

DER TROJANISCHE KRIEG

Konrad (von Würzburg), von
Würzburg Konrad



PROTECTOR
DES LITTERARISCHEN VEREINS IN STUTTGART:
SEINE MAJESTÄT DER KÖNIG.

*

VERWALTUNG:

Präsident:

Dr A. v. Keller, rector der universität Tübingen.

Kassier:

Dr Zech, professor in Tübingen.

Agent:

Fues, sortimentsbuchhändler in Tübingen.

*

GESELLSCHAFTSAUSSCHUSS:

- Dr Böhmer, stadtbibliothekar in Frankfurt a. M.
G. freiherr v. Cotta, k. bayerischer kämmerer in Stuttgart.
Dr K. v. Gerber, kanzler der universität Tübingen.
Hofrath dr Grimm, mitglied der k. akademie in Berlin.
Dr G. v. Karajan, vicepräsident der k. akademie in Wien.
Dr E. v. Kausler, archivrath in Stuttgart.
Dr Klüpfel, bibliothekar in Tübingen.
Dr Maurer, professor in München.
Dr Menzel in Stuttgart.
Dr J. v. Mohl, professor in Paris.
Dr Simrock, professor in Bonn.
Dr Wackernagel, professor in Basel.

DER TROJANISCHE KRIEG

VON

KONRAD VON WÜRZBURG

NACH DEN VORARBEITEN K. FROMMANNS UND F. ROTHES

ZUM ERSTEN MAL HERAUSGEGEBEN

DURCH

ADELBERT VON KELLER.

STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS

NACH BESCHLUSS DES AUSSCHUSSES VOM OCTOBER 1854.

1858.

DRUCK VON H. LAUFF IN TÜBINGEN.

Waz sol nû sprechen unde sanc? 1^a
 man seit ir beider cleinen danc,
 und ist ir zwäre doch unvil,
 die mit getihtē fröuden spil
 5 den liuten bringen unde geben.
 man siht der meister wēnic leben,
 die singen oder sprechen wol;
 dā von mich wunder nemen sol,
 daz beide rīche und arme sint
 10 an ēren worden alsō blint,
 daz si die wīsen ringe wegent,
 die wol gebluomter rede pflegent,
 diu schōne ist unde wæhe)
 ich wānde, swaz man sæhe
 15 tiur unde fremde werden,
 daz solte man uf erden
 für manic sache minnen,
 der man hie gnuoc gewinnen
 und alze vil gehaben mac.
 20 den weisen ie vil hōhe wac
 der keiser und daz rīche,
 dur daz nie sīn gelīche
 wart under manigem steine.
 (st man gimmen reine
 25 dar umb ie künde triuten,
 daz si niht al den liuten
 wol veile sint, sō diuhte mich
 gevellic unde mūgelich,
 daz guot getihtē wære
 30 ze hove niht unmære
 durch sīne tiuren fremdekeit.
 diu schrift von einem vocele seit,

KONRAD.

der fēnix ist genennet.
 ze pulver sich der brennet,
 35 dar ūz er lebende wider wirt, 1^b
 sō daz kein ander vogel birt
 sīn fleisch und sīn gebeine;
 jō lebt er alters eine,
 und wart nie sīn genōz erkant.
 40 vlūg er uf eines herren hant,
 mich diuhte wol gefūge,
 daz er in gerner trūege
 denn einen sperwære, X
 der niht sō fremde wære,
 45 noch alsō tiure worden.
 ich wil den spāhen orden
 getihtes ime gelīchen,
 der schiere in tiutschen rīchen
 sō vaste wil verschwinden,
 50 daz man kūm einen vinden
 mac in der lande creizen,
 der mūge ein meister heizen
 red unde guoter dōne;
 dā von getihtē schōne
 55 den liuten adelbære
 billichen lieber wære,
 A denn ob der wīsen wære gnuoc,
 die mit ir sange wāren cluoc
 und mit ir sprechen hōvelich.
 60 die nū verstānt ze rehte sich
 getihtes in den landen,
 die trūege man uf handen
 billiche enbor durch die geschicht,
 A daz man ir alsō wēnic siht

65 und man der vindet gnuoge,
 die triben ander fuoge
 schön unde rehte kunnent.
 ist, daz ir mir sîn gunnent,
 ich sage zwivalt êre,
 70 die got mit siner lère
 ûf einen tihter hât geleit.
 sîn herze sunderlichen treit
 ob allen künsten die vernunst,
 daz sîne fuoge und sîne kunst
 75 nâch volleclichen êren
 mac nieman in gelêren,
 wan gotes gunst aleine.
 kein mensche lebt sô reine,
 dem got der sælden gûnde,
 80 daz er gelernen kûnde,
 wort unde wise tihten.
 swaz künste man verrihten
 hie kan ûf al der erden,
 diu mac gelernet werden
 85 von liuten, wan der eine list,
 der tihten wol geheizen ist
 (und iemer ist alsô genant.
 diz ist ein êre wite erkant
 und riliche ein wirdikeit,
 90 die got besunder hât geleit
 ûf einen tihter ûz erwelt.
 ein ander lop wirt iu gezelt,
 dâ mite in hât getiuret got.
 im gap sîn götelich gebot
 95 als edelliche zuoversiht,
 daz er bedürfe râtes niht,
 noch helfe zuo der künste sîn,
 wan daz im unser trehtin
 sinn unde mundes gûnde,
 100 dâ mite er schöne künne
 gedenken unde reden wol.
 swer ander kunst bewæren sol
 den jungen und den alten,
 der muoz geziuges walten
 105 und helferticher stiure,
 mit der sîn kunst gehiure

mûg an daz lieht gefliezen.
 und sol ein schütze schiezen,
 er muoz hân bogen unde bolz.
 110 kein snider lebt sô rehte stolz,
 der sîne kunst bewære,
 gebristet im der schære,
 115 dâ mite er schrôte ein edel tuoch.
 ein kûrdiwæner wæhen schuoch
 (nâch lobelichen sachen)
 mac niemer wol gemachen,
 hât er niht alen unde borst.
 nieman des wilden waldes worst
 120 an akes mac gehouwen.
 swer durch die werden frouwen
 riliche sol turnieren,
 den müezen schöne zieren
 ros unde wâpenkleider:
 jô darf er wol ir beider,
 125 sol im sîn vrouwe nigen.
 (ambûren, harpfen, gigen
 bedürfen ouch geziuges wol.
 swaz künste man eht ôgen sol,
 die müezen hân gerüste,
 130 mit dem si von der brüste
 ze lichte kûnnen dringen,
 wan sprechen unde singen:
 diu zwei sint alsô tugenthêr,
 daz si bedürfen nihtes mêr
 135 wan zungen unde sinnes.
 der wirde und des gewinnes
 genûzzen si von schulden,
 daz man si gerne dulden
 ze hove solte und anderswâ.
 140 nû tuot man in ze liebe dâ
 vil harte lützel guotes.
 die wilden junges muotes
 2a an der bescheidenheite sint
 sô toup und alsô rehte blint,
 145 daz guotiu rede und edel sanc
 si dunket leider alze kranc,
 swie si doch sîn ein künstic hort.
 diu swachen schemelichen wort
 14

von künstelösen tören
 150 daz hellent in ir ören,
 dann edele sprüche tugentsam.
 ir muot der ist getihte gram,
 daz prűeve ich unde kiuse:
 si tuont der fledermyuse

155 gelich, diu nahtes flüget,
 daz si der glanz betriuget
 an einem fűlen spāne,
 daz si lebt in dem wāne,
 daz von dem holze fluchte

160 ein wārez licht dā lichte
 1 und ein gar endelicher schin.
 sus kan ze hove manger sīn
 sō vinster an dem muote
 1 und an wislicher huote

165 sō gar unmāzen tunkel,
 daz als ein licht karfunkel
 ein fűler und ein hoeser funt
 in sines trűeben herzen grunt
 vűr edele sprüche schinet.

170 swer sich űf tihten pinet,
 der kan sich selben tøren:
 man wil ungerne høren
 wol sprechen unde singen.
 unfuoge diu kan dringen

175 vűr aller zűhte māze.

dar umb ich doch niht lāze
 1 min sprechen und min singen abe.
 swie cleine ich drumbe lōnes habe 2b
 von alten und von jungen,

180 doch mac ich minner zungen
 ir ambet niht verbieten.

ich wil und muoz mich nieten
 getihtes al die wile ich lebe:
 ze lōne und z'einer hōhen gebe

185 mir selben űbe ich mine kunst.

dur waz verbære ich die vernunst,
 diu dicke und ofte frōuwet mich?

ob nieman lepte mēr, denn ich,
 doch seite ich unde sűnge,

190 dur daz mir selben clűnge

min rede und minner stimme schal.

ich tæte alsam diu Mahtegal,

diu mit ir sanges dōne

ir selben dicke schōne

195 die langen stunde kürzet.

swenn űber si gestűrzet

wirt ein gezelt von loube,

sō wirt von ir daz toube

gevilde lűte erschellet.

200 ir dōn ir wol gevellet,

dur daz er trűren stœret.

ob si dā nieman hœret,

daz ist ir alsō mære,

als ob ieman dā wære,

205 der si vernemen kűnde wol. *

seht, alsō wil ich unde sol

dur daz niht lāzen minen list,

daz ir sō rehte wēnic ist,

die min getihte wol vernemen.

210 min kunst mir selben sol gezemen:

wan mir ist sanfte gnuoc dā mite.

dā von ich minen alten site

ungerne wil vermiden:

ich muoz eht aber liden 2c

215 den kumber, des ich hān gewent.

min sīn der spannet unde dent

dar űf mit hōhem flize,

daz ich vil tage verslize

ob einem tiefen buoche,

220 dar inne ich hoden suoche,

den ich doch vinde kűme.

z'eim endelösen pflūme,

dar inne ein berc versűnke wol,

gelichen man diz mære sol,

225 des ich mit rede beginne.

wil ich den grunt dar inne

mit worten undergrűfen,

sō muoz ich balde slűfen

hie minner zungen enker.

230 min lop daz wűrde krenker,

ob ich des hie begűnde,

daz ich mit rede niht kűnde

z'eim ende wol gerihten.
 ich wil ein mære tihten,
 235 daz allen mæren ist ein her.
 als in daz wilde tobende mer
 vil manic wazzer diuzet,
 sus rinnet unde fliuzeit
 vil mære in diz getihte gröz.
 240 ez hât von rede sô witten vlöz,
 daz man ez kûme ergründen
 mit herzen und mit münden
 biz ûf des endes boden kan.
 daz ich ez hebe mit willen an,
 245 dar ûf hât wol gestiuret mich
 der werde singer Dietrich
 von Basel an dem Orte,
 der als ein êren borte
 mit zûhten ist gesteinet;
 250 vor schanden ist gereinet
 sin herze alsam ein lûter golt. 2a
 dur siner miltekeite solt,
 den ich hân dicke enpfangen,
 ist von mir an gevangen
 255 vil snelleclîche ein ursuoch,
 der zieren künne wol diz buoch
 mit rede in allen enden.
 geruochet helfe senden
 ein meister aller künste mir,
 260 sô kêre ich mines herzen gir
 mit flîze ûf einen prologum,
 der nütze werde und alsô frum,
 daz er den liuten künne geben
 ein bilde ûf tugentrichez leben
 265 und ûf bescheidenliche tât.
 von Wirzeburc ich Cuonrât
 von welsche in tiutsch getihte
 mit rimem gerne rihte
 daz alte buoch von Troye.
 270 schön als ein vrischiu gloye
 sol ez hie wider blûejen.
 beginnet sich des müejen
 mln herze in ganzen triuwen,
 daz ich ez welle erniuwen

275 mit worten lûter unde glanz)
 ich bûeze in siner brûche schranz:
 den kan ich wol gelimen
 z'ein ander hie mit rimem,
 daz er niht fürbaz spaltet.
 280 ob sin gelücke waltet,
 und wil mir got ze helfe komen,
 sô wirt ein wunder hie vernomen
 von âventiuren wilde,
 dâ bi man salic bilde
 285 und edel bischaft nemen sol:
 man hoeret übel unde wol
 gedenken hie der liute.
 swer zuht und êre triute, 3a
 der biete herze und ôren her:
 290 sô merket und erkennet er
 überflûzgeclîchen hort
 von strite, daz er hie noch dort
 bevant nie græzer slahte,
 sô die vor Troye mahte
 295 vil manic ellentricher helt.
 Dâres, ein ritter ûz erwelt,
 der selbe vil vor Troye streit,
 swaz der in kriechisch hât geseit
 von dirre küniclichen stift,
 300 daz wart mit endelicher schrift
 ze welsche und in latine brâht.
 dâ wider hân ich des gedâht,
 daz ich ez welle breiten
 und mit getihte leiten
 305 von welsche und von latine:
 ze tiuscher worte schine
 wirt ez von mir verwandelt.
 310 wird ich sô wol gehandelt
 von götelicher stiure,
 daz ich dis âventiure
 mac ûf ein ende bringen,
 ich sag iu von den dingen,
 wie daz vil keiserliche wip
 Helêne manigen werden hp
 315 biz ûf den tût versêrte,
 und waz man bluotes rêrte,

daz durch si wart vergozzen.
 ir clârheit was geflozzzen
 für alle frouwen ûz erkorn.
 330 des wart vil manic lip verlorn,
 der von ir minne lôt gelac;
 daz man vil wol gehæren mac,
 ê diz getichte neme ein zil,
 des ich nû hie beginnen wil.
 325 Ein künic was ze Troye,
 den twanc der tugende boye,
 daz er nâch hôher wurde vaht.
 âf êre leit er sine maht,
 daz er die volleclliche erstite.
 330 er was rîche und wol gesite,
 gewaltic, milte und ellenthaft.
 ouch diene siner magenkraft
 und siner hende manic lant.
 Gelücke het âf in gewant
 335 vil hôher wirdikeit alsus:
 er was geheizen Priamus
 und het ein wunnecllichez wîp,
 diu zierte leben unde lip
 mit êren und mit reiner tugent.
 340 ir herze was von kindes jugent
 vor allem wandel gar behuot.
 diu frouwe tugentrichgemuot
 was Ecubâ genennet.
 man hete wîte erkennenet
 345 ir namen und ir hôhen pris.
 diu selbe küniginne wîs
 wart eines kindes swanger,
 daz âf der Êren anger
 sit der tugent bluomen las.
 350 und dô si swanger worden was,
 dô viel âf si der sorgen soum,
 wande ir kom ein leider troum
 in ir slâfe nahtes für.
 daz schône wîp von hôher kûr
 355 bescheidenliche dûhte,
 daz von ir herzen lâhte
 ein vackel, des geloubent mir,
 diu gewahsen wære ûz ir

und alsô vaste wære enzunt,
 360 daz si Troye unz an den grunt
 mit ir fiure brande,
 noch in des rîches lande 3c
 liez eine stütze niht bestân.
 der küniginne wol gelân
 365 was dirre troum vil swære
 und seit in dô ze mære
 dem werden künige Priamô.
 der wart sîn trârlic und unfrô,
 wan er in angesliche entsaz.
 370 sîn herze leides niht vergaz
 und innecllicher sorgen;
 sîn fröude wart verborgen
 und al sîn wunne diu verswant,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 375 daz sich der selbe troum gezüge
 âf daz kint ân alle trûge,
 daz diu küniginne truoc.
 dâ von sîn riuwic herze gnuoc
 beswæret wart von grunde.
 380 dar nâch in kurzer stunde
 diu frouwe ein knebelin gebar,
 daz schein sô rehte mûnnevar
 und alsô lechter wunne rîch,
 daz niender lepte sîn gelich,
 385 noch niemer libte wirt geborn.
 liutselic gar und ûz erkorn
 was sîn lip und sîn gebâr.
 und dô der künic alsô clâr
 daz selbe knebelin ersach,
 390 dô wart er leidic unde sprach:
 'Diz ist ein schedelchîu frucht.
 min lant môht allez mit genuht
 von im zerstæret werden.
 ob dirre knabe âf erden
 395 gewüchse z'einem manne,
 sô würde Troye danne
 von siner schulde wüeste.
 ê daz er leben müeste 3d
 mir ze schedelicher nôt,
 400 ê tæet ich selber im den tôt,

- dur daz ich sorgen würde entladen.
 der wise man sol sinen schaden
 vor betrahten und beschen.
 verlüste möhte vil geschehen,
 403 der si nîht wolte wenden.
 man sol die sorge swenden,
 die wile si gefüege si,
 dur daz man grôzer swære vri
 belibe, und man ir werde erlöst.
 410 ûz einer gneisten wirt ein rôst,
 der nîht ir zünden understât:
 reht alsô dringet unde gât
 ûz kranker swære stamme
 vil starker sorgen flamme,
 415 der si lât frûhten unde beren.
 des wil ich muoten unde geren,
 daz mîn geburt verderbe,
 ê daz ich selbe ersterbe
 und al mîn rîche werde swach.
 420 diu vackel, die mîn frouwe sach,
 dô si geleite slâfen sich,
 diu machet mir bezeichnenlich
 diz kint, daz von ir ist geboren.
 wirt nû sîn leben nîht verloren,
 425 mîn lant zergât in kurzer vrist.
 ez ist vil bezzer, wizze Krist,
 daz ez gelige aleine tôt,
 dan daz ich von im kâeme in nôt
 und allez mîn geslehte.
 430 wâ nû zwêne knehte,
 die mir zehant verderbent ez?
 swie got ein volleclichez mez
 von sâlden habe ûf ez gewant,
 ez muoz geligen tôt zehant.' 4a
 435 Mit disen dîngen und alsus
 wart der kûnic Prîamus
 ze râte des ân underbint,
 daz er sîn eigenlichez kint
 verderben heizen wolte,
 440 dar umbe daz im solte
 kein schade von im ûf erstân.
 daz kint nâch wunsche wol getân
 zwêne knehte er nemen liez;
 ze walde er si daz fûeren hiez,
 445 dur daz si tæten im dên tôt.
 bî sîner hulde er in gebôt,
 daz si durch keiner slahte dinc
 den niuwebornen jungelînc
 liegen bî der zît genesen.
 450 wan ez müeste ir ende wesen,
 ob im belibe der lebetage.
 sus wart hin zuo dem wilden hage
 daz kint gefüeret al zestunt.
 des wart an hâchgemuete wunt
 455 sîn muoter und diu hovediet.
 ûz vrôuden sich ir herze schiet
 dur die kûniclichen frûht.
 dâ wart vil jâmers mit genuht
 begangen unde gûebet.
 460 der hof der wart betrûebet
 und al sîn massenie.
 nû man diz wandelvrîe
 kindelîn brâht in den walt
 und ez die zwêne knehte halt
 465 verderben solten under in,
 dô wart ez von der strâze hin
 gefüeret zno der wüeste grôz.
 ein swert gar lûter unde blôz
 der eine ûz sîner scheiden zôch.
 470 daz kint von edelkeite hâch 4b
 wolt er dâ mite ermûrdet hân,
 und hete im ouch den tôt getân,
 wær ez von gote erwendet nîht.
 dô vor des Kindes angesiht
 475 schein daz swert sô lûtervar,
 und ez dar inne wart gewar
 des bîldes und des schaten sîn:
 seht, dô began daz kindelîn
 die zwêne mortgiltigen man
 480 sô rehte suoze lachen an,
 daz si'z ungerne sluogen.
 an smieren und an luogen
 begunde ez si dô beide,
 sam ûf der lîchten heide

485 den küelen tou diu rōse tuot,
 dur daz si bleter unde bluot
 naz unde fluhte mache.
 die minnecliche sache
 die knechte gerne sāhen.
 490 si sprāchen unde jāhen:
 'uns solte niht diu erde tragen,
 ob ein sō klārez kint erslagen
 wūrde von uns beiden;
 wir sulen von 'im scheiden
 495 und ez genesen lāzen.'
 hie mite si dō māzen
 dem kinde lūterlichen pris.
 si leiten ez ūf dickez ris
 und in ein grūenez stūdach,
 500 dā von den tieren im geschach
 ze leide keiner slahte dinc:
 sus wart der kleine jungelinc
 verlāzen in dem walde.
 die knechte sniten balde
 505 die zungen ūz dem munde
 ein edelen jungen hunde,
 der in gevolget hāte.
 durch ein urkūnde stēte
 brāhten si die Prāmō,
 510 dā bi solt er gelouben dō
 für ein gewislich mære,
 daz von in beiden wære
 daz kindelin gelegen tōt.
 des lōnd er in mit golde wōt,
 515 wan er gap in rilichen solt
 und was in beiden iemer holt.
 Er wānde ān allen widerstrit,
 daz kint daz wære bi der zit
 von ir henden tōt gelegen.
 520 dō lac der niuweborne degen
 dort in dem walde aleine.
 und dō der knabe kleine
 wart irre siner ammen,
 seht, dō begunde enpflassen
 525 sin herze ūf jāmerunge.
 daz edel und daz junge

wunnecliche sūeze kint
 daz weinte lūte ān underbint:
 wan im gebrast der lipnar.
 530 nū wolte got sin nemen war
 mit siner reinen huote,
 des liez er im ze guote
 dar kōmen eine hinden;
 an der begund er vinden
 535 zehant die lipnarunge sin.
 si stuont ūber daz kindelin
 des tages iemer dristunt,
 und hienc ir brust für sinen munt,
 die souc der junge sūeze knabe
 540 und hete sine genist dar abe
 und den lebetagen sin.
 nū daz erwelte knebelin
 alsus lac in dem wilden hage,
 und sin diu hinde eht alle tage 44
 545 nam mit hōhem flize war,
 dō was ein hirte kōmen dar
 in den walt mit sinem vihe,
 4c der hōrte, des ich mich versihe,
 daz kindelin dō weinen.
 550 des ilt er nāch der cleinen
 jāmerlichen stimme lūt
 ūber gras und ūber krūt
 und kam reht in den selben hac,
 dar inne ūf grūenem rise lac
 555 daz kint von hōher art geborn.
 nū was sin lip als ūz erkorn
 und alsdō rehte wunneclich,
 daz der hirte vrōute sich
 dur sin vil clārez bilde:
 560 er truoc ez von der wilde
 und ūz dem wūesten walde
 ze sinem hūse balde,
 dar inne er sin vil schōne pfīac.
 des herten wīp dō Kindes lac;
 565 daz kam ze heile dirre frucht.
 diu frouwe leite durch ir zuht
 und durch sinen clāren schīn
 an ir brust daz knebelin,

und zôch ez minneclichen dran.
 570 ein ander ammen si gewan,
 der si bevalch ir selbes kint.
 ir trûren wart vil gar ein wint
 dur den hôchgebornen knaben:
 si wolte in verre lieber haben
 575 danne ir kint, daz si gebar.
 si nam sin vltzecliche war
 mit sûezer handelunge,
 sô lange biz der junge
 wart ein wol gewachsen kneht.
 580 got leite ûf in der gnâden reht
 und alsô vollecliche tugent,
 daz edel knabe in siner jugent 5a
 nie wart sô zûhtic, noch sô wîs;
 er bluote sam ein rôsenris
 585 in manicvalter gûete.
 sin herze und sin gemûete
 stuonden ûf gerihte starc,
 daz er vil selten ie verbarc,
 swâ man'z bewâren solte.
 590 der sûeze wânen wolte
 für ein gewislich mære,
 daz der hirte wære
 an allen schimpf der vater sin;
 ouch tet er im die triuwe schîn,
 595 daz er ûf in solte hân
 billiche vaterlichen wân.
 Er zôch in schône und alsô wol,
 als ein kint sin vater sol
 durch wære schulde ziehen.
 600 er kunde schande fliehen
 und alle untugende von im jagen.
 nû kam vil schiere zuo den tagen
 der jungelinc schœn unde stolz,
 daz er daz vihe treip ze holz,
 605 und ûf der grûenen heide velt.
 ez wuohs vil rîcher tugende gelt
 ûf sînes herzen acker.
 er was rîsch unde wacker
 ûf allen hœvelichen schimpf.
 610 schœn unde guot was sin gelimpf

und alliu diu gebærde sîn.
 swenn er und ander hirtellin,
 diu sîne gesellen wâren,
 ir spils begunden vâren,
 615 sô tet er ie daz beste
 und was sô tugentveste,
 daz man in lopte denne.
 si wâren eteswenne
 mit strîte sament gemellich,
 620 alsô daz si dô teilten sich 5b
 und machten krieges parte:
 jô was er ein griezwarde
 und ein guot rihter under in.
 wan swer den sic dô fuorte hin,
 625 dem sazte er ûf sin houbet
 ein schapel wol geloubet,
 dâ mite er in dô krônte
 und im der tugende lônste,
 daz er sô frumeclichen streit.
 630 unreht daz vlôch er unde meit
 und allen wandelbaren sîn.
 swâ noch der apfel walzet hin,
 er dræjet nâch dem stamme sîn:
 daz wart bewâret unde schîn
 635 an dem juncherren adellich.
 swie vaste er dô gesellet sich
 zuo den gebûren hæte,
 sô was er doch vil stæte
 an allen hœvelichen sîten.
 640 sô vremde pfarren dicke striten
 mit den sînen von geschiht,
 son liez er sîn engelten niht,
 daz si dâ fremde wâren.
 er wolte rehtes vâren
 645 und tet in guot gerihte kunt.
 swaz dâ gesigte bi der stunt:
 ez wære ein ohse, ez wære ein wider,
 daz reht enleit er dô niht nider,
 wan er im eine crône
 650 saz ûf sin houbet schône.
 Er was an rehte vollebrâht.
 der arme von im wart bedâht

rehte als der vil riche.
 in beiden er geliche
 635 rihte nâch ir schulden.
 daz herze sîn verdulden
 wolt in dem walde keinen zorn.
 sîn lip von hôher art geborn 5c
 mit gerihte dâ geschuof,
 660 daz er gewan des lobes ruof
 und den werdeclichen prîs,
 daz er geheizen Pâris
 wart dur sîn gelichez reht.
 'pâr' und 'gelich' sint ebensleht
 665 und ist an in kein underbint,
 wan daz si mit den worten sint
 gesundert und gescheiden.
 ein sîn lit an in beiden
 und ein bezeichnunge.
 670 dar umbe daz der junge
 geliche rihten wolte,
 als er von rehte solte,
 dô wart er Pâris dô genant
 und alsô rehte wite erkant,
 675 daz er ûf allen velden
 und in den wilden welden
 wart der jungen hirtten voget:
 die kâmen alle z'im gezoget,
 sô si krieges heten iht,
 680 dur daz vor sîner angesiht
 ir strît wûrd aller hin geleit.
 er hete die bescheidenheit,
 daz er nie keinen valsch geriet
 und allez dinc ze rehte schiet,
 685 daz verlâzen wart an in.
 er leite ûf êren sînen sîn
 und ûf edellîchiu dinc.
 er was der schônste jungelinc,
 der ûf der erde ie wart geborn.
 690 sîn dinc was allez ûz erkorn
 an libe und an gebâre.
 an ægillîtz und an hâre
 was er liutsælic unde stolz.
 swenn er daz vihe treip ze holz

695 und ûf die grünen heide,
 sô kunde er sîn mit weide
 nâch dem wunsche nemen war. 5d
 nû der juncherre wunnevar
 bi dem hirtten sus beleip
 700 und sîne zît alsô vertreip,
 daz man im hôher tugende jach,
 dô treip er dicke in einen bach
 daz vihe trenken in dem wage,
 der flôz in einem schœnen hage
 705 vûr eine wilde clûse.
 dar inne was mit hûse
 gesezzen ein gôttinne,
 diu leben unde sinne
 gar ûf Pârisen kêrte.
 710 sîn minne si versêrte,
 des wart ir herzen dicke wê.
 geheizen was Egenoê
 diu selbe feine wilde.
 ez wart nie wîplich bilde
 715 sô schœne und alsô rehte fin,
 sô diu gotinne kunde sîn
 mit libe und mit gebâerde.
 vil grôz wart ir beswærde
 nâch Pârise z'aller stunt.
 720 ouch wart von ir sîn herze wunt
 und allez sîn gemûete.
 si twanc gemeine gûete
 ûf der geltichen minne solt:
 si wurden beide ein ander holt
 725 vil schiere ân allen valschen mein,
 wan si begunden under ein
 ir muot verstricken und ir lip.
 er wart ir man, si wart sîn wîp;
 si wart im trût, er wart ir liep.
 730 Pâris, der hûbsche minnediep,
 und diu schœne Egenoê,
 die truogen tougen âne wê
 mit herzen und mit sinne
 z'ein ander stæte minne.
 735 Si kunden wol ir frôude heln. 6a
 sô Pâris mohte sich versteln

ze sines herzen künigt
 von der gesellescheste sin,
 sô wart im innecklichen wol.
 740 ir beider muot was vrôuden vol
 und wart ir leit verborgen,
 wan daz diu schœne sorgen
 begunde sêre z'aller stunt,
 daz im ander minne kunt
 745 wûrd eteswenne von geschicht.
 ob si der vorhte hæte niht
 gehabet in ir herzen,
 sô wære sunder smerzen
 gewesen al ir wunne ganz.
 750 wan dô sin varwe schein sô glanz
 und er sô tugentriche was,
 dô nam dick an sich unde las
 vil sorgen ir getriuwer lip.
 si vorhte, daz ein ander wip
 755 in schiede von ir minne.
 diz lac ir allez inne
 und was ir meistez ungemach,
 dâ von si z'einer stunde sprach
 erbermedlichen wider in:
 760 'ach herzefriunt, wie sêre ich bin
 betrüebet alle stunde!
 mîn herze ist gar ze grunde
 beswæret, süezer jungelinc,
 dur daz vil angestbære dinc,
 765 daz ich des grôze vorhte hân,
 daz mir schade an dir getân
 von fremder minne werde.
 ich sorge des ûf erde,
 daz von mir dinen werden lip
 770 scheide libte ein ander wip
 und miner minne dich entwene,
 sô daz din herze nâch ir sene
 und mîn vergezzen müeze.'
 'nein, frouwe,' sprach der süeze, 6b
 775 'die sorge maht dû lâzen.
 dû solt dich leides mâzen
 und âne vorhte wesen vrô!
 sus gienc er z'einem boume dô,

der nâhe bi dem wazzer stuont,
 780 ir tuonde, als die getriuwen tuont,
 die liep von herzeleiden
 mit trôste wellen scheiden
 und âz ir sorge enbinden.
 tief an des boumes rinden
 785 begund er schœne buochstaben
 mit sinem mezzgerline graben.
 die sprâchen sus ze tiute:
 'man sol daz wizzen hiute
 und êweclichen iemer mâ,
 790 sô Pârls und Egenoê
 von ir minne scheident
 und beide ein ander leident,
 sô muoz diz wazzer wunneclich
 ze berge fliezen hinder sich
 795 und widersinnes riuschen.'
 sus wolt er âne tûschen
 machen si dô sicherhaft,
 daz si mit ganzer liebe craft
 versigelt im ze herzen was.
 800 und dô si disiu wort gelas,
 dô wart diu wilde feine
 der vorhte blôz und eine,
 daz er iht von ir schiede sich.
 nû der juncherre wunneclich
 805 sus tougenlicher minne pflic
 und ofte bâte disen hac
 beswærde und aller sorgen vri,
 dô wart ein hôchgezit dâ bi
 geboten in dem lande,
 810 dâ wunne maniger hande
 von küniclicher rîcheit
 gesehen wart und ûf geleit.
 Her Jûpiter, der hübsche got, 6c
 der under sin vil starc gebot
 815 getwungen hete manic lant
 und der ze sinem dienste bant
 man unde wip mit hôher kraft,
 der luot ûf eine wirtschafft
 vil gotinn unde gôte wert.
 820 wan er hete des gegert,

daz er die claren swester sin,
 diu fater was und alsô sp,
 wolt einem man ze wibe geben.
 des liez er dô mit wunne leben
 685 vil manigen werden hôhen lip.
 wan ez enwart nie schœner wip
 gesehen stille und über lût,
 denn ouch diu keiserlichiu hât
 an libe und an gebærde was.
 690 si zôch des mâles unde las
 an sich vil maniges herzen muot.
 si was bescheiden unde guot,
 liutsælic, edel unde clâr.
 ir lip, ir gûete und ir gebâr
 695 rillichen wâren vollebrâht.
 der Wunsch der hete si bedâht
 mit flîze gar, des sit gewis.
 si was geheizen Thêtis,
 und lac an ir sô grôz gewalt,
 700 daz alliu wazzer manicvalt
 ir hende wâren undertân.
 si muosten vliezen unde gân,
 als in von ir geboten wart.
 si erkande wol ir aller art
 705 und schein gewaltic drinne.
 si was ein mergötinne
 und ein erweltiu feine.
 diu selbe maget reine
 wart ze wibe dô benant
 710 des kûnges sun ûz Kriechenlant,
 der was geheizen Pêleus. 6d
 dâ von her Jûpiter alsus
 zuo dirre hôchgezite spil
 luot gotinn unde gôte vil.
 715 Der kam dâ hin ein michel schar.
 vil manic lip nâch wunsche gar
 gezieret was dar under.
 nû môhte iuch nemen wunder,
 waz gôte wâren bî der zit?
 720 si wâren liute, als ir nû sit,
 wan daz ir krefteclich gewalt
 was michel unde manicvalt

von kriutern und von steinen.
 ir nützen und ir reinen
 725 art si wol erkanden
 und tâten in den landen
 von ir tugende krefte
 und mit ir meisterscheft
 sô manic wunder wilde,
 730 daz man dâ von ir bilde
 müeste an beten iemer sit.
 ouch lepten gnuoge bî der zit,
 die zoubereere wâren
 und wunder in den jâren
 735 mit gongelwîse worhten.
 die wurden ouch mit vorhten
 für gôte dâ geschrîet an.
 und ob ein sinnerliche man
 schœn unde niuwe liste vant,
 740 der wart ouch bî der zit erkant
 für einen got der selben kunst,
 und truogen im die liute gunst
 dur daz meisterliche dinc,
 daz alsô niuwer fûnde ursprinc
 745 von êrst ûz sinem herzen flôz.
 man bôt in allen wirde grôz,
 die dirre dinge pfâgen.
 si wonten unde lâgen
 ûf bergen und in klûsen 7a
 750 und wolten gerne hûsen
 ze walde ûf wilden riuten,
 dur daz si vor den liuten
 einvaltich unde kiusche
 verhælen ir getiusche,
 755 dâ mite si die welt betrügen
 und an sich tumbe tôren zûgen,
 die si für gote erkanden
 und in ir opfer sanden
 mit vorhten und ir prisant.
 760 in diene guot, liut unde lant,
 daz kunden si gemachen
 mit kûnstebæren sachen
 und mit ir hôhen meisterschaft.
 stein unde quoter wûrze kraft,

903 dies' in der wilde funden,
 die schuofen z'allen stunden
 an in sô wunderlichiu werc,
 daz manic walt und manic berc
 nâch ir helfe ersuochet wart.
 910 si wâren gar von richer art
 und viel si wunder guotes an.
 doch was ir aller houbetman
 her Jûpiter, als ich ez las.
 wan er sô künsteriche was,
 915 daz er mit zouberlicher maht
 ir aller wisheit übervaht.
 Der selbe got, her Jûpiter,
 zuo dirre hôchgezite her
 hete ûz wüesten welden
 920 und von den wilden velden
 vil der genûze sîn besant.
 ir würde gnuoc von mir genant,
 die zuo dem hove kâmen,
 wan daz ich gerne kâmen
 925 gelimpfes unde fuoge wil:
 der rede würde ein teil ze vil,
 solt ich ir iegeliche zeln. 7b
 ich wil die besten ûz in weln
 und ir namen künden.
 930 swer under in an fûnden
 und an kunst was vollebrâht,
 des wirt besunder hie gedâht,
 wan ich entsliuge sîniu dinc.
 her Jûpiter, ein ursprinc
 935 aller stolzen hûbescheit,
 der hete sînen hof geleit
 ûf eine wîsen lichtgevar:
 dâ von was er der êrste dar
 zuo dem erwelten Brûele.
 940 die tische und daz gestûele
 het er gezieret und bereit
 nâch küniclicher rîcheit;
 wan dâ was michel volle.
 dar nâch kam her Apolle
 945 ze hove in einer kurzen vrist,
 der aller arzenle list

von êrst in sînem herzen vant.
 sîn apotêke was besant
 mit im ûf den grûnen plân,
 950 dâ sach man bûhsen inne stân
 mit latwerjen ûz erkorn,
 der man ungerne hæte enborn
 zuo dirre hôchgezite.
 her Mars, der aller strite
 955 mit sîner meisterscheft pflac,
 der kam ouch ûf des hoves tac
 gewâpent mit den sînen.
 er wolte gerne schînen
 in stahelringen spiegelvar,
 960 ob ieman in der hoveschar
 unfuoge reizen wolte,
 daz er daz weren solte
 mit kraft und mit gesmide.
 ein got der hiez Cupide
 965 und was der minne schûtze: 7c
 der wart dem hove unnütze,
 wan er kam dâ hin dur bil
 und fuorte bogen unde pfil,
 dâ mite er manigen sêrte,
 970 als in diu minne lêrte
 und ir gewalteclîch gebot.
 Mercurius der werde got,
 der alle zungen wol vernam,
 der fuor mit êren unde kam
 975 zuo dirre hôchgezite.
 er was erkennet wîte,
 wan er was aller gûte bote
 und seite eim iegelichen gote,
 swaz botescheft in ane gienc.
 980 ein bûhse an sînem gûrtel hienc
 mit brieven und mit mæren.
 man sach den helfebæren
 dâ gerne bî der stunde,
 dur daz von sînem munde
 985 vlôz aller hande sprâche.
 des wines got, her Bâche,
 der von êrst erdâhte most,
 der kam dâ hin mit richen kost,

wan er vil manic fuoder
 990 durch trinken und durch luoder
 brächte dar ze stiure.
 den hof durch aventiure
 wolt er mit wine blüemen sus.
 ein got hiez Eminéus,
 995 der aller briuteloufte wielt,
 der kam ouch dar, wan der behielt
 sin stat vil wol dá under in.
 daz heiltuom daz bráht er dá hin,
 dá man den briutelouft uf swuor.
 1000 ze dirre híchgezíte fuor
 ein got, der hiez Neptúne
 und erkande wol die lüne
 der wazzer und der wilden mer,
 dá von muost er des hoves her 74
 5 mit schiffen leiten über sê.
 der hōhen gōte sol ich mē
 niht lāzen iuch erkennen.
 der feinen wil ich nennen
 und der gōtinnen ouch ein teil,
 10 der manigiu frēlich unde geil
 an disen hof kērt unde zōch.
 die gōtinn aller berge hōch,
 Oréades genennet,
 schēn unde rīch erkennet
 15 zer hōchgezít sich huoben.
 si suochten unde gruoben
 gesunde wūrze reine
 und ūz erwelt gesteine:
 der zweiger bráhten si dō vil
 20 zuo der hōchgezíte spil.
 Diz was ir beste prisant dō.
 des wirtes wip, vrō Jūnō,
 diu schatzes unde guotes wielt
 und allen richen hort behielt,
 25 diu kam dá hin gezieret wol.
 von silber und von golde vol
 bráhte si dar manigen schrin.
 si wolte ir aller frouwe sīn,
 wan si was dá wirtinne.
 30 der boume küniginne,

die Dróades noch sint genant,
 die wāren ouch dá hin besant
 und heten bráht vil manic ris,
 daz mit bluote in alle wis
 35 gezieret was vil schōne
 und mit der vogele dōne
 besungen wart rīliche.
 Pallas, diu künsteriche,
 ein gōtinn aller wīsheit,
 40 ze hove wol gezieret reit
 mit kostbārlichen tuochen.
 von hōher liste buochen
 bráhtes' eine bürde, 8a
 dar an bewāret wūrde
 45 ir witze und ir bescheidenheit.
 Cères, ein frouwe vil gemeit,
 der tugent aller sēte pfac,
 diu fuorte dá vil manigen sac
 mit korne uf einem soume.
 50 Vénus, diu mit ir zoume
 die minne kēret, war si wil,
 diu kam zer hōchgezíte spil
 schōn unde werdeclichen ouch.
 ein flurlin vackel āne rouch
 55 schein ūz ir wunneclichen hant.
 die frouwen Nájades genant,
 die der fontānen wielten,
 ze hove ir stat behielten
 mit frōudebernder wunne.
 60 dá clanc vil manic brunne
 gar lüterliche ūz ir gewalt,
 der mit sime flugze kalt
 frōut ōren unde sinne.
 der bluomen küniginne
 65 geheizgen Amadróades
 ze hove wielten eteswes,
 daz den ougen nütze was.
 gestrouwet hetens' uf daz gras
 rōsen, viol unde clē.
 70 Thētis, ein frouwe von dem sē,
 diu der wazzer hete gewalt
 und zuo den ēren was gezalt,

daz si dâ solte werden brât,
 diu lie durch bluomen und dur crût
 75 dâ fliegen einen clâren bach,
 der schuof den gesten rich gemach
 ûf dem erwelten plâne.
 ein götln hiez Dyâne
 und pflac der jegerie,
 80 diu kam zuo der plânie
 mit netzen und mit stricken
 und hiez ouch mit ir schricken 8b
 hirze, rêher unde swîn.
 hie sol der zal ein ende sîn
 85 von den götinnen über al.
 wer möhte ir namen bi der zal
 ze rechnunge bringen,
 die zuo dem hove dringen
 begunden unde kêren!
 90 diu hûchgezît mit êren
 geblüemet schöne wart alsus.
 dar kam der kûnic Priamus
 von Troye und zwêne siner süne,
 die sâzen ûf der tugende bûne
 95 schön unde werdecliche enbor:
 der eine der hiez Hector
 und Elenus der ander;
 ir swester hiez Cassander
 und was vil hûbisch unde wis:
 100 sô wonte ir bruoder Pâris
 dennoch in dem gevilde.
 diz mære in beiden wilde
 was und ir vater Priamô.
 si wisten umb in kleine dô,
 105 wan si des heten wol gesworn,
 daz der jungelinc verlorn
 in dem walde wære:
 dô was der hovebære
 beliben harte wol gesunt.
 110 sîn vater hete bi der stunt
 gezoges vil an sich genomen
 und was zer hûchgezîte komen
 nâch kûniclichen êren.
 den hof begunde er mêren

115 werdeclichen ûf dem grase,
 dâ beide bluomen unde wase
 zierten anger unde velt.
 vil manic keiserlich gezelt
 was geslagen ûf den clê.
 120 man dorfte weder sit noch ê
 dekeinen plân beschouwen, 8c
 den ritter unde frouwen
 sô kostbærlîche zierten.
 ouch spîlten unde smierten
 125 rôsen, viol unde bluoit
 in manges edelen herzen muot
 durch der ougen bûrgetor.
 in den luft vil hôhe enbor
 klanc vil manic stimme lût.
 130 bluomen, gras, loup unde crût
 dâ stuonden wol geverwet
 und heten sich gegerwet
 in lichten wunneclîchen schîn.
 diu wilden kleinen vögellin
 135 diu sunen ûf den esten
 den hovelichen gesten
 sô rilich in ir ôre,
 daz in der himele kôre
 möht ir gedæne erclungen sîn.
 140 ouch was daz weter alsô vîn
 und alsô glanz diu sunne,
 daz von ir michel wunne
 sich huop ûf der plânie.
 die boume und ir flôrre
 145 die bâren schaten unde luft.
 ir bleter und ir blüete kluft
 ze frôuden heten sich gestalt.
 ein vörest und ein grüener walt
 nâch an den anger stiegen,
 150 dar ûz sach man dâ fliegen
 bech unde manic brünnelin,
 daz mit dem süezen flugze sîn
 die wîsen kunde erfuhten.
 man sach dâ verre lihten
 155 golt, silber und gesteine,
 daz manic wilde feine

truoc an ir liechten wæte.
 dâ was vil grôz geræte
 von tranke und ouch von spîse; 84
 160 dâ sunge sêze wise
 beidiu frouwen unde man;
 dâ gleiz vil manic fûrspan
 und manic edel schapellin,
 dâ bôt durchliuchteclîchen schîn
 165 diu gimme und daz gesmîde:
 der purper und diu sîde
 ir glanz dar under wâben;
 dar zuo die bluomen gâben
 und diu sunne liechten glast.
 170 dekeiner wunne dâ gebrast,
 der man ze hôchgezîte gert.
 die geste rilîch unde wert
 die wâren hûbisch unde geil
 und heten hôher frôuden teil,
 175 die man zer welte haben sol:
 in allen was von herzen wol.
 In dirre wunne schalle
 wâren die gôtinn alle
 gesezzen ûf gestûele,
 180 dâ vrische boume kûele
 in bâren schaten unde luft.
 durch ruomes und durch schalles guft
 gezieret wâren si nâch lobe.
 in allen wirdeclicchen obe
 185 sâzen dri gôtinne,
 die leben unde sinne
 mit tugende kunden gesten.
 si wâren dâ die besten
 vor der plânne vorste.
 190 kein frouwe sich getorste
 mit schône z'in gemâzen;
 dâ von si z'obrest sâzen
 schôn und gewalteclîche dô.
 daz eine was frô Jûnô,
 195 diu rîcheit unde guotes pfîac.
 an ir sô ganziu wurde lac,
 daz si gestalt nâch wunsche was. 9a
 daz ander was vrô Pallas,

ein gôtinn aller wisheit,
 200 diu saz rilîche dâ bekleit
 und gap durchliuchteclîchen schîn.
 Yênus, der minne kûnigin,
 diu beidiu schône und edel schein,
 diu was diu dritte nâch den zwein,
 205 und saz gezieret schône.
 von golde ein rilîch crône
 ir iegelic heroubet hie
 vil werdeclicchen umbevie
 und was dar ûf gesetzet.
 210 ir lîp was niht geletzet
 mit swacher missewende.
 der Wunsch mit sîner hende
 vor wandel hete si getwâgen.
 si kunden laster in ir tagen
 215 und allen valsche vermiden.
 von liehter zîclâtiden
 ir cleider stuonden wol geweben,
 und wâren listen unde reben
 von golde rôt gedrunge drin,
 220 dar ûz durchliuchteclîchen schîn
 erwelte margariten
 in bâren zuo den zîten.
 Die selben gôtinn alle dri
 schône unde missewende fri
 225 wâren sô lîutsælic gar
 und alsô rehte wunnevar
 an lîbe und an gezierde grôz,
 daz manic lûter ouge entslôz
 ûf der hôchgezîte sich,
 230 daz die gôtinne keiserlîch
 ze wunder ane blicte.
 ir drier clârheit schichte,
 daz manger dâ begunde jehen:
 'ach got, wan solt ich iemer sehen
 235 und âweclicchen schouwen 9b
 dis ûz erwelten frouwen,
 der leben ist sô vollekomen!
 sus hete ir minne an sich genomen
 vil ougen unde herzen.
 240 si bâren jâmersmerzen

den göten und der künige schar,
 die zuo dem hove kâmen dar,
 dur daz si dâ beliben vrô.
 nû Pallas unde Jûnô
 245 sâzen dâ gezieret sus
 und diu götinne Vênus
 in beiden saz vil nâhe bî,
 seht, dô wurdens' alle dri
 gereizet balde ûf einen strit.
 250 ûf einem blanken pferde sit
 geriten kam ein frouwe stolz,
 die sach man nider vûr daz holz
 ûf die plânieerbeizen.
 Discordiâ geheizen
 255 was daz wol getâne wip;
 mit richer wæte was ir lip
 gezieret und bevangen;
 doch hete si begangen
 vil dicke wandel unde mein.
 260 si kunde werren under ein
 mit hazze werde liute.
 'discordiâ' ze tiute
 ein misschellung ist genant,
 dâ von der name wol bewant
 265 was an ir libe schône,
 der nîdic unde bœne
 bî wunnecllichem bilde was.
 swer an sich hôhe wurde las,
 dem wart gevære si zehant.
 270 ir haz den hete si gewant
 vil dicke ûf werde hoveschar,
 die si mit kriege sô verwar,
 daz si ze strite kâmen.
 si kunde ir scheidelsâmen
 275 wol under friunde sæjen,
 dar umbe daz si mæjen
 begunde schaden und verlust.
 mit sô getâner âkust
 hetes' al ir zit vertân.
 280 si waserbeizet ûf den plân,
 durch daz si vrôude swachte
 und einen krieg dâ machte,

von dem sich hûebe ein michel strit.
 daz si ze siner hôchgezt
 285 her Jûpiter der stæte
 geladen niht enhæte,
 dâ von leit si den smerzen,
 daz trûren in ir herzen
 lac unde zornes galle.
 290 er luot die götinn alle
 und hete si versmâhet gar.
 des kam si von ir selben dar
 mit zorneclichen riuwen.
 si wolte kriege briuwen
 295 und alsô bitterliche nôt,
 daz manger sit gelæge tôt.
 Nû merkent, wie si'z ane vienc.
 bekleidet si nâch wunsche gienc
 in daz gestüele tougen,
 300 sô daz mit sinen ougen
 nieman gesehen möhte ir lip.
 Discordiâ, daz übel wip,
 truoc an ir hende ein vingerlin,
 daz kunde ir antlitz und ir schin
 305 verdecken wol mit siner maht.
 von siner krefte alsô verdaht
 wart ir menschlich bilde,
 daz ir figûre wilde
 wart in allen ûf dem plân.
 310 dîz wunder hete an ir getân
 der edel und der fremde stein, 9d
 der von dem vingerline schein
 und ûz im schône lûhte.
 dekeinen man bedûhte,
 9c 315 daz er die frouwen sæhe,
 diu mit gezierde wæhe
 gie vor in allen unde stuont.
 si tet, als alle die noch tuont,
 die strite wellent stiften,
 320 und wolte dâ vergiften
 den frôudenrichen hoveschal.
 die liute mohtes' über al
 wol geschouwen unde spehen,
 und kunde nieman si gesehen

325 noch gehöeren ûf dem plân.
 si liez ir ougen umbe gân
 in der wunneclichen schar
 und nam des vlîezelichen war,
 wâ si die besten sæhe,
 330 durch daz in dâ geschæhe
 von ir schulden ungemach.
 ze jungest si dâ sitzen sâch
 die werden götinn alle dri,
 die wandels unde meines fri
 335 durch gûften und durch schallen
 dô sæzen ob in allen,
 als ich dâ vornen hân gezelt.
 nû si die frouwen ûz erwelt
 gesach sô rehte wunneclich,
 340 seht, dô gedâhte wider sich
 Discordiâ, diu hæne:
 'sit dise frouwen schœne
 die besten hie ze hove sint,
 sô muoz ich hiute ein underbint
 345 an ir holtscheffe machen.
 ir liep mit leiden sachen
 wil ich besunder scheiden.
 ist, daz ich in geleiden
 kan ir friuntschaft iemer, 10a
 350 son mac dem wirtē niemer
 geschehen grœzer ungemach.
 sit daz ich alsô rehte swach
 in sinem herzen liuhte
 und in sô böese diuhte,
 355 daz er mich her niht enluot;
 sô wil ich sinen vrien muot
 mit herzeleide binden.
 geschaffe ich, daz erwinden
 muoz diu fröude manicvalt,
 360 zuo der vil manic fürste balt
 gestrichen ist von lande her,
 sô wirt min friunt, her Jûpiter,
 an êren und an wirde cranc,
 wan in kein laster nie getwanc,
 365 daz im sô nâhe wæge.
 zwâr ich ensol niht träge

KONRAD.

ze sinem ungefüere sin,
 wan ich geschicke an disen drin
 frouwen schœne und ûz erkorn,
 370 daz under in krieg unde zorn
 vil schiere sich erhaben hât.
 ich wirfe mine scheidelsât
 enzwischen si geswinde,
 dâ von daz ingesinde
 375 z'ein ander wirt verworren.
 an höher wunne dorren
 der hof von minner schulde muoz.
 ich tuon im aller fröude buoz,
 biz ich geriche an im den schaden,
 380 daz ich dâ her niht wart geladen.
 Mit den gedenken und alsô
 gie si dort hin, dâ Jûnô
 mit iren zwein gespilen saz.
 si wolte krieg, nit unde haz
 385 dâ sæjen under dise dri.
 für die götinne wandels vri
 verborgenlichen si dô schreit 10b
 und in sô liser tougenheit,
 daz man ir bildes niht enphant.
 390 enmitten under si zehant
 warfs' einen apfel schœne,
 den ich mit lobe krœne
 vür alle werden epfel noch,
 und was er von zwein stücken doch
 395 z'ein ander wol gelætet.
 ûz golde lieht gerætet
 sin halbez teil gesmidet was;
 daz ander stücke, als ich ez las,
 schein durchslagen silberwîz.
 400 an im lac höher künste sitz
 von meisterlicher kûre.
 ein wunderlich mixtûre
 ûz dem rilichen apfel schein.
 diu was verworren under ein
 405 von aller hande glaste
 sô sere und alsô vaste,
 daz keiner lichten varwe schîn
 dâ vollecliche möhte sin;

- und was ir aller teil doch dá.
 410 wîz, brún, rôt, gel, grüen unde blá
 diu wurden elliu dá geborn
 und heten alliu doch verlorn
 dá ganzen unde vollen glanz,
 sô daz ir keines was dô ganz
 415 noch in volleclicher kür.
 ir schîn was wider unde für
 zerdræjet und zersprenget
 und alsô gar vermengget
 mit wilder temperunge,
 420 daz manic wandelunge
 dá fremdeclichen lûhte
 und iegelichen dûhte
 sô mæzlich und sô cleine,
 als ir dá vil nâch keine
 425 solte schînen unde wesen. 10c
 sô man den apfel ûz erlesen
 hielt nâhe zuo den ougen,
 sô wart dá sunder lougen
 diu mixtûre an im erkant;
 430 und sô der apfel wart gewant
 iht verre hin von der gesiht,
 so enkôs dá nieman anders niht
 wan silbers unde goldes.
 rîlicher künste soldes
 435 ein wunder was ûf in geleit:
 ein lîste wol eins vingers breit
 enmitten umb den apfel was,
 diuschein noch grüener, denne eingras,
 von smâragdinen steinen
 440 und was ûz harte cleinen
 stücken gar gefüegget wol.
 vil ûz erwelter scharfte vol
 schein der selbe grüene strich,
 wan die buochstaben kostbærlîch
 445 beschouwen sich dá liezen.
 von glanzen mergriezen,
 die niht reiner mohten sîn,
 wâren si gevelzet drin
 und lûhten wunneclîchen dá;
 450 si glizzen rôt, gel unde blá
 verr ûz der lîsten grasevar.
 diu schrift von hôher koste gar
 diu sprach alsus ze tiute:
 'swelch frouwe si noch hiute
 455 diu schenste ûf disem veste,
 sô daz an ir kein breste,
 noch kein wandel werde schîn,
 der eigen sol der apfel sîn,
 noch anders keines wîbes.
 460 ir muotes und ir lîbes
 muoz si wesen ûz erwelt
 und für die besten sîn gezelt, 10d
 diu von der hôchgezîte spil
 mit ir den apfel fûeren wil.'
 465 Diu rede und dise buochstaben
 wâren mit gesteine ergraben
 ûf des apfels umbekreiz,
 der von smâragden grüene gleiz
 und alsô wol geschriben was,
 470 daz man dar an kôs unde las,
 wes der apfel solte wesen.
 in swelher zungen man daz lesen
 wolte bî der selben zit,
 diu wart ân allen widerstrît
 475 und in vil kurzen stunden
 an den buochstaben funden,
 die man dá stân gelîmet sach.
 von hôher künste diz geschach,
 daz sich diu schrift verkêrte
 480 und iegelichen lêrte
 dá vinden sîne sprâche.
 durch üppeclîche râche
 wart der apfel wandels vri
 gevellet under dise dri
 485 gotinne, der ich hân gedâht.
 gefüeret het in unde brâht
 Discordiâ zer hôchgezît,
 dur daz si krieg, haz unde nit
 mit im dá muoste briuwen.
 490 si wolte ir art erniuwen
 und ir alten werresite,
 dá si noch leider ofte mite

verwirret gnuoge liute.
 ir sâme wirt noch hiute
 495 geworfen under manigen lip.
 si füeget, daz man unde wip
 vil ofte kriegent umbe niht.
 owê, daz des sô vil geschiht,
 daz missehelle machet 11a
 500 und fröude und êre swachet
 ze höven und ouch anderswâ!
 nû si verlie den apfel dâ
 gevallen und gerisen,
 dô kërte si mit lisen
 505 triten ûf ir strâze hin
 und lie beliben under in
 daz kleinet ûzer mâze sin.
 des wart dô von in allen drin
 ein zeppel und ein krieg derhaben.
 510 dô man gesach die buochstaben
 und dô man het an in gelesen,
 daz der apfel solte wesen
 der schênsten ûf der hœchgezît,
 dô wolte ir iegelichiu sit
 515 sich dâ nider tûcken
 und mit der hende ûf zûcken
 den apfel schœne und ûz erwelt,
 dar umbe daz si dâ gezelt
 zer besten ûf der erden
 520 möht ob in allen werden.
 Der apfel wunneclich gestalt
 von meisterscheffe manicvalt
 mit zouber sô gelüppet was,
 swer die schrift gar überlas,
 525 diu von im schône lûhte,
 daz den bî namen dûhte,
 daz er sô wunnebære
 und sô gewaltic wære,
 daz niender lepte sin genôz.
 530 des wart ein missehelle grôz
 vernomen under disen drin.
 si dri geliche wolten sin
 die schênsten ob in allen.
 dô vûr si was gevallen

535 der apfel und er wart gelesen,
 dô wände ir iegelichiu wesen 11b
 diu beste zuo der hœchgezît.
 mit worten huobens' einen strît
 umb den apfel schiere dô.
 540 des wirtes wip, vrô Jûnô,
 vie den krieg zem êrsten an,
 dâ si doch lûtzel an gewan,
 wand ir ze jungest misselanc.
 diu werde nâch dem apfel ranc
 545 und hate in gerne an sich genomen,
 dar umbe daz si vollekomen
 an rîcheit und an horde was.
 dô streit dâ wider Pallas
 mit worten und mit sinne.
 550 dur daz si meisterinne
 was aller hœhen wisheit,
 sô vaht si, weizgot, unde streit
 umb den apfel ouch zehant.
 ir herze was ûf in gewant
 555 und ir lîbes zuoversiht.
 iedoch geschach ir wille niht
 an dem prisande wol getân,
 wand in ouch Vênus wolte hân,
 dur daz si der minne wielt
 560 und in ir herze nâhe vielt
 rein unde hœhe trûtschaft.
 si wurden sêre Kriechafft
 umb den apfel under in.
 dar unde dan, her unde hin
 565 der strît mit rede wart geleit.
 ir aller hœhsten werdekeit
 warf ir iegelichiu vûr,
 dar umbe daz si niht verlûr
 den pris dâ bî den stunden.
 570 kein rihter wart dô funden,
 der si dô schiede nâch ir ger.
 nû hôrte ir rede her Jûpiter,
 wan er saz in nâhe bî. 11c
 dâ von sô bâtens' alle dri
 575 den hûbschen und den werden got,
 daz er si durch sin hœch gebot

geruochte ûz kriege wîsen,
 sô daz er eine prîsen
 ûz in drîn begûnde,
 580 diu daz verschulden kûnde,
 daz ir der apfel wûrde.
 diz dûhte ein swære bûrde
 den got bescheiden unde wîs,
 daz ir einiu disen prîs
 585 enphienge dâ besûnder
 und die zwô dar under
 beliben sines lobes vrl.
 wan die frouwen alle dri
 die wâren im alsô gewant,
 590 daz er dekeine dô zehant
 wolt under in verkiesen
 und dâ mit rede verliesen
 sîn hôchgeborneg kûnne.
 er was von adels wûnne
 595 in sippe sunder allen mein.
 dâ von er wider si dô schein
 an triuwen desten vester.
 Vênus diu was sîn swester
 und frô Pallas sîn tochter,
 600 von dirre sache mohter
 beswâren niht ir zweier lîp,
 sô was Jûnô sîn selbes wîp
 und dar zuo diu swester sîn:
 alsô was er in allen drîn
 605 mit sippeschaft gebunden,
 daz er si bî den stunden
 getorste niht gescheiden.
 den zwein wolt er niht leiden,
 ob diu dritte fûerte hin 114
 610 den schœnen apfel under in.
 Doch seite er in ze mære,
 ein hûbscher knabe wære
 dâ bî in einem walde,
 der scheiden kûnde balde,
 615 swaz verlâzen wûrde an in.
 er hete alsô getriuwen sîn
 und sô bescheidenlichen muot,
 daz er durch keiner slahte guot,

noch dur liebe, noch dur leit
 620 zerbræche sîne wârheit
 und daz liuterliche reht.
 ouch seite er in, der selbe kneht
 wære ein hirt unzmâgen wîs
 und hiege dâ von Pâris,
 625 daz an im geliche
 der arme und ouch der rîche
 fûnden starc gerihle grôz.
 diz mære dô mit rede entslôz
 her Jûpiter den frouwen.
 630 er sprach, ob si beschouwen
 den selben hirten wolten,
 daz' einen boten solten
 nâch im senden in den walt,
 dur daz ir krieg sô manicvalt
 635 gescheiden wûrde rehte
 von dem getriuwen knechte,
 der sich ûf fugende wæge
 und ganzer wære pflæge.
 Diz mære in allen drîn geviel
 640 sô wol, daz ir gemûete wîel
 nâch dem hirten alzehant.
 sus wart Pâris von in besant,
 der kûme doch ze hove kam,
 wan in des michel wunder nam,
 645 waz er dâ schicken müeste. 12.
 hin ûz der wilden wüeste
 kêrte er ûf die hôchgezît.
 ein kleit daz truoc er bî der zît,
 daz im dâ was gebære.
 650 nû sprechent, ob ez wære
 von lichter siden wol gebrîten!
 nein, sîn roc der was gesnîten
 ûz einem groben sacke
 und hienc an sinem nacke
 655 ein grâwer mantel niht ze guot.
 von vilze truoc er einen huot
 und zwêne schuohe rinderîn,
 die wâren zuo den beinen sîn
 mit riemen dâ gebunden.
 660 ouch truoc er bî den stunden

einen kolben in der hant.
 als man in bi dem vihe vant,
 sus wart er hin ze hove bräht.
 des wart vil dicke dâ gedäht,
 663 waz ein hirte wolte dar
 vür schæne frouwen lichtgevar.
 Doch wart er wol enphangen,
 er kam für si gegangen
 zuo dem gestüele wunneclich,
 670 dâ der krieg erhaben sich
 umb den apfel hæte.
 swie man in kranker wæte
 den jungelinc dâ sæhe,
 doch was vin unde wæhe
 675 sin lip und aller sin gebâr.
 als ob er hæte guldin hâr,
 sus glizzen sine löcke reit,
 der wunsch der was an in geleit
 von aller hande dinge,
 680 daz einem jungelinge
 schön unde sæleclichen stât. 12b
 het er getragen riche wât,
 sô wære ein wunder dâ gezelt
 von siner clârheit ûz erwelt
 685 und von der lichten varwe sîn.
 diu gap sô wunnehæren schîn
 ûz sinem swarzen huote,
 als ob ein hac dâ bluote
 von rösen richen dornen.
 690 den süezen hõchgebornen
 die frouwen alle an sähen.
 si sprächen unde jâhen,
 ez wære ein schedelichez dinc,
 daz ein sô glanzter jungelinc
 695 ein hirte solte heizen.
 er möhte in allen kreizen
 ein künic libeshalben sîn.
 sus wart durch sinen clären schîn
 Pâris dâ gerüemet.
 700 mit êren wol geblüemet
 wart von schœnen wiben er.
 des hoves wirt, her Jûpiter,

enphienc in harte schône.
 ze wirde siner crône
 705 fuort er in bi den zîten
 und sazte an siner stten
 den süezen und den clären,
 der kunde alsô gehâren,
 daz man im lobes muoste jehen.
 710 und dô der hof begunde sehen
 und al sîn massenîe,
 Jaz dirre wandels vrie
 wart schône enphangen mit genuht
 und daz im keiserliche zuht
 715 her Jûpiter mit rede bôt;
 dâ wart in allen harte nôt,
 daz si gedrungen für den gast, 12c
 dem in der welte nihtes brast,
 wan daz er guoter wæte,
 720 noch cleider niht enhæte.
 Die fürsten und der künige schar
 die kâmen algelliche dar
 für den werden hõhen got.
 si dühte ein wunderlicher spot,
 725 daz im sô nâhe ein hirte saz
 und daz er den sô hõhe maz,
 daz er in liez die wirde hân.
 von in wart rede vil getân,
 waz er ze hove wolte,
 730 und waz er schicken solte
 an dem gestüele wunneclich.
 si dâhten alle wider sich:
 'dur waz kam dirre hirte her?'
 nû weste wol her Jûpiter,
 735 daz si des alle wunder nam;
 dâ von er in mit rede bekam
 und gap in sîn antwûrte alsô:
 'ir herren alle,' sprach er dô,
 'lânt iuch niht wunder nemen hie,
 740 daz ich sô werdecliche enphie
 Pârisen, der hie sitzet.
 enbrennet und erhitet
 ist er ûf keiserliche tugent:
 ez wart nie kneht in siner jugent

745 sô gar bescheiden, noch sô wis.
 er heizet dâ von Pâris,
 daz er geliche rihtet
 und allez dinc verslihtet
 nâch rehte, des man frâget in.

750 witz unde künsterichen sin
 hât vrô Sælde ûf in gewant;
 dur daz hab ich in her gesant,
 daz er die vrouwen sêze 124
 von kriege wîsen mûeze,

755 der muot ûf disen apfel stât.
 ir iegelichiu willen hât
 zuo der wunneclichen fruht.
 nû sol Pâris dur sine zuht
 den strit gescheiden under in.

760 er heize disen apfel hin
 ir eine ziehen ûz in drin.
 swenne er mit den ôren sin
 verneme ir aller drier wort
 und iren krieg big ûf ein ort
 765 gehêre und an ein ende,
 sô gebe mit siner hende
 den apfel einer drunder
 und lâze in der besunder,
 diu ze rehte in haben sol.

770 wirt endelichen unde wol
 von im gescheiden dirre strit,
 sîn lop wirt michel unde wit
 und muoz ûf al der erden
 sîn nam erhêhet wêrden.

775 Pârise was diu rede leit.
 er zôch dur sine hûbescheit
 den huot gezogenlichen abe.
 der hôchgeborne sêze knabe
 stuont ûf mit zûhten über lanc

780 und leite sine hende blanc
 vûr sich dô bi der stunde.
 ûz einem wîsen munde
 sprach bescheidenlichen er:
 'herr unde got, her Jûpiter,

785 diz wære ein michel ungelimpf
 und müeste sîn der liute schimpf,

daz ir ze hôhen sachen
 mich nidern und mich swachen 13a
 kneht hie ziehen wolten.

790 niht spotten ir mîn solten,
 wan ich der jâre bin ein knabe
 und ich der witze niht enhabe,
 daz ich gescheiden mûge den strit,
 der hie ze hove an dirre zît

795 ist umb den apfel schœne.
 daz iuch vrô Sælde krœne
 vor allen hôhen wîrten!
 wer gæbe eim armen hîrten
 alsô bescheidenlichen sin,

800 daz er den krieg hie leite hin
 mit rehten und mit wâren zûgen,
 den künige niht gescheiden mûgen,
 noch vil manic wîser got?
 diu rede ist wêrlich iuwer spot

805 und mac wol sin dur schimpf getân.
 inôht ich daz ê gewizzen hân,
 so enwære ich niht bekommen her.
 'nein, zwære,' sprach her Jûpiter,
 'ich wolte ungerne schimpfen dîn.

810 bi der vil hôhen sælde mîn
 swer ich dir einen tiuren eit,
 daz ich dur die gerehtekeit,
 der ein wunder an dir lît,
 dich hân besant zer hôchgezît,

815 noch anders durch dekeiniu dinc.
 dû bist ein wîser jungelinc,
 daz weiz ich und erkenne wol.
 swaz krieges ieman scheiden sol,
 den kanst dû wol verslihten

820 und sô nâch rehte rihten
 den liuten algemeine,
 daz man dîn herze reine 13b
 sol iemêr hôhe prisen.
 wilt dû von kriege wîsen

825 die frouwen, die des apfels gernt,
 sô solt dû wizzen, daz si wernt
 vil hôhes lobes dînen lip.
 dich êrent drumbe reinu wip

und aller werden göte schar.
 830 wā nū, ir frouwen, sprechent dar!
 wie swigent ir sō stille!
 ist ez niht iuwer wille,
 daz er iuch alle dri verneme,
 und der dar under wol gezeme
 835 der apfel und der prisant,
 daz in diu habe von siner hant
 an allen kriece und ane haz?
 'jā,' sprächen si, 'wir loben daz
 gemeine und algeliche,
 840 daz er den apfel riche
 sūl under uns der besten geben,
 sō wir gesagen unser leben
 und der hœbsten werde ein teil.
 er sol vernemen durch sin heil,
 845 waz an uns drin von êren lige,
 und diu dar under hie gesige,
 diu neme den apfel ūz erkorn
 von siner hende an allen zorn.'
 Nū daz der jungelinc gesach,
 850 daz disiu rede niht geschach
 in schimpfe, noch in spottes wis,
 dō nam der hûbsche Pâris
 sich der frouwen krieges an,
 sō daz er drunder obeman
 855 und ein scheider wolte sin.
 er saz dā nider zuo den drin, 13c
 die des krieges pflāgen
 und sich mit vlize wāgen
 ūf den erwelten prisant.
 860 wîsliche sprach er alzehant:
 'ir werden vrouwen alle dri,
 sît daz an mich verlāzen sî
 der kriece und ich den scheiden sol,
 sō tuont durch iuwer tugent wol
 865 und erfüllent mine gir!
 sag iuwer iegelichiu mir,
 waz an si werde sî geleit.
 ir aller beste werdekeit
 entslieze si mir ane haz:
 870 sō kan ich, weizgot, deste baz

nāch rehte hie gerihten.
 swer kriege sol verslihten,
 der muoz die sache wizzen;
 dar umbe sint geflizzigen,
 875 daz iuwer iegelich enbar
 ir leben und ir werde gar,
 dur daz ich wizzen mûge dā bi,
 wem under iu gemæze sî
 der apfel rilich unde wert,
 880 des iuwer drter wille gert.'
 Pâris die rede leite für
 den frouwen rich von hôher kûr,
 die si vernāmen gerne.
 sūez als ein mandelkerne
 885 sîn edel spräche dūhte;
 dā bi sîn varwe lūhte
 glanz unde licht dar under.
 die göte nam des wunder
 und die richen künge wert,
 890 daz an den knappen wart gegert 13d
 sō rehte hôher dinge
 und man dem jungelinge,
 der ein kint betalle schein,
 getriuwe, daz er über ein
 895 bringen möhte ir drter strît.
 er wart dur wunder an der zît
 mit liehter ougen blicke
 beschouwet dā vil dicke,
 als man die werden schouwen sol.
 900 ouch kunde er iegelichen wol
 verrihten siner vrāge.
 si leiten im dō lāge
 mit sprūchen und mit worten,
 des gap er z'allen orten
 905 sō kündecliche antwûrte,
 daz man dō balde spûrte,
 daz er was hûbesch unde wis.
 nū der getriuwe Pâris
 zuo den frouwen dar gesaz
 910 und er geredet hete daz,
 daz von ir werdekeit
 ir iegelichiu seite,

dô sprach Jûnô: 'daz sol geschehen!
 ich wil zem êrsten hie besehen,
 915 ob ich den pris behaben mûge.
 sit daz geschriben âne trûge
 ist an den apfel wol getân,
 daz in diu beste mûeze hân,
 diu komen si zer hôchgezt;
 920 sô wirt er âne widerstrit
 mîn eigen, daz erkenne ich wol.
 von schulden ich in haben sol,
 wan niender lebet mîn gelich. 14a
 ich bin gewaltic unde rich,
 925 junc, edel unde tugenthafft.
 an guote hân ich wol die kraft
 und alsô ganzer wurde ruom,
 daz über allen richtuom
 stêt mîn kresteclich gebot.
 930 ouch ist der aller hêhster got
 mîn bruoder und mîn âmis.
 dar zuo trag ich sô werden pris,
 daz wiplich créatiure
 nie wart alsô gehiure,
 935 noch sô rehte schœne als ich.
 kein vrouwe kriege wider mich,
 daz si wunneclicher si.
 mir wont sô riche sælde bi,
 daz mir dienet manic lant.
 940 ich hân in miner werden hant
 grôzlichen hort und allen schaz.
 dâ von wirt âne widersaz
 der apfel endelichen mîn.
 er sol mîn eigen iemer sîn,
 945 sit ich an richtuom und an lobe
 sweim allen werden frouwen obe.
 Pallas der rede antwûrte bôt.
 ûz einem liechten munde rôt
 sprach si bescheidenlichen z'ir:
 950 'der apfel sol billiche mir,
 den wil ich âne zwîvel hân.
 ze wunsche bin ich wol getân
 und ist grôz êre an mich geleit;
 jô walt ich aller wisheit

955 und manger hôhen künste.
 von miner helfe gûnste
 wirt sælde vil gewonnen. 14b
 der siben liste brunnen
 den leit ich unde kêre.
 960 von miner sœzen lêre
 gewinnet man riliche tugent.
 mir niget alter unde jugent
 und êret mich wlp unde man.
 swaz man ouch hôher witze kan
 965 ertrahten und erdenken,
 daz muoz ich allez schenken
 ûz miner gnâden vagze,
 dâ von dû niht enhazze,
 ob mir der apfel wol gezeme.
 970 daz ich in hie ze râme neme,
 daz lâ dir wol gevallen,
 sit daz ich ob den allen,
 die zuo der hôchgezt sint komen,
 hân witze und êre an mich genomen.
 975 Jûnô diu wart des ungemeit,
 daz mit ir umb den apfel streit
 Pallas, der künste meisterin.
 dâ von des hordes kûnigin
 sprach ir aber schiere zuo:
 980 'gespil, die rede fûrder tuo,
 lâ diuen krieg beliben!
 ez lit vor allen wiben
 an mir der sælden ursprinc.
 mîn schaz erwirbet alliu dinc,
 985 des dîn witze niht entuot.
 waz hilfet wisheit âne guot
 und alliu meisterlichiu kunst?
 richtuom hât werder liute gunst
 und ist der êren überhort. 14c
 990 kûnd einer Salomônes wort
 und allen sinen houbetlist,
 ob er dâ bi verarmet ist,
 er dunket ein unwerder man.
 swie lûtzel aber einer kan,
 995 der guotes wirt gewaltic,
 sîn wurde ist manicvaltic

und êret in man unde wip.
 gebreste künsterichen lip
 kan wisen z'ungewinne.
 2000 in armer liute sinne
 verdirbet witze und êre.
 man lère, swaz man lère,
 man künne, swaz man künne:
 guot ist ein houbetwünne
 5 wistuomes unde künste gar.
 dâ von dû siteliche var
 und enkriege niht ze vil!
 den apfel ich behaben wil;
 wan ich mit êren hie gesige,
 10 sit daz ich alles guotes pflege
 und sinen hort besitze.
 wie künde mir din witze
 den apfel wol enpfâehen?
 min name sol sich hâehen,
 15 und hie gepriset werden
 vür elliu wip ûf erden.
 Pallas der worte niht vertruoc.
 si muote sêre und ûbel gnuoc,
 daz man die wisheit sô beschalt.
 20 mit rede wart din wise balt
 ûf die götinne rich erkant,
 'sich,' sprach si 'wider si zehant,
 'wie gar din krieg ist üppeclich,
 dû lâ din striten wider mich,
 25 din rede hilfet niht ein ei; 144
 wan allez guot ist gar enzwei,
 swâ man niht rehter witze enpfâiget.
 an guote wiser man gesiget
 und ist gewaltic über ez.
 30 kunst hât des guotes winkelmez,
 wan si mizzet allen hort.
 si muoz beschrôten ime sin ort
 und nâch der mâze rizen.
 swer sich wil guotes vlîzen,
 35 der muoz ouch haben liste,
 dâ mite er guot gefriste
 und ez beschirmen künne.
 ein man wol guot gewünne,

het er eht sinnerichen muot;
 40 sô möhte ein man verlieren guot,
 der sinne niht enhæte.
 schaz unde rich geræte
 bedarf wol guoter witze.
 swie kunst vil ofte sitze
 45 richtuomes unde gûlte vri,
 sô wont ir doch diu sælde bi
 und alsô ganzer wurde lôn,
 daz von ir sprichet Salomôn,
 wisheit si bezzer denne golt.
 50 den apfel dû mir lâzen solt!
 daz wil ich dir gedingen an.
 witz ist ein hort, der niht enkan
 geroubet werden, noch verstoln.
 kunst mac wol eine wile doln
 55 an guote bresten unde schaden,
 daz aber si mit nôt geladen
 si ze langen stunden,
 des hab ich niht befunden
 und ist mir selten worden schin.
 60 der wise mit dem liste sin 15a
 gewinnet wol êr unde guot.
 ob er die gûlte sin vertuot,
 er kan wol ander gelt bejagen:
 sô muoz der tumbe riche tragen
 65 bresten alsô lange vrist,
 swenn er von guote komen ist
 und er sin gelt verliuret.
 gehæhet und getiuret
 ist edel sin für allez guot.
 70 swer einem sinnelôsen tuot
 rilichen hort in sine pflege,
 dur daz er sin hûet alle wege,
 der wil sin guot alsô bewaren,
 als ob er einen hieze varen
 75 ân alliu ruoder ûf daz mer
 und in mit schatze sunder wer
 dâ lieze in einem kiele sweben.
 man sol mir disen apfel geben,
 den kan ich wol verschulden.
 80 wisheit mac übergulden

mit êren alles guotes hort.
 daz ertrich und der himel dort
 mit künsten wurden uf geleit;
 si mahte gotes wisheit
 85 und allez, daz in beiden ist.
 jô fûeget hôher künste list,
 daz von ir wahset richer solt.
 mit listen wirt gemachet golt,
 und hât daz golt der tugent niht,
 90 noch der krefte in sîner pfliht,
 daz liste von im werden.
 ze himel und uf erden
 witz unde reiniu wisheit
 die crône uf allen êren treit.
 95 Nû die gôtinne beide 15b
 mit rede ân underscheide
 striten hôvelîche alsus,
 dô sprach diu frouwe Vênus:
 'ir mügent iuwer kriegen lân,
 100 ich wil den apfel selbe hân,
 wan er ist mîn von rehte:
 an libe und an geslechte
 kan mir kein vrouwe sin gelfich.
 wistuom und alle gûlte rich
 105 mac überwinden mîn gewalt.
 mich êret beide junc und alt
 und erhœhet mînen pris.
 kein man uf erden ist sô wis,
 noch sô rich an guote,
 110 der mich in sînem muote,
 noch vor ougen niht enhabe.
 lânt iuwer üppic strîten abe.
 der apfel ist mîn eigen.
 ich kan iuch wol gesweigen
 115 an worten und an sinne.
 ir wizzent wol, daz minne
 brechen muoz für elliu dinc.
 minn ist der frôuden ursprinc
 und ir mittel und ir ort.
 120 si drûcket aller künste hort
 und alles guotes houbetschaz.
 ir dienet âne widersaz

arm unde rich, wis unde tump.
 si machet sleht gerichte crump
 125 und die krumben sache sleht.
 si minnet ritter unde kneht,
 kûng unde fûrsten nîgent ir.
 der apfel-der sol werden mir:
 sit daz ich aller minne pfliche
 130 und ich dâ mite an in gesige, 15c
 sô lâzent mir den prisant
 beliben hiute in mîner hant
 und in mîner hôhen pfliht.'
 'nein,' sprâchen si, 'des tuon wir niht,
 135 der apfel hœret dich niht an.
 ez wizzen frouwen unde man,
 daz wisheit unde richtuom
 erworben hânt der wirde ruom,
 daz man si für dich minnet.
 140 ir zweiger kraft gewinnet
 diu schœnsten wip uf erden.
 kein frouwe diu mac werden
 sô kûrlich und als ûz genomen,
 man habe ir lip schier überkomen
 145 mit wîzen und mit guotes kraft.
 Vênus belip niht kriechafft
 umb den apfel wol getân,
 wan unser einiu wil in hân,
 der sol er eigenlichen sin!'
 150 'entriuwen, er muoz wesen mîn!
 sprach Vênus aber dô zehant.
 'Gelücke het uf mich gewant
 sô vollecliche selikeit,
 daz richtuom unde wisheit
 155 erfüllent beidiu mînen muot.
 wan swie der wise erwirbet got,
 ez wirt mir allez undertân,
 und swaz der riche mac gehân
 wistuomes unde witze,
 160 daz nûtz ich und besitze
 vil gar nâch mînes herzen ger.
 der minne strâlen und ir sper
 entsitzet allez, daz der ist.
 waz mœhte Salomônes list 15d

163 gehelfen wider mine kraft?
 mîn lère diu wart sigehaft
 an sîner hōhen künste grōz.
 Dāvit ouch gegen mir genōz
 gewaltes niht ūf erden;
 170 sîn rīcheit muoste werden
 geneiget mīner hōhen art.
 Ādām von gotes gnāden wart
 gebildet und gemachtet,
 doch het in ouch geswachet
 175 diu minne schiere und ir gebot,
 daz er begunde wider got
 sō vrevelichen werben,
 daz al sîn künne sterben
 muoste durch die schulde sîn.
 180 jō zittert vor dem zorne mîn
 vil manges herzen arke.
 Sampsones kraft, diu starke,
 wart von mir überwunden.
 diu minne hāt gebunden
 185 alliu dinc mit ir gewalt.
 von rehte muoz ich sîn gezalt
 zer besten ūf der erden.
 mir sol der apfel werden
 ze teile sunder loughen.
 190 der herzen und der ougen
 spiegel sol ich heizen;
 ich kan beidiu reizen
 ūf aller vrōnden süezekeit.
 der wunsch der ist an mich geleit
 195 und an mīner tugent kraft.
 ich süene starke vīentschaft
 und verslihte manigen zorn,
 der niht werden mac verlorn, 16a
 noch gestillet āne mich.
 200 nū schouwent, wie vil manger sich
 nāch mīner hōhen helfe sene.
 den sun ich von dem vater wene
 ūf mīner süezekeitē spil.
 māc unde friunt man lāzen wil
 205 durch mīnes rātes lère.
 man wāget lip und ēre,

richtuom und alle witze,
 dur daz man vrō gesitze
 von mīner helfe stiure.
 210 nie werc alsō gehiure,
 noch sō wunneclichez wart,
 sō diu minne ist und ir art,
 swā man ir herzecliche pflegt.
 minn allen sorgen an gesigt
 215 und ist der vrōnden überfluz;
 minn ist der gūete ein mandelnuz
 und alles heiles wünschelris.
 man sol mir lāzen hie den pris
 und den apfel ūz erwelt,
 220 wan ich zer schēnsten bin gezelt
 und für die besten ūz etkorn,
 diu zuo der welt ie wart geborn.
 Vrō Pallas und vrō Jūnō
 der rede buten aber dō
 225 gezogenliche antwūrte.
 die frouwen von gebūrte
 gewaltic unde rīche,
 si sprāchen vil geliche
 zuo der gōtinne disiu wort:
 230 'Vēnus, gip dīme kriege ein ort
 und ein ende drāte!
 von hōher künste rāte
 und von des guotes lère 16b
 wirt beidiu nuz und ēre
 235 vil dicke noch gewinnen.
 dīn lip ist unversunnen,
 der ie getorste sprechen,
 daz minne künde brechen
 vūr wīsheit und vūr allez guot.
 240 diu minne hāt unstāten muot
 und ist sō wandelbære,
 daz ir daz wirt unmarē,
 daz ir gewesen ist vil zart.
 si triutet dicke unedel art,
 245 der si dā solte sîn gehaz,
 und nidert eteswenne daz,
 dem si von schulden wære holt.
 die minne dū niht loben solt,

wan si gar lützel triuwen hât.
 250 si spulget einer missetât,
 der man vil wol enbære;
 diu fröude wirt ze swære,
 die si dem man ze lône gît,
 wan si dar under alle zit
 255 tætlîche sorge mischet.
 von leide ir liep erlischet;
 ir wol verkêret sich in wê.
 noch hât si wandels an ir inê,
 den man vil kûme an ir vertreit.
 260 ein dinc daz wirt ir morne leit,
 daz si dâ minnet hiute.
 daz man den armen triute,
 des enwîl niht ir gebot:
 ein man ist alle zit ir spot,
 265 der læren seckel dinset.
 swer aber hōhe zinset
 ir spil und alle ir sūezekeit, 16a
 der wirt vil nāhe z'ir geleit
 und gedrucket an ir brust.
 270 mit sô getāner ākust
 ir wille wirt vergellet.
 swar an ir sin gevellet,
 ez si denn übel oder guot,
 daz endet si gar unde tuot
 275 ān allen wîsen fūrgedanc.
 ze snæde enist ir, noch ze kranc
 kein mensche ūf al der erden,
 mac iht ir wille werden
 an im erfūllet mit getāt.
 280 si midet durch in unde lāt
 den tiursten von dem lande.
 gebresten manger hande
 lît an der minne unstæte.
 getriuwes herzen ræte
 285 ir wille ungerne triutet.
 und swaz man ir verbiutet,
 daz ir ze schaden muoz ergān,
 daz wirt zehant von ir getān
 und erfūllet ūf ein ort.
 290 si næmie silber unde hort

vür aller hande tugende ruom.
 si lāt witz unde richtuom
 sich kündeclîchen treffen
 und alsô vaste ereffen,
 295 daz si des wænet, daz ir si
 mit triuwen manic herze bi,
 daz mit valsche ist überladen.
 si kan behüeten sich vor schaden
 kûm oder lîhte niemer.
 300 swer si gelobet iemer,
 der enweiz niht, waz er seit. 16a
 man sol witz unde rîcheit
 vür alle minne rüemen.
 niht langer darft dū blüemen
 305 si mit werdekeit alsus.
 dū solt daz wizzen, Vēnus,
 daz dir der apfel niht enwirt.
 diu minne sūezem friunde birt
 vil ofte ein bitter ende sūr.
 310 wie lac diu reine Blanschifûr
 hie vor nāch Riwaline tōt!
 wie starp diu lichte blunde ŷsôt
 durch ir friunt Tristanden!
 wie stach mit sinen handen
 315 Piramus ze tōde sich
 und sin āmie wunneclîch,
 diu Tisbê geheizgen was!
 des grimmen tōdes niht genas
 Phyllis, diu hōchgeborne,
 320 wan si von leides zorne
 nāch ir friunde sich erhienc.
 swaz minne wandels ie begienc,
 daz sol man ahten cleine
 biz an die schulde aleine,
 325 daz si getriuwen herzen
 des grimmen tōdes smerzen
 ze jungest gît ze lône.
 Vēnus, der wirde crōne
 sol dir hie werden tiure,
 330 sit bitterliche siure
 diu minne knūpfet an ir zagel:
 ir ende ist der getriuwen hagel.'

Venus, der minne meisterin,
 von schulden muoste zürnic sîn
 335 durch dise vrevlichen rede. 17a
 si was ir muote ein herlede
 und ir sinnes bürde.
 man seit, daz si dâ würde
 von zorne bleich, grünen unde rôt.
 340 antwurt si willeclichen bôt
 den vrouwen unde sprach zehant:
 'ez ist iu beiden wol erkant,
 vrô Pallas und vrô Jûne,
 daz allenthalp Fortûne
 345 vor ungelücke schirmet niht.
 wer mac vor leider ungeschicht
 behüeten sich die lenge?
 der sælden anegenge
 belibet niht an einer stat.
 350 jô walzet ir gelückes rat
 vil stætecliche ûf unde nider;
 her unde hin, dan unde wider
 loufet ez spât unde fruo,
 dar umb enhœret niht dar zuo,
 355 daz man gevârê siner art.
 nieman sô rehte wise wart,
 der wizzen mûge die Jûne,
 wan im ir heil Fortûne
 zuo sigen lügen welle.
 360 des kan vor ungevelle
 lützel ieman sich bewarn.
 wag mac diu minne, ob ir daz garn
 des ungelückes wirt geleit?
 unheiles netze ist alze breit,
 365 daz gnuogen wirt gestellet.
 ob einer dar in vellet,
 der herzelicher liebe pfligt
 und er dar inne tôt geligt,
 dâ wirt diu minne unschuldic an. 17b
 370 dem si vil hôher wunne gan,
 der vellet lîhte in arebeit.
 wie mac si denne sîniu leit
 erwenden mit ir stiure?
 swaz bitterlicher siure

375 wirt funden an ir ende,
 die leit mit siner hende
 ein veigez ungelücke dran:
 dâ vor nieman gehüeten kan,
 noch beschirmen lange sich.
 380 ir hant gesprochen wider mich,
 daz minne tougen als ein diep
 leit künne mischen under liep,
 daz ist ouch âne zwivel wâr,
 iedoch sô wirt ez âne vâ
 385 und durch guot von ir getân.
 si wil bi sorgen fröude hân
 und liep bi leider sache,
 dar umbe daz si mache
 ein destе wunderlicher spil.
 390 liep dunket destе lieber vil,
 daz man dâ bi treit ungemach.
 swem nie von minne wê geschach,
 dem wart nie von ir rehte wol.
 ein leit man gerne liden sol
 395 durch manicvalter wunne kraft.
 sorg unde reine trûtschaft
 gezement wol ein ander bi:
 jô machet kupfer unde blî,
 daz golt den liuten ist sô wert;
 400 wan sîn wirt destе baz gegert,
 daz sîn wunneclicher schîn
 mit der schœnen varwe sîn
 kan liuhten für si beide.
 sus wirt ouch liep bi leide
 405 geminnet destе vaster,
 daz kumber unde laster
 an dem leide funden wirt 17c
 und daz liep dâ bi gebirt
 êr unde fröude manicvalt.
 410 hie wirt diu minne mit gewalt
 unschuldic zweiger dinge,
 diu mir z'eim ungelinge
 von iu sint gezogen für.
 mit eigenlicher willekûr
 415 swachent ir mich âne reht.
 der minne dinc ist alsô sleht

und an sælden vollebråht,
 und ir hant mir des zuo gedåht,
 daz minne, diu vil reine,
 420 die liute dicke meine,
 der si niht solte ruochen,
 und sprechent, der si suochen
 beginne, daz si vliehe den:
 daz ist ouch wår, wan eteswen
 425 begnådet si dar under.
 ez wære ein michel wunder,
 ob si den allen würde holt,
 die von ir minneclichen solt
 unverdienet wellent hân.
 430 nein, ir site ist sô getân,
 daz si den triuweblôzen
 ir vrôude wil verstôzen
 und ir vil hôhen sûezekeit.
 ist aber, daz im wirt bereit
 435 ir frôude lûtzel von geschicht,
 diu gât alsô von grunde niht,
 daz si durchnehtic heizen mûge.
 swâ valscher lip mit siner trûge
 die minne wænet effen,
 440 dâ muoz der schade treffen
 in selber und die minne niht:
 wan ob im liebes iht geschicht,
 daz ist wol halbez kunterfeit.
 vermit er sine trûgenheit
 445 und hæte lûter sinne, 17d
 sô fûnde er ganze minne
 und herzecliche friuntschaft.
 swer minne suochet und ir kraft,
 der sol mit ir niht lösen.
 450 ein wazzer wirt ûz rôsen
 gebrennet und geflœzet.
 swer valsch dar under stœzet,
 ez wirt unlûterbære.
 ob sin ein fuoder wære,
 455 ez müeste gar betrûebet sin;
 der niht wan einen tropfen drin
 ûz fremdem wazzer gûzze,
 daz niht von rôsen flûzze,

noch wære ûz in gebrennet.
 460 sin glanz der würde entrennet
 an lûterlicher angesiht,
 und wære ez an im selber niht
 deste bœger umb ein ei;
 wan daz sin varwe bræche enzwei
 465 und dem niht schines gæbe,
 der valsch dar under wæbe
 und ez betrûebet hæte.
 diu lûter minne stæte
 dem selben wazzer ist gelich.
 470 ir art ist alsô tugentrich
 und wil an ir den site hân:
 wirt valsches iht dar in getân
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz ir lop schœn unde clâr
 475 wirt betrûebet gar dâ mite.
 doch swachent an ir tugent site
 diu minne selber niht dar abe!
 swer valsch dar in gemacht habe,
 der wizze, daz er krenke sich
 480 an dem geluste lûterlich,
 den im diu minne hære,
 ob er niht valschaft wære
 und er getriuwe wolte sin. 18a
 wil er der minne liechten schîn
 485 mit valschen muote swerzen,
 so erleschent im ir kerzen,
 dâ von sin frôude würde enbrant,
 gûzze drunder niht zehant
 sin trûgelichez gunterfeit.
 490 richtuom und edel wisheit
 die wellent ouch vil dicke
 mit valscher liebe stricke
 der sûezen minne vâren,
 sô kan si wol gebâren,
 495 sam si niht merke ir trûgenheit
 und lât in frôude sin bereit
 von ir genâden stiure.
 daz aber âne siure
 diu selbe kranke vrôude si,
 500 der zuoversichte wil ich vri

beliben hie uf erden.
 swaz in dâ nutz es werden
 von ungetriuwen muote kan,
 dâ vident si niht anders an,
 505 wan den selben trûgesite,
 dâ si die minne suochent mite.
 Den valsche, den si dâ sâjent,
 den sntidents' unde mæjent,
 noch anders keiner slahte frucht
 510 wan die vil armen ungenuht,
 daz ir wille erfüllet wirt,
 der in niht ganzer wûnne birt,
 noch herzecliches muotes.
 wistuomes unde guotes
 515 wirt an die minne vil geleit
 durch niht, wan dur die trûgenheit,
 daz man si wænet tæren.
 ir mûgent strites hœren
 und iuch des krieges mæzen.
 520 man sol mir hiute lâzen
 den âpfel wunneclich gestalt, 18b
 sit ich der minne hân gewalt,
 diu manic wunder schicket.
 si vlihtet unde stricket
 525 z' ein ander leben unde muot.
 des beidiu wisheit unde guot
 niht vollenden kunnen.
 minn ist ob allen wunnen
 ein sunderlichiu vröude wert.
 530 swer niht ir süezen lones gert
 und niht umb in kan werben,
 der schicke eht umb ein sterben
 und tuo sich lebender sælden abe.
 swie vil er anders heiles habe,
 535 er muoz an fröuden tût geligen,
 wirt im der sælikeit verzigen,
 daz er niht hât der minne gunst.
 waz hilfet den guot oder kunst,
 der muotes niht uf minne treit.
 540 minn aller dinge süezekeit
 mit vröuden übergüetet.
 minn alle tugende brüetet,

sam siniu kindelîn daz huon.
 wer künde tugentlichen tuon,
 545 ob man niht minne pfæge.
 nieman sich hōbe wæge
 uf êre und uf der triuwen hort,
 ob minne, daz vil reine wort,
 niht wære z' allen stunden
 550 ze herzen im gebunden.'
 Mit disen worten und alsus
 bestuont diu vrouwe Vênus
 ir zwô gespilen krieges dô.
 vrô Pallas und vrô Jânô
 555 die wânden ir gestriten
 und wurden bi den ziten
 ir widersachen beide.
 swie michel underscheide
 wær an ir zweiger sinne, 18c
 560 doch was in leit, ob minne
 den sic dâ solte fûeren hin.
 si zwô gehullen under in
 enweder sô, noch sus in ein,
 wan daz der muot was an in zwein,
 565 daz' umb den âpfel beide striten.
 dâ von si deste kûmer liten,
 daz ieman anders drumbe vaht.
 si leiten beide ir strites maht
 uf der minne kûnigîn.
 570 si zwô begunden ir dô sîn
 mit kriege widerspænic
 und wolten si gar ænic
 des werden âpfels hân getân.
 seht, dô begunde in widerstân
 575 Vênus in allen orton.
 mit witzten und mit worten
 stuont si der süezen minne bi.
 si sâzen kriegend alle dri
 und triben des vil unde gnuoc.
 580 swaz wirde ir iegelichiu truoc,
 diu wart besunder dâ geseit
 und uf ein ende vûr geleit
 Pârise, dem vil clâren,
 der rehtes kunde vâren -

585 und ungerichte stôrte.
 er saz still unde hôrte
 ir kriegien und ir vehten
 und wolte nâch dem rehten
 rihten willeclichen dô.
 590 dô sprach eht aber Jûnô:
 'Pâris, dû bâst den krieg vernomen
 und bist dar umbe her bekomen,
 daz dû nâch rehte scheiden solt.
 nû wil ich silber unde golt
 595 dir geben hie ze lône,
 dar umbe daz dû schône 18a
 und ordenliche rihtest.
 sît daz dû wol verslihtest
 mit hôhen witzien elliu dinc,
 600 sô nim, dû werder jungelinc,
 rîcheit von mir ze stiure.
 schaz ist dir worden tiure,
 wan dû bist an guote cranc;
 des gib ich dir ân allen wanc
 605 ein wunder hie ze miete,
 dur daz der hovediete
 von dir werde kunt getân,
 daz ich von schulden mûeze hân
 den apfel missewende vri.
 610 gestêst dû minem rehten bi,
 sô mach ich dich sô rîche,
 daz niendert dîn gelîche
 wirt funden ûf der erden.'
 'nein, Pâris, dû solt werden
 615 min geziuc!' sprach Pallas.
 'sît wisheit ie vor guote was
 und iemer ist ân ende,
 sô nim von minner hende
 ze lône witze und edel kunst,
 620 dar umbe daz ich dinen gunst
 ze helfe an minem kriege habe.
 dû bist der jâre noch ein knabe,
 dâ von bedarft dû witze wol,
 der ich dir wunder geben sol,
 625 ob dû mir rehtes hie gestâst.
 swie dû mich hiute erwerben lâst

der hôhen sigenûfte pris,
 ich mache dich sô rehte wis,
 daz nie kein man sô wise wart.
 630 sît dû bescheiden bist von art,
 sô lâ dû mich den apfel hân!
 'Pâris, getriuwer frîunt, lâ stân!
 sprach Vênns dô wider in. 19a
 'hilf mir, daz ich den apfel hîn
 635 mit rehte ziehen mûeze,
 vil werder knappe sûeze,
 des lône ich dir mit willen.
 dîn trûren wil ich stillen
 mit frôuden ûf der erden,
 640 lâst dû den prisant werden
 ze teile mir noch biute.
 ich gibe dir unde biute
 die minne z'einem solde,
 diu silber unde golde
 645 und hôher wisheit an gesigt.
 ir kraft diu brîchet unde wigt
 vûr alle witze und allez guot;
 dâ von sô kêre dinen muot
 ûf ir lôn, getriuwer kneht.
 650 sît daz dû weist, daz ich hân reht,
 sô tuo mir dîne helfe schîn.
 hilf, daz der apfel werde min
 und ich diu beste si genant.
 Helêne von der Kriechen lant,
 655 diu schœner ist denn elliu wip,
 diu muoz ir leben und ir lip
 an dich mit vlîze kêren,
 ist, daz ich hie mit êren
 die sigenûft gewinne.
 660 diu selbe kûniginne
 ist aller vrouwen crône;
 si lebt in êren schône
 und in der tugende huote;
 von vleische, noch von bluote
 665 wart nie créatiure
 sô clâr, noch sô gehiure
 sô diu schœne Elêne.
 nû sich, wie diu Sÿrêne

und ir süezes dônes grif
 670 ziehe an sich vil manic schif, 19b
 sus kan diz wunnecliche wîp
 mit ir clârheit mangel lîp
 an sich ziehen unde nemen.
 lât dû den apfel mir gezemen,
 675 sô gib ich ez ze lône dir.
 gestant niuwan der wârheit mir,
 dîn vrôude diu wirt manicvalt!
 diu minne, der ich hân gewalt,
 lât dich in hôher wunne leben,
 680 wirt mir der apfel hie gegeben.
 Alsus gelopten bî der zît
 die dri gôtinne enwiderstrît
 Pârîse ir hôhen prisant.
 ir iegelichiu dô zebant
 685 im sunderliche miete hôt,
 dur daz er si niht schamerôt
 des mâles werden lieze
 und ir den apfel hieze
 dâ geben sunder widersaz.
 690 vrô Jûne diu gebiez im schaz,
 sô lopt im Pallas wisheit,
 Vênus diu wolt im lân bereit
 minn unde trûtschaft werden:
 sus wart im ûf der erden
 695 geheizten drier haude dinc.
 dâ von sô wart der jungelinc
 bekûmbert mit gedenken.
 sîn muot begunde wenken
 dar unde dan, her unde hin,
 700 daz er den apfel under in
 bestaten möhte rehte;
 des wart vil nôt dem knechte
 liutsælic unde schæne.
 der drien vrouwen læne
 705 begund er merken tougen
 und spien dô für sîn ougen
 minne, wisheit unde hort.
 ir ende, ir mittel und ir ort
 wolt er vil gar betrachten.
 710 ir iegeliches ahten

begund er dâ besunder.
 nû dûhte minne drunder
 vil bezzer sînes herzen muot,
 denn alliu witze und allez guot.
 715 In twanc dar zuo diu blüende jugent
 und sîn angeborniu tugent,
 daz sîn gemüete ûf minne stuont.
 er tet alsam die jungen tuont,
 die von natûre sint der art,
 720 daz in sô liebes nie niht wart,
 sô vrôude ist unde wunnespil.
 der witze enahent si niht vil
 und sint nâch guote niht verdâht.
 wûrd eht ir wille vollebrâht
 725 mit kurzewile und ir gelust,
 si liegen vûr des herzen brust
 schaz unde wisheit wenken,
 noch kûnden niht gedenken,
 wie man die beide erwûrbe.
 730 ê daz diu jugent verdûrbe
 an vrôuderlichem muote,
 ê wolten si von guote
 sich ziehen und von witzten.
 dâ von Pârîs besitzen
 735 enwolte weder schaz, noch kunst;
 ze frôuden kërte er sînen gunst
 und ûf die minne hôchgemuot,
 diu vûr wisheit und vûr guot
 durliuhtic in sîn herze gleiz.
 740 Vênus geschuof und ir geheiz
 daz wunder an im tougen,
 daz er muost âne lougen
 nâch hôher minne siechen. 19d
 daz Helenâ von Kriechen
 745 geheizten im ze lône was,
 des nam er an sich unde las
 den willen und die sinne,
 daz er gestuont der minne
 alsam ir eigenlicher knecht.
 750 ouch twanc in daz gemeine reht
 und sîn spilende kintheit,
 daz ir sîn helfe wart bereit

und der dieneat sin bekant.
 'ir frouwen,' sprach er alzehant,
 755 'ich hân gehœret wol den strit,
 der under iu bî dirre zit
 umb den apfel ist getân.
 sit nû der crieç an mich verlân
 ist und ich in scheiden sol,
 760 sô darf ich der genâden wol,
 daz sunder zorn belibe daz
 und âne vîentlichen haz,
 ob ich den prisant einer gebe,
 diu nâch mînem dunke lebe
 765 an der hœhsten werdekeit.
 ich wil daz hiute âf mînen eit
 und âf al mîn êre nemen,
 daz der apfel sol gezemen
 der hœchgelopten minne.
 770 Vênus, ir meisterinne,
 diu neme in, daz erteil ich hie;
 wan ez enwart kein wirde nie
 sô rîlich als ir êre.
 diu minne mit ir lêre
 775 machet mangan hœchgemuot,
 den weder wîsheit, noch daz guot
 kan frœudenrîch gemachen.
 minn ist vor allen sachen
 gewirdet und getiuret. 20a
 780 swen ir genâde stiuret,
 der hât den wunsch âf erden.
 wîtz unde guot muoz werden
 durch der minne lôn verzert.
 daz manic fûrste hœhe vert,
 785 daz wirt ze dienest ir getân.
 Vênus diu sol den apfel hân,
 daz erteil ich ir bî namen
 und wil mich niemer des geschamen,
 swâ man daz verwîzget mir,
 790 daz ich in hân gegeben ir.'
 Hie mite stuont er âf zehant.
 er nam den rîchen prisant
 in sine blanken hende sider
 und kniete hoveliche nider

795 vûr der minne vrouwen.
 er lie si dô beschouwen,
 daz er wolte ir diener sin,
 er sprach: 'erweltiu kûnigîn,
 enphâhent diz cleinçte rîch.
 800 kein frouwe mac iu sin gelîch
 an êren und an werdekeit,
 der crône ist wol an iuch geleit
 und der apfel schœne.
 ich prise iuch unde krœne
 805 mit lobe in allen mînen tagen.
 kûnn ieman anders iht gesagen,
 der spreche sunder mînen zorn.'
 sus nam diu gœtîn âz erkorn
 den apfel wunneclîch gestalt
 810 mit hœhem muote in ir gewalt.
 Si wart von dem cleinçte geil,
 wan si dûhte ein rîchez heil,
 daz ir der apfel worden was.
 vrô Jûnô und vrô Pallas
 815 die wurden beide an vrôuden tôt. 20b
 beswæret unde schamerôt
 sprâchen si Pârîse zuo:
 'daz dich Unsælde trûric tuo!
 wie kanst dû kriege scheiden.
 820 dû mœhtest wol uns beiden
 ein wênic rehter hân getân.
 wer solte rîche sache lân
 an hîrten âz dem walde?
 ganc zuo dem vihe balde,
 825 von dem dû bist geloufen her!
 uns mœhte wol her Jûpiter
 anders hân verslihtet.
 nû wol, dû hâst gerihtet
 dir selber z'ungewinne.
 830 den lôn, der von der minne
 dir werde, tumber jungelînc,
 den iz âf erden unde trînc
 und lebe kumberlichen!
 dû bist dâ her gestrichen
 835 wîstuomes unde guotes bar,
 nû kêre ouch wider unde var

sunder witze und âne hort.
 dû bist ein gouch gewesen dort
 und ein armez hirtelîn,
 540 diu beidiu muost ouch iemer sîn,
 die wile dû geleben kanst.
 sît dû der minne lobes ganst
 und ir erfüllet hâst ir gir,
 sô warte ouch, wie si lône dir
 545 unde diene ir âf ir solt.
 kunst oder silber unde golt
 wâren diu niht alsô guot,
 sô minne bi der armuot
 und âne wise lère?
 550 jâ minne swachet sêre,
 swâ man niht schœner witze hât. 20c
 liep âne guoten liprât
 daz leidet ouch vil gerne.
 ganc wider unde lerne
 555 daz vihe dîn verslihten!
 dû kanst die liute rihten
 vil anders, denne in wol gezeme.
 daz im got al sîn êre neme,
 der Pâris dich geheizen habe!
 560 tuo dich des hôhen namen abe,
 wan er ist dir ein teil ze rich,
 dîn reht ist allez ungelich.
 Die rede triben dise zwô
 mit Pârise in zorne dô,
 565 wan si wâren im gehaz;
 doch wac er harte ringe daz
 und ahte drâf vil cleine,
 wan alle die gemeine,
 die dâ sâzen umb den rinc,
 570 die sprâchen, daz der jûngelinc
 und der knappe stæte
 den strit gescheiden hæte
 ân alle missewende:
 der crieç der nam ein ende
 575 mit disen dingen und alsus.
 der minne frouwe, Vênus,
 wart der sigenûfte vrô,
 sô was diu frouwe Jûnô

vil trâric unde Pallas,
 580 dar umbe daz in beiden was
 lop unde pris enghêhet.
 Pâris der wart erhêhet
 ze hove und in dem lande.
 sîn êre maniger hande
 585 wart durch sîn gerihte sleht.
 in allen den geviel sîn reht
 nâch wunsche, wan eht disen zwein,
 die wâgen dô sîn 'jâ' vûr 'nein' 20a
 und truogen im ir vrientschaft.
 590 Vênus diu gie dô sigehaft
 ab dem gestûele rich erkant.
 Pârisen nam si bi der hant
 und fuorte in balde in ir gezelt.
 si wolte im riches lônes gelt
 595 ze solde bieten unde geben.
 ein cleit von siden wol geweben,
 daz ein wildiu feine span,
 daz tet si dem juncherren an:
 dâ von wart sîn gemûete vrô.
 600 'Pâris, lâ sehen,' sprach si dô,
 'wie diz gewant ze hove tûge.
 ich sol versuochen, ob ich mûge
 âz armeikeite dich geschûten.
 ê Pallas unde Jûne hûten
 605 dir mit worten smâheit,
 dur daz dû trûegest armiu cleit,
 ê gæb ich dir sô riche wât,
 daz nieman hie ze hove hât
 sô rehte keiserlich gewant.'
 610 hie mite leite dô zehant
 der jungelinc diu cleider an.
 ein schapel, daz von golde bran
 und von gesteine licht gemâl,
 daz wart im âf dâ sunder twâl
 615 gesetzet von ir hende wîz.
 si leite âf in gar hôhen vîlz
 und einen gûnstebæren sîn.
 sus wart von ir der knappe hin
 zuo dem gestûele wider brâht.
 620 in hete ir helfe wol bedâht

und ir genâden stiure.
 wan ez enwart sô tiure
 cleit von henden nie genât,
 sô disiu kostbærlîchiu wât,
 925 die Pârls des mâles truoc;
 si was dar zuo vil gar ze cluoc, 21a
 daz si trûege ein irdisch man,
 si möhte ein glanz er engel an
 mit grôzen êren hân geliten.
 930 si was geteilet und gesniten
 z'ein ander von zwein tuoche rich,
 diu beidiu wâren ungelich
 an schîne und an der varwe.
 daz halbe teil was garwe
 935 der aller beste cyclât,
 der ie gezierte kûnges wât
 oder keiserlich gewant:
 als ob ez allez wære enbrant,
 seht, alsô gleiz dar ûz daz golt,
 940 daz getragen und geholt
 was in des halben teiles velt.
 ûf ez was hôher koste gelt
 geleit durch vrien übermuot.
 daz ander teil der wæte guot
 945 was ein purper violvar
 mit hovellichem vlîze gar
 nebent den cyclât gesniten:
 dâ wâren strifen in gebriten
 ûz grüener siden vingers breit,
 950 die wol besetzt und beleit
 mit margariten wâren
 und mit ir schîne bâren
 den ougen wunneclîch gemach.
 man spûrte, weizgot, unde sach
 955 ûf den strifen steine gnuoc,
 die kein gebirge nie getruoc,
 noch diu erde brâhte für.
 si wâren nâch des herzen kûr
 ûz tiefer sinne grunde
 960 erwûnschet mit dem munde
 und alsô rehte vîn erdâht.
 diu cleider wâren vollebrâht

rlîchen unde schône gnuoc. 21b
 roc unde suggeste truoc
 965 Pârls der kûnclîchen wât,
 diu niht z'ein ander doch genât
 was mit vademem sidn.
 dâ die næte solten vîn,
 dâ wâren cleiniu vûrspan
 970 ûz golde wunneclîchen an
 geheftet und gespenget.
 daz cleit an in getwenget
 stuont oberthalp den gêren
 und was nâch vollen êren
 975 niderthalben alsô wît,
 daz er sich möhte bi der zît
 dar inne wol verwalten.
 man sach dâ vremder valten
 ein wunder umb in swenken.
 980 diu wât zuo den gelenken
 stuont wol nâch im geschremet.
 bestellet und gebræmet
 mit schinâte was daz cleit,
 den man ûz einer hiute sneit,
 985 die truoc ein visch von wilder art.
 kein ouge nie sô lûter wart,
 daz sinen glanz erkande;
 sô rehte maniger hande
 varwe ûz im gleiz unde bran,
 990 daz iegelichez hâr dar an
 het einen sunderlichen schin.
 swie nû niht wan sehs varwe sîn,
 sô gleiz iedoch vil mangiu dâ,
 diu niemer hie, noch anderswâ
 995 bi keinen jâren wirt erkant.
 daz selbe kleit und diz gewant
 was z'einer wæte ein wunder.
 ein fülle was dar under
 gar edel von geslehte.
 1000 geworht schâchzabelehte 21c
 was si mit hôhem vlîze wol,
 von zobeles swarz alsam ein kol
 und ûz hermine snêgevar.
 diu veder ûz dem tuoche bar

5 ir blanken und ir brünen glast.
 din cleider und der werde-gast
 diu stuonden wol ein ander an:
 daz cleit daz êrte wol den man
 und êrte wol der man daz cleit.
 10 si wâren beide als ûf geleit,
 daz si z'ein ander hôrten wol.
 daz cleit daz was gezierde vol,
 sô was der man schœn unde clâr.
 im was ûf sin gel reidez hâr
 15 geleit ein edel schapelfîn.
 dâ wâren glanze gîmmen in
 gewûrket und gevelzet
 und was diu schine gesmelzet
 von golde unmâzen reine,
 20 dar inne daz gesteine
 lac durch liehtebâren solt.
 sîn hâr als ein gespunnen golt
 schein ûz dem schapeline guot.
 reht als ein milch und als ein bluot
 25 wol under ein geflozzzen
 was im ein lîch gegozzen
 under sîn antlitze gar.
 er truoc zwei wangen rôsenvar
 und eines valken-ougen.
 30 dâ stuonden âne lougen
 zwô smale brûne brâwen obe;
 stîrn unde nase wol ze lobe
 wâren im dâ bî gestalt.
 der Wunsch der hete mit gewalt
 35 geschephet die figûre sîn. 21a
 durchliuhtic rôt als ein rubîn
 was im der muot, des hœr ich jehen,
 dar ûz man glenzen und enbrehen
 wîz unde blanke zene sach.
 40 ein zunge ûz sinem munde sprach,
 dâ lac versigelt inne
 diu sûezekeit der minne,
 wan swer in reden hôrte,
 dem brach er unde stôrte
 45 daz trûren, daz sîn herze leit.
 im hiengen sîne lœcke reit

gewunden ûf sîn ahselbein,
 durchliuhtic wîz sîn kele schein
 und spien dâ vor ein fûrspan,
 50 dâ was ein trôn erhaben an,
 der hete cleiner bilde driu.
 diu aller beste gâmahiu
 was daz selbe spengelin.
 diu Minne was entworfen drîn
 55 ûf ein gestûele hœhe enbor.
 zwei bilde knieten in dâ vor
 reht als ein wîp und als ein man,
 diu beide crônte si dar an
 mit ir handen wunnevar.
 60 sus kam Pâris gezieret dar
 gegangen in des plânes rinc.
 der ûz erwelte jungelinc
 gie mit hovelicher state.
 ûfrehet alsam ein sumerlate
 65 was sîn lîp ze mâzen lanc.
 er hete keiserlichen ganc
 und einen kûniclichen site.
 er gie mit schœner zûhte mite
 der minne meisterinne,
 70 diu sines herzen sinne
 gebunden hete mit ir kraft.
 die vrouwen und diu ritterschaft 22a
 die kapften in ze wunder an.
 si sprâchen alle: 'ist daz der man,
 75 der niuwelîche von uns gie?
 dur got, wer hât in denne hie
 sô rehte wol gegestet?
 seht, wie sîn bilde glestet
 und allez, daz er an im treit!
 80 nû schînet wol, daz rîchiu cleit
 den man rîliche' stellent
 und arme liute wellent
 nâch fûrsten figûrieren.
 er kunde in wol gezieren,
 85 swer in alsus gecleidet hât!
 ez wart nie kûniclicher wât,
 noch keiserlicher man gesehen.
 swer iemer des getûrre jehen,

er künne vihes hütēn,
 90 der müeze sich erwüeten
 und iemer ēweclīche ertoben.
 man sol in prisen unde loben
 vür alle man besunder.
 uns darf niht nemen wunder,
 100 daz er sô rehte rihtet,
 slt daz der Wunsch getihtet
 als ūzgenomenlichen hât
 sin leben unde sine wât.
 Die rede tribens' under in.
 100 nû daz Pâris gegangen hin
 vür daz gestüele wider kam
 und man ze rehte war genam
 des bildes und der cleider sin,
 dô wart im lop und êre schîn,
 105 der manger im bôt unde maz.
 der ê vil schône stille saz,
 der stuont im ūf engegen dô. 22b
 si wâren des gelteche vrô,
 daz er nâch wunsche was becleit.
 110 von sīner hōhen sœlikeit
 huop sich dâ michel rûne.
 vrô Pallas und vrô Jûne
 die beide vil gemeine
 erbunden im aleine
 115 mit herzen und mit sinne,
 daz Vênus, diu gōtinne,
 het ūf in hōhen vltz gewant.
 si sprâchen wider si zehant:
 'wâ nû, gespil, vrô Vênus,
 120 wer hât gelêret iuch alsus
 ūz hīrten künige bilden?
 ir hânt ūz einem wilden
 gebûre wunder hie gemaht.
 diz cleit enwær im niht geslaht,
 125 ob irs gelouben woltent.
 niht êren ir den soltent
 ze hōhe und alze sêre,
 dem weder guot, noch êre
 gemæze ist von gebûrte.'
 130 der rede gap antwûrte

Vênus mit zorne in beiden.
 si sprach: 'lânt iu niht leiden
 den jungelinc, den ir hie sehent.
 swie vaste ir beide von im jehent,
 135 daz er ein armer hirte si,
 sô ist er doch von adele vrl
 und eines hōben küniges frucht.
 niht brechent an im iuwer zuht
 mit rede und iuwer bescheidenheit!
 140 sin vater eine crōne treit
 mit êren über manic lant.
 Pârise dem ist rich gewant 22c
 gemæze wol von rehte;
 wan er ist an geslehte
 145 und an edelkeite rich.
 ouch ist er selbe dem gelich,
 daz er ein herre si von art.
 sô tumber nie kein tōre wart,
 sin ouge daz enspûrte,
 150 daz Pâris von gebûrte
 ein hōher fürste mōhte sīn.
 ez wirt an sīner zûhte schîn
 und an sīnem bilde wol,
 daz man im êre bieten sol
 155 mit werken und mit worten.
 der Wunsch in allen orten
 hât in gemachet wandels vrl.
 swie lange er bi dem vihe si
 gewesen in dem walde,
 160 doch hât er sich hie balde
 gestellet nâch dem hovesite.
 im wont rillichiu tugent mite
 und ist sô reine sīn gebâr,
 als er vertriben sīniu jâr
 165 habe in eines küniges sal.
 lânt von im iuwer snœde zal,
 vrô Pallas und vrô Jûne!
 kein rede, noch kein rûne,
 die man in ze leide tuot,
 170 mac gescheiden minen muot
 von ime, die wile daz ich lebe.
 er muoz von mīner hōhen gebe

wisheit erwerben unde schaz.
 waz schadet im der widersaz,
 175 den er von in beiden hât,
 swenn im diu helfe min gestât
 mit vltzeelicher andâht! 22a
 ich hab in dar zuo schiere brâht,
 daz sin armut ist worden cranc
 180 und er ân iuwer zweiger danc
 muoz den hort besitzen
 von richtuom und von witzen.
 Mit disen worten und alsô
 wart Pallas unde Jânô
 185 gestillet und gesweiget.
 genidert und geneiget
 was ir hôchgemüete gar.
 Pâris wart von der göte char
 gepriset und gehêret.
 190 sîn lop daz wart gemêret
 über al des hoves rinc.
 'seht,' sprâchen si, 'der jungelinc
 der wirt ein wunder z'einem man.'
 hier under sach in allez an
 195 sîn vater, künic Priamus.
 daz in diu vrouwe Vênus
 sô vil gerüemet hæte,
 dâ von was im der stete
 mit herzeelichen triuwen holt.
 200 gereinet als ein lûter golt
 wart sîn gemüete wider in.
 sîn herze truoc in allez hin,
 dâ der hôchgeborne saz.
 in lerte diu natûre daz
 205 und der sippescheft reht,
 daz im der junge sêze kneht
 wart übermæzeelichen trût.
 swie Priamus niht über lût
 erkande, daz er was sîn kint,
 210 doch truoc er im ân underbint
 gar inneeliche friuntschaft, 23a
 wan sippebluot daz hât die kraft,
 daz ez vil kûme sich verhält.
 ez lachet mægen unde spilt

215 engegen durch der ougen tûre
 und machet iemer sich her fûre,
 swâ friunt gesitzet friunde bi.
 swie tiefe ez dâ verborgen si,
 ez wirt ze liehte schiere brâht:
 220 dâ von der künic was verdâht
 ûf Pârisen desten mē.
 ez was sîn sun von rehter ô,
 des truoc in diu natûre dar
 ûf den juncherren wunnevar
 225 und spilt im allez tougen
 engegen durch diu ougen.
 Im seite sîn gemüete,
 daz an in beiden blüete
 der wâren sippescheft frucht.
 230 des bôt er im êr unde zuht
 mit rede und mit gebâre.
 dô Vênus, diu vil clære,
 verjach von im der wûnne,
 daz er von adels künne
 235 wære und eines kûnges barn,
 dô wolte er ahten unde warn
 des jungelinges desten baz.
 sîn herze sîn dô nie vergaz,
 noch kam von im sîn ouge niht.
 240 mit vltzeelicher angesiht
 begund er kâpfen dar ûf in
 und kêrte muot, herz unde sîn
 dar ûf in manger hande wis,
 daz der getriuwe Pâris
 245 sîn ingesinde wûrde. 23b
 in dûhte ein swære bûrde,
 ob er sîn âne solte sîn.
 er wart in sines herzen schrin
 alsô besigelt und begraben,
 250 daz er in gerne wolte haben
 in sines hoves palas.
 dur daz er alsô zûhtic was
 und alsô rehte wunneelich,
 sô vleiz er des vil harte sich,
 255 daz er in dannen bræhte.
 man seit, daz er gedæhte

vil dicke in sinem muote,
 wie der vil hübsche guote
 sîn ingesinde würde alsus.
 260 nû sach er, daz vrô Vênus
 was gewaltic über in
 und daz er leben unde sîn
 an ir genâde ergeben hete.
 dâ von der künic dô mit bete
 265 kam die minneclichen an.
 er sprach als ein bescheiden man
 mit zühten wider si zehant:
 'genâde, vrouwe, sint gemant,
 daz an iu werde und êre lit
 270 und helfent mir bi dirre zît,
 daz Pâris mit mir hinnen var
 und er in mîner hoveschar
 der beste heizen müeze.
 ich meine, daz der süeze
 275 mîn ingesinde werde
 und ich in ûf der erde
 bringe ûf werde manicvalt.
 sît ir sîn, frouwe, hânt gewalt
 und er vollendet iuwer ger,
 280 sô gebietet im, daz er
 mit mir ze hûse kêre. 23c
 ich wil im guot und êre
 zuo schiben, al die wille ich lebe.
 ist, daz mir an im iuwer gebe
 285 daz heil und daz gelücke birt,
 daz er mîn ingesinde wirt,
 ich schaffe, sêlic, vrouwe mîn,
 daz mir der werde vater sîn
 der êren danket und der tugent,
 290 die mîn genâde an siner jugent
 erzeiget und bewæret.
 ir hânt hie gossenbæret,
 daz er von adele si geborn
 und daz sîn vater ûz erkorn
 295 trag eines rîches crône:
 des lâzent mich in schöne
 enthalten und als im gezeme,
 big der juncherre wol verneme,

wer sîn hôher vater si.
 300 er ist sîn ledic unde fri
 vil lîhte worden von geschicht,
 noch weiz von sinem adele niht.
 dâ von sô dunket mich daz guot,
 daz der knappe hôchgemuot
 305 sam mir ze hûse rîte
 und er dô schöne blîte
 des heiles und der lieben stunt,
 daz ime sîn vater würde kunt.
 Sus warp der künic Priamus,
 310 daz im Pârisen Vênus
 ze stætem ingesinde lihe.
 daz si niht wider zuo dem vihe
 in lieze kêren in den walt,
 des wart dô von dem künige balt
 315 gar vilzêclîche an si gegert.
 ouch hætes' in der bete gewert
 gern unde willeclîchen dô, 23d
 wan daz dar umbe Jûnô
 beswæret in ir muote was.
 320 ouch streit derwider Pallas
 mit herzen und mit sinne.
 der minne küniginne
 was ir zweiger lip gehaz,
 dâ von si beide muote daz
 325 und was in ûzer mâgen leit,
 daz man ir bôt die wirdekeit,
 daz man si des juncherren bat
 und ir ein künic an der stat
 vlêhen umb in solte.
 330 ir beider lip niht wolte
 lân geschehen ir den pris,
 daz der vil hübsche Pâris
 kêrte dan von ir gebote.
 dâ von sô rieten si dem gote,
 335 der Jûpiter dô was genant,
 daz er den knappen alzehant
 niht von im scheiden lieze
 und er in selbe hieze
 sîn stætez ingesinde sîn.
 340 diz tâten si der künigin

ze smâheit, diu der minne pfâc.
 ir beider muot sich dar âf wac,
 daz der gast belibe alsus
 und der künic Priamus
 345 der Minne müeste sîn gehaz,
 durch daz si niht geschüefe daz,
 daz Pâris mit im kêrte,
 noch in des niht enêrte,
 daz der vil tugenthære
 350 sîn ingesinde wære.
 Seht, alsô kômen dise zwô
 des über ein vil schiere dô,
 daz si den wirt besunder hin 24.
 dô fuorten und ouch wider in
 355 sprâchen mit gelicher ger:
 'herr unde got, her Jâpiter,
 lânt ir geschehen disiu dinc,
 daz dirre stolze jungelinc
 mit Priamô von hinnen vert,
 360 ir sint an êren gar verbert,
 wand ez iu wirt ein schande,
 ob ir von disem lande
 lânt fûeren alsô wîsen knaben
 und ir in selben niht behaben
 365 getürrent noch enwellent.
 ir veigent unde vellent
 iuwer lop in alle wîs,
 gestatent ir, daz Pâris
 belibet hie ze hove niht.
 370 ez wære ein wunneclîch geschiht
 und ein schemelicher spot,
 daz ein künic einen got
 an êren überkæme
 und im den gast benæme,
 375 der blüemen solte sînen sal.
 ir hânt doch rîcheit âne zal
 und überhœhent elliu dinc,
 wie liezen ir den jungelinc
 alsus von hinnen kêren,
 380 der iuch wol môhte gêren
 und iuwer hûs geziern.
 den hof mac er flôrieren,

sam rôsen tuont ein ouwe.
 Vênus, der minne frouwe,
 385 mit willen iuch hie swachete,
 sit si daz gerne machete,
 daz Pârisen Priamus
 fûerte gegen Troye alsus
 und iu den pris benæme,
 390 daz er von hinnen kæme.
 'Nu enwelle got,' sprach Jâpiter,
 'daz ieman si dar umbe her
 zuo miner hôchgezît bekomen, 24b
 daz Pâris werde mir benomen;
 395 wan ich wil den sûezen knaben
 z'eim ingesinde selbe haben,
 sit er von adel ist geborn.
 ez sol der künic âne zorn
 lân belliben, daz er si
 400 mir unde minem lande bi,
 wan ich enwil sîn niht enbern.
 er sol mich vrôuden hie gewern
 mit der hôchgebornen jugent.
 geloubent, daz sîn reiniu tugent
 405 wirt den von Troye wilde.
 mîn hof mit sinem bilde
 sol werden wunneclîche erlûht.
 mich hât des wol an im bedûht,
 daz nie sô glanzter jungelinc
 410 kæm in dekeines landes rinc:
 dâ von muoz er belliben hie.'
 mit disen worten er dô gie
 zuo dem juncherren wol getân.
 'Pâris,' sprach er, 'ich wil dich hân
 415 z'eim ingesinde stæte;
 dâ von er übel tæte,
 swer dich enphlœhen wolte mir.
 mîn hof geblüemet sol mit dir
 nâch vollem wunsche werden.
 420 sit daz dû wilt âf erden
 ein wunder sîn ze manne,
 war umbe liez ich danne
 kêren dich von mir alsus?'
 'nein herre,' sprach dô Priamus,

425 'die rede lânt beliben.
 ê liez ich mich vertriben
 von êren und von guote,
 ê mir der wol genuote
 Pâris niht wûrde in mine pflege.
 430 ich wil in haben alle wege
 von sîner frouwen stiure.
 Vênus, diu vil gehiure,
 diu sîn gewaltic worden ist,
 diu sol ir zuht bî dirre vrist
 435 an mir bewæren und ir tugent. 24c
 stt über sîne clære jugent
 stêt ir gewalt breit unde wît,
 sô lâze in von der hôchgezît
 mit mir ze lande kêren.
 440 nâch küniclichen êren
 sol ich dâ schicken sîniu dinc,
 wan mir geviel kein jungelinc
 sô wol in mînem muote nie.'
 'dêswâr, sô wær ich übel hie,'
 445 sprach aber dô her Jûpiter,
 'swenn ir von Troye fûerent her
 und mir hie nement einen gast,
 ûf den ich mîner fröuden last
 mit hôhem vlize hân geleit.
 450 ir sult durch iuwer hûbescheit
 Pârisen lân in mîner pfliht.'
 'entriuwen, daz esuon ich niht!'
 sprach der künic wider in.
 'den jungelinc den fûer ich hin,
 455 ob mir sîn gan diu frouwe sîn.
 er muoz in dem gewalte mîn
 frœliche sîne tage verzeren.
 wer mir den gast getürre wern,
 daz wirt versuochet âne spot.'
 460 'daz tuon ich,' sprach der werde got
 und der hôchgezîte wirt,
 'ir mûezent werden hie verirt
 des jungelinges hiute.
 wâ sint nû mîne liute
 465 und al mîn hôhez künne!
 swer mir der êren gûnne,

daz ich behalte mînen pris,
 der helfe mir, daz Pâris
 ûf mînes lobes ungewin
 470 niht werde alsus gefûeret hin!
 Nû disiu rede alsus geschach,
 daz her Jûpiter gesprach
 diu wort ûz sînem munde,
 dô wart in kurzer stunde
 475 bereit sîn ingesinde gar.
 gewâpent sêfe und iseuvar 24d
 wart geste vil durch sîn gebot.
 swer dâ geheizen was ein got,
 der kam ze helfe im alzehant.
 480 ouch hete Priamus gemant
 vil schiere sîne ritterschaft.
 swaz hôher künige dô mit kraft
 zuo der hôchgezîte was,
 die nam er an sich unde las
 485 und wart bereit ze strite.
 sich hete bî der zîte
 zehant ein grôz gestôrze erhaben
 umb den vil wunneclichen knaben,
 wan daz her Mars enzwischen reit,
 490 dem was diu grôz unfuoge leit,
 diu sich dâ heben wolte.
 die hôchgezît er solte
 vor unzûhten wol bewarn;
 des reit er dô mit sînen scharn
 495 gewâpent sêre unz ûf die zene
 und wolte dâ dis unde jene
 mit liebe hân verslihtet.
 dô was ir muot gerihtet
 ze vaste ûf grimmeclichen zorn.
 500 umb den juncherren hôchgehorn
 huoben si dô krieges vuoc.
 Discordiâ niht wolte gnuoc
 mit der vîentscheft hân,
 die si geworfen und getân
 505 het under die gotinne,
 si wolte ouch grôz unminne
 sæjen underz ander her,
 dâ von si beidenthalp ze we

schier unde balde kâmen.
 510 der missehelle sâmen
 wolten si dâ sniden.
 man sach von glanzter stiden
 dâ gleston manic wâpencleit,
 dar in mit golde was geleit
 515 vil manic wunderlicher stein.
 nû daz die schar sich under ein 25a
 ze beiden siten wolten wehen
 und in der wille wart gegeben,
 daz si gesprancn ûf den rinc,
 520 dô rief Hector, der jungelinc,
 ze sinem vater Priamô:
 'niht gâhent, herre mîn, alsô!
 lânt iu niht sin ze strite nôt!
 ê daz den bitterlichen tôt
 525 hie manic ritter kiese
 und âne schult verliese
 daz leben, er enwizze wie,
 sô wil ich ê selb ander hie
 für beide parte striten.
 530 ob ich bi disen ziten
 vind einen kampfeverten,
 sô muoz man hie beherten,
 wer Pârisen füere hin.
 man lâge beidiu mîch und in
 535 hie vehten für iuch alle.
 und swer dar under valle,
 der stê der sigenûfte vri
 und habe sîn widerteil dâ bi:
 Pârisen und des siges wal
 540 nû heizent schrien über al
 in der gôte ritterschaft,
 ob ieman sô gemuothaft
 getürre sîn dar under,
 daz er mich nû besunder
 545 und alters eine hie bestê.
 wan zwære ich wil, wie mirz ergô,
 selb ander kempfen hiute
 vür al die werden liute,
 die sich ze strite hânt bereit.
 550 wirt unser einer tôt geleit

ûf den clê von touwe naz, 25b
 diz ist doch wâger, denne daz
 vil manic werder ritter
 hie nême ein ende bitter.
 555 Nû daz Hector sprach alsus
 und dô sîn vater Priamus
 vernam, daz im wart ernst,
 dô het er aller gernest
 des kampfes in erwendet.
 560 sîn vröude wart verswendet,
 wan er dûht in ze junc dar zuo,
 daz er sô schtere und alsô fruo
 für manigen solte striten.
 dâ von er bi den ziten
 565 bat sêre und-ouch vil tiure
 den jungelinc gehiure,
 daz er sîn vehten lieze stân.
 der strît der müeste für sich gân
 von al der ritterschêfte.
 570 ern hete niht an krefte
 und an jâren noch die tugent,
 daz er dâ strite in blüender jugent
 vür alsô manigen hôhen man.
 der rede treip ein wunder an
 575 der edel künic wider in.
 er leite muot, herz unde sîn
 dar ûf in allen enden,
 daz er in möhte erwenden
 des kampfes an der selben stat.
 580 swie vil der vater dô gebat
 den sun, daz half in cleine,
 wan Hector was sô kleine
 und alsô rehte küene,
 daz ûf dem plâne grüene
 585 was kein ritter im gelich.
 des libes und des muotes rich 25c
 was der vil hôchgeborne.
 dar umb in sinem zorne
 sprach er zuo dem vater dô,
 590 daz er sich weder sus noch sô
 des kampfes wolte frien.
 sus hiez er lûte schrien

in der werden göte schar,
 ob under in wær ieman dar
 595 zuo der höchgezite komen
 sô kürlich und als ûz genomen,
 daz er mit im aleine
 vür beide schar gemeine
 getörste vechten einen strit,
 600 sô daz si zwêne bi der zit
 des grimmen kampfes wielten
 und daz die ritter hielten
 ze beiden siten stille;
 ouch wære daz sîn wille,
 605 swer den pris dar under
 züge an sich besunder
 und dâ bestüende sigehaft,
 daz der und sîn geselleschaft
 Pârisen, den vil süezen knaben,
 610 dâ solte an allen krieg behaben.
 Diu rede wart dô kunt getân
 den göten allen ûf dem plân
 und ouch ir ritterscheste wert.
 des wart von gnuogen dâ gegert,
 615 daz man si lieze striten.
 vil maniger bi den ziten
 gevohten gerne hæte alsus.
 dô sprach der werde Pêlaus,
 der briutegoum des hoves was:
 620 'swaz ritter ûf daz grüne gras
 komen ist zer höchgezit, 25a
 der enkeiner sol den strit
 sô rehte billich an sich nemen,
 als ich, wan ez muoz mir gezemen
 625 von wâren schulden hiute.
 man sol mich lân der briute
 geniezen und der werdekeit,
 daz disin höchgezit geleit
 wart dur minen willen her.
 630 sit daz mîn swæher Jûpiter
 Pârisen welle gerne hân,
 sô lâge er mich den hie bestân,
 der umb in kempfen welle.
 gewinne ich daz gevelle

635 alsô, daz ich den sic behabe,
 sô belîbet uns der knabe,
 der beide schœne ist unde zier.
 ich bin ein junger betschelier
 und hân gevohten selten.
 640 des ich ouch niht engelten
 noch hiute sol an ritterschaft;
 wan ich hân willen unde kraft,
 din beide guot ze strite sint.
 ouch ist er selbe noch ein kint,
 645 der kempfen hie nâch prise wil:
 dâ von ist mir des niht ze vil,
 daz ich mit im ze strite kome.
 ez sî mîn schade, ez sî mîn vrome,
 ich wil in kampfes bie gewern.
 650 mit scharpfen swerten und mit spern
 sol man uns hiute beide
 lân striten ûf der heide,
 als ez zwein kempfen wol gezeme.
 swer under uns den sic geneme.
 655 und den man hœre prisên,
 der ziehe an sich Pârisen 26a
 und gebe den reinen, wol gesiten
 den herren, durch den er gestriten
 alsô vermezzenlichen habe.
 660 sit daz der höchgeborne knabe
 ist worden alsô rehte wert,
 daz man durch in hie strites gert,
 sô wil ich kempfen ouch umb in.
 in ziuhet hie mit kampfê hin
 665 Hector eintweder, oder ich.
 nû dar! man heizze balde mich
 bereiten ûf den grünen plân:
 ich wil in kampfes hie bestân.
 Diu rede in allen wol gevêl,
 670 wan daz in ungemüete wîl
 her Jûpiter aleine,
 dar umbe daz der reine,
 der siner tochter vriedel was,
 an sich den willen ie gelas,
 675 daz er ze kampfê wolte komen.
 er hete in gerne drabe genomen

mit worten und mit süezer bete,
 dur daz er in beschirmet hete
 vor schedelicher swære.
 680 dô was der tugenthære
 Pèleus des muotes,
 daz er dekeines guotes
 dar umbe wolte hân gegert,
 daz er der êren wære entwert,
 685 daz er gevohten hæte niht.
 sîn herze truoc die zuoversiht,
 daz er dâ solte pris bejagen,
 dâ von hiez er hin wider sagen
 dem werden Hectorî, daz er
 690 mit willecliches herzen ger
 mit im dâ kempfen wolte. 26b
 er enbôt im, daz er solte
 bereiten sich ze strite dâ.
 daz selbe tete er ouch iesâ.
 695 Alsus wart under disen zwein
 der strit getragen über ein
 mit helfelicher boteschaft.
 si wurden beide vlyzhaft
 dar ûf in kurzer wile,
 700 daz si ze kampfes bile
 bereit nâch wunsche wæren.
 man sach die tugenthæren
 gezieret rîten ûf den plân.
 Hector der hete an sich getân
 705 von stahelringen ein gewant:
 daz beste, daz ie wart erkant
 über al des landes creiz,
 ez was geliutert unde gleiz
 alsam ein spiegel niuwevar.
 710 geworht mit hôhem vlyze gar
 fuorte er eine blaten drohe,
 diu was gesniten wol ze lobe
 ûz eines kocatrillen hût.
 diu schein grûen als ein venchelkrût:
 715 alsô was si geverwet
 und alsô wol gegerwet,
 daz si was linde unde weich;
 ir glanzen blech und ir geleich

beliben ungeschertet.
 720 ûz stahle wol gehertet
 wæren si gemachet.
 diu plate niht gewachet
 wart von swertes orte.
 kein lanze si durchborte
 725 mit ir spitze sinewel,
 wan des kocatrillen vel 26c
 kein wâfen kan versniden..
 ein wâpencleit von sîden
 het er dar über an genomen,
 730 daz was von einem lande komen,
 dâ niht wan megede inne lebent
 und die besten pheller webent,
 die man ûf erden ie gewan.
 der samît als ein rôse brân
 735 in einem rôten glaste,
 dar ûz dem hôhen gaste
 was sîn wâpencleit gesniten.
 ein wunder was dar in gebriten,
 daz diu Sfrêne heizet
 740 und kiele ûf schaden reizet
 mit ir gedænes bilde.
 daz selbe wunder wilde
 schein dâ maget unde visch,
 als ez lebende unde vrisch
 745 dâ bære wunneclichen schîn.
 daz oberteil der forme sîn
 was gestellet als ein wip,
 und was ein visch der under lip
 an schuopen und an hiute gar.
 750 daz bilde zweiger hande var
 schein dâ beid ob und under.
 daz fremde, wilde wunder
 het oben eines menschen lich
 und was von grüener varwe rich
 755 dâ niden allenthalben.
 der samît ûz den alben
 was komen, dâ die megede sint:
 er möhte ein lüter ouge blint
 mit sinem glanze hân gemaht.
 760 nie pfeller wart alsô geslaht

gefüeret in des landes rinc.
 ouch wizzent, daz der jungeline 264
 fuort einen kostbærlichen schilt.
 daz selbe wunderliche wilt,
 765 von dem ich alrêrst hân geseit,
 daz was dar ûf mit rîcheit
 erhaben wunneclîche enbor.
 als ich daz wâpencleit hie vor
 entworfen und geverwet hân,
 770 alsô was ouch der schilt getân
 und gestellet über al,
 wan daz ein wunder âne zal
 gesteines was dar in geworht.
 er mohte in fûeren unrevorht
 775 in der plântz helme.
 er hete ûf sinem helme
 daz houbet der Sfrênen clâr,
 daz truoc von golde reidez hâr
 und ein antlitze silberîn,
 780 die beide gâben liechten schîn
 ûf der grûenen heide breit,
 ouch clanc daz hâr von golde reit,
 sô der helm gerüeret wart,
 nâch maniger sîezen schellen art,
 785 diu vil schône ist worden lût,
 ûf bluomen und ûf grûenez crût
 kam Hector sus gestapfet.
 ez wart ûf in gekapfet
 mit liechten ougen spiegelvar.
 790 er îlte ûf einem orse dar,
 daz was unmâzen snel erkant;
 ez schein nochswerzer, denne ein brant
 und gienc in sprunge sam ein tier.
 ouch kam der ander betschelîer,
 795 der Pêleus geheizen was,
 geriten ûf daz grûene gras,
 als eime kûnige wol gezam.
 wie der vil hôchgeborne kam, 27a
 des mûgent ir ouch gerne losen:
 800 er fuorte halsberc unde hosen
 lieht unde wunneclîch getân,
 die worhte ein smit, hiez Volkân,

der was ein meister aller amide.
 in eines tracken unsliche
 805 gemischt mit der gallen
 und ob der glûete erwallen
 gehertet daz gesmide was.
 stat als ein vester adamas
 wâren im die ringe sîn,
 810 die gâben liehtebæren schîn,
 swenn er ze strîte ruorte.
 waz wâpencleit er fuorte,
 daz enmac ich niht verhelîn.
 von zobeke wârens' und ûz keln
 815 gesniten weggeht under ein,
 sô daz dâ swarz bi rôtem schein
 an dem rilichen cleide.
 doch was ein underscheide
 zwischen den weggen und der nât.
 820 ûz golde ein bendel wol gedrât
 was der junctûre decke,
 der underschiet die wecke
 mit sinem glanzen schînc.
 smâragden und rubîne
 825 gleiz dar ûz ein wunder.
 ein adelar besunder
 in iegelîchem wegge was,
 der lûhte sam ein spiegelglas
 und was von silber drîn geslagen.
 830 die wât mit hôhen êren tragen
 mohte an im der kûnic rich.
 dem wâpencleide was gelich
 der schilt, den er des mâles truoc.
 ein cleinæt edel unde cluoc 27b
 835 daz fuort er bi den stunden.
 ûf sinen helm gebunden
 was im ein halber adelar,
 daz oberteil daz fuort er gar
 mit vetechen und mit houpte,
 840 daz manigen leides roupte
 mit dem erwelten glanze sîn.
 ez was gar lûter silberîn
 und hete sunder lougen
 zwei wunneclîcher ougen,

845 danne ie wurden gewonnen.

ûz sine kopfe brunnen
zwêne karvunkelsteine.
seht, alsô kam der reine
Pêleus ze velde,

850 mit worten ich iu melde

sîn ors von wunneclicher art.
dekeines nie sô vrevel wart,
noch sô gar unmâzen snel;
sîn hût diu was im und daz vel

855 ze brûn enweder, noch ze blanc;

ez hete volleclichen ganc
und einen vrecken starken lip.
dâ sâzen wunneclichiu wip
und wol gezierte vrouwen,

860 die gerne wolten schouwen

den kampf, der solte dô geschehen.
man hete ungerne dâ gesehen
ein cleit swach unde yrne.
dâ gleiz als ein gestirne

865 golt unde licht gesteine,

daz manic wilde feine
des mâles an ir wæte
und an ir libe hæte.

Nû wart zehant geschicket daz,

870 daz iegelichiu frouwe saz 27c

dâ stille an dem gestüele
und ûf dem witen brüele
die ritter machten einen creiz,
in dem ir zweiger puneiz

875 und ir vekten solte ergân.

ein sicherheit diu was getân
mit bürgen und mit eiden,
ob einer von in beiden
ein bitterlichez ende kûre,

880 daz nieman anders dâ verlûre

dar umbe sinen lebetagen
und man ez lieze bi den tagen
beliben sunder allen zorn:

des heten bédenthâlp gesworn

885 die besten ûf ir eide.

die kampfgesellen beide

ze strite kerten alzehant;
si kâmen ûf den plân gerant,
gezieret nâch dem wunsche gar.

890 den orsen wunneclichgevar

den heten si verhenget.

si wurden beide ersprenget
mit grimmen und mit scharpfen sporn.
die zwêne kempfen hôchgeborn

895 verhiewen si zen sîten

sô vaste bi den zîten,
daz beide bluot, schûm unde sweiz
ab in dâ nider in den creiz
flôz und begunde triefen.

900 si sprungen unde liefen

balder, dan si kâmen fluges;
wan in wart des widerzuges
an ir loufe gar verzigen.
ich wæne, daz si niht enswigen;

905 si schritten unde grâzeten.

die kempfen ebene mâzeten,
daz si durch daz gewâfen 27d
ein ander beide trâfen
und sich verserten under in.

910 Hector der kom gerûschet hin

und ilte Pêleus dort her.
gesenket heten si diu sper
ein wênic vorne hin ze tal,
si zwêne wâren über al

915 gar ûzer mâzen ellentrich

und beide ein ander sô gelich
an hôher mannes crefte,
daz in der ritterschefto
gezwivelt wart, wer under in

920 die sigenuft dâ fuorte hin.

Ir wille stuont ûf kampfes bil.
si kâmen snurrend als ein pfil,
der snellet ûz der nûzze.
man seit, daz nie geschûzze

925 sô balde ein tracke wilde,

sô drâte ir zweiger bilde
kam ûf den orsen dar geflogen.
dâ von diu sper enzwei gebogen

wurden uf dem wäfen.
 930 ein ander si dâ trafen
 sô vaste mit den scheften,
 daz von ir stiches kreften
 die lanzen beide sich ercluben
 und in diu wolken ûfe stuben
 935 die schivern und die spritzen.
 dar nâch begunden vlîzen
 sich die kempfen hôchgeborn,
 daz si diu swert vil ûz erkorn
 zûhten ab den sîten
 940 und dâ mite ein striten
 erhuoben sunder twâle.
 si wunden zuo dem mâle
 vûr sich die schilte beide
 und vâhten uf der heide
 945 mit ein ander sêre.
 nâch edels herzen lêre
 sluogen si dâ manigen slac,
 der nâhe zuo dem libe wac
 und uf den grunt der sinne.
 950 si wurben nâch gewinne
 mit herzen und mit handen,
 dur daz in manigen landen
 ir lop ze liechte wûrde brâht.
 si wâren sêre uf strit verdâht
 955 und uf werde ritterschaft;
 wan si mohten heldes kraft
 beide wol geleisten.
 si sluogen, daz die gneisten
 des wilden fîures dicke,
 960 alsam die donreblicke,
 ûz dem gesmîde sprungen.
 ir slege lûte erklungen
 uf berge und in die lûfte.
 nâch hôher sigenûfte
 965 stuont ir wille und ir gedanc.
 Hector nâch liechem prise ranc,
 daz selbe tet ouch Pêlaus.
 nû dar, nû dan, nû sô, nû sus
 kêrten si des strîtes kampf.
 970 von den orsen rouch ein tampf,

28a

wan in wart vil heiz getân.
 ab den schiltten manic spân
 wart gestrôuwet uf die wîsen,
 dar ûz erwelte steine risen
 975 und edel golt durliuhtic rôt.
 si tâten beide ein ander nôt
 mit scharpfen swerten lichtgevar,
 des nâmen die gôttinne war
 mit vlîzeclîchen ougen.
 980 diu rede ist âne lougen, 28b
 daz nie gevâhten zwêne man
 sô striteclîche ein ander an,
 sam si dô tâten beide.
 si mahten uf der heide
 985 gras in dem ringe tiure.
 swaz Meige uf die plâniure
 bluomen hete dô gezetet,
 die wurden von in zwein vertreten
 und von ir snellen orsen vrech.
 990 doch wart von golde manic blech
 an der bluomen stat gesât,
 daz ab der kûnîclîchen wât
 geschrôten wart mit nîde.
 der purper und diu sîde
 995 wurden sêre engenzet.
 ir wâpencleit zerschrenzet
 wart von swertes orten.
 die wol gesteinten borten
 dâ vielen zuo dem melme;
 1000 von ir zweiger helme
 gehouwen daz cleineste wart.
 die kûnige junc von hôher art
 nû daz si lange alsus gestriten
 und doch ir verhes nîht versniten,
 1005 dô kam ez von geschîht alsô,
 daz Hector, der kûene, dô
 nâch hôhem prise tiefe gruop.
 daz swert er mit der hende uf huop
 und sluoc ez dar uf Pêleum
 1010 sô vaste, daz ein michel drum
 ab sinem schilte nider spranc
 und daz swert dem orse dranc

in sinen schedel hin zetal.
 durch ~~sch~~tier und durch ~~h~~arneschal
 15 vil tiefen ganc ez dâ begreif;
 wan ez sô vaste nider sleif,
 dô der schilt den slac enphienç,
 daz sîn vil scharpfu snide gienc 28c
 dem orse guot durch sinen gebel.
 20 dâ von des heizen bluotes nebel
 vür sîn ougen im dâ wîel.
 er strüchte für sich unde viel
 zuo der plânne tût dernider.
 Hector daz swert vil kûme wider
 25 ûz dem kopfe dâ gezôch.
 waz tet dô Pêlus? er flôch
 ab dem tûten orse enwec.
 der kempfe biderbe unde quec
 warf sich ûz dem satelbogen
 30 und hete schiere sich gezogen
 ûf die wîte dort hin dan;
 dô reit in Hector aber an
 und wolt in slahen mit gewalt,
 des werte sich der kempfe balt.
 35 Swaz er des schiltes dennoch truoc,
 daz hielt er für sich unde sluoc
 dem kampfgênôzen sîn engegen,
 der ûf in dâ mit swertes slegen
 wolte gerne hân gebert.
 40 het er sich balde niht gewert,
 sô müeste er sîn gelegen tût.
 daz swert er ie dem orse bôt
 engegen, swenne ez ûf in dranc
 und tet im alsô manigen swanc
 45 zen ougen und sô manigen stich,
 daz ez begunde hinder sich
 entwichen unde dringen
 und ez für sich getwingen
 Hector niht mohte, als ich ez las.
 50 daz ors ein wênic schiuhe was,
 dâ von ez hinder sich entweich,
 dô man im alsô manigen streich
 an druzzel und an ougen sluoc.
 ungerne ez in dô fürbaz truoc

KONRAD.

55 an Pêleum den werden, 28a
 der ûf des plânes erden
 sich werte vrevlichen dô.
 nû daz Hector sus noch sô
 mohte ûf in daz ors gejagen
 60 und ez niht wolte in zuo im tragen,
 dô wart sîn herze des ermant,
 daz er sich warf dar abe zehant
 und ûf den plân ze fuoze kam.
 daz ors vrech unde lobesam
 65 liez er beliben under wegen
 und ilte ûf Pêleum, den degen,
 der gegen im spranc unde schreit.
 si wâren ûf dem plâne breit
 beide von den orsen komen:
 70 des wart ze fuoze ein strît vernomen,
 der schœnste, den man ie gesach.
 si truogen bitter ungemach;
 wan in von kampfê wart sô heiz,
 daz in der angestbære syweiz
 75 dur die stahelringe flôz.
 80 reht als ûf einen anebôz
 getengelt wirt von eime smide,
 sus wart von in zwein ânc vride
 geslagen ûf die schilte glanz,
 85 die von ir henden manigen schranz
 enpfingen und begriffen.
 diu swert vil wol gesliffen
 schrieten spæne vil dervon;
 wand in mit slegen tet gedon
 90 ir vil scherpflu snide.
 iedoch wart daz gesmide
 niht verschrôten, noch entwert.
 swie vil getengelt und gebert
 ûf die stahelringe wart,
 95 sô wâren si doch von der art,
 als ich dâ vorne hân geseit, 29a
 daz kein wâfen si versneit,
 noch verschrôten kunde.
 dâ von si bî der stunde
 100 vil deste langer vâhten.
 si sluogen unde brâhten

mit den scharpfen clingen
 niht anders ûz den ringen,
 wan des wilden fures heiz.
 100 des lûhte dâ vil unde gleiz,
 dô man sô grimmeclichen drasch
 ûf den rilichen harnasch,
 der sam ein spiegel was gevar.
 si sluogen dar und aber dar
 105 ûf die gezierten schilte,
 biz Hector der milte
 kam ze grimmer swære;
 wan Pêleus der mære
 sin ze leide niht vergaz.
 110 er spranc von im her dane baz
 noch balder, denne ein snellez wilt.
 ze rücke schielt er sinen schilt
 und kam vermezzenlichen wider
 ûf in geloufen aber sider
 115 mit eime gâhen sprunge.
 der hûchgeborne junge
 begunde an in genenden.
 er gap ze beiden henden
 daz edele und daz guote swert
 120 und sluoc den hûhen kûnic wert
 sô kreftecliche ûf sinen helm,
 daz im des rôtern fures melm
 kam in die lûfte drûz geflogen
 und der kûnic wol gezogen
 125 strûchte nider ûf diu knie.
 der slac im âlsô nâhe gie,
 daz er vil nâch verdorben was.
 des vrûnte sich vrô Pallas
 und ir gespil, vrô Jûne.
 130 si dûhte ein sælic lûne,
 daz Hector was gestrûchet hin;
 wan si gedâhten under in,
 er wære sigelôs erkant:
 29b dâ von ir herze wart gemant
 135 ûf ein hûchgemûete alsus.
 dâ wider trûrte Vênus
 und sin muoter Ekubâ.
 die sâzen jâmerlichen dâ,

wan si von leide wâren bleich.
 140 ir hende lûter unde weich
 mit jâmer si dâ wunden.
 in fluzzen bi den stunden
 die trehene ûz den ougen;
 wan si des âne lougen
 145 heten beide wol gesworn,
 er müeste hân den lip verlorn.
 Ouch dûhte an sinem valle
 die werden ritter alle,
 er wære sigelôs geleit;
 150 wan Pêleus der wart bereit
 aber schiere ûf einen slac.
 daz swert daz bûrter unde wac
 mit beiden henden ûf als ê.
 swie sich der jungelinc iht mê
 155 gesûmet hæte langer,
 sô müeste er ûf dem anger
 tût gelegen sin bi namen.
 dô begunde er sich des schamen,
 daz er gestrûchet hæte.
 160 der edele und der stæte
 sach die schœnen vrouwen an,
 dar umb er niuwe kraft gewan
 und einen ellentrichen muot.
 ir bilde lûter unde guot
 165 gap im dô veste sinne,
 wan er begunde ir minne
 betrachten und ir sûezen lip.
 swer noch beginnet reinu wip
 bedenken unde merken,
 170 der wil sin herze sterken
 ûf einen sigerichen muot.
 ze strîte wart nie niht sô guot,
 sô daz man schœne vrouwen sehe
 und mit des herzen ougen spehe 29c
 175 ir triuwe und ir bescheidenheit.
 ez ist ein rilich wâpenleit
 vûr zegelich gemûete,
 daz man der wibe gûete
 leg an des herzen sinne
 180 und man sich mit ir minne

wäfene unde geste:
dâ von ein wiffe veste
wart gegeben Hectori.

dô sin ouge im nâhe bi

185 sach werde vrouwen sitzen,
seht, dô begunde erhitzen
sîn herze schiere ûf den gedanc,
daz er vermezzenliche ûf spranc.

Und er kam ze muote wider,
190 swert unde schilt warf er dâ nider,
und wart ûf springen niht ze laz.
ern tete weder wirs noch baz,
wan daz er spranc ze Pêleô.
daz swert daz underlief er dô

195 dem jungelinge wîte erkant
und umbegreif in alzehant
mit armen und mit henden.
er wolte dar zuo wenden
herz unde kraft die beide,

200 daz er in ûf der heide
zer erden möhte bringen.
alsus begund er ringen
mit dem vil hôhen künige wert,
der ouch von im schilt unde swert

205 warf zuo dem plâne grüne
und als ein ritter küene
sich werte ringende alzehant.
sîn arme wurden ouch gewant
umb sinen kampfsesellen.

210 si wolten beide vellen
ein ander zuo der erden nider;
dan unde dar, hin unde wider
begunden si dô wenken
und mit den armen swenken

215 al umb und umb ein ander. 29d
alsam der salamander
sich brennet in der glüete,
alsô bran ir gemüete
in zorne bi der wile.

220 si giengen dâ ze bîle,
sam die wilden ebere tuont:
wan ez in umb daz leben stuont

und umb ir küniclichen pris.
daz dâ gewonnen Pâris

225 wûrde von ir eines hant,
dar ûf sô wart ir muot gewant
und ir ellentricher sin.
si rungen strîtecliche umb in
und triben des vil unde gnuoc,

230 unz sich der strît dar ûf getruoc,
daz Pêleus dâ nider sleif:
wan in Hector alsô begreif,
daz er in zuo der brust getwanc.
er huop in ûf hôh unde swanc

235 den frumen und den werden
sô swinde zuo der erden,
daz im der lip erkrachete
und er an kreften swachete.
Er warf in ûf daz grüne gras.

240 und als er nider komen was,
dô viel ûf in der kempfe bal.
er lac im obe mit gewalt
und vrevlichen ûf dem plân.
der val het im sô wê getân,

245 daz sin wer wart cleine.
Hector der kempfe reine
der zuhte von der sîten
ein mezzer bi den zîten,
daz spitzic unde herte schein.

250 mit zorne kam er über ein,
daz er im ûf den halsperc huop
und er nâch sîme schaden gruop
mit kreften und mit sinnen.
wand er sin niht gewinnen

255 mohte durch die ringe dâ, 30a
sô las er im ze berge sâ
diu wâpencleider stehelin
und wolt in mit dem mezz^{er} sin
hân gestochen durch den lip.

260 wan daz vil manic edel wîp
erwante sinen grimmen zorn,
sô hæte Pêleus verlorn
sîn leben sunder lougen.
dô mit ir liechten ougen

265 die frouwen daz gesähen,
 daz im begunde nāhen
 der angestbare smerze,
 daz man im abe daz herze
 wolte hān gestochen,
 270 dō wart zehant gesprochen
 von clāren wiben ūz erwelt:
 'neinā, tugentricher helt,
 lānt den briutegoum genesen!
 der sic muoz iemer iuwer wesen,
 275 dā mite hānt ir ēren gnuoc.
 waz hülfe, ob er sīn leben cluoc
 und sīnen jungen līp verlüre!
 dur daz man iuwer tugent spüre
 und iuwer hōhen edelkeit,
 280 sō nement sīne sicherheit
 und lāzent im den lebetagen.
 nū sī, daz er dā lige erslagen,
 waz hānt ir denne destē mēr?
 Hector, der hōhe kempfe hēr,
 285 gap in der rede antwūrte alsō:
 'ir vrouwen alle,' sprach er dō,
 'ob mir dis ēre hie geschiht,
 daz er mir sīcherheite giht
 und ich Pārisen hie behabe,
 290 sō wil ich gerne lāzen abe
 durch iuch allen mīnen zorn.
 daz leben müeste er hān verlorn
 ān iuwer bete minneclich.
 nū dar! well er generen sich,
 295 sō biete ūf sīnen vinger.
 sīn trūren wirt vil rīnger,
 lāt er mir disen pris geschehen.'
 'ich muoz iu sigenūfte jehen,' 30b
 sprach Pēleus dō sā zehant,
 300 'ez ist nū leider sō gewant,
 daz ich getuon niht anders mac.
 ir hānt erworben den bejac,
 daz ich verlust von iu hie nime.'
 sus bōt er sīnen vīnger ime
 305 und ergap sich im alsus.
 des vrōute sich vrō Vēnus

und Ecubā, sīn muoter,
 ouch wart sīn vater guoter
 von sīner sigenūfte vrō.
 310 vrō Pallas und vrō Jūndō,
 die sāzen trūric beide;
 wan in geschach vil leide,
 dō niht erfüllet wart ir ger.
 des hoves wirt, her Jūpiter,
 315 viel in grimmeclīchen zorn,
 dur daz die sigenūft verlorn
 hete sīner tochter man.
 Hector dō lobes vil gewan
 und hōher ēre bī der zīt.
 320 der bitter und der grimme strit
 genomen hete ein ende.
 Pārisen bī der hende
 nam Priamus, der kūnic wis.
 er sprach: 'geselle Pāris,
 325 ich sol dir wirde gunnen.
 sīt ich dich hān gewonnen
 und dū mīn ingesinde bist,
 weizgot, sō wil ich alle vrist
 erhēhen dich ūf erden.
 330 dū solt getiuret werden
 von mīner kūniclicher hant.
 ich hān mīn herze an dich gewant
 und alle mīne zuoversiht.'
 hie mite enphīenc in sīne pfliht
 335 Pārisen kūnic Priamus.
 des vrōute sich vrō Vēnus
 und al ir massenie.
 Pāris, der wandels vrie,
 begunde ouch hōehen sīnen muot
 340 dur daz manicvalte guot, 30c
 daz im zuo vliezen wolte;
 daz er sich vrōuwen solte,
 daz was vil harte mūgeliich.
 er vrōute drier dinge sich
 345 von wāren schulden sēre:
 daz eine was dīu ēre,
 daz durch in zwēne kūnige striten
 und umb in ze kampfē riten

uf der lichten heide breit;
 350 daz ander was diu werdekeit
 und daz gelücke stæte,
 daz er vernomen hæte,
 daz er von adele was geborn;
 daz dritte dinc vil ûz erkorn,
 355 des er vrôuwen mohte sich,
 daz was diu sælde lobelich,
 daz Helenâ von Kriechenlant
 was geheizen siner hant
 ze lône und z'einer stiure.
 360 der drier âventiure
 wart sin herze hôchgemuot;
 wan daz der sûezen minne gluot
 gestrôuwet was dar under.
 ir heizen fiures zunder
 365 het im alsô den sin enbrant,
 daz er begunde sâ zehant
 nâch wibes lône siechen.
 daz Helenâ von Kriechen
 geheizen im ze wibe was,
 370 weizgot, des nam er unde las
 gedenke vil ze herzen.
 sin frôude wart mit smerzen
 getempert und gemischtet.
 verseret und erfrischet
 375 wâren sine sinne
 sô gar mit niuwer minne,
 daz er der alten niht enphant;
 wan er vergaz dô sâ zehant,
 daz im diu clære Ênônê
 380 was liep vor allen wiben ê. 304
 Si wart ûz sinem muote brâht.
 er hæte ungerne dô gedâht,
 daz er geschriben hæte,
 wie daz wazzer dræte
 385 ze berge loufen solte,
 swenn er si lâzen wolte
 und scheiden von ir minne.
 si wart ûz sinem sinne
 gestôzen bî der stunde
 390 und Helenâ ze grunde

dar in versigelt alzehant;
 daz schuof der sûezen minne bant
 und diu gôttinne Vênus,
 von der sin herze wart alsus
 395 gebunden und gevangen.
 er kam vûr si gegangen,
 dâ si tougenlichen saz,
 und kniete vûr si, wizzent daz;
 er was ir angesichte vrô.
 400 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'sît iuwer kresteclich gewalt
 ist alsô rehte manicvalt,
 daz ir den hôhen allen âbt,
 sô tuont, daz ir mir hânt gelobet,
 405 swenn ez mit fuoge wol geschehe,
 sô daz ich iuwer helfe sehe
 und ich bestê von iu gemeit;
 ir hânt mich brâht in werdekeit,
 daz ich verschulden iemer sol.
 410 nû tuont mir noch ze frumen wol
 und sint der worte hie gemant,
 daz Helenâ von Kriechenlant
 mir von iu gelobet si.
 lânt mich ir sûezen minne vrî
 415 niht werden, sælic vrouwe guot!
 ich hân geleit in mînen muot
 ir schœne, ir adel und ir tugent
 und hœre sagen von ir jugent
 sô richer sælden wunder,
 420 daz ich durch si besunder
 wil mîden alle vrouwen. 31a
 mich hât ir pris verhouwen
 und ir name reine.
 ze herzen und ze beine
 425 bin ich verwundet von ir lobe.
 ir minne reizel und ir clobe
 hât mînen muot gevangen;
 des muoz ich an ir hangen
 und an ir genâde cleben.
 430 welt ir mir, sælic vrouwe, geben
 niht helferliche stiure,
 sô wûrde ich in dem fiure

der minne gar versmelzet.
 versigelt und geyelzet
 435 ist jâmer in mîns herzen grunt
 sô vaste in einer kurzen stunt,
 daz ich mit langer swære craft
 muoz ân ende sîn behaft,
 ob ir mich âne ir minne lât,
 440 slt mich ir nam verseret hât
 und ir lop für alliu wîp.
 beschouwe ich denne ir suezzen lip,
 sô muoz ich liden manic nôt.
 Helêne ist mînes herzen tôt,
 445 ob ir genâde an mir verzaget;
 daz lânt iu, frouwe, sîn geclaget
 durch iuwer hôhen sælikeit.
 ir hânt mir hie von ir geseit
 êr unde ganze wurde,
 450 nû lânt ouch mine girde
 erfüllet an ir werden,
 durch daz ich ûf der erden
 herze, lip, sîn unde leben
 für eigen iu well iemer geben.
 455 Vênis, diu minneclîche, dô
 Pârise antwûrte gap alsô.
 'geselle,' sprach si wider in,
 'sit ich dir leben unde sîn
 ûf Helenam gewiset hân,
 460 sô wirt dir ouch von mir getân
 ir minne und ir genâde kunt.
 ich sol dîn riuwic herze wunt
 verheilen mit der helfe mîn,
 31b 465 daz ich dir velsche mîniu wort.
 dîn muot erfüllet ûf ein ort
 wirt an der getriuwen.
 ich læse dich von riuwen
 und ûz senender arebeit;
 470 des nim ze pfande minen eit
 und die vil hôhen sælde mîn.
 'genâde, werdiu kûnigin,'
 sprach aber dô Pârîs zehant,
 'iu sol von rehte manic lant

475 iemer undertænic wesen.
 ir hânt den wunsch an iuch gelesen
 und aller sælden houbetschaz,
 des wil ich âne widersaz
 iu dienen mit vil stæter gir.'
 480 sus neic er zûhteclichen ir
 und ilte mit ir schiere dô.
 ze sînem vater Priamô,
 der sîn doch niht erkande,
 gienc der hôchgenande
 485 und der getriuwe jungelinc.
 der sazte in an der kûnige rinc
 und bôt im werdecliche zuht.
 sich huop dâ frôude mit genuht
 von maniger hande wunnespil.
 490 dâ was gewesen -krieges vil,
 des heten si vergezzzen
 und wâren dâ gesezzzen
 vrœliche z'einem ringe.
 von hûbscher fuoge dinge
 495 wart kurzewile dô vernomen.
 nû was ouch dar ze hove kômen
 ein wissage ûz dem lande,
 der hete maniger hande
 witze in sînem muote.
 500 daz übele und daz guote
 kund er wol den liuten
 bescheiden und betiuten.
 Er was alt unde virne.
 den louf an dem gestirne
 505 bekande der prophête. 31c
 waz iegelic planête
 bezeichnungunge brâhte,
 wisliche er daz bedâhte
 und was ûf ez versunnen.
 510 er hete kunst gewonnen
 mit richen sinne lône;
 dar umb er dicke schône
 von herren wart gehandelt.
 verkêret und verwandelt
 515 wart sîn bilde schiere.
 ze vogel und ze tiere

wart er, swenne er wolte.
 swaz ieman schaffen solte
 von wunderlichen sachen,
 520 daz kunde er wol gemachen
 mit zouber ûf der erden.
 den hōhen und den werden
 wont er ze hove gerne mite.
 nāch eines alten mannes site
 525 gestellet was sîn bilde.
 reht als ein Krieche wilde
 truoc er vellen unde roc,
 der obedach und underzoc
 wāren von samite.
 530 den mantel bî der zite
 het er gewunden umbe sich,
 dā manic valte wunderlich
 stuont an in fremder schouwe.
 gescheitelt als ein frouwe
 535 was der selbe wissage.
 verslizzgen het er sine tage
 als ein prophēte künste wis.
 hār unde bart im wāren gris
 und hiengen ûf den gûrtel sîn.
 540 er truoc ein kriechisch hûetelîn
 ûf sînem grāwen kopfe;
 mit einem spāhen knopfe
 ein twehel was dar ūmbe
 in wunderlicher krûmbe
 545 geworfen und gestricket.
 gestellet und gesticket
 sîn figûre schein alsus.
 geheizen was er Prōtheus
 und weste künsteclichiu dinc.
 550 enmitten ûf des plānes rinc
 vil sanfte gie der grise.
 ūber sîne krucken lise
 leint er sich bî der stunde
 und sprach mit wisem munde:
 555 'Ir werden geste riche,
 vernement algeliche,
 waz ich iu welle kûnden.
 von hōher liste fûnden

erkenne ich kûnftic wunder:
 560 des hœrent mich besunder
 ûf ein ende und an ein ort.
 niht wegent ringe disiu wort
 als einen ūppeclichen troum.
 her Péleus, der briutegoum,
 565 und sîn âmte Thētis
 bejagent hie (des sint gewis)
 gar einen clāren erben,
 der schade mac verderben
 mit edelichen sinnen.
 570 diu vrouwe sol gewinnen
 ein kint, daz lop und êre birt;
 wan si noch hinaht swanger wirt
 und einen sun wirt tragende,
 der hōhen pris bejagende
 575 muoz werden in dem lande;
 gelücke manger hande
 zuo fliegen im beginnet.
 sîn werder lip gewinnet
 beidiu schœnheit unde tugent.
 580 geloubent, daz sîn kintiu jugent
 werden muoz vil ūz erwelt.
 er wirt des libes gar ein helt
 und des muotes ellenthaf;
 er sol mit sînes herzen kraft
 585 rilichez wunder stellen;
 vil mangan ritter vellen
 beginnet er mit strîfe.
 er wirt bî sîner zite
 an allen dingen sâldenhaft,
 31d 590 wan an dem einen, daz sîn kraft
 ze jungest ime den schaden birt,
 daz er ze Troye erslagen wirt 32a
 und er dā leider tōt gelit.
 sich hāt zuo dirre hōchgezit
 595 ein krieg erhaben und ein zorn,
 dā von sîn jugent wirt verlorn
 und sîn hōher lebetage.
 vernement rehte, waz ich sage!
 er wirt sô wol versunnen,
 600 daz Troye noch gewonnen

wirt von siner krefte.
 mit siner meisterschefe
 beginnet er ir an gesigen
 und muoz ouch denne tât geligen
 605 vor der veste wunneclich.
 kûnd aber daz gefüegen sich,
 daz er niht kâme zuo der stift,
 diu Troye heizet an der schrift
 und dâ sô manger wirt erslagen,
 610 sô möhte er sinen lebetagen
 behalten und gefristen;
 mit keiner hande listen
 mac er anders sich gernern,
 denn ob er sich des kan erwern,
 615 daz er ze Troye niht envert,
 dâ manger sinen lip verzert.
 Die geste michel wunder
 der rede nam besunder
 und dirre prophétien.
 620 swær unde leides frien
 begunde sich diu werde brût.
 si vröute sich des über lût,
 daz von ir libe solte komen
 ein jungelinc als ûz genomen,
 625 daz er niht tiurre mohte wesen.
 si dâhte, daz er wol genesen
 vor den von Troye solte.
 gelouben si des wolte,
 daz si mit ir listen
 630 in möhte wol gevristen
 vor schedelicher swære;
 des wart si vröudenbære
 von dirre wissagungē,
 die des prophêten zunge
 635 von ir gebürte seite.
 dô si ze naht geleite
 zuo dem briutegoume sich,
 dô wart diu vrouwe minneclich
 behaft mit einem kinde clâr
 640 und wart diu prophétie wâr,
 die Prôtheus der wissage
 entslozzen hete bime tage

32b

den liuten algemeine.
 Thêtis, diu frouwe ~~gine~~,
 645 des nahtes einen sun enphie,
 der manic wunder sit begie
 mit ellentricher hende
 und doch ein bitter ende
 ze Troye muoste kiesē.
 650 man sach in dâ verliesen
 sin leben wunnebære.
 swie wise Thêtis wære
 an herzen und an muote,
 doch half niht al ir huote,
 655 der jungelinc der würde erslagen,
 den si ze naht begunde tragen.
 Doch wolte si des wânen,
 si möhte in wol entânen
 der veigen misselinge.
 660 si liez ûf guot gedinge
 heidiu trûren unde sêr.
 waz touc hie lange rede mêr!
 si wart des nahtes swanger
 und werte dô-niht langer
 665 diu wunnecliche hôchgezit;
 si nam ein snellez ende sit
 mit vröuden und mit êren.
 die geste dannen kêren
 begunden wider heim ze lant.
 670 der kûnic Priamus genant,
 der alle uniugent ie verswuor,
 ze Troye mit Pârise fuor,
 der siner ougen spiegel was.
 er nam in an sich unde las
 675 z'eim ingesinde stæte
 und schuof im rich geræte
 mit sûezer handelunge.
 der hôchgeborne junge
 beleip aldâ ze hove sus.
 680 der werde kûnic Priamus
 bar im dâ richer wurde lôn.
 ouch wart sin vater Lâmedôn
 gemeit von siner kûnfte sit,
 der lepte dennoch bî der zit

32c

685 und hete Priamô daz lant
 enpholhen gar ze siner hant;
 wan er was von alter grîs
 und mûhte niht in alle wîs
 des rîches dinc verslihten;
 690 dâ von muost ez verrihten
 Priamus an siner stete,
 daz er mit reinem willen tete
 und ouch mit hôhem vlîze gar.
 dô Pâris kam ze hove dar
 695 und in Lâmedôn ersach,
 dô truoc er vrôudenrîch gemach
 von des juncherren gûete.
 im seite ouch sîn gemûete,
 daz er im sippe wære.
 700 des wart er wunnebære
 von siner clârheit alzehant;
 wan im tet Priamus erkant,
 wie der knappe stæte
 den krieg gescheiden hæte
 705 umb den apfel wunnevar.
 ouch liez er in daz wîzzen gar,
 daz Hector mit strite
 gewan zer hôchgezîte
 den ûz erwelten jungelinc.
 710 er seite im alliu sîniu dinc
 und waz er tugende was gewon;
 des vrûte sich dô Lâmedon.
 Er sach Pârisen gerne,
 der wart ein leitesterne
 715 der vrôuden und der wunne sîn.
 er gap sô liehtebæren schîn
 von sines herzen ougen,
 daz er in sunder lougen
 durchnehteclichen meinte.
 720 Pâris, der wol gereinte
 vor wandelbæren sachen,
 der kunde wol gemachen,
 swer in mit ougen an gesach,
 daz er im iemer guotes jach
 725 mit herzen und mit munde.
 er schuof daz z'aller stunde,

daz man im gunde guotes,
 und was sô vries muotes,
 daz in dô lopten gnuoge;
 730 wan er kund alle fuoge,
 der man ze hûbescheit bedarf:
 den stein den stiez er unde warf
 baz danne keiner sîn genôz;
 geswinde lief er unde schôz
 735 behendeclîchen zuo dem zil;
 des het er in dem lande vil
 gelernet und begunnen;
 sîn herze was versunnen
 ûf schirmen ouch sô rehte wol,
 740 daz niemer sîn gelîche sol
 der kûnste funden werden.
 swaz ieman ûf der erden
 kan hûbescheit erdenken,
 dar zuo kund er gelenken
 745 beidiu muot, herz unde lip.
 in lobte manic edel wip
 ze Troye durch daz werde leben,
 daz im nâch wunsche was gegeben.
 Die burger algemeine
 750 die jâhen, daz sô ~~keine~~
 créatiure wûrde nie.
 sîn lop daz flouc umb unde gie
 vûr alle man besunder.
 hie mite und ouch dar under
 755 wart er in die gedenke brâht,
 daz er von grunde was verdâht
 ûf Helênen minne.
 muot, leben unde sinne
 het er vil gar an si geleit.
 760 daz im daz wunder was geseit,
 daz si diu schœnste wære,
 die muoter ie gebære,
 dâ von was er enzündet
 und sô mit leide ergründet,
 765 daz er sich ûf ir minne vleiz.
 in hete enbrennet der geheiz,
 den im Vênus, diu werde, tete,
 sô vaste an iegelicher stete

des herzen und des libes,
 770 daz er des glären wibes,
 die man dâ hiez Enôné,
 gedenken mohte dô niht mé.
 Nû daz er in der nôte ranc,
 daz an der minne sîn gedanc
 775 lac und al sîn zuoversiht,
 dô kam ez alsô von geschicht,
 daz der hirtê stæte,
 der in erzogen hæte,
 was in die stat ze Troye komen;
 780 wan der hete dô vernomen,
 daz Pâris dâ ze hove was,
 dâ von er hôchgemüete las
 vil tiefe in sînes herzen grunt.
 er was an vrôuden ungesund
 785 gewesen dur daz swære dinc,
 daz er den süezen jungelinc
 wände é mâles hân verlorn.
 den kneht von hôher art geborn
 het er gesuochet iemer sît.
 790 er was nâch im zer hôchgezit
 gestrichen in Tessaliam
 und als er durch in dar bekam,
 dô was der hof zergangen
 und hete in niht vervangen,
 795 daz er nâch im dar was bekomen,
 doch hete er dô von im vernomen,
 daz in der künic Priamus
 mit im gefüeret hete alsus
 und daz er was ze Troye dô.
 800 der dinge was sîn herze vrô;
 wan er hete in vil geklaget
 und was im lange nâch gejaget
 mit jâmer und mit riuwe.
 er truoc im reine triuwe
 805 und einen lûterbæren sîn;
 dâ von kært er ze Troye hin
 und wolte in gerne dâ gesehen
 und in den hôhen êren spehen,
 die mit ganzer werlekeit
 810 der künic hete ûf in geleit.

33a Der hirtê einveltic unde guot, 33b
 nû daz er âne valschen muot
 ze Troye was geslichen
 und er dâ sicherlichen
 815 Pârisen vinden wände,
 dô kom er nahtes gânde
 und spâte z'einem wirtê.
 bi dem beleip der hirtê,
 wan er in tugentliche enphie.
 820 der wirt der was gewesen ie
 ze hove, als ich vernomen hân,
 und hete sich des âbe getân
 alsô, daz er dô geste pflic.
 vûr wâr ich daz gesagen mac,
 825 er was der eine von den zwein,
 die daz getruogen über ein,
 daz si Pârisen liezen leben,
 dô sîn junger lip gegeben
 dem tôde werden solte;
 830 ich meine, dô man wolte
 in hân verderbet in dem hage
 und in der hirtê an einem tage
 von wilder âventiure vant,
 der in dô nerte sâ zehant
 835 und nû ze Troye nâch im streich.
 verselwet unde weterbleich
 was er zuo disem wirtê komen
 und hete in sînem hûs genomen
 herberge, als ich nû verjach.
 840 den wirt den vrâgt er unde sprach,
 ob dâ ze hovê wære
 ein knappe tugentbære,
 Pâris geheizen und genant.
 'jâ,' sprach der wirt dô sâ zehant,
 845 'ein jungelinc ist komen her,
 der ûf tugende sîne ger
 und sinen muot gestellet hât.
 der hof mit im geblüemet stât
 und mit der liechten clârheit sîn.
 850 ez wart nie knabe sô rehte sîn,
 noch sô zûhtic, noch sô wis.
 er ist geheizen Pâris

und hete an im die sælikeit,
 daz der künic hât geleit
 655 ûf in allen sînen muot
 und im daz beste gerne tuot,
 des er mac geflîzen sich.
 der hîrte sprach: 'des frôuwe ich mich;
 wan ich gan im êren wol.
 660 swie lûzel es mich helfen sol,
 doch bin ich sîner wîrde geil.
 mich dunket daz ein hôhez heil,
 daz man im lop und êre hîrt.'
 der rede antwûrte gap der wîrt
 665 schôn unde zûhtecliche dô:
 'war umbe', sprach er, 'sit ir vrô
 durch sîniu werdeclichiu dinc?
 waz gêt iuch an der jungelinc,
 daz ir im alsô gûnstic sit?'
 670 'her wîrt! ich hab in lange zit
 'erzogen,' sprach der hîrte z'im,
 'dâ von ich sînen prîs vernim
 mit willeclîches herzen ger.'
 'ist er denn iuwer sun?' sprach er,
 675 'daz sagent mir ân allen spot.'
 'nein herre, ich vant in, samir got,
 in einem walde wilde
 und hân sîn kûrlich bilde
 von einem kleinen kinde ernert.
 680 sît nû sîn dinc nâch wunsche vert,
 sô kêre ich hein zuo mînem vihe,
 swenn ich in morne hie gesihe
 und ich mit im geredet hân.
 den knaben wunneclîch getân
 685 den hân ich vil gesuochet.
 nû hât ez got geruochet,
 daz ich in sælic und gesunt
 hie vinden sol in kurzer stunt.'
 Den wîrt dîz mære brâhte
 690 dar ûf, daz er gedâhte:
 'Pâris der was daz kindelîn,
 daz ich und der geselle mîn
 solten hân ze tode erslagen.
 in hât got disem man getragen

685 vil harte sæleclichen zuo.
 33c sît er im half sô rehte fruo,
 daz er des tôdes ist genesen; 33d
 wer môhte Pâris anders wesen,
 wan der selbe sîeze knabe?
 900 swie sich dîz dinc gefûeget habe,
 in vant der hîrte balde
 des mâles in dem walde,
 dô wir von im gekêrten.
 daz wir sîn niht versêrten,
 905 daz was der gûte wille.'
 hie mite sweic er stille,
 bîz er geleite slâfen sich.
 zuo sînem wîbe wunneclîch
 sprach er dô lise und al zestunt:
 910 'vernim, ich tuon dir mære kunt
 und ein gar wunderlichez dinc!
 Pâris, der clære jungelinc,
 mit dem diu lant geblûemet sint,
 der ist ouch mînes herren kint
 915 und sîn geburt von rechter ô.
 noch weiz nieman die wârheit mê,
 wan ich aleine ûf erden;
 ouch sol ez von dir werden
 verswigen hiute und iemer.
 920 entsliegen soltû niemer,
 daz er sî mînes herren sun.
 vil sælic wîp, vermeldest dun,
 sô muoz ich drumbê ligen tôt;
 wan der künic mir gebôt,
 925 dô man daz kint alrêrst gebar,
 daz ich den knaben wunnevar
 dem argen tôde solte geben.
 sîch, dâ liez ich im daz leben
 durch sîner sælikeite prîs.
 930 ich leite in ûf ein dickez rîs
 in einen wilden æden tan.
 dâ vant in ûfe dirre man,
 der hinaht hie ze hûse lit,
 und hât in schône erzogen sît,
 935 als er uns beiden hînt verjach.
 zehant als er diu wort gesprach,

wie Pâris wære vunden,
 dô spürt ich an den stunden,
 daz er bi namen wære
 940 daz kint vil wunnebære, 34a
 dem ich dâ solte hân benomen
 den lip nâch wunsche vollekomen.
 Sus lac er unde seite
 in siner tougenheite
 945 der frouwen diz verholne dinc.
 er wände, ez solte ein hælinc
 sîn gewesen alle stunt,
 doch wart ez ûf ein ende kunt
 ir beider gaste sâ zehant.
 950 der hirt der lac bi der want
 vil nâhe ir zweiger bette
 und, waz der wirt gerette,
 daz hîrt er allez ûf ein ort.
 nû der getriuwe sîniu wort
 955 vernam bigz ûf ein ende gar,
 dô wart er alzehant gewar,
 daz Pâris des kûnges kint
 wær âne zwîvels underbint
 und in het Ekubâ getragen;
 960 wan dô der wirt begunde sagen
 und die wirtinne wizzen liez,
 wie Priamus verderben hiez
 daz niuweborne kindelîn,
 dô wart im an dem mære schîn
 965 und hete ez schiere dâ gespurt,
 daz Pâris wære diu geburt,
 die man verderben hiez alsô.
 von grunde wart sîn herze vrô
 der wunnebæren dinge,
 970 daz man dem jungelinge
 bôt sô werdeclich gemach,
 daz in sîn vater gerne sach,
 der in billliche solte sehen.
 er dâhte: 'sit daz ist geschehen,
 975 daz Pâris dâ her ist komen
 und in der kûnic hât genomen
 z'eim ingesinde ân allen haz,
 wie kûnde im iemer deste baz

gelungen sîn ûf erden,
 980 sô daz er sînen werden
 vater hât hie funden?
 ez wirt in kurzen stunden
 an wirde nieman im gelich,
 swenn ich gesage dem kûnige rich, 34b
 985 daz er sîn kint von adel ist.
 waz im denn éren bi der vrist
 erboten wirt von siner hant!
 mich hât gelücke dar gesant,
 sit daz ich worden bin gewar,
 990 daz den ein kûnigin gebar
 und ein erweltiu vrouwe hôch,
 den ich von einem kinde zôch.
 Mit den gedenken er entslif.
 sîn wunne michel unde tief
 995 was von dem mære worden;
 vrôud unde liebes orden
 het er an sich gewonnen.
 des morgens dô der sunnen
 glanz durliuhtic unde clâr
 1000 begunde ûf glesten offenbâr,
 dô nam der selhe hirt
 urloup zuo sînem wirt
 und ilte engegen hove dan,
 ûf dem vil manic hôher man
 1005 vrôud unde kurzewille pfîac.
 der kûnic der begie den tac,
 an dem sîn muoter in gebar,
 und hete vil geladet dar
 der fûrsten ûz dem riche;
 1010 die vrôuten sich geliche
 von siner hôchgezite dô.
 Pâris und Hector wâren frô
 getreten beide in einen rinc
 dur diu behendeclichen dinc,
 1015 daz si dâ schirmens pfîagen.
 si vlizzen unde wâgen
 sich dar zuo vil sêre,
 daz manger hande kêre
 von in geschach hin unde her.
 1020 si buten für die bûggeler,

dâ hinder stuonden si gebogen
und heten ûz diu swert gezogen,
diu lûhten unde glizzen.

ir zene si dô bizzen

25 z' ein ander, als in wære zorn.

die jungen künige hōchgeborn
giengen dâ ze bîle;

durch hübsche kurzewile
triben si daz hovespil.

30 iedoch gesluogens' alsô vil

z' ein ander und gestâchen,
daz si ze jungest brâchen
mit zorne irn gemelichen schimpf.

Pâris sô grôzen ungelimpf

35 unwizzenliche dâ begienc,
daz Hector einen slac enphienc
von im, der in beswârte.

in dûhte, daz er vârte
ze sêre und alze harte sîn;

40 des wart er als ein eberswîn

erzûrnet bî den stunden,
daz von den jagehunden
ze vaste wirt gerûpfet.
sîn herze wart gelûpfet

45 ûf grimmeclichen ernst;

des het er aller gernest
den slac an im gerochen.

daz swert wolt er gestochen
durch Pârisen hân zehant:

50 dô wart ez von geschicht erwant.

Der hirte, des ich hân gedâht,
den hete dar gelücke brâht
Pârise z' einer sælikeit.

er stuont ouch an dem ringe breit,

55 in dem geschirmet wart alsô.

den stich het er gemerket dô,
den Hector wolte hân getân.

des rief er z'im: 'lâ stân, lâ stân!
vil hōchgeborner jungelinc,

60 beganc niht ûbellichiu dinc
durch dinen vrecken übermuot;
vergiuz niht hie dîn sippebluot

und schöne dines verhes!

dîn heil daz würde entwerhes

65 hie loufend ûf der erden,

swie Pâris solte werden

erslagen von dir offenbâr,

wan er dîn bruoder ist für wâr.'

'ister mîn bruoder?' sprach er z'ime. 34d

34c 70 'jâ, herre, ich setze ez unde nimē

beide ûf leben und ûf lip,

daz Ekubâ, daz werde wîp,

truoc Pârisen, der hie stât.

diu wârheit mich niht liegen lât,

75 daz in diu künigîn gebar.'

'wie bist dû worden des gewar?'

sprach aber Hector sâ zehant,

'friunt, sage, wâ von ist dir bekant

diz niuwe fremde mære?

80 daz man diz dinc bewære,

dar zuo bedarf man ziuge wol.'

'herr, ich beziuge, wenne ich sol,

daz miniu wort sint ungelogen.

Pâris, den ich dâ hân erzogen,

85 der ist des edelen kûnges barn.

ob dû die wârheit wilt ervarn

umb den hōchgebornen knaben,

Hector, sô lâ den fride haben,

der mîn geziuc hie werden sol.

9 hilff im, daz er getürre wol

entsliezen Priamô daz dinc,

wie Pâris, der jungelinc,

sîn êlich sun geheizen 'mûge.

hie wirt bewæret âne trûge

95 und in einer kurzen vrist,

daz er sîn kint von adel ist.

wie man den hulde haben lât,

der von ende die getât

und die rehten sache weiz,

100 ob im sô sicherlich geheiz

umb daz leben hie geschicht,

daz in der künic verderbet niht,

sô wirt diu lûter wârheit

ân allen valsch von im geseit.'

105 Hector wart von der rede vrô.
 swert unde buggelære dô
 warf er nider in den rinc.
 der hōchgeborne jungelinc
 den hirten bi der hende nam. 35a
 110 vür sinen vater lobesam
 fuort er in sunder twāle
 und seite im zuo dem māle,
 daz er gesprochen hæte,
 wie Pāris, der kate,
 115 sin sun von adele wære,
 ob er die wāren mære
 von im vernemen wolte,
 daz er den lāzen solte
 vrid unde stæte hulde haben,
 120 der die wārheit umb den knaben,
 het endeliche erfunden.
 den künic bi den stunden
 diz mære dūhte wunderlich.
 er sprach: 'wer des bewiset mich,
 125 daz Pāris von mir ist geborn,
 hāt er verdienet minen zorn,
 ich lāze in stæte hulde hān;
 swaz er mir leides hāt getān,
 daz sol im gar vergeben sin.
 130 daz nim ich uf die triuwe min
 und uf min ēre küniclich.'
 'trūt herre, sō vernement mich,'
 sprach der hirtē dô zehant,
 lānt werden hie vür mich besant
 135 den wirt, der hinaht mich enhielt
 und der bescheidenheite wielt,
 daz er min tugentlichen pflac.
 sīt er mit vride reden mac
 und iuwer hulde haben sol,
 140 sō bewær ich mit im wol
 und erziuge disiu dinc,
 daz Pāris, der jungelinc,
 ist iuwer sun von rechter ē.
 man bringe in her, waz sol daz mē,
 145 sō wirt diu wārheit hie vernomen
 von dem juncherren vollekomen.'

der künics sprach: 'daz muoz geschehen.
 ich sol den willeclichen sehen,
 der hiute mir bewære,
 150 daz der vil wunnebære
 Pāris min sun von adele si; 35b
 wan ich bin des gelouben vri,
 daz er mich ihtesiht bestē.
 sō wilde sache wart nie mē
 155 vür mines herzen ougen brāht,
 sō daz ieman des hāt gedāht,
 daz Pāris von mir si geborn.'
 sus hiez der künic āne zorn
 den wirt besenden alzehant.
 160 nū daz er vür in was besant
 und er in sach mit ougen an,
 dô wart der hōchgeborne man
 bleich und erschrockenlich gestalt.
 im wart in sinem libe kalt
 165 daz herze bi der stunde:
 wan er zehant von grunde
 des kindelines wart ermant,
 daz er den wirt mit siner hant
 hiez tœten, als ich ē verjach.
 170 der hirtē wider in dô sprach:
 'her wirt, ez ist sō verre komen,
 daz min herre hāt vernomen,
 daz Pāris von im ist geborn.
 nū lānt beliben āne zorn,
 175 ob ich mit iu beziuge,
 daz ich im niht enliuge
 von dem erwelten knechte.
 entsliegent hie ze rehte,
 waz ir hinaht seiten,
 180 dô sich die liute leiten
 dur slāfen an ir bette.
 swaz iuwer munt dô rette,
 daz hōrte ich allez uf ein ort.
 nū sagent hie diu selbiu wort,
 185 sō merket man in kurzer vrist,
 daz Pāris bi namen ist,
 des hōchgebornen küniges kint
 und daz diu mære niht ensint

durch eine trügeheit erdäht,
 190 diu von mir sint ze lichte bräht.
 Der wirt von disen worten
 erschrac in allen orten,
 sam die durch vorhte gar verzagent.
 'friunt, ich enweiz niht, waz ir sagent'
 195 sprach er wider in zehant. 35c
 'diu mære sint mir unbekant,
 von wannen Pâris komen si.
 lânt mich der tegedinge fri,
 wan iuwer rede ist mir ein spel.
 200 diu zunge ist iu vil gar ze snel
 âf üppeclichiu mære.
 wer hât sus hovebære
 gemachet iuch in kurzer vrist,
 daz iuwer rede komen ist
 205 vür eines küniges bilde?
 mir ist der knappe wilde,
 von dem ir âsprächent hie.
 friunt guoter, ich enhörte nie
 von Pârise in minen tagen
 210 weder singen noch gesagen.'
 'Her wirt, enredent niht alsô,
 sprach aber z'im der hirt dō,
 'wan ez ist âne loughen,
 daz ir gesprochen tougen
 215 hânt wider iuwer êlich wip,
 daz Pâris, der hübsche lip,
 si des werden küniges fruht;
 dâ von tuont ez durch iuwer zuht
 und sagent ouch die wârheit hie!
 220 wan ich gewan daz herze nie,
 daz ich den mein erdæhte,
 daz ich ze lichte bræhte
 valschlichiu trügenmære.
 ê daz ich niht bewære,
 225 daz ir gesprochen hânt diz dinc,
 ê wil ich hiute in einen rinc
 ze kampfe treten unde gân.
 doch sunt ir uns des beide erlân,
 daz von uns werde iht hie gestriten.
 230 iuch sol der künic, mîn herre, biten,

daz ir im tuont die wârheit schin.
 ir mügent des ân angest sin,
 daz ir sinen zorn bejagent,
 ob ir die rehten schulde sagent;
 235 dar umb ist er iu niht gehaz,
 wan er hât hie gelobet daz
 bi küniclicher sicherheit, 35d
 daz dem dekeiner slahte leit
 von siner hôhen kraft gesehehe,
 240 der von Pârise hie verjehe
 der wâren dinge ân allen spot.
 nû, herre, sprechent z'im dur got
 nnd gebietent selbe dar,
 daz er iu diz dinc enbar
 245 und entslieze drâte,
 wes er hinaht späte
 verjehe an sinem bette.
 daz dinc, daz er dō rette,
 daz heizent in hie künden
 250 und âf ein ende ergründen,
 sô wirt iu sunder valschen wân
 von im ze rehte knnt getân,
 daz Pâris, der knappe guot,
 ist iuwer kint und iuwer bluot,
 255 Der hirt als er gesprach alsus,
 dō hiez der künic Priamus
 den wirt die wârheit sprechen
 nnd mahte in alsô vrechē
 mit süezen worten ûz erkorn,
 260 daz er niht vorhte sinen zorn
 und er tet, daz er gebôt.
 iedoch wart er mit grôzer nôt
 des dinges überwunden,
 daz er dâ bi den stunden
 265 die wâren schulde seite.
 frid unde guot geleite
 gap im der künic umb daz leben,
 als im daz beide wart gegeben
 und er sicher mohte sin,
 270 dō sprach er: 'lieber herre mîn,
 ichn weiz niht, waz ich sagen sol:
 wan ir wizzent selbe wol,

dô min frouwe ein kint gebar
 schœn unde wunneclich gevar,
 275 daz ir wärent im gehaz
 und ich selb ander fuorte daz
 in einen walt dur iuwer bete.
 als iuwer munt gelobet hete, 36a
 sus wolten wir verderbet hân
 280 daz kint nâch wunsche wol getân.
 dô gap sô lûterbæren schin
 diu wunnecliche varwe sin,
 daz uns der wille wart gegeben,
 daz wir liezen im daz leben
 285 dur siner sælikeite pris.
 wir leiten ez ûf dickez ris
 in den wüesten æden tan.
 sit vant ez dirre guote man
 von wilder âventiure
 290 und hât mit siner stiure
 ûz im erzogen disen knaben,
 den wir hie ze hove haben
 und der geheizen ist Pâris.
 seht, herre sælic unde wis,
 295 alsus gefuor ez umb daz kint,
 dem siniu dinc nâch wunsche sint
 und nâch heile ergangen.
 sit daz Pâris enphangen
 si von iu z'eime gesinde,
 300 sô hânt in ouch ze kinde,
 wan er ist von iu geborn,
 daz wizzent, herre, ân allen zorn.
 Der künic rich von hôher art
 beswæret von der rede wart
 305 gar inneclichen sâ zehant;
 wan er des troumes wart ermant,
 den Ekubâ, sin vrouwe, kôs,
 dô si trûeb unde vrôudelôs
 wart Pârisen tragende.
 310 in sinem herzen clagende
 was die beswærde Priamus,
 daz der jungelinc alsus
 gewahsen und erzogen was.
 daz er des tôdes ie genas,

315 daz was sin meiste swære dô.
 dâ vor was er gesezzen vrô
 dur sin erwünschet bilde;
 nû was im vrôude wilde 36b
 von sime antlitze wunneclich.
 320 dur den juncherren frôute sich
 diu hovediet gemeine;
 wan daz von im aleine
 Priamus beswæret was.
 er nam ze herzen unde las
 325 trûeb unde clegeliche sene.
 der künic Lâmedon, sin ene,
 was ouch der mære vil gemeit,
 daz von Pârise was geseit,
 er wære sines sunes kint.
 330 sin trûren was vil gar ein wint
 durch sinen wunnebæren ~~hîn~~.
 ouch frôute sich diu muoter sin
 und sine bruoder über al.
 sich huop dâ vrœlich hoveschal,
 335 dô man die wârheit hete ervarn,
 daz Pâris, der tugende barn,
 was von Priamô geborn.
 durch den juncherren ûz erkorn
 wart dâ vrôuden vil gegert.
 340 er was in é liep unde wert,
 nû wart er stille und über lût
 in allen tûsent warp sô trût,
 als er in was gewesen vor.
 sin werder bruoder Hector
 345 kam an in geloufen sider.
 er kuste im ougen unde lider
 und hiez in willekomen sin.
 er sprach: 'Pâris, geselle mîn,
 wol mich der sælde manicvalt,
 350 daz dû mir hiute bist gezalt
 ze bruoder ûf der erden.
 gebenedet werden
 müez iemer aller gûte namen,
 sit daz si mich sô wunnesamen
 355 an dirre frôude hânt gewert;
 wan allez, des min herze gert,

von brüederlicher sælikeit,
 daz hât ir kraft an dich geleit 36c
 und ir helfe götelich.
 360 het ich erslagen hiute dich,
 dô wir uns dar zuo wâgen,
 daz wir schirmens pfâgen,
 sô müest ich iemer trûren
 und in mîn herze müren
 365 jâmer unde sende clage
 big ûf ein ende mîner tage.
 Sus gie von siner bruoder schar
 zuo im iegelicher dar,
 der in enpfienec besunder.
 370 hie mite und ouch dar under
 der hirt von dem künige trat
 und ilte für sich zuo der stat,
 dâ Pâris des mâles gienc
 und in noch verre baz enpfienec,
 375 dann er enphangen wære.
 wan dô der tugenthære
 den hirten komen sach dort her,
 dô wart sô vrôudenrich sin ger,
 daz er von liebe weinte.
 380 Pâris der wol geseinte
 lief engegen im dort hin;
 mit armen umbgreif er in
 und enpfienec in bî der zit.
 'ir herren alle,' sprach er sit,
 385 'diz ist mîn vater, der mich hât
 durch sins getriuwen herzen rât
 erzogen alle mine tage.
 in weiz, waz ieman anders sage,
 ich sol in z'einem vater hân.
 390 er hât mir verre baz getân,
 denn alle veter, die der sint.
 von keinem vater wart nie kint
 sô rehte minnerliche ernert.
 mîn dinc alrêrst nâch wunsche vert,
 395 sit in mîn ouge ersehen hât.
 swie man in spüre in kranker wât,
 doch ist er sô bescheiden,
 daz under armen cleiden

KUNRAD.

nie richer tugent, noch reiner art 36d
 400 verborgen und verdecket wart.
 Seht, alsô lobte dô Pâris
 den hirten biderbe unde wîs
 vor al den hovelîuten.
 er kunde in wol getriuhen
 405 mit sùezer rede ân allen vâr.
 ouch het er an dem dinge wâr,
 daz er was bescheiden gnuoc.
 als edel herze nie getruoc
 ein einvaltiger hirt,
 410 daz kunde er an dem wirt
 schœn unde wol bewæren.
 den wolte er niht vermæren,
 e man im daz gehieze,
 daz in der künic lieze
 415 vrid unde stæte hulde haben,
 swenn er geseite von dem knaben
 der lûterlichen wârheit.
 Pâris wart siner kunft gemeit
 und siner angesichte vrô.
 420 die ritter sprâchen alle dô:
 'der künic, unser herre, sol
 den hirten gerne enphâhen wol,
 der im erzogen hât ein kint
 sô schône, daz geblüemet sint
 425 diu lant mit siner sælikeit.
 er hât sô reinen vlig geleit
 ûf den erwelten jungelinc,
 daz im nâch heile sîniu dinc
 billiche hie ze hove ergânt.
 430 die gôte an im bewæret hânt,
 daz dicke ein armer âne guot
 baz unde tugentlicher tuot,
 denne ein bœser richer zage.
 ob nû der hirt sine tage
 435 bî werden künigen het vertân,
 wie künde er tugentlicher hân
 den schœnen jungelinc erzogen.
 Pâris beleip vil unbetrogen
 an siner zûhte meisterschaft; 37a
 440 er ist clâr unde tugenthâft.'

Mit disen worten und alsô
 vertriben si die stunde dô
 und heten hôher vrôude vil.
 Pâris der was ir wunnespil
 445 und ir trôst geliche,
 wan daz der künic riche
 durch in aleine trûric saz.
 sîn herze leides niht vergaz,
 swenne er sach Pârisen an.
 450 nû kam für in ein spilman
 mit siner harpfen ûf den sal,
 der huop dâ wunneclichen schal
 mit sinem hübschen seitenspil.
 tenz unde süezer leiche vil
 455 liez er dâ lûte erclingen,
 dar zyo begunde er singen
 vrœliche bi der stunde.
 mit handen und mit munde
 vil kurzewile er machte,
 460 dur daz er dâ geswachete
 dem künige sine swære.
 swie vil der hovebære
 des spils getreip und dâ getete,
 daz half in lützel an der stete;
 465 wan der künic saz verdâht.
 nû daz er hete vollebrâht
 die leiche sîn nâch wunsche dâ,
 dô sprach er zuo dem künige sâ:
 'vil werder künic, wie bist dû
 470 sô trûric und sô leidic nû!
 war umbe frôuwest dû dich niht,
 daz man dich sorgen hûeten siht
 an dime geburtlichen tage?
 daz ist ein wunderlîchiu clage
 475 und ein fremder ungelimpf.
 dû soltest wunnebæren schimpf
 von wâren schulden üeben.
 wer möhte dich betrüeben?
 dû bist doch allen künigen obe.
 480 an hôher werdekeite lobe
 ist kein fürstêr dîn genôz. 37b
 dur waz siht man dich vrôuden blôz

und alsô rehte jâmerhaft?
 sit daz von diner mægenkraft
 485 sich biuget alsô manic knie,
 daz nieman lebt ûf erden hie,
 der dir an êren si gelich;
 sô soltest dû dich frôuden rich
 hie lân beschouwēn, herre min.
 490 möht ich an diner stat gesin
 und wære ich künic, als dû bist,
 ich wolte funden alle vrist
 in hôhem muote werden.
 wer künde mich ûf erden
 495 gemachen jâmerbære,
 sit nieman lebender wære
 alsô gewaltic, daz er sich
 getôrste setzen wider mich?'
 Der künic, Priamus genant,
 500 gap im antwôrte dô zehant:
 'friunt,' sprach er, 'tugentrîcher kneht,
 dich diuhte billich unde reht,
 daz ich frœlich solte sîn.
 nû stêt ez sô, geselle min,
 505 daz ich niht frôuden mac gehân:
 dâ von sô lâ die rede stân,
 mit der dû mich beswærest.
 dû sprichest, ob dû wærest
 an minner stat, sô woltest dû
 510 dich frôuwen harte sêre nû,
 daz wirt versuochet alzehant.
 sus zôch er abe sîn gewant
 und sîniu küniclichiu cleit.
 diu wurden gâhes an geleit
 515 dem hœvelichen spilman.
 er muoste si dâ legen an,
 als in der werde künic bat.
 gekrœnet wol an sine stat
 wart er von im gesetztet.
 520 ein swert vil wol gewetzet
 und gesliffen sêre
 daz bant der künic hêre
 mit siner wizen hende clâr
 an ein vil cleinez rossehâr 37c

585 und hienc ez über den spilman
 sô lise, daz er wære dran
 versniten und versêret,
 ob er sich dâ gekêret
 und gerüeret hæte.
 590 nû Priamus der stæte
 daz lûter und daz scharpfe swert
 mit siner blanken hende wert
 gehienc sus über in dort hin,
 dô sprach er aber wider in:
 595 'Nû si dir min gewalt gegeben.
 lâ sehen, wie dû getürrest leben
 und habe dir alleg, daz ich hân!
 min rich daz si dir undertân
 und alle mine lûte;
 600 an minner stat wis hiute
 gebieter und ein künic wert!
 ob nû dîn herze vrôuden gert,
 sô maht dû werden hôchgemuot.
 ich hân dir lant, liut unde guot
 605 gelihen allen disen tac.
 swaz ich dâ her gewaltes pfîac,
 geselle tiure, des lâz ich
 noch hiute pflegen alles dich,
 dur daz dû vrô belibest
 610 und kurzewille tribest
 an minner stat an dirre stunt.
 sit ich an frôuden ungesund
 und an hôhem muote bin,
 sô maht dû wunnebæren sin
 615 und ein vrœlich herze hân:
 wan swaz dû wilt, daz wirt getân.'
 Nû daz der künic Priamus
 den hübschen man gehiez alsus
 uf sin gestüele sitzen,
 620 seht, dô begund er switzen
 von angestbæren sorgen.
 sin vrôude wart verborgen
 und al sin hôchgemüete gar.
 wan dô daz swert blôz unde bar
 625 ob im an einem hære hienc,
 dô wart er trûric und enpfîenc

vorht unde zagelichen sin.
 het er gerücket iender hin 374
 und umb ein hâr gerüeret sich,
 570 daz swert scharpf unde lûterlich
 wær im gevallen durch den lip.
 dar umb er als ein zühtic wip
 still unde schemelichen saz.
 sin herze vrôuden gar vergaz
 575 und aller wunne bi der zît.
 dâ von der künic aber sit
 wider in dô schiere sprach:
 'friunt, waz ist nû dîn ungemach?
 war umbe vrôuwest dû dich niht?
 580 nû hæst dû doch in dîner pfliht
 liut unde lant, êr unde guot.
 durch waz bist dû niht hôchgemuot,
 sit daz dû lebest nâch dîner ger?'
 'wie solte ich vrô gesîn,' sprach er,
 585 und einen hôhen muot getragen?
 ichn weiz doch, wenne ich wurde erslagen
 mit einem scharpfen swerte balt,
 daz hie dîn küniclich gewalt
 hât über mich gehenket.
 590 swie mir daz houbet wenket
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz swert gesliffen unde clâr
 wirt durch mich gevellet.
 mich hât dîn hant gestellet
 595 in alsô marterbæren pin,
 daz ich niht vrœlich mac gesîn.'
 'Jâ,' sprach dô Priamus zehant,
 'und ist dîn vorhte alsô gewant,
 daz dîn muot niht vrôuden gert,
 600 dar umbe daz ein scharpfez swert
 ist gehenket über dich,
 sô lâze ouch ungestrâfet mich,
 dur daz ich trûric schîne:
 wan mines herzen pine
 605 die sint als engestlichen grôz,
 als ob ein swert scharpf unde blôz
 durch mich vallen welle.
 ich sage dir, trût geselle,
 5

mir sint diu mære z'ören komen,
 610 diu mir die vröude hânt benomen,
 der ich zer welte solte leben. 38^a
 waz hilfet, daz mir sint gegeben
 liut unde lant, sit daz ich hân
 der leiden zuoversiht wân,
 615 daz ich lip unde guot verzere
 und ich verliese ân alle were
 daz rich und al min êre?
 mit jâmer und mit sêre
 muoz ich sin gebunden.
 620 sus kêrt er bi den stunden
 mit leide ûf sin gestüele wider.
 nû kam diu küniginne sider
 vür in dar gegangen
 und hete dâ gevangen
 625 Pârisen bi der hende wîz.
 si fuorte in sunder itewîz
 für den künic hōchgeborn
 und wolte stillen sinen zorn
 mit dem juncherren ûz erwelt,
 630 der wol geliutert und beschelt
 was vor allem meine.
 Pâris, der knappe reine,
 und siner bruoder viere
 mit frōuden ilten schiere
 635 vür sinen vater Priamum,
 der im dô sinen willekum
 tiur unde fremde werden lie;
 wan er in zuo dem mâle enphie
 mit übellicher angesiht.
 640 doch enwerte lange niht
 wider in sin grimmer zorn,
 wan dô der knappe hōchgeborn
 vür in was gegangen,
 dô hete schiere enphangen
 645 der künic vrōudenrichen muot.
 sin varwe lüter unde guot
 und alle die gezierde sin,
 die gâben sô rilichen schin,
 daz er des zornes sin vergaz
 650 und allen vrientlichen haz

lie durch sine clâren jugent.
 Pâris der hete an im die tugent
 und was vor wandel sô getwagen,
 swem er den vater hæte erslagen,
 655 er müeste im guotes hân verjehen,
 het er in z'einer stunt gesehen 38^b
 mit volleclichen ougen an;
 dâ von sin vater dô gewan
 ein miltez herze wider in;
 660 sin vrientschaft was schiere hin
 und in vil kurzer stunde.
 der sun mit rōtem munde
 und mit der ougen schine
 den vater dô von pine
 665 begunde suoze scheiden;
 wan er mit disen beiden
 sô minneclichen lachete,
 daz er im trâren swachete
 und al sin ungemüete.
 670 diu veterlichiu güete
 mit ir süezen senftekeit
 an sime zorne dâ gestreit.
 Dô Priamus an im ersach,
 daz vür alle clârheit brach
 675 sin wunneclich figûre,
 dô lêrt in diu natûre
 und daz angeborne reht,
 daz er den tugentrichen kneht
 und den erwelten jungelinc
 680 begunde sâ vür alliu dinc
 durchnehteclichen minnen.
 in sines herzen sinnen
 gedâht er wider sich zehant:
 'sit daz gevallen und gewant
 685 ûf Pârisen ist daz heil,
 daz an im lit der êren teil
 und aller sælden übersoum,
 waz möhte ein üppeclicher troum
 mir gewerren danne?
 690 von sældenrichem manne
 gelücke wahset mit genuht.
 wie künde ein alsô feiniu frucht

iemer schaden mich gewern.
 ich wil sîn z'eime vriunde gern
 685 mit herzen und mit munde.'
 sus tet er bi der stunde
 Pârise ganze triuwe schîn.
 er hiez in willekomen sîn
 ân aller sorgen underbint.
 700 'Pâris,' sprach er, 'mîn liebez kint,
 daz ich wânde hân verlorn,
 ganc her, ich hân dich ûz erkorn 38e
 ze trôste in mînem leide!
 dû bist mîn ougenweide
 705 und mînes herzen wunnespil.
 ich wûnsche, daz ân endes zil
 dîn herze in sêlden gruone
 ein êweclchiu suone
 sol werden zwischen mir und dir.
 710 sîst willekomen hiute mir
 mê denne hundert tûsent stunt!'
 hie mite kuste an sînen munt
 Priamus Pârisen dô:
 des wart daz hofgesinde vrô.
 715 Si wâren algeltche
 der suone vrôudenrîche,
 diu des mâles wart vernomen;
 man sach ze hôher wunne komen
 die geste mit dem wirt.
 720 ouch wart der guote hirt
 verlâzen dâ vil schône.
 im gap der kûnic ze lône
 ein meigertuom in sîne gewalt,
 daz jâres vierzic pfunde galt
 725 und im sîn hûs vil wol beriet.
 hie mite er von dem hove schiet
 und kêrte in vrôuden wider hein.
 Pâris, der als ein vogel schein
 licht unde wunneclich gevar,
 730 was in der hovelichen schar
 gewesen ê gesinde;
 nû wart er z'eime kinde
 von dem vater sîn gezelt
 und vûr den besten ûz erwelt,

735 der iender wonte in sînem sal.
 der hof gezieret über al
 wart mit sîner hôhen tugent.
 alsô versleiz er sîne jugent
 bi sînem werden vater vil
 740 und wonte ûf langer stunde zil
 mit êren bi der hovediet.
 den hof mit vrôuden er beriet
 und was iedoch sîn herze unfrô.
 der jungelinc der trûrte dô
 745 nâch Helênen minne.
 er hete sîne sinne
 durch si geleit in clagende sene. 38d
 nû kûnic Lâmedon, sîn ene,
 und Priamus, der vater sîn,
 750 mit êren sunder leides pin
 in ganzer wirde swebten
 und nâch ir muote lebten
 baz denn alle kûnige hôch;
 dô kêrte von in unde vlôch
 755 gelücke, daz in wonte bi.
 si wurden manger sêlden vrl,
 der an in was ein wunder ê.
 Fortûne wolte in dô niht mê
 genædedlichen lachen;
 760 wan si mit allen sachen
 wart in beiden vil gehaz.
 wie sich von êrst erhûebe daz,
 daz wirt iu wol her nâch geseit.
 diz mære, daz wirt hie geleit
 765 von ir ungelingē nider,
 wan ich grîf an die rede wider,
 wie man daz kindeln erzôch,
 des Thêtis, diu frouwe hôch,
 wart swanger zuo der hôchgezît,
 770 dô Pâris der gôtinne strît
 umb den vil schœnen apfel schiet,
 ich meine, dô der hovediet
 seite ein wissage überlût,
 daz diu kûnicliche brût
 775 ein kindeln begunde tragen,
 daz sit vor Troye wûrde erslagen.

Daz selbe kint von höher art,
 mit dem diu küniginne wart
 begriffen dā zer hōchgezīt,
 780 seht, daz gebar diu vrouwe slt
 nāch tugenthafter wibe site.
 ir wonte daz gelücke mite,
 daz si ze rehter zīt genas.
 und dō daz kint geboren was,
 785 dō schein sīn līp sō minnevar,
 daz man nie knebelsn gebar,
 daz alsō wunnebære
 und sō durchliuhtic wære,
 sō diu vil künicliche fruht.
 790 gelücke und ēre mit genuht
 wart uf sīnen līp geleit.
 er hete die liutsælīkeit, 39.
 swer ez mit ougen ane sach,
 daz der in sīnem herzen jach,
 795 im breste weder dis, noch des.
 geheizen wart Achilles
 der junge hōchgeborne knabe.
 als ich dā vor gesprochen habe
 und ērst mit rede ergründet,
 800 sō was von im gekündet
 von Prōtheō, dem wissagen,
 daz er ze Troye wūrde erslagen
 und daz er dā geläge tōt.
 diu selbe clegelichiu nōt
 805 der muoter sīn vil nāhe lac.
 ze herzen gienc ir unde wac
 diz leit vūr alle swære,
 daz man ir seite mære,
 daz er vor Troye stūrbe.
 810 daz er dō niht verdūrbe,
 daz hāte gerne si bewart.
 diu frouwe rīch von hōher art
 begunde in allen enden
 dar uf ir sinne wenden,
 815 daz er ze Troye kēme niht
 und er die veigen ungeschīht
 künd eteswie geflīehen.
 si wolte in dar uf ziehen,

daz er mit strītes listen
 820 sich möhte dā gefristen
 vor schedelicher vreise;
 dā von sō wart ein reise
 von der frouwen uf geleit.
 si wart uf eine vart bereit
 825 und līte mit dem kinde dan;
 daz fuorte si dā z'eime man,
 der künde liste gnuoge
 und manger hande fuoge,
 die man sol ze strīte haben.
 830 Achilles, den erwelten knaben,
 bevalch si dem in sīne pfēge,
 dur daz er in lērt alle wege,
 daz er den līp generte
 und sich mit strīte erwerte,
 835 ob er ze Troye kēme.
 diu clāre und diu genēme
 wolte ir sun alsus bewarn.
 si kam zuo disem man gevārn, 39b
 der künde hoveliche kunst,
 840 dā mite er hōher liute gunst
 verdienet hete mangan tac;
 wan er mit sīner lēre pfīac
 ir kinde bt der zīte.
 er wente si ze strīte
 845 und uf tugentliche site,
 dā sich die jungen blüement mite.
 Sīn kraft, diu was sō rehte grōz,
 daz niender lebte sīn genōz
 in al der welte creizen.
 850 Schfron was er geheizen
 und hete ein vremdez bilde;
 wan sīn figūre wilde
 truoc an ir zweiger hande schīn.
 daz oberteil der forme sīn
 855 was gestellet als ein man
 und stiez ein underteil dar an,
 daz eime rosse was gelich.
 der selbe meister künsterlich
 was ob allen tieren starc
 860 die grīfen und die lōuwen arc

erbibenten von siner kraft.
 er twanc mit sner meisterschaft
 die tracken und die würme.
 sin angestlichen stürme
 585 entsaz mit vorhten allez wilt.
 er kunde swert beid unde schilt
 gebrüchen baz, denn alle man.
 swaz man ze strite liste kan,
 dar zuo was er vil nütze.
 590 er was der beste schütze,
 der ie zer welte wart geborn.
 sin hût was herte alsam ein horn
 und aller siner lide vel.
 kein vogel was sô snel,
 595 der balder flüge, denne er lief.
 er hete ein hol wilt unde tief
 in sner stætedlichen wer,
 daz stuont vil nâbe bi dem mer
 und gienc in einen rûhen stein,
 600 dâ selden in diu sunne schein
 und der lichtebernde tac.
 des nachtes er dar inne lac
 und eteswenne bi dem tage.
 mit einem griuwelichen hage
 605 stuont daz loch verdürnet 39c
 und hôhe alumbe türnet
 mit velsen und mit flinsen.
 swaz er dar in gedinsen
 mohte wilder tiere,
 610 diu gaz er alliu schiere
 beid ungesoten unde rô.
 sin hol stuont irreclichen dô;
 wand ein rûhez pfedelin
 ûz einem walde gie dar in
 615 durch stûden und durch brâmen.
 die liute unsanfte kâmen
 dar heim zuo sinem hûse.
 ez was ein wildiu clûse
 und ein vil tiefiu schrunde,
 620 dar inne er sine stunde
 und alliu siniu jâr vertete.
 zuo dirre wüesten waltstete

kam Thêtis gerüeret
 und wart mit ir gefüeret
 905 heimlichen unde stille
 ir lieber sun Achille.
 Der berc, der biez Pelêon,
 dar under min her Schÿron
 wont in des steines krûfte.
 910 durch wolken und durch lûfte
 sin hœhe reichet uf enbor.
 daz tobende mer, daz stât dervor
 und stœzet dran ein vincer holz.
 Thêtis, diu küniginne stolz,
 915 diu kam durch daz gevilde
 zuo dirre clûsen wilde
 kûm unde gar lancseime.
 si vant den wirt dâ heime,
 der wunderlichen was gestalt.
 920 ein man schein er unnuâzen alt,
 als ich von im gelesen hân.
 swaz menschlich an im was getân,
 daz hete wunneclichiu lider.
 hâr unde bart im beidiu nider
 925 uf den gûrtel sluogen.
 diu gâben unde truogen
 altlichen schîn vil grâwen.
 er hete lange brâwen,
 dâ stuonden ougen under,
 930 diu vaster denne ein zunder 39d
 ûz sine kopfe brunnen.
 er mohte dur die sunnen
 geblicket hân mit der gesiht.
 diu wârheit spricht unde giht,
 935 er hete lichte varwe,
 diu was gemischet garwe
 mit wîze und ouch mit rôte.
 sin houbet was genôte
 z'eim alten manne schœne gnuoc.
 940 ein hûetelin er ûfe truoc
 ûz schinen wol geziunet.
 ein wurmes hût gebriunet
 dar über was von im gedenet.
 Schÿron, der hete sich gewenet,

945 daz er von leder truoc ein cleit,
 daz er schant wilent unde sneit
 ab einem wilden vische rûch.
 ez sluoc im nider vûr den bûch
 und schein rôr als ein lôsche,
 950 weich unde niht ze rösche
 was diu liderine wât,
 diu mit riemen sunder nât
 zesamen stuont gebestet;
 niht anders was gegestet
 955 oberthalben dirre man,
 der vil schône sich versan,
 swie wunderlich sîn forme schine.
 sîn underteil, ûf dem er hine
 gienc über vels und über mos,
 960 daz was gestellet als ein ros,
 als ich dâ vorne hân geseit,
 doch was ein varwe dran geleit
 noch swerzer, denne ein brûner zobel.
 gebirge steic er unde tobel
 965 reht als ein wilder steinboc.
 ez wære flins, ez wære stoc,
 dar über clam er hôhe enbor;
 an im lac hinden unde vor
 vil gar ein wunderlich geschaft,
 970 und was er doch sô tugenthafft,
 daz er wist übel unde guot.
 bescheiden was sîn vrecher muot
 ze hovelichen dingen. 40a
 rotten, harpfen, singen
 975 und aller hande zabelspil,
 daz kunde er unde treip sîn vil.
 An im lac grôz behendekeit.
 er was ûf alliu dinc bereit,
 des man ze kurzewile gert;
 980 dâ von die rîchen künige wert
 ir süne enphulhen sîner hant.
 si wurden in sîn hol gesant
 dick und ze mangeln zîten,
 dur daz er si dâ strîten
 985 und ander fuoge lêrte.
 nû Thêtis z'im gekêrte

und für in was gegangen,
 dô wart diu vrouwe enphangen
 rîliche von dem munde sîn.
 990 ir hôchgeborneg kindelin
 bevalch si dar in sîne gewalt.
 mit sîezen worten manicvalt
 bat in diu frouwe sêre,
 daz er mit sîner lêre
 995 des knaben underwûnde sich.
 'entriuwen,' sprach er, 'daz tuon ich,
 vil hôchgeborniu vrouwe guot!
 sît des geruochet iuwer muot,
 daz ich zieh iuwer edele frucht,
 1000 sô wirt daz kint mit hôher zuht
 geblüemet wol nâch êren.
 Achillen sol ich lêren,
 daz ir sîn iemer dankent mir;
 wan ich vrôuwe mich, daz ir
 1005 geruochet hânt ze komene her.
 der werde got, her Jûpiter,
 der iuwer vater ist für wâr,
 der sî gepriset offenbâr
 des heiles, daz diu lêre mîn
 1010 sol ziehen daz geslehte sîn.'
 Thêtis wart von der rede vrô.
 diu minneclîche seite dô
 gnâd unde danc Schf̃rône;
 si neic im dô ze lône
 1015 und ilte dannen wider hein.
 ir sun, der gar liutsælic schein,
 lie si bellben in dem hol;
 dâ von wart sîn gepflegen wol
 mit hôher meisterscheite dâ.
 1020 Schf̃ron tet im daz beste sâ, 40b
 des er geflîzen kunde sich.
 der zûhte meister lobelich
 lêrt in behendeclîchiu dinc.
 dar ûf stuont aller sîn gerinc,
 1025 daz er in herteclîche zûge.
 ob dirre knabe ein ammen sûge?
 nein, er souc ein wildeg tier.
 daz kint liutsælic unde zier

wart niht an wibes brust geleit:
 30 ein lunze, diu den lōuwen treit,
 begunde sougen disen knaben.
 si muoste in mit ir milche laben
 alle zit und alle vrist.
 Schÿron der kunde wol den list
 35 und hete an im die meisterschaft,
 daz er si twanc mit siner kraft,
 daz si daz kint lie sūgen.
 erzamen und erblūgen
 muost allez wilt, daz in gesach.
 40 vil schefte er uf den tieren stach
 ze stücken und ze trunzen;
 dā von twanc er die lunzen,
 daz si diu jungen lōuwelin
 liez āne sūgen dicke sin,
 45 und ir brūste Achille bōt;
 si müeste sin gelegen tōt,
 ob si sich hāte des gewert.
 sus wart daz edele kint ernert
 und des küniges künne
 50 mit eines lōuwen sūnne
 und mit der blanken milche sin.
 Schÿron der liez daz knebelin
 diu grimmen tier niht vliehen.
 er wolte ez dar uf ziehen,
 55 daz ez getürstic wære,
 und ez niht diuhte swære
 stritlicher sorgen bürde.
 ob menschlich ezzen würde
 geleit dem kinde in sinen munt?
 60 nein, ez muoste bi der stunt
 erkennen vremde spise.
 Schÿron, der künste wise,
 der kunde ez wilder trahte wern.
 swenn er die lōuwen und die bern
 65 zerbrach mit siner hende starc, 40c
 seht, alsō gap er im daz marc,
 daz in dem beine steckete:
 daz brūchte ez unde leckete
 vür alle spise danne.
 70 nū wart vil selten phanpe

gewermet dā mit muose:
 des wildes crātes grūose,
 die Schÿron mit siner hant
 75 ūz den wurzen dicke want,
 diu wart im in getroufet.
 in lindiu tuoch gesloufet
 wart ez ze keinen stunden,
 Achilles wart gewunden
 mit rūher tiere belzen.
 80 phankuochen unde smelzen
 wart dem juncherren tiere.
 ēsieren bi dem fiure
 was im betalle vremde.
 man liez in cleiner hemde
 85 niht tragen unde dinsen;
 er muoste uf herten flinsen
 bi sinem meister nahtes ligen;
 wand im dā bette wart verzigē.
 Seht, alsō hertecliche erzōch
 90 Schÿron, der zūhte meister hōch,
 den ūz erwelten jungelinc,
 dur daz er angestbæriu dinc
 deste senfteclicher lite,
 swenn er mit vrecher hende strite
 95 nāch wurde in sinen jāren.
 er lēte in sō gebāren,
 daz er gemaches wēnic pfac.
 in snēwe saz er unde lac
 den ābent und den morgen.
 100 vor im wart niht verborgen,
 swaz er von künsten wiste;
 er schuof mit sinem liste,
 daz er wart unmāzen spel.
 swā man von ise ein lindez vel
 105 uf einem tiefen sēwe kōs,
 und er sō lützel dā gefrōs,
 daz man durch sin vil dünnez dach
 ein hār bereitecliche sach;
 dō muoste Achilles sin sō balt,
 110 daz er dar über mit gewalt 40d
 ān alle vorhte fluges lief,
 sō daz er in dem wāge tief

den fuoz doch nie genazte.
 sô Schÿron ûf gesazte
 113 durch kurzewile ein verre zil,
 und er in siner wunne spil
 schôz dar zuo mit sinem bogen,
 sô muoste Achilles ê geflogen
 und geloufen sin dar an,
 120 ê daz der snelle phil her dan
 von der senewen snüere
 gesnurrete und gefüere.
 Sin louf, der muoste dringen
 vür der strâlen swingen
 125 und für der gæhen bolze fluc.
 Schÿron der lerte in mangen tuc,
 der griuweliche was gestalt,
 und mahte in alsô rehte balt
 mit siner künste fuoge,
 130 daz er slouf in die luoge,
 dar inne ir kint die beren zugen.
 daz si die muoter niht ensugen,
 daz kunde er in versperren,
 wan er diu welfer zerren
 135 in balde muoste von der Brust.
 enphienc er danne die verlust,
 daz im zerkratzet wart diu hût,
 sô wart er liep und alsô trût
 dem meister sin Schÿrone,
 140 daz er im dô ze lône
 güetliche kuste sinu lider.
 kam aber ungesêret wider
 vür in der sêze Achilles,
 sô wând er âne zwîvel des,
 145 er kæme ân allen strit her dan,
 und sach in übelichen an
 durch sine râhen brâwen.
 er muoste ouch ûz den clâwen
 den grifen zücken alle ir fruht.
 150 in ir geniste und in ir zuht
 steic er ûf daz gebirge hôch.
 dâ brach er von in unde zôch
 diu wilden cleinen grifeln.
 wan sô Schÿron, der meister sin, 41

155 wart von in geblicket an,
 sô liezen si diu kint her dan
 ab den vil hôhen flinsen
 Achille balde dinsen
 und getorsten im niht wern,
 160 daz er si kunde alsus verhern
 und in mit leide tet gedon.
 sin zûhte meister Schÿron
 lert in behendekeite vil:
 schâchzabel, schirmen, seitenspil
 165 und singen mit dem munde,
 daz muoste er gar von grunde
 biz ûf ein ende kunnen.
 von allen hovewunnen
 lerte er in den überfluz.
 170 ze râme schiezen mangen schuz
 wart dem juncherren offen;
 er hæte ein hâr wol troffen
 mit sines bogen pfile.
 vil herter kurzewile
 175 lert in Schÿron ein wuoder.
 daz er genas dar under,
 daz was ein grôz unbilde.
 wan sô diu wazzer wilde
 sich in dem walde erguzzen
 180 und alsô tobende fluzzen,
 daz manic stein dar inne lief,
 sô muoste er an ir strâme tief
 stên mit blôzen beinen,
 und von den herten steinen
 185 vil grimmer stœze liden.
 kein dinc getorste er miden,
 daz engestliche was getân:
 er muoste loufen unde gân
 ûf manigen hôhen râhen berc,
 190 dâ weder katze, noch getwerc
 möht über sin geklommen.
 Schÿron lert in die summen
 von griuwelichen dingen:
 er hiez in dicke springen
 195 über manic tobel tief;
 lêhparten spranc er unde lief

drät unde snellectliche vor.
 uf aller vrecken tiere spor
 hiez in sin meister gâhen.
 200 mit sinem spieze enphâhen 41b
 muost er diu küenen eberswin;
 diu kleinen cranken tierlin,
 diu liez er ungetötet.
 sô siniu schoz gerötet
 205 von bluote wurden alle,
 sô lepte in fröuden schalle
 Schÿron, sin meister, alzehant.
 sin lop daz wart uf in gewant
 und sin durchliutlicher pris;
 210 von im wart er in alle wis
 gerüemet an der selben stete,
 swenn er getürsteclichen tete.
 Dâ mite geschuof der meister hôch,
 daz er in dem walde vlôch
 215 kein übel dinc, des sint gewis.
 ein tier, daz heizet tygris
 und ist gar bitterlichen arc,
 daz kunde der juncherre starc
 wol veigen unde villen.
 220 die grimmen cocatrillen
 bestuont er kampfes bi dem mer
 und valte si mit höher wer
 dâ nider uf des sandes griez.
 sin meister bat in unde hiez
 225 bestân die snellen trachen;
 ersmieren und erlachen
 muost er in allen stürmen,
 vor giftelâren wûrmen
 getorste er sich niht rimphen;
 230 er muoste vür ein schimphen
 allen sinen kumber tragen.
 der tiere wart sô vil erslagen
 von siner vrecken hende balt,
 daz æde stuont der wite walt,
 235 und man niht wildes drinne kôs.
 Achilles wart nie sigelôs,
 swenn er begunde striten.
 Schÿron der lerte in riten

und üeben ritterscheft spil.
 240 er vant dâ wilder rosse vil,
 diu wurden siner hende zam.
 er vienc ir mangelz unde nam;
 dar uf der hôchgeborne sag.
 sin meister lert in allez daz,
 245 des man uf orsen pflegen sol;
 wand er kund in geheizen wol, 41c
 daz er daz ors vil ûz erkorn
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 behendeclliche ruorte
 250 und beide schenkel fuorte
 uf unde nider als si flügen.
 wie sine blanken hende bûgen
 diu sper in manic stückeln,
 des nam Schÿron, der meister sin,
 255 sêr und genôte goume.
 er lerte in bi dem zoume
 daz ors ze rehte kêren.
 er kunde in wol gelêren
 mit worten und mit handen.
 260 ein volc was in den landen,
 daz uf dem gebirge lac
 und der wilden welde pfac
 mit bûwe und mit geriute;
 die selben starken liute
 265 wâren Laffci genant,
 und was ir muot uf strit gewant.
 Si dûhte urluige ein wunnespil.
 ouch wonte dâ ze lande vil
 der liute uf dem geilde,
 270 die zweigêr hande bilde
 dô truogen bi den jâren:
 ros unde man si wâren,
 und was ir muot gar ellentrich;
 Schÿrone wâren si gelich,
 275 als ich von in geschriben vant;
 Centauri wâren si genant
 und kunden mit geschütze wol.
 die selben liute zornes vol
 begunden sich urluiges wenen
 280 und vâhten alle zît mit jenen,

die Laffici dâ hiezen,
 zesamene si dâ stiezen
 mit kampfe z'aller zîte.
 nieman kunde ir strite
 285 gescheiden noch gestillen;
 dâ von Schÿron Achillen
 hiez under sî dô kêren,
 durch daz man in gelêren
 striten môhte deste baz,
 290 swenn er mit ougen sêhe daz,
 wie diz gesinde vâhte 41a
 und er sich drunder vlêhte
 mit sîn selbes crefte.
 Schÿron ze ritterscheste
 295 den juncherren twanc alsô.
 mit vrecher hende muoste er dô
 vil manigen stechen unde slahen;
 er gôz dâ bluotes mangan trahen
 und schriet vil tiefer wunden.
 300 man sach in z'allen stunden
 begân sus vrevlichiu dinc.
 zwelfjæric was der jungelinc,
 dô sîn kraft diz allez tete.
 er was an iegelicher stete
 305 der beste in allen striten
 und wart ze beiden sîten
 vûr den tiursten dâ gezelt.
 der junge hôchgeborne helt
 sô creftic und sô vrevel schein,
 310 daz er einen mûlstein
 mit dem schilte sîn enphie:
 swenn in sîn meister ane lie
 von dem gebirge loufen abe,
 sô stuont der ellentrichen knabe
 315 still an des berges fuoze
 und hete dise unmuoze,
 daz er ûf sînen buggeler
 den grôzen stein lie walzen her
 und sînen grimmen louf enthielt.
 320 Schÿron, der hôher künste vielt,
 lêrt in vil âventiure.
 in wazzer und in fiure

wart er ein getûrstic man.
 325 swâ von urliuze ein hûs enbran,
 dâ muoste Achilles loufen in
 und rouben mit der hende sîn,
 swaz er bereites drinne vant;
 swenne ez allez was enbrant,
 sô lief er durch die heizen gluot
 330 und nam dar ûz vih unde guot.
 Sus manicvaltiu wunder
 begienc der helt besunder
 und tet sô vrevelichiu dinc,
 daz in des landes umberinc
 335 mit lobe sîn nam geblüemet fuor
 und man des bî den gôten swuor,
 ez lepte niendert sîn genôz. 42a
 sîn pris durchlihtic unde grôz
 ze Kriechen was und anderswâ;
 340 daz wîte lant Tessaliâ
 wart siner werdekeite vrô.
 die liute sprâchen alle dô
 gemeinlich und besunder:
 'wart ie sô vremdez wunder
 345 begangen, als Achilles tuot?
 sô vrevel, noch sô wol gemuot
 wart nie geborn kein irdisch man,
 der getôrste blicken an
 daz griuweliche unbilde,
 350 daz in der wüeste wilde
 sîn lip begêt und anderswâ.
 man suoche hie, dort unde dâ,
 man vindet keinen jungelinc,
 der sô vermezzenlîchiu dinc
 355 in blüender jugent vollendet habe.
 er ist ein zwelfjæriger knabe,
 des ellent mæze niht enhât.
 schouw al diu welt an sîne getât
 und zitter vor der hende sîn;
 360 ez wirt an sinem werke schîn,
 daz niendert lebet sîn gelich.
 ez wart nie knabe sô tugentrich,
 noch alsô ellenthaft geborn.
 sîn dinc nâch wunsche ist ûz erkorn.'

365 Seht, alsô wart gerüemet
 und wol mit lobe geblüemet
 der hôchgemuote Achilles.
 sin herze vleiz sich alles des,
 daz wirde heizen mohte;
 370 swaz hôhen êren tohte,
 dar ûf twanc er sich alle wege.
 sin meister hete in sine pflege
 juncherren vil genomen her,
 die niht sô vltzeclîche als er
 375 nâch sîner lère tâten.
 daz er sô wol gerâten,
 vür mangel was besunder,
 des nem iuch lützel wunder.
 Sîn werder lip der was geslaht
 380 und alsô lînde in sîner maht,
 daz er die lère sanfte enphienc,
 die von Schÿrônes munde gienc
 und in sîn edel herze flôz.
 vür sîn gemüete niht enschôz 42b
 385 der unbescheidenheite rigel.
 alsam daz wahs ein ingesigel
 formieret nâch dem bilde sîn,
 swenn ez gedrucket wirt dar in,
 seht, alsô wart vil sêre
 390 nâch sînes meisters lère
 geschepfet des juncherren muot;
 wan sîn rilichez herze guot
 wart in si gedrucket
 und hete an sich gezucket
 395 vil schiere und ouch vil drâte
 daz bilde von dem râte,
 den im Schÿron dâ leite vür.
 mit eigenlicher willekür
 tet er niht anders, denne wol.
 400 swaz z'eime haggen werden sol,
 daz krûmbet sich vil vrûeje.
 man seit, swâ tugent noch blûeje,
 dâ sinte man der êren frucht
 schier unde balde mit genuht.
 405 Swaz adellichen arten wil,
 zuo dem bedarf man niht ze vil

rilicher meisterscheffe.
 von sîner tugent kreffe
 kan ez wol selbe zuo genemen.
 410 ez üebet, swaz im sol gezemen
 und ist den êren untân.
 dâ von darf iuch niht wunder hân,
 daz der juncherre Achille
 beid offen unde stille
 415 gap sô liechtebernden schîn,
 daz er vor den gesellen sîn
 liez edel sich beschouwen.
 sich lât ein vels joch houwen
 vil sanfter, denn der ander tuo;
 420 dâ hœret michel wunder zuo
 und ist ein lanc geverte,
 ê man ûz flinsen herte
 geschepfe ein bilde reine;
 von einem linden steine,
 425 der senfte und edel wære,
 wûrd ez mit cleiner swære
 gemachet und gebillet.
 swie vil ein meister villet
 unedel kint mit lère,
 430 doch kan ûz im kein êre
 gewahsen ûf der erden. 42c
 ez mac wol begger werden,
 denne ez vor gewesen ist,
 daz aber ganzer tugende list
 435 enphâhe sînes herzen rinc.
 daz ist ein ungehœret dinc
 und wart vil selten ie vernomen.
 swaz von Schÿrône mohte komen
 bescheidenlicher dinge,
 440 daz gienc dem jungelinge
 ze herzen und ze beine.
 sîn art senft unde reine
 geschuof an im daz wunder,
 daz er sich ûz besunder
 445 vür sînes meisters lère schiet;
 wan der juncherre baz geriet,
 dann er gelêret wûrde.
 der meisterscheffe bûrde,

die Schÿron dâ leite ûf in,
 450 bar im ze jungest den gewin
 und wart an im sô wuoherhaft,
 daz si mit manicvalter kraft
 im brâhte richer tugent frucht;
 swenn im sîn meister eine zuht
 455 gelêrte, die geriet sô wol
 und wart der êren alsô vol,
 daz von ir blüete sâmen
 wol tûsent tugende kâmen.
 Lêr unde meisterschaft sint guot,
 460 swer aber sinnerichen muot
 von angeborner tugent hât,
 des witze gêt vûr allen rât,
 der von meisterschefte kumet.
 guot lère dâ ze nihte frumet,
 465 swâ man niht grundes vindet,
 der sanfte si gelindet
 mit sûezer tugende fîhtekheit.
 Achilles wart dar ûf bereit,
 daz er daz beste gerne tete.
 470 er schuof in dirre waltstete
 vil wunderlicher dinge alsus.
 ein knabe hiez Patroclus,
 der mit im erzogen wart
 und ein kint von hôher art
 475 an libe und an gebûrte schein.
 ir zweiger muot was under ein 424
 alsô gevlohten und geweben,
 daz der eine wolte leben,
 swie der ander im gebôt.
 480 si pfâgen beide unz an ir tût
 geselleclicher triuwe.
 frisch unde rehte niuwe
 an êren schein ir wille.
 nû daz der helt Achille
 485 geschuof mit siner frumekheit,
 daz in dem lande wart geleit
 ûf in vil hôher êren teil,
 dô wart von siner wirde geil
 sîn vater, kûnic Pêleus.
 490 daz der jungelinc alsus

wart allenthalp gepriset,
 dâ von wart er gewiset
 ze fröuden manger hande.
 Achillen dâ ze lande
 495 nieman irte an sînem lobe.
 sîn pris der flouc den besten obe
 in maniges riches umberinc;
 wan daz ein vrecher jungelinc
 dennoch dâ ze Kriechen was,
 500 der ouch mit reiner tugent las
 vil hôher werdekeit an sich.
 er was ein degen lobelich
 des libes und des guotes.
 gar ellentriches muotes
 505 beschouwwen sich der werde lieg;
 Jâson der selbe ritter hiez
 und lebte in ganzer wirde alsus.
 Achillen vater, Pêleus,
 der was sîn veter, hêr ich jehen.
 510 und dô der hete an im gesehen,
 daz er mit aller siner maht
 gar vlîzeclîche umb êre vaht,
 dô wart sîn ungemüete breit.
 daz er nâch hôher wirde streit,
 515 dar umbe wart er im gehaz;
 wan den kûnic muote daz,
 ob ieman ûf der erden
 gerüemet solte werden
 mit sînem sune Achille.
 520 diz wære dô sîn wille 43a
 gesîn und al sîn girde,
 daz nieman keine wirde
 bejaget hâte mê, denn er;
 dar an lac sînes herzen ger
 525 und siner wunne zuoversiht.
 dar umbe engunde er im des niht,
 daz ieman anders wære,
 der pris und lop gebære,
 denn der hôchgeborne knabe.
 530 swær unde bitter ungehabe
 diu beidiu tâten im gedon,
 dô sînes bruoder sun Jâson

nâch lobe sô vltgeclîche ranc.
 an keiner stat nie misselanc
 535 dem selben ritter ûz erwelt.
 ez was sô gar ein kûrlîch helt
 des lîbes und des herzen,
 daz er des tôdes smerzen
 noch kein angest nie geflôch,
 540 swâ man durch ganze wurde hôch
 daz leben solte wâgen.
 ob allen sînen mâgen
 vlouc sîn name hôhe enbor.
 er truoc der wurde banier vor
 545 den herren und den kûnigen rîch.
 kein fûrste was im dô geltich
 an manheit und an krefte.
 er gie mit ritterscheft
 daz unbild und daz wunder an,
 550 daz man dâ lobte keinen man
 sô gar durch lîhtclîche als in.
 geblûemet stuont sîn reiner sîn
 mit hôhen êren ûz erlesen,
 und wære Achilles niht gewesen
 555 sô gar ein ûz erwelter knabe,
 sô hæte im niht gegangen abe
 des besten lobes ûf erden.
 Jâson was ob den werden,
 die ritter worden wâren,
 560 der tiurste bi den jâren.
 Der hôchgeborne stæte
 mit sînen kreften hæte
 begangen vrevellîchiu dinc.
 er was der sôhænste jungelinc,
 565 der iender dâ ze Kriechen was.
 hert als ein vester adamas 43b
 an triuwen schein sîn wille;
 doch brach sîn neve Achille
 an hôher werdekeit vûr in;
 570 wan er der êren spiegel hin
 ob im gewalteclîche truoc.
 der wurde endûhte doch niht gnuoc
 Pêlêum, den vater sîn.
 er leit dar umbe swæren pîn,

575 daz Jâson, sînes bruoder barn,
 nâch prise ringen unde varn
 getûrsteclichen wolte.
 des er geniezen solte,
 des engalt er wider in.
 580 im riet sîn ungetriuwer sîn,
 daz er durch sîne werdikeit
 den clâren hazzete unde neit,
 daz dicke leider noch geschîht.
 swâ man die tugentrichen siht
 585 ûf êre wenden alle ir ger,
 si nîdet iemer eteswer,
 daz si daz beste gerne tuont.
 swaz nîdes ie noch ûf gestuont,
 der wuohs bi ganzer werdikeit.
 590 den fromen ie der swache neit
 und was im âne schult gehaz,
 doch war im harte cleine daz,
 ob im der bœse vîent wart,
 sît er durch sîne reinen art
 595 was den besten allen wert.
 swer hôhes lobes und êren gert,
 der sol nâch hazze ringen
 mit tugentbæren dîngen.
 Er schicke, daz der bœse zage
 600 im ein sô nîdic herze trage,
 daz er im niemer werde holt,
 sô wahset sîner wurde solt
 und sîn êre an manger stete.
 daz selbe Jâson gerne tete;
 605 er schuof mit sîner werdikeit,
 daz Pêlêus, sîn veter, neit
 an im, daz er vil tugent pflac
 und er sîn dinc ûf êre wac
 den âbent nnd den morgen.
 610 der ûbele kûnic mit sorgen
 beswæret wart durch sînen pris; 43.
 wan er begunde in alle wîs
 dar ûf gedenken und gehûgen,
 daz er mit valscher dînge zûgen
 615 gewerben mûhte sînen tût
 und er in bræhte zuo der nôt,

daz al sîn lop gelæge,
 dar umbe daz man wæge
 vil deste hæher sînen sun.
 630 er dâhte alsus: 'verderbest dun,
 so enist ouch nieman lebender mē,
 der Achille widerstē
 mit werdeclichen sachen.
 ich sol sîn êre machen
 635 und alle sîne wirde cranc.'
 sus wart gestellet sîn gedanc
 dar ûf, daz er den jungelinc
 bræhte in kûmberlichiu dinc
 und in angestbære nôt.
 640 ûf des erwelten mannes tût
 wart er sô gitlic alzehant,
 daz Jâson vûr in wart besant
 schier und in kurzer stunde.
 mit einem valschen munde
 645 sprach er wider in alsô:
 'nev unde vriunt, ich bin des vrô,
 daz dû sô werdeclichen lebest
 und in sô lebender wirde swebest,
 daz man dich priset unde lobt.
 650 din pris den besten allen obt,
 die man ze Kriechen schouwet.
 in sælden ist betouwet
 din nam und din getriuwer lîp.
 dich êrent hêchgeborniu wîp
 655 und alliu werdiu ritterschaft.
 dîn heil, daz hât ûf im die kraft,
 daz dir nie misselingen
 moht an dekeinen dingen,
 der dû dich angenæme;
 660 wau dû ze jungest kæme
 ze lobelichem ende dran.
 dû bist ein gar getûrstic man
 des libes und des muotes.
 vil êren unde guotes
 665 hât Sælde ûf dich gezwîget. 43a
 dû wærest gar gefriget
 vor aller slahte meine,
 wan daz dir ein vil cleine

an ganzer wirde bristet.
 660 ein lop hât sich gevristet
 vor dir in allen dînen tagen,
 ob dû des môhtest noch bejagen,
 sô wærest dû gar vollekomen
 und vûr den besten ûz genomen,
 665 der iendert lebte ûf erden.
 wilt dû gepriset werden
 vûr alle ritter ûz erwelt,
 sô tuo vil tugentlicher helt
 ein dinc schier unde drâte,
 670 daz dir mîn zunge râte.'
 Jâson der rede antwûrte gap.
 er sprach: 'dû bist mîn leitestap
 gewesen ie von Kindes jugent
 ûf alle werdecliche tugent,
 675 dar umbe ich noch getriuwe dir,
 daz dû daz beste râtest mir,
 des dû dich geflîzen kanst.
 sit dû mir lobes und êren ganst,
 sô tuon ich, swaz dû lêrest mich.
 680 herr unde yeter mîn, nû sprich,
 wie sol ich ganzen pris bejagen?'
 'friunt,' sprach er, 'daz wil ich dir sagen
 mit kurzen worten alzehant.
 Cholkos ein insel ist genant,
 685 diu niht von Troye verre lit,
 dar in lie sich in alter zît
 von wilder âventiure nider
 ein alsô wunneclicher wider,
 daz nie sô glanzter wart gesehen.
 690 ich hære sprechen unde jehen
 an im sî richer volle.
 sîn schæper und sîn wolle
 kunden bezzet niht gesin,
 von golde gôt durchlihtic vîn
 695 sint sî beidiu gar durslagen.
 man siht in ein gehûrne tragen
 gar lûter unde silberwîz.
 an im lît hêher wirde vlîz,
 als dû wol selbe hâst vernomen.
 700 und swer dâ hin getôrste komen,

dâ der schœne wider gât,
 sô daz im sîner hiute wât
 ze teile möhte werden,
 der würde ûf al der erden
 705 vür alle man getiuret
 und mit dem lobe gestiuret,
 daz man niht anders jæhe,
 wan daz man nie gesæhe
 sô vrechen noch sô vrien helt.
 710 sît nû din leben ûz erwelt
 geblüemet ist mit manger tugent,
 sô ziere ouch dine clære jugent
 mit volleclicher wirde ganz.
 den schæper edel unde glanz,
 715 den ûf im der wider trage,
 neve getriuwer, den bejage
 mit ellentricher hende,
 sô wirt biz ûf ein ende
 din ère bräht mit vollen.
 720 gewinnest dû die wollen
 von des widers velle,
 din lop beginnet helle
 vür alle ritter clingen.
 dir ist an allen dingen
 725 gelungen unz an disen tac
 und swie dir nû gelingen mac
 an dem rilichen tiere,
 sô muoz din name schiere
 vür alle künige werden
 730 erhœhet ûf der erden.
 Jâson, der helt vil ûz erkorn,
 het âne zwîvel des gesworn,
 daz diu rede geschehe durch guot.
 er wände, daz getriuwen muot
 735 sin veter hæte wider in.
 dô truoc er einen valschen sin
 zuo dem erwelten ritter,
 gar nidic unde bitter
 was er durch sine wirde.
 740 mit vrechtes herzen girde
 sprach der helt dem künige zuo:
 'vriunt, daz ich dinen willen tuo,

44a des twinget mich diu wære schult:
 ich sol daz leisten mit gedult,
 745 des din gemüete hât gegert.
 wird ich dâ von tiur unde wert,
 ob ich des widers cleit bejage, 44b
 sô wære ich ein verschampter zage,
 ob ich durch, vorhte denne mite,
 750 daz ich niht umb die wollen strite
 und umb den schæper wunnevar.
 ich hân den muot, daz ich getar
 wol gewägen alliu dinc.
 ich bin ein starker jungeline,
 755 der strites wil geruochen.
 swaz ieman sol versuochen,
 des lâz ich unversuochet niht.
 ich hân des rîche zuoversiht:
 mac ieman eht gewinnen
 760 mit kreften oder mit sinnen
 die wollen edel unde fin,
 daz si mîn eigen mûeze sin
 und ich ir ouch ein teil bejage.
 swar zuo sich mîn gelinge trage,
 765 mîn heil versuochet wirt zehant.
 ich wil dar in daz einlant,
 dâ man den wider inne siht.
 swaz schaden mir von im geschiht,
 den muoz ich liden unde doln.
 770 ich wil von im den schæper holn
 und dâ mit strite an im gesigen,
 od aber tût umb in geligen.
 Sus wart Jâson ze râte,
 daz er schier unde drâte
 775 wolte suochen disen wider,
 ab dem diu wolle hienc dâ nider
 licht unde wunnebære.
 nieman, der habe diz mære
 vür ein valsch getæper.
 780 swer sîner hiute schæper
 mit strite wolte erwerben,
 der muoste drumbe sterben
 und âne zwîvel tût geligen.
 kein ritter mohte dâ gesigen

785 an dem rilichen tiere,
 alsô daz er im schiere
 die wollen sin benæme
 und mit ir dannen kæme;
 790 den ich mit lobe cræne,
 wart vor leide alsô genert,
 daz nieman zuo im in den wert
 getorste ûf sinen schaden komen.
 sin ende hete dâ genomen 44c
 795 durch in vil manic ritter.
 des argen tôdes bitter
 möht er dekeine wis genesen,
 swer sô getürstic wolte wesen,
 daz er den schæper wolte holn.
 800 er muoste ein grimmez ende doln,
 swen ûf den wert sin wille truoc;
 dar ilte vrechere helde gnuoc,
 der nie dekeiner wider kam.
 diu wolle manigem ritter nam
 805 beidiu leben unde guot.
 si was mit listen sô behuot,
 daz alle die verdurben,
 die nâch ir ie gewurben
 mit creften und mit sinnen.
 810 kein mensche si gewinnen
 kunde weder sô, noch sus,
 dâ von Jâsônen Pêleus
 wolt ûf den wider schicken,
 dur daz er in verstricken
 815 möht in angestlicher nôt,
 sô daz der ellentrîche tôt
 ân underlâz gelæge nider.
 wan er gedâhte, daz er wider
 lebende niemer kæme,
 820 swenn er sich an genæme,
 daz er fûer in daz einlant.
 er wart dar ûf bereit zehant,
 daz er kêrte ûf sine vart.
 der helt von tugentrîcher art
 825 was sô küene und alsô quec,
 daz er dô siner verte wec

vermeit durch keine vorhte.
 sin manheit an im worhte
 gar ellentrîch gemüete.
 830 bi reiner tugende blüete
 sin herze truoc der êren bleter.
 der künic Pêleus sin veter
 liez in niht langer beiten,
 wan er in dô bereiten
 835 begunde zuo der verte sin.
 er tete an im dô balde schîn,
 daz er sin âne gerne wart.
 swes er bedorfte zuo der vart,
 vil drâte er im daz werden liez. 44d
 840 Argus ein listic meister hiez,
 den alliu diu welt ie gewan,
 und was der beste zimberman.
 den hiez er machen im ein schif,
 daz hete wîten umbegrif
 845 und was sô veste und alsô guot,
 daz ûf des wilden meres fluot
 Jâson, sines bruoder barn,
 ân angst drinne mohte varn.
 Von winden ez niht umbeviel.
 850 diz schif, daz was der êrste kiel,
 der ie ze Kriechen wart gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 ez wære gar unmäzen guot
 und wol mit höher kraft behuot
 855 vor schedelicher vreise.
 swaz ûf die selben reise
 Jâson geziuges solte hân,
 daz allez wart dar in getân
 und ûf ein ander dâ geleit.
 860 sehs hundert ritter wol bereit
 nam der helt zuo im dar in,
 die sine geverten solten sin,
 ûf daz wilde tobende mer.
 mit den sô wolt er sich ze wer
 865 gesetzet willeclîchen hân,
 het ieman schaden im getân
 mit gewalteclîcher hant.
 ein ritter, Hercules genant,

fuor mit im ûf den wilden wâc,
 870 der was von sippeschaft sîn mâc
 und hete wonders vil getân.
 als ich von im gelesen hân,
 sô was der selbe küene degen
 vil starken risen ob gelegen
 875 mit hôher manneskrefte.
 er hete an ritterscheste
 rîlîchiu dinc begangen.
 merwunder unde slangen
 von im gevellet wâren.
 880 man zalte in bî den jâren
 vûr einen ritter ûz erwelt,
 der alles dinges was ein helt,
 des man ze frumkeite darf.
 der selbe sich ze dienste warf 45a
 885 Jâsône durch gesellekeit.
 der kiel wart ûf die vart bereit
 und in daz mer gewiset.
 man hete in wol gespiiset
 und gewarnet ûf den sê.
 890 waz touc hie lange rede mê?
 Jâson vuor sîne strâze alsus.
 des wart sîn veter Pêleus
 vil hôhes muotes bî der zît.
 daz er niht widerkæme sit,
 895 des wart von im gewünschet vil.
 dô man des lichten meigen spil
 mit sîner blûete komen sach
 und der walt ein obedach
 truoc von loube grûene,
 900 dô schiet Jâson der küene
 von Kriechen vil geswinde.
 er hete guote winde
 und edel weter lûtervar.
 sîn segel vlouc nâch wunsche dar.
 905 Er unde sîn geselleschaft
 die fuoren sêre vrûdenhaft
 und wâren aller sorgen abe.
 ze Troye kâmens' in die habe
 und stiezen dâ ze lande.
 910 ûf einem schœnen sande

liezen si dâ nider sich.
 vil manic brunne lûterlich
 qual ûz des herten grienes kîse
 und stiez ein wol geblumtiu wise
 915 vil harte wunneclîchen dran,
 dar ûf Jâson und sîne man
 kêrte durch bankle:
 diu werde massenie
 vant dâ vil von wunnen.
 920 mit kalten küelen brunnen
 sach man die getriuwen
 erfrischen und erniuwen
 ir wazzer seiger unde mat.
 vor diser wunneclîcher stat
 925 wolten si dô sîn gelegen
 und heten gerne dâ gepflegen
 ruow unde kurzewile.
 si wâren manic mîle
 gestrichen ûf dem wilden mer;
 930 dâ von lie sich daz müede her 45b
 ûf den sant durch sîn gemach,
 des im doch lûtzêl dâ geschach,
 wan der kûnic Lâmedon,
 der wolte si zehant dâ von
 935 mit zorne trîben unde jagen.
 dô man im des begunde sagen,
 daz ir sehs hundert wâren,
 dô wart er von den mæren
 betrûebet sêre und angesthaft.
 940 er wânde, daz diu ritterschaft
 und diu geselleclîchiu schar
 wær im ze schaden komen dar
 und ûf sînen ungewin,
 wan ez enwart ze Troye hin
 945 nie vor der selben zîte mê
 kein schif gefûeret ûber sê,
 noch dekeiner slahte kiel;
 dâ von dem kûnigê misseviel,
 daz die geste kâmen dar
 950 gewâpent unde harnaschvar
 mit einem schiffe alsus gezoget.
 her Priamus, der lantvoget,

des mâles was ze Troye niht
 und wiste keine der geschiht,
 855 daz die Kriechen fuoren dar.
 sin vater Lâmedon was gar
 von alter worden swære,
 noch mohte wunnebære
 niht beliben unde vrô,
 960 wan in verdrôz des alles dô,
 daz kurzewile heizet.
 dur kleine dinc gereizet
 wart sin gemüete ûf grimmen zorn,
 dâ von het er dâ wol enborn
 965 der geste in sinem lande,
 die zuo des grienes sande
 nider heten sich verlân
 und wolten dâ geruowet hân.
 Ir künfte was er ungemeit.
 970 dô man sô grôz und alsô breit
 ir schar und ir gesinde kôs,
 dô wart sin herze vrôudelôs,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 si wæren komen in daz lant
 975 im ze laster und ze schaden.
 mit sorgen wart er überladen 45c
 als ein man, der angest hât.
 vür sich hiez er dô sinen rât
 besenden unde sprach alsô
 980 zuo siner ritterscheste dô:
 'nû, wie gevellet iu dîz dinc,
 daz her in mines landes rinc
 der Kriechen ritter sint gevarn
 und ân urloup mit ir scharn
 985 hânt gestôzen hie ze stade?
 uns möhte laster unde schade
 hie treffen unde rüeren,
 ob si ze dicke füren
 mit ir kielen in dîz lant.
 990 kein schif wart nie. dâ her gesant
 von dekeinem riche mê.
 lât man si këren über sê,
 swie dicke sô si wellent,
 si werfent unde vellent

995 uns alle in grôzen ungewin.
 man sol si von dem lande hin
 und ûz des riches kreizen
 sô balde strichen heizen,
 daz si zehant von hinnen varn
 7000 und iemer sich dâ vor bewarn,
 daz si niht her wider komen.
 lip unde guot werd in benomen,
 ob ir dekeiner immer mê
 geschiffe z'uns her über sê.
 5 Der rât geviel in allen wol.
 ein grâve, witze und êren vol,
 wart ze boten hin gesant
 von dem künige sâ zehant,
 der sinen willen seite
 10 den Kriechen vil gereite
 und von des landes grieze
 si balde strichen hieze,
 sô liep in lip wær unde guot.
 der grâve tugentrich gemuot,
 15 der zuo den gesten kêrte,
 sin witze in reden lêrte
 mit zûhten bî der stunde.
 ûz einem wisen munde
 sprach er wider si zehant:
 20 'ir herren, ich bin z'iu gesant
 her von dem künige riche, 45d
 durch daz ir algeliche
 vernement wol die rede mîn.
 niemanne sol daz swære sîn,
 25 daz ich iu sinen willen sage,
 wan ich muoz hiute und alle tage
 erfüllen sin vil hôch gebot.
 swaz er mich heizet âne spot,
 dar ûf sol ich niht sîn ze laz:
 30 dar umbe sint mir niht gehaz,
 ob ich iu sage bî dirre vrist,
 swaz iu bî mir enboten ist
 von mines herren munde her.
 iuch alle heizet vrâgen er,
 35 wes ir an im geruochent,
 und vorschen, waz ir suochent

in sines landes kreize.
 daz ieman drinneerbeize
 mit harnasch und mit ritterschaft,
 40 des enwil sîn magenkraft
 niht verhengē, noch gestaten.
 ir haben halsperg unde blaten
 gefüeret her in siniu lant
 und sint gewâpent ûf den sant
 45 vür sine schœne veste kômen,
 daz wart ze Troye nie vernomen
 von dekeinem künige mē.
 man hât in selten über sē
 gesuochet hie mit schiffen;
 50 dâ von ist er begriffen
 mit zorne sêre in disen tagen
 und heizet iu daz allen sagen,
 daz ir vil drâte hinnen varent
 und iemer iuch dâ vor bewarent,
 55 daz ir wider kômen her.
 sus hât er sines herzen ger
 engegen iuch gestellet,
 wan im daz missevellet,
 daz ir sint her gestrichen
 60 sô rehte yrevelichen,
 daz man iuch harnasch fûeren siht.
 des sâment iuch hie langer niht
 und ilent balde ûf iuwer vart.
 ze Troye nie gesehen wart
 65 kein schif, wan diz aleine, 46a
 dar umb enist niht kleine
 sîn gar bitterlicher zorn.
 guot unde lip hânt ir verlorn,
 beliben ir iht langer.
 70 den grien und disen anger,
 diu heidiu rûment drâte!
 ob ir nâch minem râte
 niht balde kêret hinnen,
 ir mugent sîn gewinnen
 75 heidiu schaden unde leit.
 des lânt iu sîn fûr wâr geseit.
 Diu rede wart den Kriechen zorn.
 ir herze trûren het erkorn

und inneclichez ungemach.
 80 daz in diu schande dô geschach,
 daz man si treip von dannen,
 daz was den werden mannen
 sêre und ûzer mâzen leit.
 si dûhte ein michel smâheit,
 85 daz man in dise unêre hôt.
 von zorne wart bleich unde rôt
 Jâson, der tugentrichē helt.
 er gap dem grâven ûz erwelt
 der rede sîn antwûrte dô.
 90 mit zûhten sprach er z'im alsô:
 'got weiz wol, herre, daz wir niht
 dur schedeliche zuoversiht
 sînerbeizet ûf den sant.
 wir kâmen her in disiu lant
 95 dur kein ûbeltiche tât.
 wie man uns hie versmâhet hât
 und vientliche enphangen,
 doch hân wir niht begangen
 der sache noch der dinge,
 100 daz uns der künic ringe
 und alsô nider solte wegen.
 wolt er bescheidenheite pflegen,
 sô möhte er uns enphangen hân
 wertlicher, denne er hât getân:
 105 daz stüende wol den êren sîn.
 er lât an uns hie werden schîn,
 daz er hât gewaltes vil,
 slt er uns âne schulde wil
 ûz sime lande trîben,
 110 und wir doch hie belîben
 wolten harte unlange zît.
 er zeigt uns haz unde nît
 durch ûppeclichiu mære.
 ob er ze Kriechen wære
 115 gestrichen und gekêret,
 man hete in vaster gêret,
 dann er ze Troye uns habe getân.
 er wizze sunder valschen wân,
 daz in geriuwen mac hernâch,
 120 daz im ûf unser laster gâch 46b

gewesen ist sô sere.
 uns ist hie grôz unere
 an alle schult von im geschehen.
 des möhte er noch den tac gesehen,
 125 im würde leit diu missetât,
 daz er uns schemelichen hât
 getriben ûz dem lande sîn
 und wir doch kômen niht dar in
 im ze laster noch ze schaden.
 130 sîn haz, der ist ûf uns geladen:
 des suln wir uns enbinden,
 sô wir die state vinden
 und die stunde, daz wir mûgen
 dar an gedenken und gehûgen,
 135 daz er uns mit unminnen
 getriben hât von hinnen.
 Der grâve sprach in aber zuo:
 'swem sô wê sîn schade tuo,
 daz er in gerne rechen wil,
 140 der swige und drôuwe niht ze vil:
 des hât er lop und ere.
 waz hilfet, daz man sere
 mit worten schallet unde broget?
 swenn ir von hinnen sint gezoget,
 145 sô tuont, waz iu gevalle
 und hûeten iuch vor schalle,
 die wile ir hie ze lande sit;
 wan iuwer drô und iuwer strit
 kan hie lûtzel vûr getragen.
 150 swaz iu der künic heizet sagen,
 daz künde ich iu und anders niht.
 mîn herre sprichet unde giht,
 ob ir niht schiere entwichent,
 noch balde binnen strichent,
 155 man neme iu leben unde guot:
 dâ von erfüllen sinen muot
 und volgent mîner lere.
 daz er iu biete unere,
 des wære ich iemer ungemeit.
 160 ich hân iu stniu wort geseit
 und den willen sîn gezelt.
 dar über tuont ir, als ir welt;

belibent, oder varent hin.
 dar umbe ich z'iu gesendet bin,
 165 daz hân ich iu gekündet.
 sîn muot, der ist durchgründet
 umb iuwer kunft mit zorne. 46e
 hellben unze morne!
 wizzent, daz iu gar ze vruo
 170 schad unde kumber siget zuo.
 Mit disen worten und alsô
 schiet von in der grâve dô
 und ilte zuo dem künige wider.
 waz tâten dô die Kriechen sider?
 175 si kërten ûf ir schœnen kiel,
 ir herze in ungemüete wiel,
 wan in diu schame tet gedon,
 daz si der künic Lâmedon
 treip von siner veste.
 180 die rîchen hôhen geste
 beliben dâ niht langer mê.
 mit zorne wider ûf den sê
 begunden si dâ schiffen.
 dô si den wâc begriffen
 185 und ûf daz wazzer kâmen,
 dô hetens' einen brâmen
 umb den künic niht gegeben.
 die naht begunden si dâ sweben
 biz an den liechten morgen vruo.
 190 dô wurden si bereit dar zuo,
 daz si von dannen fuoren.
 si jâhen unde swuoren,
 daz ungerochen niht belibe,
 daz man si von dem lande trihe
 195 und man si dâ niht wolte lân.
 ouch hetens' etewaz getân
 dem künige dâ ze leide
 und ouch ze laster beide,
 wan daz si müezic wâren niht.
 200 Jâson, der wolte die geschicht,
 dar umbe er ûz gevaren was,
 vollenden gerne, als ich ez las.
 des wart diu râche dô gespart
 von im unz an die widervart,

205 daz er ze lande kërte.
 ob im gelücke mërte
 der sælikeite bürde,
 daz im diu wolte wërde,
 sô wolte er rechen siniu leit
 210 und die vil hôhen smâheit,
 die Lâmedon des mâles tete
 ze laster im vor siner stete.
 Sus ilte dô der Kriechen schar 46d
 bi schœnem Jeter liehtgevar
 215 von Troye âf sine strâze enwec.
 Jâson, der hôhe fürste quec,
 und al sin her geltche
 kam in daz künicriche,
 daz Colcos mit namen hiez
 220 und dar an daz einlant stiez,
 dâ der wider inne gienc,
 ab des velle nider hienc
 diu wolte joch von golde rôt,
 dur die vil manger was ze nôt
 225 und ze grimmer swære komen,
 als ir hie vorne hânt vernomen.
 ze stade kâmen si zehant
 und stiegen an des meres sant
 vor einer schœner veste,
 230 die prise ich unde geste
 vor manger hôher werden stift.
 uns seit von ir diu wære schrift,
 si glizze wunnebære
 und daz ir mûre wære
 235 von marmel und ir türne guot.
 si was mit hôher kraft behuot
 vor stürmen und vor strite.
 geheizen Jaconite
 diu keiserliche veste was.
 240 ein künic hiez Oëtas,
 der truoc dar inne krône
 und was gewaltic schône
 des landes und der selben stat.
 im diente des gelückes rat,
 245 daz im nâch éren umbe lief.
 nû von dem wilden wâge tief

die Kriechen ûz bekâmen
 und ir gelende nâmen
 vor dirre schœnen veste.
 250 dô zierten sich die geste
 rilliche mit gewande.
 ir cleider manger hande,
 diu leiten si des mâles an,
 als in gebôt ir houbetman,
 255 Jâson der fürste Jêine.
 si kërten algemeine
 hin zuo der stat schœn unde rich;
 wan diu veste wunneclich, 47a
 diu lac dem stade sô nâhe bi,
 260 daz die geste wandels frit
 dar in niht dorften rîten.
 der kiel wart bi den zîten
 mit ir knappen wol behuot.
 diu ros und ir gewâfen guot
 265 beliben si dâ liegen,
 der si dô pflegen hiezen
 ir kneht und ir gesinde wert.
 ze fuoze ân aller slahte pfer
 dar in die stat si giengen,
 270 in der si wol enphiengen
 die burger al geltche.
 diu cleider wâren rîche,
 diu si des mâles truogen;
 dâ von huop sich ein luogen
 275 und ein kapfen âf ir lip.
 diu werden und diu schœnen wip
 begunden ir dô warten
 und ir gewande zarten,
 daz lieht als ein gestirne bran.
 280 ir schapel und ir vürspan,
 die lûhten alsô reine
 von golde und von gesteine,
 daz man daz wunder nie gesach.
 dâ bi sô gleiz ir wæte dach
 285 von purper und von siden.
 man dorfte nie gesniden
 sô rehte keiserlich gewant,
 als an ir libe wart erkant!

ir cleider stuonden wol ze lobe ;
 290 iedoch sô was in allen obe
 Jâson gezieret und becleit.
 von küniclicher rîcheit
 truoc er an im ein gewant,
 daz über al der Kriechen lant
 295 bezzer wât nie wart geweben.
 ouch was im gar der wunsch gegeben
 an libe und an gebære.
 der edel und der clære
 truoc rîchliu cleider an.
 300 dâ bi was er der schœnste man,
 der in dem lande ie wart geborn.
 sin dinc was allez ûz erkorn
 und an gezierde vollebrâht, 47b
 des wart ze guote sîn gedâht -
 305 von werden vrouwen reine.
 si sprâchen algemeine,
 daz nie kein fürste wûrde,
 der alsô manic bûrde
 von rîlicher sælikeit
 310 nâch wunsche hæte ûf in geleit
 und alsô kûrlich wære.
 diu venster wunnebære,
 diu wurden schœner wîbe vol,
 dâ von wart dô geluoget wol
 315 der geste vremde und unbekant.
 ir bote was dâ vûr gesant,
 der in herberge enphienge dô.
 si giengen rîlich unde frô
 dur die wunneclîchen stat,
 320 diu mit marmelsteine glat
 was gemûret über al.
 nû stuont des werden kûnges sal
 ûf ir strâze, sô man giht,
 zuo dem si kâmen von geschiht
 325 und wolten vûr gegangen sîn.
 dô wart in zuht und ère schîn,
 wan ir der kûnic wart gewar.
 er sach ir wunneclîchen schar
 ûz einem venster hôte enbor,
 330 des îlte er balde vûr daz tor

ab sîme erwelten palas.
 er tete, als im gezême was,
 an èren und an herzen ie ;
 die geste er minneclîche enphie
 335 mit werken und mit worten ;
 vûr sînes hoves porten
 wolt er si niht lâzen treten.
 Jâson, der wart von im gebeten,
 daz er sîn gast geruochte wesen
 340 mit sîner schar vil ûz erlesen.
 Nû wart er von im gêret des.
 er und der edel Hercules,
 der im an kreften was gelich,
 die tâten, des der kûnic rîch
 345 si beide minneclîchen bat.
 si wurden in der schœnen stat
 des nahtes sîne geste :
 des tet er in daz beste,
 daz werden liuten ie geschach. 47c
 350 er schuof in wunneclîch gemach,
 des liebe geste sint gewon.
 swaz ê der kûnic Lâmedon
 missetæte an in begie,
 des wart ir îp ergetzet hie
 355 mit sûezer handelunge.
 diu stolze samenunge
 ze ganzer wirde kômen was.
 des landes herre Oêtas,
 der pfîac ir schône und alsô wol,
 360 daz man gepflegen niemer sol
 dekeiner werden geste baz.
 geloubent endelîche daz,
 er schuof in rîchen vollen.
 Jâsônes nam erschollen
 365 was in dem kûnicrîche,
 des buten ime geliche
 man unde wîp dâ werde zuht.
 er sneit dâ rîcher èren frucht,
 wan dô der kûnic von im vernam,
 370 dur waz er dar ze lande kam,
 seht, dô begund er mæren
 nâch volleclicchen èren

sîn lop und sîne werdikeit.
 er was ûf allez dinc bereit,
 375 daz im ze sâlden und ze fromen
 in sînem rîche wolte komen.
 Der wirt nâch sînem prise ranc.
 rîlchiu spise und edel tranc
 wart den gessen vûr getragen.
 380 ichn mac ez halbez niht gesagen,
 waz wirtschafft in dâ wart geboten.
 wiltbræt, gebrâten und gesoten,
 gap in der künic von hôher art.
 nû daz der tisch erhaben wart
 385 und wazzer dâ gegeben was,
 dô sprach der wirt Oëtas
 Jâsône minneclîche zuo:
 'mîn heil, daz wil spât unde vruo
 sich breiten unde mêren,
 390 sît mich sus hôher êren
 die gôte hânt an iu gewert,
 daz iuwer muot des hât gegert,
 daz ir sint komen in mîn lant.
 ze frôuden ist mîn sing gewant 47a
 395 und ûf wunneclîch gemach,
 wan ich dekeinen man gesach
 sô gerne in mînem hûse nie.
 môht ich iu zuht gebieten hie,
 daz tet ich ûf die triuwe mîn.
 400 ir sult gewis der dinge sîn,
 het ich seltsâenes crâmes iht,
 daz ich des vor iu bûrge niht,
 wan mir nie gast sô lieber wart.
 ich hân vor mangem man gespart
 405 ein rîch cleinete mîniu jâr,
 daz sol iu werden offenbâr
 und muoz fûr iuwer ougen komen.
 mîn tochter schœnt und ûz genomen,
 der mîn rîllicher sælde giht,
 410 diu wirt fûr iuwer angesiht
 gefûeret âne zwivel her.'
 'genâde, herre mîn,' sprach er,
 'ir redent wider mich sô wol,
 daz ich iu dienen iemer sol

415 mit lîbe und mit dem guote.'
 sus hiez der wol gemuote
 künic einen boten gân
 nâch sîner tochter wol getân,
 diu was genant Mèdeâ.
 420 man dorfte niender anderswâ
 beschouwen kaiserlicher fruht.
 mit êren und mit reiner zuht
 geblüemet was ir werdiu jugent.
 an ir lac witze und edel tugent
 425 nâch volleclichem prise.
 der swarzen buoche wise
 diu rîliche maget was.
 swaz man beswerung ie gelas,
 der kunde si den überhort,
 430 sô daz ir meisterscheft wort
 gebôt der helle geisten;
 daz s' alle müesten leisten
 ir willen ûf ein ende.
 si was vil gar behende
 435 mit zouber und mit löze.
 si mahte ûz kleinem flôze
 wol einen ungefüegen sê.
 noch tet si vremder sache mê,
 denne ich iemer iu gesage.
 440 si kunde ûz einem clâren tage 48a
 wol machen eine vinster naht.
 an ir lac hôher witze maht
 von der nigromancie.
 mit starker zouberie
 445 geschuof si grôz unbilde.
 ir kunst vremd unde wilde
 mit rede ich niht erkirne.
 450 si zalte daz gestirne
 und erkande sîne vart.
 455 si was ein meisterin von art
 der siben houbetliste,
 wan si daz allez wiste,
 daz ieman kunnen solte.
 ir vater si dâ wolte
 460 die geste lân beschouwen;
 des hiez er die juncfrouwen

besenden, als ir hant vernomen.
 si was ze hove schiere komen
 ûz einer kemenâten,
 460 von der si wol berâten
 mit libe und mit gewande schreit.
 si truoc an ir daz beste cleit,
 daz ie von hende wart genât.
 in einen blâwen plât
 465 diu schœne was gesloufet,
 dâ wâren in getroufet
 von golde tropfen cleine,
 die glizzen alze reine
 ûz dem rîlichen tuoche blâ.
 470 si stuonden hie, dort unde dâ
 nâch wunsche drîn gesprenget.
 sus hete sich gemenget
 zuo blâwer siden rôtez golt.
 mit listen was ez drîn geholt
 475 und hete z'ir gesellet sich.
 nie purper alsô kostbærlîch
 wart keines menschen bilde kunt.
 ir einer wære siben stunt
 mit golde widerwegen sâ,
 480 der veile in funden hæte dâ.
 Jenseit dem mer was er geweben.
 er schein mit listen und mit reben
 gezieret wol zen orten
 und mit gesteinten borten
 485 an den gelenken umbenât.
 der truoc der küniclichen wât 48b
 an ir mantel unde roc.
 von zohel was ir underzoc,
 daz bezzer nie kein vülle wart.
 490 si kam nâch einer frouwen art,
 diu beide rîch was unde clâr.
 ir zopf und ir goltvarwez hâr
 daz hetes' an den stunden
 gevazzet und gebunden
 495 in ein gestricket hûeteln,
 daz was von siden alsô vîn,
 daz man sô wâhes nie gewan.
 daz hâr ûz im schein unde bran

in liechter varwe stæte,
 500 als ob dâ goldes dræte
 dur cleiniu löcher glizzen.
 got hete sich geflizzen
 ûf ir glanzen forme schîn.
 ir stuont daz selbe hûeteln
 505 ze lobelichem wunder
 und was ir heckel drunder
 sleht unde wîz alsam ein snê.
 von vîol und ûz grûenem clê
 truoc diu werde künigin
 510 ein niuwebrochen kînzeln
 und hete drüber ûf geleit
 ein schapel eines vingers breit.
 daz lûhte z'allen zîten
 sô glanz von margariten,
 515 daz man ze naht gesach derbi.
 vor aller missewende vrl
 was diu maget wol gesite.
 mit einem lîsen engen schrite
 kam si dort her geslichen.
 520 schôn unde zûhteclichen
 gie si dâ stille swigende
 und mit dem houpte nigende
 den gesten algemeine.
 liutsælic unde reine
 525 was ir lûter angesiht.
 mit worten ich ir sælde niht
 durchgrûnde, noch durglöse.
 reht als ein vrischiu rôse,
 diu naz von touwe triufet
 530 und ûz der bollen sliufet 48c
 alrêrst an einem morgen vruo,
 seht, alsô gie diu frouwe zuo
 mit einer vrischen varwe.
 si was erwûnschet garwe
 535 an libe und an gebâro.
 Mêdêâ diu vil clære
 lancseime kam geslichen in,
 gestreichet als ein velkeln,
 dem sîn gevider ebene lî.
 540 si bar den gesten bi der zît

mit antlitz und mit cleide
vil glanzer ougenweide.
Ir bilde lûter unde guot,
daz gap in allen hôhen muot
545 und jâners vil dar under;
wan swer daz lebende wunder
ir clârheit und ir minne
bedâhte in sinem sinne,
der wart nâch vrôuden ungemeyt,
550 sin herze wart an si geleit
und an ir wunneclichen lip.
ir schône brach vûr alliu wip,
diu dâ ze lande wâren.
si kunde wol gebâren
555 und was ze wunsche wol gestalt.
ir minne zôch in ir gewalt
des mâles vil der Kriechen,
die siufzen unde siechen
nâch ir begunden iemer mê.
560 si tet vil mangem herze wê,
daz in trûren wart gejagt.
nû daz diu keiserliche magt
was in den sal gegangen,
dô wart si wol enphangen
565 von ir vater hôchgemuot.
diu frouwe sælic unde guot
hieze er zuo siner siten
dâ sitzen bi den ziten
und bôt ir zuht und êre vil,
570 wan si was siner wunne spil
und siner vrôuden krône.
'seht,' sprach er zuo Jâsône,
'diz ist der beste prisant,
den ich in minem hûse vant.
575 und hæte ich liebers crâmes iht,
friunt, guoter, des enhæle ich niht 48a
vor iu ze keiner stunde.'
mit redelichem munde
gap im Jâson antwûrte alsô:
580 'got weiz wol, herre,' sprach er dô,
'daz ich sô rich cleinöte nie
enweder anderswâ, noch hie

gesach mit minen ougen,
der Wunsch hât âne lougen
585 erzeiget an ir sine craft
und siner künste meisterschaft
mit vlîze an ir bewæret.
kein herze nie beswæret
wart sô sêre von geschîht,
590 ezn müeste von ir angesiht
vergezzen siner ungehabe
und alles zornes komen abe.'
Die rede tribens' under in.
in flôz mit kürzewile hin
595 der âbent und diu stunde.
diu lûter und diu blunde
des küniges frucht Mêdêâ,
diu saz gezogenliche dâ
und nam der werden geste war,
600 der cleider wâren lichtgevar
von golde und von gesteine.
dâ von diu maget reine
begunde vrâgen lîse
und in verholner wise
605 ir vater, wer si wâren.
diz wart der wunnebaren
mit rede von im gekündet;
der geste dinc durchgründet
het er zehant der künigin.
610 'sich,' sprach er, 'liebiu tohter min,
diz ist Jâson von Kriechenlant,
der lobes vil mit siner hant
erwohten und erstriten hât.
nû merke an im lip unde wât,
615 wie gar diu vollekomen sint!
er enist niht komen umb den wint
her in min künirliche wert.
sin herze muotet unde gert,
daz er den schæper hie bejage, 49a
620 dur den vil manger sine tage
lip unde leben hât verzert.
er wil ouch kêren in den wert
dur den wider wunneclich,
dâ von sin leben riuwet mich,

625 daz âne zwivel wirt verlorn;
 wan ez enwart nie man geborn,
 der sô lûter und sô fri
 vor aller missewende si.
 Des mæres wart diu schœne geil.
 630 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si Jâsônen solte sehen.
 ir was sô vil von im verjehen
 kûrlicher manheit in ir jugent
 und hete als edeliche tugent
 635 von im gehæret in ir tagen
 die liute sprechen unde sagen,
 daz ir sô liebe nie geschach,
 sô daz si den kôs unde sach
 mit spilender ougen blicke,
 640 des lop sô rehte dicke
 durch ir ôren was geflogen.
 ez ist noch wâr und ungelogen,
 daz pris die liute machet wert.
 durch lop vil manges wirt gegert,
 645 des man vil sanfte enbære,
 ob niht sin name wære
 geprîset und gerüemet.
 lop zieret unde blüemet
 mit êren werder manne lip
 650 und reizet hôchgeborniu wîp
 ûf herzeclicher liebe trift.
 uns seit der wâren buoche schrift
 von werden liuten lobesam,
 daz ir sûezer guoter nam
 655 si vil bezzer allenthalp,
 denn edel unde tiurez salp.
 Diz wart ouch an Jâsône
 bewæret dicke schône.
 sô Mèdeâ sinen namen
 660 vil sûezen unde lobesamen
 hîrt in ir ôren clingen,
 sô muoste ir herze riugen
 dar nâch, daz si gesæhe
 den helt kûen unde wæhe,
 665 des lop ir ôren dicke traf.
 sin pris vûr aller wûrze saf

dranc in ir herze tougen.
 daz si mit liechten ougen
 in sach des mâles unde kôs,
 670 des wart ir vrôude grundelôs
 und was ir leit zergangen.
 iedoch wart si bevangen
 mit jâmer und mit leide sit,
 wan si begunde in bi der zit
 675 als inneclichen blicken an,
 daz von im ir herze enbran
 und ir gemüete wart enzunt
 ouch wart er von ir sâ zestunt
 versêret und verhouwen
 680 alsô, daz er die vrouwen
 mit herzen und mit sinnen
 begunde tougen minnen
 vûr alliu wîp besunder.
 an im geschach daz wunder,
 685 dô si kam gegangen in,
 daz in ir spilender ougen schîn
 versneit in kurzer wile.
 gelîch dem wilden pfîle,
 der ûz dem tonre snellet,
 690 wart minne ûf in gevellet,
 dô sin ouge ir lip ersach.
 daz selbe ouch ir von im geschach,
 dô si den helt anblîcte.
 diu minne alsô verstrîcte
 695 ir beider leben und ir sin,
 daz er niht von ir mohte hin
 gewenken weder abe noch an,
 und si von im noch dar noch dan
 gescheiden kunde bi der zit.
 700 diu minne und der natûre strit
 ir zweiger wille überwant.
 ein zunder nie sô balde enbrant
 wart von fiure, noch ein strô, 49c
 sô balde ir beider herzen dô
 705 von dem êrsten blicke enbran.
 si saz eht unde sach in an;
 daz selbe tet er si dâ wider.
 besunder alliu sîniu lider

49b

begunde si betrahten
 710 und in ir herzen ahten
 die ritterlichen forme sîn.
 si lie dâ sîner varwe schîn
 durch ir gedenke loufen,
 als ob si wolte in koufen
 715 umb ir lip und umb ir leben.
 si wolte umb in sich selber geben:
 dâ von si dâ mit vlize gar
 nam aller sîner dinge war.
 Ir muot, der was ûf in geleit.
 720 sîn hâr schein goltvar unde reit,
 des ahte si besunder
 und marcte ouch ie dar under
 diu lûterbâren ougen sîn.
 sîn arme und sîner hende schîn
 725 reht als ein niuwer snê getân
 lie si durch ir gemûete gân
 und durch ir sinne slichen.
 den werden tugentrîchen
 besach si wider unde vûr.
 730 nû was nâch edels herzen kûr
 sîn lip und aller sîn gebâr
 sô gar lûtsælic unde clâr,
 daz ir an im niht misseviel.
 ouch bran ir allez unde wiel
 735 sîn lop in ir gemûete,
 daz sîner tugende gûete
 was erclungen in daz lant
 und si der tugent an im vant,
 der eines was von im geseit.
 740 daz schuof, daz ûf si wart geleit
 von grunde ir leben und ir muot.
 si dûhte bezzer, denne guot,
 sîn rede und aller sîn gelimpf. 49a
 ir was diu minne gar ein schimpf
 745 und ein troum gewesen ê,
 wan ir enwas nie worden wê
 von rehter liebe grunde
 biz an die kurzen stunde,
 daz si den jungeline ersach.
 750 waz sorge was und ungemach,

des hete si niht ê bekort.
 nû wart ir beider überhort
 versigelt in ir muote,
 der in der minne gluote
 755 als in dem fiure ein îsen.
 die clâren und die wîsen
 beschirmen kunde niht ir kunst
 vor der vil heizen minne brunst,
 dâ mite ir herze enpflammet was.
 760 in sîner ougen spiegelglâs
 diu wunneclîche starte.
 ir lâge und al ir warte
 diu wart ûf in gewendet.
 im wart von ir gesendet
 765 ir lîchten ougen bolzgevider.
 Jâson, der sante ir ouch dâ wider
 flûck unde schnelle blicke.
 ir beider varwe dicke
 wart gewechselt von in zwein,
 770 bleich unde rôt wart under ein
 gemischt an in beiden.
 ir muot was ungescheiden,
 wan ir sîn gelîche wac.
 ir wille an sîme libe lac
 775 und lac an ir daz herze sîn.
 ez wart an in vil harte schîn,
 daz minne briuwet wunder.
 ach got, wie mac ir zunder
 sô balde sich enphengen!
 780 mit snellen anegengen
 kan si die liute vâhen.
 si wil ze sêre gâhen 50a
 und in diu herzen îlen.
 wie mohte bî den willen
 785 daz fremde wunder ie geschehen,
 daz disiu zwei begunden sehen
 sô kurzclîche ein ander an
 und doch ir beider muot enbran
 ze grunde von der minne!
 790 jâ, minne und ir beginne
 gewinnet lîhten anevanc
 und wirt vil ofte ir ûzzanc

ze swære gnuogen liuten.
 daz man beginnet triuten
 795 und herzelichen meinen,
 daz füeget sich in cleinen
 und in kurzen stunden.
 swâ rehtiu liebe funden
 von der natûre künste wirt,
 800 weizgot, dâ bringet unde birt
 diu minne snellen ursprinc.
 si kan dur ganzer ougen rinc
 gemerken und erkennen wol,
 wâ liep ze liebe hœren sol.
 805 Natûre ist alsô liste rich:
 wâ si mac vinden ir gelich,
 daz wol ir art gebillet,
 dem grebets' unde hillet
 biz ûf den grunt der sêle nâch.
 810 ir ist ze rehter liebe gâch
 und ûf der wâren minne pfat.
 diz wart bewæret an der stat,
 dâ Jâson und Mèdeâ
 von der natûre krefte sâ
 815 begunden merken under in,
 daz gelich ir beider sin
 an rehter liebe kunde wegen.
 der hôchgeborne junge degen
 spürt an der kûniginne,
 820 daz im ir sîeze minne
 wol unde rehte fuogete.
 daz selbe si beluogete
 an im des mâles unde kôs:
 dâ von diu schœne dâ verlôs
 825 ir willen und ir vrigez leben,
 diu beidiu wâren dâ gegeben
 in der eigenscheft bant.
 diu minne vienc si mit der hant
 gewalteclîche und âne wer,
 830 wan ir craft was ir ein her
 und ein übermehtic schar.
 diu reine guote sich verwar
 in ir sorgestricke lanc.
 ir jungez herze sich verswanc

835 als der wilde vrie visch,
 der ûz dem tiefen wâge vrisch
 sich verswinget in ein garn.
 si liez ir spilenden ougen varn
 ze verre ûz ir gelegenheit,
 840 des wart ir frier muot geleit
 in daz netze senender nôt.
 ir kunst ir keine stiure bôt
 vûr der hôhen minne craft.
 si enhalf niht alle ir meisterschaft,
 845 noch ir starken witze list,
 diu minne enwürde in kurzer vrist
 an ir muote sîgerich.
 an hôher kunst was ir gelich
 kein vrouwe ûf al der erden,
 850 und mohte doch niht werden
 gefrîget vor der minne starc,
 diu sich in ir gemûete harc
 vil tougenlichen als ein diep.
 umb inneeclîchez herzeliep
 855 was ir ê niht worden kunt,
 nû was ir muot biz ûf den grunt
 von herzeliebe enzündet.
 ir wart alrêrst gekündet,
 waz minne was und ir gewalt;
 860 des wart ir trûren manicvalt 50c
 und ir sorge bitter.
 den ellenthafte ritter,
 den slôz diu reine guote
 ze herzen und ze muote
 865 vûr alle man besunder:
 dâ wider und dar under
 meint er si vûr alliu wip.
 ir beider leben und ir lip
 wart sô verstricket under ein,
 870 daz niht anders an in zwein,
 wan der state dâ gebrast,
 daz diu maget und der gast
 niht vollenden under in
 ir willen möhten und ir sin.
 875 Möht ez vor huote sîn geschehen,
 man hâte wol an in gesehen,

50b

daz ir beider wille
 schein licht als ein berille
 an herzelicher trütschaft.
 880 diu schœne wart gedanchaft
 dar ûf in allen orten,
 wie si mit hübschen worten
 ir willen im geseite
 und im daz für geleite,
 885 daz si nâch siner minne bran.
 alsam tet dirre werde man
 und der getriuwe jungelinc.
 er wart ouch ûf daz selbe dinc
 mit allem vlîze dâ verdâht,
 890 daz ir sin angest würde brâht
 ze herzen und in ôren.
 ir heider sin ertôren
 begunde von der minne.
 krank unde tumbe sinne
 895 von liebe si gewunnen.
 si quâlen unde brunnen
 tac unde naht in sender clage.
 der heizen minne siechtage
 ûf Jâsonen balde viel, 50a
 900 wan er sô vaste in leide wiel
 dur die keiserlichen frucht,
 daz im der sorgen jâmersuht
 craft unde varwe swachete
 und in sô bleichen machete,
 905 daz man sin trûren grundelôs
 an sime erwelten bilde kôs.
 Nû daz Jâson von Kriechen
 alsus begunde siechen
 und im betrüebet was der sin,
 910 dô sprach der künic wider in:
 'wâ nû, vil hôchgelobter gast,
 dem rîcher tugende nie gebrast!
 hât ieman iuch beswæret?
 ez wirt an iu bewæret,
 915 daz iuwer sin betrüebet lît,
 wan ir von ungemüete sît
 enpferwet worden sêre.
 durch iuwer hôhen êre

lânt hœren, waz iuch twinge,
 920 ob ich mit keime dinge
 vertriben iuwer trûren müge.
 mich dunket sunder alle trûge,
 ir sint an frôuden sêre entwegen.'
 'jâ, herre,' sprach Jâson der degen,
 925 'ich bin ûf dirre verte lano
 an hôhem muote worden kranc
 und an frôuden also swach,
 fünd ich hie minneclich gemacht
 ze hûse niht, sô wære ich tôt.
 930 ich muoz hie schedelicher nôt
 mit senfterunge mich erholn,
 od aber liden unde doln
 den kumber, der mir tiure was.'
 'entriuwen,' sprach Ôëtas,
 935 'ir sult hie ruowe vinden.
 gemacht sol niht erwinden
 an iu, die wile daz ich lebe.
 ez dunket mich ein hôhiu gebe, 51a
 daz ir geruochent bî mir wesen,
 940 biz ir vil schône sint genesen
 und gemüetes worden vri.
 sô rehte liep als ich iu st,
 lânt iu niht hinnen werden gâch,
 wan ir vollendent wol her nâch,
 945 dar umbe ir ûz gevaren sît.
 belîbent hie sô lange zît,
 daz ir geruowent, sælie man!
 gemacht erwenden niht enkan,
 swaz dem man geschehen sol.
 950 sîn heil, daz mac er alsô wol
 vergâhen sô versûmen,
 wil iu gelücke rûmen
 den wec vor leider ungeschîbt,
 des irret iuch diu ruowe niht.'
 955 Jâson wart dirre dinge vrô.
 daz in der werde künic dô
 belîben hiez aldâ ze stete,
 daz er doch willeclichen tete,
 des liez er sich dô lîhte erbiten.
 960 des wirtes bete wart geliten

vil sanfte von dem gaste.
 er seite im, daz er vaste
 wære an höher wunne swach,
 ob er dâ minneclich gemach
 965 niht fünde, er müeste ligen tôt.
 diz meint er an die senende nôt,
 die sîn tohter im gebar.
 het er niht senfte ruowe gar
 schier an ir minne erworben,
 970 sô müeste er sîn verdorben
 und âne zwivel tôt gelegen.
 Jâson, der hôchgeborne degen,
 lie sich dâ ze hûse nider,
 biz er an kreften kœme wider
 975 mit herzen und mit sinne.
 in twanc diu sœuze miune,
 daz er in trûren wart gejagt.
 ouch wart diu keiserliche magt 51b
 durch in gebunden alle tage
 980 mit jâmer und mit sender clage.
 Si wâren beide ein ander holt,
 ir triuwe sam ein lûter golt
 was gereinet under in.
 er sente nâch ir allez hin,
 985 sô trûrte si nâch im her dan.
 sus lepte maget unde man
 in angestbâren sorgen.
 den âbent und den morgen
 wâren si dar zuo verdâht,
 990 daz ir wille vollebrâht
 wûrde an rechter liebe dô.
 nû kam ez eines tages sô,
 daz sich der wirt ûf sîme sal
 durch wunnebâren hoveschal
 995 zuo den gesten nider liez
 und aber sîne tohter hiez
 vûr sich besenden alzehant.
 si wart vil schiere dar besant
 ûf den rilichen palas.
 1000 und dô si vûr in komen was
 gezieret wol nâch sîner gir,
 dô stuont er ûf engegen ir

und umbevienc si bi der stunt.
 er kuste ir ougen unde munt
 5 vil dicke dâ ze lône.
 daz tet vil wê Jâsône,
 wan ez iu an sîn herze gie,
 daz er niht selbe küssen hie
 getorste die vil reine fruht.
 10 der künic, der tet sine zuht
 und sprach der minneclichen zuo:
 'ich sage dir, tohter, wag du tuo.
 ganc zuo Jâsône sitzen!
 wag ob von dinen witzen
 15 und von der hôhen künste dîn
 wirt sîme herzen fröude schîn,
 daz ein teil beswæret ist.
 lâ schouwen, ob dû keinen list
 erdenkest, der in mache vrô!
 20 'vil gerne, vater,' sprach si dô 51c
 und wart der lieben rede geil.
 si dûhte ein wunneclichez heil
 und ein sældenrichez leben,
 daz ir daz urloup wart gegeben,
 25 daz si mit im solte
 dô reden, swaz si wolte.
 Si gienc dar bi den ziten
 und saz im an die sîten,
 daz er mit senftem muote leit.
 30 si lërte daz ir blûcheit,
 daz si mit im ze rede kam
 vil kûme, wan si twanc diu scham
 und ir senelichiu nôt,
 daz si bleich wart unde rôt,
 35 ê si gespræche ein wörtelin.
 diu junge sœuze künigin
 sich kêrte zuo dem gaste hin.
 blûclîche sprach si wider in:
 'trût herre, tugentricher helt,
 40 lânt mir niht werden hie gezelt
 vûr ein dörperle daz,
 ob ich mit iu red etewaz,
 dâ von iu kurz diu stunde wirt.
 friuntlichez kôsen fröude birt,

45 swâ man beginnet trûric sin:
 des lânt iuch niht der worte mîn
 bedriezen und betrâgen.
 man sol die geste frâgen
 und mit in reden etewaz,
 50 sô kunnent si sich destê baz
 an fremder stat verslihten
 und ûf daz dinc verrihten,
 dar nâch si werben danne.
 ez gît dem vremden manne
 55 trôst unde rât, daz man im sich
 mit worten machet heimelich.
 'Vrouwe, ir habent wâr geseit,'
 sprach der ritter ungemêit,
 'ez kan ellendem gaste
 60 sîn trûren ringen vaste,
 daz man sich heimlich machet im.
 ich merke daz wol und vernim, 51d
 daz ir bescheiden sint von art
 und nie sô reines niht enwart
 65 als iuwer lip und iuwer leben.
 daz ir mir kurzewille geben
 geruochet hie mit worten,
 daz wil ich z'allen orten
 umb iuch verschulden mîniu jâr.
 70 mir ist von iu gesaget wâr,
 wan ir hânt schœnheit unde zuht.
 swaz ich von iu, vil werdiu fruht,
 mit rede selten hân vernomen,
 der bin ich hie z'eim ende komen
 75 mit werken tûsentvaltic.
 daz iuwer lip gewaltic
 ist êren unde manger tugent,
 daz ðuget an mir iuwer jugent
 und iuwer minneclîch gebâr.'
 80 des antwurt im diu vrouwe clâr
 mit zûhten aber unde sprach:
 'swie selten iuch mîn ouge sach,
 doch hôrte ich von iu wunder sagen.
 ich hân dâ her in mînen tagen
 85 manheite gnuoc von iu vernomen:
 dâ von weiz ich, daz ir sint komen

durch âventiure in disen creiz.
 ir wellent aber, gotweiz,
 hie strîten umbe werdekeit.
 90 diu wolle, die der wider treit,
 diu wære iu liep gewonnen.'
 'jâ, frouwe wol versunnen,
 ich wolte gerne si bejagen.'
 'vriunt herre, sô wil ich iu sagen,
 95 daz ir hie niht gewinnent die.'
 'war umb enkan ich ir niht hie
 bejagen noch erwerben?'
 'dâ mûezent ir verderben,
 ob ir nâch ir went ringen.'
 100 'und mac mir misselingen
 an der wollen, vrouwe guot?'
 'jâ, herre tugentrichgemuot,
 der schæper kan iu werden niht,
 des lâzent alle zuoversiht
 105 ûf die wollen guldin.'
 'wie fûeget sich daz, vrouwe mîn, 52a
 daz ich ir niht gewinnen kan?'
 'dâ lît vil manic hôher man
 durch si jâmerlichen tût.
 110 wan swer daz golt sîn unde rôt
 mit strîte wil erwerben,
 der muoz dar umbe sterben
 und ein ende kiesen.'
 'mac er den lip verliesen,
 115 swer daz golt bejagen sol?'
 'jâ, herre, des geloubent wol,
 er muoz bî namen tût geligen,
 swer an dem schæper wil gesigen.'
 Der rede nam dô wunder
 120 den werden gast besunder,
 wan si dûhte in vremde gar.
 dâ von sô sprach er aber dar
 zuo der vil clâren kûnigin:
 'ach, herzeliebiu vrouwe mîn,
 125 lânt wizzen mich diu mære,
 wâ von sô rehte swære
 diu wolle ze bejagene si.'
 'dâ wont ir wildez wunder bî,

daz den lôt vil manigem tuot.
 130 der göte kraft hât si behuot
 und ir gewalt sô sêre,
 daz durch si lip und êre
 gît ein iegelicher man,
 der sich des wil nemen an,
 135 daz er nâch ir strîte.
 bi mîner jâre zîte
 vil manger hât den lip verlorn,
 der umb den schæper ûz erkorn
 sîn leben hât gewâget.
 140 swer iemer z'im gefrâget,
 er ist ouch tumber, denne ein gouch.
 ir mugent wol des libes ouch
 beroubet werden und verheret,
 ist, daz ir in den wilden wert
 145 hin zuo dem widere strichent,
 wan ir an im gerichent
 mit dekeiner slahte wer.
 iu wirt sîn kraft ein überher,
 wan er iu grimmen schaden tuot.
 150 ich sage iu, wie man in behuot 52b
 mit zouber und mit kreften hât,
 sô daz in keiner slahte rât,
 noch kein list gewinnen kan.
 her Mars der hôchgelopte man
 155 und der vil werde strîtes got
 hât über in sîn starc gebot
 gesetzet alsô sêre.
 zwên ohsen grôz von êre
 pflegent sîn tac unde naht;
 160 die sint mit zouber sô gemaht
 und von meisterlicher kunst,
 daz si des wilden fiures brunst
 ûz blâsent alle stunde.
 ze nasen und ze munde
 165 in brinnet ûz bech unde swebel.
 von in beiden gât ein nebel
 von fiure und ouch von tampfe,
 daz man si niht mit kampfê
 noch mit strîte mac bestân.
 170 swer den schæper wolte hân,

der müeste ir hôhen kraft erlemen
 und die pfarren beide zemen
 sô gar mit strîtes fuoge,
 daz si mit einem pfluoge
 175 den wert zehant begünden ern
 und sich des niht getorsten wern,
 daz von in würde manic furch
 dar in gemachet und derdurch.
 Sus müeste er si betwingen
 180 mit wâfenlichen dingen,
 swer den schæper wolde hân.
 und swenne er hæte diz getân,
 sô fünd er einen serpent
 nâch den ohsen alzehant,
 185 der ouch der schœnen wollen pfligt
 und bi dem richen schæper ligt
 tac unde naht ân underlâz.
 er gint als ein mortgtic vrâz
 und wartet alle stunde,
 190 ob im ze sinem munde
 dekeiner slahte spîse gê.
 des widers muoz er iemer mâ
 dâ pflegen unde hûeten.
 in zornê kan er wûeten
 195 den âbent und den morgen. 52c
 vil sêre mac der sorgen,
 der mit im sol strîten.
 man siht in z'allen zîten
 dâ ligen unde wachen.
 200 er wirfet ûz dem rachen
 gift unde fiures flammen.
 vil starc ist sîn grisgranimen
 und sîn toben, daz er tuot.
 mit sinen kreften ist behuot
 205 der wider und diu wolle sîn,
 daz er des grimmen tôdes pin
 muoz liden, swer si wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz er stirbet alzehant,
 210 swer den argen serpent
 und die pfarren sol bestân.
 wil er den richen schæper hân,

- er muoz den lip dar umbe geben.
 nieman gefristen kan sin leben
 215 die lenge vor in allen drin.
 wûrd eime daz gelücke schîn,
 daz stner vrenchen hende sturm
 betwûnge pfarren unde wurm,
 sô müest er ûz dem rachen
 220 dem argen veigen trachen
 die zene brechen alzehant
 und si dâ sæjen ûf daz lant,
 daz von den ohsen wære gert;
 und als er in den grünen wert
 225 die zene alsus gesæte nider,
 sô wûechsen ûz in liute wider,
 die verwâpent wæren gar;
 vier starke ritter harnaschvar
 fûnd er dâ vor im stênde,
 230 die mit im wûrden gênde
 ze kampfe und z'eime strite;
 er müeste bi der zite
 in allen vieren angesigen
 old aber tût von in geligen.'
 235 Jâson der rede antwûrte bôt.
 'juncfrouwe,' sprach er, 'mir ist nôt,
 daz mir gelinge baz, denn ir
 mit worten hie geheizent mir,
 wan ich wil kêren in den wert.
 240 swaz mir dâ kumbers ist beschert,
 den muoz ich liden unde tragen. 52a
 durch iuwer rede ich niht verzagen
 an herzen und an libe sol.
 ich weiz ân allen zwîvel wol:
 245 swer hôhez lop erstriten wil,
 der muoz ouch eteswenne vil
 beswerde liden unde doln.
 ich wil den richen schæper holn
 und des widers wollen,
 250 old aber dâ verzollen
 mit libe und mit dem lebene.
 fûer ich alsus vergebene
 und ilte heim ze lande,
 daz wære mir ein schande
 255 und ein êweclicher spot.
 swie mîn her Mars, des sirles got,
 den wider habe in sîner pflîht,
 doch wil ich mîner verte niht
 lân belliben under wegen.
 260 mir ist noch lieber tût gelegen,
 denn ich ze lande kêre
 und weder lop, noch êre
 gewinnen mûge ûf mîner var.
 juncfrouwe guot von reiner art,
 265 ich weiz wol, daz iuch wære
 mîn ungelücke swære
 und iu mîn schande wûrde leit:
 dâ von ir iuwer hûbescheit
 und iuwer zuht an mir begânt.
 270 mit rede ir mich gewarnet hânt
 vor angestbæren dingen,
 des mûeze iu wol gelingen
 an sælden und an êren.
 ich wil bi namen kêren
 275 zuo dem wider in den wert.
 wird ich des libes dâ verhert,
 daz ist mir alsô mære,
 sô daz ich iemer wære
 sunder wirde und âne pris.
 280 mîn lop, daz wûrde in alle wis
 verdrûcket und gevellet nider,
 ob ich durch vorhte kêrte wider
 und durch mîne zageheit
 mîn vrigez leben wirt geleit
 285 in des tôdes eigenschaft.
 od ich muoz werden sigehaft
 an der wollen ûz erkorn, 53a
 diu mangem hât den lip verlorn.'
 Mèdeâ sprach im aber zuo:
 290 'daz ich mit iu die rede tuo
 durch ûbel, des geloubent niht!
 wan ob iu leides iht geschîht,
 daz tuot mir inneclichen wê.
 solt iuch mîn ouge niemer mê
 295 beschouwwen, ritter ûz erlesen,
 doch müest ich iemer trûric wesen

umb iuwer ungemüete.
 mich riuwet iuwer güete
 und iuwer hōchgeborniu jugent.
 300 verdirbet iuwer clāre tugent
 und iuwer sældenrichez leben,
 daz muoz mir iemer jāner geben
 und inneclichez ungemach;
 wan swaz ich ritter ie gesach,
 305 der schæne dunket mich ein wint
 und ist vor minen ougen blint
 biz an die liechten clārheit,
 der got ein wunder hāt geleit
 an iuch vūr alle werde man.
 310 dā von ich iu des übel gan,
 daz ir alsus verderbent,
 wan ir bi namen sterbent,
 ob ir den schæper wellent hān.
 wær iuwer muot alsō getān,
 315 daz ir mich woltent minnen
 mit durchnehtigen sinnen
 und ze stæteclicher ē,
 sō schüefe ich, daz ir āne wē
 die wollen sanfte erwürbent
 320 und daz ir niht verdürbent
 durch daz wunnebære golt.
 herr, ich bin iu gewesen holt
 mit stæte in allen mīnen tagen.
 sīt daz ich sprechen unde sagen
 325 hōrt iuwer ganze werdikeit,
 sīt hān ich minen muot geleit
 an iuch mit reinen triuwen
 und muoz mich iemer riuwen,
 sult ir den lip verliesen.
 330 welt ir mich niht verkiesen,
 noch verkepsen fūr ein wip,
 ich vriste iu leben unde lip
 vor schaden manger hande.
 53b ist, daz ir mich ze lande
 335 mit iu fūerent binnen
 und mich geruochoent minnen
 als eine ēlichen vrouwen,
 ich lāze iuch, herre, schouwen

den wider āne swære.
 340 die wollen wunnebære
 gewinne ich iu mit listen.
 ich kan iuch wol gevristen
 vor angestlicher vreise.
 ich wise iuch ūf die reise,
 345 die man zuo dem widere vert;
 ob iuch min helfe niht genert,
 sō sint ir iemer ungenesen.
 ich hān diu swarzen buoch gelesen
 und erkenne manigen list.
 350 swaz künste ūf al der erden ist,
 der bin ich gar ein meisterin.
 wirt iu von dem gewalte mīn
 rāt unde helfe niht beschert,
 sō wizzent, daz ir ungenert
 355 belibent ūf der erden
 und daz ir mūgent werden
 von keiner arzenie erlōst.
 mīn rāt muoz werden iuwer trōst,
 ob ir den schæper wellent hān.
 360 min zouber ist alsō getān,
 daz ich schick allez, daz ich wil.
 dekeiner dinge ist mir ze vil,
 diu man getuon mit listen mac.
 herr, iuwer lobelich bejac,
 365 der ist geleit an mīne kunst;
 ob ich getriuwes herzen gunst
 an iu mit stæte vinden kan,
 alsō, daz ir mīn ēlich man
 geruochoent werden unde sīn, 53c
 370 ich tuon iu ganze helfe schln
 und erwende al iuwer nōt.
 daz golt durchliuhtic unde rōt,
 daz ūf im der wider treit,
 und sīner glanzer hiute cleit,
 53b 375 daz hilfe ich iu gewinnen,
 welt ir mich, herre, minnen
 ze ganzer und ze stæter ē
 mit wāren triuwen iemer mē.
 Jāson, der wart der rede vrō.
 380 'genāde, frouwe,' sprach er dō,

'swaz ir wellent, daz tuon ich.
 ir hânt gesprochen wider mich
 sô minneclîche und alsô wol,
 daz ich iuwer fûeze sol
 385 iemer drumbe suochen.
 wol mir, daz ir geruoehen
 wellent miner friuntschaft,
 wan ich hân sin, herz unde kraft
 mit ganzer stæte an iuch geleit.
 390 sit daz mir iuwer sælîkeit
 und iuwer schœne wart bekant,
 sit bin ich in der minne bant
 gevallen hin ze grunde,
 dar umb ich alle stunde
 395 muoz erfüllen iuwer gir.
 ob ir niht hûlfent, frouwe, mir
 den schæper hie gewinnen,
 doch wolte ich iemer minnen
 mit triuwen iuch vûr alliu wip.
 400 ir hânt mir leben unde lip
 gar betwungen âne were.
 bî den gôten ich iu swere
 einen hôhen tiuren eit,
 daz ich dur liebe, noch dur leit
 405 von iu gescheide niemer.
 ich wil iuch minnen iemer
 mit durchnehtigen sinnen
 und vûere iuch mit mir hinnen,
 swenn ich ze lande kêre:
 410 daz nim ich ûf mîn êre
 und ûf mîn ritterlichez leben.
 pris unde lop wirt iu gegeben
 iemer durch den willen mîn.
 als eine werde kûnîgin 53d
 415 êrent iuch man unde wip.
 mîn leben unde mînen lip
 wil ich iu, vrouwe, neigen.
 mîn lant wirt iuwer eigen
 und allez, daz ich ie gewan.
 420 ist, daz mir iuwer helfe gan,
 daz ich den schæper hie bejage,
 sô wil ich mîner jâre tage

mit iu verslîzen und verzeren.
 ichn sol mich niemer des gewern,
 425 mîn lant enwerd iu zinschaft,
 ir sult in miner hêrschaft
 gebieten unde frouwe sin
 als ein gewaltic kûnîgin,
 diu zepter unde crône treit
 430 nâch volleclicher werdekeit.'
 Mêdêâ sprach: 'ir redent wol.
 niht anders wil ich, noch ensol
 an iuch muoten unde gern,
 wan daz ir mich geruoehent wern
 435 durchnehteclicher stæltîkeit,
 und ich von iu die sicherheit
 enphâhe, trût geselle,
 daz iuwer herze welle
 mich ân ende triuten.
 440 heimliche von den liuten
 kêrent zuo mir âne brabt.
 swenn ez nû schiere werde naht,
 sô slîchent, herre, lîse
 und in verholner wise
 445 zuo miner kemenâten hin,
 dar inne ich alterseine bin
 und ôuge mîn geselleschaft.
 wird ich von iu dâ sicherhaft
 mit triuwen und mit eiden,
 450 daz nieman iuch gescheiden
 kan von mîner minne wert,
 ich tuon, wes iuwer herze gert,
 mit willeclîchem muote sâ.
 nîr rât iuch underwîset dâ,
 455 wie man die wilden ohsen zampft,
 und man si twinget bêdesampt,
 daz der wunneclîche wert
 muoz von in dâ werden gert
 mit einem pfuoge sâ zehant. 54.
 460 dar nâch wirt iu von mir bekant,
 wie der slange tût gelit.
 ich kan iuch bî der selben zît
 gewîsen und gelêren wol,
 wie man die zene sæjen sol,

465 dar ûz die ritter werden sûln.
 mîn kraft ergründen und erhûln
 kan mit listen alliu dinc:
 des lânt, vil werder jungelinc,
 bellben aller sorgen pîn
 470 und flent, trût geselle mîn,
 zuo mîner kemenâten,
 swenn ez beginne spâten
 und sich mîn vater habe geleit,
 sô wirt iu sâ von mir bereit
 475 mîn trôst und mîner helfe rât.
 ich lère iuch dâ des widers wât
 erwerben mit dem golde,
 dar zuo gib ich ze solde
 mich selben iu, vil sælic man.
 480 swenn ich iu des getriuwen kan,
 daz ir mich lâzen niht enwelt,
 sô tuon ich, tugentlicher helt,
 swes iuwer muot rein unde wert
 an mich geruochet unde gert.
 485 'Diz lobe ich,' sprach der werde gast:
 'sô der tac lât sînen glast,
 sô kum ich alterseine.
 vûr iuwer bette reïne
 slîchen ich verholne wil.
 490 doch wære mir daz lieber vil,
 ob ez mit fuoge möhte sîn,
 daz ir hin zuo dem bette mîn
 geruochtent kêren sunder haz,
 wan ir kûnnent lîhte baz
 495 hie ze hove gên, denn ich.
 verrihten kan ich, vrouwe, mich
 in iuwer gaden niht ze wol,
 wan ich enweiz niht, war ich sol
 hie kêren vinsteringen.'
 500 'ich kan iuch wol bringen
 in mîne kamern,' sprach si dô.
 'sint hôhes muotes unde vrô:
 mîn bote, der wirt iu gesant.'
 sus gie si von im alzohant
 505 mit urloub in ir palast. 54b
 si lie den hôchgelobten gast

bellben unde gie si dan.
 ir herze in sûezer minne bran
 und in seneclicher nôt.
 510 si dûhte, ez müeste sîn ir tôt,
 ob niht ir wille orgienge.
 daz der tac enpfienge
 ein ende ân alle sûme,
 des wart von ir vil kûme
 515 gebiten und gewartet.
 diu minne hete gartet
 an ir ze rehte nâch ir site,
 wan si enhete keine bite;
 swâ si die liute machet wunt.
 520 si dunket ein vil kurze stunt
 wol eines langen jâres vrist.
 minn allen senden herzen ist
 vil gar ein strenger überlast,
 dâ von diu maget und der gast
 525 vil kûme erbiten under in,
 daz der tac geflûzze hin
 und si z'ein ander möhtent komen.
 diu vrouwe schœne und ûz genomen
 was in ir palas dâ getreten.
 530 den gast, den hete si gebeten,
 daz er kâme z'ir dar in.
 diu junge sûeze kûnigîn
 was ein lûzel worden balt.
 si twanc diu minne und ir gewalt,
 535 daz si dô liez ir blûcheit
 und si des kûmeliche erbeit,
 daz der tac ein ende enpfienç.
 daz man ze naht niht slâfen gienc,
 des wart ir trûren veste.
 540 nû was der lieben geste
 der wirt als inneclîchen vrô,
 daz er in kurzewille dô
 vil gerne wolte machen.
 er half in lange wachen,
 545 durch daz Jâson der mære
 vergezze siner swære.
 Er wânde, er solte stillen
 mit vrôuden sînen willen,

der ûf die minne was enzunt. 54c
 550 er hiez im kürzen dâ die stunt
 mit hovelicher wîle grôz,
 des sîn tochter dâ verdrôz,
 wan si die wîle dûhte lanc.
 si tet vil manigen umbeganc
 555 in ir kemenâten wît.
 mit leide gienc si bl der zît
 vil harte dicke zuo der tür,
 dâ si begunde luogen vür,
 ob man noch slâfen wolte gân.
 560 ûf unde zuo wart si getân
 vil ofte von ir heude blanc.
 si vaht mit sorgen unde ranc
 dar umbe, daz diu hovediet
 sô kûme von ein ander schiet
 565 und sich niht leite slâfen.
 si sprach vil dicke: 'wâfen!
 waz hât diz tobende liut gedâht?
 sol nieman hie ze ruowe brâht,
 noch ze bette werden?
 570 ez wart ûf al der erden
 sô tump kein ingesinde nie,
 sô diz volc, daz hinaht hie
 sus üppeclliche wachet
 und ein gedæne machet
 575 mit tobelichem schalle.
 waz sol diz göuden alle,
 daz diz gesinde hât erkorn?
 ich wæne, slâfen si versworn
 und alle ruowe in dirre naht.
 580 ach, herre vater, daz dû maht
 diz wachen hie geliden!
 er solte heizen miden
 sîn ingesinde disen dôz,
 der hoveschal ist alsô grôz
 585 und muoz mir werden hie ze sâr.
 diu minne ist höher fröuden schûr,
 swâ man si lidet âne trôst.
 wird ich noch hinaht niht erlöst
 von senelicher ungehabe,
 590 sô wurde ich morne hin ze grabe

gefüeret und geleitet.
 mîn friunt, des ich gebeitet
 mit sorgen und mit liste hân, 54d
 der wil ze lange mich verlân.'
 595 In dirre zît, dô daz geschach,
 daz diu juncvrouwe alsus sprach
 und inneclliche swære truoc,
 dô wart diu schœne vaste gnuoc
 in sorge und in gedenke brâht.
 600 ûf manigen sîn was si verdâht,
 der ûz des herzen grunde vert.
 si hete gerne sich erwert
 des mannes und der minne,
 si streit ir kiusche sinne
 605 vil sêre mit gedenken an
 und wolte brechen von dem man
 mit herzen und mit libe sich.
 und sô diu maget wunnecllich
 ie vaster von im kêrte,
 610 sô minne ir herze sêrte
 ie balder und ie harter.
 si leite strenge marter
 sich selben an mit strite.
 und dô si bl der zîte
 615 ir willen und ir zuoversiht
 von im gescheiden mohte niht,
 dô sprach si wider sich zehant:
 'mit strite hân ich an gerant
 vergebene mîn gemüete.
 620 jô vihte ich unde wüete
 dar nâch mit reines herzen ger,
 daz ich Jâsônes minne enber
 und ist daz allez üppecllich;
 wan ich enkan niht leider mich
 625 von im gebrechen miniu jâr.
 der criece enhilfet niht ein hâr,
 dâ mite ich hinaht ringe.
 mich dunket, swaz mich twinge,
 daz si diu minne und anders niht.
 630 ez ist ein wunderlich geschiht,
 daz ich durch einen vremden man,
 des ich nie kûnde mê gewan,

erzürnen minen vater muoz.
 sol ich verliesen sinen gruoz
 639 und brechen sîn vil hôch gebôt,
 daz mac wol sîn der liute spot 55a
 und ist ein angestlichez dinc.
 waz gât mich an der jungelinc,
 daz ich in vor dem tôde ner
 640 und ich den vater mîn verher
 der wollen, die der wider hât?
 ein gast, der lûzel mich bestât
 und den ich selten ie gesach,
 durch waz sol ich des ungemach
 645 erwenden mit der helfe mîn?
 mir solte verre lieber sîn,
 daz er ein bitter ende kûr,
 denn ob der vater mîn verlûr
 pris unde ganze wirdikeit.
 650 wie bin ich sus in arebeit
 und in zwîvels nôt bejagt!
 ich tumbiu, sinnelôse magt
 sol den gedenken widerstreben,
 die mînem herzen sint gegeben
 655 von der minne râte.
 ich wil hie von mir drâte
 ir flammen triben alzehant,
 die mîn gemûete hât enbrant
 alsam daz fîur ein dûrrez strô.
 660 wie rede ab ich, vil tumbiu, sô,
 daz ich erleschen wæne
 der heizen minne spæne
 und ir starkes fîures gluot!
 môht ich ez tuon, ez wære guot;
 665 nû mac sîn leider niht geschehen.
 ich hân daz wæger spil erschen
 und daz unwæger ouch dâ bi.
 waz mir guot, oder schade sî,
 daz hân ich beidez wol ervarn
 670 und mac mich doch niht hie bewarn
 vor schedelicher swære.
 daz guote ist mir unmære
 und daz ârge lieber vil.
 mac unde vriunt ich lâzen wil

675 durch eines gastes bilde.
 waz touc diu friuntschaft wilde,
 die man an vremde liute leit?
 si stêt in aller irrekeit
 und lit in ungewisser habe.
 680 ich sol mich tuon des willen abe,
 der âf den gast von grunde senet.
 wirt er des tôdes hie gewenet, 55b
 daz sî gar âne minen haz.
 war umbe tât ich aber daz,
 685 daz ich in lieze sterben?
 er sol daz heil erwerben,
 daz er behabe den lebetagen.
 ein tigris hæte mich getragen
 und niht ein küniclichez wip,
 690 ob ich sô mînes mannes lip
 gæb in des tôdes smerzen.
 ich wære an mînem herzen
 gelich den herten vlinsen,
 liez ich den helt verzinsen
 695 diz lant mit sîner clâren jugent.
 ich wil mich lâzen sîne tugent
 erbarmen und daz leben sîn.
 tuon aber ich im helfe schîn,
 daz krenket minen kiuschen namen.
 700 ich möhte mich des iemer schamen,
 ob ich sô gæhes tæte,
 des mich ein ritter bæte,
 der komen ist alrêrst dâ her.
 ob ich in hie zehant gewer,
 705 daz tuot mich hôhes lobes vri.
 nû wol, wie schemelich ez sî,
 mîn wille muoz an im ergân.
 ich mac niht langer widerstân
 bliuclicher schame und ir gebote.
 710 ich volge an im der minne gote,
 der mich in triuten heizet.
 mîn magetuom mich reizet
 âf kiusches herzen sinne,
 sô twinget mich diu minne
 715 âf innecliche friuntschaft:
 sus bin ich worden kumberhaft

von zweiger hande leide.
 minn unde scham, die beide
 twingent mich spät unde vruo:

- 720 dâ von enweiz ich, waz ich tuo.
 Ich volge ir zweiger râte nâch
 und ist mir doch dar under gâch
 von ir beider lere.
 diu scham, diu wil min ere,
 725 diu minne mîne unwerdikeit.
 owê minn unde bliucheit,
 wie tuont ir mir sô leide!
 ist, daz ich hinnen scheide
 mit Jâsône sâ zehant, 55c
 730 sô lâge ich mines vater lant
 und kêre in vremdiu rîche.
 swenn ich dar in gestriche,
 sô wirde ich jâmers überladen.
 waz mac mir aber daz geschaden,
 735 daz ich ze vremdem lande kume?
 ez wirt mir alsô lîhte vrume,
 als ez mir schade werde.
 ez wart ûf al der erde
 sô kûrlich rîche nie gesehen,
 740 sô Kriechen, als ich hêre jehen
 und mir von sage ist worden schin:
 dâ von ich kêren sol dar in
 mit dem erwelten gaste,
 wan daz ich vîrhte vaste,
 745 daz er dâ kebse minen lip
 und er dâ neme ein ander wîp,
 sô flûzze mir grôz jâmer zuo.
 doch wæne ich niht, daz er daz tuo;
 sîn lip der ist sô tugenthâft,
 750 daz er mit ganzer stæte kraft
 mich triutet iemer mære.
 ich wil ûf al sîn êre
 mit in von hinnen scheiden.
 bi triuwen und mit eiden
 755 muoz er mir geloben ê,
 daz er mir nbe niht engê
 die wîle, daz ich leben sol.
 mir wirt in sînem lande wol,

swenn ich mit im dar in gevar.

- 760 wie sol ich aber komen dar
 ûf dem mer tief unde wît,
 dâ wildez wunder inne lît
 den kielen z'einer lâge?
 dâ wil ich ûf dem wâge
 765 mich zuo Jâsône smûcken,
 swenn ich beginne drûcken
 mich in stæe lînde schôz,
 sô wird ich aller vorbte blôz
 und aller sorgen eine.
 770 ich sol den kûnic Jîne
 mit minner helfe tuon erlöst,
 sit daz er âne minen trôst
 niht mac des tôdes sich erwern.
 wil ich in danne alsus gern, 55d
 775 jâ, zwære ich sol bewachen
 sîn leben vor dem trachen
 und vor den pfarren engestlich.
 Jâson, der helt, erbarmet mich,
 sit er nie wandels niht gewan,
 780 doch hân ich zwîvel noch dar an,
 ob ich in welle vrîsten
 mit helferichen listen
 vor des grimmen tôdes zil.
 nein ich, entriuwen, ich enwil,
 785 ich sol mich baz bedenken ê;
 wan ob ich mit im über sê
 von minen vriunden kêre,
 sô muoz ich triuwe und êre
 zebrechen in dem sinne mîn.
 790 ich wil bi mînem vater sîn
 und sînes willen vâren
 in allen minen jâren.
 Die rede treip diu guote.
 mit-zweiger hande muote
 795 begriffen was ir herze.
 si twanc der minne smerze
 und schemelichiu blûcheit.
 mit disen beiden si dô streit
 und hete zwîvellichen sîn.
 800 si wolte her, si wolte hin,

si wolte dar, si wolte dan.
 nû wolte si den werden man
 mit ir helfe lân genesen
 und aber danne in lâzen wesen
 805 an ir genåde stiure.
 diu cläre und diu gehiure
 vaht mit sorgen unde ranc.
 vil manievalt was ir gedanc,
 waz ir daz beste wære.
 810 von zwîvellicher swære
 wart ir leides vil getân.
 si mohte weder tuon noch lân,
 verliesen noch gewinnen,
 gehazzen noch geminnen,
 815 belîben noch gewenken,
 doch wart si mit gedenken
 ze jungest des ze râte,
 daz si Jâsône drâte
 wolt ir genåde enpflehen,
 820 wan sich begunde hœhen
 ir herze und ir gemüete.
 bliuclicher schame güete
 die sigenuft an ir gewan.
 si treip von ir die minne dan
 825 und allen willen zwîvelich.
 wan si gedächte wider sich,
 daz si weder sus noch sô
 den ritter wolte læsen dô
 von kumberlichen næten.
 830 si wolte in lâzen tœten
 und mit im selbe sterben,
 ê si den helt erwerben
 lieze ir minneclichen trôst.
 si jach, daz er niht würde erlôst
 835 durch ir helferichen list.
 doch werte an ir unlange vrist
 der selbe sin und der gedanc,
 wan si dar ûf diu minne twanc,
 daz si des willen widerkam
 840 und aber in ir herze nam
 den ritter edel von geburt.
 er wart gesehen und gespurt

56a

von ir durch ein vensterlin.
 vil manger liechter kerzen schîn
 815 geschuof, daz in diu werde kôs,
 dâ von si den gedanc verlôs,
 der von im hete si gewent.
 si wart eht aber dô versent
 sô sere und alsô vaste
 820 nâch dem erwelten gaste,
 daz si begunde sprechen,
 wie gar si müeste brechen
 ir vater sine lere
 und krenken im sîn êre,
 825 si wolte mit Jâsône doch
 kêren heim ze lande noch
 und an sine gnåde ergeben
 ir minne und ir getriuwez leben.
 Sus gie si kôsende allez dô.
 830 nû dar, nû dan, nû sus, nû sô
 tet si vil mangel umbkreiz.
 wilent kalt und wilent heiz
 wart ir von süezer minne gir.
 vil nâhe gie ze herzen ir,
 835 daz Jâson sô lange was
 enmitten in ir palas.
 diu wunnecliche dô gestuont,
 si tet alsam die vrouwen tuont,
 die von liebe ertœret sint. 56b
 840 si was ertumbet als ein kint
 von herzesüezer minne.
 diu werde küniginne
 begunde sprechen aber dô:
 'wie tuon ich, tumbiu maget, sô?
 845 wes bin ich hie bestanden?
 mîn êre in disen landen
 verswinet und verswindet,
 ob ieman daz bevindet,
 daz ich sus üppeclichen stên.
 850 ich wil reht an mîn bette gên
 und wil mich nider legen dran,
 biß dirre liebe süeze man
 sich berâte, daz er kome;
 ez ist alsus ze nihte vrome,

885 daz ich sîn tálanc bíte alhie.
 mit disen worten si dô gie
 zuo dem bette wunneclîch.
 si leite dran mit leide sich
 und in seneclîcher nôt.
 890 si gap ir vater unde bôt
 vil manigen vluch geswinde,
 daz er daz hofgesinde
 niht wolte slâfen heizen gân.
 nû daz diu maget wol getân
 895 het an daz bette sich geleit
 mit clegelîcher arebeit,
 dô stuont si wider ûf zehant,
 wan si dekeine ruowe vant
 an der vil schœnen bettestat.
 900 an ein venster si dô trat,
 dur daz begunde si dô sehen.
 diu schœne glenzen und enprehen
 sach den liechten mânen.
 die sûezen wol getânen
 905 sîn glanzler schîn belûhte,
 dâ von die clâren dûhte
 dest ungefüeger alzehant,
 daz man den künic dennoch vant
 dâ sitzende ûfe sînem sal.
 910 si treip vil manger hande zal
 mit ir selber aber sit.
 si sprach: 'diu schœne tagezît
 beginnet nâhen unde komen.
 diu naht ein ende hât genomen
 915 schier und in kurzer wile gar.
 der tiuvel neme die hoveschar,
 daz si die geste niht enlât 56a
 sich legen ûf ir bettewât
 und an ir ruowe kêren.
 920 man dorfte niht der êren,
 daz man hie tálanc wachete
 und vremde liute machete
 uredtzig unde träge.
 swer kurzewile pflege
 925 zuo rehter zît, der tæte wol.
 mæzlichen schal man üeben sol,

wan aller gemelicher schimpf
 ist ane mæze ein ungelimpf.
 Dâ mîte si aber dô gesweic.
 930 ir herze in ungemüete seic,
 dur daz man sich niht leite noch.
 si gienc von einer wende loch
 von dem vensterline dan,
 dur daz si luogen dô began,
 935 ob ieman slâfes wolte pflegen.
 nû was der hoveschal gelegen
 und diu kurzewile dô.
 der künic, vrilich unde frô,
 gienc unde sleich an sîn gemach.
 940 diu schœne, diu kôs unde sach,
 daz sich die geste leiten
 und daz man in bereiten
 begunde ir bette wunneclîch;
 des vrûte dô vil harte sich
 945 diu werde küniginne.
 si rief ir meisterinne,
 der al ir tougenheit was kunt,
 und zeigte ir an der selben stunt
 den werden gast Jâsônen.
 950 si sprach: 'daz ich dir's lônem
 well iemer alle mîne tage,
 sô merke reht, waz ich dir sage,
 unde tuo, des ich dich bîte.
 sihstû den ritter wol gesite,
 955 den ich dir gezeiget hân,
 sô der nû slâfen welle gân
 und er sich nider legen sol,
 sô merke dû sîn bette wol
 mit der angesichte dîn.
 960 und sô die liute entslâfen sîn,
 sô ganc vil tougenlîche z'im.
 den gast dû bi der hende nim
 lis unde füere in her zuo mir,
 wan ich hân mînes herzen gir
 965 mit ganzer stæte ûf in gewant. 56d
 dâ von sô brinc in alzehant,
 sô man beginne slâfen.
 mich hât der minne wâfen

durch in versêret an den grunt.
 970 ich bin von im ze ~~ade~~ wunt
 an herzen und an libe.
 wird ich im niht ze wibe
 und er mir z'eime manne,
 wie sol ich armiu danne
 975 genesen und gewerben?
 ich muoz bi namen sterben,
 tuot mich sîn minneclicher tröst
 von sender swære niht erlöst.'
 Der rede antwûrte gap ir dô
 980 diu meisterin und sprach alsô:
 'vrouw, ich tuon, des ir hânt gegert.
 den ritter edel unde wert
 fûer ich her in vil drâte;
 doch volgent minem râte
 985 und legent nider iuch zehant
 an iuwer bette rich erkant,
 daz er iuch niht sus vinde hie!
 er möhte denken, daz ir nie
 gewünnent ganzer stætekeit,
 990 ob ir niht hætent iuch geleit.
 als er nû kæme gēnde
 und iuch hie fūnde stēnde
 sus spâte und alterseine,
 er wānde, vrouwe reine,
 995 iu wære z'im sô nôt, daz ir
 vor inneclicher liebe gir
 möhtent keine ruowe hân:
 dâ von geruochent nidergân
 ûf iuwer bette linde,
 1000 daz er iuch hie niht vinde
 swenn ich in bringe tougen.
 besliegent iuwer ougen,
 als ob ir hânt geslāfen sît.
 swie vaste er iu ze herzen lît,
 1005 doch sît ze balt niht wider in.
 tuont dem gelich, als iuwer sîn
 niht von im verwundet sî.
 belibent ungebærde vri,
 daz ist iu guot fûr itewîz.
 1010 scham unde reiner zûhte vltz

wol zierent wibes minne.'
 sus gienc diu meisterinne 57a
 zuo dem werden gaste sider
 und leite sich diu vrouwe nider
 1015 ûf ein spanbette reine,
 gedrât von helfenheine
 und ūzer māgen wunnevar.
 ez was gezieret unde bar
 den ougen liehtebæren solt.
 1020 gesteine, silber unde golt,
 die glizzen drûz sô vaste,
 daz von ir drier glaste
 diu kemenâte wart erlûht.
 ez möhte drinne hân gedûht
 1025 diu naht ein wunneclicher tac.
 ein purper ob dem bette lac
 geworht von richen sachen.
 ez wart nie deckelachen
 sô wæhe noch sô tiure.
 1030 Mēdēa diu gehiure
 dar under sich dô leite.
 Jāson der wart gereite
 von der meisterinne brāht.
 als iu dâ vorne wart gedāht,
 1035 sus tet daz wise kamerwîp.
 si nam des werden gastes lip
 bî der hende tougen
 und fuorte in sunder lougen
 zuo der vrouwen bette dan,
 1040 daz lieht als ein gestirne bran
 von golde und von gesteine.
 diu küniginne reine
 ir ougen hete zuo getân,
 sam si geslāfen solte hân;
 1045 sus tet diu minnecliche magt.
 Jāson, der ritter unverzagt,
 nam dekeiner bliucheit war.
 daz deckelachen wunnevar,
 daz tiure und edel was erkant,
 1050 daz huop er ûf mit siner hant
 und saz hin an daz bette rich.
 dô tet Mēdēa dem gelich,

als der ûz släfe erwachet ist.
 'ach herre,' sprach si bi der vrist,
 55 'wâ wärent ir sus lange?
 mir tet der släf sus ange,
 daz ich vil kûme des erbeit,
 daz ich hie nider wart geleit.'
 'Frouwe, daz ist guot,' sprach er, 57b
 60 der künic liez mich ê niht her,
 wan er uns vröuden mahte vil.
 mit hovelicher wunnē spil
 vertreip er uns die wile hin,
 dar umb ich alsus lange bin
 65 gewesen, hōchgeborniu fruht.
 ûf gnāde und ûf wipliche zuht
 bin ich her in gegangen
 und wil mich iu gevangen
 mit herzen und mit libe geben;
 70 mit disen beiden sol ich leben,
 als ir gebietet, vrouwe mīn.'
 des antwurt im diu künigin
 līs unde tougenliche alsô:
 'friunt, herre lieber,' sprach si dô,
 75 'niht anders ger ich, wan daz ir
 gewissent bi dem eide mir,
 daz ir mich iemer habent zer ê
 und mich verlāzent niemer mē
 durch liebe noch durch leide.'
 80 'daz lobe ich bi dem eide,'
 sprach der ritter aber z'ir,
 'ich wil vollenden inwer gir
 mit libe und mit dem guote.'
 ûf stuont diu wol gemuote
 85 küniginne dā ze stunt.
 ein rilich helz, vêch unde bunt,
 wart an ir blōzen lip geleit,
 in dem si willeclichen schreit
 hin ab ir schœnen bettestat.
 90 si gie mit vröuden unde trat
 an ir tougenlich gemach.
 swaz leides ir dā vor geschach,
 daz was ir worden wilde.
 si truoc her vür ein bilde

95 mit golde wol gezieret
 und allenthalp gewieret
 mit glanzen margariten,
 daz hielt si bi den ziten
 Jāsōne engegen unde sprach:
 100 'friunt herre, mines heiles dach,
 daz bilde wunneclich getān,
 daz ich vür iuch getragen hān,
 daz ist geschaffen alsô der
 vil werde got her Jūpiter
 105 und ist nāch im gestellet.
 ob iu nū wol gevellet 57c
 mīn lip ze ganzer stātekeit,
 sô swerent mir des einen eit
 ûf der figūre heileclich,
 110 daz ir niht verkebsent mich
 und ir mich hānt liep unde wert:
 sô tuon ich, des ir hānt gegert,
 und wil iu sīn von herzen holt.
 ich lēre iuch schæper unde golt
 115 erwerben und gewinnen,
 dar zuo gib ich ze minnen
 mich selber iu, die wile ich lebe.'
 'daz dunket mich ein hōhiu gebe,'
 sprach der ritter aber sā.
 120 sus leite er ûf daz bilde dā
 die vinger sīn nāch ir gebote
 und swuor vil tiure bi dem gote,
 der Jūpiter dā hieze,
 daz er si niht enlieze
 125 und er si minnen wolte,
 die wile er leben solte.
 Nū daz er disen eit getete,
 dô wart in beiden an der stete
 vröud unde herzeliebe kunt.
 130 si kusten ougen unde munt
 ein ander dicke enwiderstrit
 und umbeviengen bi der zit
 mit blanken armen ofte sich.
 der werde ritter lobelich
 135 und diu vrouwe hōchgeborn,
 die leiten sich ān allen zorn

z'ein ander an daz bette
 und fröuten sich enwette
 mit herzen und mit libe.
 140 diu maget wart ze wibe
 von dem erwelten manne.
 diu sorge wart ze banne
 getân mit liebe von in zwein.
 si slâhten sich beid under ein,
 145 als ez gezam der minne.
 diu werde küniginne
 schiet von ir magetuome.
 ir kiuscheite bluome
 wart nâch ir willen ab genomen.
 150 swaz herzeliebe mac gefromen
 ze vröuden an der minne spil,
 des funden si dâ beide vil.
 Der wunsch ir herzen wart gegeben,
 si enhâten niht ein sœzer leben
 155 gekoufet umb ein halbez ei. 57d
 seht, alsô lâgen disiu zwei
 mit armen umbeslozzen
 und was in zuo geflozzen
 minn unde herzeclich gelust.
 160 dâ wart getwungen brust an brust
 und munt an munt geltmet wol.
 si wurden hôher minne vol
 und ganzer vröude rîche.
 in beiden wart geliche
 165 der sœzen minne solt gewegen.
 nû die lieben sus gelegen
 in manger wunne wâren,
 biz man gesach den clâren
 liechten wunneclîchen tac,
 170 Jâson dô langer niht enlac,
 er stuont ûf unde sprach alsô
 zuo der vil minneclîchen dô:
 'vrouw unde herzeliebiu fruht,
 sit iuwer minneclîchiu zuht
 175 an mir si begangen
 und ir mich hânt enphangen
 ze friunde in iuwer herze guot,
 sô trœstent volle minen muot

und helfent mir ze prise.
 180 der tac schœn unde grise
 sin licht beginnet mœren,
 und muoz ich hinnen kêren,
 dar an gedenkent, frouwe min.
 welt ir mir tuon genâde schin,
 185 daz lânt geschehen alzehant.
 die pfarren und den serpent,
 die lœrent mich verderben,
 dur daz ir mit mir erben
 beginnet werde und êre.'
 190 'min helferîche lère
 muoz iu bereit ân ende sin,'
 sprach dô diu werde künigin
 und ilte von dem bette glanz.
 ir vröude was dô worden ganz,
 195 wan si vergaz ir pine.
 si gienc dô z'eime schrine,
 dar ûz diu minneclîche zôch
 ein vingerlîn tiur unde hôch,
 dar inne lac ein edel stein,
 200 der bezzer, danne guot, erschein
 und aller beste muoste sîn.
 Jâsône si daz vingerlîn 58a
 gap unde sprach dâ wider in:
 'enphâhent daz cleinœte hin,
 205 daz machet iuch gar sîgehâft,
 ez niêret iuwer magenkraft
 und sterket iuch sêr ûf den strîf.
 man dôrfte bi dekeiner zît
 nie bezzer vingerlîn gesehen.
 210 und als ir wellent, daz iuch spehen
 kein mensche künne ûf erden,
 sô lânt gekêret werden
 den liechten stein in iuwer hant;
 wan swenne er ist dar in gewant,
 215 sô wirt sô rechte wilde
 den liuten iuwer bîlde,
 daz iuch kein ouge merket.
 ir sint von im gesterket
 an herzen und an muote.
 220 ez môhten niht mit guote

vergelten alle künge rich.
 kein vingerlîn ist im geltch
 an tugent und an edelkeit.
 swer ez an sîner hende treit,
 225 dem schadet keiner slahte dinc.
 friunt herre, süezer jungelinc,
 nû legent ez an iuwer hant,
 sô mugent ir den serpent
 und die pfarren übersigen.
 230 sîn tugent lât iu obeligen
 an strite in allenthalben.
 ouch wil ich eine salben
 iu geben z'einer stiure,
 diu schirmet vor dem fiure
 235 mit ir kreften iuwer leben.
 si kan iu bieten unde geben
 helf unde volleclichen tröst
 für aller starken hitze röst.
 Swer sich mit ir bestrichet,
 240 friunt herre, dem entwichet
 des wilden fiures flamme;
 ûz guoter wurzen stamme
 die selben ich gekochet hân.
 ir tugent ist alsô getân
 245 und alsô reine erkennet,
 daz nieman sich verbrennet,
 der mit ir salbet sîne hût.
 ich hân vil manic edel krût
 gesoten und zerstôzen,
 250 ê daz ich die vil grôzen
 arzenie bræhte zuo.
 daz iu daz fiur iht leides tuo
 der zweiger pfarren êrin,
 des mugent ir ân angst sin,
 255 swenn ir bestrichent iu dâ mite.
 getriuwer deggen wol gesite,
 dar zuo wirt iu von mir gegeben
 ein lîm, der kan sô vaste cleben,
 daz sich von sinen kreften
 260 kein sache mac entheften,
 diu mit im berüeret wirt.
 sîn helfe iu bringet unde birt

58b

rilichen tröst, vil sælic man.
 swenn iuch die pfarren striten an
 265 mit swebel und mit fiure,
 sô werfent, helt gehiure,
 in beidiu naselöcher in
 den lîm sô rehte vaste hin,
 daz er behafte bî der vrist.
 270 und sô daz êrst geschehen ist,
 daz er sich dâ beståtet,
 sô wirt daz fiur verstråtet,
 daz von den grimmen ohsen kam;
 ouch werden si sô rehte zam,
 275 daz si zehant beginnent ern.
 seht, alsô müezent ir iuch nern
 vor der pfarren bilde.
 dar nâch sô wirt der wilde
 slange dâ von iu gesehen,
 280 und als ir den beginnent spehen,
 sô kêrent balde âf sîne trift.
 er wirfet ûz fiur unde gift,
 daz schadet iu niht umb ein ei,
 wan ir gestillent wol diu zwei
 285 mit der vil tiuren salben ouch.
 daz eiter und der flammen rouch
 mac niht versêren iuwer leben,
 noch wirt iu mêr von mir gegeben,
 daz iuch dâ schirmet mit gewalt.
 290 daz bilde wunneclîch gestalt,
 âf dem ir hânt den eit gesworn,
 daz fûerent, ritter ûz erkorn,
 daz ist iu nû der beste rât.
 ein tempel in dem werde stât, 58c
 295 dâ bringet, trût geselle mîn,
 daz bilde z'einem opfer in,
 dur daz die gôte destê baz
 vermîden wider iuch den haz.
 Ouch fûerent einer hande schrift
 300 mit iu, die lesent in der stift,
 dar in ir die figûre tragent.
 lop unde pris den gôten sagent,
 dur daz iu werde ir helfe kunt.
 die schrift die lesent drîstunt

- 305 und kêrent iuch gën Ôrient.
 des hôhen tempels paviment
 solt ir mit venjen suochen.
 ûz allen swarzen buochen
 hân ich die schrift gesundert.
 310 ir kraft sô sêre wundert
 an aller hande dinge,
 daz iuch kein misselinge
 von ir schulde widervert.
 die gôte man dâ mite beswert
 315 sô verre und alsô tiure,
 daz ir dâ von ir stiure
 und von ir helfe wol genesent.
 swenn ir die schrift dristunt gelesent,
 sô sint ir worden sicherhaft,
 320 daz iuch des argen wurmes kraft
 niht mac verwunden, herre wert.
 geloubent, daz im iuwer swert
 versnidet houbet unde cragen.
 und als er von iu werde erslagen
 325 und man des tôdes in gewene,
 sô sæjent alle sine zene
 in manige furch dâ nâhe bi,
 die von den ohsen geret si.
 und als ir denne hânt gesât
 330 die zene, die der slange hât,
 sô wahsent ritter ûz in dâ,
 die kêrent mit ein ander sâ
 ze kampfe und z'eime strite.
 si werdent bi der zite
 335 schier an ir kreften sighaft
 und überwindent si mit kraft
 nâch miner helfe râte.
 dar nâch sô kêrent drâte
 hin zuo dem wider alzehant,
 340 der muoz iu sâ des werdes lant 58a
 verzinsen und verzollen.
 er sluofet ûz der wollen,
 diu von golde schinet glanz.
 den schæper lât er alsô ganz
 345 dâ risen ûf den grîenen wert:
 seht, alsô wirt er iu beschert
 an aller slahte widerstrit.
 ir sont in zûcken bi der zit,
 noch sûment iuch niht langer.
 350 hin ûf des werdes anger
 vil drâte kêrent, sælic man,
 und flent her ze hûse dan
 mit der wollen ûz erwelt:
 sô prîset man iuch, werder helt,
 355 vûr alle man besunder
 dur daz riliche wunder,
 daz ir von êren hânt bejagt.
 sus hân ich iuch den list gesagt,
 dâ mite ir werdent sighaft.
 360 und ob ir miner helfe craft
 wol merkent, vriunt vermezzen,
 und nihtes welt vergezzen,
 sô wirt iu lop und êre kunt.
 nû küssent mich an minen munt
 365 und flent iuwer strâze.
 daz iuch vrô Sælde lâge
 mit vrôuden und mit êren
 her wider zuo mir kêren!
 Jâson der tet, daz si gebôt.
 370 ir munt durchliuhtic rôsen rôt
 gûetliche dâ gekûsset wart.
 dar nâch kêrt er ûf sine vart,
 als in diu minnecliche hiez.
 kein dinc' er dâ beliben liez,
 375 des er bedorfte bi der zit.
 er îlte zuo dem kûnige sit
 und tet im sine reise kunt.
 er seite im, daz er wol gesunt
 des nahles worden wære.
 380 Jâson, der tugentbære,
 entslôz im sînes herzen sin
 und daz er âne zwîvel hin
 wolt in des werdes einlant.
 nû daz der kûnic dâ bevant,
 385 daz ûf die vart sin wille stuont,
 dô tet er als die werden tuont,
 den swære ist vriundes ungemach. 59a
 gûetlichen wider in er sprach:

'waz gânt ir, wunderlicher man,
 390 unbildes unde wonders an?
 welt ir verliesen iuwer leben?
 iu wirt der grimme tôt gegeben,
 ist, daz ir kêrent in den wert;
 wan iuch beschirmet noch ernert
 395 dekeiner helfe stiure.
 des widers âventiure
 lânt beliben under wegen!
 gedenkent, hôchgelobter degên,
 daz ich iu wirde und êre gan,
 400 und vristent iuch, vil sælic man,
 vor des tôdes vreise!
 vermident dise reise
 zuo des wilden meres hage!
 als liep iu si der lebetage,
 405 sô legent iuwer vart dernider,
 wan ez enkam nie mensche wider,
 der nâch der wollen ie geranc.
 der gôte wille und ir gedanc
 hânt si mit kraft behüetet.
 410 er tobet unde wüetet,
 swer den schæper wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz ir müezent sterben,
 welt ir daz golt erwerben,
 415 daz an im der wider hât.
 sîn wolle und siner hiute wât
 verderbent iuch, getriuwer helt.
 dar über tuont ir, als ir welt:
 ich hân die wârheit iu geseit.
 420 mir ist daz inneclichen leit,
 verdirbet iuwer clâriu jugent,
 wan mich erbarmet iuwer tugent,
 der hôhes lobes nie gebrast.'
 'genâde, herre,' sprach der gast,
 425 'ir sprechent friuntlich unde wol,
 daz ich verschulden iemer sol
 mit libe und mit dem guote.
 mir ist alsô ze muote,
 swaz mir dar umbe sol geschehen,
 430 daz ich den wider wil gesehen

KONRAD.

und umb die wollen ringen.' 59b
 'sô müeze iu wol gelingen!'
 sprach der künec aber z'im.
 'vil gerne ich iuwer heil vernim
 435 und iuwer lop, vil werder man.'
 sus kêrte mit urloube dan
 der ritter an des meres stat.
 in ein gefüegez schif er trat
 und wolte strichen dannen.
 440 er schiet von sînen mannen
 und von den trûtgesellen sîn,
 die lîten jâmer unde pîn
 durch sîne leiden hinevart.
 ir aller muot beswâret wart,
 445 dô Jâson von in kêrte hin.
 si heten angest under in,
 daz er niemer kæme wider.
 dem herren wurden sîniu lider
 geküsset âne lougen.
 450 dâ weinten lûter ougen,
 dô der helt kêrt ûf den wâc,
 wan Hercules sîn lieber mâc
 der schiet von im sô kûme sich
 und wart sîn clage sô jâmerlich,
 455 daz al die werden ritter
 sorg unde trûren bitter
 mit im ze herzen sluzzên.
 ir wangen si beguzzên
 durch den getriuwen sîezen degên.
 460 si bâten sîn gelücke pflegen
 mit herzen und mit munde.
 im wart dâ bî der stunde
 gewünschet hôher sælikeit.
 hin ûf daz mer tief unde breit
 465 fuor Jâson aleine
 in einem schiffe cleine.
 Dar in was er ze suoze komen
 und hete ouch in daz schif genomen
 diu liechten wâpencleider sîn.
 470 swaz dinges im diu künigin
 gap ze stiure und z'einer wer,
 daz fuorte mit im ûf daz mer

der werde ritter hōchgenant.
 ze Kolkos in daz einlant
 475 kam er in kurzer wile.
 eht anderhalbe mīle
 was ez gelegen von der stat.
 daz im der sēlikeite rat 59c
 mit willen umbeliefe
 480 und daz sīn heil niht sliefe,
 des wart im tiure dā gebeten.
 ūf einen hōhen turn getreten
 was Mēdēā bī der zīt.
 hin ūf den sē tief unde wīt
 485 blicte si dem helde nāch.
 ir was in ungemüete gāch
 und ūf clagens ungemach:
 diu schōene tougenlīche sprach:
 'friunt, herre, vil getriuwer,
 490 ach, got, wie fürhte ich iuwer,
 waz hānt ir sorgen mir gegeben!
 umb iuwer hōchgebornēz leben
 bin ich von jāmer ungemēit.
 ir hānt in angst mich geleit
 495 und in zwīvel sere.
 ich fürhte, daz mīn lere
 versūmet werden müeze,
 sō daz ir, herre sūeze,
 vergezzent drunder etewes
 500 und ir niht rehte merkent-des,
 daz iu ze nutze solte komen.
 hānt ir niht mīnen rāt vernomen
 durchnehtecliche und ebene,
 sō wellent ir vergebene
 505 swenden leben unde līp.
 owē mir vil ārmēz wīp,
 wie sol ez hiute umb iuch gevarn!
 die gōte müezen iuch bewarn
 und ruochen iuwer gnāde haben.
 510 in sorgen muoz ich sīn begraben
 und wirde ūz leide niht erlōst,
 ē daz der wunneclīche trōst
 zuo mir beginnet fliegen,
 daz ich mac umbesliezen

515 mit armen iuch, vil sēlic man.
 ich weiz wol, daz iu niht enkan
 gewerrēn, hōchgemuoter degen,
 welt ir iht mīnes rātes pflegen
 und in vollenden āne spot.
 520 ist aber, daz ir mīn gebot
 zerbrechent hiute und ūbergānt,
 sō wizzent, herre, daz ir hānt
 den līp verloren und daz leben. 59a
 ich wil den gōten iuch ergeben,
 525 si sendent iuch gesunt her wider,
 wan ich gelæge tōt dernider,
 wūrd iuwer leben hōchgeborn
 und iuwer clāriu jugent verlorn.
 Die rede treip diu künigīn.
 530 si leit vil angstbāren pīn,
 den ir der zwīvel worhte.
 gar michel was ir vorhte,
 daz Jāson der stæte
 diz dinc niht allez tæte,
 535 daz im von ir geboten wart.
 der fürste rich von hōher art
 nū daz er hin ze lande kam
 und sīn gelende dā genam
 ze Kolchos in des werdes habe,
 540 dō zōch er sīniu cleider abe
 und nam herfür die salben,
 dā mīte er allenthalben
 dā sīne blanken hūt bestreich.
 sīn līp liutsēlic unde weich
 545 wart von ir fluhtic unde naz.
 heimliche er an dem stade saz,
 bīz er vollante disiu dinc.
 dar nāch sō warf der jungelīnc
 an sich die glānzen ringe sīn,
 550 die wāren lūter stehelīn
 und alsō rehte wol gesmīdet,
 daz er dar inne wart befrīdet
 vor-allen scharpfen snīden.
 ein wāpencleit von sīden
 555 der jūnge helt dar ūber swanc,
 daz schein reht als ein krīde blānc

in einer lichten varwe
 und was beströuwet garwe
 mit grifen swerzer denne ein kol,
 560 die wāren drin gewebe wol,
 als ez gebōt der künste vliż.
 sīn schilt von helfenbeine wīz
 vil meisterliche was geworlt,
 den truoc mit kreften āne vorlt
 565 Jāson der hübsche beschelīer.
 ein maget vāhen muoz ein tier,
 daz ist genant ein einhorn,
 ūz des gehūrne swarz geborn 60a
 was in den wīzen schilt geleit
 570 ein grife mit behendekeit,
 der stuont reht als er lebte.
 enmitten ūf im swebte
 ein byggel rōt von golde,
 diu was nāch rīchem solde
 575 dar ūf gespenget schōne.
 mit hōher koste lōne
 der selbe schilt erziuget was.
 er stuont gevazzet, als ich las,
 mit küniclichen borten
 580 und was in allen orten
 gewieret mit gesteine.
 sīn helm licht unde reine
 was herte alsam ein adamas
 und gleiz reht als ein spiegelglas
 585 gar lūter bī den zīten.
 rubīne, crīsolīten,
 smāragden und jāchande
 ūz sīnem nasebande
 durchliuchteclīchen brunnen.
 590 der ritter wol versunnen
 mit sīner ellentrīcher hant
 ūf den helm daz bīlde bant,
 'des in beriet diu künigīn.
 daz solte sīn cleinste sīn
 595 des māles an dem strīte.
 ez wart dā bī der zīte
 verwāpent wol mit ēren.
 dar nāch begund er kēren

in den wert lanc unde breit,
 600 der wol mit boumen stuont becleit
 alsam ein irdisch paradīs,
 dar inne bluote manic rīs,
 daz kēsten unde vīgen truoc.
 der sūezen mandelkernen gnuoc
 605 wuohs ūf des werdes anger.
 der frūhte wart er swanger,
 diu beidīn nūtze und edel was.
 ouch stuont dar inne grūenez gras
 und ūz erwelte blūomen.
 610 dā wuohsen kardamuomen
 und muscāt unde negellīn.
 in hete wol des Meigen schīn 60b
 mit gelpfer bluot geschōnet
 und mīchel baz bedōnet
 615 mit wīlder vogeles sange.
 vorn an sīn anevange
 ein tempel stuont āleine,
 daz was von marmelsteine
 schōn ūzerthalp gezieret
 620 und innen wol gewieret
 mit golde an beidē sīten.
 von glānzen margarīten
 lūht ez als ein gestirne.
 ez was alt unde vīrne,
 625 swīe wunneclīch sīn varwe schīne.
 selb ūf den wert gesetzet hīne
 het ez her Mars, des strītes got.
 ez was aldā durch sīn gebot
 vil lange zīt gestanden.
 630 man kōs in mānigen landen
 kein tempel alsō wunnesam.
 Jāson dar īn des māles kam
 gegangen und geslīchen.
 vil gār dēmūteclīchen
 635 viel er dā nīder ūf diu knie.
 dar nāch sō kērt er unde gie
 fūr den alter alzehant
 und leite sīnen prisant
 dar ūf den gōten z'ēren,
 640 daz sī geruochten mēren

sîn heil mit höher kûre.
 den helm, dâ diu figûre
 von im was ûf gebunden,
 den brâht er bi den stunden
 645 z'eim opfer in die selben stift
 und las onch dâ die zouberschrift,
 als in Mêdêâ lërte.
 der jungelinc sich kêrte
 die rihte gegen der sunnen,
 650 des hete er dâ gewonnen
 der gôte willen und ir gunst.
 von starker zouberie kunst
 was diu geschrift getihtet
 und ûf den sîn gerihet,
 655 daz si der geiste vil beswuor. 60c
 nû daz Jâson alsus gefuor,
 daz er die gôte dâ gebat
 und in ir ôren an der stat
 gesante sines mundes helm,
 660 dô sazt er wider sinen helm
 ûf daz houbet snelle
 und ilte vûr die zelle,
 diu wunnecliche was getân.
 hin fûrbaz ûf des werdes plân
 665 begund er varen unde vant
 die zwêne pfarren alzehant.
 Die wâren mîchel unde vrech.
 ûz in bran swebel unde bech
 ze munde beide und zuo der nasen.
 670 die bluomen und den grünen wasen
 besenget het ir fîures brunst.
 ûz êre wâren si mit kunst
 geflozzet und geflœzet
 und was ir kraft erschwœzet
 675 mit zoubelichen dîngen.
 er sach die flammen drîngen
 ûz in sô rechte vaste,
 daz von des fîures glaste
 verzaget ware ein mîchel rise.
 680 als ob des breiten werdes wise
 wær angestôzen und enzunt,
 sus kam Jâsône bi der stunt

ein schîn engegen schiere.
 die griuwelichen stiere
 685 bestuont er dâ mit strîte.
 er lief si bi der zîte
 vil gar vermezzenlichen an.
 ir fîur, daz tobelichen bran,
 daz vorht er dâ vil cleine,
 690 wan im diu salbe reine
 schirm unde ganze helfe bôt.
 er mohte vehten sunder nôt,
 sit im daz wilde fîur niht war,
 doch sluoc er dar und aber dar
 695 ûf die pfarren angestlich.
 er tet ouch z'in vil mangel stich,
 daz in dâ lûtzel vûr getruoc.
 swaz er gestach beid und gesluoc,
 daz half in allez niht ein ei,
 700 wan er ennoht ir niht enzwei 60d.
 gesniden noch gehouwen.
 im was von siner frouwen
 gar endeliche vor geseit,
 daz ir sîn edel swert niht sneit
 705 und wolt er doch versuochen daz,
 ob er mit slegen etewaz
 an in gewinnen mœhte.
 swie lûtzel es im tœhte,
 doch tet er, swaz er solte.
 710 wird unde pris er wolte
 ân arbeit niht verschulden,
 dâ von sô muost er dulden
 swær unde kumberlichen pin.
 er vaht biz im die ringe sîn
 715 von starker hitze gluoten;
 daz war doch niht dem guoten,
 wan im niht deste heizer wart.
 daz tiure salp von hôher art
 liez im den lip niht werden sêr.
 720 nû daz er sach, daz er daz êr
 verschrôten niht enkunde,
 den lîm er dô begunde
 her vûr ûz siner teschen nemen.
 swaz im dâ mohte wol gezemen

725 und im ze tuonne was gewant,
 daz tet er allez dô zehant.
 Der helt kûen als ein wilder eber
 der warf den lim starc unde cleber
 den ohsen grôz und êrin
 730 durch heidiu naselôcher in
 und hete in schiere dâ behaft.
 er wart mit alsô hôher craft
 von siner hant geswenket
 und in ir kopf gesenket,
 735 daz des fiures flamme grôz
 sich verrigelt und beslôz
 in dem nasedrûzzel.
 der lim der wart ein slûzzel
 der heizen glüete schîme,
 740 wan si niht vor dem lime
 moht ûz gebrechen vûrbaz mër.
 die grimmen ohsen und daz êr
 wurden an ir kraft erlemet
 und mit dem lime alsô gezemet,
 745 daz si begunden biuwen. 61a
 ir sont vûrwâr getriuwen,
 ir kraft wart übercrestet.
 ein pfluoc an si geheftet
 was mit starkem isen,
 750 den si begunden wîsen
 unde ziehen durch den wert.
 er wart dâ von in beiden gert
 schön unde rehte in kurzer vrist.
 dîz wunder schuof ein zouberlist,
 755 der mit hôher kûndikeit
 was an des limes kraft geleit,
 und zwei vôtîu bilde twanc
 ûf biuwen und ûf ackerganc.
 Jâson nû daz er dîz getete
 760 und er die pfarren an der stete
 beid überwunden hæte,
 dô kam fûrbaz der stæte
 gestrichen und gegangen.
 den ungehiuren slangen
 765 den kôs er gæhes unde vant.
 er sach den argen serpant,

der in zorne wuote,
 und ouch des widars huote
 mit grimmedlichen sachen.
 770 er warf ûz sinem rachen
 daz wilde viur und eiter.
 diu vinsten naht wart heiter
 von siner flammen glaste.
 dem unverzagten gaste
 775 lief er zehant engegenwert
 und hete sêre sin gegert
 mit herzen und mit munde.
 er ginte bî der stunde
 und wolte in gerne slinden,
 780 dô wert er sich mit swinden
 und mit starken swertes slegen.
 den schilt begund er vûr sich legen,
 dar hinder sich der werde twanc.
 er ilte ûf in dar unde spranc
 785 alsam ein ritter vorhtelôs.
 der slange sach in unde kôs 61b
 mit ûbelichen ougen.
 er wânde sunder lougen
 daz er in slucken müeste,
 790 wan er was in der wüeste
 gewesen lange ân ezzen.
 des hete er gerne vrezzen.
 den ritter edel unde starc,
 der sich vor sinem zorne bare
 795 mit listen hinder sinen schilt.
 an daz vertâne veige wilt
 begunde er heben einen sturm.
 ouch werte sich der arge wurm
 mit sinem fiure unzmâzen heiz,
 800 dar zuo sô krazt er unde beiz
 mit grimmen und mit scharpfen zenen.
 swenn er den lip begunde denen,
 sô was er ûzermâzen lanc.
 des ungehiuren wurmes ganc
 805 der was vil gar unsûeze.
 in truogen zwêne fûeze
 mit scharpfen clâwen michel,
 die stuonden sam ein stichel

krump unde wâren spitzic.
 810 er was vil gar unwitzic,
 swer mit im vaht unde streit.
 in hazzes und in zornes cleit
 was im der muot gegerwet.
 nâch gifte stuont gegerwet
 815 sîn hût wol unde rehte.
 swarz unde sprickellehte
 was im der zagel und daz vel,
 dâ vleckē rôt, grünen unde gel
 stuonden in gemenget.
 820 hin unde her gesprengēt
 wârens' allenthalben drin.
 der selbe unreineclîche schîn
 wol eiterbâren wûrmen touc.
 er hete vetech unde flouc,
 825 swenn in bestuont der muotgelust.
 grôz unde breit vor an der brust
 lie sich der tracke vinden;
 dâ bi sô was er hînden 61c
 gefueger unde cleiner.
 830 nie slange wart unreiner
 denn ouch der selbe serpent.
 hin an den ritter alzehant
 was er geloufen unde komen
 und hete im ouch den lip benomen,
 835 het er sich vaste niht gewert;
 doch möhte in niemer hân genert
 sîn kraft und al sîn degenheit,
 wâr in diu helfe niht bereit
 gewesen von der vrouwen sîn.
 840 im half daz edele vingerlîn
 und daz vil hôhe tiure salp,
 daz er wart in allenthâlp
 beschirmet vor dem slangen,
 der in an was gegangen
 845 und in bestuont mit grimme.
 ein egebære stimme
 liez er ûz sinem rachen.
 der wert begunde ercrachen
 durch den griuwelichen schal,
 850 oder von sinem giele erhal,

dô sîn ouge ersach den helt,
 der als ein ritter ûz erwelt
 im engegen balde schreit
 und mit im vrevelichen streit.
 855 Der slange der lief an den man
 und lief der man den slangen an
 mit unverzagtem muote.
 daz in daz fiur niht bruote,
 daz von im dranc besunder,
 860 daz was ein vremdez wunder
 und ein grôz unbilde.
 er gap dem tracken wilde
 stich unde grimmer slege vil.
 dâ wart ein vientlichez spil
 865 von ir zweiger kraft gespilt.
 daz sîn vil ûz erwelter schilt
 geworht ûz helfenbeine was,
 daz half im ouch daz er genas 61d
 und er die sigenust enphie,
 870 wan der slange mohte nie
 mit allen sînen kreften
 die clâwen dâ geheften
 ûf dem vil herten beine.
 ez was glât unde reine,
 875 noch enthielt des griffes niht.
 daz wart ein sæleclîch geschiht
 Jâsone bi der wîle.
 si giengen dâ ze bile
 der ungehiure tracke und er.
 880 der eine hin, der ander her
 wart getriben und gejaget.
 ir heider lip was unverzaget
 und z'eime kampfe gitic.
 der helt kûen unde stritic
 885 sêr ûf den slangen berte.
 nû was sîn hût sô herte,
 daz im niht wart, waz er geblou:
 ez was im allez als ein tou,
 swaz Jâson ûf in gesluoc.
 890 gift unde wildes fîures gnuoc
 liez er ûz im dâ rîchen.
 den hôchgebornen Kriechen

wolt er mit disen zwein verhern.
 daz kunde im wol diu salbe erwern,
 885 dâ mite er was bestrichen.
 er wære sicherlichen
 ze pulver dâ verbrennet,
 ob er niht hæte erkennenet,
 der selben arzenie list.
 900 nû daz si beide lange vrist
 gestriten und gevâhten
 und ofte ein ander brâhten
 in angestliche swære,
 dô warf der tracke mære
 905 geswinde sich hin ûmbe.
 ûz sines zagels krûmbe
 maht er schier eine slihte
 und sluoc in dar enrihte
 62a nâch dem erwelten gaste.
 910 den traf er alsô vaste,
 daz er bestuont niht langer.
 hin ûf des werdes anger
 strûht er dâ nider unde viel,
 des wolte in gerne in sinen giel
 915 geslicket hân der sêrpant.
 und als er wider umbe want
 nâch dem helde sinen kragen,
 und er in vrezzen unde nagen
 wolte nâch dem muote sîn,
 920 dô dâht er an daz vingerlîn,
 daz er an sinem vinger truoc.
 den stein gar edel unde cluoc
 begund er kêren in die hant.
 und als er in dar in gewant,
 925 dô wart sîn bilde wunneclîch
 dem tracken ungesichteclîch,
 alsô daz er sîn niht enkôs:
 des wart der slange sigelôs
 und nam ein ende bitter
 930 von dem erwelten ritter.
 Der spranc ûf wider sâ zehant.
 hîn ûf den grimmen sêrpant,
 der sîn dô langer niht ensach,
 kam er geloufen unde stach

935 daz swert dur in geswinde.
 ein wîzer vleckelinde
 der stuont im an der kelen sîn.
 dâ stiez der werde ritter in
 daz swert biz an die helzen.
 940 ez wart an sinem velzen
 gemâlet mit dem bluote sîn.
 daz schuof daz edele vingerlîn,
 daz mit siner tugent starc
 Jâsônes bilde alsô verbarc,
 945 daz sîn der tracke spûrte niht.
 ob niht vor siner angesiht
 der helt verborgen wære,
 sô müeste sîn der mære
 62b an allen zwîvel lôt gelegen.
 950 hû daz der ellentrîche degen
 durch in daz swert alsus gedranc
 und in mit einem stîche twanc,
 daz er viel nider ûf daz gras,
 zehant er dô verdorben was
 955 vor des tôdes ungehabe.
 Jâson sluoc im daz houbet abe
 mit siner clîngen lûtervar,
 dar nâch sô gienc er schiere dar
 und sluoc im ûz dem kopfe
 960 die zene mit dem knopfe.
 Die warf er unde sâte
 in manic furch vil drâte,
 diu von den pfarren in den wert
 was vil schône und ebene gert,
 965 als ich dâ vorne hân gesagt.
 nû daz der ritter unverzagt
 die zene alsus gesâte hin,
 dô wurden starke lûte ûz in,
 die wol verwâpent wâren
 970 und mit ein ander vâren
 begunden kampfes alzehant.
 si truogen stehelîn gewant
 und wâren alle harnaschvar.
 mit scharpfen swerten lûter gar
 975 begunden si dô strîten.
 waz tet dô bî den zîten

Jāson der hōchgeborne?
 er kam in sinem zorne
 dar under si geloufen.
 980 daz swert begund er klufen
 mit siner v'rechen hende balt.
 ze tōde sluoc er mit gewalt
 die ritter al geliche
 und wart dō sigeriche
 985 von siner frouwen stiure.
 dar nāch gie der gehiure
 fūrbaz aber in den wert.
 dō wart im alzehant beschert 62a
 diu wolle rich und ūz erwelt.
 990 den wider vant Jāson der helt
 an einem wunneclichen grase,
 dā stuont der allerschōenste wase,
 den ie kein ouge mē gesach
 und flōz ein lüterlicher bach
 995 dur daz selbe grüne gras.
 geblüemet ez nāch wunsche was
 und wol mit touwe erliutet.
 wart ie kein wase erliutet
 von manger bluomen varwe,
 10000 sō was ouch dirre garwe
 licht unde glanz besunder.
 er stuont dā z'eime wunder
 den ougen und dem sinne.
 daz edel schāf dar inne
 5 vil sanfte an siner weide gienc.
 ein rinc den wasen umbevienc
 von rōsen und von liljen blanc,
 des wunneclicher umbevanc
 den wider und daz gras beslōz.
 10 der bach dā clingelt unde flōz
 durch die bluomen und den clē.
 man sach dā blüender wunne mē,
 denn ie gewūchse an keiner stat.
 dā schein vil manger wurze blat
 15 in wunderlichem bilde.
 dā stuonden kriuter wilde
 sus unde sō gestellet.
 swaz ougen wol gevellet,

des wart dā funden manic soum.
 20 dā stuont ein blüender mandelboum,
 der mit esten und mit blaten
 bar dem widere küelen schaten
 und dem wasen lichtgevar.
 der boum mit vōgellinen gar
 25 was begriffen obene,
 diu sungen wol ze lobene
 ūf dem geblüemten rise.
 ir niuwen sūmerwise
 die liezen si dā clingen. 62a
 30 man hōrte baz gesingen
 nie vogel wider ein ander.
 diu lērche und der galander,
 diu troschel und der siticus
 enphiengen wunnecliebe alsus
 35 des meigen zīt mit sange.
 von ir gedānes clange
 wart lūft und insel vrōuden vol.
 ez tet in sinen ōren wol
 Jāsōne bī den stunden.
 40 den wider hete er funden,
 ūf des wollen er sich vleiz.
 diu stuont an im schön unde gleiz
 recht als ein golt gespunnen.
 sin ougen schōne brunnen
 45 alsam karfunkelsteine.
 durchlihtic unde reine
 was sin gehūrne silberwiz.
 ūf ezzen leit er sinen vltz,
 wan er vil guoter weide pfac.
 50 vūr wār ich iu daz sagen mac,
 er was unniāzen wunneclich.
 swenn er begunde schūten sich,
 sō clanc diu wolle an siner hūt,
 als ob ein zimbel wūrde lūt
 55 und manic sūezin schelle.
 an sinem glanzen velle
 von clārheit lac ein wunder.
 er zierte dā besunder
 den wert mit sinem glaste.
 60 dem ūz erwelten gaste

wart sîner wollen glanzer schîn
 ein spiegel in den ougen sîn.
 Si was gar lûterbare.
 ob si gewahsen wære
 65 an sîner hiute liehtgevar,
 od si mit listen kâeme dar,
 entriuwen, des enweiz ich niht.
 Jâson mit sîner angesiht
 vil gerne kôs den schœnen wider.
 70 diu wolle, diu von im dâ nider 63a
 sô rehte wunneclîche hîenc,
 die nam der edele und enpfîenc,
 wan er slouf dar ûz zehant.
 er lie mit willen sîn gewant
 75 hin ab der glanzen hiute scheln.
 niht langer dâ begunde entweln
 Jâson der ellentrichen degen.
 er lie den wider underwegen
 und truoc den schæper dannen.
 80 ze sînen dienestunannen
 und zuo den trûtgesellen sîn
 kêrt er in sîn schiffellîn
 und vuor mit vrôuden über sê.
 waz touc hie lange rede mê?
 85 wart ie kein man enphangen wol,
 den man nâch wunsche enphâhen sol,
 sô wizzent, daz man ouch enphie
 den helt sô werdeclichen hie,
 daz nieman ûf der erden
 90 baz kunde enphangen werden
 von rittern und von vrouwen.
 man liez an im beschouwen,
 daz man in willeclîchen sach,
 wan im dâ liebes vil geschach
 95 mit rîcher handelunge.
 der hêchgeborne junge
 lobes und êren vil gewan.
 er wart gehandelt als ein man,
 der von dem tôde erstanden ist.
 100 diu wolle diu wart bî der vrist
 ze grôzem wunder an gesehen.
 man hôrte im ganzer wirde jehen

und hôher mannes krefte.
 von sîner ritterschefte
 105 von vrôuden vil geweinet wart.
 der kûnic rich von hôher art
 der bôt im êre und alle zuht.
 Mêdêâ diu vil werde fruht
 den helt sô rehte gerne sach,
 110 daz ir sô liebe nie geschach, 63b
 sô daz er wider komen was.
 er wart ir ougen spiegelglas
 und ir herzen wunnespil.
 si hete sîn geluoget vil
 115 des tages, wenne er kâeme.
 diu schœne und diu genæme
 wart sîn als inneclichen vrô,
 daz si niht kunde wizzen dô,
 wie si gebârte wider in.
 120 ir herze und ir getriuwer sîn
 von liebe wâren trunken.
 der tac si muoste dunken
 wol eines ganzen jâres lanc,
 wan si Jâsônes minne twanc,
 125 daz si vil kûneclîche arbeit,
 daz ir diu naht hin zuo geschreit.
 Diu frouwe keiserlich gevar
 vil harte unsanfte dô verbar,
 daz si den helt niht kuste.
 130 von sîezer minne luste
 leit ir herze jâmers pîn.
 si rûnte im in daz ôre sîn
 verborgenlichen âne braht,
 daz er sich aber hin ze naht,
 135 swenn ez begunde spâten,
 stêl in ir kemenâten
 und an ir arm dâ lefte sich.
 diz wart der vrouwen minneclîch
 von im geheizen alzehant.
 140 er vrôute sich, daz er gemant
 wart der lieben dinge alsô.
 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'swaz ir went, daz sol geschehen.
 ich hân ze sâlden iuch gesehen

145 und ze ganzer wunne mir.
 an iu lît mines herzen gir
 unde al mînes heiles wân.
 vil kûme ich hiute erbiten hân,
 daz iuwer minneclicher lip
 150 mich frôuwen sol, getriuwez wip,
 nâch kumberlicher arebeit.' 63a
 sus wart ir kôsen hin geleit,
 daz si dâ triben under in.
 diu wîle gienc mit êren hin
 155 dem hôchgelobten gaste.
 er wart geprîset vaste
 durch sine ritterlichen tât.
 man leite im an rilîche wât
 und zôch im sîn gewâfen abe.
 160 ân aller sorgen ungehabe
 wart er gesetzet in ein hât.
 die werden burger in der stat
 die kâmen z'im besunder
 und sâhen z'eime wunder
 165 die wollen und den ritter an.
 si lobten schæper unde man
 und sprâchen algelîche,
 daz alliu kûnicriche
 nie gewonnen einen helt
 170 sô kûrlîch und als ûz erwelt,
 sô der vil tugentbære
 Jâson benamen wære.
 Waz hûlfe, ob ich nû seite vil
 von manger hôher wunne spil,
 175 daz im dâ z'êren wart getân?
 dô man ze bette solde gân,
 dô sleich er zuo der vrouwen sîn.
 er und diu werde kûnigin
 mit vrôuden al die naht beliben.
 180 die minne si nâch wunsche triben
 und heten manger hande zal.
 si lâgen tougen âne schal
 biz ûf gedranc der clâre tac.
 Jâson dô langer niht enlac,
 185 er stuont ûf tougenlichen sâ;
 dar nâch beleip der fûrste dâ

vierzehen tage ân underbint.
 des hôchgebornen kûniges kint
 Mêdêâ diu getriuwe
 190 wart im ân alle riuwe
 zer ê gegeben in der stat, 63a
 wan er genôte ir vater bat
 die vrouwen z'eime wibe dô.
 der bette wart der kûnic vrô,
 195 wan er in dô gewerte
 mit willen des er gerte.
 Die vrouwe schœne und ûz erkorn
 gap er dem fîtter hôchgeborn
 ze wibe und offentliche z'ê,
 200 diu von im tougenlichen ê
 beslâfen und gemînet was.
 er nam z'ein ander unde las
 sîn ingesinde dô zehant
 und fuorte gegen Kriechenlant
 205 den schæper und die vrouwen sîn.
 daz diu getriuwe kûnigin
 von ir vater schiet dur in
 und mit im vuor ze lande hin,
 daz was ein ûbel mære,
 210 wan diu vil tugentbære
 wart sit von im verlâzen.
 der helt begunde mâzen
 triuwen sich engegen ir;
 daz wirt iu noch geseit von mir,
 215 ê disiû rede ein ende neme.
 swie sêre unstæte missezeme,
 doch brach er sine stætekeit.
 sîn tugent nider wart geleit
 an der vil kûniclichen frucht.
 220 er brach an ir lieb unde zuht,
 als ir gehœrent wol her nâch.
 im wart zuo sime lande gâch,
 dâ streich er hin mit stæter ger,
 wan Hercules sîn mâc und er
 225 wurden in gedénke brâht,
 und wâren ûf den sîn verdâht,
 wie si geræchen beide ir leit
 und die vil hôhen smâheit,

die ze Troye vor der stete
 230 in Lâmedon der künic tete,
 als ich dâ vorne sagete.
 daz er si dannen jagete, 64a
 daz lac in allez inne.
 daz im ein grôz unminne
 235 erboten würde von in zwein,
 des wâren si beid über ein
 mit triuwen und mit eiden komen.
 doch wart daz leben ê benomen
 Jâsône, des geloubent mir,
 240 ê daz er sich nâch sîner gir
 gerechen möhte bi den tagen.
 sîn râche dîn wart undertragen
 mit eime tôde bitterlich.
 nû merkent, wie daz hûebe sich.
 245 Er was ze Kriechen schiere komen,
 und dô sîn kunft wart dâ vernomen,
 dô wart enphangen er sô wol,
 daz man enphâhen niemer sol
 baz dekeinen künic doch.
 250 sîn vater lebte dennoch,
 der Êson was geheizen.
 in sines landes creizen
 vrôute sich vil manic lîp;
 alt unde junc, man unde wîp
 255 von sîner künfte wâren geil.
 si dûhte ob aller sælde ein heil,
 daz er den schæper ûz erkorn
 und eine frouwen hôchgeborn
 mit sînen kreften hete erstriten.
 260 doch wart er anderswâ geniten,
 daz er geworben hete alsus.
 sîn veter künic Pêleus
 erbunde in dirre wirde.
 daz er nâch sîner girde
 265 gelac niht under wegen tôt,
 daz was sîn allermeistiu nôt
 an herzen und an sinne.
 er truoc im kranke minne
 und was im âne schult gehaz.
 270 doch hal er tougenlichen daz

und tet niht dem geliche.
 swaz in Jâsônes rîche 64b
 was ritter unde frouwen,
 die fuôren alle schouwen
 275 den hôhen werden prisant,
 den gefüeret in daz lant
 der helt des mâles hæte.
 pris unde wirde stæte
 wart im erboten mit genuht.
 280 er sîeit vil hôher êren frucht
 mit lobelichem schalle.
 die liute brâhten alle
 den gôten opfer und gebet,
 dar umbe daz erworben het
 285 ir herre ganze wirdikeit.
 dur in was allez daz gemeit
 daz ie dâ vrôuden wart gewon,
 wan daz sîn vater Êson
 dekeiner wunne mohte pflegen.
 290 sîn hôchgemüete was gelegen
 in unkrefte manic jâr,
 wan im daz houbet und daz hâr
 von alter wâren grise
 nâch eines mannes wîse,
 295 der lange zit gelebet hât,
 noch dekeiner wunne rât
 ze herzen mac gevazzen.
 daz alter vrôuden hazzen
 von natûre gerne wil;
 300 des mohte keiner hande spil
 Êson verdulden bi der zit,
 dô man sich vrôute enwiderstrît
 dur sînes kindes êre.
 diu tempel wurden sêre
 305 mit opfer dâ gezieret.
 dâ wart gefestivieret
 mit kerzen und mit sange wol.
 dur in wart kurzewile vol
 arm unde rîch gemeine,
 310 wan daz sîn vater eine
 vil kûme leit vrêlich gemach.
 Jâson und als er daz gesach, 64c

daz er sô cranc von alter was
 und er niht vrôuden an sich las
 315 durch die vil hôhen êre sîn,
 dô truoc er drumbe swâren pln
 und inneclichen smerzen.
 in muote in sinem herzen,
 daz alle Kriechen wâren dô
 320 von siner sigenûfte vrô,
 und niht sîn vater vrôute sich
 von siner wirde lobelich
 und durch sîn gelücke hôch.
 von herzen holt er unde zôch
 325 siufzen vil an eine tage.
 nû daz Mèdeâ sine clage
 erhôrte und in beswæret vant,
 dô sprach diu schœne sâ zehant:
 'Herr unde hêrzeliêber man,
 330 wie stât daz iuwer êren an,
 daz man iuch trûric vinden sol?
 nû mûgent ir doch iemer wol
 von wâren schulden sîn gemeit,
 sit iuwer hant die werdikeit
 335 aleine hât ervohten,
 die niht erstriten mohten
 mit ir kreften alle man.
 kein ritter nie sô vil gewan
 êren unde wurde als ir.
 340 dâ von sô missevellet mir,
 daz ir an vrôuden sint verzagt.
 ir hânt mîns vater hort bejagt
 und alle sine rîcheit.
 ich meine daz guldîne cleit,
 345 daz an im der wider truoc,
 daz wære iu nû gemæze gnuoc,
 daz ir niht trûric wærent
 und iuwer clage verbærent,
 diu mir gît jâmer unde nôt.'
 350 Jâson der rede antwûrte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 'frouwe, ich lîde ein ungemach, 64a
 daz mich betrûebet sêre.
 mir hânt geboten êre,

355 die mich êren solten hie.
 enphangen wart ein kûnic nie
 rilicher in dem lande sîn.
 sich vrôuwet von der kûnfte mîn
 arm unde rîch, wip unde man,
 360 wan daz mîn vater niht enkan
 von mîner schulde werden geil.
 daz hât beswæret mich ein teil
 und an mîner vrôude entwegen.
 er ist von alter siech gelegē
 365 an hôhem muote manigen tae,
 dar umbe er sich niht vrôuwen mac
 alsam die jungen alle.
 von mîner wirde schalle
 kan er gewinnen keinen trôst.
 370 sîn durrez alter hât gelôst
 von sime herzen blûende jugent.
 er ist an kreften und an tugent
 verweist und verarmet.
 dâ von mich diz erbarmet,
 375 daz beide arm unde rîche
 sint vrô durch mich gelîche
 und er vil alters eine
 sich frôuwet mîn sô cleine,
 daz er in sorgen wirt gesehen.
 380 môht ez mit fuoge wol geschehen,
 sô bæte ich gerne, vrouwe mîn,
 daz iuwer kunst im wûrde schîn
 und iuwer hôhiu meisterschaft.
 ir hânt sô tiefer sinue kraft,
 385 daz ir grôz wunder schickent.
 ir flehtent unde strickent
 alle witze in einen knopf.
 ir hânt den zagel und den kopf
 der siben liste erkennet.
 390 swaz wisheit ist genennet,
 des alles kûnnent ir ze vil.
 dâ von ich gerne muoten wil, 65a
 ob ich mit hulden wol getar,
 daz ir iuwer helfe dar
 395 ûf mînen vater kêrent
 und sine kraft gemêrent

mit listen unde sine tugent.
 ich meine, daz ir mîner jugent
 ein teil beginnent ûf in legen
 400 und sines alters ûf mich wegen
 geruochent ouch ein cleine.
 möht ich mit im gemeine
 die grôzen swære sîn getragen,
 ich wolte gerne an minen tagen
 405 ein teil dest alter werden.
 wie kan mir ûf der erden
 wird unde lop ze nutze komen,
 sît minem vater ist benomen.
 frôud unde hôchgemüete.
 410 ist, daz im iuwer güete
 die stiure und die genâde birt,
 daz er von iu gejunget wirt,
 sô wil ich iemer, sælic wîp,
 iuch minnen für mîn selbes lip.
 415 Mēdēā diu gedāhte dō
 vil tougen wider sich alsō:
 'wie gar getriuwe dirre man
 dem vater sîn gewesen kan!
 er ōuget an im hōhe tugent,
 420 sît daz er wolte sîner jugent
 ein teil durch in dem alter geben.
 ich hân verworht ēr unde leben
 an minem vater leider,
 sît ich des widers cleider
 425 enpflechet sînem lande hân.
 ez ist vil sēre missetān,
 daz ich in ēren hân verheret
 und sînen wunneclîchen wert
 des goldes hân enterbet.
 430 dur einen man verderbet
 hân ich an lobe mîn sippebluot.
 der sînem künne gerne tuot 63b
 daz aller beste, daz er kan,
 er ist ein gar getriuwer man
 435 und ich ein triuwelōsez wîp.
 sît er nû sines vater lip
 wil ēren hie spāt unde vruo,
 sô sol ich helfen im dar zuo

mit kreften und mit sinne.'
 440 sus wart diu küniginne
 verholne des ze râte,
 daz si dem künige dräte
 sîn alter wolte bûezen.
 mit senften und mit sūezen
 445 worten sprach si dā zehant:
 'herr unde friunt, ich hân erkant,
 daz ir triuwen künnen pflegen;
 dā von sol iu mîn helfe wegen
 und mîn vil hōhiu meisterschaft.
 450 sît iuwer vater sine kraft
 von dem alter hât verlorn,
 sô wirt er von mir widerborn
 an kreften und an jugende.
 wol unde lange mugende
 455 machet in mîn starker list.
 swaz durre an sînem herzen ist,
 daz wirt von mir hie grūene.
 getriuwer degen kūene,
 dā von sô lāzent iuwer leit!
 460 ich tuon in vrœlîch und gemeit,
 als er vor drîzîc jâren was.
 durchliuhtic sam ein saver glas
 wirt noch sîn wille trûebe.
 swenn ich mîn zouber gûebe
 465 und mîner arzenie dinc,
 sô wirt ein vrecher jungelinc
 vil schiere ūz im gemachtet
 und daz doch niht geswachet
 wirt an kreften iuwer tugent.
 470 ob ich iu minnert iuwer jugent,
 dur daz ich merte sine kraft,
 wer solte mir der meisterschaft
 und der künste wîzzen danc? 63c
 ouch wurde ich selbe an libe cranc
 475 und an vrōuden gar dā mite,
 swenn iuwer jugent an ir site
 von mîner schulde wûrde swach.
 ich wil ān iuwer ungemach
 ervrischen alliu sîniu lider.
 480 der jâre kan ich im niht wider

gegeben mit der künste mîn,
 ich lere in wol gerüeric sîn
 und erniuwe in als ein gras,
 daz den winter durre was
 485 und ze sumer an sich leit
 ein gelpfez und ein grüenez cleit.
 Jâson der wart der rede vrô.
 Mêdêâ diu sprach aber dô:
 'lânt hie niht langer mich entweln!
 490 ûz allen wûrzen muoz ich weln
 vil manic krût, des ich bedarf.
 hie mite si dô von ir warf
 ir liechten cleider küniclich
 und zierte mit der wæte sich,
 495 der si bedorfte ûf eine vart.
 und dô der tac zerstœret wart
 von der vinsternisse grôz
 und diu naht her zuo geffôz,
 dô kërte sunder melde
 500 diu vrouwe hin ze velde
 vûr die wunneclichen stat.
 nieman gienc mit ir noch entrat
 ûf den anger lichtgevar
 und was ez doch sô spâte gar,
 505 daz alliu créatiure
 gehiure und ungehiure
 an ir gemach sleich unde zôch.
 ûf erden noch in lûften hôch
 kein lebende sache ruorte sich
 510 und schein der mâne wunneclich
 dur die wolken alsô clâr,
 daz man gereite und offenbâr
 kôs einen pfenninc wol dâ bi.
 diu vrouwe missewende vrî 65d
 515 begunde sich dâ weiden,
 hin z'einer wegeseiden
 gienc si für ein wildez holz.
 dâ treip diu küniginne stolz
 ir künste lâchenie.
 520 si wolte zouberie
 dâ briuwen unde stiften.
 von swarzer buoche schriften

begunde si dâ kôsen.
 si kunde ir aller glösen
 525 ergründen und ir volleist;
 des wart vil manic wilder geist
 von ir gemüniget und gemant.
 ein götin Eckaten genant,
 diu mit ir meisterschefte pflac
 530 der zouberle manigen tac,
 seht, die beswuor si tiure,
 daz si geruochte ir stiure
 und ir genâde ir senden,
 alsô daz si vollenden
 535 möhte ir willen ûf ein ort.
 si sprach sô vrevclichiu wort
 von zouberlichen sachen,
 daz der walt erkrachen
 begunde von ir sprûchen
 540 und sich ze wîten brûchen
 vil herter vlinse dô zercloup.
 dâ fuor des mâles unde stoup
 vil manic snelliû windes brût.
 loup unde bluot, gras unde krût
 545 ir stengel dâ begunden wegen.
 sich muoste manic tolde regen,
 dô si lac an ir gebete,
 daz si gesprochen dicke hete
 mit vlîgezlicher andâht;
 550 von ir wart z'einem ende brâht,
 swes man ze lâchenie darf.
 vigûren si dâ vil entwarf
 in fremder forme bilde:
 si mâlte ûf dem gevilde
 555 vil wunneclicher buochstaben, 66a
 die si ze helfe solte haben.
 Nû si des alles vil getreip
 und ir karactêres geschreip
 mit der hende in einen sant,
 560 dô wart ez tunkel sâ zehant
 und kam ein hagel und ein regen.
 und dô diz allez was gelegen,
 dô schein der mâne licht als ê.
 noch wart kein vinsternisse mê

565 von ir zouben dâ bekant.
 ein wagen der wart ir gesant,
 den vier snelle tracken zugen,
 die vor im ûz dem lufte flugen,
 und in brâhten ûf daz velt.

570 von siden was ein rich gezelt
 dar ûf gesetzet vaste,
 daz bôt mit sinem glaste
 der küniginne liechten schîn.
 ûf den wagen und dar in

575 gie si dâ balde sitzen
 und schuof mit hōhen witzen,
 daz sich die tracken ruorten
 und si von dannen fuorten
 über vels und über tal.

580 die witen welte über al
 ûf dem wagene si durchfuor,
 wan si die gōte alsô beswuor,
 daz si vollanten ir gebot
 und ir des hulpen âne spot,
 585 daz si tet wunderlîchiu werc.
 si vuor ûf manigen hōhen berc
 und wonte an wüesten velden.
 zuo wilden æden welden
 sich diu küniginne huop,

590 dâ si diu criuter inne gruop,
 der si bedorft bi der vrist.
 si lerte ir arzenie list,
 daz si die besten wûrzen traf,
 der bluomen und der edel saf
 595 rilichen kunden arten.

si kam ouch in den garten, 66b
 dâ balsem inne blûejet,
 und wart dar ûf gemûejet,
 daz si gewan der bluomen sîn.
 600 diu junge wise künigin
 truoc z'ein ander unde las,
 swaz ir des mâles nûtze was,
 und ilte wider heim ze hant.
 Thessaliâ, daz wilde lant,
 605 dâ vil der hōhen berge stât,
 daz bôt ir helferichen rât

mit reinen guoten wûrzen.
 ich wil die rede kürzen:
 dô si ze Kriechen wider kam

610 und allez daz mit ir genam,
 daz si bedürfen solte,
 die tracken si dô wolte
 niht lāzen fûrbaz in ir pflege.
 si lie si von der strāze wege

615 vil balde spurren unde disen:
 in was ir altez vel entrisen
 von der guoten wûrzen tugent.
 ein ander hût von niuwer jugent
 was in gewachsen ûf der vart.

620 daz schuof mit siner reiner art
 der edele und der guote smac,
 der an dem edelen krûte lac.
 Diu frouwe stolz von wiser art
 ûf dirre kumberlichen vart

625 hete unmuoze vil gepflegen.
 si was beliben underwegen
 vierzehen tage, als ich ez las.
 und dô diu küniginne was
 gestrichen heim ze lande wider,

630 dô lie sich diu getriuwe nider
 für die stat ûf einen plân,
 durch daz die wûrzen möhten hân
 luft unde vrische winde.
 ân allez ingesinde

635 beleip diu guote aleine.
 die vremden wûrzen reine
 diu schœne sâbert und erlas; 66c
 swaz unnûtze drunder was,
 beide an bletern und an vassen,

640 daz warf si fûrder zuo dem wasen
 und hete drâf kein ahte.
 si tempert unde mahte
 daz krût mit wiser andâht.
 ir wart her ûz der veste brâht

645 ein niuwer haven êrîn.
 dâ leite si diu kriuter in
 und mahte ein fiur, wag sol des mê?
 ein holz, geheizen aloë,

was dā vil schiere enbrunnen;
 650 daz hete si gewonnen
 uf der vart des māles ouch.
 ez gap vil ūz erwelten rouch
 und was ir nütze bi der stunt.
 dō daz holz was angezunt
 655 und enbrennet uf dem plān,
 dō wart der haven zuo getān
 von der küniginne wis.
 ein wazzer vor dem paradīs
 teilet in vier ende sich
 660 an sime ursprunge liuterlich,
 daz kam ir ouch ze heile.
 von iegelicem teile
 ein wēnic hete si genomen.
 ez was mit ir ze lande komen
 665 in vazzen licht von golde rōt;
 mit disem wazzer si dō sōt
 diu guoten kriuter āne smalz.
 der balsem edel wart ir salz,
 den warf si druf mit willen dā.
 670 von ir gewonnen was ein krā,
 diu wol hundertjæric schein;
 der schedel und des kopfes bein
 wart zerklecket als ein ei.
 si brach den gebel ir enzwei,
 675 der alt was unde virne
 und nam her ūz daz hirne,
 daz mit ir blanken hende trūt
 wart dā gemischet in daz krūt. 66d
 Ouch hetes' einen slangen
 680 begriffen und gevangen
 mit ir lāge stricke,
 der was vil harte dicke
 gejunget und gemūzet.
 erværet und erlūzet
 685 wart er von ir hiute snel;
 dā von im sīn altez vel
 gewarf der übel serpent,
 und er sich durch ein loch gewant,
 durch daz er abe zōch den balc.
 690 der grimme tugende blōze schalc

was ir under hende komen:
 sīn herze wart von ir genomen
 in daz crūt rein unde starc.
 si warf ez drunder unde barc.
 695 ein ander arzenie drin.
 diu wol gelērtē künigin
 schoup in diu kriuter ūz erkorn
 ouch eines alten hirzes horn,
 der in der brunst erslagen was.
 700 nū si z'ein ander diz gelas
 und in ir haven ez getete,
 dō wart gesprochen an der stete
 von ir starker worte vil,
 der ich iu sagen niht enwil,
 705 wan ich ir aller niht enweiz.
 si tet dem haven alsō heiz,
 daz er vil kreftecliche wiel.
 swaz tropfen ūz dem walle viel,
 dā wurden kriuter ūz iesā.
 710 vil lange was gelegen dā
 eins durren oleboumes ris,
 mit dem diu küniginne wis
 dā ruorte ir arzenie,
 und dō diu wandels vrie
 715 den ast her ūz dem havene tete,
 dō wart er an der selben stete
 sō grüne von dem safte guot,
 daz an im wuohs loup unde bluot
 und daz diu beide in ganzer kraft 67a
 720 uf ime dā schuzzen samenthaft.
 Der flecke, dā der haven sōt,
 der wart betwungen des mit nōt,
 daz er in vrischiu cleider slouf.
 der schūm, der ab den wūrzen trouf,
 725 der schuof, daz er zehant gebar
 krūt unde bluomen lichtgevar
 und er sich muoste erniuwen.
 dis arzenie briuwen
 Mēdēā sus begunde.
 730 wan si mē liste kunde,
 denn alliu wip besunder.
 nū si diz fremde wunder

getempert uf ein ende
und ez mit blanker hende

735 ze rehte vollebrähte,
dô hiez diu wol bedâhte
bringen ir den künic dar,
der von alter was gevar,
alsam ein grisiu tûbe grâ.
740 vûr si wart er gesetzet dâ
sanft uf ein bette linde.
si treip daz ingesinde
von ir allez in die stat.
dem künige siech an kreften mat
745 bar si dâ blüender tugende hort.
si rûnte im einer slahte wort
dar in sin ôren beide,
dâ von er zuo der heide
viel in marmels nnd entslief.
750 gemachet wart ein gruobe tief
von der frouwen in den hert,
dar über wart der künic wert
von ir geneiget und geleit.
ein mezzger, daz vil sêre sneit,
755 gesetzet wart an sinen kragen
und im gestochen und geslagen
durch ein âder an der keln.
alsus begunde si versteln
im eine wunden, als ich las.
760 swaz in im altes bluotes was, 67b
daz lie si von im triefen
und sigen in die tiefen
gruoben, diu dâ was gegraben,
alsô daz er den geist behaben
765 doch mohte in sinem herzen.
er leit den grimmen smerzen,
daz er sin nihtes niht enpfant,
wan er entslâfen was zehant
von ir worten alsô gar,
770 daz er des stiches niht gewar
an fleische noch an beine wart.
er lac von zoublicher art
noch stiller denne ein quâder.
nû siner kelen âder

KONRAD.

775 entrennet wart und offen
und ûz im was getroffen
daz alte bluote ganz unde gar,
dô nam diu küniginne dar
den haven bi den stunden
780 und gôz im in die wunden
der tiuren arzenie saf.
und dô diu salbe in êrst getraf
und im diu lider sîn durchgienc,
dô nam der künic und enpfenc
785 dar in sîn herze blüende jugent.
er was an kreften und an tugent,
als er vor drizic jâren was.
geheilet wart er und genas
von aller siner swære dâ.
790 sîn bâr, alsam ein tûbe grâ,
daz wart im sam ein side gel
und wart sîn runzelehtez vel
gestrecket unde schöne glat.
sîn munt alsam ein rôsenblat
795 begunde blüezen unde roten.
im wart diu snellekeit geboten,
daz er spranc rehte alsam ein hirz.
daz schuof der arzenie wirz
und daz edele tiure salp,
800 daz in durchgienc in allenthalp.
Nû daz der künic Êson 67c
ûz sinem alter und dâ von
geslouf mit arzenie,
dô gienc der wandels frie
805 mit fröuden in die stat hin wider.
im wâren alliu siniu lider
gar lîhte worden unde vrisch.
er wart gesunt reht als ein vîsch,
der vert in einem wâge.
810 sîn sun und sîne mäge
die wurden herzedlichen vrô,
wan er gienc aleine dô,
der ê von knechten wart getragen.
er was gereinet und getwâgen
815 von allem itewîze.
mit hôher künste flîze

tet man sin trüren under.
 diz wunderliche wunder
 schal über allez Kriechen.
 820 daz von dem alten siechen
 wart ein gesunder jungelinc,
 daz dühte ein alsô wildeiz dinc,
 daz beide arm unde riche
 dar kâmen algeliche
 825 und diz unbilde sâhen.
 si sprâchen unde jâhen,
 ez wûrde nie gehœret ê
 noch geschæhe ouch niemer mê
 kein fremder âventiure.
 830 Mèdêâ diu gehiure
 kam ze ganzer werdikeit.
 ûf si wart hôhez lop geleit
 und durchliuhtlicher prîs.
 sich huop dâ vrôude in manic wîs
 835 dur daz wunder zwivalt,
 daz Êson der künic alt
 alsus gejunget hete sich
 und daz der schæper wunneclich
 von Jâsône wart bejaget.
 840 in hôhem muote was betaget
 liut unde lant gemeine. 67a
 daz opfer was niht cleine,
 daz den gôten wart gegeben.
 man treip dâ wunneclichez leben
 845 und frôude manger hande
 ze Kriechen in dem lande.
 Diz wunder daz endunke iuch niht
 ein gar unmügelich geschiht,
 wan ez môhte wol geschehen.
 850 man hât der wûrzen vil gesehen,
 die tugent heten unde maht.
 man vindet kriuter maniger slaht,
 dâ man unbilde briuwet mite.
 ir eteslichez hât den site
 855 und ist an kreften alsô rich,
 daz von im ein tôtiu lich
 erquicket môhte werden.
 kein dinc hât ûf der erden

an kreften alsô richen hort,
 860 sô steine, kriuter unde wort.
 der drier tugent meisterschaft
 hât als endelôse kraft,
 daz man niht mac durgründen
 mit herzen und mit mûnden,
 865 waz von in wunders mac geschehen.
 dar umbe darf nieman des jehen,
 diz mære daz ensi niht wâr,
 daz diu küniginne clâr
 von altem ungeverte
 870 ir swæher sus generte.
 si mohte in machen wol gesunt,
 sit daz si gar biz ûf den grunt
 was aller kunst ein meisterin.
 waz krûtes edel mohte sin,
 875 daz was ir ougen wol erkant.
 si wart in allem Kriechenlant
 geprîset dur ir wîsheit.
 man bôt ir ganzer werdekeit
 und êrte si gar schône.
 880 si wonte bi Jâsône
 mit ganzer stæte ân underbint, 68a
 biz si gewan von im zwei kint
 und man diu werdecliche erzôch.
 den grâven und den fürsten hôch
 885 was Mèdêâ willekomen.
 nû hete si daz wol vernomen
 und was ir dicke vor geseit,
 wie Pêleus der künic neit
 Jâsônen sînes bruoder barn
 890 und er in hiez dar umbe varn
 nâch der wollen in den wert,
 daz im der grimme tôt beschert
 wûrd alzehant dar inne.
 und dô diu küniginne
 895 an Pêleô den mein vernam,
 dô wart diu schœne im alsô gram,
 daz si gedâhte sâ zehant,
 si wolte kêren in sîn lant
 und an im rechen die geschiht.
 900 ouch beite si dâ langer niht:

si vuor dar in sîn rîche.
 des vrôute sich gelîche
 sîn werdiu massenîe und er,
 wan si mit wunneclîcher ger
 905 sâhen daz erwelte wîp,
 dur daz wunder, daz ir lîp
 het in ir zît begangen.
 si wart vil schône enphangen
 von Pêleô dem wîsen,
 910 der ouch begunde grîsen
 und alten harte sêre.
 er bôt ir zuht und êre
 durch die lobelîchen tugent,
 daz sîn bruoder was mit jugent
 915 von ir sô wol geblüemet.
 si wart dâ vil gerüemet
 von im, des solt ir sîn gewîs.
 sîn vrouwe, mîn vrô Têtis,
 was niht dâ heime bî den tagen.
 920 zwô tohter hete si getragen,
 die stolze megde wâren. 68b
 si kunden wol gebâren
 gûetlîche dur die kûnîgîn.
 si liezen an in werden schîn,
 925 daz si von ir kûnfte dô
 von herzen beide wâren vrô.
 Mêdêâ was in beiden trût,
 ouch seite si daz überlût
 dur eine grôze kûndekeit,
 930 Jâson der tet ir manic leit
 und brâche an ir sîn êre gar:
 dâ von si wære kômen dar
 und wolte dâ belîben,
 bîz er von ir vertriben
 935 begunde vîentlîchen haz.
 nû si geseite in allen daz,
 dô wurden si der rede geil.
 si dûhte ein wunneclîchez heil,
 daz si geruochte dâ bestân.
 940 des kûnîges tohter wol getân
 die bâten si dô tiure,
 daz ir genâden stîure

und ir vil starke wîsheit
 wûrd ûf ir vater dâ geleit,
 945 der von alter wære grîs.
 si sprâchen: 'kûnîginne wîs
 und ûz erweltiu vrouwe guot,
 sît iuwer sinnerlîcher muot
 ob allen wîtzen schône vert
 950 und unser veter ist genert
 durch iuwer lobelîche kunst,
 sô kêrent an uns iuwerîn gunst
 und iuwer liste manicvalt
 alsô, daz unser vater alt
 955 werd ouch von iu gejunget hie.
 gedenkent, daz kein vrouwe nie
 wart an wîtzen iu gelîch.
 sît iuwer helfe kûnsterlîch
 Jâsône gap des widers cleit
 960 und im ûz alter siecheit
 sînen vater hât erlôst, 68c
 sô tuont uns helferlîchen trôst,
 daz unser vater ouch genese
 und er ein wênic junger wese
 965 an herzen und an krefte.
 lânt uns der meisterscheft
 geniezen und der wîsheit,
 der wunder ist an iuch geleit
 und gebent im ouch hôhen muot.
 970 wir beide leben unde guot
 wellen iemer durch iuch zern,
 ist, daz ir in geruochent nern.
 Mêdêâ wart der bete vrô,
 wan si gedâhte, daz si dô
 975 gerechen möhte destê baz
 an Pêleô, daz er gehaz
 ir friunde was ân alle schult.
 gelouben ir der mære sult,
 daz ir Jâsônes minne
 980 ze herzen und ze sinne
 lac mit ganzer stâtekeit,
 dâ von diu kûnîginne leit
 durch dise untriuwe grôzen pîn,
 daz Pêleus, der veter sîn,

983 truoc wider in valsch unde mein.
 'ir frouwen,' sprach si zuo den zwein,
 'mich dunket harte mûgelich,
 daz iuwer vater wider mich
 genieze siner tugende hôch,
 990 sit ich dâ her durch trinwe vlôch
 und er mich hie behalten wil.
 kûnd ich denn arzenie vil,
 diu solte im werden unverseit.
 mîn kunst diu wirt an in geleit
 995 und alle mine liste,
 dur daz ich hie gevriste
 vor unkrefte sîniu lider.
 nû dar! gewinnet einen wider,
 der niht mê vor alter mûge
 1000 und alsô rehte wênic tûge,
 daz er vil nâch verdorben si:
 dâ wil ich iu bewæren bi, 68a
 daz ich den kûnic wol gener,
 sô daz ich im daz alter wer
 5 und ich mac wol gehelfen im.
 sîne unmaht ich im benim
 unde erniuwe im sîne kraft.
 der rede wurden frôdenhaft
 die megde wol versunnen.
 10 si giengen und gewunnen
 schier einen wider ungestalt,
 der was unmaezelichen alt
 und hete sîne kraft verlorn.
 an im was anders niht wan horn
 15 unde ein hût zeh als ein wide.
 man hete im alle sîne lide
 und sîniu rippe wol gezelt.
 er was von jâren sô verquelt,
 daz im der lip was ungesund.
 20 er gienc dâ schebic als ein hunt
 bi dem vihe ûf einer wisen.
 im was diu wolle sin entrisen
 und daz vleisch engangen.
 er wart von in gevangen
 25 und für die kûniginne brâht,
 dâ von wart si dar zuo verdâht,

daz er von ir gejunget wart.
 gefüeret mit ir ûf die wart
 diu wise ir haven hæte,
 30 dar inne daz geræte
 der guoten arzenie was,
 dâ mite ir swaher ê genas.
 Nû daz vûr si der wider kam,
 den haven si dâ schiere nam
 35 und truoc in z'einer heizen gluot.
 die salben edel unde guot
 lie si zergên dar inne.
 diu wise kûniginne
 gôz ir ûf daz schâf ein teil,
 40 dâ von wart frœlich unde geil
 der wider sâ ze stunde,
 wan er zehant begunde
 sîn alten hût verrêren; 69a
 ouch hôrte man in blêren
 45 alsam ein jungez lembelin.
 sîn vel und daz gemûete sîn
 erfrischet wurden beide.
 sîn wolle diu wart reide,
 als ob si wære alrêrst geborn.
 50 dar zuo begunde ein niuwez horn
 dô wâhsen und enspringen.
 er wart an allen dîngen
 erjunget und ergeilet.
 sîn alter was geheilet
 55 durch niuwer arzenie ursprinc,
 daz dûhte ein wunderlichez dinc
 die megde wol bescheiden.
 'seht,' sprach dô zuo in beiden
 diu kûniginne wol getân,
 60 'als ich diz schâf erniuwet hân,
 alsô bi namen und alsus
 wirt iuwer vater Pêleus
 an siner kraft gejunget.
 daz alter, daz in tunget,
 65 daz wirfe ich hie mit künste nider
 und gibe im sîne jugent wider.'
 Der rede wâren si gemeit,
 wan si vûr eine wârheit

dō wizzgen beide wolten,
 70 daz si beschouwen solten
 ir vater junc unde vrō.
 Mēdēā diu sprach aber dō:
 'welt ir, daz ich in vrie
 mit minner arzenie
 75 von allen sorgen manger slabt,
 sō kērent über in zenaht,
 swenn er an sinem bette lige
 und sō der slāf an im gesige,
 sō stechent in ze tōde gar.
 80 sīn altez bluot siechlich gevar
 lānt dā im allez vliezen,
 dar nāch beginne ich giezen
 mīn salp in sine wunden,
 sō wirt er an den stunden 69b
 85 schön unde balde lebende wider,
 wan sō diu salbe sinu lider
 mit ir kraft gefuhtet,
 sō wirt sīn herze erliuhtet
 mit frischer und mit niuwer tugent
 90 reht als er was in blüender jugent.
 sus geilet er sich danne,
 dāz einem alten manne
 mūzet er sich z'einem knaben,
 des sult ir keinen zwīvel haben.'
 95 Diz wart getān und diz geschach.
 swaz in Mēdēā vor gesprach,
 daz tātē si dā beide.
 si wāren junge meide
 und einvaltige frouwen.
 100 des wart von in verhouwen
 ir vater an dem bette sīn.
 dō der tac lie sīnen schīn
 und er sich dō geleite,
 dō slichen si gereite
 105 mit zwein swerten über in.
 si lērtē daz ir tumber sīn
 und der küniginne list,
 daz si diu swert dō bī der vrist
 durch in stāchen alzehant,
 110 und dō der künic des enpfant,

daz man in wundet unde stach,
 dō rief er jāmerlichen: 'ach,
 waz went ir wunders ane gān?
 vil werden tohter mīn, lānt stān!
 115 sint ir unsinnic oder wie?
 went ir sus mich ermürden hie
 und rēren iuwer sippebluot?'
 'nein, vater, wirtuon des dur guot,'
 sprāchen si dā wider in,
 120 'geloubent, daz sich iuwer sīn
 und iuwer līp erjungen muoz,
 iu sol des alters werden buoz
 an herzen und an kreftē.
 von dirre meisterschēfte
 125 wirt iuwer muot vrisch unde vrō.' 69c
 'owē mir,' sprach er aber dō,
 'sol diz ein arzenie wesen,
 sō bin ich iemer ungenesen,
 wan mir enwart noch nie sō wē.'
 130 nāch disem worte er dō niht mē
 gesprechen mohte noch gesagen.
 ze tōde erstochen und erslagen
 wart er von ir hendēn.
 alsus begunde er endēn
 135 und lac dā jāmerlichen tōt,
 als ez Mēdēā dō gebōt.
 Waz tet si dō diu künigin?
 die wile, daz si solte sīn
 mit arzenie unmlēzic gar,
 140 dō hiez diu frouwe komen dar
 die wilden tracken und den wagen,
 der si gefūeret und getragen
 het in daz künicliche lant.
 dar ūf begunde si zehant
 145 heimlichen sitzen unde schiet
 sō stille von der hōvediet,
 daz nieman ir wart innen.
 si kērtē mit unminnen
 swar si dō kēren solte.
 150 dō man des wānen wolte,
 daz si diu guoten kriuter sūte,
 dā mite si dem künige būte

maht unde kurzewile,
 dô was si manic mîle
 153 gestrichen und geriuschet.
 sus hete si getiuschet
 mit dem künige Pêlô,
 daz er verlôr sîn leben dô
 und er des tôdes wart gewis.
 160 nû daz sîn wîp vrô Thêtis
 dâ wider heim ze hûse kam
 und si des küniges tût vernam,
 dô wart ir trûren bitterlich,
 wan si nâch im gehapte sich
 163 erbermeclichen als ein wîp,
 diu durch ir tûten mannes lîp
 von schulden weinet unde sent. 69a
 ouch wurden jâmers dô gewent
 ir lieben tochter beide.
 170 die hût von herzeleide
 si zarten von ir bilde clâr
 und rouften ûz ir gelwez hâr.
 Sus hôrte man den künic klagen
 und was sîn rîche bî den tagen
 175 niht erhelôs beliben doch,
 wan ez lebte dennoch
 sîn vrecher sun Achilles.
 geloubent endeliche des,
 er wonte bî Schirône,
 180 der in dô lêrte schône
 und frumeclichen werben.
 umb sines vater sterben
 was im noch harte cleine kunt.
 nû daz Mêdêâ bî der stunt
 185 im hete alsus den lîp benomen,
 dennoch enwolte si niht komen
 zuo Jâsône wider hein.
 diu schœne diu kam über ein
 und wart ze râte des zehant,
 190 daz si wolte fremdiu lant
 beschouwen und der stete vil,
 dâ man si lêrte zouberspîl
 dâ vor in blüender kintheit.
 si fuor des mâles unde reit

193 durch kurzewile in manic stift,
 dâ man ir edel hantgift
 gap unde rîchen prisant.
 dar under wart Jâson gepfant
 an triuwen und an êren.
 200 dô si niht widerkêren
 wolt in vil kurzen stunden,
 dô wart sîn muot gebunden
 mit niuwer liebe minne,
 wan er dô sine sinne
 205 leit ûf ein ander wîp zehant.
 Grêûsâ sô was si genant
 und lûhte schône und ûz erkorn. 70a
 von Thêbân was si geborn
 und hete mit ir friuntschaft
 210 Jâsônes herze alsô behaft,
 daz er dur si wart triuwelôs
 und er sîn êlich wîp verkôs.
 Er hete gar vergezzzen,
 daz er von ir gesezzzen
 215 was in wurde manievalt
 und daz er wart von ir gewalt
 an der wollen sigehaft.
 daz von ir hôhen meisterschaft
 sîn vater was in jugent brâht,
 220 des wart vil kleine dô gedâht
 von sînem valschen muote.
 im was von ir ze gnote
 geschehen maniger hande dinc:
 daz übersach der jungeline
 225 und der ungetriuwe man,
 dâ von er schaden vil gewan
 und in kumber wart geleit.
 daz schuof der mîune unstatekeit,
 die gnuoge wenken lêret
 230 und si dar under kêret
 in endelösen smerzen.
 si wirt vil manigem herzen
 ein valscher leisterne.
 minn ist sô niuwegeerne,
 235 daz ir vertâner vûrwiz
 durch ganze liebe manigen sliz

kan zerren unde brechen.
 si solte niht versprechen
 daz virne dur daz niuwe.
 240 wan er mit leides riuwe
 sîn liep vil ofte mischet,
 der alte minne ervrischet
 und si durch sîno unstetikeit
 an guoten friunden nider leit.
 245 Swem alte liebe wonet bi,
 daz der belibe der niuwen fri,
 daz wære ein wunneclichez dinc.
 swâ man den êrsten ursprinc 70b
 verwehelt an der minne
 250 mit niuwes herzen sinne,
 dâ wirt daz ende dicke sîr.
 ez wart nie bezger nâchgebûr,
 denn ein bewærtiu friuntschaft.
 sô niuwez trût an siner kraft
 255 erblichet als ein bluome glanz,
 sô mac ein altiu liebe ganz
 beliben an ir glaste.
 swer an der minne vaste
 kan wenken unde strûchen,
 260 der wil ze jungest brûchen
 vil swachen solt ze lône.
 diz wart ouch an Jâsône
 bewaret und erzeiget:
 sîn leben wart geveiget
 265 mit einem ende freissam.
 wan dô Mèdeâ daz vernam,
 daz er triuw unde stæte
 an ir gebrochen hæte,
 dô sprach daz wunnecliche wip:
 270 nû sol ouch niemer wibes lip
 getriuwen keinem manne mē,
 sît Jâson wider mich sîn ē
 gevelschet hât sô sêre.
 er hât an mir sîn êre
 275 gebrochen und entstricket,
 des wirt von mir geschicket,
 daz sîn âmie sâ zehant
 enphâhet minen prisant,

wan ich mîn cleinæte ir gibe.
 280 weizgot, ich næje ir unde wibe
 ein kleit mit mîner hende,
 dâ von si beide ein ende
 enpfâhent und gewinnet
 und einen tût beginnent,
 285 der bitter ist und angestlich.
 sît Jâson hât verkepset mich
 und ich nie stæte an im gebrach,
 sô wirt an im sîn triuwe swach
 gerochen unde sol ich leben. 70c
 290 alsus begunde si dâ weben
 mit ir henden ein gewant,
 daz nie sô richez wart bekant
 von golde und ouch von gimmen.
 iedoch wart ez mit grimmen
 295 sachen underspicket.
 ein gift wart drin verstricket
 mit zouber und mit listen,
 vor der nieman gefristen
 mohte sinen lebetagen.
 300 wan swer daz cleit begunde tragen,
 der wart ze pulver alzehant
 vil gar versmelzet und verbrant.
 Diz cleit vil wunneclich gevar
 daz sante si Jâsône dar
 305 und siner friundinne.
 ze krâme und z'einer minne
 solt ez sîn âmie hân.
 ez wart engegen Thébân
 gefüeret ûf ir schaden dâ,
 310 wan dô diu frouwe Grêûsâ
 daz rilich und daz schœne cleit
 het an ir blanken hât geleit
 als ein unbetrehtic wîp,
 dô muoste ir wunneclicher lip
 315 vil schadehaft gesitzen.
 wan dô diu gift erhitzen
 der minneclichen briute
 begunde an wîzer hiute,
 dô wart daz cleit enzündet.
 320 ez was vil gar durchgründet

mit eiterbæren dingen.
 dâ von die flammen dringen
 begunden ûz im alzehant.
 ez wart sô tobeliche enbrant,
³²⁵ daz man daz wunder nie gesach.
 sîn wildez fiur sluoc in daz dach
 und allenthalben in daz hûs.
 dâ wart von hitze jâmers grûs
 und ein sô rehte michel rôst,
³³⁰ daz für daz fiur dekeinen trôst 70d
 daz minneliche wîp gewan.
 ir lip ze pulver dâ verbran
 und nam ein ende schiere.
 ouch wart Jâson der Jere
³³⁵ verbrennet in dem fiure.
 mit bitterlicher siure
 wart sîner sùezekeite leben
 dem tôde bî der zit gegeben.
 Sus nam ein ende bitter
³⁴⁰ Jâson der werde ritter,
 der keinen wandel nie begie,
 wan disen einen, daz er die
 verkôs durch sîne unstete,
 diu gar mit triuwen hæte
³⁴⁵ geminnet und gemeinet in.
 daz er sô jâmerlichen hin
 gezûcket von dem tôde wart,
 daz clag ich durch die reinen art,
 der an im lac sô rehte vil.
³⁵⁰ von schulden muoz ich unde wil
 hie lân beliben under wegen,
 wie der vil hôchgeborne degen
 beweinet wûrde bî der zit.
 und war Mèdeâ kâme sit,
³⁵⁵ daz wirt ouch von mir hie verswigen.
 des heldes clage lâz ich ligen,
 die man dur in des mâles truoc;
 wan ich hân anders wol sô gnuoc
 ze kûnden und ze sagene;
³⁶⁰ daz mir niht touc ze clagene
 Jâsônes grimmeclicher tût.
 ich hân mit rede grôze nôt

mir selber ûz gesundert,
 ob mîn noch wæren hundert,
³⁶⁵ wir hæten kumbers gnuoc dâ mite,
 daz wir nâch lobelichem site
 diz werce zeim ende bræhten
 und ez sô wol bedæhten,
 daz pris und ère læge dran.
³⁷⁰ swie cleine ich aber guotes kan
 geschicken alters eine,
 doch ist mîn wille reine
 und mîn gemüete veste 71a
 dar ûf, daz ich daz beste
³⁷⁵ mit allen dingen hie getuo.
 vil gerne vliuze ich mich dar zuo,
 daz ich var ûf gelimpfes spor.
 daz mære, daz ich liez hie vor,
 daz wil ich aber grifen an,
³⁸⁰ wie Jâson der küene man
 und Hercules gehiezen,
 daz si des niht enliezen
 ungerochen under in,
 daz si von Troye wurden hin
³⁸⁵ getriben, als ir hânt vernomen.
 si wæren über ein des kômen
 mit triuwen und mit ræten,
 daz si noch widertæten
 die smâheit, die vor sîner stete
³⁹⁰ in Lâmedon der künic tete.
 Nû was Jâson gelegen tût,
 dâ von liez er sîn leit dur nôt
 gar ungerochen dô bestân.
 dar umbe wolte doch niht lân
³⁹⁵ sîn friunt, der biderbe Ercules,
 er wart vil inneclichen des
 ermant, daz im geschehen was.
 ze herzen slôz er unde las
 daz laster und daz ungemach,
⁴⁰⁰ daz von Troiæren im geschach,
 und wart dar ûf gedenkende,
 daz er si wûrde krenkende
 an éren und an guote.
 im wart des wol ze muote,

403 daz er sîn ritterlichez leben
 dem tôde wolte hân gegeben,
 ê daz diu selbe swære
 gerochen niht enwære
 von siner ellentricher hant.
 410 er fuor in aller Kriechen lant
 ze mægen und ze kunden
 und clagte in bî den stunden
 die schemelichen smâheit, 71b
 die sîn lip vor Troye leit,
 415 dô man in dannen jagte.
 nû daz er in geclagte,
 swaz in geschach dâ vor der stat,
 dô mant er si des unde bat
 vil sêre und ouch vil tiure,
 420 daz im ir aller stiure
 und ir helfe wûrde schîn
 alsô, daz er die swære sîn
 mit hôhen creften widertribe,
 daz ungerochen niht belibe
 425 an Lâmedône diu geschicht,
 daz er vor siner veste niht
 in lie geruowen noch entweln.
 Jâsônes tôt begunde in queln,
 wan er im an sîn herze gienc.
 430 durch in gewan er und enpfienç
 swar unde bitter ungehabe.
 im was an im gegangen abe
 helf unde stiure bî den tagen.
 iedoch sô wolt er niht vertragen
 435 dem künige Lâmedône,
 daz er sô rehte unschône
 wart von im gehandelt.
 sîn muot was unverwandelt
 an ritterlicher statikeit,
 440 dâ von enwolt er sîniu leit
 niht lâzen ungerochen.
 er hete dâ gesprochen
 mæc unde friunt vil drâte,
 dîr daz er von ir râte
 445 enpfienge helferichen trôst
 und ûz dem zorne wûrde erlôst,

der im des mâles inne lac
 und im ze herzen nâhe wac.
 Sîn leit daz muote in harte.
 450 ein lant daz heizet Parte,
 dar in streich er nâch helfe sâ.
 zwên ûz erwelten ritter dâ
 vant er bî den jâren. 71c
 diu selben zwêne wâren
 455 gebrüeder, als ich hêre sagen.
 ein muoter hete si getragen
 mit ein ander unde samt,
 si kunden ritterlichez amt
 wol üeben unde riche tugent.
 460 si lebten schône in blüender jugent
 und fuoren ûf der êren spor.
 der eine der hiez Castor,
 Pollux der ander was genant.
 zuo den kam Hercules zehant
 465 gevaren und gestrichen
 und bat si flîgezlichen,
 daz im ir helfe wûrde kunt,
 sô daz er bî der selben stunt
 gerâche an den von Troye sich.
 470 die zwêne ritter lobelich
 sprâchen z'im dâ beide,
 daz si von sînem leide
 betrüebet wâren sêre.
 si wolten lip und êre
 475 gern ûf des tôdes wâge tragen,
 durch daz er möhte bî den tagen
 gerechen sîne swære.
 der rede und dirre mære
 wart Hercules unmâzen vrô.
 480 gnâd unde danc seit er in dô
 mit herzen und mit munde.
 er kêrte bî der stunde
 fûrbaz in ein ander lant,
 dar inne er einen künic vant,
 485 der was geheizen Thelamôn.
 er diente ûf ganzer wurde lôn
 den êren alliu sîniu jâr
 und seit von im diu schrift vûr wâr,

daz er betalle wære
 490 den friunden helfebære
 mit libe und mit dem guote.
 der werde höchgemuote
 was manhaft unde küene gnuoc.
 daz lant, dar inne er kröne truoc,
 495 daz was geheizen Salafin. 71d
 durch die vil starken helfe sin
 kam Hercules dar in geriten.
 gütliche er in begunde biten,
 daz er im stiure brächte
 500 und er durch got bedächte
 sin schemelichez ungemach.
 mit zühten wider in er sprach:
 'herr, ob ir eine helfent mir,
 sô wirt nâch mînes herzen gir
 505 gerochen al mîn swære.
 ir sint sô hovebære
 und sô gar ellentrich erkant,
 daz iuwer kraft und iuwer hant
 gestillent minen kumber wol.'
 510 der künic höher tugent vol
 nû daz er hôrte sine bete
 und sine clage vernomen hete,
 dô was im leit sin ungemach.
 er lobte im helfe unde sprach,
 515 er wolte mit im ligen tôt
 ald aber in ûz sîner nôt
 erlæsen und enbinden.
 alsus begunde vinden
 Hercules tröst unde rât.
 520 ze sîner striteclichen tât
 gewan er höße stiure.
 der werde und der gehiure
 kért aber z'einem herren dan,
 der was gar ein gewaltic man
 525 und hete an im ein rîchez lant.
 Nestor der selbe was genant
 und hiez Pilon sin hêrschaft.
 er was kûen unde tugenthaft
 des libes und der sinne.
 530 sins herzen ungewinne

klagt im ouch Hercules der helt
 und bat den herren ûz erwelt,
 daz er im geruohte komen
 ze hōhen staten und ze fromen,
 535 sô daz er möhte siniu leit
 gerechen und die smâheit,
 diu von Troyâren im geschach. 72a
 der fürste wider in dô sprach,
 er tet im âue zwivel kunt
 540 helf unde stiure bi der stunt.
 Nû daz im was geheizen
 helf ûz der lande kreizen,
 der ich ein teil genennet habe,
 dô kam sin herze sorgen abe,
 545 wan er was der gelûbe vrô.
 si kerten mit im alle dô
 zuo den er was durch helfe komen.
 er hete schiere an sich genomen
 von ritterschêfte ein michel her.
 550 mit dem sô kért er ûf daz mer
 und ilte gegen Troye dan.
 her Thelamon der werde man
 tet im die græsten helfe schin.
 swaz Pêleus der bruoder sin
 555 nâch sîne tōde ritter liez,
 die fuort er mit im unde stiez
 hin ûf den wilden sê zehant.
 gên Troye von der Kriechen lant
 kam diu ritterschaft gezoget.
 560 swaz Hercules ir aller voget
 und ir houbetman gebôt,
 si wolten angst unde nôt
 mit im liden unde tragen,
 dur daz er möhte bi den tagen
 565 sin ungemach gerechen.
 die werden und die vrenchen
 schieden sich von lande.
 starc unde manger hande
 was ir liute magenkraft.
 570 si fuorten grōze ritterschaft
 und ellentrich gesinde.
 senft unde guote winde

enpfingen und gewunnen
 die helde wol versunnen,
 573 wan des lichten meigen schîn
 gap in dô mit der künfte sîn
 schœn unde guot geverte.
 daz weter was niht herte
 von der sumerlichen zît. 72b
 580 die vogelesungen widerstrît
 ûf bergen und in welden.
 die bluomen ûf den velden
 begunden sich ûf machen
 und ûz dem grase lachen
 585 durch ougen in des herzen grunt.
 si wâren in vil kurzer stunt
 ze Troye kômen in die habe.
 si stiegen ûz und giengen abe
 den kien hin ze lande.
 590 ûf einem schœnen sânde
 die helde nider liezen sich.
 vil manic fûrste lobelich
 was ûber sê geschiffet dô.
 vil sere und inneeclichen vrô
 595 wâren des die geste,
 daz si die guoten veste
 schouwen solten unde sehen.
 swaz in dô leides was geschehen,
 daz wolten si dô rechen.
 600 si giengen sich besprechen
 gemeine und algeliche.
 der werde künic rîche,
 der Thelamon geheizen was,
 der nam z'ein ander unde las
 605 die fûrsten ûf den wîlen grien,
 den leite er vûr schôn unde spien
 den willen und die rede sîn.
 er tet in hôhe lere schîn
 und sprach dô wider si zehant
 610 als ein râtgebe wîs erkant:
 'Ir fûrsten algeliche
 von hôher gûlte rîche
 und von vrier art geborn,
 wir sint erwelt und ûz erkorn

615 vûr alle diet besunder.
 von hôher wurde ein wunder
 hât gelücke ûf uns gewant.
 wir hân getwungen manic lant
 mit wîzen und mit kreften.
 620 der besten ritterscheften
 sô vil besliuzet unser kreiz, 72c
 daz man dekeine liute weiz,
 der kraft uns kûnne widerstân.
 swaz wir noch angevangen hân,
 625 dar an misselanc uns nie:
 dâ von sô fûegent, daz wir hie
 die sigenuft erwerben
 und daz wir niht verderben
 an hôher wîrdikeite.
 630 ich wirfe uns unde spreite
 vierer hande sache vûr,
 rîchlich diet von hôher kûr,
 die suln wir vollebringen.
 daz êrste ûz disen dîngen
 635 daz prüefent unde merkent wol.
 ein iegelicher fûrste sol
 betrahten sunder alle trûge,
 waz er geleisten volkes mûge
 und waz er liute mûge hân,
 640 dur daz man wîzze sunder wân
 und man erkennen mûge dâ hî,
 wie vil hie ritterscheften st,
 der muot nâch wurde vekte.
 wan sô wir gahtent rehte
 645 al unser state und unser maht,
 sô kûnnen wir tac unde naht
 verrihten uns vil deste baz
 und sint ze strîte niht ze laz,
 swenn unser volc gerechent wîrt.
 650 sîn manicvaltikeit diu bîrt
 uns allen vreche sinne gar.
 wir hânt sô mangle stolze schar,
 daz wir ûf si getûrstic s'n,
 wenn uns ir zal mît rede schîn
 655 und mit worten ist getân.
 daz ist daz eine, daz ich hân

durch guot uns allen vür geleit.
 daz ander ist, daz wir bereit
 ze kampfē mûezen werden.
 660 uns twinget âf der erden
 diu wære schult ze strîte,
 sit wir bî dirre zîte
 sint kômen her in fremdiu lant
 und mit gewalteclicher hant
 665 die vinde heime suochen, 72a
 sô sûln wir des geruochen,
 daz wir uns vrevēliche wern:
 wir mûezen anders hie verzern
 den lip und ouch den lebetagen.
 670 wan swer die liute wil verjagen
 ûz ir vaterlande,
 der muoz vil manger hande
 gētūrstekeit erzeigen.
 ê daz der man sin eigen
 675 verliese und al sin êre
 und ûz dem lande kêre,
 in dem sin muoter in gebar,
 ê wâget er sin leben gar
 und wert sich destē harter.
 680 ez ist ein grôziu marter,
 daz man daz vaterlant begeben
 und in ein vremdez rîche streben
 von mâgen und von kunden:
 dâ von hab ich nû funden
 685 den rât, ir werden geste,
 daz wir an strîte veste
 belliben und niht wenken.
 wir sûlen daz bedenken,
 daz ein man sin eigen wert
 690 und er sin leben ê verzert,
 ê daz er lâze sich verjagen.
 noch wil ich iu daz dritte sagen,
 daz uns ze strîte sterken sol:
 ist, daz uns hie gelinget wol
 695 und wir die stat gewinnen,
 sô fûeren wir von hinnen
 sô rehte manicvalten hort,
 daz allez unser kûnne dort

muoz dâ von gerîchet wesen.
 700 wir ziehen an uns unde lesen
 gesteine, silber unde golt,
 des wirt ze Kriechen vil geholt,
 sô wir ze lande kêren.
 wir strichen hein mit êren
 705 und mit wirde manicvalt,
 dur daz sô sûln wir gerne balt
 ze strîte wesen unde sin,
 daz uns diu sælde werde schin, 73a
 daz wir Troiæren an gesigen.
 710 ob wir mit kraft in ob geligen,
 wir haben sin lop unde ruom
 und erwerben ouch den richtuom,
 daz iemer unser nâchkomen
 gewinnen sin êr unde fromen.
 715 Antwûrte bôt im Hercules
 schôn unde hovelichen des,
 wan sin lip was zûhten vol.
 'herr unde friunt, ir redent wol,'
 sprach er zebant dô wider in,
 720 'ir hânt bescheidenlichen sin
 und wîsen rât uns fûr getragen.
 ouch hærent, waz ich welle sagen,
 und merkent rehte minen muot:
 ob ez iuch alle dunke guot,
 725 sô volgent minem râte.
 ez ist nû tâlanc spâte
 und ist diu naht her zuo gesigen.
 noch weiz nieman, daz wir hie ligen
 vor dirre schœnen veste.
 730 vil hôchgelopten geste,
 des tuont diu wâpencleider an.
 sich wâfene iegelicher man
 und bereite sich ze wer.
 dar nâch rottierent unser her
 735 alsam die ritter lobelich.
 der kûnic Thelamon und ich
 zwô schar von hinnen fûeren.
 wir kêren unde rûeren
 still unde tougenlichen dan
 740 und legen uns in einen tan,

der bi der stat vil nâhe lit.
 wir bergen uns dâ bi der zît
 in daz holz, daz ist mîn rât.
 swaz aber liute hie bestât
 745 bi den schiffen und dem mer,
 die teilent ir volc und ir her
 in wunneclicher rotte dri.
 Nestor der êrste venre si, 73b
 Castor daz ander teil bewar,
 750 Pollux der pflege der dritten schar
 und habe in siner huote die.
 sô danne sich gerotte hie
 daz her alsus geliche,
 sô kêre ez unde striche
 755 zehant ûf siner strâze pfat.
 swaz dörfer lige bi der stat
 und in der lantrifiere,
 die werden von im schiere
 enzündet und gestôzen an.
 760 ez brenne wîp, kint unde man
 und allez, daz sîn ougen spehent.
 sô die von Troye denne sehent,
 daz man ir dörfer stœret
 und si daz hân gehœret,
 765 daz her die Kriechen komen sint,
 sô koments' alle ân underbint
 her ûz der stat gerennet.
 ir lande, daz man brennet,
 dem wellent si ze helfe stân.
 770 die porten werdent ûf getân,
 vür die kêrent si zehant.
 si koment zuo dem her gerant,
 daz man ir guot vertriben siht.
 und sô daz denne alrêst geschiht,
 775 daz si gekêrent ûz der stat,
 sô wirt ir herze an fröuden mat
 von starken sorgen engeslich.
 der künic Thelamon und ich
 wir komen harte balde
 780 geriuschet ûz dem walde,
 dâ wir uns bergen inne.
 wie man die stat gewinne,

dar ûf sô wendent unser ger.
 wir strichen ûz dem holze her,
 785 daz bi der mûre nâhe lit,
 und flent in die veste wît
 mit zwein ungefüegen scharn.
 ê daz man des beginne warn, 73c
 daz wir ûz dem holze draben,
 790 ê sîn wir komen über den graben
 und hân diu tor besetzt.
 des wirt von uns geletzet
 alt unde junc, wîp unde man
 und swaz wir lebendes komen an,
 795 daz wirt von uns verderbet
 und alzehant ersterbet,
 sô wir in die stat bekommen.
 und als die burger hânt vernomen,
 die den brant dâ wellen wern,
 800 daz Troye von zwein grôzen hern
 erslichen und gewonnen ist,
 sô kêrents' an der selben vrist
 her wider zuo der veste
 und wellent drûz die geste
 805 gewalteclichen trîben:
 dâ von sô wirt ir liben
 gar inneclichen wê getân.
 wir lâzen ûz der veste gân
 ûf si mit mangem manne.
 810 waz tuon die ritter danne,
 die vor der porten sint beliben
 und die dörfer hân vertriben?
 kêrent nâch in ûf ir spor!
 und sô wir mit in strîten vor
 815 mit ellentrichen handen,
 sô werden si bestanden
 ouch von den vinden hinderwert.
 vil manic lanze und manic swert
 wirt durch si gestochen,
 820 alsô wird ich gerochen
 an künic Lâmedône.
 mit einem swæren lône
 vergilte ich im den ungewin,
 daz ich von im versmâhet bin

825 und er mich treip von siner stat.
 sin volc muoz allez werden mat
 und gar verderben mit genuht,
 wan ez enmac niht uf die fluht
 wol hinder sich entwichen,
 830 noch kan für sich gestrichen
 zuo der schœnen veste niht. 734
 uns Kriechen man dô houwen siht
 yil manic tiefe wunden,
 die man ze keinen stunden
 835 verheilen kan mit salben.
 si werden bēdenhalben
 dā hinden und dā vorne
 begriffen sô mit zorne,
 daz ir dekeiner mac genesen.
 840 ez muoz ir aller ende wesen,
 ob diz dinc alsus ergât.
 welt ir vollenden minen rât,
 wir mûgen hôhen pris bejagen.
 swenn ez beginnet frūce tagen
 845 und man daz morgenrôt ersehe,
 sô fūegen balde, daz geschehe
 daz dinc, daz ich gerâten hân,
 sô wirt Troiaren schade getân.
 Der rât geviel in allen wol.
 850 si wurden ganzer wunne vol
 dur sinen wisen hôhen sin.
 kein ritter der was under in,
 den niht sîn lēre diuhte guot.
 die Kriechen ellentrich gemuot
 855 begunden sich bereiten
 und wurfen unde leiten
 ir lichten wāpencleider an.
 swaz Hercules der kûene man
 gerâten hete bî der zît,
 860 daz woltens' âne widerstrît
 erfüllen algeliche.
 die ritter ellentrichē
 Thelamon und Hercules
 biten ouch niht langer des,
 865 daz si vollenden woltē.
 si tâten, swaz si solten

erfüllen bî den ziten.
 man sach si beide riten
 verwāpent zuo der lāge.
 870 ir lip uf eine wāge
 sich legen wol getorste.
 si kērtē zuo dem vorste,
 der bî Troye nāhe lac, 74.
 und ilten an den wilden hac,
 875 dā leiten sich die ritter in.
 ir lichten wāpencleider schîn
 verdecket wart mit rise.
 in tougenlicher wise
 lāgen si verborgen,
 880 biz in der liehte morgen
 begunde uf dringen unde komen.
 mit in gefūeret und genomen
 heten si zwô michel schar.
 sehs tûsent ritter harnaschvar
 885 si zwēne fuorten, als ich las.
 swaz bî den schiffen liute was
 beliben zuo dem māle,
 die wurden sunder twāle
 in drin geteilet und geschart.
 890 der êrsten rotte pflegende wart
 Nestor, der hôher krefte wielt.
 Pollux daz ander teil behielt,
 Castor an sich daz dritte nam.
 die werden Kriechen lobesam
 895 die kērtē in daz gōu zehant.
 swaz man dā dōrfer inne vant,
 dā wurden fiur gestōzen an.
 ouch triben si daz vihe von dan
 und nāmen, swaz si funden.
 900 si stalten bî den stunden
 vil jāmers unde freisen.
 den witwen und den weisen
 tâten si grōz ungemach.
 und swem diu state dā geschach,
 905 daz er gefliichen kunde,
 zehant sich der begunde
 verbergen und versliefen.
 ze velden und ze tiefen

zugen schiere sich die man.
 910 dā wart von morde wunder an
 gegangen von den Kriechen.
 man sach daz si ūf riechen,
 sō wīt diu lanttriviere was.
 dekeiner muoter kint genas,
 915 daz lebende dā wart funden. 74b
 si brächen bī den stunden
 ir zuht vil harte sere enzwei.
 nū diz vil jamerlich geschrei
 ze Troye wart gehæret
 920 und si daz lant zersteret
 verr ab der mære sâhen,
 seht, dō begunde gâhen
 ze rosse ein iegelicher man.
 si wurfen unde leiten an
 925 ir wâpencleider über al.
 durch den jamerlichen schal
 ir herze leides wart gewon.
 der alte künic Lâmedon
 beswæret wart von grunde.
 930 er kerte bī der stunde
 verwâpent ūz der veste guot.
 erküelen wolt er sinen muot
 und sinen schaden rechen.
 er fuorte manigen vrenchen
 935 ritter wunneclich beclit.
 wol drizic tûsent man bereit
 die kerten mit im ūf daz velt.
 er wolte strengez widergelt
 den Kriechen bringen unde geben,
 940 old aber sin vil hôhez leben
 ze pfande legen in den tût.
 im wart hin ūf die vīnde nôt
 mit sinen schiltgeverten.
 mit scharpfen und mit herten
 945 sporen twungen si diu ros.
 über stein und über mos
 kâmens' ūf der Kriechen schar
 geriuschet hurtecliche dar.
 Ir volc bestuonden si mit kraft.
 950 Nestor mit siner ritterschaft

werliche dā begegēt in.
 ūf si was er der erste hin,
 der von dem brande kerte.
 sin manheit in daz lerte
 955 und sin ellentricher muot,
 daz er sin ors vrech unde guot
 zuo beiden siten ruorte. 74c
 daz truoc in unde fuorte
 zuo den von Troye bī der zit.
 960 dā von huop sich dō mīchel strit
 und ein patelle ritterlich.
 gestochen wart dā manic stich
 ūz hôher mannes kreftē.
 diu banier und die scheftē
 965 geneiget wurden alle,
 des kam aldā ze valle
 vil manic ritter ūz erwelt.
 Nestor der hôchgeborne helt
 riliche sich dō werte.
 970 sleg unde stiche herte
 sin hant vermezzenlichen bôt.
 ze beiden siten maniger tût
 wart gevellet ūf den klē.
 doch mohte Nestor dā niht mē
 975 sich enthalten vor dem her.
 ūz Troye was sō mīchel wer
 von ritterscheftē komen dar,
 daz er dem her mit siner schar
 niht kunde lange widerstân.
 980 mit den sinen ūf den plân
 muost er entwichen hinder sich.
 der werde ritter lobelich
 was komen ūf der flûhte spor,
 dō brâht im helfe Castor
 985 und hiez in wider kēren.
 sin lop daz wolt er mēren
 mit ellentricher magenkraft.
 ūf Lâmedônes ritterschaft
 Castor begunde riten.
 990 er nam zuo beiden siten
 sin ors gar edel unde vrech.
 von zobeles swarz reht als ein bech

fuort er einen tiuren schilt.
 min zunge niht die kost verhilt,
 905 der ein wunder lac dar an.
 von hermelne ein wizer swan
 was in daz brüne volt geleit.
 sin decke und al sin wäpencleit 74a
 diu gāben ouch den selben schin.
 1200 in der vil starken hende sin
 fuort er ein ungefüegez sper,
 dā mite er kam gesüset her
 an die von Troye schiere.
 der edele und der ziere
 5 der vinde rotte niht vermeit.
 ein ritter im engegen reit,
 der Cēdar was genennet
 und ūf in kam gerennet
 mit einem schafte lichtgemāl.
 10 den brach er ūf im sunder twāl,
 daz er ze cleinen sprigen cloup.
 sin schilt grūen als ein linden loup
 was geuerwet schōne.
 mit richer koste lōne
 15 was ein wildez eberswin
 von golde rōt gemālet drin.
 Der selbe ritter ūz erkorn
 was von höher art geborn
 und schein liutsēlic unde wis.
 20 sin nam und sin vil werder pris
 hal suoze in wibes ōren.
 er traf den helt Castōren
 durch den schilt ūf sine brust
 sō kresteclichen an der just,
 25 daz der schaft grōz unde lanc
 zē kleinen stückelinen spranc
 und der ritter lobesam
 mit einem valle nider kam
 zuo der plānte grūene.
 30 Castor der fürste küene,
 der nie des muotes wart ein zage,
 ein wunder hete er sine tage
 mit ritterschaft begangen,
 der wart alsus gevangen

35 und alzehant gefüeret hin.
 Cēdar begunde wider in
 in spottes wis dō sprechen:
 'ir werden und ir vrenchen
 ritter ūzer Kriechenlant, 75a
 40 alsus gelānen prisant
 müezent ir Troiāren geben.
 ir sulnt hie zollen iuwer leben
 und lützel hie gewinnen.
 swaz ieman nutzes hinneu
 45 von uns füere wider hein,
 daz striche er dort an sinen stein
 und warte, ob ez niht schīne rōt.
 ir hānt uns heime sunder nōt
 gesuochet hie mit schalle,
 50 daz wirt iu z'eime valle
 und ze swārem lōne brāht.
 sus wart der ritter wol bedāht
 ze schimpfe bī der zite.
 man wolt in ūz dem strite
 55 ze Troye hān gefüeret.
 dō kam dort her gerüeret
 Pollux sin bruoder alzehant.
 vernomen het er und erkant,
 daz er gevangen wære,
 60 dā von der triuwebære
 kam geruschet in daz her.
 mit höher und mit starker wer
 löst er in ūz den banden.
 er gap ze beiden handen
 65 sin edel swert vil ūz erwelt
 und valit sō sēre, daz der helt
 von siner helfe wart verlān.
 man sach in wunder ane gān
 mit strite bī den stunden.
 70 er schriet vil manige wunden
 des māles ūf der heide.
 līp unde guot diu beide
 leit er ūf eine wāge.
 ein künic von Kartāge
 75 was genant Eliachim,
 der kam ze strite engegen im

und wart von im ze tōde erslagen,
 des hōrte man in tiure klagen,
 wan er vil tugende was gewon. 75b
 80 sīn æheim künic Lāmedon
 was von sippescheftē.
 Pollux mit hōher creste
 dranc durch in sīn edel sahs.
 ûz purper gel reht als ein wahs
 85 sīn wāpencleit erlūhte,
 daz wol gewieret dūhte
 mit golde und mit gesteine.
 ûz grūener sīden reine
 listen wāren drīn getragen.
 90 dā stuonden lōuwen ûf geslagen,
 die glizzen schōne silberwīz.
 er hete ûf ère sīnen vīz
 geleit in allen sīnen tagen.
 nū wart er jāmerliche erslagen
 95 und sīnen friunden alze fruō.
 daz im Pollux geriten zuo
 des māles in dem strite kam,
 daz was ein dinc, daz im benam
 sīn werdez leben küniclich.
 100 er tet im einen veigen stich,
 der zuo dem herzen in geriet
 und im sīn verch ze tōde schriet.
 Nū Lāmedon diz ungemach
 an sīner swester sun ersach
 105 und er in tōten vor im kōs,
 dō wart sīn herze frōudelōs
 und ûf den grunt beswāret.
 ez wart an im bewāret,
 daz er in sēre meinte,
 110 wan er von jāmer weinte
 vil manigen bitterlichen trahen.
 sich selber roufen unde slāhen
 begunde er ob im unde sprach:
 'owē mir hiute und iemer ach!
 115 waz hān ich vrōude an dir verlorn.
 Eliachim, gar ûz erkorn
 was din leben und din lip!
 dich solten alliu schœniū wīp 75c

von schulden weinen unde clagen.
 120 an dir verdorben und erslagen
 ist vil manic rīlich tugent.
 hey, waz din hōchgeborniu jugent
 èren het an sich genomen!
 in Troye wil ich niemer kōmen,
 125 ð daz ich dich gerochen hān.
 des wirt ein eit von mir getān
 den gōten algemeine.
 din lip clār unde reine
 geblūemet wol mit triuwen
 130 der muoz mich iemer riuwen,
 die wīle ich ûf der erden won.'
 sus clagte künic Lāmedon
 den jungen, sīner swester barn.
 er kēte sich zuo sīnen scharn,
 135 die mant er sēre ûf einen strit.
 'ir herren,' sprach er an der zit,
 'lānt iuch erbarmen dīse nōt,
 daz alsō jāmerlichen tōt
 ist mīner swester sun erkant.
 140 bedenkent, daz man iuwer lant
 zerstōeren wil ān alle schult.
 lip unde guot ir weren sult
 und rechen iuwer künne wert,
 des bluot vergozzen ûf den hert
 145 ist hie vor iuvern ougen.
 beid offen unde tougen
 lānt iu ze herzen gān diz dinc,
 daz man des landes umberinc
 verwūestet und verderbet
 150 und daz man iuch enterbet
 mit gewaltelicher hant.
 jō sol man umb daz vaterlant
 den sweiz verrēren und daz bluot,
 dā von sult ir lip unde guot
 155 vrīliche wāgen hiute.
 die mortgītigen liute,
 die von Kriechen her sint kōmen,
 war umbe hānt uns die benomen
 èr unde pris vergebene?
 160 mit kreften und mit lebene 75d

suln wir uns ir gewaltes wern.
 ê wir uns lâzen gar verhern,
 ê ligen frumeclichen tât.
 diu heide muoz von bluote rôt
 165 erfuhten und betouwen.
 ich wil noch hiute schouwen,
 wer mir getürre bî gestân.
 wer mir des hilfet ûf den plân,
 daz ich geriche mîniu sêr,
 170 des künne wil ich iemer mêr
 gewalteclîche erhœhen.
 sît daz man uns enpflehen
 well unser eigen âne reht,
 sô sî der ritter und der kneht
 175 dar ûf bereit, daz er sich wer.
 wir hân wol ein sô kreftic her,
 daz wir si von dem lande jagen,
 ob wir niht wellen hie verzagen
 an kreften und an sinnen.
 180 nû dar! swer mich gewinnen
 ze friunde welle ân ende,
 der sî mit vrecher hende
 noch hiute ein ellentrîcher degen.
 daz wil ich tiure widerwegen
 185 mit êren und mit guote.
 an mînem sippebluote
 spûr ich sô leiden aneblic,
 daz mich des grimmen tôdes stric
 hie knûpfet in sîn netzegarn,
 190 ob mîner lieben swester barn,
 der vor mir lît erstochen,
 niht hiute wirt gerochen.
 Die rede tet der künic hôch.
 sîn volc er dâ ze strîte zôch
 195 mit herzen und mit munde.
 er wolte bî der stunde
 vil gerne rechen sînen zorn.
 von helfenbeine ein michel horn
 hiez er dô schellen über al.
 200 daz wart geblâsen ûf dem wal
 sô starke, daz die ringe sîn
 licht unde lâter guldin

76a

von dem gedœne erkracheten.
 die liute an krefte erwacheten
 205 dur sînen vîentlichen dôz.
 von siner lâten stimme grôz
 gedâhte ein iegelic her zage,
 wâ mite er kunde bî dem tage
 gevristen leben unde lîp;
 210 dâ wære ein kreftelôsez wîp
 von strîte worden kûene.
 dar ûf die heide grûene
 vrilîche wart gesprenget.
 den orsen was verhenget
 215 vil schiere ûf einen gehen louf.
 bluot unde sweiz dâ nider trouf,
 daz man mit sporen ûz in twanc.
 swelch ros dâ hete vollen ganc,
 daz lie man ungehazzet.
 220 vil manic schilt gevazzet
 wart nâch ritters rehte.
 ze strîte und z'einer vehte
 in allen wart heiz unde warm.
 diu sper diu wurden under arm
 225 geslagen und geneiget.
 gevellet und geveiget
 wart an der juste manic man.
 die Kriechen hin, Troiære dan
 z'ein ander ûf den orsen flugen.
 230 die schefste brâchens' unde bugen
 ze schivern und ze sprîzen.
 diu rôten und diu wîzen
 banier sach man dâ snurren.
 des sich die rotten wurren
 235 zesamene mit gedrange.
 dô wart den orsen ange
 und der ritterschaft getân.
 mit trunzen wart der grûene plân
 bestrôuwet wol hin unde her.
 240 dô man zerspielt vil manic sper,
 dô wart ein brasten und ein clac,
 als ob der wilde donreslac
 dâ klûhe tûsent boume enzwei. 76b
 sich huop dâ wûefen und geschrei,

245 grisgrammen unde grünen.
 man sach dâ verre schinen
 gesteine, siden unde golt,
 daz dar gefüeret und geholt
 was an den wâpencleiden.
 250 dâ wurden ûz den scheiden
 diu swert gezûcket bi der zit.
 ez wart als engestlicher strit
 beschouwet nie, sô dâ geschach.
 der eine sluoc, der ander stach,
 255 der dritte warf, der vierde schôz.
 hey, waz man bluotes dâ vergôz
 mit lanzen und mit pfîlen!
 ouch wart dâ bi den willen
 mit swerten vil geschrôten.
 260 mit veigen und mit tôten
 bedeket wart diu heide breit.
 der künic Lamedon der streit
 mit kreften als ein deggen balt.
 er was der jâre unmâzen alt
 265 und hete iedoch an im die maht,
 daz er getürsteclichen vaht
 und als ein helt sich werte.
 dâ wart ein strit vil herte
 und ein gar engestlicher kampf,
 270 dâ wuohs ein griuwelicher tampf,
 der von dem heizen bluote rouch.
 berg unde lûfte wurden ouch
 gefüllet von der stimme,
 die manger ûz mit grimme
 275 lie schellen über sich enbor.
 her Pollux und her Castor
 die zwêne bruoder lobelich
 die werten alsô vaste sich,
 daz man daz wunder nie gesach.
 280 Nestor des mâles dicke brach
 vil hürteclichen dur daz her.
 si dri mit ritterlicher wer
 giengen mörtlich jâmer an.
 si sluogen ros beid unde man 76c
 285 und swaz si lebendes funden.
 vil engestlicher wunden

wart von in gemacht,
 doch wurden si geswachet
 an ir maht und an ir kraft.
 290 die manicvalte ritterschaft,
 diu von Troye was gevarn,
 treip er ze jungest mit ir scharn
 von der plânie hinder sich.
 daz velt schœn unde wunneclich
 295 die Kriechen muosten lâzen,
 wan si Troiære entsâzen,
 der drizic tûsent ritter was.
 den wasen und daz grüne gras
 begunden si dâ rûmen
 300 und kêrten âne sûmen
 zuo den kielen ûf den sant,
 dâ triben si Troiære zehant.
 Hie wart ein niuwer strit vernomen.
 wan dô die Kriechen wâren komen
 305 zuo den schiffen an daz mer,
 dô buten aber sich ze wer
 die werden ritter unverzagt.
 vil manger in den tôt gejagt
 wart von ir vrecken handen.
 310 ouch wurden si bestanden
 mit nide von Troiâren,
 die kunden wol bewâren,
 daz in ir schade nâhe gienc.
 dâ leit vil manger und enpfîenc
 315 den grimmen engestlichen tôt.
 der grien alsam ein lôsche rôt
 von bluote wart geverwet.
 in swachen schin gegerwet
 lac des wilden meres sant.
 320 dâ wart mit ellentricher hant
 gehohten und gerungen.
 die schar sich underdrungen
 und vlâhten in ein ander sich.
 slac umbe slac, stich umbe stich
 325 wart dâ beschouwet ûf dem wal.
 diu ritterschaft was âne zal,
 diu des mâles tôt gelac. 76d
 big an den jungestlichen tac

wirt ein strit beschouwet niht,
 330 in dem sô jâmerlich geschicht
 und ein sô grimme slahte ergê.
 man hôrte wâfen und owê
 dâ schrîen unde ruofen.
 nû si diz jâmer schuofen
 335 und der kûnic Lâmedon
 vil strenger nâte was gewon,
 dô wart gemêret sîn verlust.
 mit kûndeclicher âkust
 wart im sîn stat gewonnen an,
 340 wan Hercules, der in dem tan
 bî Troye lac verborgen,
 der viel drât an dem morgen
 in die vil wunneclîchen stift
 und gap ir leide hantgift
 345 mit der swâren kûnste sîn,
 iedoch sô was der êrste drin
 sîn friunt der kûnic Thelamon.
 reht innen des dô Lâmedon
 mit sînen ritterlîchen scharn
 350 hin ûz der veste was gevarn,
 dô kômen dise balde
 geriuschet ûz dem walde
 und vielen in die stat zehant.
 diu tor man leider offen vant
 355 und unbesetzt bî der zît.
 die burger wâren ûf den strit
 sô gitlic, daz si fuoren hin
 und si der porten hinder in
 vergâzen unbehûetet.
 360 des wart an in gewûetet
 mit schedelichen dîngen.
 man sach die geste drîngen
 des morgens in die schœnen stat:
 des wart vil manic herze mat
 365 an vrôuden und an êren,
 wan si begunden kêren
 ûf die tûrne und an die wer,
 die si mit schûtzen und mit her
 besetzt vaste liegen.
 370 ir banier si dâ stiegen

ûf diu wichîuser hêbe enbor.
 die porten wurden und diu tor
 mit ritterscheft wol behuot.
 die wille daz ir herre guot
 375 bî dem mere streit unde vaht,
 dô wart diu stat mit hôher maht
 ervâret und gewonnen.
 der kûnic unversunnen
 solte si baz hân bewart,
 380 ê daz er ûf des strîtes vart
 wêr ûz der stift gestrichen;
 son hete man erslîchen
 im niht an sîn êre.
 geletzet wart er sêre,
 385 wan er muoste drumbe geben
 stat, liute und guot, wird unde leben.
 Nû merkent, wie daz hûebe sich.
 dô man die veste kûniclîch
 mit kûndekeit alsus gewan
 390 und Hercules der kûene man
 besetzen wol die tûrne bat,
 dô wart ein bote von der stat
 ze Lâmedône hin gesant.
 Dâres der selbe was genant,
 395 der im dô tet diu mære schîn.
 sîn nîfel was diu kûnigin
 von rehter sippescheft.
 ûz aller sîner kreft
 kam er gerennet an den strit
 400 und vant den kûnic bî der zît
 vil gar unmuêzic an dem wal.
 er hete wunder âne zal
 mit sîner hant gestellet
 und mangan man gevellet,
 405 der von im lac verhouwen.
 nû Dâres in beschouwen
 began und er in an gesach,
 mit leide er wider in dô sprach:
 'waz tuont ir, armer kûnic, hie?
 410 war umbe sult ir oder wie
 verliesen hiute êr unde guot?
 ir hânt iuch leider missehuot,

wan Troye ist iu gewonnen an. 77b
 her Thelamon der küene man
 415 und Hercules sint drin bekomen
 und hânt die türne an sich genomen
 und die porten mit ir wer.
 nû balde strichent mit dem her
 hin wider zuo der veste!
 420 daz ist iu nû daz beste,
 daz ir beginnen kunnent.
 herr, ob ir ie gewunnen
 kraft und ellentrichen sin,
 sô kèrent wider umbe hin
 425 zuo der stat schœn unde fin.
 lânt schouwen, ob wir mûgen drin
 mit kreften oder mit sinnen komen.
 sol uns diu veste sîn genomen
 und wirt Troye alsus verlorn,
 430 wê danne, daz wir sîn geborn
 und uns diu muoter hât getragen.
 wir mûezen iemer sîn erslagen
 an êren und an guote.
 man solte baz mit huote
 435 die werden stat besorget haben,
 dô man ûz ir begunde draben
 ûf die vertânen Kriechen.
 er muoz an êren siechen,
 swer vor niht wil betrachten
 440 und sinneclichen ahten,
 waz im hernâch geschaden mûge.
 ir werdent schouwen âne trûge,
 swenn ir ze Troye wellent varn,
 daz man engegen iu mit scharn
 445 ûz ir kêret für daz tor.
 ir werdent hinden unde vor
 mit vinden umbeslozzen.
 uns ist niht wol erschozzen
 gelücke an disem morgen vruo.
 450 dâ von gedenkent wol dar zuo,
 daz wir niht gar verderben.
 wir sûlen alsô werben,
 daz wir mit den ze strîte komen,
 der craß uns Troye hât benomen,

455 sô wir gegen der veste zogen,
 sô koment si dar ûz geflogen 77c
 ûf starken orsen wol getân
 und wellent strîtes uns bestân
 mit flîzeclicher zuoversiht,
 460 ob uns dann alsô wol geschiht,
 daz wir an in gerichen
 und si beginnent wichen
 hin wider zuo dem bûrgetor,
 sô kêren nâch in ûf ir spor
 465 und dringen in die stat mit in!
 diz ist der aller beste sîn,
 den wir nû kunnan vinden.
 belîben und erwinden
 lânt disen ûppeclichen strît
 470 und ilent hinnen, des ist zit,
 ê wir die stat verliesen gar.
 ist, daz wir mit der vînde schar
 gedringen in die veste,
 ir mûgen iuch der geste
 475 dennoch harte wol erwern.
 got mac iu wider wol beschern
 êr unde stat noch hiute,
 ob die verworhten liute,
 die si mit valsche erværet hânt,
 480 ze velde strîtes iuch bestânt.
 Der künic rich von hôher art
 betrûebet von den mæren wart
 sô vaste bî der stunde,
 daz er niht wizzen kunde,
 485 waz er solte grifen an.
 er wart ein angesthafter man
 und ein zwîvelære.
 waz im ze tuonne wære,
 des kund er niht erdenken.
 490 sîn muot begunde wenken
 hin unde her vil drâte.
 doch volget er dem râte,
 den im Dâres gap unde tete.
 den strît den liez er an der stete,
 495 des er pflac dâ bî dem mer
 und kêrte wider mit dem her

von der patelle griuwelich.
 er huop engegen Troye sich,
 als er dô was gelêret.
 500 des wart im nâch gekêret 77d
 von den Kriechen hinderwert.
 vil manic spiez und manic swert
 wart ûf sine schar geweget.
 sîn herze an vrôuden was verzeget
 505 dur die vil schœnen veste sîn.
 ze Troye wolt er wider in
 dô kêren unde gâhen.
 dô daz die ritter sâhen,
 die drinne wâren bi der zit,
 510 dô wurdens' alle ûf einen strît
 bereit mit ellentrîcher wer.
 si kâmen ûz der stat mit her
 geriuschet in ir zorne.
 sûs wart der kûnic vorne
 515 und hinderwert bestanden.
 der zweiger nœte banden
 moht er niht wol entwischen.
 er müeste sîn dâ zwischen
 beslozzen und bestricket.
 520 alrêrst dâ wart geschicket
 von strîte jâmer unde mort.
 der eine hie, der ander dort
 wart gevellet ûf die wîsen.
 die tûten von den orsen risen
 525 als ab den boumen gelwez loup,
 daz durre ist worden unde toup
 von der kalten windesbrût.
 bluomen, clê, gras unde krût
 von bluote wurden fuhtic.
 530 vil manic helm durchliuhtic
 wart verschrôten ûf dem wal.
 sich huop dâ jâmerlicher schal,
 den ûz die wunden liegen.
 si drungen unde stiegen,
 535 si stâchen unde sluogen,
 si lîten unde truogen
 vil strenger sorgen überlast.
 man sach des wilden fiures glast

ûz dem gesmîde glenzen.
 540 verschrôten und zerschrenzen
 begunde man diu wâpencleit.
 bein unde verch man dâ versneit
 ze tûde gar biz ûf daz marc.
 sô bitter noch sô rehte starc 78a
 545 wart nie kein engestlicher strît,
 wan Hercules kam bi der zit
 ûf einem orse dort her dan,
 des kovertiur schein unde bran
 von golde rœter denne ein gluot.
 550 nie wâpencleit sô rehte guot
 gewebe wart ze Kriechen.
 alsam die wâhen ziechen
 was ez mit wîbes henden
 zernât in allen enden
 555 von tieren und von bilden.
 des zamen und des wilden
 was ein wunder drin gebriten.
 er kam gesnurret und geriten
 sô kreftelichen ûz der stat,
 560 daz under im der strâze pfat
 mohte erkrachen von dem trite.
 ich wâne, daz nie man gerite
 kein ors sô vrevêl, als er tete.
 daz wilde fiur an manger stete
 565 ûf sîner snellen verte
 spranc ûz den flinsen herte.
 Sîn wille stuont ûf kampfes bil.
 er kam geflogen als ein pfîl,
 der ûz der nûzze snellet.
 570 der plân der wart erschellet
 von sîner kûnfte dôze.
 mit einem grimmen stôze
 ûf sîner hûrteclîcher vart
 vil manger dâ geletzet wart,
 575 den er dâ nider valte.
 mit kraft und mit gewalte
 spielt er enzwei daz dicke her.
 er fuorte in sîner hant ze wer
 ein swert, daz sam ein spiegel schein.
 580 die schenkel fuorte er und diu bein

- ne bent sinem orse fluges.
 ze helle zôch er eines zuges
 vil ungetoufter geiste.
 er sluoc, daz manic gneiste
 588 des fures ûz den helmen stoup.
 der schilte er wunder dâ zerkloup, 78^b
 sô swinde wart von im geslagen.
 mit rûme wære ein michel wagen
 nâch im gefüeret dur daz her.
 590 nieman dekeiner slahte wer
 vor im dâ mohte erwerben:
 si muosten alle sterben,
 die sin hant des mâles traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 596 unmægeclichen ûf daz wal.
 Troyere valt er sunder zal
 und âne gelimpfes mâze.
 dâ wart von im ein strâze
 gehouwen dur die ritterschaft.
 600 mit ellentricher magenkraft
 gienc er dâ tœtlich jâmer an.
 er schriet gewâfen unde man
 ze stücken bi den stunden.
 vil engestlicher wunden
 605 maht er mit sinem swerte,
 daz niht wan bluotes gerte
 und jâmerliches verhes.
 gelücke lief entwerhes
 den armen, den er zuo gereit.
 610 ietwederhalben sin geleit
 ein mûre lac von tôten.
 er kunde liute schrôten
 alsam daz grûene gras ein meder.
 man sach in isen unde leder,
 615 golt, silber unde siden
 verhouwen und versniden
 mit sinem starken wâfen.
 als under zamen schâfen
 ein wilder wolf grisgrammet
 620 und ûf si wirt entpfammet,
 alsô wart Hercules enzunt
 ûf die von Troye bi der stunt
 und reit grisgrammend under in.
 sin ouge daz stuont allez hin,
 625 dâ Lâmedon der künic vuor.
 sin herze tougenlichen swuor,
 daz er den lip dâ müeste lân.
 er wolte rechen ûf dem plân, 78^c
 swaz er im leides ie getete.
 630 daz er in treip von siner stete,
 als ir dâ vornen hânt vernomen:
 daz muoste im dâ ze schaden komen.
 Er truoc ûf in sô grimmen zorn,
 daz er sin ors mit scharpfen sporn
 635 twanc ûf einen wilten rûn.
 daz rôte bluot, den wîzen schûm
 begunde er ûz im houwen.
 er lie dô balde schouwen,
 daz er den hôhen künic neit.
 640 des endes kërte er unde reit,
 dâ Lâmedon des mâles hielt.
 die rotte kloup er unde spielt
 enzwei, biz er ûf in gedranc.
 der helt nâch sinem tôde ranc
 645 mit willecliches herzen ger.
 'weizgot, her Lâmedon!' sprach er,
 'hie wirt gerochen hiute,
 swaz ir und iuwer liute
 mir ze leide hânt getân,
 650 welt ir mich noch vor Troye lân
 geruowen unde erbeizen.
 ich wart ûz disen kreizen
 von iu getriben âne schult,
 nû müezent ir mich unde sult
 655 hie lân beliben und entweln.
 ich wil hie teilen unde weln
 in dirre veste wunneclich,
 sit ir niht hie dô liegent mich,
 sô lânt mich aber hie nû wesen.
 660 ich wæne, ich müge nû wol genesen
 und eine wile ruowen hie.
 daz ich von iu versmâhet ie
 getorste werden sunder nôt,
 daz wirt bi namen iuwer tôt,

665 ald ich muoz werden hiute erslagen.
 nû dar! welt ir den lebetagen
 beschirmen unde vristen,
 sô werent iuch mit listen
 und mit kreften alzehant.
 670 stt ir mich hiegen iuwer lant
 sô lasterlichen rûmen, 784
 sô wil ich mich niht sûmen,
 mîn hant enreche die getât.
 nû werent iuch, daz ist mîn rât,
 675 und lâgent iuwer ellent sehen!
 'entriuwen, friunt, daz sol geschehen,'
 sprach wider in der kûnic dô,
 'wan ich enahte ûf iuwer drô
 niht sô tiure als umb ein ber.
 680 man sol mich niemer âne wer
 beschouwen unde vinden.
 stt daz ir niht erwinden
 went hiute an der verlûste mîn,
 sô tuon ich iu den willen schîn,
 685 daz mir ist mîn schade leit.
 mir ist ze spâte widerseit
 von iu, dâst âne lougen.
 ê daz mir wære tougen
 mîn edel stat von iu verstoln
 690 und ich den schaden müeze doln,
 ê solte mir sîn widersaget.
 swaz ir ie prîses hânt bejaget,
 der ist alsô gefüege,
 daz in ein mûgge trüege
 695 wol in ir anabel über sê.
 wær ich vor iu gewarnet ê,
 so enhæte ich Troye niht verlorn,
 der ich ze herren wart geborn.'
 Antwûrte gap im Hercules
 700 mit zorne vrevlichen des.
 'ir redent ûbel,' sprach er z'im,
 'ich merke daz wol und vernim,
 daz ir valsches zihent mich.
 sit ir gesprochen hânt, daz ich
 705 hab iuwer stat verstolen iu,
 nû wolte ich ahten umb ein spru

niht ûf iuwer claffen.
 ich wil ze Troye schaffen,
 swaz mir gevellet und behaget,
 710 iedoch hânt ir niht wâr gesaget,
 daz man iu widerseite niht.
 dô mir geschach dis ungeschiht,
 daz ich mit unminnen
 wart gejaget hinnen, 79a
 715 dô wart iu zuo gesprochen,
 ez würde noch gerochen
 an iu diu selbe smâcheit.
 hie mite was iu widerseit
 von mir und aller minner schar.
 720 swer übelliche tuon getar,
 swenn im kein übel ist geschehen,
 der sol ouch üfels sich versehen,
 wirt im joch niemer widerseit.
 in hât sîn selbes archeit
 725 vor schaden wol gewarnet.
 er eidet unde garnet
 dar nâch von schulden sine tât,
 swer übel vor gewûrket hât
 und ûf sich alte schulde ledet.
 730 hie mite si iu gnuoc geredet
 und gebâget von uns zwein.
 wir müezen anders über ein
 hie komen ûf der heide.'
 sus kërten si dô beide
 735 zesamene bi den ziten.
 ein vechten und ein strîten
 daz griffens' unde viengen an,
 daz nie gevâhten zwêne man
 sô vîentlichen under in.
 740 der eine her, der ander hin
 sluoc unde stach mit krefte.
 si pflâgen ritterscheftē,
 diu was dem tôte sippe.
 daz si verch unde rippe
 745 verschrieten, seht, daz was ir dinc.
 dô wart vil manic stahelrinc
 von in gerêret ûf den plân.
 ouch viel dâ manic rilich spân

von ir schilten ûf daz gras,
 750 der bedecket schöne was
 mit golde und mit gesteine.
 ir wâpenleit vil reine
 von purper und von sîden
 begunden si versniden
 755 mit ir scharpfen clingen.
 nieman getorste dringen
 dar nâher zuo in beiden. 79b
 wer wolte si dâ scheiden?
 niuwan ein tœtlich wunde
 760 diu müeste bi der stunde
 ir zweiger vekten understân,
 noch anders nieman ûf dem plân.
 Ze strîte stuont ir beider ger.
 ein grimmer lœuwe noch ein ber
 765 nie wurden alsô gitic
 noch ûf ein vihe sô stritic,
 sô si der hunger sere twanc:
 sô vaste ir muot und ir gedanc
 was ûf einen strit versenet.
 770 ze grimmen slegen wart verdenet
 ir zweiger herzen âder.
 si wâren als ein quâder
 vest unde starc an rechter wer.
 si schuofen, daz ir beider her
 775 begunde ir strîtes kâpfen.
 kein ritter dâ gestapfen
 getorste in beiden nâher baz,
 wan iegelicher der entsaz
 ir zweiger angestlichen zorn.
 780 an hôher manheit ûz erkorn
 was ie Lâmedon gewesen.
 er hete erslagen Herculesen,
 wan daz in daz alter
 mit nœte manicvalter
 785 beroubet hete siner jugent.
 wær im geswachet niht sîn tugent
 von langer zîte stunden,
 er hæte in überwunden
 und ûf den plân gevellet nider.
 790 nû wâren alliu siniu lider

gekrenket von der jâre zale
 sô vaste, daz er ûf dem wale
 niht langer mohte sich gewern.
 ze jungest muost er dâ verzern
 795 den lip und sinen lebetagen;
 doch wart von im der slac geslagen,
 der wol ze kâmpfe tohte,
 wan allez, daz er mohte,
 daz tet er âne widerstrit.
 800 er hete gerne bi der zît 79c
 beschirmet leben unde lant.
 mit siner ellentrichen hant
 sluoc er ûf sinen kâmpfgenôz
 reht als ûf einen anebôz
 805 mit einem hamere wirt gesmidet.
 ez was niht under in gefridet
 noch versüenet bi der vrist.
 man sach si beide kâmpfes list
 vermezzenlichen triben.
 810 ir herzen und ir liben
 wart sô grimmeelichen heiz,
 daz in der angestbare sweiz
 durch die stahelringe vlôz.
 die flammen heiter unde grôz
 815 von ir gesmide sprungen.
 ûf in die lûfte clungen
 ir slege, der si pflâgen.
 si vlizzen unde wâgen
 sich ûf ritterlichen pris.
 820 her Lâmedon was nie sô gris
 von manger jâre stunden,
 sin hant sluoc eine wunden
 mit bluote wol gerœtet.
 er hæte nâch ertœtet
 825 den leiden widersachen sin.
 daz edele swert dranc er im in
 zuo siner linken siten.
 er stach in bi den zîten
 durch den schilt reht in daz verch:
 830 wan daz der stich wart alsô twerch,
 daz er sich von dem herzen schiet
 und zuo der wüeste hin geriet,

sô müeste er sin gelegen tôt.
 daz bluot alsam ein rôse rôt
 835 viel drâte im ûz der wunden.
 und als er hete enpfunden
 des stiches und des smerzen,
 dô wart er in dem herzen
 gar engestlichen bitter.
 840 als ein erzürnet ritter
 begunde er dô gebären sich.
 'hie wirt gerochen dirre stich,' 79d
 sprach er ze Lâmedône.
 'mit einem grimmen lône
 845 wirt iuwer lip von mir gewert.'
 hie mite er dô sin kürlich swert
 begunde ûf ziehen hôher baz.
 ze beiden henden gap er daz
 mit allen sinen kreften.
 850 er wolt ez dâ beheften
 in fleisch und in gebeine.
 den alten künic reine
 sluoc er ûf den gekrœnten helm
 sô vaste, daz des fiures melm
 855 dar ûz begunde stieben
 und er sich müeste clieben
 dur den egebæren slac.
 der lie sich nider unde wac
 dur daz nasebant zetal,
 860 sô daz des küniges hirneschal
 muost eines bruches sich dâ wenen
 und im daz swert zuo sinen zenen
 begunde erwinden und gestân.
 gemâlet wart der grüne plân
 865 mit sinem rôten bluote naz.
 des tet er weder wirs noch baz,
 wan daz er stille dâ gesweic
 und ab dem orse nider seic.
 Sus lac er jâmerlichen tôt.
 870 des huop sich angest unde nôt
 von des werden küniges her,
 wan ez wart ân alle wer,
 dô sin houbet tôt gelac.
 sunder stich und ânc slac

875 Troiære kërten ûf die flucht
 und wurden alle mit genuht
 gevangen und ze tôde erslagen,
 wan si begunden dâ verzagen,
 dô Lâmedon verdorben was,
 880 daz weder under in genas
 der grôze noch der cleine:
 si starben algemeine
 und lügen algeliche tôt.
 diu heide mit ir bluote rôt 80a
 885 wart allenthalp begozzen.
 si wâren umbeslozzgen
 mit her vor unde hinden,
 daz si dâ mohten vinden
 zuo der flûhte keinen pfat.
 890 si kunden vûr sich in die stat
 niht komen noch entwichen,
 noch mohten ouch gestrichen
 dort hinden zuo der flûhte niht.
 des muostens' âne zuoversiht
 895 alle tôt beliben.
 wer möhte wol geschriben
 die grimmen slachte manicvalt,
 die mit kraft und mit gewalt
 die Kriechen heten giebet!
 900 der luft der wart betrüebet
 von der tûten âse.
 dâ was vil manic mâse
 gemachet bi den stunden
 und wâren tiefe wunden
 905 gehouwen von den Kriechen.
 man sach die heide riechen
 von des bluotes lampfe.
 hie wil ich disem kampfe
 ein ende machen und ein zil.
 910 ich hân noch vor mir alsô vil
 von strîte hie ze sagene,
 daz mir niht touc ze klagene
 vil mangel ritterlichen degen,
 der vor Troie tôt gelegen
 915 was erbermecliche.
 diz buoch sô rederiche

wirt von kampfes btle,
 daz ich niht hân der wille,
 daz ich gezel besunder
 920 daz jâmerliche wunder,
 daz an Troiâren dâ geschach.
 des grimmen tôdes ungemach
 die burger algemeine lîten.
 die Kriechen drungen unde rîten
 925 in die veste mit gewalt.
 si sluogen beidiu junc und alt,
 daz dennoch lebende was belîben.
 si stalten jâmer unde trihen 80b
 mein unde mort dar inne.
 930 ze grôzem ungewinne
 brâhten si vil manigen lîp.
 die reinen wunneclîchen wîp
 lîten angest unde nôt
 umb ir lieben manne tût
 935 und umb ir selbes smerzen.
 ir lîbe noch ir herzen
 wart nie sô winde noch sô wê.
 die Kriechen liezen dâ niht mê
 die frouwen sich erbarmen.
 940 an linden blanken armen
 ir kleinen kint si truogen
 und rouften unde sluogen
 sich beide stille und offenbâr.
 si brâchen ab ir gelweiz hâr
 945 und zarten abe ir lindez vel.
 dâ wart vil manic stimme hel
 gehœret von geschreie.
 diu nôt was manigerleie,
 diu sich huop in der veste.
 950 die meintætigen geste
 dar inne sêre brogeten;
 die frouwen si nôtzogeten
 und die megde wol getân.
 swaz der man dâ wolte hân
 955 von wîben, des gewan er gnuoc.
 si triben grôzen ungefuoc
 und jâmerlicher minne spil.
 dâ wart begangen meines vil,

der sûntlich und unedel hiez.
 960 der kûnic eine tohter liez
 sô glanz und alsô reine,
 daz von vleisch noch von beine
 nie schœner bilde wart bekant.
 Esfônâ was si genant
 965 und hete ganzer tugende ruom.
 ir reinen kiuschen magetuom
 verlôr diu sælig unde ir pris.
 her Thelamon wart ir âmls,
 wan er ze wîbe si gewan.
 970 er was der aller êrste man,
 der in die stat des mâles dranc,
 dâ von im leider wol gelanc 80c
 an der juncfrouwen minne.
 er nam die maget drinne
 975 und fuorte si ze lande sit.
 dâ lebte er mit ir lange zît
 in herzeclicher liebe kraft,
 doch hete er si ze friuntschaft
 und niht ze stæteclicher ê.
 980 waz touc hie lange rede mê?
 die burger wâren alle tût,
 des wart dâ marterlichiu nôt
 beschouwet und gehœret.
 zerbrochen und zerstœret
 985 wart diu veste wunneclîch.
 die Kriechen rîche machten sich
 mit roube und mit gewinne,
 wan si nâmen drinne
 golt, silber und gesteine:
 990 daz teilten si gemeine
 und wolten ez gelîche haben.
 die mûren wurden und die graben
 zergenget und zervellet:
 sus heten si gestellet
 995 mein unde mort ze Troie.
 in hôher wunne joie
 kêrten si ze lande.
 mit guote manger hande
 ir schif geladen wâren.
 13000 ez wart in manigen jâren

hordes nie sô vil bejaget,
 sô die Kriechen unverzaget
 von Troye brâhten in ir lant.
 si fuorten richen prisant
 an ir kielen wider hein.
 ir ungemüete daz verswein
 und wart ir leben wunneclich,
 wan Hercules der hete sich
 gerochen dô nâch siner ger:
 des lepte in hôhen vrôuden er
 und alle die von Kriechenlant.
 ir herze liebes wart ermant,
 dô sich ir heil geméret het.
 si brâhten opfer und gebet 80a
 ir göten algeliche
 ze Kriechen in dem riche.
 Nû hân ich iu vil gar gesagt,
 wie manger in den tût gejagt
 ze Troye wart durch cleinez dinc.
 ir hânt des mæres ursprinc
 umb den schæper wol vernomen:
 ez was von kranker sache komen,
 daz Lâmedon sin ende kôs
 und manger sit den lip verlôs,
 der ouch ersterben muoste alsô.
 ir wâren gnuoc verdorben dô,
 doch wart ir tûsent warbe mê,
 die sit des grimmen tôdes wê
 dar umbe liten âne schult.
 vernemen ir daz alle sult,
 ê diz werc ein ende habe,
 daz lîbes unde guotes abe
 kam vil manger muoter kint,
 wan ez ist allez noch ein wint,
 swaz man von liuten ie gesluoc
 biz an des mordes ungefuoc,
 von dem ich iu noch sagen sol.
 dar an sô wart bewæret wol,
 daz ein mægliche sache
 ze grôzem ungemache
 vil dicke und ofte sich getreit.
 reht als ein michel fiur bereit

von kleinen funken dicke wirt,
 seht, alsô bringet unde birt
 ein cleine schulde grimmen zorn.
 des wart vil manger sit verlorn,
 der engelten muoste des,
 daz Jâson unde Hercules
 von Troye wâren ê getriben.
 wær under wegen dô beliben
 diu selbe kranke schulde swach,
 sô hæte man grôz ungemach
 niht erworben lange zit.
 wan die von Troye wolten sit
 gerochen willeclichen hân,
 swaz in ze leide was getân:
 dô muost in verre wirs geschehen. 81a
 ich hære wise liute jehen
 und si gemeine sprechen,
 daz sinen schaden rechen
 vil manger dicke welle,
 der mit der râche velle
 sich in græzer ungemach.
 Troiâren ouch alsô geschach,
 die wolten sich gerochen hân,
 swaz in ze schaden was getân,
 seht, dô geschach in michel wirs.
 ist, daz ir bie geloubent mirs,
 sô zele ich iu besunder
 daz aller grœste wunder,
 daz von strite ie wart vernomen.
 ich lâge iuch ûf ein ende komen,
 wer dô verdarp und wer genas.
 swaz in dem strite fürsten was,
 die tuon ich iu mit rede bekant.
 wer dâ mit ellenthafter hant
 vaht unde ritterlichen streit,
 des name wirt von mir geseit
 und entslozzzen ûf den grunt.
 ich tuon des wâre mære kunt,
 als ich an der hystôrje las.
 Dâres, der in dem strite was,
 swaz der geseit in kriechisch hât
 von dirre striteclichen tât,

83 daz wirt mit tiuschen worten
 von mir in allen orten
 entslozzen und betiutet.
 swer sin und ören biutet
 gern unde willenclichen her,
 90 der hœret hie nâch sîner ger
 von minnen und von strîte sagen
 sô vil, daz er bî sînen tagen
 gehœret lîhte niemer mē
 kein mære, daz im nâher gē,
 95 wie daz geschæhe bî den tagen.
 daz lânt iu künden unde sagen,
 als ich dâ von geschriben las.
 dô Lâmedon verdorben was
 unde er tôt gelac alsus,
 100 dô was der künic Priamus 81b
 sîn werder sun dâ heime niht.
 diu wârheit sprichet unde giht,
 daz er mit vrecher liute scharn
 wær in ein vremdez lant geværn
 105 und er besezzzen drinne
 mit kreften und mit sinne
 het eine veste wunneclîch.
 er vlez dar ûf vil harte sich
 mit sîner ritterscheftē snel,
 110 daz er daz selbe kastel
 gewünne bî den zîten.
 er wolte ez gerne erstrîten
 und lac mit hôher maht dervor.
 sîn sun Pâris und Hector,
 115 die zwêne ritter ûz genomen,
 die wâren dar ze lande komen
 mit dem vater an daz gesez
 und hielten ouch mit kreften ez,
 als ez ir êren wol gezam.
 120 dîz mære hin von Troye kam
 geriuschet z'in geswinde,
 wie man ir lantgesinde
 erslagen allez hæte
 und wie der künic stæte
 125 her Lâmedon wart tôt gesehen.
 swaz von den Kriechen was geschehen,

daz wart in allez dô geseit.
 nû Priamus die wârheit
 umb den vater sîn vernam
 130 und im daz leide mære kam,
 daz Troye was zerstœret,
 dô wart von im gehœret
 clag unde marterlichiu nôt.
 von herzen weint er sînen tôt
 135 mit flîzeclîcher andâht.
 ouch wart ze herzeleide brâht
 mit im al sîn ritterschaft.
 betrûebet unde jâmerhaft
 liez er beliben daz gesez
 140 und kërte sîner verte mez
 von dannen gegen Troye wider.
 er leite sîn urlînge nider
 und îlte hein ze lande. 81c
 beswærde manger hande
 145 in sînem herzen lac begraben,
 wan er begunde sich gehaben
 erbermeclîchen alzehant.
 dô beidiu liute unde lant
 verwüestet wâren und verherht,
 150 dô wart dem herzen sîn erwert
 vrôud unde hôchgemüete.
 swaz wunne drinne blüete,
 diu reis von jâmers rîfen abe.
 sîn gelwez hâr mit ungehabe
 155 ûz sînem reiden houpte er brach.
 vil heize weinte er unde sprach:
 'Hey, vater, sælic unde guot!
 got riuwe, daz dîn edel bluot
 âne schult vergozzen sî.
 160 und wære ich dir gewesen bî,
 daz mühte niemer sîn geschehen,
 daz man dich hæte alsus gesehen
 erslagen von den Kriechen.
 ich muoz an vrôuden siechen,
 165 die wîle daz ich lebende bin,
 durch den verworhten ungewin,
 daz ich bî dir niht enwas.
 dîn herze was ein adamas

an ritterlicher stæte.
 170 owê der meintæte,
 daz man dich sus ermûrdet hât!
 ach got, daz dîner tugende rât
 und dîn êre si gelegen!
 ich weiz wol, hôchgelopter degen,
 175 daz dû dich wertest harte,
 ê dich dîn widerwarte
 gar sigelôs getæte.
 ob niht daz alter hæte
 daz ellent dîn gewachet,
 180 sô müeste sîn erkrachet
 vor dîner hende manic man,
 ê man dich tóten hæte dan
 gefüeret von der heide.
 ob ie mit tódes leide 814
 185 durgründet wart kein herze,
 sô lît tœtlicher smerze
 versigelt tiefe in mîner brust.
 vil gar ze strenghe ist diu verlust,
 diu mich besweret mit ir kraft.
 190 ach, ûz erweltiu ritterschaft
 von Troye, wie bist dû gedigen!
 wie siht man dich zerhouwen ligen
 und zerstücket hiute!
 owê lant unde liute,
 195 war umbe hân ich iuch verlorn?
 hey, werden frouwen hôchgeborn,
 waz gêt iuch grimmes jâmers an
 umb iuwer herzelieben man,
 die tót vor iu gelegen sint.
 200 ach, kûnges tohter und ir kint,
 wie sint ir sus verweiset gar.
 ir stolzen megde wunnevar,
 waz ist iu leides hie geschehen?
 daz ich sol iuwer jâmer sehen
 205 und iuwer marterlichen clage,
 des muoz ich alle mîne tage
 in herzeleide werden grâ.
 bey, swester mîn Esýonâ,
 ein bluome ob allen wîben,
 210 wie sol ich vrô beliben,

swenn ich gedenke der getât,
 daz man dich sus gezûcket hât
 in roubes wîs von hinnen?
 ich muoz dur dich gewinnen
 215 tœtlichez leit besunder.
 ez ist ein vreindez wunder,
 daz ich ersterben niht enkan.
 der alsô manigen werden man
 verlûre, als ich verloren habe,
 220 der zæme baz in eine grabe,
 denn er ûf erden solte leben.
 mir ist der überfluz gegeben
 ob allem herzesêre,
 sit daz ich hân mîn êre
 225 verloren und den vater mîn, 82a
 der als der elâren sunne schîn
 durchliuhtic was an triuwen.
 sîn leben sol mich riuwen
 dur manger hôhen tugende lôn.
 230 vil werder kûnic Lâmedôn,
 daz ich niht tót bi dir gelac!
 owê, daz ich niht sterben mac
 von endelôser herzeclage!
 die gôte wellent, daz ich trage
 235 des bitterlichen tódes nôt,
 ob ich niht reche dînen tót
 und mîne werden ritter.
 ich sol ir schaden bitter
 mit herzen und mit handen
 240 sô willeclichen anden,
 daz inan wol hæret unde siht,
 daz ich ir veigen ungeschicht
 ungerne hân befunden.
 got lâge mich ir wunden
 245 mit râche widertriben,
 od tót dur si beliben.
 Die clage treip der kûnic hêr.
 sîn jâmer und sîn herzesêr
 wâren nichel unde grôz.
 250 ûz sînen elâren ougen flôz
 vil manic trahen bitter.
 er schuof, daz sine ritter

bestuonden aller wunne vri.
 fünf süne und stner tochter drl
 255 die truogen mit im jâmers vil.
 ir namen ich iu nommen wil,
 dur daz si würden iu bekant.
 ein sun was Tróilus genant
 und der ander Hélenus.
 260 der dritte hiez Delfebus,
 als ich an der hystôrje las.
 Hector genant der vierde was,
 der fünfte der hiez Páris.
 ouch nenne ich iu die tochter wls
 265 mit worten hie gemeine.
 Andrimachâ hiez eine,
 Pollixinâ diu ander, 82b
 diu dritte was Cassander
 geheizen und genennet.
 270 dis ahte kint erkennt
 gar biderb unde stæte
 der künic Priant hæte
 von sime élichen wíbe clâr.
 noch hete er drizic sün vür wâr,
 275 die von der é niht wâren komen.
 doch was ir leben ûz genomen
 und zuo hôhem prise erkorn.
 ir iegelicher was geborn
 von einer muoter, als ich las,
 280 diu von geburt gar edel was.
 Diu drizic und dis ahte kint,
 diu von mir hie genennet sint,
 diu truogen alle jâmer dô
 mit ir vater Priamô,
 285 wan in sîn leit ze herze traf.
 daz lûter und daz clære saf
 giene ûz ir liechten ougen tor,
 wan daz der biderb Hector
 niht möhte dâ geweinen.
 290 sîn muot begunde ersteinen
 in ritterlicher frumkeit.
 sîn schade was im alsô leit,
 als er von rehte solte wesen,
 doch tet er als der wil genesen

295 und niht von leide kan verzagen.
 er lie beliben allez clagen
 und trôste sinen werden vater.
 den tugentrichen künic bater,
 daz er sîn trûren lieze sîn.
 300 er sprach: herr unde vater mîn,
 lânt iuwer strengen ungehabe
 durch iuwer hôhen tugent abe,
 wan trûren daz enhilfet niht
 zuo dirre veigen ungeschicht,
 305 man muoz iht anders tuon dar zuo.
 daz ieman riuweclichen tuo,
 daz lânt verboten werden.
 jô zimt ez wol âf erden,
 daz vreche helde sint gemeit 82c
 310 nâch schedelicher arebeit
 und nâch verlûste niht verzagen.
 welt ir ein trûric herze tragen,
 sô wirt al iuwer diet verzeget.
 clag unde trûren nider leget
 315 manheit und ellentrichen sîn:
 des werfent allez jâmer hin!
 daz ist iu nû daz beste.
 uns hânt die leiden geste
 verbert, si enwizzent umbe waz.
 320 dar zuo gedenket, wie wir daz
 gerechen, swenne ez füege sich.
 herr unde vater lobelich,
 niht trûrent nû ze sêre
 und volgent mîner lêre,
 325 sô wirt iu vrôude noch erkant.
 geruochent senden in diu lant
 nâch liuten und nâch ritterschaft.
 al iuwer state und iuwer kraft,
 die legent hie ze Troye nider
 330 und biuwent iuwer veste wider
 und iuwer küniclichen stat.
 waz ob ir noch gelückes rat
 beginnent umbe triben!
 wir sûlen hie beliben,
 335 bigz Troye wirt gesterket,
 swaz liute uns ane merket,

daz uns die fürhten iemer mê.
 si wirt nû vester vil denn ê,
 swie man an mine lère siht.
 340 und alzehant sô daz geschiht,
 daz wir mit mûren und mit graben
 die stat vil wol versichert haben,
 sô kêrent dar ûf unser kraft,
 daz wir die Kriechen schadehaft
 345 gemachen ûf der erden
 und wir gerochen werden
 an ir liben mit gewalt.
 den grimmen schaden manicvalt,
 den wir von in genomen hân, 824
 350 der wirt mit rache widertân,
 ist, daz wir Troye alsô bewarn,
 daz wir dar ûz ân angst varn
 und wir des sicher mûgen sin,
 daz nieman hinder uns dar in
 355 gefallen und gebrechen mûge.
 geloubent, herre, ân alle trûge,
 daz wir gerechen unser leit.
 dâ von sint vrêlich und gemeit
 und lâzent iuwer ungehabe
 360 und iuwer hôhez trûren abe!
 Der rât geviel in allen wol.
 si jâhen, daz er witze vol
 und richer tugent wære.
 der kûnic siner swære
 365 begunde mâzen sich zehant.
 er hiez dô senden in diu lant
 nâch liuten und nâch ritterschaft.
 mit richer und mit hôher kraft
 leitete er sich ze Troye nider.
 370 die stat begunde er bûwen wider
 mit kreften manger hande.
 wercliute von dem lande
 gewan er ûzer mâze vil.
 swaz man ze bûwe haben wil
 375 von kûnstericher meisterschaft,
 des alles wart ein übercraft
 von Priamô besendet.
 sin bû der wart vollendet

und kam mit éren ûf ein zil.
 380 als ich iu noch entsliegen wil,
 sus wart er Troye biuwende
 sô wol, daz er getriuwende
 was ir kreften iemer.
 er wânde, daz si niemer
 385 zerstœret solte werden mê.
 si wart nû vester vil denn ê,
 des ich iu wol her nâch vergihe,
 swenn ich die zit spûr unde sihe,
 daz ich billichen unde wol 83a
 390 von ir gezierde sagen sol
 und von ir starken vestikeit.
 Priant der kûnic wart bereit
 dar ûf mit hôhem vlize gar,
 daz er schoen unde wunnevar
 395 die stat begunde machen
 und si mit richen sachen
 gewieren mohte bi den tagen.
 diz hôrte man ze Kriechen sagen,
 wan daz mære vlouc dâ hin:
 400 des wart vil manges herzen sin
 urluges aber dô gewis.
 und dô diu vrouwe Thêtis
 gar endelichen daz ervant,
 daz sich der kûnic Priant
 405 ze Troye het gelâzen nider
 und er si wolte bûwen wider
 mit kreften unde mit gewalt,
 dô wart ir angst manicvalt
 umbe ir sun Achillesen.
 410 si dâhte, daz er niht genesen
 möhte langer bi den tagen.
 daz er ze Troye würde erslagen,
 daz hete man ir vor geseit:
 dâ von si trûren unde leit
 415 slôz aber in ir herze dô.
 si dâhte wider sich alsô:
 'nû muoz mîn sun verderben,
 sit man beginnet werben,
 daz Troye werde erniuwet.
 420 und man daz wunder briuwet

und nian si wider mache alsus,
 sô weiz ich wol, daz Prîamus
 lât niemer ungerochen,
 daz im diu stat zerbrochen
 425 wart von den Kriechen alsô gar.
 hier an sô wurde ich wol gewar,
 daz sich ein grôz urluige hept.
 swie man die stat alumbre grept
 und si gemûret werden mac,
 430 daz wirt den Kriechen noch ein slac 83b
 und muoz min sun Achilles
 engelten ouch vil lîhte des,
 daz Troiâren ist geschehen.
 urluiges muoz man sich versehen
 435 nû leider alze lange zit:
 ûf einen grimmen herten strit
 geziuhet sich diu biuwen,
 dâ von wil ich entriuwen
 Achillen vor dem tôde sparn.
 440 ich sol behûeten und bewarn,
 daz er niht kom ze strite
 vûr Troye in siner zite
 und er dâ werde niht erslagen.
 sit daz ich von dem wissagen
 445 des schaden sin gewarnet bin,
 dur waz solt ich in denne hin
 lân kômen zuo der veste?
 mir ist daz allerbeste,
 daz ich nâch im kîr unde var
 450 und ich in tougen eteswar
 tuo den liuten ab dem wege.
 ich nim in ûz Schÿrônes pflege
 und fûere in ûz der wilde.
 sin wunneclichez bilde
 455 daz wil ich von dem lande steln
 und allen Kriechen vor verbeln,
 wâ der hôchgeborne si.
 si müezent sin hie werden vri,
 wan ich verbirge in wol vor in.
 460 é daz er disen ungewin
 von Troiâren kiese,
 daz er den lip verliese,

KONRAD.

é tuon ich in gar under
 und flehe in dar besunder,
 465 dâ nieman sin wirt innen.
 ich wil nâch im von hinnen
 kîren in Thessâliam.
 von sinem meister lobesam
 sol ich in fûeren tougen
 470 den Kriechen ab den ougen,
 die siner helfe wellent gern. 83c
 si müezent sin vor Troye enbern,
 sit daz mir ist von im geseit,
 daz er dâ werde tût geleit.
 475 Die rede treip dô wider sich
 Thêtis diu frouwe minneclich
 und wart alsus ze râte,
 daz si dâ wolte drâte
 nâch ir sune Achillen varn.
 480 sin leben dâhte si bewarn
 und sinen wunneclichen lip.
 daz werde hôchgeborne wip
 wolte sines schaden beviln;
 des fuor si dan mit ir gespiln
 485 nâch dem juncherren alzehant.
 Thessâliam daz wilde lant
 begunde si dô schouwen
 und kam mit ir juncfrouwen
 gestrichen fûr Schÿrônes hol,
 490 der minneclichen unde wol
 enpfienç dar vor die kûnigîn.
 er fuorte si mit im dar in
 und bôt ir zuht und êre,
 wan er sich vrôute sêre
 495 von ir clâren angesiht.
 Achilles was dâ heime niht,
 dô sin muoter kam alsus.
 er und sin friunt Patroclus,
 der sin trûtgeselle was,
 500 ze walde wâren, als ich las,
 geloufen bi den stunden.
 swaz si dâ wildes funden,
 daz wart gevellet von in zwein.
 ze naht sô brâhten si dâ hein,

503 swaz si des tages viengen.
 si clummen unde giengen
 über mangan hôhen vlins.
 der walt der muoste in geben zins,
 von manger hande tiere:
 510 des wurden si vil schiere
 von ir snellekeit gewis.
 und dô diu frouwe Thêtis
 in Schÿrônes hol gesaz,
 mit ir ougen si dô maz
 515 die clûsen und den stein iesâ.
 si nam des war, ob iender dâ
 ir sun Achilles wære.
 nû daz diu wunnebære
 des juncherren dô niht kôs,
 520 dô wart ir herze vrûdelôs,
 wan si gedâhte in hân verlorn.
 diu frouwe schœne und ûz erkorn
 mit leide sprach Schÿrône zuo:
 'daz dich Gelücke sælic tuo!
 525 war ist mîn sun Achilles?
 durch got bewise dû mich des,
 ob er noch iender lebende si.
 daz er niht wont dem hûse bi,
 daz tuot mir trûren vil gedon.'
 530 'niht sorgent,' sprach dô Schÿron,
 'umb Achillen, frouwe guot.
 sint vrêlich unde wolgemuot,
 er wirt uns komende balde
 ze hûse von dem walde,
 535 dar in ist er geloufen jagen.
 er sol uns bringen unde tragen
 vil tiere ûz dem gewilde.
 er ist ein knabe sô wilde,
 daz man vernam daz wunder nie.
 540 swenne ich wære, daz er hie
 bi mir in dem steine si,
 sô wont er dem gewilde bi
 und wûrket vrevêlichiu werc.
 er stîget manigen hôhen berc
 545 geswinder denne ein steinboc.
 über stein und über stoc

siht man in balde klimmen.
 diu starken und diu grimmen
 tier bestât er mit gewalt.
 550 er tuot in schaden manicvalt,
 wan er si vaste pînet.
 daz er sô vrevêl schînet,
 daz ist mir ûzermâze leit.
 sô gerne ein knabe nie gestreit,
 555 alsam er tuot noch hiute. 84a
 vrech unde starke liute
 sint uns gesezzen nâhe bi,
 die sint genant Zentaurt,
 den wüestet er heid unde mos.
 560 die selben sint man unde ros
 und sint an sterke mir gelich.
 doch sint si nie sô krefte rîch,
 noch sô frevel, noch sô balt,
 Achilles der entuo gewalt
 565 in allen, swenne er welle.
 si clagent ungevelle
 dicke und ofte mir von im.
 vil grôzen schaden ich vernim,
 der in geschehe von sîner hant.
 570 er ûebet rouben unde brant
 in ir lande creize.
 ir ohsen und ir geize
 die tribet er aleine dan.
 er wirt ein wunder z'eime man,
 575 sol er zuo sînen jâren komen.
 er hât die kraft an sich genomen,
 daz er mit tracken stritet,
 kein grîfe sin erbîtet,
 noch kein lûuwe, noch kein ber,
 580 sîn herze und alle sîne ger
 hât er ûf kampf gerihtet.
 daz er sô gerne vihtet,
 daz ist mir ein vil swærez dinc.
 er ist ein schœner jungelinc
 585 und hât gar ellentrichen maht.
 daz ir gesehent wol ê naht,
 swenne er ûz dem walde vert
 und in an wilde hât verherht.'

Diu frouwe von der rede erschrac.
 590 ze herzen ir daz mære lac,
 daz ir sun sô gerne streit,
 wan si vorhte, ob ez geseit
 den Kriechen würde bi der zit,
 daz er mit in an den strît
 595 ze Troye kêren müeste.
 des wolte in ûz der wüeste
 mit kûndeclîchen sinnen
 sîn muoter dô gewinnen
 und in verbergen eteswâ.
 600 zuo Schÿrone sprach si dâ
 gezogenlichen alzehant:
 'sît daz Achilles hât gewant
 ze strîte sîn gemüete gar,
 sô wil ich mit im eteswar
 605 nû strîchen unde kêren,
 dur daz ich im gemêren
 sîn heil und sîne wünne
 mit arzenle künne,
 diu für alle wunden tûge.
 610 daz ieman in versniden mûge
 von dem houpste unz an den fuoz,
 weizgot, daz wil ich unde muoz
 mit künsten noch erwerben.
 solt er an strîte sterben,
 615 sô müeste ich iemer leidic sîn,
 und ist ez mit dem willen din,
 daz er mit mir hinnen vert,
 sô wirt sîn junger lîp genert
 vor aller hande wunden.
 620 ich hân den list befunden,
 der touc für strîtes smerzen.
 an libe noch an herzen
 mac nieman in versêren,
 wil er von hinnen kêren
 625 und volgen minem râte.
 dâ von sô lâz in drâte
 mit mir strîchen unde varn.
 ich sol sîn edel verch bewarn
 vor slegen und vor stîchen.
 630 schôn unde listeclîchen

hân ich funden im ein bat.
 ein brunne stêt an einer stat,
 zuo dem ich in nû fûeren sol.
 ich weiz ân allen zwîvel wol,
 635 ob er dar inne wirt gebadet,
 daz im kein wâfen denne schadet.'
 Schÿron der rede antwûrte bôt.
 'frouwe,' sprach er, 'im ist nôt
 rillicher arzenle.
 84b 640 swaz in an wunden vrie,
 daz ougent an im alzehant, 84c
 sît daz sîn herze sî gewant
 ze nihte wan ze strîte.
 daz er bi dirre zîte
 645 mit iuch von hinnen kêre,
 daz râte ich unde lêre,
 wan ez ist wol der wille min.
 doch lânt in niht ze lange sîn
 ûz mîner meisterscheffe,
 650 swenn er an sîner krefte
 hât von listen zuo genomen,
 sô heizent in her wider komen,
 daz ich in aber mûeze sehen.'
 'vil sælic friunt, daz sol geschehen,'
 655 sprach wider in diu künigîn.
 sus liegen si die rede sîn,
 die si dô nider leiten.
 Schÿron der hiez bereiten
 des mâles ein unbilde
 660 von manger hande wilde,
 dar ûz ein wirtschaft werden mac.
 der walt bi sînem steine lac
 und stiez an sîne clûse,
 dô stuont vor sînem hûse
 665 daz mer gar michel unde grôz,
 die beide er alsô vaste nôz,
 daz er von ir geræte
 vleisch unde vische hæte,
 swie rehte dicke er wolte.
 670 swaz man eht haben solte
 von ûz erwelter spise,
 daz hiez der meister wise

dā sieden unde brāten.
 sīn hol stuont wol berāten,
 675 des Thētis von im dā genōz.
 nū der ābent zuo geflōz,
 dō kam ir sun Achilles.
 geloubent endeliche des,
 daz in diu frouwe gerne sach.
 680 er was ir ougen ein gemach
 und ir herzen wunnespil.
 geloufen hete er alsō vil 84d
 nāch den tieren allen tac,
 daz under sinen ougen lac
 685 stoup unde sweiges wunder.
 ouch was sīn cleit dar under
 mit bluote gar betroufet,
 ūz siner hūt gesloufet
 het er ein jungez lōuwelīn,
 690 daz dans er ūf dem rücke sīn
 und brāht ez bī den stunden.
 verhouwen und beschunden
 truoc ez der jungelinc derhein
 und warf ez nider in den stein.
 695 Dā von erschrac sīn muoter dō,
 daz er beschunden unde rō
 ze hūse ūf im den lōuwen truoc.
 daz gap ir herzen vorhte gnuoc,
 wan si gedāhte sā zehant,
 700 erschülle in aller Kriechen lant,
 daz der vil werde jungelinc
 tet alsō v̄velichiu dinc,
 sō wūrde man in suochende;
 dā von wart si geruochende,
 705 daz er von dannen möhte komen.
 ouch hete er schiere dō vernomen,
 daz si was diu muoter sīn.
 des wart von im diu künigin
 empfangen wol mit gruoze.
 710 lieplichen unde suoze
 hāte si den jungen
 vil gerne z'ir betwungen.
 dō trat er allez hinder sich,
 al sīn gebār was ūzerlich

715 und wider si gar wilde.
 nāch lieber kinde bilde
 wolte er lützel arten.
 er liez im wēnic zarten
 mit rede und mit gebārde.
 720 daz was ir ein beswārde
 und gar ein mīchel herzesēr.
 waz touc hie lange rede mēr?
 ez wart ir minnecliche erboten. 85a
 wiltprat gebrāten und gesoten
 725 truoc man ir des māles fūr,
 mit willecliches herzen kūr
 wart si gehandelt schōne
 des nahtes von Sch̄rōne.
 Swaz wunne heizet unde spil,
 730 des treip er vor der guoten vil
 und lie si gnuoc beschouwen des.
 Patroclus unde Achilles
 die muosten ir die stunde
 mit handen und mit munde
 735 dā kürzen und vertriben.
 ir und ir kamerwīben
 wart dō vil gesungen,
 geschirmet und gesprungen,
 geharpfet und gelīret.
 740 daz niht ir sun gevīret
 hete bī Sch̄rōne,
 daz wart bewāret schōne
 mit der behendekeite sīn.
 er lie die werden künigin
 745 und ir kamervrouwen
 dō wunders vil beschouwen,
 daz er gelernet hāte.
 nū daz diu gōtīn stāte
 der kurzewile gnuoc gesach,
 750 dō leite sich an ir gemach
 daz schōne wip, daz hāre ich jehen.
 vil gerne hāte si gesehen
 und āne spot verhenget des,
 daz sich ir sun Achilles
 755 slāfen hāte z'ir geleit,
 wan si wolt in ir tougenheit

mit im geköset gerne hân:
 des wart ir state niht getân
 von dem juncherren wunneclîch.
 760 zuo sinem meister leite er sich
 ûf einen flîs hert unde breit,
 der stach zen orten unde sneit
 alsam ein scharpfeg wâfen.
 si wâren beide entslâfen
 765 vil harte schiere enwette.
 pfûlw unde linder bette 85b
 was Achilles niht gewent.
 ein edel materaz gedent
 wart ê vil selten under in,
 770 des vlôch er von dem bette hin,
 dar ûf sîn muoter, als ich las,
 geleit vil senfteclîche was.
 Sanft unde wol was si geleit,
 iedoch kund ir die senftekeit
 775 des bettes niht dar zuo gefromen,
 daz si ze slâfe möhte komen,
 wan si wart in gedenke brâht.
 diu frouwe in sorgen lac verdâht,
 wâ si verbûrge ir lieben sun.
 780 si dâhte alsô: 'verbirgest dun
 lîs unde tougenlîche niht,
 dîn ouge schiere an im gesiht,
 dâ von dîn lîp muoz jâmer doln.
 dû solt in fûeren unde holn
 785 verre in ein vremdez lant.
 ein rîche ist Trâciâ genant
 und ist unmâzen wilde,
 dar in verbîre sîn bilde
 und sînen clâren sûezen lîp!
 790 waz rede ab ich vil tumbez wip?
 kæm er dâ hin, er wære tût,
 wan er des grimmen tûdes nôt
 von strîte dâ ze jungest lîte.
 ez wart nie volc, daz gerner strîte,
 795 denn ouch diu selbe lantdiet.
 ir muot von kampfe nie geschiet
 noch ir herze, noch ir sîn.
 ich fûere in z'einem lande hin,

daz heizet Mâcedônia.
 800 bîrg ich den ellentrîchen dâ,
 daz ist mir nû daz beste dinc,
 wan daz des selben landes rînc
 hât ungetriuwer lîute vil.
 in valsche brînnet âne zîl
 805 ir herze unde ir gemûete
 als in des fîures glûete
 ein wilder salamander.
 der kûnic Alexander
 von ir lande was geborn. 85c
 810 ze herren hetens' in erkorn
 und brâchen doch ir triuwe an im.
 dur daz sô kêre ich unde nim
 von ir kreîze mînen muot.
 mîn sun lîutsælic unde guot
 815 wirt niht geflâchet in ir lant.
 Lemnos ein insel ist genant,
 dâ niht wan frouwen inne sint,
 dar in sol ich mîn liebez kint
 nû fûeren unde bringen.
 820 im kan niht misselingen
 bî wunneclîchen wîßen,
 diu zuo der manne lîben
 tragent weder sîn, noch ger.
 vernement aber si, daz er
 825 ist ein juncherre wol getân,
 er muoz den lîp verloren hân
 und ist ân allen zwîvel tût.
 si brâhten alle ir man ze nôt
 hie vor in alter zîte,
 830 durch daz si z'eime strîte
 von in ze lange fuoren.
 si lopten unde swuoren
 des alle sunder lougen,
 daz iegelîchiu tougen
 835 ir wirt ze tûde slûege.
 den mort vil ungefüege
 begiengens' an ir mannen
 dar umbe, daz si dannen
 ze lange wâren under wegen.
 840 vil manic ellentrîcher degen

wart von in verhouwen.
 tet ich zuo disen vrouwen
 mîn liebez kint Achillesen,
 ez müeste dâ sîn ende wesen,
 845 wan er verdürbe sâ zehant.
 Délos ein insel ist genant,
 dar inne mac er sicher sîn.
 ich wæne, daz ich in dar in
 verbergen welle tougen.
 850 ich lāge in sunder lougen
 den kreiz ān angest biuwen.
 nein aber ich, entriuwen,
 ich sol in vlæhen anderswar. 854
 von mir enwirt er niemer dar
 855 gefüeret in den selben creiz,
 wan ich daz āne zwîvel weiz,
 daz nie kein volc an siner art
 sô rehte gar unstāte wart
 sô daz lantgesinde.
 860 daz man ez dicke vinde
 valsch unde wandelbære,
 daz ist von ime ze mære
 an gnuogen steten mir geseit.
 im wirt zehant von herzen leit,
 865 daz im gewesen ist vil zart,
 des wirt mîn sun dâ vor bewart,
 daz er dâ hin ze lande iht kome.
 der jungelinc vrech unde vrome
 wirt sicherlichen anderswā
 870 von mir verborgen denne dā.
 Sus lac diu frouwe minneclich
 gedenkend allez wider sich,
 war si getet Achillen.
 si wolte gar mit willen
 875 vor schedelichen sachen
 sîn leben dō bewachen
 und sînen wunneclichen lip,
 dâ von dāz hōchgeborne wip
 dar uf begunde trachten,
 880 daz si den wol geslahten
 verholne dannen bræhte
 und eine stat erdæhte,

dâ nieman wûrde sîn gewar.
 nû daz ir muot dan unde dar
 885 in manic rîche wart gewant,
 seht, dō gedāhtes' an ein lant,
 des ein vil werder kûnic wîelt,
 der hūs mit êren drinne hielt
 und sîn gewalteclichen pfac.
 890 ez was ein insel unde lac
 in dem mer tief unde naz.
 sîn herre, der dar inne saz,
 der lebte in hōher wirde gar.
 von megden hete er eine schar,
 895 die sîne tochter wāren,
 und alle kunden vāren
 rilliches lobes in ir jugent.
 ir iegelichiu manic tugent 86a
 nam an sich besunder,
 900 iedoch was einiu drunder,
 diu schein ir aller bluome
 an werdeclichem ruome
 und an liutsælikeite
 ir lop lanc unde breite
 905 des landes massente.
 si was Dēidamie
 genennet und geheizē.
 in al der welte kreizē
 lepte ein schœner maget niht.
 910 diu wārheit sprichet unde giht,
 daz wiplich créature
 nie wûrde alsô gehiure,
 noch sô bescheiden, sô si was.
 swaz ich von megden ie gelas,
 915 der übergulde was ir lip.
 ir tugent schein vûr alliu wip
 durchlihtic und durchsihtic,
 des wart ir lobes gihtic
 vil manic wisiu zunge.
 920 ir swester samenunge
 was gar michel unde grôz,
 ein witiu pfallenz umbeslôz
 des kûniges tochter alle.
 dâ lepten si mit schalle

925 und mit fröuden inne.

si wären stolzer sinne

und hôhes muotes vil gewis:

dâ von diu frouwe Thêtis

kêrte dar ûf iren sin,

930 daz dâ beliben under in

möhte ir sun Achilles.

der künic Lycomêdes

der megde vater was genant,

und hiez Seÿros daz einlant,

935 dar inne er sich lie schouwen.

mit ûz erwelten frouwen

stuont sin küniclicher sal

sô wol gezieret über al,

daz niender dâ kein palas

940 mit megden baz geblüemet was. 86b

Er hete schöner tochter vil,

die sich ûf maniger wunne spil

mit hôhem vlize twuengen.

si tanzten unde sunge

945 und wären hübsch unde vrô.

zuo disen megden wolte dô

Thêtis Achillen fûeren.

dô si begunde rûeren

mit ir gedanke in manic lant

950 und si dekeinez drunder vant,

dâ si den knaben wol getân

wolt inne bi der zîte lân,

dô kam der küniginne

ze herzen und ze sinne

955 der insel, der ich hân gedâht.

daz ir sun dar würde brâht

in einer megde glaste,

dar ûf sô wart si vaste

verflizzen und versunnen.

960 si hete muot gewunnen

mit im zuo dem einlande hin.

si dâhte alsô: 'gefûer ich in

in einer megde bilde dar

und wirt er in der frouwen schar

965 getüschet und verborgen,

so endarf ich des niht sorgen,

daz er dâ werde funden.

ich füege in kurzen stunden,

daz er dâ hofgesinde wirt

970 und daz im zuht und êre birt

der künic Lycomêdes.

min lieber sun Achilles

beliben sol niht langer hie.

mit den gedenken si dô gie

975 hin ab dem bette sâ zehant.

si leite an sich lis ir gewant

und wahte ir ingesinde.

sanft unde niht geswinde

den juncherren si dô bat

980 ûf nemen ab der bettestat

und hiez in tragen zuo dem mer.

dâ wider het er keine wer, 86c

wan er sô grimmenlichen slief,

daz er sich zuo dem wâge tief

985 lie dinsen ûz der clâse.

von sines meisters hûse

wart er in der naht verstoln.

man wolte in bringen unde holn

verborgenlichen anderswar.

990 Thêtis gefûeret hete dar

mit ir einen ledersac,

der ûf einem vische lac

und ab im was geschunden:

dâ stiez si bi den stunden

995 slâfend in ir liebez trût.

mit listen was diu selbe hût

gemachet lûter unde clâr.

man hete wol ein cleinez hâr

gesehen durch ir blankez vel:

1000 noch wîzer denne ein kridenmel

schein ir glanz geverwet.

si was sô wol gegerwet,

daz durch si kein wazzer gienc.

ein snuor an ir von siden hienc,

mit der man si z'ein ander zôch.

der jungelinc von adele hôch

wart dar in gestôzen.

mit starken und mit grôzen

listen kam er über sô.
 10 ir hânt daz wol vernomen ê,
 wan ez iu wart mit rede schîn,
 daz Thêtis diu muoter sîn
 was ein mergötinne
 und daz si tet dar inne,
 15 swaz ir herzen wol geviel.
 si kunde biuwen âne kiel
 diu wazzer mit gewalte.
 ir kunst mit zouber stalte
 dar inne wunderlichiu dinc:
 20 des brâhte si den jungelinc
 von dannen verre desten baz.
 hin zuo dem mer tief unde naz
 gie diu wîse künigin.
 ein visch der heizet delfîn,
 25 der hiez si für sich viere
 dâ komen harte schiere, 86d
 wan si mit zouber si beswuor,
 daz ir iegelicher fuor,
 als im von ir geboten wart.
 30 daz wîp von küniclicher art
 behendeclichen nam den sac,
 dar inne der juncherre lac,
 den si dâ schiere und alzehant
 hienc zwein vischen unde bant
 35 mit starken riemen umb ir kragen.
 si muosten fûeren unde tragen
 den jungelinc ân allen baz.
 si selbe ûf einen visch dô saz
 und ir juncfrouwe ûf einen.
 40 geltich zwein wilden feinen,
 die wunder liste kunnen.
 sus fluzzens' unde runnen
 ûf ir strâze von dem stade,
 sô daz dekeiner slachte schade
 45 widerfuor in allen drîn.
 die vische truogens' âne pîn
 vil senftelicher denne ros.
 die rihte gegen Scyros
 fuor sus diu küniginne,
 50 dâ Lycomêdes inne

saz dô mit hôhen êren.
 man sach si rehte kêren
 dar in sîn künicliche.
 vil ebene und geltiche
 55 kam si dâ hin geflozzen,
 wan si was geschozzen
 in einer kurzen wîle
 des wâges manic mîle.
 Nû si kam in diz einlant,
 60 dô was erwachtet ouch zehant
 ir sun, der hübsche Achilles,
 und wart gewar vil schiere des,
 daz er in einer hiute lac,
 wan der liderîne sac
 65 sô clâr und alsô heiter was,
 daz er durch in als dur ein glas
 daz mer und manic wunder kôs.
 erschrocken unde fröudelôs
 begunde er umbe sich dô sehen.
 70 er dâhte: 'waz ist mir geschehen? 87a
 weder slâfe ich oder wache?
 ein wunderlichiu sache
 mich fûeret an ir zoume.
 mich dunket, daz mir troume
 75 daz fremde unbilde, daz ich spûr.
 waz brâchte mînen ougen für
 daz wilde wunder anders?
 nû bin ich Alexanders
 geselle doch niht worden hie,
 80 der in daz tiefe mer sich lie,
 dur daz er sâhe vremdez dinc.
 wâ bin ich tumber jungelinc?
 wie var ich, sô mir got ergaz!
 ich fûrhte, daz mich etewaz
 85 von ungehiuren dingen
 ûz sinnen welle bringen
 mit der gougelfuore sîn.
 ich lige doch bi dem meister mîn
 ûf einem vlinse herte.
 90 waz ist diz ungeverte,
 daz mich alsus betriuet
 und sich ze schaden biuet

- mir unde mīner angesiht?
 bin ich Achilles oder niht,
 95 wer kan mich underwtſen des?
 jā, zwāre ich bin Achilles.
 waz möhte ich anders ſin, denn er?
 mīn muoter iſt doch kōmen her
 und wont mir hie ze hūſe bi.
 100 swie mich bedunke, daz ich ſi
 dort in dem engſtlichen mer
 und in ein vremdez rīche ver,
 doch weiz ich und erkenne wol,
 daz ich in Schf̄rōnes hol
 105 ūf einem rūhen ſteine lige.
 ruow unde ſlāfes ich hie pf̄lige
 und wāne doch dā zwīſchen,
 daz ich zwein wilden viſchen
 ſi gebunden an ir kragen,
 110 die mich in eime ledere tragen
 ſenſtēclīchen ūber sē.
 wart ie sō vremdez wunder mē,
 sō daz ich hie ze hūſe bin 87b
 und ich doch wāne, daz ich hin
 115 dort ſwimme z'einer vremder habe
 waz rede ab ich vil tumber knabe?
 wil ich gelouben, daz ich ſi
 Schf̄rōne mīnem meīſter bi
 und daz ich ſlāfe in ſinem hol,
 120 sō wāne ich anders, denne ich ſol,
 und habe unrehte zuoversiht.
 bi mīnem meīſter ſlāfe ich niht,
 wan ich in wazzer ſwimme.
 ſlt daz ich mīne ſtimme
 125 wol hēre ſunder lougen
 und ich mit beiden ougen
 ſih alsō manic wunder,
 sō bin ich worden munder
 und ūz dem ſlāfe erwachet.
 130 ſwer dīz joch habe gemacht,
 daz ich bin von hūſe kōmen?
 man hāt Schf̄rōne mich genomen,
 der muoz mich leider hān verlorn.
 owē, daz ich ie wart geborn!
- 135 wer hāt dem wāge mich gegeben?
 wie muoz mit jāmer ſich mīn leben
 verzollen und verzīſen!
 ich vūrhte, daz mich dīſen
 die viſche wellen in den tōt.
 140 lit ich von ſtrite doch die nōt,
 diu mir von wazzer iſt bereit,
 daz diuhte mich ein ſælīkeit
 und wāre mir ein liebez dīnc.
 ich wolte gerne in einen rīnc
 145 ze kampfē treten unde gān
 und mangeln vrechē man beſtān,
 dur daz ich niht wūrd in daz mer
 alsus verſenket āne wer.
 Die rede treip der jungelīnc.
 150 in dūhte ein angēsthāre dīnc
 und ein vil grōz unbilde,
 daz zwēne viſche wilde
 in zugen ūz dem tobenden sē,
 wan er gedāhte, daz im wē
 155 von in geſchehen ſolte.
 von ērſte er wānen wolte, 87c
 daz er dīz wunder ſpāhe
 in einem troume sēhe,
 dar nāch verſtuont ēr und vernam,
 160 daz niht von einem troume kam
 diu wunderliche ſache.
 er lepte in ungemache,
 bīz daz er kōs die muoter ſin.
 zehant als er die künīgīn
 165 mit vollen ougen an geſach,
 liepliche er wider ſi dō sprach:
 'Ach frouwe und muoter, wā bin ich?
 war umbe hāſt dū lāzen mich
 von mīnem lieben meīſter kōmen?
 170 dur waz hāſt dū mich dem benomen,
 der mīn sō tugentliche pf̄lac?
 wie bin ich ſus in einen ſac
 von dir geſtōzen und getān?
 waz wilt dū mit mir ane gān?
 175 daz tuo mir, ſælīc frouwe, erkant.
 dū fūereſt mich in vremdiu lant,

von wâren schulden ich des gihe,
 wan ich des berges niht ensihe,
 des ich nû lange was gewon.
 180 wâ lit der hôhe Pëllon,
 dar under ich erzogen bin?
 ich var an ein gebirge hin,
 daz ich vil selten hân gesehen.
 ich wânde, swaz mir ist geschehen,
 185 daz wære mir getroumet gar.
 nû bin ich worden êrst gewar
 der endelichen mære.
 ich was in grôzer swære,
 ê daz ich dich gesæhe nû.
 190 sprich an, vil sælic frouwe dû,
 war sol ich komen, hôhiu fruht?
 'dâ wil ich hovelliche zuht
 dich heizen lëren,' sprach si dô.
 'belip ân allez trûren vrô!
 195 dû wirst ein sælic jûngelinc,
 dû hâst behendecltchiu dinc
 gelernet unde striten wol.
 swaz man von kampfe triben sol,
 des kanst dû wunder unde vil,
 200 dâ von ich gerne fûegen wil, 87d
 daz dû gelnest ouch die kunst,
 mit der man reiner wîbe gunst
 gewinnen mûge ûf erden.
 ze hôhen und ze werden
 205 juncfrouwen fûere ich dînen lip.
 ich wil dich cleiden als ein wîp
 und in ir schar dich mischen.
 dar under und dâ zwischen
 gelnest dû wol zûhtic sîn.
 210 dîn lip und daz gemûete din
 sint worden gar ze wilde,
 des wil ich frouwen bilde
 dich lâzen kiesen unde sehen.
 und mac dir daz heil geschehen,
 215 daz dû von in gezemet wirst,
 wan dû vermidest und verbirst
 vil mangel site vrevêlich,
 den Schÿron hât gelêret dich.'

Antwûrte bôt Achilles
 220 der frouwen hovelichen des
 und sprach ir sinneclîche zuo:
 'daz dû mich alsô rehte vruo
 von Schÿrone hâst genomen,
 daz mac mir wol ze schaden komen
 225 und ze leider ungeschîht:
 wan er mich anders kunde niht
 wan frumekêit gelêren.
 wie liez er mich sus kêren
 ûz sîner meisterscheftes spor?'
 230 'sich, sun, dô seitê ich im daz vor,
 daz ich baden wolte dich
 in einem wazzer lûterlich,
 daz fûr gesunde wære
 nûtz unde helfebære
 235 und dich niht lieze wunden.
 sus wart er bî den stunden
 von mir betrogen, sûezer knabe,
 daz dû wûrde ûz sîner habe
 gefûeret nahtes unde brâht.
 240 ich wart in manic wîs verdâht
 alsam ein angestbaftes wîp,
 war ich getete dînen lip, 88a
 dâ man dich zuht gelêrte.
 jô warf ich unde kêrte
 245 in alliu rîche mînen sîn:
 ich dâhte her, ich dâhte hin,
 wâ dû wûrde wol behuot.
 ich tete reht als der vogel tuot,
 der sîne fruht wil bringen vûr
 250 und eine stat vil gerne kûr,
 diu z'eime neste wære
 im âne schaden gebære.
 Er flûget hin, er flûget her.
 holz unde velt versuochet er,
 255 big er den boum dâ vinde,
 ûf dem er vor dem winde
 und vor dem slangen sicher wese,
 alsô, daz dâ sîn fruht genese
 und er si wol behûete.
 260 daz er sîn eiger brûete

an angest, daz wil er bewarn.
 sus hât ouch umbe nû gevarn
 dur dich min herze in manic lant.
 hin unde her ist ez gewant,
 265 biz ich ein riche hân erdâht,
 dar in dû wirst vil schiere brâht
 an alliu schedelichiu dinc.
 ich hân des selben landes rinc
 vor allen kreizen ûz erwelt,
 270 dur daz dû drinne, junger helt,
 die suoge merkest und den site,
 dâ man sich frouwen liebe mite
 und man ir gruoz gewinne.
 gelernest dû dar inne,
 275 daz dû den wîben wol behagest
 und ir vil hôhen gunst bejagest,
 so enist an dir kein breste mē.
 des hân ich dich her über sē
 gefüeret, herzeliebez kint.
 280 sît daz hie schœne vrouwen sint
 und stolzer megde ein wunder,
 sô tuon ich dich dar under
 in wibes bilde sâ zehant.
 ich gibe dir frouwelich gewant
 285 und mache dich gar minneclich,
 dar umbe, daz man lâge dich 88b
 gern under in beliben.
 ich schicke dich ze wîben,
 dur daz dû mîdest ungedult.
 290 ich tuon ez dur ein ander schult,
 daz ich dîn leben sus verhile.
 -urliuges wirt ze Kriechen vile,
 vor dem wil ich mit listen
 dich schirmen unde vrîsten,
 295 wan ich des michel angest hân,
 wilt dû den Kriechen bî gestân,
 daz von Troiaren stirbest dû:
 dar umbe ich gerne schicke nû
 ze frouwen dich, geselle,
 300 ob man dich suochen welle,
 daz nieman triuwe, daz dîn lip
 hie si verborgen under wip

und man niht strîtes muote dir.
 nû volge eht eine wîe mir
 305 und nim an dich wîpliche wât.
 sô diz urliuge nû zergât,
 daz sich vor Troye heben wil,
 und ez genomen het ein zil,
 sô füere ich dich vil schône
 310 hin wider zuo Schfronē
 und bringe dich in kurzer vrîst
 dâ hin, dâ dû genomen bist.
 Der junge hôchgeborne
 gap ir der rede mit zorne
 315 vil schiere sin antwûrte alsô:
 'frouw unde muoter,' sprach er dô,
 'dû môhtest wol mich lēren baz.
 wie stüende mannes ēren daz
 und siner werdekeite,
 320 daz ich durch vorhte leite
 wîplich gewant an minen lip?
 solt ich gebāren als ein wip,
 daz wāre ein hôhiu missetāt.
 Schfron, der mich gelēret hât
 325 sô vrevēlichiu wunder,
 der môhte des besunder
 wol iemer haben sinen spot,
 daz ich behielte dîn gebot
 und wibes cleider trûege. 88c
 330 wen diuhte diz gefüege,
 daz ich begunde alsus verzagen?
 swer vil dâ her in stōen tagen
 manheite hât begangen
 an grîfen unde an slāngen,
 335 an lōuwen unde an swīnen,
 ob der nû solte schīnen
 ein zage in wibes bilde,
 daz wāre ein wunder wīlde
 und ein betwungenlichiu nôt.
 340 ich müeste drumbe schamerōt
 vor minem meister werden,
 der mich hât ûf erden
 gelēret manic frumekeit.
 ich trage vûr einer frouwen cleit

345 billiche ein stehelin gewant,
 mir zimpt ein swert in miner hant
 rilicher, denne ein kunkel.
 min lop würd alze tunkel,
 daz gar durchliuhtic schinet,
 350 würd ich dar uf gepnet,
 daz ich verhæle mine kraft.
 ich sol uf werde ritterschaft
 herz unde sinne stellen
 und wiben niht gesellen
 355 min leben unde minen muot.
 din lere dunket mich niht guot,
 wan si mir sere missehaget.
 ê daz ich würde z'einer maget
 und als ein wip gebârte mich,
 360 frouw unde muoter, ê wolt ich
 ein her bestân aleine.
 kein slange ist als unreine,
 den ich niht gerner sluege,
 denn ich diu cleider trûege,
 365 diu wiben sint gebære.
 ez ist ein vremdez mare,
 daz dû mir râtest die getât,
 die mannen schemeliche stât.
 Der muoter was diu rede leit.
 370 beswæret sere und ungemet
 sprach aber z'im diu künigin: 88a
 'sun, wie mac dir sô zorn gesîn,
 daz ich verbergen wolte dich
 in wibes bilde minneclich
 375 und in ir kleider wunnesam?
 dû trûegest wol ân alle scham
 wîpliche forme und ir gewant.
 dû wærest dâ mit ungeschant,
 daz man dich sæhe vür ein wip.
 380 vil manges werden mannes lip
 truoc wilent frouwen cleider an:
 her Jûpiter der hôte man,
 ein got ob allen gôten starc,
 in frouwen bilde sich verbarc
 385 vor schedelichen sorgen.
 in wibes cleit verborren

wart er von siner muoter.
 sun, lieber unde guoter,
 man seit uns ouch, daz Hercules
 390 sich niht schamen wolte des,
 daz er trûege frouwen cleit.
 er het ez ouch an sich geleit
 und wart gebildet als ein maget.
 der selbe ritter unverzaget
 395 hât vrechheit mê begangen
 an risen und an slangen,
 denn ieman uf der erden.
 gelich moht im nie werden
 an kreften weder wip noch man.
 400 er gât sô vremdez wunder an
 mit kampf und ouch mit strite grôz,
 daz niendert lebte sin genôz
 noch lihte niemer wirt geborn.
 sit nû der helt vil ûz erkorn
 405 und ouch min friunt, her Jûpiter,
 der noch vil hœher ist, denn er,
 geruochten frouwen cleider tragen
 und megde hiezen in ir tagen,
 war umbe dunket denne dich
 410 diz dinc sô rechte schemelich,
 daz man dich sæhe vür ein wip?
 swenn alsô werder manne lip
 getragen hete frouwen cleit, 89a
 sô möhte ouch âne smâheit
 415 dîn bilde brûchen wibes wât.
 ich weiz ir mangel, der sich hât
 in frouwen schin gesteckt
 und sich dâ mite verdeckt
 vor angestbæren sachen.
 420 wâz wonders wiltû machen
 ûz dirre sache unspæhe?
 dû tuost, als nie geschæhe
 diz unbilde, daz ein man
 leit eines wibes cleider an.'
 425 Achillen muote disiu rede,
 wan si was im ein überlede
 und sines herzen bûrde.
 man seit, daz er dâ würde

von zorne ræter denne ein gluot.
 430 sîn varwe lûter unde guot
 enbran alsam ein zunder
 und wart sîn muot dar under
 vil græzer, denne er wære vor.
 ûz sîner clâren ougen tor
 435 als ein grimmer lôuwe er sach.
 mit zorne er zuo der muoter sprach:
 'dû hæst gesaget mir von zwein,
 der lip in frouwen bilde erschein
 und ir gewant getragen hât.
 440 durch waz die truogen wibes wât,
 daz weiz ich und erkenne wol.
 gelichen man ir leben sol
 niht zuo minem lebetagen.
 si muosten frouwen bilde tragen
 445 und ir gewandes beide pflegen,
 wan si wæren tôt gelegen,
 hæten si'z niht an genomen.
 ze sôlher nôt bin ich niht komen,
 daz ich des libes angest habe.
 450 her Jûpiter der was ein knabe
 und ein kleinez kint, dô man
 im leite frouwen cleider an
 und in verhal dar inne.
 sîn muoter ein götinne
 455 barc in dur rechte vorhte alsus.
 der vater sîn Sâturnus
 wolt in ze tôte hân erslagen, 89b
 wan er hört einen wissagen
 von dem kinde sprechen,
 460 ez solte für in brechen
 an sælden und an wirdikeit.
 dis êre was dem vater leit,
 daz für in drünge sîn geburt
 und hete si ze tôte ermurt,
 465 ob niht verborgen wære
 daz kint gar wunnebare
 in einer megde bilde.
 diu vorhte ist mir noch wilde,
 daz ich müeste mich verbeln.
 470 sich müeste ouch bergen unde steln

Hercules in wibes wât
 dur die vil angestbaren tât
 und die mortlichen lûne,
 daz sîn stiefmuoter Jûne
 475 in wolte hân ersterbet.
 er müeste sîn verderbet,
 hæet im niht einer megde cleit
 verborgenlichen an geleit
 diu muoter sîn Alcmène.
 480 man solte mir die zwêne
 gelichen niht ûf erden.
 war umbe sol ich werden
 genôzet disen beiden,
 die sich mit wibes cleiden
 485 durch vorhte hân verdecket?
 jô bin ich unerschreckt
 von allen den, die lebende sint.
 die zwêne wæren dennoch kint,
 dô man ir bilde alsus verbarc,
 490 sô bin ich frevel unde starc,
 noch fürhte keiner slahte dinc.
 er ist ein blæder jungelinc
 und ein herzelôser zage,
 swer flüheth, ê daz man in jage
 495 und ê man im iht leides tuo:
 jô werde ich dennoch alze fruo
 geflæhet und verborgen,
 swenn ich beginne sorgen
 umb den lip und umb daz leben.
 500 mir ist ein vrier muot gegeben
 und bin noch unbetwungen.
 dur waz solt ich verdrungen
 als ein verzagtiu bâbe ligen, 89c
 sit daz ich lôuwen angesigen
 505 mac unde grimmen wûrmen?
 ich triuwe in allen stürmen
 genesen und erwerben mich.
 vrow unde muoter lobelich,
 ziuch mir niht mê die zwêne für,
 510 die man in wibes bilde kûr
 und in juncfrouwen schine,
 ir leben und daz mine

gehellent weder sus, noch sô.
 sach man für wîp die zwêne dô,
 515 waz gât mich an nû, vrouwe, des?
 her Jûpiter und Hercules
 si beide sint geheizen
 in al der welte creizen,
 sô bin Achilles ich genamt.
 520 nû sich, wie die gehellent samt
 und merke ir drier underbint.
 als ungelîch die namen sint,
 sus ungelîch ist unser leben.
 mir ist ein ander muot gegeben,
 525 denne in beiden st beschert.
 mîn herze alrêrst von sprunge vert
 und ist reht als ein vogel vrl.
 waz grimme sorge und angest st,
 daz wil ich wizzzen cleine,
 530 dâ von dû, frouwe reine,
 lâ disen rât belîben,
 daz ich iht under wîben
 mîn vrliez leben slizze
 und mich ir cleides flizze,
 535 wan ez mir ungebære
 und mîner crefte wære.
 Nû daz 'diu frouwe Têtis
 wart an ir sunes rede gewis,
 daz er weder sus noch sô
 540 volgen wolte ir lêre dô,
 vil trûric dô diu schœne was.
 si wâren ûf ein grûenez gras
 ze lande bî der zlte komen.
 ouch heten urloup dâ genomen 89a
 545 die vîsche, die si truogen dar.
 geschehen was in ûf der var
 von wazzer keiner slahte schade.
 ein tempel an dem selben stade
 stuont von marmelsteine,
 550 daz was mit golde reine
 gewieret und mit gimmen
 und wart mit sûezen stimmen
 dick unde wol bedænet.
 diz betehûs beschœnet

535 vil gar mit hôher koste was,
 wan diu gôttinne Pallas
 enpfienç dar inne vil bejages.
 ir hôchgezît des selben tages
 begangen werden solte.
 540 man brâhte ir unde holte
 dar in daz tempel wol erkant
 vil mangel schœnen prisant
 und opfers ein vil mîchel teil.
 wîp unde man die wâren geil
 545 dar inne dô mit schalle.
 des kûnges tohter alle,
 der ich gedâht hie vorne hân,
 die sach man ouch von hûse gân
 hin zuo dem tempel bî der zît.
 570 gezieret wol in widerstrît
 kam der liechten megde schar
 dur eine wîsen wunnevar
 gegangen vil gemeine.
 mit golde und mit gesteine
 575 sô wâren si gegestet.
 als ein gestirne glestet,
 sus kâmens' alle glizende
 und sich gemeine flizende
 ûf maniger hande wunne spil.
 590 si brâchen liehter bluomen vil
 und glanzter rôsen wunneclîch,
 dâ mite si den esterich
 des tempels wolten zieren.
 man wolte festivieren,
 595 dâ von wâren si gemeit.
 si truogen alle rîchîu cleit
 von mangelreie purper an, 90a
 der von ir lîben schœne bran
 und wunneclîche erlûhte.
 599 ir iegelîchiu dûhte
 sô rehte lûterbære,
 daz si gewesen wære
 mit êren ein gôttinne.
 die glanzten kûniginne
 595 brâchen vîol unde clê.
 ir hende wîz alsam ein snê

die pflāgen der unmūezikeit.
 daz wol geblūemet und becleit
 daz tempel von in wūrde,
 600 daz was ir flīzes bürde.
 Si wāren alle wunnevar,
 wan daz ir eine ir aller schar
 mit ir clārheite mahte blint,
 diu was ein maget und ein kint
 605 sō schōner und sō reiner art,
 daz nie sō schōnes niht enwart
 noch sō reines nie gesehen.
 man sach si liuhten und enprehen
 vür alle ir swester ūz genomen
 610 als einen mānen vollekomen,
 der fūr alle sternen glanz
 sīn lieht durchlihtic unde ganz
 kan breiten unde mēren.
 nāch vollenclichen ēren
 615 ir iegeltichiu lūter was,
 doch schein ir aller spiegelglas
 diu reine wandels vrie.
 si was Dēidamie
 genennet, als ich hān geseit.
 620 der Wunsch der het an si geleit
 vür alle megde sinen vlig.
 ir wandel und ir itewiz
 die wāren alze cleine.
 Pallas diu was ein feine,
 625 der hōchgezit man dā begie.
 diu selbe wart sō lūter nie,
 noch sō clār, noch alsō vīn,
 sō dise erweltiu künigin
 an herzen und an libe schein. 90b
 630 ouch lūhte manic edel stein
 ūz ir küniclichen wāt.
 si truoc den besten zielāt,
 der ie von golde wart gebriten,
 und was ze wunsche der gesniten
 635 nāch ir libe wol gestalt.
 diu sælde was sō manicvalt,
 der ein wunder an ir lac,
 daz ich mit rede niht enmac

ir lop entsliezen noch gezeln,
 640 wan swaz ein herze kan erweln
 von lebender wunne prise,
 daz truoc an ir diu wise
 und diu keiserliche maget:
 dā von Achilles wart gejaget
 645 in seneclichez ungemach.
 dō der juncherre an ir gesach
 die wunderlichen clārheit,
 der an si wunder was geleit,
 dō wart sīn herze an si verdāht
 650 und in gedenke dur si brāht
 big ūf den grunt der sinne.
 ir lebendiu sūeziu minne
 begunde in jāmers noeten
 und mit beswārde tœten
 655 sīn frigez hōchgemüete,
 daz in der jugende blüete
 mit frōuden stuont geloubet.
 er wart von ir beroubet
 vil schiere sīnes herzen.
 660 gar inneclichen smerzen
 enpfienec er von ir sā zehant.
 enpfiammet wart er und enbrant
 von ir ougen blicke
 und mit ir minne stricke
 665 gehunden und gevangen.
 dō si kam ērst gegangen
 und ir sīn ouge wart gewar,
 dō blicte er dar und aber dar
 an ir liutsælic bilde,
 670 unz sīn gemüete wilde
 wart von ir clārheite zam. 90c
 sō glanz und alsō lustsam
 diu wunnecliche erlūhte,
 daz den juncherren dūhte,
 675 daz nie sō clāres wūrde niht.
 sīn leben und sīn zuoversiht
 die wurden beide ūf si gewent.
 von grunde wart sīn muot versent
 nāch der vil keiserlichen frucht.
 680 an ir lac alliu diu genuht,

der man von spilender wunne gert:
 des wart er jammers vil gewert
 durch die vil reinen minne
 der glanzen küniginne.
 685 Er nam ir gar mit flize war.
 ir clären ougen spiegelvar
 dâ liutsæld unde minne
 versigelt lägen inne,
 die starte er an ze wunder
 690 und liez ouch ie dar under
 an ir munt die blicke sîn,
 der glanz als ein gar licht rubin
 und als ein rôtiu rôse gleiz.
 sîn glast durchliuhtic unde heiz
 695 Achille dur sîn herze bran.
 ez warf in unde stiez in an
 daz wilde fiur der minne.
 daz wart in sînem sinne
 sô rehte schiere enzündet,
 700 daz im der muot durchgründet
 von siner hitze wart zehant
 und alsô tobeliche enbrant,
 daz er der sinne wart verbert.
 ein klac, der ûz dem donre vert,
 705 sô rehte balde nie gesluoc,
 sô drâte sich diu minne truoc
 in sîn gemüete bi der stunt.
 verhouwen und ze tôde wunt
 von liebe wart der jungelinc,
 710 der nie durch minneclichiu dinc
 was ze nœten komen ê.
 von megden noch von wiben wê
 was im nie worden vor der zit. 90a
 er kunde in einem walde wît
 715 ein tier vil baz gevelen,
 denn ûf den lôn gestellen,
 den frouwen minne biutet.
 ern hete nie getriutet,
 noch gemeinet sîne tage.
 720 dâ von diuht in ein fremdiu clage,
 daz er nâch wiben solte senen
 und vrles muotes sich entwenen,

des er von kindes beine pflac.
 ez was ein wunneclich bejac,
 725 den an sich diu minne zôch.
 ein jungelinc, der nie geflôch
 vor keine grimmen tiere,
 der wart von ir dâ schiere
 und gæhes überwunden.
 730 er was in kurzen stunden
 von ir gewalt alsô verzaget,
 daz in ein krestelôsiu maget
 warf in der sorgen stricke
 und mit ir ougen blicke
 735 sîn wildez herze kunde zamen.
 er hete manigen freissamen
 lôuwen ê betwungen
 und wart von einer jungen
 megde nû gar übersiget.
 740 diu minne des gewaltes pfliget,
 daz nieman ir mac widerstreben.
 in ir gebote müezen leben
 die starken und die grôzen.
 wer kan sich ir genôzen
 745 an hôher meisterscheffe?
 si twinget mit ir krefte
 wîp unde mannes bilde.
 sô frevel noch sô wilde
 wart nie mensche ûf erden,
 750 sîn hôchwart mühte werden
 geneiget von der minne.
 si twinget alle sinne
 gewaltecliche in ir gebot.
 diz wart bewæret âne spot
 755 an dem juncherren ûz erwelt, 91a
 der an dem libe was ein helt
 und alsô vrech an siner art,
 daz sîn gelich dâ niender wart
 beschouwet in den landen.
 760 er wart der minne banden
 als undertænic bi der vrist,
 daz al sîn trôst und sîn genist
 lac an der megde reine.
 ze herzen und ze beine

765 wart im geleit ir kinscher lip
 vür alliu wunneclichiu wip.
 Seht, alsô wart Achilles
 betwungen von der minne des,
 daz er Dêdamien
 770 sich rouben unde vrîen
 lie sînes vrenchen muotes vil.
 der fûr den holz flouc zuo dem zil
 und über tiefe tobele spranc,
 der wart dô sunder sînen danc
 775 sô träge von der minne,
 daz er mit sînem sinne
 kam einen fuoz niht ûz ir spor.
 er hete grimmen lûwen vor
 ir welf gebrochen ab der brust,
 780 nû mohte niht sîns herzen lust
 von einer megde sich genemen.
 swaz einem helde sol gezemen,
 daz hete er allez ê getriben
 und was ein zage nû heliben
 785 dur die juncfrouwen minneclich,
 wan sîn gemûete kunde sich
 ir süezen libes niht erwern.
 er lie die clâren sich verhern
 des herzen und der sinne gar.
 790 dô der juncherre wart gewar,
 daz alsô lebendiu clârheit
 an si von schœne was geleit,
 dô wart er missehandelt,
 diu varwe sîn verwandelt
 795 wart vil schiere sunder twâl.
 reht als ein rôter zendâl
 gespreit wær ûf ein helfenbein, 91b
 seht, alsô gleiz im unde schein
 wîz varwe ûz sînen wangen rôt.
 800 vermischet wart von sender nôt
 sîn liehter wunneclicher schîn.
 ouch was daz lûter bilde sîn
 von hitze worden fûhte.
 seht, wie diu rôse liuhte
 805 genetzt von dem touwe
 in der geblüemten ouwe,

KONRAD.

sus wart ouch âne lougen
 naz under sînen ougen
 der jungelinc von sweize.
 810 im wart kalt unde heize
 von herzelicher pine.
 ir zweiger hande schine
 diu minne im under ougen streich.
 nû rôt, nû aber denne bleich
 815 wart er gemâlet dicke
 und wurden sîne blicke
 trûeb unde senebære.
 von kumberlicher swære
 der clâre trûren dolte,
 820 des zôch er unde holte
 den âten bl der stunde
 verr ûz des herzen grunde.
 Diu minne schuof und ir getwanc,
 daz manic tiefer siufze lanc
 825 ûz sîner brüste wart gedent.
 ob ie nâch liebe wart gesent
 durnehteclichen anderswâ,
 sô wart von im getrûret dâ
 sêr unde starke dur die maget.
 830 sîn herze in angst wart gejaget
 ûz einem frien muote gar.
 und dô sîn muoter wart gewar,
 daz er begunde schouwen
 sô gerne die juncfrouwen
 835 und daz er an si dicke
 lie sîner ougen blicke,
 dô vrûete sich diu künigin.
 si kôs an der gebærde sîn
 unde an sîner varwe, 91c
 840 daz er enzündet garwe
 nâch der megde minne was:
 dâ von si dô ze herzen las
 ein hôchgemûete wunneclich,
 wan si gedâhte wider sich,
 845 begûnde er sus nâch liebe queln,
 sô lieze er sich dâ gerne heln
 in eines wibes wæte,
 dar umbe, daz er hete

sines willen destē mēr
 850 und er die kiuschen maget hēr
 beslāfen möhte destē baz.
 nū diu vil hōchgeborne daz
 bedāhte in ir gemüete alsō,
 zuo dem juncherren sprach si dō:
 855 'getriuwer sun Achilles,
 hāst dū dich noch berāten des,
 daz dū wiplichiu cleider tragest
 und bī den frouwen hie betagest,
 die wol gestalt nāch wunsche sint?
 860 nū sage, vil herzenliebez kint,
 ob dir niht sanfte wære,
 swenn alsō lūterbære
 juncfrouwen von gebūrtē vri
 dir wonten unde wāren bī
 865 den ābent und den morgen.
 jā zwāre, ob dū verborgen
 hie möhtest werden under in,
 dīn trūren daz gieng allez hin
 von manicvalter wūne.
 870 der niht dur frouwen künne
 vergizzet siner swære,
 wie sol der frōudenbære
 von keiner sache werden?
 wip sint ūf al der erden
 875 des mannes leben und sīn lip:
 wan alle man sint āne wip
 an frōuden unde an ēren tōt.
 der rede ir kein antwūrte bōt
 Achilles zuo dem māle.
 880 er was von senender quāle
 verstumbet unde sorgen rich. 914
 dem wolfe tet er vil gelich,
 der blicket zuo dem lambe hin,
 sō man ze schuole setzet in
 885 und man diu buoch in lēren sol.
 swie vil diu frouwe tugende vol
 dem jungelinge zuo gesprach,
 dō blicte er allez unde sach
 hin umbe zuo der megde clār,
 890 noch verstuont des niht ein hār,

daz mit im dā geredet wart.
 diu minne diu het im verspart
 des herzen und der ougen tūr.
 dā swungen unde fuoren für
 895 der wīsen küniginne wort.
 sīn vrōude und siner wunne hort
 lac an Dēdamien.
 der kiuschen wandels vrien
 nam er sō vlīzgelichen war,
 900 daz nie sīn ouge spiegelvar
 von ir keinen wanc getete:
 dā von sīn muoter an der stete
 liez in dā sehen wībes cleit,
 des wart der jungelinc gemeit.
 905 Dar zuo sīn muot stuont niender ē,
 dar nāch wart im nū balde wē
 mit herzen und mit sinne gar.
 daz er kām in der megde schar,
 daz was im widerwertic vor,
 910 nū kam er ūf des willen spor,
 möht ez mit fuoge wol geschehen,
 daz er sich wolte lāzen sehen
 in ir gesellescheftē guot.
 als ob er hāte keinen muot
 915 zuo der wiplichen wāte,
 sus tet der knappe stāte,
 wan er trat allez hinder sich,
 dō sīn muoter wunneclich
 bōt diu cleider im engegen,
 920 doch liez er si ze jungest legen
 im an sīnen werden lip
 und wart geschepfet als ein wip
 vil kūmeliche und über lanc. 924
 ez solte im über sīnen danc
 925 geschehen, doch was ez im liep.
 er liez als einen minnediep
 sich in frouwen bilde steln
 und in ir wāte sich verbeln,
 diu rilich von gezierde schein.
 930 der aller besten purper ein,
 der ie ze Kriechen wart geweben,
 wart im an sīnen lip gegeben

und was in der sô wol gesniten
 nâch einer stolzen megde siten,
 935 daz frouwen cleit nie baz gestuont.
 er tet als alle die noch tuont,
 die nâch liebe sint versent,
 und wart der wæte dô gewent,
 der ê sin herze was gehaz.
 940 des vrien willen er vergaz,
 des er von kindes beine pflac.
 sin hôchgemüete daz gelac
 an herzen und an sinne,
 des wart er von der minne
 945 mit kreften überohten.
 sin hâr daz wart gevlohten
 und ein borte drûf geleit,
 gezieret wol nâch rîcheit
 mit gimmen und mit golde.
 950 swaz man gezierde solde
 nâch wunsche legen an ein wîp,
 daz wart geleit an sinen lip
 und stuont im daz sô rehte wol,
 daz man dekeine maget sol
 955 geziehen lîhte niemer mē,
 der alsô wunneclîchen stē
 gezierde und einer frouwen cleit.
 nâch frouwelicher wîpheit
 geschepfet wart sin bilde.
 960 wan daz ein teil ze wilde
 was dennoch diu gebærde sin,
 sô truoc er einer megde schîn
 an allen dîngen anders.
 er hielt des salamanders
 965 ordenunge tougen.
 sin herze sunder longen 92b
 in heizer minne fiure bran.
 nû daz er wîbes cleider an
 geleite dâ ze rehte
 970 und er von eime knehte
 nâch hôher und nâch rîcher art
 gebildet z'einer megde wart,
 dô nam sin werdiu muoter in
 und fuorte in zuo dem tempel hin,

975 dar in mit frôuden schalle
 des küniges tochter alle
 des selben mâles giengen
 und werdecliche enpfiegen
 Achillen und die muoter sîn.
 980 Têtis diu werde künigin
 begunde in lêren under wegen.
 si bat in wîbes zûhte pflegen
 und einer frouwen site hân.
 'sun lieber unde wol getân,'
 985 sprach si wider in zehant,
 'sit daz dû vrôuwelich gewant
 wilt tragen unde wîbes wât,
 sô merke rehte minen rât
 und habe ouch einer vrouwen site!
 990 waz hülfe, daz dir wonte mite
 wîplicher schîn rein unde clâr,
 sô dû niht hætest den gebâr,
 den ein vrouwe solte hân?
 dû solt gezogenlichen gân
 995 elliu mâl und alle zît.
 louf niht ze balde, noch enschrit
 und habe die rehten mæze!
 ze hove und âf der strâze
 pflic senfteclîcher genge!
 15000 dîn schrit sol werden enge
 und setze lise dînen fuoz!
 dâ bi sô teile dînen gruoz
 den armen und den rîchen,
 sô maht dû dich gelîchen
 5 wol reinen wîben dînen tac.
 dîn houbet zûhteclîchen trac!
 daz stêt wol reinen vrouwen.
 swâ dich die lînte schouwen, 92c
 dâ soltû gerne schicken,
 10 daz dû vor wilden blicken
 behüetest wol dîn ougen.
 sich vûr dich allez tougen
 und habe dîn houbet stille!
 getriuwer sun Achille,
 15 kein übel dû gelimpfe!
 unhovelicher schimpfe

niht lache, noch ensmiere!
 mit reiner tugende ziere
 din herze und dinen werden namen!
 20 dū solt dich bœser worte schamen,
 swā man si vor dir sprechen wil.
 gerede ouch selbe niht ze vil!
 daz êret hōchgeborniu wip.
 vrāg ieman ihtes dinen lip,
 25 des gip antwūrte im über lanc!
 lāz einen wisen fūrgedanc
 behūeten al die sprūche dīn!
 dū solt der zūhte vlīzic sin
 mit sinne und mit gedanke.
 30 an ezzen und an tranke
 lā kiusche dich beschouwen!
 bī ritter und bī frouwen
 sitz āne missewende!
 dīn ūz erwelten hende
 35 gezogenliche vūr dich twinc!
 ūf alliu tugentlichiu dinc
 soltū kēren dinen vlīz,
 dur, daz dū sunder itewīz
 belibest hie ze lande.
 40 mit lībe und mit gewande
 gebāre als ein wol zūhtic maget!
 swaz wisen liuten wol behaget,
 des enlā dich niht bevilen.
 wart alle zīt ūf die gespilen,
 45 wie si gebāren unde leben.
 ir zuht diu sol dir bilde geben
 ūf alle vrōuweliche site.
 volg unde wone ir rāte mite
 und lebe nāch ir lēre!
 50 die stinme dīn verkēre
 und lā si werden cleine!
 als ein juncfrouwe reine 92a
 al dīniu wort lancseime ziuch!
 von ungefüegen mannen flīuch,
 55 sō daz si dich niht rūeren:
 wan si vil līhte erfūeren,
 daz dū wærest in geltich.
 alsō muost dū den kūnic rich

und sīne tochter vil gemeit
 60 betriegen hie mit kūdikeit,
 dur daz si den gelouben hān,
 dū sīst ein maget wol getān
 und si dich lāzen under in.
 dū maht die zīt mit vrōuden hīn
 65 verjagen und vertriben.
 swie dū kanst hie beliben,
 dir wirt ein wunneclichez leben
 von stolzen megden hie gegeben.
 Dīu lēre Achillen dūhte guot.
 70 er leite dar ūf sīnen muot,
 daz er behielte ir wīsen rāt.
 doch wizzent, daz er wībes wāt
 vil unsanfte mohte doln.
 im was als einem wilden voln,
 75 der gēt in sīner vrīheit.
 daz dem ein zom wirt an geleit
 unde ein satel ūfe sich,
 daz dunket in sō kumberlich,
 daz er beswaret drumbe wirt,
 80 wan er der sprūnge sin enbirt
 ungerne bī den stunden.
 vil kūme er wirt gebunden,
 wan er sin ē was ungewon.
 sus tete Achille dīz gedon,
 85 daz er dā wider sīner art
 betwungen von der minne wart,
 daz er wībes bilde truoc.
 er wart beswaret drumbe gnuoc
 und muoste iedoch ez liden.
 90 daz er dā solte mīden
 die vrevliche tūcke sīn
 und tragen einer megde schīn,
 daz gienc im an sīn herze.
 iedoch twanc in der smerze,
 95 den er von der minne leit,
 daz er den site dā vermeit, 93a
 des er dā vor gepflegen hete.
 ouch lēte in sīner muoter bete,
 daz er behielt dō sīne zuht.
 100 er was ir werden lībes frucht,

dâ von tet er, daz si gebôt.
 zer megde was im alsô nôt
 und zuo der clâren künigin,
 hæet er die lieben muoter sin
 105 niht an ir gêret bi der zît,
 si wære an allen widerstrit
 von im gezücket und genomen.
 sin kraft diu was sô vollekomen,
 daz er âne ir aller danc
 110 die frouwen lûter unde blanc
 wol gefüeret hæete dan.
 dô sach er sine muoter an
 und wolte die niht swachen,
 noch mit unzûhte machen
 115 ir hôhen êre cleine,
 recht als ein maget reine,
 sus tet er und gebârte.
 gelûpfes er dâ vârtē,
 der wibes êren tohte.
 120 doch kunde er, noch enmohte
 gebâren dâ sô rehte niht.
 sin ouge lieze diu gesiht
 dick ûzer wege swingen.
 nâch wildenclichen dingen
 125 wolt er ze balde schriten,
 sô hiez in Têtis bitten
 und sprach im aber tougen zuo:
 'niht alsô wildecliche tuo!
 var unde wirp gefuoge!
 130 niht ûz dem wege luoge
 und lâ din umbekapfen!
 mit lîsen fuozstapfen
 ganc fûr dich tougen unde slich!
 diu cleider edel unde rîch
 135 trag vorne mit der hende enbor,
 daz si niht hangen in daz hor.'
 Mit disen worten unde alsô
 wârens' in daz tempel dô
 zuo der hôchgezît getreten,
 140 dâ Pallas inne mit gebeten
 wart gerüemet harte vil.
 ir wart dâ manic seiten spil

ze prise erclenket lûte.
 mit bluomen und mit krûte
 145 bestrôuwet was der esterich.
 vil manic kerze wunneclich
 bran ir ze lobe enwiderstrit.
 nû man begienc die hôchgezît
 und daz fest ein ende nam,
 150 Têtis diu frouwe lobesam
 dô fûr den werden künic gienc,
 der si gar minneclîche enpfîenc
 unde ir zuht und êre bôt.
 ûz wîsem munde rôsenrôt
 155 sprach diu vil schœne wider in:
 'ûf gnâde ich, herre, komen bin
 dâ her in iuwer eigen lant.
 mich hât ein kumber ûz gesant,
 den bûezet iuwer tugent wol.
 160 helf unde rât ich suochen sol;
 diu beidiu lânt mir werden schîn!
 seht, herre, disiu tochter mîn,
 diu gar ein vrechiu maget ist,
 hân ich iu brâht ze dirre vrist,
 165 dur daz si kome in iuwer pflege
 und ir si lêren alle wege
 bescheidenheit und êre.
 vil tiure und ouch vil sêre
 wil ich iu muoten, herre, des.
 170 ir bruoder ist Achilles,
 der vrevêl ist und ellentrich.
 nû schouwent, wie gar im gelîch
 diu sûberlîche maget si.
 swer nû in beiden wonte bi,
 175 der spurte an ir gelâze,
 daz wol in einer mâze
 ware ir zweiger bilde.
 ir beider muot ist wilde,
 daz schînet wol an ir getât.
 180 diu swester bi dem bruoder hât 93.
 gelernet vrevêlichen varn,
 dâ vor sô wil ich si bewarn
 und behüeten gerne.
 daz si die fuoge lerne,

185 diu juncfrouwen schöne stê,
 dur daz bin ich her über sê
 mit ir gestrichen, herre wert.
 diu tumbes muotet unde gert,
 daz si mannes site habe
 190 und mit ir bruoder als ein knabe
 gienc birsen in die welde.
 si wolte ûf einem velde
 nâch eime tiere gerne jagen
 und bogen unde pfile tragen,
 195 dann under wiben sitzen.
 mit kreften und mit witzzen
 hât si gestellet sich dar zuo,
 daz si gelich den frouwen tuo,
 die sint genant Amazones.
 200 sam sich die vlîgent alle des,
 daz si gewâpent riten
 und vechten unde strîten,
 sus tete ouch gerne disiu maget:
 des hân ich si dâ her gejaget
 205 und kûme des betwungen,
 daz si bî disen jungen
 megden hie beliben muoz,
 bigz ir mit zûhten werde buoz
 ir sites und ir wildekeit.
 210 wirt si ze schuole hie geleit,
 sô lernet si vil manic tugent,
 dâ mite ir leben unde ir jugent
 geblûemet wirt nâch êren.
 ich wil si heizen lêren
 215 wol næjen unde spinnen
 und alles des beginnen,
 daz hûbescheit ist und gefuoc.
 ich hân dâ mite kumbers gnuoc,
 daz ir bruoder vechten wil:
 220 dâ von si vrôuwelichiu spil
 und wîbes werc muoz triben.
 ist, daz ir si beliben
 hie lâgent, werder kûnic hêr,
 si wirt erhœhet iemer mêr 93a
 225 an selden unde an werdekeit.
 sit daz man sprichet unde seit,

daz ir sint aller tugent rîch
 und iu kein fûrste si gelîch.
 an êren unde an hovesiten,
 230 sô wil ich muoten unde bîten,
 daz ir die lieben tochter mîn
 hie lânt beliben unde sîn
 bî dirre stolzen megde schar,
 unz si vergezze ir site gar
 235 und ir gebarde wildeclich.
 ob ir des êrent biute mich
 und ir si lânt beliben hie,
 sô wizzent, herre, daz mir nie
 geschach sô liebe, noch sô wol.
 240 die wile daz ich leben sol,
 verschulde ich gerne die getât,
 daz iuwer tugentlicher rât
 die maget vor unzûhten spar
 und iemer si dâ vor bewar,
 245 daz si zuo dem mer iht gê,
 sô von den Kriechen über sê
 die kiele stôzen hie ze stade.
 ich fürhte sêre, daz mir schade
 vil lîhte an ir geschæhe.
 250 ob si diu schif gesæhe,
 diu von dem lande kêrent her,
 si füere enwec, des bin ich wer,
 und müeste ich haben si verlorn.
 vil werder kûnic hôchgehorn,
 255 dâ von beschirmet wol die maget!
 si bîrset leider unde jaget
 vil gerne z'allen stunden;
 des lânt si werden funden
 in stæteclicher huote gar,
 260 dur daz si zuo dem walde iht var
 und iu dar ûz entrinne.
 daz si næj unde spinne,
 des si getriben lûzel hât,
 daz ist mîn bete und ouch mîn rât.
 265 Der kûnic Lycomêdes
 sich vrôute in sinem muote des,
 daz er der êren wart gewis, 94a
 daz im diu frouwe Têtis

ir tochter läzen wolte.
 270 in dūhte, daz er solte
 dā von getiuret iemer sīn,
 daz ein sō werdiu künigin
 und ein götinne von dem mer
 geruohte ir kint in sīne wer
 275 bevelhen unde antwūren.
 ir ougen beide spūren
 niht anders an Achille,
 wan daz sīn reiner wille
 und sīn gemüete gerte,
 280 dā von er dō gewerte
 die muoter sīn ir sūezen bete.
 erfüllet er vil schiere hete
 ir willen unde ir muotes gir
 und seite danc der ēren ir,
 285 daz s' in dar zuo het ūz erkorn,
 daz im ir tochter hōchgeborn
 bevolhen wūde in sīne pflege.
 er sprach, er wolte ir alle wege
 mit willen tuon daz beste.
 290 der künic tugentveste
 begunde vrāgen si zehant,
 wie geheizen und genant
 ir schœniu tochter wære,
 dō sprach diu wunnebare:
 295 'si heizet Jocundille
 und ist ir līp Achille
 sō gar gelich an allen siten,
 als ob si von im sī gesniten
 und ērst ab im gehouwen.'
 300 sus nam der künic die frouwen
 und ir sun, als ich ez las,
 der worden z'einer megde was,
 und fuorte si mit im dar hein.
 mit ganzen triuwen sunder mein
 305 bōt er in beiden hōhe zuht.
 sich huop dā frōude mit genuht
 und hovelichez schallen
 von den juncfrouwen allen,
 die sīne tochter wāren.
 310 man sach si vrō gebāren

94b

und ūeben hōher wunne vil,
 dur daz in aber ein gespil
 was geschicket in ir schar.
 si liefen algeliche dar
 315 und umbestuonden si zehant.
 ir schœnen līp und ir gewant
 durlobten si besunder
 und sāhen z'einem wunder
 die clāren Jocundillen an,
 320 diu dā von eime jungen man
 gebildet z'einer megde was.
 ūf si wart in dem palas
 ein luogen unde ein warten.
 die megde ir alle zarten
 325 begunden unde muosten jehen,
 daz von in wūde nie gesehen
 kein maget sō lūterbære,
 diu zuo den brūsten wære
 sō wīt und alsō rehte breit,
 330 sō diu juncfrouwe vil gemeit.
 Si wart dā wol gepriset
 und in 'ein lop gewīset,
 daz hōhen ēren wol gezam.
 ouch schein ir līp sō lustsam
 335 und alsō gar liutsælic,
 daz die juncfrouwen alle sich
 von rehte ir lobes vllizzen.
 vūr wār sult ir daz wizzen,
 daz ir dekeine schœner was.
 340 Dēldamie, als ich ez las,
 diu truoc ir aller wunne kranz,
 doch was ir līp kūm alsō glanz,
 sō der juncherre Achille,
 der sich dā Jocundille
 345 geheizen hete bī der zit.
 umb in huop sich dā michel strit,
 welch frouwe in haben solte.
 ir iegelichiu wolte,
 daz er wūde ir trūtgespil.
 350 si tātē als dā tūben vil
 wont bī ein ander eteswā,
 kumt under si ein vremdiu dā 94c

geflogen und gegangen,
 si wirt vil schône empfangen,
 355 wan si loufent alle dar
 und umbestânt si mit ir schar
 gemeine und albesunder.
 si lânt gedœnes wunder
 dâ schellen unde erliuten.
 360 ir kôsen unde ir kiuten
 wirt mit ir vil manicvalt.
 ze jungest einiu mit gewalt
 si fûeret ûz in allen,
 der ist sô wol gevallen
 365 beid ir gebærde und ir getât,
 daz si mit ir ze neste gât
 und sich zuo ir gesellet.
 sus wart ouch umbestellet
 diu vremde Jocundille gar
 370 von dirre kiuschen megde schar,
 die zuo ir alle giengen
 und si lieplîche enpfîngen
 mit rede und mit gebære.
 ze jungest nam diu clære
 375 Dêdamie bî der hant
 die stolzen maget unbekant
 und fuorte si besunder.
 si treip mit ir ein wunder
 geriunes unde wart iesâ
 380 mit worten ir sô heimlich dâ,
 daz si gelobten beide
 bî triuwen und mit eide,
 daz si gespîlen wæren
 und allen valsch verbæren,
 385 der lip und êre swachet.
 ein sicherheit gemachet
 wart under in mit stæter craft
 und ein sô ganz geselleschaft,
 daz nieman schiede ir zweiger dinc:
 390 des vrûte sich der jungelinc,
 der einer megde bilde pflac.
 sîn leben und sîn wunne lac
 gar an Dêdamien,
 dâ von er sich dâ vrien

395 wolt ir gesellescheste niht. 944
 sîn herze truoc die zuoversiht,
 si gæbe sîme leide ein zil;
 dar umbe er dô wart ir gespil
 und ir geselle gerne.
 400 si was in ein luzerne
 des herzen und der ougen.
 daz hal er doch sô tougen,
 daz nieman dâ wart innen,
 daz er si wolte minnen.
 405 Nû daz er sus gesellet wart
 der megde junc von hôher art
 und der vil clâren künigin,
 dô nam Têtis diu muoter sîn
 urloup ze Lycomède.
 410 gnâd unde danc die bêde
 seit im daz hôchgeborne wip.
 ir wunneclîchen sunes lip,
 der Jocundille was genant,
 bevalch si tiure sîner hant
 415 und sîner küniclichen wer.
 si kêrte balde zuo dem mer
 und îlte dannen schiere.
 den kreiz und die rifiere,
 dar inne ir sun beliben was,
 420 slôz si ze herzen unde las
 vûr al die welt besunder.
 rilicher sælde ein wunder
 und êren manger hande
 wart von ir dem lande
 425 gewünschet bî der stunde.
 mit herzen und mit munde
 die gôte si vil tiure bat,
 daz si der ûz erwelten stat,
 der si bevolhen het ir kint,
 430 gelûckes vil ân underbint
 zuo stîgen und zuo flîezen
 von ir gewalte liezen
 und iren sun dar inne
 vor allem ungewinne
 435 geruochten vristen unde sparn
 und vor den kielen dâ bewarn,

die dar von Kriechen füren. 95a
 heim schiffen unde rüeren
 begunde si geswinde
 440 und fuor mit ir gesinde
 ze lande bi den stunden.
 mit sonedes herzen wunden
 was Achilles dort beliben.
 Dêdamle wart geschriben
 445 mit ganzer stæte in sinen muot.
 er meinte si vûr allez guot
 und was ir holt von grunde.
 er wonte z'aller stunde
 der schœnen missewende vri
 450 gern unde willeclichen bi.
 An ir lac sines libes rôst,
 in twanc dar ûf der minne rôst,
 daz er ûz der frouwen schar
 nam dekeiner megde war,
 455 wan eht ir aleine.
 mit herzeclicher meine
 wart ir sin lip gevære.
 ir iegelichiu wære
 vil gerne worden sin gespil
 460 und hete nâch im krieges vil,
 dar ûf enahte er niht ein hâr.
 er leite dar ûf sinen vâr
 und alles sines herzen ger,
 daz Dêdamle und er
 465 besunder sament wæren
 und er die wunnebæren
 vünd alters eine dicke.
 er leite ir sine stricke
 mit herzen und mit ougen,
 470 daz er si kunde tougen
 erwæren unde liute bar.
 ouch nam diu minnecliche war
 mit triuwen sines libes.
 sit daz er eines wibes
 475 und einer frouwen bilde truoc,
 sô was ir daz gemæze gnuoc,
 daz si geselleschaft im bûte.
 daz sin gemüete in leide sûte

nâch ir und nâch ir minne,
 480 daz was der küniginne
 vil gar ein wildege mære. 95b
 si wände, daz er wære
 ein einvaltigiû tohter.
 von dirre sache mohter
 485 deste baz ir wonen bi,
 wan si wart sin ungerne vri
 den âbent und den morgen vruo.
 si trat im unde sleich im zuo
 mit willeclichem muote;
 490 daz selbe tet der guote
 mit liuterlichen triuwen ir.
 sus truogen holdes herzen gir
 z'ein ander disiu beide.
 doch was ein underscheide
 495 ir zweiger minne dô gegeben.
 ir liebe diu wart underweben
 mit ungellichem willen.
 Dêdamle Achilles
 einvaltecliche meinte,
 500 si truoc im unde erscheinete
 der triuwen und der minne vil,
 diu z'einer frouwen ir gespil
 sol in gesellescheste hân.
 seht, alsô was dô niht getân
 505 diu minne, der Achilles pfac.
 swaz liebe in sinem muote lac,
 diu schein geliutert als ein golt.
 er was ir in der-mâze holt
 mit herzen und mit libe,
 510 als einem lieben wibe
 sol ein man von rehte sin.
 solch minne was der künigin
 gar seltsæn unde wilde.
 si trouc sin wîplich bilde,
 515 daz si gesworen hæte des,
 daz der juncherre Achilles
 ein maget lûterbære
 und ein juncfrouwe wære.
 Dâ von si nie von im geflôch.
 520 diu frouwe von gebûrte hôch

wonte im alle stunde bi.
 si was vor ungemüete vri
 unde er senender sorgen rich: 95c
 ir leben daz was ungelich
 525 unde ir wille und ir gedanc.
 sin senedez ouge sich erswanc
 an der vil clären dicke.
 und swenne er sine blicke
 verliez an si besunder,
 530 sô wart im ie dar under
 sin varwe missehandelt.
 sus unde sô verwandelt
 wart sin wunneclicher schîn.
 daz fiur im in dem herzen sin
 535 tac unde naht wiel unde sôt.
 daz kunde sin antlitze rôt
 wol machen unde verwen
 und aber denne gerwen
 in bleichen unde in trüeben glast.
 540 ez was der sorgen überlast,
 daz er ir niht getorste clagen,
 daz er sô grimme swære tragen
 muoste dur si z'aller stunt.
 möht ir sin ungemüete kunt
 545 von sinem munde worden sin,
 daz hæte im sines herzen pin
 geringet harte sere.
 nû was der vrouwen ere
 sô grôz und des juncherren zuht,
 550 daz er niht sine jâmersuht
 ir künden wolte, noch ensparn.
 er lie sin ougen dicke varn
 hin an die maget wol gestalt
 und wart dar under nie sô balt,
 555 daz er nâch sines herzen gir
 sin leit getôrste clagen ir.
 Er het   die getürstekeit,
 daz er mit grimmen l uwen streit,
 und was nû worden von der scham
 560 sô bl c und als  vorhtesam,
 daz er niht einer megde guot
 getorste k nden sinen muot

und sines herzen ungemach.
 an einem tage ez s  geschach,
 565 daz er n ch ir begunde senen
 und aber sich  f j mer wenen 95d
 dur die juncfrouwen reine.
 ze herzen und ze beine
 ir minne im alze n he gienc.
 570 daz houbet er d  nider hienc
 und saz besw ret bi der vrist.
 reht als ein man, der tr ric ist,
 als  kund er geb ren.
 sin ougen tr ube wären
 575 und sin antlitze erblichen.
 n  kam für in geslichen
 Dêdamie tougen
 und sach im under ougen
 liepliche bi der stunde.
 580 mit r senr tem munde
 sprach diu vil cl re wider in:
 'gespil, waz meinest, daz d n sin
 bek mbert ist s  rehte gar?
 ein tr ube antlitze missevar
 585 daz biuest d  mir unde g st.
 ich w ne, d  besw ret sist
 dur d ne muoter  z erwelt.
 n ch ir d n herze sich verquelt
 und ist n  vr uden worden vri.
 590 daz d  niht solt ir wonen bi,
 daz ist d n gr estiu sw re.
 ob si dir n her w re
 den  bent und den morgen,
 so enh test d  niht sorgen
 595 und wäre d n gem ete vr .
 der rede gap antw rte d 
 mit sorgen ir der jungelinc.
 er sprach: 'd  merkest miniu dinc
 reht unde sch ne, tr t gespil.
 600 ich h n dar umbe leides vil,
 daz ich der muoter sol enbern,
 diu mich hie vr uden solte wern
 und inneclicher triuwe.
 min j mer und min riuwe

605 sint bitter unde swære,
 wan ich ir gerne wære
 nâh unde herzeclichen bi.
 sol ich ir lange wesen vri
 und iren trôst vermeiden, 96a
 610 weizgot, sô muoz ich liden
 den grimmen angestbæren tût.
 kein bli sô vaste nie gesôt
 ûf einer heizen glûete,
 sô starke mîn gemûete
 615 nâch ir siudet alle stunt.
 an vrôuden wirt mîn herze wunt,
 swenn ich ir hie niht schouwe:
 wan ez enwart nie vrouwe
 sô sælic, sô mîn muoter.
 620 ir lip rein unde guoter
 ist edel unde wunnevar.
 swie si mich seneder nôt gebar,
 dar in ich von ir schulde kam,
 doch kan ich ir niht werden gram
 625 und muoz ir holt von grunde sîn.
 si liebiu suezîu trœsterin,
 an der ich wandel nie gesach,
 erkande si mîn ungemach
 und al mîn jâmer, daz ich dol,
 630 sô triuwe ich ir genâden wol,
 daz si mîn ungemûete
 mit reiner tugent gûete
 geruochte stillen alzehant.
 mir wûrde trôst von ir bekant,
 635 solt ich ir nâch dem willen mîn
 heimlicher unde næher sîn.
 Die rede treip Achilles.
 er jach der minneclichen des
 vûr ein gewislich mære,
 640 daz sîn gemûete wære
 nâch siner muoter ungemêit.
 ouch het er wâr dar an geseit,
 daz er befrûebet was nâch ir.
 an ir lac sînes herzen gir
 645 und sîn bestiu zuoversiht.
 iedoch meint er die muoter niht,

diu sinen werden lip getruoc:
 er meinte die juncfrouwen cluoc,
 diu mit ir lîbe wunnevar
 650 ein niuwez leben im gebar
 und im sîn altez bilde
 gemachet hete wilde,
 als ez der minne kraft gebôt.
 si was ein muoter siner nôt 96b
 655 und der figûren wîplich,
 in die verwandelt hete sich
 sîn vrecher lip vil unverzag.
 hæet er die keiserlichen magt
 niht beschouwet, noch besehen,
 660 sô kûnde niemer sîn geschehen
 an im daz wunderlîche dinc,
 daz sich der starke jungelinc
 gecleidet hæete in wibes wât.
 ez was ir schult und ir getât,
 665 daz er sich wîplich schouwen liez:
 dâ von si wol ein muoter hiez
 des bildes und des lebetagen,
 den er dur si begunde tragen
 und an sich nam in blüender jugent.
 670 in hete ir clârheit unde ir tugent
 gestalt nâch einem wîbe,
 des sprach er von ir lîbe,
 daz er nâch siner muoter lîte
 swær unde riuweltliche site.
 675 Alsô trouc er die reinen,
 daz er si wolte meinen
 sus z'einer muoter wolgetân.
 wie mohte des getriuwet hân
 diu kiusche wandels vrie?
 680 nû daz Dêidamfe
 den knaben sus beswæret vant,
 der Jocundille was genant
 unde Achilles hiez dô vor,
 dô wolte in ûz der sorgen spor
 685 diu minneclîche fûeren hin.
 diu reine suezge diu nam in
 mit blanker hende wol getân.
 'wol ûf,' sprach si, 'wir mûezen gân

ze velde mit ein ander.
 690 dā singet der galander
 und diu liebe nahtegal.
 waz ob ir wunneclicher schal
 dīn ungemüete swachet.
 sō dur dīn ouge lachet
 695 vil manic bluome in dinen muot
 und des vil lichten meigen bluot
 helff in dīn herze glizet, 96c
 sō swindet unde slizet
 dīn ungemüete garwe
 700 von manger hande varwe,
 die man dā schouwet uf dem plān.
 wer solte alsus beswärde hān
 dur sīner muoter willen!
 dich schōenen Jocundillen
 705 sol man niht vinden ungemēit.
 mit disen worten überstreit
 diu clāre den getriuwen,
 daz er sich dā von riuwen
 begunde scheiden bī der zlt.
 710 uf einen plān grūen unde wīt
 si giengen z'einer ouwe,
 diu mit des meien touwe
 vil sanfte was erliuhtet
 und wunneclich erliuhtet
 715 stuont mit bluomen und mit grase.
 ir ougen bar der grūene wase
 sūez unde senfte weide
 mit aller hande cleide,
 daz herze frōuwet unde sīn.
 720 si giengen zuo den boumen hin
 und brāchen wol geblüemtiū rīs,
 mit den wart in dō manic wīs
 vil sanfte und inneklichen wōl.
 daz rīs blüet unde loubes vol,
 725 daz Achilles danne truoc,
 daz huop er uf līs unde sluoc
 ez uf Dēidamēn.
 die kiuschen wandels vrien
 traf er dā mit dem aste,
 730 iedoch ruort er niht vaste

noch ze sēre si dā mite.
 er sluoc si nāch der liute site,
 die vol trütscheftē steckent
 und sich mit liebe zeckent,
 735 nāch dem si tougenlichen quēnt.
 sō si vor schame ir leit verhelnt
 und ez mit rede niht enklagent,
 sō zeigent si doch unde tragent
 daz werc und die gebärde,
 740 dā bī man die beswärde, 96d
 der minne kiesen mūeze:
 dar umbe ouch dirre sūeze
 und dirre werde jungelinc
 tet vil ofte manic dinc,
 745 dā bī diu reine guote
 wol mohte in irem muote
 gemerket hān die trütschaft,
 mit der sīn herze was behaft
 verborgenlichen alle stunt.
 750 wie solt ir aber werden kunt
 diu tougenliche minne sīn,
 sīt daz diu werde künigin
 des wānde, daz er wære
 ein maget wunnebære.
 755 Der schōenen wāren sīniu dinc
 ein tougenlicher hēlinc
 und ein verborgenlich geschicht:
 dā von enwiste si des niht,
 daz er nāch ir minne ranc.
 760 ob ir mit worten sīn gedanc
 wære entslozzen und geseit,
 im hāte libte sīniu leit
 geringet diu getriuwe maget.
 nū was an schame alsō verzaget
 765 daz herze und daz gemüete sīn,
 daz er mit rede sīnen pīn
 niht getorste künden ir.
 er wolte ir sīnes herzen gir
 entsliezen mit gebäre,
 770 dā von sluoc si der clāre
 des māles mit dem rīse
 und traf si doch sō līse,

daz ir der slac tet sanfte wê.
 dâ nider ûf den grünen clê
 775 warf si der knappe spæhe.
 als ez dur schimpf geschæhe,
 sus leite er ûf ir brüsteln
 die linden blanken hende sin
 und wart denn iemer alsô rôt
 780 und alsô bleich von sender nôt,
 daz ez der minne wol geviol.
 sin herze in ungemüete wiel 97a
 unde in grimmer nœte starc,
 daz er mit rede alsô verbarc,
 785 daz si niht mohte wizzen,
 daz er sô gar verflizzen
 was ûf ir minne tougen.
 er tet ir mit den ougen
 und mit der wîzen hende sin
 790 als innecliche tücke schîn,
 daz si wol mohte hân gesehen,
 daz im unsanfte was geschehen
 von ir und von ir libe.
 dô was eht einem wîbe
 795 sin clârez bilde sô gelich,
 daz diu juncfrouwe tugentrich
 getriuwen mohte niht, daz er
 ûf si trûeg eines mannes ger.
 Swaz schimpfes er mit ir begienc,
 800 den nam diu sælig unde enpfenc
 vûr guot von im spât unde fruot,
 noch het arcwânes niht dar zuo,
 daz er mit ir was gemelich.
 dô si gefrûnten sament sich
 805 ûf der plânie lange
 und von der vogelege sange
 ein hôchgemüete enpfengen,
 dô kêrtens' unde giengen
 mit ein ander wider hein
 810 und kâmen des beid über ein,
 daz er si lêrte künste vil.
 er sprach, 'mîn liebe trûtgespil,
 ich wil dich underwîsen des,
 daz mich dâ lêrte Achilles,

815 dô wir ein ander wâren bi.
 waz lîren unde harpfen st,
 daz solt dû kûnnen, werdiu fruht.
 ich lêre dich sîn die genuht,
 wan ich kan ir beider vil.
 820 hie mite er si dô seiten spil
 begunde lîren alzehant.
 dô sich ir lîp des underwant, 97b
 dô gienc ez wol ze handen ir.
 si wart mit reines herzen gir
 825 wol harpfend, als er wolte.
 swenn er si lîren solte
 die seiten mit den henden
 berûeren unde wenden,
 sô leite er dar ûf sinen vîz,
 830 daz im ir kleinen vinger wîz
 ze râme kâmen eteswie
 und er gedrûcken môhte die
 nâch sines herzen luste.
 gûetlichen er si kuste
 835 ze mîete und z'einem lône,
 sô si geharpfet schône
 und lobelichen hæte.
 als er ez drumbe tæte,
 daz si gelernet hete wol,
 840 sus wart ir munt heiz als ein kol
 von im gekûsset denne.
 ouch kuste er eteswenne
 ir hende lûter unde weich.
 er lêrte singen einen leich
 845 die clâren kûniginne.
 dâ wart Achilles inne
 gerûemet bi der stunde.
 er selbe von ir munde
 mit sange wart geprîset.
 850 er hete si bewîset
 vil schiere manger fuoge.
 tenz unde noten gnuoge
 begunde er si dô lîren.
 ouch wart er von der hêren
 855 dar ûf gereizet und gemant,
 daz wîplich werc von siner hant

dá wart getriben und getân.
 si sprach: 'sît ich gelernet hân
 wol harpfen unde lîren,
 880 so ensolt ouch dû niht vîren
 noch mûezic sitzen, trâtgespil.
 vil gerne sol ich unde wil 97c
 dich lêren des beginnen,
 daz dû wol kûnnest spinnen
 885 und næjen hovelîche.'
 sus nam diu tugentrichen
 ir siden unde ir tuoch herfür.
 den jungelînc von hôher kûr,
 den lêrte si dâ næjen
 890 und ûzer vlahse dræjen
 vil manigen vaden vil geslaht.
 ein kunkel diu wart im gemahet,
 ab der span er dâ cleinez garn.
 er muoste nâch der mæze varn,
 895 daz niht der vaden wûrde grôz,
 und als in denne des verdrôz,
 sô warf er zuo der wende
 unwîrslich ûz der hende
 beidiu kunkel und gespunst.
 896 wan in began wîplicher kunst
 zehant verdriezen und beviln.
 'wol ûf,' sprach er, 'wir mûezen spiln
 iht anders, tugentrichiu maget.
 diz werc mir sêre missehaget,
 898 ichn mac niht langer spinnen.
 wir sulen hie gewinnen
 ein ander an vil manigen biuz:
 her ûf ein bret dri wûrfel schiuz!
 dâ pflegen kurzewîle mite
 899 nâch zweiger jungen megde site
 und lâzen spinnen altiu wîp!
 wer solte quelen sînen lip
 mit sus getâner arebeit?'
 sus wurden wûrfel dar geleit
 900 und ein bret schœn unde sleht,
 ûf dem der wunneclîche kneht
 dâ spilte mit der kûnigin
 eintweder umbe vingerlîn

od umbe senfte biuze.
 900 mit worten ich entsliuze
 ir leben unde ir wunnespil.
 schimpfflicher kurzewîle vil
 triben si spât unde vruo.
 er sprach ir eteswenne zuo
 905 lieplîche sunder lougen: 97d
 'lâ sehen, ob dîn ougen
 sint lûter oder mîniu.
 mich dunket, daz dir dîniu
 sint vil wunneclîcher var.'
 910 hie mite blicte er denne dar
 in ir ougen unde kôs
 daz wilde wunder endelôs,
 daz von lebender minne
 versigelt was dar inne
 915 und im sîn herze mahte wunt.
 ouch maz er dicke sînen munt
 z'ir munde rœselehte,
 ob er im stûende rehte
 und alsô minneclîche als ir.
 920 swenne er dâ nâch sîner gir
 in ir ougen sich ersach,
 sô wizzent, daz im wol geschach
 und daz im wart sô sanfte nie.
 vil manigen siufzen er dô lie,
 925 der ûz des herzen grunde sleich.
 er wart dô von geluste bleich
 und aber denne rôsenvar:
 sô sach diu sælig iemer dar
 und dâhte denne tougen:
 930 'waz meinest, daz mîn ougen
 sô dicke schouwet mîn gespil?
 si luoget an mich harte vil
 und ist mir alze gerne bi.
 mich wundert, waz der mære si,
 935 daz si mich alsô gerne siht.
 und wære si ein maget niht,
 ich möhte denken, daz ir lip
 mich wolte meinen, als ein wîp
 gemeinet wirt von einem man,
 940 der si von grunde meinen kan

und si von herzen triutet.
 si git mir unde biutet
 oug über ouge z'aller stunt,
 als ob ir si daz herze wunt
 945 von seneclicher swære.
 sus kan diu wunnebære
 vil manigen siufzen lägen
 und wil sich des niht mätzen, 98a
 daz man dâ küssen heizet.
 990 si locket unde reizet
 mich vil ofte zuo dem zil,
 daz ich nâch herzeliebe quil.
 Seht, alsô was diu guote
 in herzen unde in muote
 995 verdâht in manger stunde,
 dur daz der senewunde
 juncherre si sô gerne sach.
 er leit dur si grôz ungemach,
 als ez der minne kraft gebôt.
 1000 ouch tet ez im entriuwen nôt,
 daz an ir dô sîn leben lac,
 sit daz er kurzewille pflic
 mit ir, swie dicke er wolte.
 swaz liebe heizen solte,
 1005 daz treip er mit der reinen,
 wan eht des alters einen
 daz niht diu schœne wart sîn wip.
 er umbevienc ir kinschen lip
 und kuste ir ougen unde munt:
 1070 dâ von sîn herze wart enzunt
 nâch ir liebe desten mē.
 im tet wol tûsentstunt sô wê,
 daz im diu schœne wonte mite,
 denn ob diu reine wol gesite
 1075 von im gewesen wære.
 iedoch was im diu swære
 vil sūeze, diu sîn herze truoc.
 in dâhte senfiebære gnuoc,
 swaz er an sich beswærde las.
 1080 ie næher im diu guote was,
 ie vaster im sîn herze bran.
 des werkes er dâ niht began,

daz an der sūezen minne lac.
 er wielt des schimpfes unde pflac,
 985 der liep ze liebe reizet
 und sere triuten heizet:
 dâ von was im, geloubent mirs,
 nâch der vil clâren desten wirs
 und desten næter alle zit.
 990 ein strô, daz bi dem fure lit,
 daz wirt enzündet sanfter an,
 denn ob ez verre dort hin dan 98b
 von im gelegen wære:
 sus wirt ein senendære
 995 von seneclicher marter
 enbrennet desten harter,
 daz im sîn liep wont nâhe bi
 und er doch siner minne vri
 dar under muoz beliben.
 1000 swaz er mit im getriben
 mac von schimpflicher sache,
 daz wirt im z'ungemache
 verkêret alle stunde:
 ein marterlichiu wunde
 1005 wirt im sîn gemellich gebâr,
 wenn er daz spil sūez unde clâr
 vermidet, des sîn herze gert.
 ich meine, daz er niht gewert
 der wâren sūezen minne wirt,
 1010 diu vollekomeene vrôude birt
 dem herzen und der andâht.
 swâ niht diu liebe vollebrâht
 mac werden mit getæte,
 dâ wirt diu vrôude unstæte,
 1015 der man dâ mit gebærde pfliht:
 wan si den schimpf dâ wider wigt
 mit ernstlicher siuro.
 doch ist alsô gehiure
 lieplich gebærde ân alle tât,
 1020 daz man den kumber gerne hât,
 den si dâ git spât unde vruo,
 swie rehte wê si dicke tuo,
 sô dunket si doch sūeze gar:
 des wart Achilles wol gewar

25 bi siner frouwen ûz erkorn.
 er wolte ungerne hân verlorn
 swær unde kumberlichen pin,
 dur daz er die gebærde sin
 het ouch vermiten gegen ir.
 30 sin wille und sines herzen gir
 gereinet wurden von der nôt,
 daz sin gemüete in leide sôt
 unde in jâmer alle tage.
 daz er dur si truoc senede clage,
 35 dâ von was ir sin herze holt. 98c
 als in der gluot ein edel golt
 wirt von hitze lûtervar,
 sus wart sin edel herze gar
 von seneclicher swære
 40 an triuwen lûterbære
 und âne mein erkennet.
 sin valsch wart ûz gebrennet
 in heizer minne fiure.
 diu bitterliche siure,
 45 diu sin lip truoc unde hete,
 diu was im suezger denne mete
 und dûhte in alsô milteclich,
 daz er vil kûme hæte sich
 geloubet der gebærde,
 50 von der im grôz beswærde
 und ein vil jâmerhaftez leben
 sime herzen wart gegeben.
 Swie vaste er kumberhaft beleip
 dur mangel schimpf, den er dâ treip
 55 mit siner vrouwen wol gesite:
 doch was im alsô wol dermîte,
 daz er niht drâne wolte sin.
 in dûhte sines herzen pin
 ein wunneclichiu sache.
 60 hin z'einem clâren bache
 si zwei vil ofte giengen,
 dar in si beide hiengen
 ir fûeze, des geloubent mir.
 'lâ sehen,' sprach er danne z'ir,
 65 'ob dinu bein iht lihtent wîz.'
 sus leite er dar ûf sinen vltz,

daz er gesæbe ir hiute schîn.
 er huop ûf mit der hende sin
 der wunneclichen daz gewant
 70 und greif ouch dar nâch mit der hant,
 swar in geluste bi der stunt.
 nû seht, ob er niht möhte wunt
 von dem gebære werden.
 und solte ein man ûf erden
 75 von keime dinge siechen,
 sô möhte ouch wol dem Kriechen 98d
 von dirre sache wê geschehen.
 si liez in handeln unde sehen
 ir linden und ir blanken lip
 80 und wart dar under niht sîn wîp,
 noch sin âmie denne:
 des wolte im eteswenne
 zerspaltē sin daz herze
 und was iedoch sin smerze
 85 gemischet mit der suezikeit,
 daz er die nôt vil sanfte leit,
 die sin gemüete danne enpfenc.
 sin licht erlasch im und zergienç
 vor liebe in sinen ougen:
 90 sô wol tet im daz tougen
 sin kumberlichez ungemach.
 er lie vil siufzen unde sprach
 der minneclichen denne zuo:
 'ichn weiz, waz ich dar umbe tuo,
 95 daz ich dir bin sô rehte holt.
 vür wâr dû mir gelouben solt,
 wâr ich ein man, des ich niht bin,
 ich wolte lip, herz unde sin
 an dich mit stæte kēren,
 100 wan dû mich kundest lēren
 der frōuden und der sælden hort.
 din lip, din were und dinu wort
 gezieret sint mit reiner tugent
 sô wol, daz keiserlichiu jugent
 105 nie baz mit ēren wart beclit.
 der Wunsch der ist an dich geleit
 und alles heiles übermez,
 dâ von sô muoz mich riuwen ez,

daz ich niht mannes bilde hân,
 110 old aber dû niht bist getân
 als ein juncherre, trûtgespil,
 dur daz wir hôher wunne vil
 mit ein ander solten haben.
 wær ich gebildet z'eime knaben
 115 old aber dû, vil reiniu fruht,
 daz würde uns ein vil grôz genuht
 an fröuderlichen sachen.
 hey, kunde ich daz gemachen
 und wol gebringen über ein, 99a
 120 daz unser einiu von uns zwein
 wûrd ein liutselic jungelinc,
 sô möhten wir der minne dinc
 nâch wunsche wol getriben.
 an herzen unde an liben
 125 wûrd uns ein wunneclichez leben
 von lieben dingen hie gegeben.
 Alsô getâne tegedinc
 der hoveliche jungelinc
 gap der getriuwen unde hôt:
 130 des wart diu liebe schamerôt,
 als ez gebôt ir kiuscher sin.
 bliuclichen sprach si wider in:
 'dû redest, daz mir grûset.
 ein tumber sin gehûset
 135 hât bi dir, gespîle min.
 möht aber des kein rât gesin,
 diz wunder müeste an uns ergân,
 daz unser einiu solte hân
 menlichez bilde an allen baz,
 140 sô gunde ich dir sin verre baz,
 denn ich ez selbe trüege.
 mich dûhte an dir gefüege,
 daz dû soltest sin ein man.
 dir stüende ritters orden an
 145 vil baz, denn ez mir tæte.
 swer dich in mannes wæte
 solte schouwen unde sehen,
 der müeste an allen zwivel jehen,
 dû trüegest einen vrenchen lip
 150 und wærest niender als ein wip

KONRAD.

gestellet noch gebildet.
 swie vaste dir entwildet
 si menlicher orden,
 doch bist dû sere worden
 155 ein ûz erwelten man gelich.
 alsam ein ritter ellentrich
 bist dû gar wît zen brüsten.
 dich möhte wol gelüsten,
 daz dû soltest als ein man 99b
 160 harnasch und isen fûeren an.
 Mit selhen worten unde alsô
 wart von in getriben dô
 diu zît und ouch diu stunde hin.
 si beidiu pflâgen under in
 165 gesellescheste ein wunder
 und hal iedoch dar under
 daz leben sîn Achilles,
 sô daz er nie gedâhte des,
 daz er truoc mannes orden.
 170 ze jungest was dâ worden
 sîn tougenheit schier offentlich.
 nû hœrent, wie daz hûebe sich,
 daz er ze melde kam iesâ.
 sich huop ein spil des mâles dâ,
 175 daz an dem vierden jâre
 wart ie begangen zwære
 dem gote z'einen êren,
 der win begunde mæren
 von êrst in allen kreizen.
 180 Bâchus er was geheizen
 und schein sîn lop breit unde wît.
 swer vaste luodert alle zît,
 der lebte gar in sime gebote.
 der tac, dar inne er z'eime gote
 185 ûf erden was enpfangen,
 der wart dâ wol begangen
 mit ezzen und mit tranke.
 diz nam er dâ ze danke
 und z'einem hôhen prise.
 190 man vleiz sich guoter spise
 und süezer wine zuo dem spil.
 der wart dâ beider harte vil

verswendet und verdæset.
 geblüemet und geræset
 195 wart dâ krenze vil gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 daz man die selben hõchgezît
 ze walde ûf einem plâne wît
 begienge unmâzen schõne. 99c
 200 von wilder vogele dône
 wart si dô wol besungen.
 die clâren und die jungen
 megde wunneclichgevar
 die kâmen ûz dem hove dar
 205 ze dirre hõchgezîte grôz:
 des wol der jungelinc genôz,
 der einer frouwen bilde truoc.
 dâ wart sêr unde vaste gnuoc
 geboten und gebannen,
 210 daz sich dô von den mannen
 diu wîp dâ sunder schieden.
 ein brâten unde ein sieden
 huop sich in dem gevilde.
 von zame und ouch von wilde
 215 wart dâ gekochet wunder.
 die frouwen sich besunder
 gezogen heten bi der zît
 ûf einen plân grûen unde wît,
 der was bēcleidet wol mit grase.
 220 der selbe wunnecliche wase
 rilliche stuont gezieret dâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 was er von gelpfer blüete,
 diu von des meigen gûete
 225 was in daz gras gemischet.
 erfuhtet unde erfrischet
 stuont er mit sūezem lūwe.
 in der geblüemten ouwe
 vlôz vil manic brunne kalt
 230 und gienc dar umbe ein hõher walt,
 der an diu wolken reichte
 und sich ze berge leichte
 mit esten und mit rîse.
 sô rehte lûte wise

235 diu vögellîn dâ sunen,
 daz in die lûfte clungen
 ir stimme und ir gedæne.
 vil gar unmâzen schõne
 was diu waltriviere,
 240 dar in diu frouwen schiere
 z'ir spil begunden gâhen. 99d
 kein lebender man genâhen
 den wîben dâ getorste.
 si muosten in dem vorste
 245 besunder sîn gescheiden.
 der orden wart in beiden
 mit kreften ûf gesetzet hie,
 sô man daz selbe spil begie.
 Nû daz die frouwen alle
 250 zuo dirre fröuden schalle
 dar in den walt bekâmen,
 dô sach man si dâ râmen
 vil maniger hande wunne zils.
 diu priesterin des selben spils,
 255 diu der hõchgezite wîelt,
 diu fuorte sunder unde schielt
 die frouwen alle nâch ir ger.
 si sprach: 'ist ieman komen her,
 der eines mannes zeichen trage,
 260 der striche furder ûz dem hage
 und ile von uns frouwen,
 wan er sol uns niht schouwen,
 sô wir hie triben unser spil.
 von schulden muoz ich unde wil
 265 mîn gebot und mînen bân
 hie kûnden über alle man,
 die sich under uns versteln
 und sich in wîbes bilde helm
 verborgenlichen wellen.
 270 ich wûnsche, daz si vellen
 mûez ein unsælic räche.
 des wines got, her Bâche,
 des tac wir hînte hie begân,
 der wil des z'eime rehte hân,
 275 daz under uns kein man bestē,
 die wile man sîn fest begē

und siner höchgezite schimpf.
 in dächte ein Michel ungelimpf,
 daz man bi frouwen wæren
 280 und niht ir lip verbæren,
 sô man hie festivierte.
 der rede tougen smierte
 Achilles der vil guote 100a
 und dächte in sinem muote:
 285 'swie vaste ez hie verboten si,
 daz man niht si den frouwen bi,
 doch wil ich under in bestân
 und mit in kurzewile hân
 von aller hande wunne spil.
 290 min leben ich hie wol verhil
 und mannes orden under in,
 sit ich von in gesehen bin
 für eine maget wunneclich.'
 alsus gedächte wider sich
 295 der jungelinc vil wol gesite
 und was im sanfte gnuoc dâ mite,
 daz er bi frouwen reine
 beliben mohte aleine,
 dô von in verre dort hin dan
 300 getriben wurden alle man.
 Ez dächte in ein gelücke hûch.
 nû von den frouwen dô geflôch
 enwec ein iegelicher man,
 dô wart daz spil gevangen an
 305 mit frôuden und mit schalle.
 die werden frouwen alle
 begunden kurzewile hân
 und ir höchgezit begân,
 als in ir priesterin gebôt.
 310 man briet in wunder unde sôt
 von spîse manger slahte,
 in wart dâ manic trahte
 vûr gesetzt und geleit.
 ein tisch wart in zehant bereit,
 315 dar über si dâ sâzen.
 si trunken sere und âzen
 und wæren mit ein ander vrô.
 man schauhte in unde gap in dô

mete, môrat unde win.
 310 swaz eht ein wirtschafft mac gesin
 von zame und ouch von wilde,
 des wart ein grôz unilde
 getragen für die megde clâr.
 si triben stille und offenbâr
 325 vrôud unde wunneclichen spot,
 dâ mite wart des wînes got
 'gepriset und gerüemet. 100b
 ein schapellin geblüemet
 unde ein kranz geloubet
 330 het ûf ir werdez houbet
 geleit ein iegelichiu maget.
 dâ wart gesungen und gesaget,
 geharpfet und gelîret.
 daz spil wart dâ gevîret
 335 mit tenzen und mit reigen.
 ouch wart in von dem meigen
 gesant rillichiu stiure.
 diu wise und diu plâniure
 mit boumen umbetûllet,
 340 die wurden schône erfüllet
 mit wilder vogelege
 und von der stimme clange,
 diu von der frouwen munde
 gie bi der selben stunde.
 345 Sich huop dâ wunneclicher schal.
 des küniges tochter über al
 ir spil begunden gesten
 mit wol geblüemten esten
 schuzzens' über sich enbor.
 350 diu verre schôz in allen vor,
 der wart mit lobe gedanket des.
 und iemer svenne Achilles
 ein ris dâ brechen solte,
 dâ mite er schiezen wolte
 355 behendeclichen zuo dem zil,
 sô roufte er ganzer boume vil
 mit wurzeln ûz der erden,
 mit den sô muoste werden
 von im geschozzen danne.
 360 er schuof, daz in dem tanne

gerüemet wart sin junger lip.
die frouwen und diu werden wip
die lobten in besunder
und sâhen in ze wunder

365 ie vaster unde ie vaster an.

swes iegelicher dâ began
von manger hande wunne spil
der treip er hundertstunt sô vil,
als alle, die dâ wâren.

370 des lobten si den clâren
und tâten im grôz êre schîn. 100c
'diz môhte ein vrechiu maget sin,'
sprâchens' algeliche.

'ez wart in keime rîche

375 sô vrischiu tolter nie gesehen.'
alsus begunde man im jehen
kreft unde rîcher tugent vil.
Dêdâmîe sin gespil

sin lop mit worten hôrte,

380 wan ez ir trûren stôrte
und allez ungemûete nêit.
si twanc ir reinin tugentheit,
daz im ir herze gûnstic was.
swaz man von vrûnden ie gelas,

385 des alles wart begangen vil
ze dirre hôchgezîte spil
und ûf des tages veste.
dâ was dekcîn gebreste
an spise und an gerâte.

390 ir aller besten wate,
der heten sich geflîzzen
die megde wol verwîzzen
und diu wunneclîchen wip.
dâ was gezieret manie lip

395 mit golde und mit gesteine.
vil manie frouwe reine
truoec dâ den besten purper an,
den elliu diu welt ie gewan,
und hete sich dar in becleit.

400 si wâren vroclîch und gemeit
in manger hande wîse.
dem gote z'eime prise,

der luoders unde wines pfîac,
wart gevîret dirre tac

405 mit wunneclîchen sachen.

der walt der môhte erkrachen
von gemellichen dîngen.

sich huop dâ michel ringen
unde ein brehten unde ein toben.

410 sus woltten si den herren loben,
der Bâche was genennet.
zerfûeret und zertrennet
wart von sîden manie nât
an der vil kûnîclîchen wât; 100d

415 die beide megede unde wip
geleget heten an ir lip.

Ouch wart von blanker hende
vil schapel und gebende
verrûcket bî der stunde.

420 dâ wart von rôtem munde
gelâzen manie vroclîch ruof.
von schimpfe maû dâ wunder **schuof**
und von wîplichem spotte.
in der juncfrouwen rotte

425 hete Achilles guot gemach.
ir schimpf er willeclîchen sach
und fuor dâ ringend under in.
diu eine her, diu ander hin
wart von im geswenket.

430 er hete sich gelenket
und geschepfet nâch ir site.
er wonte in gemelliche mite
und bran iedoch dar under
der heizen minne zunder

435 in sînes herzen sinne.

diu glanze kûnîgîne
Dêdâmîe tet im wê.

nâch ir sô bran er desten mê,
daz ir vil hôchgeborner lip

440 ein bluome schein vûr alliu wip,
diu zuo dem feste wâren komen.
ûz sîne herzen wart genomen
vil manie tiefer sînfze lanc,
des in diu minneclîche twanc,

445 diu sam ein glanzu feine
 durluhtic unde reine
 verr ûz in allen lûhte.
 doch wizzent, daz si dûhte
 nie sô lûterbære,
 450 Achilles der enwære
 dennoch wol zwirent alsô clâr.
 sin schœner lip und sin gebâr
 der schein den frouwen allen obe
 an liechter clârheit unde an lobe.
 455 Der wunsch der was ûf in geleit.
 in dirre spilenden tobeheit,
 der man durch kurzewile pfîac,
 begunde im als ein rôsenhac 101a
 sin antlitze blûejen
 460 und von der minne glûejen,
 diu sime herzen wonte bl.
 die vrouwen, missewende vri,
 die jâhen albesunder,
 ez lâge an im ein wunder
 465 von ûz erwelter sælikeit.
 sin schapel und sin frouwencleit
 stuont baz dô sime libe,
 denn iender keime wibe
 dâ stuont ir krenzel unde ir wât:
 470 des wart sin lip und sin getât
 vor in allen dâ gelobet.
 nû dâ mit vrôuden was getobet
 den langen tac biz ûf die naht,
 dâ wart ir schallen unde ir braht
 475 gestillet von den clâren:
 wan si dâ müede wâren,
 daz si niht mohten langer
 sich vrôuwen ûf dem anger
 mit wunneclichen dingen.
 480 ir tanzen unde ir springen
 was vil schiere dô gelegen,
 wan si begunden ruowe pflegen
 und slâfes alle enwette.
 ir leger unde ir bette
 485 wâren bluomen unde gras.
 daz grûene loup ir decke was,

dar under si dâ lügen.
 mit sange ir libes pfâgen
 diu lërche und der galander.
 490 sie zwô und zwô z'ein ander
 heten slâfen sich geleit.
 dar under ouch niht langer beit
 der hôchgeborne Achille.
 heimlichen unde stille
 495 nam er Dêdamien.
 die kiuschen wandels vrien
 fuort er besunder in daz holz.
 er sprach: 'gespil schœn unde stolz,
 ich hân uns einen houni erwelt
 500 und z'eime leger hie gezelt,
 dâ suln wir slâfen under. 101b
 er hât von im ein wunder
 von bletern und von rise,
 dâ mänge sêze wise
 505 diu vögellin ûf singent
 und uns mit sange ringent
 swær unde trûren dise naht.
 ir schallen und ir sêzer braht
 ist edel unde manicvalt.
 510 ein brunne lûter unde kalt
 ûz einem velse gât derbi,
 der tuot uns aller sorgen vri
 mit sinem sêzen gange.
 von sines fluzzes klange
 515 sin wir entslâfen schiere.
 in dirre waltriviere
 kein wazzer ist sô reine,
 ez clingelt ûz dem steine
 ze wunsche in unser ôren.
 520 wir tæten als die tôren,
 ob wir uns leiten zuo der schar,
 die slâfes unde ruowe bar
 muoz al die naht beliben.
 niht anders wil si trîben
 525 wan toben unde wûeten,
 dâ vor suln wir uns hûeten,
 ob ez dir wol gevallet.
 swâ man ze vil geschallet,

dâ wirt diu ruowe cleine.
 530 sus gie diu maget reine
 mit dem juncherren einen stic,
 der truoc si, dâ vil manic ²zwic
 ab eime grüenen boume gienc
 und si mit sime lufte enpfenc
 535 vil sensteclichen unde wol.
 er stuont der ²bleter alsô vol,
 daz im an loube niht gebrast.
 dô hete ein iegelicher ast
 sîn vogelin besunder,
 540 diu sungen dâ ze wunder
 vil manic sûeze wise
 ûf dem geblüemten rise.
 Dar under was diu ruowe guot.
 in bâren lôuber unde bluot 101c
 545 luft unde reineclichen smac.
 der wase wol geblüemet lac
 mit viol und mit rôsen.
 ouch hôte man dâ kôsen
 diu wazzzer unde rûnen.
 550 den blanken und den brünen
 bluomen schuof ez guot gemaeh,
 wan in sîn wunneclicher bach
 bar vil sûeze senftekeit.
 hie wart ein bette in zwein bereit
 555 schier under diesem boume hôch.
 der jungelinc z'ein ander zôch
 bluomen, gras, loup unde krût,
 dar ûf er und sîn frouwe trût
 des nahtes wolten slâfen.
 560 hæet in der Minne wâfen
 dâ langer iht versêret,
 daz müest im sîn verkêret,
 von allen werden liuten.
 sit daz er si dâ triuten
 565 nâch sinem willen môhte
 heimliche, als ez im tôte:
 sô was ouch billich unde reht,
 daz der vil hôchgeborne kneht
 geb aller siner sorge ein zil
 570 und der vil reinen minne spil

begunde an ir vollenden.
 swer under sinen henden
 het alsô wæbe sache,
 daz er von ungemache
 575 sich scheidet, ob er hât geturst,
 der lesche sines herzen durst
 an liebe zuo den ziten.
 wan ob er langer biten
 wil durch zegelichen sîn,
 580 ich fürhte, er neme den ungewin,
 daz sîn wille niht geschehe.
 ich râte, ob er die state sehe,
 diu minneclicher sache tûge
 und im sîn leit geringen mûge,
 585 daz er sich niht ensûme.
 entwiche er dem rûme,
 der im ze liebe wirt beschert, 101d
 sô wizzent, daz im widervert
 diu state lihte niemer mê,
 590 daz sines herzen muot ergê.
 Dar an gedâhte Achilles.
 in dûhte in sinem muote des,
 er hete richer state vil
 dar zuo, daz er daz minnespil
 595 vollante bi den ziten,
 dâ von der sûeze bitten
 wolte langer niht als ê;
 wan er in sorgen dô niht mê
 verborgenliche tûzete.
 600 daz er sîn heil verlûzete,
 des wolt er niht verhängen.
 in dûhte, daz sich lengen
 begunde daz gelücke sîn,
 ob er die werden künigin
 605 von im gelâzen hete dô.
 lis unde tougenliche alsô
 gedâhte er wider sich zehant:
 'mich hât der strengen minne bant
 nû lange zît getwungen.
 610 ich hân mit nôt gerungen
 ze dicke und alsô mangan tac,
 des ich niht mê geliden mac,

noch langer wil verdolden.
von dirre megde schulden

615 bin ich an vröuden gar verheret.

und ist mir nû diu zît beschert
und diu state hie gegeben,
daz ich mîn jâmerhaftez leben
mit fröuden kan gestillen,

620 ich mac hie minen willen
vollenden, bin eht ich sô balt,
daz ich die maget wol gestalt
getürsteelichen rüere
und an ir vollefüere

625 mit liebe mines herzen ger.
daz ich geloschet hân dâ her
in eines wibes cleide
mir selben z'einem leide, 102a
daz ist vil sêre missetân.

630 owê, daz ich gevolget hân
der muoter mîn und ir gebote.
ich bin der werden minne gote
gewesen widerspanic,
nû wil ich undertanic

635 im werden hie mit triuwen.
mich sol daz iemer riuwen,
daz ich durch mîne blâcheit
sô grimmen kumber ie geleit,
als ich dâ her geliten hân.

640 swer alsô vrechiu dinc getân
hete, als ich bî sinen tagen,
war umbe solte der verzagen
an minnelichen dingen.
sô ich getar betwingen

645 mit kâmpfe und mit gestürme
tier unde starke wûrme,
weizgot, sô mac ich unde wil
daz senfte sûeze minnespil
wol lieben unde triben ouch.

650 ich wære ein sinnelöser gouch,
ob ich dur minner muoter beten
sô grundelösen kumber hete,
daz ich niemer wûrde geil.
mir ist geschehen hie daz heil

655 und daz gelücke, daz ich mac
verheilen mines herzen slac
und die wunden minner clage.
wil ich nû sîn ein böeser zage,
sô daz ich langer bîte,

660 wie sol ze keiner zîte
denne mir gelingen wol?
nein ich, entriuwen, ich ensol.
hie wirt vermiten alle bite,
ungerne ich langer hie vermite

665 die clâren und die sûezen,
der minne mir gebûezen
mac trûren unde herzeleit.
mich riuwet, daz ich ie gebeit
sô vil und alsô lange.

670 sol ich in dem getwange
verswenden leben unde lîp, 102b
daz man mich hâte vûr ein wîp,
sô möhte ich lieber sterben.
ich sol den prîs erwerben,

675 daz man mich neme fûr einen man.
des dinges, des ich nie began,
des wil ich nû beginnen.
beslâfen unde minnen
muoz ich Dêtdamien.

680 ich wil die wandels vrîen
erwerben z'einem wîbe
old aber von dem lîbe
vil gâhes unde balde komen.
wirt ez gehæret und vernomen,

685 daz ich bin ein jungelinc,
daz sint unschemellichiu dinc
und ist ein sache mûgelich.
ich mac des schamen harte mich,
daz ich wîbes bilde hân,

690 denn ob ich als ein man getân
und als ein vrecher knappe sl.
wird ich nû minner sorgen vrî
von minner frouwen helfe niht,
sô weiz ich wol, daz mir geschiht

695 diu state lîhte niemer mê,
daz an ir mîn wille ergê

und ich von miner swære kume.
 ez si mir schade, ez si mir frume,
 ich wil an si genenden
 700 und minen muot vollenden
 an ir und an ir libe.
 wirt si mir hie ze wibe,
 sô muoz min trûric herze wunt
 an vrôuden iemer sîn gesunt.
 705 Hie mite er dô genante.
 herz unde muot er wante
 dar ûf mit hôhem vlîze gar,
 daz er die maget wunnevar
 besliefe und ir gelêge bi,
 710 wan im der muot reht als ein bli
 wiel unde sôt in sender clage.
 sîn vrôude und al sîn lebetage
 mit ganzer stæte wâren
 versigelt an der clâren 102c
 715 und an der kûniclichen frucht,
 iedoch begunde er sîne zuht
 an ir swachen mit gewalt.
 er wart sô vrevêl und sô balt,
 daz er die scham ze rûcke dranc
 720 und mit der wunneclichen ranc
 umb ir vil werden minne.
 er greif die kûniginne
 mit vrevêlichen henden an;
 daz tet im nôt, sîn herze enbran
 725 in seneclicher marter:
 dâ von er destê harter
 wart des mâles ungezogen.
 er hete lange dâ betrogen
 die juncfrouwen stæte
 730 in eines wibes wæte,
 daz was in dô geriuwen.
 gewislich unde entriuwen
 lieg er bevinden si, daz er
 truoc mannes lip und mannes ger,
 735 wan er begunde bi der stunt
 ir wangen, ougen unde munt
 dâ kûssen unde triuten:
 swaz minnesiechen lîuten

vûr senecliche swære
 740 gemæze ist und gebære,
 des wolt er dô beginnen.
 nû daz si des wart innen
 und si der mære sich versan,
 daz er gelich tet einem man,
 745 dô sprach diu werde kûnigin:
 'waz nû, gespil, waz sol diz sîn?
 waz tiuest unde meinst dû?
 mich dunket, dû gebârest nû
 reht als ein man und als ein kneht.
 750 wiplich natûre und wiplich reht
 verbieten sus getânen spot.
 lâ die gebærde sîn dur got,
 diu frouwen lop getrûeben kan!
 sô dû mich triuest als ein man,
 755 sô weiz ich, wes ich denken sol.
 erkande ich niht sô rehte wol
 din art und alliu dîniu dinc, 102d
 ich wânde, daz ein jungelînc
 in wibes bîlde ruorte mich.
 760 dîn ringen ist unfrouwelich
 und alliu dîn gebærde.
 mir wahset grôz beswærde
 von dînen wilden tûcken.
 dû wilt mir vrôude zûeken
 765 und mînes hôhes muotes vil.
 lâ stân dur got, min trâtgespil,
 geloube dich der sache,
 dîn wibes namen swache
 und habe die schemelichen site,
 770 dâ manic kîusche vrouwe mite
 blîeme ir leben unde ir jugent.
 scham ist ein krône reiner tugent,
 dîn wibes lop beschornet
 und werde vrouwen krônnet
 775 an herzen unde an libe.
 kein tugent stât dem wibe
 sô wol sô vrouwelichiu schame,
 wan aller hôhen tugent name
 von schamerichem muote wirt.
 780 scham êre und alle sælde birt

und ist für schande ein obetach,
 daz beste, daz man ie gesach.'
 Der minnewunde Achilles
 antwûrte gap der clâren des
 755 und wart gēn ir mit rede balt.
 er sprach: 'wie schame si gestalt,
 des muoz ich nû vergezzē.
 ich was dā her besezzē
 mit schamerichen sorgen
 790 und truoc ein leit verborgen,
 dā mite ich hân gerungen.
 mich hât ûf schaden betwungen
 diu schame ein teil ze sêre,
 des ich niht langer mēre
 795 mac verswigen noch vertragen.
 ich muoz der schame hie widersagen
 mit werken und mit sinne:
 des twinget mich diu minne
 und ir gewalt hôch unde starc.
 800 swaz ich dā her vor dir verbarc, 103a
 daz sol dir werden Offenlich.
 die liute ersāhen alle mich
 vûr eine maget wol gezogen,
 dar an sô wāren si betrogen,
 805 wan ich nie frouwen lîp gewan.
 ich bin ein minnesiecher man
 an herzen unde an lîbe
 und wil dich hie ze wîbe
 gewinnen unde erwerben
 810 old aber hinaht sterben
 dur dich, vil keiserlichiu maget.
 ich was dā her alsô verzaget,
 daz ich nie getorste dir
 entsliezen mines herzen gir
 815 und miniu tougentlichiu dinc.
 nû bin ich, seneder jungelinc,
 von dir sô gar ze tôde wunt,
 solt ich verderben tûsent stunt,
 ich müeste dir mîn jâmer clagen.
 820 daz ich sô lange in disen tagen
 bin gesehen für ein wîp,
 daz ist getân dur dinen lîp,

den man sô wunneclichen siht.
 Achilles swester bin ich niht,
 825 erweltiu maget wol getân,
 dû solt mich für in selben hân,
 wan ich bin endelichen er.
 mîn trôst und mines herzen ger
 sint vil gar an dich geleit,
 830 des lā mich diner sâlikeit
 geniezen, hôchgeborniu fruht,
 und stille mine jâmersuht
 mit der vil reinen minne dîn,
 wan ez enmac niht anders sîn,
 835 mîn wille muoz an dir geschehen.
 dā von lā dîne tugent sehen
 und dîne erwelten gûete mich
 dar umbe, daz ich, frouwe, dich
 mit herzen und mit sinnen
 840 well êweclichen minnen.'
 Der rede erschrac diu guote.
 si wundert in ir muote
 der fremden niuwemære, 103b
 daz niht ein maget wære
 845 und ein juncfrouwe ir trûtgespil:
 dā von des dûhte gar ze vil
 die clâren sūezen künigin,
 daz ir sô heimlich was gesîn
 der edele und der lobesame.
 850 si wart von blûcheit und von schame
 rôt als ein niuwez rôsenblat
 und wolte gerne von der stat
 zen frouwen sîn gegangen.
 dā wart si dā gevangen
 855 von dem juncherren bî der hant.
 er sluoc die hende an ir gewant
 und lie si niht von dannen gēn.
 die schœnen bat er stille stēn
 und clagte ir aber sîne nôt.
 860 er seite ir, daz er wære tût
 an herzen unde an lîbe,
 ob er si niht ze wîbe
 gewünne bî den ziten.
 ein minneclichez strîten

863 vienc er aber mit ir an,
 als ein vil senesiecher man,
 der liebes gerne wirt gewert
 und minneclicher wunne gert
 von slines herzen trûte.
 870 ûf bluomen unde ûf krûte
 begunde er mit ir ringen,
 dur daz im dâ gelingen
 möht an ir lîbe minneclich.
 dô werte diu vil schœne sich
 875 mit hübschen worten unde sprach:
 'lâ stên, dû tuost mir ungemach
 mit frevelichen sachen.
 dû wilt an mir gemachen,
 daz ich dir niemer werde holt.
 880 mit êren dû mich lâzen solt
 dur dine tugentrichen art!
 daz ich dir ie sô heimlich wart,
 daz ist mich nû geriuwen.
 wer möhte des getriuwen,
 885 daz dû der wærest, der dû bist?
 ich hân dir alze lange vrist 103c
 geselleschaft alhie geboten,
 des muoz ich glûejen unde roten
 in schemelicher nôte heiz.
 890 het ich gewist, daz ich nû weiz,
 ich bete niht verhenget dir,
 daz dû sô dicke nâhe mir
 gesezzen wærest und gelegen.
 dû hâst ze vil mit mir gepflegen
 895 heimlicher kurzewile,
 nû ganc von mir und ile
 vil balde dine strâze!
 des schimpfes mich erlâze,
 der minen êren übel stê!
 900 din ringen tuot mir alsô wê,
 daz ich sîn langer niht vertrage,
 wan ich ez klegeliche clage,
 daz dû mich niht mit vride lâst.
 swie dû niht von mir hinnen gâst,
 905 hie wirt ein grôz geschrei vernomen
 und muoz für minen vater komen,

daz mich din vrevelich gewalt
 hât in angest hie gestalt
 und mich ze nœten bringet.
 910 swie mich din kraft betwinget,
 daz ich werden muoz din wîp,
 ez sol bînamen dinen lip
 dich kosten und din êre.
 dû von dû hinnen kêre
 915 und lâ mit êren mich dur got!
 dû trîbest ungefüegen spot,
 der hâhen muot mir leidet
 und mich ûz vrôuden scheidet.
 Diu rede was im swære:
 920 doch lie der tugenthære
 dar umbe niht sîn ringen abe.
 er sprach mit jâmers ungehabe
 zuo der vil clâren aber dô:
 'niht rede, sælic vrouwe, alsô,
 925 daz dû vermelden wellest mich
 gein dinem vater lobelich,
 wan ich enlâze drumbe niht.
 swaz an dem lîbe mir geschiht
 und an den êren, doch wil ich 103d
 930 erwerben hie ze wibe dich
 und dinen minnen an gesigen:
 dû von sô lâ die rede ligen,
 daz ich nû hinnen kêre!
 ich wâge ê lip und êre,
 935 ê daz ich von dir scheide.
 ich hân mit herzeleide
 durch dich gerungen aldâ her,
 des muote ich an dich unde ger,
 daz din erweltiu minne
 940 nû træste mine sinne
 und al mîn trûren bûeze.
 sit daz dû, frouwe sûeze,
 bist ze trôste mir geborn,
 sô habe drumbe keinen zorn,
 945 daz dich erwelt mîn herze hât,
 wan sîn ist keiner slahte rât:
 mîn angest muoz ein ende haben.
 in senender nôt bin ich begraben

gewesen lange stunde,
 950 nû sol mins herzen wunde
 verheilet werden schöne
 mit diner minne lône
 und von der hôhen helfe dîn.
 hie mite er aber die künigîn
 955 begunde triuten alzehant.
 der guoten er sich underwant
 mit herzen und mit henden
 und wolte an ir vollenden
 mit liebe sînen muotgelust.
 960 er twanc si nâhe an sîne brust
 und an sîn herze bi der stunt.
 ouch wart diu minneclîche enzunt
 sô vaste und alsô sêre,
 daz si niht langer mêre
 965 mit worten noch mit listen
 sich mohte dâ gevristen
 von sîner hôhen überkraft.
 ir lip schoen unde tugenthafft
 wart in senende nôt gejaget.
 970 si was ein wol gewachsen maget
 und schein der sûezen minne fruht
 an ir sô zîtlic mit genuht, 104a
 daz si daz niht ungerne sach,
 daz er daz edel. obez brach,
 975 daz in ir wunnegarten stuont.
 si tet als al die megde tuont,
 die sich von êrst beginnent wern,
 sô man der minne wil verhern
 ir kiuschen unde ir reinen lip.
 980 ungerne wart si niht sîn wîp
 und werte sich doch vaste sîn.
 in stiez diu werde künigîn
 von ir allez hinnen baz.
 si dûhte unschemelicher daz,
 985 er lège ir mit gewalte bi,
 dann ob diu kiusche wandels vî
 gesprochen hæte wider in:
 'vollende dînes herzen sîn
 an mir und dînen willen.'
 990 si wolte gerne stillen

sîn trûren mit ir gûete
 und machen sîn gemûete
 vil hôher wunne rîche,
 doch tet si dem gelîche,
 995 sam si niht gerne sêhe,
 daz an ir dâ geschæhe
 sîn wille und sînes herzen ger.
 er wart von ir hin unde her
 gestôzen und gedrunge.
 1700 si vâhten unde rungen
 mit ein ander ûf dem grase
 sô lange, biz der grûene wase
 wart ir zweiger bettewât
 und ein vil minneclîch getât
 1705 ergienc dâ von in beiden.
 diu schœne wart gescheiden
 von ir magetuome:
 ir kiuscheite bluome
 wart mit vrôuden ab genomen.
 10 sus wâren dâ ze liebe komen
 mit ein ander disiu zwei,
 doch wizzent, daz sô lûte erschrei
 diu maget rich von hôher kûr,
 105 e si den magetuom verlûr,
 15 daz von ir stimme schalle 104b
 die werden frouwen alle
 erschrâken unde erwachten.
 ir gnuoge sich ûf macheten
 und wânden vil gemeine,
 20 ir priesterinne reine
 diu hæte si gewecket
 und mit ir stimme erschrecket,
 dur daz man sliefe niht ze vil
 und man der hôchgezîte spil
 25 begunde triben aber als ê.
 waz touc hie lange rede mê?
 der jungelinc schœne unde guot
 erkûelet hete sînen muot
 an der juncfrouwen libe.
 30 si wart im z'eime wibe
 unde er wart ir z'einem man:
 si truogen beide ein ander an

lieb unde herzeclichen sin,
 si minnet unde meinete in.
 35 daz selbe tet er si dâ wider.
 diu schœne leite ir zürnen nider
 und wart im herzeclichen holt:
 daz schuof der süezen minne solt,
 der in beiden nâch ir art
 40 geliche dâ gewegen wart.
 In was vil herzelichen wol.
 si wurden ganzer wunne vol
 und wart ir liep gemeine.
 diu hôchgeborne reine
 45 wart swanger in der selben naht.
 ein kint gar edel und geslaht
 diu wunnecliche frouwe enphie,
 daz sit vil starkiu dinc begie
 mit ellenthafter hende.
 50 genomen het ein ende
 Dëidamien trûren,
 wan si begunde müren
 ze herzen ganzer wunne spil.
 si truoc erwelter vröude vil
 55 und wart vil hôhes muotes rich,
 doch tet diu schœne dem gelich,
 als ob si leidic wære
 der sache und dirre mære, 104c
 daz ir enblüemet was der lip.
 60 si kunde alsam ein schemic wîp
 gebären wol und arten,
 wan si begunde zarten
 und ein vil lützel weinen,
 dô si verlôs ir reinen
 65 unde ir clâren magetuom.
 'owê,' sprach si, 'der wirde ruom,
 der von hôher kiuscheit
 an mich von kinde was geleit,
 der hât sich nû verendet.
 70 ich bin sîn hie gepfendet
 von dir ân alle mine schult.
 dû hâst mit grôzer ungedult
 an mir zerbrochen dine zuht
 und mines magetuomes frucht

75 enpfüeret und gezucket mir.
 weizgot, ich mühte wol an dir
 gemerket mannes bilde hân,
 dô mir kunt von dir getân
 wart sô manic wilder tuc.
 80 mîn hant diu leit vil manigen druc,
 der zuo der minne sich gezôch.
 owê, daz ich von dir niht flôch,
 dô dû sô rehte dicke
 mir leitest dine stricke
 85 mit rede und mit gebäre.
 dû gienge mir ze vâre
 den âbent und den morgen
 und lieze dich verborgen
 bi mir alle stunde spehen.
 90 dar an müht ich wol hân gesehen,
 daz dû fuer ûf der manne spor.
 mir was von dir diz allez vor,
 daz mir von dir geschehen ist
 und mohte doch ze keiner vrist
 95 mich vor dir behüeten.
 ich mühte in leide wüeten,
 dur daz ich bin geswachet sus.
 waz solte mir vil manic kus,
 den ich von dine munde enpfie,
 100 swenn ich von dir getrogen hie
 wart in wibes bilde.
 dir müeste sîn gar wilde 104a
 gewesen mîn gesellikeit,
 het ich an dir die trügenheit
 105 erkennet und verstanden.
 mîn lop in disen landen
 ze tôde wirt geswachet,
 wirt iemer kunt gemachet,
 daz ich worden bin din wîp.
 110 ouch muoz ich lihte minen lip
 verliesen von der schulde din,
 bevindet ez der vater mîn,
 daz dû mich hâst beslâfen.
 ach wê mir unde wâfen!
 115 wie bin ich sus in angst brâht.
 hât mich Unsælde alsô bedâht,

daz ich ein kint beginne tragen,
 sô muoz ich weinen unde clagen
 biz ûf mîner jâre zil.
 120 mich dûhte gar ein kindes spil,
 waz leides mir von dir geschiht,
 het ich des einen angest niht,
 daz ich hie swanger würde.
 mir ist der sorgen bürde
 125 gefallen ûf mîn herze.
 noch twinget mich ein smerze,
 der mich ân ende drûcket.
 sît dû mir hâst gezûcket
 mîn lop und al mîn êre,
 130 sô fürhte ich harte sêre,
 daz dû ze lande strichest,
 sô daz dû mir entwichest
 und dû mich lâzest in der nôt.
 swie daz geschiht, sô bin ich tôt
 135 und ist dâ hin mîn lebetage.
 von schulden weine ich unde clage
 in mînem herzen iemer.
 getrûren wolte ich niemer
 von keiner slæhte swære,
 140 ob ich des sicher wære
 an der bescheidenheite dîn,
 daz dû bî mir hie woltest sîn
 und mir vûr wâr gehiezest,
 daz dû mich niht enliegest.
 145 Der hœchgemuote Achilles
 antwûrte gap der rede des 105a
 getriuwelichen bî der stunt.
 er kuste ir rösenvarwen munt
 und twanc si nâhe an sînen lîp.
 150 'erweltiu frouwe, sælic wip,'
 sprach er zuo der künigin,
 'dû maht des âne vorhte sîn,
 daz ich von hinnen kêre.
 dîn leben und dîn êre
 155 sol ich alsô bewachen,
 daz dû vor leiden sachen
 wirst beschirmet und behuot.
 wis vrælich unde wol gemuot!

erfüere ez joch der vater dîn,
 160 daz an dir ist der wille mîn
 ergangen ûf der erden,
 ez solte guot rât werden,
 wan ich niht fürhte sîn getwanc.
 ich sol dich über sînen danc
 165 vor schaden wol behûeten.
 lâ senften unde gûeten
 dîn angest unde dînen zorn.
 ich hân ze frouwen dich erkorn
 ûz allen werden wîben
 170 und wil an dir belîben
 stæte biz an mînen tôt.
 mîn herze keiner slahte nôt
 kan von dir gescheiden.
 ein triuwe sol uns beiden
 175 unde ein wille sîn gegeben.
 lîp unde guot, êr unde leben
 wil ich hie bî dir wâgen.
 gevorschen noch gefrâgen
 sol ich ze lande niemer
 180 die wîle, daz ich iemer
 kan alhie bî dir betagen.
 grôz angest muoz mich von dir tragen,
 ê daz ich hinnen scheide.
 niht bringe ich dich ze leide
 185 mit sorgen, herzeliebe z trât.
 verselwe dine blanken hût
 und dine liehte varwe niht,
 wan dir kein leit von mir geschiht
 an lîbe noch an êren.
 190 ich sol dir fröude mêren 105b
 und wil dir hœchgemüete geben
 die wîle, daz ich mac geleben.
 Dur den getriuwelichen trôst
 wart von ungemüete erlöst
 195 Dêdamie sâ zehant.
 ir beider trûren dâ verswant
 und wart ir jâmer cleine.
 vorht unde sorgen eine
 bî ein ander si belîben.
 200 die naht in vrôuden si vertriben

und lepton ouch mit liebe sit.
 ein ende nam diu hōchgezt
 des morgens und der vrouwen spil.
 si beide pfāgen wunne vil
 205 und was in herzeclichen wol.
 swaz liep bī lieben vrouwen sol,
 des triben si dā wunder
 und truogen daz dar under
 den liuten vor den ougen
 210 sō heimlich und sō tougen,
 daz nieman sīn wart innen.
 wie solte ir zweiger minnen
 iemer keiner muoter barn
 hān befunden unde ervarn,
 215 sit man des wānen wolte,
 daz der juncherre solte
 ein wunneclichiu maget sīn.
 Achilles und diu künigin
 verniten allez herzesēr.
 220 si pfāgen hōher minne mēr
 und wart in grēzer vrōude erkant,
 danne Isōt und Tristant
 mit ein ander trūegen.
 vermelden noch verrūegen
 225 mohte nieman si durch haz,
 dā von sō was in verre haz
 mit liebe z'allen stunden,
 danne Isōt der blunden
 und ir Tristande wāre.
 230 si zwei mit senender swāre
 wāren alle zit behaft:
 daz schuof der leiden huote kraft,
 die disen beiden tiure wart.
 si wāren weizgot alle vart 105c
 235 in vrōuden wol ein ander bī,
 wan si bestuonden huote vri
 und lepton āne vorhte.
 daz in diu vriheit worhte,
 diu von den schulden in geschach,
 240 daz man vūr eine maget sach
 den jungelinc vrech unde fruot.
 si truogen beide hōhen muot

und liten keiner sorge pin,
 wan diu werde künigin
 245 beswāret wart vil dicke,
 swenn er sīn ougenblicke
 lie swingen an ein ander wīp.
 ir gie sīn kōsen an den lip,
 daz er mit ir gespilen pfāc.
 250 swie nāch im an sīn herze wac
 ir minne ob allen vrouwen,
 doch wolte er dicke schouwen
 der wunneclichen megde schar.
 diu nōt ir alters eine war
 255 noch ander keiner slahte zorn.
 het er diz eine dinc verborn,
 sō wāre si beliben geil,
 noch hete keiner sorgen teil
 geslozzen an ir herze.
 260 nū was eht ie der smerze
 den vrouwen vil gemeine,
 swaz in doch mūhte cleine
 gewerren, daz si nident daz.
 ir herze und ir gemūete laz
 265 wirt an vrōuden umb den wint.
 swie sicher si an dem manne sint,
 daz er in holde sinne trage:
 doch hazzent si daz alle tage,
 ob er ein ander wīp an siht.
 270 si wizzent wol, daz im geschicht
 kein liep, wan daz er blicket dar,
 und nident doch daz selbe gar
 mit herzen und mit sinne.
 sus birget in diu minne
 275 den angel in ir sūezeit.
 ē daz si liep gar āne leit
 lieze in ganzer wunne sīn,
 ē stieze si den stift dar in 105d
 vil harte kleiner schulde.
 280 ez wāre ein übergulde
 der sēlden und der ēren,
 daz minne künde mēren
 vrōud āne kumberlichen haz.
 nein, si wil iemer etewaz

285 in daz gemüete stricken,
 daz liep kund underspicken
 mit sorgen eteswenne:
 dâ von diu schœne denne
 truoc in ir herzen ungemach.
 290 sô der juncherre lîhte sach
 ein ander wîp mit ougen an,
 diu guote sich des wol versan,
 daz im ir wunneclîcher lîp
 was lieber vil dann alliu wîp,
 295 und was ir doch von herzen leit,
 daz er niht sine blicke meit
 und daz kôsen, daz er tete
 durch kurzewile an manger stete.
 Waz touc hie lange rede mêr.
 300 Dêidamien herzesêr
 was an den zîten anders niht,
 wan daz Achilles die gesiht
 lie dicke und ofte an ir gespîln.
 ouch wolte si der rede beviln,
 305 der mit in der hûbsche pflac.
 er leit von ir naht unde tac
 dar umbe grôzen itewîz.
 si jach, er leite sinen vîz
 an vremde minne tougen:
 310 sô bôt er ie sîn lougen
 dem wunneclîchen wibe.
 ze herzen und ze libe
 het er mit triuwen si geleit.
 iedoch twanc in sîn wildekeit
 315 zuo den vrîlichen dîngen,
 daz er sîn ougen swingen
 an minneclîche vrouwen lie.
 diu zît in mit ein ander gie
 sanft unde wunneclîchen hin:
 320 si zwei die truogen under in
 lieb unde stæter minne vil.
 hie mite sol ich unde wil 106a
 si lân belîben beide,
 bîz daz ich iu bescheide,
 325 wie Troye was gebiuwen wider.
 ich lege ir zweiger mære nider

und entslûge von der stat,
 wie keiserlichen man si bat
 ornieren unde stiften.
 330 wir lesen an den schrîften,
 dô der juncherre Achille
 mit der juncfrouwen stille
 pflac der sûezen minne alsus,
 dô hete ouch kûnic Priamus
 335 die veste schône widerbrâht.
 si was mit bûwe alsô bedâht,
 daz ir kein stat dô was gelîch.
 nû hœrent, wie der kûnic rîch
 mit vîze und mit gerâte
 340 die stat gebiuwen hæte.
 Er hete ûz manigem lande
 werclûte manger hande
 gewunnen und besendet,
 mit den sô was vollendet
 345 der bû schœn unde stæte.
 die stat begriffen hæte
 ein harte wîter umbevanc.
 wol drier tageweide lanc
 was diu veste uncleine.
 350 ein mûre ûz marmelsteine
 die stat vil schône alumbe zôch,
 diu was sô gar unmâzen hôch
 getriben ûf dur muotgelust,
 daz ûber si kein arembrust
 355 geschiezen mohte noch kein boge.
 wær al diu welt mit ir gezoge
 derfür gevallen bî der zît,
 der solte si kampf unde strît
 mit ir kraft gegeben haben.
 360 dâ giengen umbe zwêne graben,
 die wâren ûzer mâzen tief.
 ein wazzer drinne alumbe lief,
 daz die graben mahte vol.
 mit türnen was gezieret wol 106b
 365 diu mûre in allen enden.
 man warf wol mit den henden
 ab eime, dâ der ander stuont.
 er tet alsam die tôren tuont,

swer si gedächte erstritten.
 370 man dorfte in keinen ziten
 nie bezzer stat beschouwen.
 dā wāren an gehouwen
 ūz marmel siben porten,
 die stuonden z'allen orten
 375 behuot vor itewīze
 und wāren gar mit vlize
 gezieret hinden unde vor.
 ein burc ob iegelichem tor
 stuont vil harte wunneclīch,
 380 dar in gezogen hete sich
 ein fürste biderbe unde snel.
 in iegelichem kastel
 saz ein herzoge stæte,
 der tūsent ritter hæte
 385 und geltes zehen tūsent marc.
 diu siben tor schœn unde starc
 alsus besetzt wāren.
 huot unde vride bāren
 diu castel und die ritter in.
 390 die türne gēn den lūften hin
 wāren ūf ze berge erhaben.
 sô vil erhœhet vūr die graben
 was diu mūre wunneclīch,
 sus vil erhœhet heten sich
 395 die türne vūr die mūre glanz.
 die steine kreflic unde ganz,
 mit den diu mūre was bereit,
 die truogen schœner varwe cleit,
 daz liechten schîn den ougen bôt.
 400 si wāren gel, grūen unde rôt,
 wīz, brūn und als ein lāsūr blā.
 die türne stuonden alle dā
 mit blie wol bedeckt
 und wāren drūf gesteckt
 405 knöpf überguldet schōne.
 mit rīcher koste lōne 106c
 gezieret was diu selbe stat.
 sô lūterbære und alsô glāt
 was ir gazzen esterich,
 410 daz man ersach dar inne sich

recht als in eime spiegel,
 wan er enwas von ziegel
 erzuget niht sô reine.
 er was von marmelsteine
 415 geworht nāch rīchen sachen.
 swer Troye alsus hiez machen,
 der solte leben iemer!
 sô rīche lūte niemer
 in keiner stat gehūsēt.
 420 dā wāren zehen tūsent
 burger inne sezhaft,
 die fürstenlicher hērschaft
 dā wielten algeliche.
 si wāren künige rīche,
 425 margrāven unde herzogē.
 diu schrift enhāt uns niht gelogen,
 diu von der stat die wārheit saget.
 kein hūs dar inne was betaget,
 daz iht anders wære,
 430 wan alsô wunnebære,
 daz ez niht schœner mohte sīn.
 ez wās eht allez marmelin,
 swaz von būwe drinne was.
 vil manic hōher palas
 435 stuont dar inne schōne enbor,
 an dem die louben wāren vor
 und der wende mūre
 mit golde und mit lāsūre
 geverwet und gezieret.
 440 die steine wol gevieret
 von bilden wāren schōne ergraben.
 dā was vollendet unde erhaben
 rīlichez werc in manige wīs.
 recht als ein irdisch paradīs
 445 diu stat erwūnschet dūhte,
 wan si gar schōne lūhte 106d
 von rīchen dīngen manger slaht.
 si was nū bezzer vil gemahet
 denn ē, daz sont ir wīzzē.
 450 der kūnic wol geflīzzē
 het ūf die veste wunneclīch
 mit koste und mit gezierde sich.

Ouch hete er einen turn gemaht
 ûz marmelsteine vil geslaht,
 455 der stuont enmitten in der stift.
 uns seit von im diu wære schrift,
 er lâge ûf einem velse hôch,
 des lenge sich ze berge zôch
 fünf hundert clâster über sich.
 460 ez wart nie turn sô vesteclich
 noch sô rehte schœne erdâht.
 er was mit vlize vollebrâht
 ûz grôzen quâdersteinen.
 die gâben alle reinen
 465 und ûz erwelter varwe schin.
 gemelzet und gemâlet drin
 was beidiu lâsûr unde golt.
 durch küniclicher êren solt
 was dar an besunder
 470 vil manic wildez wunder
 gebildet und gehouwen.
 die burger mohten schouwen
 ab sinen hôhen zinnen,
 swes ieman dâ beginnen
 475 kund in dem lande und ûf dem mer.
 kein werc noch keiner slahte wer
 moht in ervehten mit gewalt.
 diu rîcheit was sô manicvalt,
 diu von gezierde lac dar an.
 480 ez hete manic wercman
 an im bewæret sinen list.
 swaz meister in den landen ist
 bî Rîne und bî der Elbe,
 die kunden ein gewelbe
 485 von künsterichen sachen
 sô starkez niht gemachen, 107a
 als einz an dem turne lac.
 mîn zunge niht ergründen mac
 mit worten sine koste rich.
 490 ez wart ûf erden sin gelich
 nie beschouwet noch erkant.
 in manic wildez einlant
 gie durchliuhtic schîn dervon.
 der turn der was Ylion

KONRAD.

495 geheizten und genennet.
 sin name wîte erkennt
 von sime glanzen schîne was.
 der künic einen palas
 gebiuwen hete nâhe dran,
 500 daz man nie schœner hûs gewan
 noch alsô keiserlichen sal.
 ûz marmel was er über al
 geworht nâch spæhen sinnen
 und schein gewieret innen
 505 mit golde und mit gesteine.
 von zêderholze reine
 was allez sin gezimber.
 glanz unde niht ze timber
 diu venster alle wâren,
 510 diu lieht dem hûse bâren
 von dem wunneclichen tage.
 man dorfte nâch der schrift sage
 nie venster baz gezieren.
 von loubern und von tieren
 515 wâren si gehouwen.
 swer wunder wolte schouwen
 von meisterlichen dingen,
 der lie sîn ougen swingen
 an ir siule sinewel,
 520 dâ manic vremdez capitel
 stuont an gesniten unde ergraben.
 der palas hôhe was erhaben
 und stuont enmitten in der stat,
 als in der künic setzen bat
 525 und sine tugentrichen sûne.
 ir sûlnt gelouben, daz sîn bûne
 mit golde wol gezieret schein
 und daz vil manic edelstein
 dar ûz vil schône lûhte. 107b
 530 sîn esterich der dûhte
 von marmel ûzer mâze fin.
 ein krône was gehenket drin,
 dâ kerzen ûfe brunnen,
 diu gleiz gelich der sunnen
 535 von glanzen margariten.
 an orten unde an sîten

was der künicliche sal
 sô wol gezieret über al,
 daz man nie rîcher hûs gesach.
 540 schön übersilbert was sîn dach
 und schein als ein gestirne,
 wan er enwas niht virne,
 er lûhte gar niuw unde frisch.
 der sal enhete keinen tisch,
 545 der unedel môhte sîn.
 si wâren alle zipressin
 und wol ze rechter mâze breit.
 mit golde wunneclîch erleit
 stuonden si gemeine
 550 und wol mit helfenbeine
 gespenget an den orten.
 wie kûnde ich iu mit worten
 den palas vollerûemen?
 mit rede ich niht geblûemen
 555 mac den küniclichen pris,
 der an im lac in manige wis.
 Er was vil bezzer denne guot,
 wan in dur vrîen übermuot
 Priant gebiuwen hete wol.
 560 swaz ich iu noch entsliezen sol,
 daz habent niht für einen troum!
 vor dem palas ein rîcher boum
 sich hete gar entspreitet
 und was sô wît gebreitet
 565 von künsterlicher sache,
 daz drunder mit gemache
 sâzen hundert ritter wol.
 der boum stuont vögellîne vol,
 diu sêze dæne sunen.
 570 gewachsen unde entsprungen
 was niht der boum von rechter art,
 mit listen er gemacht wart 107a
 vil rilich unde wunnesam.
 des boumes wurzel und sîn stam
 575 diu beidiu wâren silberin.
 sîn este lûter guldin
 sach man dâ verre schinen;
 diu bleter ûz rubinen

und von smâragden wâren,
 580 diu gâben unde bâren
 erwelten unde reinen glast.
 dâ clanc ein iegelicher ast
 in wunneclîcher wise,
 swenn er gerûeret lise
 585 wart mit handen eteswâ.
 wiz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 diu vögellîn drûf glizzen.
 man hete sich geflizzen
 ûf si mit listen reine.
 590 si wâren von gesteine
 gewûrket ûzer mâze vin.
 diu selben glanzen vögellîn
 diu wâren des betwungen
 mit listen, daz si sunen
 595 den winter und die sumerzît.
 ir stimme lûte enwiderstrît
 den liuten in diu ôren clanc.
 swer dâ gehôrte ir sêzen sanc,
 dem wart vil hôher muot gegeben.
 600 si stuonden sam si kunden leben
 und heten wunneclîchen braht.
 seht, alsô wâren si gemahet
 von nigromantie.
 Priant der wandels vrîe
 605 het an si koste vil geleit.
 swenne er wolte sîn gemeit
 und werden rehte vrôdenhaft,
 sô gienc er und sîn ritterschaft
 hin zuo dem boume wunneclîch.
 610 dar under liez er danne sich
 ûf ein gestûele reine,
 daz was von helfenbeine
 erziugert und ûz golde licht.
 der Endiam und Ūztricht
 615 erfûere und aller künige lant,
 ein rîcherz wûrde niht erkant 107a
 noch beschouwet drinne.
 nâch wîser liute sinne
 der boum und daz gestûele was
 620 sô wol gewûrket, als ich las,

daz alle die des jâhen,
 die ez mit ougen sâhen,
 sô kûrlich werc enwürde nie
 geworht ûf al der erden hie.
 625 An dem erwelten bûwe lac,
 swaz rilich kost geheizen mac
 und edel werc genennet ist.
 man hete maniger hânde list
 mit hôhem vlîze drûf gewant.
 630 der palas wunneclîch erkant
 gezieret was mit sinne.
 die gôte wâren drinne
 an silber unde an golde ergraben
 und ob in allen hôch erhaben
 635 der minne got, her Jûpiter.
 in hete wol nâch siner ger
 der kûnic dâ gezieret
 und allenthalp gewieret
 mit glanzen gimmen schône.
 640 in eime rîchen trône
 ob sime tische er hôhe saz.
 sô Priamus tranc oder az,
 sô sach er under ougen im.
 swaz ich von der hystôrje nim,
 645 daz kûnde ich hie ze tiute.
 sich heten wise liute
 geflîtzen ûf daz bilde sîn.
 daz gap sô liechtbæren schîn,
 daz mich sîn iemer wundert.
 650 sîn glanz wart ûz gesundert
 vor al der gôte bilden,
 die man dâ spurte in wilden
 gebærden an der mûre.
 sô wunneclîch figûre
 655 wart nie bekant, des bin ich wer,
 als an im truoc her Jûpiter,
 der in dem sal gebildet was.
 swer in den schœnen palas
 des morgens vruo gienc unde trat,
 660 der neic der wunneclîchen stat, 108.
 dâ daz bilde wart gesehen.
 er wânde, im solte wol gesehen

den tac von siner heilikeit,
 swenn er von êrst dervûr geschreit
 665 und ez mit ougen an gesach.
 ez truoc von golde ein rîchez tach
 und eine decke reine.
 licht unde vremde steine
 dar ûz vil schône brunnen.
 670 nie bilde wart gewunnen,
 des clârheit im gelîche.
 Priant der sælden rîche
 der hete an sînen bû geleit
 sô kûniclîche rîcheit,
 675 daz nieman in mit worten
 geprisen z'allen orten
 nâch volleclicher wurde mac.
 unz an den jungestlichen tac
 wirt beschouwet niemer mê
 680 kein veste, diu sô schône stê,
 sô Troye stuont, diu wite.
 ouch wart bi keiner zfte,
 stt daz diu welt gestiftet wart,
 kein stat von alsô rîcher art
 685 gebiuwen ûf der erden.
 ir hôhen unde ir werden
 burger die wâren alle
 gefrîget vor dem valle,
 der mannes wurde letzet.
 690 ez wart nie stat besetzt
 mit frumen liuten alsô wol.
 si was der ritterschefte vol,
 die gerne z'allen zîten
 nâch éren kunden strîten.
 695 Nû daz der kûnic Priamus
 die stat gebiuwen hete alsus
 und allez, daz ich hân genant,
 dô wart erhêhet alzehant
 sîn kûniclîch gemûete.
 700 er frôte sich der gûete,
 der wunder an der veste lac.
 doch wîzzent, swaz er wunne pfîac,
 diu was mit sorgen undersniten. 108b
 in sîne vrôude wart gebritten

705 swær unde bitterliche nôt,
 wan er den angestbæren tût
 betrúrte, den sîn vater nam
 und manic ritter lobesam,
 den im die Kriechen sluogen.
 710 mûht er sîn leit mit fuogen
 wol an in gerochen hân,
 daz hæte er gerne dô getân
 mit lîbe und mit dem guote.
 swenn er in sînem muote
 715 gedâhte an alte smerzen,
 sô dente er ûz dem herzen
 vil manigen tiefen siufzen lanc.
 wît unde breit wart sîn gedanc
 den âbent und den morgen.
 720 der helt begunde sorgen
 dar ûf mit ganzer stæte,
 wâ mite er wider tæte,
 waz von den Kriechen im geschach.
 daz man im sine stat zerbrach
 725 und im sîn vater wart erslagen,
 daz wolte er niht sô tiure clagen,
 sô daz der künic Telamon
 mit sîner swester was gewon
 friuntscheste bi den jâren
 730 und daz man im die clâren
 gezûcket hete in roubes wîs.
 daz laster und den unprîs
 liez er im an sîn herze gân
 und hete gerne widertân
 735 die schemelichen smâheit.
 er wolte rechen sîniu leit
 und merte sînen kumber,
 sô noch vil manic tumber
 ein ungemüete brichet,
 740 biz er sîn leit gerichet
 ze manicfalter swære.
 swer alsô wîse wære,
 swenn im ein schade geschæhe,
 daz er den übersæhe,
 745 dur daz im wîrs gelünge niht:
 der mûhte veiger ungeschicht 108c

wol eteswenne sich erholn.
 kan er vertragen und verdoln
 dekeiner slahte schedelin
 750 und wil des gerne vîzic sîn,
 daz er zehant gereche sich,
 sîn krankez leit wirt græglic
 und wahset drûz ein grôzer schade.
 der wîse niht ze herzen lade
 755 sîn ungemach ze sêre,
 dur daz er niht gemêre
 mit leide sînen smerzen.
 swer allez daz ze herzen
 wil mûren, daz im ist geschehen,
 760 der wirt vil selten vrô geschen
 und muoz in sorgen alten.
 man lâze got des walten,
 des man gebûezen niht enkan.
 er dûhte mich ein tumber man,
 765 der allez daz wolt anden
 mit herzen und mit handen,
 daz im geschæhe z'aller zit.
 swem ungemach ze nâhe lit,
 der wirt an sâlden heiser.
 770 weizgot, ein rîcher keiser
 mac allez daz gerechen niht,
 daz in den landen im geschicht.
 Diz wart an künic Prîamô
 bewæret unde erzeiget dô;
 775 dem wart sîn altiu rîuwe
 sô vrisch und alsô niuwe,
 daz er si gar ze vil gerach,
 wan sich diu râche sîn gebrach
 in grôgez ungelücke.
 780 sîn heil in armin stücke
 ze jungest wart zerschrenzet.
 zerstôret unde engenzet
 wart sîn erweltiu hêrschaft.
 ûf sîner veste magenkraft
 785 het er sô rîche zuoversiht,
 daz er sich langer sûmde niht 108a
 und er dô keine stunde beit.
 er wart zehant dar ûf bereit,

daz er sin leit geræche.
 790 des huop er ein gespræche
 ze Troye in siner schæner stat.
 er hiez dâ für sich unde bat
 die fürsten ûz dem lände komen,
 die wurden alle dâ genomen
 795 ûf sinen küniclichen sal.
 dar zuo besante er über al
 sin ûz erwelte ritter.
 den grimmen schaden bitter,
 der von den Kriechen im geschach,
 800 clagt er in aber unde sprach:
 'ir herren algeliche,
 die mir und minem riche
 ze dienste sint gebunden,
 ir hânt in mangan stunden
 805 mit ellentrichen handen
 ze staten mir gestanden,
 dâ von getriuwe ich noch, daz ir
 gern unde willecliche mir
 geruochoent helfe bieten.
 810 sit ir iuch mit mir nieten
 went übels unde guotes,
 sô bin ich ouch des muotes,
 daz ich niht von iu scheidē
 lip unde guot die beide
 815 die wile, daz ich leben sol.
 ir wizzent leider alle wol
 den schaden und daz ungemach,
 daz von den Kriechen uns geschach,
 und wie daz ungerochen ist:
 820 des habe ich nû bi dirre vrist
 iuch her besant ûf minen sal.
 nû wil ich biten über al,
 daz ir gedenkent wol dar an,
 daz ir sint mine dienstman
 825 und mir nû helfent anden
 daz leit mit vrenchen handen, 109a
 daz uns allen ist getân.
 welt ir ze staten mir gestân,
 wir rechnen uns in kurzen tagen.
 830 an ir guote und an ir kragen

werden si veig unde mat,
 wan Troye diu werliche stat
 ist worden alsô veste,
 daz wir die vremde geste
 835 dar inne fürhten cleine.
 læg al diu welt gemeine
 dervor mit werken und mit her,
 wir möhten uns mit höher wer
 dar inne wol gevristen.
 840 mit kreften noch mit listen
 wirt niemer si geletzet,
 ouch wart nie stat besetzt
 mit fromen liuten alsô wol.
 ob ich gerechen iemer sol
 845 min leit, daz mac nû wol geschehen,
 sit daz kein veste wirt gesehen
 sô werlich ûf der erde,
 sô Troye diu vil werde
 an liuten ist und an ir kraft.
 850 nû dar! getriuwe ritterschaft
 und ûz erwelten fürsten,
 lânt iuch gemeine dürsten
 in herzen unde in muote
 nâch der vînde bluote,
 855 der craft uns schaden hât getân.
 geruochoent mir ze helfe stân
 und sprechent alle nû dar zuo,
 waz iu gevalle, daz ich tuo
 und wes ich nû beginne.
 860 mir râte ûz sinne sinne
 daz beste ein iegelicher man.
 waz grife ich nû zem êrsten an?
 des werde ich underwiset hie.
 sô durft enwart mir râtes nie,
 865 noch helferlicher lère.
 min leben und min êre
 wil ich ûf eine wâge laden,
 old ich gereche minen schaden.
 Mit disen worten unde alsus
 870 der werde künic Prîamus 109b
 dô suochte siner liute rât,
 daz er gereche die getât,

diu von den Kriechen im geschach.
 und als er z'in alsus sprach,
 875 dô giengens' und berieten sich,
 waz si dem herren lobelich
 z'antwûrte solten bieten.
 nû daz si sich berieten,
 dô gertens' algemeine,
 880 daz im Hector der reine
 entsliezen solte ir aller muot.
 der gie dô zuo dem künige fruo
 und sprach alsus dô wider in:
 'der fürsten willen unde ir sin,
 885 herr unde vater, den sag ich,
 wan si des hânt gebeten mich,
 daz ich ir aller rede tuo.
 si wellent iu spät unde fruo
 mit triuwen undertænic wesen
 890 und mit iu sterben und genesen,
 als in daz reht gebiutet.
 si hânt mir daz betiutet
 und algemeine hie geseit,
 daz si mit kreften iuwer leit
 895 iu wellent helfen rechen.
 ich hôrte si daz sprechen,
 swaz in dar umbe sol geschehen,
 daz si bî namen wellent sehen,
 ob si mit keinen dingen
 900 die Kriechen mûgen bringen
 ze schedelichem valle.
 doch râtent si daz alle,
 daz ir geruochent balde z'in
 nû senden einen boten hin,
 905 der allez ir geverte spehe
 und ouch mit rede an in besehe,
 ob si ze buoze wellent stân
 des schaden, der iu si getân
 an liuten unde an mâgen.
 910 ir sult des heizen vrâgen,
 waz ir bezzerunge si
 dar umbe, daz ir worden vri
 sint iuwers vater von ir hant.
 iu si zerstœret iuwer lant 109c

915 und manic ander leit geschehen,
 daz wellent ir gar übersehen
 und allez lân beliben,
 dur daz si niht vertriben
 iuch von hôhen êren gar
 920 und iuwer swester wunneyar
 iu geruochent wider geben,
 diu lange ir tugentriches leben
 dâ sunder wurde swende,
 daz man ze Troye sende
 925 die clâren und die wol gesiten,
 des sult ir si gemeine biten.
 Ouch heizent iu daz, herre, sagen:
 daz iuwer vater si erslagen,
 daz bringe iu leides niht sô vil,
 930 sô daz man si dâ kebsen wil
 und anders hân, denn ir gezeme.
 der iu daz laster abe neme
 an der juncfrouwen hôchgeborn,
 ir welt beliben âne zorn
 935 und alle schult verkiesen.
 mûez aber si verliesen
 ir wurde aldâ ze lande,
 daz bringe iu manger hande
 leit vor aller swære.
 940 seht, herre, disiu mære
 enbietent in ir landes kreiz,
 sô prûeve ich daz wol unde weiz,
 daz si versmähent diz gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot
 945 und machent alle drûz ir schimpf.
 daz wirt iu denne ein guot gelimpf
 dar zuo, daz man in widersage
 und man niht langer in vertrage
 den schaden und die schande,
 950 daz wir alhie ze lande
 wurden gar von in verliert.
 swenn iuwer bote z'in gevert
 und iuwers willen in vergiht,
 swaz in dar nâch von iu geschiht,
 955 daz wirt mit êren in getân,
 sô daz wir des kein laster hân, 109d

ob wir uns rechen an ir kragen.
man sol in allen widersagen,
ê daz man si mit strîte

960 bestê ze dirre zîte.

Der rât den künic dînhte guot.
der fürsten willen unde ir muot
wolt er vollenden âne zorn.
ein bote wart von im erkorn
965 und von den herren allen,
des herze was gevallen
in witze und in bescheidenheit.
diu sælde was âf in geleit,
daz er fuor âf der êren spor.

970 geheizen was Antênor
der selbe ritter ûz genomen
und was ein herre vollekomen
an libe und an geslehte.
er hete von lantrehte

975 gelernet an der schrifte gnuoc.
sin zunge ein edel sprâche truoc
und was unmâzen redehaft.
ouch hete er eine grâveschaft
und was des libes gar ein helt.

980 ze boten wart er ûz gewelt
von den fürsten alzehant
und zuo den Kriechen hin gesant
von Priande ân underbint.
er hete guoten segelwint

985 und eine vranspüetige vart.
der grâve wîs von rîcher art
nû daz er hin ze Kriechen kam,
dô vant der bote lobesam
die fürsten algelîche.

990 er kôs dâ kûnige rîche
und landes herren ûz genomen,
die wâren dâ z'ein ander komen
an ein gesprâche z'eime tage.
si wurden nâch der schrifte sage

995 vil samenthaft dâ funden
und wolten bî den stunden
des landes dinc berihten
und eteswaz verslîhten,

110a

daz bî der zît uneben stuont.

18000 si tâtten als die herren tuont,

die landes unde liute pflegent
und sich dar âf mit vlîtze wegent,
daz guot gerîhte werde schîn.
ein lant daz heizet Salamîn,
5 dâ was genomen hin der tac.
des selben kûnicrîches pfîac.
her Thelamon, als ich ez las.
gezogen daz gesprâche was
dar in sîn hâs besunder.

10 von liuten was dâ wunder
und ritterscheste ein michel teil.
der dinge wart der bote geil,
der zuo den Kriechen was gesant.
daz er die landesherren vant

15 gemeine und algelîche,
des wart er vrôuden rîche.
Het er si bî den stunden
niht samenthaft dâ funden,
sô wære im kumber worden schîn,

20 wan er besunder müeste sîn
z'ir iegelîchem sîn geriten.
er gie nâch tugentlichen sîten
für si gezogenlichen dan.
als der vil schône reden kan,

25 sus warp er sîne boteschaft.
er sprach: 'ir herren tugenthaft
von Kriechen algelîche,
der werde kûnic rîche
von Troye, Priamus genant,

30 der hât ze boten mich gesant
vür iuwer angesiht dâ her,
dur daz ich sînes herzen ger
mit worten iu betiute.

ir werden hôhen liute,

35 er hiez iuch vrâgen alle,
wan iu daz wol gevalle,
daz ir bûezent im den schaden,
dâ mite er von iu wart geladen
bî sînes vater zîte,

40 den ir an eime strîte

110b

ze tōde sluogent āne schult.
 ez wart mit grōzer ungedult
 an im gefrevelt starke.
 sin volc und sine marke
 45 vertribent ir gar ūf ein ort.
 sin guot und allen sinen hort
 in roubes wis ir nāment.
 ir fuorent unde kāmēt
 verholne sunder widersagen
 50 in sin rīche bī den tagen
 unde erslichent sine stat.
 an ēren unde an wīrde mat
 wart im von iu gesprochen.
 zerstōret und zerbrochen
 55 wart im sin veste wunneclīch.
 er hāt von iu genietet sich
 verlūste manger hande:
 an liuten unde an lande
 wart im grōz ungemüete schīn.
 60 Esiōnā diu swester sin
 von Troye wart gezūcket
 und ist ir lop verdrūcket
 noch hie ze lande sēre.
 daz riuwet in noch mēre
 65 denn allez, daz er hāt verlorn.
 daz man die frouwen hōchgeborn
 hāt anders, denne ir schōne stē,
 daz tuot im alsō rehte wē,
 daz er dā von ze herzen
 70 vil manger hande smerzen
 und inneclīche swāre treit.
 im ist vil manic herzeleit
 von iu getān, dar umb er nie
 dekeine bezzerunge enpfie
 75 noch keiner slachte buoze enpfant.
 dā von sō hāt er mich gesant
 her in diz künicrīche
 und heizet iuch gelīche
 und algemeine biten hie,
 80 daz ir geruochem eteswie
 ze buoze siner hende stān
 der dinge, der im sī getān

110c

von iu gar unverschuldet.
 swaz er verlūste duldet
 85 an liuten unde an rīcher habe,
 daz wil er allez lāgen abe
 mit willeclīchen henden,
 dur daz ir widersenden
 geruochem in die swester sīn.
 90 wirt im diu werde künigin
 ze Troye wider heim gesant,
 er wil verkiesen alzehant,
 daz man den vater im ersluoc
 und swaz er schaden ie getruoc
 95 an liuten unde an lande wīt.
 sīt ir nū bī ein ander sīt,
 sō sprechent vil gelīche,
 waz ir dem künige rīche
 enbieten wellent alle.
 100 swaz iu nū wol gevalle,
 daz lānt mich wizzē hie zehant,
 sō tuon ich ez dā heime erkant.
 Den Kriechen was diu rede unwert,
 daz von Priande wart gegert
 105 buoz und bezzerunge alsō.
 daz ieman z'īn getorste dō
 dekeine vorderunge hān,
 daz dūhte sī niht wol getān
 und wart ir muote swāre.
 110 smāch unde gar unniāre
 was in des grāven boteschaft.
 sī giengen ūz dō samenthaft
 an ein gesprāche drāte
 und wurden des ze rāte,
 115 daz Thelamon der stāte
 ir aller rede tāte
 und er fūr sī gemeine
 besunder unde aleine
 dem boten gābe antwūrte dā.
 120 sīt daz diu schōne Esiōnā
 was dā heime in siner wer,
 sō dūhte reht der fūrsten her,
 daz er umb ir getriuwez leben
 billiche antwūrte solte geben.

125 Nû tet er ouch die gerne gnuoc.
 sin herze in ûf den willen truoc,
 daz er gie zuo dem grâven hin. 110d
 er smierte in zorne wider in
 und sprach im vientlichen zuo:
 130 'daz ich der Kriechen rede tuo,
 des bin ich hie von in gemant.
 der iuch ze boten hât gesant
 und den ir hânt genennet,
 der ist gar unbekennet
 135 den herren allen unde mir.
 von eime künige sagent ir,
 der Priant si geheizen,
 des name in disen kreizen
 seltsæne ist unde wilde.
 140 weizgot, wir hân sin bilde
 beschouwet selten und gesehen.
 swaz im ze schaden ist geschehen,
 daz sûln wir späte gelten.
 er sol von uns vil selten
 145 enpfâhen bezzerunge.
 der fürsten samenunge
 erkennet siner dinge niht,
 ouch ist mir selber sin geschiht
 gar vremde worden miniu jâr.
 150 friunt, ich enahte niht ein hâr
 ûf in und siner lande kreiz,
 iedoch erkenne ich unde weiz,
 wie Troye wart zerstœret.
 ich hân die schult gehœret,
 155 dur die si wart zerbrochen.
 ein laster wart gerochen
 an ir, daz uns aldâ geschach,
 dô man die selben stift zerbrach
 und man die schœnen stat gewan.
 160 seht, dô was ich der êrste man,
 der in die guoten veste reit.
 ich vaht des mâles unde streit
 sô werlich und sô schône,
 daz man mir gap ze lône
 165 des küniges tohter wunnesam.
 ich fuorte drûz Esionam

die glanzen und die clâren.
 si wart mir bi den jâren
 ze solde und z'einer stiure.
 170 noch ist diu vil gehiure
 in miner stæteclichen pflege.
 die sœzen wil ich alle wege 111a
 ze frouwen und ze wibe hân.
 daz beste hân ich ir getân,
 175 des ich geflîzen kunde mich.
 daz dunket mich gar mûgelich,
 daz ich ir noch daz selbe tuo.
 dâ hœret nôt und angest zuo,
 daz man der schœnen mich verher.
 180 daz ich si gebe ûz mîner wer
 und ich si widersende,
 daz ist ein rede ân ende
 und ein gar ûppeclicher sin.
 wer gæbe ouch eine âmien hin,
 185 diu schœner ist denn alliu wîp?
 ich sol ir wunneclichen lîp
 hân in vil hôher werdekeit.
 dâ von ist ez ein tumpheit,
 daz ieman in der welte gert,
 190 daz ich die küniginne wert
 lâzen sûle ûz mîner pfliht.
 zwâr, ich engibe ir von mir niht
 und solte ich leben iemer.
 gewinnen müeze ich niemer
 195 wird unde ritters êre.
 gevorschet iemer mêre
 kein bote nâch der künigin,
 ez muoz sin bitter ende sin
 und wirt sin grimmeclicher tût.
 200 iu selben ist vil harte nôt,
 daz ir von hinnen gâhent,
 durch daz ir niht enphâhent
 verlust vil manger hande.
 ob ir der Kriechen lande
 205 genâhent iemer für diz mâl,
 sô wizzent, daz ir sunder twâl
 verloren hânt den lebetagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,

wan daz ir strichent hinnen,
 210 ê daz ir hie gewinnen
 müezent schaden unde leit.
 ich nim ez ûf die werdikeit,
 diu ritters namen ist gegeben,
 ez wirt iuch kosten iuwer leben,
 215 ob ir gesant her über sê 111b
 ze boten werdent iemer mê.
 Der werde grâve Antenor
 dô kërte ûf siner strâze spor
 und ilte snelleclichen dan.
 220 er tet alsam der wise man,
 der lützel widerrede pfliht,
 swâ man sîn wort unhöhe wigt
 und man dar ûf niht ahten wil.
 er dâhte, daz er schaden vil
 225 enphienge, ob er iht sprâche mê:
 dâ von gesweic er vil dest ê
 und was ein michel witze daz.
 swer anders niht wan argen haz
 mit sinen worten mac erjagen,
 230 der mac vil gerne stille dagen
 und lützel rede triben.
 diu wort lâz er beliben,
 diu schaden bringent unde nî.
 dar an gedâhte bi der zît
 235 der grâve tugentrichgemuot.
 er hôrte wol, daz man vûr guot
 dâ siner worte niht enpfienç,
 dâ von er hein ze schiffe gienc
 und sîne rede leite nider
 240 und ilte gegen Troye wider
 und kam ze Priamó gevarn,
 der in mit sinen hovescharn
 enpfienç gar minneclichen dô,
 wan er wart siner künfte vrô
 245 und al sîn werdiu ritterschaft,
 diu kam gedrunge herhaft
 und bôt im sîezen willekomen.
 Priant der künic ûz genomen
 dô vrâget in der mære,
 250 waz von den Kriechen wære

enboten im her wider hein.
 dô sprach der künic sunder mein
 und âne valscheit wider in:
 'der Kriechen willen und ir sîn
 255 künd ich iu, herre tugenthafft.
 si wegent iuwer boteschaft
 liht unde ringe alsam ein spriu
 und wellen widerspænic iu 111c
 mit worten und mit werken sîn.
 260 si dûhte ein schimpf diu rede min
 und swaz ich in geseite.
 und wære ich niht gereite
 von in gestrichen unde komen,
 ich müeste ein ende hân genomen
 265 und einen grimmelichen töt.
 her Telamon daz lant verbôt
 bi leben und bi libe mir,
 wan er niht wizzzen wil, daz ir
 ein künic hie ze Troye sit.
 270 er sprach, daz er bi siner zît
 unde in allen sinen tagen
 nie von iu gehôrte sagen
 noch gesingen, herre min.
 Esjonam die künigîn
 275 schön unde wunneclich gestalt
 wil er dâ truten mit gewalt
 und iemer hân in siner pfliht.
 herr, ich enkan iu anders niht
 gesagen hie ze tiute,
 280 wan daz ir iuwer liute
 und iuch selber dar nâch hânt,
 daz ir den Kriechen widerstânt
 und iuch an in gerechent.
 si jehent unde sprechent,
 285 swaz iu ze leide si getân,
 des wellent si ze buoze stân
 vil selten oder niemer.
 weizgot, ir müezent iemer
 âne ir bezzerunge sîn.
 290 des râte ich ûf die triuwe min,
 daz ir gedenkent wol dar zuo,
 daz man den schaden widertuo,

der iu geschehen ist von in.
 ir sult dar ûf herz unde sin
 295 mit hôhem vlîze wenden,
 daz wir mit vrecchen henden
 ein urlîng an gevâhen.
 doch sult ir iuch vergâhen
 ze sêre niht bî dirre zit.
 300 gedenkent, herre, wie der strît
 enphâhe ein lobelichez zil.
 swer sich des underwinden wil,
 daz er bestê grîuslichiu dinc, 111a
 der trahte, wie der ursprinc
 305 ze sæleclîchem ende kume.
 jô lît an aller dinge drume
 pris oder missewende.
 wie stât ein armez ende
 an einem richen urhabe.
 310 man tuo sich des begînnes abe,
 des man niht vollebringen mûge,
 sô daz sîn zil den êren tûge
 und werdeclichem prise.
 der biderbe und der wise
 315 der ahte, wie sîn anevanc
 gewinne guoten ûzganc,
 sô mac er leides sich entladen.
 wir hân genomen grôzen schaden,
 den suln wir alsô rechen,
 320 daz nieman dûrfe sprechen,
 daz unser leit gemêret si.
 belibet uns diu sælde bî,
 daz wir den vînden an gesigen,
 sô wirt verdrûcket und verswigen,
 325 swaz uns ze laster ie geschach.
 wir mûgen allez ungemach,
 daz wir nû lange dulden,
 mit vrôuden Übergulden,
 wirt uns ein rilîch ende schîn.
 330 herr, ez enmac niht anders sîn,
 wan daz wir setzen uns ze wer.
 geloubent, daz der Kriechen her
 versmâhet iuwer hôch gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot

335 und iuwer vorderunge z'in.
 des kêren leben unde sîn
 dar ûf bî disen zîten,
 daz wir alsô gestrîten,
 swenn unser krieg ein ende neme,
 340 daz er den êren wol gezeme.
 Prîant der kûnic lobesam
 als er gehôrte und er vernam,
 daz im die Kriechen sus noch sô
 ze buoze komen wolten dô
 345 noch ze bezgerunge stân,
 dô wart diu varwe sîn getân
 bleich unde rôt von zorne.
 der werde hôchgeborne 112a
 daz houbet nider sanc;e;
 350 sîn herze in sorgen wancte,
 wan ez ûf ungemûete swal.
 'ir herren,' sprach er, 'ûber al
 und ir fûrsten wol gemuot,
 die mit mir ûbel unde guot
 355 durch iuwer triuwe hânt geliten,
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz iu mîn kumber si geklaget.
 erwelten ritter unverzaget,
 rein unde ganzer tugende vol,
 360 ir hânt gehôret alle wol,
 daz mich beswærde vellet an,
 und daz ich reht noch gnâde kan
 erwerben an den Kriechen.
 des muoz mîn herze siechen
 365 an vrôuden alle mine tage,
 ist, daz ich niht daz heil bejage,
 daz ich geriche mîniu leit.
 waz uns Antênor hât geseit
 her wider ûz ir lande wît,
 370 daz hânt ir wol bî dirre zit
 gehôret und gemerket:
 dâ von sint nû gesterket
 dar ûf, getriuwen liute,
 375 daz iu mîn angest hiute
 ze herzen und ze lîbe gê.
 mir tuot diu smâheit alsô wê,

die mir die Kriechen hant getân,
 daz ich dekeine ruowe hân,
 ê daz min wille mac geschehen.
 380 man solte uns alle sterben sehen,
 ê daz wir trûegen smâhen pin.
 uns mühte verre lieber sîn,
 daz wir mit êren lægen tût,
 dann ob wir lasterliche nôt
 390 iemer von den Kriechen lîten.
 doch sîn wir niht sô gar versniten
 an guote und an den êren:
 wir mügen wol gemêren
 mit kreften unser werdikeit.
 400 wirt iuwer helfe mir bereit, 112b
 uns mac noch allen wol geschehen.
 wir hân der liute vil gesehen,
 die sigelôs gelâgen
 und aber denne pflâgen
 410 der sigenûfte in kurzen tagen.
 man sol dar umbe niht verzagen,
 ob man verliuret z'einer stunt.
 jô vindet man gewinnes sunt
 vil dicke nâch verlûste grôz.
 420 gelücke ist gar ein wildez lôz,
 daz dicke walzet an und abe.
 sô maniger wænet, daz sich habe
 heil unde sælde z'ime geleit,
 sô nâhet im unsælikeit
 430 und ein verlûsterlicher schade.
 swer hiute sitzet ûf dem rade,
 der siget morne drunder.
 nns mac noch heiles wunder
 und hôher êren widervarn.
 440 ob wir die vînde niht ensparn
 und alter schulde an in gehûgen,
 sô wîzzen, daz wir aber mügen
 sitzen ûf gelückes rat.
 Troy ist ein alsô werlich stat
 450 an liuten unde an richen habe,
 daz ich bin gar des zwîvels abe,
 daz ieman si gewinne.
 och hân wir ouch dar inne

gerâtes unde spise gnnoc.
 430 ob uns gebûte niemer pfluoc
 fünf jâr, doch wolte ich sicher sîn,
 daz si brôt, fleisch unde wîn
 uns allen gæbe mit genuht.
 dâ von sô mügen wir âne fluht
 425 den Kriechen wol gesitzen,
 mit kreften und mit wîtzen
 von hinnen kêren alzehant.
 wir schiffen heimlich in ir lant
 und machen uns verholne dar.
 430 ê man des werde an uns gewar,
 daz wir in ir lant sîn komen,
 ê wirt der schade von uns genomen, 112c
 der si muoz in ir herzen
 von schulden iemer smerzen
 435 und si tuot sorgenriche.
 si wellent algeliche
 beliben dirre vorhte vri,
 daz ieman sô gewaltic sî,
 daz er getûre si bestân:
 440 dâ von wir deste wæger hân
 dar in ir lant ze varne.
 ê daz man si gewarne,
 ê werden si von uns vertriben,
 und ist in allen dô beliben
 445 schad unde sorge bitter.
 ahf, getriuwen ritter,
 vrech unde von gebûrte vri,
 gestât mir iuwer helfe bi
 und iuwer craft und iuwer lide,
 450 son wil ich niemer tac noch vride
 gewinnen mit der Kriechen schar,
 ê daz ich in ir lant gevar
 und ich gerochen werde an in.
 nû dar! ob ir getriuwen sîn
 455 ie gewunnen wider mich,
 sô helfent alle mir, daz ich
 erkûele mines herzen muot,
 durch daz ich weder lip noch guot
 von iu gescheide niemer.
 460 diu beide wil ich iemer

mit iu verswenden mine tage.
 ob ez iu allen wol behage,
 sô tuont, als ich gesprochen hân.
 tumpheit noch witze wirt getân
 465 von mir niemer mêre,
 wan der mich iuwer lêre
 und iuwer rât berihtet.
 ich hân dar ûf geslihtet
 mit stæte willen unde muot,
 470 swaz iu gemeine dunket guot,
 daz mir daz wol gevalle.
 dâ von sô sprechent alle,
 waz ir wellent, daz ich tuo,
 dâ kêre ich minen willen zuo.
 475 Diu rede in allen wol geviel,
 wan ir gemûete in zorne wiel 112a
 ûf die von Kriechen starke,
 dur daz in was ir marke
 von in zerstœret unde ir lant:
 480 dâ von si riefen alzehant
 gemeine und algeliche:
 'vil werder kûnic riche,
 wir alle sint dar zuo bereit
 mit vlîezelicher arebeit,
 485 daz wir die reise niht ensparn
 und mit iu willeclichen varn
 biz in den bitterlichen tût.
 uns mac dekeiner slahte nôt
 von iu gescheiden niemer.
 490 wir liden, weizgot, iemer
 mit iu beid ûbel unde guot
 und rêren durch iuch unser bluot,
 swenn iu sîn, herre, nôt geschiht.
 des sûment iuch nû langer niht,
 495 vil werder kûnic wandels vri!
 swaz iuwer muot dar umbe si,
 daz tuont, dâ helfen wir iu zuo,
 wan ez ist reht, daz man iu tuo
 stæt unde ganze triuwe kunt.'
 500 der rede seite im bî der stunt
 der kûnic rîch gnâd unde danc.
 dar nâch sô was vil harte unlanc,

ê daz er ûf des sales bûne
 vûr sich besante sine sûne
 505 und er mit in dâ redende wart.
 'vil werden kint von hôher art,'
 sprach er dô wider in zehant,
 'ich hân iuch her für mich besant
 durch helfe und durch getriuwen muot.
 510 ir sit mîn vleisch, ir sit mîn bluot.
 dar an nû lît mîn bestiu wer,
 dur daz bevilhe ich iu mîn her,
 daz mir nû sol ze helfe stân.
 ich wil iu machen undertân
 515 mîn volc und mine ritterschaft.
 diu sol beschirmen iuwer craft
 sô vlîezelichen alle wege,
 daz iuwer iegelicher pflege
 mit sinen creften einer schar 113a
 520 und si mit huote alsô bewar,
 daz er sîn lop gewinne.
 er pflege ir ûze und inne
 mit witzen und mit vrecher hant.
 mîn schade iu nâher ist gewant,
 525 dann ieman ûf der erden.
 dâ von daz her sol werden
 ûf strit von iu gewîset.
 die fürsten hôch geprîset
 sult ir ze kampfe kêren
 530 und si daz beste lêren
 mit rede und mit getæte.
 slt an ir helfe stæte
 und schirmet in êr unde leben.
 ir sult in lihen unde geben,
 535 sô sint si willic ûf den strit.
 swer milte ist unde gerne git,
 der wil die vinde swachen.
 waz kan die ritter machen
 sô vrech als edeliu miltekeit?
 540 ez wart sô werlich wâpencleit
 vûr alle vinde nie geweben,
 sô daz ein herre künne geben
 und willic machen sine schar.
 swer milte wesen wol getar,

545 der überwindet alle nôt.
 sich wâget maniger in den tôt
 durch sînes vrien herzen gibe.
 er schepfet wazzer mit dem sibe,
 swer âne vrie milte
 550 mit sper und mit dem schilte
 ervehten wil êr unde lant.
 des fürsten und des küniges hant
 muoz offen z'aller zîte stân,
 der grôz in dinc wil ane gân
 555 und sine vinde twingen sol.
 dâ von sô râte ich iu daz wol,
 daz ir versmähent kargez leben.
 lânt sehen, wer getürre geben
 under iu doch aller meist,
 560 dem gibe ich hôhen volleist
 von silber und von golde.
 swer aller meist ze solde
 der ritterscheste biutet,
 der wirt von mir getriutet 113b
 565 und vür iuch alle gêret.
 sich hât mîn hort gemêret
 und ist gewahsen lange zît.
 swer under iu den allen gît
 getürsteclichen sînen wec,
 570 der dunket mich frum unde quec
 und ist mîn kint von rechter art:
 swer aber mîne gûlte spart
 und er belîbet milte vri,
 der wizze, daz er niht ensî
 575 mîn sun von küniclicher ê.
 dâ von sô gebent destê mê
 der ritterscheste z'aller zît.
 dem künige, der ungerne gît,
 wie sol dem êre werden schîn?
 580 daz rîche inac niht veste sîn,
 daz milte niht bestâtet.
 ein boum niht wol gerâtet,
 der in der wüeste aleine stât.
 swenn er dâ liute niht enhât,
 585 die dicke niezent sîne fruht,
 sô wirt an im grôz ungenuht

geschepfet und gebildet:
 wan er sô gar erwildet,
 daz er ze jungest wênic birt
 590 und er kein obez tragende wirt,
 daz edel unde nütze sî.
 dâ neme ein rîche hilde bî,
 des guot niht sî. gemeine.
 ez muoz ze jungest eine
 595 belîben küniclicher habe.
 an hôher gûlte gât im abe,
 sô nieman sine gâbe zert.
 swer sich der vinde gerne wert,
 der muoz hân milteclichen muot.
 600 dar an gedenkent, helde guot,
 und gebet willeclichen solt!
 sô werden iu die ritter holt
 und gât iu niemer nihtes abe.
 daz iuwer iegelicher habe
 605 ein her in siner huote,
 des ger ich unde muote
 mit herzen und mit sinne.
 Hector, den ich dâ minne
 mit veterlicher stæte, 113c
 610 nû volge mîner ræte,
 sô daz dû dich ze strîte wegest.
 ich wil, daz dû der rotte pflegest
 vil gar mit dem gebote dîn
 und dîne werden bruoder sîn
 615 all under dîner meisterschaft.
 swie vaste ir iegeliches kraft
 ein her bewachen müeze nû,
 doch ger ich, lieber sun, daz dû
 sîst ir aller houbetman.
 620 dîn rât in ungemüete kan
 wol ringen unde hüezen.
 die fürsten alle müezen
 dir werden undertænic.
 nieman sol widerspænic
 625 belîben, herre, dîne gebote.
 mîn herze minnet dich nâch gote
 vür allez, daz ich ie gesach.
 dû bist vür sorge ein obedach

und vür trüren mir ein büne,
 630 dā von sō pflic dū mīner sūne,
 die dīne lieben bruoder sint.
 Hector, vil herzeliebeḡ kint,
 mīn trōst an dīner helfe stāt.
 sol mīnes leides werden rāt,
 635 daz muoḡ von dīner lēre komen.
 sō kürlich und als ūḡ genomen
 wart nie kein ritter, sō dū bist.
 des mac dīn helferlicher list
 verswenden al mīn herzensēr.
 640 nū dar! getriuwer degē hēr,
 gehūge, daz ich dīn vater bin
 und kēre dar ūf dīnen sīn,
 daz wir den Kriechen widerstān,
 der craft uns schaden hāt getān.
 645 Hector, der hübsche jungelīnc,
 als er vernam die tegedīnc,
 dā stuont er ūf geswinde gnuoc.
 ein schapel, daz er ūfe truoc,
 von gimmen und von golde fīn,
 650 daz nam er ab dem houbte sīn.
 dar nāch sō leite er unde twanc
 sīn ūḡ erwelten hende blanc
 vür sich gezogenliche. 113d
 der clāre tugētriche
 655 antwūrte sīnem vater bōt.
 er kunde reden wol ze nōt
 und sprach vil selten anders iht.
 mit bēser zal enwolte niht
 vergāhen sich der stāte
 660 und kunde mit getāte
 niht sūmen sich dar under.
 an im lac tugēde wunder
 und keiserlicher wūrde.
 mit reines herzen girde
 665 sprach er zuo sīnem vater dō
 schön unde minneclīche alsō:
 'herr unde vater, künic wert,
 ir hānt der dinge an mich gegert,
 der ich ze tump noch leider bin.
 670 ich hān dar ūf ze kranken sīn,

daz ich verrihte ein michel her
 und ez ūf ellētriche wer
 mit mīme rāte kēre.
 hāt aber ich die lēre
 675 und den sinnerichen muot,
 daz ich ze strite wāre guot
 und ich dar zuo vervienge,
 sō rite ich unde giēge
 durch iuch mit willen in den tōt.
 680 man darf ze striteclīcher nōt
 witz unde hōher crefte wol.
 swer vechten unde urlīugen sol,
 der muoḡ wīs unde küene sīn.
 herr unde lieber vater mīn,
 685 der beider mir gebristet.
 ich bin dā vor gevristet,
 daz ich rāt unde witze habe,
 wan ich der jāre bin ein knabe,
 der lützel guoter sinne treit.
 690 mīn herze ist mit bescheidenheit
 niht wol geblüemet noch erlūht.
 sīt aber iuch des hāt gedūht,
 daz ich daz her geleiten mūge
 und ich ze houbetmanne tūge
 695 den fürsten und der ritterschaft,
 sō sol ich alle mīne kraft
 dar ūf mit vlīge wenden,
 daz ich nū mūge vollenden
 al iuwer bete und iuwer gir. 114a
 700 swaz ir gebietent, herre, mir,
 daz leiste ich gerne sā zehant.
 ist, daz ir in der Kriechen lant
 nū wellent kēren, als ir jehent,
 sō rāte ich wol, daz ir besehent,
 705 daz man sō kreftēclīche dar
 und alsō witzeclīche var,
 daz man mit ēren wider kome.
 wan ez enwart nie volc sō frome
 ze strite, sō der Kriechen her.
 710 in ir gewalt und in ir wer
 hānt si vil ūḡ erweltiu lant.
 Eurōpe und Asiā genant

zwei grôziu künicriche sint.
 diu beidiu stént an underbint
 715 in ir gewalleclliche pflēge
 und sint bī namen alle wege
 der besten ritterschēfte vol,
 die man ze strite haben sol
 beid an dem lande und ūf dem sē:
 720 wan si niht anders tribent mē,
 wan daz man si dō vekten siht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ich entsitze ir grimmekeit.
 man sol dekeine zageheit
 725 an mir kiesen unde sehen.
 dur daz ieman des dūre jehen,
 daz ich die reise wende.
 mit willen ich vollende
 die vart hin ūf der Kriechen schaden.
 730 daz wir mit kumber si geladen,
 dar ūf sō wende ich mīne gir.
 nū volgent, werder künic, mir,
 sīt ich daz her muoz leiten,
 sō heizent uns bereiten
 735 kiel unde schiffe ein michel teil!
 ob uns geschehen sūle daz heil,
 daz wir ze Kriechen iemer komen,
 sō muoz uns helfen unde fromen
 schiffunge manger hande.
 740 hin zuo der vinde lande
 kein strāze gāt wan ūf den sē.
 dā von gewinnent destē mē
 kiel unde guoter barken,
 wir sulen z'in mit starken 114b
 745 schiffen ūf dem wazzer varn
 und si mit ellentrichen scharn
 sō creftelliche an striten,
 daz nie bī keinen ziten
 gevohten wart sō sere.
 750 ir leben unde ir ere
 diu müezen si verliesen
 und alle ein ende kiesen
 dar umbe, daz uns ie geschach
 von in sō bitter ungemach.'

755 Nū daz Hector die rede getete,
 dō stuont zehant ūf an der stete
 der stolze werde Pāris.
 er sprach: 'mīn bruoder ist sō wīs,
 daz er daz beste rätet.
 760 Hector der ist bestätet
 an ritterlichen ēren.
 er kan wol tugende lēren
 und ist sīn rāt gar sinneclīch;
 doch hērent ouch ein wēnic mich,
 765 herr unde vater ūz genomen,
 sīt wir des über ein sīn komen,
 daz wir die Kriechen wellen
 nū veigen unde vellen
 an ēren unde an guote,
 770 sō ger ich unde muote,
 daz ich nū werde z'in gesant
 und daz ich strichen in ir lant
 mit ritterschēfte müeze,
 dur daz ich uns gebēuze,
 775 swaz uns ze schaden ist geschehen.
 ich lāze iuch schouwen unde sehen,
 ob ich dā hin gestriche,
 daz ich daz selbe rīche
 enterbe sīner werdikeit.
 780 sīn ere nider wirt geleit,
 kum ich in sīner lande creiz.
 dā von ich daz merk unde weiz,
 daz hērent algeliche,
 vil werder künic rīche,
 785 ir wizzent wol und iuwer diet,
 daz ich umb einen apfel schiet
 mit mīnen worten einen strit.
 ir wārent zuo der hōchgezit
 ūf der gekrieget wart alsus 114c
 790 und mir diu vrouwe Vēnus
 gelopte z'eime solde,
 daz si mir geben wolde
 Helēnen von der Kriechen lant.
 dur daz si dā von mīner hant
 795 den apfel hete enphangen,
 sīt müeste mich belangen

nâch der vil reinen minne.
 ze herzen und ze sinne
 slôz ich ir wunneclichen lip
 800 und meinte si vür alliu wîp
 mit lûterlicher andâht.
 ich wart in die gedenke hrâht
 den âbent und den morgen,
 daz ich begunde sorgen,
 805 wie mir diu schœne wûrde.
 vil senender swære bûrde
 luot ich ûf daz herze mîn.
 daz mir der minne meisterin
 ze solde ir werden lip gehiez
 810 und mich ir lônnes âne liez,
 des wart mîn herze selten vrô.
nû kam ez anders tages sô,
daz ich mine hûnde nam
und in die kleinen Yndiam
 815 dur kurzewile jagen reit.
 vertriben wolte ich mîniu leit
 mit vrôuden gerne bi der zit.
 ich kam dur ein gevilde wît
 in einen wunneclichen walt,
 820 dâ manic tier snel unde balt
 het inne wonung unde leger.
 aldâ begunden mine jeger
 nâch eime hîrzen gâhen,
 den si dâ vor in sâhen
 825 und rehte kômen ûf ir spor.
 er lief in snelleclichen vor
 und lîten si geswinde nâch.
 in wart von mir sô rehte gâch,
 daz ich in volgen wolte niht.
 830 ich lie si balde ûz minner pfliht
 dô kêren unde rîten.
 und erbeizte ich bi den zîten
 dâ nider ûf ein grûenez gras,
 daz vol mit liehter blûete was 1144
 835 gemischet und bestrôuwet.
 der Meyge dâ gefrôuwet
 het alliu wildiu vögellin.
 von der vil suezgen künfte stn

KONRAD.

gezieret was heid unde walt.
 840 dâ flôz ein lûter brunne kalt,
 der schœne ûz eime velse klanc,
 bi dem wolt ich die stunde lanc
 mit ougenweide kürzen.
 in bluomen unde in wûrzen
 845 saz ich dâ nider ûf den clê.
 mir was von dem geheize wê,
 den Vênus hete mir getân.
 daz ich des mangel solte hân,
 daz mir wart von ir gelobet,
 850 des was ich nâhe in leide ertobet
 und saz aldâ versunnen.
 ich hete zuo dem brunnen
 mîn ougen dô gekêret.
 mich hete nôt gelêret,
 855 daz ich Helênen meinte.
 mîn wange ich under feinte
 vil riuweclîche mit der hant,
 ûf trûren was mîn sin gewant
 und allez mîn gemûete alsus.
 860 'hey,' dâhte ich, 'vrouwe Vênus,
 wie hâst dû mich alsô betrogen,
 daz dû mîn herze hâst gezogen
 ûf einen minneclichen wân
 und ich nû keine vrônde hân
 865 von diner helfe râte!
 ich wâne, ich alze spâte
 von dir ûz sorgen wûrde brâht.
 dû hetest mir des zuo gedâht,
 dû woltest mir ze lône geben
 870 daz schênste wîp, daz möhte leben,
 daz sâmest dû ze lange vrist.
 wâ nû diner helfe list?
 der schinet wider mich ze laz.'
 nû daz ich in den sorgen saz
 875 und in mîn herze trûren zôch,
 dô kam her ûz den lûften hôch
 vür mich ein stolzer jungelinc,
 der an dem hâre mangan rinc
 von krâsen lûcken hâete. 115a
 880 in wunneclicher wate

liez er sich vür mich ûf daz gras.
 gestellet er nâch wunsche was
 an libe und an gewande.
 vil schiere ich daz erkande,
 885 daz er was der gôte bote
 und er von mangem werden gote
 in alliu rîche wart gesant.
 Mercurius was er gênant,
 als er mir selbe dâ verjach.
 890 er kniete fûr mich unde sprach:
 'friunt herre, ich tuon dir mære kunt.'
 alsus begunde er sâ zestunt
 entsliezen eine bûhsen cluoc,
 dar inne er guote briewe truoc,
 895 die mir gesendet wâren.
 mit wîzen und mit clâren
 henden bôt er mir si dar.
 dô las ich ûf ein ende gar,
 swaz mir enboten was her dan.
 900 dâ stuont alsus geschriben an:
 'Pâris, dû lâ dîn trûren sin!
 Vênus, der minne meisterin,
 diu wil erfüllen dîne gir.
 swaz dir geheizen ist von ir,
 905 daz wil si leisten alzehant.
 dû solt bald in der Kriechen lant
 nû strichen unde kêren.
 dâ maht dû wol gemêren
 dîn lop und dîne wirde.
 910 dû solt nâch diner girde
 dâ vinden ein erwûnschet leben.
 Helêne diu wirt dir gegeben
 ze wibe und z'einer frouwen.
 an der solt dû beschouwen,
 915 daz ir wunneclicher lip
 vil schœner ist denn alliu wîp,
 diu man siht ûf der erden.
 dir sol ze teile werden
 an ir der Kriechen richtuom.
 920 der fûrsten und der kûnige ruom
 den fûerest dû mit dir von dan.
 dâ von belîp ein frœlich man

und ile ûf dîne strâze.
 daz dich vrou Sælde lâze 115b
 925 mit frôuden und mit êren
 ze lande wider kêren!
 Diz mære seite mir der brief,
 dâ von ich mîner sorgen tief
 gefriet dâ vil schiere was.
 930 nû daz ich allez daz gelas,
 daz ich vor mir geschriben vant,
 dô fuor der bote sâ zehant
 von dannen bî den stunden.
 er was vor mir verschwunden
 935 noch balder denne ein windes brût.
 seht, vater unde herre trût,
 dîs âventiure mir geschach.
 dâ bî mîn herze sich versach,
 daz sich noch hiute muoz versehen,
 940 daz mir ze Kriechen mac geschehen
 vil êren, unde kom ich dar.
 ob ich dâ hin alsus gevar,
 uns wirt noch aller sware buoz,
 wan ich von dannen fûeren muoz
 945 der kûnige besten prisant.
 daz rîche wirt von mir gepfant
 an êren unde an ruome,
 sô mir der lande bluome
 von dannen volget ûber sê.
 950 waz touc hie lange rede mê?
 wirt Helenâ diu schœne mir,
 sô daz ich kêre dan mit ir,
 sô wirt daz laster widertân,
 daz wir hie mangel mûezen hân
 955 der wunneclichen basen mîn.
 Esfônâ diu kûnegin
 wart uns gezûcket und genomen.
 die smâheit suln wir ûberkomen
 mit einer schemelichen tât.
 960 ob mir Gelücke bî gestât,
 daz ich Helênen fûere dan,
 sô wirt daz lop uns vallend an,
 daz denne wirt gesprochen,
 wir hân uns wol gerochen.'

965 Pâris nû der alsus gesprach
 und sinem vater dâ verjach,
 er wolte gegen Kriechenlant,
 dô sprach Dêifebus zehant:
 'mîn bruoder hât uns wâr geseit. 115c
 970 er sprichet hie die wârheit
 und ist gar endelich sîn rât.
 min herze sich des wol verstât,
 ob er zo Kriechen strichet,
 daz uns diu sorge entwichet,
 975 mit der wir lange sîn beladen.
 wir überwinden allen schaden
 und werfen unser angest nider.
 Es sônâ diu wirt uns wider,
 der wir nû lange darben hie.
 980 Pâris der schicket eteswie,
 daz wir uns noch gerechen.
 ich høre in rehte sprechen
 und ist sîn lère uns nûtze gar.
 dâ von er balde hinnen var
 985 und füere mit im liute vil.
 'des râtes ich niht volgen wil,'
 sprach Helenus der wise,
 der wol nâch ruomes prise
 gelernet hete sîne tage.
 990 er was ein junger wissage
 und weste künsteclîchiu dinc.
 der selbe wise jungelinc
 begunde reden schiere dô.
 zuo sinem vater Priamô
 995 sprach er nâch sînes herzen gir:
 'herr, ich enrâte niht, daz ir
 Pârisen lâgent hinnen varn.
 welt ir vor schaden uns bewarn,
 sô heizent in beliben hie.
 1000 swaz ich geseite dinges ie,
 daz ist beliben allez wâr.
 ich hân daz stille und offenbâr
 in mînen trûmen wol vernomen,
 daz wir ze noeten müezen komen,
 1005 swie nû mîn bruoder hinnen vert.
 ob im ze Kriechen wirt beschert

ein frouwe, als er uns hât geseit,
 sô wizzent vûr die wârheit,
 daz wir komen ze grimmer nôt
 10 und wir geligen alle tût
 an êren unde an lîbe.
 ist, daz im wirt ze wilbe
 Helène von der Kriechen lant,
 sô wirt liut unde guot verbrant 115d
 15 und swaz iu, herre, an hœret.
 zergenget und zerstœret
 muoz Troye werden alle.
 hie komen z'eime valle
 beginnet Ilson der turm
 20 dur mangan angestlichen sturm,
 der von den Kriechen dran geschiht.
 die stat man si von grunde siht
 ûz wurzeln unde brechen
 und mac niemman gerechen
 25 daz laster und daz grimme leit.
 ir kraft diu wirt dar ûf bereit,
 daz si mit jâmer uns gelade.
 si daz niht wâr, daz dirre schade
 werde uns hie gesamnet,
 30 sô müeze ich sîn verdamnet
 und werde in pulver hie gebrant,
 alsô daz man mich ûf daz lant
 beginne sæjen in den wint.
 alt unde junc, wîp unde kint
 35 verderbent hie geliche,
 swie von der Kriechen riche
 Pâris ein wîp gewinnet.
 ob er Helênen minnet,
 wir müezen alle sîn verlorn.
 40 dâ vor man, herre hôchgeborn,
 vil starker huote wol bedarf.
 swaz ich noch lôzes ie gewarf,
 daz ist dar ûf gevallen,
 daz wê geschiht uns allen,
 45 swie Pâris vert in Kriechen lant.
 ich hân die gôte vil gemant,
 daz ich an ir antwûrte
 gar endelichen spûrte,
 15 *

daz Troye würde wüeste,
 50 ob daz geschehen müeste,
 daz Pâris hinnen kâme
 ze Kriechen und dâ nâme
 die wunneclichen Helenam.
 den grimmen schaden freissam
 55 sol man behüeten und bewarn.
 Pârisen lâge man niht varn
 ze Kriechen, welle man genesen.
 ich hân von allem dem gelesen,
 daz ie geflôz und ie geflouc,
 60 dar umbe ich iu noch nie gelouc, 116a
 swenn ich begunde wissagen.
 ich hân den glanzen himelwagen
 und daz gestirne alsô besehen,
 daz uns vil schaden sol geschehen
 65 an liuten und an landen.
 wirt ez niht understanden,
 wir müezen kumber liden.
 man sol die râche mîden,
 diu schaden ûf den rücke ladet.
 70 swer alsô richet, daz er schadet
 im selben, der ist wise niht.
 swâ von dem manne wîrs geschiht,
 denn im geschehen solte,
 ob er sich hûeten wolte,
 75 dâ vor sol er sich warnen.
 wir müezen alle garnen,
 daz mîn bruoder eine tuot,
 wirt von uns balde niht behuot,
 daz er hin zuo den Kriechen vert
 80 und eine frouwen dâ verheret,
 diu schœner ist denn alliu wîp.
 ez kostet leben unde lîp,
 Troyære, ob manz geloubet,
 wirt Helenâ geroubet
 85 und über sê gevüeret her.
 dâ von sô râte ich unde ger,
 daz er die reise mîde,
 von der man kumber lîde,
 und diu noch müge ze valle
 90 mit kraft uns bringen alle.'

Nâch disen worten allez daz
 gesweic, daz vor dem kûnege saz,
 und was erzaget von der rede.
 die ritter dûhte ein überlede
 95 und ein gar swære bûrde,
 ob an Troyæren würde
 diu prophétie erfüllet sus,
 diu der wissage Helenus
 hete in allen vûr geleit.
 100 in was vil ôfte wâr geseit
 von sinem wîsen munde,
 dâ von si bî der stunde
 geloubten im vil destе baz.
 Priant sîn vater selbe saz
 105 verdâht in sorgen bî der zît. 116b
 si swigen alle enwiderstrit
 und sprâchen niht ein wörtelin.
 ir herze leit vorht unde pîn
 von dirre wîssagunge.
 110 nû Trôilus der junge
 ir aller zageheit ersach,
 sô daz ein wort ir keiner sprach,
 seht, dô wart er ungemeit.
 Im was gar innecliche leit,
 115 daz Priamus der guote
 an ritterlichem muote
 von rede solte erwînden.
 von allen sînen kînden
 was er der jungest, als ich las.
 120 doch sult ir wîzzen, daz er was
 des lîbes ein bewâeret helt.
 der selbe ritter ûz erwelt
 fuor ûf der êren strâze
 und mohte in sîner mâze
 125 wol geltichen Hectorî.
 vrech unde missewende vri
 was er, dâst âne loughen.
 rôt under sînen ougen
 wart er von zorne bitter.
 130 'hey,' sprach er, 'werden ritter,
 wie sint ir alle alsus gedaget?
 war umbe siht man iuch verzaget

- durch eines blæden phaffen wort,
 der strites selten hât bekort
 135 und lûtzêl kumbers ie geleit?
 er hât von trôumen hie geseit
 und wil mit valschen mæren
 beziugen und bewæren,
 daz uns niht wol gelingen mûge.
 140 niht kêrent iuch an sine trûge
 und an sin gougel, daz er kan.
 sin kunst enhæret uns niht an
 und al sin zouberie grôz.
 swer sich an eines phaffen lôz
 145 wil hân, der ist ein tôre.
 er sol ûf eime kôre
 wol singen hôhe wise
 und mit rilicher spise
 vil schône mesten sinen lip:
 150 sô muoz ein ritter durch diu wîp 116c
 und umb sin selbes êre
 lip unde guot vil sêre
 an strite wâgen alle frist.
 sin leben und daz unser ist
 155 in manige wis besundert.
 dâ von mich sêre wundert,
 daz man iuch dîr in siht verzagen.
 waz kan er uns gewissagen
 von sturmes und von strites kraft?
 160 im ist von einer wirtschafft
 ze redene baz gemæge.
 ein phaffe lieber æge
 stark unde veste mursel,
 denn er ze kamphe wûrde snel
 165 unde ûf ritterlichen strît.
 ir herren, daz ir sælic sit!
 swaz Helenus mîn bruoder seit,
 daz ist vil gar ein ûppikeit
 und ein lâchente.
 170 sin valsche prophétie
 kan niht erwenden unser heil.
 sint alle frêlich unde geil!
 uns mac gelingen harte wol.
 Pâris mîn bruoder kêren sol
- 175 ze Kriechen, als er hât geseit,
 sô wirt gerochen unser leit
 und manic schade widertân,
 den wir dâ her geliten hân
 an liuten unde an guote.
 180 wer solte an ritters muote
 sin durch phaffen trôume laz?
 manheit stât werden mannen baz
 danne ein gar verzagter lip.
 an trôume sol ein altez wîp
 185 gelouben unde ein ritter niht.
 ich hân des rîche zuoversiht,
 vert Pâris in der Kriechen lant,
 daz wir gerechen alzehant
 daz laster und die grimme clage,
 190 die wir hie liden alle tage.
 Diu rede manlich unde quec
 treip alle zageheit enwec,
 die manger hete an sich genomen.
 ze frechem muote widerkomen
 195 die ritter wâren drâte. 116d
 daz schuof mit sinem râte
 der ellentriche Trôilus.
 het er geredet niht alsus,
 diu reise wære wendic,
 200 dar ûf Pâris genendic
 mit herzen und mit libe wart.
 si jâhen, daz sin ûbervart
 gar nütze wære in allen.
 ir muot der was gevallen
 205 gemeinlich ûf den einen sin,
 daz er ze Kriechen solte hin
 dô schiffen âne widerstrît.
 hie wart bewæret bî der zit,
 daz ein frecher man ze wer
 210 mit worten bringet wol ein her
 und ez ûf strît kan reizen
 mit rede und mit geheizen,
 die werlich unde vrevêl sint.
 des hôchgebornen kûnges kint,
 215 daz Trôilus genennet was,
 geschuof, daz manger an sich las

sin herze und sin gemüete wider,
 daz in gevallen was dernider
 von zegelicher vorhte.
 220 sin rede in allen worhte
 manheit und ellentrichen muot.
 sin rât die ritter dûhte guot
 und sinen vater ûz erwelt.
 dâ von Pâris der junge helt
 225 wart bereit âf eine vart.
 der rede doch betrûebet wart
 ein herre, der hiez Panthus.
 daz Trôilô gevolget sus
 wart von ir aller munde,
 230 des truoc er bî der stunde
 swær unde bitter ungemach.
 der selbe zuo dem künge sprach,
 als der vil schône reden kan:
 'herr, ich bin iuwer dienstman,
 235 der iuch vor schaden behüeten sol.
 ich weiz daz unde erkenne wol,
 daz ich an allen sachen
 muoz iuwer êre bewachen
 vor lasterlicher ungeschiht.
 240 swer sinen herren warnet niht 117a
 vor schedelicher riuwe,
 der brichet sine triuwe
 und sine hôte stætekeit,
 dâ von mir iuwer schande leit
 245 und iuwer schade wære.
 seht, herre tugentbære,
 jô het ich einen vater balt,
 der was wol hundert jâre alt,
 ê daz er tût gelæge.
 250 man seit mir, daz er phlæge
 witz unde grôzer wisheit.
 an in was rilich kunst geleit,
 daz er beschouwen dicke liez.
 Eusebius der herre hiez,
 255 als ich in hôte nennen.
 er kunde wol erkennen
 daz niuwe und ouch daz virne
 und kôs an dem gestirne,

swaz künstic was den liuten.
 260 entsliegen und betiuten
 hôt ich in wilder trôume vil.
 swaz er gesprach, daz nam ein zil
 schier unde vil gereite.
 kein dinc er nie geseite,
 265 wan daz ze voller wârheit kam
 und ein sô rehtez ende nam,
 daz nie wort gelouc dar an.
 der selbe sinnerliche man
 wis unde listebære
 270 seit uns hie vor ze mære,
 ze Troye würde ein helt geborn,
 von dem zerstæret und verlorn
 daz rîche würde in alle wis
 und daz er solte Pâris
 275 geheizen werden und genant.
 vûr wâr tet er von im erkant,
 ob im ze Kriechen würde ein wîp,
 daz müeste an leben unde an lip
 den liuten hie ze Troye gân.
 280 dîz mære wart mir kunt getân
 von mines vater munde
 und mangem bî der stunde,
 dem er dâ wolte wissagen. 117b
 ouch hôte ich sprechen bî den tagen,
 285 swer mit gemache sieze,
 dem solte sin gemæze
 vrid unde ruowe bî der zit,
 sô daz er ûppeclichen strît
 niht koufte noch ensuochte
 290 und krieges niht geruohte,
 die wile er drâne mohte wesen.
 herr unde künic ûz erlesen,
 diu rede trifftet iuch fûr wâr.
 si gêt iu stille und offenbâr
 295 sêr unde volleclichen an.
 ir sint ein sanfte lebender man,
 des rîche mit gemache stât
 und einen vrien fride hât
 an liuten unde an lande.
 300 nû seht, daz manger hande

verlust niht werde ûf iuch geleit
 und iuwers landes vriheit
 niht valle in grôzen unprîs.
 wan swie mîn herre Pâris
 305 nû strichet gegen Kriechen,
 ir müezent iemer siechen
 an êren unde an guote,
 dâ von sint in der huote,
 daz er belibe an dirre zît.
 310 niht suochent urlîug unde strît,
 die wile ir drâne mügent leben.
 im wirt ein swacher lôn gegeben,
 wer selhen lôn verschuldet,
 dâ von er selbe duldet
 315 ein schedelichez ende.
 wê der verîânen hende,
 diu nâch dem lône wirbet,
 dâ von ir kraft verdirbet
 und ir gewalt sich krenket!
 320 swer willeclîchen senket
 sîn rich in armen lebetagen,
 wer sol daz weinen oder klagen,
 ob im niht wol gelînget?
 sît daz er selber ringet
 325 nâch kumberlicher swære,
 sô wirt im wol gebære 117c
 schad unde kumberliche nôt.
 vil manger ist gelegen tôt,
 der langer möhte hân gelebt,
 330 het er nâch tôte niht gestrebt.
 Nû daz der wise Pantus
 ze Priamô gesprach alsûs,
 dô wart ein brehten unde ein ruof.
 sîn wise rede in allen schuof
 335 swar unde grôzen urdruz.
 swie rillich êre und manic nuz
 an sinem râte læge,
 doch wâren si vil träge
 ze sîner volge bî der zît.
 340 si riefen alle enwiderstrît,
 sîn lêre endiuhete si niht guot.
 Pâris, der herre wol gemuot,

der solte gegen Kriechenlant
 von dannen kêren alzehant
 345 mit liuten und mit schiffen.
 si viengen unde griffen
 die reise willeclîchen an.
 Hector der tugentrîche man,
 gevriet vor unkûsten,
 350 hiez dô die kiele rûsten,
 dar inne Pâris dannen schiet.
 er unde sîn erweltiu diet
 kêrt ûf daz wilde tobende mer
 mit einem kûnclîchen her,
 355 daz nâch dem wunsche was beclêit
 und wol ze strîte was bereit
 nâch ritterlichem prise.
 des kûnges tohter wise,
 diu Cassander was genant,
 360 nû diu vernam und si bevant,
 daz Pâris dannen kêrte,
 dô kam diu wol gelêrte
 geloufen zuo des meres stade.
 si wiste wol, daz grimmer schade
 365 von sîner reise wûrde schîn.
 dâ von diu hôhe kûnegîn
 ûf trûren leite grôzen vlîz.
 ir hende lûter unde wîz
 begunde si z'ein ander slâhen. 117d
 370 si rêrte mangan heîzen trahen
 ûz ir ougen lichtgemâl
 und rief mit leide sunder twâl:
 'Pâris, nû var von hinnen!
 dîn vart sol uns gewinnen
 375 sêr unde bitterliche nôt.
 weizgot, wir müezen alle tôt
 geligen von der reise dîn.
 wirt Helenâ diu kûnegîn
 von Kriechen dir ze wîbe,
 380 daz gêt vil manigem libe
 ze Troye an sînen lebetagen.
 die liute werden alle erslagen
 und daz rîche enterbet.
 diu stat diu wirt verderbet

385 und alsô gar gevellet nider,
 daz si gebiuwen niemer wider
 mit keime liste werden mac
 biz an den jungestlichen tac.
 Diu rede was ir aller spot.
 390 des kûnges bete und sîn gebot
 daz wart erfüllet alzehant.
 si vuoren gegen Kriechenlant
 mit hôher und mit richer wer.
 dâ von daz kûneclîche her
 395 sît vrôude wart beroubet.
 und heten si geloubet
 der megde wis und Helenô
 und ouch dem herren Pantô,
 sô wære ir sælde worden schîn.
 400 nû wolte in widerwertic sîn
 gelücke z'allen orten.
 dâ von si wâren Worten
 gelouben niht enwolten.
 si vuoren unde holten
 405 verlust und ewiclichen schaden.
 ir kiele wâren wol geladen
 mit koste manger hande.
 der kûnic, der si sande,
 der hêrschaft hete wîten grîf.
 410 si fuorten vier und zweinzic schif
 getregedes unde liute vol. 118a
 berâten rilich unde wol
 die boten fuoren allez dan.
 Pâris, der was ir houbetman,
 415 wan sîn vater Priant
 der hete si des ê gemant,
 swaz er gebûte in allen,
 daz in daz wol gevallen
 begunde sunder widerstrît.
 420 und daz si teten alle zît
 den willen sîn gar âne zorn.
 drî landes herren hôchgeborn
 diu vuoren mit dem klâren.
 wie die genennet wâren,
 425 daz kûnde ich iu mit rede alsus.
 der eine was Dêlfebus,

der ander hiez Polimodas
 und der dritte Ênêas,
 die kêrten mit im über sê.
 430 dennoch sô vuorte er fûrsten mê,
 der ich niht aller mac gezeln.
 swaz man von râte kan erweln,
 des heten si grôz überkraft,
 wan ez geschiet nie ritterschaft
 435 von lande mit sô richer zer.
 nû daz si fuoren ûf daz mer,
 dô volget in guot segelwint.
 Pâris der kêrte ân underbint
 geswinde z'einer schœnen habe.
 440 dâ kom sîn herze sorgen abe,
 dâ mite ez was gebunden ê.
 dâ lac ein insel bi dem sê,
 geheizen Citarêa,
 zuo der begunde er ilen sâ.
 445 und stiez aldâ ze lande.
 ûf einem schœnen sande
 liez eine wîle sich daz her
 durch banken nider bi dem mer.
 Dar nâch diu rotte wart beclêit;
 450 ir wurden kleider an geleit,
 diu verre lûhten über al.
 von liuten einen grôzen schal
 heten schiere si vernomen;
 die wâren dâ z'êin ander komen
 455 vil snelleclîchen und gerade.
 dâ stuont ein tempel bi dem stade, 118b
 von marmel, ûzer mâgen wît.
 dâ wolten' eine hôchgezît
 begân des tages inne
 460 ze prise der gôttinne,
 diu Vênus was geheizen.
 zuo der riviere kreizen
 wâren si dur schallen
 ûz den bilanden allen
 465 gestrichen und gekêret.
 Vênus wart von in gêret
 mit aller hande wunnespil.
 man hôrte dâ pusûnen vil

und harphen unde lîren.
 470 sus wolten si dâ vlren
 der werden suezgen Minne tac.
 daz tempel wol gezieret lac
 mit golde und mit gesteine,
 und was mit bluomen reine
 473 beströuwet und mit grase wol;
 gedwones unde sanges vol
 wart ez von hellen stimmen
 und gleiz von liechten gimmen
 gelich der glanzen sunnen;
 480 vil kerzen drinne brunnen
 schön unde wunnecliche.
 nû daz der tugentrichen
 Pâris und die gesellen sîn
 daz tempel sâhen alsô fin
 485 und si den schal vernâmen,
 dô vuorens' unde kâmen
 mit willen in daz einlant:
 si wolten alle ir prisant
 den göten ouch dar inne geben,
 490 durz daz vor schaden werde ir leben
 ze Kriechen von ir kraft behuot.
 si leiten an ir kleider guot
 gemeine und algeliche;
 diu sach man alsô rîche
 495 dâ liuhten unde gleston,
 daz si den werden gesten
 stuonden wunneclichen an.
 Pâris ir aller houbetman
 dur guften und dur schallen
 500 gecleidet vor in allen
 wart mit keiserlicher wât.
 er truoc den besten ziclât, 1180
 der ie ze Kriechen wart gesehen,
 dar ûz man liuhten unde enbrehen
 505 sach beide gimmen unde golt,
 wan er hete dar geholt
 gezierde manger hande.
 an libe und an gewande
 was er nâch wunsche vollebrâht.
 510 er hete sich des wol bedâht,

daz er dâ wolte schouwen
 vil manige liechte frouwen,
 diu zuo der hõchgezite kam.
 des wart der ritter wunnesam
 515 gezieret verre deste baz,
 wan er sîn selbes dâ vergaz
 an keiner slahte dinge,
 daz eime jungelinge
 schön unde werdeclichen stât.
 520 er hete küniclichen rât,
 dâ mite er wart gegestet.
 sîn lîp was überlestet
 mit ûz erwelter sælikeit;
 dâ von daz keiserliche kleit
 525 im stuont vil werdeclichen an.
 sîn gürtel und sîn fürsplan
 unde ein schapel, daz er truoc,
 diu wâren tiure und edel gnuoc
 von küniclicher rîcheit.
 530 sîn hâr was krispel unde reit
 und gleiz als ein gespunnen golt.
 durch hõher wirdikeite solt
 het er diu liechten kleider an.
 er schuof, daz er und sîne man
 535 den Kriechen wol gevielen.
 si kâmen ûz den kielen
 gegangen in daz tempel dô,
 dar inne manic herze frô
 was mit hõher wunne spil.
 540 man dorfte liute nie sô vil
 beschouwen, sô dar inne was.
 der eine sanc, der ander las,
 als in dâ was gemæze.
 man seit, daz nieman sæze
 545 dâ muezic bi der stunde.
 mit handen und mit munde 1184
 triben si dâ manic dinc,
 daz Pâris der jungelinc
 dô lopte in sînem muote.
 550 der edele und der guote
 brâht ûf des tempels alter
 mit zûhte manicvalter

sîn opher dâ vil schône
 der Minne z'eime lône,
 555 die man des tages êrte;
 dar nâch der hûbsche kêrte
 für daz betehûs zehant,
 dâ man des mâles veile vant,
 swaz man von krâme wolte.
 560 swes man bedürfen solte,
 des alles was dâ market.
 gewalisen und gestarkt
 was dâ gedrengē bî der zit;
 iedoch wart im gemachet wît
 565 von allen samēnungen.
 si trâten unde drungen
 schier unde balde hinder sich,
 dô si den ritter wunneclîch
 mit ougen an gesâhen.
 570 man hôrte in wol enphâhen
 mit gruoze frouwen unde man,
 diu sâhen in ze wunder an
 und lopten alliu sîniu dinc.
 si jâhen, daz der jungelinc
 575 an antlitz unde an hâre,
 an libe und an gebâre
 wær aller fûrsten krône,
 und daz nie man sô schône
 gekleidet wûrde ûf erden.
 580 den hôhen und den werden
 lopte manger muoter kint.
 'jâ, herre,' sprâchen si, 'wer sint
 die geste rilich unde klâr?
 wir haben selten unser jâr
 585 sô werde ritter hie gesehen.'
 aus hôrte man dâ wirde jehen
 den gestalten algemeine. 119a
 durliuhtic unde reine
 wart der manicvaltic pris,
 590 den bî der stunde Pâris
 enphicne mit ganzer stæte.
 swaz er gesellen hæte,
 die wâren sælikeite vol;
 ir iegelicher wære wol

595 ein fûrste libeshalp gesîn,
 des muost ir wunneclîcher schîn
 den Kriechen wol gefallen.
 iedoch schein ûz in allen
 Pâris an schœnen dingen,
 600 als ûz vil kiselingen
 ein glanziu margarite.
 swaz ûf der hœchgezitte
 was ougen unde sinne,
 die wâren ûze und inne
 605 bekûmbert dâ mit sinem lobe.
 sîn wûrde flouc den allen obe,
 die mit im kâmen ûber sê,
 wan ez enwas nie ritter mē
 beschouwet dâ ze lande
 610 an libe und an gewande
 sô kûrlich unde als ûz erkorn.
 man hæte des dâ wol gesworn,
 er wære ein got und niht ein man:
 des wart er vil gekapfet an.
 615 Er gap sô liechtebernden glast,
 daz man den hœchgebornen gast
 ie gerner unde ie gerner sach.
 sîn klârheit diu dranc unde brach
 in manic herze tougen.
 620 er was ir aller ougen
 ein spiegel bî der stunde;
 ouch wart er von dem munde
 lieplîche dâ gemeinet.
 geliutert und gereinet
 625 was er an allen dingen.
 er kunde ez dar zuo bringen,
 daz sîn lop wart genæme.
 dâ stuonden rîche krâme:
 dâ gie der werde ritter in
 630 und koufte den gesellen sîn
 kleincæte maniger slahte.
 sîn frûmekeit diu mahte, 119b
 daz er vil hôhen pris enphicne.
 nû daz er krâmend alsus gienc,
 635 dô wart sîn kunft vernæret
 und schiere goffenbæret

der frouwen, diu des landes wiet
 und hûs mit grôzen êren hielt
 ûf einer burc dâ nâhe bi.
 640 daz dise geste wandels vri
 dar in daz tempel wâren komen,
 daz hete si von sage vernomen
 ûf ir kastle bi der stunt.
 man seite ir unde tet ir kunt
 645 ze mære und ouch ze tiute,
 ez wâren vremde liute
 geschiffet ûf dem wâge dar,
 daz ritter nie sô wunnevar
 noch sô kürlich würde.
 650 si trûegen al die bürde,
 die man von sælden mōhte hân.
 dâ bi sô wart ir kunt getân,
 ein herre der wær under in
 gegangen in daz tempel hin,
 655 der sich ûf êren slizze
 und ûz in allen glizze,
 durliuhtic als ein engel,
 und sam ein rôsenstengel
 an herzen unde an muote
 660 in frischer tugende bluote.
 Des mæres wart diu reine vrô.
 si wart ze râte schiere dô,
 daz si die geste wolte sehen,
 den riches lobes dâ verjehen
 665 und alsô manger tugende wart.
 diu sælig einer bitevart
 nam sich dâ willeclichen an.
 si jach, si wolte kêren dan
 durch opher in den selben creiz
 670 und leisten einen antheiz
 den gôten und der Minne.
 si was ein küniginne
 des landes und des riches,
 und lepte ir niht geliches
 675 an êren unde an libe.
 ein bluome glanzer wibe
 schein diu vil wunnebære. 119c
 wie si genennet wære,

daz künde ich iu mit rede sâ:
 680 ez was diu lûter Helenâ,
 diu Pârise was gelobet.
 ir lop noch allen frouwen obet
 ze Kriechen unde ouch anderswâ.
 man rûemet hie, dort unde dâ
 685 ir lip, ir leben unde ir art,
 daz mir der kumber ist gespart,
 daz ich hie sage ir hōhen pris,
 dar zuo bin ich niht vollen wis
 an sinne und an vernünste.
 690 ich dôrfte wol der künste,
 der Salomōnes herze pflic,
 solt ich den ruom, der an ir lac,
 entsliezen gar ze tiute.
 des bite ich werde liute,
 695 daz si mir niht verkêren,
 ob ich nâch vollen êren
 ir lop niht mûge ergründen.
 ir pris den wil ich künden
 mit worten, als ich beste kan.
 700 des sol ein wol bescheiden man
 erkennen unde merken bi,
 daz min gemûete lûter si
 und ich daz beste gerne tuo.
 leg ich der werke niht dar zuo,
 705 doch tuon ich reinen willen schîn
 und lobe die glanzen künigin
 gern unde wol nâch mîner state.
 reht als ein troum und sam ein schate,
 sus wâren alliu schœniu wip,
 710 swâ man ir tugentlichen lip
 begunde rehte schonwen.
 si kunde lichte vrouwen
 mit ir clârheite blenden.
 nû seht, wie von den wenden
 715 erschine ein tût gemælde blint,
 swâ lebende créatiure sint,
 sus wâren alle varwe
 tût unde erloschen garwe,
 sô man ir lebendez bilde kôs.
 720 ir schœne was sô bodenlôs, 119d

daz man niht grundes drinne sach.
 swaz man von frouwen ie sprach
 an buochen unde an lieden,
 dâ lopten unde schieden
 725 die wîsen ûz ir schœnen lip
 fûr alliu minneclîchiu wîp.
 Ir name an êren unde an lobe
 fuor ie den besten frouwen obe
 und muoz ouch ob in iemer varen
 730 gelîch dem wilden adelaren,
 der sweimet in den wolken.
 swaz ie von wîbes molken
 ze fleische und ouch ze beine wart,
 daz was ein wint an reiner art
 735 biûz an daz spilnde wunder,
 daz an ir lac besunder
 von ûz erwelter clârheit.
 der Wunsch der hete an si geleit
 mê flîzes denne ûf alliu wîp.
 740 er wolte ir leben unde ir lip
 uns allen z'eime urkûnde geben,
 sô daz er niemer wîbes leben
 fûr si geschepfen wolte baz.
 dô sîn gewalt ir bilde maz,
 745 dô leite er an si manic model.
 der pfaffen schrift, der jûden rodel,
 und aller Sarrazine brief
 diu sagent von dem wunder tief,
 daz von êren und von tugent
 750 was an ir keiserlichen jugent
 und an ir werden lip gewant.
 ouch hete si liut unde lant
 und was ein kûniginne rich:
 nieman ze Kriechen was gelîch
 755 dem kûnige Menelâo,
 der si ze wîbe hete dô
 mit liuterlicher stætekeit.
 diu kûnigin stolz und gemeit,
 dô si Troyære kunft vernam,
 760 dô wart diu frouwe minnesam
 dar ûf bereit geswinde,
 daz si mit ir gesinde

dar in daz tempel kæme 120a
 und ouch dâ war genæme
 765 der fremden ritterschæfte clâr.
 dô man ir seite daz vûr wâr,
 si wæren schœne und ûz erkorn,
 dô hete ungerne si verborn
 die reise zuo der hôchgezît.
 770 si zierte sich enwiderstrit
 mit manger hande reicheit
 und fuor des endes unde reit,
 dâ si die werden geste vant,
 die schœnen lip und rich gewant
 775 ouch heten unde truogen.
 si wolte ir dinges luogen
 und ir geverte schouwen.
 si kam mit fûnfzic vrouwen,
 die wol gezieret wæren;
 780 doch wæren si der clâren
 an lichter schœnheit ungelîch.
 Pâris der junge kûnic rich
 wart ir zem êrsten innen,
 wan si begunde brinnen
 785 und lûhten in sîn ougen
 sô verre sunder lougen,
 daz er was der êrste man,
 der si von ir kastle dan
 sach komen dô mit ir gezoze:
 790 des wart er als ein regenboge
 geverwet von der minne
 der glanzen kûneginne,
 der schœne durch sîn herze brach.
 wan dô sîn ouge ir bilde ersach,
 795 dô was zehant diu minne dâ
 und tet im kunt, daz Helenâ
 dâ kæme bi den stunden.
 swie selten er die blunden
 gesehen hete in sinen tagen,
 800 iedoch begunde im wissagen
 sîn herze tugentbære,
 daz si diu selbe wære,
 diu Vênus im geheizen
 het in der lande creizen, 120b

805 dā von im der vrouwen strit
 gescheiden wart zer hōchgezit.
 Er dāhte wider sich alsō
 still unde tougenlichen dō:
 'waz frouwen möhte diz gesin,
 810 wan Helenā diu künegin,
 die man ze solde mir gehiez,
 dō man den kriece an mich geliez,
 der umb den apfel wart getân?
 ich wil gelouben sunder wân,
 815 daz si diu selbe frouwe si,
 diu lange minem herzen bi
 gewont mit ganzer stæte hât.
 swaz got an sine hantgetât
 riliches wonders hât geleit,
 820 daz allez ist ein kunterfeit
 biz an den wunderlichen fliz,
 den er an allen itewîz
 an ir figûren hât gewant.
 ein wildez wunder hât sin hant
 825 mit vlîze an ir gebildet;
 ir schönheit überwildet
 und überwundert allen schîn,
 der von klârheite mac gesin
 an wîben unde an frouwen.
 830 wer mac den glanz geschouwen,
 der ûz ir varwe schînet?
 geliutert und gefînet
 vor wandel ist ir reiner lip.
 nû gênt eht slâfen alliu wîp
 835 und tuon sich under an ir lobe.
 Helêne vert in allen obe
 an êren unde an werdekeit;
 Helêne ir aller spiegel treit,
 diu vrouwen heizent unde sint;
 840 Helêne ist ein erweltez kint
 an herzen unde an lîbe,
 wan ez enwart von wîbe
 nie sô reines niht geborn;
 und hete sin der Wunsch gesworn,
 845 er wolte bilden schœner wip 120c
 und schepphen alsō clâren lip,

als Helenā min frouwe treit;
 er müeste brechen sinen eit,
 wan er enkûnde niemer
 850 und solte er bilden iemer
 geschepphen wunneclicher frucht.
 an ir lit alliu diu genuht,
 die man von êren ie gesach.
 Helêne ist aller wunne dach
 855 und aller frōuden klûse,
 dar in sich hât ze hûse
 heil unde sælden vil gezogen.
 Vénus enhât mir niht gelogen,
 diu von ir clârheit seite mir.
 860 erfüllet si mîns herzen gir
 an ir vil reinen minne clâr,
 sô dunket ez mich allez wâr,
 swaz mir von ir liutsælikeit
 und von ir tugenden ist geseit.
 865 Alsus gedâhte Pâris,
 dō man die küniginne wis
 gezieret sach dort komen her.
 si was nâch edels herzen ger
 an êren unde an lîbe
 870 ein wunder z'eime wîbe
 und ein erwûnschet bilde.
 si zierte daz gevilde,
 dar über si des mâles reit;
 ir schîn den hete si zerspreit
 875 hin unde her, dan unde dar.
 ir frouwen minneclichgevar
 die wâren schœne und wol gesite;
 si fuoren ir des mâles mite
 schôn und in spilnder wunne.
 880 si kam reht als diu sunne
 dort her durliuhteclichen schine
 und mit ir in daz tempel hine
 wolt alle sterne wîsen.
 des dâhte dō Pârisen,
 885 daz er nie wîp gesæhe
 sô lûter noch sô wæhe,
 sô diu vil wol getâne.
 man sach si zuo dem plâne

erbeizen harte schöne. 120a
 890 si kërte vür daz fröne
 tempel unde wolte drin.
 Pâris und die gesellen sin
 die stuonden vor den krâmen,
 dur daz si war genâmen
 895 ir wunneclichen libes.
 mit ougen wart nie wîbes
 sô rehte vil gewartet;
 ouch wart ir gnuoc gezartet
 mit herzen und mit sinne.
 900 Pâris wart von ir minne
 sîn selbes dô heroubet.
 ir wunneclichez houbet
 daz truoc si zûhteliche enbor
 und lie daz von der strâze tor
 905 niht wenken eines hâres breit.
 si wolte in schamender bliucheit
 dâ këren in daz betehûs.
 ir hâr was crispel unde krûs
 und schein sô liehtebære,
 910 als ez gespunnen wære
 ûz golde von Ârabiâ.
 sich heten umbe ir ôren dâ
 geringelt zwêne löcke reit,
 die glizzen âne kunterfeit
 915 reht alse goldes dræte.
 ir stirne wandels hæte
 niht sô tiure als umbe ein ei.
 si truoc der schênsten ougen zwei,
 der ie kein frouwe mê gepflac,
 920 dar ûz der ôsterliche tac
 mit lebender wunne spilte.
 got was gezierde milte,
 der si beide schuof nâch lobe.
 zwô brâwen heten sich dar obe
 925 gewelbet und gekrûmbet wol,
 die wâren swarz reht als ein kol
 und glizzen alsô kleine,
 als ob ein vaden reine
 von siden wære dar gezogen.
 930 ein lûtzal stuonden si gebogen

der welte z'eime wunder
 und schein sô lieht dar under
 der ougen spiegel, bære ich jehen, 121,
 daz man sich drinne mohte ersehen
 935 alsam in eime werden glase.
 daz wol gepriset werde ir nase,
 dar zuo bin ich vil gar ze tump;
 niht hoverehte noch ze krump
 geschepfet was ir forme glast;
 940 an ir dekeines dinges brast,
 daz einer nasen wol gezimet.
 swaz wirde und êre frouwen nimet,
 daz heî Helêne cleine.
 ein glanzu varwe reine
 945 was ir gestrichen under
 und was diu z'eime wunder
 mit wîze und ouch mit rôte
 vermischet sô genôte,
 daz dâ weder rôt noch wîz
 950 bewâren mohte sinen fliz
 mit volleclichem schîne.
 diu lûter und diu fine
 truoc liehteberndiu wangen,
 diu wâren umbevangen
 955 mit rôte an iegelicher stat;
 si lûhten als ein rôsenblat,
 daz sine bollen hât zertân
 und êrst dar ûz beginnet gân
 des morgens in dem touwe.
 960 diu keiserliche frouwe
 het einen munt lieht unde heiz,
 der bran noch vaster unde gleiz
 denn ein rubin durluhtic rôt.
 er bar den ougen unde bôt
 965 vil schœner aneblicke;
 er was eng unde dicke
 und lac versigelt drinne
 daz fiur der sîezen minne
 unde ir frôuden honictranc. 121b
 970 smal unde cleine zene blanc
 dar ûz vil schöne lûhten,
 die wîz geverwet dûhten

als ein niuwevalen sné.

si kunden herzelichez wê

973 wol mit ir schœne swachen.

sô si begunde lachen

gütliche z'etelicher stunt,

sô glizzen dâ zen unde munt

an der vil hôchgemuoten,

980 als ob da liljen bluoten

und liehte rôsen ûz erwelt.

si was gefriet und geschelt

vor wandelbarem meine.

in rehter mâze cleine

983 lûhte ir kinne dort her dan

und stuont ein kerbelin dar an,

daz gar liutsæcliche schein.

glat als ein altez helfenbein

und wîzer denne ein kridenmel

990 was ir daz neckel unde ir kel.

Si truoc zwô linde hende blanc.

dâ stuonden kleine vinger lanc

schôn unde lusteclichen ane.

ir arme glizzen als ein swane

993 ûz lûterlichem vollen

und wâren ir gewollen

alsam ein kerze sinewel.

weich unde glat was ir daz vel

an vleische und an gebeine.

20000 si was enmitten cleine

und umb den gûrtel wol gedrât.

swaz schône und adelichen stât,

des lac an ir ein wunder.

wie môht ich gar besunder

5 entsliezen ir geverte! 121c

schœn als ein wûnschelgerte

kam si geslichen ûfreht.

ir bein diu wâren bêdiu sleht

unde ir sîten bêde sinâl.

10 si was erwûnschet über al

an libe und an gelâze.

ir fûeze in rehter mâze

stuonden ir geschepfet wol,

si wâren tapfer unde hol

15 enmitten ein vil cleine.

si was gar wandels eine

und alles ungelûckes arm.

kein sumer der wart nie sô warm

von manicvalter hitze,

20 man fûnde an ir anlîtze

und an ir bilde niuwen sné;

ouch wart sô kalt nie winter mê,

man spurte vrische rôsen dran.

ich meine, daz nie wîp gewan

25 sô rôten munt, sô wîse kelen.

ir lobes wil ich niht verhelen,

sô verre ich mich versinne.

an ir lac ûze und inne

gar aller sælden ûberfluz.

30 ir âten als ein muscâtruz

kund adelichen drâhen.

sô glanzen noch sô wâhen

lip kein frouwe nie getruoc.

si was bî namen alsô kluoc

35 und alsô fin und alsô clâr,

solt ich si prîsen tûsent jâr,

ir lobes kâeme ich z'ende niht.

swer si mit sîner angesiht

geruorte z'einer stunde

40 und si mit rôtem munde

sach lachen unde snieren, 121d

der muoste dar nâch zieren

mit tugenden iemer sînen lip

und êren alliu werdiu wîp

45 mit hôhem flîze sîne tage.

jô wirt noch hiute von ir sage,

sô man si nennen hœret,

sorg unde leit zerstœret

eim iegelichen manne.

50 sîn herze in eine spanne

wirt hôher ûf gerûcket,

swâ man ze liehte zûcket

ir namen unde ir sælikeit,

der wunder an si was geleit.

55 Si truoc von purper eine wât.

diu was der beste plât

den ie gesach kein ouge.
 von golde tûsent bouge
 niht möhten in vergolten hân.
 60 man sach in stotzen unde stân
 von golde an allen enden.
 er was von wîsen henden
 rîcheite niht verstôzen.
 in Indiâ der grôzen
 65 wart er gewûrket und bereit
 mit zouherlicher wîsheit
 und mit sô vremden listen,
 daz Sarrazîn noch Kristen
 nie gewap sô wæhez werce.
 70 in worhte ein heidenisch getwerc
 und leite ûf in der künste funt,
 daz er des tages sibenstunt
 verkêrte sîne varwe.
 er wart gestellet garwe
 75 reht als ein frischiu rôse rôt.
 diu meisterschaft im daz gebôt,
 diu von zouber lac dar an, 122a
 daz er in blüender rœte bran
 und sich verwandelte dar in.
 80 dar nâch verkêrte er sinen schîn
 in kurzer wîle, niht ze lanc,
 und wart geverwet alsô blanc,
 daz nie kein lilje wart sô wîz.
 durch siner wandelunge flîz
 85 vergaz ein herze siner klage.
 sus endert er sich alle tage
 und lie sich zweier hande spehen.
 ze siben zîten blanc gesehen
 und ze siben zîten rôt
 90 wart er von künstericher nôt,
 dâ mite er was getwungen.
 zwischen den wandelungen
 schein ie der selbe plâz,
 von sîden alsô wol zernât,
 95 daz man gesach mit handen
 in al der welte landen
 nie wæher werce gebîlden.
 des zâmen und des wilden

ein wunder was dar an geleit.
 100 daz stuont in glanzzer rîcheit
 geschepfet, als ez kûnde leben.
 ouch wâren lœuber unde reben
 dar ûf genât mit golde frisch.
 daz tier, der vogel und der visch
 105 stuont ûf dem tuoche reine
 und lac erwelt gesteine
 dar under und dâ zwîschen.
 daz kûnde wol gemischen
 zuo dem rîchen werke sich.
 110 sîn glanz rein unde wunneclîch
 wart zuo der sîden glaste
 und zuo dem golde vaste
 getemert und gesellet.
 swaz ouge wol gevellet 122b
 115 und eime herze frœude gît,
 daz lac ze vil enwiderstrît
 an dem plâte wol gestalt.
 kein winter der wart nie sô kalt,
 daz ieman lîte keinen frost,
 120 der diz gewant von hôher kost
 an sime lîbe trûege;
 ouch wart als ungeflûege
 nie kein sumer noch sô heiz,
 man hete wol ân allen sweiz
 125 dar inne kûele gnnoc gehabet.
 gelistet und gebuochstabet
 was ez von wîsen henden
 an orten unde an enden
 mit hôher künste ruoche.
 130 ûz dem rilichen tuoche,
 daz ich mit lobe krœne,
 truoc Helenâ diu schœne
 des mâles mantel unde roc.
 der mantel hete ein underzoc,
 135 daz ein sô vremdez werden
 mac niemer ûf der erden
 bîz an den jungestlichen sent.
 ein lant daz lît in Ôrient
 und ist genant Cepaliâ.
 140 die lînte, die man vîndet dâ,

die vâhent einer hande tier
 mit listen in der lantriffer,
 von dem seit uns diu schrift alsus,
 ez si genant Dindialus
 145 und pflege als adellicher art,
 daz nie kein tier als edel wart
 von zame noch von wilde.
 durch sîner hiute bilde
 wirt im geleit des Tôdes stric.
 150 der liechten clâren sunnen blic 122c
 der glenzet in des landes creiz
 sô gar unmægeclichen heiz,
 daz man dâ luftes bresten hât.
 kein boum in der riviére stât,
 155 der senften küelen schaten ber,
 dâ von daz tier, des bin ich wer,
 von hitze lidet kumber.
 sin muot ist alsô tumber,
 daz ez betrogen sanfte wirt.
 160 daz im kein boum dâ schaten birt,
 daz ist im âne mâze leit,
 des wirt ein lâge im dâ bereit
 und sîner glanzén hiute.
 des selben landes liute
 165 beginnent sin dâ warten
 und bringent ûz dem garten,
 dâ der balsem inne wirt,
 vil loubes, daz in schaten birt,
 und bergent sich dar under,
 170 durch daz si dâ besunder
 daz edel tier verlûste saten,
 wan alzehant, swênn ez den schaten
 des ûz erwelten loubes siht,
 son sûmet ez sich langer niht.
 175 ez leit sich dran schier unde lit
 dar under alsô lange zît,
 daz ez beginnet slâfen;
 sô wirt zehant ein wâfen
 durch ez gestochen und geslagen:
 180 alsô muoz man diz tier bejagen
 und an dem schaten vâhen.
 kein ougen nie gesâhen

KONRAD.

kein alsô wunneclichez vel,
 sô daz wilt schœn unde snel
 185 an sime erwelten lîbe treit.
 sehs varwe sint ûf ez geleit, 122d
 die glizent nâch dem wunsche dâ.
 wiz, brûn, gel, rôit, grûen unde blâ
 siht man von im dâ schînen.
 190 sin hût ob allen fînen
 vellen ist gewâhet.
 si riuchet unde drâhet
 den besten wûrzen vil geltich.
 ez ist vil manger tugende rich
 195 und izzet niht wan edel krût.
 ûz sîner wunneclichen hût
 was daz underzoc gemahet
 des riches mantels vil geslaht,
 den Helenâ des mâles truoc.
 200 zwei tassel von gezierde kluoc
 sach man von im dâ schînen,
 diu wâren ûz rubînen
 geworht mit hôhem flîze gar.
 ein borte ûz sîden lichtgevar
 205 der zierte disen mantel ouch;
 er was noch grûener denne ein louch,
 dem ab geschrôten ist der kil;
 sich lie dar an gesteines vil
 durchliuchteclichen schouwen.
 210 der mantel stuont der frouwen
 ze lobelichem wunder
 und was der roc dar under
 getwenget an ir lindez vel,
 sô daz ir brûste sinewel,
 215 alsam zwei kûgellîn gedrât,
 enbor die keiserliche wât
 gelûpfet heten ûber sich,
 als ob zwên epfel wunneclich
 ir wâren dar gesteckt.
 220 ir stuont diu kel enblecket,
 wan ir des rockes houbetloch
 sô michel was geschepfet doch,
 daz sich ir hût dâ niht verhal. 123a
 ez was geschrôten hin ze tal

225 und ûz gelenket alsô vil,
 daz minneclicher varwe spil
 den ougen bôt ir lûter vel.
 dâ sich diu brüstel und diu kel
 z'ein ander welbent under in,
 230 dâ was ein glanz gegozzen hin,
 der schein durliuchteclichen wîz,
 daz siner blanken varwe flîz
 kein ouge mohte erliden.
 ez kunde wol die siden,
 235 daz golt und daz gesteine
 mit sinem glaste reine
 getœten unde erblenden.
 daz kleit was an den enden
 bestellet wol in alle wis.
 240 ez rinnet ûz dem paradîs
 ein wazzer lûter unde frisch,
 daz biuwet einer hande visch,
 der hât an im ein edel hût.
 mit sinem glanzen velle trût
 245 gestemmet stuont diu rîche wât.
 sô wunneclichen schînât
 getruoc nie ritter noch gebûr.
 noch blâwer danne ein fin lâsûr
 schein dâ sîn varwe reine
 250 und glîzzen tropfen cleine
 von golde ûz sinem velde blâ,
 die wâren von in selber dâ
 gewachsen an der hiute
 und heten si niht liute
 255 getrôufet noch gemachet drîn.
 mit dem schînâte vischîn
 stuont dîz gewant gebræmet
 und was nâch ir geschræmet
 mit hovelicher fuoge. 123b
 260 ez hete velle gnuoge,
 die bî den fûezen ûmbe
 dâ suochten wilde krûmbe
 und mangan wunderlichen schranc.
 ein tuoch von cleiner siden blanc
 265 het ûf ir houbet si gespreit,
 dâ wâren listen in geleit

von golde an beiden enden.
 von ir juncfrouwen henden
 was si gezieret wol dermite,
 270 wan ez ist noch der Kriechen site,
 daz si mit rîchen tuochen
 bewinden und beruochen
 ir houbet wellen gerne.
 dâ von der tugende sterne
 275 und aller vrouwen sunnenschîn
 truoc ûf ein cleinez tûechelîn,
 daz was von siden alsô clâr,
 daz man durch ez ir guldîn hâr
 und ein schapel, daz drûfe lac,
 280 sach liuchten schône als einen tac,
 der durch diu wolken schînet.
 daz sich mîn zunge pinet
 sêr ûf ir lop, daz tuot mir nôt,
 sit daz den bitterlichen tût
 285 durch si leit sô manic lîp,
 daz nie durch keiner slahte wîp
 verdarp sô manic hôher man.
 ir clârheit manigem an gewan
 êr unde lîp, sêl unde leben,
 290 der sit dem tôde wart gegeben
 dur daz rîfliche wunder,
 daz an ir lac besunder
 vor allen vrouwen ûz erkorn,
 die noch zer welte sint geborn 123c
 295 und iemer ûf der erden
 geboren mûezen werden.
 Si kam dort her geslichen
 gestrichet und gestrichen
 reht als ein wilder siticus,
 300 dem sîn gevider sô noch sus
 zerfûeret noch zeschrênket lît.
 vil hôhes muotes bî der zit
 wart von ir kûnst gewonnen.
 als von der heizen sunnen
 305 versmelzen muoz der rîfe kalt,
 sus wart dâ sorge manicvalt
 verswendet von ir bilde.
 nû merket, wie daz wilde

cleine süeze vogellin
 310 kan dinge uf den morgenschin
 und sich des tages früwen muoz,
 sus wart gehoffet uf ir gruoz
 und uf ir kunft gedinget.
 vil trüren wart geringet,
 315 dô si kom zuo des tempels tor.
 sich lufte manic herze enbor,
 daz in leide was gelegen.
 Pârls der hõchgeborne degen
 stuont dâ mit den gesellen sîn
 320 und sach die werden künegin
 mit minneclichen ougen an.
 sîn herze nâch ir minne bran
 und wîel von hitze sam ein bli,
 daz eime fiure ist nâhe bi
 325 und angestlichen siudet.
 daz dâ sô vil gegiudet
 wart mit ir schœne und mit ir lobe,
 des twanc der heizen minne clobe
 sîn herze in angst bitter.
 330 swaz ê der werde ritter 123d
 geliten hete riuwe,
 diu wart frisch unde niuwe,
 dô sîn ouge ir lip gesach.
 ouch wizzent, daz ir wê geschach
 335 von sînem aneblicke.
 si wart ouch in dem stricke
 der minne dô gevangen;
 wan dô si kam gegangen
 und si gesach daz wunder,
 340 daz an im lac besunder
 von schœnheit über alle man,
 dô wart enzündet unde enbran
 ir herze von der minne heiz.
 sîn varwe diu lûht unde gleiz
 345 in ir gemüete vaste.
 si wart von sîme glaste
 versêret und ze tôde wunt,
 wan si des dûhte bi der stunt,
 kein ritter würde nie geborn
 350 sô lûter unde als ûz erkorn,

sô der vil clære wære:
 dâ von diu wunnenbære
 gruozt in nâch wunneclicher art.
 ir houbet im geneiget wart
 355 und aller sîner ritterschaft;
 des wart der frouwen tugenthaft
 gnâd unde hôher danc geseit.
 si gie nâch voller werdekeit
 dô für sich in daz tempel hin.
 360 ir muot begriffen unde ir sîn
 wart mit gedanken sêre:
 daz schuof der minne lère
 und ir gewaltclicher rât,
 der mannes herze sinne hât
 365 schier unde in kurzen stunden
 mit sîner nôt gebunden.
 Dar nâch der künic selber kam 124e
 mit einer rotte wunnesam
 ab sînem hûs dort her gezoget.
 370 des riches und des landes voget
 was er mit hôhen êren
 und wolte ouch gerne kêren
 zuo dirre hõchgezit alsus.
 geheizen Menelâus
 375 der ûz erwelte künic was.
 ze herzen slôz er unde las
 Helênen gar vûr alliu wîp:
 si was sîn leben und sîn lip
 und aller sîner wunne spil.
 380 er brâhte ritterschêfte vil
 und kam geriten ouch zehant.
 die geste er vor dem tempel vant
 schôn unde werdeclichen dô,
 des wart er von ir künfte vrô,
 385 wan er si willecliche sach.
 mit gruoze in êren vil geschach
 von sînem werden munde.
 Pârls wart hî der stunde
 empfangen alsô rehte wol,
 390 daz man enpfâhen niemer sol
 sô rehte schône keinen gast.
 durch sînes clâren bildes glast

und durch sin ritterlichez kleit
 wart im geboten wirdikeit
 395 und êre von der hoveschar.
 der künic der gie selber dar
 und vuorte in mit der hende sin
 für Helenam die künegin,
 der hôher tugende niht gebrast.
 400 'seht, frouwe,' sprach er, 'dirre gast
 und sine werden liute
 der sol geladen hiute
 von iu ze hûse werden. 124b
 die wile er unser erden
 405 geruoche biuwen, sô wil ich,
 daz er hie nider lâze sich
 und unser gast belibe.'
 dem edelen schœnen wîbe
 was diu rede niht ze leit;
 410 si wart der worte vil gemeit
 und in ir herzen sêre frô.
 Pârisen luot diu reine dô
 mit herzen und mit munde.
 si bat in bi der stunde
 415 mit sœzen worten ûz erlesen,
 daz er geruohte ir gast dô wesen,
 die wile er solte dâ bestân
 in ir rîfiere wol getân.
 Der bete von im gêret wart
 420 diu frouwe rich von hôher art
 mit reinem willen gerne.
 si was ein leiterne
 ûf aller sîner wunne phat,
 dâ von tet er, des in dô bat
 425 ir liechter munt durchliuhtic rôt.
 sin herze nâch ir minne sôt
 in jâmer unde in sender klage.
 er wart vil ofte bi dem tage
 geverwet rôt, grûen unde bleich.
 430 ir clârheit durch sin ougen sleich
 biz ûf den grunt der sinne.
 ouch wart diu küniginne
 durch in bleich unde rôsenvar.
 si blicte im under ougen dar

435 des mâles harte dicke.
 ir zweier ougen blicke
 gewehselt wurden under in:
 si flugen dar; her unde hin,
 sam si gevidert wæren.
 440 der clâren wunnebæren 124c
 wart verirret ir gebet:
 swaz si den gôten ophers het
 mit ir in daz tempel brâht,
 daz wart in sunder andâht
 445 gegeben von ir hende blanc.
 ir muot, ir sin und ir gedanc .
 die lügen an dem gaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz ir gebet wart cleine:
 450 wan ûf in alters eine
 gevallen was ir herze.
 si beide twanc der smerze,
 den si von der minne lîten,
 daz si vil kûemeliche erbîten,
 455 biz man daz amhet dâ getete.
 nû man den gôten an der stete
 gediente, als ez in wol gezam,
 der künic dô Pârisen nam
 und fuorte in ûf die veste hin.
 460 er und diu werde künegin
 dô giengen ûf mit im ze fuoz.
 swaz man erbieten würde muoz
 ein edeln gaste rîche,
 die butens' im gelîche
 465 mit rede und mit gebære:
 gûetliche wart der clære
 gevragt dâ der mære,
 von welchem lande er wære.
 Des antwurt in dô Pâris
 470 als ein bescheiden herre wis,
 der sin geverte muoz verhelh
 und vor den liuten wil versteln
 daz leben und den namen sin:
 'herr unde werdiu künegin,'
 475 sprach er gezogenlichen dâ,
 'ich wart erzogen ze Lybiâ, 124d

dâ sint noch mine mäge.

geheizen ist Karthäge

ein stat, von der ich bin geborn.

480 liut unde lant hân ich verkorn

und wil si miden gerne,

durch daz ich hie gelerne

êr unde rehte frumekeit.

man hât mir ie von iu geseit,

485 sit ich gewuohs von Kindes jugent,

daz an iu lige rillichiu tugent

und manievaltiu werde;

des hân ich mine girde

dar ûf geleit ân allen vâr,

490 daz ich mit iu vertribe ein jâr

und ich iu wonen müeze bi,

durch daz ich deste werder si,

swar ich der lande kêre.

ob iuwer reiniu lère

495 mich wîset ûf daz rehte,

daz hilfet mîn geslehte

an êren iemer unde ouch mich.

ûf iuwer tugende keiserlich

bin ich gestrichen aldâ her

500 und muote des herr, unde ger,

daz ir genâde an mir begânt

und ir mich hie beliben lânt

sô lange, biz mich iuwer rât

gewise ûf edelliche tât

505 und ûf ein tugentriches leben.

an iuwer lère ich wil ergeben

mîn herze und mine sinne,

durch daz ich noch gewinne

bescheidenlicher witze craft.

510 mîn vole und mine ritterschaft

die sende ich hein ze lande wider

und lâge ich mich hie bi iu nider, 125_a

ob irs geruochent, herre wert.

ist, daz mîn iuwer gnâde gert,

515 sô wil ich gerne hie bestân

und iu beliben undertân,

biz ich von iu gelernen müge

die zuht, diu ritters êren tûge.'

Der künic Menelâus

520 gap im der rede antwûrte alsus

bescheidenlichen unde sprach:

'geloubent, daz mir nie geschach

sô liebe an keiner sache mër,

sô daz ir, junger degen hër,

525 geruochent hie beliben.

welt ir die zit vertriben

in mines landes ringe,

daz ist vor allem dinge

ein sunderlichiu fröude mir.

530 stât iuwer herze und iuwer gir

mit willen zuo dem hove mîn

und wellent ir hie bi mir sin

ûf mîner bürge veste,

sô tuon ich iu daz beste,

535 des ich kan geflîzen mich.

daz iuwer ritter lobelich

beliben ouch, daz râte ich wol.

dekeiner von iu kêren sol,

und volgent ir der lère mîn.'

540 'nein, herre, des enmac niht sîn,'

sprach aber dô Pâris zehant.

'si müezen wider in mîn lant

nû strichen unde kêren,

ir guotes unde ir êren

545 dâ pflegen unde walten.

wird ich alhie behalten

selb ander, des benüeget mich.

und wizzent, herre mîn, daz ich 125_b

iu dar umbe dienen wil

550 unz an mines tôdes zil

mit libe und mit dem guote.'

sus wart der wol gemuote

Pâris gesinde dô zehant

des küniges rich von Kriechenlant,

555 der in gar willecliche enpfie.

der gast dô mit dem wirtie gie

ze hûse bi den stunden.

er hete gnâde funden

an sîner hant gewaltic.

560 diu zuht was manievaltlic,

diu Pärise wart geboten:
 wiltpræt gebräten und gesoten
 daz truoc man in des måles für.
 sin wart nâch edels herzen kûr
 565 gepflogen hêrlich unde wol.
 die tische wurden alle vol
 wirtscheste dur den willen sîn.
 dem künige und der künegin
 was er ein vil genæmer gast,
 570 dâ von dekeiner dinge brast,
 diu wirtschaft âf der erden
 geheizen künne werden.
 Und dô der tisch erhaben wart,
 dô hiez Pâris âf eine vart
 575 bereiten sine liute sich.
 die werden geste lobelich
 fuort er besunder unde sprach:
 'swaz uns ze schaden ie geschach,
 daz wirt nû wol gerochen.
 580 daz Troye wart zerbrochen,
 daz gîlte ich in vil kurzer stunt,
 ist, daz ich liphaft und gesunt
 belîben sol âf erden.
 sit uns niht wider werden 125c
 585 mac Esfônâ min base,
 diu sich in reiner tugende glase
 unde in spiegel hât besehen,
 sô muoz ein ander dinc geschehen,
 mit dem si wol vergolten wirt.
 590 Helêne, diu den ougen birt
 mit ir clârheite lichten schîn,
 die wil ich vûr die basen mîn
 den Kriechen zûcken unde steln,
 dâ von sult ir iuch nû verheln
 595 und alle bergen eteswâ.
 still unde tougenliche dâ
 geruochent ligen unde sîn
 biz daz ich iu den boten mîn
 gesende, werden liute,
 600 und bî dem iu betiute,
 daz ir ze helfe kument mir.
 ich wil des muoten iu, daz ir

nû kêrent eteswâ hin bî,
 daz ez sô rehte heinlich si,
 605 daz nieman âf der erden
 mûg iuwer innen werden
 und iuch aldâ beschouwe.
 wir fuoren vûr ein ouwe,
 dâ wir nû strichen dort her dan,
 610 dâ richet unde stôzet an
 ein grôz gevilde bî dem mer,
 dar inne mac sich iuwer her
 wol bergen und vertûschen.
 kein ouge mac vor bûschen
 615 noch vor stûden ez gesehen.
 daz ieman iuch dâ künne erspêhen,
 des lâgent allen zwîvel abe!
 wan für die selben wüesten habe
 hât sich ein ganzer berc gezogen.
 620 swenn ir dâ hinder sint versmogen, 125a
 sô mûgent ir ân angest sîn.
 nû kêrent algemeine drin
 und bergent iuch drin eteswie.
 Pollimadas belibet hie,
 625 den sende ich hin nâch iu zehant,
 swenn ich berouben wil diz lant
 der glanzen küneginne.
 ist, daz ich si gewinne
 und si ze lande bringen mac,
 630 daz wirt ein êwlicher slac
 den Kriechen an ir êren.
 wie kûnde ich baz gemêren
 ir laster unde ir schande,
 denn ob ich âz ir lande
 635 fûert aller frouwen überhort?
 ir lip vertribe uns iemer dort
 mit dem erwelten glanze sîn
 swær unde kumberlichen pîn.
 Der rât in allen wol geviel.
 640 von dannen kêrtens' in ir kiel
 mit urloub algeliche.
 der hôhe künic riche
 bat ir gelûckes walten.
 gefüeret und geschalten

645 die werden ritter wurden abe.
 verholne kËrtens' in die habe,
 dar in si Pãris mit ir scharn
 hiez dô strichen unde varn,
 als ich iu nû gesaget hân.
 650 sin wille wart von in getân
 und sin gebot erfüllet.
 si wurden umbetûllet
 mit boumen und mit rôre,
 daz ir keins menschen ôre
 655 noch kein ouge wart gewar.
 sus lügen si dâ mit ir schar 126a
 biz in ein bote kâme.
 Pãris der vil genæme
 sich nider bi dem künge lie,
 660 der in z'eim ingesinde enpfie
 und in gar willeclichen sach.
 er seite in allen unde sprach
 für ein gewislich mære,
 daz er ze namen wære
 665 geheizen Alexander.
 êr unde wurde vander,
 diu man im dô ze hûse bôt.
 hie merken jâmer unde nôt,
 die von der minne truoc sin lip
 670 durch Helenâ daz schœne wip.
 Diu minne tet an im wol schîn,
 daz si gewaltic wolte sin
 unde ir craft ist manicvalt,
 si twanc in des mit ir gewalt,
 675 daz er guot, liut unde leben
 an âventiure müeste geben
 und er daz allez wâgete,
 durch daz er dâ gelâgete
 des heiles und der stunde,
 680 daz Helenâ diu blunde
 mit im von dannen kâme
 und er si dâ genæme
 dem künige Menelâô,
 der im doch zuht und êre dô
 685 güetliche in sime hûse bar.
 sin herze in sorgen sich verwar

und in der Minne stricke
 sô sere und alsô dicke,
 daz er dar ûz niht mohte komen.
 690 Helêne diu het im benomen
 sinen muot, frôud unde kraft.
 er wart dar ûf gedanchaft 126b
 mit herzen und mit libe,
 daz er dem clâren wibe
 695 den kumber sin geklagete.
 er bibent unde wagete
 vor sorgen als ein espin loup.
 daz im sîn herze niht zercloup
 vor marterlicher swære,
 700 daz was ein fremdez mære
 und ein grôz wunder wilde.
 swenn er sich in ir bilde
 und in ir ougen mohte ersehen,
 sô muoste er denken unde jehen,
 705 daz im geschæhe nie sô wol.
 ouch wart sîn herze jâmers vol,
 durch daz er muoste blicken an,
 daz ir güetliche tet ir man
 mit rede und mit gebærde.
 710 er leit dâ von beswærde,
 daz er daz keiserliche wip
 twanc eteswenne an sinen lip
 und er si vor im kuste.
 sin herze von geluste
 715 zerspringen denne wolte,
 dur daz er niht ensolte
 daz selbe tuon der reinen.
 er kunde si wol meinen
 mit flizeclicher andâht.
 720 er hete si des innen brâht
 vil gerne z'etelicher stunt,
 daz von ir lac sîn herze wunt,
 dô was diu reine guote
 begriffen sô mit huote,
 725 daz im der state dâ gebrast,
 daz ir der hôchgeborne gast
 geclagete sinen smerzen.
 des muoste in sime herzen 126c

sîn marc von nœten dorren.
 730 er wart in leit verworren
 als in ein garn die vische.
 er saz dick ob dem tische,
 daz er sîn selbes gar vergaz.
 zeimâl het er ein trincvaz
 735 mit wine an siner hende blanc,
 und wart als irre sîn gedanc,
 daz im daz hirne alumbe wiel
 und im der kopf dâ nider viel
 von sinnelôsen dingen.
 740 swenn er sîn ougen swingen
 liez an die keiserlichen fruht,
 sô viel der minne tobesuht
 sô starke in sîne stirne,
 daz im herz unde hirne
 745 von hitze wurden wüetic.
 diu nôt wart überflüetic,
 die Pâris dur Helênen truoc.
 ouch hete dô beswärde gnuoc
 Helêne dur Pârisen.
 750 si bêde kunde wîsen
 der. Minne reizel unde ir kraft
 in grundelôse trûtschaft.
 Diu liebe was ân ende,
 die sunder missewende
 755 si zwei ze samne truogen.
 und möhten si mit fuogen
 der minne brunst erleschet hân,
 daz heten gerne si getân
 mit herzen und mit libe.
 760 dem ûz erwelten wîbe
 getorste niht der herre guot
 mit rede entsliezen sînen muot
 vor huote und vor geværde.
 doch hete er die gebærde,
 765 dâ bî si mohte schouwen, 126d
 daz er dur si verhouwen
 was big ûf der sinne grunt.
 er tet ir dâ mit schrifte kunt,
 daz in ir minne ûf jâmer treip.
 770 'amô' daz wort er dicke schreip

mit wine lâter unde frisch
 für die vil clâren ûf den tisch,
 dâ bî wart si des innen,
 daz er si kunde minnen
 775 für allez guot und allen hort.
 'amô' daz liebe sêze wort,
 daz sprach alsus ze tiute:
 'ich minne iuch unde triute
 und wil iuch liep von herzen haben.'
 780 sus tet er si mit buochstaben
 gewis, daz er si meinte.
 und dô diu wol gereinte
 kust eteswenne ir tohterlîn
 gûetliche vor den ougen sîn,
 785 sô sleich er tougenlichen dar,
 sô nieman sîn dâ wart gewar,
 und nam daz kint ûf sîne schôz.
 mit armen er ez umbeslôz
 und treip mit im vil manic spil.
 790 er gap im ouch der kûsse vil
 dur die liebe manievalt,
 die sîner muoter wol gestalt
 dô truogen sîne sinne.
 und swâ diu kûneginne
 795 liutsælic unde stæte
 vor im gesezzen hæte,
 dâ saz er hin, als ich ez las.
 die stat, dâ si gestanden was,
 die kuste er mit dem munde
 800 oft und ze manger stunde.
 Diz treip er dicke tougen. 127a
 mit minneclichen ougen
 begunde er ûf si kapfen.
 er kuste ir fuozstapfen
 805 und neic ir stîgen unde ir wegen.
 Pâris der minnesieche degên
 was von ir ze tôde wunt.
 nû wart ir amme z'einer stunt
 lîs unde stille des gewar,
 810 daz er daz kint vil wunnevar
 gûetliche twanc an sîne brust
 und ez vil dicke wart gekust

lieplîche von dem munde sîn.
 ouch was ir tougen worden schîn,
 815 daz er gekûsset hæte
 die stat, dâ diu vil stæte
 Helène was gestanden ê.
 dâ von enbeit si dô niht mē,
 dô si vernam des herren sîn.
 820 si kêrte zuo ir frouwen hîn
 und seite ir die gebærde sîn.
 'vernement,' sprach si, 'frouwe mîn,
 wes iuwer gast beginnet:
 er triutet unde minnet
 825 vil herzeclichen iuwer kint.
 ich weiz, daz im gekûsset sînt
 von im alliu sîniu lit.
 ouch wizzent, daz im iuwer trit
 liep unde wert beliben muoz:
 830 swâ sich gesetzet iuwer fuoz,
 die stat die kûsset er zehant,
 swenn ir von dannen sint gewant
 und er belibet eîne.
 waz er hie mite meine,
 835 des muoz mich iemer wunder hân.
 daz er diz dicke hât getân,
 daz hân ich tougenlîche ersehen. 127b
 war umbe ez aber sî geschehen,
 daz ist ein fremdiu sache mir.
 840 sîn, muot und sînes herzen gir
 hât er dar ûf gekêret,
 daz von im werde gêret
 iuwer name und iuwer lip
 für alliu minnelichiu wîp.'
 845 Die frouwen tugendebære
 diu rede ein wildez mære
 in ir gemüete dûhte gar.
 si nam des jungelînges war
 dâ vaster, dan si tete vor.
 850 daz mære durch ir ôren tor
 was ir geslichen in die brust.
 des wart ir herzen muotgelust
 geleit ûf in vil harter.
 si truoc dô sende marter

855 durch in, als er durch si dô leit.
 vil harte kûme-si gebeit,
 daz ir die state wart getân,
 dâ si mit im begunde hân
 ir rede und ir gespræche dô.
 860 dem künige Menelâo
 wart enboten hein ze hûs,
 daz Castor unde Pollûs,
 die sîne swæger wâren,
 urlîuges wolten vâren
 865 mit einem künige rîche.
 des bâten si gellîche
 den herren stæte und ûz genomen,
 daz er geruohte ir lande komen
 ze trôste bî den zîten
 870 und er in hûlfe strîten
 mit vester und mit hôher craft.
 nû daz der künic ellenthast
 vernam diu selben mære, 127c
 dô fuor der tugendebære
 875 von dannen vil geswinde:
 sîn wîp und sîn gesinde
 begunde er underwîsen,
 daz si den gast Pârisen
 in liezen wol bevolhen sîn.
 880 er bat die werden kûnegin,
 daz si mit hôhem flîze gar
 sîn geruohte nemen war
 und sîn vil schône hieze pflegen.
 der schœnen gap er sînen segên
 885 und îlte ûf sîne stræge.
 er nam der verte mæge
 ze sîner swæger lande dô.
 der reise wurden beide frô
 diu frouwe und der getriuwe gast.
 890 im was der wirt ein überlast
 gewesen dâ ze hûse;
 dâ von der frôuden clûse
 wart ir herzen ûf getân,
 daz si die state solten hân,
 895 daz si ze rede môhten komen.
 mit flîze wart dâ war genomen

des werden jungelinges.
 man kërte ûf in vil.dinges,
 daz wirde und ère heizen sol;
 900 ouch kunde er daz geschulden wol
 mit rede und mit gebære.
 der sælig und der clære
 geschuof mit adellicher tugent,
 daz man dâ lopte sine jugent
 905 und sine keiserlichen art.
 der frouwen er sô heinlich wart,
 daz er dick an ir sîten saz
 und ofte sunder allen haz
 gienc in ir kemenâten. 1274
 910 er wart von ir berâten
 mit rîcher handelunge dô.
 nû kam ez eines mâles sô,
 daz er gesaz der schœnen bî
 frôud unde spilender wunne vrl,
 915 wan er sich nâch ir sente
 und sîn genûete wente
 ûf jâmer durch si tougen.
 mit inneclichen ougen
 begunde er an ir bilde sehen.
 920 im was diu state dâ geschehen,
 daz si vereinet wâren gar,
 dâ von diu frouwe minnevar
 sich kërte zuo dem gaste hin.
 gûetliche sprach si wider in:
 925 Vil werder man, wes trûrent ir?
 lânt iu niht swære sîn, daz ir
 hânt des wirtes bresten!
 wan allez, daz wir westen,
 daz iu ze frôuden kœme
 930 und trûren iu benæme,
 daz wirt iu gar von uns getân.
 ir sult iu niht verdriezen lân
 der stunde alhie ze laude.
 ir tribent maniger hande
 935 wunnespil dâ heime,
 des mûgent ir lancseime
 iuch leider nû gevrouwen hie.
 vil sælic friunt, nû sagent, wie

stêt iuwer ahte und iuwer dinc?
 940 dur waz hânt ir des landes rinc
 geschouwet und gesuochet?
 entsliezen mir geruochet,
 waz iuch her tribe in disen creiz.
 ich merke daz wol unde weiz,
 945 daz iuwer sîn iht anders jaget, 1284
 dann ir dem wirt hânt gesaget
 und mir von iu gekûndet sî.
 daz lant, dem ir dâ wârent bî,
 daz hât an èren die genûht,
 950 daz ir durch keine hovezuht
 dar ûz gestrichen sît dâ her.
 swes iuwer jugent anders ger,
 dur lère kôment ir niht ûz.
 alsam sîn ei der wilde strûz
 955 mit sînen ougen brûetet,
 sus hânt ir tugent behûetet
 mit iuwers herzen angesiht,
 dar umbe endurfent ir daz niht,
 daz man iuch wirde lère.
 960 mich wundert harte sêre,
 waz iuch her tribe in disiu lant.
 iuch hât bî namen ûz gesant
 ein seltsæn âventiure.
 friunt, herre, vil gehiure,
 965 der lânt mich innen werden!
 wan allez, daz ûf erden
 iu ze sælden und ze fromen
 von mîner helfe mœhte kômen,
 des wolte ich gerne flîzic sîn.
 970 daz nim ich ûf die triuwe mîn.
 Pâris der rede wart gemeit.
 Helênen wolte er hân geseit
 vil gerne sînen kumber ê,
 dâ von frôut er sich destê mê,
 975 daz im erlobet was, daz er
 entsliezen solte sîne ger
 und sînes herzen willen ir.
 iedoch sult ir gelouben mir,
 daz er mit nôt ze rede kam.
 980 er wart von senelicher scham

geverwet als ein rōse rôt. 128b
 minn unde blûcheit im gebôt,
 daz im der muot in leide qual.
 der munt der wuohs im unde swal,
 985 daz er möhte sprechen.
 ûz im begunde brechen
 hitz unde schemelicher sweiz.
 diu minne tet im alsô heiz,
 daz er vil manigen siufzen lie.
 990 nû daz er sine rede gevie
 mit nœten und mit sorgen an,
 dô sprach der minnesieche man
 zuo dem erwelten wibe guot:
 'ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 995 sît daz ich sol und ich getar
 entsliezen iu min herze gar
 und minen willen ûf ein ort,
 sô ruochent hoeren miniu wort,
 als ez gezeme der sælekeit,
 21000 der wunder ist an iuch geleit
 von êren und von reiner tugent.
 ich hân dâ her von kindes jugent
 dur iu gesorget und gesent.
 min leben ist dar ûf gewent,
 5 daz ich muoz trûren unde queln
 und mac ich des niht mē verheltn
 noch verswigen noch verdagen.
 wolt ich iu niht min jâmer clagen,
 wie gar ich bin von iu verwunt,
 10 iu wûrde an minem bilde kunt
 min sorge und min beswærde.
 iu zeigtet min gebærde,
 daz ich leb âne liebes trôst.
 wer mac des heizen siures rôst
 15 verbergen und verdecken?
 ez kan sich wol enblecken
 und ûgen mit dem glanze sîn. 128c
 jô meldet ez sîn selbes schîn,
 swie vaste ez under sî getân.
 20 sus wil der kumber, den ich hân,
 sich selber offenbâren
 und sine kraft bewâren

mit varwe und mit gebære.
 ich hân vor mangem jâre
 25 mit nôt dur iuch gerungen,
 ir hânt mich des betwungen,
 daz ich von minem lande schiet.
 diu mir zuo dirre verte riet
 und mich bekûmbert hât alsus,
 30 daz ist diu vrouwe Vênus,
 ein muoter aller minne.
 diu kêrte mine sinne
 dar ûf, daz ich ellende wart.
 si gap mir vranspûetige vart
 35 und guoten segelwint dâ her,
 dâ von sô bite ich unde ger,
 daz mir noch baz ir helfe tuo
 und mir diu sælde wise zuo,
 daz mir an iu gelinge,
 40 sô daz ir stiure bringe
 mich zuo des gelûckes rade
 und ich gelende zuo dem stade
 der gnâden iuwers libes.
 ach, spiegel manges wibes
 45 und aller frouwen krône,
 ich bin nâch richem lône
 dâ her gefûeret und geholt.
 ich vorder an iuch grôzen solt,
 den ich doch wol verdienet hân,
 50 wan ich hân dur iuch verlân
 witz unde hôher gûlte schaz,
 der mir ân allen widersaz
 für iuch gegeben wære.
 diu vart was mir niht swære, 128d
 55 der ich dur iuch begunde,
 wan mich erwenden kunde
 kein angst ûf dem wilden sé.
 die winde tâten mir niht wê
 noch keiner slahte freise.
 60 ûf dirre verte reise
 fuor ich mit lîchtes herzen ger
 und bin dur daz niht komen her
 daz ich beschouwe disiu lant;
 wan ich stet unde bûrge vant

65 dā heime, die vil schœnēr sint.
 ich bin durch iuch, erweltez kint,
 gestrichen her in disen kreiz.
 daz schuof diu minne und ir geheiz,
 diu mich gewiset hāt dar an,
 70 daz ich geruowen niht enkan
 von senelicher swære.
 der liumet und daz mære,
 daz mir wart von iu geseit,
 hāt mich in dise nôt geleit,
 75 daz mīn gemüete brennet.
 iuch hāt mīn herze erkennt,
 ē daz mīn ouge ersæhe
 daz wilde wunder wæhe,
 daz iu von klārheit wart gegeben.
 80 ich vinde reiner iuwer leben
 dann iuwer lop in alle wīs.
 sō lüter was niht iuwer pris
 als iuwer lip und iuwer jugent.
 vil grœzer ist noch iuwer tugent
 85 denn iuwer name wære.
 der liumet und daz mære,
 diu von iu dicke sint geflogen,
 hāt sere mir an iu gelogen,
 wan si vil kleiner sīn gewesen
 90 dann iuwer zuht vil ūz erlesen 129.
 und iuwer liehte clārheit.
 ich habe an iu die wārheit
 erkennt mit den ougen mē,
 denne ich rede gehœret ē
 95 von iu mit den ōren habe.
 des krieges kum ich niemer abe,
 man vinde iu maniger sælde bl,
 dann ie von iu geheizen si
 wird unde tugentlichiu tāt,
 100 wan iuwer lip gelegen hāt
 mit sigenuft den worten obe,
 diu gesprach ie von dem lobe,
 daz an iu wart mit stætekeit
 von manigem wīsen man geleit.
 105 Der welte wunsch ist iu gegeben,
 sō daz man iuwer reinez leben

an alle missewende siht,
 dā von enwundert mich des niht,
 daz Thêseus der wīse man,
 110 der aller künste sich versan,
 leit an iuch sines herzen muot
 und daz in iuwer minne guot
 dar ūf begunde reizen,
 daz er ūz disen kreizen
 115 iuch vrellichen fuorte.
 er nam iuch und beruorte
 doch iuwer reine kiusche nie.
 der tōre gap iuch unde lie
 von im an aller slahte mein.
 120 er sante iuch ane wandel hein
 und frī vor allen ninnen.
 daz er iuch fuorte hinnen,
 des hāt mich lützel wunder;
 daz aber er dar under
 125 iu lie beliben kiusche
 und ane valsche getiusche 129b
 gap wider iuch dem lande,
 des wonders maniger hande
 kan ich vergegzen niemer.
 130 ich wil ez ahten iemer
 für alliu wunder wilde.
 daz er liez iuwer bilde,
 des wāren sine sinne toup.
 wer solte als ūz erwelten roup
 135 sō lihteclichen wider geben?
 und hæet ich iuwer reinez leben
 gezūcket und beroubet,
 ich lieze mir daz houbet
 mit eime swerte slahen abe,
 140 ē daz ich alsō riche habe
 von mir lieze an alle frucht.
 weizgot, ich bræche mīne zuht
 vil herter denne Thêseus.
 ein umbevangan unde ein kus
 145 diu bēdiu würden iu getān.
 möht ich niht anders von iu hān,
 doch müeste ich haben disiu zwei.
 daz künde erwenden kein geschrei

noch keiner hande smerze.
 130 solt aber ich mîn herze
 erküelen völlecliche an iu,
 sô ahtet ich niht umbe ein spru
 dar ûf, swaz mir geschæbe.
 frouw edel unde wæhe,
 135 ir sît mîn leben und mîn lip,
 wan ich hân iu vûr alliu wîp
 geminnet ûf der erden.
 iuch hôhen unde iuch werden
 nam ich für wîsheit unde hort.
 140 diu bêdiu hete man mir dort
 gegeben in Tessâlîâ,
 dur daz ir von mir wærent dâ 129
 versprochen, hêriu kûnegin.
 Pallas der kûnste meisterin
 145 und Jûne, diu des schatzes pfligt,
 die wolten mich hân übersigt
 mit witze und mit geræte,
 daz ich gescheiden hæte
 von iu willen unde muot.
 150 vrô Jûne diu gehiez mir guot
 und Pallas hôhe wîsheit.
 den bêden wart dâ widerseit
 durch iuch von minem munde,
 wan ich was iu von grunde
 155 sô gar durchnehteclichen holt,
 daz ich versprach ir bêder solt
 und ich von ir gebote schiet.
 ich tete, daz mir Vênus riet,
 und viel an iuwer minne wert.
 160 der hân ich iemer sît gegert
 mit innecklichem muote.
 vor witze und ouch vor guote
 minnet iuch mîns herzen sin,
 dar umbe ich her gestrichen bin
 165 und suoche an iu genâden trôst.
 sît daz ich in der minne rôst
 bin dur iuch gevallen
 und ich dar inne wallen
 sô rehte jæmerlichen muoz,
 170 sô füegent, daz mir werde buoz

des grimmen jâmers, des ich dol.
 mit êren mûget ir mich wol
 ze friunde erkiesen und ze man.
 mir wont rîcheit und adel an
 185 und ist ein kûnic der vater mîn,
 der under dem gewalte sîn
 hât vil gar ein schœnez lant.
 in sîner kûniclicher hant 129a
 stêt Asyâ daz rîche,
 200 dem nie gestuont geliche
 kein lant ûf al der erden.
 nie rîche dorfte werden
 als edel nôch sô frûhtic.
 ez ist sô gar genûhtic
 205 an werden liuten alle stunt,
 daz sîn boden und sîn grunt
 daz volc vil kûme enthaltet,
 daz sînes kreizes waltet
 und dâ biuwet sînen rinc.
 210 frouw, aller sælden ursprînc,
 daz rîche daz wirt iu beschert,
 ob mir die gnâde widervert,
 daz mîn wille an iu geschiht.
 ouch wîzzent, daz ich iuwer niht
 215 wil ze hûbischeite gern.
 welt ir der minne mich gewern,
 nâch der mir ist von grunde wê,
 sô wil ich hân ze rehter ê
 mit triuwen iuch für alliu wîp.
 220 hey, waz sich iuwer reiner lip
 genieten muoz von êren!
 ist, daz ir hînnen kêren
 geruochent in mîns vater lant,
 iu wirt lop unde zuht erkant
 225 und muoz iu liebes vil geschehen.
 ich lâze iuch Troye dâ gesehen,
 diu lieht von marmel schînet.
 mîn vater hât gepînet
 dar ûf mit hôher koste sich.
 230 ir glanzen decher wunneclîch
 mit golde sint gar überleit.
 ir werden grôze rîcheit

beschouwen, ob ir koment dar.
 ez wart nie stat sô wunnevar 130a
 235 noch kein rîche als edel noch.
 daz rede ich niht dar umbe doch,
 daz ich bestrâfe disen creiz,
 wan ich kein lant sô sælic weiz,
 sô diz, dar inne ir sint geborn.
 240 ez dunket mich gar ûz erkorn,
 dur daz ir im hie wonent bî.
 swie rehte guot ez aber sî,
 doch ist ez iu vil gar ze swach.
 ir solten bezzer hûsgemach
 245 unde ein lant vil rîcher hân.
 wirt iuwer sin alsô getân,
 daz ir nû kêrent hinnen,
 ich lâze iuch dort gewinnen
 frôud unde ganzer wirde schîn.
 250 ahz, waz iu der vater mîn
 beginnet êren bieten!
 mîn muoter sol iuch mieten
 mit cleinot und mit krâme wert.
 ob iuwer herze des begert,
 255 daz ir mir volget über sê,
 man biutet iu dâ zûhte mê
 und manicvalter wûnne,
 dann ich entsliezen kûnne.
 Daz man iuch êre dâ dur mich,
 260 daz dunket mich gar mûgelich,
 wan ir mîns herzen frouwe sît.
 ach, got, waz hân ich iemer sît
 getrûret, sît ich kam dâ her!
 mîn wille und mines herzen ger
 265 versenket wurden in verlust,
 swenn iuch der wirt an sine brust
 vil nâhe und minneclîche twanc.
 daz er umb iuch sîn arme swanc
 und ich daz ane muoste sehen,
 270 dâ von ist dicke mir geschehen 130b
 sêr unde marterlîche wê.
 mîn frôude smalz alsam der snê
 von manicvalter hitze nôt,
 swenn iuwer munt durliuhtic rôt

275 von im gekûsset wart vor mir.
 ez was mîn tût, daz er und ir
 gûetlîcher dinge pflâgent
 und iuch ob tische wâgent
 ûf liebe sunder lougen.
 280 ich hielt dâ vûr mîn ougen
 den kopf mit wine dicke,
 dur daz iuch mîne blicke
 niht sæhen dâ gebâren sus.
 jô dranc mir iuwer beider kus
 285 aldur mîn herze sam ein swert.
 ich kêrte mich hin dannewert,
 swenn er sich leite ûf iuwer schôz.
 mîn herze heize trehene gôz
 von herzeclîcher ungehabe,
 290 die kunde ich denne wûschen abe
 in tougenlîcher wise.
 ich hal mîn jâmer lise,
 dur daz der wirt niht innen
 wûrd an mir, daz ich minnen
 295 wolt iuwer reinez leben hôch.
 vil siufzen ich von grunde zôch
 und sach denn iemer zuo iu dar,
 ob ir mîn iht dâ næment war
 mit ougen und mit herzen.
 300 sô wâgen ir den smerzen
 vil ringer, den ich denne leit.
 ich hân iu dicke vor geseit
 von minne senende bischaft
 dar ûf, daz ir gedanchaft
 305 geruochtent an mîn jâmer sîn.
 von swem ich seite, daz er pîn 130c
 und angest von der minne lite,
 dâ meinete ich mich selber mite
 und hæte iu des gern innen brâht,
 310 daz mîn herze was verdâht
 vil gar ûf iuwer minne.
 dâ gienc iht iu ze sinne
 diu bischaft alsô cleine,
 daz niender iuwer meine
 315 zuo mîner rede was gewant.
 vrouw, edel unde schône erkant,

ich hân den crieck dur iuch geliten,
 daz ich mich selber an gestriten
 hân mit gedenke dicke,
 320 durch daz ich ûz dem stricke
 der sorgen mich enbûnde.
 sô daz mîn herze fûnde
 ruow unde ganze fröude hôch.
 mîn ougen ich her wider zôch,
 325 swenn ich si dar an iuch verlie,
 dâ mite sô versuochte ich ie,
 ob mich daz mé versêrte,
 daz ich si zuo z'iu kêrte,
 ald ob ich an iuch sæhe niht;
 330 und als ich denne die gesiht
 von iu geworfen hete dan
 und iuch niht wolte blicken an,
 sô wart mir tûsentstunt sô wê,
 sô mir daz was gewesen é,
 335 dô mîn ougen sâhen dar:
 alsô verstrichte ich und verwar
 in grœzer leit mîn herze.
 seht, frouwe, dirre smerze,
 den ich durch iuch geliten hân,
 340 ist aller mir dâ von getân,
 daz ir sô rehte schœne sit.
 sol ich erwerben liebe zît
 und überwinden miniu leit, 1304
 sô muoz sich iuwer clârheit
 345 betrûeben ûf der erden,
 ald iuwer sin muoz werden
 é senfte und milte gegen mir.
 eintweder iuwer stæte gir
 geneiget wirt ein cleine,
 350 old iuwer bilde reine
 verwandelt sinen clâren schîn:
 der zweiger der muoz einz sin
 od ich bin endelichen tôt.
 mîn trûren und mîn sende nôt
 355 diu beide sint niht cleine;
 si dringent mir ze beine
 und zuo der sêle grunde.
 mîn herzeclîche wunde

ist ûzer mâzen bitterlich.
 360 diz lant muoz âne zwivel mich
 ze stætem ingesinde haben:
 wan ich wil werden hie begraben
 old ich fûer iuch von hinnen.
 ich muoz iuch hie gewinnen
 365 ze frouwen und ze wibe
 old ich wil von dem lîbe
 schier unde balde scheiden.
 wie mac iu sus geleiden
 mîn lîp, daz ir mir sint gebaz!
 370 ir sulent, sælic vrouwe, daz
 bedenken und betrachten,
 daz mîn der wirt hiez ahten,
 dâ er von hinnen kêrte.
 er bat iuch unde lêrte,
 375 deich iu bevolhen wære.
 nû bin ich iu unmære,
 wan ir mîn lützel abte hânt.
 owé, daz ir iuch niht verstant,
 daz Menelâus iuwer man 131a
 380 iu lützel hôhes liebes gan,
 sit im an triuwen sô gebrast,
 daz er iuch einen fremden gast
 enphâhen hiez in iuwer pflîht.
 trûeg iu sîn herze triuwen iht
 385 und inneclîcher stæte,
 sô wizzent, daz er hæte
 bevolhen niht in iuwer hant
 mich fremden man vil unbekant.
 Geloubent, vrouwe, daz vûr wâr,
 390 daz wider iuch niht alsô clâr
 sîn herze ist, als ir iu versehent.
 daz merket ir wol unde spehent
 dâ bi, daz er diz hât getân.
 sit wir nû bêde funden hân
 395 ze sûezer minne state vil,
 ach, frouwe, mînes herzen spil,
 wes lânt ir quelen denne mich?
 jô fûeget ir nû wol, daz ich
 von sorgen werde enbunden.
 400 wir hân die zît nû funden,

daz uns hie nieman irret.
 kein huote uns beiden wirret,
 wan der wirt ist sinen wec
 und hât uns hie der lâge stec
 405 geworfen und gevellet abe,
 des læsent mich von ungehabe
 und endent mine zuoversiht!
 diu naht, bi der an iu geschiht
 der minnegernde wille mîn,
 410 diu muoz mir iemer schœner sîn,
 dan der liechtebernde tac.
 ob ich mîn herze erkûelen mac
 unde erfüllen mine ger,
 sô bin ich sæeleclichen her
 415 geschiffet und gerûeret. 131b
 ir werdent hein gefûeret
 ân allen kumber herte.
 und ob ir iuch der verte
 und der minne wellent schemen,
 420 sô lânt mich zûcken unde nemen
 iuch in roubes wise,
 durch daz ir in dem prise
 belibent und ich habe die schult.
 vorht unde scham ir lâzen sult,
 425 wan ich fûere iuch alzehant
 mit fride in mines vater lant
 und in sines riches habe.
 ir mûgent sîn der angst abe,
 daz uns ieman erwende des.
 430 ir wizzent wol, daz Hercules
 die stolzen Dfānīram,
 ir vriunden roubet unde nam
 und er si von in fuorte,
 sô daz im nieman ruorte
 435 mit schiffen ûf der verte nâch:
 sus wirt ouch keinem manne gâch
 ûf uns bi dirre wile.
 daz iēman uns erile,
 des fürhte ich harte cleine.
 440 ouch wizzent, frouwe reine,
 ob nâch uns aller Kriechen her
 begunde strichen über mer,

daz man sîn dort vil sanfte erbite
 und man in allen wol gestrite
 445 mit ellentrichen handen,
 wan in mîns vater landen
 ist alsô grôziu ritterschaft,
 daz man der Kriechen übercraft
 entsitzet dâ niht umbe ein ei.
 450 geloubent, frouwe, daz wir zwei
 dâ werden niht gesuochet. 131c
 ob iuwer sîn geruochet,
 daz er von hinnen kēren wil,
 wir mûgen leides âne zil
 455 beliben iemer ungewon.
 Mēdēam fuorte Jāson
 von Kolcos ûz dem lande,
 daz er dekeiner hande
 kumber ûf der verte leit
 460 von strīteclīcher arebeit
 und von ir vater zorne.
 vil reine wolgeborne,
 ist, daz wir hinnen kēren,
 sô werden mir mit ēren
 465 gefûeret hein geswinde.
 ê daz man hie bevinde,
 daz man iuch roubes hât genomen,
 ê sint wir dort ze stade komen
 und ûz gestôzen an daz lant.
 470 iu wirt dâ rilich wirde erkant
 unde erboten zûhte mēr,
 dann ich mit worten, frouwe hēr,
 entsliegen mûge ze tiute.
 wan mines vater liute
 475 die wænent algemeine,
 ir sît ein nūwe feine
 und ein gōtīnne wilde,
 der leben unde bīde
 sūl angehetet werden
 480 fūr alliu wip ûf erden.
 Helēne von den worten
 wart sēre z'allen orten
 beswaret in ir muote,
 wan diu vil reine guote

483 begunde sich der rede schamen.
 swie vaste si den lobesamen
 getriuvelichen meinte, 131a
 doch wart diu wol gereinte
 betrüebet durch die bete sin.
 490 diu tugenthafte künegin
 wart in trüren dô geleit.
 si twanc wiplichiu blâcheit
 dar ûf, daz si beswärde truoc.
 ir ougen si dâ nider sluoc
 495 vil schemelichen unde sweic.
 daz bluot ir in ir varwe seic
 und wart alsô gemischet drîn,
 daz ir antlitze als ein rubîn
 wart durliuhteclichen rôt.
 500 antwürte si Pârise bôt
 der rede kûmeclichen dô.
 diu schœne diu begunde alsô
 lancseime sprechen wider in:
 'ich hân dar zuo ze kranken sin
 505 und ist ze tump dar ûf min leben,
 daz ich antwürte künne geben
 der starken tegedinge,
 diu mir ein misselinge
 ist an mîner wurde breit.
 510 ez ist ein grôz getürstekeit,
 daz ir mit rede grîfent an
 mich unde mînen werden man,
 den ich muoz triuten iemer mê.
 daz unser liuterlichen è
 515 wil ein gast betrüeben,
 des muoz ich trûren üeben
 und ist mîn swære manicvalt.
 wer hiez iuch werden alsô balt,
 daz unser zweiger ère
 520 wirt von iu gar ze sêre
 geswachet an uns beiden?
 nû sint ir doch bescheiden
 unde an allen dingen wîs.
 war umbe welt ir mînen pris
 525 hie machen wandelbare? 132a
 mîn liumet und daz mære,

KONRAD.

daz von mir flüget über lant,
 sint lûter unde reine erkant,
 als wîbes èren wol gezimt,
 530 dâ von mich iemer wunder nîmt,
 wer iuch dar ûf gewiset habe,
 daz ir getürrent brechen abe
 mîn lop mit worten vrevclich.
 ir wænet lîhte, daz ir mich
 535 gezûcken mûgent von hinnen
 und ir mich sult gewinnen,
 als mich gewan her Thêseus.
 nein, herre, ez mac iu niht alsus
 ergân als im, entriuwen.
 540 in was zehant geriuwen,
 daz er mich nam in roubes wîs,
 dâ von er sîner tugende pris
 und sîne zuht an mir begie,
 sô daz er mich her wider lie
 545 gar âne missewende.
 von sîner frechen hende
 mîn kiusche niht berûeret wart.
 sîn werder lip von hôher art
 dekeines dinges mich betwanc,
 550 wan daz ich über mînen danc
 gekûsset wart ein cleine.
 vor allem wandel reine
 sante er mich her wider hein,
 des wærent ir niht über ein
 555 sô rehte willeclîche kômen.
 wær ich alsô von iu genomen,
 ir hæten anders mir getân.
 ine wære niht von iu verlân,
 als ich von im verlâzen wart,
 560 und ist er doch von rîcher art
 und michels hæher, danne ir sît. 132b
 sîn lop gât für iuch alle zît,
 als ich von sage wol vernime.
 ob iu gelûnge baz dann ime
 565 an mîne libe wunneclîch,
 daz müeste iuch iemer unde mich
 dur wære schulde riuwen,
 sît daz er wolte êriuwen

an mir sine reine zuht
 570 und er mich âne minne frucht
 lie von im scheiden bî der zit.
 war umbe solte ich denne sît
 sô lihte erfüllen iuwer gir?
 mich wundert, daz ir muotent mir,
 575 daz ich end iuwer zuoversiht:
 doch ist ez ein unbilde niht,
 daz iuwer herze minnet mich.
 bin ich sô rehte wunneclîch
 und alsô lûterbære,
 580 als al diu welt ze mære
 seit von mînem bilde,
 son ist daz niht ein wilde
 sache und ein seltsænez dinc,
 ob ein bescheiden jungelinc
 585 sent nâch mîner minne sich.
 diu niht sô schæne wære als ich,
 man lîte jâmer umbe ir lîp,
 dâ von wær ich ein tumbez wîp,
 wolt ich verbieten iu, daz ir
 590 ein holdez herze truogen mir.
 Mich dunket ungefüege niht,
 daz an mir iuwer zuoversiht
 mit ganzer stætekeite lît.
 ob ir mir holt von herzen sît,
 595 daz lâze ich allez hine gân,
 daz iu dar umbe wirt getân
 dekeiner slahte minne kunt. 132^o
 mir hât entslozen iuwer munt
 mit worten hie ze rehte,
 600 daz iuwer hôch geslehte
 vil edel unde rîche sî.
 swie gar ez nû von adel fri
 und von gebûrte schine,
 doch sint die friunde mîne
 605 vil gar an êren im gelîch.
 mîn werdez künne ist alsô rîch,
 als iuwerz, des bin ich sin wer.
 mîn vater ist her Jûpiter,
 der allen edeln kûngen obt.
 610 der werde got vil hôch gelobt

ist iu sô nâhe sippe niht,
 swie man doch sprîchet unde gîht,
 daz er iuwer neve sî.
 vil werder gast, dâ spûr ich bî,
 615 daz ich als edel bin, als ir.
 verwîsen dîrfent ir niht mir
 die mâge und daz geslehte mîn.
 ich bin von art ein kûnegin
 in mîner lande creîgen.
 620 ir hânt mir ouch geheîzen
 vil rîcheit unde guotes,
 nû bin ab ich des muotes,
 daz ich sin ruoche cleîne.
 daz golt und daz gesteîne,
 625 daz iuwer lant geleisten kan,
 daz sîht mîn herze lûtzel an.
 wan ich niht ahte ûf iuwer guot.
 hæt ich den willen und den muot,
 daz ich wolt enden iuwer gir,
 630 sô wære daz vil lieber mir,
 daz ir mir sint von herzen holt,
 dann alle gûlte und allez golt,
 daz ieman kûnde mir gegeben. 132^a
 mich dûhte bezzer iuwer leben
 635 und iuwer lîp; dann iuwer habe.
 guot unde schaz den lîeze ich abe,
 ê daz ich iuwer stüende fri.
 swie vîgent iu mîn herze sî,
 durch daz ir hânt beswæret mich,
 640 doch wîzzent, herre mîn, daz ich
 næm iuwer stæte friuntschaft
 vûr alles hordes übercraft,
 den ieman hât ûf erden.
 müest ich dur einen werden
 645 jungelinc mîn êre geben,
 sô wolte ich lîp, wird unde leben
 durch iuwer minne wâgen.
 nû wil mich des betrâgen,
 daz ich mîn ê zerbreche
 650 und mînen man verspreche
 durch iuch bî dîrre stunde.
 daz ir mich hânt von grunde

gemeinet, des geloube ich wol,
 dar umbe ich doch min ere sol
 655 und minen man niht übersehen.
 ah! wie rehte ich künne spehen,
 daz ir mir truogent holden sin,
 swenn ir iuch ob dem tische hin
 verholne von mir kiertent
 660 und mangeln trahen rertent
 von miner schulde tougen!
 als an mich iuwer ougen
 vil senecliehen sähen dar,
 sô tet ich, als ich keine war
 665 nâem iuwer mit der angesiht,
 dûr daz ir des gedæhtent niht,
 daz iuch min herze meinte
 und iu dâ mite erscheinete,
 daz an iu læge min gedanc. 133a
 670 swenn ich ûz eime kopfe tranc,
 sô flizzent ir iuch dâ zestunt,
 swâ mir gestanden was der munt,
 daz ir dâ trunkent ie nâch mir:
 dâ bi sô kôs ich wol, daz ir
 675 mir truogent holde sinne gar.
 ouch nam ich des vil dicke war,
 daz ir niht mûezic dâ belibent,
 wan ir mit wine vor mir schribent
 einthalben an des tisches ort
 680 'âmô' daz minnedeliche wort.
 Bi dem verstuont ich alzehant,
 daz ûf mich iuwer sin gewant
 mit lûterlicher stæte was.
 ze herzen slôz ich unde las
 685 vil manger hande zeichen.
 ich sach iuch dicke reichen
 mit dem vinger an die brust,
 dar an erkande ich den gelust,
 den ir dur minne truogent.
 690 ir hiengent unde sluogent
 vil ofte nider iuwer brâ,
 daz tet mir kunt vil schiere dâ,
 daz ir beswæret sâgent
 und daz ir min vergâzent

695 vil selten in dem muote.
 min lip vor allem guote
 was iuwer bestez wunnespil.
 mir ist bezeichnungunge vil
 erbuget von iu tougen.
 700 sus hân ich mit den ougen
 gelernet reden âne munt.
 daz iuwer herze si verwunt,
 des wil ich iu gelouben wol, 133b
 wan daz man keinem manne sol
 705 getriuwen, daz er spreche wâr.
 der manne rede und ir gebâr
 sint bezzer vil, denn ir getât.
 ir minne lûzel triuwen hât
 und ist ir herze trûgehaft.
 710 wolt ich umb iuwer bischaft
 und durch vil manic zeichen
 min herze lân erweichen,
 und an iuch wenden mine ger,
 sô möhte ich vil an iu dâ her
 715 bezeichnungunge erkennet hân,
 dâ bi mir wære kunt getân,
 daz ir gemeinet hætet mich.
 vil sælic herre, nû bin ich
 des muotes und der sinne,
 720 daz ich ûf iuwer minne
 wil haben keine zuoversiht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ir mir niht gevalent wol.
 ein wîp, diu liebe pflegen sol,
 725 diu mac iuch gerne triuten.
 vor allen werden liuten;
 schœn unde clâr ist iuwer lip,
 dar umbe ein minnegerndez wîp
 von schulden werde an iuch verdâht.
 730 swie vaste ir aber vollebrâht
 an libe und an den êren sit,
 doch ist mir lieber alle zît,
 iuch minne ein ander wîp, denn ich.
 durch iuch sen iegeliche sich,
 735 des gan ich ir von herzen wol,
 wan ich enwil iuch noch ensol

niht meinen noch enminnen.
 ir sult ûz minen sinnen
 gestœret werden und gejaget. 133c
 740 swie manger sprichet unde saget,
 daz schœniu wip unstæte sîn,
 doch wizzent, lieber herro mîn,
 daz gnuoge sint dar under,
 diu stætekeit ein wunder
 745 an sich mit willen hânt gelesen.
 der lâzent ir mich eine wesen
 und gerent mines libes niht!
 iuch hilfet iuwer zuoversiht
 an mir vil harte cleine.
 750 Von minner minne reine
 sult ir die sinne kéren.
 mîn bîschaft sol iuch lèren,
 daz ir mangel mügent hân
 der schœnen sache wol getân,
 755 der iuwer herze welle gern.
 daz man des dinges mac enbern,
 daz guot ist unde wol gestalt,
 daz ist ein tugent manicvalt
 und gar ein adellichez dinc.
 760 vil hôchgeborner jungelinc,
 ir wænent lihte, daz ich si
 gewerbes unde bete fri
 bîz an disen tac beliben?
 nein, zwære, manger hât getriben
 765 red unde bete wider mich.
 ir sint der êrste niht, der sich
 mit worten hât an mich versuoht.
 mîn hât ouch liute mê gernoht,
 dann ir, daz wizzent offenbâr,
 770 der ougen dûhte ich alsô clâr
 als iuwer, des geloubent mir!
 si sâhen al-ô wol als ir,
 waz an mir sælikeite lac,
 wan daz ir zunge niht enpfac 133a
 775 sô vrier sprûche wider mich.
 ir muot schein alsô græglich
 als iuwer herze schîne.
 si truogen scharpfe pfene

dur mich und was in ouch vil wê.
 780 wan daz ir mundes traget mê,
 dann under den dekeiner,
 son wâren si niht cleiner
 an ir gemüete, danne ir sit.
 ob an mir iuwer herze lit,
 785 vil kleine mich des wundert.
 ir ist wol zehen hundert,
 die mines libes hân gegert
 und sint beliben ungewert
 doch alle bîz an einen,
 790 den ich für si wil meinen
 und in ze stæte hân genomen.
 und wærent ir geswinde komen
 mit eime snellen schiffe,
 ê daz ich den begriffe,
 795 den ich ze rehte haben sol,
 ich hæte iu mine minne wol
 für tûsent man gegunnen,
 die nâch mir alle brunnen
 als in dem fiur ein durre spân.
 800 sit ir mich gerne wellent hân,
 sô kôment ir ze träge.
 ze minner helfe wâge
 ist iu geworfen ab der stec.
 ez hât ein ander man enwec,
 805 dar nâch sich pinet iuwer lip.
 ir suochent ein bekûmbert wip,
 diu mit der ê besezzen ist,
 dâ von ger ich bî dirre frist,
 daz iuwer bete erwinde.
 810 mîn vrechcz herze lînde 134a
 sol âne sêr beliben:
 zervûeren und zertriben
 lânt ez niht iuwer rede alsus!
 mîn herre Menelâus,
 815 der mîn getriuwelichen gert,
 hât mich niht alsô gar unwert,
 daz ich des wûnschen welle,
 daz ir mîn slâfgeselle
 werdent unde ich iuwer brût.
 820 ich bin gewesen im ze trût

unde ein teil ze liep dar zuo,
 daz ich des iemer iht getuo,
 daz in beswære âf erden.
 des lânt beschirmet werden
 885 vor schemelicher missetât
 daz heil, daz mir gegeben hât
 Fortüne diu vil lobesame.
 niht zûckent mir von miner schame
 dekeinen lasterbâren roup,
 890 durch daz min lop niht werde toup
 an kiuscheelicher statekeit.
 ir habent mir hie vor geseit,
 wie dri gôttinne wunneclich
 ergâben dem gerihte sich,
 895 daz iûber si von iu geschach.
 swaz urteil iuwer munt gesprach,
 der wolten si gehôrsam sîn.
 iu wart geheizen von in drin
 grôz miete ân allen widersaz.
 900 diu êrste diu gelobte iu schaz,
 und diu ander wisheit,
 diu dritte wolte iu lân bereit
 mich werden z'eime wibe.
 swaz an ir drier lîbe
 905 lac hôher wirdekeite grôz,
 der wolten si heliben blôz,
 dur daz si crieges wûrden vrî. 134a
 daz aber diz ergangen si
 ze rehte, als ir mir hânt geseit,
 910 des mac ich für die wârheit
 vil kûme nû gelouben.
 daz dri gôttinne rouben
 sich wolten hôher wirde lân
 und iu sich machen undertân,
 915 daz mac wol sîn ein trûgeheit.
 nû sî daz wâr, daz si geleit
 in iuwers mundes urteil
 ir wirde heten unde ir heil,
 doch hânt ir mich dar an getrogen,
 920 daz min name dô gezogen
 wûrd in sô riches lobes wort,
 daz man vûr wisheit und für hort

mich bûte dâ ze solde.
 vor witzen und vor golde
 885 wart ich dâ niht geprîset sus,
 dâ diu gôttinne Vênus
 ob allen feinen græzlich
 niht wac sô rehte hôhe mich,
 noch hete mich niht alsô wert,
 890 daz min solde dâ gegert
 für wistuom werden und vûr guot.
 ouch ist min leben und min muot
 sô vollebrâht an wirde niht,
 daz ich die richen zuoversiht
 895 gehaben âf mich selber mûge,
 daz ich ze lône ieman tûge
 vor witzen und vor schatze rich.
 den êren wart ich nie geltich
 an lîbe noch an sinne,
 900 daz minen prîs gôttinne
 mit worten solten blûemen.
 daz mich die liute rûemen, 134b
 dâ mite dunket mich sîn gnuoc.
 ez wære ein michel ungefuoc,
 905 daz mich ein feine lopte sus;
 hât aber mich frô Vênus
 gerûemet, als ir hânt verjehen,
 sô mac ich mich dâ bî versehen,
 daz si min vâren welle
 910 und mir die lâge stelle
 mit ir lobe sûeze,
 dar in ich vallen mûeze.
 Bin ich von ir geprîset,
 dâ von wird ich gewiset
 915 ze seneclicher arebeit.
 iedoch enist mir daz niht leit,
 ob ich si dunke lobes wert.
 des dinges, des min herze gert
 mit guotem willen alle stunt,
 920 war umbe solte daz min munt
 versprechen und diu zunge min?
 min stimme sol dâ wider sîn
 mit worten und mit rede niht,
 daz min gemûete gerne siht

905 und ez vil sanfte dultet.
 hân ich daz heil verschuldet,
 daz mich diu minne loben wil,
 daz sol mich dunken niht ze vil,
 wan ez ist mir ein liebez dinc.
 910 ir sprechent, sælic jungelinc,
 ir hânt versmâhet dur min leben
 die kunst, die Pallas mac gegeben,
 und den hort, des Jûne pfîget,
 dâ von sô rehte hôhe wiget
 915 iuwer herze mine jugent:
 des bin ich worden iuwer tugent
 und iuwer künirliche wert.
 hât iuwer edel muot gegert
 vûr alsô tiure sache mîn, 134a
 920 sô muoz ich sîn gar stehellîn
 und herter, denne ein isen,
 wil iuch mîn helfe wîsen
 niht von senelicher clage.
 swie vaste ich aber iu versage,
 925 doch ist mîn herze stahel niht.
 ich hân eht sus die zuoversiht
 und den vesteclichen muot,
 daz ich der süezen minne guot
 wil mit strite widerstân.
 930 daz ich niht mac ze rehte hân,
 des sol sich mîn gemüete wern.
 mit eime pfîuoge wolte ich ern
 ûf einem herten griene,
 swenn ich zê herzen spiene
 935 daz dinc, daz mir niht werden sol.
 ir wizzent, herre, selber wol,
 daz man verliuret alzehant,
 waz man gesæjet ûf den sant,
 wan dâ niht frûhte wirt gesehen.
 940 seht, alsô möhte ouch mir geschehen,
 leit ich an iuch mîn herze,
 mir wüehse niht wan smerze
 und schedeliche zuoversiht,
 wan ir ensult ze rehte niht
 945 mir fröude bringen unde bern.
 dâ von wil ich niht iuwer gern

mit lîbe noch mit sinne.
 ouch bin ich zuo der minne
 vil gar unkündic noch beliben.
 950 ich hân der âkust niht getriben,
 der man sich vltzet ûf ir spil.
 beziugen ich mit gote wil,
 daz ich ze valsche wênic touc,
 wan ich getriuwen man betrouc
 955 nie mit dekeime liste noch, 135a
 swie man uns frouwen zihe doch,
 wir triegen unde lösen.
 daz wir hie bêdiu kôsen
 mit ein ander hiute,
 960 daz wæne ich al die liute
 die sahen uns mit ougen
 und denken, daz wir tougen
 zer minne tragen stæte pfîht.
 ouch lit mîn wân unrehte niht,
 965 wan ez ist âne zwivel wâr,
 daz man stille und offenbâr
 von uns murmelt unde redet:
 dâ von diu starke vorhte ledet
 swar unde sorge ûf mînen lip.
 970 Ethrâ, mîn liebez kamerwip,
 hât nû vil lange mir geseit,
 dem volke dem sî vûr geleit
 unser gewerp und unser dinc.
 des lâgent, werder jungelinc,
 975 al iuwer hôhe bete stân,
 und mûgent ir sîn niht verlân,
 sô sult ir doch gelichsen.
 well an iuch minne rîchsen
 und iuwer langer vâren,
 980 sô sulent ir gebâren,
 als ob iu niht dar umbe sî.
 belibent ungebærde fri
 und werbent heinlich iuwer spil!
 wir hân zer minne state vil,
 985 dar umbe ensint doch niht ze balt!
 ir sult des mundes hân gewalt
 und redent in der mæze!
 der wirt ist sine stræze,

als im diu rehte schult gebôt.
 990 in twanc dar ûf urliges nôt, 135b
 daz er den wec niht mohte sparn.
 er zwîvelt, ob er wolte varn,
 dâ von ich dô gefragt wart,
 ob er solte ûf sine vart
 995 mit mînem willen kêren hin.
 seht, dô begunde ich wider in
 sprechen minneclichen dâ:
 'var unde kum her wider sâ!'
 Der rede wart sîn herze geil.
 22000 in dûhte ein vrôudenrichez heil,
 daz ich in bat sô schiere komen.
 gedrûcket wart ich und genomen
 getriuweliche an sîne brust
 und ze lône dâ gekust
 5 von sinem munde dicke.
 er sprach zuo mir: 'nû schicke
 des hoves dinc ze rehte!
 mîn hûs und dîne knehte
 bewache wol mit dîner pflege
 10 und lâ besunder alle wege
 dir bevolhen sîn den gast!
 leg ûf in hôhes flîzes last
 und pflic sîn wol mit stæte.'
 der rede ich gerne hæte
 15 gesmieret bî der stunde.
 vor spotte ich mit dem munde
 enthielt mit grôzer næte mich.
 ez dûhte mich sô gemellich,
 daz er mich iuwer pflegen hiez,
 20 daz ich mîn lachen kûme liez
 und ich gereden mohte niht,
 wandazich sprach: 'friunt, ez geschiht,
 des iuwer herze hât gegert.'
 sus kêrte dô der künic wert
 25 vil snelleclichen über sê.
 dar ûf sult ir niht deste mê 135c
 getürstekeite sîn gewon.
 geloubent, daz iu niht dâ von
 sîn alliu dinc gemæze gar,
 30 daz er mit snelleclicher var

von hinnen ist gescheiden.
 sîn huote doch uns beiden
 wont vil harte nâhe bî,
 swie verre uns sîn antlitze sî.
 35 ûf sine vart sît niht ze balt!
 ist iu niht kunt, daz der gewalt,
 der hôhen kûnigen ist beschert,
 sô wite sweimet unde vert,
 daz er berûeret manic lant.
 40 jâ zwære, werdes kûniges hant
 diu reichet harte verre.
 swie nû der wirt, mîn herre,
 sî gestrichen von uns zwein,
 sîn huote langet doch her hein
 45 und sîn gewaltecliche craft.
 er ist dur mich vil angesthaft
 und sorget umbe mînen lip.
 sît daz ich heize ein schænez wîp
 für manige stolzen frouwen hêr,
 50 sô fürhtet er mîn destе mêr
 billiche in sînem muote.
 sîn lâge und al sîn huote
 sint dâ von ûf mich geleit,
 daz ich sô lichter clârheit
 55 hân gespulget aldâ her.
 der kiusche mîn getriuwet er
 und mîner glanzen forme niht.
 daz man mich alsô lûter siht,
 daz gît im angestbæren sîn;
 60 daz aber ich sô stæte bin,
 daz tuot sîn herze sicher.
 er sol mîn flîzgeclicher
 durch wære schulde nemen war, 135d
 denn ob ich niht sô lichtgevar
 65 und alsô lûter wære.
 daz wîp sint wunnebære,
 daz muoz in dicke schade sîn:
 ir schæne ist in ein michel pin
 und wirt in von ir lobe wê,
 70 wan man ir hûetet deste mê,
 daz ir lip ist wol getân;
 ir friheit mûgent si niht hân

dar umbe, daz in ist gegeben
 êr unde ein höhgepriset leben.
 75 ein wîp schœn unde wolgestalt
 mac niht ir selber hân gewalt
 sô volleclichen, als ein wîp,
 diu niht sô wunneclichen lip
 und alsô lichte varwe treit.
 80 mir swachet mîne frîheit,
 daz ich bin alsô wunnesam:
 wan mich enlât vorht unde scham
 niht erfüllen iuwer gir.
 ich wolte, wes ir muotent mir
 85 mit sœuzer bete manicvalt,
 daz ich des mœhte mit gewalt
 von iu betwungen werden,
 sô wûrde ich ûf der erden
 unschuldic wider mînen wirt.
 90 den frouwen eteswenne birt
 êr unde lop gewaltes flîz,
 wand er in scham und itewîz
 vil senfteclichen tœtet,
 der si der dinge nœtet,
 95 der si doch gerne volgen went.
 dar ûf sich ir gemûete sent,
 swer in daz abe twinget,
 der lîhtet unde ringet
 ir laster mit gelimpfe wol. 136a
 100 owê, daz ich niht haben sol
 daz heil in kurzen stunden,
 daz ich wûrd überwunden
 von iu gewalteclichen noch
 der dinge, der ich muote doch!
 105 War umbe rede ich aber daz?
 ich hæte wol gewünschet baz,
 wær ich bescheiden unde wis.
 mîn zunge swachet mînen pris
 mit worten alze sêre.
 110 dur waz solt ich mîn êre
 durch iuch hie wâgen und mîn leben?
 ich sol der minne widerstreben
 mit stæteclicher triuwe.
 ir craft ist noch sô niuwe,

115 daz ich si wol gewache
 und alsô cranc gemache,
 daz si mir cleinen schaden birt.
 ein fiur, daz êrst enzûndet wirt,
 daz ist zehant zergengen.
 120 swer drûfe ein lûzel sprengt
 von wazzer, ez erlischt wol.
 alsô muoz ich der minne kol,
 daz an mir ist enbrunnen,
 erleschen mit dem brunnen
 125 wiplicher stætekeite.
 ob ich mîn herze leite
 an iuch, vil werder jungelinc,
 daz wære ein üppiclichez dinc,
 wan iu vil schiere wûrde
 130 mîn lip ein swære bûrde.
 Diu minne fremder geste
 belibet selten veste
 und ist vil gar ze wilde.
 reht als des gastes bilde
 135 sich höher stætekeite wert 136b
 und irredclichen umbe vert
 dan unde dar, hin unde her,
 sus wanket sîner minne ger
 ouch z'allen ziten ûf und abe.
 140 si vert in ungewisser habe
 ûf einem grundelösen sê,
 des ist geziuc Esiphilê
 unde Adriagnê diu maget,
 die bêde wurden ouch gejaget
 145 ze leides ungewinne
 dur eines gastes minne,
 der si verlâzen hæte,
 als ir dur grôze unstæte
 Cœnonem ouch liezent,
 150 der ir vil wol ghezient
 und an ir triuwe brâchent.
 noch wîzzent, waz ir râchent
 an ir lîbe reine,
 wie daz ir sus mit meine
 155 diu wîp ir minne roubent.
 swie cleine ir sîn geloubent,

- mir ist doch iuwer leben kunt.
 ich hân dick und ze manger stunt
 gefragt iuwer tougen,
 160 ê daz ich mit den ougen
 iuch sêhe biuwen disen creiz:
 dâ von erkenne ich unde weiz,
 daz ir sint gar unstæte.
 ob ich nû gerne tæte,
 165 des mich iuwer herze bite,
 sô wærent ir alsô gesite,
 daz ir mich liegent alzehant.
 swenne ich hæte ûf iuch gewant
 herz unde muot ân underbint,
 170 sô kæme ein guoter segelwint,
 der iuch ze lande von mir tribe, 136c.
 sô daz ich in der nôt belibe
 und ich müest iuwer âne sln.
 enmitten in der fröude min
 175 gewünne ich herzeleides kouf,
 wan sô diu minne ir sêzen louf
 an mir begünde triben,
 sô müeste ich gar beliben
 ir lônnes itel unde wan.
 180 ich weiz wol, daz sich iuwer man
 ûf eine vart bereitent
 und si niht anders beitent,
 wan senfter segelwinde.
 kæm ein guot weter lînde,
 185 daz si dort ligent in der habe,
 sô würde mir geworfen abe
 der fröuden und der minnen stec:
 wan iuwer minne füere enwec
 mit der winde suse
 190 und müeste ich hie ze hûse
 vil jâmers unde trûrens hân.
 wûrd aber mir daz heil getân,
 daz ir mich fûertent über sô,
 sô wûchse mir dort leides mê,
 195 denn ich hie mûhte erliden,
 wan ich begunde miden
 vil dicke mîner friunde trôst.
 wer tæte mich von leide erlöst
 und kæme dâ ze helfe mir,
 200 ob ir dur iuwers zornes gir
 mich eteswenne slüegent
 und mir vergebene trüegent
 vil dicke und ofte smæhen haz?
 wie mûhte den von Troie daz
 205 gevallen, kæme ich z'in alsus?
 waz spræche künic Priamus
 und iuwer muoter danne, 136d
 swenn ich von mînem manne
 mit iu ze lande füere?
 210 diu welt gemeine swære,
 daz ich wære ein swachez wip,
 swenne ich mînes mannes lip
 und reiner vrouwen stæte
 durch iuch versmâhet hæte.
 215 Dâ würde ein vingertiuten
 von iuwers vater liuten
 dur wære schulde ûf mich getân.
 ouch müeste ich von iu selber hân
 vil itewîzes alle stunt,
 220 dâ von sô würde ich ungesund
 des libes und des verhes.
 geviele ein halm entwerhes,
 mir würde manic bæse hût
 von iu stille und überlât
 225 gesprochen und gemezzen.
 ir hæten gar vergezzen,
 daz ich unschuldic wære:
 ich müeste grôze swære
 gar unverdienet dulden.
 230 von iuwer selbes schulden
 begünde ich iu dâ leiden.
 ir hæten mich gescheiden
 von êren und von manne
 und wærent der ouch danne,
 235 der mir verwizze dicke daz.
 ich lite von iu smæhen haz
 und grimmes leides überlast.
 bekæme in iuwer hûs ein gast,
 ir wûrdent denkend alzehant,
 240 mîn herze stüende ûf iu gewant

und aller mīner sinne craft.
 ir næment dar an bīschaf,
 daz ich hæet iuwer hie gegert
 und woltent wānen, daz ich wert 137a
 245 dā von hæet alle werde man.
 die mich mit ougen sahen an,
 die müesten ir arcwænic haben,
 daz mīn herze an in begraben
 læge und mīn gemüete.
 250 der gōte kraft mīn hūete,
 daz mir daz laster niht geschehe,
 daz man mich in den ougen sehe,
 daz ich unstæte sī genant.
 ē daz ich werde alsō geschant,
 255 ē müeste ich von der erden
 zehant verslunden werden.
 ich weiz wol, kæme ich über ein,
 daz ich mit iu ze lande hein
 von minen friunden kēte,
 260 daz ich mīn trāren mēte
 mit angestlicher nēte dā.
 gedenkent, wie Mēdēā
 vil herzeleides wart gewon,
 dō si der valsche Jāson
 265 schiet von ir vater lande!
 sīn zunge ir manger hande
 ēr unde wirdekeit gebiez,
 daz brach er allez unde liez
 unstæte die gelūbe sīn:
 270 dā von ir jāmer unde ir pīn
 begunden sich dā mēren.
 si muoste dannen kēren
 mit schanden und mit leide.
 māg unde vater beide
 275 getorste si dō niht gesehen
 dar umbe, daz ir was geschehen
 daz laster und daz smæhe dinc,
 daz si der valsche jungelinc 137b
 dur ein ander wip verkōs.
 280 seht, alsō mōhte ich frōudelōs
 beliben ūf der erden,
 fūr ich von minen werden

ze fremder lande kreige.
 waz hūlfen die geheige,
 285 der mir ein wunder ist getān,
 wūrd ich von iu alsus verlān,
 daz ich von dannen müeste varn?
 mīn heil sol mich dā vor bewarn,
 daz ich ze Troie kēre,
 290 wan ich ensitze sēre,
 daz sich der troum bewære dā,
 den iuwer muoter Ekubā
 kōs unde sach, vil sælic man.
 ich meine, dō diu vackel bran
 295 ūz ir tugentricher Brust.
 ich fürhte, daz vil grōz verlust
 Troieren wahse noch dā von.
 ouch muoz der turn Ylīon
 noch vallen zuo der erden.
 300 er sol zerstorret werden,
 daz ist fūr wār gewīssaget:
 diu bēdiu tuont mich sō verzaget,
 daz ich daz niht gewāgen tar,
 daz ich mit iu von hinnen var
 305 ūf ūppeclīche zuoversiht.
 mīn wirt der ist sō träge niht
 und mine brāoder lobelich,
 daz si von hinnen lāzen mich
 iuch fūeren sunder alle wer.
 310 man strichet nāch uns ūf daz mer,
 schied ich mit iu von lande,
 und wūrde uns manger hande 137c
 verlust erscheinet und getān:
 sō müeste ein bitter ende hān
 315 von herten scharpfen swerten
 diu minne, der wir gerten.
 Der nēte wil ich uns erlān
 wan ir sint niht alsō getān,
 daz ir mūgent uns ernern.
 320 ir künnent iuch mit strīte erwern
 gar lützel unde cleine,
 wan iuwer herze reine
 getar niht sīn z'urliuge balt.
 ir sint zer minne baz gestalt,

325 denn ir getân ze kampfe sit.

Hector sol vehten alle zit
vür iuch mit grimmen liuten
und ir sult frouwen triuten,
daz ist iu wol gebære.

330 ich muoz vil manic swære
entsitzen unde schaden vil,
ist, daz ich hie beliben wil
und ich die vart beginne sparn.
wil aber ich von binnen varn

335 an alle widerkêre,
sô muoz ich scham und êre
ze rücke schalten hinder mich,
nqch keinen kumber angestlich
erfürhten unde entsitzen.

340 betrachte ich hie mit witzten
und wil vürdenken und besehen,
waz mir dort schaden mac geschehen,
sô wirt min reise wendic:
wird aber ich genendic

345 und wil mit iu ze lande komen,
sô muoz ich schaden unde fromen
z'einer hende lâzen gân. 137d
eintweder wirt von mir getân,
daz ich ûf al min êre

350 mit iu von hinnen kêre
und ich gelige an wirde tât,
old ich entsitze manic nôt
und ich der verte werde fri.
hie mite gnuoc der rede si,

355 die wir triben, ir und ich.
friunt, ir endürfent wider mich
niht anders sprechen hie zestunt.
mir ist daz allez worden kunt,
des ir wolten sin gewert.

360 wes an mich iuwer herze gert,
daz weiz ich unde erkenne wol,
dar umbe endarf ich noch ensol
niht fürbaz bæren iuwer clage.
daz iuwer leit min tröst verjage,

365 daz ist in rehter zite niht.
vollante ich iuwer zuoversiht,

daz wære ein teil ze früeje.
daz êrst diu minne blûeje
an iu, daz spûr ich mit genuht,
370 dâ von sol iuch ir lônës frucht
ein wênic langer mîden.
daz ir dâ woltet sniden
von herzelicher triuwe,
daz ist noch in der niuwe.'

375 Hie mite was diu rede hin,
die si dâ triben under in
von ir zweiger dinge.
dem werden jungelinge
tet der schœnen minne wê.
380 daz er mit ir niht solte mê
teidingen unde kôsen,
daz mahte in sigelôsen 138a
an lieber zuoversiht.
dar under von geschibte

385 wart daz spengellin enthaft,
daz mit sines dornes craft
beslôz Helênës houbetloch,
dâ von kam er in swære doch
unde in bitter ungemach;

390 wan dô der jungelinc ersach
ir kelen und ir blôze hât,
dô wart geverwet über lât
sîn bilde alsam ein tôte gel.
ir lâter und ir blankez vel

395 geschuof, daz er ûf jâmer wiel
und er in unmaht nider viel,
als im geswunden wære.
dar nâch der tugendebære
wart mit jâmer ûf genomen,

400 wan daz gesinde was dô komen,
daz in fuorte an sin gemach.
und alzehant dô diz geschach,
daz er ze creften wider kam,
dô wart der ritter lobesam

405 dar ûf gedenkend alle stunt,
wie im diu state werde kunt,
daz er mit sînen mannen
die schœnen bræhte dannen.

Er hete ir rede gemerket:

- 410 des wart sin muot gesterket
 an der gelustekete sin.
 diu werde süeze künigin
 dā vor gesprochen hāte,
 si wolte, swes er hāte,
 415 daz er si des betwūnge noch.
 dā von der ūz erwelte doch
 heinliche wart ze rāte,
 daz er si wolte drāte 138b
 dannen zücken unde steln.
 420 den willen er begunde heln
 vor der vrouwen minnesam.
 er fuorte dā Pollidamam
 an eine tougenliche stat
 und hiez in heimlich unde bat,
 425 daz er kerte zuo der habe
 still unde tougenlichen abe,
 dā sine ritter wāren,
 und er die tugentbaren
 geswinde kumen hieze.
 430 und daz er niht enlieze,
 in wūrde von im kunt getān,
 sō der tac begünde ūf gān,
 daz alle kāmen snelle
 und si vor dem kastelle
 435 der küneginne riche
 zuo stiezen algeliche
 und si dā kerten an daz lant.
 ouch hiez er künden in zehant
 und bat in allen werden schin,
 440 daz ir segel solte sin
 wīz unde swarz geверwet wol.
 er solte halber als ein kol
 und halber als ein krīde wesen.
 diz wart den gesten ūz erlesen
 445 von Pārise enboten sus,
 wan dō sich Menelāus
 schiet von dem kastelle dan,
 dō bant er einen segel an,
 der het ouch zweier hande vīz.
 450 er was geверwet halber wīz

und stuont ouch halber swarz gemāl.

- dā von Pāris dō sunder twāl
 hiez sinen werden liuten
 Pollidamam betiuten, 138c
 455 daz si dar zuo gedāhten
 und einen segel brāhten,
 der gelich dem segele schine,
 den Menelāus fuorte hīne.
 Sus wolte er mit den zeichen
 460 erlinden unde erweichen
 die küneginne spāhe,
 sō si den segel sāhe
 wīz unde swarz gebunden an,
 daz si gedāhte, daz ir man
 465 dā kāme an allen widerstrit
 und si begunde bī der zit
 hin zuo dem stade gāhen
 und in dā wolte enpfāhen,
 als ez ir wol gezāme.
 470 und sō si denne kāme
 zuo den schiffen an daz lant,
 daz si dar in wūrd alzehant
 gezūcket balde in roubes wīs.
 nū daz der hūbsche Pāris
 475 enboten hete sīner schar,
 daz si geswinde kāmen dar
 geschiffet, als ich hān geseit,
 dō wart diu ritterschaft bereit
 dar ūf mit willen und dar zuo,
 480 daz si kam des morgens fru
 geriuschet und gerūeret.
 ein segel wart gefūeret
 von den gesten ūf dem sē,
 der schein halp wīz alsam der snē
 485 und halber swarz alsam ein brant.
 nū was ouch Pāris dā zehant
 gegangen zuo der künigin.
 'ich wāne,' sprach er, 'frouwe mīn,
 der wirt, mīn herre, kume dort.
 490 vernement rechte mīniu wort! 138d
 ich hān diu zeichen sīn gesehen.
 welt ir die wārheit selber spēhen,

sô kèrent an die zinnen!
 den segel, den er hinnen
 495 fuorte, den kius ich vür wár.
 sus gie diu küniginne clâr
 hin an die zinnen bi der stunt.
 der geste segel wart ir kunt,
 der zweier hande lûhte:
 500 dâ von diu frouwe dûhte,
 daz Menelâus kæme.
 diu clære und diu genæme
 wart in ir gemüete frô.
 mit Pârise gienc si dô
 505 von dem kastelle sâzehant.
 hin an des wilden meres sant
 begunde si dô gâhen.
 si wolte ir man enpfâhen
 und willekomen heizen sin.
 510 des wart diu glanze künigin
 schier ûf gezucket und genomen,
 wan die kiele wâren komen
 bi der stunde zuo dem stade:
 dar umbe Helêne vil gerade
 515 gevüeret wart ze schiffe.
 mit einem snellen griffe
 ir süezer lip von hôher art
 geroubet von Pârise wart.
 Ouch wurden in diu schif genomen
 520 die frouwen alle, die bekomen
 wâren mit ir ab dem hûs.
 des meres unden unde ir sûs
 die kiele treip von dannen.
 Pârîs mit sinen mannen
 525 die küniginne fuorte hin.
 die marner heten under in 139a
 guot weter unde snelle var.
 ê daz man würde sin gewar,
 daz si gezucket hâten
 530 die clâren und die stâten,
 dô wâren si mit île
 des wâges manic mîle
 gestrichen und geflozzzen.
 recht als ein pfil geschozzen

535 kômens' ûf ir strâze,
 si wolten ûz der mâze
 geswinde dannen gâhen,
 dur daz Pârîs enpfâhen
 begünde süezer minne lôn.
 540 ein stat geheizen Tenadôn
 lac vor in ûf der verte pfade,
 dâ stiezen balde si ze stade
 und îlten in daz kastel,
 daz grüene, blâ, rôt unde gel
 545 was von marmelsteine.
 eht sibem mîle cleine
 lac diu stat von Troie,
 dâ si mit grôzer joie
 die naht beliben solten
 550 und ruowen gerne wolten
 nâch ir verte kumberlich.
 die geste nider liezen sich
 mit hôher wunne krefte.
 in wart von wirtscheste
 555 gebrâten wunder und gesoten.
 Pârîs der sante sine boten
 geswinde gegen Troie dô
 und hiez dem künige Priamô
 diu mære künden unde sagen,
 560 daz er wære bi den tagen
 mit êren kumen in daz lant
 und daz er hôhen prisant 139b
 mit im gevüeret hæte,
 wan Helenâ diu stæte
 565 diu kæme dâ mit im gezoget.
 des mæres wart des landes voget
 und alle die von Troie geil.
 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si dâ solten schouwen
 570 den bluomen aller frouwen.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 Pârîs der hübsche jungelinc
 ze Tenadôn hielt grôz gemach,
 wan daz er strengez jâmer sach
 575 an der küniginne rich.
 si tet benamen dem gelich,

daz si betrüebet wære.
 si kunde clagende swære
 den gesten wol erscheinen,
 590 wan si begunde weinen
 und marterliche sich gehaben.
 ir herze in leide was begraben
 unde in ungemüete gar.
 si want ir hende lichtgevar
 595 erbermeclichen unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach,
 daz ich zer welt ie wart geborn!
 ich armiu, wie hân ich verlorn
 man unde kint, êr unde guot!
 598 got riuwe, daz des meres fluot
 niht slant mich hiute in sinen giel,
 dô mich der sældelôse kiel
 von Kriechen truoc zuo dirre habe.
 war umbe bin ich komen abe
 603 des landes und der gûlte mîn?
 dur waz sol ich verweiset sîn
 der manicvalten wirdikeit,
 der wunder was an mich geleit 139c
 von küniclichem prîse?
 600 mîn lop in swacher wise
 verenden sich nû schiere kan:
 hei, waz mîn herzelieber man
 nû jâmers unde leides pfliget,
 swenn er vûr alle schande wiget
 605 daz laster, daz im ist geschehen.
 ich weiz wol, daz er wirt gesehen
 an fröuden gar ze tôde wunt.
 beswæret ûf der sêle grunt
 wirt er von mîner hinevart.
 610 owê, daz ich ie schœne wart
 und ich gewan ie clâren lip!
 des muoz ich, sældelôsez wîp,
 betrüeben mîne stætekeit.
 die gôte hânt ûf mich geleit
 615 erbermecliche räche.
 owê der lantsprâche,
 in der mîn künne wart geborn!
 die muoz ich leider hân verlorn

und fremde zungen üeben.
 620 die friunde mîn betrüeben
 mac wol diz schemeliche dinc,
 daz mich ein fremder jungelinc
 ir lande hât entzûcket.
 ir wirde muoz verdrûcket
 625 von mîner swacheit- iemer sîn.
 owê, getriuwen bruoder mîn,
 wie tuot iu diz sô rehte wê,
 daz ein gast sol über sê
 mich fûeren sus ze lande.
 630 ez wirt ein êwic schande
 den Kriechen algeliche,
 daz von ir künicriche
 wirt alsus gezûcket hin
 der beste roup, der under in
 635 bi tûsent jâren wart gesehen. 139d
 daz in diz laster sî geschehen
 und mir diu grôze unsælikeit,
 daz sî den gôten iemer leit
 und muoz in tiure sîn gclaget,
 640 wan daz man sprichet unde saget,
 'ez sî der sêle ein êwic nôt.
 ich tæte ê selber mir den tât,
 ê daz ich mînen man verkûre
 und al mîn êre alsus verlûre.'
 645 Helêne dise clage treip.
 si brach ir vinger unde reip
 ir ougen liechter denne ein glas.
 ist, daz ir ungemüete was
 sô grimme als ir gebærde,
 650 sô lac vil grôz beswærde
 versigelt in ir herzen.
 si lie den jâmersmerzen
 an ir lîbe schouwen,
 daz mit ir alle frouwen
 655 begunden trûren unde clagen.
 grôz weinen unde bantslagen
 ir megde triben unde ir wîp.
 si leiten marter an ir lip
 und wart ir ungemüete grôz.
 660 Pârisen vaste des verdrôz,

wan ez im ouch beswærde bar.
 dâ von der junge herre dar
 für die küniginne trat.
 mit worten er si tiure bat,
 665 daz si dur got verbære
 ir clageliche swære
 und ir vil strenggez ungemach.
 gütlichen er zer lieben sprach:
 'vrouw unde werdiu künigin,
 670 lânt iuwer hôhez trûren sin
 und iuwer inneclichez clagen! 140a
 wer möhte erliden und vertragen
 daz jâmer, daz ir üebent?
 mit sorgen ir betrüebent
 675 mich unde mine ritter.
 diu clage ist gar ze bitter,
 die man iuch, frouwe, triben siht.
 gehabent iuch sô übel niht
 dur iuwer hôhen sælikeit!
 680 ich swer iu des vil mangan eit,
 daz iu vil êren wirt bekant.
 ir kument in ein bezzer lant,
 dann iuwer küniriche sî:
 dâ tuot man iuch beswærde vri
 685 mit fröuden und mit wirde.
 swar nâch sich iuwer girde
 und iuwer edel herze sent,
 des wirt nâch wunsche dâ gewent
 mit êren iuwer suezger lip.
 690 ir werdet dâ, vil sælic wip,
 mit liebe ergetzet harte
 der wunne, diu ze Sparte
 iu wart erboten aldâ her.
 ich wil erfüllen iuwer ger
 695 mit libe und mit dem guote,
 des lânt iu wol ze muote
 dur iuwer tugende werden!
 kein jâmer sol ûf erden
 iuch sêren noch verhouwen.
 700 ouch træstent iuwer frouwen
 und iuwer megede beide!
 ze schaden noch ze leide

wirt in ze Troie niht getân.
 ist, daz ir muot beginnet stân
 705 ze Kriechen wider in ir lant,
 si werden von mir hein gesant 140b
 mit fröuden und mit êren.
 min vater lât si kêren
 gern unde willecliche dan.
 710 ist aber, daz si wellent man
 zer stæte nêmen und zer ê,
 die gît man in, waz sol des mê,
 nâch volleclicher werdekeit.
 êr unde guot daz wirt bereit
 715 in allen umbe ir minne.
 si werden herzoginne
 und landes frouwen ûz erkôrn,
 ob si belibent âne zorn
 gemeine und algeliche
 720 ze Troie in minem rîche.'
 Nû daz die frouwen disen tröst
 vernâmen, dô wart in erlöst
 von sorgen ir gemüete.
 si twanc ir wiplich güete,
 725 daz si dâ vielen alle
 mit einem snellen valle
 Pârise für die fûeze.
 der guoten rede suezge
 seitens' im gnâd unde danc.
 730 Helêne diu sprach über lanc
 erbermeclichen aber dô:
 'jô stêt ez umbe uns leider sô,
 daz wir genâde dürftic sîn.
 der gôte wille ist worden schîn
 735 an uns mit frevelicher kraft.
 als ez gebôt ir meisterschaft,
 als ist ez umbe uns nû gevarn.
 wir selbe möhten uns bewarn
 vor disem ungelücke niht,
 740 wan swaz si wellent, daz geschiht
 und muoz erfüllet werden. 140c
 swer sîne gnâde ûf erden
 dar über an uns wendet,
 der tuot wol unde sendet

745 ze gote sîn almuosen.
 die gēren und die buosen
 sint uns verlūste worden vol,
 dā von bedürfen wir des wol,
 daz eteswer uns armen
 750 nū lāge sich erbarmen
 und uns genædeclichen tuo.
 seht, herre, dā gedenkent zuo,
 sît unser heil ist iu gegeben.
 al unser êre und unser leben
 755 hât beslozzen iuwer pfliht.
 gewaltic sîn wir unser niht,
 noch mûgen selbe niht getuon.
 wir sîn daz blæde rephuon,
 daz ein sperwer mit siner craft
 760 in sine clāwen hât behaft
 und an im sinen willen tuot.
 ir mûgent übel oder guot
 an uns erzeigen, wellent ir.
 swaz iuwer herze und iuwer gir
 765 gebieten wil, daz muoz geschehen:
 des lânt uns iuwer tugende sehen
 und ðugent an uns iuwer zuht.
 sît unser heil ist mit genuht
 in iuwer hant gefallen,
 770 sô tuont genæde uns allen.
 Pâris der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'der bitterliche tôt
 mîn jungēz leben veige,
 swenn iu mîn craft erzeige
 775 dekeiner slahte swære.'
 sus nam der hovebære 1404
 Helēnen bî der hende wîz.
 er leite dar ûf sinen fîz,
 daz er si bræchte dannen.
 780 von wîben und von mannen
 fuort er die schœnen bî der zît
 in eine kemenāten wît.
 dā stuont ein bette wol bereit,
 dar ûf ein purper was gespreit,
 785 der schein gar edel unde guot.
 die frouwen tugentrichgemuot

bat er dā nider sitzen.
 mit worten und mit wîtzen
 begunde er trœsten ir den lîp.
 790 er sprach: 'genæde, sælic wîp,
 lânt iuwer strengēz trûren abe!
 gedenkent, vrouwe, daz ich habe
 dur iuwer minneclîche gunst
 versprochen rîcheit unde kunst
 795 und ich der bēder wolte niht,
 dur daz ich mîne zuoversiht
 mōhte an iu vollenden.
 ez mac nieman erwenden,
 mîn rîche mûege iu werden
 800 gar undertân ûf erden
 und allez, des ich hân gewalt.
 êr unde guot vil manicvalt
 daz wirt in iuwer hant gegeben,
 dā mite sult ir iemer leben,
 805 als iu gevalle, reiniu fruht.
 wird unde keiserliche zuht
 wil ich iu bieten mîne tage,
 dā von sô lāzen iuwer clage
 und sint dur got genædic mir!
 810 geruoochen mines herzen gir 1414
 vollenden, sūeziu frouwe mîn!
 lânt mich, erweltiu kûnigin,
 hie werden iuwer êlich man!
 ob mir des iuwer herze gan,
 815 daz mîn gelust an iu geschiht,
 sô wîzzent, daz ich niemer niht
 getuon, daz iuch beswæren mûge.
 ich sol erfüllen âne trûge,
 swaz iuwer munt gebiutet,
 820 wird ich von iu getriutet
 und als ein man gemeinet,
 der lange hât geweinet
 umb iuwer sūege minne
 mit ougen und mit sinne.'
 825 Helēne diu sprach aber z'ime:
 'an disen worten ich vernime,
 daz ich sol werden iuwer wîp.
 des muoz ich leben unde lîp

ergeben, herre, in iuwer pfliht,
 830 wan ich enmac mich leider niht
 vor iu beschirmen noch ernern.
 möht ich gewaltes mich erwern,
 ich würde iu widerspænic:
 sus muoz ich undertænic
 835 iu werden über minen danc.
 dar nâch min wille nie geranc,
 des wirde ich überwunden.
 ich sol bi disen stunden
 iu leider volgen alze vil
 840 und wellen, des ich niht enwil
 mit libe noch mit sinne.
 owê, daz ich der minne
 muoz werden hie gehôrsam.
 mir ist gelücke worden gram,
 845 daz kiuse ich unde merke wol:
 dâ von sô wil ich unde sol,
 swie leide mir dar an geschiht, 141b
 erfüllen iuwer zuoversiht
 und iuwer girde nû zehant.
 850 ir hânt mich brâht in iuwer lant
 und ist gewalt an mir getân,
 dâ von möht ich iu widerstân
 kûm unde gar lancseime.
 wær aber ich dâ heime,
 855 sô wizzent, daz niht iuwer craft
 möht an mir werden sigchaft.
 Diu wort diu minneclîche sprach.
 geloubent, daz ir dâ geschach
 wol unde wê die beide:
 860 wê von dem herzeleide,
 daz si verlôs êr unde man;
 wol unde liebes vil dar an,
 daz ir Pâris ze friunde wart.
 diu frouwe rich von hôber art
 865 frôud unde trûren sament leit.
 si was betrûebet und gemeit
 mit ein ander bi der zit.
 in ir gemûete wart ein strit
 von liebe und ouch von leide.
 870 si viel ân underscheide

KONRAD.

in leides unde in liebes stric,
 doch nam daz liep an ir den sic,
 wan si des leides gar vergaz.
 ir tet dis êre verre baz,
 875 daz ir Pâris dâ gerte z'ê,
 denn ir daz lâster tete wê,
 daz si verlôs ir werden man
 und swaz si geltes ie gewan
 von küniclicher rîcheit.
 880 si saz eht allez unde beit
 des heiles und der stunde,
 daz ir der minnewunde
 friuntliche bi gelæge
 und mit ir liebe pflæge 141c
 885 lieplicher kurzewile.
 nû was mit sneller île
 Pâris ouch worden innen,
 daz si von sinen minnen
 was enbreunet als ein kol
 890 und si vertragen hæte wol,
 daz ir der nûz erwelte degen
 gûetliche wære bi gelegen.
 Êr sach wol an ir ougen
 und an ir varwe tougen,
 895 daz ir herze sente sich.
 wan dô der herre wunneclîch
 die clâren umbe ir minne bat,
 dô wart alsam ein rôsenblat
 ir bilde rôt geverwet
 900 und aber dô gegerwet
 in einen bleichen schîn zehant.
 nû daz der hôchgeborne vant
 an ir der minne zeichen,
 daz si begunde bleichen
 905 und roten von der bete sin,
 dô wart diu glanze künigîn
 von im gehelset und gekust.
 er twanc si nâhe an sine brust
 und umbevienc ir schœnen lip.
 910 daz sœuze minneclîche wip
 vertruoc daz allez und versweic.
 âmehtic si dâ nider seic

von herzeclichen sachen.
 hin uf daz deckelachen
 915 und uf daz bette si dâ viel.
 diu schoene diu bran unde wîel
 von minnen gar ze grunde.
 sô vaste si begunde
 erhitzen unde erwarmen,
 920 daz under sinen armen
 diu guote nider sleif zehant. 141a
 von rehter liebe ir dô geswant
 und wart von trûtscheste ir wê.
 wes môhte Pâris langer mê
 925 dô bîten unde warten?
 die clâren und die zarten
 liepliche er an sîn herze twanc,
 dar nâch sô was vil harte unlanc,
 daz si ze krefte wider kam
 930 und er die frouwen minnesam
 gewan dâ z'einem wîbe.
 er wart schier an ir lîbe
 und an ir minne sigehaft.
 frôud unde lebende trûtschaft
 935 diu vant er an ir unde kôs.
 sîn wunne diu wart grundelôs
 und daz liep ân endes zil,
 daz im von ir minnespil
 und von ir lîbe wart gegeben.
 940 in beiden ein gewûnschet leben
 von ganzer frôude widersfuor.
 ir herze tougenliche swuor,
 daz nie gelieben wûrde baz.
 diu minne wac in unde maz
 945 geltliche ir wunnebæren solt.
 si wurden beide ein ander holt
 und âne mâge gûnstic.
 mîn zunge ist niht sô kûnstic,
 daz si betiuten kûnne
 950 die manicvalten wûnne,
 die si dâ funden beide.
 swer ie nâch herzeleide
 liep unde frôude an sich gelas,
 der mac wol wizzen, daz in was

955 wol unde sanfte bi der zit.
 si frôuten sich enwiderstrit
 und wart ir trûren cleine.
 swaz Helenâ diu reine 142a
 verlûste hete enpfangen,
 960 diu was vil gar zergangen,
 wan si dâ volle frôude vant.
 man unde kint, liut unde lant
 lie si dâ z'einer hende gân
 und wolte lûtzel ahte hân
 965 ir êren unde ir guotes.
 ouch wart Pâris des muotes,
 daz er dekeine swære entsaz.
 sîn herze des vil gar vergaz,
 daz Troie werden solte
 970 zersteret, ob er wolte
 Helênen z'einem wîbe hân.
 ê daz er hæte si verlân
 und er ir wolte hân verborn,
 sîn lant daz hæte er ê verlorn
 975 und alle sine mâge.
 er liez uf einer wâge
 Troi unde sine friunde sîn,
 und lepte er bi der kûnigin
 mit hôher wunne manger slaht.
 980 in frôuden lâgen si die naht
 biz an den liechten morgen.
 ir trûren wart verborgen
 und swaz in leides ie geschach.
 nû daz der morgen uf gebrach
 985 und der wunnecliche tac,
 Pâris dô langer niht enlac,
 noch Helenâ diu guote.
 mit frôudenrîchem muote
 giengen si ze schiffe dô.
 990 si vuoren glœlich unde frô
 von dannen gegen Troie sit
 und kômen bi der tagezit
 schier unde snellecliche dar.
 Pâris nam uf der verte war 142b
 995 der frouwen sîn vil dicke.
 mit mangem ougenblicke

begunde er warten ûf ir lip,
dâ wider sach daz schœne wip
den werden hôchgelopten man

23000 gûetliche und minneclichen an.

In was vil herzeclichen wol.
si wâren hôher wunne vol
des nahtes worden beide,
dâ von ir ougenweide

s wart sœze in manige wise.

Helêne wart Pârise
ein glanzer spiegel ûz erkorn:
Pâris enwas ouch niht ein dorn
Helênen in ir ougen.

10 ir blicke fuoren tougen
dar unde dan, hin unde her.
si truogen herzecliche ger
z'ein ander ûf dem wilden sê.
sus wâren si, waz sol des mê,

15 ze Troie komen schiere.

nû si die lantriviere
mit der gesichte ruorten,
ir kiele si dô fuorten
frêlichen hin ze stade wert.

20 ros unde wunneclichiu phert
diu wâren in bereit zehant,
wan si wolten über lant
ze Troie bi den ziten
von dannen gerne rîten.

25 Ouch het Helêne ir bestiu cleit
des mâles an ir lip geleit
und was gezieret alsô wol,
daz man gesehen niemer sol
ein wip, diu baz gegestet si.

30 beswârde und aller sorgen yri 142c
si bêde fuoren dannen.

Priant mit sinen mannen
von ir künfte wart gemeit.
dri mîle er in engegen reit

35 mit rîtern und mit frouwen.

Pârisen liez er schouwen
und wolte in werden lân gewar,
daz in sin ougen lichtgevar

gar willeclichen sâhen,

40 wan er begunde enpfâhen
den sœzen werdecliche.
sin muot was frôudenriche
von siner kunft, des bin ich wer,
nû daz Helêne kam dort her
45 geriten mit Pârise.

nû si Priant der wise
und al sin hofgesinde sach,
weizgot, dô dâhte er unde jach,
daz er nie wip gesæhe

50 sô lûter noch sô wæhe,
sô die vil clâren künigin.
si gap sô liechtebernden schîn
und was ir dinc als ûz erkorn,
daz die von Troie wol gesworn

55 des heten algemeine,
daz in diu sunne reine
mit spilender frôude engegen schîne.
si kerten zuo z'ir alle hinc
und sâhen si ze wunder an.

60 si kunde frouwen unde man
ir sinne dô berouben.
man wolte des gelouben,
daz menschlich créatiure
nie wârde sô gehiure,

65 noch sô kûrlich als ir lip. 142a

man hete si niht für ein wip:
man wânede, daz si wære
ein engel wunnebare
und ein durchliuhtic himelbote,
70 der von dem almehtigen. gote
wær in daz lant gesendet.

abû, waz dâ verendet
mit rede und mit gedenken wart
von der liutsæclichen art,

75 die man kôs an ir bilde!
reht als ein wunder wilde
wart ir lip gekapfet an.
geriten kam si dort her dan
vil sanfte als ir gemæze was,
80 wan si fuorte Ênêas

und pflic ir ûf der strâze
 in alsô richer mâge,
 als ez ir êren wol gezam.
 Prlant der künic lobesam
 85 Pârlsen minnecliche enpfie.
 der seite im ûf ein ende, wie
 sich heten siniu dinc getragen.
 betiuten und ze rehte sagen
 begunde er im diu mære,
 90 daz Helenâ dô wære
 geroubet von der hende sin.
 er tete im sin gelinge schin
 und al sin âventiure kunt
 mit rede gar biz ûf den grunt.
 95 Prlant der künic wise
 nû daz er von Pârlse
 vernam diu lieben mære,
 daz allen Kriechen wære
 Helêne alsus enpflehet:
 100 dô wart sin muot erhæhet 143.
 unde erfrût daz herze sin.
 die frouwen lûter unde fin
 begunde er schône grûezen,
 er hiez die clâren sûezen
 105 im und den göten ûz erlesen
 vil tiure willekomen wesen
 und bôt ir werdecliche zuht.
 er nam die keiserliche fruht
 lieplichen under sinen arm.
 110 ir hant snêwitz reht als ein harm
 beslôz er in der hende sin
 und gap. der werden künigîn
 mit rede minneclichen tröst,
 dur daz von leide wûrde erlöst
 115 ir herze und ir gemüete dô.
 'nû, vrouwe,' sprach er, 'wesent vrô
 und lâgent allez trûren abe!
 mîn rich und allez, daz ich habe,
 daz setze ich hiute in iuwer pflege,
 120 dar über sult ir alle wege
 gebieten und gewaltic sin
 als ein erweltiu künigîn,

ûf die vil êren ist gewant.
 niht sorgent mër ûf iuwer lant,
 125 dâ von iuch Pârls hât genomen.
 ir sît alrêrst ze lande komen
 und ze friunden beide.
 ich swer iu tûsent eide,
 daz man hie niemer niht getuot,
 130 wan daz gebiutet iuwer muot
 und iuwer herze gerne siht.
 swes ir geruochen, daz geschiht
 und wirt biz ûf ein ende brâht
 mit sitzeclicher andâht.'
 135 Der rede Helêne antwûrte bôt.
 'trût herre,' sprach si, 'mir tuot nôt, 143b
 daz man mir hie genædic si,
 sît daz ich mîner mâge vrî
 und mines landes worden bin.'
 140 sus triben si die stunde hin
 mit worten ûf der strâze.
 an libe und an gelâze
 Helêne muoste in allen
 von schulden wol gevallen,
 145 wan si was ir ougen spil,
 von dem si ganzer wunne vil
 enpfingen unde nâmen.
 nû si ze Troie kâmen,
 dô wart diu stat gezierde vol.
 150 Helêne wart mit gruoze wol
 und edeliche empfangen.
 geriten und gegangen
 kam gegen ir vil manic schar:
 man unde frouwen lichtgevar
 155 enpfingen si besunder.
 der zûhte was ein wunder,
 die man ir bôt enwiderstrî.
 die gâzzen und die strâzen wît
 mit rôsen wurden alle
 160 bestrôuwet von dem schalle,
 daz Helêne kam geriten.
 vil manic purper wol gesniten
 von loubern und von tieren
 sach man die wende zieren

165 ir ze ruome und z'eime lobe.
 daz lop was allen éren obe,
 daz ir ze prise wart getân.
 diu welt diu muoz alsô zergân,
 daz man enpfâhet niemer mêr
 170 sô rilich eine frouwen hêr,
 als Helenâ ze Troie wart
 empfangen dur die reinen art,
 diu von erwelter clârheit 143c
 an si nâch wunsche was geleit.
 175 Âlt unde junc, man unde wîp
 enpfîenc ir wunneclîchen lip
 mit cleinœt und mit gruoze.
 sich huop dâ grôz unmuoze
 in der vil keiserlichen stift.
 180 ir wart gegeben hantgift
 von manger hande krâme dô,
 wan die burgære wâren frô,
 daz in diu sælde was geschehen,
 daz si die clâren solten sehen,
 185 diu glanz fûr alle frouwen schein,
 alsam ein licht karfunkelstein
 ûz kîselingen schînet.
 man hete sich gepînet
 dar ûf mit hôhem flîze gar,
 190 daz man ir dînges neme war
 nâch volleclichen éren.
 man kunde ir frôude mêren
 mit wunneclîchen dîngen.
 Priant der hiez ir singen,
 195 tambûren, harpsen, gîgen.
 der tac begunde ir sîgen
 enwec ân allez sorgen.
 und dô der ander morgen
 schön unde wunneclîche erschein,
 200 dô wart mit triuwen under ein
 Pâris und Helenâ gewebe
 unde ein ander z'ê gegeben
 von des kûniges handen.
 man pfîac des in den landen:.
 205 swer sîn wîp nam einem man
 und im si roubes an gewan,

daz er ze stæteclicher ê
 si möhte haben iemer mê 143d
 unde ir wonen solte mite.
 210 ich wæne, daz der selbe site
 noch in der heidenschefte wer,
 dâ von Pâris mit reiner ger
 nâch der gewoneheite fuor.
 nû daz der jungelinc geswuor
 215 Helênen ganze stæte
 und si gemahelt hæte,
 dô wart ein hôchgezît gemah
 unde ein hof, der siben naht
 mit hôhen éren werte.
 220 swaz ieman vrôuden gerte,
 diu vant er dâ mit voller craft.
 ez wart sô ganze wirtschaft
 nie beschouwet noch bekant,
 sô man zer hôchgezîte vant,
 225 diu ze Troie dâ geschach.
 dâ funden kûneclîch gemach
 die kunden und die geste.
 vrôud unde wunne veste
 si truogen mit ein ander.
 230 diu wîssagîn Cassander,
 des kûnges tochter reine,
 was trûric alters eine.
 Sich frôte dâ man unde wîp
 biz an ir wunneclîchen lip,
 235 wan si weste wol den schaden,
 der ûf Troie sit geladen
 wart von dem briuteloufte.
 des sluoc sich unde roufte
 diu werdiu kûneclîche frucht
 240 und lie vil strenge jâmersuht
 an ir beschouwen über lût.
 si zarte ir rœselechte hût
 ab ir wangen und daz vel. 144a
 ir hâr alsam ein stîde gel
 245 ûz der swarten si dô brach.
 si rief mit jâmer unde sprach:
 'ach mir armen unde owê!
 wâren hiute und iemer mê!

waz sol ze Troie noch geschehen,
 250 sô man die stat beginnet sehen
 zerbrochen und zervallen?
 diu hûchgezît uns allen
 muoz komen gar ze sûre.
 die porten und die mûre
 255 zerstœret man dur die geschiht,
 daz man Pârisen hiute siht
 hie mit Helênen brüeten.
 man hœret noch erliuten
 vil jâmerliche stimme
 260 dur die beswærde grimme,
 die manic herze lîdet.
 sô man ze tôte snidet
 mit swerten unser liute,
 sô müezen wir der brüete
 265 engelten alsô sêre.
 owê mir iemer mêre!
 waz muoz ich jâmers dulden
 von minner mäge schulden,
 die man vor minen ougen
 270 verderbet âne lougen
 unde ir bluot muoz hie verschûten!
 ob ez die gûte mir gebûten,
 sô wolte ich gerne stêrben ê,
 dur daz ich niht daz grimme wê
 275 müest an ir libe schouwen.
 ahlê, ir frîen frouwen
 unde ir hûchgebornen wîp,
 waz sol sich iuwer reiner lîp 144b
 genieten swære umb iuwer man,
 280 sô man in strenge marter an
 und engestlichen schaden tuot!
 hie wirt ir edelez tiurez bluot
 erbermeclîche fliezende
 und allenthâl begiezende
 285 die strâze und ouch die gazzen.
 ich wil die frûode hazzen,
 die man vor mir hie stiftet.
 betrûebet und vergiftet
 wirt si mit herzeleide.
 290 owê der ougenweide,

der manic lîp hie wirt gewon,
 sô der turn îlion
 zerstœret wirt von grunde
 und manic tiefe wunde
 295 hie werden muoz geschrôten.
 hei, waz ich armiu tôten
 muoz schouwen unde kiesên!
 owê, daz ich verliesen
 sol mine werden brüoder!
 300 hie wirt vil manic fuoder
 von bluote noch verrêret
 und manic lîp versêret
 dur disen veigen brüetelouft.
 diu minne tiure wirt gekouft,
 305 der Pâris und Helêne pfliget.
 ein trûren si noch wider wiget,
 daz niht gebûezet werden mac
 biz an den jungestlichen tac
 und iemer êwedlichen wert.
 310 owê, daz man der frûode gert,
 diu sich mit jâmer endet.
 zervüeret und verswendet
 wirt hie ze Troie manic sal 144c
 dur disen hovelichen schal,
 315 der sich nû leider hât erhaben.
 vil manic herze wirt begraben
 in grundelôser nôte gar,
 vil manic wange rôsenvar
 wirt betrûebet unde bleich
 320 dur den vertânen hîleich,
 den Pâris hât gestellet.
 sîn frûode wirt vergellet
 mit bitterlicher siure.
 mit swerten und mit fiure
 325 wirt gerochen sîn getât,
 daz er diz wîp gezûcket hât
 in roubes wis den Kriechen:
 des muoz an êren siechen
 diz kûnecrîch ân endes zil.
 330 sîn lebelichez wunnespil
 mit sorgen wirt getâtet,
 sô Troie wirt gerâtet

vil gar mit bluotes touwe.
 ich wil, daz manic frouwe
 315 ir blanken hende linde
 dur sine fröude winde
 und umbe in weinen müeze.
 sin höchgemüete süeze
 betrüebet manger muoter kint.
 340 owê, daz alle, die der sint,
 niht helfen clagen dise nôt
 und den verlüstebæren tôt,
 der hie ze Troie sol ergân!
 owê, daz ich verloren hân
 345 muoz vater unde muoter!
 wê, daz nieman sô guoter
 wirt funden hie ze lande,
 der mir diz manger hande
 jâmer helfe schrien,
 1444
 350 daz noch in dirre vrien
 stat sol werden offen.
 ich wolte mich versloffen
 hân zuo der helle danne,
 sô man hie manigem manne
 355 lîp unde leben zûcket:
 dur daz ich niht gedrûcket
 wûrd in die bitterlichen nôt,
 daz ich mâg unde friunde tôt
 vor minen ougen sehe ligen.
 360 ach, bruoder, wes hât uns gezigen
 din übertart in Kriechenlant!
 daz rîche werden muoz gepfant
 an küniclichen êren
 dur dîn vertânêz kêren,
 365 daz dû von Troie tæte.
 Prîant mîn vater stæte
 und Ekubâ diu muoter mîn
 verwîset müezen iemer sîn
 ir landes unde ir liute gar
 370 von dîner schedelicher var.'
 Cassander dise rede treip.
 ân alle fröude si beleip
 und tet sich höchgemüetes abe.
 ir jâmer unde ir ungehabe

375 die wurden alsô bitter,
 daz vrouwen unde ritter
 mit ir beswæret wæren,
 dâ von Prîant die clâren
 hin ab dem wege fûeren hiez.
 380 in ein gaden er si stiez
 und bat si drin besliezen,
 wan in begunde erdriezen
 ir clegeliche swære.
 man wânde, daz si wære
 385 unsinnic worden bl der stunt, 145a
 dô wart in allen schiere kunt,
 daz si vil schône sich versan,
 wan ir rede sich began
 bewæren in vil kurzen tagen.
 390 ir lôzen unde ir wîssagen
 erfüllet wurden ûf ein ort.
 man spurte schiere, daz ir wort
 beliben muosten ungelogen.
diu mære wæren dâ geflogen
 395 über al der Kriechen lant,
 daz mit gewaltelicher hant
 Helêne was gezûcket.
 dâ von wart dâ verdrûcket
 fröud unde höchgemüete.
 400 man clagte ir reine gûete,
 ir schœne, ir adel unde ir zuht.
 als die von Troie mit genuht
 erfrouwet wurden umbe ir lîp,
 sus wæren dur daz werde wîp
 405 betrüebet alle Kriechen.
 an hôhem muote siechen
 begunde frouwen unde man.
 si viel sô strengez jâmer an
 dur die küniginne hêr,
 410 daz man sô grimmez herzesêr
 dur keine frouwen nie geleit.
 dô wart gesprochen und geseit
 von manigem rôten munde:
 'owê der leiden stunde,
 415 daz uns von Kriechen si genomen
 der tugent spiegel vollekommen

und aller êren überhort.
 dâ flugen jæmerlichiu wort
 über hof und über lant
 420 dar umbe, daz mit siner hant
 Pâris gevrevelt het alsus. 145b
 der künic Menelâus
 was ze lande widerkomen
 und hete selber dô vernomen
 425 daz leide niuwemære,
 daz im gezûcket wære
 Helêne von Pârise:
 dâ von der künic wise
 wart betrüebet sêre.
 430 sîn wîp und al sîn êre
 begunde er clegelichen clagen.
 er kërte balde bî den tagen
 zuo siner lieben swæger hûs,
 die Kastor unde Pollûs
 435 geheizten wâren beide,
 und klagte dâ mit leide,
 daz im genomen wære
 ir swester wunnebære
 und er verloren hæte die.
 440 ze herze daz in beiden gie
 und brâhte ir muot âf leides spor.
 ein fürste, der hiez Nestor,
 dem klagte er ouch die swære sîn.
 nû daz er disen allen drîn
 445 geleite sînen schaden für,
 dô fuor der helt von hôher kûr
 ze Sparte wider hein ze lant.
 er hiez besenden alzehant
 den bruoder sîn vil ûz erkorn,
 450 der was ein künic hôchgeborn,
 an dem witz unde manheit lac.
 sîn herze ganzer triuwen pfac
 und was der êren ie gewon.
 geheizten Agamennon
 455 der selbe riche künic was.
 stæt als ein herter adamas
 und als ein vester marmelstein
 sîn wille an hôher tugende schein. 145c

Nû daz der selbe künic dô
 460 dar hein ze Menelâo
 was komen in sîn eigen lant
 und er in sus beswæret vant
 dur sînes wîbes willen,
 seht, dô begunde er stillen
 465 mit trôste dô sîn ungemach.
 er fuorte in sunder unde sprach
 lîs unde tougen wider in:
 'wirf, bruoder, allez trûren hin
 und lâ din wîplichez clagen!
 470 wer sæhe dich alsus verzagen
 unde in ungemûete leben!
 man sol den sorgen widerstreben
 mit hôher mannes crefte.
 wie stêt daz ritterscheft,
 475 dâ man sus blædeclîche tuo.
 beswærde hæret niht dar zuo,
 daz man verlust gereche.
 der biderbe und der vreche
 sol bî den liuten sîn gemeit
 480 und lâze im doch sîn herzeleit
 dar under alsô nâhe gân,
 daz von im werde widertân,
 swaz im ze laster si geschehen.
 die wîsen hære ich alle jehen,
 485 daz trûren harte wênic tûge
 und nieman überwinden mûge
 mit clage sînen smerzen.
 ûz ougen unde ûz herzen
 sol man niht giezen wazzers trahen,
 490 man sol verrêren unde slahen
 ûz tiefen wunden bluotes regen.
 sich, bruoder, alsô muoz ein degen
 sînen schaden ûberkomen.
 dîn weinen mac dich niht gefromen, 145d
 495 dû muost dich anders rechen.
 gebâren noch gesprechen
 solt dû niemer dem gelîch,
 als dîn gemûete sorgen rîch
 und dîn gedanc hier umbe st.
 500 belîp vor aller clage vrl

und öuge die gebærde,
als ob dir kein beswärde
ze herzen und ze lîbe wone
und zûch betalle dich dervone,
545 daz dû beltest jâmerhaft.
wiltz unde starke ritterschaft
muoz uns trâren bûezen.
wir sûlen unde mûezen
dar nâch mit vlîze ringen,
550 daz wir Troiere bringen
ûf alsô lesterlichen schaden,
als ûf uns Pâris hât geladen.
niht anders bæret nû dar zuo,
wan daz man schaden wider tuo
555 mit schedelicher sache
und man die vînde swache
mit vîentlicher swære.
diu schande lasterbære,
die wir geliten bêde hân,
560 diu wirt mit schaden widertân
old ich wil drumbe sterben.
wol ûf! wir mûezen werben
nâch helfe in allen enden,
mâc unde friunt besenden,
565 der craft ze staten uns gestê.
sus biten si niht langer mê,
si vuoren snelleclîche dan.
ir ritter unde ir dienstman
z'ein ander si dô nâmen.
570 si riten unde kâmen
ze vûrsten und ze kûngen hêr,
den allen wart ir herzesêr 146a
unde ir laster kunt getân.
daz in ze helfe ruochte stân
575 ir trôst, des wurden si gemant.
alsus wart aller Kriechen lant
beweget von ir zweier bete.
swer alter oder jugent hete
und ie gewan ze strîte muot,
580 der wart enbrennet als ein gluot
ûf die von Troie in zornes wis.
daz laster, daz in Pâris

het erôuget und getân,
daz liez im dô ze herzen gân
545 alt unde junc, wîp unde kint.
si wurden alle ân underbint
bereit ze strîte bî den tagen.
swaz stangen oder stap getragen
dâ mûhte vor uncreften,
550 daz wolte sich beheften
mit kampfes zuo den zîten.
an die von Troie strîten
müest al diu lebende menscheit,
diu daz kûnicriche breit
555 und sin gewalt alumbeslôz.
von kîelen ein gerûste grôz
erhuop sich dâ ze lande.
werclîute manger hande
bekûmbert wurden bî der frist.
560 dâ wart unmûezig manic list
ûf wazzer unde an velde.
die wilden æden welde
ze schiffen wurden ab gedrumt.
swaz in der welt iemanne frumt
565 ze strîteclîcher arebeit,
daz wart gemachet und bereit
von werclîuten ûz erkorn.
holz, îsen, leder unde horn, 146b
zin, stahel, kupfer unde blî
570 beleip dâ niht unmuoze vri,
wan ez wart allez nûtze.
gewæfen und geschûtze
begunde man dô balde smiden.
nieman enmohte dô gefriden
575 die reise gegen Asiâ.
man wolte die von Troie dâ
berouben und beschätzen,
triböcke, bliden, katzen,
larrande, lædingære
580 dur schedeliche swære
gezimbert wurden ûf die vart.
gefüllet und geladen wart
mit dem geziuge manic kiel,
der zuo dem strîte wol geviel

585 den Kriechen algeliche.
 die werden künige riche,
 die des landes pflügen,
 die vliżzen unde wāgen
 sich uf die vart enwiderstrit.
 590 man sach enweder ē noch sit
 nie sō maniger muoter barn
 uf eine reise mē gevarn;
 als ūz dem lande kēte.
 daz man sīn leit gemēte
 595 Prlande mit verlūste,
 dar uf wart grōz gerūste
 gemachet und gebriuwen.
 die Kriechen hiezgen biuwen,
 swes man ze sturmes nōt bedarf.
 600 swaz yngefūge steine warf
 und angestliche pflē schōz,
 daz allez wart mit künste grōz
 rīliche erziuget alzehant.
 ouch wurden künige dā besant 146.
 605 dur helfe ūz fremden rīchen.
 dar ilen unde strichen
 begunde maniger muoter barn.
 man sach dā kēren unde varn
 vil hōchgeborner fürsten,
 610 die gīteclīche dūrsten
 begunde nāch ir bluote,
 daz Prlams der guote
 in herzen unde in lībe truoc.
 getregeude unde spīse gnuoc
 615 wart ze schiffe dō geleit.
 sich hete uf einen strit bereit
 man unde ros, tier unde vihe.
 von wāren schulden ich daz gihe,
 daz nie sō grōze reise
 620 dur schedeliche freise
 wart uf geleit den liuten.
 wie kunde ich iu betiuten
 vil manic dīne besunder,
 der iegeliches wunder
 625 wart ze schiffe dō getragen.
 mīn zwelwe mōhten niht gesagen

die manicvalten sache,
 die man z'eim ungemache
 Troiāren hiez gewinnen.
 630 mit listen und mit sinnen
 wart erziuget allez dīne,
 daz eines landes umberīne
 mit strite mac verwūsten.
 daz die von Troie mūsten
 635 verswenden leben unde guot,
 dar uf stuont aller Kriechen muot.
 Si flīżzen sich in alle wīs,
 daz der vil hūbsche Pāris
 wūrd ab ir kunft beswāret.
 640 hie wart der troum bewāret
 und sīn bezeichenlicher schīn, 146a
 der Ekubam die kūnegīn
 mit sīme glanze erlūhte.
 ich meine, dō si dāhte
 645 bescheidenliche z'einer stunt
 ein bluotic vackel wāre enzunt,
 diu von ir herzen brande
 Troiāren unde ir lande
 ze kumber und ze nēten,
 650 dā von der kūnic tēten
 Pārisen hiez die knehte sit,
 dem si dō liezen bī der zit
 sīn leben vil gehiure
 und in von āventiure
 655 vant ein hīrte reine,
 der in von kindes heine
 zōch lange in dem gevilde.
 der troum von sīnem bilde
 wart ērst z'eim ende vollebrāht,
 660 dō dirre verte was erdāht,
 diu von den Kriechen wart erhaben.
 der apfel guldīn unde ergraben,
 den Discordiā dur strit
 brāht uf der gōte hōchgezīt
 665 unde in warf drin feinen vūr,
 ich wāne, daz der nū verlūr
 ouch alle sīne bischaft.
 swaz sit bezeichenlicher craft

Troiæren von im künſtlic wart,
 670 daz wart erfüllet von der vart,
 der ſich die Kriechen flizzen.
 ouch ſult ir alle wizzen,
 swaz Prôtheus der wiſſage
 geſeite bi dem ſelben tage,
 675 dô man sêr umb den apfel ſtreit,
 daz ſich dâ mit bezeichnenheit
 nâch dirre vart bewârte.
 mit wôrten er vermârte, 147a
 daz ein kint vil ûz erkorn
 680 wûrd an der hôchgezit geborn,
 daz ſit vor Troie wûrde erſlagen.
 diz endeliche wiſſagen
 gezôch ſich ûf Achillen,
 der dur beſchirmens willen
 685 geſlôchet wart vil ſchône,
 dô man in zuo Schîrône
 fuort in ſîn hol, der in dâ zôch,
 biz er von ſiner künſte hôch
 kam ûf beſcheidenlichiu dinc.
 690 von dannen wart der jungelinc
 brâht ûf der megde palas,
 in dem er noch beliben was
 und ſit vor Troie ein ende kôs.
 daz er ſin leben dâ verlôs,
 695 daz kam von dirre verte ſchult.
 daz her Jâson mit ungedult
 nam einen bitterlichen tôt
 und er daz vel von golde rôt
 ûz dem einlande vuorte,
 700 daz traf ouch unde ruorte
 diſ engestliche reise:
 wan ob diu grôze freise
 dô niht ergangen wære,
 daz der vil tugendebære
 705 Jâson ze Kolcos wære komen,
 sô hæte ein ende niht genomen
 Priandes vater Lâmedon,
 der jâmerliche ſtarp dâ von,
 daz Jâson nâch dem velle ſtreich.
 710 daz Pâris durch Helênên bleich

von herzeliebe dicke wart
 und er die veigen übervart
 nâch ir zuo den Kriechen tete,
 daz wart ze Troie vor der stete 147b
 715 von dirre vart gerochen ouch.
 ſus nam diu vackel unde ir rouch
 mit grôzer miſſewende
 bezeichnenliche ein ende.
 Swaz von ir ſchînes creſte
 720 lac hôher blîſcheſte,
 daz wart erfüllet ſchiere:
 wan Troie diu riviere
 vil ſtarke wart beſezzen
 und alzehant gemezzen
 725 vol angestlicher ſwære.
 Caſſander diu gewære
 und Helenus ir bruoder wiſ
 ir wârheit unde ir worte pris
 mit valsche niht verſchrieten,
 730 dô ſi daz widerrieten,
 daz Pâris in Kriechenlant
 ir wiſſagunge ſâ zehant
 bewæret wart mit vollen,
 dô maniger ſich verzollen
 735 begunde mit dem lebetagen,
 der von den Kriechen wart erſlagen
 und ze Troye tôt gelac.
biz an den jungestlichen tac
 wirt sô grimmeclichez mort
 740 begangen weder hie noch dort,
 sô bi der ſelben zit ergie.
 swaz man gelas von jâmer ie,
 daz iſt vil gar ein kleinez dinc
 biz an des leides urſprinc,
 745 der ſich erhuop nâch dirre vart,
 die von der Kriechen rîche wart
 getân des mâles über sâ.
 man ſol gedenken iemer mê
 des mordes und der ſlachte grôz,
 750 diu mangem dô ſin bluot vergôz,
 der jâmerliche ein ende nam 147c
 nâch dirre verte freißam.

Waz touc hie lange rede von?
 der künic Agamennon
 755 der was mit Menelâo
 dem bruoder sîn gestrichen dô
 ze gessen und ze kunden
 und hete bi den stunden
 erworben starke ritterschaft
 760 und alsô rîche magencraft
 von aller hande liuten,
 daz man ir zal betiuten
 mit rede mac ze keiner zit.
 ein stat vil kostbær unde wît
 765 geheizen was Athêne,
 dar hiezen dise zwêne
 gebuoder al ir friunde komen,
 die sich des heten an genomen,
 daz in ir helfe würde schîn.
 770 ir samenunge solte sîn
 des mâles in der selben stift.
 mir seit der wâren buoche schrift,
 daz kiele vil dar kæmen
 und ir gelende næmen
 775 vor dirre guoten veste.
 sich heten wol die geste
 gewarnet hôher lipnær.
 her Agamennon brâhte dar
 geladen wol zwei hundert schif,
 780 er hete wîten umbegrif,
 dâ von kam er rîliche alsus.
 sîn bruoder Menelâus
 brâht alsô manic schif als er,
 diu gefüeret wurden her
 785 ûz Sparte von dem lande sîn.
 Aschalafus und Âlin,
 zwên ûz erwelten herzogen, 147d
 mit hundert kielen dar geflogen
 kæmen von Cumenie.
 790 der künic von Boëzte,
 der Archelâus was genant,
 kam dar mit helferlicher hant,
 wan er fuor ûf der êren spor.
 er und der künic Prothênor

795 zuo kerten unde vielen
 mit sehs und sehzic kielen,
 die liute fuorten unde ros.
 her Cedius und Epistros,
 zwên edelfrien hôchgeborn,
 800 die wolten ouch der Kriechen zorn
 dâ rechen vil genôte.
 si brâhten von Defôte
 geladen fünfzic barken,
 die truogen alle starken
 805 harnasch und edel ritterschaft.
 Ajax ein herre tugenthafft,
 des kûnges Thelamônes kint,
 wol abzic schif ân underbint
 dar vuorte in êren schîne.
 810 er kam von Salamîne
 schön unde werdecliche dar.
 Pollixinart in sîner schar
 fuor mit ritterlicher won;
 Antimachus und Dorion
 815 und der herzoge Thêseus
 die kæmen ouch mit im alsus
 mit hundert kielen ûz erwelt.
 Nestor der alte kûene helt
 der brâhte dar von Pise
 820 wol niunzic schif mit spise,
 dâ liute ein wunder inne was.
 der werde künic Dôas
 der fuorte von Tholie
 mit vrecher massenie 148a
 825 wol hundert barken in daz lant.
 ein herre, Cileus genant,
 unde Ajax der kleine
 wol vierzic schif gemeine
 von Demonie brâhten,
 830 wan si nâch wurde vâhten,
 als ez in wol gezæme was.
 Santippus und Filithôas,
 von Calcidon ein künic wert,
 die bêde heten ouch gegert,
 835 daz si ze Troie fûeren.
 ze stede sach man rûeren

mit hundert kielen si zehant.
 künec Merion von Crétenlant
 und Diomêdes der helt
 840 wol ahzic barken ûz erwelt
 ze lande schöne stiegen dâ.
 sô brâhte dar von Trâciâ
 wol fünfzic schif Ulixes,
 dar inne vant man alles des
 845 ein teil, des man ze strite gert.
 von Tygerlant ein grâve wert,
 Emelius geheizen,
 kam zuo der lande creizen
 mit zweinzic kielen ûz erkorn.
 850 ein edel barûn hôchgeborn
 der stiez ouch dar ze lande sus,
 er was geheizen Porchtatus
 und kunde in êren schinen,
 vier und drizic galtuen
 855 in siner pflîht er schouwwen liez.
 Prothesolaus ein künec hiez,
 geboren von Notariâ,
 der schielt mit niunzic kielen dâ
 vil werdeclichen an daz lant.
 860 ein fürste, Macaon genant, 148b
 der kam mit zehen kielen dar.
 man spurte in siner werden schar
 vil manigen helt, des sint gewis.
 ein künec hiez Leopolis,
 865 der brâhte dar ein michel her.
 ûz einer insel bî dem mer
 der selbe herre bûrtic was.
 mit vierzic kielen, als ich las,
 kam er geschiffet dar alsus.
 870 ein künec, genant Euripilus,
 der brâhte sehzc schif dâ hin.
 vest unde starc was im der sin
 an êren als ein quâderflins.
 Polipêtes und Leverzins
 875 geheizen wâren zwêne
 herzogen, die z'Athêne
 wol ahzic kiele fuorten.
 si kôrten unde ruorten

von Larise dâ zehant.
 880 Bortolus ein künec genant,
 geboren von Larigiâ,
 der stiez mit niunzic kielen dâ
 ze lande, nû geloubent des!
 der grâve Politêtes
 885 von Melibé der brâhte dar
 zwelf kiele und eine grôze schar
 von ritterschaft dar inne.
 Troiâeren z'ungewinne
 kam dâ hin vil maniger sus.
 890 der künec Decipeneus
 zuo schielt in ritterlicher wer.
 mit sibenzic barken ûf dem mer
 kam er dâ hin geflozzzen.
 Patroclus unverdrozzzen
 895 an êren unde an wirde gar,
 der brâhte fünfzic kiele dar 148c
 vol ritter hinden unde vor.
 ein künec hiez Accapador,
 geboren von Capadiâ,
 900 ze lande stiez rilichen dâ
 mit niun und ahzic kielen.
 in zorne vaste wielen
 die Kriechen ûf Troiâere schaden,
 dâ von sô brâhten si geladen
 905 mit liuten manic schif alsus.
 her Castor und her Pollus
 der reise wâren sltzc.
 ein hundert unde drizic
 kiele brâhten si zehant.
 910 Cursalion ûz Ungerlant,
 ein künec rich von hôher art,
 gesehen dâ mit kielen wart,
 der wâren hundert unde dri.
 von Riugen künec Manbri
 915 kam dar mit ahzic barken.
 Achel von Tenemarken,
 der eines künecrîches wielt,
 der kam geriuschet unde schielt
 mit niunzic kielen zuo dem stade.
 920 dar slte ein künec vil gerade,

der hiez Lerant von Schotten.
 er kam mit werden rotten
 und brächte fünfzig kiele gröz.
 von Engellant zuo halde flöz
 925 ein künic Anachél genant.
 mit hundert kielien in daz lant
 fuor der höchgeborne degen.
 Margalius von Norwegen,
 der zepter unde cröne truoc,
 930 der brächte ritterscheste gnuoc
 in ahzic kielien über sê.
 von Orchardt Cursabrê, 148a
 der ouch ein werder künic hiez,
 mit kielien dâ ze lande stiez,
 935 der wâren fünfzig, hœre ich jehen.
 mit fünfzig kielien dâ gesehen
 ein künic wart von Írlant.
 er waz geheizen Colebrant
 und wart vil schône empfangen.
 940 ein künic rîch von Spangen,
 Urgenius geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 mit hundert kielien ûz genomen.
 man sach dar einen künic komen
 945 mit sehzig kielien sunder twâl,
 der hiez Floranz von Portigâl
 und was bescheiden unde wîs.
 dar kam ein künic Amantrîs,
 der werden Kerlingære voget.
 950 mit hundert kielien dar gezoget
 was der höchgeborne man.
 dar kam der künic Urian,
 der von Navarre bûrtic was.
 er fuorte dar, als ich ez las,
 955 wol sehzig kiele schône.
 swer zepter unde cröne
 mit êren truoc hie dissît mers,
 der brächte dar ein wunder hers
 in wîten grôzen schiffen.
 960 Athêne si begriffen
 mit kielien bî der selben frist.
 diu welt in driu geteilet ist

und aller künicrîche lant.
 ein teil Eurôpe wirt genant
 965 und daz ander Asiâ,
 geheizen ist Affricâ
 daz dritte, als ich geschriben las.
 swaz in den zwein von liuten was, 149a
 die strîtes mohten walten,
 970 die sach man alle schalten
 mit grôzen kielien über sê,
 dur daz Troiæren wûrde wê
 von schedelicher swære dâ.
 swaz volkes wonte in Asiâ,
 975 daz muoste kumber dulden
 von dirre liute schulden,
 die von Eurôpe ruorten
 und von Affricâ fuorten
 ir kiele mit gewalte dar.
 980 daz eine teil der welte gar,
 daz michel unde wît erschein,
 bestanden wart von disen zwein,
 die grœzer wâren, denne ez schine.
 alt unde junc daz kërte hine
 985 gemeipe und algeliche
 ûf Asiam daz rîche,
 dar inne Troie was gelegen.
 Priant der künicliche degen
 und al sîn lantrifiere
 990 wart dâ besezzen schiere
 von sînen widerwarten.
 ûz Pülle und ûz Lamparten
 besaz in manic muoter barn.
 ouch was ûf in zehant gevarn
 995 der tiutschen lande ritterschaft,
 diu wol mit ellentrîcher craft
 nâch werde hât gerungen.
 man sol der tiuschen zungen
 ungerne alhie vergezzen,
 2400 wan si den prîs besezzen
 und den gewin ervohten hât,
 daz ir lop vil hœhe stât
 und ob den liuten allen vert, 149b
 die sich an strîte hân erwert.

5 Nû daz der werden künge schar
 grôz unde stritbærlîchgevar
 z'Athêne wart gesamnet,
 dur daz von in verdamnet
 Troiære würden unde ir lant,
 10 seht, dô begunden si zehant
 von dannen kêren samenthaft.
 si fuoren mit ir ritterschaft
 und mit ir liuten manicvalt
 in einen wunneclîchen walt,
 15 der was geheizen Aulidâ.
 man sach dekcinen anderswâ,
 der alsô michel wære.
 daz mer vil angestbære
 mit sinen wazzern in beslôz.
 20 dâ stuonden inne boume grôz,
 der man dar inne ein wunder vant.
 er lac reht als ein einlant
 und als ein insel in dem mer.
 sich lie dar in der Kriechen her
 25 dur ruowe bi den zîten
 und wolte drinne biten
 gesindes unde liute mê.
 nû si gestiezen ûz dem sê
 zuo disem walde bi den tagen,
 30 dô reit dar in der kûnic jagen,
 der Agamennon was genant.
 ein hinde diu lief im zehant
 engegen von geschichte grôz,
 die traf der kûnic unde schôz
 35 mit einer strâlen bi der stunt
 sô sêre, daz si wart verwunt
 und si gelac vil schiere tôt.
 der schuz in angestlîche nôt
 und in der sorgen âhte
 40 die Kriechen alle brâhte. 149c
 Si wâren von dem tiere
 dâ komen harte schiere
 ze grôzem ungewinne.
 Diâne diu gôttinne,
 45 diu der jegerie wîelt
 und in ir schirme dâ behielt

diu wilden tier gemeine,
 diu tet dâ frôuden eine
 die Kriechen, des geloubent mir!
 50 diu selbe hinde diu was ir,
 diu von dem künge erschozzen wart.
 si was ir liep gar unde zart
 gewesen, deist gar ungelogen,
 wan si hete si gezogen
 55 in ir gewalte manigen tac.
 dâ von si dâ beswærde pflic,
 dur daz si was alsus verlorn.
 si muote daz und tet ir zorn,
 daz si der hinden wol getân
 60 solt in ir hûse mangel hân
 und ûf der waltriviere.
 dô wolte si dô schiere
 sich rechen an der Kriechen her.
 ein got gewaltic in dem mer,
 65 der Neptûne was genant,
 vil tiure wart von ir gemant,
 daz im ir schade wære leit.
 si bat in dur sin edelkeit
 und dur sin êre manicvalt,
 70 daz er geruochte den gewalt
 ir hende lihen unde geben,
 daz beide fliegen unde sweben
 diu wazzer müesten alle
 vil gar nâch ir gevalle
 75 und nâch ir willen bi der zît.
 der bete wart diu frouwe sit 149d
 von im gewert an allen spot.
 dar nâch bat si des wetters got
 vast unde sêre in sinem hûs,
 80 daz der vil starken winde sûs
 ir dienen müeste drâte
 und bi der zîte wâte
 naht unde tac nâch ir gebote:
 des wart si gêret von dem gote
 85 schier unde willeclîchen ouch.
 wint, regen, nebel unde rouch
 ir undertænic wurden gar.
 nû diu gôttinne wunnevar

empfangen hete den gewalt,
 90 daz wazzer unde winde kalt
 ir muosten undertænic sin,
 dô rach der tiere künigin
 Dyâne sich geswinde.
 dem wazzer und dem winde
 95 gebôt diu wunnebære,
 daz si ze grimmer swære
 die Kriechen bræhten unde ir her,
 sô daz si niemer ûf daz mer
 getorsten ûz dem walde komen.
 100 alsus wart in ir vart genomen
 unde ir reize für den tan.
 ergiezen sich daz mer began
 und wart als ungehiure,
 daz man mit keiner stiure
 105 geschiffen drûf getorste.
 si muosten in dem vorste
 beliben algemeine.
 ir sorge was niht cleine,
 wan daz mer sich vaste ergôz.
 110 ouch wart der sturmewint sô grôz
 und alsô rehte grimmeclich, 150a
 daz nieman ûz dem walde sich
 gebieten mohte zuo dem sê.
 daz is und der vil kalte snê
 115 begunde si dâ müezen.
 swie mân die boume blüezen
 doch sæhe bi den stunden,
 si lügen unde funden
 sorg unde bitter ungemach,
 120 daz von den schulden in geschach,
 daz diu götinne hôchgeborn
 ir hinden hete dô verlorn.
 Sus lepton si tac unde naht.
 von ungewiter maniger slaht
 125 daz her wart umbegriffen.
 in kielen unde in schiffen
 nieman getorste dannen varn.
 si lügen stille mit ir scharn
 und wâren sorgen riche.
 130 si wânden algeliche,

des meres got Neptânus,
 der wolte si verderben aus
 mit sinem wazzer manicvalt.
 der selbe got und sin gewalt
 135 half Troie wider machen,
 dô si mit richen sachen
 Priant begunde biuwen:
 des wolten im getriuwen
 die Kriechen lützel guotes.
 140 sît daz er wart des muotes,
 daz er die stat half machen wider,
 sô wânden si, daz er si nider
 niht wolte lâzen brechen
 und an in wolte rechen
 145 dar umbe sinen grimmen zorn,
 daz diu vil schône stat verlorn
 niht würde von ir reise. 150b
 si wânden alle ir freise
 von siner sache dulden.
 150 daz von der hinden schulden
 in wart daz grimme leit getân,
 des heten si dekeinen wân
 und was in allen wilde.
 der walt und daz gevilde
 155 wart ungewiters vol geladen.
 den starken ungevüegen schaden
 die Kriechen liten alle dô.
 nû kam ez z'einer zit alsô,
 daz in wart ein trôst gegeben
 160 umbe ir angestlichez leben,
 daz mit grimmer næte ranc.
 dâ stuont ein boum schœn unde lanc
 mit esten michel unde breit.
 ez was ein velwe, sô man seit,
 165 den ougen wol ze lobene.
 an sinem tolden obene
 was von loube kein gebrest.
 ein vogel hete drûf sin nest
 gemachet nâch den siten sin,
 170 und lügen ahte vogellin
 dar inne, als ich geschriben las.
 ir muoter dô der niunde was

und wolte siner jungen pflegen.
 er hete sich dar ûf gewegen,
 175 daz er in bræhte spise.
 nû kan ein slange lise
 geslichen zuo dem boume hin,
 der schuof der vogel ungewin,
 wan er in dâ gevære was.
 180 noch verre grüener denne ein gras
 sach man dâ glenzen sinen balc.
 der selbe mortgltige schale 150c
 steic ûf den velwen unde clam,
 biz er hin zuo dem neste kam
 185 der jungen wilden vogellin.
 lis unde sanfte sleich er drin
 und az vil gar in sinen munt
 dis ahte vogele bi der stunt.
 Des wart der niunde gar unfrô.
 190 den jungen het er gerne dô
 den lip beschirmit und daz leben.
 ob in dâ sweinen unde sweben
 begunde er nâch getriuwer art,
 dâ von er ouch gezücket wart
 195 dô von dem slaugen alzehant,
 der in verslicket und verslant,
 als er die jungen alle tete.
 diz sâhen an der selben stete
 die Kriechen albesunder.
 200 des nam si michel wunder,
 waz betiuten möhtê daz.
 niun vogele, die der slange fraz,
 begunden si betrahten
 und in ir herzen ahten,
 205 waz bischaft an in læge.
 war ûf si diz dinc wæge,
 des nam dâ goume ir aller siu.
 nû wonte ein wissag under in,
 der was geheizen Kalcas.
 210 er kunde wunder unde was
 ein alter lâchenære,
 der manic wildez mære
 mit siner gougelwise erfuor,
 wan er die göte alsô beswuor,

KUNRAD.

215 daz si vollanten sine ger.
 der selbe mit der Kriechen her
 was komen in den wilden tan
 und sach mit sinen ougen an, 150d
 daz dirre veige serpent
 220 niun vogellin alsô verslant
 und si vil gæhes hete gâz.
 dâ von sprach er ân underlâz:
 'ir herren alle, wesent geil!
 uns nâhet ein vil hôhez heil,
 225 daz uns vil manic wunne birt,
 wan Troie gar zerstœret wirt
 von uns ân allez loughen.
 diz wunder, daz mîn ougen
 ûf disem velwen hânt gesehen,
 230 daz lât mich wizzzen unde spehen,
 daz wir Troiæren an gesigen.
 niun jâr diu mûezen wir dâ ligen
 vor der stat, des dunket mich.
 daz wirt dar an bezeichnenlich,
 235 daz dirre grimme serpent
 niun vogellin alsus verslant
 und daz si von im s'n verzert.
 uns wirt diu schœne stat beschert,
 daz weiz ich alsê minen tôt.
 240 doch wirt uns manicvaltic nôt
 dâ vor niun jâr geschehende,
 und svenne sich daz zehende
 gevâhet an, sô werden wir
 mit sturme sigehaft an ir.'
 245 Die Kriechen alle wâren dô
 der lieben wissagunge frô,
 diu dâ geschach von Kalcas.
 doch was in leit, daz ûf dem grase
 und ûf den boumen lac der snê.
 250 von ungewitere was in wê,
 daz si dô truogen unde liten:
 dâ von begunden si dô biten
 gemeine den prophêten,
 daz er an den planêten 151a
 255 und an dem himele sâhe,
 wâ von diz dinc geschæhe,

daz si niht dannen möhten komen
 und in ir vart wær ab genomen
 von wazzer und von winde.
 260 sus gienc er dô geswinde
 besunder ûz in allen.
 an sin gebet er vallen
 begunde nider ûf diu knie.
 gar flizeclîche bat er die
 265 gôt unde ir hôhe stiure.
 mit worten er vil tiure
 beswuor den got Apollen,
 daz er geruochte ervollen
 die bete sin gereite
 270 und im ze rehte seite,
 wâ von den Kriechen wære
 diz ungewiter swære
 gewachsen ûf der erde.
 des antwurt im der werde
 275 got Apolle sâzehant.
 er sprach: 'sit dû mich hâst gemant
 sus tiure, sô tuon ich dir schîn,
 wâ von den angestbæren pin
 die Kriechen liden unde ir her,
 280 daz si niht mûgen über mer
 geschalten noch geschiffen.
 ir mûezen sin begriffen
 mit leide noch vil manic zit.
 ir wænet alle, daz ir sit
 285 beswæret von Neptûne,
 der wol des meres lûne
 erkennet und der wazzer site.
 nein zwære, friunt, daz ist niht mite,
 sin râche tuot iu niht gedon.
 290 der künic Agamennon 151b
 schôz eine schœne hinden,
 diu lât iu schaden vinden
 und wirfet iuch in manic nôt.
 ze sorgen bringet iuch ir tôt
 295 mit grôzem ungewinne.
 Dyâne diu gôttinne,
 diu der jegerie pfîgt,
 des tieres tôt vil hôhe wigt,

wan ez was ir eigen
 300 und wil iu nôt erzeigen,
 dur daz sin lip verderbet ist.
 ir mûezent kumber manic frist
 von der gôttinne dulden,
 ob ir niht wellent hulden
 305 iuch alle mit ir schiere.
 in dirre waltriviere
 vil næte ir liden mûezent,
 ist, daz ir niht enbûezent
 der wunneclîchen megde,
 310 dâ man ir mit gejegde
 ir hinden hât gevellet,
 nâch der si jâmer stellet
 und michel trûren lîebet.
 ir herze ist gar betrûebet
 315 dur daz tier vil ûz erlesen:
 daz sîenet, wellent ir genesen!"
 Calcas der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'uns wære frides nôt
 und einer suone stæte.
 320 west ich, waz man ir tæte
 ze buoze, daz wûrd ir getân.
 ir sult mich, herre, wizzen lân,
 waz man ir bezzerunge tuo,
 dur daz uns ir genâde zuo
 325 nû mûeze sîgen unde ir trôst.
 wie man ir zornes wûrde erlöst, 151c
 daz sol mich lèren iuwer kunst.'
 'ich sage dir, friunt, wie man ir gunst
 erwirbet,' sprach Apolle dô.
 330 'welt ir von ir beliben frô
 und ir genâde vinden,
 sô muoz man vûr die hinden,
 die der künic hât gejaget,
 ir bringen z'opfer eine maget,
 335 diu lûter unde reine si:
 wan diu gôttinne wandels vri
 stæt unde kiusche minnet ie.
 dâ von wil si ze suone hie
 niht anders, denne ein megetin.
 340 die wunneclîchen tohter sin

muoz ir der künic z'opfer geben
 für des wilden tieres leben,
 daz er erschôz ân underbint,
 sin vil herzeliebe z kint,
 345 geheizten Effigennia.
 kein opfer darf man anderswâ
 der clâren geben unde wein,
 sol iuch niht pînen unde queln
 daz wazzer und die winde kalt,
 350 sô muoz diu maget wol gestalt
 ein prisant werden schiere
 der vrouwen, diu der tiere
 und aller jegerie pfliht.
 der grimme tût an iu gesigt,
 355 wirt ir des küniges tochter niht
 z'eim opfer in ir hôhen pfliht.
 Nû daz der wise Calcas
 vernam, daz im gekündet was
 von Apollen munde,
 360 dô kërte er bî der stunde
 hin wider zuo der Kriechen schar
 und seite in ûf ein ende gar,
 daz er vernomen hæte, 1514
 wie diu götinne stæte
 365 die clâren Effigenniam
 für daz tier vil wunnesam
 z'eim opfer wolte kiesen.
 er jach, daz si verliesen
 daz leben alle solten,
 370 ob si niht bringen wolten
 des küniges tochter alzehant,
 dur daz si wûrde ein prisant
 der frouwen, diu des wildes pflic.
 wie von dem schuzze tût gelac
 375 ir hinde, daz entslôz er in,
 und daz si grôzen ungewin
 dar umbe lîten bî den tagen.
 nû daz si von dem wissagen
 vernâmen disiu mære,
 380 dô wart vil angestbære
 daz her gemeine und über al.
 si dûhte daz ein leides val,

daz diu götinne wol getân
 kein opfer anders wolte hân,
 385 wan des vil werden küniges frucht,
 diu beide clârheit unde zuht
 het an ir schœnen lip genomen.
 si sprâchen, wie man überkomen
 den hôhen künic solte,
 390 daz er die tochter wolte
 z'eim opfer lâzen bringen.
 er lieze in sorgen ringen,
 daz her unz an sin ende,
 ê daz von sîner hende
 395 diu maget lâzen wûrde;
 ez wære ein swæriu bûrde,
 daz er sin hôchgebornez kint
 gæh in den tût ân underbint
 und ez verderben lieze alsô. 152.
 400 des rieten alle Kriechen dô
 gemeine bî der selben zit.
 doch wurden si ze râte sit,
 daz man versuochen solte,
 ob Agamennon wolte
 405 verhängen, daz diu tochter sin
 lit eines grimmen tôdes pîn,
 dur daz si kæmen alle
 von strenger nôste valle
 und si getôrsten übevârnen
 410 hin gegen Troie mit ir scharn.
 Nû dirre dinge sich beriet
 der Kriechen manicvaltich diet
 und über ein was komen des,
 dô wart erwelt Ulixes
 415 der biderb und der stæte
 dar zuo, daz er dâ tæte
 ir aller rede geliche
 und er dem künige rîche
 mit worten leite ir willen für.
 420 sus gie der helt von hôher kûr
 für Agamennonem zehant,
 den er an eime gespræche vant
 und in besunder vuorte dan.
 er seite im als ein wiser man

425 der Kriechen willen unde ir sin.
 'trût herre,' sprach er wider in,
 'die fürsten und die künige wert
 hânt mîn ze boten hie gegert,
 dur daz ich künde ir aller muot.
 430 nû sult ir hân von mir verguot,
 daz ich iu sage ir boteschaft.
 wir sîn gewesen angesthaft
 nû leider alze lange zît
 ûf dirre waltrifiere wît,
 435 wan ez uns umb daz lehen stât.
 wie sich diu nôt gevüegeet hât,
 daz hât Apolle uns hie gesaget. 152b
 ein hinde, diu von iu gejaget
 unde erschozzen wart alhie,
 440 diu schuof, daz wir sît mohten nie
 geschiffen ûf daz tobende mer.
 Dyâne, diu des wildes her
 hât in ir huote z'aller zît,
 diu zürnet, daz ir hinde lît
 445 von iu sô vrevelichen tût
 und wil uns jâmer unde nôt
 mit ir gewalte briuwen,
 alsô daz wir mit riuwen
 ân ende leben müezen,
 450 ob wir niht balde bûezen,
 swaz ir ze schaden ist getân.
 si wil ein opfer von uns hân
 und sol daz iuwer tohter sin,
 niht anders mac diu künigin
 455 versüenen, wan der megede bluot.
 herr unde künic wol gemuot,
 nû heizent iu die Kriechen sagen,
 daz ir geruochent von in jagen
 ir angest unde ir hōhen pîn:
 460 sît daz si dur iuch komen sîn
 ze schedelichem valle,
 sô muotent si des alle,
 daz ir si leides machent vri
 si sprechent, daz vil bezzer si,
 465 daz iuwer tohter süeze
 aleine sterben müeze,

dann ir und allez iuwer her.
 daz weter und daz wilde mer
 verderbent uns gemeine,
 470 swie man die maget reine
 z'eim opfer niht enbiutet.
 ob iuwer herze triutet
 lîp unde guot, lîut unde lant, 152c
 sô lânt für einen prisant
 475 die tohter bringen unde geben.
 ist, daz ir aller Kriechen leben
 mit einem kinde læsent,
 ir blüement unde ræsent
 mit sælden iuwer hōhen art:
 480 wan nie sô guotes niht enwart,
 sô daz man trage erhermekeit.
 swer milte in sime herzen treit,
 der überguldet alle tugent.
 ein kint ir wol gewinnen mugent,
 485 lânt ir die maget sterben.
 muoz aber hie verderben
 daz her und iuwer selbez leben,
 wer sol iu danne widergeben
 den lîp und alsô mangan helt?
 490 ez wart nie volc als ûz erwelt,
 noch sô kürlich ritterschaft,
 als iuwer hōhin magencraft
 z'ein ander hât gesamuet.
 sol diu nû sîn verdamnet
 495 und alle hie geligen tût,
 daz ist ein jâmerlichiu nôt
 und muoz ein trûren iemer wesen.
 Troiere mügent wol genesen,
 verderbent ir und iuwer man.
 500 seht, herre, dâ gedenkent an
 und helfet uns von hinnen,
 dur daz wir dort beginnen
 die vînde stœren unde ir lant.
 ir mugent einen prisant
 505 hie gerne lâzen unde geben,
 dur daz wir læsen unser leben
 und alle lûsentvallen hort
 erstriten unde erwerben dort.'

Der künic Agamennon

510 betrüebet sere wart hie von, 152a

daz man der rede im zuo gewuoc,

wan ez in dühte swære gnuoc,

daz er die schœnen tochter sin

gæb in des grimmen tôdes pîn

515 vûr sich und alle sine schar.

sin lip wart hôher wunne bar

und aller fröuden eine.

er hiez die maget reine

ungerne alsus verderben.

520 ouch möhte er selber sterben

vil kûme und al sin ritterschaft.

betrüebet unde jâmerhaft

besante er sine bovediet,

mit der besprach sich und beriet

525 der wise künic stæte,

waz er des mâles tæte,

daz im daz beste wære.

dô wart der hovehære

von sîner liute râte

530 des underwiset drâte,

daz er die tochter wunneclich

für alle Kriechen und für sich

z'eim opfer bringen hieze

und er si tæten lieze,

535 daz wære im bezzer tûsentstunt,

daz er und al sin volc verwunt

an fröuden lange solte ligen

und an im müeste doch gesigen

ze jungest der vil grimme tût.

540 alsus wart er mit manger nôt

von wiser liute zungen

vil kûme des betwungen

und überredet, daz er dâ

gebôt, daz Effigenniâ

545 wart in den walt besendet,

dur daz an ir vollendet 153a

wûrd aller Kriechen wille gar.

si wart gevüeret schiere dar

mit jâmer und mit leide.

550 in einem richen cleide

die schœnen brâhte man hin für,

daz si daz leben dâ verlûr

und z'einem opfer wûrde brâht.

dar ûf sô wurden si verdâht

555 gemeine und algeliche:

wan in der Kriechen rîche

und über aller heiden lant

was der site alsô gewant:

swaz man den göten opfers bôt,

560 daz man dem tet den grimmen tût

und ez dar nâch verbrande.

man gap in unde sande

den rouch ze prise bî den tagen,

dâ von diu maget ouch erslagen

565 des mâles werden solte.

verbrennen man si wolte,

sô man si tût geslûege.

diu clære und diu gefüege

mit sorgen wart gefüeret hin,

570 daz si der marter ungewin

solt unverdienet liden.

man wolte si versniden

mit eime scharpfen swerte blôz.

dâ von huop sich ein trûren grôz

575 und ein vil starkez weinen.

man clagte die vil reinen

mit flîgezlicher andâht.

dô wart vil manic herze brâht

ze jâmer und ze nœten,

580 dar umbe daz man tæten

solt eines edelen kûneges frucht.

man weinte ir adel unde ir zuht, 153b

ir clârheit unde ir kiuschen art.

beswæret und bekûmbert wart

585 ir vater bî der stunde

dur si vil gar ze grunde.

În allen tet ir schade wê:

doch wolten si verderben ê

die wunneclichen maget lân,

590 ê daz ir lîben an gelân

wûrde ein grimmeclicher tût.

nû daz man si mit grimmer nôt

hin für daz tempel brähte,
 dô si des tôdes ähte
 585 solt âne schulde hân getragen,
 dô wart diu marter ûf geslagen
 der klâren küniginne.
 Dyâne diu gôttinne
 den schaden liez erbarmen sich,
 590 daz man die maget wunneclich
 verderben solte ân alle schult.
 si dûhte ein milteclich gedult
 unde ein grôz demüetikeit,
 daz der künic wart bereit
 595 ûf den willen und den muot,
 daz er siner tochter bluo
 dâ wolte lân vergiezen.
 er muoste des geniezen,
 daz er ze bezzerunge bôt
 600 der glanz küniginne tût
 für eines wilden tieres leben.
 Dyâne diu begunde geben
 ein miltez ende ir zorne,
 dô sich der hôchgeborne
 605 künic wolte neigen
 und ir geruohte zeigen
 die grôzen buozen manicvalt.
 der kiuschen maget wol gestalt 153c
 half si zehant, daz si genas.
 610 dâ hin, dar si gefüeret was,
 ein wolken unde ein nebel kam
 sô trüebe und alsô tunkelsam,
 daz ir die niht ensâhen,
 von den si wolte enpfâhen
 615 ein bitterlichez ende.
 si wart dô von ir hende
 enwec gezûcket alzehant
 und in Thesauricam daz lant
 gefüeret von Dyânen.
 620 si nam die wol getânen
 von grimmer næte grûse.
 in einem betehûse,
 daz der gôttinne gordent was,
 wart diu juncfrouwe, als ich ez las,

635 gewihet z'einer priesterin,
 sô daz si drinne solte sîn
 gewaltecliche in allen obe,
 die dâ ze prise und z'eime lobe
 des tempels wielten mit ir pflege
 640 und ez behuoten alle wege.
 Sus wart diu minnecliche erneret.
 ir libes wâren die verheret,
 die si verderbet solten hân.
 der nebel von in wart getân,
 645 der si verirret hæte.
 dâ diu juncfrouwe stæte
 was gestanden in daz holz,
 dô wart ein blankiu hinde stolz
 des mâles funden unde ersehen:
 650 die branten si, daz hære ich jehen,
 an der kiuschen megde stete.
 daz wunder diu gôttinne tete,
 dur daz den künic milte
 der buoze niht bevilte, 153d
 655 diu von ir ûf gesetzet wart.
 die Kriechen ûf ir reise vart
 dâ wurden alzehant bereit.
 daz ungewiter wart geleit,
 daz si gesûmet hete dô.
 660 si kerten frælich unde vrô
 von dannen gegen Troie sit.
 nû was ouch bî der selben zit
 der wilde liumet vûr geflogen.
 ze Troie het er sich gezogen
 665 und seite, daz der Kriechen her
 begunde kâren ûf daz mer
 mit aller siner magenkraft.
 ê diu vil starke ritterschaft
 wær in diu schif gedrungen,
 670 dô was ir kunft geswungen
 Troiæren in daz ôre.
 verr in der lûfte kôre
 der liumet het gehûset,
 dar ûz kam er gesûset
 675 und seite disiu mære,
 wan er ist irrebære

und alsô rehte wilde,
 daz sich vor stme bilde
 nieman lebender mac bewaren.
 690 er kan ervorschen unde ervaren,
 swaz ieman schicket unde tuot.
 er wil beid übel unde guot
 den liuten in daz ôre tragen.
 von himele kan er mære sagen
 695 und ûz der helle krüften.
 er wont höh in den lüften,
 dar in hât er sin hûs gemaht.
 wol tûsent venster manger slaht
 diu sint dar in gehouwen.
 699 sin hof lât sich beschouwen 154a
 vil offenbære und âne tür.
 man gêt dar in und ouch dâ vür
 tac unde naht an alle wer.
 den himel siht er und daz mer
 695 und allez, daz ûf erden ist.
 sin umbeswanc wirt alle vrist
 gehæhet und genideret:
 wan er ist wol gevideret,
 er riuschet mit dem winde.
 700 sin volc und sin gesinde
 daz lâget unde lûzet,
 ez loschet unde tûzet,
 ez forschet unde frâget vil.
 in sime hûs muoz unde wil
 705 vil harte grôz unmuoze sîn.
 dur siner wende vensterlin
 vil manic mære flinget.
 man seit wâr unde lûget
 ûf sines hoves plâne.
 710 dâ wirt mit rede ûf wâne
 vil manic dinc ze liehte brâht
 und ist dâ wunders vil gedâht,
 daz nie geschach bi keiner frist.
 der liumet ûf der erden ist
 715 für alle vogeles worden snel.
 recht als der windes briute mel
 kan er wol stieben über velt.
 sin wirde und al sîn beste gelt

daz lit ûf krieges acker.
 720 er ist z'urliuge wacker,
 dar in kan er sich mischen.
 er flinget ie dar zwischen
 und wont den strîten allen bi.
 ê daz ein krieg erhaben si,
 725 sô kûndet er den ursprinc.
 zerteilen kan er manic dinc 154b
 und machet zwei von eime.
 vil selten er dâ heime
 geruowet und gesizet.
 730 er ist dar ûf erhîzet,
 daz er stifte manigen zorn.
 sîn ingesinde hât versworn
 triuw unde stâtes herzen gir.
 'nû rûne mir, sô rûne ich dir,'
 735 daz sprichet al sîn hoveschar.
 man wirt in sime hûs gewar
 frôud unde leides grimmeclich.
 des einer dinne frôuwet sich,
 des ist der ander leidic.
 740 sîn volc ist gar ze freidic
 und alze missehelle.
 ez machet z'eime spelle
 die liuterlichen wârheit
 und wirt ein lûge von im geseit
 745 vür ein gewislich mære.
 sîn rede sagebære
 diu wahset unde mêret sich:
 'sus kan der liumet irreclich
 hûs in den lüften halten.
 750 er sach die Kriechen schalten
 mit kielen ûf daz wilde mer,
 des wart von im daz starke her
 schier und zehant vermeldet.
 er hete sich geveldet
 755 ze lande wert vil drâte,
 recht als ein wint, der wâte,
 ze Troye in einer kurzen stunt.
 dô tet er dise reise kunt,
 diu von den Kriechen sich erhuop.
 760 ir kunft in sorgen dô begruop

die burger und den künic hêr.
 si lîten angestlichiu sêr 154c
 und heten alle ûf trûren pfliht;
 doch wârens' ungewarnet niht
 765 beliben an den stunden.
 ze fremden und ze kunden
 hete künic Priant
 briev unde boten ûz gesant
 dur helfe in allen enden.
 770 mâc unde friunt besenden
 began der tugentriche.
 die bat er algeliche,
 daz im ir stiure wûrde brâht.
 gewarnet unde vor bedâht
 775 wart er ze strîte in alle wis.
 und alzehant dô Pâris
 hete erworben Helenam
 und er mit ir ze Troye kam
 geschiffet ûf dem wilden mer,
 780 sô hôt sîn vater dô ze wer
 und wac ûf ein urlîuge sich.
 der werde künic lobelich
 erkande wol der Kriechen sîn.
 daz si daz laster niemer hin
 785 gar ungerochen liezen,
 daz seiten und gebiezen
 im alle sîne witze.
 ir strengen zornes hitze
 entsaz er, als der wise tuot,
 790 der vor hin ûbel unde guot
 in sîme herzen ahtet.
 er hete ir kunft betrachtet
 unde ir reise bi der zit,
 dâ von wart er ûf einen strit
 795 gewarnet schiere und alzehant.
 er hete kûnege vil besant
 und rîcher fûrsten lobesam.
 swaz über allez Asiam 154d
 erwelter ritterscheste was,
 800 daz nam z'ein ander unde las
 Priant der künic ûz erwelt.
 nû wirt von mir ein teil gezelt

der herren, die mit ritterschaft
 ze helfe kâmen sîner craft.
 805 Im brâhte zehen tûsent man
 der rîche werde soldan
 Sareht von Babylônje;
 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 810 fûnf tûsent ritter, als ich las,
 und fuorte die Priande.
 von Liciâ dem lande
 brâht im dur ritterliche wer
 Amfimachus ein michel her,
 815 der wâren sehzic hundert.
 vil ritter ûz gesundert
 dar inne wol gezieret reit.
 si fuorten richiu wâpencleit,
 dar an vil hôher koste lac.
 820 Samiledsch von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erkorn,
 vier tûsent ritter hôchgeborn
 ze Troye brâhte in sîner schar.
 sô fuorten sibenzic hundert dar
 825 Adrastus unde Hûpolt,
 die wurden von in zwein geholt
 Priande von Colabiâ;
 der eine was ein grâve dâ
 und ein herzoge der ander.
 830 der künic Flordimander,
 geboren von Êgyptenlant,
 der kam mit helfericher hant
 Troyaren ouch ze hôhen staten.
 mit stahelringen und mit platen 155.
 835 brâht er in sibem tûsent man.
 ein amiralt von Carsian
 tet in vil starke helfe schîn:
 niun tûsent werder Sarrazin,
 die brâhte er in ze stiure sâ.
 840 der künic rich von Persiâ,
 Panfilias geheizen,
 began ze Troye erbeizen
 mit einlif tûsent heiden,
 die gar mit lichten cleiden

845 kâmen in die stat gezogen.
 Fürsilyon, der Mēden vogt,
 ein wunder liute brâhte
 den Kriechen z'einer âhte
 und z'einem schaden bitter.
 850 vierzehen hundert ritter
 fuort er dâ hin ze lande,
 dâ frecher sarjande
 sehs tûsent wâren under.
 der künic Palimunder
 855 der brâhte dar vil manigen helt,
 zwei tûsent ritter ûz erwelt
 die fuorte er von Panfilje.
 ein herre von Sicilje,
 der künic Pandalus genant,
 860 der kam gezieret in daz lant
 gar schœne alsam ein engel.
 niun tûsent fuozgengel
 fuort er in siner werden schar,
 zwelf hundert ritter wunnevar
 865 dar in gemischet wâren.
 ir wâpencleider bâren
 den ougen wunnebernden schin.
 dar kam der künic Margalin
 dur hôher wurde gâbe;
 870 er fuorte von Arâbe 155b
 fünf tûsent ritter in daz lant.
 Rēmus ein künic was genant,
 geboren von Zeloniâ,
 der lie beschouwen sich aldâ
 875 mit ahzie tûsent mannen,
 die kunden bogen spannen
 und wâren schützen alle.
 den Kriechen z'einem valle
 kam ze Troye ein fürste wis,
 880 der was ein rîcher markis,
 geheizen Alchimeliar.
 er brâhte in siner rotte dar
 fünf hundert ritter wol bereit,
 die fuorten richiu wâpencleit
 885 lieht unde maniger leie.
 der künic von Schaldeie,

Florminius genennet,
 ze Troie wart erkennet
 mit einer rotte vollekomen.
 890 wol tûsent ritter ûz genomen
 in siner kost er schouwen liez.
 Archilogus ein künic hiez
 und was von Grossiâ geborn.
 der brâhte ein her vil ûz erkorn
 895 ze helfe dô Priande.
 er fuorte ûz sime lande
 vier tûsent werder Sarrazin.
 von Marroch künic Pelagrin,
 der brâhte dar zwelf tûsent man,
 900 die fuoren werdecliche dan
 in siner massenle.
 der künic von Barbarie,
 Panthelamon geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 905 mit einer wunneclichen schar.
 drizehen tûsent brâhte er dar 155c
 von sines landes marke.
 dar kam Nestor der starke,
 ein herzog ûz Agrimonis,
 910 und der grâve Lifronis
 von Cesariâ geborn.
 zwelf hundert ritter ûz erkorn
 die zwêne brâhten in den kreiz.
 von Culmente Panfileiz
 915 sehs tûsent ritter brâhte dar,
 wan er mit hôher wurde gar
 truoc zepter unde diadēm.
 ein künic von Jerusalem
 geheizen was Aureliant,
 920 der brâhte ritter in daz lant,
 der an der zal ein tûsent was.
 dar kam der herzog Esoras
 von Aggaron gestrichen,
 der brâhte werdeclichen
 925 vier tûsent werder liute,
 die fuorten an ir hiute
 gewæfen lûter unde glanz.
 ein künic der hiez Olifranz

und was von Êthiopiâ,
 930 der hete in siner rotte dâ
 wol zehen tûsent môre.
 Clarencius von Pôre,
 der einer grâvescheft wîelt,
 ze Troie sîne stat behielt
 935 mit aht hundert schützen,
 die kunden wol genützen
 den bogen und daz arembrust.
 dar kam durch ritterliche just
 Achalmus von Indiâ,
 940 der hete vrechc ritter dâ,
 der was vier tûsent an der zal.
 wer mac die fürsten über al 1551
 ze rechenunge bringen,
 die man ze Troye dringen
 945 sach in die wunneclichen stat.
 ez müeste sîn ein breitez blat,
 dâ man geschribe ir namen an.
 mîn zunge ir aller niht enkan
 gedenken hie besunder.
 950 von ritterschaft ein wunder
 Priande kam ze stiure
 dur strîtes âventiure.
 Ouch hete er selber liute vil,
 der namen ich verswigen wil,
 955 wan ich ir aller niht enweiz.
 vil maniger werder ritter fleiz
 zuo siner starken helfe sich.
 gar mîchel und gar græzlich
 wart sines volkes magenkraft,
 960 doch was der Kriechen ritterschaft
 wol zehenstunt sô manicvalt.
 die geste biderb unde balt
 herberge enpfliengen in der stat,
 die Priamus in lihen bat
 965 rîliche und ûzer mâzen wol.
 liut unde ritterscheft vol
 die gazzen wurden und diu stift.
 in wart vil edel hantgift
 und êren manger hande
 970 geboten von Priande,

der hiez ir aller schône pflegen.
 er hete sich dar ûf gewegen
 mit flîze stille und offenbâr,
 daz er spîse manic jâr
 975 moht in der schœnen veste hân.
 des wart in allen wol getân
 mit rîcher handelunge,
 die siner samenunge 156a
 ze helfe stuonden bî der frist.
 980 von werken maniger hande list
 was in der stat getihtet,
 die stuonden ûf gerihtet
 ze schedelichen wûrfen.
 swes ieman sol bedürfen
 985 ze strîteclichen sachen,
 des hiez ein wunder machen
 Priant der kûnic stæte.
 geboten mit geræte
 wart den gesten manic zuht.
 990 dâ was von liuten grôz genuht,
 für wâr sult ir gelouben des.
 ein kûnic hiez Epistroples,
 der fuorte dar ein fremdez her.
 ûz einer insel bî dem mer
 995 kam er dâ hin beswârde vri.
 sîn rîche lac dem lande bî,
 dâ niht wan frouwen inne sint.
 er brâhte maniger muoter kint
 gar seltsæn und gar wilde.
 25000 mit wunderlichem hilde
 was ir frêcher lip behaft.
 daz oberteil an ir geschaft
 was gestellet als ein man,
 und schein daz underteil dar an
 5 vilh oder tiere vil gelich.
 si wâren fremder forme rîch
 sus unde sô geschaffen.
 ir sprechen unde ir claffen
 wart kûme dâ verstanden.
 10 man sach si zuo den landen
 mit ir kûnege balde zogen;
 si truogen starke hornbogen

und kunden alle schiezen.
 ze Troie nider liegen 156b
 15 dis egebären liute sich,
 wan si der künic lobelich
 gern unde willeclliche sach.
 er schuof den allen guot gemach,
 die zuo der veste wāren komen.
 20 er het in sine stat genomen
 von ritterscheste mange schar.
 der eine der was komen dar
 dur sinen küniclichen solt,
 sô was der ander frouwen holt
 25 und wolte bi den ziten
 dur si nâch lobe striten.
 Ouch fuoren zuo dem riche
 des mâles etesliche,
 die den künec entsāzen
 30 und niht getorsten lāzen
 die reise dur sin starc gebot.
 ir sumeliche ān allen spot
 dur hōhen muot dar ilten,
 daz si dā kurzewiltten
 35 und die zit vertriben hin.
 daz her dur maniger hande sin
 kam in die stat mit sneller var,
 doch vuor diu meiste menge dar
 dur des werden küniges bete,
 40 wan er gewaltes wunder hete
 und er gefriundet sere was:
 sô nam er an sich unde las
 von liuten grōze magenkraft.
 nû daz diu werde ritterschaft
 45 ze Troie sus z'ein ander kam
 und in der schœnen, stat genam
 herberge nâch ir werdekeit,
 dô gie ze rāte, sô man seit,
 Priant der künic stæte.
 50 waz er des mâles tæte, 156c
 daz im daz beste wære,
 des kam der tugentbære
 mit sinen fürsten über ein.
 Hector, der gar ein spiegel schein

35 kürlicher manheit vollekomen,
 der wart ze meister dā genomen
 und z'einem pfleger überz her.
 bevolhen wart in sine wer
 diu ritterschaft gemeine,
 60 sô daz er alters eine
 gewalt ir aller dā gewan.
 er solte sin ir houbetman
 mit werken und mit Worten,
 wan si dō z'allen orten
 65 erfüllen wolten sin gebot.
 fünf teil diu wurden āne spot
 von im gemachet ûz dem her.
 der einez nam in sine wer
 der bruoder sin Dêlfebus
 70 und daz ander Trôilus;
 Pâris zuo im daz dritte zôch;
 Pollidamas der fürste hōch
 an sich die vierden rotte las;
 der fünften schar Ênêas
 75 mit siner pflege sich underwant.
 swaz man dā fuozgengel vant,
 der nam Priant sich selber an.
 er unde zehen tûsent man,
 vil wol geriten alle wege,
 80 die solten ir dā mit ir pflege
 und mit ir huote walten.
 sus wart daz her zerspaltten
 und geteilet âf den strit.
 Hector den rotten bi der zit
 85 was z'einem obeman gegeben,
 wan er nâch wurde kunde streben
 unde an ritterscheste was 156d
 vest als ein herter adamas.
 Nû was ouch dō der Kriechen her
 90 gewaltedlichen âf dem mer
 gerinschet manic mîle.
 ez kam in sneller île
 ze Tenadôn gerunnen.
 daz wart von im gewonnen
 95 unde erstürmet schiere.
 diu stat und ir rifiere

mohte sich dâ niht erwern.
 zerstœren unde gar verhern
 begunde man die veste.
 100 die fremden leiden geste
 man unde wip ersluogen.
 si fuorten unde truogen
 ûz der stat vil grôzen hort.
 und dô si jâmer unde mort
 105 begiengen in dem kastel,
 dô kértens' ûf dem wâge snel
 von dannen vil geswinde
 daz wazzer und die winde
 ze Troie brâhte si zehant.
 110 wie si gestiegen an daz lant,
 daz was ir angst aller meist.
 si fuorten rîchen volleist,
 der in ze strite wol geviel.
 man sach dâ mangan witen kiel,
 115 der harnasch unde liute dans.
 eins iegelichen schiffes grans
 was mit isen wol beslagen,
 von stâhele het er einen kragen,
 der beide lanc was unde breit
 120 und sam ein scharpfes wâfen sneit
 zen orten und zen siten.
 dur vehten und dur strîten
 fuoren si bereit alsô.
 die kiele wâren alle dô 157a
 125 gewarnet, als in wol gezam.
 hin ûf dem wâge freisam
 bekâmen si geflozzgen.
 vil erker ûz geschozzen
 wâren oben an der were,
 130 dar inne saz der schûtzen here
 mit arenbrusten und mit bogen,
 die wâren von in ûf gezogen
 mit handen und mit hôher craft.
 ouch hete sich diu ritterschaft
 135 gewâpent algemeine;
 ir vorhte was niht cleine,
 dô si wolten zuo dem stade.
 dô muoste ergân der êrste schade

an liuten unde an guote,<
 140 dâ von sô wart ir huote
 gar michel unde manger slaht.
 mit kîelen was daz mer bedaht
 und sin wîter umbegrif.
 man sach niht anders danne schif
 145 wol einer tageweide lanc.
 ein segel swarz, der ander blanc
 schein ûf dem tobenden wilden sê,
 der dritte grûene alsam ein clê
 vil wunneclîche erlûhte,
 150 der vierde rœter dûhte
 denne ein vrischiu rôse rôt,
 vil gelwen schin der fûnfte bôt
 und gap der sechste blâwen schîn.
 si wâren alle pfellelin
 155 unde ûz siden wol geweben.
 man sach si fliegen unde sweben
 ûf dem sê nâch rîchen siten.
 der kûnge wâpen drin gebrîten
 was mit golde wunneclîch, 157b
 160 wan iegelicher hete sich
 gezierde vil geflîzzgen.
 hin gegen Troie glîzzgen
 die segel und die schilte.
 die burger des bevilte,
 165 daz man dâ sach sô mangan kiel.
 ir herze in ungemûete wiel
 und wart ir frûnde gar ein troum.
 sô manic hôher masthoum
 wart nie beschouwvet noch gesehen,
 170 als man des mâles mohte spehen
 ûf der Kriechen ûbervart.
 der Swarzwalt und der Spehteshart
 die tannen kûnden niht getragen,
 die man ûf sach ze berge ragen
 175 in den kîelen ûber sich.
 diu glanzen banier wunneclîch
 dan unde dar sich wurren;
 ouch hôrte man dâ snurren
 der manicvalten segele tuoch,
 180 der was sô vil, daz an ein buoch

geschriben würde kûme ir zal.
 als ob daz ertrich über al
 erbibente unde erkrachte,
 sus huop sich unde machte
 185 von vanen ein gerinsche grôz
 und ein sô kresteclicher dôz,
 daz den von Troie grûsen
 wol mohte von ir sûsen.
 Nû daz die burger sâhen,
 190 daz in ir vinde nâhen
 begunden alsô drâte,
 dô wurden si ze râte,
 daz si zogten ûz der stift.
 swær unde sûre hantgift
 195 die wolten si den gesten geben 157c
 und in mit strite widerstrehen
 als ellentriche liute balt.
 ir wâpeneleider manicvalt
 unde ir harnasch leitens' an.
 200 Priant der hôchgeborne man
 und Hector sines libes fruht
 die zwêne brâhten mit genuht
 ze velde ir wunneclichez her.
 si wolten mit vil starker wer
 205 die Kriechen irren der geschicht,
 daz si ze lande môhten niht
 geschalten und gestôzen.
 mit langen und mit grôzen
 rotten fuorens' an den sê:
 210 des wart von strite mangem wê,
 der nâch hôhem prise warp
 und jâmerliche drumbe starp,
 è daz er kæme von dem stade.
 sich huop dâ mortgrimmiger schade
 215 und ein verlusteclicher val.
 mer unde velt wart über al
 verdecket und begriffen:
 man kunde dâ vor schiffen
 wâc unde wazzer niht gespehen,
 220 noch wart vor liuten niht gesehen
 der anger noch des stades griez.
 Prothesolaus ein künic hiez,

der was ein ritter ûz erwelt
 und ein sô gar bewæret belt,
 225 daz er der aller êrste wart,
 der an der Kriechen übertart
 ze lande kerte bi der zit.
 er was ûf einen grimmen strit
 gewarnet herlich unde wol.
 230 mit hundert kienlen ritter vol
 ze stade fuor der künic wert. 157d
 er kunde wol sin edel swert
 gebrûchen und genützen;
 er hete mangen schützen
 235 geschicket an der kiele bort,
 die stalten jâmer unde mort
 mit strâlen und mit pfîlen.
 ouch wâren bi den wilten
 verwâpent sine ritter gar.
 240 dâ stuont vil maniger harnaschvar,
 als der die vinde hazzet.
 die schilte si gevazzet
 des mâles heten alle.
 Troiæren z'einem valle
 245 ze strite wâren si bereit.
 Prothesolaus der nie vermeit
 êr unde werdeclichen pris,
 der mante alsam ein künic wis
 die ritter dô ze strite.
 250 er bat si bi der zîte,
 daz âne vorhte si beliben
 und si diu schif ze lande triben
 mit unverzagtem muote gar.
 Hector der mante ouch sine schar
 255 und sines werden vater her,
 daz si mit ritterlicher wer
 die Kriechen wider slûegen,
 noch in des niht vertrûegen,
 daz si bekæmen an daz lant.
 260 dâ wurden beidenthalt gemant
 die ritter albesunder,
 daz si ze strite munder
 und z'eime kampfes würden.
 sich huop ein grimmez mûrden

265 und ein erbermeclicher schade,
 ê man geschifte zuo dem stade.
 Protheselaus der künic hōch, 158a
 der nie dur zageheit geflōch,
 nū daz er die von Troie sach
 270 uf sines herzen ungemach
 im an daz mer engegen varn
 und er begunde ir künfte warn,
 dō wart im zuo dem lande nōt.
 sêr unde vaste er dō gebōt,
 275 daz nieman solte fliehen.
 uf rihten unde uf ziehen
 hiez er die segele sâzehant
 und die marnier an daz lant
 die kiele drâte wenden.
 280 er bat si mit den henden
 die ruoder vaste rüeren,
 dur daz si balde füren
 zuo dem stade an underbint.
 ouch wart sō rehte grōz ein wint,
 285 der uf daz mer des mâles kam,
 daz er die kiele für sich nam
 und si gewaltelichen stiez.
 er treip hin an des landes griez
 diu schif bereit uf kampfes bil,
 290 alsam diu senwe tuot den pfil,
 der ūz der nūzze snellet.
 geworfen und gevellet
 wart nider manic brücke sâ,
 diu zuo dem lande solte dâ
 295 ros unde liute dinsen.
 sîn leben dō verzinsen
 begunde manger bi dem tage,
 der mit des grimmen tōdes klage
 müeste ein bitter ende hân.
 300 swer ūz den kielen wolte gân
 oder rîten an daz lant,
 der wart empfangen alzehant 158b
 mit swerten und mit spiezen,
 wan die von Troie stiegen
 305 ir lanzen unde ir scharpfen sper
 dur manigen lip, der sîne ger

wolt uf ir schaden wenden.
 ir gnuoge muosten enden
 mit einem snellen valle,
 310 wan die meisten alle
 verdurben schiere und alzehant,
 die zem êrsten an daz lant
 bekâmen ūz den schiffen.
 mit swerten wol gesliffen
 315 wart in daz verch verhouwen.
 Troiære liezen schouwen
 vil manigen wunden siechen,
 si valten vil der Kriechen,
 der leben schiere ein ende enpfienç.
 320 ouch wizzent, daz sich niht vergienc
 grōz schade bi der wile.
 die strâlen und die pfile
 die wurden under si gesant.
 diu tegentropfen uf daz lant
 325 sō dicke nie gevielen,
 als ūz der geste kielen
 diu schoz uf die von Troie flugen.
 die schützen valten unde zugen
 vil manigen in den grimmen tōt:
 330 sich huop dō jâmer unde nōt
 von angestbâren dingen.
 dâ wart sō mîchel dringen
 von den schiffen an daz griez,
 daz dirre den ze tōde stiez
 335 und jener disen valte nider.
 dâ wurden tōtwunde lider
 gemachet hédenthalben,
 diu mit dekeiner salben 158c
 verheilet werden mohten.
 340 erstriten und ervohten
 wart dō durlinhtelicher pris.
 Protheselaus der künic wis
 was uf sîn ors gesezzen,
 alsam ein helt vermezzen
 345 kam er gesprenget an daz lant;
 er fuorte ein sper an sîner hant
 sêr unde wol gespitzet;
 sîn herze was erhitzet

uf einen bitterlichen sturm;
 350 er kam reht als ein ~~h~~intwurm
 geschozzen uf Troiære dar.
 von siden wunneclich gevar
 sin wäpencleit gebriten was;
 ez schein noch grüener denne ein gras
 365 in einem niuwen glanze vrisch.
 von golde was vil manic visch
 dar uf geströuwet äne trüge,
 der hete vetech, als er flüge,
 und wären die von silber wtz.
 380 vil manicvalter koste fliz
 an dem erwelten künige lac.
 biz an den jungestlichen tac
 sol man klagen sinen töt.
 er was ein helt in rehter nôt,
 385 daz wart an im des máles schin.
 der hōchgeborne Sarrazin
 nam sin ros mit scharpfen sporn:
 uf die von Troie wart im zorn,
 wan in was sin herze gram.
 390 den ersten, der im dā bekam,
 den valte er uf des landes griez.
 die lanzen stach er unde stiez
 im alzehant in sine brust.
 dar nāch vil maniger nam verlust,
 395 den er dā sit ze tōde sluoc. 158d
 mit bluote er jæmerlichen twuoc
 kis unde sant. des meres stade
 Troiæren gap er z'einem ~~h~~ade,
 der maniger nam ein ende
 400 von, siner vrecken hende.
 Ouch galt er mit den sinen,
 die man begunde pînen
 mit strîetlicher marter.
 dā wart gevohten harter,
 405 denn ich entsliegen künne.
 man seit, daz êr gewünne
 Priant der künic alsô guot,
 daz er biz an des wāges fluot
 die vinde wider umbetribē,
 410 sô daz beslozzē dā belibe

der Kriechen ritterlichez her.
 zwischen Troiæren und dem mer
 die geste wurden umbeslagen:
 dā von si muosten alle tragen
 395 sorg unde swære grimmeclich,
 wan si niht mohten hinder sich
 noch für sich dō gewenken.
 ir ougen sāhen swenken
 dā rückeshalp den wilden sē,
 400 vor dem enkunden si niht mē
 gewichen hinder sich noch komen.
 sus was in ouch diu fluht genomen
 von den von Troie vorne,
 die si mit strîtes zorne
 405 dō vāhten grimmeclichen an.
 si mohten weder dar noch dan
 vor liuten noch vor wāge.
 in tet mit siner lāge
 der töt in allen enden wē,
 410 doch vāhten si vil destē mē,
 daz si niht vliehen mohten. 159a
 vil bezzer was gevohten
 denn äne wer gelegen töt.
 daz mer alsam ein ~~h~~asche rôt
 415 wart von bluote bî dem stade,
 wan dā geschach mortgrimmer schade
 ze bēden siten uf dem wal.
 daz her viel nider äne zal,
 daz dō ze lande was bekomen,
 420 sich hāt des maniger an genomen,
 daz er Troiære wolte slāhen,
 der sines bluotes mängen trāhen
 verrērtē von ir henden.
 dā lac in allen enden
 425 ross unde liute ein wunder töt.
 nū daz die Kriechen in der nôt
 dā vāhten unde rungen,
 dō kam ein her geswungen
 uf dem wāgger aber slt,
 430 daz was gewarnet uf den strî
 mit liuten hinden unde vor.
~~h~~ ein künic, der hiez Prothênor,

und Archelaus sin bruoder,
 die brähten manic fuoder
 435 von ritterscheftē dā ze schaden.
 mit ahzic kielen wol geladen
 fluzzen si ze lande wert
 und heten sere des gegert,
 daz den von Troie würde wē.
 440 dō si die Kriechen bi dem sē
 mit nôt begriffen sâhen,
 dō liezen si dar gâhen
 und dar nâher strichen.
 schier unde snelleclichen
 445 woltens' in ze helfe stân.
 den schiffen wart sô nôt getân
 mit ruodern und mit winde, 159b
 daz man si gar geswinde
 sach zuo dem lande schiezen.
 450 si brâchen unde stiezen
 die kiele, die dā stuonden ē,
 sô daz si vielen in den sē
 mit hôher und mit richer habe.
 daz mer gefüllet als ein grabe
 455 wart von dem gerüste grôz,
 daz von den schiffen allen schôz
 und ab den witen kielen,
 die dā ze grunde vielen,
 dō si zerstôzen wurden gar
 460 von der vil snelleclichen var,
 diu von zwein künigen dō geschach,
 die man ze helfe komen sach
 den Kriechen bi der selben zft.
 von holze wart ein strâze wit
 465 gemacht über an daz stat,
 die man dā reit wol unde trat,
 als ob dā wære ein brücke lanc.
 liut unde guotes vil ertranc
 und wart versenket manic last,
 470 der ab den schiffen allen brast,
 diu daz wazzer machte vol,
 daz man dar über mohte wol
 des mâles riten unde gân.
 daz heil den gesten wart getân,

475 daz si ze lande kâmen
 und ir gelende nâmen
 sit michel sanfter danne vor.
 der werde künic Prothênor
 und Archelaus der bruoder sin
 480 mit harnasch edel unde fin
 bereit ze strîte wâren.
 si gâben unde bâren
 dā mit ir wâpencleide 159c
 den ougen liehte weide.
 485 Si kunden wol nâch wurde streben.
 ir kovertiure was geweben
 ûz siden unde ir wâpenroc.
 ein zobelswarzer steinboc
 der was ir zeichen ie gesîn.
 490 in eime schilte wîz hermin
 wart er von in gefüeret dar.
 si beide kâmen lichtgevar
 gesprenget ûz ir schiffen.
 ir lanzen wol gesliffen
 495 vertâten si mit éren.
 man sach si balde kéren
 hin zuo dem angestrichen her,
 daz umbeslozzen zuo dem mer
 mit wazzer und mit liuten hielt.
 500 ir zweier schar Troiære spielt
 unde ir starke rotte enzwei,
 des huop sich jâmerlich geschrei
 von mangem wunden siechen.
 die burger und die Kriechen
 505 die wurden balde vehtende,
 dar under wart sich vlehtende
 mit kreften aber sit ein her,
 daz kam geriuschet ûf dem mer
 dur ganzer werdekeite lôn.
 510 der künic Âlîn und Aggalôn,
 der ouch mit éren krône truoc,
 die zwêne kâmen schiere gnuoc
 gesûset ûf dem wilden sē.
 grûen als ein niuwebrochen clē
 515 von purper was sin wâpencleit,
 dā rôsen wâren ûf geleit

von golde lüter unde fin.
 ir liechten wunneclichen schin
 sach man dâ verre gleston. 159d
 530 den schilt den wil ich gesten,
 den Aggalôn dô fuorte dâ.
 sin velt erlûhte lâsûrblâ,
 dar inne stuont von golde ein strûz,
 dem hienc ze sinem snabel ûz
 535 ein silberwîz roslen.
 man sol si bêde prisē,
 wan si nâch wurde rungen.
 si kêrten unde drungen
 ûz den kielen an den strit,
 540 des wart Troiâren bi der zît
 von ir künfte wê getân.
 vier kûnege, die sich ûf den plân
 des mâles heten lâzen,
 die fulten unde mâzen
 545 heid unde sant vol bluotes.
 si wâren freches muotes
 und des libes ellenthaft,
 dâ von Troiâren magencraft
 wart gewachtet bi der stunt.
 550 verhouwen und ze tôde wunt
 wart ir zehant ein michel teil.
 den gesten widerfuor daz heil,
 daz si dô niht verzagten
 und si die burger jagten
 555 mit swerten ûf der flûhte spor.
 si muosten wider zuo dem tor
 entwichen unde entwenken,
 wan si begunde crenken
 ir schar vil harte sêre.
 560 mit sneller umbekêre
 wurden si gejaget wider.
 ir was ein michel teil dernider
 gevallen und gestrûchet.
 dô wart vil wol gebrûchet
 565 sper unde swert, pfil unde boge.
 Effimēts der herzoge,
 ein spiegel aller vûrsten, 160a
 lie sich dâ sêre dûrsten

KONRAD.

nâch maniger Kriechen bluote,
 560 wan in von herzen muote,
 daz si die burger umbe triben
 und ir gewaltic dô beliben
 mit creften ûf dem velde.
 in offēlicher melde
 565 kam er gesprengēt ûz der stat.
 noch rœter denne ein rōsenblat
 sin wâpencleit erlûhte,
 daz verre bezzer dûhte,
 denn ieman kunde wizzen.
 570 ûf sinem schilte glizzen
 erwelte margariten.
 er kêrte bi den ziten
 vil hûrteclichen ûf daz wal.
 daz wart vil maniges Kriechen val,
 575 den er zehant dâ nider stach.
 die rotten spielt er unde brach
 alsam ein Ackerman die furch.
 dâ kam der helt gedrunge durch
 ûf sinem stiufen rosse grôz.
 580 sin hant dâ bluotes nider gôz
 vil manigen egebâren trahen.
 man sach in stechen unde slâhen,
 als ob er tobic wære.
 sin lop wart lûterbære
 585 und ûz erwelt sin hôher pris.
 der werde fûrste Effimēts
 aleine treip mit siner wer
 vier kûnige wider zuo dem mer.
 Er koufte ganzer wurde lôn.
 590 dâ kêrte Âlin und Aggalôn
 vor im ze sneller flûhte spor.
 ouch wart der kûnic Prothênor
 und Archelaus von im gejagt. 160b
 mit vrœchen handen unverzagt
 595 treip er die viere zuo dem sê;
 noch lie si dâ niht langer mê
 vor Troie mit gewalte sin.
 in wart von siner hende schin
 swær unde bitterlicher schade.
 600 Protheselaus, der zuo dem stade

was zem êrsten ûz gevarn,
 der wart von siner liute scharn
 mit jâmer dâ gescheiden.
 dem ûz erwelten heiden
 605 wart al sîn ritterschaft erslagen,
 die muoste wol von schulden clagen
 der werde künic lobelich.
 'owé mir,' sprach er, 'wie bin ich
 von miner schar gesundert.
 610 ich brâhte her wol hundert
 kiele ritterschefte vol
 und ûf den strît gezieret wol,
 der bin ich aller worden vri.
 wer sol mir hie mit helfe bi
 615 gestân ûf anger unde ûf wisen,
 ensihe ich weder den noch disen,
 der ûz durch mich von lande schiet?
 owé mir aller miner diet,
 wie bin ich der verweiset hie!
 620 daz Helenâ Pârisen ie
 gesach mit liechten ougen,
 daz hân ich sunder lougen
 mit schedelicher stiure
 vergolten hie vil tiure.
 625 Ich hân hie manigen helt verlorn,
 der mir ze dienest was geborn
 mit liuterlichen triuwen.
 ich muoz in herzeriuwen
 êweclichen sîn begraben
 30 und endelôsez trûren haben 160c
 dur mine werde liute.
 doch wirt gerochen hiute
 ir verch von minner hende,
 ald ich wil schiere ein ende
 635 begrifen unde enpfâhen.'
 alsus begunde er gâhen
 enmitten in der vinde schar,
 dar in flâht er sich unde war,
 als in daz warf sich wirret wevel.
 640 er schuof mit siner hende frevel,
 daz maniger schadehaft beleip.
 Troiære brâhte er unde treip

ze grimmer sorgen âhte.
 wan daz in helfe brâhte
 645 der fûrste, Effimenis genant,
 sô wærens' aber dô zehant
 gar flûhtic zuo der stat getriben,
 ald aber tût aldâ beliben.
 Effimenis, der clære
 650 mit libe und mit gebære,
 warp dâ nâch hôhem prise.
 ein lôuwe nâch der spise
 in hungernæte nie gerauc
 sô sêre, als er nâch lobe dranc
 655 mit herzen und mit creften.
 der Kriechen ritterscheften
 was er ein ûbel nâchgebûr.
 alsam der hagel und der schûr
 daz obez und der boume frucht
 660 dâ nidervellent mit genuht,
 sus kunde er liute rêren.
 er wolte manigen sêren,
 noch wolte in niht benûegen des.
 hier under kam Ulixes
 665 mit sinen kielen zuo gevarn.
 er sach, daz an der Kriechen scharn
 Effimenis gienc wunder an, 160d
 dâ von der hôchgelopte man
 wart leides unde zornes vol.
 670 gewarnet zuo dem strîte wol
 kam er gesprenget ûf daz lant.
 er fuorte ein stehelin gewant,
 daz hete spiegelvarwen schîn.
 daz ellentriche herze sîn
 675 bran sêre ûf die von Troie.
 sîn schilt recht als ein gloie
 was gemâlet wol gevar,
 dar inne stuont ein adelar
 wîz als ein niuwevallen snê.
 680 werliche schielt er ûz dem sê
 mit kielen und mit barken.
 er kam ûf eime starken
 orse balde hin geflogen
 und îlte zuo dem herzogen

685 Effimenise sâzehant,

den er behaft mit strîte vant
als einen man, der strîtes gert.
sîn edel und sîn kürlich swert
enschönte weder dis noch des.

690 und dô der helt Ulixes

den fürsten alsô vehten sach,
dô reit er zuo im unde brach
mit vientliches herzen ger
ûf im enzwei sîn starkez sper.

695 Den schilt spielt er im und zerkloup,

sô daz dâ von diu varwe stoup
und er sich brach ze stücken.
dar nâch begunde er zücken
ein swert ûz sîner scheiden,

700 daz beste, daz ein heiden

an sîner sîten ie getruoc:
mit dem sô traf er unde sluoc
Effimenisen durch den helm
sô vaste, daz des füres melm 161a

705 dur ûz begunde wischen

und man sich drunder mischen
daz rôte bluot geswinde sach.
daz swert daz dranc im unde brach
durch daz houbet hin ze tal,

710 alsô daz im diu hirneschal

und der gebel spielten:
dâ von Troiære wielten
vil herzeclicher swære.
Effimenis der mære

715 seic nider ûf den grünen clê,

sus wart er von Ulixê
berouhet sînes lebetagen,
daz maniger dô begunde clagen,
dem sîn tugent was erkant.

720 Troiære nâmen in zehant

und fuorten in mit jâmer in.
si truogen siuftebæren pîn
von des herzogen valle.
ze strîte wurden alle

725 gereizet dâ dur sînen tôt.

ze kampfe wart in alsô nôt,

daz si dâ mangel Kriechen

tôtwunden unde siechen
begunden vellen ûf daz lant.

730 nû kam eht aber dô zehant

ein her, daz im dâ tet gedon.
der künic Agamennon
und Menelaus der bruoder sîn,
die zwêne tâten helfe schîn

735 den Kriechen zuo dem mâle.

si kâmen sunder twâlê
mit ir kielen zuo dem stade
und sîten an den strit gerade
mit ir liuten wol bereit.

740 ir zimier unde ir wâpencleit

wil ich mit rede niht verheln.
in eime schilte rôt von keln 161b
fuorten si, geloubent mirz,
von zobel einen swarzen hirz,

745 der zwischen dem gehürne sîn

truoc eine krône guldin,
gesteinet und gewieret.

si kêrten wol gezieret

ûf die von Troie bi der stunt,

750 des wart ze tôte maniger wunt,

der verlust von in gewan.

ouch gulten si mit mangem man,

den si dô brâhten in den kreiz.

Troiæren wart ûf strit sô heiz,

755 dur daz Effimenis verdarp,

daz balde ir hant nâch prise warp
unde erzûrnet wart ir muot.
der geste leben unde ir bluot
verguzzens' und verrêrten.

760 si brâhten unde kêrten

die Kriechen aber ûf die flucht,
sô daz ir manicvalt genuht
mit vrêchen henden unverzaget
hin zuo den kielen wart gejaget.

765 Dâ muosten si ze nêten komen.

nû kam ein ritter ûz genomen,
geheizen Dolamîdes.

für wâr sult ir gelouben des,

daz er niht fuor aleine.
 770 der Kriechen her gemeine,
 daz dannoch was dort hinden,
 daz liez sich allez vinden
 in siner ritterlicher pflege.
 bald uf des wilden wâges wege
 775 kam er hin zuo geßozzen
 und als ein pfil geschozzen
 mit sinen kielen an daz lant.
 des kêrte er an den strit zehant 161c
 alsam ein helt verwâpent wol.
 780 von purper swarz reht als ein kol
 was sîn wâpencleit gesniten
 und manic strange drîn gebriten,
 der silberwîz vil schöne gleiz.
 er wac sich dar uf unde fleiz,
 785 daz er bejagte liechten pris.
 mit zorne rief der fürste wis
 hin zuo den Kriechen allen:
 'wie sît ir sus gefallen
 in zageliches herzen nuot,
 790 daz iuch mit strite alumbet tuot
 ein swachez unde cleinez her!
 war umbet sît ir an daz mer
 entwichen unde entrungen?
 ir helde wol versunnen,
 795 nû balde sterkent iuwer lider!
 enpfâhent iuwer manheit wider
 und iuwer ellentrichen craft!
 ich bringe uns al die ritterschaft,
 diu dort hinden was beliben.
 800 mit den sol werden hie vertriben
 vil maniger uf des tôdes val.
 Troiære guften unde ir schal
 der muoz geligen hiute.
 wir hân ein wunder liute
 805 und alsô vrenchen manigen man,
 daz man ze strite nie gewan
 erwelter ritter alsô vil.
 ob iuwer craft erveheten wil
 er und durliuchteclichen fromen,
 810 sô lât niemer einen komen

ze Troie wider in die stat.
 verhouwen und ze tôde mat
 ir leben müezen si verzern,
 ob wir uns endelichen wern.
 815 Die Kriechen von der lêre 161d
 gesterket wurden sêre
 an ir gemüete und an ir craft.
 ir stade und al ir ritterschaft
 z'ein ander was dô komen dar.
 820 ahî, waz wunneclicher schar
 wart dô beschouwet unde erkant.
 dâ gleiz daz stehelin gewant,
 daz maniger hete dô geholt;
 dâ schein daz silber und daz golt,
 825 der purper und diu sîde;
 man sach daz lieht gesmide
 durchliuchteclichen gleston.
 sich huop dâ von den gesten
 hurtieren unde stôzen.
 830 si vlâhten sich mit grôzen
 rotten in Troiære schar.
 hin unde her, dan unde dar
 wart gekêret und geriten.
 die kovertiure wol gebriten
 835 von siden und von golde glanz
 enphiengen manigen wîten schranz,
 dô sich die rotten wurren.
 man hôte banier snurren
 von stritebæren sachen
 840 und liehte schilte crachen
 von hürteclichen stœzen.
 als uf den anebæzen
 wart ein getemer unde ein schal,
 sô man drûf tengelt âne zal,
 845 sus huop ein lût geschelle sich,
 dô manic schar vil wunneclich
 z'ein ander sich mit nide vlacht
 und alsô vientlichen vaht,
 daz man gesach daz wunder nie.
 850 der eine dort, der ander hie
 ze valle wart gewiset.
 als ab dem boume riset 162a

daz durre loup in garten.
 halsberge sich dô zarten,
 855 die lûterbare glizzgen,
 die platen sich dô rizzen
 und cluben sich die helme.
 dô wart von stoubes melme
 diu clære sunne timber.
 860 von holze guot gezimber
 an schiltten wart verscherttet.
 diu swert vil wol geherttet
 dô lûte erclungen über al.
 mit rôtem bluote wart daz wal
 865 begozzen unde erliuhtet.
 diu zimier wol erliuhtet
 mit glanzer varwe glaste,
 diu wurden alle vaste
 zervüeret bi der wile.
 870 die strâlen und die pfîle,
 die flugen dô snêdicke.
 des wilden fîures blicke
 ûz dem gesmide sprungen.
 dô vâhten unde rungen
 875 nâch prise junge und alte.
 man treip dô mit gewalte
 vil manigen ûf des tôdes pfat.
 zwischen dem wazzer und der stat
 gevohten wart mit grimme.
 880 man hôrte manic stimme
 die wunden ûz in lâgen
 und ors dâ lûte grâzen,
 diu man ze strîte mante,
 dô zuo dem stade gelante
 885 der Kriechen her gemeine,
 dô wart vil manger eine
 des libes und des lebetagen.
 swaz dô ze tôde wart erslagen 162^b
 von rossen und von liuten,
 890 wer môhte daz betiuten
 mit worten hie besunder?
 sô vîentlichiu wunder
 von strîte niemer mê geschehen,
 sô dâ vor Troie wart gesehen.

895 Man leit dô nôt in mange wis,
 dô wart dur ritterlichen pris
 vertân rilicher koste gelt.
 dô wart gestrôuwet ûf daz velt
 golt, silber und gesteine,
 900 daz ab den schiltten reine
 und ûz den helmen wart geslagen.
 man sach dâ fliehen unde jagen,
 verliesen und gewinnen.
 mit creften und mit sinnen
 905 vil manger dâ nâch wurde reit.
 swaz aber ieman dâ gestreit
 in al der Kriechen ritterschaft,
 der het an prise cleine craft
 und wart gewegen ringe
 910 an lobe und an gelinge
 biz an die wurde manger slaht,
 die Protheselaus erwaht,
 der von êrst ze lande schielt.
 ze tôde sluoc er unde spielt
 915 liut unde ros diu beide.
 Troiâren tet er leide
 und schuof in bitter ungemach.
 sin volc er an ir libe rach,
 daz von in lac ertötet.
 920 mit bluote wart gerötet
 daz velt von siner hende.
 genomen hete ein ende
 Priandes her gemeine,
 wær im Hector der reine 162^c
 925 mit ellentrichen handen
 ze trôste niht gestanden.
 Hector der hôchgeborne
 mit creften und mit zorne
 Troiâre dâ von leide schiet.
 930 er lôste dô sins vater diet
 von angestlicher swære.
 der starke stritebære
 den sinen wolte helfen.
 man seit, daz sinen welfen
 935 nie wilder wolf gestüende
 sô vaste nâch ir pfrüende,

als er nâch siner liute fromen.
 den schaden hete er erst genomen,
 den Protheselaus dô schuof.
 940 der wunden und der veigen ruof
 lût in sîn ôren im erschal.
 des kam er sûsend ûf die wal,
 als ûf daz mer ein sturmwint.
 sîn kunft vil maniger muoter kint
 945 begunde in angst wisen,
 sîn harnasch und sîn isen
 licht unde lûter glizzen.
 er hete sich geflizzzen
 ûf aller Kriechen herzeleit.
 950 ein ors er wolgemuote reit,
 daz man sô vrechtes nie gesach.
 ûf dem sô lac ein rîchez dach
 ûz einem purper wol gesniten.
 in sîn wâpenkleit gebriten
 955 mit golde was zam unde wilt.
 in grüener varwe sînen schilt
 sach man dâ verre gleston.
 ich muoz in hûhe gesten,
 sit daz er was sô tiure gar.
 960 mit smâragden grasevar 1624
 sîn velt stuont überdeckt
 und was dar in gestreckt
 ein lûwe von rubînen,
 den sach man ræter schinen,
 965 denne ein fiur, daz glimmet.
 seht, alsô was vergimmet
 der schilt rilich und ûz erwelt,
 mit dem Hector der küene helt
 ze strîte balde ruorte.
 970 daz er den lûwen fuorte,
 daz was im wol gemæze.
 sô frech und alsô ræze
 wart nie grimmer lûwe als er,
 swenn er mit vîentlicher ger
 975 ûf sîne widersachen fuor.
 der hagel eines kornes fluor
 niht sô balde neiget,
 sô drâte wart geveiget

der Kriechen her von siner just.
 980 er hete vûr die linken brust
 den glanzen schilt getwungen
 und einen schaft geswungen
 schön under sînen zeswen arm.
 dem orse wart von hitze warm,
 985 daz in vermezzenlichen truoc,
 wan er mante ez unde sluoc
 mit sporen zuo den sîten
 sô sêre bî den zîten,
 daz im dâ wart von schulden heiz.
 990 daz rôte bluot, den fihten sweiz
 twanc er im ûz der hiute.
 gelich der windesbriute
 kam er geriuschet ûf den plân.
 sîn sper vil schiere wart vertân,
 995 daz er geswinde dô zerstach.
 die rotte spielt er unde brach 163a
 reht als ein kiel den blankenschûm,
 den des wilden wâges strûm
 z'ein ander hât geswellet.
 1000 der grien der wart erschellet
 von sînem orse an maniger stat,
 wan ez sô grimmedlichen trat,
 daz von den flinsen herte
 daz fiur nâch siner verte
 1005 begunde springen in den luft.
 Hector der koufte ruomes guft
 mit siner kunft unmâzen snel.
 die Kriechen als ein windes mel
 zerstuben dâ von siner kraft.
 1010 ein strâze durch ir ritterschaft
 wart von im gehouwen,
 biz er begunde schouwen
 Protheselausen bî der zit,
 der was enmitten in den strit
 1015 gedrunzen und gebrochen.
 sîn her het er gerochen
 an manigem werden ritter.
 schad unde leit vil bitter,
 Troiæren was von im geschehen.
 1020 nû daz in Hector hete ersehen

und bi dem schilte erkennt,
 dô kam er z'im gerennet
 vil snelleclîche, als ob er flûge.
 man seit, daz er daz swert ûz zûge
 25 mit sîner ritterlichen hant.
 kopf unde helmes nasebant
 schriet er enzwei dem kûnige wert,
 alsô daz im daz scharpfе swert
 dur stabel und dur houbet dranc
 30 und im ze tal dur beide sanc
 big ûf sîn ellentrîchen brust:
 dâ von wuohs im tætlîch verlust 163,
 und endelôser smerze.
 sîn kûneclîchez herze,
 35 daz in den êren bluote,
 spielt im Hector der guote
 in sînem clâren lîbe enzwei:
 dâ von sô huop sich grôz geschrei
 von manges Kriechen munde,
 40 sîn angesthære wunde
 wart alsô tief und alsô grôz,
 daz si mit bluote dâ begôz
 ûf der geblûemten heide
 gras unde krût die beide.
 45 Seht, alsô wart ze tîde erslagen
 Protheselaus, der ie getragen
 het aller tugende krône:
 nâch werder wîbe lône
 ranc er mit flîze sîne tage.
 50 er wart gevellet von dem slage
 hin zuo dem plâne grûene.
 und dô Hector der kûene
 gesach den frien kûnic tôt,
 dô sprach er: 'friunt, iu was ze nôt
 55 her ûz den kîelen an daz lant.
 daz iuwer tac in mîner hant
 versigelt solte werden,
 daz muoz mich ûf der erden
 erbarmen hiute und iemer.
 60 kein ritter mac iu niemer
 an êren sich gelîchen.
 ir hânt mit ellentrîchen

kreften iuch alsô gewert,
 daz iuwer lop durchliuhtic vert
 65 und iemer swimmen sol enbor.'
 alsus begunde in Hector
 dô clagen unde schiet von dan.
 ouch weinte manic hôher man 163.
 erbermeclichen sînen tôt,
 70 wan sîn verlust den Kriechen bôt
 gar schedelichen ungewin.
 mit leide er wart gefûeret hin
 zuo den kîelen ab dem wal.
 sich huop dô jâmer âne zal,
 75 daz sînen friunden wart gegeben.
 daz er verlôs sîn werdez leben,
 daz was ein klegelich verlust.
 er truoc ein herze in sîner brüst,
 daz an sich milte und êre zôch.
 80 daz er dem slage niht envlôch,
 den im Hector der kûnic tete,
 daz wirt noch hiute an manger stete
 dur wâre schult beweinet.
 nû daz der helt gereinet
 85 vor aller missewende
 genomen hete ein ende,
 dô was enzwei der Kriechen trôst:
 Hector enbrennet als ein rôst
 wart ûf bitterlichen zorn.
 90 von sîner hende wart verlorn
 swaz er liut unde rosse traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 vil gar unmæzeclichen nider,
 veig unde tôtwundiu lider
 95 begunde er machen ûf der wîsen.
 dort sluoc er den, dâ stach er disen,
 hie machte er jenen flûhtic,
 als ob er tobesûhtic
 wær unde hirnewüetic.
 100 sîn ellent übermüetic
 Troiæren stuont mit helfe bi.
 nû merkent, wie daz lînde bli
 versmelze vor des flures craft,
 alsô verswein diu ritterschaft 163a

105 der Kriechen dā vor siner hant.
 er treip si wider uf den sant
 hin zuo den kielen aber sit.
 alda wart erst ein niuwer strit
 von der hende sin erhaben.

110 in griene maniger wart begraben,
 den er dā nider valte.
 mortgrimme nôt er stalte
 mit hôher mannes crefte.
 swaz ie von ritterscheste

115 verlüsteclicher nôt geschach,
 daz was ein klegelich gemach
 biz an die swære bitterlich,
 der maniger Krieche muoste sich
 dā nieten bi des wāges stade.

120 ach got, wie grimme wart der schade,
 den Hector des māles brou!
 der Meie lāt den küelen tou
 ze linden bluomen fliegen,
 sô kunde Ector dā giezen

125 daz heize bluot uf herten kis.
 mich tuot diu wārheit des gewis,
 daz nie kein ritter mē gevaht
 mit alsô vesticlicher maht,
 als er dō bi den kielen tete.

130 sin ors daz wart im an der stete
 ze tōde erslagen under ime.
 dā bi verstē ich und vernime,
 daz er betalle was ein helt.
 ein grāve rich und ūz erwelt,

135 Sarsencius geheizen,
 schuof, daz er muoste erbeizen
 und er ze fuoz dā nider kam.
 mit einer lanzen freissam
 daz ors er im ze tōde stach.

140 vil wol er daz an im gerach, 164^a
 wan er sluoc im die selben hant,
 diu zuo dem stiche wart gewant,
 mit sinem swerte murzes abe.
 dar nāch begunde er hin ze grabe

145 vil manigen tōten wisen.
 er schriet dā liute und isen,

golt, silber, siden unde leder,
 als uf der wisen tuot ein meder
 die bluomen und daz grüne gras.

150 swer im ze nāhe kumen was,
 dem wart des lebetagen buoz.
 er streit sô sere dā ze fuoz,
 daz sin iemer wundert mich;
 iedoch sô wart er hinder sich

155 von den Kriechen dō getriben.
 unsanfte mōhte er sin beliben
 dō bi den schiffen langer.
 er kerte dur den anger
 hin zuo der stete bürgerot

160 und gie den Kriechen allen vor
 mit slegen und mit stichen,
 biz daz er was entwichen
 zuo der vil künlichen stat.
 dar in der küene degen trat

165 und wolte drinne heiten,
 biz daz er sich bereiten
 mōhte wider uf ein ros.
 er hete grien, heid unde mos
 beströuwet wol mit āsen

170 und manige freche māsen
 gemachet dā mit siner hant.
 biz an die letze nāch gerant
 was im der Kriechen ritterschaft.
 des wart vil manger schadehaft,

175 der für die letze kam alsus: 164^b
 wan Pāris unde Trōilus
 die grendel vaste werten.
 mit scharpfen und mit herten
 swerten hielten si dā vor,

180 noch liezen keinen zuo dem tor,
 der in ze schaden wolte komen.
 von ir zweier hant genomen
 wart verlust vil manicvalt;
 iedoch behielten mit gewalt

185 die Kriechen anger unde plān.
 Troiāere wurden in getān
 biz an die letze von ir kraft.
 si kerten alle samenthaft

des mâles in die veste.
 190 die leiden fremden geste
 daz wal besâzen und daz velt.
 ir hütten rich und ir gezelt
 die wurden ûf geslagen dâ.
 der âbent der begunde sâ
 195 zuo sligen unde gâhen,
 dâ von die geste enpfâhen
 herberge wolten bi der zît.
 diu naht diu schiet den grimmen strît, 200
 der bi dem tage wart gesehen.
 200 ze bēden siten was geschehen
 verlust vil manger hande.
 swaz armer sarjande
 was in der Kriechen ritterschaft,
 die wurden sere statehaft
 205 an guote bi den stunden,
 wan si dâ ligende funden
 gesteine, silber unde golt.
 vil hōhen unde starken solt
 enpfliengen si geliche
 210 und wurden alle riche.
 Alsus belac der Kriechen her 164c
 daz velt des mâles âne wer
 mit rossen und mit liuten.
 wer mac die nôt betiuten,
 215 diu bēdenthalben was geschehen?
 ahû, was vor der stat gesehen
 wart gezelte bi der zît,
 die manic herre enwiderstrît
 riliche ûf die plānte spien!
 220 bedecket wart heid unde grien
 mit liechten pavilānen,
 ûz blanken unde ûz brānen
 samiten wol geschrōten,
 der gelwen und der rōten
 225 gezelte was vil manigez dâ;
 man kōs ouch etelichiu blā,
 von zendāle wol gebriten,
 und wāren gnuoge dâ gesniten
 ûz grūenem purper schōne.
 230 von richer koste lōne

lac dar an ein michel teil.
 ir snūere wāren unde ir seil
 ûz siden wol gespunnen,
 ir knōpfe schōne brunnen
 235 von gimmen und von golde:
 sus wāren si mit solde
 erziugēt âne riuwe.
 si glizzen alle niuwe
 und was dekeinez virne.
 240 reht als ein glanz gestirne
 bārens' ûz erwelten schin.
 dâ gleiz vil manic rōt rubin
 und manic licht karvunkel.
 diu naht wart nie sō tunkel,
 245 man hete wol dâ bi gesehen.
 man sach si liuchten unde enbrehen
 des mâles gegen Troie hin.
 als ob dar in diu sunne schin 164d
 unde ein wolkenlōser tac.
 250 herscheftē man ein wunder pfīac
 in den gezelten bi der zît.
 die werden künge enwiderstrît
 gastunge pfīagen in der naht.
 riliche kerzen maniger slaht
 255 die wurden ûf gezündet.
 Troiæren wart gekündet,
 daz dâ gezierde wære vil.
 man hōrte manic seitenspil
 dâ clingen unde erhellen,
 260 pusānen vil erschellen
 begunden ûf der heide
 Troiæren dâ ze leide
 und den Kriechen z'einem lobe.
 der kunic, der in allen obe
 265 fūr einen herren wart bekant
 und Agamennon was genant,
 der hiez die fūrsten ûz genomen
 fūr sich ze sinem rāte komen
 und leite in sinen willen fūr.
 270 'ir herren,' sprach er, 'sit ich spūr,
 daz iuwer ellenthafter muot
 daz beste willeclichen tuot,

sô râte ich, ob ez iu behagt,
 daz wir morne, wenne ez tagt,
 275 Priande enbieten in die stat,
 ob er niht welle an prise mat
 unde an êren iemer sin,
 daz er die glanzen künegin
 Helênen für die veste gebe
 280 und er dâ wider niht enstrebe
 mit herzen noch mit henden:
 alsô, daz er uns senden
 die clâren wider müeze
 und uns dâ zuo gebüeze 165a
 285 daz laster, daz uns si gelân.
 well er ze bezzerunge stân
 uns allen hie geliche,
 wir lâzen im sin rîche
 beliben unzerstœret.
 290 ist, daz er danne erhæret
 mit zûhten unser hôch gebot
 und uns den schemelichen spot
 wil bûezen, den wir hân geliten,
 sô kêren von im ungestriten
 295 und rûmen im sin eigen.
 geruochet er sich neigen
 und sûenet sîne schulde,
 daz wirt ein übergulde,
 diu schaden uns benemen kan.
 300 wâ man den schadebæren man
 betwinget, daz er bûezen muoz,
 dâ wirt dem schadehaften buoz
 der schedelichen swære
 und muoz der schadebære
 305 von im in schaden sin geleit.
 ez ist kein krankiu werdekeit,
 die man alsus gemêret,
 daz man sich selbe entêret
 mit schedelichen sachen;
 310 ob wir daz hie gemachen
 mit gewalteclicher drô,
 daz die von Troie werden frô.
 daz uns Helêne wider wirt,
 daz bringet uns êr unde birt.

315 Priande ein êwic laster.
 er wirt gehoschet vaster
 von uns, denn er uns habe geschant.
 wan ez wirt sprechend allez lant
 mit vil gemeiner zungen,
 320 wir haben des betwungen 165b
 Troiære mit gewalte,
 daz uns diu wol gestalte
 Helêne wider si gegeben.
 alsô muoz Priant denne leben
 325 in schemelichen schanden,
 ob wir ûz disen landen
 den roup vermezzenlichen holn,
 der zegeliche uns wart verstoln.
 waz touc uns denne mê gestriten?
 330 dâ von gebieten unde biten
 gewalteclichen morne fruo,
 daz man daz laster widertuo,
 daz uns von Troie si bekommen.
 werd ez mit êren uns benomen,
 335 sô kêren hein ze lande;
 well aber unser schande
 nieman ze rehte bûezen,
 ir werden unde ir süezen
 gesellen unde künge rîch,
 340 sô tuont aber dem geltich,
 daz wir uns wellen rechen.
 vûrbaz wil ich niht sprechen,
 ir werden fürsten alle,
 ob ez iu wol gevalle,
 345 sô tuont, als ich gerâten habe,
 und lâzen allez vehten abe,
 big unser boteschaft besehe,
 waz bezzerunge uns hie beschehe.
 Der rât begunde in allen
 350 von herzen wol gevallen
 und dâhte si gemeine guot.
 zwên edel künge wol gemuot
 ze boten wurden ûz genomen,
 dur daz si früeje solten komen
 355 ze Troiæren in die stat
 und man si beide reden bat, 165c

daz solten si durgründen
 und mit botscheffe künden
 Priande, dem vil lobesamen.
 360 ich ze le in dirre künige namen:
 ir einer hiez Ulixes,
 der ander Diomêdes
 was geheizen und genant.
 si zwêne kerten alzeant
 365 gezieret wol für diu gezelt,
 dô man den morgen uf daz velt
 sach lichten unde lachen.
 ze kleide brün scharlachen
 fuortens' an ir libe wert
 370 und riten apfelgrisiu pfer,
 diu wol enzeltes giengen.
 in sluggen unde hiengen
 die mene verre hin ze tal.
 von golde glizzen über al
 375 ir zöume und ir gereite guot,
 wan si durch höhen übermuot
 rlichen wären vollebräht.
 die zwêne künige wol bedäht
 die boten bēde solten sīn.
 380 si fuorten grüeniu schapellin,
 geflohten ūz lōrzwien,
 mit den die wandels vrien
 erzeigen solten bī der zīt,
 daz si dā suochten keinen strit,
 385 wan daz si frides gerten.
 gesundert von ir swerten
 si kerten uf ir strāze pfat
 und līten frūeje für die stat
 gewæfens itel unde blōz.
 390 dô man die porten uf entalōz
 und man ersach des tages schīn,
 dô kāmen si geriten in
 ze Troie sunder twāle. 165d
 des wart dā zuo dem māle.
 395 gar vil uf si gewartet
 und wart in wol gezartet
 von gnuoger liute munde.
 man lopte bī der stunde

ir lip und ir gebāren.
 400 daz si ze boten wāren
 des māles in die stat gesant,
 des wart vil schiere an in bekant
 und an ir krenzen grüne,
 die man die ritter kūene
 405 sach fūeren uf ir houpten.
 man kōs an ir geloupten
 schapellinen bī der stant,
 daz si dā fride tātē kunt
 und daz si bī den ziten
 410 ungerne wolten striten.
 Nū daz si kāmen in die stat,
 mit lichten marmelsteinen glāt
 gemūret rīlich über al,
 dô sāhen si vil mangel sal
 415 und manigen hōhen palas,
 der ūzen wol gezieret was
 mit kūneclīcher rīcheit.
 daz an die fenster was geleit
 vil glanzter ougenweide,
 420 daz mōhten si dô beide
 wol prūeven unde schouwen.
 zam unde wilt gehouwen
 was dar an durch hōhen pris:
 des nāmen dô die kūnige wis
 425 sēr unde flīgezlichen war
 und jāhen, daz sō wunnevar
 kein stat nie wūrde uf erden.
 die clāren und die werden
 vūr sich dô kerten allez hin. 166a
 430 vil starke loptens' under in
 die wunneclīche veste.
 und ē die werden geste
 für Priandes sal geriten,
 dô was der lange tac geschriten
 435 enwec big uf die nōne.
 man sach si beide schōne
 erbeizen vor dem palas,
 der alsō wol gezieret was,
 daz si daz beide muosten jehen,
 440 mit ougen wūrde nie gesehen

kein hūs sô küniclichez mēr.
 die boten edel unde hēr
 für den palas dā giengen dan
 und sāhen dā ze wunder an
 445 den boum, des ich hie vor gewuoc,
 der loup und este heidiu truoc
 von golde und von gesteine
 und dā die vogele cleine
 von listen ūfe sunge,
 450 als iu von mīner zungen
 dā vorne wart entslozzē.
 die boten unverdrozzē
 nū si den boum gesāhen
 und rīcheit im verjāhen,
 455 dō giengens' ūf Priādes sal,
 der sīne fūrsten ūber al
 vūr sich hete dō besant.
 der werde künic Priant
 des selben māles sich beriet
 460 mit sīner wīsen hodediet,
 waz im daz beste wære.
 der clāre tugendebære
 saz dā gezieret schōne
 in sīnes rīches krōne
 465 und wāren vor im sīne sūne. 166a
 die boten ūf des sales būne
 für in geliche trāten.
 vrlichen si dā tāten
 ir rede, ob ir geloubent des.
 470 der under in Ulixes
 was geheizen und genant,
 der sprach mit zūhten alzehant:
 'Herr unde künic lobelich,
 mit gruozē sol ich ēren dich
 475 von allen Kriechen unervorht.
 nū hāt dīn ūbermuot verworht
 ir willen unde ir hulde.
 dīn freveltiche schulde
 verdienet hāt ir vīentschaft:
 480 dā von dū, herre tugenthafft,
 ir gruozes solt von mir enbern.
 ich wil des muoten unde gern,

daz dū vernemest mīniu wort
 und dū verkiesest ūf ein ort,
 485 ob ich niht schōne reden kan,
 wan ich leider bin ein man,
 der witze selten ist gewon.
 der künic Agamennon,
 der Kriechen boubet unde ir voget,
 490 der ist für dīne stat gezoget
 und hāt mich her zuo dir gesant,
 daz ich dir sīnen muot bekant
 und allen sīnen willen tuo.
 dā von gedenke nū dar zuo,
 495 daz dū verstēst ze rehte mich.
 in dunket sēre unmügelich,
 daz ie dīn ūbermütikeit
 getorste werden alsō breit.
 daz er von dir beswæret wart.
 500 erkandest dū sīn edel art
 und sīnes rīches magencraft, 166b
 du enhættest sīne vīentschaft
 und sīnen haz verschuldet niht.
 dar umbe er sprichet unde giht,
 505 sīt dir diu tōrheit sī geschehen,
 daz er von dir wūrd ūbersehen,
 daz dū dich niderest wider in
 und dīnen hōchvertigen sīn
 demütelichen neigest,
 510 und meinest, daz dū zeigest
 die buoze sīnen handen,
 daz er zuo sīnen landen
 mit ēren wider striche.
 wilt dū dīn künirliche
 515 niht vellen ēwelichen nider,
 sô gip Helēnen balde wider,
 noch sūme daz dekeine stunt!
 dar nāch sô tuo die buoze kunt,
 diu minem herren wol behage,
 520 wan swie dū niht bī disem tage
 ir manne gīst daz clāre wip
 und dīnen küniclichen lip
 ze bezzerunge setzest,
 dū stærest unde letzest

525 din rich an allen èren.
 wilt dû dich des behêren,
 daz dû versüenest dine schult,
 sô wirt mit strites ungedult
 dîn missetât gerochen:
 530 daz hât der kûnic gesprochen,
 1 der mich zuo dir hât gesant,
 dar umbe antwûrte mir zehant
 und kûnde mir den willen dîn!
 den tuon ich kunt dem herren mîn.
 535 Prîant der kûnic hôchgeborn
 enpfîenc sô grimmeclichen zorn
 von dirre botescheste, 166a
 daz sich von leides crefte
 sin varwe dâ verkêrte.
 540 wan daz er kûme entêrte
 sin hûs an fremden gesten,
 si müesten beide ir lesten
 und ir jungestlichen tac
 gelebet hân; ir rede wac
 545 vil hôhe der getriuwe.
 mit zorneclicher riuwe
 sprach der kûnic tugenthâft:
 'ir hânt mir fremde boteschaft
 gefüeret ûf mîns hoves rinc.
 550 ez ist ein wunderlichez dinc
 und ein gar wildez mære,
 daz ich sô manige swære
 von den Kriechen hân geliten
 und daz si mich geturrent biten,
 555 daz ich in bezzerunge tuo.
 si wellen apotten mîn dar zuo,
 daz si mir schaden hânt getân.
 si möhten ungeschimpfet lân
 mit ir botescheste mîn,
 560 sit daz ich laster unde pln
 von ir gewalte dulde.
 swer mich nâch sîner hulde
 mit buoge werben heizet,
 swenn er mich hât gereizet
 565 ze grimmer næte schedelich,
 der hât vûr einen tîren mich

und wil, daz ich sin affe si.
 mich hân die Kriechen landes vri
 gemachet unde liute,
 570 daz ich mîns vater hiute
 muoz darben unde mangel hân.
 den schaden hânt si mir getân,
 wan si den sluogen âne reht. 167a
 vil manic ritter unde kneht
 575 verlôr ich von ir schulden ouch.
 man sach hie maniges fîures rouch
 in dirre lantriviere,
 dô si vûr Troye schiere
 gewalteclichen kêrten
 580 und mîne stat versêrten
 an liuten unde an richen habe.
 die veste brâchen si mir abe
 und nâmen roubes mînen hort.
 si tâten jâmer unde mort
 585 an mînem ingesinde achin.
 Esionam, die swester mîn,
 die fuorten si von hinnen
 und liezen mich gewinnen
 vil strenge nôt und arebeit.
 590 mir ist vil maniger hande leit
 von der Kriechen hant geschehen,
 daz wolte ich allez übersehen
 mit willceliches herzen gir,
 und hæten si die swester mir
 595 gesant mit èren wider hein.
 ich kam des willen über ein,
 daz ich enbôt der Kriechen schar,
 daz si die frouwen minnevar
 mir geruochten widergeben.
 600 ich wolte ia ir friuntscheste leben
 und alle schult verkiesen.
 diu wort muost ich verliesen
 und mîne zimeliche bete.
 swaz ich in dar geschriben hete,
 605 daz wart versmâhet alschant.
 ich hete boten z'in gesant,
 die tribens' ûf der flûhte spor.
 der grâve rich Anthénor

tet wider si die rede mîn, 167b
 610 dar umbe er schedelichen pîn
 von in begunde enpfâhen.
 man hiez in dannen gâhen
 und balde fûrder strichen.
 hæet er sich ûz den rîchen
 615 vil drâte niht gemachet,
 er müeste sîn gewachet
 an êren unde an libe gar.
 sus bin ich von der Kriechen schar
 in manige wîs beswæret.
 620 ir vîentschaft bewæret
 hânt si mir spât unde fruô
 und wellent nû, daz ich in tuo
 buoz unde bezzerunge.
 weizgot, daz sol mîn zunge
 625 vîllichen wider sprechen
 und mîn gesinde rechen
 mit hôhen creften iemer,
 wan ich erlâze niemer
 die Kriechen mines zornes.
 630 die wîle ich sô vil kornes
 geleisten unde wînes mac,
 daz ich mîn leben einen tac
 gefristen kan ûf erden,
 sô wil ich niemer werden
 635 den Kriechen holt noch gûnstic.
 ich sol in sîn enbûnstic
 mit herzen und mit sinnen,
 und flent balde hinnen
 von mîner ougen angesiht.
 640 wan ob ir boten wærent niht
 und kûnge rîch von hôher art,
 ir fûeret bêde ein ûbel vart.
 Antwûrte gap mit zorne des
 der kûnic Diomêdes,
 645 wan er der boten einer was, 167c
 der ûf Priandes palas
 von den Kriechen was gesant.
 er sprach dâ wider in zehant:
 'wilt dû daz zûrnen, kûnic wert,
 650 daz unser fûrsten hânt gegert

der starken bezzerunge din,
 sô maht dû lange zûrnie sin,
 wan dir hie zornes nôt geschîht.
 stêst dû ze buoze drâte niht
 655 den Kriechen dîner unzuht,
 sô wirt din schade mit genuht
 gemêret von uns allen hie.
 swaz dir geschach ze laster ie,
 daz ist vil gar ein kindes spil
 660 biûz an die nôt, die man dir wil
 nû briuwen unde bringen.
 nû lât dîn ougen swingen
 dur die fenster an daz velt
 und sich, wie manic rîch gezelt
 665 dir st ze schaden ûf geslagen.
 dich suochent heime in disen tagen
 kûng unde werde fûrsten,
 die lânt sich alle dûrsten
 nâch dînes herzen bluote.
 670 dir muoz vil wê ze muote
 von ir gewalte hie geschehen,
 wilt dû dar zuo niht balde sehen,
 daz dû von in gewinnest fride.
 dîn volc muoz bûezen bî der wîde,
 675 ob dû niht wirbest umbe ir gunst.
 hie sol des heizen fîures brunt
 verswenden leben unde guot
 und manges edeln herzen bluot
 grien unde heide mâlen.
 680 mit swerten und mit strâlen
 wirt dîn hôchvart geletzet, 167d
 ob man uns niht ergetzet
 der verlûste, die wir doln.
 daz uns Helêne wart verstoln,
 685 daz wirt mit êren widertân.
 ob Troye wil vor uns bestân
 und allez ir gemiure ganz,
 si muoz enpfâhen manigen schranz,
 swie dû niht bezzerst dînen mein.
 690 man lât dir niendert einen stein
 beliben in dem grunde,
 wirt uns in kurzer stunde

daz laster niht geringet,
 daz alle Kriechen twinget.
 695 Pâris im des antwûrte bôt.
 'ir reden übel sunder nôt,'
 sprach er zuo Diomède.
 'ob ir niht boten bēde
 und zwēne kûnege wærent,
 700 ir mitent und verbærent
 al iuwer hōchvertige zal.
 man solte in werder kûnige sal
 niht als ungezogen sîn.
 ob man ez dur den vater mîn
 705 und dur zuht niht lieze,
 sô wizzent, daz man hieze
 geswigen iuch der mære,
 diu kûnige dunkent swære
 und si mit zorne tuont behaft.
 710 ir möhten iuwer boteschaft
 hân vermiten unde enborn,
 wan ob ir selbe sîn gesworn
 und alle Kriechen hæten,
 daz ir Troyæren tæten
 715 daz aller wirste ûf erden,
 doch möhte iu niemer werden
 diu wunneclîche Elêne wider. 1684
 die wile ich hân gesundiu lider
 und einen tac geleben kan,
 720 sô wil ich iemer sîn der man,
 der Helēnen triutet.
 daz man uns her enbiutet,
 daz ich si wider sende,
 daz ist ein rede ân ende
 725 unde ein üppeclîch geschiht.
 ir mûgent lân die zuoversiht,
 daz ich die clâren von mir tuo.
 ich hân ze kûme si dar zuo
 gewonnen ûz ir landen,
 730 daz ich von mînen handen
 si lîhtelîchen lâze.
 strichent iuwer strâze
 von mînes vater ougen!
 ir hânt hie sunder lougen

735 vor im gefrevelt sêre,
 daz lât man dur sîn êre
 beliben ungerochen.
 ir solten hân gesprochen
 bescheidenlicher wider in,
 740 daz diuhte mich ein edel sîn.
 Antwûrte gap Ulixes
 Pârise zûhtelîchen des,
 wan er was ein bescheiden man.
 er sprach: 'niht kôrent iuch dar an,
 745 daz mîn geverte hât geseit,
 wan im dur zornes tobeheit
 diu zunge dicke wirt ze snel.
 hânt sîne rede vûr ein spel
 und ahten sîner worte niht!
 750 ich bin ûf lîbes zuoversiht
 und durch guot dâ her geriten
 und wil des muoten unde biten,
 ob man niht bûezen welle 1686
 ir schaden ungevelle
 755 den Kriechen algelîche,
 daz doch Priant der rîche
 ruoch eines tages uns gewern.
 ich wil an in eins frides gern,
 dar inne man hie bringe
 760 ze guoter tegedinge
 daz urlîng und des krieges nôt.
 liut unde rosse ein wunder tôt
 gelegen ist ze bēder sit,
 dâ von sô diuhte mich des sit,
 765 daz man den strît ûf slûege,
 dar umbe daz man trûege
 den krieg dar under über ein.
 ân allen falsch und âne mein
 muot ich eins frides hiute,
 770 den mich doch unser liute
 niht bâten hie gewinnen.
 möht ich den krieg ze minnen
 und z'einer suone hie getragen,
 dar nâch wolt ich bl disen tagen
 775 mit hōhem ūtze wërben.
 ich lâze ungerne sterben

ze beiden stten manigen man.
 dá sol Priant gedenken an
 durch sine milteclichen site.
 780 er ére mich, des ich in bite,
 und lāze uns machen einen tac,
 ob der krieg dar under mac
 gescheiden werden āne strit.
 ob er mir einen fride git,
 785 den lānt die Kriechen stāte,
 swie sin doch āne ir rāte
 von miner zungen si begert.
 ir fürsten edel unde wert,
 nū sprechen alle samt dá zuo, 168c
 790 daz Priant, iuwer herre, tuo,
 des ich dur guot gebeten hān,
 daz mac ze sālden im ergān.
 Sit alsō gerte Ulixes
 sēr unde sitzeclichen des,
 795 daz dá wūrde ein tac gemaht,
 der tugentriche bote vaht
 nāch einem fride stāte,
 swie sin doch niht enhāte
 geheizē Agamennon.
 800 sin herze sēre wart dá von
 betrūebet zuo den ziten,
 ob man dá solte striten,
 daz manic man gelāge tōt.
 dá von er tac Priande bōt
 805 und wolte frides muoten,
 dar under er mit guoten
 teidingen versuonte sich.
 Hector der ritter lobelich
 antwūrte bōt der rede sin.
 810 er sprach: 'Priant, der vater min,
 mac iu niht einen fride versagen.
 er sol diz dinc hie lāzen tragen
 durch iuwer bete minneclich.
 von sime rehte enhāt er sich
 815 dar umbe niht enphlōhet,
 ob man ze tage nū zōhet
 daz urluog und des krieges strit.
 ich weiz wol, daz bi dirre zit

wirt eines vrides hie gegert,
 820 durch daz sich iuwer künige wert
 an ir gemach hie lāzen nider,
 biz daz ir strites müediū līder
 geruowent algemeine
 und man daz velt gereine
 825 von tōten und von siechen. 168d
 sus wellen nū die Kriechen
 vor smacke tuon die heide vrl.
 swiez aber nū dar umbe si,
 man sol hie machen tages frist,
 830 wan uns ouch durft des selben ist,
 daz wir geruowen alle.
 ein fride wol gevalle
 dem vater min, daz ist min rāt.
 sit daz der Kriechen wille stāt
 835 noch gāhes niht von hinnen,
 sō mūgen wir hie gewinnen
 ze strite guoter state vil.
 ez dunket mich ein wunnespil,
 daz si sich wellent nider lān.
 840 ist, daz ir ritterschaft bestān
 vor Troye lange wile sol,
 sō mac sich daz gefūegen wol,
 daz wir den schaden überkomen,
 den wir hān von in genomen
 845 ze dicke und alze lange vrist.
 uns allen verre bezzer ist,
 daz si beliben mit ir scharen,
 dann ob si gāhes hinnen varen
 und uns diz rīche rāmen.
 850 des sol man sich niht sāmen,
 ein vride werde in ein getragen
 und daz urluog ūf geslagen,
 biz si gelāzen sich hie nider
 und sich bestaten, daz si wider
 855 ze lande niht enstrichen.
 daz si von uns entwichen,
 daz ist min angest aller meist.
 wir hān sō rīchen volleist
 an ritterschefte wandels vrl,
 860 bellbent si dem lande bi,

- daz wir gerechen wol an in
den schedelichen ungewin, 169a
den wir hân vor mangan tagen
ân alle schult von in getragen.
865 Nû disiu rede geschehen was,
dô sprach der fürste Ênêas:
'ob ich die wârheit sagen sol,
sô stüende ez eime künge wol,
den man dâ heime suochte,
870 daz er niht frides geruohte,
noch keines tages phlæge,
die wile daz man læge
ûf sinem eigen mit gewalt.
mich wundert, daz ieman sô balt
875 und alsô frevel mac gesin,
daz er getar dem herren min
des frides muoten hiute,
den er und sine liute
mit sine laster müeze geben.
880 der mines râtes wolte leben,
ein striten würde niht gespart.
wir sin ze kamphe alsô bewart
mit ritterscheft manicvalt,
daz wir den Kriechen mit gewalt
885 gemeine und allen widerstreben.
der in dar über welle geben
frid unde tac, den velle got.'
der rede eht aber gap durch spot
antwûrte Diomêdes.
890 er sprach: 'herr, ob iuch dunket des,
daz ir ze strite sint bewart,
wes sûnient ir denu iuwer vart
und iuwer reise langer?
ir mûgent ûf den anger
895 durch âventiure kêren.
waz ob sich dâ gemêren
mac iuwer werdeclicher prîs?
ze kampfe sit ir wol sô wis, 169b
daz iuwer lop dâ wirt bewart.
900 ouch wizzent, daz ir gegenhart
ûf der plânle vindent,
ist, daz ir niht erwindent
- an ritterlicher joste.
dâ lit in hôher koste
905 sô manic rîcher künic wert,
daz eteslicher iuch gewert
justierens, daz ir suochent.
ob ir nû kamphes ruochent,
sô kêrent für daz bûrgetor!
910 git man iu strîtes niht dâ vor,
sô verwîzent mirs her nâch.
ist iu ze vehten alsô gâch
mit werken sô mit worten,
sô hûetent vor den porten
915 die Kriechen sich gemeine,
daz iuwer kraft aleine
niht in allen an gesige
und strîteclîche in obe gelige.'
Alsus getâner rede vil
920 von ernest und von schimpfes spil
geschach des mâles ûf dem sal.
man treip dâ manger hande zal,
der ich niht aller kan gesagen,
iedoch wart über ein getragen
925 frid unde tac ein halbez jâr.
den gap Priant der künic clâr
ungerne bi den stunden.
er wart kûm überwunden,
daz er den fride gelobete dâ.
930 die boten beide fuoren sâ
mit willen ûf ir strâze phat
und ilten balde für die stat
hin zuo den Kriechen in daz velt.
den wart der fride in ir gezelt 169c
935 von in gefüeret alzehant.
swaz in gezierde was erkant
ze Troye worden bi der stunt,
die tâten si mit rede kunt
den fürsten algelîche.
940 die zwêne boten rîche
nû si für Agamennonem
bekâmen unde ouch si von dem
gefrâget wurden mære,
dô sprach der hovebære

945 Ulixes wider in alsus:

von Troye künic Priamus
hât keinen willen noch dar zuo,
daz er dir bezzerunge tuo
und er dir bûezgen welle

950 des schaden ungevelle,
der uns von im ist geschehen.
ich hôrte in sprechen unde jehen
gewaltecliche ûf sime sal,
er welle siuer jâre zal

955 verswenden unde sine tage,
sô daz er niemer dir getrage
friuntlichen muot noch holden sin.
ich was für in gegangen hin

und seite im dine boteschaft,
960 dô wart mit zorne alsô behaft
sin herze von der rede min,
daz ich niht mê der bote din
sol werden für sin angesiht.
geloube, daz er niemer niht

965 ze bezzerunge dir getuot!
sin wille und sines herzen muot
ze keiner buoze sint gewant.
der werde künic Priant
der hât sô freche ritterschaft

970 und alsô grôze magencraft 169a
von starken liuten ûz erlesen,
daz er getriuwet wol genesen
vor allen Kriechen iemer.

ich wæne, daz ich niemer
975 sô mangeln ûz erwelten man
gesehe mit minen ougen an,
als ich vor im ze Troye tete.
ouch wizzent, daz der selben stete
kein veste ûf erden ist gelich.

980 ahz, waz man gezierde rich
an si mit koste hât geleit!
ich sach dâ manige richeit,
der ich vil hôher wurde jach.
swaz richeit aber ich dâ sach,

985 diu was vil gar ein kleine dinc
biz an den richen jungeline,

der Hector ist genennet.

der wirt sô riche erkennet
an löbelicher wirdekeit,

990 daz sines lobes richeit
kan überhæhen alle tugent.
er ist ein man von blüender jugent,
der sich niht überspricht
und doch den schaden richet

995 mit fligeclicher andâht.
der Wunsch der hât in vollebrâht
nâch prise an allen orten.

er schînet an den worten
kusch unde zûhtic als ein maget

2700 und ist an werken unverzaget
alsam ein eber wilde.

ich spurte an sime bilde
kraft unde ritterliche wer.

ouch hât er gester in dem her
5 sin ellent wol erzeiget.

gevellet und geveiget 1701
wart von im dâ manic lip.

ich wæne, daz nie lebende wip
dekeinen sun gebære,

10 der alsô riche wære
des herzen und des muotes.

an im lît wunder guotes,
des ich niht alles mac gezelen.

der einen ritter solte welen

15 für alle ritter ûz erkorn,
sô müeste werden noch geborn,

der im gelichen solte.

swer die von Troie wolte
mit creften überwinden,

20 der müeste ouch einen vinden,
der alsô manhaft wære,

als Hector ist der mære.

wan swie man des niht haben mac,
sô muoz der jungestliche tac

25 sich enden und diu leste zit,
alsô daz man die veste wît

mac niemer übervehen.

Hector der kan mit rehten

und mit starken dingen
 30 sîn lop ze liehte bringen
 und lûterbære machen.
 er tuot den widersachen
 mit hôher crefte vil gedon.
 ich sage dir, Agamennon,
 35 rilicher künic hôchgeborn,
 wiltû gerechen dinen zorn,
 sô muost dû vinden einen helt
 des libes sô gar ûz erwelt
 und des herzen alsô frome,
 40 daz er mit manheit überkome
 den ellentrichen Hectorem
 und daz er hie gestrite dem 170b
 mit herzen und mit handen.
 wilt dû von disen landen
 45 mit künielichen êren
 ze Kriechen wider kêren,
 sô wirp nâch eime ritter ê,
 der mit gewalte hie bestê
 des hôchgebornen kûnges sun.
 50 geloube, und überwindest dun,
 daz dû die stat gewinnest wol.
 ist aber, daz man niht ensol
 erwerben eteslichen degen,
 der sine craft mac widerwegen,
 55 sô mûezent alle Kriechen
 an êren iemer siechen
 und leben unde guot verzeren,
 ê daz man Troye mûge verheren
 mit manheit und mit witzen.
 60 swie lange wirz besitzen,
 daz ist ein gar verlornêz dinc,
 die wîle Ector der jungelinc
 sîn hôchgebornêz leben hât
 und uns mit creften widerstât.
 65 Seht, alsô riet Ulixes
 der Kriechen vogte, daz er des
 niht under wegen lieze,
 sîn hôch gebot enhîeze
 den suochen in den landen,
 70 der wol mit frechen handen

künd Ectorem getwingen
 und in an allen dingen
 gar übercreftic wære.
 ouch seite er im ze mære,
 75 daz er den künic Priant
 mit sinen worten überwant,
 daz er im einen tac gehiez
 und einen fride machen liez, 170c
 der weren solte ein halbez jâr.
 80 Troiære sin und ir gebâr
 entslôz er im gar ûf ein ort.
 und dô der künic siniu wort
 vernam und disiu mære,
 dô wart er zornebære,
 85 durch daz von Troie Priant
 niht wolte bûezen sîner hant
 und er entsaz niht sine drô.
 doch wart sîn muot des frides vrô,
 wand er in allen nütze was.
 90 mit tôten lac heid unde gras
 bestrôuwet vil geliche,
 die bat der künic rîche
 nâch ir wirdekeit begraben.
 ouch wurden gâhes ûf gehaben
 95 die müeden und die wunden,
 die truoc man bi den stunden
 an ir gemach in diu gezelt.
 gereinet wart grien unde velt
 durch sîn gebot vil drâte,
 100 dar nâch gienc er ze râte,
 wâ man den solte vinden,
 der wol môht überwinden
 den ellentrichen Hectorem.
 man jehe, daz kein ritter dem
 105 gelich ze Kriechen wære,
 sît Hercules der mære
 den lîp verloren hæte.
 nû sich der künic stæte
 beriet, wâ man den solte ervarn,
 110 von dem Hector, Priandes barn,
 môhte in angst werden brâht,
 dô wart des heldes dû gedâht,

der Achilles was genant.
 er viel den Kriechen dā zehant 170a
 115 geliche und allen in den muot.
 si sprächen, daz er wære guot
 dar zuo, daz er si ræche,
 wan er betalle bræche
 für Hectorem an höher craft,
 120 kein ritter lebte als ellenthaft,
 sô der vil starke jungelinc,
 ouch hete Prôtheus daz dinc
 für wâr von im gewissaget,
 daz er mit handen unverzaget
 125 vor Troie vechten müeste
 und daz si würde wüeste
 von der crefte sin geleit.
 sus wart gesprochen und geseit
 von Achille bi der stunt,
 130 iedoch enwas niemanne kunt,
 wâ der vil tugentbære
 von siner muoter wære
 verborgen bi den jâren,
 dâ von die Kriechen wâren
 135 ir trachte dâ vil schiere brâht.
 si wurden munge wis verdâht,
 wâ man in suochen wolte
 und wie man vinden solte
 den knappen schæne und ûz erlesen.
 140 daz er von kinde was gewesen
 bi Schirône in sinem hol,
 daz wisten alle Kriechen wol,
 wan ez was offenbære:
 war aber komen wære
 145 der jungelinc von dannen,
 daz was wîb unde mannen
 ein vremede sache wilde.
 daz einer megede bilde
 der helt an im lie schouwen
 150 und in behielt bi vrouwen 171a
 der künic Licomêdes,
 wer mühte hân getriuwet des?
 In allen ez gar vremede was.
 dâ von der wise Calcas

155 für die Kriechen wart besant
 und innecliche dâ gemant,
 daz er die göte beswüere,
 biz er an in erfüere
 und ûf ein ende kæme des,
 160 wâ sich der küene Achilles
 des mâles hete versloffen.
 er solte in machen offen
 sin tougenlichez bilde,
 daz seltsæn unde wilde
 165 den Kriechen allen wære dô.
 si sprächen wider in alsô:
 'Calcas, vil höher wissage,
 wir hân dich alle dine tage
 durch dine kunst geninnet,
 170 din zunge wol versinnet
 kan vremede sache entsliezen:
 des lâze uns hie geniezen
 und underwise uns alle des,
 wâ sich der küene Achilles
 175 verborgen habe in disen tagen.
 wir hörten ê daz alle sagen,
 daz er Schirône wonte bi:
 war aber nû bekomen si
 der starke stritebære,
 180 daz ist ein fremedez mære
 der Kriechen und der fürsten her.
 dâ von die göte dû beswer
 mit worten und mit eiden,
 daz si dir hie bescheiden,
 185 wâ man den frechen vinden süle.
 die kunst ûz dime herzen hûle, 171b
 dar inne man dich siht betagen.
 wir haben dich dur wissagen
 gefüeret in des landes rinc.
 190 ûf alle künftebæriu dinc
 sol uns din zunge wîsen.
 wir biten dich kein isen
 noch kein wâfen üeben.
 kein harnasch sol betrüeben
 195 noch beswæren dinen lip.
 bis âne kampf reht als ein wip

und ziere wol din houbet!
 geblüemet und geloubet
 sol iemer sîn din schapellin!
 200 lāz uns mit strīte unmüezic sîn
 und pflic dū dines hāres!
 swie vil dū wizzest wāres,
 daz künde uns allen uf ein ort!
 wir halten uns an dīniu wort
 205 und ahten cleine uf dīnen strit,
 dā von ervar bī dirre zit,
 war Achilles komen sī!
 des heldes zageheite vrl
 bedürfen wir ze rehter nôt.
 210 an ēren sîn wir alle tôt,
 ob man sîn niht envindet,
 wan er wol überwindet
 den ellenthaften Hectorem.
 kein ritter mæc gelichen dem
 215 an creften wan er eine:
 dā von schri unde weine
 die gôte flizeclichen an,
 daz si dir zeigen disen man,
 der uns mûg alle bringen
 220 ûz angestbāren dingen.
 Nū der prophēte Calcas
 gebeten von den Kriechen was 171c
 des dinges, des ich hān gezelt,
 dā viel der wissag ûz erwelt
 225 an sîn gebet vil tougen.
 die gôte er sunder lougen
 tiur unde flizeclichen bat,
 daz si begunden an der stat
 uf in ir gnāde neigen
 230 und im geruochten zeigen
 den frechen helt Achillen.
 die brust begunde er villen
 vil starke mit der fiuste,
 dur daz dar an dā siuste
 235 der wāren lāchenie geist
 und aller gôte volleist,
 die nütze wāren zuo der kunst.
 nū daz er dā gewan ir gunst

und er enphienc ir stiure,
 240 dō wart er von ir fiure
 gemachet als ein lösche rôt
 und aber sit von rehter nôt
 geverwet als ein esche bleich.
 diu kunst diu dranc im unde sleich
 245 zehant durch alliu sīniu lider.
 âmehtelichen seic er nider,
 als im geswunden wāre.
 der alte lāchenære
 lac dā stille sam ein stamf.
 250 sîn bilde sich von nœten rampf
 reht als ein altez lesevel.
 in sīme kophe wurden gel
 sîn ougen als ein niuwez wāhs.
 daz hār begunde im und der wāhs
 255 ze berge strûben unde ragen,
 sô daz man im die lœcke tragen
 sach daz schapellin enbor,
 daz durch gezierde was dā vor 171d
 dar uf gesetzt und geleit.
 260 der lāchenie tobeheit
 het in dā hin verdrûcket.
 sîn unde craft gezûcket
 was im von ir gewalte:
 seht, alsô lac der alte
 265 âmehtic und unspræche.
 man seit, daz er sich bræche
 dar unde dan, her unde hin,
 biz im dā lîp, herz unde sîn
 der geist mit sīner craft erfuor,
 270 den er mit worten ê beswuor,
 daz im sîn helfe wûrde schîn.
 er leit dā vremeder nœte pîn,
 den schuofen im sîn appetgôte.
 zerblæjet wart er als ein krôte,
 275 daz wizzent âne lougen!
 daz wîze an beiden ougen
 begunde er ûz dā litzen.
 von nœten muoste er switzen
 und als ein eber schûmen.
 280 sich wolte an im niht sūmen

der wissagunge meisterschaft.
 man seit, daz er dâ von ir craft
 vil wunderliche swære lite.
 ez was der lâchenære site
 285 hie vor in alten jâren,
 daz man si sach gebâren
 alsus nâch wildeclicher art.
 swenn in der geist gesendet wart,
 der zuo z'ir künste hôrte,
 290 ir craft er in zerstôrte
 und nam in ir bescheidenheit.
 si wurden marmels hin geleit
 vil harte lange wile;
 dar nâch mit sneller ile 172a
 295 bekâmen si ze sinne wider.
 dâ von ouch der wissage nider
 wart dâ gevellet bi der frist.
 und dô der lâchenie list
 ze rehte an im erfüllet was,
 300 dô nam er wider unde las
 sin unde craft geswinde
 und wart von eime kinde
 dâ wider z'einem alten man.
 er sach die liute blinzend an
 305 und nam ir dinges goume,
 als der ûz eime troume
 wirt aller êrst erwecket.
 gepinet unde erschrecket
 von âmehtigen sachen
 310 begunde er sich ûf machen.
 Sin hâr wart im geslîhtet.
 nû daz er ûf gerihtet
 sich hete von der toheheit
 und an in wart diu kunst geleit,
 315 der man zer lâchenie darf,
 dô tet er ûf wit unde warf
 beid ougen unde mundes giel.
 sin herze, daz von künsten wiel,
 wolt er mit lufte erküelen.
 320 reht als ein ohse brüelen
 begunde er mit der stimme.
 er was von leides grimme

gescheiden und von smerzen.
 lancseime er ûz dem herzen
 325 vil mangen siufzen holte.
 als er âkôsen wolte,
 sus tet er dâ, des sît gewis!
 'wâ nû?' sprach er, 'vrô Thêtis,
 waz welt ir wunders anc gân?
 330 Achillen heten ir getân 172b
 zuo Schÿrône in sinen stein
 und sît nû komen über ein,
 daz ir in dannen fûerent.
 ir gâhent unde rûerent
 335 mit im an den wilden sê.
 wes lânt ir in niht langer mê
 bi sime lieben meister sin?
 wer sol in, werdiu künigin,
 behendekeit nû lêren?
 340 muoz er von dannen kêren
 ze vrouwen für Schirônes berc
 und üeben einer megde werc,
 daz ist mir hiute und iemer leit.
 in sol verdecken wibes kleit.
 345 dur waz welt ir verhängen des?
 der künic Licomêdes
 der wil enphâhen sinen lip
 und in behalten für ein wip
 in siner schôenen tohter sal,
 350 ûf dem si lebent über al
 mit hôhen vrôuden âne strît.
 ouwê, daz man dem helde gît
 nû wibes werc ze handen!
 er solte in disen landen
 355 erstriten liehtebâren pris.
 nû muoz sin lop in alle wis
 beliben dort vil tunkel.
 ein spinnel unde ein kunkel
 gezement niht der hende sîn.
 360 er solte ein swert hie nemen drîn
 und einen ritterlichen schaft,
 sît daz er mac mit siner craft
 gerechen alle Kriechen.
 war umbe sol er ziechen

365 mit golde næjen danne?
 wie stët daz vremedem manne 172^c
 und einem knaben unveraget,
 daz er sol leben als ein maget
 und als ein wip gebären?
 370 er solte strites vāren
 und rīten ūz erweltiu ros.
 nū vert er gegen Tȳros
 und mīdet dā si bēde.
 dem künige Licomēde
 375 wirt er z'eim ingesinde.
 swer in nū gerne vinde,
 der suoche in dā ze lande.
 mit listen manger hande
 hāt in diu muoter sīn verstolen
 380 und wil in fūeren unde hōlen
 von ritterlicher wūnne.
 in eime balge dünne
 verstricket man den frischen.
 man hāt zwein wilden vischen
 385 den helt gebunden umbe ir krāgen,
 die mūezent in ze lande tragen
 durch daz tiefe tohēnde mer.
 wer lāset hie der Kriechen her
 ūz angestharen sorgen,
 390 sīt daz er dort verborgen
 wirt in wibes wāte
 und eine vrouwen stāte
 mit herzen und mit sinnen
 wil īneinen unde minnen?
 395 Die rede treip der wissage.
 man hōrte in claffen bī dem tage
 in eime lāten galme,
 als der ūz eime twalme
 unsinneclichen schallet
 400 und mit im selber kallet,
 als ob in triege ein wilder alp.
 er was bestanden allenthāp 172^d
 mit hōhen werden līuten,
 den kunde er sus betiuten
 405 ir vremede vrāge spāche.
 er tet, als er dā sāhe

Achillen mit 'den ougen
 und seite sunder lougen
 den Kriechen alliu sīniu dinc.
 410 den ellentrichen jungelinc
 den liez er unvermeldet niht,
 als der in eime swerte sīht
 die sache, die man hāt verstolen,
 sus tet er sīniu werc verholen
 415 mit rede kunt der Kriechen schar.
 des wart ir herze sorgen bar
 und hōchgēmüetes rīche.
 si rieten algeliche,
 daz man in solte suochen,
 420 und dō man des geruochen
 mit botescheften wolte,
 daz man besenden solte
 den starken und den frechen:
 seht, dō begunde sprechen
 425 der künic Diomēdes:
 'ich wāne, friunt Ulixes,
 daz wir zwēn aber mūezen
 mit boteschefte hūezen
 den Kriechen sorge und arebeit.
 430 uns wirt der kumber ūf geleit,
 daz wir nū strichen bēde
 zem künge Licomēde
 und daz wir dā beschouwen,
 ob under sīnen vrouwen
 435 sīt der vil kūene Achilles.
 vergich mir, trūt geselle, des,
 ist, daz wir suochen mūezen
 den starken und den sūezen? 173^a
 wie sol er funden werden?'
 440 'des nīnt mich ūf der erden
 clein angest,' sprach er wider in.
 'wird ich nāch im gesendet hin,
 er wirt von mir wol funden,
 wan ich in kurzen stunden
 445 sīn tougenlichez bīde erjage.
 eintweder dirre wissage
 der mūeze uns alle triegen
 old ich wil āne liegen

und âne valschen willen
 450 ervorschen wol Achillen.
 Nû disiu rede von den zwein
 geschach, dô wâren über ein
 die Kriechen ouch vil schiere komen,
 daz si ze boten ûz genomen
 455 von in dô wurden bēde.
 dar heim ze Lycomēde
 bat man die werden strichen,
 daz si den ellentrichen
 Achillen suochten in dem sal,
 460 der mit juncfrouwen über al
 schön unde wol geblüemet was.
 daz inan si kôs bēd unde las
 ze boten ûz besunder,
 des neme iuch lützel wunder,
 465 wan si des wirdic wâren.
 manheite kunde vâren
 der künic Diomēdes;
 sô was der helt Ulixes
 wis unde redebære.
 470 daz er gespræche wære,
 daz wart vil ofte erzeiget.
 ir beider muot geneiget
 wart mit willen ûf die vart.
 ein schif in zuo der verte wart 173b
 475 vil snelleclichen dâ bereit
 und wart vil krâmes drin geleit,
 als ez gebôt Ulixes,
 wan er bedürfen wolte des
 an alles krieges widersaz.
 480 vil manger hande koufschaz
 bat er im tragen in den kiel
 swaz wibes ougen wol geviel,
 daz allez wart geleit dar in.
 er hiez vil mangan sonnuschrin
 485 dâ mit keinœten fûllen.
 snûer unde kleine hûllen,
 hentschuoe, borten, stûchen,
 die vrouwen solten brûchen,
 hiez er dar in gewinnen.
 490 geworht mit spæhen sinnen

vil tuoche wart dar in geleit,
 diu von goldes rîcheit
 dâ glizzen wunnebære.
 der haspel und diu schære,
 495 diu spinnel und diu kunkel
 glanz unde niht ze tunkel
 getragen wurden ouch dar in.
 ez gap rilicher varwe schin,
 swaz man dar in kleinœtes warf.
 500 swes man ze wibes werke darf,
 daz koufte gar der wise man.
 ouch wizzent, daz der helt gewan
 daz dinc, des man ze strite gert.
 halsperge und ûz erweltiu swert,
 505 helm unde liehte schille
 bat im der künic mitte
 dô tragen zuo dem schiffe.
 man seit, daz umbegriffe
 sîn kiel vil maniger hande dinc,
 510 des wol ein frecher jungelinc 173c
 bedürfen mac ze kampfes wer.
 den kiel den stiez er ûf daz mer
 mit der gesellescheste sîn.
 genomen hete er z'im dar in
 515 ouch einen meister ûz erkorn,
 der kunde blâsen wol daz horn
 und was gar vollekomen des.
 geheizen was Agirres
 der selbe pusnære.
 520 man wolte, daz er wære
 nûtz ûf der boten reise,
 die sunder alle freise
 von dannen kērtē alzehant.
 si kâmen in daz einlant,
 525 daz man Seÿros nant unde hiez.
 ir schif aldâ ze stade stiez
 und wart gelendet schiere.
 der selben lantrifiere
 phlac Lycomēdes über al,
 530 der sine tochter in dem sal
 schön unde werdeclichen zôch.
 die boten von gebûrte hôch

nû si ze stade gestiezen,
 ir knechte si dô liezen
 335 bi dem schiffe dâ bestân,
 biz daz in würde kunt getân,
 daz si ze hove kâmen.
 man hiez si, daz si nâmen
 mit in des krâmes prîsant,
 340 swenn in den kiel ein bote gesant
 in würde von in heiden.
 die künige wol bescheiden
 sus kërten von ir liute schar.
 si nâmen der rîfiere war
 345 und des landes ringes.
 gelûckes und gelinges 173d
 ir ougen bêdiu vârtên.
 si tâtên und gebârten
 als zwêne wolfe wilde,
 350 die bêde âf ein gevilde
 durch ir bejac gestrichen sint
 unde in hungernâete ir kint
 verlâzen hânt dâ heime.
 sanft unde gar lancseime
 355 siht man si werben unde gân,
 si kunden die gebærde hân,
 als in gar träge sîn diu lîder.
 daz houhet senkent si dâ nider
 und lânt ir ôren hangen.
 360 si komet dar gegangen,
 daz si gewinnes sich versehent.
 ir ougen dieplich umbespehent,
 wie si gezûcten eteswaz.
 ir ganc und ir gebærde laz
 365 wirt dar umbe erkennet gar,
 daz nieman triuwe, daz si dar
 âf schaden sîn gestrichen
 sus kâmen dô geslichen
 in zweiger wolfe wise
 370 die zwêne boten lîse
 und flîten fûr den palas,
 dâ Locomêdes inne was
 mit sînen vrouwen minneclîch.
 die künge tongen umbe sich

375 begunden bêde luogen,
 wie si mit hûbeschen fuogen
 getâten eteslichen schâch.
 in bêden was dâ niht ze gâch,
 wan si lancseime trâten
 380 und dem geltîche tâtên,
 als ob si nieman wolten schaden.
 mit sorgen wâren si geladen, 174a
 wie si getâten bi der stunt,
 daz in Achilles würde kunt,
 385 des hilde ir ougen was verspart.
 nû daz si wâren âf der vart
 und schaden wolten stellen,
 dô sprach zuo sîme gesellen
 eht aber Dîomêdes:
 390 'nû sage mir, trût Ulixes,
 wie stêt nû dînes herzen ger?
 waz woltest dû des krâmes her,
 der in dem schiffe lâzen ist?
 swaz wîbes werc und wîbes list
 395 an hêret unde trifftet,
 mit dem bist dû geschiffet
 dâ her in dirre lande kreiz:
 dâ von ich rehte niht enweiz,
 wes dû beginnen wilt dermite.
 400 ez dunket mich ein vremeder site,
 daz dû mit dem getregede,
 des gerne spulgent megede,
 wilt suochen vrecken jungelînc.
 wart ie sô wunderlichez dînc,
 405 sô daz dû, sælic man, gehûgest,
 daz dû mit wîbes dînge mûgest
 Achîllen hie vermæren?
 mit kunkeln und mit schæren
 maht dû niht vinden einen man,
 410 der wîbes werc niht ûeben kan
 und der niht hât getrihen des.'
 antwûrte gap Ulixes
 der rede minneclîchen îme:
 'geselle,' sprach er, 'ich vernîme,
 415 daz dû vil tumber sinne bist,
 sît dû niht merkest minen list

und mines herzen willen.
 jô vinde ich wol Achillen 174b
 mit dem geziuge wiplich,
 620 des ich habe gewarnet mich
 und den ich hân gefüeret her.
 ich lâze schouwen dich, daz er
 wirt hie vermeldet hiute.
 der krâm, den ich ûz biute,
 625 der zeigtet mir sîn bilde,
 daz seltsen unde wilde
 ist allen Kriechen worden.
 ist er in wibes orden
 ûz mannes site gesloffen,
 630 daz wirt gemachet offen
 mit dem kleinste wol getân,
 daz ich dâ her gefüeret hân.
 Hie mite was din rede hin,
 die si dâ triben under in
 635 von ir heimlicher sache.
 lîs unde vil gemache
 die künige schriten hêde,
 biz si ze Lycomêde
 geslichen für sîn bûrgetor.
 640 dâ stuont der ûz erwelte vor
 mit sînem ingesinde guot.
 die zwêne boten hôchgemuot
 enphien er wol mit gruoze.
 lieplichen unde suoze
 645 wart im gedanket des von in.
 si giengen für in hêde hin
 und sprâchen wider in zehant:
 'uns hânt die Kriechen her gesant,
 dar umbe, daz wir hie beschen,
 650 ob in ze schaden iht geschehen
 von dîner lantrifiere mûge
 und wir versuochen âne trûge,
 wie dîn gemûete si gestalt.
 ist, daz dîn küniglich gewalt 174c
 655 den Kriechen z'ungevelle
 Troiæren helfen welle,
 daz kûnde uns hie bi dirre zît!
 dû weist daz urlîug und den strît,

der under in sich üeben sol,
 660 des darf man bédenthalben wol,
 daz man bereite sich ze wer
 und man die strâze alûf dem mer
 mit starker huote wol bewar:
 dar umbe entsliuz uns, herre, gar
 665 den willen und daz herze dîn!
 lâ dîn gemûete werden schîn
 den Kriechen algelîche!
 ob in ûz dînem rîche
 kein ungemach geschehen sol,
 670 sô triuwent si genesen wol
 vor allen den bîlanden,
 diu sich mit frechen handen
 und mit ellentrîcher brust
 gewegen hânt ûf ir verlust.'
 675 Der künic Lycomêdes
 den boten gap antwûrte des
 gezogenlichen unde sprach:
 'geloubent, daz kein ungemach
 den Kriechen wirt von mir getân.
 680 sin dürfen des kein angest hân,
 daz ich in icmer iht geschadê.
 kein schif von mines landes stade
 sol si durch übel suochen.
 ir zwêne sult geruochen,
 685 daz ir tâlanc beliben hie,
 wan ich sô liebe geste nie
 gewan bi mînen jâren.'
 der rede wart dem clâren
 von in gedanket sêre.
 690 daz in geschach dis êre,
 daz si der werde künic luot, 174d
 daz brâhte in beiden hôhen muot,
 wan si doch gerne dâ beliben.
 den tac mit vrôuden si vertriben
 695 ûf dem vil wunneclîchen sal,
 der mit juncfrouwen über al
 gezieret und geblûemet was.
 dîn pfalenz und der palas
 beschouwet wurden wol von in,
 700 und dô diu mære kâmen hin

zuo den juncvrouwen ûz erkorn,
 daz zwêne Kriechen hôchgehorn
 ze boten wæren dar gesant,
 dô kâmens' alle sâ zehant
 705 ûz einer kemenâten
 gezieret und berâten
 mit kûniclicher wæte.
 roc unde mantel hæte
 von purper iegelichiu dâ.
 710 wîz, brûn, rôt, gel, grûen unde blâ
 diu kleider schône glizzen,
 der sich die megede slizzen
 und die si truogen bî der zit.
 si wurden alle enwiderstrît
 715 gezieret durch die werden boten.
 man sach si blûejen unde roten
 in schamelicher blûcheit.
 daz schuof der geste vremdekeit,
 die si mit gruoze enphiengen
 720 und alle für si giengen,
 als ez ir vater in gebôt.
 si wurden alle schamerôt
 durch der geste willen
 biz an den helt Achillen,
 725 der schamte sich aleine
 gar lützel und gar kleine. 175a
 unschemic was sin bilde,
 wan sin gebâr schein wilde
 beid offen unde tougen.
 730 der spiegel siner ougen
 vil irreclichen umbe swanc.
 er hete unvrôuwelichen ganc
 und schreit ûf eines mannes spor.
 sîn houbet truoc vil hôhe enbor
 735 der kûene wandels vrie,
 wan daz Dêidamie
 im werte sînen wilden site
 und im dâ gienc mit zûhten mite,
 man hæte erkennet in zehant.
 740 er wart mit rede von ir gemant,
 daz er bliucheite wîelte
 und sich wîplichen hielte

mit rede und mit gebære.
 swenn Achilles der clære
 745 sîn arme unzûhteclichen truoc,
 sô twanc si mit ir hende cluoc
 Dêidamie im allez nider
 und stiez in tougenliche wider,
 swenn er ze balde wolte gân.
 750 und hæte si des niht getân,
 sô wære unlange für ein wîp
 erkennet dâ sîn starker lip,
 der schœne was und ûfreht.
 nû daz den wunneclichen kneht
 755 die boten heten an gesehen
 und si begunden bêde spehen,
 daz er unvrôuwelichen tete,
 dô sprach vil tougen an der stete
 zuo sinem friunde Ulixes:
 760 geselle Dÿomêdes,
 hæst dû des niht genomen war
 an dirre megede wunnevar, 175b
 daz ir gebærde ist wilde?
 mich dunket an ir bilde
 765 und an ir angesichte des,
 si müge wol sîn Achilles,
 nâch dem wir sîn gestrichen her.
 ist under disen vrouwen er,
 sô muoz er sin benamen diz.
 770 nû merke ir ougen unde mîz
 ir ganc und ir gebâren!
 wîplicher site vâren
 und vrouwen zûhte reine
 kan si vil harte cleine,
 775 wan ir gebâr ist irre.
 geloube, daz ez dirre
 juncherre an allen zwivel ist,
 des wir hie gern bî dirre frist.
 Die rede mit geriune treip
 780 der hote, wan er dâ heleip
 vil schiere bî den stunden,
 er hete Achillen funden
 in wibes bilde an allen hâz,
 jedoch wolt er versuochen hâz,

785 ob ez der selbe wære.
 dar nâch der tugenthære,
 der wirt aldâ ze hove schein,
 gûetliche sprach zuo disen zwein,
 die z'im gesendet wâren:
 790 'swer alsô wol gebâren
 mit herzen und mit libe kan,
 daz er geheizen ist ein man
 des muotes und der krefte,
 der mac der ritterscheite
 795 von schulden gerne wonen bi,
 diu wandels unde meines vri
 sich hât für Troie nû geleit.
 möht ich ze kamphe sîn bereit, 175c
 als ich was eteswenne doch,
 800 sô wizzent, daz ich kûme noch
 die ritterschaft verbære,
 diu mir sô nâhe wære
 gelegen unde hî gewant.
 kûnd ich mit ellentricher hant
 805 nû striten, als ich wîlent streit,
 den Kriechen wûrde niht verseit
 mîn helfe noch mîn stiure:
 nû sint mir leider tiure
 kraft unde manheit worden.
 810 mir hât des alters orden
 gewachet sêre mîne jugent.
 ich bin verweiset aller tugent,
 diu strites muoten solte.
 swie gerne ich dienen wolte
 815 den Kriechen, sô bin ich ze laz,
 wan ich bedarf nû ruowe baz,
 denn ich ze strîte kêre.
 krancheit gît mir die lêre,
 daz ich den Kriechen fremede bin.
 820 ouch hân ich keinen sun, der in
 für mich ze helfe nû gestê.
 daz tuot mir alsô rehte wê,
 daz ich ûz vrôuden scheide
 ir werden geste beide,
 825 ir sehent wol, daz miniu kint
 juncfrouwen unde tochter sint

und ir dekeiniu striten kan.
 dâ sult ir nû gedenken an
 und hazzent mich dar umbe niht,
 830 daz man mich hie heliben siht
 und ich ze Troie niht enkome.
 wær ich sô frech und alsô frome,
 daz ich dâ nütze möhte sîn,
 sô füere ich, ûf die triuwe mîn, 175d
 835 vil harte willeclichen dar
 und merte dâ der künge schar'
 Antwûrte bôt Ulixes
 dem wirt minnecliche des
 und sprach mit zûhten über lanc:
 840 'vilicher künic, habent danc,
 daz iuwer lip clâr unde wert
 des dinges muotet unde gert,
 des er von rehte muoten sol.
 in stêt daz hêrlich unde wol,
 845 ob iuwer craft ist kleine,
 daz iuwer herze reine
 doch schînet willic unde guot.
 er müeste sîn gar ungemuot
 und aller tugende lære,
 850 swer dâ niht gerne wære,
 dâ man siht mangan hôhen man,
 der liechten pris erwerben kan
 mit herzen und mit handen.
 ahz, waz von den landen
 855 ist fürsten unde künige dâ!
 man kûnde niemer anderswâ
 sô mangan starken helt gespehen,
 sô nû ze Troie wirt gesehen
 vor der vil schœnen veste.
 860 die werden vremden geste
 begent dâ manger slahte dinc,
 daz gerne ein frecher jungelinc
 mac schouwen unde kiesen.
 gewinnen und verliesen
 865 siht man dâ manigen ritter.
 nû sêze und danne bitter
 wirt diu verlust und der gewin.
 dan unde dar, her unde hin

wirt dâ geflohen und gejaget.
 870 sin lip in sælden ist betaget, 176a
 swer vor Troie mac gesîn.
 man siht dâ liehtbernden schin
 diu glanzen wâpenkleider geben.
 von siden banier wol geweben
 875 hœrt man dâ snurren lûte
 als in des rôres krûte
 der tobelichen winde sûs.
 gestrichen ist von sinem hûs
 fûr Troie maniger ûf daz velt,
 880 des pavilûne und des gezelt
 von golde schinet als der tac.
 wol im, der dâ geligen mac
 bi manger ritterlicher char,
 diu rilich unde wunnevar
 885 sich hât verlâzen ûf den plân!
 dâ wirt der scheffe vil vertân
 und manic schilt durchstochen.
 dâ wirt daz leit gerochen
 mit ellentrichen handen,
 890 daz von der Kriechen landen
 Helène wart gezûcket.
 swelch junger man sich drûcket
 und nû fûr Troie niht envert,
 der muoz an wirde sin verheret
 895 unde an êren sinu jâr.
 wie mac durliuhtic unde clâr
 bi reinen guoten wiben
 sin lop her nâch beliben,
 ob er sich nû sô gar verlit,
 900 daz er niht suochet einen strît,
 des craft fûr alle stûrme wiget
 und allen striten obe gesiget?
 Mit disen worten unde alsô
 ze strite wolte locken dô
 905 der Kriechen bote Achillen.
 er treip durch sinen willen 176b
 die rede und dise tagedinc,
 dar umbe daz der jungelinc
 dâ wûrde ûf kampf gereizet.
 910 ouch wart sin muot erheizet

ze strite von den worten
 sô sêre z'allen orten,
 daz er vil kûme dâ vermeit,
 daz er niht zuo den boten schreit
 915 und in enbarte sinen muot.
 von hitze enbran er als ein gluot
 und wart alsam ein rôse var.
 sin ôren bôt er allez dar,
 dô von dem strite wart geseit.
 920 in schemelicher blûcheit
 sach man dâ sitzen sîn gespiln,
 wan die begunde des hevîln,
 daz man des kamphes dâ gewuoc.
 ir herze unsanfte daz vertruoc,
 925 daz si von strite hôrte sagen.
 dô kunde ez aber wol vertragen
 der ellenthafte Achilles:
 wan in geluste sêre des,
 daz er fûr Troie kæme
 930 und an sich dâ genæme
 wird unde liuterlichen pris.
 er vaht nâch lobe in alle wis,
 dem er dâ wol geliche tete:
 wan er enkunde an einer stete
 935 daz houbet stille niht gehân.
 sîn borte wunneclich getân
 wær im gevallen zwære
 ab sime gelwen hære,
 wan daz Dêidamle,
 940 diu stæte, wandels vrie
 dem ûz erwelten knehte
 daz schapellin dô rehte 176c
 mit ir hende leite wider.
 nâch strite rungen sinu lider
 945 und fuoren als ein vögellin,
 daz êrst beginnet flûcke sîn
 und ûz dem neste swingen sol.
 iedoch was er gevidert wol
 an ellentricher manheit,
 950 wan er dâ vor vil dicke streit
 und gnuoc gevohten hæte,
 die wile daz der stæte

wont in Schÿrônes steine
 und mangel lûwen eine
 955 bestuont mit sîner hôhen craft.
 âf strît was er gedanchaft
 mit herzen und mit sinnen gar.
 und dô des an im wart gewar
 der Kriechen hote wîte erkant,
 960 dô sprach er aber sâ zehant:
 'Troie ist mit liuten umbelegen.
 die Kriechen hânt sich dar gewegen
 mit rîcher und mit hôher craft.
 swaz hœren sol ze ritterschaft,
 965 des wirt dâ guote war genomen,
 wan dar ist wunder in bekomen
 der halsperg und der schôpe.
 swaz volkes in Eurôpe
 und in Affricâ mohte wesen,
 970 daz ist gesament und gelesen
 z'ein ander fûr die schœnen stat.
 er müeste an hôher wîrde mat
 belîben, swer niht füere dar.
 grien unde plân sint bêde gar
 975 mit liuten überspreitet.
 ze Troie wart geleitet
 von Kriechen alsô manic schif,
 daz man des wâges umbegrif 176d
 von kielen mohte niht gespehen.
 980 er mac dâ vremedez wunder sehen,
 swer nû dar vert geswinde,
 wan unser lantgesinde
 rilichen lît ze velde.
 die Kriechen hânt ir welde
 985 gemachet holzes eine.
 golt, silber und gesteine,
 zendâl und edel side
 und allez daz gesmîde,
 daz man in Kriechen solte sehen,
 990 daz lât sich nû vor Troie spehen
 âf der plânne wunneclîch.
 alt unde junc hât allez sich
 ze strîte dar gemachet,
 dâ von wûrd er geswachet

991 an allen sînen êren,
 swer dar niht wolte kêren,
 dâ man mit ougen sâhe
 vil manic wunder spâhe,
 dâ von dem herzen wol geschiht.
 28.00 daz rede ich doch dar umbe niht,
 friunt herre Lycomêdes,
 daz man dir muoten welle des,
 daz dû fûr Troie hinnen varst.
 ich wil, daz dû dîn hûs bewarst,
 5 daz ist der êren überhort.
 dû bist hie nûtzer denne dort,
 dâ von help hie heime!
 wer solte muoten eine
 rilichen hôhen wîrte,
 10 daz manic man sîn irte,
 der sîn bedarf ze rehter nôt?
 dû solt den gesten hie dîn brôt
 gar minneclîche teilen mite
 und dîne tochter wol gesite 177a
 15 berâten unde ziehen.
 nieman dich heize fliehen
 dîn hûs dur urlîug und dur strît,
 wan dû bist komen âf die zît
 und in daz alter, sælic man,
 20 daz man dir des gemaches gan,
 daz dû mit stæter ruowe lebest
 und dînen tohtern manne gebest,
 die schœne und edel sint von art.
 ob si dîn hôher flîz bewart,
 25 daz sol dir nieman wîzen.
 dû maht dich gerne flîzen
 ir êren unde ir sælekeit:
 der wunsch der ist an si geleit
 fûr alle glanzen vrouwen.
 30 man dorfte nie beschouwen
 sô rehte keiserlîchiu kint,
 sô dîne tochter alle sint.
 Der wîrte der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'mir ist gemaches nôt,
 35 daz wîrte an mir vil harte schîn.
 ouch sîn die clâren tochter mîn

gebildet alle wol dar zuo,
 daz ich in rât mit helfe tuo
 und ich si werden mannen gebe.
 40 ich wæne, daz kein herre lebe,
 der wunneclicher tohter habe.
 ich bin der vorhte komen abe,
 daz in kein wandel tuo gedon.
 daz rede ich zwære niht dâ von,
 45 daz si von art mir sippe sint.
 und sehent ir die selben kint,
 sô si begênt ir hôchgezit
 und sich gezierent widerstrit,
 ir sprechent sunder longen,
 50 ez würde nie mit ougen 177b
 sô wunneclich geburt gesehen.
 ich lâze iuch morne früeje spehen,
 daz an in schinet kein gebrest,
 wan si begânt ein hôhez fest,
 55 daz ie genæme uns allen was.
 der künste vrouwe Pallas
 diu wirt hie morne gêret,
 dâ von sich danne mêret
 diu klârheit der juncvrouwen.
 60 si lâzent sich beschouwen
 in ir gezierde wunnevar,
 sô werdent ir an in gewar
 mit offentlichen angesiht,
 daz iuch min zunge triuget niht
 65 und daz ich wâr gesprochen hân.
 in wirt daz tempel ûf getân,
 dar in si kêrent früeje.
 wie danne ir jugent blüeje
 in hôhen sælden ûz erwelt,
 70 daz prævent, hôchgeborner helt!
 Der rede wart Ulixes
 gemeit, wan er gedâhte des,
 daz er dâ sunder allen haz
 daz dinc gewürbe deste baz,
 75 daz er dâ werben wolte.
 daz man dâ viren solte
 des morgens eine hôchgezit,
 des vrôuten sich enwiderstrit

die zwêne vremede geste.
 80 der wirt vil tugentveste
 • der was einveltic unde guot,
 dâ von het er in sinen muot
 und sinen willen für geleit.
 ir manicvalten kûndekeit
 85 erkande niht daz herze sîn.
 er tet in zuht und êre schîn 177c
 und bôt in minneclich gemach.
 in beiden liebes vil geschach
 von rîcher handelunge.
 90 der megede samenunge
 wart ouch von der gelûbede geil,
 daz Lycomêdes in daz heil
 zuo fliezen lâzen wolte,
 daz man dâ viren solte
 95 die hôchgezit mit schalle.
 die werden vrouwen alle
 enphiengen vrôudenrîchen muot.
 vil manicvalter wunne bluoit
 wuolis ûf ir jugende zwîe,
 100 wan daz Dêidamie
 wart in trûren dâ gejaget.
 ir hete ir sîn gewissaget
 unde ir muot verjehen des,
 daz ir geselle Achilles
 105 ir vremde werden solte,
 dâ von si doch niht wolte
 vrôud unde hôchgemûete haben.
 ir sendez herze wart begraben
 in leide und in beswârde.
 110 ir friundes ungebærde
 und sîne tûcke wilde
 geschuofen, daz ir bilde
 wart riuwic unde jâmerhaft.
 man gap dâ grôze wirtschaft
 115 von manger hôhen trachte,
 des nam si lûtzel ahte,
 wan si vil kûme des erbeit,
 daz der tisch wart hin geleit
 und man ze bette wolte gân.
 120 ein zeichen wart von ir getân

- nâch einer meisterinne site,
 dâ tet si kunt den vrouwen mite, 177^a
 daz si von dannen giengen
 und ein urloup enphiengen
 123 von den gesten bi der zit.
 sus butens' âne widerstrit
 den werden boten guote naht
 und giengen, als in was geslaht,
 gern unde willeclichen dan,
 130 wan daz Achilles dâ gewan
 vil manicvalte swære.
 gewesen er dô wære
 Ulixê gerne langer bi.
 daz er sin werden solte vri,
 133 des wart sin trôst zerstœret.
 er hete dâ gehœret
 die rede sin vil gerne.
 reht als der morgensterne
 der leste ob den planêten ist
 140 und des tages langer frist
 denn alle sternen biten kan,
 seht, alsô beit der junge man,
 biz alle die gespilen sin
 ir liechten unde ir clâren schin
 143 gar under dâ getâten
 und in ir kemenâten
 geslichen algemeine.
 der starke, wandels eine
 schiet von den gesten kûme,
 150 wan er mit langer sâme
 unsanfte sich von in gebrach.
 Ulixen er dick âne sach,
 ê daz er kêrte sinen wec.
 er hôrte von dem strîte quec
 153 den helt sô gerne kôsen,
 daz er mit vrôudelôsen
 gebærden an sin bette gienc.
 daz sich der morgen an gevienc, 178^a
 des wart erbiten kûme dô,
 160 wan si des alle wâren vrô,
 daz man dâ solte viren
 mit harphen und mit liren
- in sœuzer stumme dône
 daz hôchgezît vil schône.
 165 Si vrôuten sich gemeine,
 wan daz eht alterseine
 Dêdâmte leides phlac.
 dô man gesach den schœnen tac
 ûf schinen unde gleston,
 170 dô gienc mit sinen gesten
 der kûnic zuo dem tempel abe,
 daz stuont in einer schœnen habe
 mit richen kost gewieret.
 ouch heten sich gezieret
 175 mit golde und mit gesteine
 die vrouwen dô gemeine
 und giengen in daz betchûs:
 des wart vil maniger stumme sûs
 gehœret von pusûnen.
 180 man wolte dâ niht rânen
 noch tougenlichen kôsen.
 mit bluomen und mit rôsen
 daz tempel was bestrôuwet.
 vil manie herze ervrôuwet
 185 wart von gesange drinne.
 nû daz man die gôtinne
 mit opfer hete gêret,
 dô wart dar ûz gekêret
 von der clâren megede schar,
 190 die sam ein sunne lichtgevar
 dâ gâben lûterbâren glanz.
 dâ wart ein wunneclicher tanz
 von in gemacht bi der zit,
 der nâch dem wunsche enwiderstrit 178^b
 195 wart dâ gesprungen und getreten,
 wan si gebærde ein wunder heten,
 diu wol ze tanze hôrte
 und ûz dem herzen stôrte
 beswærde manger leige.
 200 ez wart nie schœner reige
 gemacht von dekeiner schar,
 si wunden sich dan unde dar
 und brâchen sich her unde hin.
 man hôrte lûten under in

205 tambüren, schellen, phlsen.
 lis uf den füezen slfen
 und dar nâch halde springen
 wart dâ mit hübschen dingen
 an in beschouwet unde erkant.
 210 man sach vil mange wizze hant
 ir vinger dâ blenkieren.
 die trite wandelieren
 begunde man sus unde sô.
 si phlâgen alle zûhte dô,
 215 wan daz aleine Achilles
 gar lützel wolte vâren des,
 daz er dâ zûhtic wære.
 die tenze brach der mære
 des mâles harte dicke
 220 und want sich ûz dem stricke
 der vrôuwelichen mâze.
 sin lip was an gelâze
 und an gebærde wilde
 für aller megede hilde,
 225 diu mit im phlâgen tanzes.
 vil schœnes unde glanzes
 gesteines an ir kleide lac.
 swaz von gezierde ein herze mac
 erdenken unde ertragen,
 230 daz truogen die geslachten 178c
 juncfrouwen al besunder.
 dâ bi sô lac ein wunder
 clârheit an in, geloubent des!
 doch wizzent, daz Achilles
 235 clâr ob in allen dûhte
 und für die besten lâhte
 reht als ein golt für trûebeze glas.
 sô vil Dêidamie was
 diu schœnste vor in allen,
 240 seht, alsô vil gevallen
 was für Dêidamten
 schœn uf den wandels vrien,
 der Achilles was genant.
 er wart gemerket unde erkant
 245 durch sine unvrôuwelichen site.
 er trat als irrecliche trite

KONRAD.

und was sô rehte getelôs,
 daz man die wârheit an im kôs
 und alzchant Ulixes
 250 gedâhte, ez wære Achilles,
 der sus gebâren kunde.
 swaz man dâ spils begunde
 von gemelichem schimphe,
 der wart mit ungelimpe
 255 von im begangen und getriben:
 dâ von die geste dâ heliben
 an dem gelouben stæte,
 daz man dâ funden hæte
 ân alles krieges widerstrit
 260 Achillen bi der selben zit.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 dô sich zergie des tanzes rinc
 und daz fest ein ende nam,
 dô wart den vrouwen wunnesam
 265 geboten von ir meisterln,
 daz si ze hûse wider in 178d
 gemeine und alle slichen.
 die clâren wunneclichen
 begunden ir dô volgen des.
 270 dar under hete Ulixes
 nâch sine krâme dâ gesant,
 den er gefüeret in daz lant
 des mâles hete durch gewin.
 er was von sinen knechten hin
 275 ûz dem kiele dâ getragen
 und uf den schœnen wec geslagen,
 den die juncfrouwen solten gân.
 die stolzen megede wol getân
 die funden uf der strâze
 280 kleinœtes eine unmâze,
 des man ze wibes werke darf.
 man leite in ouch für unde warf
 geziuges vil, des ritter gerent
 und sin vil kûme denne enberent,
 285 sô si ze strite wellent varn.
 dâ lac der haspel und daz garn,
 diu kunkel und diu schære.
 die borten wunnebære,

der megede wellent spulgen,
 290 die leite man ûz bulgen
 für die juncfrouwen stæte.
 vil seckel wol genæte
 mit ûz erwelter siden,
 die funden ouch die bliden
 295 des mâles in dem krâme.
 dâ lac der zuckersâme,
 diu muscât und daz negellin;
 ouch hete man geleit dar in
 hentschuohe, spiegel, snüere
 300 und allez daz gevüere,
 daz werde vrouwen hæret an.
 dâ bi lac allez, des ein man 179a
 bedarf ze ritterscheste wol.
 swaz man ze strîte füren sol,
 305 des wart man schône dâ gewert.
 dâ lâgen halsperg unde swert,
 schoz, helme, schilte, lanzen:
 diz allez was mit glanz
 gezierden in den krâm geleit.
 310 dâ lac diu græste richeit,
 diu von koufschatze ie wart gesehen.
 man lie die vrouwen alle spehen,
 swes man bedürfen solte.
 swaz iegelichiu wolte
 315 nâch wunsche, man si werte des,
 wan ez gap in Ulixes
 ân allen kouf, des bin ich wer.
 'ir vrouwen,' sprach er, 'lênt her
 und nement, waz iu wol behage!
 320 ich wil, daz man ez hinnen trage
 vil gar ân alles koufes gelt.
 sît daz ich ûf des plânes velt
 alrêrst ûz mime schiffe gie,
 sît hât mich iuwer vater hie
 325 gehandelt alsô rehte wol,
 daz ich durch sinen willen sol
 iuch êren algeliche.
 swie diz cleinæte rîche
 niht von schulden heize mîn,
 330 doch bin ich sô gewaltic sîn,

daz ich dar über gebiute,
 wan dise koufliute
 sîn mine lantgenôzen,
 des kan ich wol mit grôzen
 335 phenningen wol vergelten in
 den krâm, den ir hie tragent hin.'
 Sus gie der clâren megede schar
 zuo dem cleinæte wunnevar 179b
 und nam dar ûz, daz ir gezam.
 340 swaz iegelichiu dâ genam,
 des gunde ir wol Ulixes.
 und dô der helt Achilles
 ân aller missewende râm
 was ouch getreten in den krâm
 345 und des gesmîdes inne wart,
 daz wol nâch ritterlicher art
 erziugert was ze rehte,
 dô wart dem kûenen knehte
 zuo dem gewæfen alsô nôt,
 350 daz er dar an sîn ougen bôt
 und sînes herzen willen.
 man sach den helt Achillen
 an daz gesmîde luogen dar.
 des dinges nam er kleine war,
 355 des von den vrouwen wart gegert:
 halsperge, lanzen unde swert,
 helm unde liechte schilte
 besach der knappe milte
 mit flîzeclîchen ougen.
 360 dâ von sîn herze tougen
 ze strîte wart gereizet
 und alsô vaste erheizet,
 daz im diu hitze truoc enbor
 daz hâr an sîner stirne vor
 365 und ez im ûf ze berge zôch.
 der knecht von edelkeite hôch
 wart als ein gluot enbrennet,
 wan als er hete erkennet
 die schilte glanz von golde sîn
 370 und er gesach daz bilde sîn
 dar inne wider glesten,
 dô wart zehant den gesten

- erzeiget sin vil grimmer zorn,
 wan der juncherre hōchgeborn 179c
 375 gedāhte in sinem muote des:
 'bin ich der küene Achilles,
 den Schÿron erzogen hāt,
 wes trage ich denne wibes wāt
 und einer megede kleider?
 380 dēswār, ich solte ir beider
 ungerne muoten unde gern.
 swer lōuwen unde wilde bern
 betwingen mac mit siner hant,
 dem ist ein vrōuwelich gewant
 385 gemēze noch gebære niht.
 wie lebe ich tugentlōser wiht?
 dur waz hān ich mich sus verschamt?
 nū bin ich doch ein man genamt,
 war umbe lebe ich als ein wip?
 390 sit ich trag einen frechen lip,
 dur was entuon ich danne
 gelich niht einem manne?'
 Alsus gedāhte Achilles.
 nū kōs an im Ulixes,
 395 daz er von zorne was enbrant
 und daz sin ouge stuont gewant
 ze harnasch und ze swerte.
 daz er dā strītes gerte,
 daz wart gemerket bī der stunt.
 400 sīn rōsevarwer rōter munt
 von zorne wuohs im unde swal;
 die brāwen hienc er hin ze tal,
 durch die warf er die blicke
 an daz gewāfen dicke
 405 und ahte flīzeclīchen des.
 und dō der wise Ulixes
 die wandelunge an im ersach,
 dō sleich er zuo z'īn unde sprach:
 'wā nū, geselle hōchgeborn,
 410 den alle Kriechen hānt erkorn 179d
 ze vrōuden und ze sælecheit?
 schamst dū dich niht der smāheit,
 daz dū bist ein gewahsen man
 und dū doch wibes kleider an
 415 und einer megede bilde treist?
 ouwē, daz dū niht selbe weist,
 waz an dich ēren ist gewant!
 dū mōhtest mit dīn eines hant
 vil manic herze enbinden.
 420 wē, daz inan dich sol vinden
 in wibes cleide tougen.
 niht biut mir des dīn lougen,
 daz dū sīst Achille!
 bēd offen unde stille
 425 erkenne ich wol, daz dū bist er.
 ich bin nāch dir gesendet her
 und hān gesuochet dīnen lip.
 nū wirstū funden als ein wip.
 wie stēt daz dīner crefte?
 430 swer zuo der ritterscheftē
 sō wol gebildet wære,
 dem solte niht gebære
 sīn ein vrouwelichiu wāt.
 daz wibes kleit dir übel stāt,
 435 des solt dū sīn von mir gewis.
 dū bist doch der, den Thētis
 truoc āne missewende
 und der mit siner hende
 begangen hāt vil starkiu dīnc.
 440 dū bist der freche jungelīnc,
 den Schÿron der wise zōch.
 dur waz hāst dū dīn künne hōch
 geleit in schemelīchen spot?
 her Jūpiter, der werde got,
 445 der dīner muoter bruoder ist,
 muoz sich des schamen alle frist, 180a
 daz dū gebārest als ein maget.
 kūrlicher degen unverzaget,
 wirf balde von dir dīz gewant!
 450 dīn beitet aller Kriechen lant
 und hāt ūf dich gewartet.
 ob nū dīn herze unartet
 und in ze helfe niht enstāt,
 daz ist ein ēwic missetāt
 455 unde ein schemelīchiu nōt.
 dū bist an ēren iemer tōt,

swie dû für Troie niht enverst
 und ez mit creften niht verherst,
 als von dir ist gesprochen.
 460 der Kriechen leit gerochen
 von dîner hende werden sol.
 doch wizzent die prophêten wol,
 von den man hât gehæret,
 daz Troie noch zerstæret
 465 von dîner crefte werden müge.
 daz soltû wizzen âne trûge,
 daz din gewaltelicher tröst
 mac alle Kriechen tuon erlöst.
 Nû daz diu wort Ulixes
 470 sprach, dô wart Agirtes
 sîn pusûnære des ẽrmant,
 daz er dâ lieze sâ zehant
 erschellen sîn vil kreftic horn.
 diz tet der meister âne zorn:
 475 er blies dâ bi der zlte,
 als ob man z'eime strite
 solt ilen liegenôte,
 dâ manic veiger tôte
 gevellet solte werden.
 480 er blies, daz ûf der erden
 rilicher nie gehûrnet wart.
 und dô der helt von hôher art 180b
 Achilles daz erhôrte,
 dô brach er unde stôrte
 485 mit ungebærden wibes zuht.
 er tet in siner touben suht
 alsam ein lôuwe freissam,
 den ûz eime tiere zam
 sîn schate machet wilde.
 490 swenn er sîn selbes bilde
 in eime spiegel hât ersehen
 und er die craft beginnet spehen,
 der wunder ist an in gewant,
 weizgot, sô brichet er diu bant,
 495 dâ mite er ist gebunden,
 und schrenzet bi den stunden
 den meister sîn ze stücken.
 an grimmelichen tûcken

erzeiget er im dâ mit craft,
 500 daz er dekeine meisterschaft
 fûrbaz geliden von im mac.
 der sîn dâ vor mit lère phlac,
 der dunket in ze swach dar zuo,
 daz er durch in iht danne tuo,
 505 swenn er beschouwet sinen schin
 sîn meister muoz der ẽrste sîn,
 der im ze spise wirt beschert,
 wan er sîn leben dâ verzert
 und er in frizzet alsô rô.
 510 dem tet gelich der knappe dô,
 der Achilles was genant.
 sîn bilde frevellich erkant
 het in erzûrnet unde ergremet.
 er was dâ vor vil wol gezemet,
 515 ẽ der juncherre milte
 in eime glanzen schille
 gemerket hete sîne craft.
 ûf siner muoter meisterschaft 180c
 begunde er ahten kleine,
 520 dô sîn anlitze reine
 gesach der wol gemuote.
 ir lère und alle ir huote
 begunde er ringe mezzen:
 er hete dô vergezzen
 525 wiplicher zuht, des sit gewis!
 swaz im diu vrouwe Têtis
 dâ vor geboten hæte,
 daz liez er gar unstæte
 mit creften und mit sinne.
 530 sîn muoter und diu minne
 ûz sînem herzen wâren komên.
 Dêidamie wart genomen
 ûz sînem muote bi der zît.
 er was ûf urluig unde ûf strit
 535 verdâht sô rehte sêre,
 daz er dâ nihtes mære
 gedâhte bi den stunden,
 wan daz er wûrde funden
 vor Troie in ellentricher state.
 540 in hete sînes bildes schate

bewiset unde Ulixes,
 daz er vergaz schier alles des,
 daz im sîn muoter ie gebôt.
 ze strîte wart im alsô nôt,
 545 daz er begunde sâ zehant
 mit frechen henden sîn gewant
 zerbrechen und zerschrenzen.
 man sach von golde glenzen
 und von gesteine sinu kleit,
 550 diu zarte in siner wildeckit
 ab im der tugenthêre.
 dekeiner vrouwen lêre
 wolte er langer dâ gelosen.
 er kripfte halsperc unde hosen, 1801
 555 dô si dâ lâgen bi der zît,
 und leite an sich diu bêdiu slt,
 als eime helde wol gezam.
 dar zuo begreif er unde nam
 ein swert und einen glenzen schilt.
 560 in hete sêre des bevilt,
 daz er sô lange bi den tagen
 het einer megede schîn getragen.
 Alsus gewarp der jungelinc.
 er hete âf strîteclichiu dinc
 565 sîn unde willen dô geleit.
 ze kamphe stuont er dâ bereit,
 als oh er stürmen solte
 und iezent vechten wolte
 beid umbe lip und umbe guot.
 570 âf strît enbrennet als ein gluot
 wart sînes herzen arke.
 wær im Hector der starke
 bekomen dô ze handen,
 er müeste sîn bestanden
 575 von im, dêst âne lougen.
 man spurte an sînen ougen,
 daz im dô was ze kampfe nôt.
 si wurden im dô bêde rôt
 vor zorne sam ein wildez fiur.
 580 Troi und des strîtes âventiur
 diu lâgen im ze herzen.
 der sûezen minne smerzen

und siner vrouwen trûtschaft,
 die liez der ritter ellenthafft
 585 âz sînem muote slîfen,
 wan er begunde grîfen
 daz swert und daz gewâfen an
 für allez, daz er ie gewan
 von herzenlieben dîngen.
 590 mit glenzen stahelringen 181a
 stuont er dâ wol gegestet
 und hete sich entlestet
 wîplicher wæte garwe.
 von vrôuwelicher varwe
 595 gescheiden wart sîn bîlde.
 nû sîn gebâr sô wilde
 was bi der zîte worden,
 daz er sich âz dem orden
 der vrouwen und der wîbe zôch,
 600 dô kêrte von im unde flôch
 der wunneclîchen megede schar.
 dô man des wart an im gewar,
 daz er die wât brach unde reiz,
 diu schône von gezierde gleiz,
 605 dô wânden algelîche
 die vrouwen tugentrichê,
 daz er unsinnic wære.
 die megede lûterbære
 entsâgen sînes zornes haz,
 610 dâ von si dort hin dane baz
 dô kêrten unde entwichen.
 die clâren von im slichen,
 alsam die vorhtesamen tuont.
 Dêdamie sich verstuont
 615 aleine sînes willen.
 daz si den helt Achillen
 verliesen müeste bi der stunt,
 daz tet ir sîn gebærde kunt.
 Si kôs an im des mâles wol,
 620 daz sîn gemüete strîtes vol
 und al sîn wille was geladen,
 dâ von erschrac si durch den schaden,
 daz si dô müeste sîn enbern.
 ir herze kunde in ie gewern

655 durnehteclicher triuwe:
 des wart mit senender riuwe 181b
 bevangen ir gemüete gar,
 sô si des an im wart gewar,
 daz gegen Troie stuont sîn ger,
 660 wan si versach sich wol, daz er
 niht schiere widerkæme.
 si flouch zehant die kræme,
 dâ daz cleinæt inne lac.
 ûf jâmer sich ir herze wac
 665 unde ir tugentricher sîn.
 von dannen gienc diu clære hin
 und harc in einen winkel sich,
 dâ si mit leide marterlich
 ir schœnen lip begunde quelen.
 670 mîn zunge mœhte niht gezelen,
 wie vil si jâmerunge treip.
 ân alle vrœude si beleip
 von herzeclicher swære.
 - ir hende lâterbære
 675 begunde si dâ winden.
 si lie sich trûric vinden,
 wan si vil heize weinte
 und clage vil erscheinete
 durch den erwelten jûngelinc.
 680 nieman ir tougenlichez dinc
 erkande, wan er eine.
 diu hœchgeborne reine
 clâr unde wol versunnen
 het einen sun gewonnen
 685 bi dem juncherren in den tagen
 und alsô tougen den getragen,
 daz ir geburt dâ was verholen.
 daz kint den liuten wart verstolen
 sô gar verborgenliche vor,
 690 daz ûf ir zweiger minne spor
 nieman von sinen schulden kam
 und ez der kûnic niht vernam, 181c
 daz si geworben hete sus.
 daz kindelîn wart Pirrus
 695 genant, als ich gelesen habe.
 er was ein wunneclicher knabe,

der sît mein unde schande vlôch.
 ein amme tougenliche zôch
 die selben kûnicliche fruht.
 670 Dêidamie mit genuht
 beswæret wart dur sinen lip,
 wan daz vil keiserliche wip
 het angest unde vorhte des,
 daz ir geselle Achilles
 675 von dannen kërte ân underbint
 und si daz wunnecliche kint
 dâ ziehen müeste vaterlôs.
 dâ von man si dâ trûric kôs
 an herzen unde an muote.
 680 noch weinde diu vil guote
 des mâles zweier hande leit.
 si vorhte, daz ir tougenheit
 ir vater wûrde kunt getân
 und si dâ von begunde hân
 685 gar êweclichen sinen haz.
 diz was daz ander, daz entsaz
 diu sælig und diu wunnesame.
 daz dritte was, daz si mit schame
 dâ von gebunden solte sîn,
 690 daz si gewan daz kindelîn
 verholne bi dem knechte,
 und daz ir hœch geslehte
 gewachet solte sîn dâ mite.
 sus wurden clagebære site
 695 drivaltecliche an si geleit.
 diu schœne diu was ungemeit
 an herzen unde an sinnen.
 nû wart Achilles innen 181d
 ir klegelichen swære.
 700 man seite im dâ ze mære,
 daz Dêidamie
 diu clære wandels frie
 sêr unde vaste weinte.
 dâ von der wol gereinte
 705 liez erbarmen sich ir nôt,
 als im diu minne dâ gebôt
 und stnes herzen triuwe.
 sus wart er von ir riuwe

beswæret zuo dem mæle.

710 er kërte sunder twæle

für Licomæden alzehant.

swert unde stehelin gewant

diu bêdiu truoc er dennoch

und ilte zuo dem künge doch.

715 Den dûhte ein wunderlichez dinc,

daz sich in einen jungelinc

verwandelt solte ein maget hân.

nû der juncherre wol getân

was für in gegangen hin,

720 dô sprach der knappe wider in:

'herr unde vater hôchgeborn,

lânt iuch diz dinc niht wesen zorn,

daz ich mit iu wil reden hie.

kein schulde wart sô michel nie,

725 da enhære zuo genâden vil:

dâ von ich nû gedingen wil,

daz ir verkiesent alle schult.

hât ieman iu mit ungedult

getân dekeiner slahte leit,

730 daz lânt durch iuwer edelkeit

beliben sunder zornes haz.

waz hülfe, ob ich nû hæle daz,

des man iu doch her nâch vergiht?

herr, ez ist komen von geschiht, 182a

735 daz ich und iuwer tochter hân

ein lützel wider iuch getân:

des sol vergezzen iuwer lip.

ich hân daz wunnecliche wip

beslâfen tougenlichen hie,

740 sô daz si mine triuwe enphie,

daz ich ze stætedlicher ê

si wolte minnen iemer mê

für alliu wip ûf erden.

die clâren und die werden

745 hân ich ze vrouwen ûz erkorn.

min herze daz hât ir gesworn

triuw unde ganze stæte:

des sol der missetæte

vergezzen werden an uns zwein,

750 daz wir sin komen über ein

der minne sus verholne.

wir hân ein kint verstolne

gewunnen, sælic herre trût!

daz mac wol werden über lât

755 ein hôher unde ein werder man.

friunt lieber, dâ gedenkent an

durch iuwer tugentlichen site

und sint beswæret niht dâ mite,

daz iuwer tochter minneclich

760 ze manne hât vertriuwet mich

und ich si z'einem wibe!

jô bin ich ir an libe

gemæze und an gebürte wol.

ob adel unde sterke sol

765 iht helfen, sô weiz ich bi namen,

daz ir iuch des niht dürfen schamen,

daz ich Dêdamten

die schœnen wandels vrien

ze rehter ê geminnet hân.

770 ich bin der vrouwen wol getân 182b

gehere wol, des sint gewis!

min muoter ist vrô Têtis

und min æheim her Jûpiter.

nû sprechent, herre, ob ich dâ her

775 von hôher art niht komen si!

jâ zwære, min geslehte ist vri

vor aller missewende grôz.

dâ von bin ich wol ir genôz

an libe und an den êren.

780 nieman sol ir verkêren,

daz si mich hât ze man genomen,

wan si von mir wart überkomen

mit creften und mit listen.

wie möhte sich gefristen

785 vor mir ein ânehtigez wip?

ich hân doch einen starken lip

und bin sô gar ein frecher helt,

daz mich ze kemphen hânt gezelt

die Kriechen biderb unde wert.

790 man hât vor Troie min gegert

dar zuo bi disen zîten,

daz ich dâ müese erstrîten

die stat vil mehtic unde frume.
 ist, daz ich für die veste kume
 795 und ich von hinnen kère,
 des hant ir iemer ère,
 wan in dar umbe wirt geseit
 lop unde ganziu werdekeit,
 daz iuwer hûs und inwer lant
 800 mich hant ze helfe dar gesant
 den Kriechen algeliche.
 jô wirt diz künieriche
 an prise deste wæher,
 daz ir, getriuwer swæher,
 805 hant einen jungelinc erzogen,
 des lip an creften unbetrogen 182c
 mac Troie noch gewinnen.
 var ich ze strite hinnen,
 des danket iu der Kriechen schar.
 810 ist ez iu liep, ich kère dar,
 durch daz Troiæren missegê;
 welt aber ir, daz ich bestê,
 daz tuon ich willeclichen ouch.
 swie gar ich si der witze ein gouch,
 815 doch weiz ich unde erkenne wol,
 daz ich erfüllen gerne sol,
 swaz ir gebietet über mich.
 wan iuwer tohter wunneclich
 hât mich dar zuo gebunden,
 820 daz ich iu z'allen stunden
 wil undertænic heizen.
 von dirre lande kreizen
 gescheide ich niemer, ê daz ir
 Dêdamten unde mir
 825 geruochent iuwer hulde geben.
 den lip verlûre ich und daz leben,
 ê si von minen schulden
 solt iemer iht gedulden,
 dâ von si trûric müeste wesen:
 830 wan ich wil sterben und genesen
 mit ir, daz ist ein ende.
 ich hân mit stæter hende
 gegeben ir die triuwe min,
 daz si min êlich vrouwe sin

835 müez iemer al die wile ich lebe.
 daz man mir si ze wibe gebe
 mit ôffenlicher melde noch,
 des ger ich unde muote doch,
 swie mir diu wol getâne si
 840 gelegen tougenlichen bi.'
 Die rede treip Achilles.
 den wirt bat er genôte des, 182d
 daz er dâ lieze sinen zorn.
 und dô die boten hôchgeborn
 845 vernâmen rehte sinen muot,
 dô vielen si dem wirt gnot
 zehant für sine fûeze.
 si sprâchen: 'herre sûeze,
 sist âne vientlichen haz!
 850 dir stât genâde verre haz,
 dann ungenædeclichez dinc.
 lâ disen werden jungelinc
 bejagen dine hulde!
 Dêdamten schulde
 855 geruoche an ir verkiesen!
 diu clære sol verliesen
 dinen gunst dar umbe niht,
 daz ir ze vrouwen hie vergiht
 und z'eime wibe Achilles.
 860 dû maht dich iemer vrôuwen des,
 daz er sol dine tohter hân.
 er mac ze staten dir gestân
 mit helfe manicvalter
 und sol dich in dem alter
 865 vor ungemûete vrien.
 sit er Dêdamten
 wil hân ze stæteclicher ê,
 sô wirt gehæhet iemer mê
 din name und al din riche:
 870 wan niemer sin geliche
 wirt funden in den landen.
 er sol mit frechen handen
 Troiæren an gestriten,
 daz wart vor mangen ziten
 875 für wâr von im gewissaget.
 er ist des libes unverzaget

und der gebürte ein edel kint.
 die göte sine mäge sint 183a
 und manic höher künic wert,
 880 durch daz wirt sin von dir gegert
 · billiche z'eime tohterman.
 sich, herre, flizeclichen an
 sin ellentriche sterke!
 dà bi sin adel merke
 885 und sinen wunneclichen lip!
 dîn tohter daz vil schœne w'p
 hât übel niht an im gevaren.
 er mac dich unde si bewaren
 vor schedelichen dingen.
 890 heiz für dîn ougen bringen
 Dêdamien alzehant!
 diu clære werde her besant
 für unser aller angesiht.
 geschehen mac hie zornes niht
 895 mit der vil schœnen tohter dîn.
 ez sol versüenet allez sin,
 swaz ir dîn herze nides treit.
 ir schulde werde hin geleit
 und si dîn vientlicher zorn
 900 durch unser zweiger bete verlorn.'
 Der künic Lycomêdes
 die zwêne boten êrte des,
 dar umbe er dô gebeten wart.
 durch sine milteclichen art
 905 wolt er Dêdamien
 dà sines zornes vrien
 und siner hulde tuon gewis
 swie diu götinne Têtis
 dar umbe zornic müeste wesen,
 910 daz er den helt Achillesen
 lie kêren zuo dem strite,
 doch tet er bi der zite
 der boten willen unde ir ger.
 in dûhte wæger vil, daz er 183b
 915 der vrouwen haz trüeg iemer,
 denn im genædic niemer
 · die Kriechen würden unde ir schar,
 die tohter wunneclich gevar

hieze er für sich besenden.
 920 diu brâhte in blanken henden
 und an ir armen lûter
 den sun, der ir vil trûter
 von wâren schulden minoste sin.
 Pirrum, daz schœne kindelîn,
 925 daz truoc si dar mit vorhten.
 scham unde blincheit worhten
 der vrouwen angesliche nôt.
 si kam reht als ein rôse rôt
 geverwet zuo dem vater hin.
 930 daz kint daz wart geleit für in
 in eime tunche sldîn.
 und dô daz schœne kindelîn
 sô clâr der werde künic sach,
 dô lieze er dà sin ungemach
 935 vil desten baz gestillen.
 die tohter unde Achillesen
 begunde er gnetlich ane sehen.
 swaz tougenlichen si geschehen
 von in beiden lange stunt,
 940 daz wart den lûten allez kunt,
 die dà ze lande wâren.
 die werden und die clâren
 die gap er offenlichen sâ
 zer ê dem jûngelinge dà.
 945 Si wurden bi den stunden
 zesamene sô gebunden
 mit triuwen und mit eiden,
 daz iemer ungescheiden
 belibe ir leben unde ir lip.
 950 er wart ir man, si wart sin wip 183c
 mit ôffentlicher stætekeit.
 daz an im einer frouwen kleit
 getragen hete Achilles
 und er gestaten môhte des,
 955 daz in sin muoter dà verbarc,
 daz dûhte ein grôz unbilde starc
 wip unde man geliche.
 die fûrsten ûz dem rîche
 die wurden schiere und alzehant
 960 zuo siner hôchgezit besant

- und wart ein rilich hof gemaht,
 dâ kurzewile maniger slaht
 und fröuden wunder wart gesehen.
 sich liezen schouwen unde spehen
 933 in hôhem muote junc und alt
 durch den juncherren wol gestalt
 und durch die wunneclichen brût.
 nû si mit vröuden über lût
 den tac ge'ebten alle,
 970 dô wart in zwein mit schalle
 geholfen an ein bette,
 daz mit gezierde enwette
 was nâch wunsche wol bereit.
 zesamen wurden si geleit
 975 in vröuden, als in wol gezam.
 doch wizzent, daz ein ende nâm
 ir hôchgemüete sâ zehant.
 ir spilende wunne dô verswant
 des mâles an in beiden.
 980 si wurden umbe ir scheiden
 vil jâmers unde sorgen rich.
 ir zweiger sin stuont ungelich,
 wan er gehal dâ niht in ein.
 zwivalter muot was an in zwein
 985 und an ir beider sinne.
 si gerte stâter minne, 183d
 sô wolte er gerne striten:
 alsô was bi den zîten
 ir bêder muot gesundert.
 990 ze kamphe wart gemundert
 sîn wille ander lougen.
 vor sînes herzen ougen
 was niht wan urlug unde strît.
 'ah!, gedâhte er bi der zît,
 995 'wie man vor Troie vihtet!
 waz man dâ werke ûf rihtet,
 diu werfen müezen in die stat!
 wie manic hôher künic mat
 wirt an prise dâ geleit!
 9900 hey, waz dâ kiele was bereit
 zuo snurret und zuo fluzet!
 ach got, wie man dâ schiuze
 mit arenbrusten und mit bogen!
 waz hôher geste wol gezogen
 5 ûf strît dâ wirt bereitet!
 bedeckt und bespreitet
 mit pavilünen wirt daz velt!
 vil manic küniclich gezelt
 dâ schinet unde glenzet!
 10 waz man dâ schilte enguzet
 und helme siht verschrôten!
 mit wunden und mit tôten
 bestrôuwet wirt der grüne plân.
 dâ wirt des dinges vil getân,
 15 daz ougen vrôuwet unde sin.
 got helfe schiere mir dâ hin,
 daz ich versuoche mine craft
 an manheit unde an ritterschaft!
 Alsus gedâhte er bi der vrist.
 20 versunnen wart ûf kamphes list
 der starke wandels frie.
 sô was Dêdamie 184a
 vil anders dâ gesinnet.
 si tet als der dâ minnet
 25 mit herzen und mit muote.
 diu sælig und diu guote
 was trûric umb daz scheiden,
 daz sich dâ von in beiden
 des morgens solte vâhen an.
 30 si twanc den ellentrichen man
 ze herzen und ze lîbe.
 dem ûz erwelten wîbe
 vil trehen ûz den ougen flôz.
 dem helde si dâ mite begôz
 35 diu wangen und des herzen brust.
 er wart des mâles dâ gekust
 von ir ze manger stunde.
 nit rôsenvarwem munde
 diu schœne erbermeclichen sprach:
 40 'ouwê, geselle, und iemer ach,
 wie muoz ich dîn sô schiere enberen!
 dîn vart mich jâmers kan geweren
 und senket mich in herzeleit.
 si wil mich aller sælekeit

45 berouben und zerteilen.
 ich solte mich ergeben
 noch hinaht dīner minne.
 nū trūrent mīne sinne
 sō sere und alsō rehte vil,
 50 daz ich dekeiner minne spil
 ze herzen mac gesliez n.
 zuo sigen und zuo fliezen
 beginnet uns der morgen fruo
 sō balde, daz mir niht dar zuo
 55 wil unde state wirt gegeben,
 daz ich die kurzen naht gelchen
 mit dir nāch mīnem willen mūge.
 sō grimmer sorgen ich gehūge, 184b
 daz man nie stronger leit getruoc.
 60 ich hān noch kūme stunde gnuoc
 dar zuo, daz ich erweine mich
 und dīne vart vil klegelijch
 betrūre in mīme herzen.
 ach got, wie senden smerzen
 65 muoz dulden ich vil armez wip!
 friunt, sol ich niemer dīnen lip
 getwingen mēr an mīne brust,
 daz wirt an vrōuden grōz verlust
 dem herzen und der sēle mīn.
 70 ich solte mich der minne dīn
 alrēst genieten, herre trūt,
 und ūeben an dir ūber lūt,
 des ich dā phlac ver stolene.
 ich truoc dir ē verholene
 75 getriuwez herze ān allen vār.
 daz tet ich nū wol offenbār,
 ob dū beliben woltest hie.
 sō rilich state wart uns nie
 ze minne kunt getān, sō nū.
 80 die sælekeit versmāhest dū
 und wilt von hinnen scheiden.
 owē, daz dir niht leiden
 diu reise zuo den Kriechen wil!
 daz krenket mīner wunne spil
 85 und ist an vrōuden mir ein slac.
 sīt daz nieman gescheiden mac

von Troie dīnes herzen gir,
 sō lā mich kēren dar mit dir
 durch alle dīne sælekeit.
 90 dū trūege durch mich vrouwen kleit
 und hāst gebāret als ein wip,
 des wīrde ich, herzesūezer lip,
 durch dīnen willen z'einem man
 und lege wāfencleider an 184c
 95 und ile mit dir an den strit.
 ein kunkel diu wart lange zit
 durch mich von dir gespunnen
 und werkes vil begunnen,
 des stolze megede künnent phlegen!
 100 dā von lā mich, getriuwer degen,
 ouch ūeben mīnes libes craft!
 jō stāt mir, sælic lip, ein schaft
 baz denne dir ein schære.
 ein swert ist mir gebære
 105 als dir ein haspel ist gesin.
 des lā mich, trūt geselle mīn,
 mit dir fūr Troie kēren!
 mit alsō grōzen ēren
 mac ich dā bī dir strīten,
 110 als dū zuo mangan zīten
 bī mir hie gespunnen hāst.
 swie dū mich hie beliben lāst,
 sō kome ich aller vrōuden abe,
 wan ich des michel angest habe,
 115 daz ich dich niemer mē gesehe
 und daz mir leides vil geschehe
 an dir von manger vrouwen.
 sō dich beginnet schouwen
 ze Troie manic schænez wip,
 120 sō wirt mir dīn vil sūezer lip
 gar tiure und al ze wilde.
 dīn lūterbære bilde,
 daz manges ougen spiegel wirt,
 weizgot, daz git mir unde birt
 125 vil ungemüetes danne.
 dū wirst vor mangem manne
 gekapfet an dur dīnen schin.
 nāch der vil werden minne dīn

wirt manic wip ertœret.
 130 sô man die stat zerstœret 1844
 an guote und an getregede,
 sô werden stolze megede
 dâ kriegend umbe dich iesâ.
 ich fürhte, daz Helêne dâ
 135 dich selben minnen welle:
 sô wurde ich, trût geselle,
 enterbet und beroubet dîn.
 ich muoz dîn iemer danne sîn
 verweist und verarmet.
 140 ob dich daz niht erbarmet,
 sô bist dû herter danne ein kis.
 ich bin dîn leider ungewis,
 lâst dû mich hie ze lande sîn.
 und obe dû dort vergizgest mîn,
 145 friunt, sô gedenke an dînen sun!
 sliuz in dîn edel herze dun
 mit reinem willen âne trûge!
 dâ bî, vil sælic man, gehûge,
 daz ich lip, êr unde leben
 150 durch dînen willen hân gegeben
 vil dicke ûf eine wâge
 und ich friund unde mäge
 von dînen schulden hie verkôs.
 belip an mir niht triuwelôs,
 155 noch vergiz mîn, herre, niht
 durch keiner vrouwen angesiht,
 diu dich ze Troie kiese!
 ê daz ich dich verliese
 von keines wibes schulden,
 160 ê müeze ich, armiu, dulden
 den grimmen angestbæren tôt.
 ich hân dich hie mit manger nôt
 erarnet wol in mîner jugent,
 des solt dû dort durch dîne tugent
 165 gedenken unde kum her wider,
 sô man die stat gebreche nider 185^a
 und si gevellet werde
 von dîner craft zer erde.'
 Die klagerichen tegedinc
 170 lie sich der werde jûngelinc

erbarmen in dem herzen.
 der vrouwen jâmersmerzen
 begunde er mit ir weinen.
 der clâren und der reinen
 175 gehiez er dâ gesellekeit
 und nam daz hôhe ûf sînen eit,
 daz er dâ widerkæme,
 swenn êrst der strît genæme
 ein ende von der helfe sîn.
 180 der jâmerhaften kûnigin
 gelobte er âne widersaz
 den hort ze geben und den schaz,
 den er ze Troie erwûrbe,
 sô manic lip verdûrbe
 185 und in verlust dâ gienge.
 er sprach, waz er gevienge
 von ritterscheste bî den tagen
 und swaz er möhte dâ bejagen,
 daz solte in ir gebote wesen.
 190 diu vrouwe schœne und ûz erlesen
 getrœstet wart von im alsus.
 er gap ir mængen sûezen kus
 und twanc daz minnecliche wip
 vil nâhe an sînen werden lip
 195 mit henden und mit armen,
 wan er lie sich erbarmen
 ir sendez trûren klagelich.
 von ir schiel er unsanfte sich
 als ein gar minnesiecher man,
 200 doch kërte er niht sô kûme dan,
 daz er beliben wolte dâ.
 der tac vil heiter unde grâ 185^b
 begunde ûf dringen schiere
 und wart diu waltriviere
 205 vol sanges unde dæne.
 und dô der morgen schœne
 licht unde wunneclich erschein,
 dô wart ein scheiden von in zwein
 mit jâmer ane gevangen.
 210 Achilles kam gegangen
 mit sorgen abe dem bette dô.
 sîn edel herze was unfrô

durch die vil keiserlichen fruht.
 im gienc ir sende jâmersuht
 215 ze herzen und ze lîbe;
 er schiet sich von dem wîbe
 und von ir vater hûse.
 wâg und der winde suse
 wart sin vil hôchgebornez leben
 220 zehant bevolhen unde ergeben.

Er und die boten bēde
 dem künic Lycomēde
 ir segē buten unde ir gunst.
 die marnē suorten mit ir kunst
 225 von lande si geswinde.
 daz wazzer und die winde
 den kiel von dannen stiezen.
 man sach si halde fliezen
 des mâles gegen Troie hin,
 230 dâ von erbermeclichen sin
 gewan Dêdāntē.
 dîn clāre wandels frie
 begunde in leide brinnen.
 an eines turnes zinnen
 235 gie si dô sunder lougen
 und liez ir spilenden ougen
 hin ûf daz wazzer swingen.
 ze klagebæren dingen
 wart dem erwelten wîbe gâch.

185c
 240 ir friunde si begunde nâch
 dâ luogen unde warten.
 ir blanken unde ir zarten
 hende si vor leide want.
 geloubent, daz ir dâ geswant
 245 durch inneclicher liebe gir.
 wan daz ir swester hûlfen ir,
 daz si ze kreften wider kam,
 sô müeste ir leben tugentsam
 von jâmer sîn verendet.
 250 ir vrōude wart verswendet
 mit leide hî der stunde.
 si sprach ûz rôtem munde:
 'ouwê, geselle trûter,
 wie gar mîn ouge lûter

255 muoz trûebe nâch dir werden.
 jô sol ich ûf der erden
 iemer siufzen unde klagen
 und endelôsen kumber tragen,
 durch daz dû von mir bist gevārn.
 260 ich wil durch dich die vrōude sparn,
 der ich zer welte sollte leben.
 mîn trôst muoz iemer underweben
 mit jâmer und mit leide sîn.
 ach, herre friunt, geselle mîn,
 265 wie lât dû mich in riuwe!
 wie hâst dû dîne triuwe
 an mir zerbrochen, herre guot!
 war umbe wirt mîn sender muot
 von dir in trûren hie gejaget?
 270 mîr hât mîn sin gewissaget,
 daz dû mîn âhtest kleinē.
 sô manic vrouwe reine
 dich minnet unde triutet!
 dîn vart mir jâmer biutet 185d

275 und ist mir worden alze snel.
 dû wirst ûz mir ein hovespel
 in diner vrōuden machende.
 mîn schimpfend unde lachende
 hært man dich sprechen denne:
 280 'ich hete ouch eteswenne
 verborgenliche ein herzetrât.'
 sich, alsô muoz ich über lât
 dîn spel dâ werden unde sîn.
 niht anders dû gedenkest mîn
 285 in dîner wunne wan alsô.
 dû bist dort bî der welte frô,
 sô muoz ich, armiu, trûren hie.
 die gôte erbarme, daz ich ie
 mit ougen dich gesêhe!
 290 dîn lîp clâr unde wêhe
 kam her z'eim ungelücke mir.
 sît ich gescheiden muoz von dir
 sô schiere und alsô frûeje sîn,
 ich wâne, daz ich spâte dîn
 295 gebezzert werden müeze.
 dîn reine minne sêeze

wirt nû mir leider alze sûr.
 ach, herzelieber nâchgebûr
 des lîbes und der sinne,
 300 waz jâmers ich gewinne
 von dîner verte mîne tage!
 ich wurde in grundelôse klage
 ân ende nû versenket.
 mîn herze an dich gedenket,
 305 sô dû vil kleine mîn gebügest.
 daz dû mîn niht gedenken mügest,
 des twinget dich diu wære schult.
 dû wirst mit strîtes ungedult
 sô gar unmüezic alle zit,
 310 daz dir mîn clage ze herzen lît 186a
 gar lützel und vil kleine.
 dir gât mîn nôt ze beine
 vor Troie leider selten.
 ich muoz vil sere engelten,
 315 daz an dir lît sô grôziu craft.
 und wærest dû niht ellenthaft,
 man hæte dich verlâzen mir.
 daz ich gescheiden bin von dir
 und ich bi dir niht mac gestn,
 320 des muoz daz sende herze mîn
 an vrôuden iemer siechen.
 ouwê, daz ie den Kriechen
 Helêne wart gezücket!
 dâ von wird ich gedrucket
 325 in alsô bitterliche nôt,
 daz ich den angestbæren tôt
 vil gerner unde sanfter lite,
 denn ich die lenge dich vermite.
 Die klage treip diu guote.
 330 mit ougen und mit muote
 sach man si heize weinen.
 ouch hete niht der reinen
 Achilles dô vergezzen.
 sîn herze vol gomezzen
 335 was inneclicher swære,
 durch daz diu wunnebære
 in leide was von im verlân.
 er lie sîn ougen allez gân

hin wider an die veste,
 340 dar inne er si dô weste,
 diu sîn ze guote niht vergaz.
 beswæret der getriuwe saz
 von senender næte klegelich.
 alsus gedâhte er wider sich:
 345 'ouwê, Dêidamfe,
 wie gar ich vrôuden vrîe 186b
 dîn herze und dinen reinen muot!
 ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 wie dîn gemüete nâch mir sent!
 350 ich weiz wol, daz dû bist gewent
 tœtlicher herzeswære.
 dîn triuwe lûterbære
 vil jâmers dir gebiutet.
 daz dû mich hâst getriutet
 355 mit durnehtiger andâht,
 des bin ich von dir innen brâht
 dick und ze manger stunde.
 in mines herzen grunde
 solt dû versigelt iemer sîn
 360 durch die vil hôhen stæte dîn,
 der an dir lît ein wunder.
 fûr alliu wip besunder
 muoz dich mîn herze minnen.
 got lâge mich gewinnen
 365 daz heil, daz ich gedanke dir
 der reinen triuwe, die dû mir
 erzeiget hâst in dîner jugent.
 an dir lît adellîche tugent
 und aller sælden überhort.
 370 ist, daz mir wol gelinget dort,
 ich mîde unlange dinen lip.
 ich schouwe dich, vil sælic wip,
 sô Troie wirt ervohten.
 mit liebe alsô geflohten
 375 ist z'ein ander unser leben,
 daz ich niemer sol entweben
 mîn herze von der minne dîn.
 wir beidiu müezen iemer sîn
 an triuwen ungescheiden.
 380 ein wille sol uns beiden

- und ein gemüete sîn beschert.
 swie nû mîn lip von hinnen vert, 186c
 mîn herze ist doch bi dir beliben;
 und hæte mich von dir getriben
 385 der gôte wille niht sô gar,
 sô wizzest, daz ich mîner var
 enhære an disen zîten.
 ich nuoz vor Troie strîten,
 als ez nû lange wart geseit,
 390 und wære ez mir niht ûf geleit,
 daz ich dâ kauphes müeste pflegen,
 sô hæte ich mich niht din bewegen
 sô schiere und alsô frûeje.
 daz dîn gelücke blûeje
 395 und sich dîn sælde mære,
 des wûnsche ich, swar ich kære!
 Alsus gedâhte er bi der stunt.
 sîn herze gar biz ûf den grunt
 an vrôuden was heroubet.
 400 sîn wunnebæreze houbet
 begunde er nider senken
 und lie sîn augen swenken
 sô lange nâch der vrouwen sîn,
 biz er die senden kûnigîn
 405 niht mê gesehen mohte.
 swaz herzeleide tohte,
 des phlac er bi der zîte.
 swie gar sîn muot ze strîte
 des mâles wære enbrunnen,
 410 iedoch het er gewonnen
 zuo der getriuwen stæte pfliht,
 noch mohte ir dô vergezzen niht
 in herzen unde in sinne.
 ir tugent unde ir minne,
 415 die twungen sîn gemüete des.
 und dô der wise Ulixes
 den jûngelinc beswæret sach,
 gûetliche er wider in dô sprach: 186d
 'wâ nû, geselle, wie bist dû
 420 betrüebet und beswæret nû!
 wer hât ûf trûren dich gewent?
 ich wære, friunt, dû bist versent
 nâch dîner vrouwen minne.
 wer sol sîn liep ze sinne
 425 und fûr sîn herze spannen,
 swenn er zuo frechen mannen
 kêren wil an einen strît!
 man sol niht trûren bi der zît,
 sô man ze kamphe gâhet.
 430 sît daz dîn herze smâhet
 vorht unde zagelichen sîn,
 sô tuo wîplîche sorge hin
 und sist vor ungemüete fri!
 daz dû sô lange vrouwen bi
 435 verborgenliche wære,
 daz ist ein vremedez mære
 und ein unmûgelich geschîht.
 Têtis dîn muoter wânde niht,
 daz man dich vinden solte.
 440 mich wundert, daz si wolte
 verbergen dîne clære jugent.
 ob dînes starken libes tugent
 verdecket lange wære,
 daz wære ein ûbel mære
 445 und ein gar schedelicheze dinc.
 dû solt, vil werder jûngelinc,
 die Kriechen alle vrôuwen
 und den von Troie drôuwen
 mit vîentlichen sachen.
 450 diu stat muoz alle krachen
 von dîner krefte manicvalt.
 si mac verderben dîn gewalt
 an liuten unde an richen habe:
 dâ von lâz allez trûren abe 187a
 455 und vrôuwe dich der sælekeit,
 der wunder ist an dich geleit!
 Den trôst gap im Ulixes.
 dar nâch begunde in vrâgen des
 der bote unwandelbære,
 460 wie sîn geverte wære
 gestellet bi Schÿfrône.
 daz wart im harte schône
 von sinem munde entslogzen.
 er seite im, wie geflozzzen

463 sin leben allez wære hin.
 wie der vil starke meister in
 züg in dem hollen steine,
 des lie der knappe reine
 die boten werden innen
 470 und seite in von den minnen,
 die Dëdämie und er
 mit inecliches herzen ger
 getragen heten lange stunt.
 sin dinc tet er in allez kunt
 475 mit hübscher rede besunder.
 des nam dô michel wunder
 die zwêne künge stete.
 si sprächen, daz er hæte
 rilichen sine tage verzeret.
 480 gelückes wære im vil beschert
 und hōbe sælde ûf in gewant.
 sus kâmen si dô sâ zehant
 ze Troie in sneller ile.
 si triben kurzewile
 485 mit hövelichen mæren,
 biz die vil tugentbæren
 ze lande dâ gestiegen.
 man such ze stade fliegen
 die boten und den jüngelinc.
 490 daz dächte ein wunnebærez dinc 187b
 der Kriechen her geliche.
 si wurden vrōden riche
 und hōhes muotes alle.
 enphangen wart mit schalle
 495 von in der biderb und der frume.
 ahf, wie manic willekume
 des miales im engegen flouc!
 swaz êren unde wurde touc
 eim ûz erwelten gaste,
 500 daz wart an im dô vaste
 beziugert und bewæret.
 sin kunft diu was vermæret
 viel schiere in aller Kriechen schar,
 die zuo in balde kâmen dar
 505 und in mit gruoze enphiengen.
 si kêrten unde gieugen

durch schouwen durch sin bilde.
 recht als ein wunder wilde
 wart sin lîp gekaphet an.
 510 in lobete manic hōher man
 dur sinen wunnebæren schîn.
 Patroclus, der geselle sîn,
 der mit im erzogen was,
 ze herzen und ze sinne las
 515 von siner künfte vrōden vil.
 er truoc vil hōher wunne spil
 durch sinen starken frechen lîp.
 kein vrouwe noch kein werdez wîp
 wart ir kindes nie sô vrō,
 520 sam er des jüngelinges dô
 begunde in sinem muote wesen.
 den helt an kreften ûz erlesen
 enphienc er schōne und alsô wol,
 daz kein geselle niemer sol
 525 so getriuweliche ûf erden
 mit gruoze enphangen werden. 187c
 Si wæren durch ein ander geil
 und triben vrāge ein michel teil
 von ir zweiger dinge.
 530 ir sache und ir gelinge
 ein ander si dâ seiten.
 mit rede si für leiten
 den fürsten von gebürte hōch,
 wie si Schÿron ir meister zōch
 535 mit flige in sine steine.
 den Kriechen algemeine
 wart entslozzen und geseit,
 wie gar si mit gesellekeit
 gelebet heten in ir jugent.
 540 Patroclus seite von der tugent
 und von der kraft in allen,
 der wunder was gevallen
 ûf sinen friunt Achillen.
 dâ von wart er mit willen
 545 beschouwet von der Kriechen schar.
 si nâmen sin genōte war
 mit herzen und mit ougen.
 dâ wart vil dicke tougen

gedäht von mangem manne des:
 550 'ist diz der helt Achilles,
 der grimmen löuwen freissam
 ir welfer ab der brüste nam?
 waz hât er denne crefte!
 er mac mit ritterscheft
 555 Troiæren schaden vil geweren,
 sit daz er löuwen unde beren
 gewalt erzeiget, swenne er wil.
 er sol uns allen vröuden vil
 hie prüeven unde machen.
 560 den argen widersachen
 muoz von im wahren grôz verlust.
 alsam ein löuwe ist er gebrust 187d
 und als ein Hiune wol gelidet.
 der krieg belibet ungefridet,
 565 den wir mit den von Troie hân,
 sit daz der degen wol getân
 mit ellentricher mannes wer
 ist komen her in unser her.'
 Sus wart gedäht dô bi der zit.
 570 si lobten alle enwiderstrit
 die forme und die figûre sin,
 wan siner liechten varwe schîn
 diu gap ir ougen schönen glast.
 den hôhen und den werden gast
 575 den bâten' algemeine,
 daz er geruochte ein kleine
 der sterke sin bewæren
 und er in offenbæren.
 begünde ein lützel siner craft.
 580 des wart von im diu ritterschaft
 gewert in kurzen stunden.
 er lie sin ellent kunden,
 der starke wandels vrte.
 ein masse grôz von blie,
 585 diu swære und ungeflüge wac,
 des mâles ûf dem velde lac,
 die zucte er ûf geswinde.
 der Kriechen ingesinde
 liez er sin ellent merken.
 590 mit creften und mit sterken

KONRAD.

warf er daz bli ze berge dô.
 von im wart ez sô rehte hô
 geswenket in der lûfte kreiz,
 daz im diu hœhe tet sô heiz,
 595 und ez versmalz, ê daz ez nider
 kæm ûf den grünen plân her wider.
 Die Kriechen albesunder
 des wurfes nam dô wunder 188a
 in herzen unde in muote.
 600 si sprächen, daz der guote
 wær übermægeclichen starc.
 sîn ellent er dâ niht verbarc,
 noch sines lîbes magencraft.
 er lie die werden ritterschaft
 605 beschouwen frevellichiu dinc.
 der ellenthafte jûngelinc
 lief sô balde, als ob er flûge.
 man seit, sô man die bogen zûge
 und man dâ schiezen solte,
 610 daz er die strâlen wolte
 mit sime sprunge erlîen,
 wan er kam vor den phîlen
 geloufen iemer zuo dem zil.
 er tet behendekeite vil,
 615 die manger fûr sin ougen zôch.
 kein pavilûne was sô hôch,
 noch kein tobel dâ sô wît,
 man sæhe in drüber an der zit
 gewalteclichen springen.
 620 des wart von sinen dîngen
 geriunes vil begangen.
 daz lop het er euphangen
 vil gæhes in der Kriechen schar,
 daz man dâ nam sin eines war
 625 fûr alle ritter ûz erkorn.
 man seit, ez wûrde nie geborn
 kein jûngelinc sô frech als er.
 dan unde dar, hin unde her
 vlouc sines namen werdekeit.
 630 ze Troie wart von im geseit,
 daz er dâ komen wære,
 des wart Hector der inære

von herzen siner künfte vrô,
 wan sîn gemüete gerte dô, 188b
 635 daz in sîn ouge solte sehen.
 er hôte sîme namen jehen
 sô manicvalter wirde,
 daz er mit aller girde
 nâch siner angesichte streit
 640 und er vil kûme des erbeit,
 daz im diu state geschæhe,
 daz in sîn ouge ersæhe.
 Seht, alsô was Achilles
 für Troie komen, wan er des
 645 mit hôhem flîze gerte,
 daz man in kampfes werte
 und daz er solte strîten.
 er tet dâ bî den zîten
 behendeclîchiu wunder.
 650 hie mite und ouch dar under
 der tac gevlozzen schiere kam,
 daz der vride ein ende nam,
 den Priamus der stæte
 mit den von Kriechen hæte
 655 ein halbez jâr gemacht.
 dâ von sô wart gewachet
 ûf daz urlîuge bî der zît.
 si wurden aber ûf den strît
 gewarnet bédenthalben.
 660 dem anger und den alben
 wart unmuoze vil beschert.
 die welde wurden und der wert
 bekûmbert aber schiere.
 des riches lantriviere
 665 gar innecklichez leit gewan.
 sich huop dâ nôt und angst an
 und wart dâ jâmer gûebet.
 diu stat diu wart betrûebet
 béd innerhalben und dâ vor.
 670 ir türne und alle ir bûrgetor 188c
 besetzt wurden wol mit wer.
 ouch wart bereit der Kriechen her
 ze strîte, als im dô wol gezam.
 des tages, dô der fride nam

675 ein ende, als iu nû wart geseit,
 dô wurden bédenthalt bereit
 jen ûzern und dis innern.
 die grôzen mit den minnern,
 die jungen zuo den alten
 680 ze strîte sich dô stalten
 mit werken und mit worten.
 sich heten vor den porten
 gewarnet wol die geste;
 ouch wurden in der veste
 685 die burger werlich funden.
 diu zimier ûf gebunden
 dô wâren algemeine
 und daz gesmîde reine
 gesliffen unde wol geveget.
 690 mit starken brücken übersteget
 die graben wurden und diu mos.
 diu wâfenkleider und diu ros
 bereit nâch wunsche wâren.
 man wolte strîtes vâren,
 695 swenn ûf der morgen bræche.
 Priant an ein gespræche
 mit sinen fürsten gienc zehant,
 die wurden alle dô gemant
 bî siner stæten hülde,
 700 daz si der Kriechen schulde
 geruochten balde rechen.
 ûf slahen unde ûf stechen
 gereizet wart ir aller muot
 mit worten und mit rede guot.
 705 Hector der ûz erwelte degen
 der ritterscheste solte phlegen 188d
 mit siner lère z'aller stunt.
 als ich iu tet dâ vorne kunt,
 sô was der junge starke helt
 710 von sinem vater ûz erwelt
 in allen z'eime houbetman:
 des nam er sich des strîtes an
 mit herzen und mit libe dâ.
 des kûnges sun von Liciâ,
 715 Glaukûn geheizen und genant,
 der wart von im dar ûf gemant

mit süezen worten ûz erlesen,
 daz er sîn helfer solte wesen,
 swenn er die rotte scharte
 720 und ûf den strit bewarte
 mit rehter ordenunge.
 der hõchgeborne junge
 bescheiden gar und ellenthaft
 nam für sich dõ die ritterschaft
 725 alûf des hoves platze.
 den Kriechen z'eime tratze
 wolt er sich dâ rottieren.
 in zehen schar teilieren
 daz her begunde er sâ zehant.
 730 sîn bruoder, Trõilus genant,
 der ersten rotte muoste phlegen,
 als im der hõchgeborne degin
 mit sinen worten ûz beschiet.
 er nam die ritterlichen diet
 735 in sines schirmes huote,
 wan er sich in dem muote
 gar ellentricher sinne fleiz.
 von Perse künic Misereiz
 was in der schar der beste.
 740 sîn herze tugentveste
 bran ûf der vrouwen minne.
 noch wâren zwêne drinne, 189a
 die man in ganzer wirde vant:
 Santippus einer was genant
 745 und der ander Alchamîs.
 die dri durch ritterlichen pris
 daz beste gerne tâten.
 si wurden wol berâten
 mit glanzten wâpenkleiden.
 750 ze helfe in ûz bescheiden
 driu tûsent ritter wâren,
 die strites wolten vâren
 mit witzen und mit krefte.
 der selben ritterscheste
 755 gebrast an frechen muote niht.
 si nam in sîner huote pflîht
 der ellentrîche Trõilus.
 Hector sprach wider in alsus:

'dis ersten schar bevilhe ich dir.
 760 nim war mit hõhen triuwen ir
 und leite si ze velde!
 in offenlioher melde
 var ûf des plânes acker
 und sist ze strite wacker,
 765 sît⁸ dû 'der aller êrste bist.
 wol an gerant halp vohten ist,
 dar an soltû gedenken.
 lâ dîne schar niht krenken
 an herzen noch an sinne!
 770 jô gît ein guot beginne
 vil dicke süezen ûzganc,
 sô bringet swacher anevanc
 vil ofte ein ende bitter.
 dâ von, getriuwer ritter,
 775 belp ein unverzageter man!
 swer sich der êrsten juste kan
 reht unde wol enthalten,
 den siht man dicke walten 189b
 mit ellenthafter hende
 780 des siges an dem ende.'
 Alsus wart Trõilus gemant.
 mit triuwen er sich underwant
 der êrsten rotte wunnevar.
 dar nâch wart dõ diu ander schar
 785 vil ordenlichen ûf geleit.
 Hector, der tugent nie vermeit,
 der selben rotte phlegen bat
 ouch einen ritter von der stat,
 der kebeshalp sîn bruoder was.
 790 doch wizzent, daz er an sich las
 êr, unde manheit was gewon.
 geheizen Margarlton
 der selbe ritter was ze namen.
 dem werden und dem lobesamen
 795 diu ander schar bevolhen wart.
 ein künic rich von hõher art,
 Hûpolt geheizen und genant,
 wart in der selben rotte erkant
 für einen ritter ûz erwelt.
 800 ouch fuor dar inne ein ander helt,

der Cupesus genennet was.
 die zwêne, als ich geschriben las,
 an prise wâren vollekomen
 und für die besten ûz genomen,
 805 die daz ander teil enthielt.
 ir zweiger samenunge wielt
 vier tûsent ritter ûz erlesen,
 die mit in sterben und genesen
 des mâles wolten gerne.
 810 ir strîtes leitesterne,
 der Margariton was genant,
 nam si dâ zuo im alzehant
 und îlte gegen dem velde hin.
 Hector der sprach dô wider in: 189^c
 815 'nû dar, getriuwer bruoder mîn!
 lâ dine manheit werden schîn
 und leite alsô diz ander teil,
 daz wir der sigenûfte geil
 von dir beliben hiute!
 820 phlic dirre werden liute
 mit wîzen und mit creften!
 swer sich mit nôt beheften
 beginne, den erlêse!
 ein venre niht ze lœse
 825 solt dû der rotte schînen.
 lâ sich dîn herze pînen
 ze schaden allen Kriechen!
 wan swâ daz houbet siechen
 beginnet an der parte,
 830 dâ mac der widerwarte
 wol sîgehaft beliben.
 dû solt ze kamphe triben
 mit werken und mit worten
 die schar in allen orten,
 835 daz wirt an êren dîn bejac.
 durliuhtic lop erwerben mac
 an strîte nieman alsô wol,
 sô der ein houbet heizen sol
 und einer rotte waltet.
 840 ob er si wol enthaltet,
 man priset in für mangan man,
 wan er dâ wirt gekaphet an

mit flîze vor den allen,
 der lop dâ muoz gevallen
 845 den ougen und dem herzen.
 man sol den kumbersmerzen
 vil gerne liden unde tragen,
 der wirde und êre kan bejagen
 für manigen helt besunder,
 850 der was ze strîte munder.' 189^d
 Seht, alsô wurden bî der zît
 zwô schar geschicket an den strît
 mit ordenlichen worten.
 diu dritte z'allen orten
 855 wart ouch bereit ûf kamphes spor,
 wan si der edel Hector
 dô von der ritterscheste spielt.
 Pollidamas, der tugende wielt
 und fürstenlicher werdekeit,
 860 der wart ir phleger, sô man seit,
 unde ir houbetherre dâ.
 der kûnic von Celoniâ,
 Rêmus geheizen, als ich las,
 ein orthab in der rotte was
 865 und schein der tiurste drinne.
 mit creften und mit sinne
 kund er bejagen hôhen pris.
 Pamfilias und Amantris,
 die fürsten rîch und ûz erwelt,
 870 ouch wâren in der schar gezelt
 für zwêne ritter ellenthafft.
 diu rotte grôze magencraft
 von liuten beten an sich genomen.
 fünf tûsent ritter vollekomen
 875 dar in geteilet wâren,
 der wâfencleider bâren
 den ougen liechter varwe schîn.
 Pollidamas der solte sîn
 ir leiter unde ir houbetman,
 880 den rief Hector des mâles an
 mit worten unde sprach im zuo:
 'Pollidamas mit willen tuo
 daz wægest und daz beste!
 die werden hôhen geste

885 mit dīner huote dū bewar
 und leite alsō die dritten schar, 190a
 daz man si werlich vinde!
 var ūf den plān geswinde,
 noch sūme dich niht langer!
 890 hilf uns, daz wir den anger
 zem ērst besitzen und beligen!
 wir mūgen destē baz gesigen,
 ob wir daz velt gewinnen,
 ē daz dar ūf beginnen
 895 die Kriechen sich erspreiten.
 daz wir mit ruowe beiten
 der widersachen ūf dem wal,
 daz git in schedelichen val
 und mac in werden ein verlust.
 900 ē si bereiten sich zer just
 und wizzen, wie si wellen varen,
 ē sīn wir an si mit den scharen
 sō rehte sinneclichen brāht,
 daz wir uns hānt dar ūf bedāht,
 905 waz uns daz beste danne sī.
 wir machen si des siges vrl,
 sō wir gewarnet halten
 und nihtes mēr enwalten,
 wan daz wir trahten und gehūgen,
 910 wie si den pris verlieren mūgen.
 Mit disen worten unde alsō
 wart diu dritte rotte dō
 ze strite wol bereitet
 und ūf daz velt geleitet
 915 rlichen mit gezierde.
 dar nāch sō wart diu vierde
 geschicket balde fūr die stat,
 die wīsen unde fūeren bat
 Hector den bruoder sīn zehant,
 920 der was Dēfēbus genant
 und leite ūf ēren sīnen fliz.
 er wart ān allen itewiz 190b
 der vierden rotte leitestap,
 wan im daz heil vrou Sælde gap,
 925 daz er des libes hiez ein degen.
 der schar begunde er schōne phlegen

und nam sich ir mit willen an.
 dā wāren inne zwēne man,
 die wol nāch prise rungen.
 930 ir lop daz was erklungen
 fūr manigen ritter ūz erkorn.
 si wāren herren hōchgeborn
 verr unde wite erkennet.
 geheizen und genennet
 935 der eine was Prethemesus,
 sō hiez der ander Estreus
 und was des muotes gar ein helt.
 zwei tūsent schützen ūz erwelt
 die brāhte man des über ein,
 940 daz si ze velde mit den zwein
 begunden rīten unde zogen.
 si fuorten alle starke bogen
 erzuget wol ūz horne.
 Hector der hōchgeborne
 945 bevalch die schar Dēfēbō.
 gūetlichen sprach er z'im alsō:
 'der vierden rotte, bruoder, phlic!
 hilf uns bejagen hie den sic
 und ūebe dīner jugende craft!
 950 dū bist ein ritter ellenthast
 und ein vermezzen jūngelinc,
 dā von die schar ze velde brīnc,
 als ez gezāme ir ēren!
 lā zuo der flūhte kēren
 955 dekeinen, der dar under sī!
 jō wirt ein her des siges frī
 dur einen herzelōsen man.
 ein zage vil mangan ritter kan 190c
 erwenden sīner degenheit,
 960 dā von sō sīst dar ūf bereit,
 daz ir dekeiner fliehe!
 dīn rāt ze kamphe ziehe
 die werden vremeden geste.
 dū selbe tuo daz beste,
 965 durch daz si bī dir bilde nemen
 und sich der zageheite schemen!
 Hector der ūz erwelte man
 den bruoder sīn alsus began

dâ lëren unde wisen.

- 970 die vierden schar mit Isen
 bereit und mit geschütze
 die nam an sich der nütze
 und der getriuwe jüngeliuc.
 ûf strît wart aller sîn gerine
 975 und sines herzen muot gelcit.
 diu fünfte rotte wart bereit
 dar nâch in kurzer wile.
 Hector mit sneller île
 formieren si begunde,
 980 wan er si bilden kunde
 vil schône, als ir gemæze was.
 ein ritter hiez Pythagoras,
 der ouch sîn kebesbruoder schein
 und âne wandelbaren mein
 985 wart stæte an êren funden,
 den hiez er bî den stunden
 der fünften rotte walten,
 wan er si wol enthalten
 mit hôher wîtze mohte.
 990 swaz lobe und êre tohte,
 des lac an im ein wunder.
 er was ze strîte munder,
 daz er beschouwen dicke liez.
 Esdras ein werder künic hiez 190a
 995 von Grossiû genennet,
 den hete man erkennt
 für den besten in der schar.
 sîn wirde schein durlihtic gar
 alsam ein spiegel niuwe.
 3000b noch wart ein helt getriuwe
 beschouwet in der parte,
 der fleiz sich êren harte
 durch minneclicher wibe lôn.
 er was geheizen Filiôn
 1 und hete gar ein richez lant.
 Douglas der herre was genant,
 von dem er dar gesendet was.
 er und der künic Estras
 die tiursten wâren in der schar.
 101 si brâhten einen wagen dar

- und einen karrich alsô rich,
 daz dâ dekeiner sîn gelich
 wart gefüeret ûf den wec.
 ûz ebenô dem holze quec,
 11 daz niemer kan ûf erden
 erfüllen noch erwerben,
 diu reder wâren und die naben,
 und was dar in nâch wunsche ergraben
 rillicher bilde zeichen.
 20 erzuget sine speichen
 ûz helfenbeine wâren,
 die blanken schin gebâren
 und als ein kride lûhten wîz.
 swacheit und aller itewîz
 25 dem wagen was entwahsen.
 sîn dihsel und sîn ahsen,
 die wâren lûter silberin.
 an dem erwelten glanze sîn
 wart ein ouge niht betrogen.
 30 gesoten leder was gezogen 191a
 dar über z'eime tache rich,
 dem an gezierde was gelich
 dekeiner slahte kovertiur.
 ez bran von golde sam ein fiur
 35 in eime rôten glaste
 und was gewieret vaste
 mit liechten margariten,
 die glizzen bî den zîten
 verr unde schône dort her dane.
 40 vorn ûf dem wagene was ein vane
 gesteckt, der schein grüne
 und was ein lûuwe küene
 von blâwer siden drîn geweben.
 der stuont, als ob er künde leben,
 45 und was gekrœnet schône.
 von golde schein sîn krône
 gar wunneclîche, sô man seit.
 sehs tûsent man ze fuoz bereit
 sach man des wagens warten;
 50 die truogen hallenbarten
 sêr unde wol gesliffen.
 swaz si dâ mite ergriffen,

daz was ze tōde gar verlorn.
 die selben heten des gesworn,
 55 si wolten ê geligen tōt,
 ê si durch keiner slachte nōt
 sich von dem wagene liezen schaben.
 daz wal daz wolten si behaben
 und sic ûf im erwerben
 60 od aber alle ersterben
 des tages ûf dem grünen plân.
 seht, alsô was ir muot getân
 und ir aller sin gestalt.
 sô frech und alsô rehte balt
 65 fuozgengel wurden nie gesehen.
 sich liezen under in dâ spehen 191b
 fünf hundert ritter hôchgemuot,
 die riten ors unmâzen guot
 und fuorten richiu wâfenkleit.
 70 diu fünfte rotte wart bereit
 alsus nâch hôhen prise.
 Pyctagoras der wise
 der nam si balde in sine phlege.
 er ilte zuo der strâze wege
 75 als ein getürstic houbetman.
 Hector rief in des mâles an
 und sprach dō wider in zehant:
 'nû, sælic bruoder, sist gemant,
 daz dû die rotte lêrest
 80 und si ze strîte kêrest
 mit ordenlichen witzten!
 si mac daz wal besitzen
 mit êren manger hande.
 die vrenchen sarjande,
 85 die mit dem wagene strîchent,
 mit hôber maht gerîchent
 an mangem ritter ûf dem plân.
 wer mac ir creften widerstân
 und ir gewâfen, daz si tragent?
 90 geloube, daz si pris bejagent,
 ob si niht werden underriten!
 dû solt si manen unde biten,
 daz si belibent samenthaft
 alsô, daz ir geselleschaft

95 mit strîte nieman scheide:
 sô wirt diu grüne heide
 gerœtet gar mit bluote.
 an liuten unde an guote
 begênt si morigrimmigen schaden.
 100 daz velt mit tōten wirt geladen
 von ir barten grimmeclîch.
 ob si niht hiute scheident sich 191c
 und sich z'ein ander haltent,
 ze stücken si dâ spaltent
 105 ûf der geblüemten heide
 ros unde man diu beide.'
 Sus fuor diu fünfte rotte hin.
 Hector der kêrte stnen sin
 wîslichen ûf die sehsten schar.
 110 diu wart mit hôhen sitze gar
 von im geschepfet und bereit
 und ordenlichen ûf geleit,
 als ez gemæze ir prise was.
 der ellentrichen Ênêas
 115 der wart ir leiter unde ir voget.
 er was ûf mangen strît gezoget
 und kunde ir wol ze trōste komen,
 des hete in Hector dō genomen
 ze pfleger über si zehant.
 120 ein herre drinne wart erkant
 für einen werden Sarrazîn,
 der kunde ein edel ritter sin
 des libes und des guotes.
 er schein sô freches muotes,
 125 daz er zen besten wart gezalt.
 er was ein richer amiralt
 und was geheizen Cardes.
 sin herze fleiz sich alles des,
 daz lop hiez unde frumekeit.
 130 wol sibên tûsent man bereit
 nâch ritterlichen êren,
 die sach man dur in kêren
 mit willen in die sehsten schar,
 der solte Ênêas nemen war
 135 und si ze strîte leiten hin.
 Hector der sprach dō wider in

- wislliche, als im gebære was:
 'vil werder fürste Ênêas, 191a
 der sehsten rotte nim dich an!
 140 phlic ir als ein getürstic man,
 der mangan strît gesuochet hât!
 jò mac si dîner künste rât
 wol ûf daz beste kêren.
 dû kanst si baz gelêren,
 145 denn ich bewisen künne dich.
 an din vil starkez ellent sich
 und leite si ze strîte alsò,
 daz wir des siges werden vrò!' 191b
 'Diz tuon ich, herre,' sprach er z'ime.
 150 'mit willen ich din wort vernime
 und leiste gerne dinen muot.'
 sus wart diu sehste schar behuot
 und ouch geschicket ûf die vart.
 dar nâch diu sibende rotte wart
 155 geschephet und gebildet.
 Hector, dem unverwildet
 êr unde ganziu wirde schein,
 bevalch die schar an allen mein
 dem bruoder sin, Pârlse.
 160 sit er nâch hôhem prise
 mit flîze kunde ringen,
 sò muoste er si dâ bringen
 ze velde ritterlich alsus.
 ein helt, geheizen Perseus,
 165 des libes ein bewæret degin,
 wart in der selben schar gewegen
 für mangan ritter hôchgeborn.
 er was ein herzog ûz erkorn
 und hete glanzin pris bejaget.
 170 driu tûsent ritter unverzaget
 und schützen drîzic hundert
 dâ wurden ûz gesundert
 ze helfe sîner frechen hant.
 diu sibende rotte wart gesant 192a
 175 mit êren sus ze velde.
 in offenlicher melde
 nam si Pâris ze handen.
 Hector, vor allen schanden
 gereinet unde lâter,
 180 der sprach: 'geselle trûter
 und ûz erwelter bruoder mîn,
 die schar lâ dir bevolhen sîn,
 sò daz dû si ze strîte manst!
 sit daz dû selbe schiezen kanst,
 185 sò füege, daz die schützen
 wol brûchen unde nützen
 ir bogen unde ir strâlen.
 die schicke z'allen mâlen,
 daz si vor der rotte varen
 190 und si die ritterschaft bewaren
 vor angestbæren phîlen,
 die drunder wellen fîlen
 von den vertânen Kriechen.
 si machent mangan siechen,
 195 der sich vor in niht hûetet.
 ir volc mit schozzen wûetet,
 diu man erfûrhten gerne sol.
 gelûppes und vergifte vol
 sint alle ir scharpfen gère.
 200 dâ von dû, bruoder, lère
 die schützen algelliche
 mit dîner helfe rîche,
 daz si niht laz belîben
 und von der schar vertriben
 205 die leiden Kriechen hinder sich,
 die mit ir phîlen engeslich
 der sêle manigen lip verherent,
 ob ez niht unser schützen werent
 unde ir schoz niht wider wegent
 210 mit grimmen strâlen, der si phlegent!' 192b
 Hie mite wart diu sibende schar
 geschicket ûf ir strâze var
 und ûf ir snellen verte spor.
 des wart des mâles Hector
 215 der ahten rotte flîzhaft,
 die spielt er von der ritterschaft
 mit rehter ordenunge.
 si bat der freche junge
 dô kêren für daz bûrgetor.
 220 oder werde grâve Anthênor

wart ir ze phleger dô gezelt,
 wan er des libes was ein helt
 und sich vil hôher witze fleiz.
 ein künig, der hiez Panfimeiz,
 225 und Agrimanz der markis,
 die zwêne lûterbaren pris
 erwarben in der ahten schar:
 si wâren vollekomen gar
 an herzen unde an libe.
 230 durch willen stolzer wîbe
 wolten si ze strîte komen
 und heten craft an sich genomen
 ûf kampfes âventiure.
 si liezen hôhe stiure
 235 der ahten rotte werden schîn.
 mit in geteilet wâren drîn
 fünf tûsent ritter wol bereit,
 die fuoren alle, sô man seit,
 gezieret wol als engel.
 240 zwei tûsent fuozgengel
 die wâren z'in verstricket.
 sus wart diu schar geschicket
 in grâven Anthênoris phlege.
 Hector der mante in ûf dem wege,
 245 daz er daz beste riete
 der ritterlichen diete 192c
 und si ze velde bræhte,
 alsô daz man gedæhte
 an sinen namen iemer
 250 noch sîn vergezze niemer
 biz an die jungeslichen zit.
 er wart gereizet ûf den strît
 vil sêre hî der stunde
 von sime wîsen munde.
 255 Dar nâch sô wart diu niunde schar
 bereit mit hôhem flîze gar,
 als ez ir wirde wol gezam.
 Hector der ritter lobesam
 begunde si formieren
 260 und ûf den strît bildieren
 mit worten und mit handen.
 den vater sîn Prianden

behûeten er die rotte bat.
 die fuozliut alle von der stat,
 265 der sîn gewalt nâch prîse wielt,
 nam er dâ fûr sich unde spielt
 dar ûz ein ungefüege schar.
 daz volc wart z'einer rotte gar
 von im geschephet alzehant
 270 und wart der vater sîn gemant
 ûf sîne stæten huote.
 wîslichen sprach der guote:
 'phlic, vater, dirre liute
 und schicke si noch hiute
 275 werlichen an daz bûrgetor!
 beliben lâz dû si dâ vor
 und heiz die porten si bewaren,
 daz wir niht werden hindervaren
 noch underdrungen aber nû!
 280 gedenke, vater mîn, wie dû
 verlûstebâren schaden kûr
 und dise guoten stat verlûr, 192d
 durch daz die porten alle
 Troiâren z'eime valle
 285 beliben wâren unbewart
 der vater dîn von hôher art
 enphienc den grînnmen tût dervon.
 der werde kûnig Lâmedon
 ein bitterlichez ende kôs,
 290 durch daz die Kriechen huotelôs
 ervârtên dise veste.
 die schadebâren geste
 zuo den burgâren drungen in,
 dâ von diu state muoste sîn
 295 ân allen widersaz verlorn.
 herr unde vater hôchgeborn,
 dâ von solt dû dich nû bewarn.
 heiz fûr diu tor die liute varn,
 die man ze fuoz hie vinde,
 300 und lâ der stete gesinde
 dâ beiten unde harren
 der grendel und der barren,
 der sol ez hûeten unde phlegen,
 und haltâ dû, getriuwer degen,

305 dà vor mit tûsent mannen,
 der bogene sîn gespannen
 unde ir strâlen ûf geleit!
 ze keime dinge wis bereit,
 wan zuo der sache aleine,
 310 daz dû diu tor gemeine
 mit den fuozliuten wol bewarst
 und mit in an die grendel varst.
 Der werde künic Prîant
 mit guoten willen dô zehant
 315 erfulte sînes sunes hete.
 swaz in Hector gerâten hete,
 daz tet er vil geswinde.
 Troiære fuozgesinde 193a
 gemeine und algeliche
 320 nam dô der künic rîche
 und ilte für die porten,
 diu wart in allen orten
 von im behuot mit flîze gar.
 seht, alsô was diu niunde schar
 325 bescheidenlichen ûf geleit.
 dar nâch diu zehende wart bereit,
 der Hector selbe wolte phlegen.
 der ellenthafte wise degen
 an sich vil ritterliche las,
 330 swaz burger in der veste was
 ze ros, die nam er an sich gar.
 ûz in begunde er eine schar
 dô schepphen unde machen
 und wolte die bewachen
 335 mit der vil starken huote sîn.
 ein wunder liute wart dar in
 geleget und geschicket,
 der zal mit rede entstricket
 unsanfte möhte werden.
 340 si müezen ûf der erden
 von mir belliben ungezelt.
 Hector gewan sô mangel helt
 in sîner samenunge,
 daz weder munt noch zunge
 345 ir namen kan betiuten.
 swaz von strîtbæren liuten

ze ros in Troie funden wart,
 die nam der helt von hôher art
 in sîne ritterlichen phlege,
 350 sô daz diu stat doch alle wege
 mit huote was bewachet.
 diu zehende schar gemachet
 wart sus von im ân allen haz
 und mit gezierde michel baz 193b
 355 gegestet und bereitet.
 schön über si gespreitet
 wart sînes hôhen herzen bûne.
 wol drîzic unêlicher süne
 Prîant sîn vater hæte,
 360 der nam Hector der stæte
 sich ein teil des mâles an.
 ûz in las er wol zehen man
 ze helfe in sîne rotte starc.
 ir name, der sich nie verbarc,
 365 wirt von mir hie kunt getân.
 ir einer hiez Casibilân
 und der ander Êdron,
 der dritte was Dinodaron
 von mangem man genennet.
 370 der vierde wite erkennet
 geheizen was Anthônje.
 der fünfte hiez Odônje
 und wart sîn ellent wite erkant.
 Dolunt der sechste was genant,
 375 der sich in êren schouwen liez.
 Rodamulus der sibende hiez
 und was ein ritter ûz erwelt.
 Dolotalus der ahte helt
 was geheizen, als ich las.
 380 der niunde sun genennet was
 ân allen spot Sinfliens.
 der zehende hiez Quintiliens
 und hete liechten pris bejaget.
 die werden burger unverzaget
 385 die nam Hector in sîne schar,
 dur daz diu parte wunnevar
 beschirmet wære deste baz.
 sîn rotte an creften niht ze laz

sô rehte grôz erlûhte,
 390 daz in des niht endûhte, 193c
 daz er die schar gemeine
 verrihten möhte aleine.
 Nû daz Hector der küene helt
 die zehen schar vil ûz erwelt
 395 alsus geteilet hæte,
 dô sprach der degen stæte
 in allen zuo gemeine:
 'getriuwen helde reine
 und ellenthaften liute,
 400 sit sich min vater hiute
 vil starker helfe an iu versiht
 und er iu des getriuwet niht,
 daz ir belibent zagehaft,
 sô zeigent iuwer magencraft
 405 und iuwer hôhen degenheit
 und werdent im alsô bereit
 mit helfebæren sachen,
 daz er beginne wachen
 dar ûf mit êwedlicher hûge,
 410 daz er iu des gedanken mûge,
 daz ir durch in hie lident!
 ist, daz ir hiute mident
 vorlit unde zagelichen muot,
 er muoz durch iuch lîp unde guot
 415 mit willen iemer wâgen.
 swer hie von sinen mâgen
 gescheiden wirt dur strîtes nôt,
 den wil er unze an sinen tût
 erhæhen an den êren
 420 und sine gûlte mæren
 die wile, daz er leben sol.
 er mac in des ergetzen wol,
 des im ze schaden wirt getân:
 dâ von geruochent im gestân
 425 mit triuwen ûf der heide wlt!
 ir burger, die ze Troie slt 193d
 mit hûse nû gesezzen,
 ir sult des niht vergezzen,
 daz iu diz wunneclîche lant
 430 baz unde nâher ist gewant,

dan ez den gesten allen sl,
 die niht der stat gesezzen bi
 mit hûse und mit geslehte sint:
 dâ von beschirment iuwer kint
 435 und iuwer guot und iuwer leben,
 nâch dem die Kriechen wellen streben
 gewaltelîchen alle!
 ir sult iuch vor dem valle
 behûeten algelîche,
 440 daz iuwer helmisch rîche
 bekome in vremeder liute hant.
 jâ sol man umb daz vaterlant
 sweiz unde bluot verrêren.
 ê man sich lâze kêren
 445 mit keiner slahte crefte
 von rehter eigenschefte,
 ê sol man drumbe ligen tût.
 des lânt iuch nâch dem bluote rôt
 der Kriechen balde dûrsten!
 450 ir kûnge und alle ir fûrsten,
 die minem vater bi gestânt,
 sit daz ir iuch gemûejet hânt
 durch in ûz fremeden landen her,
 sô kêrent dar ûf iuwer ger,
 455 daz ir sin rîche helfent weren,
 dur daz er iemer dur iuch geren
 lîp unde gûlte mûeze.
 getriuwen helde sûeze,
 erschreckent von der sache niht,
 460 daz man der Kriechen wunder siht
 vor dirre schænen veste ligen!
 daz reht daz hilfet uns gesigen 194a
 und vellet si die schulde grôz,
 daz si des schaden nie verdrôz,
 465 den wir gar unverdienet lîten.
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz ir belibent unverzaget
 und nieman ûf die sluht gejaget
 werd under iu noch hiute.
 470 gedenkent, hôhen liute,
 daz ir von adele sint geborn
 und rechent mines vater zorn

mit ellentrichen handen!
 ein ritter muoz in schanden
 475 an ende sin vermæret,
 uf dem diu fluht bewæret
 eht z'einem måle werden kan.
 der edele hõchgeborne man
 mit èren sol daz velt behaben
 480 old aber tõt dar in begraben
 werden sunder alle fluht.
 ez swachet sines lîbes fruht
 und sîniu kint an werdekeit,
 ob man von im ze mære seit,
 485 daz man in flichen sæhe:
 dà von ist alsô wæhe,
 daz er mit èren tõt gelige,
 denn iemer schande an im gesige
 und êweclichez laster.
 490 wir sûlen destे vaster
 nâch hõhem prise werben,
 daz wir niht alle ersterben
 an ritterlicher wirde.
 mit freches herzen girde
 495 sol man durch ère tragen pin.
 ich wil der aller êrste sîn,
 der uf den strit sich wâget.
 mîn herze niht betrâget 194b
 gewinnes noch verlûste,
 500 wan ez in mîner brüste
 mit einer lanzen wirt durchgraben,
 ê daz den sie an uns behaben
 die Kriechen uf dem plâne
 und wir sîn werden âne.
 505 Mit disen worten kêrte für
 der jûngelinc von hõher kûr
 und lîte enwec mit sîner schar.
 ouch heten sich ze strite gar
 die Kriechen dô geslîhtet.
 510 ir volc daz was gerihtet
 in rechter ordenunge teil.
 fûnfzehen schar durch siges heil
 dar ûz geschephet wâren,
 die strîtes wolten vâren

515 und den von Troie tuon gedon.
 der kûnic Agamennon
 der hete alsô daz her geschart
 und sîne ritterschaft bewart,
 als ein gar ellentricher degen.
 520 der êrsten rotte solte phlegen
 Patroclus unde Achilles,
 die wurden beide flizic des,
 daz si den pris behielten
 und si des siges wielten
 525 uf der plânie grûene.
 niun tûsent ritter kûene
 in beiden wurden undertân,
 die mit in solten uf den plân
 in ir geleite kêren.
 530 seht, alsô wart nâch èren
 diu êrste schar wol uf geleit.
 diu ander rotte was bereit
 ouch ordenliche bi der zît
 und wol gezieret uf den strît 194c
 535 durch ganzer werdekeitē lôn.
 ir phlac der kûnic Meriôn
 und ein herzoge wît erkant,
 der was Menesteus genant
 und hete strîtes ie gegert.
 540 der selbe rîche fûrste wert
 was bûrtic von Athêne.
 daz ander teil die zwêne
 behûeten solten under in.
 dur si ze strîte fuoren hin
 545 sehs tûsent ritter ellenthaft,
 die gerne wolten mit ir craft
 verschulden werder wîbe gruoz.
 zwelf tûsent man bereit ze fuoz
 gemischt wâren drunder.
 550 der dritten schar besunder
 Ascalapfus der werde phlac,
 der sich ze hõhem prise wac
 mit der vil starken hende sîn.
 ein helt geheizgen Âlin
 555 half im der rotte walten.
 der kunde in èren alten

- mit unverzageten muote.
 sin edel herze bluote
 schön uf der tugend zwie.
 560 der künic von Kumenie
 der was sin vater von geburt.
 er wart in êren dâ gespurt
 mit ellentrîches herzen ger.
 der küene Ascalaphus und er
 565 die dritten rotte lêrten,
 dar in durch helfe kêrten
 driuzehen tûsent man bereit.
 die fuorten richiu wâfenkleit
 und stahelringe liehtgevar.
 570 nû merkent, wer die vierden schar 1944
 dâ leiten solte uf strîtes spor!
 daz tet der künic Prothênor
 und Archelaus der milte.
 fünf tûsent liechter schilte,
 575 die glanzen schîn gebâren,
 dar in geteilet wâren
 ahte hundert arembrust.
 die fünfte schar uf strîtes just
 von Sparte Menelaus enthielt,
 580 der zehen tûsent ritter wîelt
 dar inne z'einer stiure,
 die fuorten kovertiure
 von siden und von golde fln.
 der sehten rotte phleger sîn
 585 ein künic dâ begunde,
 der wol gebrûchen kunde
 uf strîten harnasch unde ros.
 er was geheizen Epistros
 und schein getûrstic unde wis.
 590 der werde fürste Schelopsfis,
 von Fotiliâ geborn,
 der hete im helfe dâ gesworn
 und half der sehten rotte phlegen.
 si zwêne heten sich gewegen
 595 vil harte kostbêrlichen dar.
 si fuorten in der sehten schar
 vier tûsent ritter an den strît,
 die lobes und êren bi der zit
 vil gerne wolten vâren.
 600 niun tûsent schûtzen wâren
 der ritterschaft gesellet.
 seht, alsô was gestellet
 diu sehste rotte wunnevar.
 bevolhen was diu sibende schar
 605 in eines werden herren phlege,
 der vaht nâch êren alle wege 195a
 dur minneclîcher wîbe lôn:
 ez was der künic Telamôn,
 der krône truoc ze Salamin.
 610 in der gesellescheste sîn
 vier amiralde fuoren,
 die lobten unde swuoren
 stiur unde helfe sîner hant.
 si wurden mir alsus genant.
 615 Der eine hiez Pollixenon,
 und der ander Dorion,
 sô hiez der dritte Amfileus,
 und was der vierte Theseus
 genennet und geheizen.
 620 verr ûz ir lande kreizen
 wâren si gestrichen dar.
 mit in beleip diu sibende schar
 gezieret wol nâch werdekeit.
 vierzehen tûsent man bereit
 625 dar inne kêrten uf den plân.
 diu ahte rotte wol getân
 besetzt wol nâch êren was.
 ir phlac der künic Dôas
 und Ajax der kleine.
 630 ir zweiger helfe reine
 diu wart der ahten rotte schîn.
 zwelf tûsent ritter wâren drîn
 geteilet bi den stunden.
 diu niunde rotte funden
 635 wart in eines herren hant,
 der was Ipomenes genant
 und lebte in hôhem prise.
 Filithôas der wise
 der half behûeten im die schar.
 640 zwelf tûsent ritter wunnevar

in beiden wurden undertân,
 die kêrten mit in ûf den plân 195b
 schier unde in kurzer wîle.
 Nestor geborn von Pile,
 645 des libes ein kûrlîcher degen,
 der zehenden rotte muoste phlegen
 mit sibem tûsent mannen,
 der bogen ûf gespannen
 ze strîte wâren harte.
 650 in dirre selben parte
 driu tûsent ritter fuoren,
 die zageheit verswuoren
 und sich ze strîte wâgen.
 der eilften rotte phlâgen
 655 zwên ûz erwelte kûnige rîch,
 der beider wille stuont gelîch,
 wan si gesellen wâren.
 si kunden wirde vâren
 mit frecher und mit frîer hant.
 660 als ich von in geschriben vant,
 sô hiez der eine Ulixes,
 der ander Diomêdes
 was genennet schône.
 nâch werder wibe lône
 665 ir hant vermezzenlichen streit.
 ahtzehen tûsent man bereit
 si zwêne fuorten ûf daz wal,
 die wol gezieret über al
 dô kêrten an des strîtes vart.
 670 der zwelften rotte phlegende wart
 der kûnic Palomîdes,
 der selbe fleiz sich alles des,
 daz lobe und êren wol gezam.
 sehs tûsent ritter lobesam
 675 im wâren ûz gesundert.
 fuozgengel ahzic hundert
 sich heten drin gemîschet,
 der herze was erfrîschet 195c
 unde erniuwet wol mit craft.
 680 zwên edele kûnge tugenthaft
 die phlâgen der drizehenden schar
 und nâmen ir mit flîze war

durch hôher werdekeite pris.
 Urielus und Delonis
 685 geheizen wâren si ze namen.
 den werden und den lobesamen
 sach man dâ volgen ûf dem plân
 fûnf tûsent ritter wol getân
 und sarjande unmâzen vil,
 690 der zal ich hie betiuten wil
 ûf zweinzig tûsent man ze fuoz,
 die gerne kumbers tâten buoz
 den Kriechen mit ir helfe dô.
 ein kûnic von gebûrte hô
 695 was Cappadon genennet,
 der wart ze vogte erkennet
 über die vierzehende schar.
 ûf die plânie wunnevar
 solt er si leiten an den strît.
 700 dâ fuoren inne bî der zît
 niunzehen tûsent man bereit,
 der lip nâch hôher wurde streit
 und freches muotes was gewon.
 der kûnic Agamennon
 705 der fûnfzehenden rotte wîelt,
 dar inne er drîzic tûsent hielt
 erwelter manne wol geriten,
 die gerne durch sîn êre striten
 und im ze helfe wolten stân
 710 mit hôhen creften ûf dem plân.
 Sus was der Kriechen her bewart
 und ordenlichen dâ geschart
 in fûnfzehen rotte.
 ze schaden und ze spotte 195d
 715 wolten si Troiâeren kômen.
 ir houbetherre si genomen
 hete fûr sich an der zît
 und mante si vast ûf den strît
 mit rede und mit geheizen.
 720 er wolte si dâ reizen
 mit worten ûf des kampfes spor.
 dâ von seit er in allen vor,
 daz er guot, êr unde leben
 wolt ûf die wâge dur si geben

725 mit ganzen triuwen iemer mêt,
 dar umbe daz sîn herzesêr
 gerochen wûrde von ir hant.
 vil tiure wurden si gemant
 bî triuwen und mit eiden,
 730 daz si geruochten scheiden
 den bruoder sîn von schanden
 und si mit frechen handen
 Troiæren teten vil gedon.
 sus wolte in Agamennon
 735 ir muot ze strite wenden.
 mit herzen und mit henden
 hiez er si balde vechten.
 von rittern und von knechten
 fuor in der Kriechen ritterschaft
 740 sô rehte grôziu magencraft,
 daz mich sîn iemer wundert.
 ouch wart vil manic hundert
 verlâgen bî dem wilden mer,
 die mit ir craft und mit ir wer
 745 beschirmen solten diu gezelt.
 ze strite kêrten ûf daz velt
 die Troiær und die Kriechen,
 dur daz vil wundersiechen
 dâ wurden bêdenthallen,
 750 die mit dekeiner salben 196a
 verheilet möhten werden.
 ze strite kam ûf erden
 nie sô manger muoter barn,
 als ûf den plân begunde varn
 755 ze bêden sîten an der stunt.
 des wart vil manger ungesunt
 an êren unde an creften.
 von lanzen und von scheften
 sach man des mâles riche state.
 760 der heide wuohs dâ michel schate,
 den ir diu banier bâren,
 diu wol ûz sîden wâren
 gebriten und gespunnen
 und niht die clâren sunnen
 765 dâ liezen glesten ûf daz wal.
 ez wart beschetewet über al

von rossen und von liuten,
 der zal ich niht betiuten
 mit worten ûf ein ende mac.
 770 die schilte lûhten als der tac
 den ougen und dem muote engegen.
 dô man die schar begunde wegen
 ûf die vil strîteclichen vart,
 ah!, waz dâ gesehen wart
 775 rillicher wâfencleide!
 man kunde niht der heide
 beschouwen noch des grienes breit
 vor der manicfaltekeit
 der glanzen kovertiure.
 780 als ob der plân mit fiure
 wær angestôzen unde enzunt,
 sus bran von golde bî der stunt
 daz velt und daz gevilde.
 vil manic wunder wilde
 785 von vogeln und von tieren
 sach man die decke zieren 196b
 und diu rillichen kurst.
 gesteine lûhte enwiderstrit
 über tal und über berc.
 790 dâ gleiz daz liehte stahelwerc
 nâch wunsche und daz gesmide.
 diu wunnecliche side
 dâ zierte mangan wâfenroc.
 ein ritterlicher ûzzoc
 795 ze bêden sîten wart gesehen.
 man sach dâ glenzen unde enprehen
 vil mangan schilt gesteinet.
 der himel was gereinet
 mit einer blâwen varwe
 800 und schein diu sunne garwe
 durliuchteclichen über al,
 dâ bî den anger und daz wal
 gras unde bluomen zierten.
 die Kriechen pusûnierten
 805 und die von Troie mangan dôn.
 swaz Dâvît unde Salomôn
 erdâhten ie von seiten spil,
 des wart gehœret alze vil,

dô si zesamene kerten.
 810 schal unde braht si merten
 uf stigen unde uf strâzen.
 diu ros man horte grâzen
 und mangan vremen krie
 dâ ruosen die storie,
 815 die sich z'ein ander wurren.
 man horte banier snurren
 alsam die segel uf dem mer.
 man sach die vientlichen her
 z'ein ander balde gâhen
 820 und schaden vil enphâhen,
 dô si zesamene kerten
 und mangan lip verserten, 196c
 der von verlüsteclicher nôt
 beleip uf der plânne tât.
 825 Hector der stritgerende man
 der zogete von der stat hin dan
 mit einer langen rotte breit.
 sin schar ze jungest wart bereit
 und muoste iedoch diu êrste sin.
 830 mit wâfenkleiden sidin
 kam er gezieret uf daz velt.
 ez lac vil hôher koste gelt
 an siner kovertiure.
 ze helferlicher stiure
 835 begunde er sine ritter manen.
 ein fürste fuorte sinen vanen,
 der was ein richen markis;
 geheizen was er Anfalls
 und hete uf êre sich gewegen.
 840 des vanen kunde er wol gephegen,
 der mit golde was gebriten
 unde ein lûwe drin gesniten
 von samite rôsenrôt,
 der lichten glast den ougen bôt
 845 mit sime tiuren schinen.
 Hector und al die sinen
 ze velde schône kâmen.
 si zogeten uf den sâmen
 mit einer rotte wunnevar.
 850 ouch hete sich diu êrste schar

der Kriechen dâ bereitet,
 diu schône wart geleitet
 ze velde von Achille.
 sin ellentricher wille
 855 der phlac ir wol mit huote.
 der starke wol genuote
 si fuorte von dem wilden sé.
 villichen zuo dem grünen klê 196d
 wart si von im gewiset.
 860 ein ritter hôch gepriset
 sin banier fuorte bi der zit,
 daz was ein brûner samit
 und swebte drinne ein blanker swan,
 der lûhte silberwîz her dan,
 865 als ob er lebende wære.
 der ritter adelbære,
 der in dâ fuorte in siner hant,
 der was Achimanis genant
 und mohte sin mit êren phlegen.
 870 nû daz Hector der kûene degin
 die Kriechen sach ze velde komen,
 dô wart ein just von im genomen
 und ein geswinder puneiz.
 der vinde schaden er sich fleiz,
 875 wand er gereizet was uf zorn.
 durch sine ritter hôchgeborn
 reit er des mâles unde dranc.
 wol eines bogenschutzes lanc
 begunde er ûz in allen fûr
 880 nâch ellentriches herzen kûr
 dâ sprengen unde gâhen sus.
 dâ von der helt Patroclus
 enphie dô bitter ungemach.
 wan als er Hectorem gesach
 885 ûz siner rotte gâhen,
 dô wolte er in enphâhen
 mit einer ritterlichen just.
 er hete fûr die linken brust
 gedrûcket einen tiuren schilt,
 890 der was sô rich, daz mich bevilt
 der koste sin betalle.
 gevar als ein kristalle

was dar ûfe ein richez tach,
 dur daz man einen grifen sach 197,
 905 dâ gleston unde schinen,
 der kunde ein ouge pinen,
 swenn er im sinen glast gebôt.
 er was mit trackenbluote rôt
 gemâlet ûf des schiltles brete.
 910 dur sinen werden herren bete,
 der sin mit hôhem sitze phlac,
 der grife in einem velde lac,
 daz was von golde ûz Arâbin
 und gap der heide glanzen schin
 915 beid offen unde stille.
 sin tach was ein berille
 gesliffen alsô dünne gar,
 daz der grife rôtgevar
 dur den lâterbâeren stein
 920 sô gar durliuchteichen schein,
 als ob niht taches læge drobe.
 der schilt gezieret was ze lobe
 an enden unde an orten
 und schein mit tiuren borten
 925 in küniclicher wise
 gevazzet wol nâch prise.
 Den schilt Patroclus fuorte.
 ze strite er balde ruorte
 ûf einem orse wunnesam,
 930 daz siner crefte wol gezam
 und im dô was zer joste reht.
 als ein lêhparte sprickeleht
 schein geverwet im sin vel;
 ez was vil ûzer mâzen snel
 935 und lac ûf im ein samit,
 daz man bî keiner jâre zlt
 sô tiuren pheller nie gesach.
 daz edel und daz riche tach
 schein noch grüener denne ein klê.
 940 ez wart geworht ze Tasmê 197b
 verr in der heiden landen
 und was von wibes handen
 vil rôter grifen drûf genât.
 nieman sô keiserliche wât

KONRAD.

935 dâ fuorte in al der Kriechen schar.
 gesant was ez nâch prise gar
 von siner vrouwen hôchgemuot,
 dâ von was sin gezierde guot
 und siner wâpenkleide schin.
 940 ich sage iu von der koste sin
 ein wunder, welt ir sin gelosen.
 er fuorte halsperc unde hosen
 durslagen rôt von golde.
 nâch hôher wirde solde
 945 si beide stuonden ûf geleit.
 mit sitze wâren si bereit
 von einem künsterichen smide.
 in kokatrillen unslide
 het er si wol gehertet,
 950 doch wurden si geschert
 des mâles unde bî der frist.
 Hector, der aller tugende list
 in sime herzen truoc begraben,
 zer joste hete sich erhaben
 955 für alle sine ritter,
 des wart der schade bitter,
 des Patroclus wart gewert,
 der sin ouch hete dâ gegert
 mit herzen und mit ougen.
 960 si kâmen sunder lougen
 ûf ein ander; dâ geflogen,
 alsam ein pfl von einem bogen
 sêr unde balde swenket.
 dâ wart zetal gesenket
 965 diu versen mit unmuoze
 und wart mit holem fuoze 197c
 der stegereif dâ wol getreten.
 als ob ir bein gevider heten,
 sus fuoren si dâ fliegende
 970 ûf und zetal biegebende
 nâch hürteclichen sachen.
 gelich zwein wilden trachen
 zesamen si dô swungen.
 die frechen und die jungen
 975 sô hürteclichen trâfen
 ein ander ûf diu wâfen,

daz die gemälen schefte
 zerspielten von ir crefte
 ze tûsent hundert stücken.
 990 dar nâch begunde zûcken
 Hector mit blanker hende wert
 ûz siner scheiden ein guot swert,
 daz lûter sam ein spiegel schein.
 den Kriechen dur daz ahselhein
 985 sluoc er zetal entwerhes,
 daz sines edeln verhes
 ein wunder wart geschertel.
 daz swert was wol gehertel
 in einer guoten smitten:
 990 Patroclus wart enmitten
 enzwei dâ mite gespalten.
 den clâren wol gestalten
 Hector des tôdes dô beriet.
 ros unde man er dâ verschriet
 995 mit eine grimelichen slage,
 dâ von huop sich dâ jâmers klage
 und ein erbermedlichez dinc.
 der hôchgeborne jûngelinc
 geweinet wart durch sîne tugent,
 31000 man clagte sîne blûende jugent
 und sinen wunnebâren lip,
 der ie durch minneclichiu wip 197a
 in siner jâre ziten
 nâch wurde kunde strîten.
 5 Den Kriechen schade an im geschach,
 die sines libes ungemâch
 vil sêre dâ betrûrten
 und sich mit leide stûrten
 durch sîne clârheit ûz erwelt.
 10 man seit, daz im Hector der helt
 den harnasch abe dem libe zûge:
 daz wil ich hân für eine lûge,
 daz er sin hete niht gegert,
 swie doch vil manger marke wert
 15 sin glanz gesmide wære.
 man truoc durch in dâ swære
 und jâmers ungevelle.
 Achilles, sin geselle,

betrûebet wart durch sinen tût.
 20 sin ougen lûter wurden rôt
 durch in von herzeleide.
 er clagte in ûf der heide
 getriuwelichen unde sprach:
 'Patrokel, durch din ungemach
 25 sol manic lip verderben!
 got lâze mich erwerben
 daz heil, daz ich gereche dich!
 din triuwe lûter wider mich
 gewesen ist von kinde,
 30 dar umbe ich niht erwinde
 mit libe noch mit herzen,
 ê daz ich dinen smerzen
 Troiâren hie vergilte.'
 seht, alsô wart der mitte
 35 von Achille dâ geklaget.
 und dô der ritter unverzaget
 was ze tôde alsus versniten,
 dô kam diu ander schar geriten, 198a
 die Meriôn dâ fuorte,
 40 der von den Kriechen ruorte
 noch balder denne ein wisentier.
 daz den erwelten beschelîer
 Hector verhouwen hæte,
 daz wolte an im der stæte
 45 mit willen hân gerochen.
 des wart ûf im gebrochen
 mit craft sin ungefüegez sper.
 ûf Hectorem kam er dort her
 geriuschet mit vil sneller just
 50 und traf in an die rehten brust,
 daz diu lanze sich zerspielt
 und Hector kûme sich enhielt,
 daz er niht abe dem rosse vlouet.
 den stich er im dô niht erlouet,
 55 den im sin craft erzeigete.
 den rûcke er im dâ neigete
 ein wênic hinder sich zetal.
 in hete nâch ûf einen val
 bereit der kûnic Meriôn.
 60 des stiches er vil tiuren lôn

- enphangen hete schiere,
 wan im Hector der ziere
 begunde näher dringen
 und sluoc in mit der klingen
 65 sô vaste ûf den gezierten helm,
 daz im des wilden füres melm
 dar ûz begunde stieben
 und er sich muoste klieben
 biz ûf die beckenhûben starc,
 70 diu dar under im verbarc
 den schedel und die hirneschal.
 er wolte in ûf des plânes wal
 des mâles hân gevellet
 und hete sich gestellet 198b
 75 dar ûf mit hôhem flîze gar,
 daz er im aber slüege dar
 mit creften einen grimmen slac.
 ûf sinen schaden er sich wac,
 durch daz er dâ gelæge tôt.
 80 nû daz er sich ze slage bôt,
 dô kam gerant Achilles.
 der hete war genomen des,
 daz er ûf Meriônen sluoc.
 sîn ors in hürteclichen truoc
 85 an Hectorem den küenen.
 den krieg wolt er niht süenen,
 der ûf dein plâne werte.
 mit eime blôzen swerte
 kam er gesûset an den helt.
 90 'ir garnent,' sprach er, 'daz ir welt
 verlust den Kriechen briuwen!
 Patrokel muoz mich riuwen,
 den ir ze tôte hânt erslagen.
 ich sol in weinen unde clagen
 95 von schulden unze an minen tôt.'
 der rede antwûrte Hector bôt
 vermezzenlichen unde sprach:
 'friunt, wellent ir sîn ungemach
 hie rechen, sô beginnt sîn!
 100 iu wirt hie michel state schin
 ze kamphe und z'eime strîte.
 ir sint her an die wite
 gestrichen ûz eim engen sal,
 des lânt noch hiute ûf disem wal
 105 uns iuwer ellent schouwen!
 ir wænent lîhte vrouwen
 und meged under henden bân.
 nein, ir müezent umbe gân
 mit rittern und mit mannen.
 110 ist iu der muot gespannen 198c
 ûf ellentricher sinne ger,
 sô kêrent, vriunt, geswinde her!
 man tuot, des ir geruochent.
 ir vindent, swaz ir suochent
 115 an jungen unde an alten.
 sol sîn gelücke walten,
 man git iu kampfes hiute,
 uns breste denne liute
 und burger unde geste
 120 an velde und in der veste.'
 Achille was diu rede zorn.
 daz ors begunde er mit den sporn
 ûf Hectorem dâ twingen.
 sîn muot der wolte ringen
 125 nâch der verlûste sîn zehant.
 si wurden bêde ûf strit gemant
 mit herzen und mit willen,
 dâ von Hector Achillen
 mit hôhen kreften ouch bestuont.
 130 si tâtten sam zwên ebere tuont,
 die sich ze kamphe setzent
 und bêde ir zene wetzent,
 sô si ze strîte wellent gân.
 ir swert nâch wunsche wol getân,
 135 diu von golde truogen mâl,
 diu sluogen si dâ sunder twâl
 ûf harnasch unde ûf wâfen.
 ein ander si dâ trâfen
 ûf helme und ûf die schilte.
 140 der slege si wurden milte
 und zegelicher slûhte karc.
 si wâren kreftic unde starc
 und des muotes ellenthaft,
 des wart von in mit hôher kraft

145 gestriten und gevohten.
 si tåten, waz si mohten 198a
 ein ander dā ze leide.
 sleg unde stiche beide
 enphiengens' unde nāmen.
 150 Achilles kunde rāmen
 wol sines widerwarten.
 ūf Hectorem den zarten
 sluoc er, als ob er tobete.
 des galt der hōchgelobete
 155 mit craft dem edelen jungen.
 ūf in die lūfte klungen
 ir sege, die si dā tåten.
 ring unde spāne sāten
 die ritter ūf daz grūene gras.
 160 in beiden gāch ze strite was
 mit herzen und mit handen.
 ez wart in keinen landen
 sō vaste nie gekempfet.
 der harnasch wart gestempfet
 165 Achille in sīne blanken hāt,
 wan in Hector, Prīandes trūt,
 mit slegen druhte in sinen lip.
 Tētis, daz minneclīche wīp,
 diu wīse wazzerfeine,
 170 sin fleisch und sin gebeine
 mit listen hete alsō bewart,
 daz im sin verch von hōher art
 beleip vil unverschert.
 der was von ir gehert
 175 in heilawāges brunnen.
 des hete si gewunnen
 mit witzen harte grōzen,
 von ir was er gestōzen
 dar in biz an der fūeze solen:
 180 dā von mohte er dā gedolen
 dekeiner slachte wunden.
 doch sluoc in bī den stunden 199a
 Hector, der junge degen snel,
 daz im der harnasch in daz vel
 185 und in daz fleisch gestempfet wart.
 diu zwei beliben unverschart,

iedoch enphiengen si den pīn,
 daz die ringe swunken drīn
 als in ein wals daz ingesigel.
 190 Hector, ein slūzzel unde ein rigel
 manheite und aller tugende wert,
 der sluoc ūf in sin edel swert
 sō sēre und alsō dicke,
 daz keines dunres blicke
 195 nie brāhten alsō liechten schīn,
 als ūz dem stahelwerke sin
 der glanz des wilden fīures stoup.
 den schilt spielt er im unde cloup
 ze stücken vor der hende.
 200 er hete ein snellez ende
 euphangen bī den stunden,
 mōht er dekeine wunden
 von sīme swerte hān gelīten.
 si zwēne vāhten unde strīten
 205 sēr ūf der heide grūene.
 si wāren beide kūene
 und ellentrīches muotes,
 iedoch enwart ir bluotes
 des māles niht vergozzen.
 210 der sweiz kam in geflozzzen
 durch die ringe lichtgevar.
 ouch wāren anderswā die schar
 niht mūezic bī den zīten.
 man sach dā mangan strīten
 215 dur sūezer minne tiuren lōn.
 der werde kūnic Meriōn
 vergezzzen hete niht des slages,
 den er enphienc des selben tages 199b
 von Prīandes kinde.
 220 dā von kam er geswīnde
 an in gesūset aber her.
 mit eime stehelīnen sper
 begunde er dō z'im stechen.
 den slac wolt er dā rechen
 225 mit eines stiches schranze,
 dō misseriet diu lanze
 an sīner hurteclichen just
 und wart gedrunzen in die brust

- dem orse bi dem buoge vor:
 230 dā von der edel Hector
 ze fuoz dā wart gesetzet.
 im wart sīn ors geletzet,
 daz under im dō tōt gelac
 und ē vil sneller sprünge phlac.
 235 Alsus kam er ze nœten.
 iedoch begunde er rœten
 daz velt dā sunder twāle.
 ez wart mit bluotes māle
 genetzt inde erluhtet
 240 und jāmerliche erluhtet
 von siner frechen hende.
 dā nāmen gnuoge ein ende,
 die niht vor im genāsen.
 mit wunden und mit māsen
 245 begunde er mangan firmen.
 wer mōhte sich beschirmen
 vor sime swerte grimmeclīch?
 er stuont ze fuoz und werte sich
 vil starke vor Achille.
 250 ūz orsen āne tille
 gemachet wart ein stūze,
 der sūze wart ein stūlze
 vil mangem frechen meiden,
 den er begunde scheiden 199c
 255 von hūegen und von goffen.
 ouch wart von im dā troffen
 vil manie ritter hōchgeborn.
 ez was ze lōde gar verlorn,
 swaz er des selben māles traf.
 260 dā muoste giezen rōtez saf
 man unde ros von siner hant.
 ūz tōten mahte er eine want
 und einen grōzen hūfen.
 sīn eigen bluot dā sūfen
 265 begunde manger ūf dem wal.
 diu ros diu sluoc er āne zal
 und die ritter lobesam.
 ouch wizzent, daz er drumbe nam
 vil swaren unde sūren lōn!
 270 Achilles unde Meriōn
 die vāhten in mit creften an.
 daz er dā kumbers vil gewan,
 daz schuofen dise zwēne.
 der herzog ūz Athēne,
 275 Menesteus genennet,
 der kam ouch zuo gerennet
 mit frechen liuten ūz erwelt.
 er unde Meriōn der helt
 die wāren sament komen dar,
 190 wan in was diu ander schar
 der Kriechen undertānic,
 dā von si widerspēnic
 Priandes frūhte wāren.
 ūf Hectorem den clāren
 285 si beide sluogen mangan slac,
 daz er vil tiure widerwac
 mit ellentlicher degenheit.
 von in wart ūf den plān geleit
 von Clerimanz ein grāve wert,
 290 der was geheizen Gillebert 199d
 und hete liechten pris bejaget.
 mit vrten henden unverzaget
 stach er in ūf dem rosse tōt.
 von Campfelle Parcilōt
 295 wart ouch von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nāch hōhem prise dar gesant.
 dā viel der herzog Olifrant
 von siner crefte zuo dem grase,
 300 geverwet was der grūene wase
 von sime swerte in rōten schin.
 ein harūn hiez Portilagrūn
 und was geborn von Swāles,
 den sluoc er ouch des māles
 305 und einen hōhen diēnestman,
 der was geheizen Flordigan
 und schein getürstic unde wis.
 Brandilogus der markts,
 der bürtic was von Clire,
 310 und Ambrius von Tire
 die zwēne tōt gelāgen ouch.
 daz bluot vor siner hende rouch

ze berge durch die lüfte.
 verr in der helle crüfte
 315 sant er vil mange sêle.
 dem fürsten Josnéle,
 von Agricolanz geborn,
 wart ouch sîn leben dâ verlorn
 von Priand's kinde.
 320 der Kriechen ingesinde
 vil harte wê von im geschach.
 ouch leit er strengez ungemach
 des mâles von gedrange.
 im wart getân vil ange
 325 mit swerten und mit spiezen.
 dan unde dar in stiezen 200s
 die rotte dâ besunder.
 ûf in wart manic punder
 gestôzen und gedrucket.
 330 in angest wart gezûcket
 Hector der wol gemuote.
 sîn verch in hitze gluote
 gelich den salamandern.
 ein schar gap in der andern
 335 enwiderstrit als einen bal,
 gedrengte leit er ûf dem wal
 von hürteclicher presse.
 grûen als ein burnekresse
 fuorte ein ritter einen schilt,
 340 dar inne stuont ein rôtez wilt
 alsam ein hîrz gestellet,
 der hete in nâch gevellet
 mit eime stôze grimmeclich.
 vor im enthielt er kûme sich,
 345 daz er sich niht ze valle bôt;
 iedoch in aller dirre nôt
 wert er sîn hôchgebornez leben,
 ein hac wart umbe in dâ gewehen
 von liuten unde ein dicker zûn.
 350 des wart der buregrâv Ascalûn
 von Troie dâ beswæret.
 diu nôt was im vermæret,
 die sîn junger herre leit:
 dâ von sô kerte er unde reit

355 geswinde gegen Trôilô,
 der kam mit siner rotte dô,
 wan im was ze strite gâch.
 diu ander schar im zogete nâch,
 die solte er leiten bi der stunt,
 360 als ich iu tet dâ vornen kunt.
 Nû daz in Ascalûn ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach: 200b
 'wie koment ir sus träge,
 swenn iuwer lieben mäge
 365 und iuwer bruoder lident nôt!
 Hector, mîn herre, der nuoz tôt
 beliben von gedrange,
 ob man sich iht ze lange
 an siner helfe sûmet.
 370 der im niht balde rûmet,
 sô wizzent, daz er sterben muoz.
 der helt bestanden ist ze fuoz
 und lidet angestbæren pin,
 doch hât er mit dem swerte sîn
 375 verschrôten manger muoter barn.
 welt ir vor schaden in bewarn,
 sô kèrent dar geswinde,
 dâ man den herren vinde
 in angeslicher nête alsus.'
 380 nû daz der künic Trôilus
 vernam diu leiden mære,
 daz mit gedrange wære
 behaft sîn bruoder Hector,
 dô mante er ûf des strites spor
 385 die schar und ilte balde für.
 sîn ors von edellicher kûr
 begunde er twingen mit den sporen.
 alsam ein ritter ûz erkoren
 kért er geswinde zuo dem wal.
 390 er hete gerne ûf leides val
 der Kriechen einen dâ gewent,
 des wart dô wider in gedent
 geschütze und manic hornboge.
 Menesteus, der herzoge,
 395 von Athêne bûrtic,
 wart im engegenwûrtic,

wann als er in begunde sehen,
 dô liez er sine manheit spehen 200c
 und sinen ellentrichen sin.
 300 er kërte von dem strîte hin,
 dar umbe daz er Trôilô
 begegnet ûf der verte dô
 mit hurteclicher juste craft
 und in dâ gæbe ritterschaft
 405 mit sper und mit dem schille.
 Menesteus der mîlte
 kam ûf den plân gesprenget
 und hete dô verhenget
 dem orse ûf einen gæhen louf.
 410 er was dar ganzer wîrde kouf
 nâch hôhem prise kriegende:
 dâ von er balde fliegende
 kam als ein vrtler adelar.
 nû wart ouch Trôilus gewar,
 415 daz in der fûrste meinte,
 dâ von er sich vereinte,
 daz er im an den z'ten
 begunde engegen rîten.
 Der kërte ûz siner rotte fûr
 420 alsam ein helt von hôher kûr
 und îlte zuo dem herzogen.
 noch balder kam ûf in geflogen
 Trôilus der snelle,
 dan ûf dem mer diu welle
 425 ze stade schieze ân underbint,
 sô si der wilde sturmewint
 vor im tribet unde jaget.
 si bêde wâren unverzaget
 des herzen und der sinne,
 430 dâ von si nâch gewinne
 vermezzenlichen rungen.
 sweiz unde bluot si twungen
 den orsen ûz der hinte.
 geltich der windesbrûte 200d
 435 sach man si bêde riuschen her.
 diu scheffe wurden und diu sper
 schön unde wol von in vertân,
 alsô daz nider ûf den plân

diu ros gesâzen beide
 440 und ûf der grûenen beide
 gelâgen bi einander tôt,
 wan si von hûrteclicher nôt
 ein snellez ende nâmen.
 ze stôze si dâ kâmen
 445 sô starke mit der brûste,
 daz si der tôt verlûste
 gewerte ân allen zwîvel dô.
 dem ellentrichen Trôilô
 wart sin helm gestochen abe,
 450 der viel dâ zuo des plânes habe
 in bluomen unde ûf grûenez gras.
 nû daz diu just ergangen was,
 dô kam ein jûngelinc gerant
 und brâhte ein ander ros zehant
 455 Menesteô dem herzogen.
 dar ûf saz er vil unbetrogen
 alsam ein helt frech unde from,
 den jungen herren Trôilum
 gevienc er in daz hersenier.
 460 der fûrste rîlich unde zier
 mit der gupfen in begreif
 und warf in âne stegereif
 ûf einen starken meiden.
 den ritter wol bescheiden,
 465 der ie was biderb unde quec,
 fuort er gevangen sinen wec.
 Er kërte mit im über velt.
 daz er in brâhte in sin gezelt,
 dar zuo wac er sich unde fleiz.
 470 nû was der kûnic Misereiz 201a
 mit Trôilô ze velde komen
 und hete goume des genomen,
 daz man in fuorte dânnen:
 des rief er sinen mannen
 475 lût unde zorneclichen dô:
 'wâ nû,' sprach er, 'wie tuont ir sô?
 went ir den werden herren mîn
 alsus gevangen lâzen sîn,
 den man dâ fûeret balde enwec?
 480 nein, helde biderb unde quec,

geruochent im ze helfe komen!
 wirt uns hie Trôilus genomen,
 wir sin gewachet iemer,
 wan sin gelich wirt niemer
 485 beschouwvet an den êren.
 alsus begunde im kâren
 diu ander schar geswinde nâch,
 der wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz Trôilus dâ würde erlöst.
 490 im brâhte dâ vil mangel tröst,
 der im doch nie wart sippe.
 der werde künic Santippe
 und Alchamis die zwêne
 dem fürsten von Athêne
 495 mit nide kâmen zuo gerant.
 er wart erilet alzehant
 von in beiden ûf der vart.
 dar umbe ein grôz patelle wart
 von ellentrichen handen.
 500 Menesteus bestanden
 wart mit ritterscheste alsus.
 der hêchgeborne Trôilus
 begunde sich mit creften
 dô læsen unde entheften
 505 von dem erwelten herzogen.
 ein sarjant mit einem bogen 201b
 schôz den fürsten in daz diech,
 daz er an sinom heime siech
 wart sêre bi den stunden,
 510 doch liez er durch die wunden
 niht sîn grimmez vechten abe.
 er valte zuo des plânes habe
 ros unde liute ein wunder.
 ze strite was er munder
 515 und werte dâ sîn vriez leben.
 ein ors wart Trôilô gegeben
 von sinem ingesinde,
 dar ûf spranc er geswinde
 und kêrte zuo dem strite.
 520 sich huop dâ bi der zite
 ûf den herzogen grôz gedranc.
 vil manic swert dâ lûte erklanc,

daz man ûf in stach unde sluoc.
 den schilt den fuorte er unde truoc
 525 von zobeleswerzer denne ein brant,
 dar in ein blanker helfant
 von hermine was geleit.
 Menesteus, der nie verneit
 rilichen prîs nâch êre,
 530 der wart begriffen sêre
 mit nœten an den stunden.
 als vor den jagehunden
 ein eber stât ze bile,
 sus werte er bi der wîle
 535 lip unde guot diu beide
 ûf der geblüemten heide.
 Hie wart alrêst gevohien
 und rotte in schar geflohten
 als in daz warf des garnes wevel.
 540 die Kriechen ûbel unde frevel,
 dô si des wurden inne
 mit ougen und mit sinne, 201c
 daz der helt Menesteus
 bestanden was mit nide alsus
 545 und man ûf in stach unde sluoc,
 dô wart im starker helfe gnuoc
 gesant mit sneller ile.
 si liezen bi der wîle
 den ellenthaften Hectorem
 550 und kâmen dô ze helfe dem
 herzogen sunder allen sûn.
 Hector gewan sô witen rûn,
 daz er einen grâven hêch
 ab sime rosse nider zôch
 555 und er dar ûf saz unde spranc.
 die schar durchbrach er unde dranc
 durch ruowe bi der zite,
 wan er was von dem strite
 und von gedrange müede gar.
 560 ûf der plânne wunnevar
 enthielt er verre dort hin dan,
 biz daz er sine craft gewan
 und allez sîn gemûete wider.
 dar nâch begunde er aber sider

565 sich flechten in der vnde schar.
 der helt sich in die rotte war,
 die mit ir craft Menesteo
 ze helfe wären komen dô
 und im gestuonden ûf dem wal.
 570 sich huop dâ schedelicher val
 von stritebâren sachen.
 man hôte sper dâ krachen
 und manic swert erklingen.
 hurtieren unde dringen
 575 wart des mâles niht vermiten.
 die Kriechen mit Troiâren striten
 und wären ungescheiden.
 vier schar dâ von in beiden 201a
 sich heten êrst gesamnet,
 580 dâ von sô wart verdamnet
 vil manic lip, der tôt gelac.
 Hector ze strite sich dâ wac
 mit herzen und mit henden.
 er kunde liute swenden
 585 alsam diu sunne tuot den snê.
 von tôten leitete er ûf den klê
 vil manic veigez fuoder.
 ouch wizzent, daz sîn bruoder
 Trôilus dâ balde streit.
 590 sîn swert vil mangan dâ versneit,
 der von im gevellet wart.
 von Cluris grâve Bedevart
 gelac von sîner hende tôt,
 der fuorte in eime schilte rôt
 595 ein eberswîn von golde licht.
 Pamphilomls von Alitricht
 der wart von im gevellet ouch.
 dess schilt was grüener denne ein louch,
 dem abe geschrôten ist der kil,
 600 und stuont dar inne ein vederspîl
 geverwet als ein valke brân.
 Choralius und Amakûn
 die zwêne wurden ûf den sant
 gevellet ouch von sîner hant.
 605 Der ellentrîche Trôilus
 mit hôher degenheit alsus

schuof manges libes ungemach,
 dar under im ein schade geschach,
 durch den er sich ûf trûren fleiz.
 610 sîn friunt der kûnic Misereiz,
 der mit im ze volde kam,
 verdarp des mâles unde nam
 ein bitterlichez ende.
 in sluoc mit sîner hende 202a
 615 Menesteus der kûene
 und valte in âf daz grüene
 gevilde jâmerlichen tôt.
 dâ von erbermeelîche nôt
 der werde Trôilus gewan.
 620 er gie dur in vil jâmers an
 und clagete sîne clâre jugent,
 diu geblüemet was mit tugent
 als eime helde wol gezam.
 dar nâch diu dritte rotte kam
 625 von Troie dâ ze velde.
 recht als die wilden welde
 sint manger slaht geverwet,
 sus hete sich gegerwet
 diu dritte schar in mangan schîn.
 630 si was gel unde weitin
 rôt, grüene, wîz, brân unde blâ.
 den Kriechen si mit strite dâ
 wolt alle gerne tuon gedon.
 si fuorte Margariton,
 635 der mit ir dô kam gevarn.
 er was Priandes kebesbarn
 und was iedoch den êren holt.
 mit im fuor kûnic Hûpolt
 und Cupesus der wîse.
 640 die zwêne von Larise
 geboren wären, sô man seit.
 si fuorten richin wâfenkleit
 und mangan ritter ûz genomen.
 nû daz diu dritte rotte komen
 645 von Troie was ze velde gar,
 dô kam der Kriechen dritte schar
 ze strite gegen in geriten,
 dâ wâpenkleider wol gebriten

von siden wären under
 630 und werder liute ein wunder, 202b
 die strites wolten vāren.
 der rotte phleger wāren
 Ascalafus und Ālin.
 die zwēne wāren ie gesin
 635 gar ellentrich erkennet.
 si beide für gerennet
 des māles kāmen ūf den plān,
 dur daz ir sper von in vertān
 dā wūrd an der ērsten just.
 640 Ascalafus für sine brust
 het einen schilt gedrucket,
 der was in driu gestucket
 und hete drier hande schin.
 die wunneclichen varwe sīn
 645 wil ich mit rede niht verhelen.
 sīn ober teil was rōt von kelen,
 daz under swarz von zobeleschein
 und lac enmitten bī den zwein
 ein strich, der was gar wīz hermin.
 650 ūf disen velden allen drīn
 von golde swebte ein adelar,
 der schein dar ūz vil lichtgevar
 und stoont dā wunnecliche alsus.
 den schilt den fuorte Ascalafus
 655 vor sīner kūener brust ze wer.
 er kam ūz sīner rotte her
 noch balder denne ein snellez wilt.
 Ālin fuort einen rōten schilt
 mit rubīnen ūberspreit,
 660 dar īn enmitten was geleit
 von smāragden wol getān
 ein grasegrūener papigān.
 Den schilt fuort er mit ēren.
 man sach īn balde kēren
 665 ze joste mit Ascalafō.
 si kāmen ritterlichen dō 202c
 der dritten rotte zuo geflogen,
 die man dort her von Troie zogen
 schön unde werdeclichen sach.
 670 dō leit vil manger ungemach,

der eines valles wart gewon,
 sich hete Margariton
 der dritten rotte houbelman
 dar ūf geflizzen und dar an,
 675 daz er begegente den zwein,
 die kōmen wāren ūber ein,
 daz si zuo riten sīner schar.
 ūz sīner rotte kam er dar
 īn beiden schönē engegenwert.
 700 er hete ir künfte dō gegert
 mit herzen und mit henden.
 sīn sper wolt er verschwenden
 nāch höher werde solde.
 sīn schilt der was von golde,
 705 den rilich kost verdahte.
 ein blāwer lōuwe strachte
 dar inne von lāsere sīn.
 er hete mit der hende sīn
 geneiget vornen sīnen schaft
 710 und kam mit hūrteclicher kraft
 gesprenget ūf den acker.
 die zwēne künge wacker
 Ascalafus und Ālin
 die wāren vrō der künfte sīn
 715 und wurden ir dā leidic sīt.
 si kēren balde bī der zīt
 dem helde ritterliche engegen,
 dā von er si dā bēde legen
 begunde zuo dem grūenen plān.
 720 sīn sper mit ēren wart vertān,
 wan er si zwēne valte
 zer erden mit gewalte 202d
 und si dō stach geswinde nider.
 der īn ze ros niht hete wider
 725 geholfen schiere und alzehant,
 sō müeste ir leben sīn verswant
 und hete ein ende dā genomen.
 man sach īn ūz ir rotte kōmen
 ze trōste ir ingesinde,
 730 daz half īn ūf geswinde
 und löste si von sware.
 swie des getān niht wāre

schier und in kurzen stunden,
 man hete si töt funden
 733 uf der geblüemten heide.
 die rotte sich dō beide
 z'ein ander wolten mischen,
 des wāren si dā zwischen
 erstōzen unde töt gelegen,
 741 het in die stüre niht gewegen
 ir ingesinde drāte.
 diu kam in dar ze rāte
 und half in wider uf diu ros.
 hie wart heid aber unde mos
 745 gemālet unde rōtgevar.
 sich wurren die zwō dritten schar
 z'ein ander bi den ziten,
 die sach man sament striten
 nāch ritterlichen ēren.
 750 mit lanzen und mit gēren,
 mit swerten und mit phillen
 sach man dā bi den wilen
 vil mangan lip verschrōten.
 daz velt mit niuwen tōten
 755 wart aber dō bestrūwet.
 waz manic herze unvrūwet,
 des wart dā gūebet wunder.
 sich vlahet vil manic punder 203a
 z'ein ander hie, dort unde dā.
 760 die schilte rōt, grūen unde blā
 dō wurden sere engezēt
 und wāpenkleit zerschrenzet
 von glanzter siden wol gebriten.
 hie vāhten werlich unde striten
 765 sehs rotte uf der plāne breit.
 von vieren bān ich ē geseit
 und sage ich iu nū von den zwein,
 die sich dā wurren under ein
 mit hurteclicher presse.
 770 ē daz ein halbe messe
 gesungen mōhte werden,
 ē wart dā zuo der erden
 gevellet manic hundert.
 mit strite wart gewundert

775 von manger ellentricher hant.
 der fūrste, Cupesus genant,
 den Margariton brāhte dar
 von Troie in siner werden schar,
 der koufte dā rilichen pris.
 780 sin ros, geverwet apheigris,
 truoc uf im eine decke rich,
 diu frischen rōsen was gelich
 an schine und an der varwe.
 si was bestrūwet garwe
 785 mit glanzen liljen silberwiz.
 uf ēre leite er sinen fliz
 und valte mangan an der stete.
 daz selbe sin geselle tete,
 der werde künic Hūpolt.
 790 ēr unde ritterlichen solt
 bejagte er uf der heide.
 von sinem wāpenkleide
 erlūhte ein harmblanker schiu
 und was gesniten schōne drin 203b
 795 von schināte ein swarzer wider.
 er valte mangan man dar nider,
 den er mit sime swerte
 des grimmen tōdes werte.
 In den zwein rotten wunneclich,
 800 die dō z'ein ander heten sich
 geworren uf dem plāne,
 wart manic ritter āne.
 des libes und des lebetagen.
 ein Krieche wart dar inne erslagen,
 805 der was ein edel barūn.
 er fuorte in eime schilte brūn
 ein eberswin gar wizgemāl,
 geheizen was er Panfigāl
 und wart vil tiure dā geklaget.
 810 er hete in siner zit bejaget
 durliuhtecliche werdekeit.
 Hūpolt der sluoc in und versneit
 ze tōde bi den stunden.
 noch wart ein Krieche funden
 815 von siner frechen hende tōt,
 der was geheizen Carsilōt

und was ein richer markis.
 dâ starp der grâve Malatris,
 den sluoc der fürste Cupesus.
 820 den Kriechen wê geschach alsus,
 wan si dâ liute vil verlurn.
 ouch wizzent, daz Troiære kurn
 verlust vil manger hande.
 in starp vil sarjande
 825 und manic werder ritter.
 dâ kôs ein ende bitter
 ein helt, genant Amigdalâr,
 der was Troiære nächgebûr
 und was Priandes schatelân.
 830 er wart gevellet ûf den plân 203c
 gar âne spiez und âne swert.
 man seit, daz in ein fürste wert
 mit einem phile erschûzze,
 den snurren ûz der nûzze
 835 lie von im ein snoller boge.
 Gormigdalns, der herzoge,
 von Antalie bûrtic,
 maht im sîn herze fûrtic
 und sines werden lîbes bluot,
 840 wan durch ez diu strâle wuot
 und in versneit ze tûde gar.
 sît kam alrêrst diu vierde schar
 von Troie, diu gar michel was.
 der kûnic wls Pollidamas
 845 der was ir leitesterne
 und wolte si dô gerne
 ze velde bringen schûne.
 von golde stuont ein crône
 ûf sime glanzen helme erhaben,
 850 diu was gewieret unde ergraben,
 daz si gar wunneclichen schein
 und lâhte manic edel stein
 dar ûz an allen enden.
 man dorfte nie gesenden
 855 sô richen helm ze strîte:
 in fuorte bi der zîte
 Pollidamas mit ôren.
 die vierden rotte kêren

sach man ze velde in siner phlege,
 860 die mante er ûf der verte wege
 ze kamphe wislich unde sprach:
 'ir herren, die daz ungemach
 Priandes wellent rechen,
 geruochent iuwer frechen
 865 manheit wol bewæren,
 alsô daz wir beswæren 203d
 die leiden widersachen
 und wir hie minner machen
 ir bluotes unde ir verbes.
 870 man sol die schar entwerhes
 an kêren mit gemeiner ger,
 die zuo dem strîte brâhten her
 Ascalafus und Âlin.
 ich wil des gerne flizic sîn,
 875 daz ir hie wuhse kleiner frume,
 wan ich urschiltes an si kume
 und si bestân mit zorne.
 die wîle si dâ vorne
 unmûezic ist mit mangem man,
 880 sô kêre ich si zer sîten an
 und wirt mir ûf ir schaden gâch:
 des kêrent ir mir alle nâch
 und sûment iuch niht langer!
 von bluote muoz der anger
 885 vil mangan runs gewinnen.
 ê daz diu schar werd innen,
 daz wir eneben an si komen,
 ê wirt der schade von uns genomen
 mit scharphen swerten und mitsperen,
 890 der âne zal muoz iemer weren.
 Der rât geviel in allen wol.
 Pollidamas, der tugende vol
 und ellentrîcher sinne schein,
 der lie dâ fliegen siniu bein
 895 bi sinem rosse ûf und zetal
 und îlte zuo des strîtes wal
 geswinde mit der vierden schar.
 er kam sô hûrteclichen dar
 entwerhes an die Kriechen,
 900 daz er vil mangan siechen

von siner künfte werden liez.
 an siner just er nider stiez 204a
 der dritten rotte ein wunder,
 der Älin phlac besunder
 935 unde Ascalafus der helt.
 die ritter wären ungezelt,
 die man sach risen uf daz gras.
 und dô diu just ergangen was,
 dô kam der Kriechen vierdiu schar
 940 geriuschet ouch mit zorne dar
 und wolte pris gewinnen.
 si wart des schaden innen,
 den Pollidamas dâ tete,
 und ilte balde zuo der stete,
 945 dâ si den ellentrichen vant.
 der künic, Prothênor genant,
 und Archelaus die beide
 die vierden schar ze heide
 in ir geleite fuorten.
 950 si kërten unde ruorten
 mit grôzzer ritterschefte dar,
 dâ sich in ir geselle schar
 Pollidamas verstrichte
 und vreislich wunder schiete
 955 mit ellentricher magencraft.
 sich huop dâ michel ritterschaft
 von ahte rotten schiere.
 von Troie wären viere
 und viere von der Kriechen lant:
 960 des wart dâ grimmer schade erkant
 an liuten und an rîcher habe.
 des libes kam vil manger abe,
 der tût dâ nider strûchte.
 Pollidamas der brûchte
 965 sîn swert mit frecher hende.
 vil manger nam ein ende,
 den er mit craft ze tôte sluoc.
 ouch leit er ungemaches gnuoc 204b
 von unverzageten handen.
 970 mit nide er wart bestanden
 uf der plânte grüne,
 wan Archelaus der küene

und sîn geselle Prothênor
 die tâten binden unde vor
 975 mit hôhen creften im sô heiz,
 daz im der angestbære sweiz
 aldurch die stahelringe flôz.
 von slegen bitter unde grôz
 was er vil nâch verdamnet.
 980 des wurden êrst gesamnet
 uf einen strit dis ahte schar.
 Hector der küene wart gewar,
 daz der helt Pollidamas
 in engeslicher noete was:
 985 des ilte er zuo im an den strit
 und stuont im dâ ze helfe sît
 mit ellentricher hende alsus.
 sîn werder bruoder Trôilus
 der kërte mit im ouch dâ hin.
 990 den grimmen strit, der under in
 ê was gewesen anderswâ,
 den liezen si beliben dâ
 und ilten her an disen kampf,
 dâ manger sich von slegen rampf,
 995 den si ze tôte schrieten.
 helf unde stiuere bieten
 begunden si Pollidamase.
 sus kâmen uf dem grünen grase
 z'ein ander êrst dis ahte schar.
 1000 Troiære fuoren alle dar,
 dâ Trôilus und Hector
 in kërten unde rîten vor.
 Den êrsten kampf si dâ vermiten.
 die Kriechen, die in ê dort striten, 204c
 1005 die kômen her ouch snelle
 gerant zuo der patelle,
 die sich erhaben hete dô.
 mit disen dîngen und alsô
 wart manger an dem libe mat.
 1010 der strit der wart an einer stat,
 der ê gewesen was an zwein.
 sich huop dâ von in allen ein
 vermezzenlichez vehten.
 man sach sich rotte flehten

983 und schar in schar dâ mischen.
 dar under und dâ zwischen
 wart manic Krieche dâ verlorn.
 Hector der ritter ûz erkorn
 begienc mit strîte wunder.
 990 dâ wart vil manic punder
 von im gespalten schiere enzwei.
 er mahte jâmerlich geschrei
 und wolte sich niht mâzen des.
 daz selbe tet Achilles
 995 mit siner frechen hende.
 Troiære nam ein ende
 von siner magencrefte vil.
 ez was vil gar ein kindes spil,
 swaz si getâten alle
 1000 mit grimmer slahte valle
 biz an dise zwêne man,
 die giengen tœtlich wunder an
 des mâles unde bi der zît.
 si tohten beide enwiderstrit
 1 an rossen unde an liuten.
 alsam die boume ûz riuten
 kan der wilde sturmewint,
 sus wart dâ mænger muoter kint
 von disen zwein gevellet.
 10 diu heide wart erschellet 204a
 von ir swerte clange.
 si tâten gnuogen ange
 mit hürteclichen stœzen.
 von heizen bluotes flæzen
 15 daz velt si lêrten riechen.
 Hector der sluoc die Kriechen
 und die von Troie Achille.
 sus wart ir beider wille
 mit grimmekeit erfüllet.
 20 von liuten umbetûllet
 wart der helt Pollidamas.
 daz er des mâles ie genas,
 vil sêre mich des wundert.
 ûf in dranc manic hundert,
 25 der sich mit slegen herte
 der ellentrîche werte.

Liut unde ros er valte.
 mit craft und mit gewalte
 vil mængen er ze tôte sluoc.
 30 mit bluote naze er unde twuoc
 den anger bi den zîten,
 wan im gar sêre strîten
 half Trôilus und Hector
 und mængen, den ich hân dâ vor
 35 mit worten iu genennet.
 nû kam ouch dâ gerennet
 diu fünfte schar der Kriechen
 und sach vil wundersiechen
 dâ ligen vor Pollidamase,
 40 die von im wâren zuo dem grase
 gevellet und gestrôuwet sus.
 von Sparte Menelâus
 die fünften rotte fuorte,
 diu zuo dem strîte ruorte
 45 noch balder denne ein windes mel.
 und dô der werde künic snel 205a
 die Kriechen in der næte sach,
 dô rief der edel unde sprach
 zuo siner ritterscheft grôz:
 50 'ir helde, sît iuch nie verdrôz
 des schaden und der swære mîn,
 sô lânt iu leit die schande sîn,
 die mir Troiære hânt gefrumet.
 der mir ze stâte hiute kumet
 55 mit ellentrîchen handen,
 der wirt in minen landen
 erhœhet an den êren,
 dar zuo sô wil ich mêren
 sîn gelt, die wîle daz ich lebe.
 60 swer welle, daz ich iemer gebe
 durch in ûf eine wâge
 mîn leben und die mäge,
 der helfe, rechen minen schaden,
 sô daz ich leides werde entladen
 65 und ich erküele minen lip.
 Helêne, mîn vil schœnez wîp,
 die man mir hât gezûcket,
 diu twinget unde drûcket

min herze in engesliche nôt.
 70 nû dar! wer mines goldes rôt
 well iht geruochen unde geren,
 der ile ûf die mit scharphen speren
 und ouch mit swerten grimmerlich,
 die sêre an minem wibe mich
 75 in jâmer hânt gesetzet.
 der anger sol genetzet
 mit bluote werden hiute!
 wir hân sô vreche liute,
 daz wir Troiere in angest jagen.
 80 wil iuwer herze niht verzagen
 an ellentrîchen sinnen,
 wir mügen hie gewinnen 205b
 pris unde ganze werdekeit.
 ich füere ûf disen strit bereit
 85 wol zehen tûsent ritter,
 die tuont den schaden bitter,
 daz man gedenket iemer dran,
 ob ir getriuwen dienstman
 mit ellentrîches herzen gir
 90 erzeigen iuwer helfe mir.'
 Mit disen worten unde alsus
 der künic Menelâus
 die fünften rotte mante,
 daz si ze strite raute
 95 mit ellentrîchen sinnen.
 er wolte pris gewinnen
 od aber dâ geligen tôt.
 ouch tet im daz entriuwen nôt,
 daz er Troieren was gehaz
 100 und er des leides niht vergaz,
 daz im geschehen was von in.
 im was sin wip gezûcket hin
 von ir gewalte bi den tagen,
 die möhte er wol von schulde klagen,
 105 wan schœner wip wart nie geborn.
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 twanc er sin ros ze sprunge.
 vor siner samenunge
 begunde er kêren an den strit,
 110 des wart ein künic bi der zit

gewar vil schiere und alzehant:
 Rêmus der selbe was genant
 und warp nâch hôhem prise.
 sin edel herze wise
 115 was ûf manheit ie verdâht.
 Pollidamas der hete in brâht
 ze velde in siner ritterschaft.
 und dô der künic tugenthafft 205c
 schön unde rehte war genam,
 120 daz Menelaus geriten kam
 sô balde mit der fünften schar,
 dô kêrte er im engegen dar
 mit ellentrîches herzen ger.
 vertuon wolt er ûf im ein sper
 125 durch hôhen pris und dur bejanc.
 ze sime schaden er sich wac
 mit creften und mit sinnen.
 nû wart ouch gâhes innen
 von Sparte Menelâus,
 130 daz sin der künic Rêmus
 mit einer joste vârtē
 und daz er dâ gebârte,
 als er in wolte vellen:
 dar umbe er sich dâ stellen
 135 begunde wider in zehant.
 er kam engegen im gerant
 verlichen bi den zîten.
 si beide zuo den siten
 diu ros mit bluote mâlten.
 140 geloubent, daz si vâlten
 des mâles an der joste niht!
 si trâfen beide von geschicht
 ein ander mit den lanzen
 sô vaste, daz die glanzē
 145 schilte bēde sich zercluben
 und die gemâlen scheffe stuben
 ze schivern und ze sprîzen.
 dar nâch sich kampfes flîzen
 begunden si mit swerten,
 150 durch daz si dâ gewerten
 ein ander schedelicher tât.
 spâen unde ringe vil gesât

wart uf des grünen plânes creiz.
 si lâtten beide ein ander heiz 2054
 155 mit slegen und mit stichen.
 ez wart sô grimmeclichen
 nie gevohten noch gestriten.
 diu wâpenkleider si versniten
 mit creften und mit nide.
 160 der purper und diu side
 dar abe in stückellinen risen.
 ouch viel dar ûz hin uf die wisen
 daz golt und daz gesteine.
 der strit enwas niht kleine,
 165 der von zwein kûngen dâ geschach.
 der eine sluoc, der ander stach
 sêr unde vaste bî der frist.
 si kunden bêde kampfes list
 vermezzenlichen triben,
 170 dâ von sô wart ir lîben
 von slegen und von stichen wê.
 si wolten in den grünen klê
 daz rôte bluot dâ mischen.
 hier under und dâ zwischen
 175 erslagen wart ein fûrste wis,
 der hete lichtebernden pris
 ervohten in den landen.
 sîn herze sich vor schanden
 rein unde lûter vinden liez.
 180 er was genant Mercin von Biez
 und hete ein herzogentuom.
 man gap im hôher wirde ruom
 dur sîner glanzen tugende schîn.
 sîn nîstel was diu kûnigin
 185 Helêne, als ich gescriben las.
 in sluoc der helt Pollidamas
 ze tôde bî der stunde.
 im wart von im ein wunde
 mit eime stiche dâ gegeben,
 190 diu gie dem fûrsten uf daz leben 206a
 und leite in jâmerlichen tût.
 er fuorte in eime schilte rôt
 dri blanken striche silberwîz.
 sich huop dâ grimmer nête flîz,

195 dur daz er was ze tôde erslagen.
 man hôrte in weinen unde elagen
 der Kriechen her vil harte,
 wan Menelaus von Sparte
 was im dar umbe holt gesin.
 200 daz Helenâ diu kûnegin
 was von geburt sîn sippebluot.
 dur in betrûebet wart sîn muot
 vil gar bigz uf des herzen grunt,
 daz er ze tôde lac verwunt
 205 und er verderbet wart alsus:
 des muoste engelten Rêmus,
 der dâ mit Menelâo vaht
 alsam ein ritter vil geslaht.
 Dô Menelaus von Sparte sach,
 210 daz man den helt ob im erstach,
 der sinem wîbe sippe was,
 dô nam er an sich unde las
 getürstekeite destê mê.
 sîn sterben tet im alsô wê,
 215 daz er von zorne wart enbrant.
 ze Rêmo sprach er alzehant,
 der mit im des mâles streit:
 'ir garnet, daz hie tût geleit
 min friunt ist uf daz grüne gras.
 220 daz in ersluoc Pollidamas,
 des mûezent ir engelten.
 Mercin der hât vil selten
 nâch schanden hie geworben.
 daz er nû lît erstorben,
 225 des sol mîn herze jâmer hân.
 sîn tût muoz über iuch hie gân 206b
 und sîn verlûsteclicher schade.
 ich sol iu bluotes z'einem bade
 uf schûten unde giezen.'
 230 Rêmus liez sich verdriezen
 der rede, wan ez tet im nôt.
 antwûrte er Menelâo bôt
 mit zûhten unde mit gedult:
 'engilte ich,' sprach er, 'vremeder schult.
 235 daz ist ein wunderlich geschiht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,

daz ich vürht iuwer dröuwen.
 ich sol mich des unvröuwen
 gar lützel unde selten,
 240 ob ir mich lânt engelten,
 daz ein ander man getuot.
 ich hân den willen und den muot,
 daz ich niht ahte ûf iuwer brogen.
 wert ir mit worten wol gezogen
 245 und rechent iuch mit der getât,
 wan ez niht ritterlichen stât,
 daz man dröuw unde bäge.
 swaz iuwer kenemâge
 von vremen liuten ist getân,
 250 muoz ich des ze buoze stân,
 daz lâzent alzehant geschehen!
 ir sult beschouwen und besehen
 die bezzerunge mîn alsus!
 hie mite sluoc dô Rêmus
 255 ûf Menelâum einen slac,
 der sime starken libe wac
 vil nâhe bi den ziten.
 er traf in zuo der siten
 mit eime slage entwerhes
 260 und wolte sines verhes
 ze tôde ein wunder hân gesniten.
 dôschuof ein hemedede wolgebriten 206a
 ûz blanker palmâtsiden,
 daz er in dâ versniden
 265 niht möhte mit rlicher state.
 diu wâpenkleider und diu plate,
 diu nâch hôher wurde lobe
 der künic bêde truoc dar obe,
 diu wurden sere entrennet.
 270 Rêmus vil wite erkennet
 von küniclicher werdekeit
 schier unde balde si versneit
 mit siner starken hende frech.
 den halsperc und der platen blech
 275 schriet er enzwei geswinde.
 het im daz hemedede linde
 getân niht starke helfe schîn,
 sô müeste dâ gelegen sîn

KONRAD.

der künic tût von Sparte.
 280 Rêmus sîn widerwarte
 maz im den slac mit nide:
 doch half diu palmâtside
 dem herren der geniste.
 des galt er bi der vriste
 285 Rêmo den grimmeclichen slac.
 ze sînem schaden er sich wac
 mit frecher hende milte.
 Rêmus in eime schilte
 mit golde wol beschœnet
 290 fuort ein pantier gekrœnet,
 daz hete lâsûrblâwen schîn.
 sîn krône lûter silberîn
 ûz eime glanzen spiegel var.
 den schilt mit sînem swerte bar
 295 der künic Menelaus verschriet,
 sô daz der selbe slac geriet
 Rêmo dur siner brüste bein.
 sîn edel herze ân allen mein 206a
 beleip im unverhouwen,
 300 doch liez er sich beschouwen
 âmehtic von der wunden,
 sô daz er bi den stunden
 ab sînem rosse nider viel.
 daz bluot im durch die ringe wiel
 305 vil rœter denne ein rôse rôt.
 er lac, als ob er wære tût,
 noch stiller denne ein quâder,
 sô daz er niender âder
 geruorte an sime bilde snel.
 310 man sach sîn rœselehtez vel
 dâ bleichen unde swarzen.
 dur siner brüste warzen
 het er enphangen einen schranz,
 315 dennoch daz herze drunder:
 dâ von enwas kein wunder,
 ob er genas des selben slages.
 sîn val der hete noch des tages
 Troiâeren schaden vil getân.
 320 dô sîne ritter ûf den plân

den künic sāhen vallen,
 dô wart vil nôt in allen
 ze flühte durch sîn ungemach.
 und dô Pollidamas gesach,
 325 daz si begunden kēren
 zer flühte dur den sēren
 und dur den wunden künic sâ,
 dô rief der ellentrîche dâ:
 'waz tuont ir, werden liute?
 330 welt ir verzagen hiute
 dur einen ritter alle?
 von eines mannes valle
 sol niht erschrecken alliu diet.
 swer iuch den willen ie geriet, 207a
 335 daz ir der flühte kunnent geren,
 der wil iuch schanden hie geweren
 und harte lützel ēren.
 geruochent widerkēren,
 vil ūz erwelten ritter!
 340 ir sult den schaden bitter
 nû rechen vil gemeine,
 den iuwer herre aleine
 von Menelâo hât genomen.
 jô mac er noch ze lîbe komen
 345 und zuo siner krefte wider.
 ein man der strûchet dicke nider,
 der niht verdirbet dur den val.
 nû balde wider ūf daz wal
 und helfent im, daz er genese!
 350 ich meine, daz er an sich lese
 die craft, der sîn gemüete si
 von disem valle worden vri.'
 Mit disen worten hæte
 Pollidamas der stæte
 355 die flühteberenden dô gemant,
 daz si begunden alzehant
 hin wider kēren an den strît.
 dar nâch sô rief er 'Troie' sit
 und nam daz ros mitscharphen sporen.
 360 alsam ein ritter ūz erkoren
 ilt er des mâles unde reit,
 dâ Rêmus ūf den plân geleit

was von Menelâo wunt.
 umb in het er in kurzer stunt
 365 vil wîten rûm gehouwen.
 er lie sîn ellent schouwen
 und sînen ritterlichen muot.
 hin ūf sîn ros unmâzen guot
 zuht er den künic unde swanc
 370 ân aller sîner vînde danc 207b
 hin zuo der stat an sîn gemach,
 dâ zuo der wunden im geschach
 rilicher arzenie rât.
 Pollidamas durch die getât
 375 vil hōhe wart gepriset
 und ūf den plân gewîset
 ze ganzer wirde liehtgevar.
 dar nâch sô kam diu fûnfte schar
 von Troie dar gestrichen,
 380 die fuorte ritterlichen
 Dêifebus der küene.
 ūf die plânne grüne
 brâht er si bî der selben zît.
 mit im sô kērtē an den strît
 385 der grâve rîch Prethemesus
 und der herzog Estreus;
 die wâren ritter vollebrâht.
 si heten sich des wol bedâht
 unde ir sin dar ūf gewant,
 390 daz si mit ellentrîcher hant
 Dêifebô gestuonden bi.
 beschouwet hetens' alle dri,
 daz Menelaus der künic wert
 het alsô wol sîn edel swert
 395 genûtzet und gebrûchet,
 daz nider was gestrûchet
 von im der künic Rêmus.
 nû si den ellentrîchen sus
 nâch lobe gesâhen strîten,
 400 dô wurdens' an den zîten
 zuo der verlûste sin bereit.
 die fûnfte schar lanc unde breit
 mit worten si dâ mantē.
 ze Menelâo ranten

403 die dri gesellen schiere.
 Dêifebus der ziere 207c
 ein sper ûf sime schilte brach.
 Prethemesus ouch einen stach
 ab sinem rosse dâ zehant,
 410 der hete an im ein richez lant
 und was ein herre kurteis.
 genant was er Pelimatreis
 und fuorte in eime schilte blanc
 von lâsûr einen blâwen schranc,
 415 der schein wol einer spannen breit.
 enmitten ûf den schranc geleit
 von golde was ein rôse rôt,
 diu liechten schin den ougen bôt
 mit ir gezierde wunneclich.
 420 Prethemesus gap einen stich
 dem ritter, der si fuorte.
 geswinde er ûf in ruorte
 und mit sô hürteclicher kraft,
 daz er den ungefüegen schaft
 425 an sinem kophe dâ zercloup
 und sich ein langiu spitze schoup
 dur sinnes helmes barbier:
 dâ von der hübesche betschilier
 ein ouge von dem stiche
 430 verlôr dâ snellecliche
 und wart alsus geletzet.
 ouch hete dâ gesetzet
 der herzog Estreus zehant
 der Kriechen einen ûf den sant,
 435 der was ein edel markis.
 geheizen was er Lifrontis
 und warp nâch wibes ruome.
 gel sam ein ringelbluome
 fuort er ein wâpenkleit gebriten,
 440 dâ wâren schiben ûf gesniten
 ûz purper grüener denne ein gras.
 in iegelicher schiben was 207d
 ein silberwizer sterne:
 wan Lifrontis ein kerne
 445 was an höher degenheit,
 sô wart ein richez wâpenkleit

an im des mâles funden.
 doch wære er bi den stunden
 von siner werde brâhl alsô,
 450 daz Estreus der künic dô
 die lanzen sin ûf im zerbrach
 und in vermezzenlichen stach
 ab sinem rosse wandels fri.
 seht, alsô wurden dise dri
 455 Prethemesus und Estreus
 und der helt Dêifebus
 nâch ganzer werde lône.
 ir sper diu wurden schöne
 vertân des mâles und verzert.
 460 dar nâch mit swerten wart gebert
 ûf die von Kriechen von ir hant.
 die fünften rotte, diu gesant
 was von Troie dar mit in,
 die kunden si ze strite hin
 465 nâch volleclichen êren
 dô leiten unde kêren.
 Si gâben ir die bischaft,
 daz si mit witzen und mit kraft
 begunden vehten ûf dem plân:
 470 des wart dô schaden vil getân
 ze bēden siten ûf der wisen.
 sô rehte drâte nie gerisen
 die nütze, die man abe swanc,
 sô balde tôt dâ nider sanc
 475 der ritter inanicfaltekeit.
 ros unde man Hector versneit
 alsam daz gras diu sichel.
 ouch wart der schade michel, 208a
 den Achilles dâ begie.
 480 der eine dort, der ander hie
 ' sluoc unde stach enwiderstrit.
 si giengen ûf der heide wît
 mit slahte grimmez jâmer an.
 ouch was dâ manic ander man,
 485 der ellentrich wart funden.
 man seit, daz vil der wunden
 zuo der plânie viele.
 der marnier ûz dem kiele

sô vaste ein ruoder nie gezôch,
 490 swenn er die tobenden winde flôch,
 sô sêre sich diu ritterschaft
 ze beider sit mit hôher craft
 des grimmen tôdes werte.
 der strit der wart sô herte,
 495 der von der fünften rotte ergienc,
 daz manger dâ sîn ende enphienc
 und einen bitterlichen tât.
 geloubent, daz in bluote rôt
 ir etelicher dâ versanc
 500 und drinne jæmerliche ertranc,
 der siner wunden swære
 vil wol genesen wære,
 het in verderbet niht daz bluot,
 daz als ein wildiu wâges fluot
 505 ûf dem gevilde swebete.
 Dêifebus der strebete
 nâch lobe an allen enden.
 mit herzen und mit henden
 vaht er umb êre sam ein helt.
 510 ein kûrlich ritter ûz erwelt
 der wart von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nâch hôhem prise dar gesant
 unde ûz sîden mit ir hant 208b
 515 al sîniu wâpenkleit geweben.
 von wilden tieren und von reben
 mit golde wâren wol zernât.
 er fuorte ritterliche wât
 und was ein phallenzgrâve hêr,
 520 geheizen was er Pfîadêr
 und vaht nâch hôher werdekeit.
 Dêifebus ze tôde sneit
 sîn edel verch von frier art,
 alsô daz er gevellet wart
 525 von siner frechen hende zier.
 er sluoc in dur daz miusenier
 sô tiefe in sinen linken arm,
 daz im daz bluot heiz unde warm
 dar ûz begunde wallen
 530 und er dâ muoste vallen

zuo der plânfe grasevar.
 der slac im die beswârde bar,
 daz er dem tôde kam ze hûs:
 wan im verschrôten wart diu mûs,
 535 sô werte unlange sîn genist.
 er starp in einer kurzen frist
 und manic ritter ander.
 der helt Gurdimalander,
 der kûnic was ze Manzißlôr,
 540 sîn werdez leben ouch verlôr
 des selben mâles schiere gnuoc.
 Achilles in ze tôde sluoc
 Troiæren z'eime leide,
 mit den er ûf die heide
 545 durch helfe was gerennet.
 sîn wâpenkleit erkennt
 wart fûr mange tiure wât.
 ez was ein richer triblât
 sô vremede und alsô wæhe,
 550 daz keiner nie sô spæhe 208c
 gesehen wart vor Troie.
 geverwet als ein gloie
 was siner wâpencleider schîn.
 gewebe und gedrunge drin
 555 von golde wâren tracken,
 die sach man drinne stracken
 ûf eime netze reine,
 daz drin von berlin kleine
 mit hôhem flîze was geleit
 560 durch daz rilliche netze breit,
 daz lûcherehte dûhte,
 des phellers varwe lûhte,
 diu sam ein gloie was getân.
 er kam gezieret ûf den plân
 565 hêrlichen unde schône gnuoc.
 fûr stahel fuorte er unde truoc
 golt unde lûter silber an.
 sîn swert daz hete ein wîser man
 geworht in siner smitten.
 570 reht in dem strîte enmitten
 begegnet im Achilles.
 'geniezen sult ir wênic des,'

sprach er dō wider in zehant,
 'daz ir ze helfe sîn gesant
 575 Troiæren ûf der Kriechen schaden.
 man darf iuch niemer mê geladen
 ze keime strite fûr diz mál.
 sus huop er ûf dō sunder twál
 sîn edel swert, des er dō wielt,
 580 mit dem sô kloup er unde spielt
 helm unde gebel im enzwei,
 des huop sich jæmerlich geschrei
 von sinem fûrsten hôch geborn.
 daz er dâ muoste sîn verlorn,
 585 mit nide si daz rächen.
 si sluogen unde stâchen 2084
 der Kriechen vil ze tōde.
 man hete in eime sōde
 sô vil niht wazzers funden,
 590 als ûz der veigen wunden
 dâ bluotes jæmerlichen flôz,
 wan diu malte wart sô grôz,
 daz gnuoge ir ende nâmen.
 die Kriechen êrst dâ kâmen
 595 ze velde mit zwivalter schar.
 ê fuortens' eine und eine dar,
 nû brâhten si zwô samenthaft,
 durch daz Prîandes ritterschaft
 gelæge sigelôs iedoch.
 600 niht wan fûnf rotte wielt er noch
 und die von Kriechen zehen schar,
 der wolten si zwô schicken dar
 an siner eine mit gewalt:
 des wart gemachet zwivalt
 605 diu sehste rotte wunnesam,
 diu slt von in ze velde kam.
 Si brâhten mit ein ander dō
 der aller schænsten rotte zwô,
 die man mit ougen ie gesach,
 610 dar inne wunneclichiu dach
 die liute fuorten und diu ros.
 der werde kûnic Epistros
 der phlac der einen parte
 und was gezieret harte

615 durch liechten und durch hôhen pris.
 im half der kûnic Stelophis
 der selben rotte waltten.
 diu ander schar enthalten
 wart von Thelamône,
 620 der zepter unde krône
 mit êren truoc ze Salaphin.
 in der gesellescheste sîn 209.
 vier amiralde wâren,
 der wâpencleider bâren
 625 den ougen spilende gnåde.
 si wâren von ciclåde
 gesniten ûzer mâzen fin.
 einhalb si gâben rôten schin
 und anderhalben grûenen glanz.
 630 von golde manic rôsencranz
 was ûf daz grûene teil geleit
 und ûf daz rôte velt gespreit
 von silber manic vrouwe.
 in wunneclicher schouwe
 635 bekâmen die zwô rotte dar.
 ouch hete sich diu sehste schar
 von Troie dâ bereitet,
 diu schône wart geleit
 zuo der plânite velde.
 640 geblüemet als die welde,
 die Meie wol gezieret hât,
 kam si mit ritterlicher wât
 gesnurret und gewungen.
 ir kleit daz was gedrunge
 645 ûz siden mit den spelten.
 ich wæne, man nû selten
 sô tiure wert vergiltet.
 diu rotte fuor beschiltet
 nâch wunsche und ouch besetelet.
 650 man hete niht erbetelet,
 swaz si gezierde brâhten dar.
 si was mit richer koste gar
 schôn unde wol erzuget.
 ein valke niht enfliuget
 655 sô balde, sô diu rotte kam.
 mit einer presse wunnesam

wart si gewiset uf daz gras
 der wise fürste Ênéas 209b
 der fuorte si, geloubent des!
 660 ein amiralt hiez Cardes,
 der half die schar im leiten
 und uf den strit bereiten
 mit werken und mit sprüchen;
 des wart von speres brüchen
 665 dâ löcherechte manic schilt.
 den val mîn zunge niht verhilt,
 der in der sehsten schar geschach.
 dô si ze velde komen sach
 zwô rotte von der Kriechen her,
 670 dar kërte si mit hôher wer
 in beiden schône engegenwert:
 des wart gezûcket manic swert
 und lanzen vil geneiget.
 gevellet und geveiget
 675 wart vil manger muoter barn
 von den zwein ungefüegen scharn,
 die zuo der einen schuzzen
 und si vil gar beguzzen
 mit schîbelehter krûmbe.
 680 beslagen ûmbe und ûmbe
 wart si von beiden harte
 reht als ein wurzegarte
 mit eime zûne dicke.
 des wurden fluores blicke
 685 ûz helmen dâ gedroschen.
 ein zunder vâste erloschen
 daz hete man dâ wol enbrant.
 man schriet dâ stehelin gewant
 mit swerten und mit spiezen.
 690 si drungen unde stiezen,
 si zarten unde brâchen,
 si sluogen unde stâchen,
 si wurfen unde schuzzen.
 vil bluotes si verguzzen 209c
 695 bêde uf grase und uf dem kise.
 ze tôde sluogen jene dise
 und dirre den besunder.
 Troiære viel ein wunder

verhouwen uf daz grüne gras;
 700 wan daz der helt Ênéas
 vil gar vermezzenlichen streit,
 diu schar müest anders sin geleit
 geliche und algemeine tôt.
 sin craft der sehsten rotte bôt
 705 helf unde stiuere manicvalt.
 Cardes der edel amiralt
 leit ouch ze strite sinen fliz.
 er fuorte in eime schilte wîz
 gemâlet einen swarzen môr.
 710 alsam der sturmewint daz rôr
 mit creste neiget in daz mos,
 alsô kund er man unde ros
 mit siner hende drücken.
 er schriet dâ mange lücken
 715 und mahte im selber wîten rûm.
 ûz sinem rosse dranc der schûm
 und der vil angestbære sweiz.
 von Geinte grâve Cacudeiz
 verdarp von siner creste dâ,
 720 des schilt erschein gel unde blâ
 von lâsûr und von zinober.
 sin under teil und ouch daz ober
 gezieret was mit bilden.
 daz ober zweier wilden
 725 serpande lieht von golde wîelt,
 daz under teil an im enthielt
 von silber einen adelaren.
 der selbe grâve was gevaren
 mit den von Kriechen uf den sant.
 730 in sluoc des amiraldes hant 209d
 ze tôde bi den stunden.
 er schriet im eine wunden
 durch siner siten rippe.
 Tanchrête von Agrippe
 735 viel ouch verhouwen uf daz gras,
 den sluoc der helt Ênéas
 mit ellentricher degenheit.
 der fuorte ein blankez wâfenkleit
 gesniten von hermine vrisch,
 740 dar uf gestrôuwet manic visch

von schinäte lühte,
 der swarz geverwet dähete
 reht als ein zitic brämber.
 dá wart mit ritterlicher wer
 745 enwiderstrit gevohten;
 ein schar in zwô geflohten .
 sich hete an allez' underbint:
 des starp dá manger muoter kint
 und lac erbermedlichen tót.
 750 diu schar leit angest unde nôt,
 diu komen was von Troie.
 der grimmen swære boie
 begunde ir herze twingen.
 man hörte swert dá klingen
 755 und scheftē vil erkrachen,
 als eines zūnes spachen,
 die der wint kan derren.
 halserge sach man zerren
 und ganze schilte clieben.
 760 man sach daz fiur dá stieben
 ūz liechten helmen hōhe enbor.
 nū wart eht aber Hector
 schier unde balde des gewar,
 daz sines vater sehste schar
 765 mit nēten was gebunden:
 des stuont er bi den stunden 210a
 ze helfe siner diete stolz.
 er kam als ein gevidert bolz,
 der ūz der nūzze snellet.
 770 von siner kunft gevellet
 wart vil manger in verlust.
 er dranc mit hurteclicher just
 ir gnuoge zuo dem sāmen.
 vil ritter nāch im kāmen
 775 gerant ūf siner verte hin,
 als einer bien manic bin
 kan volgen, diu si wiset.
 Hector, der hōch gepriset
 ie was für alle ritter,
 780 vil strenger nēte bitter
 die vinde dō gewerte.
 mit sime glanzen swerte

maht er vil wundersiechen.
 er ilte zuo den Kriechen
 785 als under schāf ein illeber,
 der si mit giteclicher ger
 zerschrenzet und verslicket.
 diu sehste rotte erquicket
 wart von sime trōste.
 790 von sorgen er si lōste
 mit siner frechen hende wert.
 man flōch sin bitterlichez swert
 alsam den bitterlichen tót.
 swenn er sich dá ze slage bōt,
 795 sō wart gemachet im ein rūm
 sō wīt, daz nāch im āne sūm
 gezogen wære ein michel wagen.
 swaz aber dá von im erslagen
 wart ellentricher liute,
 800 daz künde ich iu ze tiute
 mit rede kūme entstricken.
 man sach in wunder schicken 210b
 mit grimmer slahte bi der zit.
 dar nāch sō kāmen aber slt
 805 zwō rotte von der Kriechen her,
 die wol mit ritterlicher wer
 gezieret wurden, ūf daz velt.
 si kēten ūz für diu gezelt,
 diu schōne stuonden offen
 810 und kāmen drūz gesloffen
 mit wāfenkleidern lichtgevar,
 alsam der glanzen bluomen schar
 des morgens ūz dem grase tuot.
 der einen parte wol behuot
 815 mit hōhem flīze reine
 wīelt Ajax der cleine
 und der kūnic Dōas.
 nāch ēren ouch beschirmet was
 daz ander teil, geloubent des!
 820 sin phlac der fūrste Ipomenes
 mit siner ellentricher hant.
 ein helt, Filithoas genant,
 half im die rotte wisen.
 mit purper und mit īsen

823 gezieret si ze velde reit.
 ir decke und al ir wäfenkleit
 die gāben liechteberenden schin.
 si wāren edel baldekin
 und ūz erweltiu side gar.
 830 nū kam ouch dā diu sibende schar
 von Troie alrēst gehürtet.
 ūf rossen wol begürtet
 wart si gefüeret an den strit.
 si fuorten liechten samit
 835 und manger hande zendāl.
 rillichiu zimier lichtgemāl
 verr ab ir helmen glizzen.
 diu rotte sich geflizzen 210c
 het ūf gezierte schilte.
 840 die künge niht bevilte
 zerunge, des sit sicher!
 sich liez ir iegelicher
 den strit vil gerne kosten,
 dā von sach man dā glosen
 845 kleincote manger leige var.
 von Troie kam diu sibende schar
 rillichen unde schöne gnuoc.
 zwō rotte, der ich ē gewuoc,
 des endes fuoren alzehant,
 850 daz vil der Kriechen ūf den sant
 Hector mit nide valte.
 die rotte mit gewalte
 zuo der patelle drungen.
 von den zwein samenungen
 855 Hector in angst wart getriben.
 ich wāne, er müeste sin beliben
 des māles ūf der heide tōt,
 hæt im geholfen ūz der nōt
 diu sibende rotte niht zehant,
 860 diu von Troie was gesant.
 Si kam ze stiuere siner kraft.
 dō si den ritter ellenthaft
 begunde in nœten schouwen,
 dō wurden ors gehouwen
 865 mit sporen wol gezieret,
 dō wart geschenkelieret

von ritterlichen beinen.
 diu glanzen und diu reinen
 banier von golde lichtgemāl
 870 diu wurden schiere sunder twāl
 geneiget bī der zlte.
 diu sibende schar ze strite 210d
 geschozzen kam vil snelle,
 sam ūf dem mer diu welle
 875 ze stade vert ān underbint,
 sō si der wilde sturmewint
 in siner tobeheite jaget.
 die schar kreftic und unverzaget
 Pāris der wol bedāhte
 880 in siner huote brāhte
 ze velde ritterliche alsus.
 im half der fūrste Perseus
 ze strite si dā fūeren.
 hin an die vinde rüeren
 885 begunde si mit sneller maht.
 si war sich drunder unde flahet
 mit ellentricher magencraft.
 Pāris der werde sinen schaft
 mit ēren dā verzerte.
 890 er stach die lanzen herte
 ūf einen ritter ūz genomen,
 der was im an der verte komen
 dur hōhen pris engegenwert
 und hete jost an im gegert
 895 dur sinen ritterlichen sin:
 des nam er grōzen ungewin,
 wan er in dur sin herze traf,
 daz im daz rōserōte saf
 dar ūz begunde dringen.
 900 der helt von Canfelingen
 was geheizen Parcilōt.
 sin schilt der was mit kelen rōt
 bedecket und bevangen.
 dri zobelswarze spangen,
 905 die man leite ūf eine tūr,
 dar ūz erlūhten und dā fūr,
 als ez dem schilte wol gezam.
 der selbe ritter lobesam 211a

was ein barûn vil hœchgeborn
 910 und hete sinen lip verlorn
 des mâles alsô schiere,
 wan in Pâris der ziere
 benam mit eime stiche
 sin leben snellecliche.
 915 Er valte in zuo dem plâne breit.
 dar nâch sô kêrte er unde reit
 in den vil angestbæren strit
 und mahte im selber alsô wît
 mit stœzen hurtebære,
 920 daz er ân alle swære
 zuo sinem bruoder hin gedranc,
 den angestlichiu swære twanc
 von manicvalter ritterschaft.
 Hector mit hôher übercraft
 925 des mâles hielt bevangen.
 er hete dâ begangen
 an liuten grôz unbilde.
 vor im stuont daz gevilde
 bestrôuwet wol mit âsen.
 930 mit wunden und mit mâsen
 tet er den Kriechen alsô wê:
 man seit, daz vor im ûf dem clê
 daz bluot unmægezlichen sige.
 nû merkent, wie daz korn gelige,
 935 daz der hagel hât gebert,
 sus het er ûf des plânes wert
 der tôten liute vil geleit.
 er hielt des mâles unde streit
 in der mâlîe enmitten.
 940 daz stabel in der smitten
 getengelt nie sô sêre wart,
 alsam der helt von hôher art
 mit swerten wart gebluwen:
 dâ von was er entriuwen 211b
 945 durch wære schulde müede.
 daz in Pâris entlüede
 von herzen, des bedôrft er wol.
 von hitze gluote sam ein kol
 an im sin edel harnasch,
 950 der von sins bruoder helfe erlasch.

Pâris der ûz erwelte
 ze bēden sīten quelle
 sīn ors mit bluotevarwen sporn.
 daz truoc den herren hœchgeborn
 955 durch die vil dicken presse.
 jô sach er unde wesse,
 daz Hector in nœten hielt.
 dâ von sô brach er unde spielt
 die rotte in kurzer wîle,
 960 sam der mit eime kîle
 zerklûbe grôziu blôcher.
 schrenz unde witiu lôcher
 schriet er durch liehte schilte,
 sô lange biz der milte
 965 gedranc zuo sinem bruoder,
 des hant vil manic muoder
 verschrôten hete sunder twâl
 an wâfenrôcken liehtgemâl
 und an gewâfen stehelin.
 970 Pâris der lie dâ werden schîn,
 daz er des lîbes was ein helt.
 als ein guot ritter ûz erwelt
 begunde er strīten alzehant
 und leite mangan ûf den sant,
 975 der sinem bruoder tet gedon.
 der phallenzgrâve Anthilion,
 von Salmonte bûrtic,
 der hielt engegenwûrtic
 und alsô rehte nâhe bi
 980 dem ellenthaften Hectori, 211c
 daz er ûf in stach unde sluoc.
 Pâris niht langer des vertruoc,
 wan im was leit sīn ungemach.
 mit zorne rief er unde sprach:
 985 'Niht slahent mē den bruoder mīn!
 iu wirt ein bitter ende schîn,
 ob ir niht mâzent iuch der slege.
 daz iuwer kraft hie nider lege
 als ûz erwelten jûngelinc,
 990 daz sol ein ungehœret dinc
 beliben ûf der erden.
 ir mûezent frecher werden,

e daz iu dirre pris gezeme,
 daz ein sô kürlich ritter neme
 995 von iu verlüsteclîche nôt.
 ze selten ist von bluote rôt
 dar zuo gegerwet iuwer swert,
 daz ir ûf minen bruoder wert
 sô frevellichen soltent heren.
 33000 möht er sich selben niht erwerben,
 sô wizzent, daz ich iu doch niht
 verträge, daz er kumbers iht
 von iu begunde liden.
 lieg ich in hie versniden,
 5 sô wære ich krenker denne ein wip.
 sîn ist ze vil, daz iuwer lip
 nâch sînem ungewinne sene.
 ir müezent iuwer fûlen zene
 verstôzen anders denne ûf ime.
 10 ich hœre selten und vernime
 von iu sô freche manheit sagen,
 daz ich iu welle daz vertragen,
 daz Hector von iu kome ze nôt.
 der grâve des antwûrte bôt,
 15 als im dâ was gemæze.
 er sprach: 'der iuch entsæze 211a
 durch iuwer claffen üppeclîch,
 der dûhte wol ein tôre mich,
 wan iuwer rede ist âne kraft.
 20 ir selber sint als ellenthaf
 gewesen iuwer tage niht,
 daz ir mir hie bedürfent iht
 verwîsen mîner zageheit.
 ob iuwer hant ie lûp erstreit,
 25 daz ist ze liechte wênic komen.
 daz ir Helênen hânt genomen
 der Kriechen lande in roubes wis,
 daz ist der aller meiste pris,
 den iuwer manheit ie gewan,
 30 und lît doch lûzel êren dran,
 daz man den kûngen vrouwen stilt.
 stt iuch der wirde an mir bevilt,
 daz ich mich iuwers brufoder wer
 und ich ûf in slah unde her,

35 sô kêrent selbe her zuo mir
 und strîten sament ich und ir,
 daz ist gemæze uns beiden gar.
 wir sint gar selten bloutgevar
 in kamphe bêde worden,
 40 dâ von ist unser orden
 gelîch an ritterschefte wol.
 swie kleine ich hôher wurde zol
 in minen jâren hân bejaget,
 iedoch sô wart ich sô verzaget
 45 an lîbe noch an muote nie,
 daz ich iu welle entwîchen hie.
 Pâris der sprach: 'daz wirt besehen.
 ein strît der muoz von uns geschehen,
 sit wir gemæze ein ander sîn.
 50 hiê sol noch hiute werden schîn,
 wer under uns den pris bejage.'
 sus bôt er schiere sich ze slage 212a
 mit creften und mit henden.
 sîn ros begunde er wenden
 55 hin ûf den ritter ûz erkorn.
 er twanc ez mit den scharphen sporn
 ûf einen hurteclicchen sprunc.
 ouch wolte sich der grâve junc
 Anthilion niht sûmen.
 60 die stat begunde er rûmen,
 dar ûf er strîtecliche enthielt.
 sîn frechez ros, des er dâ wielt,
 daz kunde er ûf Pârisen
 ouch wenden unde wîsen
 65 mit sporen und mit zoume.
 er nam des rehte goume,
 daz er ûf in geruorte.
 den schilt von silber fuorte
 der phallenzgrâve Anthilion.
 70 dâ lûhte in swarzem schîne von
 ein wildiu katze von dem mer.
 der helt in ritterlicher wer
 wart bi namen nie gesehen.
 swie Pâris dâ niht wolte jehen,
 75 daz manheit an im læge,
 doch was er niht ze träge,

swâ man nâch hôher wurde Streit.
 ein huot mit silher überleit
 swelt ûf dem glanz helme sîn.
 80 zwô stangen phâwenvederîn
 mit einem rôten samit edel
 bewunden ûf biz an den wedel
 die sach man haften unde kleben
 an dem rilichen huote eneben,
 85 sam si gewachsen wâren dran
 von sime glanz helme dan
 erlûhte diz kleinæte sîn.
 Pâris der widersache sîn 212b
 fuort einen schilt von golde,
 90 nâch hôher wurde solde
 gezieret und verdecket,
 dar in sô was gestreckt
 ein lôuwe von rubinen,
 den sach man rôt erschinen
 95 gelich dem wilden fiure.
 mit eime pheller tiure
 was sîn ros und er verdaht.
 er hete ûf sinen helm genuht
 nâch sines schiltes wâpen
 100 die schenkel mit den tâpen
 eins lôuwen, den er drûfe truoc,
 der stuonden zwêne schöne gnuoc
 geschrenket drûf in kriuze wis
 und wâren die durch hôhen pris
 105 durslagen rôt von golde sîn.
 die klâwen glizzen silherin,
 die von den tâpen lûhten
 und alsô lûter dûhten,
 daz nie kein spiegel wart sô klâr.
 110 Pâris gesprenget offenbâr
 kam ûf den grâven ûz erwelt;
 daz selbe tet der küene helt
 her wider an Pârisen.
 ich wil si beide prisên
 115 umbe ir ritterlichen art:
 werlicher nie gesprenget wart
 ze strite, dan si tâten.
 si riten wol berâten

mit zwein erwelten swerten,
 120 der si dâ bēde gerten
 mit handen ellentriche.
 si wurden ûz geliche
 von in gezucket alzehant
 und ûf ir stehelin gewant 212c
 125 sô vaste dô geswungen,
 daz in die lûfte sprungen
 dar ûz des fiures gneisten.
 si mohten wol geleisten
 manheit und ellentrichen sîn:
 130 des wart verschrôten als ein zin
 dô stahel von ir henden.
 gevegte ringe senden
 begunden si der heide:
 si vâhten sere beide
 135 nâch lûterbærem prise.
 Anthilion Pârise
 mit nide sluoc vil mangel slac,
 den wol mit slegen überwac
 Pâris Anthiliône.
 140 si rungen nâch dem lône
 durchliuchteclicher éren,
 dâ von sach man si rêren
 die gimmen ûz den schiltên
 die clâren und die milten
 145 die valten bi den zîten
 vil glanz margariten
 dâ nider ûf den grünen plân.
 si schrieten ahe dâ mangel spân,
 der von gesteine truoc ein tach.
 150 der eine sluoc, der ander stach,
 als er unsinnic wære.
 die ritter adelbære
 sô grimmer sege werten
 ein ander mit den swerten,
 155 daz in daz verch von hitze sôt.
 nû si mit striteclicher nôt
 wurden lange alsus verquelt,
 dô sluoc Anthilion der helt
 Pârisen ûf des schiltes rant,
 160 daz er sich cloup von siner hant 212d

und einen witen spalt enphienc.
 wan daz er an den horten hienc,
 dâ mite er wol gerietet was,
 sô müeste er nider ûf daz gras
 168 in stücke sîn gesprungen.
 der slac wart im geswungen
 mit creften unde alsô geslagen,
 het er des schiltes niht getragen,
 er wære enzwei geschrôten
 170 und müeste man in tôten
 ûf dem anger hân gesehen.
 nû daz im was der slac geschehen,
 dô tet er, des ein helt bedarf.
 den schilt von im der küene warf,
 175 wan er im mê niht tohte.
 sîn swert, daz im dâ mohte
 zuo siner nôte wol gefromen,
 daz wart gezücket und genomen
 von im ze bēden henden.
 180 mit dem begunde er enden
 gar einen griuwelichen slac,
 zuo dem er sich mit nide wac
 ûf dem gevilde grüne.
 er sluoc den grāven küene
 185 mit dem vermezzenlichen slage,
 daz im daz houbet und der krage
 bestürzet mit dem helme
 zuo der plānte melme
 dâ vielen unde sprungen.
 190 daz swert was im gedrunge
 durch daz gollier entwerhes hin,
 dâ von truoc er den ungewin,
 daz er ein bitter ende kôs
 und sinen werden lîp verlôs,
 195 der ie mit ritters muote
 schön in den êren bluote. 213a
 Pâris nû daz er in ersluoc
 und er daz grüne velt getwuoc
 mit sinem bluote rôtgevar,
 200 dâ nam er sines bruoder war
 und lîte balde hin zuo dem.
 den ellentrichen Hectorem

vant er mit strîte noch behaft.
 er was mit hôher übercraft
 205 bestanden, als ich hân geseit,
 und hielt in grôzer müedekeit
 vor sinen widerwarten.
 si sluogen ûf den zarten
 als ûf den anebôz die smide.
 210 daz er enphienc vor in dâ vride
 und einen witen rûn gewan,
 daz schuof Pâris der werde man,
 der im gestuont mit helfe bi.
 si taten bēde ein ander vri
 215 gedranges unde swære.
 Pâris der tugentbære
 und Hector der getriuwe
 geschuofen, daz mit riuwe
 die vinde wurden überladen.
 220 in bluote muoste manger baden,
 den si dâ nider valten.
 si worhten unde stalten
 mortgrimmelige nôt alsus.
 in half der starke Perseus,
 225 den Pâris brächte zuo dem plân,
 daz wê den Kriechen wart getân
 mit swerten und mit lanzen.
 si dri mit einer ganzen
 jostiure brāchen durch ir schar,
 230 die si mit hürteclicher war
 zertranten und zerspielten.
 zwô rotte, der si wielten 213b
 des māles unde bi der zit,
 die wāren von ir helfe sît
 235 sô kreftic worden schiere,
 daz die schar alle viere,
 die dô striten gegen in zwein,
 der flûhte kâmen über ein
 und zuo dem mer in diu gezelt
 240 begunden îlen über velt.
 Si wolten wider zuo dem sê,
 von dem si komen wāren ê,
 drāt unde schiere entwichen
 dô wart in snelleclichen

245 vil starke helfe zuo gesant.
 in kâmen aber dâ zehant
 zwô rotte engegenwert geriten,
 von der schulden si vermiten
 ir fluht, dar âf si wâren komen.

250 in wart ir zageheit benomen
 von den zwein ritterlichen scharen,
 die von den Kriechen her gevaren
 zuo der plânte kâmen.

ir eine zuo dem sâmen

255 brâht in vil kurzer wîle
 Nestor, genant von Pile,
 der gar ein edel ritter schein.
 diu ander rotte von den zwein
 gefüeret wart schön âf den sant

260 von zwein gesellen wite erkant
 in manger lande kreizen:
 genennet und geheizen
 was einer Diomêdes,
 der ander hiez Ulixes

265 und was ein herre wise.
 nâch wirdeclichem prîse
 die rotte wurden beide
 gefüeret zuo der heide 213c
 und zuo des plânes nieme.

270 ir halsperg unde ir helme
 die gâben lûterbaren glast.
 an ir gezierde nihtes brast
 nâch hôher koste lichtgevar.
 die selben zwô geblûemten schar,

275 die man sach komen schiere,
 die trôsten jene viere,
 die zuo der flûhte kêrten.
 ir ellent si dâ mêrten
 mit helfe bi den stunden.

280 dazs' an der flûhte erwunden,
 daz wurbens' unde schuofen,
 wand in begunde ruofen
 der ellentrîche Ulixes.

er sprach: 'wie sint ir alle des
 285 betwungen, stolze helde wert,
 daz ir der flûhte hânt gegert

und iuch zwô kleine rotte jagent.
 daz ir sô lîhteliche erzagent,
 des mûgent ir iuch sêre schamen.

290 vier schar die môhten wol bi namen
 gevehten und gestriten zwein.

erwelten ritter âne mein, •
 sît ir nâch êre wurbent ie,
 sô lânt iu niht gebresten hie

295 an ritterlichem orden!

ir sint nû zagen worden,
 daz widertuont mit degenheit,
 od ir sint iemer hin geleit
 an werdeclichen êren.

300 diu ros hin umbe kêren

sult ir mit zoumen lichtgevar.
 wir bringen zwô sô michel schar,
 daz wir die vînde mit gewalt
 âf schaden trîben manicvalt.' 213d

305 Die schar, die flûhtic wâren ê,
 ze strîte wider âf den klê
 dô kêrten alle viere.
 si wurden harte schiere
 von Ulixê des ermant,

310 daz si begunden alzehant
 mit zôumen und mit henden
 diu ros hin umbe wenden
 und aber îlten âf daz wal.
 gemêret hete sich ir zal

315 mit zwein ungefüegen scharen,
 dâ von si dô getorsten varen
 ze strîte verre destê baz.
 Hector der starke niht entsaz
 ir manicvalten übercraft,

320 wan er mit sîner ritterschaft,
 der eht zwô rotte wâren,
 begunde ir schaden vâren
 und ir verlûste in alle wîs.
 Ênéas unde Pâris

325 und Perseus der kûene
 zuo dem gevilde grûene
 der Kriechen valten wunder.
 ouch gulten si dar under

mit ir ritterlichen diet,
 330 der man ze grunde dâ verschriet
 hût unde fleisch, marc unde bein.
 sehs rotte vâhten hie mit zwein
 sêr unde creftecliche.
 der strit was ungeliche
 335 geteilet bi den stunden.
 wær Ector dâ niht funden
 und Pâris unde Ênêas
 und Perseus, der mit im was
 gerennet zuo der heide,
 340 die rotte müesten beide 214a
 verdorben sin vil schiere.
 die starken alle viere
 begiengen jâmer unde mort:
 der eine hie, der ander dort
 345 viel dâ von in zuo der wisen,
 daz durre bleter nie gerisen
 sô balde ab einer linden,
 sô mit den kalten winden
 grôz ungewiter an si vaht.
 350 dô wart mit ellentricher maht
 ze bêden stên wol gestriten:
 Troiære nôt und angst lîten,
 sô tâtên ouch die Kriechen.
 von heizem bluote riechen
 355 sach man den ânger lichtgevar.
 alrêrst dô kam diu ahte schar
 von Troie zuo gesprenget.
 si hete die kunft gelenget
 ze sêre bi der zite.
 360 si fuorte zuo dem strite
 der werde grâve Anthênor.
 ouch îlte mit ir ûf ir spor
 ein herre, der sich wirde fleiz,
 der was genennet Panfîmeiz
 365 und hete ervohten lîchten pris.
 ein hôchgeborner markis,
 der was geheizen Agrimanz,
 und fuor ouch mit der rotte glanz,
 diu zuo der ahten was gezelt.
 370 mit wâfenkleiden ûz erwelt

reit si ze strite drâte.
 si kam ein teil ze spâte
 und kam iedoch sô spâte niht,
 von ir geschæhe grôz geschiht
 375 in rossen unde an mannen.
 mit hogen ûf gespannen 214b
 ir schûtzen wâren für gerant,
 die niderstrôuten ûf den sant
 ros unde liute ein wunder.
 380 ze strite wart vil munder
 ir houbetherre Anthênor.
 sin ors zuo den von Kriechen vor
 begunde springen mangan sprunc.
 reht als ein ar ûf gense junc
 385 in hungernæte stôzen kan,
 alsô kam er die Kriechen an
 mit einer hûrteclichen just:
 des viel dâ maniger in verlust
 von siner starken hende vrech.
 390 ûz pheller swarz reht als ein bech
 fuort er deck unde wâpenrôc,
 dar ûz vil manic rêchboc
 erlûhte von samite blanc.
 sin sper daz rêch er unde dranc
 395 durch einen ritter ûf dem plân,
 der was ein werder schatelân
 und was geheizen Ekubert,
 der hete jost an im gegert.
 daz wart im gar ze siure,
 400 er stach dem schateliure
 die lanzen in zer wüeste.
 daz er dâ vallen müeste,
 des twanc er in mit strites nôt.
 sin schilt der was geverwet rôc
 405 alsam ein niuwez rôsenblat,
 dar ûf sô was von golde ein rat
 erhaben ein vil kleine enbor.
 nû daz der grâve Anthênor
 den schatelân gevalte,
 410 dô flahet er mit gewalte
 mit der ahten rotte sich
 in die patelle ritterlich 214c

und war sich balde drunder.
 sich spielt vil manic punder
 415 von siner hürteclicher art.
 ah!, wie dâ gestriten wart
 von siner frechen hende starc!
 sin ellent er dâ niht verbarc,
 wan er sich ritterlichen fleiz.
 420 im half der fürste Panfimeiz
 und Agrimanz der markis,
 daz er dâ mohte liehten pris
 ervehten ûf der heide.
 man sach die herren beide
 425 nâch hôher wurde ringen.
 hurtieren unde dringen
 wart aber dô beschouwet.
 genetzt und betouwet
 mit bluote wart des plânes melm.
 430 man kloup dâ mangel liehten helm
 durch ruomes und durch lobes guft.
 diu swert dâ klungen in den luft
 mit vrentlichem dôze.
 von glanzer schilte bôze
 435 wart dâ gehæret lûter klac,
 als ob der wilde dunreslac
 dâ spielte durre buochen.
 dâ wart von richen tuochen
 engenzet manic kovertiur.
 440 die gneisten flugen und daz fiur
 ûz dem gewæfen hôhe enbor.
 dâ schuof der grâve Anthénor
 den Kriechen bitter ungemach.
 ouch wizzent, daz im wê geschach
 445 an siner ritterscheste,
 die sluoc mit hôher crefte
 der ellentrichen Ulixes.
 er unde Diomêdes
 214a Troiæren taten leide,
 450 wan die gesellen beide
 sich grimmer siege flizzen.
 halsperge si zerrizzen
 mit lichtgemâlen swerten.
 vil mangel si gewerten

455 des argen tôdes bitter.
 si valten zwêne ritter,
 der einer hiez Hâtrûn
 und was der ander Pristalûn
 geheizen und genennet.
 460 ir edel verch entrennet
 wart von ir zweiger handen.
 si wâren in den landen
 ze lûterbærem prise komen
 und heten schiere dâ genomen
 465 ein bitterlichez ende
 von der gesellen hende.
 Si zwêne stalten jâmers klage.
 dâ wart vergolten stich mit slage
 und slac mit stiche widertân.
 470 wer môhte dâ geruowet hân,
 dâ man sô grimmeclichen streit?
 dâ wart von grôzer müedekeit
 vergozzen wunder sweizes.
 des fürsten Panfimeizes
 475 gewæfen lûter unde glanz
 enphienc dâ mangel wîten schranz
 von swerten wol gesliffen.
 bevangen und begriffen
 wart er mit nôt besunder.
 480 ûf in ein ganziu punder
 der Kriechen wart geschicket,
 dar in wart er verstricket
 als in daz wippe ein garnes vaden.
 gedrengte truoc er unde schaden 215a
 485 von liuten manicvalteclich.
 dô werte alsô der küene sich,
 daz er ze tôde mangel spielt.
 gezieret er nâch wunsche hielt
 alsam ein glanzer engel.
 490 er leit vil grôz getengel
 alsam diu segens ûf der wîsen.
 dâ sluoc er den, hie stach er disen
 und werte sich der vinde alsus.
 wan daz in löste Persêus
 495 und im tet hôhe helfe schin,
 sô müeste er doch verdoben sin,

swie degenliche er væhte.
 man seit, daz er im bræhte
 stiur unde ritterlichen tröst.
 500 reht als daz wazzer einen rôst
 kan stillen unde erlöschen,
 sus wart von siner röschē
 justiuere senfter unde swach
 dô Panfimeizes ungemach.
 505 Der ellentrîche Perseus
 reht als ein wilder siticus
 mit friem muote kam geflogen.
 sîn swert daz hete er ûz gezogen
 und fuorte ez an der hende bar.
 510 enmitten brach er in die schar,
 diu Panfimeizen umbeslôz.
 sîn ros gap ir sô mangan stôz,
 daz si ze stücken sich zerklop
 und als ein kleinez mel zerstoup,
 515 dar in die winde rüerent
 und ez vil balde fûerent
 dar unde dan, her unde hin.
 diu punder, diu des mâles in
 mit ir betwange alumbe greif,
 520 diu wart zergengenget und zersleif, 215b
 dô Perseus kam zuo gerant,
 wan er mit ellentrîcher hant
 die vinde kunde walken.
 diu rephûenr einen valken
 525 gefluhen nie sô balde
 ze stûden und ze walde,
 sam in die Kriechen taten.
 sîn herze was berâten
 mit hôher krefte manger slaht,
 530 dô von wart im ein rûm gemaht
 des mâles unde ein wîter kreiz,
 sô daz der fûrste Panfimeiz
 erlæset was von siner kunst.
 er hete nâch des tôdes zunft
 535 enphangen in dem strite.
 im wâren bî der zite
 sô gar erqueschet siniu lider,
 daz man in kûme bræhte wider

mit arzenfe manicvalt.
 540 er wart ze ruowe mit gewalt
 von Perseô gefûeret,
 der aber slt gerûeret
 kam wider in den grimmen strit
 und mangan valte bî der zît,
 545 der tût ûf die plânne reiz.
 dô viel der schenke Lippatreiz
 und Agulant sîn bruoder,
 die reiner tugende fuoder
 ze herzen truogen beide.
 550 si wurden zuo der heide
 von Perseô gevellet.
 gesnurret und gesnellet
 zwô rotte kâmen aber slt,
 die von den Kriechen bî der zît
 555 gesant ze velde wâren.
 ir wâfencleider bâren 215c
 den ougen liechteberenden solt.
 si fuorten silber unde golt,
 gesteine und edel siden an.
 560 der einen phlac ein hôher man,
 geheizen Palomides.
 sîn herze fleiz sich alles des,
 daz guot und edel was von art.
 diu ander schar ze velde wart
 565 gefûeret von zwein herren wis.
 Uriolus und Delonis
 die brâhten si ze strite
 mit êren bî der zîte.
 Die rotte beide kâmen
 570 geriuschet ûf den sâmen
 gelich der windesbruite.
 vrech unde starke liute
 dar inne fuoren ûf daz velt,
 die wolten strites widergelt
 575 Troiâren bieten alzehant,
 von den ze veldo wart gesant
 des mâles ouch ir niunde schar,
 diu kam vil ritterlichen dar
 mit craft gestrichen und gevarn.
 580 Casiliân, Priandes barn,

der kebeshalben was sin kint,
 die niunde schar an underbint
 dô brächte uf daz geville.
 diu truoc zam unde wilde
 585 gesniten uf ir wäpenkleit.
 gezieret si nâch wunsche reit
 zuo der geblüemten heide.
 der Kriechen rotte beide
 begunden ir engegen varen.
 590 sus wart eht aber von zwein scharen
 mit ellentrîchen handen
 ein rotte dô bestanden, 215d
 diu von Troiären kam geriten.
 des wart gevohten und gestriten
 595 sêr unde vaste bi der stunt.
 erslagen und ze tôte wunt
 ir gnuoge vielen uf daz gras,
 daz schiere dâ geverwet was
 in rôten schîn, geloubent des!
 600 der fürste Palomides
 und der helt Cassiliân
 die liegen dâ ze samene gân
 uf snellen rossen ûz den scharen.
 man sach si dâ z'ein ander varen
 605 mit hôher mannes crefte.
 des brâchen si die scheffe,
 daz dâ von die sprîzen flugen,
 dar nâch sô roustens' unde zugen
 diu swert bald ûz den scheiden,
 610 mit den wart von in beiden
 gevohten sêre bi der zît.
 si rungen vaste enwiderstrît
 nâch prise, des si gerten.
 si tâten mit den swerten
 615 ein ander nôt und ange
 und triben daz sô lange,
 daz ein punder von ir scharen
 kam dar enzwischen si gevaren
 und si dô von ein ander schiet.
 620 Cassiliân den schilt verschriet
 sô vaste Palomide,
 daz im des swertes snide

KONRAD.

aldurch die stahelringe dranc
 und im an siner hiute blanc
 625 begunde erwinden von geschicht.
 ob si diu punder hæte niht
 gescheiden bi der selben zît,
 sô wizzent, daz ein grimmer strît 216,
 ergangen wære von in zwein.
 630 dri schar sich wurren under ein
 uf der plânle wunnesam,
 dar ûz ein nichel presse kam
 geriuschet unde in werte
 den strît unmäzen herte,
 635 des si dâ phlâgen under in.
 zwô schar, die zuo dem plâne hin
 bekâmen ûz der Kriechen her,
 die triben uf die fluht mit wer .
 dis eine rotte schiere,
 640 diu zuo der veltriviere
 von Troie was geschicket.
 in sorgen si verstricket
 wart alsô mit übercraft,
 daz si dô zuo der ritterschaft
 645 begunde entwichen alzehant,
 dar inne man Pârlsen vant
 und Hectorem den bruoder sin.
 ir was dar under und dar in
 vil harte schiere worden gâch,
 650 des tilten ir geswinde nâch
 der Kriechen rotte bêdesam.
 hie wart eht aber schiltes amt
 und ritters orden gûebet.
 von smacke wart betrûebet
 655 der luft des selben inâles ouch,
 daz bluot dar in ze berge rouch
 von tôten und von wunden.
 sich huop dâ bi den stunden
 erbermeclichiu riuwe,
 660 dâ wart ein slahte niuwe
 beschouwet unde ein frischiu tât.
 alsam gevellet und gemât
 daz hûu wirt uf dem velde nider,
 seht, alsô wurden mannes lider 216b

663 gestrūwet zuo dem plāne.
 dā wart vil Kriechen āne
 des lībes und des lebetagen;
 ouch wart Troiāre vil erslagen,
 der manic hundert dā verdarp.
 670 ein junger helt des māles starp,
 der was geheizen Plurimanz.
 in eime rōten schilte glanz
 fuorte er einen swarzen wider.
 in valte zuo der heide nider
 675 Casiliān der veste.
 der leiden fremeden geste
 verdarp von sīner hende mē.
 von Clarion Cursilabrē
 gelac von im des māles tōt,
 680 der was ein helt in rehter nōt
 unde ūf alle strīte suel.
 er fuorte in eime schilte gel
 von lāsūr einen blāwen gir.
 Ascalinor von Cloramir
 685 die zwēne rach mit sīner hant,
 die nider ūf des plānes lant
 Casiliān dā valte.
 die lanzen mit gewalte
 dranc er im in zer sīten
 690 und hāte in bī den zīten
 vil nāch ze tōde erstochen,
 wær im der schaft zerbrochen
 von sīner hende niht enzwei.
 Casiliān der mohte ein ei
 695 fūr sīn leben hān genomen.
 der schaft begunde sich zerdromen
 und wart iō zwei gestūcket,
 iedoch was im gedrūcket
 durch sīne blanken hāt daz sper.
 700 daz fuorte in sīner sīten er 216c
 ze Troie wider in die stat,
 dar in dō balde fūeren bat
 Pāris sīn bruoder alsō wunt
 und galt den stich in kurzer stunt
 705 dem helde Ascalinōre.
 den backen und daz ōre

valt er im nider ūf den melm,
 wan er spielt im den ganzen helm
 und sluoc die zwei besunder
 710 im abe dem kopfe drunder.
 Sus wart gerochen dirre stich.
 mit eime slage grimmeclīch
 Pāris des māles in vergalt.
 grōz wunder wart von im gestalt
 715 an lūten unde an rossen frech.
 er spielt die rotte sam daz sech
 die schollen ūf dem acker.
 Hector sīn bruoder wacker
 half im die vīnde stōren.
 720 wuof unde schrei man hōren
 dō mohte ūf der plānē.
 man rief dā vremede krie
 von manger sprāche wilde.
 von slegen daz gevilde
 725 mit gneisten wart erliuhtet
 und mit dem bluote erliuhtet,
 daz von der wunden lībe ran.
 dā vielen ros beid unde man
 erslagen und ze tōde wunt.
 730 nū kamen aber dā ze stunt
 zwō rotte von der Kriechen her,
 die fuorten ritterliche wer
 und liehtiu wāfencleider an.
 der einen phlac ein hōher man,
 735 der zepter unde krōne truoc,
 er hete werdekeite gnuoc 216d
 und was geheizen Cappadon.
 der kūnic Agamennon
 daz ander teil brāht ūf den plān.
 740 nū daz die rotte wol getān
 ze velde bēde kāmen,
 ir kēre si dā nāmen
 zuo der patelle grimmeclīch
 und slāhten mit gedrange sich
 745 zehant dar under und dar in,
 daz aber dā begunde sīn
 vil manges bitterlicher tōt.
 sich huop dā marterliche nōt

von hurtebæren stægen.
 750 die Kriechen sich erschægen
 begunden al ze vaste;
 mit grôzem überlaste
 Troiære sich dâ luoden:
 dâ von an creften muoden
 755 ir liute muosten harte,
 den wuohs vil manic scharfe
 an libe und an geliune.
 fünfzeihen rotte ûf niune
 dâ sluogen slege bitter:
 760 des twanc Priandes ritter
 vil strenger næte boie.
 diu zehende schar von Troie
 ze strite dâ niht wolte komen.
 Priant der hete si genomen
 765 in sine ritterlichen phlege
 und wolte mit ir alle wege
 die grendel und diu tor bewaren,
 dâ von Troiære mit ir scharen,
 der niune wâren ûz geriten,
 770 vil angestlicher næte lîten.
 Si truogen swære maniger slaht.
 der Troiær iemer einer vaht 217.
 an zwêne Kriechen bi der stunt,
 des wart des libes ungesund
 775 vil maniger bi den zîten.
 die schar ze beiden sîten
 z'ein ander alle wâren komen
 und wart dâ von der schade genomen,
 der gnuoge sunder ende smarz.
 780 von slegen wart vil manger swarz
 an siner blanken hiute weich,
 dâ wurden rôtiu wangen bleich
 und lûter ougen trûebe gar,
 wan die zwô jûngeslichen schar,
 785 die von den Kriechen strichen,
 die giengen dâ mit stichen
 und mit slegen wunder an.
 si schuofen, daz vil manic man
 tœtlicher swære wart gewon.
 790 der kûnic Agamennon

des mâles ritterlichen streit.
 sin scharphiu klinge dâ versneit
 Priandes schenken ûf dem wal,
 der was geheizen Perfigal
 795 und hete lichten prîs bejaget.
 mit frechen henden unverzaget
 maht in der werde kûnic siech.
 er sluoc in twerhes dur daz diech
 und schriet daz linke bein im abe,
 800 alsô daz er des plânes habe
 mit einem valle dô begreif.
 den schenkel und den stegereif
 sluoc er im bêdesament hin.
 gevohten hete er wider in
 805 und tet mit slegen im gedon,
 dar umbe in Agamennon
 von sinem linken beîhe schiet.
 ouch wizzent, daz er dâ verschriet 217,
 Troiære noch ein michel teil.
 810 sin manheit diu gap im daz heil,
 daz er begienc rilliche tât.
 den aller besten plât,
 den ie geworhte Sarrazin,
 den fuort er an dem libe sin
 815 und was dar ûf mit sinnen
 von werden kûniginnen
 zernæjet wol zam unde wilt.
 bedeket was sin grüener schilt
 mit smaragden grasevar,
 820 dar ûz erlûhte ein adelar,
 der gap der heide rôten schîn.
 von golde licht ûz Arâbin
 was er in daz gesteine
 mit houbetlisten reine
 825 gevelzet harte schône.
 von sime kophe ein krône
 erlûhte niht ze michel,
 diu was ein glanz onichel
 und hete wunnebæren glast.
 830 rillicher koste niht gebrast
 dem herren Agamennonê.
 sins bruoeder schade tet im wê

des måles unde bî der zit,
 dâ von sluoc er enwiderstrit
 835 ros unde man diu beide
 und valte zuo der heide
 Troiære vil mit sîner craft.
 dâ was diu græste ritterschaft
 z'ein ander bēdenhalben komen,
 840 von der gehæret und vernomen
 ie wart bî keinen stunden:
 des wurden tiefe wunden
 gehouwen und geschrōten.
 mit veigen und mit tōten 217c
 845 bestrōuwet wart der grūene klē.
 die vleckē von dem kalten snē
 gevielen nie sō dicke nider,
 alsam die strālen von gevider
 ûf die plānē tātē.
 850 hey, waz die schützen sātē
 der phīle ûf daz gevilde!
 diu schoz snel unde wilde
 sach man dâ snurrend umbevarn,
 als bî den sūezen bīnekarn
 855 vil manic tūsent bīen.
 sich huop von den stōrten
 sō hūrteclich gedrengē,
 daz gnuogen wart als enge,
 daz si vor tamphe erstictē.
 860 die rotte sich verstrictē
 z'ein ander sō mit liuten frevel,
 daz in daz warf des garnes wevel
 nie vaster wart geflohtē.
 ah!, wie dâ gevohtē
 865 mit herzen und mit libe wart!
 diu swert diu wurden niht gespart
 noch diu lanze noch der boge.
 dâ streit vil manic herzoge
 und vāhtē hōhe künge wert.
 870 mit bluote wart grien unde hert
 begozzen dâ, dort unde hie,
 daz diu ros biz an diu knie
 dar inne wuoten über al.
 ûf der plānē und ûf dem wal

875 wart ein sō griuwelicher kampf,
 daz sich der nebel und der tampf
 ze berge wunden in den luft,
 als ob der tiefen helle kluft
 sich hete gar entslogzen ouch
 880 und ir vertānen fiures rouch 217d
 ûz ir dâ lieze timphen.
 wer mac die nōt gelimphen,
 diu von strite dâ geschach?
 swaz man von jāmer ie gesach,
 885 daz allez was ein kleinez dinc
 biz an des mordes ursprinc,
 der sich huop von des kamphes wer.
 dō sich diu vīentlichen her
 gesamnet heten beide
 890 und ûf der wīten heide
 ir schar z'ein ander wurren,
 dâ grāzten unde schurren
 diu ros in der patelle sūr,
 dō manic heller tambūr
 895 mit craft schal in ir ōre.
 von holze noch von rōre
 wart nie gehērt sō lūter klac,
 sō drin gesluoc der dunreslac,
 als von den scheften wart vernomen,
 900 dō si ze sprīzen und ze dromen
 vil manic hant geswinde kloup.
 dâ wære ein griuwelicher stoup
 gesehen ûf dem plāne breit,
 hæt in des måles niht geleit
 905 daz rōte bluot heiz unde naz,
 des man sō vil dâ nider maz
 mit dem gewāfen stehelin,
 daz vor der fīhtekeite sīn
 der plān niht mohte stieben.
 910 der strit begunde in lieben
 ze sēre bēdenthalben.
 ûf bergen unde ûf alben
 die slege wider hullen,
 die von den swerten schullen
 915 und von den glanzē helmen.
 von lūter stimme gelmen 218a

wart dâ gehæret michel dôz,
 wan daz getemer was sô grôz
 von grimmen slegen ûf dem wal,
 920 daz in die stat ze Troie schal
 der swerte griuwelicher klanc.
 hurtieren unde grôz gedranc
 lie sich des mâles schouwen.
 dô wart sô vil gehouwen,
 925 daz sich diu swert von slegen bugen
 und über die burcmûre flugen
 die gneisten von dem fiure,
 daz man ûf der plâniure
 sluoc ûz den stahelringen.
 930 mit liechten scharphen klingen
 spielt man ors unde liute enzwei.
 dâ wart sô jæmerlich geschrei
 von veigen und von wunden
 gehæret bi den stunden,
 935 daz in der stat die vrouwen
 dur warten und dur schouwen
 sich huoben an die zinnen.
 von glanz küniginnen
 rich unde gar von hôher art.
 940 des strîtes wol geluoget wart.
 Dâ wart vil manic edel wîp
 beswæret dur ir mannes lip
 béd offen unde tougen.
 dâ wurden lûter ougen
 945 in trûeben schîn gegerwet.
 é wîz und bleich geverwet
 wart dâ vil manic wange rôt,
 dur daz ûf der plânie tôt
 beleip sô manic ritter.
 950 sich huop ein trûren bitter
 von clâren kûnges kinden.
 man sach dâ megede winden 218b
 ir blanken hende lichtgevar.
 Helêne diu kam selbe dar
 955 mit ir juncvrouwen ûf die wer
 und sach diu vîntlichen her
 sêr umb daz leben strîten,
 dâ von si bi den ziten

gedâhte: 'ouwê mir, armez wîp,
 960 daz alsô manic hôher lip
 von miner schulde wirt verlorn!
 daz ich zer welte ie wart geborn,
 daz ist ein ûbel mære,
 wan ez vil bezzer wære,
 965 daz man mich hâte nie getragen,
 denn ieman hiute wûrde erslagen
 von hôher und von reiner art.
 ach got, daz ich ie schœne wart
 und ie sô clâren lip gewan!
 970 des muoz engelten manic man,
 der mîn genozzen wênic hât.
 ouwê der jæmerlichen tât,
 daz edele werde vrouwen
 zerhacket und zerhouwen
 975 ir man hie sehen müezen
 und daz ich in gebûezen
 der grimmen swære niht enmac.
 daz ich gelebte ie disen tac,
 daz riuwe got den reinen!
 980 man solte mich versteinen
 dur die vil hôhen sünde grôz,
 daz alsô manic bluotes flôz
 hie rinnet von der schulde mîn.
 wie sol ich armiu künigin
 985 die missetât versûenen,
 daz man ûf dirre grûenen
 plânie mangel wundet,
 der niemer mê gesundet 218c
 und âne zil muoz siechen?
 990 daz Pâris ie den Kriechen
 gezuhte mich vil armez wîp,
 daz garnet hiute manic lip,
 der sîn vil hôchgebornez leben
 muoz eime grimmen tôde geben.'
 995 Die clage treip diu guote.
 in herzen unde in muote
 beswæret si von grunde wart.
 vil manic wîp von hôher art
 was mit ir komen ûf die wer,
 1000 dâ saz ein wunneclichez her

von lûterbæren vrouwen.
 sich lie dâ mangiu schouwen,
 diu nâch wunsche was gestalt.
 doch lûhte Elêne mit gewalt
 15 diu schœnste vor in allen.
 diu clârheit was gevallen
 ûf ir antlitze reine,
 daz si den plân gemeine
 dâ zierte mit ir glaste,
 20 als ob diu sunne vaste
 dar ûf darliuhteclichen schine.
 si lûhte zuo dem anger hine
 den Kriechen alsô clâr engegen,
 daz si ze stichen und ze slegen
 25 sich deste vaster vligzen,
 wan si begunden wizzzen
 mit ougen und mit muote,
 daz Helenâ diu guote
 ob in sæz an der warte:
 30 des wurden si vil harte
 von ir gereizet ûf den strît.
 si vâhten alle bi der zit
 vil herter, dan si tâten vor.
 dô si daz lichte wip enbor 218a
 35 gesâhen an der zinnen,
 dô wurdens' in ir sinnen
 ermant ir alten riuwe.
 ir smerze wart sô niuwe
 und alsô vrisch gemachet,
 40 daz von in wart geswachet
 Troiære starkiu ritterschaft,
 die triben si mit hôher craft
 und mit gewalte von dem grase.
 den Kriechen wart der grüne waso
 45 gerûmet von Troiæren.
 dô man die lûterbæren
 Helênen an geblicte,
 dô schuof man unde schicte
 mit strîte marterliche nôt.
 50 dâ wart vil manger in den tût
 gedrûcket und gedrunge.
 Troiære samenunge

Helêne wart ze sûre.
 si wurden zuo der mûre
 45 und an die grendel hin gejaget.
 nû seht, wie von dem winde waget
 ze walde manic tanne,
 sus wart von mangel manne
 geweget manic lanze.
 50 von liechter schilte glanze
 den ougen wuohs grôz überlast.
 in schein der kovertiure glast
 und daz gesmide engegenwert
 dâ glizzzen halsperg unde swert
 55 ein ander an enwiderstrît:
 der purper und der samit,
 daz golt und daz gesteine
 die bæren vil gemeine
 dem plâne liehteberenden schîn.
 60 swaz aber glanzes mohte sin 219a
 ûf der geblûemten heide
 von rîcher ougenweide,
 daz allez was reht als ein wint
 und dûhte gar ze tûde blint
 65 biz an den schîn aleine,
 den Helenâ diu reine
 dâ kunde mit ir bilde geben.
 dô sich ir glast begunde weben
 in der wâfencleide glanz,
 70 dô truoc ir schîn der wurde cranz
 für allez daz gesmide.
 die gimmen und diu side,
 daz silber und daz edel golt,
 daz ûf die heide was geholt,
 75 daz wart an sime schîne
 erlöschet, dô diu fine
 Helêne-dran begunde sehen.
 si kunde liuhten unde enbrehen
 für alle die gezierde rich.
 80 kein varwe ir schîne was gelsch,
 daz wizzent âne lougen!
 si bar der Kriechen ougen
 durliuhteclicher wunne spil
 und gap ir herzen crofte vil.

85 Si mahte si gemuothaft.
 des wart dâ gûebet ritterschaft
 rillicher vil denn anderswâ.
 wer hæte willeclichen dâ
 gestriten und gevohten,
 90 dâ sich nâch wunsche mohten
 oug unde herze erwittern.
 erkrachen unde erzittern
 solt anger unde heide wol
 dur den erbermeclichen zol,
 95 den manger dâ von strite enphie.
 wan swer gevaht nâch éren ie, 219a
 der muoz mir hie der volge jehen,
 swâ der man beginnet sehen
 liep unde leit diu beide,
 100 daz von der ougenweide
 sîn herze wirt erheizet
 und deste mê gereizet
 ûf einen grimmeclichen strit.
 die Kriechen sâhen bi der zit
 105 liep unde leit, daz got wol weiz.
 ich meine, daz Helène gleiz
 ûf die geblûemten heide,
 von der si truogen beide
 swær unde hôchgemüete dô.
 110 si wâren des gemeine vrô,
 daz si die clâren solten sehen,
 und was in wê dâ von geschehen,
 daz in diu schœne wart genomen.
 sus wâren si dô von ir kômen
 115 ze sorgen und ze wûnne.
 ir bruoder unde ir kûnne,
 ir swâger unde ir ôlich man
 die sâhen si des mâles an
 vil gerne durch daz wunder,
 120 daz an ir lac besunder
 von lûterlicher schœnheit.
 ir glanz der mahte si gemeit
 und leite dâ ir vrôude nider,
 daz si niht kômen solte wider
 125 in ir landes umberinc.
 dur diu zwivalteclichiu dinc

die Kriechen wurden ûf den sturm
 gereizet sam ein ûbel wurm
 und als ein grimmer slange,
 130 der engesliche und ange
 vil gerne ræche sinen zorn,
 swenn er sîn eiger hât verlorn, 219a
 dar ûz er brüetet sîne fruht.
 in wart diu wilde tobesuht
 135 in daz hirne sô geslagen,
 daz si mit craft begunden jagen
 Troiære von dem velde,
 dô si mit liechter melde
 vor in begunden schouwen
 140 ir glanzen landesvrouwen.
 Prlandes ritterlîchiu diet
 begunde entwichen unde schiet
 von dem gevilde grüene.
 wan daz Hector der kûene
 145 ein her dâ zen Troiæren bôt,
 si wâren anders alle tût
 gelegen bi der zite.
 er kërte ir muot ze strite
 beid offen unde stille.
 150 reht als ein cocatrille
 ûz eime dicken rôre vert
 ze schâfen unde ir gnuoc verzert,
 swâ man si weidet bi dem mer,
 sus ilte er in der Kriechen her
 155 ûz siner dicken ritterschaft
 und mahte ir gnuoge schadehaft
 an éren unde an guote.
 Priant der wol gemuote,
 der vor der letze selbe enthielt,
 160 und dâ mit siner huote wielt
 der grendel und der porten,
 der wart in allen orten
 ermant ûf bitterlichen zorn:
 dô sîne ritter ûz erkorn
 165 die fluht begunden kiesen.
 er sprach: 'solt ich verliesen
 die stat und allez, daz ich hân,
 ich müeste selbe zuo dem plân 219a

nû gâhen unde kâren.
 170 wer lieze alsus von êren
 sich flûhtlichen stôzen?
 sus nam er eine grôzen
 und eine michel rotte an sich.
 swaz ritterscheftelôbelich
 175 des mâles vor der litze was,
 die zôch er an sich unde las
 und ilte balde ûf sîne vart,
 iedoch liez er dâ wol bewart
 die grendel mit fuozliuten.
 180 erzeigen und betiuten
 wolt er in kurzer stunde,
 daz er noch strîten kunde
 mit handen und mit creften.
 sich flehten unde heften
 185 begunde er in der vinde schar.
 daz er sô wackerlichen dar
 mit einer grôzen rotte kam,
 daz brach den Kriechen unde nam
 den sic des mâles ûz der hant.
 190 der werde künic Priant
 lie dâ sîn ellent schouwen:
 vil manger wart verhouwen
 von sîner frechen hende quec.
 ze strite wider in den wec
 195 kund er die sînen wîsen
 die schrieten holz und isen,
 golt, silber, siden unde leder.
 Priant der was den Kriechen scheder,
 dann ieman anders bi der zît.
 200 er kam gerüeret an den strît
 mit einer presse wunneclîch:
 des treip er wider hinder sich
 die vinde mit gewalte.
 ir gnuoge er nider valte 220a
 205 beide ûf gras und ûf daz krût.
 er und Hector, sîns herzen trût,
 enphiengen lûterbâren prîs;
 daz selbe tet ouch Pâris
 und sîn bruoder Trôilus.
 210 Endas unde Perseus

in hulfen sêre vehten.
 grôz wüefen unde brêhten
 wart eht aber dâ getân.
 man sach die wunden ûf dem plân
 215 sich rimphen und grisgrammen.
 dâ sprungen fîures flammen
 ûz helmen alsô dicke,
 als ob des donres blicke
 an underlâz dâ fûeren.
 220 Priant begunde rûeren
 sîn altez ellent bi der stunt:
 des wart ze tôde manger wunt
 von sîner ellentricher hant.
 der werde künic Priant
 225 daz velt mit bluote mahte naz.
 des endes dâ diu clære saz
 Helêne bi der selben zît,
 dâ wart der grimmeclîche strît
 gedrûcket hin besunder,
 230 wan sich dâ manic punder
 z'ein ander vîentlichen slôz.
 von slegen alsô rehte grôz
 wart diu mâlie dâ zehant,
 daz in den wolken widerwant
 235 der swerte scharpfe klingen.
 hin unde her sich dringen
 begunde dâ vil manic schar.
 sich dranc z'ein ander unde war
 der künige massente.
 240 vil manic grôz storie 220b
 wart under ein geflohten.
 ich wâne, daz gevohnten
 nie wûrde vaster denne dâ.
 diu wâfenkleit grûen unde blâ,
 245 brûn unde blanc, gel unde rôt
 von kamphes und von strîtes nôt
 sich zarten unde rîzzen.
 dâ sluogen unde bizzen
 diu ros in dem gedrange.
 250 dâ wart von swertes klange
 diu heide wol bedænet
 und michel baz beschænet

von der gezierde glaste.
 Troiære wären vaste
 255 an ir gemüete wider komen;
 Prlandes kunft het in benomen
 ir zagelichen vorhte.
 sin angesiht diu worhte
 daz wunder an ir crefte,
 260 daz si von ritterscheftē
 begunden pris enphāhen.
 dô si den herren sāhen,
 durch den si kāmen ûf daz velt,
 dô wart vil strengēz widergelt
 265 den Kriechen dā von in geboten.
 von nāten muoste manger roten,
 dem diu sunne ir hitze lēch.
 von sweige wart ir harnasch vēch
 und von dem bluote mederīn.
 270 dā muoste werden unde sin
 von strite grōz unfuoge.
 man hōrte schrien gnuoge
 vil mangan jāmerlichen spruch.
 stich unde slac, stōz unde bruch
 275 die viere sach man triben.
 wer mōhte gar geschriben, 220c
 wāz hōher liute dā verdarp?
 dā viel des māles unde stāp
 Urogenius von Trāse,
 280 dem nie kein lastermāse
 bī sinen jāren wart beschert.
 in valte ûf der plānē wert
 Prlant mit siner hende.
 dô k's von im ein ende
 285 des māles ouch Emargalūn.
 Profilār und Atamūn
 beleip von im des māles vrl.
 diz wāren herren alle drī
 stāre unde rīche erkennet.
 290 ir muoz vil ungenennet
 beliben, die Priant ersluoc.
 ir was sō vil und alsō gnuoc,
 daz ich verswigen muoz ir namen.
 Troiære dorften sich niht schamen

295 ze herren und ze künge sin:
 er tet in starke helfe schin
 mit vrenchen henden ûz erwelt.
 ze tōde sluogen mangan helt
 Hector und er, si zwēne.
 300 diz jāmer sach Helēne
 mit lüterbāren ougen an,
 daz durch si manic hōher man
 beroubet wart des libes:
 dā von des clāren wibes
 305 ungemüete wart vil grōz.
 daz rōte bluot ze berge schōz
 gegen der hōhen in den luft.
 dā streit vor dur des lobes guft
 vil sēre manic ritter.
 310 in der mālte bitter
 kam ez von āventiure alsō,
 daz Menelaus Pārlsen dō 220a
 begunde merken unde spehen.
 nū daz er in het an gesehen,
 315 dā blicte er an Helēnen ouch
 und wart dā grūene sam ein louch
 und als ein wahs geverwet gel.
 sin ors gar frevel unde snel
 begunde er zwicken mit den sporn.
 320 er twanc ez dā durch sinen zorn
 ze hurtebāren stēzen,
 wan er begunde im flōzen
 daz bluot ûz beiden siten.
 ez truoc in bī den ziten
 325 dur die pressiure manicvalt
 und brāhte in schiere mit gewalt
 des endes, dā Pāris enthielt
 und mangan līp ze tōde spielt
 ûz ritterlichen creften.
 330 mit rede sich beheften
 begunde wider in alsus
 der künic Menelāus.
 Er sprach: 'entriuwen, her Pāris,
 ir hānt niht wol in gastes wls
 335 behalten iuwer stēte an mir.
 nū sprechent an, wie mōhtent ir

getuon sô lasterlichen ie,
 dô sich ûf iuwer tugent lie
 min herze wider alle fluht,
 340 daz ir dâ brâchent iuwer zuht
 und iuwer adel wider mich?
 wer hâte des versehen sich,
 daz edel gast sin êre
 sô gar unmâzen sêre
 345 zerbrâche an sime wirt?
 daz iuch ein bæser hirt
 von kinde zôch, daz kiese ich wol.
 gelouben ich des kûme sol, 221
 daz iuwer art schin ûz erkorn.
 350 und wærent ir von im geborn,
 des man iu z'einem vater giht,
 ir hætent iuwer triuwe niht
 gevelschet und gewachtet.
 ir hânt an mir gemacht,
 355 daz iuwer lop enist niht guot.
 ich hâte baz vor iu gehuot
 des wibes und der êren min,
 wær ich gewis an iu gesin
 untriuwen unde meines.
 360 ich wânde, niht sô reines
 jûngelinges wære als ir.
 ir swuorent unde seitent mir,
 ir wærent von Karthâge.
 mit alsô valscher lâge
 365 wart ich von iu gevangen.
 ich hete an iu den slangen
 gehûset für daz lembelin,
 dô mines herzen kûnigin
 ze lande wart von iu gestolen.
 370 ich zôch für einen zamen volen
 an iu den tracken wilde.
 ir hânt sô grôz unbilde
 von meine an mir gebriuwen,
 daz ich des wil getriuwen
 375 den gôten algeliche,
 daz ich min kûnicrîche
 beschouwe niemer, é daz ich
 geræche an iu sô vaste mich,

daz ich min herze erkûele.
 380 ich kume an disem brûele
 mit iu ze rechenunge wol.
 nieman uns zwêne scheiden sol,
 é daz ir mir den zins gegebent,
 daz ir mit mine wibe lebet 221b
 385 nû lange, als iu gevellet.
 ir hânt iuch mir gesellet
 ze lesterliche uns beiden.
 diu friuntschaft muoz gescheiden
 noch hiute werden ûf dem plán.
 390 ir möhtent baz gewibet hân
 und werdeclicher denne alsus.
 hiez iuch der kûnic Priamus
 mir stelen mine vrouwen,
 sô wolte er iuch verhouwen
 395 êr unde lop ân endes zil:
 wan swer iemanne schaden wil,
 der solte im widersagen é.
 mir tuot daz laster iemer wê,
 daz ir mich an den triuwen
 400 gewiset hânt ze riuwen
 und ze schemelicher nôt.
 ez muoz benamen iuwer tût
 hie werden oder min verlust,
 daz ir mit valscher âkust
 405 zuo mine hûse kâment
 und mir dar ûz benâment
 den aller besten prisant,
 den ie gezuhte diebes hant.
 'Ir redent übel,' sprach Pâris,
 410 'und swechent sêre kûnges pris,
 slt ir mich z'einem diebe zelt,
 an disen worten ûf entwelt
 und mâzent iuch der sprâche!
 dur vientliche räche
 415 fuor ich in iuwer hûs benamen
 und wil mich niemer des geschamen,
 daz ich iu laster drinne tete.
 man sol an iegelicher stete
 dem vinde mæren sinu leit.
 420 iu was nû langest widerseit 221c

- von mir und von dem vater mîn.
 dô man die lieben swester sîn
 Estonam niht sante wider
 und man uns Troie brach dernider,
 425 dô mohtent ir ouch wizzgen,
 daz ich und er uns flizzgen
 ûf aller Kriechen herzesêr.
 wer solte iu widersagen mêr
 denn iuwer selbes missetât?
 430 swer âne schult gefrevelt hât,
 der weiz ouch unde erkennet wol,
 daz er sich vor dem hûeten sol,
 an dem der frevel ist geschehen.
 kein man sich guotes sol versehen,
 435 der ûbelliche tuon getar.
 mîn base wunneclichgevar
 wart uns in roubes wîs genomen:
 den schaden hân wir überkomen
 mit einer semelichen tât.
 440 her Thelamon ze wîbe hât
 Estonam die kûnigîn:
 dâ wider muoz mîn vrouwe sîn
 Helenâ, die wîle ich lebe.
 daz ich die clâren von mir gebe,
 445 daz wirt noch herter denne ein flîns.
 welt ir von mir zol oder zins
 ze lande fûeren unde tragen,
 der sol gemûnzet und geslagen
 mit swerten hiute werden.
 450 ir hânt mir ûf der erden
 gesprochen an mîn êre
 ze vaste und alze sêre:
 daz gilte ich, swenne ez mac gesîn.
 daz Priant was der vater mîn
 455 und niht ein hîrte, der mich vant,
 daz wirt ûf iuch mit mîner hant 221,
 bewæret und behertet.
 mîn lop hânt ir verschertet
 mit worten ûf dem grûenen plân,
 460 daz wirt mit slegen widertân
 od ich gelige dar umbe tât.
 iu was mit rede ûf mich ze nôt,
 daz priset iuch vil selten.
 ir soltent mich niht schelten,
 465 und wære iu kûnges êre liep.
 ir habent mich fûr einen diep
 und z'eines hîrten sun gezelt:
 ob ir nâ sint ein fromer helt,
 sô werent iuch, went ir genesen,
 470 wan ez enmac niht anders wesen
 an uns beiden, denne ein strît.
 Helène muoz bi dirre zit
 mîn oder iuwer werden
 verweistet ûf der erden.
 475 'Diz lobe ich,' sprach dô sâ zehant
 der kûnic, Menelaus genant,
 und bôt vil schiere sich ze wer.
 reht als ein marnier ûf dem mer
 kan zuo dem ruoder gâhen,
 480 swenn im beginnet nâhen
 ein grimmedlicher sturmewint,
 alsô greif er ân underbint
 ze strite bi den stunden.
 ein sper von im gewunden
 485 wart eime ritter ûz der hant:
 als er im daz dar ûz gewant,
 dô kêrte er von Pârise hin
 und wolte gerne wider iu
 dâ ritterlicher joste phlegen.
 490 und dô Pâris der kûene degen
 wart sines muotes innen,
 dô bat er im gewinnen 222,
 schier unde balde eht einen schaft
 und wart dar ûf gedanchaft,
 495 daz er vollante sîne ger.
 der eine hin, der ander her
 begunde drâte kêren sider
 und wurfen aber umbe wider
 diu ros mit dem gezöume glanz.
 500 die scheftete michel unde ganz
 ze tal si vornen sancten.
 vrlîchen si dâ sprancnten
 ûf den vil wunneclichen plân.
 diu ros diu wurden ane verlân

505 mit ritterlichen beines slegen.
 ûf und ze tal geswinde regen
 begunden si die schenkel:
 des wart dâ bi dem enkel
 von bluote naz ietweder spor,
 510 daz in die lûfte wart enbor
 den orsen ûz. gesprûztet,
 diu beide wol genûztet
 dâ wurden und gebrûchet.
 von in wart niht gestrûchet
 515 ûf der plânne strâze,
 wan si die rehten mæze
 des loufes dô behielten.
 die steine ir hûfe spielten
 und drâschen wildez fiur ûz in.
 520 die kûnge bêde kâmen hin
 gesnurret bi der wile,
 gelich dem snellen phile,
 der ûz der nûzze wischet.
 ir zweiger muot erfrischet
 525 was mit vientlicher ger.
 Pâris der kunde wol sin sper
 ûf Menelâo brechen,
 wan er begunde stechen 222b
 ûf in den ungefüegen schaft,
 530 daz er enmitten wart behaft
 ûf sinem schilte lichtgevar.
 er stach in sô geswinde dar,
 dâ die vier nagele stuonden glanz,
 daz er enphienc vil witen schranz
 535 und manic schiver ab im stonp.
 ouch wizzent, daz derschaftzerkloup,
 den Menelaus dâ fuorte.
 Pârisen er beruorte,
 dâ man den helm dâ stricket,
 540 daz er vil nâch genicket
 was ûz dem satele hinder sich.
 daz im der angestbære stich
 benam niht sinen lebetagen,
 daz schuof die gollier, daz den kragen
 545 verdecket hete mit siner kraft.
 zerbrochen wart ietweder schaft

nâch ritterlichem prise
 und in der besten wise,
 der man ûf rehter joste gert.
 550 dar nâch sô rouften si diu swert
 und sluogen ûf ein ander hin
 sô töbeliche, als in der sin
 wær ûz der mæze wüetic.
 si wurden übermüetic,
 555 daz schuof Heléne bilde,
 daz vor in daz gevilde
 mit sime glanze erlûhte.
 si beide wol bedûhte
 gemæze bi den ziten,
 560 daz man si halde strîten
 dâ sæhe vor der clâren.
 ir man si beide wâren,
 dâ von si desto harter
 des grimmen kamphes marter 222a
 565 dâ lîten unde truogen.
 si stâchen unde sluogen
 ûf daz erwelte stahelwerc,
 daz heide, grien, tal unde berc
 bedœnet wurden und der walt
 570 von grimmen slegen manicvalt,
 die von ir swerten hullen
 und über sich erschullen
 ze berge und zuo den wolken.
 wîz als ein blankez molken
 575 dranc in beiden ûz der sweiz.
 nû seht, wie von dem isen heiz
 ûf einem anebôze var
 vil manic gneiste rôtgevar,
 alsus begunde springen
 580 ûz ir gevegeten ringen
 vil manic wildes fîures blic.
 si kunden bêde wol den bic,
 der von den swerten sol geschehen.
 ob got von himele solte sehen
 585 von zwein kemphen einen strîf,
 er möhte ir vechten bi der zît
 beschouwet hân mit êren.
 ring unde spæne rêren

sach man die künge milte.
 590 ir harnasch unde ir schilte
 dâ lîten grôz getengel.
 gezieret sam zwên engel
 wârens' an den strît gevarn.
 von gimmen einen adelarn
 595 geverwet grasegrüne
 truoc Menelans der küene
 in eime schilte rôt guldin.
 dâ tet Pâris des mâles in
 sleg unde stiche manicvalt.
 600 die margariten ungezalt 222a
 sluoc er dar ûz mit grimme
 und schuof, daz manic gimme
 dô wart gestrôuwet ûf den klê.
 si tâtten vaste ein ander wê
 605 mit slegen ûf der heide.
 nû daz die künge beide
 sus phlâgen starker biusche,
 dô kam ein grôz geriusche
 von liuten ûf si zwêne dar.
 610 fuozgengel wart ein michel schar
 ûf si gedrûcket alzehant,
 dar ûz ein sneller sarjant
 mit eime scharphen spieze trat,
 der tet sîn ors Pârise mat.
 615 Er dranc in sime zorne
 dur ez die lanzen vorne
 und valte ez mit dem stiche
 sô rehte snelleclîche
 zuo dem geblûemten anger,
 620 daz Pâris mohte langer
 niht ûf im gesitzen.
 mit creften und mit wîzen
 warf sich der ellentrîche drabe
 und lîte zuo des plânes habe
 625 mit eime snellen sprunge.
 dâ wart der edel junge
 mit fuozliuten bestanden
 und êrst von sarjanden
 ze grimmer nôt gewiset.
 630 sîn leben hôchgeprîset

geleit wart ûf die wâge.
 im wâren sîne mâge
 und sîn bruoder verre komen,
 der helfe mohte im niht gefromen,
 635 wan si niht wîsten sîner nôt.
 ze wer sazt er sich unde bôt 223
 aleine wider mangen man.
 ze ros vaht in der kûnic an,
 der Menelâns was genant,
 640 und wart vil manic sarjant
 ze fuoz ûf in geschicket:
 alsô wart er verstricket
 in angeslicher swære.
 Pâris der tugentbære
 645 beleip dar umbe niht verzaget,
 sîn ellent sêre wart gejaget
 ze strîte an allen enden.
 er gap ze bêden henden
 sîn edel swert, daz er dâ truoc:
 650 dâ mite erstach er unde ersluoc
 ze tôte manger muoter kint.
 er valte liute sam der wînt
 daz durre loup kan rêren.
 mit lanzen und mit gêren
 655 wart ûf in ein gestûrme,
 als ob vil binenwürme
 dâ fûeren umbe ein honicvaz.
 alsô was er durch nîdes baz
 mit liuten umbegriffen.
 660 vil manic sper gesliffen
 wart dô geneiget wider in,
 diu schriet er unde sluoc dâ hin
 mit sîner klingen herte,
 als obe der hagel berte
 665 dâ nider mangen durren halm.
 von schrien wart umb in ein galm
 und ein gebrehte lûte erkant.
 der kûnic, Menelaus genant,
 der rief den sarjanden zuo:
 670 swer des gernoche, daz ich tuo
 den willen sîn, die wîle ich lebe,
 und iemer im lîh unde gebe, 223b

der helfe mir an dem gesigen,
 von dem wir algemeine ligen
 675 in lasterbæren schanden.
 er sol von uns bestanden
 hie sîn mit vientlicher ger.
 nû seht, ir herren, daz ist der,
 von dem ich hân min wip verlorn.

680 swer an im richet mînen zorn,
 der wirt gewaltic wes ich hân.
 ez sol im an sîn leben gân,
 ê man gescheide uns zwêne.
 diu kûnegîn Helêne

685 verliuret an im ir âmis!

'wer kan daz wizzen,' sprach Pâris,
 'ob si mich hie verlieren sol?'

'zwâr ich enweiz ouch niht sô wol,'
 sprach der kûnic aber z'ime,

690 'sô daz ich iu daz leben nime,
 ê daz ir von ir kûnnent komen.
 mit helfe möhte iu niht gefromen
 der tiufel noch der gôte craft,
 daz ir von mir gesunthaft

695 und âne schaden koment hie:
 wan ez enwart unwæger nie
 dekeinem man der lebetage.

ir sint alsô mit eime hage
 von liuten umbehalten,

700 daz iuwer heil muoz walten,
 ob ir gesunt mit êren
 von uns beginnent kêren.'

Pâris der rede antwûrte bôt.

er sprach: 'entriuwen, mir ist nôt,

705 daz mir ein wênic baz geschehe,
 dan iuwer herze sich versehe
 und iuwer munt geheize mir.
 hæet ich den willen und die gir, 223b
 daz ich von rede wolte erzagen,

710 sô wære ich hiute lange erslagen
 und hæte alhie den lip verzert.
 nû stêt ez sô, daz mich verherht
 niht iuwer rede an mîner kraft.
 ir mûezent anders sigehaft

715 an mir beliben danne alsô,
 wan ich enahte ûf iuwer drô
 sô tiure niht als ûf ein grûz.
 hie mite si daz bâgen ûz,
 des wir beide phlegende sîn.

720 ger ieman hie des schaden mîn,
 der kêre an mich geswinde.
 swaz er hie nutzes vinde,
 den striche er balde an sînen stein.
 swie vaste ich komen si ze bein

725 und ze fuoz, sô bin ich doch
 gevangen niht sô sêre noch,
 daz ich erschrockenlichen stê.'
 sus rehte Pâris dô niht mê
 zuo sînen widersachen.

730 sîn swert begunde machen
 vil schedelicher wunden,
 die schriet er bî den stunden
 mit unverzageten handen.
 vor starken sarjanden

735 wert er mit kraft daz leben sîn,
 alsam ein grimmez eberswîn
 den lip vor snellen bracken.
 zerhouwen und zerhacken
 sach man den helt Pârisen

740 des mâles holz und isen,
 tuoch, leder, fleisch, hût unde bein.
 dâ wart bewæret unde erschein,
 daz er wol schirmen kunde.
 dâ mite er dâ begunde 223d

745 sich fristen ûf der heide.

sleg unde stiche beide
 enphienc er schône ûf sînen schilt.
 man sach in springen als ein wilt
 dar unde dan, her unde bin.

750 nieman dâ kunde treffen in
 ûf sîniu lit blanc unde weich.
 dâ stuont ein wol gewahsen eich,
 diu was im ein gelücke.
 an si kêrt er den rücke

755 und hete von ir schirmes gnuoc,
 sô daz in nieman hinden sluoc

noch in dâ rûckeshalben schôz.
 dâ von sô rêrte er unde gôz
 der vînde bluotes deste mîr.
 760 sô Menelaus der kûnic hêr
 ze ros engegen im gedranc,
 sô tet er iemer einen swanc
 mit sîme swerte stehelîn
 dem orse zuo dem mûle sîn,
 765 daz ez begunde schiuhen
 und sich niht langer diuhen
 noch trîben ûf Pârisen liez.
 geloubent, daz er mangan spiez
 dâ sluoc mit sîner klingen abe!
 770 er schichte gnuoge zuo dem grabe,
 die sînes schaden gerten.
 von lanzen und von swerten
 was umb in ein michel hac,
 dar inne stuont er unde phlac
 775 sleg unde stiche manger slaht.
 nû daz er alterseine vaht
 alsus mit manigem manne starc
 und er sich vor dem tôte barc
 mit sîme glanzen schilte,
 780 dô kam alrêrst der milte 224a
 ûf manicvalter næte spor:
 wan Pollux unde Castor
 unde Achilles dise dri
 geriten im sô nâhe bî
 785 des mâles von geschichte,
 daz si mit der gesihte
 vil schiere wurden sîn gewar.
 dâ von si balde kâmen dar
 ze Menelâo dâ gerant
 790 und sprâchen wider in zehant:
 'Ist diz von Troie Pâris,
 der uns verstal in diebes wis
 Helênen von dem lande,
 sô wirt an im diu schande
 795 gerochen, die wir dulden.
 daz wir von sînen schulden
 hie liden angst unde nôt,
 daz wirt sîn endelicher tôt

und sîn verlust vil bitter.
 800 nû dâr, getriuwen ritter,
 daz er niemer hinnen kome!
 'nein,' rief Menelaus der frome,
 'erslahent in ze tôte niht!
 daz er uns werde in unser pfliht
 805 gevangen und gebunden,
 daz ist bî disen stunden
 vil wæger, denne er tôt gelige.
 wan ich mîn trûren übersige
 vil baz mit sîme lebetagen,
 810 dan er von uns wûrde erslagen
 und er verlûre sînen lip.
 Helêne, daz vil schœne wîp,
 diu wirt uns wider noch gegeben.
 ob wir Pârisen lâzen leben
 815 und in verderben niht zehant,
 uns gît sîn vater Priant 224b
 umb in die kûniginne wider:
 ist aber, daz er tôt hie nider
 gevellet zuo dem plâne,
 820 wir mûezen iemer âne
 ir bildes ûf der erden
 beliben unde werden.'
 Seht, alsô wart vil drâte
 dô Menelaus ze râte
 825 mit sînen friunden ûf dem plân,
 daz er Pârisen wolte lân
 gevangen werden bî der zît,
 dar umbe daz Helêne sît
 im wider mûhte werden.
 830 er truoc ir ûf der erden
 sô lûterliche stæte,
 daz er des mâles hæte
 verlâzen allen sînen zorn.
 dur daz ir lip vil ûz erkorn
 835 im wære dô gegeben wider,
 dâ von wart im ze muote sider,
 daz er Pârisen vâhen hiez
 und in niht sîne swæger liez
 erslahen dâ ze tôte alsus.
 840 nû Castor unde Pollus

vernâmen unde Achilles,
 daz Menelaus geruochte des,
 daz man Pârisen vienge,
 dâ wurben si, daz gienge
 845 sîn wille für sich alzehant.
 si wurden alle dri gemant
 dar ûf in kurzen stunden,
 daz Pâris dâ gebunden
 von in gefüeret würde hin.
 850 ir einer sprach dô wider in:
 'ergebent iuch, went ir genesen!
 ir müezent hie gefangen wesen, 224c
 welt ir behalten iuwer leben:
 dâ von geruochent iuch ergeben
 855 vil schiere in unser drier pfliht!
 'entriuwen, des entuon ich niht,'
 sprach aber dô Pâris zehant.
 'é daz ich mich in iuwer hant
 gefangen welle bieten,
 860 é wil ich mich genieten
 des tôdes ûf dem plâne.
 ich stên hie wunden âne
 und aller bande ledic noch,
 dâ von gâb ich ungerne doch
 865 gefangen mich dekeinem man.
 die wille ich kraft geleisten kan,
 sô were ich leben unde lip.
 liez ich mich vâhen als ein wip,
 sô wære ich gnuoc âmehtic.
 870 ich wil dar ûf betrehtic
 in herzen unde in muote stn,
 daz ich den lebetagen mîn
 schirm al die wile, daz ich mac
 gesunt beliben einen tac.'
 875 Pollux der rede antwûrte bôt.
 'nû schirment iuch! daz tuot iu nôt,'
 sprach er mit zorne wider in.
 sus kërte er an Pârisen hin
 und wolte ûf in dâ dringen vor.
 880 Achilles unde Castor
 die wurden ouch ûf in gewant.
 si kâmen alle dri zehant

ûf den erwelten man geburt.
 mit starken orsen wol gegurt
 885 dô kërten si den ritter an.
 der künic Menelaus began
 mit den herren allen drîn
 Pârse widerwertic sîn 224d
 und tet im mit gedrange nôt.
 890 nû sazte er aber unde bôt
 mit vrecher hende sich ze wer.
 si viere wâren im ein her
 und manic sneller sarjant,
 der ouch mit ellentricher hant
 895 dâ wider in vaht unde streit.
 er truoc des mâles unde leit
 vil kumbers von gedrange,
 doch gienc er in sô lange
 mit slegen und mit stichen vor,
 900 daz Pollux unde Castor
 und der helt Achilles
 in ir gemüete jâhen des,
 daz er sich vaste werte.
 swaz man ûf in geberte,
 905 daz galt er wol nâch sîner state.
 dâ wart der halsperc und diu plate
 von im engenzet und der schilt.
 sîn lop mîn zunge niht verhilft
 und sînen ritterlichen pris.
 910 der hôchgelobte Pâris
 sô vaste dâ sluoc unde stach,
 daz im in sîner hende brach
 sîn edel swert, daz lûter schein.
 Achille wolt er hân daz bein
 915 geschrôten und geswungen hin,
 dô traf er ûf die schiben in
 des kniewelinges herte,
 diu sich des slages werte
 sô sêre mit ir vestekeit,
 920 daz ir daz swert dâ niht versneit
 und ez von ungelücke
 begunde sich in stücke
 dâ brechen ûf der schiben,
 alsô daz dâ beliben 225a

925 Pârlse möhte in sîner phliht
 des guotes swertes anders niht,
 wan knophes unde helzen.
 diu klinge von ir velzen
 unde ir sniden sich dô schiet:
 930 dâ von Pârlsen dô beriet
 des grimmen zornes tobesuht,
 diu schôz des mâles mit genuht
 schier unde balde in sînen koph.
 die helzen warf er und den knoph
 935 Achille engegen mit der hant
 und traf in ûf des schiltes rant,
 daz dâ von diu varwe stoup
 und er in stücke sich erkloup.
 Seht, alsô wart dô Pârls
 940 von sinem swerte in alle wis
 gescheiden und gesundert.
 er hete vor gewundert
 mit slegen an der Kriechen her,
 nû muoste er werden âne wer
 945 ze sorgen dâ gedrunge.
 wær im enzwei gesprungen
 daz swert in sîner hende niht,
 dâ müeste ein griuwelich geschiht
 von slahte sîn ergangen,
 950 ê daz man in gefangen
 hæet ûf dem plâne grüne.
 nû daz Pârls der küene
 stuont âne spiez und âne swert,
 wie solte sich der künic wert
 955 beschirmen dô iht langer?
 er muoste von dem anger
 sich lân gefangen fûeren.
 ûf in begunde rûeren
 dô Castor unde Achilles
 960 die vârtên bête sament des, 225b
 daz er von dannen kæme sâ.
 von in wart er geworfen dâ
 mit kreften ûf ein ors zehant.
 dô man den ellentrichen vant
 965 gar âne werc und âne wer,
 dô wart er gæhes ûz dem her

KONRAD.

von in gefûeret ûf daz velt.
 hîn zuo dem mer in ir gezelt
 begunde man dâ wîsen
 970 den vrenchen helt Pârlsen,
 dô wolte man in fûeren in.
 des wart diu glanze kûnegîn
 Helêne dô beswæret.
 ir tugent wart bewæret
 975 unde ir triuwe an im zehant.
 ir hende si vor leide want
 erbermeclichen unde sprach:
 'ouwê, Pârls, und iemer ach,
 nû bin ich armiu dîn verher!
 980 waz mir nû leides widervert
 an herzen unde an libe!
 ach mir ellenden wibe,
 daz ich gewan mîn leben ie!
 wie sol ich zweiger manne hie
 985 verweiset und beroubet wesen?
 Pârls, den ich het ûz erlesen
 fûr alle man ûf erden,
 der muoz mir tiure werden
 und dar zuo Menelaus mîn wirt.
 990 sol ich ir beider sîn verirt
 und doch ir wip nû sîn genant,
 sô riuwe got, daz mich verslant
 daz wilde mer niht under wegen,
 dô mich Pârls der küene degên
 995 ze Troie ûz Kriechen brâhte.
 ich wûrde in leides âhte 225c
 begraben unze an mînen tût
 und wære daz ein ringiu nôt,
 der mich in sorgen lieze leben.
 1000 mir wirt von schulden hie gegeben
 ein bitterlichez ende sûr,
 sint mînes herzen nâchgebûr
 enwec alsus gefûeret ist.
 mir lât unlange die genist
 1005 Priant der werde künic wîs,
 swenn er bevindet, daz Pârls
 wirt ze tûde lihte erslagen.
 wer lieze mir den lebetagen,

swenn er verdorben wære?
 10 ouch ist mir alsô mære,
 daz ich ersterbe in kurzer stunt,
 sô daz man lâge mich gesunt
 in sorgen iemer alten.
 ouwê, daz mir zerspalten
 15 daz herze niht von leide kan,
 dur daz ich mînen lieben man
 alsus gevangen sæhe niht.
 daz er zuo mîner angesiht
 muoz liden angest unde nôt,
 20 daz tuot mir wirs, denn ich den tôt
 hie selbe dulden solte.
 daz man mich tæten wolte
 für in, daz dûhte mich ein heil,
 wan ich enwirde niemer geil.
 25 noch frœlich âne sinen lip:
 dâ von wolt ich vil armez wîp
 für in mit willen tôt geligen.
 wes hânt die gôte mich gezigen,
 daz si bi ganzer clârheit
 30 die räche hânt ûf mich geleit,
 daz nie kein wîp von hôher art
 sô rehte gar unsælic wart, 225a
 als ich ellendiu vrouwe bin.
 Pârls hât mîn gelücke hin
 35 und alle mîne sælekeit.
 mîn heil, daz was ûf in geleit,
 daz ich nû leider hân verlorn,
 durch in het ich mîn lant verkorn
 und alle, die mir sippe sint.
 40 ich lie durch in man unde kint
 und muoz ich nû sîn mangel hân,
 wan im der grimme tôt getân
 wirt von den Kriechen alzehant.
 daz er enterbet hete ir lant
 45 des bildes und der schœne mîn,
 daz muoz sîn bitter ende sîn!
 Helène dise clage treip.
 ân alle vrôude si beleip,
 dô man Pârisen fuorte dan.
 50 si sach in jæmerlichen an

und blicte im inneclichen nâch.
 den Kriechen wart von dannen gâch
 mit im des mâles über velt.
 daz man in bræhte in ir gezelt,
 55 des wolten si dô vltzic sîn.
 dô wart im starkiu helfe schîn
 getân vil gæhes under wegen.
 Hector der ellenthafte degen
 mit willen im ze trôste kam.
 60 er hôrte sagen und vernam,
 daz er gevangen wære:
 dâ von der stritebære
 vil drâte kam gesnurret.
 sîn ors was niht ergurret
 65 an loufe noch an sprunge.
 der hôchgeborne junge
 twanc ez ûf eine snelle just,
 dâ wart den Kriechen ein verlust 226a
 und ein vil grôzger ungewin.
 70 den helt Pârisen nam er in
 und brâhte in ûz ir phlihte spor.
 Achilles unde Castor
 die mit im kêrten ûz dem her
 und in dô fuorten in ir wer
 75 gevangen und gezœumet hin,
 die muosten beide lâzen in
 ûz ir gewalticlichen phlege:
 wan in Hector kam ûf dem wege
 mit nide zuo gesprenget.
 80 er hete ûf si gehenget
 sô drâte bi der wile,
 daz si mit sneller ile
 von im ervolget wâren
 und bêde von dem clâren
 85 Pârise muosten scheiden.
 er kunde wol in beiden
 den bruoder sîn enthesten.
 mit wizen und mit creften
 gap er in zwein sô grimmen strît,
 90 daz si Pârisen bi der zit
 dâ liezen vil gemeine
 und Hectorem aleine

bestuonden hertes kamphes.
 hie wart eht aber tamphes
 95 beschouwet unde fiures gnuoc,
 daz man dā tengelt unde sluoc
 ūz harnasch unde ūz isen.
 nū man verlie Pārlsen
 und Hector hete erlæset in,
 100 seht, dō begunde er sinen sin
 dar ūf mit flīze wenden,
 daz er zuo sinen henden
 ein swert gewinnen mōhte,
 daz im des māles tōhte 226b
 105 ze kamphe und z'eime strīte.
 nū lac dā bī der zlte
 ein ritter siech und ungesund,
 der was verseret und verwunt
 ūf die plānte alrēst gehurt
 110 und hete ein swert umb in gegurt,
 daz was vil manger marke wert.
 und dō Pāris daz selbe swert
 dā bī dem wunden man ersach,
 dō rief er zuo im unde sprach:
 115 'Herr, ūgent an mir iuwer zuht!
 ob ir des swertes mit genuht
 ze kamphe niht gebrūchen mūgent,
 sō denkent dar an und gehūgent,
 daz ir ein edel ritter sit,
 120 und lhent mirz bī dirre zlt,
 dur daz ich hie ze strīte kome
 und ich dem bruoder mīn gefrome,
 den man hie grimmes kamphes wert.
 ist, daz ir mir daz selbe swert
 125 geruochent lhen, herre trūt,
 ich diene iu stille und über lūt
 mit willen big an mīnen tōt.
 der wunde des antwūrte bōt
 gezogenlichen unde sprach:
 130 'friunt herre, sit daz ich ze swach
 ze strīte leider worden bin,
 sō nement unde enphāhent hin
 daz swert von miner hende!
 ob iuwer strīt ein ende

135 mit lohe und mit gelinge neme,
 sō tuont mir, als iu wol gezeme,
 und helfent mir ze lībe wider!
 der mir verbūnde miniu lider,
 ich mōhte noch vil wol genesen,
 140 des lānt mich iu bevolhen wesen 226c
 und ruochent mir genædic sīn!
 'diz tuon ich ūf die triuwe mīn'
 sprach dō Pāris der kūnic wert.
 daz edel und daz guote swert
 145 enphienc er willeclichen dō
 und wart als inneclichen vrō
 nie von dekeiner gābe mē.
 ze strīte kēte er ūf den klē
 mit ellenthaften muote dan.
 150 Hector von sīner kunft gewan
 rilichen trōst, geloubent des!
 wan Castor unde Achilles
 mit nide vāhten wider in.
 daz wart ir beider ungewin,
 155 dō Pāris kam ze strīte.
 man sach in bī der zlte
 dem bruoder sīn ze helfe stān.
 si zwēne wurden ūf dem plān
 von disen zwein bestanden.
 160 dā wart mit vrenchen handen
 gestriten von den vieren,
 si kunden wol geziehen
 den kampf mit stichen und mit slegen.
 man sach si craft und arme regen
 165 ze strītebæren dingen.
 man hōrte ir swert erklingen
 ūf in diu wolken hōhe enbor.
 dā streit Pāris und Hector
 mit ellentrīchen willen.
 170 Castōren unde Achillen
 die vāhten in des māles an.
 si triben si dar unde dan
 ūf der geblūemten heide.
 ouch wizzent, daz si beide
 175 sich grimmeclīche werten!
 si sluogen unde berten 226d

nâch vrechtes herzen lère
 âf die gebrüeder sêre.
 Nû si mit strite ritters ampt
 180 dâ triben alle viere sampt,
 dô wart ir zal gemêret.
 dar under sit gekêret
 kam der künic Thelamôn,
 dur daz er hôher wurde lôn
 185 mit kamphe möhte enphâhen.
 sîn ougen beide sâhen
 und beten war genomen des,
 daz Castor unde Achilles
 und Hector unde Pâris
 190 nâch lobe in manger hande wîs
 mit croften rungen unde striten.
 des kam er under si geriten
 durch kamphes âventiure.
 Achille z'einer stiure
 195 begunde er îlen schiere
 dâ hin, dâ man die viere
 sach vechten mit rilicher craft.
 er unde sîn geselleschaft
 ir schar geswinde merten.
 200 mit im ze strite kerten
 vier amiralde wite erkant,
 die wurden mir alsus genant:
 der eine hiez Pollixenon
 und was der ander Dorion
 205 geheizen und genennet,
 der dritte wite erkennet
 was genant Amfîleus
 und hiez der vierde Thêseus
 ze namen und ze tiute.
 210 si wâren hôhe liute
 und lebten ie gar schône.
 dem künic Thelamône
 begunden si dâ volgen,
 des herze was erbolgen
 215 Pârîse gar von grunde,
 dur daz von im diu blunde
 Helêne was gezûcket ê.
 ze strite kam er âf den klê

227a

mit den vier amiralden,
 220 der muot begunde halden,
 swar sîn gebot geruochte.
 kampf unde strît er suochte,
 die beide er volleclichen vant.
 Pâris und Hector in zehant
 225 der zweiger dâ gewerten.
 er wart mit scharphen swerten
 enphangen von in beiden.
 wie kûnde ich iu bescheiden
 mit worten hie besunder
 230 daz frevelliche wunder,
 daz Hector des mâles tete!
 ze tôde sluoc er an der stete
 die werden amiralde,
 die zuo dem strite balde
 235 mit Thelamône kâmen.
 er valte zuo dem sâmen
 die selben gar ze schiere.
 si wurden alle viere
 von im gerêret âf daz wal.
 240 durch den erbermeclichen val
 wart Thelamôn betrûebet.
 Hector der hete gûebet
 an in sô vrevellichiu dinc,
 daz den erwelten jûngelinc
 245 muost allez her entsitzen.
 awenn er begunde hitzen
 und in bestuont sîn grimmer zorn,
 sô was ze tôde gar verlorn, 227b
 swaz er dô traf mit siner hant.
 250 kein lôuwe noch kein serpent
 nie wurden alsô bitter,
 sô der kûrlîche ritter
 in siner grimmekeite was;
 dâ von dô nider âf daz gras
 255 vier amiralde vielen.
 die viere dar in kielen
 gestrichen wâren âf dem mer.
 Hector mit ritterlicher wer
 nam in dô lip und êre.
 260 si viere wâren sêre

gegestet und gezieret.
 ir schilte wol gewieret
 dá glizzen vil gemeine.
 mit gulde und mit gesteine
 265 wären si gar überleit
 und lāhten alle ir wāpenkleit
 von ciclātsiden wol gebriten.
 daz si den tōt sō balde līten,
 vil sēre daz die Kriechen rou.
 270 Hector der gōz für einen tou
 ir bluot ūf daz geblūemte gras.
 her Thelamōn sīn vīent was
 dur si von wāren schulden.
 daz er dá müeste dulden
 275 von im den bitterlichen tōt,
 dar ūf wart sīner hende nōt.
 Er und der kūene Achilles
 begunden bēde vāren des,
 daz er kām ūf des tōdes spor.
 280 der ellentrīche Castor
 des selben ouch dá gerte.
 ir aller drier swerte
 wart ūf sīnen schaden gāch.
 daz im gesprāche ir zunge schāch 227c
 285 und in ir hant gelērtē mat,
 daz wurbens' an der selben stat
 sēr unde vaste enwiderstrit.
 ouch wart er von in bī der zīt
 getriben hinder sich mit wer,
 290 alsó daz er zuo sīme her
 schier unde snelleclīche entweich.
 Pāris fuor mit im unde streich
 des māles ūf der verte,
 der ouch sīn-leben werte
 295 alsam ein ritter ūz erwelt.
 er half als ein tiurlicher helt
 dem bruoder sīn dá strīten.
 si beide zuo den zīten
 von kamphe müede wāren,
 300 dá von si ruowe vāren
 begunden vil gelīche.
 die ritter ellentrīche

entwichen zuo Troiāren,
 dar umbe daz si wāren
 305 von in beschirmet unde ir līder
 bekāmen an ir kreftē wider.
 Si wolten under in dá sīn,
 dar umbe daz in ruowe schīn
 dá wūrde bī den stunden,
 310 der si doch wēnic funden,
 wan dá was angest unde nōt.
 si muosten für den grimmen tōt
 sich bīeten aber slt ze wer,
 iedoch sō wurdens' in daz her
 315 vertūschet und vermischet,
 daz si von den gewischet
 dá wāren, die si triben dar.
 die zwēne drier wurden bar,
 die nāch in ilten ūf ir spor.
 320 Achilles unde Castor 227d
 und der kūnic Thelamōn
 dur höher wirdekeite lōn
 ze strīte kāmen anderswā.
 dō si gescheiden wāren dá
 325 von Pāris und von Hectorē,
 die wider an ir kraft als ē
 von kleiner ruowe kāmen
 und aber ūf dem sāmen
 kampf unde strīt gewunnen.
 330 die bruoder wol versunnen
 niht lange mūezic hielten,
 wan si die rotte spielten
 vrlichen mit gedrange slt
 und aber in den grimmen strīt
 335 dō kērtē unde brāchen.
 si sluogen unde stāchen
 ros unde man diu beide
 und tātē gnuoc ze leide
 den Kriechen bī den stunden.
 340 vil tōten unde wunden
 wart von in zwein gemachet:
 ir ellent was erwachet
 und wolte mē niht slāfen.
 swaz si dá lebendes trāfen,

345 daz muoste balde sterben.
 si kunden alsô werben,
 daz man si hôrte prisen.
 daz Helenâ Pârisen
 begunde lebende schouwen
 350 und er niht was verhouwen
 noch gefangen bi der stunt,
 daz mahte si biz ûf den grunt
 von herzen vrœlich und gemeit.
 den gôten wart von ir geseit
 355 lop unde flizeclicher danc.
 ir ouge sin gevider swanc 228a
 vil ofte nâch dem bilde sin.
 ouch wizzent, daz diu kûnegin
 von im beschouwet dicke wart.
 360 sin kraft beleip dâ niht verspart
 noch sin vermezzenlicher sin.
 Hector und er die sluogen hin,
 swaz in dô kam ze henden.
 si kunden liute swenden
 365 alsam diu sunne tuot daz is.
 'hey', dâhte Helenâ, 'Pâris,
 wie môhte ich hân getriuwet dir,
 daz dû mit vrechtes herzen gir
 sô balde kundest striten,
 370 ich meine, bi den ziten,
 dô nâch mir din gemüete ranc.
 ich sprach zuo dir, daz din gedanc
 ze kamphe wênic tôhte
 und er baz minnen môhte,
 375 dan er ze strite wære guot:
 nû kiuse ich, daz din vrier muot
 kan vehten unde minnen.
 ich bin des worden innen,
 daz dû des libes bist ein helt.
 380 din leben daz ist ûz erwelt
 an zweiger slahte sachen:
 dû kanst die vinde swachen
 mit hôhen mannes kreften
 und maht din liep beheften
 385 an herzen unde an sinne
 mit durnehtiger minne.'

Alsus begunde prisen
 Helêne dâ Pârisen
 in ir gemüete stille.
 390 dô Castor unde Achille
 und Thelamôn von im geschiet,
 dô valte er nider unde schriet 228b
 von liuten manic fuoder,
 daz selbe tet sin bruoder
 395 Hector der ellentrîche man.
 si giengen bêde wunder an
 mit slegen und mit stichen
 und vâhten grimmeclichen
 vor Helênen angesiht.
 400 Pâris vergezzen hete niht
 des wunden ûf dem plâne,
 der in dô sorgen âne
 mit sime swerte mahte.
 in hete in siner ahte
 405 der ellenthafte jûngelinc,
 wan er begunde siniu dinc
 bedenken unde kërte
 dâ hin, dâ der versêrte
 âmehtic ûf der heide lac.
 410 er was fûr einen grûenen hac
 gekrochen abe der sunnen
 und hete dâ gewunnen
 gemaches ein vil kleine.
 Pâris der vant in eine
 415 dâ ligen bi den stunden
 und wâren sine wunden
 mit rôtem bluote gar besigen.
 nû daz in Pâris aber ligen
 versêret ûf der heide sach,
 420 dô reit er zuo im unde sprach:
 'friunt guoter, wie stât iuwer dinc?
 wer brâhte iuch in des landes rinc,
 vil tugentrîcher sieche?
 durch got, sint ir ein Krieche
 425 od ein Troiære genennet?
 daz hæte ich gerne erkennet
 dur anders niht wan dur die zuht,
 diu mir geboten mit genuht 228c

ist von iu, trût geselle wert.
 430 daz ir mir lihent iuwer swert,
 daz wirt verdienet, sol ich leben.
 der wunde dirre worte geben
 Pârise antwûrte dô began.
 er sprach: 'herr unde werder man,
 435 lânt ez beliben âne zorn!
 ich bin von Kriechenlant geborn:
 diu rede sunder lougen ist.
 dâ von ist harte mîn genist
 in iuwer hende nû gegeben,
 440 wan ich verlieren muoz mîn leben.
 vernement ez, Troiære,
 daz ich in schadebære
 gewesen gerne wolte sin.
 wirt mir niht iuwer helfe schîn,
 445 sô bin ich âne zwivel tôt.
 ich bin geheizen Panfilôt
 und wart geborn ze Clerimûn.
 mîn vater ist ein hôch barûn,
 von dem ich wart gesendet her.
 450 ich bin verwunt von eime sper
 sô vaste, daz ich stirbe
 und alzehant verdirbe,
 der mich von hinnen fûeret niht:
 dar umbe ist al mîn zuoversiht
 455 an iuch geleit, getriuwer helt.
 ist, daz ir mir noch helfen welt,
 ich mac genesen harte wol,
 swie ich in herzesêre dol.'
 Pâris der sprach im aber zuo:
 460 'daz iuch gesunt mîn helfe tuo,
 des twinget mich diu rechte schult.
 gelouben ir des, herre, sult,
 daz ir von hinnen werdent brâht.'
 sus nam der kûnic wol bedâht 228a
 465 hin ûf sîn ors den wunden
 und fuorte in zuo den stunden
 béd über grien und über gras
 und brâhte in, dâ er sicher was
 des lîbes vor Troiæren:
 470 des wart dem tugentbæren

Pârise danc von im geseit.
 er tlte dannen unde reit
 vil drâte wider an den strît.
 sîn helfe kunde bi der zit
 475 Troiære wol gesterken.
 hie sult ir aber merken
 von kampfes marter unde pin,
 wie manic helt daz leben sîn
 verlôr durch ritterlichen prîs.
 480 seht, innen des dô Pâris
 gehalf enwec dem wunden,
 dô wart in kurzen stunden
 gevohten alsô sêre.
 Pollidamas durch êre
 485 von strite kam in grôze nôt.
 er was vil nâch gelegen tôt
 dur hôher werdekeite lôn,
 wan Menelaus und Thelamôn
 und der kûnic Epistros
 490 die drie kâmen wol ze ros
 ûf in gerant geswinde.
 ir manicvalt gesinde
 daz umbeslôz in und begreif.
 dâ wart vil manic stegereif
 495 getreten im ze sûre.
 als von dem wilden schûre
 gerâmet eines boumes wirt,
 der edel obez gerne birt,
 alsô wart dâ gevâret sîn
 500 mit scharphen swerten stehelîn 229.
 und ouch mit lanzen spitzic.
 er was ze strite witzic
 und lac an im grôz êre,
 dâ von wart sîn dâ sêre
 505 gerâmet von der Kriechen her.
 ûf in mit hurteclicher wer
 gedrunge wart von disen drtn.
 iedoch wert er daz leben sîn
 mit alsô richen magencraft,
 510 daz er die vinde schadehaft
 begunde machen ûf der wîsen.
 die veigen und die wunden risen

von siner hende zuo dem plân:
 dâ wart vil mangem wê getân,
 515 der nider wart von im gevalt.
 ouch wizzent, daz er tiure galt,
 swaz er den Kriechen dâ gelêch.
 si wâren im dur daz gevêch,
 daz er sô rehtes muotes was.
 520 der fürste rich Pollidamas
 wart sêre dâ gebliuwen.
 die vogele z'eime hiuwen
 sô balde nie gestiezen,
 sô drâte ûf in mit spiezen
 525 und mit swerten manger dranc.
 er leit sô marterlich getwanc,
 daz mich der nête sîn bevilt.
 im wart von siner hant der schilt
 biz an die riemen hin geslagen.
 530 man sach in einen lôuwen tragen
 dar inne, der was grüne:
 den truoc der fürste küene
 ûf einem velde rôsenrôt.
 er leit von slegen starke nôt
 535 und hete nâch den lip verzert.
 mit swerten wart ûf in gebert 229b
 von werden liuten unverzaget,
 in grôz gedranc wart er gejaget,
 als in daz netze ein wildez tier.
 540 im wart biz ûf daz hersenier
 helm unde beckenhûbe entrant,
 diu beide vielen ûf den sant
 in stücken abe dem houbte sîn.
 sus leit er marter unde pin
 545 und wart vil grimmer nôt gewert.
 er werte sich, biz im daz swert
 in siner hende brach enzwei.
 dar nâch entohte niht ein ei
 sîn wer und aller sîn gerinc.
 550 sîn craft diu wart ein toubez dinc,
 dô sînes swertes im gebrast.
 von liuten kam der überlast
 ûf in gedrunge ûz dem her,
 daz er von in dekeine wer

555 gewinnen möhte noch gehân:
 des wart er schiere von dem plân
 gezôumet und gewiset.
 den fürsten hôchgepriset
 begreif der künic Epistros
 560 und fuorte ritter unde ros
 gevangen schiere sinen wec.
 der fürste biderb unde quec
 beschirmen kunde sich niht mêr,
 wan Thelamôn der künic hêr
 565 und Menelaus die beide
 begunden abe der heide
 mit im dô kêren unde zogen.
 ouch wizzent, daz nâch im geflogen
 vil manic ander helt bekam,
 570 der im die widerkêre nam
 und in liez niht entrienen.
 nû wart sîn Hector innen, 229c
 daz der helt Pollidamas
 gevangen und gezôumet was
 575 und man in dannen fuorte,
 dâ von er balde ruorte
 dem helde grimmedlichen nâch.
 im wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz er von im dâ würde erlöst.
 580 sîn lère was Priandes tröst,
 wan er was sîn râtgebe
 und bluote in êren als ein rebe,
 die man siht bringen edel frucht.
 dur sîne ritterlichen zuht
 585 het in Hector geminnet ie,
 dâ von im an sîn herze gie
 sîn kumber âne lougen.
 von zorne ûz sinen ougen
 daz siur begunde springen
 590 und als ein funke dringen
 aldur des helmes barbier.
 ein tracke noch ein wisentier
 geschuzzen nie sô drâte,
 sô balde er im ze râte
 595 und z'einer helfe dô gestuont.
 er tet als alle friunde tuont

- und liez sich müejen slniu leit.
 ze helfe wart er im bereit,
 wan er began mit kreften
 600 erlæsen unde entheften
 den werden herren hōchgeborn.
 sin ors daz twanc er mit den sporn
 und mit der starken beine slegen:
 ûf und zetal begunde er wegen
 605 fûez unde schenkel in den hosen.
 hin ûf den künic Epistrosen
 sin wille dô gekêret wart.
 ûf siner hūrteclicher vart 229d
 dem orse wart von hitze warm,
 610 sô starke sluoc er ûf den arm
 den künic von gebūrte hōch,
 der Pollidamasen zōch -
 enwec mit sime zoume guot,
 daz er den fūrsten wol gemuot
 615 begunde lāzen schiere.
 des wart diu veltriviere
 eht aber dô von bluote naz.
 Hector, der manheit nie vergaz,
 wart sere dā bestanden.
 620 mit ellentrichen handen
 het er erlōst Pollidamasen
 ûz sorgen ûf dem grūenen wasen
 und kam er selbe in grōze nōt.
 er was vil nāch gelegen tōt
 625 von manicvalter ritterschaft,
 wan er was aber dô mit craft
 ze vōlleclichen ūberladen:
 doch muoste in bluote manger baden,
 den er begunde vellen.
 630 man sach in jāmer stellen,
 als er vil dicke tet dô vor.
 er sluoc, daz in die lūfte enbor
 die siege sin erhullen.
 ze berge si dā schullen
 635 und gāben vientlichen dōn.
 kūnc Menelaus und Thelamōn
 die kērtē ûf in al ir maht.
 er eine wider mangan vaht
 ûz hōher manneskrete,
 640 des wart an ritterscheftē
 von siner hant gewundert.
 der Kriechen sluoc fūnf hundert
 Hector ze tōde bī der stunt
 und leite ir alsō mangan wunt, 230a
 645 daz si beliben āne zal.
 ouch wizzent, daz er ûf dem wal
 ze grimmeclicher nōte kam
 von mangem ritter lobesam,
 der im dā tet mit slegen heiz
 650 und sich ûf sinen schaden fleiz.
 Ach got, waz truoc er swære!
 der ēren marterære
 vil nāch verdorben was ze fruo.
 die Kriechen balde kāmen zuo
 655 geriuschet allenthalben,
 als abe den hōhen alben
 die wilde beche rūerent
 und in ir rūnse fūerent
 stein unde flinse hin zetal.
 660 seht, alsō kāmen ûf dem wal
 die rotte z'im geriuschet hin,
 die mangan ritter under in
 ûf sinen schaden brāhten
 und in mit nīde vāhten
 665 sēr unde strīteclichen an.
 geloubent, daz er nie gewan
 sô grimme nōt an keiner stete,
 als er des selben māles tete
 von angestbāren dīngen.
 670 ûf in geschach grōz drīngen
 von slāhen und von stechen.
 man hōrte mangan sprechen:
 'nū dar, getriuwen helde guot!
 daz ūbermæzecliche bluot,
 675 daz Hector hie vergozzen hāt,
 daz rechent hiute mit getāt
 an sime starken libe,
 wan ez enwart von wībe
 nie sô vrecher man geborn.
 680 ist, daz sin leben wirt verlorn, 230b

Troiære sterbent alle.
 seht, alsô wart mit schalle
 ûf Hectorem geschriet.
 wan daz ûf in gezwiet
 685 was aller manheit übercraft,
 er möhte sin dô zagehaft
 von ir gebrehte worden.
 ez wart nie ritters orden
 getriben vaster denne dâ.
 690 diu wâfencleit grûen unde blâ,
 wîz unde brûn, gel unde rôt
 die lîten aber grôze nôt
 des mâles in der enge.
 ir wart dâ von gedrengē
 695 ze stücken vil gezerret.
 Hector wart umbesperret
 mit lanzen wol gesliffen,
 als ob in umbegriffen
 hæte ein walt von langen speren.
 700 der flühte möhte er niht gegere
 weder für sich noch eneben.
 diu state wart im niht gegeben,
 daz er entwichen möhte sin:
 des truoc er angestbæren pin
 705 und marter bi der wîle.
 der strâlen und der phîle
 geschozzen wart ûf in sô gnuoc,
 daz er vil kûme dô vertruoc
 den schilt von überlaste.
 710 er wart ein teil ze vaste
 beswæret von geschütze.
 des heizen bluotes pfütze
 gap im dô kumberlichen rouch,
 wan ez im in die nasen ouch
 715 ze berge jâmerlichen dampf.
 er lie sich urlîug unde kampf 230c
 ein teil ze sêre kosten.
 im was vil nâch gebrosten
 an kreften unde an muote,
 720 wan er von hitze gluote
 sô vaste in dem gedrengē,
 daz dur diu löcher enge

der stahelringe dranc der sweiz.
 daz im von strîte wart ze heiz,
 725 vil kleine mich des wundert:
 ir was sô manic hundert,
 die von sîner hende slage
 ze valle kâmen bi dem tage,
 daz mich niht wunder nemen sol,
 730 daz er von hitze sam ein kol
 in starker müedekeite bran.
 er truoc vil guot gewâfen an,
 daz im den lîp generte.
 wær alsô rehte herte
 735 sîn edel harnasch niht gewesen,
 ern möhte niemer sîn genesen
 der grimmen slege manicvalt,
 der maniger ûf in mit gewalt
 ûz aller sîner kreftē drasch.
 740 kein swert dur sînen harnasch
 moht im daz verch versniden;
 doch muoste er angst lîden,
 wan im der lîp erqueschet wart.
 sîn fleisch von tugentrîcher art
 745 enpfîenc dâ manic biulen.
 gelîch den marmelsiulen
 was er an êren veste,
 dâ von tet er daz beste
 und werte sich nâch sînen staten.
 750 hæet er gehabet küelen schaten
 und einen lustebæren wînt,
 sô müeste maniger muoter kînt
 von im dâ sîn gelegen tôt. 230d
 von hitze kam er in die nôt,
 755 daz er vil nâch verdorben was.
 mich wundert, daz er ie genas,
 sô grôz wart umbe in der gedranc.
 in sorgen vaht er unde ranc
 reht als ein marnē unde ein ver,
 760 den sturmeweter ûf dem mer
 in eime schiffe cleine
 bestanden hât aleine.
 Man tet ûf in dâ mangeln slac,
 den er mit slegen widerwac,

765 als er dô beste kunde.
 er streit, daz er begunde
 sêr unde vaste muoden.
 die Kriechen überluoden
 mit hôhen creften sine maht.
 770 nû daz er in der næte vaht
 und er mit sorgen ranc alsus,
 dô wart ein helt, biez Têseus,
 der grimmen swære sîn gewar,
 der kam von âventiure dar
 775 und sach in grôzger næte phlegen.
 der selbe was ein junger degen
 und hete in êren niht bevilt.
 driu jâr het er getragen schilt
 und was von Kriechen hûrtic.
 780 sîn tugent wart nie fûrtic
 und hete grundes niht an ir.
 er sach, daz Hector sine gir
 ûf strît mit willen kêrte
 und man dô vaste mêrte
 785 mit slegen sines verhes nôt,
 dâ von gap er im unde bôt
 helf unde trôst mit lêre.
 niht anders kunde er mêre
 des mâles im ze staten komen. 231a
 790 'herr unde friunt, hânt ir vernomen,'
 rief er dâ lûte wider in,
 'ir briuwent grôzen ungewin
 iu selber und des lîhes tôt,
 sit ir mit alsô grimmer nôt
 795 hie vehtent unde ringent.
 ich weiz wol, daz ir bringent
 daz leben ûf des tôdes spor.
 ach, ellentrîcher Hector,
 wie sit ir sus bestanden?
 800 mit tûsent hundert handen
 die Kriechen ûf iuch dreschent.
 ir sterbent unde erleschent
 an kreften unde an êren,
 ob ir niht wollen kêren
 805 ûz ir manicvaltikeit.
 versuochent, ob iu si bereit

diu state, daz ir von in koment.
 ich sihe, daz ir dâ mite froment
 iu selber harte cleine,
 810 daz iuwer lip aleine
 sô manic tûsent kempfet an.
 gedenket, hôchgeborner man,
 daz Troiære sælikeit
 ûf iuwer leben si geleit,
 815 und wâgent niht den lip alsus,
 wan iuwer vater Priamus
 und alle, die ze Troie sint,
 verdûrben schiere ân underbint,
 gelâgen ir aleine.
 820 dar an sol iuwer reine
 bescheidenheit gedenken.
 ob ir dem kampfê entwenken
 hie kunnent, daz versuochet!
 beschirmen iuch geruochent
 825 vor schedelicher ungeschicht! 231b
 und ob ir ûz dem strîte niht
 gescheiden iuch hie muget noch,
 sô schrien iuwer zeichen doch
 und schouwent, ob her ieman kome,
 830 der iu mit sime trôste frome
 und iuch vor sorgen mache bar!
 Troiære sint her unde dar
 zertrennet von der vinde kraft
 und ist ir lûtzel samenthaf
 835 beliben ûf dem velde wit:
 des werde 'Troie' alhie geschrît
 von iu mit einer stimme lût.
 vernement si daz, herre trût,
 daz ir mit næten sint behaft,
 840 si kêrent dar ûf alle kraft
 mit herzen und mit sinnen,
 daz man iuch lœse hinnen.
 Hector wart von der lêre sâ
 dar ûf geroizet, daz er dâ
 845 begunde blicken umbe sich.
 sîn ougen lieht und adellich
 liez er ûf unde nider spehen,
 ob er ieman kunde ersehen,

der im ze helfe stüende.
 850 nû seht, wie nâch der pfrüende
 ein wilder valke warte,
 swenn in beginnet harte
 der grimme hunger twingen,
 reht alsô lie dâ swingen
 855 Hector sin ougen ûf den plân
 und allenthalben umbe gân
 nâch helferlicher stiure.
 nû sach der helt gehiure
 der kebesbruoder sin zehant
 860 wol fünf und zweinzic, die gerant
 ze strite wâren samenthaft. 231c
 si fuorten starke ritterschaft
 in einer langen rotte grôz,
 des Hector dô vil wol genôz:
 865 wan als er hete si bekant,
 dô rief er 'Troie' dâ zehant
 und schrei sin zeichen lûte.
 Priandes sun der trûte
 lie sinen friunden werden kunt,
 870 daz er mit nœten an der stunt
 was umbegriffen und behaft.
 nû siner hellen stimme kraft
 die bruoder sin vernâmen,
 ze helfe si dô kâmen
 875 dem herren ellentrîche.
 dô wurden snelleclîche
 diu ros mit sporen getwungen,
 dâ von si verre sprungen
 und balde liefen, sam si flugen.
 880 bein unde schenkel si dâ bugen
 ûf und zetal mit krefte.
 ze starker ritterscheft
 vil maniger îlen dâ began,
 als ûf dem mer ein schifman
 885 in winde zuo dem ruoder.
 die fünf und zweinzic bruoder
 und alle ir samenuge stolz
 sach man geswinde als einen bolz
 an die patelle snurren.
 890 diu ros von nœten kurren

und liefen sam ein snellez wilt.
 des endes dâ vil manic schilt
 von golde glitzet unde gleiz,
 dô wart ir aller punreiz
 895 und ir just gekêret hin.
 der fünf und zweinzic bruoder sin
 dar ûf stuont bi den stunden, 231d
 daz Hector würde enbunden
 ûz angeslicher swære,
 900 dâ von die ritter mære
 dô kêrten vil gemeine dar,
 dâ liehte schilte wunnevar
 und glanze helme glizzen.
 swâ sich die platen rizzen
 905 und sich halsperge zarten,
 dâ hin sach man si warten
 und mit ir rotten îlen:
 des wurden si mit pîlen
 enphangen und mit swerten.
 910 mit flîze si des gerten,
 daz Hector würde erlœset.
 geblüemet und gerœset
 ir wâfencleider lûhten,
 die nâch dem wunsche dûhten
 915 geverwet und gestellet.
 der plân der wart erschellet
 von ir kunft reht als ein bûne.
 die fünf und zweinzic kebessûne,
 die von Priande wâren komen,
 920 begunden helfen unde fromen
 ir bruoder mit ir krefte,
 der was mit ritterscheft
 begriffen und mit kampf.
 von stoube und ouch von dampfe
 925 was umbe in alsô michel nebel,
 daz man im weder brust noch gebel
 ze rehte mohte erkennen.
 wan daz man dô sach brennen
 ûz sîme schilte reine
 930 die gîmmen und die steine,
 son hæte man sin niht erkant.
 als ob ein kalc dâ wære enbrant,

alsô was ob im rouches vil,
 der sunder mâze und âne zil
 935 den ougen sînen glanz verbôt. 232^a
 den lûuwen von rubinen rôt,
 der ûz sînem schilte bran,
 den sach man dur den nebel dan
 ein wênic lihten unde enbrehen;
 940 dâ bi wart Hector dô gesehen
 und erkenntet kûme.
 er hielt an cleinem rûme,
 wan umbe in was gedrenge,
 doch wart er ûz der enge
 945 vil schiere zuo der wite brâht.
 dô sîne bruoder wol bedâht
 sin zeichen sâhen dur den melm,
 dô wart gestricket manic helm
 und scheftete vil geneiget.
 950 den orsen wart erzeiget
 vil strenger unde grimmer zorn.
 si wurden sêre mit den sporn
 eht aber dô gezwicket
 und an den strit geschicket
 955 mit kreften hôchgepriset.
 der Kriechen vil gewiset
 des mâles wart ze valle.
 die kebesbruoder alle
 gesnurren kâmen an daz her,
 960 daz nie die wellen ûf dem mer
 gesluogen sô geswinde
 ze stade vor dem winde,
 sam si dô schuzzen an den strit.
 ir iegelicher bi der zit
 965 valt einen Kriechen ûf daz gras.
 der kebesbruoder einer was
 Anthônîus genennet.
 der kam von êrst gerennet
 zuo der patelle grimmeclich.
 970 er hete wol nâch êren sich
 verdacht mit halsperg und mit hosen. 232^b
 hin ûf den kûnic Epistrosen
 gerennet er mit nide kam
 und stach den herren lobesam

975 alsô geswinde an sînen kropf,
 daz im daz houbet und der kopf
 geneiget wurden hinder sich
 und in zehant der selbe stich
 mit kraft und mit gewalte
 980 zuo der plânne valte.
 Nû daz der kûnic Epistros
 wart gevellet underz ros
 und in Anthônîus schiet dervon,
 dô kam gerennet Êdron,
 985 der ouch der bruoder einer was.
 man sach in sprengen ûf daz gras
 werlichen unde schône.
 dem kûnige Thelamône
 wuohs von im schedelich verlust.
 990 er lte ûf in mit sneller just
 noch balder denne ein bolz gevider
 und stach in ab dem orse nider
 mit vester und mit hôher craft.
 die lanzen brach er und den schaft
 995 enmitten ûf dem schilte sîn.
 seht, alsô wart von Salafin
 her Thelamôn gevellet.
 dar nâch dô kam gesnellet
 der dritte bruoder alzehant,
 36000 der was Donosdaron genant
 und lepte in ganzer werdekeit.
 sîn lop was michel unde breit,
 wan er vil maniger tugende wîelt
 und brach des mâles unde spielt
 5 enzwei die rotte mit gewalt.
 Pollixenon der amiralt
 begegnet im an sîner kunft, 232^c
 dâ von muost er des tôdes zunft
 enpfâhen von der hende sîn.
 10 den helm durslagen stehelin
 stach er im ab dem houppte.
 als er in des beroupte
 und er zerbrach die lanzen,
 dô kêrte er mit dem glanz
 15 und mit dem scharpfen swerte dar.
 daz sluoc er blôz und alsô bar

uf sines kopfes hirneschal
 und schriet den herren hin zetal
 big uf die zene aldur den gebel:
 20 dā von des heizen bluotes nebel
 ūz im begunde riechen.
 man sach den werden Kriechen
 dō strūchen uf den grūenen plān.
 Donosdaron het im getān
 25 den tōt mit siner hende.
 nū daz er hete ein ende
 von siner kreſte dā genomen,
 dō sach man ritterliche komen
 der bruoder aber einen,
 30 der hete niht ze kleinen
 prīs ervohten und bejaget.
 er was ein ritter unverzaget
 verr unde wite erkennet.
 Dolunt was er genennet
 35 und hete lobes ie gegert.
 Ālīn der hōhe kūnic wert
 wart von im abe gestochen.
 den wolte hān gerochen
 mit hōhen creſten Agalōn,
 40 dō wart im ouch der selbe lōn
 geboten uf dem grūenen plān.
 in stach der helt Cassiliān,
 der ouch der bruoder einer was,
 daz er dō nider uf daz gras
 45 begunde stürzen alzehant. 232a
 dar nāch ze strīte kam gerant
 Quintiliens der küene,
 der gap der heide grūene
 des tages vil der tōten
 50 und hete dō verschrōten
 vil maniger platen muoder.
 er was der sehste bruoder
 und hete sich geflizzgen des,
 daz im der helt Ulixes
 55 ze rāme kāme an sīner just.
 den schilt begunde er für die brust
 dā twingen unde drücken.
 er swanc dort her mit flücken

und mit snellen beinen.
 60 Ulixen wolte er meinen
 der sīn ouch hete dā gegert.
 er ilte im balde engegenwert
 uf eime stiufen orse grōz,
 dem an die brust ein grimmer stōz
 65 vil hurteclīche wart getān.
 ez hete nider uf den plān
 Quintiliens geleit zehant.
 der kam sō balde dar gerant
 mit einer joste bitter,
 70 daz beide ros und ritter
 von im ze valle kāmen.
 daz ors lac uf dem sāmen
 schier unde snelleclichen tōt.
 sīn herre der genas mit nōt
 75 des stōzes und des valles,
 dā wuohs ein wunder schalles
 von sachen strītebære.
 Dolostalus der mære,
 der ouch der bruoder einer hiez,
 80 der stach dernider unde stiez
 den kūnic Diomēden:
 alsō was disen bēden 233.
 gesellen misselungen.
 dar nāch sō kam gewungen
 85 Rodomalus der küene
 zuo der plānte grūene,
 diu von heizem bluote rouch.
 er was der bruoder einer ouch
 und lepte in ēren huote.
 90 man sach mit frien muote
 den helt ze strīte gāhen.
 mit jost wolt in enphāhen
 der junge Thēseus zehant,
 den ich mit worten iu genant
 95 und mit sprūchen hān dā vor.
 daz dā mit kreſten Hector
 ūz sorgen wart enbunden,
 daz het er bī den stunden
 geschicket harte sēre,
 100 wan er gap im die lēre,

daz er sîn zeichen schrifte,
 old aber ûz dem strîte
 geruochte balde wenken.
 er kunde wol bedenken
 105 sîn engesliche swære,
 swie von den Kriechen wære
 der selbe jungelinc geborn,
 sô was er doch als ûz erkorn
 an êren unde an triuwen,
 110 daz er sich lie dâ riuwen,
 daz Hector leit sô grimme nôt.
 der selbe junge degin bôt
 mit willen sich ze joste.
 sô gar mit rîcher koste
 115 Rodomalus gerennet kam,
 dem werden ritter lohesam
 ilt er engegen ûf daz velt,
 dâ von enphienç er sûrez gelt 233b
 und einen kumberlichen solt.
 120 halp silberwîz und halber golt
 was der schilt, des er dô pfîac.
 in dem guldînen velde lac
 ein blâwer lîuwe schône,
 der einer glanzen krône
 125 von gimmen ûf dem kopfe wîelt.
 daz silberwîtze teil enthielt
 dri zobelswarze striche.
 sich hete dâ ze stiche
 bereit der junge Thêseus.
 130 nû liez in dâ Rodomalus
 vil harte kleinen prîs bejagen.
 er traf in twerhes an den kragen
 und stach in ûz dem satele hin.
 ze tôde wolte er slahen in
 135 und hete schiere des gegert,
 daz er durch sîn edel swert
 dâ drûnge mit gewalte.
 nû daz er in gevalte
 und er sîn mit dem swerte
 140 sêr unde vaste gerte,
 dô wart sîn Hector innen,
 daz er im ab gewinnen

den lîp dâ wolte gerne.
 und dô der tugende sterne,
 145 Priandes sun, alrêrst gesach,
 daz alsô vîentliche stach
 ûf Thêseum Rodomalus,
 dô rief er wider in alsus:
 'Lâ stân, vil werder bruoder mîn!
 150 lâ dir ûf disen ritter sîn
 mit strîte niht sô rehte nôt!
 sîn lêre mir die stiure bôt
 und den getriuwelichen trôst,
 daz ich von sorgen wart erlöst 233c
 155 und ich den lîp behabet hân.
 er hete an mir wol schîn getân,
 daz er von triuwen nie geschiet,
 sît daz er mir daz beste riet
 und doch mîn widersache was.
 160 sîn rât half mir, daz ich genas,
 des muoz ouch er geniezen wol.
 sîn ors er wider haben sol
 und ûf ez sitzen wol gesunt.'
 seht, alsô lie dâ bî der stunt
 165 Rodomalus den helt genesen.
 sîn frechez ors vil ûz erlesen
 gap er im wider sunder haz,
 dar ûf der ellentrîche saz
 und kêrte wider in den strît.
 170 Hector der hete bî der zît
 vergolten im die triuwe sîn,
 er liez an im dô werden schîn,
 daz man getriuwelicher tât
 vil selten ungedanket lât,
 175 swâ man bescheidenheite pfîgt.
 der wîse gerne widerwîgt
 mit lône, swaz man im getuot.
 ez sî denn übel oder guot,
 er kan sîn wol gedenken.
 180 dâ von dem tôde entwenken
 liez Hector den getriuwen,
 der in ûz kampfes riuwen
 mit sime râte erlôste.
 nû daz Hector ze trôste

185 gestuont dem herren Théseð,
 geswinde kam eht aber dō
 der bruoder einer zuo gerant.
 Simpfilien was der genant
 und kunde wurde vāren.
 190 er hete in sinen jāren 233a
 vil selten pris gehazzet.
 den schilt für sich gevazzet
 het er nāch strites orden
 und was geneiget worden
 195 sīn sper ein wēnic hin zetal.
 er kam geswungen ūf daz wal
 geswinde alsam ein adelar.
 Castor nam sīner künfte war
 und wolte in joste dō gewern.
 200 sī trāfen beide mit den spern
 ūz rīcher unde ūz hōher craft.
 Simpfilien brach sinen schaft
 und stach den helt Castōren
 urschiltes zuo den ōren,
 205 daz in der ungefūge stich
 bald ūz dem satele nebensich
 zuo dem gevilde brāhte nider.
 Pollux sīn bruoder wolte sider
 mit kreften in gerochen hān.
 210 dō liez ūf in geswinde gān
 der werde Margariton,
 der hōher tugende was gewon
 und an sich lop und ēre las.
 der kebessūne ouch einer was
 215 der selbe ritter ūz genomen.
 Pollux was im ze rāme komen
 von āventiure bī der zīt,
 des wart er zuo dem plāne wīt
 gevellet und gelūpfet.
 220 dā man den helm dā knūpfet,
 traf in der stolze degen zier
 und schriet im abe der collier
 enzwei der bintriemen stric.
 daz er im niht ab stach den ric,
 225 daz was ein michel sēlikeit:
 doch wart er ūf den plān geleit 234a

von sīner kraft geswinde.
 Priandes kebeskinde
 gelungen was an im zehant.
 230 dar nāch vil schiere kam gerant
 Cassiliān der wīse,
 der ie mit hōhem prise
 an sich vil wirdekeite las
 und ouch der bruoder einer was,
 235 die lop aldā gewonnen.
 der ritter wol versunnen
 zuo der patelle sprancte,
 den schaft er nider sancte
 und kam gesnurret an den strit.
 240 Nestor der alte bī der zīt
 beegent im ūf sīner vart,
 dar umbe er dō gevellet wart
 sō balde, daz sich sīn bevilt.
 Cassiliān ūf sinen schilt
 245 den schaft sō grimmedlichen stach,
 daz er in manic stücke brach
 und ūf ze berge vlouc enbor.
 dā von der alte Nestor
 niht lānger mohte sich enthān.
 250 er viel dā nider ūf den plān
 und zuo dem wunneclichen klē.
 doch wizzet, daz er selten ē
 von stichen was gevallen.
 den kebeskinden allen
 255 gelanc an ir justiere.
 von heiles āventiure
 stach einen iegelicher abe
 und valte in zuo des plānes habe
 mit sīner ellentricher hant.
 260 ein teil ist ir von mir genant,
 die lobes dō gewonnen vil.
 niht mēr ich iu der bruoder wil 234b
 mit namen hie durchgründen.
 solt ich besunder künden,
 265 swaz iegelicher dō begie,
 der rede wūrde ein wunder hie
 von ir gelinge manicvalt.
 ich wil die lāzen ungezalt,

die noch hie niht genennet sint.
 270 des hōchgebornen küniges kint,
 der Priant geheizen was,
 bestrōuten bluomen unde gras
 mit liuten bi den stunden.
 Hector der wart enbunden
 275 unde erlōset mit gewalt,
 des wart der schade manicvalt,
 den er den Kriechen aber tete,
 wan als er wider an der stete
 ze kreften und ze ruowe kam,
 280 dō sluoc er vil mangel man
 ir gnuogen leben unde guot.
 dur sinen vrevellichen muot
 begienc der helt besunder
 von slahte grimmez wunder.
 285 Er unde sine bruoder
 von tōten manic fuoder
 dā luoden uf die heide.
 ouch gulten si dā beide
 mit rossen und mit mannen.
 290 die bogen wol gespannen
 ir gnuoge dō versēten,
 mit schozzgen si verēten
 von bluote manic vollez mez.
 die Kriechen dā gewunnen ez
 295 eht aber alsō rehte guot,
 daz in gesterket wart der muot
 und si niht zagehaft beliben.
 si jageten aber unde triben 234c
 Troiære wider zuo der stat,
 300 des wart von bluote manic bat
 ir liben uf gegozzen.
 dō wart alrēst geschozzen,
 gestochen und gehouwen.
 sich lie dā jāmer schouwen
 305 an orsen unde an liuten.
 wer mac die nōt betiuten,
 diu dā geschach von morde!
 dem fürsten Hildeborde,
 von Ascalte hūrtic,
 310 wart dā sin herze fūrtic

KONRAD.

mit einer lanzen sā zehant.
 dā starp der grāve Pelifrant,
 der ouch Troiæren helfe bar.
 dā wart erslagen Elicher
 315 und Efranes, der bruoder sin.
 dā viel der herzog Ebruin
 verhouwen zuo dem plāne.
 von Protheis Plafigāne,
 der ein barūn gar edel was,
 320 dem wart sin houbet uf daz gras
 gevellet bi der zite:
 dis alle dar ze strite
 mit Troiæren wāren komen.
 vūr starke ritter ūz genomen
 325 erkennet hete man si gar:
 dā von Priande sere war,
 daz si verdurben an der zit.
 dō wart ein patell unde ein-strit
 gar bitter unde strengē.
 330 sich huop dā grōz gedrengē
 von presse hūrtebære.
 dā wart gemachet lere
 vil manic satel wunnevar.
 sich vlah in ein schar unde schar 234d
 335 und wurren sich die rotten.
 ez gienc in ūz dem spotten,
 wan si twanc michel ernst.
 si wolten aller gernest
 daz velt mit tōten fūllen.
 340 Troiære zuo den tūllen
 der grendel wurden in getān.
 dā wart der helt Casiliān
 erslagen jāmerlichen vor,
 dā von sin bruoder Hector
 345 gewan vil grimmeclichen muot.
 vergozzen wart sin edel bluoet
 und sines clāres verhes saf.
 ein franschuz in des māles traf,
 der in sin herze kam geflogen
 350 von eines sarjandes bogen,
 der in der Kriechen rotte was.
 er viel dō nider uf daz gras

- und lac erbermeclichen tót.
 daz bráhte in angestbære nôt
 335 die geste und in grôz ungemach,
 wan als Hector den bruoder sach
 ûf der plânie tót geligen
 und in mit bluote vant besigen,
 dô wart er zûrnic mit genuht.
 360 in twanc dar ûf diu tobesuht,
 daz er begienc unbilde.
 reht als ein lôuwe wilde
 mit grimme richet siniu kint,
 sô si vor im erslagen sint,
 365 alsô rach er den bruoder sin.
 des fures und der flammien schîn
 von zorne im ûz den ougen spranc.
 kûen unde vrech wart sin gedanc
 ûf die von Kriechen alle,
 370 daz 'er si dâ ze valle 235a
 mit slahte môhte bringen.
 dar nâch begunde ringen
 der starke biderb Ector.
 mit vlîze vaster denne vor
 375 begunde er wunder enden.
 er gap ze beiden henden
 sin edel swert, des er dô wîelt.
 mit dem zerschriet er unde spielt,
 swag er dâ lebender sache vant.
 380 er sluoc mit sner vrien hant
 ze tóde maniger muoter barn.
 swer im ze râme kam gevarn,
 der kôs ein bitter ende.
 mit sner vrecken hende
 385 bráht er ze fluht aleine
 der Kriechen her gemeine.
 Dô man ersach die tobeheit,
 daz er liut unde ros versneit,
 alsam der meder tuot den klê,
 390 dô kêrten wider zuo dem sê
 die Kriechen von der veste.
 die schadebæren geste
 sin swert entsâzen als den tót,
 dâ von wart in ze flûhte nôt
- 395 gemeine und algeliche,
 wan daz der ellentriche
 und der vil kûene Achilles
 begunde aleine vâren des,
 daz er dâ væhte wider in.
 400 si zwêne kêrten aber hin
 z'ein ander bî der zîte
 und kâmen dô ze strîte
 mit hôher manneskrefte.
 si pflâgen ritterscheste
 405 mit handen und mit swerten,
 wan si dâ beide gerten 235b
 wird unde sigenûfte.
 ir selege ûf in die lûfte
 erklungen über sich enbor.
 410 dô treip Achillen Hector
 gewalteclichen hinder sich;
 er tet ûf in sô manigen stich
 und alsô grimmer selege vil,
 daz er niht eines louches kil
 415 noch eine bônen umb sin leben
 des mâles dorfte dô gegeben,
 ob man in môhte hân verwunt.
 nû was er ûf des herzen grunt
 gehertet, als ir hânt vernomen,
 420 daz im kein wâfen kunde komen
 ze verhe durch die ganzen hût,
 iedoch tet im Priandes trût
 mit starken biulen alsô wê,
 daz er von dem geblüemten klê
 425 dô kêrte zuo dem sande wider.
 Hector der hete im siniu lider
 zequeschet und zerbliuwen,
 dâ von ilt er entriuwen
 von der plânie zuo dem mer,
 430 dô Troiær und der Kriechen her
 ze beiden sîten balde striten
 und angestbæren kumber lîten.
 Hey, waz verlûste dô geschach!
 dô vlôz von bluote manic bach
 435 erbermeclichen ûf daz grien.
 der eine schôz, der ander spien,

der dritte stach, der vierde sluoc.
 Priant dâ rach geswinde gnuoc
 den sun, der im erschozzen was.
 440 er valte manigen ûf daz gras
 den Kriechen dô ze leide.
 mit âsen wart diu heide 235c
 bestrôuwet aber und daz mos.
 dô vielen ritter unde ros
 445 snêdicke zuo dem sande.
 die vrenchen sarjande,
 die mit den heimbarten
 des wagenes solten warten,
 des iu dâ vorne wart gedâht,
 450 die schuofen, daz vil manger brâht
 wart in den bitterlichen tôt.
 si stalten jâmer unde nôt
 mit ir mortgrimmen wâfen,
 wan swaz si lebendes trâfen,
 455 daz viel erstorben ûf daz gras.
 der werde herzog Esdras,
 der den wagen brâhte dar,
 gewarp alsô mit siner schar,
 daz man sin noch gedenket.
 460 der Kriechen her gekrenket
 wart dâ von siner stiure.
 die blicke von dem fiure
 dâ sprungen ûz dem isen.
 man sach vil ringe risen
 465 ûz halspergen unde ûz hosen.
 wer dâ geschreies wolte losen,
 der mohte sin vil hœren.
 got in den himelkœren
 den mœhte hân erbarmet
 470 die nôt, daz dâ verarmet
 sô maniger wart des lebetagen.
 grisgrammen unde hantslagen
 wart dô beschouwet bi dem mer.
 Hector brach dur der Kriechen her
 475 alsam der donre dur den stein.
 holz, leder, isen unde bein
 verschriet er bi den stunden.
 die tôten und die wunden 235d

die kunde er hûfen ûf den klê,
 480 reht als der kalte wint den snê,
 den er zesamene blæjet
 und ûf ein ander wæjet
 mit kreften an dem velde.
 daz jâmer ich iu melde,
 485 daz er mit siner hende brou.
 sin bruoder'in sô vaste rou,
 Casiliân der guote,
 daz er an manges bluote
 begunde rechen sinen tôt.
 490 wer mac die marterliche nôt
 getihten und geschriben,
 der an der Kriechen liben
 ein wunder wart begangen?
 swen Hector mohte erlangen,
 495 der koufte siufzebâren lôn.
 im kam der kûnic Meriôn
 von ungelücke zuo gerant,
 des wart er schiere und alzehant
 von im gevellet ûf den klê.
 500 der selbe kûnic hete im ê
 getân sô rehte leide,
 daz er dô zuo der heide
 sin edelichez bluot vergôz.
 vor an dem êrsten kampfe grôz
 505 was er ûf Hectorem geriten
 und hete in nâch den lip versniten
 mit siner lanzen gêre:
 vil-ûzer mâzen sêre
 was er von im gestochen.
 510 daz wart nû dâ gerochen,
 wan als er in alrêrst gesach,
 mit zorne er wider in dô sprach:
 'Ich wæne, mîn her Meriôn,
 ir mûezen des enphâhen lôn, 236
 515 daz iuwer tôrbeit hât gefrunt.
 ze gelte ez etewenne kumt,
 daz ein gebûr dem andern tuot.
 lânt sehen, ob ir nû gemuot
 sit, als ir wârent wider mich,
 520 dô mir gestochen wart ein stich

von iu mit eime scharpfen sper?
 wes bitent ir? wol aber her!
 wir hân ze strîte rûmes vil.
 vûr wâr ich iu daz sagen wil,
 525 daz ir mich sluogen âne schult.
 ze buoze ir mir des kômen sult,
 ê daz ir kêrent hinnen!
 der rede mit unninnen
 gap Meriôn antwûrte alsô:
 530 'friunt herre,' sprach er, 'iuwer drô
 sol mich niht tuon sô zagehaft,
 daz ich vergegze miner kraft
 und ich ân alle wer bestê.
 den selben willen, den ich ê
 535 truoc wider iu, den hân ich noch.
 swie vrevel man ich schouwe doch,
 hie muoz gevohnten werden,
 wan ich enmac ûf erden
 noch in den himel vor iu niht.
 540 ich bin, swaz mir dâ von geschiht,
 der selbe, der ich hiute was.
 swer ie genante, der genas:
 dar ûf hân ich gedinge,
 daz mir niht misselinge
 545 durch iuwer drôuwen vîentlich.
 swes iu ze muote wider mich
 nû si, daz grîfent gâhes an,
 wan ich wil iemer sîn der man
 die wile, daz ich leben muoz,
 550 der niemer einen halben fuoz 236b
 entwichen wil dur zageheit!
 'hie mite si mir gnuoc geseit!
 sprach aber Hector wider in
 und ilte ûf in mit zorne hin
 555 alsam ein tobesûhtic man.
 er streit in vîentlichen an
 mit grimmen slegen herte.
 der kûnic sich dô werte,
 als er dô beste mohte.
 560 swie lûzel ez im tohte,
 doch tet er vrecken willen schîn.
 mit sime swerte stehelin

sluoc er ûf Hectorem den helt.
 sîn vriez leben ûz erwelt
 565 het er beschirmet gerne dô.
 nû stuont ez leider niht alsô,
 daz er gefristen môhte sich.
 Hector der kûnic lobelich
 was ûberkrestic sîner maht,
 570 dâ von er in ze tôde vaht
 mit sîner ellentricher hant.
 er sluoc in ûf daz nasebant
 des helmes mit der klingen,
 daz im entwerhes dringen
 575 daz swert begunde dur den kopf.
 diu stirne wart im und der schopf
 sô gar verschrôten ûber al,
 daz helmes boden und diu schal
 des hirnes vielen ûf daz gras,
 580 und Meriôn erstorben was,
 ê daz diu wâren beide
 gefallen zuo der heide.
 Alsus beleip der kûnic tût:
 des wurden lûter ougen rôt
 585 von jâmer in der Kriechen her,
 die wâren sêre an hôher wer 236c
 gekrenket von dem valle sîn.
 Hector liez an im werden schîn,
 daz schulde lît und rastet niht.
 590 man richet ofte die geschicht,
 der man vergegzen wânet hân:
 des wart gevellet ûf den plân
 der werde kûnic Meriôn,
 der ie dur stolzer wîbe lôn
 595 nâch lûterbârem prise warp.
 daz er des mâles ie verdarp,
 daz wart der Kriechen ungewin.
 ir gnuoge zagehaften sîn
 von sime tôde erwurben,
 600 alsô daz si verdurben
 und âne wer sich liezen slâhen.
 Hector vergôz dâ mungen trahen
 der fremeden geste bluotes.
 er wart sô grimmes muotes,

- 605 daz nieman dô vor im genas,
 der im sô nâhe komen was,
 daz er in möhte ergrifen.
 als von dem kalten rîfen
 sich manic bluome velwet,
 610 sus wart von im geselwet
 vil manic lebendeg bilde,
 daz tôt zuo dem gevilde
 vor siner angesichte schôz.
 sin hant der Kriechen bluot vergôz,
 615 alsam der luft den nazzen regen.
 noch was dô manic ander degen,
 der ouch nâch wurde ranc alsus.
 dâ vaht sin bruoder Trôilus
 und koufte lâterbâren pris.
 620 dâ streit der hûbische Pâris
 mit hôher manneskrefte
 und phlac wol ritterscheste 236d
 ûf der plânle grûene.
 Dâisebus der küene
 625 der valte manigen in daz gras.
 dâ vaht der helt Pollidamas
 vil ritterlichen an der stete.
 Priant der künic selbe tete
 den Kriechen vil ze leide.
 630 Ênéas ûf der heide
 nâch êren kunde ringen.
 man sach in manigen bringen
 ûf des vil grimmen tôdes spor.
 der werde grâve Anthénor
 635 liez ouch sin ellent schouwen:
 ors unde liute houwen
 sach man den ellentrîchen man.
 dâ streit nâch lobe der soldan
 Sareht von Babilônje.
 640 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 der valte manigen ûf daz gras
 mit siner vrenchen hende dâ.
 Amfimachus von Liciâ,
 645 der wol mit êren krône truoc,
 der Kriechen vil ze tôde sluoc,
 wan er vil hôher krefte pfac.
 Samiledach von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erwelt,
 650 des mâles valte manigen helt
 und koufte ganzer wurde solt.
 Andrastus unde Hâpolt
 die zwêne vâhten sêre,
 si kouften lâter êre
 655 und hulfen beide ein ander.
 der künic Flordimander,
 geboren von Êgîptenlant,
 der tet mit ellentrîcher hant 237.
 den Kriechen schaden manicvalt.
 660 von Carsian der amiralt,
 ein hôchgeborner Sarrazin,
 der stalte mit der krefte sin
 vil mordes unde nœte dâ.
 Panfilias von Persiâ,
 665 der eines künicrîches wîelt,
 der Kriechen vil ze tôde spielt
 und sluoc dô liute ein wunder.
 der künic Palimunder,
 der von Panfilje hûrtic was,
 670 der valte manigen ûf daz gras,
 der im ze nâhe was gezoget.
 Fursilion, der Méden voget,
 vaht ouch mit ellentrîcher hant.
 ein herre, Pandalus genant,
 675 der tet verlust den Kriechen schîn.
 dô streit der künic Margalîn,
 ein künic von Arâbe,
 und gap vil sûre gâbe
 mit siner hôher krefte dâ.
 680 der herre von Zeloniâ,
 Rêmus geheizen und genant,
 begie dâ ritterlichez amt
 und wart sin wurde lichtgevar.
 der margrâv Alchimeliar,
 685 der von Klamie was geborn,
 der tet mit kresten ûz erkorn
 dô schaden maniger leie.
 der künic von Caldeie,

Florminius geheizen,
 690 der kunde gnuoge reizen
 ze bitterlicher næte dā.
 Archilogus von Grossiā
 liez ouch sin ellent werden schin.
 von Marroch künic Pelagrīn 237b
 695 was ein guot ritter ūf dem plān,
 von im wart leides vil getān
 der Kriechen massenie.
 der künic von Barbarie,
 Panthelamon genennet,
 700 des māles wart erkennt
 für einen ellentrichen degen.
 dā kunde ritterscheste pflegen
 der herzog ūz Agrimonis.
 dā streit der grāve Lifronis,
 705 von Zesariā geborn:
 alsam ein helt vil ūz erkorn
 vaht er mit unverzageter hant.
 der künic rich Aureliant
 von Jerusalem dō streit
 710 nāch lüterlicher werdekeit,
 als im wol gezæme was.
 der küene herzog Esoras
 von Aggaron dā sere vaht.
 dā streit mit ellentricher maht
 715 von der Mōrlanden Olifranz.
 er koufte liehter wirde glanz
 und was iedoch ein mōre.
 Clarencius von Pōre,
 der einer grāvescheste wielt,
 720 ros unde man ze stücken spielt
 mit siner hōhen kreftē dā.
 künec Achalmus von Indiā
 der vaht des māles als ein helt.
 mit vrenchen henden ūz erwelt
 725 sach man in wirde vāren.
 dis alle künige wāren,
 herzogen unde grāven rich.
 si tātē sere dem gelich,
 daz si mit kraft Troiāren
 730 gestanden gerne wāren;

ir helfe in grōze stiure bōt. 237c
 ouch kāmen si ze starker nōt
 und liten angestbæren traz,
 wan si vil strengen widersaz
 735 an den von Kriechen funden.
 ūf si vaht bī den stunden
 und tet mit slegen in gedon
 der künic Agamennon
 und Menelaus der bruoder sīn.
 740 den beiden wart grōz helfe schin
 von werden künigen ouch getān.
 in half dō striten ūf dem plān
 her Castor und her Pollus.
 von Cumenie Ascalafus
 745 und Ālīn dise beide
 die vahten ūf der heide
 an die von Troie starke.
 Achel von Tenemarke
 der sluoc dō ritter unde ros.
 750 her Cedius und Epistros
 die kouften hōher wirde lōn.
 dō streit der künic Thelamōn
 und Archelaus der vrīe:
 der truoc ze Boēzie
 755 die krōne mit vil hōher maht.
 Polixinart dā sere vaht
 und tet Troiāren vil gedon.
 Amfīmachus und Dorion
 und Thēseus dis alle dri
 760 des libes tātē manigen vrī
 mit vrenchen handen ūz erwelt.
 Nestor der alte küene helt,
 der voget was ze Pise,
 ranc dā nāch hōhem prise
 765 mit siner massenie.
 künec Dōas von Tholte
 und Ajax der kleine 237d
 liut unde ros gemeine
 mit strīte valten ūf daz gras.
 770 Santippus und Filithōas,
 von Calcidon genennet,
 die wurden beide erkennt

vür zwêne frome ritter dâ.
 der fürste rich von Trâciâ,
 775 geheizen Diomêdes,
 und der vil wise Ulixes
 die vâhten ouch mit vrecher hant.
 Emelius von Tigerlant,
 ein grâve rich und ûz erwelt,
 785 der streit als ein getûrstic helt
 und koufte ganze wurde alsus.
 Prothênor unde Porchthatus
 die zwêne künige mære
 geschuofen, daz Troiere
 795 dâ wurden schaden vil gewis.
 von Thelaneis Leopolis
 unde Euripilus der degen
 die kunden beide strites pflegen
 ûf der plânie grüne.
 790 Polipêtes der küene
 und der fürste Leverzins
 die wurden als ein quâderflins
 dâ veste an hôhem prise:
 si wâren von Larise
 795 Troiêren dâ ze schaden kômen.
 dâ streit mit kreften ûz genomen
 Boriolus der künic hêr.
 von im leit angst unde sêr
 Priandes massente,
 800 sin lant hiez Ilarte,
 von dannen was er kômen dar.
 der grâve missewende bar,
 geheizen Politêtes, 238a
 fleiz sich benamen alles des,
 805 daz manheit heizen solte:
 mit strite er koufen wolte
 dâ minneclicher wtbe kus.
 der künic Decipeneus,
 der krône truoc ze Manfriûl,
 810 der was reht als ein marmelsûl
 dâ veste an rehter degenheit:
 er vaht sô werlich unde streit,
 daz man in wurde niht verstiez.
 Accapador ein künic hiez,

815 von Capadiâ geborn,
 der schuof, daz maniger wart verlorn
 von siner ellentrichen hant.
 Cursalion ûz Ungerlant
 des libes tet dâ gnuoge vri.
 820 von Riuzen künic Maubri
 kund ouch dâ ritterscheft pflegen.
 Margalius von Norwegen
 und Anachêl von Engellant
 die wurden ûf dem plâne erkant
 825 in êren mit ir rotten.
 der künic Lerant von Schotten
 der valte manigen ûf den klê.
 von Orchardie Cursabrê,
 der ouch mit êren krône truoc,
 830 Troiere vil ze tôde sluoc
 und hete pris enphangen.
 Urgenius von Spangen
 der valte ir manigen ûf daz wal.
 Floranz der künic von Portugal
 835 enpfie dâ lûterbâren pris.
 dâ streit mit kreften Amantris,
 der werden Kerlingære voget.
 dis alle wâren dar gezoget
 ûf die von Troie bi der zit
 840 und heten an den grimmen strit 238b
 lint unde ros ein wunder brâht.
 swaz ich ie künige hân gedâht
 und die vor iu genennet sint,
 die valten maniger muoter kint
 845 zuo der plânne mit gewalt.
 ich hân ir halber niht gezalt,
 die tût vil manigen sluogen
 und alle krône truogen
 mit êren in ir jâren.
 850 wie vil der fürsten wâren,
 die sich mit strite kunden queln,
 wer mac ze rehte daz gezeln
 und ûf ein zil geschriben?
 ir muoz ein teil beliben
 855 von mir ungerechent.
 nû sagent unde sprechent,

- ob dā niht solte werden
 gevohten uf der erden,
 dā sich sô maniger muoter barn
 860 mit rotten und mit grôzen scharn
 z'ein ander vientlichen vaht!
 jā wart eht ie von striles maht
 schad unde grôz verlust gesehen,
 daz muoste zwäre dā geschehen,
 865 dā man sô maniges küniges her
 sach vehten bi dem wilden mer.
 Sich huop dā grimmez striten.
 die schar ze beiden siten
 des māles wāren samenthaft.
 870 ir state und al ir ritterschaft
 was bi ein ander uf dem kise.
 dā von geloube ich, daz dā rise
 vil maniger in den grimmen tôt.
 die vanen brân, gel unde rôt,
 875 wîz, grüene und als ein lāsûr blâ,
 die sach man unde hôrte dā 238c
 snurren sam daz segeltuoch.
 reht als der wint in einen bruoch
 daz rôr mit sinem sūse weget,
 880 sus wurden hanier dā gereget
 und fuoren dā rûschierende
 kis unde gras flôrierende
 mit glanze maniger leie,
 alsam der liechte meie
 885 kan blüemen daz gēvilde wîl.
 ahf, wie manic rich samit
 fuor an dem sande fliegende,
 dā mit ein ander kriegende
 sô vil der künige wāren.
 890 ir wāfencleider bāren
 vil manicvalte wunne.
 dā schein diu clāre sunne
 uf den guldinen schiltten.
 glanz unde glast dā spiltten
 895 den ougen und dem muote engegen.
 dô wart von vientlichen slegen
 der plān erschellet über al.
 dā bibent anger unde wal
 dur daz getemer engeslich,
 900 daz in diu wolken über sich
 gie von den swerten stehellîn.
 und wārez mûgelich gesin,
 daz der himel dā zehant
 von gneisten mōhte sin verbrant,
 905 er solte bi der selben stunt
 sin an gestôzen unde enzunt
 von maniges fures blicke,
 der hōche und alsô dicke
 ûz dem gesmide vlouc dar in.
 910 und wāre niht an im gestîn.
 sô manic sterne virne,
 dô mōhte ein glanz gestirne 238d
 ûz niuwen flammen sin geborn.
 man schriet dā leder unde horn,
 915 golt, silber, isen unde bein.
 dô wart vil manic edel stein
 getengelt ûz den helmen.
 von wunder liute gelmen
 huop sich dô wüefen und geschrei.
 920 als ob der donre slüege enzwei
 mit kreften einen ganzen walt,
 sus wart ein brasten manicvalt
 von scheften und von lanzen.
 die vesten und die glanz
 925 halsperge sich dô rîzzen.
 diu swert, diu schōne glîzzen,
 diu sprungen dā ze stücken.
 hurtieren unde drücken
 wart aber niht verlāzen.
 930 man hôrte ros dā grāzen
 und vientliche weien.
 dā mōhte sin von schreien
 vil manic ôre worden toup.
 diu varwe ûz liechten schiltten stoup
 935 und flouc ir alsô vil dervon,
 daz si den ougen tet gedon
 mit ir gestûppe manicvalt.
 sô mortlich jāmer nie gestalt
 von kampfē noch von strite wart,
 940 als manic helt von hōher art

des mâles kunde stiften.
 verlüppet mit vergiften
 die strâlen dâ snêdicke flugen,
 die inanigen brâhten unde zugen
 945 in einen egebâren tût.
 man gôz sô vil dâ bluotes rôt
 ir gnuogen z'ungewinne,
 daz vrechiu ros dar inne 239a
 biz an diu knie dâ wuoten.
 950 verswitzen und verbluoten
 vil maniger sich begunde,
 der niht genesen kunde,
 swenn im daz verch von hitze wiel.
 man unde man dâ niht enviel,
 955 dâ vielen hundert samenthaft.
 ach got, waz vrter ritterschaft
 und hôher fürsten dâ verdarp!
 dâ viel des mâles unde starp
 Cursalion ûz Ungerlant,
 960 der mit gar ellentricher hant
 den Kriechen tet vil helfe schin.
 von Marroch künic Pelagrin
 der sluoc im abe daz houbet.
 sin rîche an im beroubet
 965 wart tugende manger leie.
 der künic von Kaldeie,
 der ouch Troiâren komen was,
 der valte nider ûf daz gras
 Margalium von Norwegen
 970 und spielt den küniclichen degen
 biz ûf die zene hin zetal.
 Floranz der künic von Portigal,
 der in der Kriechen rotte schein,
 der wart dur siner brüste bein
 975 mit eime sper ze tôte sér.
 dur in stach siner lanzen gér
 der herzog ûz Agrimonts.
 der werde grâve Lifronts,
 von Cesariâ geborn,
 980 der wol mit kreften ûz erkorn
 Troiâren stuont werlichen bf,
 der mahte ouch einen künic vrl

des libes und des lebetagen:
 ze tôte wart von im erslagen 239b
 985 Urgenius von Spangen.
 vil mordes wart begangen
 an liben unde an sêlen.
 den künic Anachêlen,
 geborn von Engellanden,
 990 den sluoc mit sinen handen
 Panthelamon der vrte,
 der krône in Barbarie
 truoc, als edele künige tuont,
 und den von Troie bf gestuont
 995 mit hôhen kreften vollebrâht.
 die fûnfe, der ich hân gedâht,
 gelâgen ûf dem griene tût:
 dâ von huop sich jâmers nôt
 und inneclichez herzesér,
 37000 wan si wâren künige hêr
 und heten liechten pris bejaget.
 si wurden tiure dô geklaget
 von aller Kriechen ritterschaft.
 sich huop von strite jâmers craft
 5 des mâles ûf dem sande.
 verlust vil maniger hande
 ze beiden slten wart vernomen.
 wie môhte ich ûf ein ende komen
 mit rechenunge und mit der zal,
 10 waz man dô volkes ûf dem wal
 ze tôte jâmerlichen sluoc.
 ir was sô vil und alsô gnuoc,
 daz mich ir hôben zal bevilt.
 dâ lac verhouwen manic schilt
 15 gezieret wol mit gimmen.
 diu ros dâ lîten grimmen
 unde bitterlichen schaden.
 ir wart gestrôuwet und geladen
 ûf den plân vil manigêz tût,
 20 daz wol mit liehtem golde rôt
 an allen vieren was beslagen.
 man hôrte weinen unde klagen 239c.
 vil manigen tiure sinen mâc.
 von bluote wart ein rôter wâc

25 ûf der plânre swebende.
 die geste wurden gebende
 des mâles jâmerlichen zol.
 gestrôuwet wart diu heide vol
 ir verhes unde ir âse.
 30 dâ wuohs vil manic mâse
 ir hiuten unde ir velle,
 wan in Hector der snelle
 vil strenge nôt erzeigete.
 er valte ir unde veigete
 35 sô vil mit siner hende,
 daz nieman kunde ein ende
 der slahte wîzen ûf dem plân,
 diu von im einen wart getân.
 Die Kriechen er ze schaden treip.
 40 er schuof, daz maniger dâ beleip
 versêret hî den stunden.
 si wurden überwunden
 von im und von den sinen.
 ir kraft begunde swinen
 45 und merte sich ir zageheit.
 in wuohs dâ laster unde leit,
 wan si die fluht begriffen
 und alle zuo den schiffen
 dô kêrten von dem lande.
 50 si fuoren ab dem sande
 durch zagelliche vorhte;
 der schade in angst worhte,
 den Hector in des mâles tete.
 sîn leit daz het er an der stete
 55 gerochen allez an ir kragen,
 wær ungelücke niht geslagen
 zuo stner sigenûfte hôch.
 sîn heil unsælde nider zôch 239d
 und irte daz gelinge sîn.
 60 hin zuo den kielen und dar in
 wurden si von im gejaget
 und wâren alle sô verzaget,
 daz si von Troie mit ir scharn
 vil gerne wolten sîn gevarn.
 65 dô wart erwendet von geschiht,
 daz si von dannen kâmen niht

und si bestuonden langer,
 der krieg wær ûf dem anger
 gescheiden anders hî der zit
 70 und hæte niht sô maniger sit
 lip unde leben dâ verzert.
 Troiâren was diu nôt beschert
 und der verlûsteclîche pin,
 daz man ir stat schœn unde vîn
 75 mit kraft zerstœren solte.
 dâ von ir heil sich wolte
 dô sûmen unde lengen.
 got wolte niht verhängen,
 daz von der guoten veste
 80 die schedelichen geste
 dannoch begunden flen;
 des wart dâ bi den willen
 ir fluht vil gâhes ûf geslahen.
 ein vride was in ein getragen
 85 schier unde in kurzen stunden,
 von dem die geste erwunden
 und aber langer dâ beliben.
 dô si gejagten und getriben
 Troiâren zuo den kielen
 90 und si dar an gevielen
 dur helferliche stiure,
 dô rief Hector nâch fiure
 sêr unde lûte sâ zehant.
 diuschif diu wolt er hân verbrant 240.
 95 gemeine und algelîche,
 wan ez der ellentrichen
 mit kraft und mit getâte
 sô guot gewonnen hæte,
 daz si der ruoder vârtên
 100 und dem gelîch gebârtên,
 daz si von dannen wolten varn.
 niht anders môhten si bewarn
 den lip wan mit der flûhte.
 von grimmer nœte sûhte
 105 begunden si dâ siechen.
 nû die verzageten Kriechen
 sich heten ûf die vart bereit
 und Hector wolte hân geleit

in alle ir kiele wildez fiur,
 110 dô schuof ir heiles âventiur,
 daz si bestuonden bi dem stade
 und den burgæren michel schade
 von ir hende sît geschach.
 Troiæren wuohs grôz ungemach
 115 von ir gewalte vîentlich.
 nû merken, wie daz hûebe sich,
 daz si beliben an der zît
 und aber strites pfûgen sît!
 Dô si gefluhen in diu schif
 120 und si des landes umbegrif
 dâ wolten hân gerûmet,
 dâ wart ir vart gesûmet
 von âventiure, als ich ez las.
 ein ritter under in dô was,
 125 der hete manheit unde kraft.
 Hector der helt von sippeschaft
 sin rehter mâc vil nâhe schein.
 Priant der was sin œhein,
 als uns diu wære îstôrje swuor.
 130 ir wizzent wol, wie daz gefuor, 240b
 daz Thelamôn Estonam
 in roubes wis ze Troie nam
 und si ze wilbe hete erkorn.
 sît was der helt von ir geborn,
 135 des ich mit worten hân gedâht.
 sin name was ze lichte brâht
 in manger lande kreizen.
 Ajax was er geheizen
 und kunde in êren blûejen.
 140 er lie die nôt sich mûejen,
 daz al die Kriechen mit genuht
 dâ kêren wolten ûf die fluht
 und Hector jagete si von dan.
 daz der vil ûz erwelte man
 145 sô nâhe was sin sippebluot,
 daz was dem herren wol gemuot
 dennoch vil unrekennet.
 er wart ûf zorn enbrennet
 dar umbe, daz der Kriechen
 150 sô vil begunde siechen

an lîbe und an dem guote.
 er dâhte in sinem muote:
 'wie mac geschehen diz wunder,
 daz uns ein man besunder
 155 von hinnen algemeine jaget?
 war umbe sin wir hie verzaget
 sô vaste und alsô sêre?
 è daz ich sunder êre
 sô lasterlichen vliehe,
 160 è wil ich, daz mich ziehe
 der grimme tôt ze valle.
 sît daz die Kriechen alle
 zer flûhte wellent kêren,
 sô wil ich eine rêren
 165 min bluot mit willen ûf dem plân
 old aber âne fluht bestân, 240c
 als ez den êren wol gezimet.
 ob mir ein edel ritter nimet
 den lip, daz ist unlesterlich.
 170 mich dunket wæger vil, daz ich
 mit êren hie verderbe,
 dann ich die nôt erwerbe,
 daz ich von wirde scheide.
 pris unde lop diu beide
 175 wil ich verschulden und bejagen
 old aber minen lebetagen
 ân aller flûhte schande
 verliesen ûf dem sande.'
 Sus hete sich der junge degen
 180 zehant ûf einen strît gewegen
 mit herzen und mit krefte.
 er wolte ritterscheste
 mit êren dâ beginnen
 old einen tôt gewinnen,
 185 der âne laster wære.
 Ajax der tugentbære
 spranc von dem kiele ân underbint.
 er was Priandes swester kint,
 daz wart an siner krefte schîn.
 190 Estonâ diu kûnigin
 het in bi Thelamône
 getragen harte schône,

als ich iu seite alrerst dâ vor.
 doch wiste er niht, daz Hector
 195 des mâles an die Kriechen streit.
 mit sweize was sin wâpenkleit
 geverwet und mit bluote
 sô vaste, daz der gnote
 erkante niht des kûenen.
 200 er ilte zuo der grûenen
 plân'e ûz sinem schiffe.
 man seit, daz er begriffe 240a
 gar einen ungefüegen stein,
 der alsô rehte grôz erschein,
 205 daz er wol fuodermæzic was.
 er zuhte in ûf, als ich ez las,
 von der plânie grieze,
 daz er in dâ gestieze
 ûf Hectorem den clâren.
 210 des wolte gerne vâren
 der junge ritter milte.
 den stein hin zuo dem schilte
 warf er mit kreften dort her dan
 und warf in alsô vaste dran,
 215 daz Hector ab dem orse viel.
 der helt gesprungen fûr den kiel
 was im engegen ûf den sant.
 dô wart er von im alzehant
 geworfen alsô vaste,
 220 daz von des steines laste
 der ellentrîche, nider kam
 und einen val des mâles nam,
 der in beswârte sere.
 iedoch gap im die lere
 225 sîn craft, daz er geswinde ûf spranc
 und er mit hôhem vlîze ranc
 dar nâch, daz er geræche sich.
 hin an den ritter lobelich,
 der in geworfen hæte,
 230 geloufen kam der stæte
 mit einem snellen sprunge.
 nû was ouch dâ der junge
 sîn neve bi der zite
 gewarnet z'eime strîte

235 und hete schiere war genomen,
 daz Hector an in wolte komen
 und daz er kam geloufen.
 dâ von begunde er roufen 241a
 mit vrecher hant sin edel swert
 240 und ilte drâte engegenwert
 dem ûz erwelten ritter.
 des wart ein vehten bitter
 beschouwet von ir beider kraft.
 mit strîte wurden si behaft
 245 sêr unde lange wile.
 si giengen dâ ze bile
 gelîch zwein wilden bêren.
 verscherten und versêren
 ein ander wolten si diu lit.
 250 geloubent, daz ein kupfersmit
 ûf einen kezzel herte
 sô balde nie geberte
 als ûf ir helme wart geslagen.
 der plân von stîchen mohte wagen
 255 und von den slegen manicvalt,
 die si dâ beide mit gewalt
 ein ander tâten under in.
 si truogen adelbâren sin
 und wâren beide muotes rich.
 260 ir zweier wille stuont gelîch
 ze ritterlicher werdekeit.
 si sluogen ûf diu wâpenkleit
 und ûf daz isen manigen slac,
 der in dâ beiden nâhe wac
 265 ze herzen und ze beine.
 die kampfgesellen reine
 spren unde ringe sâten.
 Ajax der was berâten
 mit einem wâpencloide guot,
 270 daz als ein vrischiu rôsebluot
 in einem rôten schîne bran.
 er truoc den besten purper an,
 den ie kein Sarrazin gewap.
 der bôt den ougen unde gap 241b
 275 rilichen schin ze solde.
 gebrîten wol mit golde

- was dar in zam unde wilt.
ouch truoc er einen tiuren schilt,
der gleiz von margariten.
280 er schein dá bi den ziten
darliuhtic rôt als ein rubin
und was ein lêhparte drin
geleit von golde schöne,
des houbet eine krône
285 von smâragden âfe truoc.
riliche er was gezieret gnuoc
beid ûzerhalb und innen.
sîn wâpen sach man brinnen
den ougen z'einem wunder
290 und schein sîn herze drunder
kûen unde richer tugende vol.
sîn mâc dô vîentlichen zol
von siner kraft begunde tragen.
swaz Hector ie bi sînen tagen
295 von strîte grimmer nôt getruoc,
daz dûhte in allez kleine gnuoc
und ein gefûege sache
gên disem ungemache,
daz im sîn junger neve brou.
300 der helt âf in sô vaste blou
mit vrecher hende lobesam,
daz er daz wunder nie vernam
von keime jungelinge.
er schriet in sîne ringe
305 vil manic wîte lûcken
und spielt ze kleinen stûcken
vor sînen handen im den schilt.
sîn lop mîn zunge niht verhilt,
wan er ûz ellentricher mât
310 mit im sô vîentlichen vaht, 241c
daz Troiær und der Kriechen schar
ir zweier kampfes nâmen war
und dô niht anders pflâgen.
si wolten beide wâgen
315 lip unde guot dur lobes guft.
dô wart gesendet in den luft
vil maniges rôtes fîures blic.
ez stuont an zwîvel, wer den sic
dá möhte enphâhen under in.
320 dar unde dan, her unde hin
ein ander jagelens' ûmbe
und machten wilde krûmbe
und wunderliche kreize.
in beiden wart sô heize,
325 daz in daz verch wiel unde sôt.
Hector kam in sô grimme nôt
und leit sô bitter ungemach,
daz der getriuwe degen sprach
ze sîner basen kinde:
330 'benamen, ich enpfinde,
daz mîn geslechte wider mich
vil starke siege und manigen stich
mit vrevellicher hende tuot.
mich stritet an mîn sippebluot
335 und mînes nâhen kûnnes verch.
ze krumbê ist worden und ze twerch
mîn heil an dirre zîte,
wan mir enwart mit strîte
nie sô harte nôt getân.
340 swaz ich dá her geliten hân
von kampfes strenger arebeit,
daz dunket mich ein krankez leit
biz an die swære manicvalt,
der ich nû wurde mit gewalt
345 getwungen und genœtet.
ich hân mîn swert gerœtet 241d
in maniges heldes bluote,
der mich sô vil gemuote
mit kampfes nie sô dirre man.
350 ir herre lieber, sprechent an
und sagent bie ze tiute mir,
von waz geslechtes koment ir
oder wie sint ir genaut?
tuont iuwer kûnne mir bekant
355 und iuwer hôch geslechte!
zwâr ich enwart nie rehte
mit strîte mê bestanden,
wan sît ir mir ze handen
bie kâment âf dem griene.
360 dur daz ich iemer diene

mit willen iu, getriuwer degen,
 sô lânt uns eines vrides pflegen
 mit ein ander bēde samt.
 sô lange, biz ir iuch genamt
 365 und ich gehœre an allen strit,
 von wannen ir geboren sît.
 Ajax der rede antwûrte bôt.
 er sprach ûz einem munde rôt
 gezogenlichen wider in:
 370 'sît ich von iu gevraget bin
 des künnes und der friunde mîn,
 sô tuon ich iu mit rede schîn
 die muoter, diu mich hât getragen.
 ich wil iu mînen namen sagen
 375 und mîn vil hôch geslehte.
 vernement mich ze rehte
 und merkent alliu miniu dinc!
 ir wizzent wol den ursprinc,
 wie Troie wart zerstœret
 380 und habent wol gehœret,
 daz Thelamôn dar inne
 zuht eine kûniginne, 242a
 diu was genant Esionâ:
 si was des kûniges swester dâ
 385 und wart von Thelamône
 dar heim gefüeret schône,
 dô nam er si ze wibe.
 sît wart ich von ir lîbe
 und von ir zweier kraft geborn.
 390 si bēde hân ich ûz erkorn
 ze vater und ze muoter.
 friunt lieber unde guoter,
 sus bin ich Thelamônes barn.
 mîn name ist an daz licht gevarn
 395 in manger lande kreizen.
 Ajax bin ich geheizen
 und ist Priant mîn æhein.
 wir sîn verstricket under ein
 mit nâher sippeschefte
 400 und gar mit nides krefte
 gesundert und gescheiden.
 ein wille solte uns beiden

unde ein triuwe sîn gegeben:
 nû zweiet sich vast unser leben
 405 an willen unde an triuwen.
 got lāze sich daz riuwen
 unde erbarmen, daz wir tragen
 sô grôzen krieg bî disen tagen,
 daz wir durch vîentlichen pin
 410 ze fremde ein ander mûezen sîn.
 Hector wart dirre mære vrô.
 gûetlichen sprach er aber dô
 zuo sinem mâge wol gezogen:
 'sô hœre ich wol, daz mich betrogen
 415 an iu mîn herze niht enhât.
 sît ez umb iuwer leben stât
 alsô, daz ir mir sippe sît:
 mich hât gelêret iuwer strit 242b
 mîn verch ze rehte schouwen.
 420 mîn swert sol iuch niht houwen
 noch sniden, friunt geselle.
 wir hân grôz ungevelle
 von strite erliten umb den wint:
 wan ir sint mîner basen kint
 425 von sippeschefte erkennet.
 Hector bin ich genennet
 und ist Priant der vater mîn.
 hie sol ein stæte suone sîn
 enzwischen uns geflohten.
 430 wir hân nû gnuoc gevohten
 und mit ein ander hie gestriten.
 hæt ich an iu mîn verch versniten
 und mîn vil hôhez künne erslagen,
 sô müeste ich weinen unde klagen
 435 umb iuch von schulden iemer mêr.
 wol mich, getriuwer degen hêr,
 daz iu von mir niht si geschehen!
 ah!, wie rehte kunde ich spehen,
 dô mich bedûhte, sælic man,
 440 ich wûrde alhie gevohten an
 von minem sippebluote.
 mir ist daz komen ze guote,
 daz iuch mîn ouge hât erkant.
 mich hât gelücke her gesant

445 und ist mir hie gestanden bi.
 nû werden bède kampfes vri
 und lâzen riuwen unser lide.
 ein suone lûter unde ein vride
 gemachet werde von uns zwein.
 450 sit Priant iuwer œhein
 und mîn getriuwer vater ist,
 sô muoz benamen alle vrist
 an uns ein ganziu liebe sîn.
 vil herzetrüter neve mîn 242c
 455 und ûz erwelter kampfgênôz,
 lânt iuwer houbet werden blôz
 und küssent mich an minen munt,
 sô wirt mir hôhiu fröude kunt.
 Mit disen worten und alsô
 460 die glanzen helme wâren dô
 vil gæhes ab gebunden.
 si liefen bi den stunden
 ein ander minneclîche engegen.
 ir haz begunden si dâ legen
 465 unde ir vrientschaft dâ nider.
 si kusten ougen unde lider
 ein ander mit dem munde
 wol hundert tûsent stunde
 und unbeviengen ofte sich.
 470 friuntlichez kôsen minneclîch
 huop sich von in beiden.
 Hector der helt bescheiden
 begunde sprechen aber dar:
 'nû schouwent, wie der Kriechen schar
 475 ist komen her in unser lant
 und mit gewalteclîcher hant
 uns wil vertriben âne schult.
 mit vrevclîcher ungedult
 Troiæren grôz gewalt geschiht.
 480 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ich erschricke von ir kraft.
 nev unde friunt vil tugenthaf,
 ine wolte niht, si wâren hie,
 wan mir enwart sô sanfte nie,
 485 sô mir nû wirt bi disen tagen.
 ich sol mich rechen an ir kragen

vil gar mit kampfes bîle.
 mir ist ein kurzewile,
 daz ich ir bluot verrêre
 490 und ir sô vil versêre, 242d
 daz si belibent âne zal,
 die nider ûf des plânes wal
 von miner hende strûchent.
 swaz si des guotes brûchent,
 495 daz uns hie wirt ervohten an,
 daz garnet manic hôher man,
 der mir ist bekommen her.
 mîn fröude und mines herzen ger
 lit an ir ungewinne.
 500 sich hæhent mine sinne
 und lachet mir daz herze,
 sô sich ir libes sînerze
 von miner hant gemêret.
 swaz ir von hinnen kêret
 505 gesunt, der solte wênic sîn.
 wan lebe ich und die bruoder mîn,
 si müezen uns verzollen
 mit schedelichem vollen
 des riches lantriviere.
 510 daz si von uns vil schiere
 entwichen wellen mit ir scharn
 und si ze gæhes hinnen varn,
 daz ist mîn angest aller meist.
 ez wirt ein hôher volleist
 515 an fröuden mînem muote,
 daz ich hie mit ir bluote
 den anger sol begiezen.
 betrûren und bedriezen
 muoz vil maniger muoter kint,
 520 daz ûf dem mer der segelwint
 die Kriechen her gefüeret hât.
 ir verch daz sol man unde ir brât
 mit swerten sô verhouwen,
 daz umbe ir lip die frouwen
 525 an fröuden müezen siechen.
 vil manic wip ze Kriechen 243a
 ir mannes wirt verweistet,
 der sich dâ her gerciset

dur vrientliche missetât
 330 Troiæren z'ungewinne hât.
 Die rede treip Hector der helt.
 mit sime neven ûz erwelt
 begunde er kôsen bî der zit.
 si wæren bēde ân allen strît
 335 ein ander holt, liep unde wert.
 Hector gap sinem mæge ein swert,
 des er mit hôhem flîze pfac.
 die gâbe er schiere widerwac
 mit eime gûrtel reine.
 340 von golde und von gesteine
 gap er im einen borten,
 der was in allen orten
 sô tiure und alsô riche,
 daz niemer sln geltche
 345 an hôher koste wirt gesehen.
 ein lûter suone was geschehen
 von in beiden an der stat.
 dar nâch umb einen vride bat
 Ajax den lieben neven sln:
 350 dâ von Troiære grôzen pîn
 und schaden vil gewonnen.
 Hector der helt versunnen
 liez einen vride machen,
 der in begunde swachen
 355 dar nâch an sinem lehetagen.
 der strît wart von im ûf geslagen
 den tac biz an den morgen fruo,
 der in dâ solte komen zuo
 mit stnem liechten glaste.
 360 des vrides von dem gaste
 flîgezlichen wart gegert,
 daz im Hector der kûnic wert 243b
 verzîhen niht enmohte.
 swie lûtzel ez im tohte,
 365 doch êrte er in dô siner bete.
 und dô den vride gelobet hete
 Hector mit siner stæter hant,
 dô kêrten wider ûf daz lant
 die Kriechen ûz den kielen.
 370 in diu gezelt si vielen

und leiten sich an ir gemach.
 owê, daz in daz heil geschach,
 daz si daz lant begriffen!
 si wæren in den schiffen
 375 verbrant des mâles mit ir scharn,
 od müesten dannen sln gēvarn
 mit laster ûf dem wāge:
 ob Hector sinem mæge
 des frides hete dâ verzigen.
 380 nû solte er leider niht gesigen,
 wan ez was gotes wille,
 daz er slt von Achille
 sln werdez leben dâ verlûre
 und ein ze snellez ende kûre.
 385 Nû daz der vride von den zwein
 wart sus getragen über ein,
 biz in der ander tac erschine,
 dô wurden ab dem velde hine
 die kranken und die wunden
 390 gefüeret bî den stunden
 unde an ir gemach getragen.
 man hôrte weinen unde klagen
 vil manigen tiure slnen mæc.
 mit bluote was der wilde wâc
 395 geverwet und gerœtet.
 erslagen unde ertœtet
 lac dâ sô manic hundert,
 daz mich des iemer wundert, 243c
 wie si dar alle mohten komen.
 400 nie grimmer slahte wart vernomen
 noch beschouwet noch gesehen,
 als ûf dem plâne was geschehen
 und ûf dem jæmerlichen wal.
 die tœten lāgen sunder zal
 405 und âne mæze dâ versniten.
 ze beiden slten was gestriten
 vil sêre und ouch vil starke,
 doch kêrten von der marke
 Troiære mit der sigenuft.
 410 ir schalles unde ir dônes guft
 was beide mîchel unde grôz.
 man hôrte lûter stimme dôz

erhellen von ir munde.
 ez was in bi der stunde
 615 gar lobeliche ergangen.
 si fuorten heim gevangen
 vil manigen werden hōhen helt.
 wer möhte ir namen hān gezelt
 unde ir aller hān gedāht,
 620 die von Troiæren wurden brāht
 gevangen in die veste?
 die sigelösen geste
 dō kērtē ouch in ir gezelt.
 die burger heten in daz velt
 625 mit kreften ab gewonnen.
 Hector der helt versunnen
 der was der jungest in der stat.
 gerōtet als ein rōsenblat
 mit bluote was sīn wāfencleit.
 630 mit ēren er ze hūse reit
 und wart rilliche empfangen.
 geriten und gegangen
 illt im engegen junc und alt.
 diu vrōude was vil manicvalt,
 635 die man von siner kunftigewan. 243.
 'seht,' sprāchen vrouwen unde man,
 'diz ist, der uns erlōset hāt!
 von siner degenlichen tāt
 hān wir die sigenuft bejaget:
 640 ez ist der ritter unverzaget,
 an dem al unser ēre lit.
 er muoz sīn unser hōchgezlt
 und unser vrōude ān ende,
 wan in sīn eines hende
 645 stēt unser heil und unser trōst.
 er hāt ūz sorgen uns erlōst
 mit hōhen kreften ūz erkorn.
 wol dir, Hector, daz dū geborn
 ie wūrde von der muoter dīn!
 650 daz Ekubā diu künigin
 ze kinde erwūrbe dīnen līp,
 des mūezen alliu reiniu wīp
 gepriset werden iemer,
 wan dīn gelich wirt niemer

KONRAD.

655 beschouwet in den landen.
 dū kanst mit vrenchen handen
 die Kriechen under wol getuon.
 si fliehent dich, als ein repheuon
 den habich in den hūrsten.
 660 hey, prinze ob allen fūrsten
 und aller künige keiser,
 dīn lop sol niemer heiser
 von keiner stimme werden
 und muoz dīn name ūf erden
 665 fūr alle namen sīn gezelt.
 sus wart Hector der kūene helt
 mit prise dā geblūemet.
 sīn craft diu wart gerūemet
 von lāterbæren vrouwen. 244.
 670 ein kapfen unde ein schouwen
 wart ūf sīn clārez bilde,
 als ob ein wunder wilde
 dā kame ūz fremeden landen.
 mit herzen und mit handen
 675 wart empfangen wol sīn līp.
 Andromachā sīn ēlich wīp
 und Ekubā diu künigin
 die wurden von der künfte sīn
 vil sere und inneeclichen vrō.
 680 geloubent, daz ir trāren dō
 von sime antlitze gar verswein!
 er wart entwāpent von in zwein
 und an ein bette dō geleit.
 er was von strites arebeit
 685 und ouch von sīnen wunden
 sō müede bi den stunden,
 daz im dō was gemaches nōt.
 swie vil man im dō zūhte bōt,
 daz hete er wol erarnet.
 690 sīn muoter was gewarnet
 mit einer tiuren salben,
 diu wart im allenthallen
 des māles angestrichen:
 dā vōn er snelleclichen
 695 bekam ze siner krefte wider.
 im wurden alliu sīniu lider

gesunt gemachet unde heil:
 daz schuof der arzenie teil,
 die mit ir blanken hende weich
 700 diu cläre an sine wunden streich.
 Im wart geboten rich gemach.
 geloubent, daz im dô geschach
 lieplicher handelunge vil,
 wan er was ir vröuden spil
 705 unde ir tröst und ir gewin. 244b
 Priant sin vater über in
 kam selber dô gegangen.
 in muoste des belangen,
 daz er in wunt dà ligen sach.
 710 güetliche er wider in dô sprach:
 'sun lieber, wie gehabestû dich?
 dur got, nû sage mir unde sprich,
 bistû verwunt iht sêre?'
 'nein, vater,' sprach der hêre
 715 und der getriuwe jungelinc,
 'mîn sache und alliu mîn dinc
 die stênt nâch ungenâden wol.
 genesen ich vil sêre sol
 der wunden und der swære mîn.
 720 sô man den liechten morgen schîn
 beginnet schouwen unde spehen,
 sô wirt zehant an mir gesehen,
 daz ich gefüegen smerzen dol.
 den Kriechen ich bewâren sol,
 725 daz mîne wunden kleine sint.'
 'des lobe ich got, vil trûtez kint,'
 sprach aber künic Priamus.
 mit disen worten unde alsus
 gienc er ûf sinen palas wider.
 730 aldâ saz er ze tische nider
 mit siner ritterschêfte grôz.
 der hôhen koste in niht verdrôz,
 diu dem gesinde wart geboten.
 wiltpræt gebrâten und gesoten
 735 wart âne mâze für getragen.
 wer mac daz wunder volle sagen,
 daz man dô gap von wirtschafft?
 si wâren alle fröudenhaft

des siges worden unde geil.
 740 swer het erworben lobes teil,
 des name wart ze liechte brâht. 244c
 ir aller wart dô wol gedâht,
 die den tac nâch wurde striten
 und durch êre kumber liten
 745 ûf der plânie grüene:
 doch wart Hector der küene
 gerüemet vor in allen.
 der beste prîs gevallen
 was ûf in alterseine.
 750 si lopten in gemeine
 mit herzen und mit munde.
 sus triben si die stunde
 mit fröuden und mit rede hin.
 die Kriechen heten under in
 755 des mâles schaden unde leit.
 in nîdz mit clagender arebeit
 diu naht erbermecliche enwec.
 sô vaste und alsô rehte quec
 was ir verlusteclicher val,
 760 daz si dekeiner wunne schal
 gewinnen mohten noch gehân.
 des morgens, dô der tac ûf gân
 begunde mit dem glanze sin
 und siner liechten varwe schîn
 765 wart in die stat gespreitet,
 dô was Hector bereitet
 ûf strit mit aller siner kraft.
 er und sin werdiu ritterschafft
 ze velde wolden sin gezoget.
 770 dô wart des hôhen landes voget
 mit boteschafft erwendet.
 die Kriechen dar gesendet
 heten Diomêdem
 und den helt Ulixem,
 775 dur daz si wûrben alzehant,
 daz si der künic Priant
 ruocht eines vrides dô gewern,
 der under in dô möhte wern 244d
 dri mânôt gar mit stætekeit.
 780 diu rede was Priande leit,

wan er gestriten gerne hete.
 die Kriechen wolte er hân ir bete
 entêret bi den stunden.
 dô wart er überwunden
 785 von den burgæren allen,
 daz im der vride gevallen
 müest über sinen herzen danc.
 si jâhen, daz si worden kranc
 und alsô müede wæren,
 790 daz si nâch grôzen swæren
 gemaches dôrften alle wol.
 und dô der künic tugende vol
 gehœret hete ir aller muot,
 dô liez er sich ir rede guot
 795 bedunken unde ir willen.
 er muoste lâzen stillen
 den strit zwelf wochen under in.
 ein vride wart den Kriechen hin
 enboten von im und gesant,
 800 den lopte er dô mit siner hant
 dri mânot, als sin wart gegert.
 die boten edel uude wert
 von dannen kêrten über velt.
 der vride wart in ir gezelt
 805 den Kriechen von ir munde brâht,
 des wart in vrœlich andâht
 und ein hôher muot gegeben,
 wan si vil gerne wolten leben
 nâch kumberlicher sache
 810 mit ruowe und mit gemache.
 Ouch was in des vil harte nôt.
 swaz man ir liben ruowe bôt,
 der dorften si des mâles wol.
 diu heide lac gestrôuwet vol 245a
 815 von tôten und von âsen,
 die fuortens' unde lâsen
 ab der plânie grüne.
 vil manic ritter küene
 lac dô jâmerliche erslagen.
 820 der wart gedunsen und getragen
 ab dem gevilde sâ zehant
 und von den Kriechen dâ gebrant,

als ez dô was gewonlich.
 die burger ouch dô flizzen sich,
 825 daz si des selben pflâgen.
 ir tôten, die dâ lâgen,
 die branden si vil schiere,
 sô daz diu waltriviere
 von smacke wart gereinet.
 830 ir friunde wol beweinet
 dô wurden bi den stunden.
 ouch hetens' alle ir wunden
 des mâles in die stat geholt.
 dâ lac gesteine und edel golt
 835 gestrôuwet ûf der heide,
 diu wurden ouch dô beide
 gefüeret und gelesen drabe.
 daz arme volc mit richer habe
 gemachet wart vil statehaft.
 840 sich lie der Kriechen ritterschaft
 an ir gemach in ir gezelt,
 wan si den anger und daz velt
 gereinet heten bi der zit.
 die burger in der veste wît
 845 ruow unde frôude wielten.
 den fride si behielten,
 den si dô heten under in.
 die Kriechen her, Troiære hin
 z'ein ander giengen bi der stunt.
 850 in wart vil kurzewile kunt,
 der si dô sament pflâgen. 245b
 ûf dem gevilde lâgen
 die sigelôsen geste
 und kâmen ûz der veste
 855 die burger z'in gegangen sider:
 sam giengen ouch die geste wider
 zuo den burgæren in die stift.
 uns seit der wæren buoche schrift,
 daz offen stuonden alle ir tor.
 860 die wile, daz her Hector
 in kreften unde in libe was,
 sô wart diu stat, als ich ez laa,
 beslozzen nie zuo keiuer zit.
 die burger wæren âne strit

865 mit den gesten ofte vrô.
 nû kam ez eines mâles sô,
 daz die Kriechen säzen
 und leides gar vergâzen
 von hovelichen mæren.
 870 si wurden ûz ir swæren
 mit worten und mit rede brâht.
 vil maniges wart von in gedâht,
 der bi den alten ziten
 nâch wurde kunde striten.
 875 Nestor der grise küene helt
 vil recken hete dô gezelt,
 der lîp nâch hôhem prise warp,
 wie der genas und der verdarp,
 des wart von im gekündet gnuoc.
 880 der helde er aller dô gewuoc,
 wan daz er niht gedâhte des,
 wie der vil biderb Ercules
 sîn werdez leben het verlorn.
 diz was den fürsten allen zorn,
 885 daz er mit lobe sîn vergaz
 und er sô manige vröude maz
 vür stnen pris gar licht erkant. 245c
 si sprächen wider in zehant:
 'wie fûeget sich, her Nestor,
 890 daz ir uns hânt sô manigen vor
 mit worten und mit rede gezalt
 und Hercules der degen halt
 niht wart ze rechenunge brâht?
 ir solten sîn baz hân gedâht
 895 denn aller der besunder,
 von den ir hânt ein wunder
 manheit entslogzen und gesaget.'
 Nestor der ritter unverzag
 bôt in der rede antwûrte alsô:
 900 'ir berren alle,' sprach er dô,
 'ich lâze iuch wizzen und verstan,
 war umbe ich des vergezzzen hân,
 den ir mir hânt genennet hie.
 vil schaden ich von im enpfie,
 905 wan er sluoc mir minen mâc.
 durch disen vientlichen bâc

wil ich gedenken späte sîn.
 swer mich an dem geslehte mîn
 betrüebet und beswæret,
 910 der wirt von mir vermæret
 mit hôhem prise niemer.
 vergezzzen sol ich iemer
 in herzen unde in muote
 des namen sîn ze guote.'
 915 Nû daz Nestor die rede getete,
 dô saz ein ritter an der stete
 und hôrte sîne tegedinc.
 der selbe stolze jungelinc
 was Isolaus genennet
 920 und wart dâ vor bekennet,
 daz Hercules der mære
 sîn rechter vater wære
 und er sîn sun von vrier art. 245d
 daz sîn aldâ vergezzzen wart,
 925 daz was im leit und ungemach.
 dâ von der hovebære sprach
 zen Kriechen algeliche:
 'ir herren tugentriche!
 sit Nestor niht wil sagen des,
 930 waz mîn vater Hercules
 wird unde lobes erwürbe
 und wie sîn lîp erstürbe,
 sô sult ir alle flizic wesen,
 daz ir Filothêtesen
 935 iu sagen heizen sinen tôt,
 wan er bekennet sîne nôt
 und weiz wol alliu siniu dinc.
 der ellentriche jungelinc
 blôz aller missewende
 940 was an mîns vater ende
 und half bestaten sinen lîp.
 wie der vil küene dur ein wîp
 verdürbe, daz vernement hie,
 wan ez enwart gehœret nie
 945 sô rehte bitterliche nôt,
 sô der vil angestbære tôt,
 den er dur minne hât geliten:
 des sult ir Philotbêtem biten,

daz er iu sinen jāmertagen
 970 und sinen pln geruoche sagen.
 Die Kriechen ellentrichē
 dō bāten algeliche
 den werden Filothêtem,
 daz er den starken Herculem
 985 niht ungepriset lieze sin
 und in mit rede tete schîn
 den tôt, dâ von sin lip erstarp.
 'ich sage, wie der helt verdarp,'
 sprach er, 'welt ir gelouben des. 246.
 990 dō sich der edel Hercules
 geniete maniger frûmekeit
 und er mit sîner tugent erstreit
 die stolzen Diantram,
 mit reinem willen er dō nam
 995 die clāren und die hêren
 und wolte mit ir kêren
 von ir vater in sîn lant.
 herz unde sin het er gewant
 mit triuwen ûf ir reinen lip,
 1000 wan ez enwart nie schœner wip,
 denn ouch diu selbe vrouwe schein:
 des wolte er si ze lande hein
 dō bringen unde leiten.
 ûf eine vart bereiten
 1005 begunde sich der küene sâ
 und schiet von Calcidoniâ
 mit der vil keiserlichen fruht.
 der helt geblüemet wol mit zuht,
 der allen wandel ie verswuor,
 1010 nû daz er ûf der strâze fuor,
 dō kam er an ein wazzer tief,
 daz alsô rehte balde lief,
 daz man ez gar unsanfte wuot:
 dâ von der ritter hôchgemuot
 1015 dar ûf genôte was verdâht,
 wie Dianirâ würde brâht
 hin über wazzer âne sêr.
 er vorhte, daz diu vrouwe hêr
 dâ kâme z'ungemache
 1020 und von dem tobenden bache

begunde erschrecken unde erkomen.
 und dō der ritter ûz genomen
 dis angst umbe ir lip gewan,
 dō kam ein ungetriuwer man,
 995 der in dō bi dem wazzer vant. 246.
 Nessus der selbe was genant
 und stuont sîn herze âf hôhen mein.
 ros unde man sin bilde schein
 und vleiz sich maniger âkust.
 1000 enphangen hete er in der brust
 des mâles einen argen list,
 den liez er schouwen bi der vrist.
 wan dō sin ungetriuwer lip
 daz junge minnecliche wip
 1005 und Herculem ir friunt ersach,
 mit valsche er wider in dō sprach:
 'friunt lieber, trûtgeselle guot,
 diz wazzer und des baches fluot
 diu sint als ungefüege,
 1010 daz Diantram trüege
 dîn lip dar über kûme:
 dâ von dû dich niht sûme,
 gip mir die wanneclichen her,
 sô füere ich si mit vrier ger
 1015 sanft über disen wilden bach.
 daz ir geschehe von mir gemach,
 des sol mîn ellent hie gestaten.
 diz wazzer kan ich wol gewaten
 mit dirre vrouwen sûeze,
 1020 wan ich hân rossefüeze
 und mac si wol gedinsen,
 sô daz ir von den vlinsen
 dekeiner slahte leit geschiht,
 diu man dar inne loufen siht
 1025 und tobelichen walzen.
 sô lamen noch sô halzen
 lâz ich niht schouwen mînen lip,
 daz ich daz minnecliche wip
 niht über künne bringen.
 1030 mit senftelâren dîngen
 wirt si ze stade von mir geholt: 246.
 dâ von dû mir die clāren solt

mit willen bieten unde geben,
 sô wirt ir hœchgebornez leben,
 35 dem tugende niht gebristet,
 vor schaden hie gevristet.
 Der starke biderb Ercules
 der wânde ân allen zwîvel des,
 daz im dâ Nessus seite wâr.
 40 die vrouwen lâter unde clâr,
 diu Dianîrâ was genant,
 bôt er mit willen im zehant
 und liez in fûeren si von dan.
 den bach, der tobelichen ran,
 45 wuot er dô vrœlich unde geil,
 wan sines libes under teil
 schein als ein ros gebildet:
 des wart im sorge entwildet
 und angst ûf der verte.
 50 ân allez trûren herte
 brâht er die frouwen zuo dem stade,
 sô daz ir keiner slahte schade
 von dem wazzer dâ geschach.
 si kam ân allez ungemach
 55 ze lande bî der stunde,
 iedoch wart si von grunde
 dar nâch beswæret alzehant:
 ir tugentriches herze vant
 vil jâmer unde riuwe.
 60 Nessus der ungetriuwe
 begunde valscher tûcke pflegen
 und wolte gerne sîn gelegen
 bî der vrouwen minneclîch,
 wan er gedâhte wider sich,
 65 ê daz Hercules ir man
 ze helse kâeme ir libe dan
 und ûz der tobenden flûete 246a
 dar über z'im gewüete,
 ê wære an ir sîn wille
 70 beid offen unde stille
 erfüllet unde ergangen.
 den valsch het er enpfangen
 in siner tugentlôser brust.
 von im gehelset und gekust

75 wart daz minneclîche wip.
 er wolte ir wunnebæren lip
 dâ lobes und êren vrien.
 seht, dô begunde schrien
 diu vrouwe schœne und ûz erwelt:
 80 dâ von wart Hercules der helt
 begriffen dâ mit zorne.
 sîn boge starc von horne
 der wart ûf einen schuz gewent:
 er hete in schiere dâ gedent
 85 und ûf gespannen bî der vrist,
 wan er kunde wol den list,
 der schützen ist gemæze.
 den schalc hœn unde ræze
 schôz er in kurzer wile
 90 mit einem snellen pflie,
 daz er des tôdes wart gewis
 und ûf des herten grienes kis
 begunde sigen zuo dem bach.
 diu strâle im in sîn herze brach
 95 und dranc im dur sîn rûckebein.
 sus wart vergolten im der mein,
 den er dô wolte stiften.
 verlûppet mit vergiften
 was der pfil, der in dô traf.
 100 in eines slangen eitersaf
 het Hercules gestôzen in,
 dâ von enpfien den ungewin 247a
 Nessus der ungetriuwe man,
 daz er den grimmen tût gewan.
 105 Und dô der arge sich versach,
 daz im ze sterbenne geschach
 und er genesen mohte niht,
 dô nam der triuwelôse wiht
 sîn hemde bî den stunden
 110 und naztez in der wunden
 mit bluote genzlich unde gar.
 er bôt ez Dianîren dar
 und sprach der minneclîchen zuo:
 'wilt dû, daz dinen willen tuo
 115 din hôher vriedel Hercules
 und daz er niht beginne des,

daz dir beswære dinen muot,
 sô nim daz kleit nütz unde guot
 und lege im daz an sinen lip!
 120 swenn er sich dur ein ander wip
 von diner minne enpfremde,
 sô wirp, daz im daz hemde
 bedecke sine blöze hût,
 sô wirst dû sines herzen trût
 125 für alle vrouwen ûz erwelt.
 ich weiz wol, daz der starke helt
 verkebsen dich beginnet
 und manige für dich minnet,
 diu von im sagen hœret.
 130 sin kraft vil wibe ertœret
 und sines muotes degenheit:
 dâ von soltû diz selbe kleit
 behalten z'eime crâme.
 ob er der minne râme,
 135 diu dîme herzen niht behage,
 sô bite in, vrouwe, daz er trage
 dur dinen willen diz gewant!
 daz ist mit künstericher hant 247b
 alsus gemachet und geworht,
 140 daz dû belibest âne vorht
 und sunder angst alle wege,
 daz er dekeiner minne pflege
 wan diner alterseine.
 ob er diz hemde kleine
 145 geleit an sinen blôzen lip,
 er triutet dich für alliu wip.
 Alsus was si von im betrogen.
 daz hemde dur sin bluot gezogen
 gap ir der tôtwunde man.
 150 dâ klepte gifte ein wunder an,
 diu von dem pfile was bekommen,
 der im gezûcket und genomen
 daz leben hete bi der zit.
 er dâhte, sô daz hemde sit
 155 begunde brûchen Hercules,
 daz er engelten müeste des
 und er dâ von gelæge tôt.
 diu gift, mit sinem bluote rôt

bekleibet, hete sich dar in.
 160 diu junge süeze künigin
 einvaltlic unde tugentsam
 daz hemde bi der zîte nam,
 daz si vil tougenlichen barc.
 Nessus verlôr sin leben arc
 165 und lac dâ jæmerlichen tôt:
 des kam slt Hercules ze nôt
 und kôs ein bitter ende.
 der starke und der behende
 der huop sich in des wâges fluot.
 170 dar über gienc er unde wuot
 ze sinem schœnen wibe
 und kërte mit ir libe
 ze lande bi den stunden.
 den tœten und den wunden
 175 liez er dô ligen bi dem bach, 247c
 der wolte, daz sin ungemach
 an im gerochen wûrde slt:
 des wart sin hemde bi der zit
 gegeben Dianren.
 180 Hercules niht wolte viren
 noch müezic ûf der strâze sin:
 er fuor, unz er die künigin,
 ze sime lande brâhte.
 dâ lie der wol bedâhte
 185 sich mit ir ze hûse nider.
 dar nâch begunde er aber sider
 mit herzen und mit sinnen
 ein ander vrouwen minnen,
 diu was geheizen îolê.
 190 dur si truoc er vil jâmer ê
 und hete ir ouch dâ vor gegert.
 ir vater ist ein künic wert
 und wirt uns Euritus genant.
 den sin het Hercules gewant
 195 an îolem, die tohter sin.
 dur si truoc er vil jâmers pin
 und senende jâmers bûrde.
 ê Dianrâ wûrde
 sin wip ze ganzer statikeit,
 200 ê was im îolê geleit

ze herzen und ze sinne
 vür aller vrouwen minne.
 Er was ir holt von grunde
 und hete lange stunde
 205 nâch ir gerungen und getobet.
 ir vater der het im gelobet
 ze wibe die vil clâren fruht,
 und brach an im dô sine zuht
 und siner stætekeite pflîht,
 210 wan er im wolte geben niht
 die tohter. die er im gehiez. 247a
 unstæte er sîn gelûbede liez
 und sine wârheit bî der zit,
 dâ von sô wart der künic sit
 215 verderbet an dem guote:
 wan Herculesen muote,
 daz im geschach diu smâcheit,
 daz im wart îolê verseit
 und si doch im gelobet was.
 220 ze herzen slôz er unde las
 vil zornes dur die schande
 und kêrte zuo dem lande,
 des Euritus der künic wîelt.
 dar ûz treip er in und verschielt
 225 von êren sine magenkraft.
 er wart an im dô sigehaft
 mit ellentrîcher degenheit.
 liut unde guot wart im geleit
 von siner hende wüeste.
 230 er selbe entrinnen müeste
 ûz siner lantriviere:
 sus hete sich vil schiere
 gerochen Hercules an dem.
 die wunneclîchen îolein,
 235 diu des küniges tohter was,
 die nam er an sich unde las
 ir minne dô ze herzen.
 den alten jâmersmerzen,
 den er mit langer stæte
 240 dur si geliten hæte,
 den wolte er mit der süezen
 vertriben unde bûezen

und leit an si muot unde lip,
 alsô daz er sîn êlich wip,
 245 diu Diantrâ was genant,
 ûz sime herzen lie zehant
 und ir betalle dô vergaz. 248a
 ir hôhen minne er ringe maz
 und hete drûf kein ahte mê,
 250 wan im diu lûter îolê
 was lieber dô denn alliu wip.
 er hete ir wunnêclîchen lip
 ir vater dô gewonnen abe
 und in ûz aller siner habe
 255 mit kreften harte grôzen
 gedrunge und verstôzen.
 Nû Diantrâ hôrte sagen,
 daz Hercules si bî den tagen
 alsus verkebsæt hæte
 260 und îolê mit stæte
 von im geminnet wære,
 dô wart diu wunnebære
 betriêhet in ir herzen.
 si leit vil strengen smerzen,
 265 dur daz er hete si verkorn.
 ir lip, von hôher art geborn,
 beswæret wart von der geschiht,
 doch hete si des hemdes niht
 vergezzzen gar genôte,
 270 daz ir Nessus der tôte
 dâ vor gegeben hæte:
 wan ez diu vrouwe stæte
 nam ûz ir schrîne sâ zehant
 und wolte gerne daz gewant
 275 ir friunde senden bî der zit
 dar umbe, daz er würde sît
 gereizet uf ir minne als ê.
 si wânde, daz im îolê
 wûrd in dem muote vremde,
 280 swenn er daz veige hemde
 geleite an sinen blôzen lip.
 daz wunneclîche süeze wip
 hiez einen kneht dô vür sich komen, 248b
 der von ir tougen wart genomen

285 und z'einer verte dô gemant.
 Licas der selbe was genant
 und was ir kamerære.
 si clagte ir hôhen swære
 und ir vil strenges jâmer im.
 290 'diz hemde, trûtgeselle, nim,'
 sprach si dô wider in zehant,
 'und füere ez mit dir in daz lant,
 daz Hercules ervohten hât!
 brinc im die selben linwât
 295 und sage dem herren wol gesite,
 daz ich in vlizeclichen bite
 und ich in aller triuwe mane,
 daz er dur minen willen ane
 daz hemde lege und er ez trage!
 300 dâ bi sô künde im unde sage,
 ez si für alle swære
 sô rehte helfebære,
 daz in kein wâfen drinne
 mit siner kraft gewinne
 305 an vleische noch an hiute!
 dû sage im ouch ze tiute,
 er si ein vrecher jungelinc,
 der alliu wunderlîchiu dinc
 well üben und versuochen,
 310 dâ von sül er geruochen
 des hemdes und des kleides,
 dar umbe daz im leides
 geschæhe niht ûf erden.
 swenn er an sinen werden
 315 lip die selben wât getuo,
 sprich, daz im niemer angest zuo
 gesîge noch gevlize,
 ob er daz hemde nieze
 und er dar in gesliefte blôz. 248c
 320 sag ime, ez si mit künsten grôz
 vür schedelichen pin geworht,
 er müge heliben unrevorht
 vor grimmen nœten alle tage,
 swenn erz an sinem lîbe trage.'
 325 Licas der tet, daz si gebôt.
 daz hemde gar mit bluote rôt

daz nam er unde kërte dan.
 diu gift verholne klepte dran,
 daz was in beiden fremde.
 330 diu vrouwe lie daz hemde
 von dannen fûeren dur daz dinc,
 daz Hercules der jungelinc
 verdâht wûrd an ir minne.
 daz eiter læge drinne
 335 verborgen bi dem bluote,
 des wânde niht diu guote
 und daz vil minneclîche wîp.
 hæt ir getriuwer suezzer lip
 die leiden gift dar inne erkant,
 340 son wære niht von ir gesant
 daz cleit dem ritter ûz erwelt.
 Licas der vant den werden helt
 des mâles in den landen,
 daz er mit vrechen handen
 345 ervohten hete bi den tagen.
 er wolte bringen unde tragen
 sîn opfer in ein tempel dô,
 dar umbe daz er worden vrô
 der hôhen sigenûfte was.
 350 und dô der bote Litas
 den herren funden hæte,
 dô gienc er mit der wæte
 vür den erwelten ritter.
 daz kleit mit gifte bitter
 355 entreinet und verlûppet gar 248d
 bôt er dem jungelinge dar
 und sprach dâ wider in iesâ:
 'mîn vrouwe Dianîrâ,
 diu dich von herzen triutet,
 360 ir minne dir enbiutet
 und ir getriuwelichen muot.
 diz hemde für gesmîde guot
 hât si gesant ze krâme dir
 durch inneclîcher liebe gir
 365 und heizet dir daz, herre, sagen,
 daz dû daz cleit geruocheist tragen
 ze huote dur ir willen an.
 si gihî, dû sist ein vrecher man,

der griuwelfchiu dinc bestê,
 370 dâ von dû verre deste mê
 bedürfest, daz dû hûetest dich
 und für gewæfen grimmeclich
 diz hemde brüchest alle vrist.
 mit listen ez gemachet ist
 375 vür alliu schedelichiu dinc.
 nim ez, getriuwer jungelinc,
 und lege ez an ze blôzer hât!
 daz heizet dich mîn vrouwe trût
 dur dine tugende vlêhen.
 380 ê dir an dîner zêhen
 solte ein cleiner schade geschehen
 und si daz an dir müeste sehen,
 ê lite si grôz ungemach.
 ir liebe ist gegen dir niht swach
 385 noch ir triuwe cleine.
 mit lûterlicher meine
 kan dich ir herze triuten
 und wil vor grimmen liuten
 mit dirre wæte listen
 390 din leben gerne vristen.
 Daz hemde rôt von bluote 249a
 nam Hercules der guote
 mit willen unde leite ez an.
 der ellentrichen starke man
 395 der wânne, ez wære nütze
 vür angestlich geschütze
 und für gewæfen maniger slaht.
 er wart bekleidet und bedaht
 mit der vertânen wæte.
 400 der helt kûen unde stæte
 der slouf dar in bar unde blôz:
 des er vil kleine dô genôz,
 wan ez im an sîn leben trêf.
 dô der verworhten gifte saf
 405 an sîner hiute erwarmete,
 zehant er dô verarmete
 an libe und an dem herzen,
 wan er gewan den smerzen,
 der im biz ûf die sêle dranc
 410 und in sô grimmeclichen twanc

an vleische und an der hiute,
 daz ich iu niht ze tiute
 sîn angest mac entsliezen.
 diu gift begunde im fliezen
 415 ze verhe und zuo dem beine
 und ûz dem hemde unreine
 biz ûf daz marc dâ dringen.
 von angestbæren dingen
 vergôz er dô bluot unde sweiz.
 420 im wart sô bitterlichen heiz
 an vleische und an dem velle,
 daz Hercules der snelle
 dekeine ruowe mohte hân:
 gesitzen kunde er noch gestân
 425 vor nœten an dekeiner stat.
 er lief dô manigen wilden pfat
 beid über gras und über krût.
 daz hemde klepte im an der hât 249b
 alsam ein harz und als ein bech.
 430 der jungelinc kûen unde vrech
 gewan erbermecliche nôt.
 diu leide gift wiel unde sôt
 an dem erwelten manne
 und sunkelt als ein pfanne,
 435 dô man spec inne smelzet.
 gekleibet und gevelzet
 wart in sîn verch diu veige wât
 und in gedrûcket dur daz brât
 biz ûf daz bein ze grunde.
 440 ûz siufzebærem munde
 der helt erbermeclichen sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach,
 wie muoz ich armer sterben!
 sol ich alsus verderben
 445 und âne strit geligen tôt,
 daz ist ein jâmerlichiu nôt
 und ein erbermeclich verlust.
 owê der grôzen âkust,
 die Diantrâ funden hât,
 450 diu mich mit dirre linwât
 dem argen tôde hât gegeben!
 diz hemde was niht wol geweбен,

daz si mir hât gesendet,
 sit daz von im verswendet
 455 min leben wirt mit riuwe.
 êr unde wîplich triuwe
 sint beide an mir gebrochen.
 waz hât ir lip gerochen
 mit valsche an minem lebetagen?
 460 wær ich an eime strîte erslagen
 als manic ander min genôz,
 daz dûhte mich ein sælde grôz
 und ein sô rilich wünne,
 daz min vil hôhez künne 249e
 465 den tac solt iemer vîren.
 ich hân von Dianîren
 empfangen jæmerlichen solt.
 wart si mir ie von herzen holt,
 vil kleine ich des genôzen hân.
 470 ouch hât si rehte mir getân,
 sit daz ich triuwe an ir zerbrach
 und ich die clâren übersach
 dur vremder wîbe minne.
 ich pfîac unstæter sinne,
 475 daz hât si mir vergolten.
 die valschen alle solten
 den lôn enphâhen, den ich nime!
 wan brichet keine triuwe an ime,
 der stæte unde êre schiuhet
 480 und sine âmien fliuhet,
 als ich die minne hân geflohen.
 owê, daz ich niht als die vohen
 mich kan versliefen in den hert,
 dur daz min lip kûen unde wert
 485 sô zegeliche an dirre zît
 verdürbe niht ân allen strît!
 Die clagebæren tegedinc
 treip Hercules der jungelinc
 mit herzen und mit zungen.
 490 diu gift was im gedrunge
 biz ûf den kern des marges.
 dâ von leit er vil arges
 und engesliches pînes.
 der allen wâc des Rînes

495 ûf in gegozzen hæte dô,
 man hæte an sinem vleische rô
 verlöschet niht der hitze kraft,
 mit der sin herze was behaft
 und alliu sîniu starken lider.
 500 daz velt lief er ûf unde nider,
 als ob er tobic wære 249d
 und hæte siner swære
 dâ widerstanden gerne,
 wan er was zuo dem kerne
 505 des marges dâ versêret.
 sin leit daz wart gemêret
 ie vaster unde ie harter.
 und dô sin strenge marter
 niht wolte sich verenden,
 510 dô zarte er mit den henden
 daz hemde von der hiute sin,
 daz im ze grunde was dar in
 gekleibet und gedrucket.
 ez wart dar ûz gezucket
 515 nâch eime grimmeclichen site.
 brât unde vleisch brach er dermite
 ab sime vleische linde
 und zarte sô geswinde
 die veigen engeslichen wât,
 520 daz im daz verch biz ûf den grât
 wart schiere endecket unde enbart
 und im daz bein enblæzet wart,
 daz ê mit vleische was bekleit.
 sô grimmeclichez herzeleit
 525 getruoc nie man noch ritter.
 sin angst wart sô bitter,
 daz er sin reidez valwez hâr
 mit siner blanken heude clâr
 brach ûz siner swarten.
 530 er quelte sinen zarten
 und sinen werden lip mit nôt.
 sin bluot von starker hitze sôt
 recht als ein blî von glüete.
 vrôud unde hôchgemüete
 535 wart im tiur unde fremde.
 Lîcas, der im daz hemde

von Dianiren brächte,
 der sorget und gedächte,
 daz er ze töde in slüege
 540 und im des niht vertrüege,
 daz er im gap die linwät.
 er vorhte sine missetät
 unde entsaz dā sine schult.
 als er des herren ungedult
 545 mit beiden ougen an gesach
 und sīn vil strengēz ungemach,
 dō kērtē er von im unde vlōch.
 er ilte an ein gebirge hōch,
 dā slouf er in ein tiefez hol
 550 und wānde sich dar inne wol
 verborgen an den stunden.
 dō sach in zuo der schrunden
 geswinde gāhen Hercules
 und wolte niht verhengē des,
 555 daz er genese drinne.
 ze grōzēm ungewinne
 begunde er nāch im ilen
 und cripfte bī den willen
 den boten bī dem hāre.
 560 'dū garnest,' sprach er, 'zwāre
 den jāmerlichen prīsant,
 den mir dīn vrouwe hāt gesant.'
 Sus warf er in geswinde
 mit sime vaschlinde
 565 von dem gebirge bī der zit.
 verr in daz mer tief unde wit
 wart er von im geswenket
 und in dem wāge ertrenket
 von siner starken hende.
 570 Licas der nam ein ende
 und einen bitterlichen solt,
 dur daz er hete dar geholt
 daz hemde bī den ziten.
 schier ab des berges ilten
 575 kērt Ercules in einen walt.
 boum unde stūden manicvalt
 die roufte er ūz der erden
 und liez ein fiur dā werden

250a von im gestōzen drunder.
 580 est unde holzes wunder
 hegunde er legen an den rōst.
 von sere wolte er sich erlōst
 dā machen in dem fiure
 und ūz der gifte siure
 585 sich lösen unde gar entladen.
 dō disen angestbāren schaden
 leit der getürstīg Ercules,
 dō was ich Filothētes
 bī dem erwelten ritter
 590 und sach die swāre bitter,
 die der getriuwe degen truoc.
 sīn lip het ungemaches gnuoc
 und marterlicher ungehabe,
 der wolte er aller kōmen abe
 595 des māles in dem fiure grōz
 und sinen lip bar unde blōz
 verbrennen gar dar inne.
 an herzen unde an sinne
 wart er beswāret ūf den grunt.
 600 und dō der rōst wart an gezunt
 und daz fiur dā wart enbrant,
 dō sprach er zuo mir alzēhant:
 'geselle Filothētes,
 erwenden kan mich nieman des,
 605 ine welle mich verbrennen,
 dur daz ich niht erkennen
 mūez iemer dise grimme nōt.
 ich lāge ē tūsent warbe tōt,
 denn ich diz jāmer lange lite: 250c
 610 dā von sō tuo, des ich dich bite,
 und wis hie mīnem ende bī!
 swenn ich in disem fiure sī
 gebrant ze pulver kleine,
 sō nim dū mīn gebeine
 615 und mīnes tōten lībes mel!
 diu solt dū, junger degen snel,
 bestaten in der erden,
 sō daz sī beide werden
 von keinem manne funden.
 620 ich hān ze manigen stunden

Troiæren alsô wê getân,
 ob si mîn eschen möhten hân,
 si ræhten mîne missetât.
 si wûrde alsô von in zersât,
 625 daz si der wilde tobende wint
 zefüerte gar ân underbint
 und alsô vaste si zetriben,
 daz ir niht samenthaft belibe
 sô tiure als umbe ein kleinez hâr.
 630 des lâ niht werden offenbâr
 daz pulver mînes libes tût!
 sô sich mit angeslicher nôt
 mîn leben hie verendet habe,
 sô werde tougen hin ze grabe
 635 mîn esche hie von dir gezogen.
 dar zuo verbirc dû mînen bogen
 und alle mîne pfile!
 man hât vor maniger wile
 gesprochen und gewissaget,
 640 daz Troie werden sol bejaget
 von mîner schozge tiure.
 diu stat muoz iemer tiure
 den Kriechen werden unde slin,
 ob dû niht daz geschütze mîn
 645 wilt zeigen unde wîsen. 250
 daz man dich müese pîsen
 dur dine ritterlichen art,
 sô lâ verborgen und verspart
 hie werden alliu mîne schoz!
 650 dîn herze ist aller tugende sloz.
 der hôhen sælde wis gemant
 und brinc die pfile sâ zehant
 swenn ich verbrenne mînen lîp,
 dur daz si weder man noch wîp
 655 beschouwe niemer noch gesehe!
 daz den von Troie iht mê geschehe
 ze leide von der schulde mîn,
 daz sol erwert noch hiute sîn
 und von der helfe dîn behuot.
 660 ich hân dur mînen übermuot
 in schaden vil erzeiget,
 dâ von wird ich geveiget

dur mîne schulde manicvalt.
 der gôte kraft und ir gewalt
 665 hânt mînen mein gerochen.
 daz Troie wart gebrochen
 des êrsten mâles, daz tet ich,
 und riuwet nû daz sêre mich,
 wan ich ir hân gewalt getân.
 670 sit daz ich dich geminnet hân
 über alle friunt besunder,
 sô tuo mîn eschen under
 und mîniu schoz gemeine.
 diu sint mit gifte unreine
 675 sô gar verlûppet âf den grunt,
 swer verseret und verwunt
 wûrd eines hâres breit dâ mite,
 daz er ein bitter ende lîte
 und er genesen möhte niht.
 680 dur dise nôt und die geschicht
 heiz ich die strâlen dich verheltn 251
 und allen Kriechen vor versteln,
 daz den von Troie niemer mêr
 von in geschehe leit noch sêr.
 685 Sus wart ich überwunden
 von im in kurzen stunden,
 daz ich erfulte sîne bete.
 nû daz ich im gelobet hete,
 daz ich erfulte sînen muot,
 690 dô kêrte er in die heizen gluot
 und zuo des fîures rôste.
 sîn kleit er balde löste
 ab sîme starken libe snel.
 er truoc an im ein rûhez vel
 695 und eines grimmen lîuwen hût,
 die spreite mîn geselle trût
 des mâles âf die heizen koln.
 den tût wolt er dar âfe doln
 unde ein ende bitterlich.
 700 mit sîme schilte dahte er sich
 und leite zuo dem houhte sîn
 ouch sînen kolben stehelîn,
 den er ze kampfe truoc dâ vor.
 und als er âf den rôst enbor

705 bekam und sich geleite nider,
 dá wāren alliu sīniu līder
 versmolzen schiere und alzehant.
 sīn līp ze pulver wart gebrant
 und z'einer eschen reine:
 710 des nam ich sīn gebeine
 und daz gestūppe sīner hūt.
 dur wasen und dur grūenez krūt
 wart von mir ein gruohe wīt
 des māles unde bī der zīt
 715 gegraben und betolben.
 dá leite ich sīnen kolben
 und alle sīne strālen in. 251b
 ouch warf ich daz gebeine sīn
 und al sīn pulver in daz grap.
 720 seht, alsō jāmerlichen gap
 mīn friunt ein ende bī den tagen,
 den elliu herzen solten klagen.
 Sus seite Filothētes,
 wie jāmerlichen Hercules,
 725 sīn friunt, verdorben wāre.
 daz wart den Kriechen swāre
 gemeine und algelīche.
 vil manic fūrste rīche
 dō klagete sīnen grimmen tōt
 730 und die vil angestbāre nōt,
 die der getriuwe hete erliten.
 er wart nāch clagebāren sīten
 beweinet von ir gnuogen,
 wan si von im gewuogen
 735 vil maniger hōher frūmekeit.
 si jāhen, daz an in geleit
 wār aller ēren übercraft
 und daz er sīne ritterschaft
 mit ellentrīcher stāte
 740 sō wol geblūemet hāte,
 daz mīchel schade wāre
 und ein gar ūbel māere,
 daz er sō jāmerlichen ie
 solt āne strīt verderben hie.
 745 Nā daz Hercules der helt
 von hōhen fūrsten ūz erwelt

alsus vil tiure wart geclaget,
 dō wart der ritter unverzaget,
 der Achilles was genant,
 750 vil herzeclicher nōte ermant
 dur sīnen friunt Patroclum,
 der ouch gar biderb unde frum
 in sīnen jāren was gesīn 251c
 und des vil strenges tōdes pīn
 755 geliten hete bī den tagen.
 Hector het in ze tōde erslagen,
 als ich iu dá vor gewuoc:
 dá von sīn trūteselle gnuoc
 was dō dur in beswāret.
 760 er stuont vor im gebāret
 mit angestbāren wunden.
 man hete in alrēst funden
 bī den tōten ūf dem wal
 und fūr die fūrsten ūber al
 765 in ein gezelt mit leide brāht:
 des wart des heldes dō gedāht
 mit jāmer und mit manger nōt.
 Achilles clagte sīnen tōt
 mit herzen und mit munde.
 770 er wart vil gar ze grunde
 dur in betrūebet dá zehant.
 dem helde dicke ob im geswant
 von herzeclicher ungehabe.
 er zarte sīnen wangen abe
 775 daz liehte rōselehte vel
 und ronfte ūz sīme hāre gel
 die lōcke bī den stunden.
 er twuoc im sīne wunden
 mit wazzer āne lougen,
 780 daz im ūz sīnen ougen
 vil gar unmāzeclichen vlōz
 und alsō vaste dá begōz
 den ritter edel unde guot,
 daz im sīn rōsewarwez bluoit
 785 vil manigen bitterlichen trahen
 begunde ab sīme verhe twahen
 und sīne wunden reinte.
 sō vaste nie geweinte

- kein ritter, als Achilles tete.
 790 er want mit jâmer an der stete 251^d
 die lûterbæren hende sîn.
 'Patrokel, trûtgeselle mîn,'
 sprach er getriuveliche dô,
 'nû sol mîn herze niemer vrô
 795 nâch dîne tôde werden.
 ine wil für dich ûf erden
 dekeinen friunt gewinnen,
 noch niemer niht geminnen,
 daz werdem manne vrôude gît.
 800 jô muoz ich alle mîne zît
 erkennen marterlichiu sêr.
 ouwê mir hiute und iemer mêr,
 daz ich mîn leben ie gewan,
 ich gar unsældehafter man,
 805 des kein gelücke ruochet!
 wie wart ich sô verfluochet
 unde alsus verwâzen ie,
 daz ich dich alters eine lie
 mit Hectoré ze strîte komen,
 810 der dir dîn leben hât genomen
 und dinen wunnebæren lip,
 den elliu minneclichen wip
 von herzen klagen solten,
 ob si bedenken wolten,
 815 wâz an dir hôher wurde lac.
 owê, daz ich ze tôde mac
 mich selber niht geweinen,
 sit daz ich dinen reinen
 lip muoz iemer hân verlorn,
 820 den ich ze friunde hete erkorn
 dem herzen und dem sinne mîn!
 dû wære mîn, sô was ich dîn
 vûr al diu. welt besunder.
 der tugende was ein wunder,
 825 mit der dîn lip geblüemet schein.
 dû wære ein vester marmelstein 252^a
 der êren und der triuwen:
 des muoz mîn herze in riuwen
 dur dich versigelet iemer ligen.
 830 wes hân ich armer dich gezigen,
 daz ich aleine sante dich
 zuo der patelle grimmeclich;
 dâ dir dîn leben an gewan
 Hector der mortgîtige man
 835 und dich ze tôde sluoc alsô?
 wær ich bi dir gewesen dô,
 dîn tût der müeste sîn erwant.
 ich hæte dich mit mîner hant
 vor schaden wol gevristet.
 840 ouwê, daz überlistet
 und überkomen sî dîn jugent!
 ach got, daz ie sô reiniu tugent
 in dir verderben solte!
 ahf, wie gerne ich' wolte
 845 vûr dich ze tôde sîn erslagen!
 ich rîche dînen lebetagen
 mit unverzageter hende,
 sô wil ich schiere ein ende
 enpfâhen unde liden.
 850 Hector muoz mich versniden,
 old ich slah in ze tôde gar.
 vil manic ritter harnaschvar
 sol dînen tût hie garnen.
 Troiære wil ich warnen,
 855 daz si sich vor mir hûeten.
 mîn swert muoz an in wûeten
 und mîn unnægeclicher zorn.
 vil manic fürste hôchgeborn
 des lîbes wirt heronbet.
 860 ich wil noch tûsent houbet
 von starken liden schrôten,
 dar umbe daz ich tûten 252^b
 dich alters eine vinde.
 an maniger muoter kinde
 865 gerochen wirt dîn jungêz leben,
 daz mir ze trôste wart gegeben
 und mich ie mahte frôudehaft.
 jô gap mir dîn geselleschaft
 in leide wunnebæren muot,
 870 wan ez enwart nie friunt sô guot
 noch alsô rehter lûter.
 ich wil, geselle trûter,

bewären unde lāzen sehen,
 daz mir ze leide ist gnuoc geschehen
 875 an dīme tōde erbermeclich,
 wan ich wil dem tōde mich
 ze pfande bieten unde geben
 old aber dīn erweltez leben
 an den von Troie rechen.
 900 waz mac Schtron nū sprechen,
 der uns beide sament zōch,
 sit daz dīn vriez leben hōch
 sus jāmerlichen ist verlorn?
 ich weiz wol, daz im leides zorn
 905 al sīne frōude stōret.
 swenn er dīz mære hēret,
 daz dū vor Troie wūrde erslagen,
 sō mac er von schulden klagen
 dur maniger hande tugent prīs.
 910 dū wære manhaft unde wīs,
 getriuwe, schōene, milte.
 mit helme noch mit schilte
 wart ritter nīe bedecket,
 der alsō dicke erwecket
 915 wūrde ūf adeliche zuht.
 an dir lac hōher ēren frucht
 und aller sēlden übermez.
 daz ie vūr Troie dīz gesez 252c
 von den Kriechen wart genomen,
 920 daz ist dir alze frūeje komen
 ze schedelicher vreise.
 owē, daz disiu reise
 wūrd ūf geleit ze valle dir
 und z'einem ungelücke mir,
 925 daz ich vor allen sorgen
 den ābent und den morgen
 mit grundelōser herzeclage
 muoz dulden mīner jāre tage.
 Die clage treip Achilles.
 930 geloubent sicherlichen des,
 daz im vil ofte dā geswant!
 vor leide brach er unde want
 die sīne hende ūf unde nider.
 doch kam der ellenthafte wider

915 ze herzen und ze muote sit
 und hiez mit frōuden bī der zit
 dem friunde sīn dā wachen
 und kurzewille machen
 die naht bī sīner bāre.
 920 ez was dā site zwāre,
 swenne ieman gebāret wart
 von hōher und von rīcher art,
 daz man im mīchel ēre bōt.
 man hiez im wachen alse tōt
 925 und treip umb in dā wunne vil.
 dā von wart ouch mit manigem spil
 Patrokēl dā gevīret.
 geharpfet und gelīret
 wart sīner bāre durch die naht.
 930 des morgens wart ein sarc gemaht
 ūz edelem marmelsteine.
 dar in sō wart der reine
 Patrokēl schōne dā geleit.
 in hiez nāch hōher wīrdekeit 252d
 935 sīn friunt Achilles dō begraben.
 ouch wart vil maniger ūf gehaben,
 der im an ēren was gelīch
 und wol mit hōher koste rīch
 bevolhen wart der erden.
 940 die tiuren und die werden
 bestatet wurden alle
 nāch hōher wīrde schalle,
 als in daz was gebāre.
 daz velt wart tōten lāre,
 945 wan man ir ūf ein wunder huop.
 swaz man ir āber nīht begruop,
 die wurden alle dō verbrant.
 der werde kūnic Priant
 ze Troie in die rīlichen stat
 950 ouch fūeren sīne tōten bat,
 die dennoch wāren ūf dem plān.
 sīn werder sun Casiliān,
 der ūf der heide lac erslagen,
 mit herzeleide wart getragen
 955 in die vil schōene veste guot.
 der kūnic tugentrichgemuot

hiez im dā wūrken einen sarc
 ūz marmel edel unde starc,
 dar in er dō versigelt wart
 960 und wol nāch siner hōhen art
 betrūret und beweinet.
 vil jāmers wart erscheint
 dur den vil ūz erwelten man.
 umb in vil manic herze bran
 965 in grōzem ungemüete,
 als in des fures glüete
 der wilde salamander.
 diu wissagin Cassander,
 des küniges tohter schōne,
 970 wart alsō rehte hōene, 253a
 dur daz si clageten alle,
 daz si mit zornes schalle
 Troiære begunde strāfen.
 si sprach vil lūte: 'wāfen!
 975 waz gānt ir frouwen unde man
 unbildes unde wunders an
 mit clagelicher arebeit?
 ich hete iu doch diz vor geseit,
 daz ir verderben müesten.
 980 ir vrien unde wüesten
 an frōuden iuch vergebene,
 sit daz ir schōne und ebene
 gewarnet wāren alle
 vor dirre nēte valle,
 985 dar in ir leider sit gejaget,
 und wart von mir gewissaget
 diz jāmer und diz herzeleit:
 dā von ist ez ein ūppikeit,
 daz ir nū clagent iuch alrēst.
 990 ir solten iu behuot zem ērst
 vor disem ungelücke hān,
 son wūrde iu niht sō wē getān,
 als iu noch allen muoz geschehen.
 ich lāze iu schouwen unde sehen,
 995 daz iuwer lützel hie geniset.
 den tōt vil manger an sich liset,
 der jæmerlichen stirbet.
 diu stat vil gar verdirbet

KONRAD.

von angeslicher swære.
 38957 swer alsō wīse wære,
 daz er entrinnen wolte
 mortlicher nōt, der solte
 von hinnen balde sich versteln,
 ē daz er ringen unde queln
 5 begunde mit des tōdes craft.
 ir werden ritter ellenthaft, 253b
 wes sūment ir iuch langer mēr,
 daz ir daz mortliche sēr
 niht fliehet, daz iu nāhet?
 10 swer niht von hinnen gāhet,
 der stirbet an den ēren
 und muoz sin bluot verrēren
 mit herzeclicher ungehabe.
 diu stat diu wirt gebrochen abe
 15 und sol vil gar ze valle komen.
 daz ie den Kriechen wart genomen
 Helēne daz vil schōne wip,
 daz garnet noch vil manic lip,
 der von erbermeclicher nōt
 20 ze Troie muoz geligen tōt.
 Cassander dise rede tete.
 wan daz man schiere aldā ze stete
 ūf eime turne si beslōz,
 sō wære in zageheit vil grōz
 25 diu ritterschaft von ir bekommen.
 ouch hāte ein ende dā genomen
 der vride, als ich geschriben las,
 der under den von Troie was
 und zwischen den von Kriechenlant.
 30 dā von sō giengen alzehant
 ze rāte bēdenthalt diu her,
 wie si mit ritterlicher wer
 generten ūze und inne sich.
 der Kriechen fürsten lobelich
 35 an ein gespräche trāten
 und wolten sich berāten,
 waz in ze tuone wære.
 dō sprach der tugentbære
 künic Palomides:
 40 'ir herren, mich verdriuget des,

daz unser aller houbetman
 daz her ze rehte niht enkan 253c
 gewisen noch gelêren.
 ze strîte solte uns kêren
 45 der künic Agamennon
 und wiset harter uns dervon,
 denn er uns bringen müge dar zuo.
 gegeben wart er uns ze fruo
 vür einen houbetherren hôch,
 50 sît er ze strîte uns nie gezôch
 mit ellentricher degenheit.
 sîn helfe uns späte wirt bereit,
 swenn uns sîn rât sol werden schîn.
 er wil des hers gewaltic sîn,
 55 und ist doch manic fürste hie,
 der im getet noch hulde nie,
 noch im gehôrsam nie geswuor.
 dô von der Kriechen lande fuor
 diz her und dennoch kleine was,
 60 dô nam erz an sich unde las,
 wan ez im undertânic wart:
 sît ist von hôchgeborner art
 vil manic künic her bekommen,
 der in ze vogete niht genomen
 65 hât über sich und sîne schar.
 dur waz sol er nû wesen gar
 im undertânic allê vart?
 sît daz er im dô niht enwart
 gehôrsam bi der êrsten zît
 70 und im getete nie hulde sît,
 war umbe solte er danne
 in hân ze houbetmanne,
 ob er in hât ungerne?
 daz er mîn leitesterne
 75 sî, des wil ich niht gestaten.
 ich wil die halsperg und die platen
 gefüeren alsô wol als er.
 dar zuo bin ich, des bin ich wer, 253d
 an allen êren im gellich,
 80 wan ich heiz ouch ein künic rich,
 der zepter unde crône treit:
 dâ von wil ich niht sîn bereit

noch undertânic siner kraft.
 ich kan der Kriechen ritterschaft
 85 gewisen baz dann er benamen.
 ich wolte mich sîn iemer schamen,
 ob ich an allen dingen
 für in niht solte dringen,
 swâ man nâch êren vihtet.
 90 diz her ist unverrihtet
 mit siner helfe stiure.
 ze strîtes âventiure
 kan er sich niht verwalten.
 die schar mac er enthalten
 95 ze rehte weder sô noch sus.
 sîn bruoder Menelâus,
 dur den wir alle kômen her,
 niht zûrnen sol dar umbe, ob er
 den vürsten missevalle
 100 und ob wir kiesen alle
 ze herren anders etewen:
 eintweder disen oder den,
 der uns ze vogeto baz gezeme.
 daz man mich z'eime pfleger neme
 105 old etelichen fromen helt,
 daz sol den künigen âz erwelt
 und den fürsten wol behagen.
 des strîtes bürde ich mac getragen
 baz denn Agamennon.
 110 wil man ze herren mich dâ von
 und z'eime houbetmanne weln,
 sô wil ich pînen unde queln
 mich dar umbe z'aller zît,
 daz ich daz urlîug und den strît 254a
 115 mit helfe alsô bewache,
 daz man Troiære swache
 an êren unde an libe
 und man ir stat vertribe
 biz uf den grunt der mûre.
 120 Priande wirt ze sûre,
 daz diê Kriechen her sint kômen,
 wird ich ze houbetman genomen.
 Hie mite was diu rede hin.
 ir eteslichen under in

125 des küniges teidinc wol geviel,
 der muot dar uf bran unde wiel,
 daz er dô würde ir houbetman.
 ouch wolte ir gnuoge niht dar an
 beliben gerne stæte,
 130 daz man ze herren hæte
 den künic Agamenonem
 und man niht Palomidem
 erwelte z'eime vogete.
 dar nâch ze velde zogete
 135 der Kriechen her geliche.
 Prîant der künic rîche
 der hiez ouch sîne ritterschaft
 mit ellentrîcher magenkraft
 ûz Troie balde riten.
 140 dur vehten und dur strîten
 si bédenthalp ûz kerten,
 dar umbe daz si rêten
 vil sweizes unde bluotes,
 sô manger vrechtes muotes
 145 dâ kûr ein bitter ende.
 Achilles der behende
 kam zogende vor der Kriechen her
 und fuorte in siner hôhen wer
 nâch ritterlicher werdekêit
 150 wol siben tûsent man bereit
 mit stahelringen lichtgevar. 254b
 der künic fuor in siner schar,
 der Palomides was genant
 und brâhte mit im uf den sant
 155 sehs tûsent ritter hôchgemuot.
 si wurden bêde wol behuot
 mit ellentrîchen mannen.
 ir schûtzen uf gespannen
 ir bogen heten alle
 160 und îlten ouch mit schalle
 ûz ir gezelten uf den plân.
 von liechten vanen wol getân
 wuohs dem gevilde tunkel schate.
 dar nâch kam aller Kriechen state
 165 und alle ir maht ze velde,
 der zal ich niht vermelde,

wan ich ir summe niht enweiz.
 ahû, wie manic banier gleiz
 des mâles uf der heide!
 170 waz rîcher wâfenkleide
 dâ gap vil wunnehæren schîn!
 Hector und ouch der bruoder sîn,
 der Trôilus geheizen was,
 ze strîte kâmen uf daz gras
 175 mit ritterlicher schoie.
 si kâmen ûz vûr Troie
 vil wol gezieret uf daz wal.
 diu ritterschaft was âne zal,
 diu mit in ûz begunde zogen.
 180 als ob der engel schar geflogen
 dâ kâmen ûz dem paradîs,
 sus kam daz her in alle wîs
 geblûemet ûz der veste.
 die burger und die geste
 185 z'ein ander sich dâ wurren.
 man hôrte ir banier snurren
 alsam daz rôr und sam daz semt, 254c
 dur daz ein wînt gar ungezemt
 beginnet riuschen in dem mose.
 190 dâ wart vil manic îsenhose
 von bluote bî dem enkel naz.
 dô si dur vîentlichen haz
 diu stiuven ors vil ûz erkorn
 z'ein ander triben mit den sporn
 195 und si zesamene jageten,
 grien unde plân erwageten
 dur daz gedæne, daz sich huop,
 dô man dûr manic herze gruop
 mit lanzen und mit arembrust.
 200 ze beider sît geschach ein just
 mit senftem anegenge,
 die gnuogen alze strenge
 wart dâ ze jungest leider.
 schilt unde wâfencleider
 205 enpfîngen aber wîten schranz,
 dâ samenthaft und alsô ganz
 diu starken her z'ein ander flugen
 und sich ze strîte beide zugen.

- Dô wart geneiget manic sper.
 210 der Kriechen rotten kâmen her,
 Troiære schar die kërten hin.
 sich huop ein krachen under in
 von durren, starken scheften,
 als ob mit sinen kreften
 215 der donre manigen boum zerclûbe.
 ich wil, daz liehtiu varwe stûbe
 ûz richen schiltten an der jost,
 die wol nâch edelicher kost
 erziuget wart mit vlîze!
 220 ich wæne, manic sprîze
 den lûften wart gesendet.
 ein ganzer walt verswendet
 môht an der joste sin von spern. 254a
 nû merket rehte, wie von schern
 225 ein gras mit erde wirt beleit,
 alsô wart ûf den plân gespreit
 von tûten manic hûfe grôz,
 dô manic hurtelicher stôz
 an der justüre was geschehen,
 230 diu dâ zem êrsten wart gesehen,
 dô si z'ein ander swungen.
 si vâhten unde rungen
 nâch prise wol ze beider sit.
 diu swert diu wurden bî der zit
 235 geroufet und gezûcket.
 dô si vil gar zerstücket
 die lanzen heten und diu sper,
 dâ wart mit fries herzen ger
 geslagen und gestochen
 240 und manic schar durbrochen
 mit kraft ze beiden siten.
 Helêne bî den ziten.
 saz ûf der mûre zinnen,
 diu glenzen unde brinnen
 245 kund als ein lûter morgenrôt.
 si gap den ougen unde bôt
 des mâles wunnebæren schin.
 Polixinâ diu kûnigin,
 Priandes tochter vil gemeit,
 250 diu vil nâch an der clârheit
- Helênen mohte sin gelîch,
 diu was der vrouwen tugentrich
 vil nâhe bî gesezzen.
 die ritterschaft vermezzen
 255 si beide wolten schouwen,
 dar umbe daz den vrouwen
 wûrd ir gemûete ringer.
 Helêne mit dem vinger
 begunde ir friunt Pârisen 255a
 260 dâ siner swester wîsen.
 dâ wider lie Polixinâ
 vil manigen si beschouwen dâ,
 des si niht hete war genomen.
 die tugentrichen und die vromen,
 265 die wol gepriset wâren,
 begunde si der clâren
 ouch mit dem vinger zeigen.
 si zwô vil manigen veigen
 dâ mahten ûf der mûre,
 270 der sich an ir figûre
 sô lange dô verkapfte,
 daz einer ûf in stapfte
 und ungewarnet in ersluoc.
 si beide tâten schaden gnuoc
 275 des mâles mit ir bilde.
 ir schœne ûf daz gevilde
 vil gar durliuchteclîchen schein.
 si wâren vil nâch ein und ein
 an liehter varwe reine,
 280 wan daz Helêne ein cleine
 dâ lûhte vûr Polixinam.
 ob ich die vrouwen minnesam
 nû lopte mê, waz solte daz?
 sin selbes maniger dô vergaz,
 285 der si zwô willeclîche sach.
 ein strîten von in zwein geschach,
 daz nie sô grimmes wart vernomen.
 von âventiure was ez komen,
 daz Hector unde Achilles
 290 gevâret vaste heten des,
 daz si ze samen kâmen
 und ûf ein ander nâmen

gar eine vientliche just.
 die schilte wurden vür die brust
 285 gedrucket von in beiden. 255b
 die ritter wol bescheiden
 geneiget heten beide ir sper
 und kâmen zorneclichen her
 gesnurret als ein blenswarm.
 300 geslagen hetens' under arm
 die scheffe wol geverwet
 und wâren baz gegerwet
 in isen denne ie ritter mê.
 daz kleit was grüne alsam ein klê,
 305 daz Hector fuorte bi der zit.
 ez was der beste samit,
 der in der welte ie wart gebriten,
 und wâren lōuwen drûf gesniten
 ûz purper als ein rōse rôt.
 310 versigelt fuorte er maniges tōt
 in siner ellentrichen hant.
 der helt mit nide kam gerant,
 wan im Achille engegen flouc,
 der im die joste niht erlouc
 315 und ouch gesûset kam her dane.
 ûz silber was ein blanker swane
 ûf sinen brânen schilt geworht.
 si bēde kâmen âne vorht
 justierend ûf ein ander fluges,
 320 wan si verdrōz des widerzuges
 an dem gezōume rîche.
 ir wille stuont geliche
 ûf einen vientlichen sturm.
 kein tracke noch kein lintwurm
 325 sô rehte balde nie gewanc,
 sam si diu ros ân allen wanc
 bēd ûf ein ander brâhten.
 die starken wol bedâhten
 beliben zageheite bar.
 330 Hector sô hurteclichen dar
 ûf Achillen kam gerant, 255c
 daz er dō nider ûf den sant
 ros unde man ze hûfen stiez.
 diu beide er ligen sament liez

335 und nam ir fûrbaz keine war.
 er ilte zuo der Kriechen schar,
 dur die sô dranc er unde brach.
 ze tōde sluoc er unde stach,
 swaz im begegnet ûf der vart.
 340 waz aber dō gevellet wart
 von siner hende Kriechen!
 daz velt begunde riechen
 von nâten unde dimpfen.
 vil wunden unde schrîmpfen
 345 Hector vermezzenlichen schriet.
 vil geste er von dem libe schiet
 mit sime scharpfen swerte blōz.
 nie slahte wart sô rehte grōz,
 sô diu sîn hant des mâles brou.
 350 daz heize blout vûr küelen tou
 gōz er mit vollen ûf daz gras.
 kein lebender mensche dō genas,
 der im geriet ze râme.
 die bluomen und der sâme
 355 mit tōten wurden überladen.
 er tet sô mortgrîmmen schaden,
 daz man daz jâmer nie vernam.
 dar nâch ûf ze rosse kam
 Achilles harte schiere.
 360 dar ûf die veltriviere
 wart im ein ros gefûeret,
 daz hete nie berûeret
 dekeiner slahte breste.
 nieman sô vrechtes weste
 365 noch sô wunnebaeres.
 ez wart im alsô lâeres
 verdecket schōne dar geholt. 255d
 sîn kovertiure diu was golt
 und lûhte drûz gesteine
 370 gar edel unde reine,
 daz bôt den ougen tiuren schîn.
 nie decke wart sô rehte fîn
 noch kein gereite nie sô guot,
 sô daz dur frîen übermuot
 375 was ûf daz edel ros geleit.
 Achilles saz drûf unde reit

schier unde snelleclichen dan.
 sin vrecher muot in zorne bran,
 dur daz er was gevallen.
 380 den widersachen allen
 wart er gehaz von der geschicht
 und sparte sine rache niht
 mit kreften noch mit handen.
 sin leit begunde er anden
 385 an den von Troie bi der stunt.
 erslagen und ze tōde wunt
 wart ir gevellet maniger hin.
 er wāde vinden under in
 den ellentrīchen Hectorem.
 390 den suochte er unde hete dem
 vergolten gerne sinen val.
 weizgot, dō was ouch uf dem wal
 unmüezic niht der Kriechen her,
 daz rēte er nider āne wer,
 395 alsam diu fruht der wilde schūr.
 Achilles truoc ein herze sūr
 und argen muot dā wider in.
 dan unde dar, her unde hin
 begunde er warten unde spehen,
 400 ob in sin ouge mōhte ersehen
 des māles an dekeiner stete.
 dā bi sō worhte er unde tete
 Troiāren bitter ungemach. 256a
 er sluoc ir wunder unde stach
 405 ze tōde manigen uf der vart.
 daz velt von siner hende wart
 geverwet wol mit bluote.
 nū daz der wol gemuote
 gestalte jāmer unde mort,
 410 dō spurte er unde kōs in dort,
 uf den sin wille stuont gewant.
 des endes kēte er alzehant,
 dō der vil hōchgeborne reit
 und maniges Kriechen lip versneit
 415 mit sime scharpfen swerte.
 kein valke nie gegerte
 sō vaste keines wildes,
 alsam dō sines bildes

Achilles kunde vāren.
 420 kein ros in allen jāren
 wart nie vrechers überschriten,
 sam daz er hete dā geriten.
 Daz treip Achilles mit den sporn
 dar uf den ritter ūz erkorn
 425 und kam sō hūrteclīche uf in
 gesnurret und gesūset hin,
 daz er im an der selben just
 den schaft engegen siner brust
 sō rehte vīentliche stach,
 430 daz im daz sper dranc unde brach
 dur sinen glanzen tiuren schilt
 und im zerspielt daz rōte wilt,
 daz als ein lōuwe stuont dar an.
 in traf der ellentrīche man
 435 mit alsō kreftelichen staten.
 im dranc dur halsbere unde platen
 der stich biz uf die blōzen hūt,
 sō daz Hector Priandes trāt
 mit aller marter sich enthielt, 256b
 440 daz er niht eines valles wielt
 und uf den anger strūchte.
 daz sper Achilles brūchte
 rilichen, daz er brāhte dar.
 ez wart ze kleinen sprtzen gar
 445 von im gestūcket bi der zit.
 daz galt im Hector schiere sit
 mit handen und mit herzen.
 des grimmen stiches smerzen
 rach er mit ellentrīcher maht,
 450 wan er nāch sime schaden vaht
 mit allen sinen sinnen.
 gar tobolichen brinnen
 begunde er uf den ritter junc,
 als uf den man ein wilder unc
 455 mortgīteclichen wūetet,
 swenn er sin eier brūetet
 und man in stōren wil dervon.
 der helt dō zornes wart gewon
 und ellentrīcher degenheit:
 460 dā von sō kēte er unde reit

- des mâles von Achille enwec
und warf mit vrier hande quec
daz ros hin wider unde sit.
daz sper daz sancte er bi der zit
465 und huop sich aber an den helt.
mit hôhen kreften ûz erwelt
twanc er daz ros ûf einen louf
sô vaste, daz dô nider trouf
ûz sîner hût schûm unde sweiz.
470 Hector der nam den puneiz
ûf sinen vrient unverzaget,
daz von dem winde nie gejaget
wart ein gestûppe cleine,
sô balde sô der reine
475 dort her ûf in gerennet kam. 256c
sin herze was dem helde gram,
daz offentliche an im erschein.
er fuorte schenkel unde bein
bi sinem rosse ûf unde nider,
480 als ob si waren wol gevider
und als ein valke flûcke.
sin sper in manic stûcke
mit hôhen kreften er dô bouc.
daz wilde fiur spranc unde flouc
485 ûz kiselingen herte
nâch sîner snellen verte.
Sus kam er als ein degen balt.
den stich er dô geswinde galt,
den im Achilles tet dâ vor.
490 in traf der edel Hector
mit einem ungefüegen sper
sô sere an sinen kragen her,
dô man den helm dâ stricket,
daz er zehant genicket
495 was über sinen satelhogen
und ab dem orse kam geflogen
ûf den geblûemten anger.
Hector enbeit niht langer,
daz ros nam er, dar ûf er saz.
500 mit frier hende gap er daz
des mâles eime knechte,
der wart sin vrô von rehte,
wan ez endorfte ûf erden
kein ros nie bezzer werden,
505 denn ouch daz selbe was benamen.
Achilles der begunde schamen
des valles sich vil harte.
daz in sin widerwarte
gestochen hete zwirent abe,
510 daz wart im ein grôz ungehabe,
wan ez im an sin herze gie.
sô zûrnic wart kein lûuwe nie, 256d
swenn in der hunger sere twanc,
sô sin gemûete und sin gedanc
515 wurden von dem stiche.
schier unde snellecliche
began der helt ûf springen
und wolte dar nâch ringen,
daz er geræche sinen val.
520 gestochen hete in ûf daz wal
Hector, daz wolte er anden
und gap ze beiden handen
sin kûrlich swert, des er dô pfac.
ze slage bôt er unde wac
525 sin arme und alliu siniu lider.
er huop sich an den helt hin wider,
der in het ûf den plân geleit.
sin ros, daz er des mâles reit
und daz in vrevelichen truoc,
530 daz traf Achilles unde sluoc
dur schedel und dur hirne,
daz im kopf unde stirne
zespielten ûf dem mûle sich.
der slac unmâzen grimmeclich
535 mit craft und mit gewalte
daz ros dâ nider valte,
daz Hector solte rîten.
si beide zuo den zîten
dâ vielen ûf den plân ze hûf.
540 iedoch was Hector wider ûf
vil schiere dâ gewipfet
und hete balde erkripfet
schilt unde swert in sine pfliht.
diu liez er ungebrûchet niht,

545 wan er hielt für sich den schilt
 und ilte sam ein snellez wilt
 an sinen widersachen,
 der ouch begunde machen 257a
 im engegen sich zehant.
 550 ir beider herze wart ermant
 des måles unde bi der zît
 ûf einen bitterlichen strit.
 Den viengen si mit willen an.
 Hector vil schiere kërte dan
 555 und ilte Achilles balde hin.
 sich huop mit swerten under in
 ein stechen unde ein houwen.
 si liezen bêde schouwen
 ir ellentrîchen degenheit.
 560 der eine vaht, der ander streit
 mit kreften und mit nide.
 daz isen und diu side
 begunden aber dulden
 von scharpfer swerte schulden
 565 vil kumberlicher dinge.
 spæn unde stahelringe
 dâ nider vielen ûf die wîsen.
 die steine zuo dem måle risen
 ûz ir gezierten schiltten.
 570 die werden und die milten
 mit strite schuofen wunder.
 dâ mûhte wol ein zunder
 enbrinnen von dem fiure sîn,
 daz si mit swerten stehelin
 575 ûz dem gewæfen twungen.
 ûf in die lûfte clungen
 die slege, der si pflâgen.
 die vrouwen ob in lâgen
 und sâhen ir geverte.
 580 des wart unmâzen herte
 von kampfe ir zweier marter.
 si wurden desten harter
 nâch prise, daz Helêne
 sach vechten wol si zwêne
 585 und ir begunde luogen.
 si stâchen unde sluogen

ein ander sêre enwiderstrit.
 Hector geslagen bi der zît
 von Achille wart alsô,
 590 daz er vil nâch gestrûchet dô
 was nider ûf des plânes melm.
 er traf in oben ûf den helm
 sô vaste sunder lougen,
 daz im daz fiur zen ougen
 595 von inneclicher næte ûz gie.
 der slac der brâhte in ûf diu knie,
 daz er gestrûchet wolte sîn.
 wan daz er an die kûnigin
 und an die frouwen blicte,
 600 der glanz sîn herze erquicte,
 sô müeste er anders ûf den plân
 schier einen val genomen hân
 und wære an kreften lîhte erzaget.
 Polixinâ diu clære maget
 605 und diu lûter Helenâ,
 die gâben im gemüete dâ,
 wan er sich vor in schampte
 und niht an kreften erlampte,
 dô sîn ouge ir bilde ersach.
 610 er spranc ûf wider unde rach,
 waz im ze leide was geschehen.
 er liez dâ schouwen unde sehen,
 daz im der slac vil nâhe gienc.
 ze beiden handen er gevienc
 615 sîn edel swert mit willen,
 daz sluoc er ûf Achillen
 ûz aller siner krefte maht.
 den schilt, dâ mite er was verdaht,
 und den halsperc, den er truoc,
 620 verschriet im Hector unde sluoc 257b
 des måles dur si beide.
 zuo der geblüemten heide
 der schilt wol halber wart gevalt
 und daz gewæfen licht gestalt
 625 biz ûf daz verch zerschrenzet.
 wan daz sîn hût engenzet
 niht mohte werden noch verwunt,
 sô wære Achilles bi der stunt

gescheiden von dem lebetagen.
 630 der slac der hete sich getragen
 dem herzen und der brust engegen.
 mit sus vermezzenlichen slegen
 si zwêne vâhten under in.
 der eine her, der ander hin
 635 wart getriben und gejaget.
 der plân der möhte sin erwaget
 von ir kampfes bile.
 si schuofen bi der wile
 ein ander bitter ungemach.
 640 der sweiz in ûz der hiute brach
 und daz flur zen ringen ûz.
 sich möhte ein hungermælic strûz
 gesaten und gespsen
 mit dem gevegeten isen,
 645 daz si mit swerten schrieten hin.
 si zwêne wurben under in,
 daz dâ gelæge ir einer tût.
 nû daz si rungen mit der nôt,
 dô wart ir kampf gescheiden,
 650 wan in begunde beiden
 stiur unde grôze helfe komen.
 zwelf hundert ritter ûz genomen
 die brâhte Diomêdes,
 dar umbe daz Achilles
 655 dâ würde bi den stunden
 von ir gewalt enbunden 257c
 und von ir helferichen hant.
 dar nâch kam Trôilus zehant
 gerennet und gehürtet.
 660 ûf orsen wol gegürtet
 fuort er ein wunneclichez her.
 vierzehen hundert man ze wer
 schön unde wol bereitet
 het er ze lant geleitet
 665 des endes, dô der bruoder sin
 von strite kumber unde pin
 vil unerschrockenlichen truoc.
 er unde Achilles beten gnuoc
 mit ein ander dâ gestriten.
 670 des wart enzwischen si geriten

und von ir liute handen
 ir vehten understanden.
 Ir zweier ritterliche diet
 den strit mit maniger punder schiet,
 675 des si des mâles pflâgen sus.
 der ellentrichen Trôilus
 der kêrte ûf Diomêden:
 des wart dô von in bêden
 ein puneiz unde ein just genomen.
 680 man sach si fliegen unde komen
 z'ein ander ûf dem grieze,
 alsô, daz si die spieze
 in rechter mâze sancten
 und ordenlichen twancten
 685 diu ros mit grimmen scharpfen sporn.
 die ritter kûene und ûz erkorn
 alsô geswinde kâmen her,
 daz si diu vientlichen sper
 heid ûf den schiltten brâchen
 690 und zuo der heide stâchen
 ein ander hurteclichen abe.
 si wurden zuo des plânes habe 257d
 gevellet ûf den anger.
 doch lâgen si niht langer,
 695 si sprungen ûf, geloubent des!
 der künic Diomêdes
 zem êrsten ûf sin ros gesaz.
 an Trôilum sô reit er daz,
 der dennoch was ze fuoz erkant.
 700 er kam geswinde ûf in gerant
 und wolte im briuwen ungemach.
 mit nide sluoc er unde stach
 ûf in, der ritter ellentrich.
 ir zweier kampf was ungelich:
 705 wan einer wol geriten was
 und der ander ûf daz grâs
 gestellet was ze fuoze.
 si zwêne cleiner muoze
 dâ pflâgen bi den ziten.
 710 ein ritterlichez striten
 huop sich mit swerten under in.
 der eine her, der ander hin

sluoc unde stach mit krefte.
 kürlicher ritterschelte
 715 ir beider vriez herze wiet.
 den schilt für sich ze schirme hielt
 der werde Trôilus dur nôt,
 dar ûf sô gap im unde bôt
 sin widersache manigen slac,
 720 den er mit slegen widerwac
 und ouch mit snellen stichen.
 dô wart sô grimmeclichen
 gevohten bi den stunden,
 daz einer starken wunden
 725 daz ros vil schiere wart gewar,
 daz Diomêdes hete dar
 geriten und gerennet.
 sin Brust wart im entrennet 258a
 von Trôilô dem kûenen,
 730 der valte ez ûf die grûenen
 plânie dâ mit siner craft.
 ein stich, dâ mite ez wart behaft,
 der tet im aller crefte buoz:
 des kam der ritter ouch ze fuoz,
 735 den ez getragen hete dar.
 si bêde wurden rosse bar
 gemachet bi der zite
 und giengen dâ ze strite,
 sam die niht rosse wielten.
 740 die schilte si zerspielten
 mit grimme und daz gewæfen.
 si vârtên, daz si trâfen
 und dicke ein ander slâegen.
 noch wolte niht benûegen
 745 die vrenchen jungelinge des.
 hier under Diomêdes
 gewan ez alsô rehte guot
 von starken liuten wol gemuot,
 die mit im wâren komen dar,
 750 daz Trôilô wart von ir schar
 sô heiz und alsô nôt getân,
 daz man gevangen wolte hân
 den hôchgebornen jungelinc.
 umb in von liuten wart ein rinc

755 gemachet bi der wile,
 vor den stuont er ze bile
 reht als ein eber wilde
 und stalte grôz unbilde
 mit sime scharpfen swerte,
 760 daz niht wan bluotes gerte
 und engestlicher wunden.
 doch müeste er bi den stunden
 gēfangen sin von übercraft,
 wan daz im ouch sin ritterschaft 258b
 765 dô kam ze staten bi der zit.
 im wart geholfen, daz er sit
 kam ûf ein ros gar ûz erwelt,
 dâ von sich Trôilus der helt
 als inneclichen vrôte,
 770 daz er dâ nider strôte
 mit siner hant besunder
 ross unde liute ein wunder.
 Er sluoc ze tôde manigen man
 und gienc mortlichez jâmer an
 775 mit grimmer slahte in alle wis.
 nû wart sin bruoder Pâris
 in der patelle sin gewar:
 des kam der hôchgeborne dar
 mit siner ritterschaft geflogen.
 780 sin swert daz het er ûz gezogen
 und fuorte ez bar an siner hant.
 ûf siner vart nâch im gerant
 Troiære ein wunder kâmen,
 die mit ir künfte nâmen
 785 den Kriechen hôchgemûete,
 alsam der schûr der blûete
 mit siner crefte schaden tuot.
 dô wart vergozzen tiurez bluot
 und edel verch verhouwen.
 790 die nôt begunde schouwen
 der künic Menelâus,
 daz die von Kriechen liten sus
 vil engestlicher swære:
 des kam der adelbære
 795 mit grôzer presse zuo geriten,
 diu wart geflohten und gebriten

des mâles in Troière schar.
 ein her sich in daz ander war
 mit stœzen hürtehere.
 800 dô wart eht aber lære 258c
 vil manic satel riche.
 man sach vil tûter liche
 bestrôuwen anger unde mos.
 dâ vielen ritter unde ros
 805 ûf dem gevilde grüne,
 wan Trôilus der küene
 der schônte weder dis noch des.
 ein künic hiez Poestes
 und was von Tenebri geborn,
 810 sîn prîs durluhtic unde erkorn
 schein als ein morgensterne.
 den Kriechen wolte er gerne
 ze helfe sîn gestanden.
 sîn lip vor allen schanden
 815 was gevriet offenbâr.
 er kunde in êren sîniu jâr
 wol grîsen unde grâwen.
 sîn wâpencleit mit pfâwen
 stuont wunneclichen überleit,
 820 die wâren ûf ein tuoch gespreit,
 daz was ein gelwer samit.
 er kam geblüemet an den strit
 und wolte prîs gewinnen.
 dô wart sîn Hector innen
 825 und îlte im balde engegenwert.
 ûf in sluoc er sîn edel swert
 mit creften und mit nîde,
 daz in diu scharpsiu snide
 von sîme lebetagen schiet.
 830 daz ahselhein er im verschriet
 und sluoc in dur die brust zetal:
 dâ von sô nam er einen val
 ab sîme snellen rosse nider.
 daz kripten bî dem zoume sider
 835 Hector der ûz erwelte man.
 er fuorte ez sîne strâze dan 258d
 und wolte ez eime knehte geben,
 sit daz er sînes herren leben

dervon gescheiden hete alsus.
 840 ein künic hiez Archilogus,
 der hete war genomen des,
 daz der helt Poestes
 von Hectorê den lip verlôs.
 er sach, daz er sîn ende kôs
 845 erhermerlichen ûf dem plân:
 des wolte er in gerochen hân,
 wan er sîn z'eime mäge jach.
 gerennet kam er unde stach
 ûf Hectorê sîn sper enzwei:
 850 des wart dô jâmerlich geschrei
 gehæret von dem valle sîn.
 mit sîme swerte stehelln
 sluoc im Hector sîn houbet abe.
 er valte in zno des plânes habe
 855 und hete in schiere tût geleit.
 daz ros, daz ê der künic reit,
 daz fuorte er ouch dô sînen wec.
 sîn herze rîlich unde quec
 wîelt beide manheit unde craft.
 860 ietweder hant wart im behaft
 mit einem orse bî der zit,
 diu beide gap er von im sit
 und wart ir îtel unde bar.
 er kêrte wider in die schar
 865 und schuof mit strîte wunder.
 Achilles ouch dar under
 vil harte cleiner muoze pfîac,
 wan er sich ûf Troière wac,
 der vil sîn hant versêrte.
 870 ir volc er nider rêrte
 alsam daz durre loup der wint.
 Dolostalus, Prîandes kint, 259a
 der niht von rehter ê was komen,
 der hete schiere dô genomen
 875 von Achille ein ende.
 mit sîner vrecken hende
 sluoc in der hôchgeborne
 ze tôde in sîme zorne.
 Er was im bî der zlte
 880 begegnet in dem strîte

- und wolte in kampfes hân gewert.
 der helt der hete sin gegert
 mit einer scharpfen lanzen.
 Achilles dur den glanz
 885 schilt von im gestochen was:
 des hete er in schier ûf daz gras
 gevellet alsô tûten.
 er wart enzwei geschrûten
 enmitten von Achille:
 890 dâ von Troiære wille
 enbrennet wart ûf grimmen zorn.
 daz sinen werden lip verlorn
 Dolostolus der stæte
 sô jâmerlichen hæte,
 895 daz müeste garnen manic lip.
 dâ wurden ritterlîchiu wip
 beroubet werder manne vil.
 ez was vil gar ein kindes spil,
 swaz Trôilus und Hector
 900 manheit begangen heten vor,
 wan die si beide tûten,
 dô si verloren hâten
 Dolostolem ir bruoder.
 von tûten manic fuoder
 905 si zwêne luoden ûf daz wal.
 die Kriechen wurden âne zal
 gevellet und geveiget.
 verlust wart in erzeiget 259b
 von ir gewalt in manige wîs.
 910 ouch streit ir bruoder Pâris
 sêr als ein ritter ûz erkorn.
 von siner hende wart verlorn
 der Kriechen wunder ûf dem grase.
 geloubent, daz Pollidamase
 915 vil hôhes lobes wart verjehen!
 er lie in êren sich dâ sehen,
 wan er sô ritterlichen streit,
 daz maniger wart von im geleit
 erbermeclichen ûf daz gras.
 920 der ellentrîche Êncas
 begie des mâles hôhe tât:
 daz velt mit tûten wart besât
 von siner vrien hende.
 ze bitterlichem ende
 925 treip er der Kriechen her alsus.
 Priandes sun, Dê'febus,
 den bruoder sin mit flîze rach.
 ze tûde sluoc er unde stach
 vil manigen ritter ûz erwelt,
 930 wan er benamen als ein helt
 und als ein kûrlîch degen vaht.
 sich huop dâ wûefen unde braht,
 grisgrammen unde grin.
 man sach dâ banier schinen
 935 und liehte schilte glenzen.
 halsperge sich dâ schrenzen
 begunden unde zerren.
 gras unde bluomen derren
 muost aber daz vil heize bluot,
 940 daz als ein nazze regensfluot
 wart ûf den plân gegozzen.
 geworfen und geschozzen,
 gestochen und gehouwen
 wart vor den glanz vrouwen 259c
 945 mit hôher magencrefte.
 sich huop von ritterscheffe
 dâ michel übermâze.
 dâ wart vil manic strâze
 gehouwen dur der Kriechen her,
 950 des wunder valte ân alle wer
 mit hôhen creften Hector.
 nû sach der helt Prothênor,
 der crône werdeclichen truoc,
 daz alsô manigen lip ersluoc
 955 Priandes sun der kûene
 und er die heide grûene
 mit rôtem bluote mahte naz.
 gerochen hete gerne daz
 der kûnic missewende bar,
 960 dâ von sô brach er dur die schar
 mit sinem stiufen rosse frech
 und spielt die rotte sam daz sech
 die schollen ûf dem acker.
 mit sinen beinen wacker

963 twanc er daz ors ze sprunge.
 der hõchgeborne junge,
 der nie verzagte an keiner stete
 und ie daz beste gerne tete,
 der fuor des endes unde reit,
 970 dâ manigen lip ze tôde sneit
 vermezzenlichen Hector.
 und dô der künic Prothênor
 dem helde was genâhet,
 dô wart ûf in gegâhet
 975 mit einer joste ritterlich.
 Prothênor wart ûf einen stich
 bereit mit aller siner ger
 und ilte an Hectorem dort her,
 als ob er flücke wære.
 980 der starke tugentbære 259d
 wând an im wunder enden
 ûf in begunde er wenden
 daz ros mit sime zoume
 und nam des rehte goume,
 985 daz er in abe gestæche
 und an im dô geræche
 vil maniges Kriechen ungewin.
 urschiltes kam er dar ûf in
 mit einer lanzen stehelin
 990 und traf in zuo dem ôren in
 einthalben an daz houbet,
 daz er vil nâch beroubet
 was libes unde verhes.
 er wart von im entwerhes
 995 und ungewarnet troffen,
 des wart der schade im offen,
 daz er zuo der plânte sleif.
 iedoch tet im der stegereif
 eins volleclichen valles buoz,
 40000 wan im beleip der eine fuoz
 dar inne bî der stunde,
 dar umbe er niht enkunde
 genzlichen dâ gestrûchen abe.
 der helt sich zuo des plânes habe
 1 dâ stûrte mit der hende sin.
 er lie sin ellent werden schîn

und siniu jungen starken lider.
 er warf sich in den satel wider,
 dar inne er aber dô gesaz.
 10 sin edel herze wart gehaz
 dem künige, der in traf alsô.
 geloubent, daz er sere dô
 des stiches sich begunde schemen!
 des muoste empfangen unde nemen
 15 von siner vrien hende
 sin widersache ein ende. 260a
 Mit zorne kêrte er ûf in her.
 'den stich den garnent ir,' sprach er,
 'daz sult ir gerne wizzzen!
 20 daz ir iuch hânt geflizzzen
 sô vaste der verlûste mîn,
 daz muoz hie werden unde sin
 benamen iuwer grimmer tût.'
 hie mite er sich ze slage bôt
 25 ûz allen sinen kreften.
 daz swert wolt er beheften
 in vleische und in gebeine,
 wan er den künic reine
 sô rehte vientlichen traf,
 30 daz im des nazzen bluotes saf
 und daz siur rôt unde bleich
 dur den vil egebæren streich
 ûz sime kopfe wâten.
 der slac was im gerâten
 35 dur beckenhûben und dur helm.
 vil griuweliches dônes gelm
 von sime erwelten swerte clanc,
 daz dem rillichen künige dranc
 dur schedel und dur hirneschal
 40 und im dur allen lip zetal
 vûr sich biz ûf den satel wuot.
 der wart ouch von dem helde fruot
 verschrôten mit der clingen.
 daz swert begunde dringen
 45 dur ros, dur isen und dur man,
 alsô daz dâ sin ort began
 gestecken in der erden.
 wie kunde erziuget werden

- ein slac sô creftic iemer mê?
 50 zerspalten ûf den grünen klê
 ros unde ritter vielen hin.
 daz wart der Kriechen ungewin, 260b
 die wurden gar betrüebet.
 dâ wart vil trûrens gûebet
 55 und michel jâmer gendet.
 vil schreies wart gesendet
 ûf in die lûfte hôhe enbor,
 dur daz der helt Prothênor
 dâ lac zestûcket und zeslagen.
 60 man hôrte in weinen unde clagen
 die Kriechen algeliche.
 der werde kûnic rîche
 tugende gar ein spiegel schein
 und was der besten ritter ein,
 65 der in dem her dô mohte sin.
 des wart dô grimmer næte pin
 dur sînen val erzeiget aus.
 der kûnic Archelâus
 und der kûene Achilles
 70 die flizzen sich vil harte des
 und heten schiere des gegert,
 daz si den tôten kûnic wert
 gezûcken môhten ab dem wal.
 nû was umb in sô lûter schal
 75 von strîte bî der stunde,
 daz man sîn niht enkunde
 von der plânne bringen;
 iedoch sach man si dringen
 des endes, dâ der kûnic lac,
 80 wan sich dar ûf ir herze wac,
 daz si von dannen fuorten in.
 die drungen dur die rotte hin
 zuo dem versêrten ritter,
 dâ von huop sich ein bitter
 85 und ein engeslicher strit.
 Troiære werten bî der zit
 den Kriechen den tôtwunden man
 und liezen sîn niht fûeren dan 260c
 noch von der heide bringen.
 90 sich huop dô michel dringen
- und ein gestœze manicvalt.
 dar kâmen schiere junc und alt
 ûz beiden parten zuo geriten.
 von den wart sêre dâ gestriten
 95 mit swerten und mit spiezen.
 man sach dô pfîle schiezen
 snêdicke mit den hornbogen.
 dô wart mit creften ûf gezogen
 vil manic starkez arembrust:
 100 daz wart ir gnuogen ein verlust,
 die si begunden vellen.
 man hôrte sament snellen
 vil manic hundert schützen,
 die wol ir craft genûtzen
 105 und ir gewâfen kunden.
 ir gnuoge dâ begunden
 daz leben und daz guot verzern.
 diu ritterschaft ûz beiden hern
 was elliu dâ gesamnet.
 110 dâ von sô wart verdamnet
 in ir zweier hende scharn
 sô rehte maniger muoter barn,
 daz man es iemer solte clagen.
 wer kan mit worten vollesagen
 115 und ûf ein ende komen des,
 waz Hector unde Achilles
 ross unde liute ersluogen?
 mit bluote si dâ twuogen
 den anger und die heide.
 120 geloubent, daz si beide
 begiengen jâmer unde mort!
 der eine hie, der ander dort
 vleisch unde bein alsô verschriet,
 daz manger von dem lîbe schiet, 260d
 125 den si des mâles trâfen.
 man vlôch ir zweier wâfen
 als eine donrestrâlen.
 si kunden beide mâlen
 mit bluote ûf dem gevilde
 130 vil jâmerlicher bilde.
 Si valten manic hundert.
 mit strîte wart gewundert

von ir creften ûf dem wul.
 sich huop von slegen lûter schal
 135 und ein gedœne grimme,
 dar in der wunden stimme
 begunde sich dâ mischen.
 man sach dâ manigen frischen
 samit verschrôten ûf dem grase.
 140 bestrôuwet wart der grûene wase
 mit golde und mit gesteine,
 daz von den helmen reine
 und ûz den schiltten wart gebert.
 hey, waz dâ koste wart verzert
 145 und kûnicliches guotes!
 dô wart vil heizes bluotes
 gemenget under kalten sweiz.
 diu wolken und der lûfte kreiz
 dâ wurden tunkel dur den rouch,
 150 der von den tôten liuten ouch
 hôh über sich ze berge dampf.
 dâ schuof der angesthære kampf,
 daz sich dô manic schilt zercloup,
 dar ûz diu lichte varwe stoup,
 155 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ,
 und einen nebel mahte dâ
 mit ir gestûppe manicvalt.
 ze strite beide junc und alt
 begunden sich dô flîzen.
 160 von schivern und von sprîzen 261.
 huop sich dô michel stieben,
 die slîzen unde clieben
 begunden sich von scheften.
 dô wart mit hôhen creften
 165 gevohten ûf dem grûenen plân.
 ein kûnic hiez Laureliân
 und ein herzoge Limacris,
 die wâren durch vil hôhen pris
 den Kriechen dar ze helfe komen:
 170 des wart ir lîp den zwein genomen
 von Trôilô dem snellen.
 an strite und an patellen
 sô manic fûrste nie verdarp,
 als ûf dem plân des mâles starp

175 von kampf und ouch von ritterschaft.
 dâ vielen hundert samenthaft
 und einer niht, noch zwêne.
 diu wunnecliche Elêne
 diu mohte wol beswæret sîn,
 180 dô maniger in des tôdes plû
 von ir schulde wart getriben.
 die Kriechen sigelôs beliben,
 wan si verlust dô nâmen
 und zuo der flucht dâ kâmen,
 185 alsam die schaderichen tuont.
 wan daz diu naht schier understuont
 den herten und den grimmen strît,
 sô wærens' alle bi der zit
 gevangen anders unde erslagen.
 190 daz man die Kriechen sach verzagen
 sô sêre an der patelle,
 daz huop diu missehelle,
 der si des mâles plâgen.
 ich meine, daz si wâgen
 195 dar ûf ir etesliche dâ,
 daz Palomides wûrde sâ · 261b
 ze houbetherren in beschert
 und Agamennon gar verhert
 gewaltes werden solte.
 200 daz man des kûniges wolte
 niht langer z'eime houbetman,
 des viel die Kriechen kumber an,
 daz noch an maniger stat geschiht,
 dâ man liut zweier hande siht,
 205 die wol ein ander solten
 gehellen, ob si wolten
 wird unde siges warten.
 von teilen und von parten
 ist selten nuz und êre komen:
 210 des wart diu sigenuft benomen
 den Kriechen ûz ir handen.
 ob niht wær understanden
 der strît des mâles von der naht,
 Priant mit ellentricher maht
 215 het überwunden bi dem tage
 sîn leit und alle sîne clage.

Nû daz Troiære mit gewalt
 der Kriechen rotte manicvalt
 getriben heten ûf die fluht,
 220 dô kêrtens' alle mit genuht
 in fröuden zuo der veste.
 die schadehaften geste
 die vuoren ouch in ir gezelt.
 erlæret wart daz wite velt
 225 von siechen und von wunden.
 die wurden bi den stunden
 gefüeret alle an ir gemach.
 rât unde helfe in dô geschach
 mit binden und mit salben.
 230 die fürsten bédenthalben
 dô liegen an die ruowe sich.
 Hector der künic lobelich 261a
 mit fröuden wart empfangen.
 geriten und gegangen
 235 wart im engegen ûz der stift.
 er wart rilicher hantgift
 und hôhes krâmes dô gewert,
 wan siner künfte wart gegert
 von liechter vrouwen bilde.
 240 reht als ein wunder wilde
 wart er beschouwet und besehen.
 hey, waz im lobes wart verjehen
 von clâren wiben hôchgeborn
 dur sine manheit ûz erkorn,
 245 der wunder was ûf in geleit!
 man bôt im hôhe wirdekeit
 mit richen handelunge.
 Troiære samenunge
 diu lepte in schalle manger slaht.
 250 si was in fröuden al die naht
 dur daz vil manicvalte heil,
 daz si des siges wâren geil
 des tages worden ûf dem wal.
 gelegen was der Kriechen schal
 255 in den gezelten bi der stunt.
 an fröuden was ir herze wunt
 von ir verlûste manicvalt.
 dô trûrte bède junc und alt,

wan daz her Agamennon
 260 aleine vröuden was gewon,
 dur daz si wurden sigelôs.
 sit man ze herren in verkôs
 und z'eime houbetmanne,
 dô ruochte er, ob si danne
 265 verzerten leben unde guot.
 geloubent, daz ein hôher muot
 an im begunde richsen!
 iedoch wolt er gelichsen 261a
 mit rede zuo dem mâle,
 270 dur daz man sunder twâle
 dâ wider an in kâme
 und in ze herren nâme
 und z'einem stâten houbetman.
 er vienc dâ mit den fürsten an
 275 ein sprâchen unde ein kôsen.
 dur smeichen und dur lösen
 sprach er dô wider si zehant:
 'ir herren alle sit gemant,
 daz ir von adele sit geborn
 280 und lânt iu sîn den schaden zorn
 und die verlust von herzen leit,
 daz wir von dem gevilde breit
 sô zagelichen sîn vertriben,
 daz die von Troie sint beliben
 285 gewaltic unser hiute.
 owê der werden liute,
 die man uns leider hât benomen!
 wir sîn ze swærem valle komen
 und in grôz ungemach bi namen.
 290 suln wir uns des niht iemer schamen,
 daz uns ein einic ritter
 all in den schaden bitter
 kan wîsen unde kêren,
 daz wir an hôhen êren
 295 beroubet werden unde an habe?
 Hector der helt der hât uns abe
 gebrochen alterseine
 daz lop, daz wir gemeine
 und algeliche solten hân.
 300 ach got, waz hât er uns getân

ze schaden und ze schanden!
 von sinen vrecken handen
 wir alle sîn gewachtet:
 des smieret unde lachet
 303 vil rôter mûnde an sinen lip. 262a
 Andromachâ, sîn êlich wîp,
 mac in vil gerne schouwen,
 swenn unser aller vrouwen
 uns ûbellichen sehent an,
 310 dar umbe daz ein einic man
 sol twingen uns gemeine.
 Polixinâ diu reine
 und Helenâ diu clâre
 die mûgent in ouch zwâre
 315 lieplîche enpfâhen under in,
 sît er sô manigen ritter hîn
 mit sîner hant gevellet hât.
 nâch wîrde ringet unde stât
 sîn ellentrîcher wîlle.
 320 herr unde friunt Achille,
 waz mac Dêidamle
 diu glanze wandels vrîe
 nû sprechen, wenn ir wîrt geseit,
 daz iuch her Hector hât geleit
 325 an êren unde an kreften nider?
 ich weiz wol, daz er iuwer lîder
 het alsô gar zerdroschen,
 daz iuwer prîs erloschen
 muoz vor allen vrouwen stân.
 330 wîrt daz niht schiere widertân,
 des iuch sîn ellent hât gewert?
 er mohte ûf iu sîn edel swert
 ze stûcken hân gebliuwen,
 wan ich gesuch entriuwen
 335 nie vaster keinen man gebern.
 welt ir iuch niht des schaden wern
 und widertuon daz laster?
 ir sint gehœnet vaster,
 denne ie wûrde mannes lip.
 340 wie sol iuch iemer werdez wîp
 mit willen an geblicken, 262b
 geruochet ir niht schicken,

KONRAD.

daz ir gerechent iuch an ime?
 jô prûeve ich daz wol und vernime,
 345 daz Troie in kurzen stunden
 von uns wîrt überwunden,
 wan daz Hector si vristet.
 sîn manheit überlistet
 und übersterket unser kraft.
 350 diu stat und alle ir ritterschaft
 uns Kriechen wære ein kleinez dinc,
 ob der vil starke jungelinc
 wære alterseine tût gelegen.
 verdûrbe Ector der kûene degen,
 355 wir hæten alzehant gesiget.
 Troiære zuoversiht diu liget
 und al ir sælde in sîner hant.
 ir heil daz ist ûf in gewant
 und ir genædeclicher trôst.
 360 diu stat von sorgen wîrt erlöst,
 die wîle er hât den lebetagen.
 welt ir den sic von hinnen tragen
 mit uns, geselle Achilles,
 sô vlîgent iuch vil harte des,
 365 daz Hector hie ze schaden kome!
 daz wîrt benamen unser vrome,
 wan disiu lantriviere
 verdirbet von uns schiere
 an liuten unde an richen habe.
 370 diu stat diu wîrt gebrochen abe
 und muoz hie komen ze valle:
 dâ von sô werbent alle
 und ir ze vorderst, daz wir mûgen
 mit kreften und mit starken zûgen
 375 des kûniges sun ersterben!
 ist, daz wir in verderben
 alsô, daz er belibe tût, 262c
 wir überwinden alle nôt.
 Der kûnic Agamennon
 380 den Kriechen riet alsus dâ von,
 daz er geviele in deste baz
 und er dô wûrde ân allen haz
 gesetzet wider an sîn ampt.
 er wolte sich in allensampt

385 mit worten lieben gerne,
 dur daz ir leitesterne
 niht würde Palomides.
 nû si verhancten alle des,
 daz er belibe ir honbetman,
 390 die fürsten an ir ruowe dan
 dô giengen unde leiten sich.
 nû sich der morgen wunneclich
 wolt ûf die heide machen
 und êrst begunde lachen
 395 dur den himel ûf daz velt,
 dô kêrten ûz für diu gezelt
 die Kriechen algeltche.
 ir wâpencleider rîche
 die ritter heten an geleit
 400 und wâren alle dô bereit
 ze kampfē und z'einem strite.
 ir schar si bi der zlte
 rottierten, als in wol gezam.
 Troiære tâten ouch alsam

405 und fuoren ûz der veste.
 die burger und die geste
 ze velde schöne kâmen.
 si zogeten ûf den sâmen
 ze beiden stten wol bewart.
 410 Hector der hete dô geschart
 sîn her und sîne ritterschaft
 und kam mit werlicher kraft
 zogende gegen den Kriechen, 262a
 der er sô manigen siechen
 415 machte mit sîner vrenchen hant.
 ouch wart gnuogen dô bekant
 von im der bitterliche tât.
 dâ lîten angst unde nôt
 die Kriechen von Troiæren.
 420 ouch sach man si beswæren
 sêr an ir grôzen ritterschaft,
 wan ir werltchiu kraft
 in tet dô vil ze leide
 ûf der geblûemten heide.

425 Als dô die Kriechen sâhen,
 daz in begunden nâhen
 die vrenchen Troiære,
 die wîsen helde mære
 sasten sich gegen in ze wer.
 430 von dem lande und von dem mer
 huop sich ein nîtlicher strît,
 dâ von under in ze beider sît
 wuohsen clagendiû herzesêr.
 dô gienghe ez an der helde rêr,
 435 die gar ân ahte vielen tût.
 dâ was kumber unde nôt,
 des die Kriechen nâmen vil.
 Troiære begunden an dem zîl
 muoden von der arebeit.
 440 nû wâren die Kriechen bereit
 und brâchen ie sît ûz den scharn
 und kâmen ûf Troiære gevâr
 mit wol geruoweter ritterschaft.
 einhalb an si mit vrencher kraft
 445 si ûf die rotte drungen.
 mit kreften si si twungen,
 daz si mit schaden wichen
 von slegen und von stichen,
 vonschûzzen und von wûrfengrôz. 263a
 450 jener warf und dirre schôz,
 des muoste maniger dô sîn leben
 ûf dem selben strîte geben
 und von des starkes strîtes nôt
 lac dâ jâmerlichen tût.
 455 Hector der tugenderîche helt,
 ein deggen an manheit ûz erwelt,

ze helfe kam den sînen.
 er lie werlichen schinen
 wer unde manlichen pris.
 460 Iddippe ein stolzer deggen wis
 dranc ûz der Kriechen rotte ûf in.
 des muoste im nâhen ungewin,
 wan er wart an der selben stunt
 von sîner hant sô sêre wunt,
 465 daz er sît lange dulde nôt.
 ouch lac von sînen handen tût
 Leonzius ein deggen hêr.
 dar zuo leit von im herzesêr
 Stenelus der wigant,
 470 den stach der deggen wite erkant
 Hector, des lop ie virric schein,
 mit kreften dur daz hüffebein,
 daz er vil kûme sît genas.
 nû diz alsus geschehen was,
 475 Hector in dem strîte sluoc
 einen helt, der ellent truoc,
 der was geheizen Cyneus.
 von Crite Ydomenêus
 wart ouch von im vil sêre wunt.
 480 ouch mahte sîn hant ungesunt
 Cîfen den kûnic hêre.
 mit manigem herzesêre
 vuoct er den Kriechen grôze not 263b
 und leit in mangeln deggen tût.
 485 Mit sus getâner manheit
 Hector den hôhen pris erstreit
 an manigem helde mære.
 dô behabeten Troiære

die wal mit also grôzer craft,
 490 daz in der Kriechen ritterschaft
 den sig zen selben ziten
 niht mohten an erstriten.
 von siner vrevellicher wer
 dô was der wîsen Kriechen her
 495 anderhalp Troiær an komen
 und hâten an die schar genomen
 under in die besten ritterschaft.
 mit wer mit überwiegender craft
 wart mit ritterlichen siten
 500 Troiære der sig an gestriten,
 sô daz si die fluht huoben dâ.
 die Kriechen jagten ûf si sâ
 und sluogen ir vil ûf der vart.
 in der fluht gevangen wart
 505 Ippote und ouch Pilêus.
 zwêne fürsten hiezen sus
 und heten ritterlichen pris.
 ir lant daz was genant Laris,
 dâ man si künige nante dô.
 510 Asius von Sestô
 der hôhgeborne ûz küniges fruht
 wart ouch gevangen ûf der fluht.
 der fürste Diomêdes vie,
 dô disiu schimpfentiure ergie,
 515 zwelf edel Troiære ûz erkorn.
 Ajax der fürste hôchgeborn
 vierzic mit den sinen vie. 263c
 dar zuo wurden gevangen hie
 des küniges süne zwêne dô
 520 von Troie, die hiezen sô:
 Pise unde Evander.
 manic deggen ander
 wart dô gevangen unde erslagen,
 dô man sach die Kriechen jagen
 525 Troiær wider unz an ir tor.
 dô geschach vil schaden vor
 in beiden hern ze beider sit.
 sus was gescheiden der strît
 und wâren Troiær komen in
 530 mit grôzem schaden und ungewin,

den si genomen hâten dâ.
 ir porten versparten si dô sâ
 und versasten ir gewer.
 ûzwendig hiez der Kriechen her
 535 die tôten in diu wazzer tragen,
 die si dâ hâten dô erslagen
 in Troiær helfe und under in,
 und hiezen si dô werfen drin
 Troiæren dô beide
 540 ze laster und ze leide.
 Vruo dô der ander tac erschein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si die gevangen gar
 bræhten vür Achillen dar,
 545 daz er an in sinen zorn
 ræche. der fürste wol geborn
 in einer unmuoze was.
 daz pulver er zesamene las,
 daz ûz Patrokel wart gebrant.
 550 der êregernde wigant
 hiez daz pulver in ein vaz
 versigeln und vermachen daz.
 mit grôzem jâmer daz geschach, 263d
 daz er die gevangen sach
 555 und si kâmen in sin gewalt.
 si hiez der edel deggen balt
 vüeren an die stat zehant,
 dâ Patroclus wart verbrant,
 und hiez si alle tœten dâ.
 560 des küniges süne hiez er ouch sâ
 Pisen unde Evandern
 tœten mit den andern
 ze ræche dur den werden helt,
 den er ze gesellen het erwelt
 565 ûz al der welte besunder dan,
 ze trûtgesellen für alle man,
 als ich ê gesprochen hân.
 die tôten hiez er ligen lân
 an den selben stunden
 570 gefügeln unde hunden
 dur rechten spot ze spise.
 der edele fürste wise

vermâz sich des vil sere,
 daz er iemer mêre
 575 wolte vil unwerde
 ligen ûf der erde,
 big daz er den gesellen sin
 erræche und -sinen grôzen pin
 und sinen clagebaren tôt,
 580 der im dâ jâmers vil gebôt.
 Dar nâch schiere in kurzen tagen
 vernam heimlich und hôrte sagen
 der stolze degen Achilles,
 daz die vrechen Amasônes
 585 hâten helfe dô gesant
 aldar Troiæren in daz lant
 mit grôzer helferticher craft
 und daz diu selbe ritterschaft
 solten mit rîchen dîngen 264a
 590 ir kûniginne bringen,
 diu hiez Pentesileâ,
 und daz die ritterschaft aldâ
 Hector der ellens rîche
 wolte heimeliche
 595 mit cleiner schar enpfâhen dar.
 disiu mære wurden gar
 dem helde erspeht mit wârheit
 und gar gewærlîchen geseit
 mit heimelicher botschaft.
 600 der junge degen ellenthaft
 besamte sich heinliche dô
 und umbe warp sich alsô,
 daz er vil balde gewan
 helfe vil. er reit von dan,
 605 daz er die vart in allen stal.
 dâ bi leit er sich in ein tal,
 dâ Hector bi den zîten
 durchhin dâ solte rîten,
 und nam mit lâge in sine pflege
 610 beide stege unde wege,
 daz er mohte entrinnen niht,
 swenn er kæme an ir gesiht.
 Nû daz diu lâge was geleit
 mit vîentlicher kûndikeit

615 bi einem wazzer, daz dâ flôz,
 daz was vûrtic und niht ze grôz
 in einem dicken stûdach,
 dâ si verborgen niemer sach,
 Hector der edel degen wis,
 620 an den der Wunsch der welte pris
 mit zuht, mit ritters manheit
 nâch wunsche hete gar geleit,
 begunde dâ zuo gâhen
 und mit den sinen nâhen
 625 hin, dâ die Kriechen lügen 264b
 und sich mit lâge pfâgen
 ûf sines lebenes ungewin.
 als er kômen was zuo z'in
 und ûz dem vurte wolte
 630 rîten, als er solte,
 Achilles unde sine man
 den edeln degen kômen an
 und umbe sluogen vil gar
 den fûrsten wert und sine schar,
 635 alsô daz nieman under in
 mit flûhte mohte kômen hin,
 wan daz der man sich werte
 und sich mit strite nerte,
 sô vil als er dô mohte
 640 und im diu wer iht tohte.
 Achilles vuor den sinen vor
 des endes hin, dô Hector
 ouch vor den sinen kam geriten.
 er kam mit vîentlichen sîten
 645 ûf in gevarn und stach zehant
 den edelen degen wît erkant
 dur den lip, daz er daz leben
 dô von der wunden muoste geben.
 swie er dannoch werte sich,
 650 sô manic slac, sô manic stich
 geschach ûf in, daz er lac tôt.
 die sinen lîten grôze nôt,
 die wurden ouch erslagen dâ.
 bi der schar begreif dô sâ
 655 der fûrste wis und wît erkant,
 Achilles der wigant,

Hectoris bruoder einen hie.
 als er den basthart gevie,
 er hiez Troiæren ze leide
 660 im sine hende beide
 abe slahen und sant in hin 264c
 gegen Troie wider und hiez in
 dâ sagen diu rehten mære,
 wie ez ergangen wære.
 665 der knappe schiet mit jâmer dan.
 Achilles der werde man
 gedâhte an daz laster breit
 und an daz clegeliche leit,
 daz im Hector het getân,
 670 als ich ê gesprochen hân,
 mit spotte an dem liebsten man,
 den er ze friunde ie gewan,
 und hiez im binden sâ zehant
 hend unde fûeze an starkiu bant
 675 und hiez diu bant, hôrte ich sagen,
 an einen lîhten rossewagen
 binden durch spötlîchiu gelt
 und hiez in vûeren über velt
 spötlîche in grôzer jâmer kûr
 680 vor Troie wider unde vûr,
 her unde hin, dar unde dan,
 daz ez Troiære sâhen an,
 die dannoch umbe die geschiht
 westen endelichen niht
 685 mit endehafter wârheit,
 ê daz ir hêren wâpenkleit
 die Kriechen liezen schouwen gar
 und si dâ brâhten vûr si dar
 ze leide in dur spötlîche site,
 690 daz si ir spotteten dâ mite
 und in leides machten mêr,
 sô daz si ir hêhsten herzesêr,
 daz in dâ vor was ie geschehen,
 mit ougen muosten ane sehen.
 695 Nû zwivelten Troiære doch
 an disen mæren dannoch
 und hetens rehte niht vernomen. 264d
 nû was mit jâmer wider komen

der knappe, des ich ê gewuoc,
 700 dem Achilles abe sluoc
 sine hende beide
 Troiæren dô ze leide,
 und tet ir an der selben stunt
 diu endehaften mære kunt,
 705 wie si hâten verlorn
 Hectorn den degen ûz erkorn,
 an dem eine lac ir heil
 und ir hêhsten sâlden teil,
 wie der erslagen wære.
 710 diu wârheit dirre mære
 sâhens' an im selben an,
 do begunde wîp unde man,
 junc, alt, arm unde rîche
 sô rehte jâmerliche
 715 schrîen unde wûefen,
 clagen unde rûefen,
 toben unde unsinnen,
 sô senender clage beginnen,
 daz der dôz und der schal
 720 her ûz der stat sô lûte erhal,
 daz ez diu kriechischen her
 ûf dem velde und ûf dem mer
 toubte und betôrte,
 daz nieman niht gehôrte,
 725 solich geschrei was aldâ.
 die Kriechen begunden sâ
 dâ wider heben solchen schal,
 daz die vogele ûberal
 ob dem her und ob der stat,
 730 alsô diu wîte was gesat,
 gebeiten môhten niht dâ wider,
 si vielen under si dâ nider.
 Dô der schal und ouch der dôz 265.
 in der stat was alsô grôz,
 735 daz nieman dô gehôrte niht,
 dô vuocte ez sich von geschiht,
 daz nâch wunderlicher art
 ein swigen und ein stillen wart,
 daz nieman hôrte ir stimme.
 740 mit jâmerlichem grimme

huoben aber wider an
 daz geschrei wlp unde man
 mit clagelicher herzenôt.
 daz grôze jâmer in gebôt,
 745 daz rich und arm und al diu schar
 nâmen dô dekeine war
 gastunge und grôzer hôchvart.
 mit jâmer dâ erlöschet wart
 vrôude und hôchgemüete.
 750 in clagendes jâmers glüete
 ir hôher muot betrochen wart.
 von vorhten wurden dô verspart
 umb al die stat diu bûrgetor.
 diu man ê nie beslôz dô vor
 755 die zit in al den jâren,
 daz si besezzen wâren,
 diu wurden nû beslozzen sâ.
 sô mîchel vorhte was aldâ,
 daz beide wlp unde man
 760 begunden zwiveln dar an,
 daz si die stat, mûr unde graben
 mûhten mit ir wer behaben,
 sît in der was enpfallen,
 der einic under in allen
 765 mit kraft, mit wisheit was ir wer,
 ir schilt, ir schirm gegen dem her,
 daz si besezzen heten alwâr
 dô mêr denne ahte jâr,
 und im aleine lie den pris 265b
 770 sô manic tûsent helde wis
 und alsô manic stolzer degen.
 des was ir vrôude nû gar gelegen,
 dô in der houbetman gelac,
 der aller ir hœchsten sælden pfac.
 775 Die clagenden Troiære
 vorhten in ir swære,
 daz wider in dô wolte stn
 der Amazônên kûnigin,
 diu in ze helfe wolte komen,
 780 als ir habent ê vernomen,
 und daz si dur Achillen
 und durch der Kriechen willen

si wolte an disen zîten
 an strîten und an rîten,
 785 dur daz in Hector was erslagen.
 hie von begunden si verzagen
 mit vorhte, mit zwivel an ir wer
 gegen dem kriechischen her,
 daz si ze kleiner ahte gar
 790 hâten ê genomen war,
 ob si den degen ûz erkorn
 heten ze trôste niht verlorn,
 an den einic was geleit
 ir hœchstes trôstes sælikeit
 795 und ir gelückes bestez teil.
 si getriuweten niemer heil
 gewinnen noch erwerben.
 an in began verderben
 al diu vrôude, die ieman
 800 in hôhgemüete nie gewan,
 wan Hector der eine was
 ir aller tugende ein spiegelglas
 an râte, an wer, an mannes kraft.
 dar zuo was er tugenthafft,
 805 daz siner tugende niht was gelich. 265c
 den rîchen was er ebenrîch
 und ebenstrenge an guote,
 den armen an muote
 was er genædic unde reht,
 810 dêmüete, guot und ebensleht
 an genædeclichen siten.
 ouch was an im niht vermiten,
 er meinte und minnte reiniu wlp,
 er êrte reines wibes lip,
 815 wan er ze minnen was gestalt.
 der ellenthafte degen balt
 hâte in siner sûezen jugent
 alsô vollekomenene tugent,
 daz bt der selben zit nie man
 820 sô hôhen pris mit lobe gewan.
 Nû diz ze Troie alsus geschach,
 die Kriechen man mit vrôuden sach
 vrœlichen leben sunder leit,
 diu mit clagender arebeit

825 Troiæren muoste sin benomen.
 dô Achilles was bekomen
 mit Hector wider zuo dem her
 und er in brähte zuo dem mer
 alsô tôten vür die schar,
 830 si liefen allenthalben dar,
 daz si mühten den gesehen,
 von dem in ofte was geschehen
 sô manic leit und herzesêr.
 dô si den ellentdegen hêr
 835 vor in sähen tôten
 ligen und verschrôten,
 missehandelt unde blôz,
 ir herzevröude was sô grôz,
 daz si vergäzen dô vil gar,
 840 swaz in herzeleides war,
 dô in Patroclus wart gesant 265a
 erslagen unde gar geschant
 an dem lîbe, als ich iu ê
 sagete. alsô rehte wê
 845 in dô was, sô wol wart in,
 dô alsô tôter zuo in hin
 Hector der junge helt was komen,
 als ir selber hânt vernomen.
 die Kriechen hâten vröuden vil
 850 al die zit, diu selben zil,
 dô die vrenchen Troiære
 lîten grôze swære
 mit jæmerlicher herzenôt,
 daz in ir hœhster trôst was tôt.
 855 den Kriechen liep, Troiæren leit
 sêre wuohs und wart sô breit,
 daz man ez bēdenhalp dâ kôs.
 Troiære wāren sigelôs
 an fröuden, dô was sigehaft
 860 der Kriechen her mit fröuden kraft
 begunden sêre wîten.
 dô wurden an den zîten
 die Kriechen vil drâte
 under in des ze râte,
 865 sît daz in kein vorhte
 ir vröuden vllz entworhte,

daz si dur frœlichen schimpf
 huoben ritterlichen gelimpf
 ze êren den helt Achillen
 870 und dur sinen willen
 samenten von aller schar
 die besten algeliche dar,
 daz sich urbort ein ieclich man
 mit mannes manheit ie dar an,
 875 daz er mit lobe was ûz genomen
 und wol nâch prise vollekomen,
 der an manlicher craft, 266a
 der an werlicher ritterschaft,
 der mit snelheit springen,
 880 der mit sterke ringen,
 der behedeclichen ritende,
 der mit kreften stritende,
 der retwungen nâch den siten,
 als si dô bî den zîten striten,
 885 der slagende, der stechende,
 der schiezende, der brechende
 schefte unde schilde,
 der gâhende über gevilde,
 dirre schiezen ûf diu zil,
 890 daz ieklich man sin tagaltspil
 nâch siner kunst erzôugete dâ.
 Achilles hiez dô machen sâ
 den herren gestüele wît,
 dâ si an der selben zit
 895 die tagalt selbe sähen
 und denne dem manne jâhen,
 wie er hete pris bejaget.
 der edel degen unverzaget,
 Achilles der wise,
 900 dem man nâch sinem prise
 ie nâch der wirde, in der er was,
 als man gepriset in ûz las,
 vil werden lôn hâte bereit
 dem man nâch siner wirdekeit
 905 mit edeln kleinœten rich,
 diu hôhem lône wāren gelich.
 Nû diz wart ûf geleit alsô,
 die wîsen Kriechen hiezgen dô

werliche schar von al dem her
 910 bi in sîn bereit ze wer,
 daz si behüetet wæren
 die wile von Troïeren,
 biz si die tagalt und daz spil 266b
 mit vröuden bræhten ûf daz zil,
 915 als ez von in was ûf geleit.
 dô diz allez was bereit,
 die besten gar von aller schar
 kâmen algeliche dar,
 die ouch den pris behielten dâ.
 920 der wise Achilles hiez dô sâ
 künden und ûz legen zehant,
 waz den lones wære benant,
 den der pris dâ wûrde bezalt.
 der ellenthafte degen balt
 925 die hœchsten alle sitzen bat
 und er saz an die hœchsten stat
 ob in allen under in.
 zuo den fröuden kam dô hin
 Agamennon und Menelâus,
 930 Diomêdes und Eumeliu,
 Ulixes unde Meriôn,
 die bejageten hôhen prîses lôn
 an ritterlichen werken dâ.
 der wise Pîlotêtâ
 935 mit schiezen dâ den pris gewan,
 den truoc er des alleine dan.
 dâ bi sagent diu mære alsus,
 daz Ajax Oilêus
 den pris bejaget an snelleheit.
 940 nâch im was dô der pris bereit
 an snelleheit einem werden man,
 der ofte lohes vil gewan,
 der hiez Polipœtes,
 dem sit der fûrste Achilles
 945 fuocte drumbe hôhen lôn
 ûf dem veltstrite Machaon,
 an einwige Euripilus,
 an springen Telepolemus
 und Antiloch der degen wis. 266c
 950 daz hœchste lop, den hœchsten pris,

des ieman mohte dô gegern,
 aldâ bejagte mit den spern
 Ajax Thelamonius.
 nû diz geschehen was alsus,
 955 Achilles fuocte in allen dô
 ir aller lôn nâch prise alsô,
 daz es der tugentriche man
 gemeinen prîs und lop gewan.
 dô wart ouch schâchezabel erdâht
 960 und wart ouch fûr die herren brâht,
 und der die selben listen vant,
 der was Nisus genant,
 ein helt an kûnsten ûz erwelt.
 der selbe kûnsterliche helt,
 965 der die kunst erdâhte und daz spil,
 dur den krieg, der alliu zil
 under in mit urliuze was,
 ûz den urliuzen er las
 beide lâge unde strit
 970 und dar zuo striteclichen nît
 und al die vîentlichen site,
 die den urliuzen wonent mite,
 daz noch bezeichent daz spil.
 nâch der zit in kurzem zil
 975 fuor ze herberge mengelich,
 dô daz spil verendete sich
 und ieclicher den lôn enphie,
 des er was worden wirdic hie.
 Nû diz geschehen was alsus,
 980 von Troie kûnic Prîamus,
 den daz grœste herzeleit
 mit riuwiger jâmerkeit
 besezzen bâte, daz ieman
 bi sînen ziten mê gewan,
 985 mit trûrigen muote wart in ein, 266d
 dô der ander tac erschein,
 daz er sîn heil versuochte dô
 und er zuo den Kriechen sô
 fûere und Achillen bâte,
 990 daz in der degen stæte
 sîn liebez kint dô gæbe wider
 und im dâ mite leite nider

- ein teil der herzeclichen nôt,
 diu im sîn riuweclicher tôt
 995 gap mit herzesêre.
 mit grôzes jâmers lêre
 pînd er mit clage sînen lîp.
 er nam sîns tôtes sunes wîp
 und mit zwein Andromachâ
 1000 solte und diu schœne Polixinâ
 mit zwein Hectoris kinden,
 daz nieman kunde vinden
 zwei kint sô gar an kindes tugent
 vollekomen an kindes jugent.
 5 Aminactis was genant
 der elter sun, Leodomant
 alsus hiez der ander.
 der künic under wander
 sich, und der vrouwen, daz er mit in
 10 füere zuo den Kriechen hin,
 daz man durch si daz tæte
 deste gerner, des er bæte.
 Dô der künic was bereit,
 ob er nâch küniges rîcheit
 15 vûer, als ein künic varen sol:
 nein er niht, er was sô vol
 mit jâmer clagelicher nôt,
 als im sîns sunes tôt gebôt,
 daz er nam dekeinen war,
 20 daz er gastlich kæme dar.
 der arme hôhes muotes,
 küniges namen und guotes 267a
 und edilkeit der rîche
 fuor alsô jâmerlîche,
 25 daz sîn riuweclich gewant
 sînen jâmer tet bekant
 allen den, die in sâhen dâ.
 an Hectors wîbe kôs man sâ
 ouch clagende pine manicvalt.
 30 nâch jâmer was ir lîp gestalt,
 wan si den werdesten man,
 der bi der zit ie prîs gewan,
 den si ze trûte hete erkorn,
 sô jâmerlîche het verlorn.
- 35 den wolte si, môht ez geschehen,
 alsô tûten noch gesehen
 und in wider gewinnen
 in alsolichen sinnen,
 daz ir die state tûhte,
 40 daz si sich aber môhte
 erclagen nâch ir willen
 und ir leides gestillen
 ein teil nâch irem willen mîte
 und daz er ouch nâch küniges site,
 45 nâch küniclicher edilkeit
 begraben wûrde und geleit.
 der edel künic rîche
 vuorte ritterlîche
 mit im an dem selben zil
 50 silbers unde goldes vil,
 ob er mit betlichen sîten
 sîn kint niht môhte wider erbiten,
 daz er mit dem solde
 in wider koufen wolde,
 55 ê daz er in lieze dâ.
 von Troie vuor der künic sâ
 hin gegen Kriechen über velt,
 und als er kam vûr diu gezelt, 267b
 dô der werde Achilles lac
 60 mit grôzer herschaft, der er pfîac
 ûf dem lande und ûf dem mer,
 als er hin zuo der Kriechen her
 began mit komene nâhen
 und in die Kriechen sâhen,
 65 in dem her und über al
 wart ein mûrmel und ein schal,
 dâ mîte schiere was vernomen,
 daz mit geleite wære komen
 der alte künic von Troie dar.
 70 die rîchsten und die hœhsten gar
 vil sêre wundern began,
 durch waz der edel werde man
 komen wære dar zuo in.
 dô gâhten balde dâ hin
 75 die hœhsten dur diu mære,
 dur waz er komen wære,

Die edeln fürsten rîche
 enphiengen minneclîche
 den künic nâch sîner wirdikeit.
 80 dô mante in aber sîn herzeleit
 vil jâmers in dem herzen.
 mit jâmerlichem smerzen
 vil sêre weinen er began.
 der edel künic, der werde man
 85 die fürsten an der selben stat
 mit jâmerlichem muote bat,
 daz si durch sînen willen
 mit im zuo Achillen
 vûeren und im hûlfen des,
 90 daz in der helt Achilles
 êrte und dur si tæte,
 des er in mit in bæte,
 als ich gesprochen hân hie vor.
 der wîse werde Nestor 267c
 95 seite gewâriu mære,
 wie der künic wære
 mit wunneclîcher küniges tugent
 in sîn alter von sîner jugent
 mit vollekomener wurde komen
 100 und wie an lobe wær ûz genomen
 unde an küniges prîse
 der edel werde wîse,
 die wîle daz der degen balt
 sîn selbes mohte hân gewalt
 105 und in die sûne an der geschicht
 mit ir vrevel irten niht.
 Ulixes widerrette daz
 und jach dur vîntlichen haz,
 des het er dô vergezzen gar,
 110 dô die Kriechen heten dar
 vor dem urlîuge in sîn lant
 ir botschaft an in gesant,
 wie er die ze Troie enpfie
 und wie smâltich er si lie,
 115 wie man si wolte erslagen hân.
 nû wart Achilles kunt getân,
 wie der künic dur in dar kam.
 als er mit wârheit daz vernam,

Aucumedon er sante hin
 120 zem künige und hiez laden in,
 daz er bî im belibe aldâ.
 daz geschach. dô giengen sâ
 die hœhsten fürsten alle gar
 mit dem edeln künige dar
 125 dur geselleclîchez gelt
 in Achilles gezelt.
 der saz und hâte jâmer grôz.
 er hâte genomen ûf sîn schôz
 Patrokels gebeine dô.
 130 daz mahte in trârîc unde unfro 267d
 und vuote im jâmers herzesêr.
 iedoch gruozt er den künic hêr
 und tet im nâch den zûhten sîn
 vil werden gruoz mit zûhten schîn.
 135 des sagete im der künic dô
 gnâde grôz und was vil vrô,
 daz er sô lieplich in enpfie.
 zuo sînen gnâden er sich lie.
 mit jâmer sprach er disiu wort:
 140 swaz ich noch leides hân bekort
 und ungelückes, des hâstû
 mir allermeist gemachet nû,
 und vil der gote, dô die sich
 erbarmen solten über mich,
 145 dô vuoceten si mir kumbers vil
 in mines lesten alters zil
 und dar zuo jâmerlîche tage
 mit maniger riuweclîcher clage,
 die ich mit clegelichen siten
 150 nâch minen sûnen hân erliten,
 die ich ze frôuden hâte erkorn
 und si nû leider hân verlorn,
 wan si alze sêre
 nâch vrecher kintheit lêre
 155 nâch êren und nâch guote
 wurben mit hôhem muote,
 daz si drumbe muosten geben
 beide lîp unde leben
 und mir ouch leit und ungewin
 160 hânt gefûeget nû nâch in

und dar zuo clegelichiu jâr.
 nû ist daz âne zwîvel wâr,
 swenn daz alter nâhet,
 daz ez diu jugent versmâhet
 165 und sich vil kleine wendet dran:
 daz schînet an mir armen man, 2C²⁴
 wan mîniu kint dem râte mîn
 nie getâten volge schîn.
 Ist aber, daz diu werden kint
 170 mîne sûne, die noch lebende sint,
 überhœrent minen rât
 aber mit maniger missetât,
 leider dâ von sô muoz ich
 antwurten dem tôde mich,
 175 dem ich muoz sicherheite jehen,
 und muoz ouch an mir lâzen sehen
 mit jâmerlicher sorgen pflîht
 die unsæligesten angesiht,
 die mit herzeleide ieman
 180 in scnenden sorgen ie gewan.
 sit ich muoz in den tagen mîn
 ein achwënt allen liuten sîn,
 ez st man oder wîp,
 dâ von makhtû minen lip
 185 und min verdorben leben nemen,
 ob dich des wil gegen mir gezemen.
 geschîht, daz ich enruoche,
 niht anders ich nû suoche,
 wan vâch mich oder tæte mich!
 190 daz si nû gar verlân an dich,
 sit daz ich wil, daz al mîn heil
 und mîns gelückes bester teil,
 mîn name und al mîn wirdekeit
 mit Hectori ist gar hin geleit,
 195 und muoz nû sîn verdorben,
 sit daz er ist erstorben,
 der eine hâte in siner hant
 unser aller sælde und diz laut.
 hete nû mîn eines rât
 200 geraten alle die missetât,
 diu alle den Kriechen ist geschehen,
 sô müesteman vonschulden jehen, 268^b

daz ich der selben ræte
 sô sêre engolten hæte,
 205 daz ich ez iemer mære
 müeste mit herzesêre
 und mit clagelichem schaden
 in mînem herzen sîn beladen,
 wan mir die liebesten kint
 210 in disem urlîuge erslagen sint,
 diu ie kein mîn genôz gewan.
 wilt aber dâ mich schuldlic drân
 hân, sô êre doch die gote,
 die dir hânt mit ir gebote
 215 sælde und wirdeclichez leben
 nâch dem wunsche gegeben,
 und lâ nâch mînes herzen gir
 eine cleine güete an dir
 an dînen gnâden vinden
 220 und gip nû disen kinden
 verweisen unde cleinen
 und alles liebes einen
 ir vater alsô tûten wider
 und lege in ouch dâ mite nider
 225 ein teil ir sorge, ir clagende pîn!
 gedenke an den vater dîn,
 wie gar der ie daz beste tete,
 und hœre dar an unser bete
 dur manlicher tugende site
 230 und ergetze uns dâ mite
 ein teil des leides, des nû mir
 und in geschehen ist von dir!
 Dô der kûnic daz gesprach,
 sîn jâmerliche riuwe brach
 235 die vrôude gar des herzen sîn.
 er tet alsolichen jâmer schîn
 mit ungehabe, der er pflac,
 daz er viel nider unde lac 268^c
 von unmaht unversunnen gar.
 240 Fênix der degen lief dô dar
 und rihte in ûf und leinde in sâ
 an sich, unz er begunde dâ
 die craft in sînen sinnen
 wider als ê gewinnen,

245 und er sich wider als ê versan,
 daz er die sinne wider gewan,
 die im daz leit hât ê benomen.
 er sprach: 'owê, war ist nû komen
 der Kriechen rehte erbarmkeit,
 250 diu in ie was biz her bereit
 und die man ie vant stæte an in,
 daz ich der nû verstôzen bin
 an mîner bete aleine.
 die herren algemeine,
 255 die rîchen und die armen
 began sîn leit erbarmen
 sô sêre, daz si weinden,
 mit im vil clage erscheiniden.
 sô rehte erbarmecliche site
 260 wonte sînen sîten mite
 von grôzgem ungemûete gar,
 daz sînem clagenden herzen war.
 der stolze degen Achilles
 antwurte kurzeclichen des,
 265 mit itewîze er sprach alsô:
 'rîcher kûnec, dû soltest, dô
 dû wære in dîner besten kraft,
 bezzer und hœher meisterschaft
 geleit an dîne sûne hân,
 270 daz si heten niht getân
 als ungewonliche mein,
 in dem ir schulde mælic schein,
 dô si die Kriechen griffen an,
 und soltest als ein wîse man
 275 unteilhaft sîn des meiles,
 des leides, des unheiles,
 daz dir biz her an dise vrist
 und in mit dir geschehen ist.
 an manger leitlichen geschicht
 280 dû wære vor zehen jâren niht
 von alter komen in die unkraft.
 dîn lère und dîn meisterschaft
 mœhte si hân baz erzogen,
 daz ist wâr und niht gelogen,
 285 dann si wæren bl der zit,
 dô si niht anders wan durch nît

den Kriechen guot und êre
 nâmen und sich sêre
 flizzen, daz si durch ein wîp
 290 und durch eines wîbes lip
 Pelopis kûnne hân vertriben
 wolten und sider sint beliben
 in solichem wâne, daz sie
 âne wer gedâhten ie
 295 des kûnges êre und rîcheit
 vergeben alsô hân in geleit.
 dar umbe solte iu mære
 leides und unære
 geschehen sîn, des muoz ich jehen,
 300 von rehte und sol iu noch geschehen,
 daz unbillichet dekein man,
 der reht ze rehte erkennen kan.
 nû ist uns allen wol bekant,
 stt wir kômen in diz lant,
 305 daz uns noch iemê stt den tagen
 nie dekein man wart erslagen,
 er wûrde begraben und geleit
 ungeschant nâch sîner wirdikeit,
 als ie der site was dâ vor,
 310 daz brâht an uns Hector
 und tet vil grôz unfuoge schîn
 an dem trût gesellen mîn,
 daz was Patroclus der degen.
 dô der von im was tût gelegen,
 315 hiez er mit grôzgem meine
 im schenden sîn gebeine
 und hiez in spotlicher kûr
 in ziehen wider unde fûr,
 daz er in spotlichem site
 320 im schante sîn gebeine mite.
 bînamen daz des ie wart gedâht,
 daz hât uns in den willen brâht,
 daz wir ouch iemer mære
 volgen der selben lère,
 325 als ir uns habent gelêret.
 wer under iu wirt versêret,
 wirt der uns, er muoz ouch hân,
 daz uns êrst wart von iu getân.

dâ bi sont ir gewis sîn,
 330 daz Helenâ diu künigîn
 mit flühte roubeclîche
 wart brâht in diz rîche,
 diu von ir man ver stolne entran.
 durch die geschîht noch dur ir man
 335 kâmen wir niht in diz lant,
 daz die schulde unser hant
 ræche. doch ez wære
 billich unde êrbære.
 wir kâmen durch den unfuoc,
 340 daz iuch des dûhte niht genuoc,
 dô ir alsô dar kâment,
 daz ir dem künge nâment
 sîn wip, daz ir durch übermuot
 im dar zuo êre unde guot
 345 nâment unde woltent nemen.
 durch den unfuoc wolt uns gezemen,
 daz wir friunt, wip unde kint,
 die uns aller liebest sint,
 liegen und noch haben gelân,
 350 daz an iu werde widertân,
 daz ir uns dort unde hie
 getâten herzeleides ie,
 daz an iu sêre errochen ist.
 wâ ir her big an dise frist
 355 sît hânt in iuerm muote
 iuch gefrôut mit fremdem guote,
 daz duldent nû, als ez nû stê,
 si iu geschehen nâch liebe wê,
 und lânt iuch daz niht wesen zorn,
 360 habe iuwer gewin verlust erkorn.
 Mit sus getânen worten,
 die ze itewîze hórten,
 strâfte der fürste hêre
 den edelen künic sêre
 365 und vermâz sich ouch dâ bi sâ,
 daz er wolte ligen dâ,
 big daz si mit werlicher hant
 beide liut unde lant
 geviengen und zerbræchen
 370 und an in gar geræchen,

waz in dâ leides ie geschach.
 er wac al daz ungemach,
 daz er mit clegelichen siten
 aldâ vor Troie hete erliten,
 375 ringe und harte cleine
 unz an daz leit aleine,
 daz im Patroclus was erslagen,
 den er iemer müeste clagen,
 wan er den degen wolgeborn
 380 ze trûtgesellen hâte erkorn.
 liute und lant und friunde enbern
 und der zuo sehen niht begern
 mit söllicher liebe kraft,
 daz si mit geselleschaft
 385 wâren under in beiden
 aller liebe ungescheiden,
 die mit stæter liebe ie man
 gegen sinem besten friunde gewan.
 Dô disiu rede alsô geschach,
 390 der fürste Achilles zuo im sprach,
 den herren dâ vil drâte
 zuo einem besundern râte,
 des in der künic bæte.
 wie er daz mit fuoge tæte,
 395 dô rieten si algelîche alsô
 mit einmüetigem willen dô,
 daz er daz silber und daz golt
 und den rilichen solt,
 den im der künic bræhte dar,
 400 mit fuoge möhte nemen gar
 und in êrte doch dar an,
 daz er im den tóten man
 gæbe wider umb daz guot
 und dar an fröute sinen muot.
 405 er hete sich genuoc dennoch
 errochen wol nâch leide doch
 und wol verendet sinen muot.
 daz dûhte si algelîche guot
 und schieden von dem râte dâ.
 410 diu schœne Polixenâ
 für Achillen dô gie
 und lie sich nider ûf ir knie

und leit sich im ze dienste dar
 nâch sines herzen willen gar,
 415 daz er ir gæbe irn bruoder wider.
 dô si sich lie für in nider,
 der ellenthafte wlgant
 bôt mit zûhten ir die hant
 und zôch si ûf dâ zestunt.
 420 im wart sô vil jâmers kunt,
 daz er dâ mit ir weinte,
 dô si ir clage erscheinete
 und von ir liebe gar vergaz,
 waz er truoc irn friunden haz,
 425 sô daz er nâch irs herzen gir
 neigte sinen muot gên ir.
 noch was der künic hêre
 mit grôzem herzesêre
 gevangen und mit clagender nôt.
 430 der grôze jâmer im gebôt,
 daz er niht wan trûrens pflic
 und aller frôuden sich erwac,
 wie vil in der stolze degen
 mit trôste bête frôuden pflegen,
 435 und sprach, er wolte niemer frô
 werden mêr, dô jach alsô
 Achilles mit frôudensiten,
 wes der künic in wolte biten,
 daz würde niemer getân,
 440 er wolte denn sin trûren lân
 und siner clage vergezzen.
 er bat in mit im ezzen
 und allez trûren lâzen,
 ein teil der clage mâzen,
 445 der er hete vil gepflegen.
 Fénix der ellenthafte degen
 wart erkoren, daz er sîn
 wol pflege und im tæte schîn
 mit dienstlicher lère
 450 dienst unde künclîch êre,
 die wîle und er dâ wære.
 der werde unwandelbære
 den künec in sîne huotê nam
 und pflic sîn wol, als im gezam,

455 und bôt im al die selben zil
 hofzuht und grôzer êren vil.
 dô man ezzen wolte
 dar nâch und ezzen solte,
 der edel tugentriche
 460 bôt ez vil wirdeclîche
 dem richen kûnege und tet im schîn
 grôz êre nâch der wurde sîn,
 big daz man gaz. dô daz geschach,
 Achilles zuo dem kûnge sprach:
 465 'werder kûnec, nû wise mich
 ein teil, des ich wil frâgen dich.'
 er sprach: 'gerne ich sage ez dir.'
 'sô wise mich und sage mir,
 wie was iuwer sîn sô kranc,
 470 daz iuwer tumber gedanc
 sôlicher unwitzes ie gepflac,
 daz ir big her an disen tac
 über unsern willen woltent
 anders, denne ir soltent,
 475 uns vor behaben die kûnegîn,
 sô dicke als ir vil grôze pîn
 von ir schulden hânt erliten
 und iuch mit angestlichen siten
 von ir schulden alle tage
 480 niht wuohs wan nôt und jâmers clage
 an mannen und an mâgen,
 die in dem strîte lâgen
 tôt erslagen unde wunt,
 und ir ie von stunt ze stunt
 485 sâhent swinen iuwer kraft
 an wer unde an ritterschaft
 und wir iuch guot, lant unde habe
 stet unde bûrge brâchen abe?
 an dirre selben geschicht
 490 was alsô unbillîches niht,
 sô daz ir bruoder, die noch sint
 eines hôhen gotes kint
 und gute reht von hôher art,
 niht dar an geschônnet wart,
 495 daz si uns roubes wart genomen.
 des siht man uns ze heile kômen

ir helfe z'allen ziten
 an allen unsern striten,
 wan uns ist z'allen ziten bereit
 500 ir helfe unde ir sicherheit
 und ouch ir zorn und ir haz.
 man sôl an iu wol strâfen daz,
 dâ si sô grôze missetât
 begie durch ir tumbes herzen rât
 505 und alsô lasterlich ir man
 durch kranken muotwillen entran
 und iuch dô ze unheile
 schuldic mit sôlichem meile
 dâ her wart brâht in iuwer lant
 510 und ir si dô dâ zehant
 durch die schantlichen schande
 niht tribent von iuwer lande,
 wan si daz grôze mein begie
 und daz ir si woltent hie
 515 ân unsern danc behalten.
 nû waz sûlnt die alten,
 die alsô kranker sinne sint,
 daz si niht wîsent iriu kint,
 wie si behûeten solten sich,
 520 daz si alsô tegelich
 strît versuochent, dâ von in abe
 gât an lîbe unde an habe,
 an guote, an lieben mâgen,
 sô si beginnent wâgen,
 525 daz in danne ie missegât
 unde ir niht si danne lât
 ir muot an allen dingen
 tuon unde vollebringen.
 Diz mohte niht alsô geschehen,
 530 wan daz man wol inac an iu sehen,
 daz iuwer muot an dirre frist
 verfluochet von den goten ist.
 daz ist an mangen dingen schîn.
 waz môhte wunderlicher sîn,
 535 dann daz vil grôze wunder,
 daz under iu al besunder
 was und ist mit grôzer kraft
 sô kreftertiche hêrschaft,

und daz man niender liute vant
 540 über al die stat, über daz lant
 under alsô mehtigem her,
 der sich vaste ze wer
 gegen alsô grôzer missetât
 und des helfeclicher rât
 545 unbildete die schande
 und daz hie disem lande
 erbunnen wolte und dirre stat,
 daz iu würde an sælden mat,
 wan daz ir algeliche
 550 beidiu arme und rîche
 wurben umb verderben,
 umb zergân unde umb sterben.
 daz ist an disen dingen schîn.
 umb daz êrbære alter dîn
 555 wil ich nâch dînes herzen gir
 Hectores lip antwûren dir.
 durch daz hân ich die wârheit
 alsô wêrlichen dir geseit,
 wie mich des wîse doch mîn sin,
 560 daz ich des selben schuldic bin,
 des ich mit wârheit âne wân
 gestrâfet an mînen vînden hân.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 der kûnec mit niuwem jâmer dô
 565 vil grôze clage erscheinete.
 er siufzte sêre und weinte,
 als in betwanc grôz ungemach.
 in clagelicher wîs er sprach:
 'wan den liuten liebes iht
 570 oder leides iht geschiht,
 daz muoz geschehen von dem gebote
 und von der ordenunge der gote.
 sô hât der hêchste got
 ein gewalt und gebot
 575 über ûbel und über guot,
 daz er einic aleine tuot
 an allen dingen alliu zil,
 waz er gebiutet oder wil
 und erloubet niht wan guotes.
 580 vîentliches muotes

ist sin gewalt durch vrientschaft
 nie mannes wer in siner kraft
 und verhenget doch des wol,
 waz geschehen den liuten sol,
 585 daz ez unzwiwellige ergât,
 waz sin gewalt vor geordnet hât,
 daz schinet offenlich an mir.
 ich was nâch mines herzen gir
 gewert nâch wunschlicher genuht
 590 mit sælden lobelicher frucht,
 an die niht wandelbæres stiez.
 ich was gewaltic unde hiez
 miniu versûmliche jâr
 vater. fûnfzic sune alwâr
 595 bi aller leige wiben,
 dô man die sach vertriben
 ir kintheit in kintlicher jugent.
 si wuohsen mit solicher tugent,
 daz si nieman bekante,
 600 wâ man irn namen nante,
 wan der in ie daz beste sprach.
 daz mir diu sælde geschach,
 daz müeste sin, als ez die gote
 hâten in ir hôch gebote
 605 geordent ê und âf geleit.
 die wille ir hôhe wisheit
 mir der sælden gunde
 und der frôudebæren stunde,
 dô het ich hôher frôude vil
 610 al die wille unz âf daz zil,
 biz aber die gote fûr brâhten,
 daz si gegen mir gedâhten
 ze tuonde lîhte dur ir zorn.
 si fuoceten, daz mir wart geborn
 615 ein sun, der mir aleine brach,
 swaz mir frôuden ie geschach.
 Dô des nâch muoterlicher art
 mîn wîp, sin muoter, swanger wart,
 Ekubâ diu kûnigin,
 620 ir trôumte, als dô solte sin
 und si wêrlichen dûbte,
 daz von ir herzen lûhte

KONRAD.

ein vackel, von der dô sâ
 der grôze walt in îdâ
 625 verbrennet wûrde und diu stat
 ze Troie und waz drîn wæregesat 268a
 bethiuser, dâ den goten
 vil êren in wart geboten,
 daz solte gar von ir hant
 630 ze aschen werden und verbrant.
 inwendic unser bûrgetor
 Anchises unde Anthênor
 der zweier veste solten wesen
 von dem fiure genesen
 635 und belîben unverbrant.
 dô der troum wart mir bekant,
 bat ich mir wise liute
 den troum tinten ze tiute.
 dô sageten mir ân underbint,
 640 daz der troum betiute ein kint,
 von dem hie algeliche
 stat unde kûnicriche
 müesten mit manger arebeit
 wüeste werden und geleit.
 645 dô twanc mich des diu vorhte,
 daz ich an im entworhte
 vaterlicher liebe kraft.
 mich twanc des zwivels meisterschaft,
 daz ich gebôt der kûnigin,
 650 sô si gebær daz kindelin,
 daz ez wûrde sâ verlorn.
 als daz kint dô wart geborn,
 ez was mit wârheit âne wân
 sô schœne und sô wol getân,
 655 daz sîn minneclicher schîn
 ze kinde niht dorfte schœner sîn.
 nû mir kâmen diu mære,
 daz mîn vrouwe genesen wære
 eines sunes, und ich daz bevant,
 660 zwêne knehte ich sâ zehant
 vûr mich besante, den ich gebôt
 bi mîner hulde und an den tût, 269a
 daz si daz kint dô næmen
 und etswar mit im kâmen,

- 665 daz ez ein bitter ende kür
 und den lip von in verlür,
 dur daz ich sicher wære
 der sorgen und der swære,
 diu von dem troume mir wæren bekant.
 670 sus nâmen si daz kint zehant
 und truogen ez vil balde
 hin ze einem walde,
 dâ si ez mûrden solten.
 und als si ez tæten wolten
 675 und einer daz swert dô ûz gezôch
 und über ez hâte sô hôch
 und dur ez wolte stechen dâ,
 daz kint erlachete dô sâ
 sô minneclich die zwêne man
 680 von dem schin des swertes an,
 daz si sichs hinder kâmen
 und daz kint dô nâmen
 und leiten ez vil schône nider
 in dickez ris und kâmen wider
 685 ze mir und seiten alsô,
 daz si ez ertætet heten dô,
 und liezen mich eine zungen
 sehen, die si einem jungen
 vogelhunde dô ûz gesniten.
 690 sus wând ich, daz alsus vermiten
 der tût niht hete daz leben sin.
 sus lac daz cleine kindelin
 verborgen in dem walde,
 dâ zuo z'im kam vil balde
 695 geloufen eine hinde,
 diu sich zuo dem kinde
 hâte und liez ez sûgen sâ 269b
 von ir diu lipnarunge dâ.
 Nû ez wol drlge tage gelac
 700 in dem walde, daz sin pflac
 nieman wan diu hinde dô,
 dô kam ez von geschicht alsô,
 daz ein hirt kam aldar,
 der wart des kindelins gewar
 705 an sinem geschreie, daz ez tete,
 wan diu hinde zer selben stete
 was noch niht zuo ime komen,
 und alsô er hete vernomen
 sin weinen, er ilte dar
 710 und nam des kindelines war
 und nam ez ûf und truoc ez hein.
 sin varwe sô liutsælic erschein
 und was sô schœne im der lip,
 daz er ez hiez sin êlich wip
 715 ziehen schône ân underbint
 fûrbaz denn alliu siniu kint,
 biz er gewuohs nâch rehte
 ze einem starken knehte,
 sô daz er sines vihes pflac.
 720 heide naht unde tac
 was er dar ûf gevlizzen
 und alsô wol verwizzzen,
 daz er die liute kunde
 von kriege ze aller stunde
 725 gescheiden unde wisen,
 dar umbe man in prisen
 muoste für die gesellen sin.
 er tet sô manige tugende schin
 beide armen unde richen,
 730 sô daz si im gelichen
 funden einen namen zehant,
 sô daz er Pâris wart genant, 269c
 wan si in rihtic erkanden,
 dâ von si in Pâris nanden.
 735 Nû daz er sine zit vertreip
 bî dem hirten und er beleip,
 ichn weiz, wie manic jâr, aldâ,
 dar nâch wart vernomen sâ
 von einer hôchgezite.
 740 her Jûpiter vil wîte
 sine brieve sande
 von lande ze lande,
 ze goten und ze gotinnen,
 ze kûnigen und ze kûniginnen,
 745 ze herzogen und ze grâven wert,
 als sin muot dô hete gegert,
 daz der brûtlouf solte sin,
 daz er Têtis die muoter dîn

gæbe dem künige Péleó,
 750 dem vater dîn. nû diz alsô
 geboten und vernomen wart,
 dô wart niht langer gepart,
 ich enfüere ouch zuo der hûchgezît, 755
 dô sich bi der selben zît
 760 huop ein missehelle grôz
 umb einen apfel, den dar schôz
 Discordiâ daz ûhel wîp,
 dar umbe daz ir bæser lip
 niht ouch geladen was aldar
 765 zuo der wunneclichen schar
 und zuo der grôzen hûchgezît.
 hie von huop sich ein michel nît
 umbe den apfel sâ zehant.
 swelch diu schênste was erkant,
 770 der solte er sîn, daz las man dran.
 des nâmen sich die gotinne an
 Vênus, Pallas und Jûnô. 269d
 ir iegeliche wolte dô
 diu schênste sîn zer hûchgezît
 775 und wolt in hân, dâ von der strit
 vûr Jûpiter gezogen wart,
 wan er nâch götlicher art
 pfîac sô hôher wisheit,
 dâ von sô wart im vûr geleit
 780 der vrouwen krieg, dâ von er sâ
 den apfel solte geben dâ,
 diu im diu schênste wûrde erkant.
 nû wâren si im sô gewant
 von rehter sippescheft alsô:
 785 Vênus was sîn swester dô,
 Jûnô der stolzen vrouwen lip
 was sîn swester und sîn wîp,
 Pallas diu was diu tohter sîn,
 dâ von er dô des krieges pîn
 790 under in niht wolte scheiden.
 er vorhte, daz er sich leiden
 den zwein müeste und si verlûr,
 ob er die dritten dar zuo kûr,
 daz si diu schênste wære.
 795 ouch seite er in ze mære,

daz er ein herten wiste,
 der pfîage solcher liste
 und sô hôher wisheit,
 swaz krieges im wûrde fûr geleit,
 795 daz er den scheiden kunde.
 sus wart er an der stunde
 balde dô ze hove brâht.
 als im des krieges wart gedâht
 und er den scheiden solte,
 800 Jûnô im geben wolte
 schaz und Pallas wisheit,
 sô wolte im Vênus sîn bereit 270a
 mit ir minnen stiure.
 si sprach, daz diu gehiure
 805 Helenâ von Kriechenlant
 ime ze wibe wûrde erkant,
 ob er erfülte ir herzen gir,
 sô daz er gæbe den apfel ir.
 sus vielen sine sinne
 810 vil gæhes an die minne.
 schaz unde wisheit er verkôs,
 des Vênus gegen im genûz,
 wan er gap den apfel ir.
 dar nâch wart Pâris dâ mir
 815 von ir hant gegeben dâ.
 ich fuort in dan und brâht in sâ
 gegen Troie in min riche,
 daz ich in minnecliche
 zôch vil schône, als im gezam.
 820 dar nâch ich ander mære vernam.
 vil nâch über ein halbez jâr
 kam der hirt, daz ist wâr,
 ze Troie in gegangen,
 wan in vil sere belangen
 825 begunde nâch Pârise.
 seht, dô kam der wise
 hirt von ungeschichte sâ
 in eines wirtes hûs, der dâ
 was der knehte einer dô,
 830 die daz kint solten alsô
 ermûrdet und ertœtet hân.
 der wirt begunde disen man

vrāgen dō der mære,
 waz sines gevertes wære
 835 old dur waz er komen wære dar.
 sus seite er im die sache gar,
 wie er vant den knappen guot 270b
 und wie ern suochte in sinem muot.
 der wirt die rede schiere nam.
 840 der mære er sich hinder kam
 und dāhte, daz dō wære
 Pâris der lobebære
 daz kint, daz ich in tœten hiez.
 des nachtes er dō niht enliez,
 845 dō er sich slāfen leite,
 sinem wibe er seite
 diu mære unz an ein ende.
 dō lac eht an der wende
 der hirtē und lōste allez zuo.
 850 des morgens huop er sich vil fruo
 fūr minen schœnen palas,
 und als er dō dar komen was,
 dō vant er Pârisen dā
 schirmende mit Hector iesā,
 855 der sich dō des mit zorne wac,
 daz er im einen grimmen slac
 wolte geben dō zehant.
 und als der hirtē daz bevant,
 daz in Hector mit nide dō
 860 wolte slahen, dō sprach alsō
 der hirtē zuo Hector guot:
 'niht slahent iuwer sippebluot,
 vil tugenthafter jungelinc!
 vernement baz umb siniu dinc,
 865 ē ir in ze tōde slahent hie!'
 'wie ist den mæren danne? wie?'
 sprach Hector dō wider in zehant.
 sus tet der hirtē ime bekant,
 daz Pâris wære der bruoder sîn.
 870 ouch wolte er im dō machen schîn,
 daz er niht gelogen hæte,
 der einen vride stæte
 dem gæbe, mit dem er wolte dō 270c
 dīz dinc beziugen alsō,

875 und in tete dar umb kein leit,
 swaz si geseiten ūf ir eit.
 Nū Hector dise rede vernam,
 mit dem hirtē er dō kam
 gegangen fūr mich alzehant
 880 und tet mir sīne rede erkant,
 wie Pâris wær der bruoder sîn
 und daz ich lieze werden schîn
 dem einen vride, den er sā
 dīz dinc beziugen wolte dā,
 885 daz er mīn sun dā wære.
 ich frōute mich der mære
 und was sīn innecklichen vrō.
 zehant ich einen vride dō
 in gap und hiez nāch in zehant
 890 vil balde gān. nū daz erkant
 mir wart der wirt, vil sere ich dō
 erschrac und wart als unvrō
 von herzeleide, daz nieman
 sō grōz herzeleit gewan,
 895 wan ich gedāhte alzehant,
 wie ez umb in dō was gewant,
 daz Pâris wær daz kindellin,
 daz er und der geselle sīn
 ertœtet solten haben dō.
 900 nū disen mæren allen sō
 was und der wirt seite
 von der gelegenheite,
 wie ez allez komen was,
 diu mære ich gar ze herzen las
 905 und hinder kam des troumes mich.
 zehant vūr mich gesnīpfte ich
 und saz verdāht als ein man,
 der weder sīn noch rede kan,
 und verstummte sō gar, 270d
 910 daz ich wart als ein tōte gevar.
 Nū daz ich lange alsō gesaz
 und gedāht, wie er genesen was
 und mir von im diu wārheit
 sō gewerlich wart geseit,
 915 swaz wunders was an im geschehen,
 und als ich daz begunde sehen,

wie er mir was wider brâht,
 swes ich gegen im hete gedâht
 ze übel in mînem muote,
 920 daz verkêrte ich im ze guote
 und was ze kinde sîn sô frô,
 daz ich in veterlichen dô
 nâch veterlicher liebe zôch,
 wan alle missewende in vlôch
 925 und er an schœne als ûz genomen
 was und an wunsche vollekomen,
 dô dâhte ich, daz dô wære
 der troum dô lûgebære
 und man gelouben solte niht
 930 an troume vil, ez wære enwiht,
 wan si betrûgen der liute vil.
 dar nâch in vil kurzem zil
 dô minnet sîn werder lîp
 Helenam daz schœne wîp,
 935 diu im in sînen sinnen
 mit lieplichen minnen
 sô sêre liebte, daz si twanc
 sînen manlichen gedanc,
 daz er sich dar an wande,
 940 wie er von lande ze lande
 fûere und hôher êre
 und hœhers lobes mêre
 mit manheit dô bejagete.
 diu zît in dô betragete,
 945 daz er ze Kriechen in daz lant 271a
 durch hôchgemûete wart gesant.
 von dannen volget im dô sâ
 diu kûnigîn vrô Helenâ.
 Si kam her in diz rîche
 950 mit rîcheit sô rîliche,
 daz al die liute mit frôuden hie
 si minneclîche enpfîe,
 dur daz si brâhte her mit ir
 nâch unser aller herzen gir
 955 vil rîcheit an guote
 und nâch der jungen muote
 vil edeler juncfrouwen clâr.
 daz liebt ir komen her fûr wâr,

und was uns allen willekomen.
 960 dô daz ze Kriechen wart vernomen,
 si tâten, als si solten,
 si santen her und wolten
 die vrouwen wider hân genomen
 und daz mit ir her was komen
 965 und wolten dur daz varen lân,
 swaz in lasters was getân
 von uns, als ich iu hân verjehen.
 dô des niht mohte geschehen,
 si rîten uns an mit ir her.
 970 dô hâten wir sô grôze wer
 und sô werlich ritterschaft,
 daz wir mit werlicher craft
 heten wol vor in erwert,
 daz si uns niht môhten hân verbert
 975 noch hie mit craft gesuochet,
 wan daz wir verfluochet
 von den goten müesen sîn,
 die vuocten uns den grôzen pîn
 mit vorbedâhtem zorne gar.
 980 hie bî soltû nemen wâr,
 daz elliu dinc mit ir gebote 271b
 vûegent vor hin gar die gote
 und den liuten nihtes niht
 ân ir vorgedanc geschiht.
 985 Al daz selbe ist mir geschehen.
 dâ von muoz ich von wârheit jehen,
 daz ich dulden muoz vûr wâr
 mîniu zît und mîniu jâr
 und elliu mîne lebende zil,
 990 swaz ir gebot mir vûegen wil,
 als ich biz her in minen tagen
 dulden muoste und vertragen,
 swaz mir von in wart âf geleit,
 ez wære liep, vrôud oder leit.
 995 sol ich verliesen mînen lîp,
 dar zuo guot, êre oder wîp,
 als ich hân liebiu kint verlorn?
 hânt si gegen mir grôzen zorn
 und haz mit unwillen,
 1000 wie sol ich daz gestillen?

ich muoz dulden sunder spot,
 swaz ir wille und ir gebot
 wil gebieten über mich.
 nû habe ich underwîset dich,
 5 wie cleine schulde ich des hân,
 daz mîne sûne hânt getân,
 wan daz ez alsô muoste sîn,
 daz si mir vuoceten clagende pîn,
 in selben kumber unde nôt,
 10 ze jungest lîhte den tôt,
 und beide stat und lande
 kumber unde schande
 und clagelichez herzeleit
 mit iemer swærender arebeit,
 15 dîz mûesent allez die gote
 gefûeget hân mit ir gebote.
 dô der kûnic Priamus 271c
 die rede vollebrâhte alsus
 mit trûriclichem muote,
 20 der wîse und der guote
 Achilles im aldâ verjach
 der worte volge, diu er sprach,
 und jach der wârheit im alsô.
 der kûnic hiez dâ nâher dô
 25 fûr den degen hôchgemuot
 diu cleineste tragen und daz guot,
 daz er dô hâte mit im brâht
 und dâ mite er hât gedâht
 læsen sinen sun umb in.
 30 Achilles hiez dô tragen hin
 daz guot und hiez es walten.
 und als ez was behalten,
 er antwurte dem kûnige sâ
 sinen tôten sun aldâ
 35 nâch siner bete, als er in bat.
 dô hiez in an der selben stat
 mit kûniclichen sachen
 der kûnic schône ûf machen,
 als siner edelkeit gezam.
 40 der kûnic sine tochter nam,
 Polixenam die schœnen,
 diu man ie hôrte krœnen

mit lobe und hôhe prisên.
 er bat den werden wîsen,
 45 daz er die vrouwen nâme
 und in durch si gezeme,
 daz er niht mære fûrbaz
 in vuote vîentlichen haz
 und daz er ouch Troiære
 50 liez âne alle swære
 von im vridelichen leben
 und im geruochte fride geben. 271d
 Der edel werde wîgant
 der rede antwûrte gap zehant.
 55 'herre,' sprach er, 'kûnic, dû
 solt dîne tochter nû
 mit dir fûeren hein, wan ich
 wil des fûrbaz bedenken mich,
 wie ich si denne alsô geneme,
 60 daz ez uns beiden wol gezeme,
 beide Troiærn unde mir,
 der juncfrouwen unde dir,
 daz wir uns allenthâlp bewarn,
 wie wir mit êren dran gevarn,
 65 daz ez nieman verkêre.'
 dô hiez der kûnic hêre
 ûf laden sinen sun zehant.
 der rîche degen wît erkant
 nam urloup und wart des in ein,
 70 daz er gên Troie wider hein
 kêrte mit den stnen gar,
 die mit im wâren komen dar.
 Dô die werden Troiære
 verieschen disiu mære,
 75 diu ir alhie habt vernomen,
 daz ir herre wider komen
 was dô von den Kriechen dar
 und sinen willen hete gar
 vollendet, als er wolte
 80 und als er wûnschen solte
 nâch sînes herzen muote,
 noch an lîbe noch an guote
 nieman in beswârte,
 nâch siner êren vârte,

85 nâch sinem schaden dar noch dan.
 rich und arm, wîp unde man
 lobten der Kriechen gûete. 272a
 mit gûetlichem gemûete
 danketen si ir werden goten,
 90 daz in dô êre wart erhoten,
 wan ir zwivellicher wân
 des muoste zwivel gegen im hân,
 daz si'z getælen iemer
 und in benamen niemer
 95 geantwurten Hectores lip,
 wan si ouch in des kûniges wîp
 sô lange vor behielten
 und âne reht ir wielten
 mit unfuoge in ir lande
 100 ze laster und ze schande.
 Nû diz geschehen was alsô,
 mit jâmer trûric und unfrô
 kâmen Troiære dar
 von der stat die besten gar,
 105 fûrsten, ritter unde frouwen.
 dô der kûnic lie schouwen
 sin liebez kint, den tôten degen,
 mit des tôde was gelegen
 ir helfe und aller sielden trôst,
 110 und si des wâren dô belôst
 sô rehte jâmerliche,
 junc, alt, arm unde rîche
 brâchen und zarten alle fûr wâr,
 ab in gewant, hût unde hâr
 115 schriende unde wuofende,
 clagende unde ruofende,
 hantslahende hende und denne brust.
 ir frôuden und ir heiles verlust
 clagten si mit jâmer dâ.
 120 diu edel kûnigin Ekubâ
 stuont einsît mit der frouwen schar.
 mit riuweclichen siten gar
 was ir clage sô jâmerlich, 272b
 in der si dô verclageten sich,
 125 daz ez müeste erbarmen
 die rîchen zuo den armen,

die armen bi den rîchen.
 sich kunde niht gelîchen
 der grôzen clâge, diu dô geschach.
 130 dô dulten clagendez ungemach
 mit jâmer die dâ wâren.
 vil riuweclich gebâren
 huoben anderhalp die man.
 sô der jâmer began
 135 ein wîle stille geligen
 und si denn ein wil geswigen,
 sô huop sich aber dô der schal,
 daz jâmerlicher galm erhal
 in die ôren, in clagende herzen
 140 mit trûriger herzen smerzen.
 Dô si ûz der mâtze zil
 geweynden mêr denne vil
 und dann ir clagende willekûr
 weinende geleite vûr
 145 sine vollekome ne tugent
 nâch wunsche in sîner sûezen jugent
 an mannes prise, an mannes craft,
 mit ritters kunst an ritterschaft,
 mit kûniges hôchgemûete
 150 in genêdeclicher gûete,
 und wie gar nâch prise was
 ir aller wunsches spiegelglas,
 wie gar si wâren ê gesat
 von im ûf des gelûckes rat,
 155 sô daz ir aller sælde teil
 und ir gelûckes hôchstez heil
 was an im erstorben,
 erslagen und verdorben,
 sô wart in vil wîrs denne wê 272c
 160 und weinden lûter vil denn ê
 und huoben aber ir alten clage.
 diu clage werte zehen tage
 von der zît, daz diu sunne ûf gie,
 big daz diu naht aber an vie,
 165 daz si dô ûf der selben vart
 bezzer nie noch senfter wart,
 denne dô si wîp unde man
 mit clagenden herzen huoben an,

als ir vernomen habent hie vor.
 170 der edel degen Hector
 wart dô nâch küniges werdekeit
 schöne und rîlich geleit
 als siner edelkeit gezam.
 den jungesten dienst er dô nam,
 175 den er von den sînen ie
 mit dienstlichem rehte enpfie,
 als noch allen den geschilt,
 die man nâch tôde legen siht.
 Dô der degen wit erkant,
 180 Hector der edel wigant,
 nâch siner wurde wart geleit
 nâch küneclicher rîcheit,
 dô brâhte ritterliche craft
 mit helferlicher ritterschaft
 185 Troiâren dar ze hêlfe sâ
 vrô Pentesileâ,
 der Amazônen künigin.
 als si wolte komen sîn
 Hector ze liebe dar mit wer,
 190 alsô kam si nû mit her
 ze hêlfe Troiâren in daz lant.
 sich samneten mit vrecher hant
 zuo z'ir die umbesægen gar 272a
 und brâhten zuo z'im grôze schar
 195 und hôchgemuoter ritter vil.
 si zogeten in der tage zil
 ze Troie werlich in die stat.
 der künic gebôt unde bat
 den besten, daz si gegen in riten
 200 und si mit ritterlichen sîten
 enpfîngen schöne. dô daz geschach
 und man si in zogen sach,
 si enpfîngen lobeliche
 beide arm unde rîche
 205 mit hôher wurde schöne
 nâch dienste ze lône.
 diu künigin dô alrêrst vernam,
 dô si al dar ze Troie kam,
 daz Hector der stolze degen
 210 erslagen was und tût gelegen.

des wart ir nû diu wârheit
 mit jâmer êrst dâ geseit,
 wie er was gelegen tût.
 der jâmer vuocete ir solliche nôt,
 215 dazs' aller frôuden sich bewac
 und solcher ungehabe dô pfîac
 mit weinen alle stunde,
 daz si nieman enkunde
 getrœsten. dô wart si in ein
 220 von jâmer, daz si wider hein
 mit ir helfelichen scharn
 wolte dannen sîn gevarn,
 wan daz der stolze degen wis,
 der ellenthafte Pâris,
 225 mit sô grôzem solde
 von silber und von golde
 behabte dâ, wan er gap ir
 der beider vil. nâch gernder gir
 wart Pentesileâ 273a
 230 diu künigin behabt aldâ
 ze hêlfe Troiâren dô.
 des wurdens' algeliche vrô,
 wan si wol bereite schar
 mit ir hete brâht aldar.
 235 Swer niht rehte hât vernomen
 und dem es ist niht mære komen,
 waz liutes die Amazônes
 si, die wil ich wîsen des,
 als ich an einem buoche las,
 240 daz von Alexander was
 geschriben und diu wârheit
 von im hât und von in geseit,
 an dem ich die wârheit vant.
 in Asiâ dâ lit ein lant,
 245 ein insel michel unde wit.
 mit dem mer beslozzen lit
 daz selbe künicrîche
 einsît, vil vestecliche
 besliuzet anderhalb daz lant
 250 ein hôch gebirge veste erkant,
 mit engen klûsen wol verspart,
 al vesteclich und wol bewart,

wan ez besliezen veste wege.
 daz selbe lant hânt in ir pflege
 255 Amazônes mit ganzer kraft.
 diu werliche ritterschaft
 mit frevellichem muote gît
 den bilanden vil ofte strît
 mit vientlichen sîten gar.
 260 diu ellenthafte werde schar
 hât manigen kûrlîchen lip.
 dîz sint doch allez niht wan wîp
 und ist dekein man under in,
 die sint gesezzen von in hin.
 265 ein ander lant grôz unde wlt 273b
 ensit der vrouwen lande lît,
 ichn weiz, wie verre hinân dan,
 dô sîn inwonende ir man
 und ist bî den dô wîbe niht.
 270 einest in dêm jâre geschicht
 ir hœhsten gotes hôchgezît.
 frœlich und âne widerstrît
 komen alle geliche gar
 die vrouwen gegen ir mannen dar
 275 und gegen den frouwen dar die man.
 dâ nimet sich ieclicher an
 sînes wîbes und hât mit ir
 drîzîc tage nâch sîner gir
 vrôude und kurzewile vil.
 280 swelch frouwe an dem selben zil
 bî ir man dô tragende wirt,
 als si z'ir tagen daz kint gebirt,
 ist ez ein knabe, ez wirt gesant
 dem vater sîn hein in sîn lant,
 285 dâ die manne inne wonende sint;
 ist aber ein tohterlîn daz kint,
 diu muoter nimet ez iesâ
 und ziuhet ez vil schône dâ.
 sô diu muoter daz kint gebirt
 290 und ez denne ein tohter wirt,
 unlange si daz midet,
 si flet unde snidet
 im abe daz zeswe brüsteln,
 daz ez behende mûge sîn

295 ze strite gegen der sîten,
 dâ ez sol kunnen striten,
 und daz ez hin unde her
 beide swert unde sper
 geleiten kunne als ein man,
 300 der manlich wol striten kan.
 under in dô über al daz lant 273c
 ist diu brust amazôn genant,
 dar nâch die vrouwen und diu kint
 Amazônes geheizen sint,
 305 die mit werlicher craft
 sô vrech sint und als ellenthaf,
 daz mit vientlicher hant
 nieman betwingen mac ir lant,
 ob si bî disen jâren
 310 noch sint, als si dô wâren
 und dô vor ê und lange sît
 bî den tagen und in der zît,
 dô der Kriechen ritterschaft
 Troie hete mit ir craft
 315 besezzen werlich und belegen
 und der stolze wîse degen
 Hector über alliu lant
 von ritters prise wart erkant
 sô wert und sô gar ûz genomen,
 320 daz nieman wær sô vollekomen,
 und disiu mære erschullen dâ.
 vrô Pentesileâ,
 diu dô was kûnigin überz lant,
 gedâhte, als si diu mære enpfant,
 325 daz si dem stolzen helde wîs
 wolte dur ritterlichen pris
 ze helfe mit ir helfe komen.
 sus was si, als ich hân vernomen,
 Troiæren helfeliche
 330 dar komen in daz rîche.
 Dar nâch über etelichez zil
 tac und wochen niht ze vil
 ordente wîslichen gar
 diu edel kûniginne ir schar,
 335 wie si solten striten.
 an ir zeswen sîten

scharfe si der schützen her 273a
 mit ir geschütze ze wer;
 ze fuoz der sarjanden schar,
 340 die si mit ir brähte dar,
 hiez diu wise künegin
 zer winstern site bl ir sin,
 daz si dā werlichen striten.
 zwischen zwein scharn enmiten
 345 wolte si selber striten
 und hiez dō mit ir riten
 die si ze orse hāte aldā.
 diu freche Pentesileā
 vuoct alle zite und alle tage
 350 den Kriechen leides vil mit clage
 an liuten und an guote.
 mit werlicher huote
 muosten si gewarnet sin
 gegen der vrenchen künigin,
 355 und enwāre Diomēdes,
 si und ir Amazōnes
 hāten mit manlicher craft
 enschumpfiert ir ritterschaft
 und wār in mit werlicher hant
 360 in die herberge gerant,
 hete'z mit werder helde schar
 der wise degen niht undervarn
 an einem tage, dō er si sach
 den Kriechen füegen grōz ungemach,
 365 dō si in vil rīche habe
 mit manheit brach und ēren abe
 an liuten und an guote
 mit vrentlicher huote.
 Die künige und al die fürsten gar,
 370 die hōchsten von der Kriechen schar
 giengen dō vil drāte
 ze manigem sunderrāte,
 wie si dō wider tæten 274a
 und welich wer si hāten
 375 gegen der frouwen ritterschaft,
 diu si tegelich mit ir craft
 an reit und in sō grōze habe
 brach sō vrentlichen abe,

daz si mit verlusteclichen siten
 380 ofte schaden von ir liuten
 an liuten und an guote.
 mit gelicheim muote
 rieten al die fürsten sus,
 daz der künic Menelāus,
 385 Teucer und Ulixes
 und Meriōn dā pflegen des,
 daz si mit fligenlichen siten
 an der vrouwen schützen striten
 mit vrenchen wiganden.
 390 gegen den sarjanden
 sollte Ajax Oileus
 und Ajax Telamonius
 und Diomēdes der helt,
 der ie was wert und ūz erwelt,
 395 als man was ie von im gewon,
 und der künic Agamennon,
 der helt an manheit unverlegen,
 und Telepolemus der degen
 und die gebrüeder zwēne
 400 Ascalaph und Jamēne
 solten halten unde striten
 an der winstern siten.
 Der edel degen hōchgeborn
 Achilles dar zuo wart erkorn,
 405 daz er und die andern fürsten gar
 solten striten gegen der schar,
 diu dā ze rosse was bereit.
 dō daz alsō wart ūf geleit,
 diu zit gar kürzeclich erschein, 274b
 410 daz diu künigin wart in ein,
 daz si wolte ūz riten
 ūf die vīnde und striten
 einen offenlichen veltstrit.
 si wānden an der selben zit
 415 den Kriechen wider riten
 mit craft und in gestriten;
 sō werlich was ir craft aldā.
 vrō Pentesileā
 sich hāte ūf einen strit bereit.
 420 si zogte, giht diu wārheit,

ûz für diu tor ûf strites gelt.
 dô zogeten gegen ir ûf daz velt
 die Kriechen nâch manlicher art.
 als si sich hâten ê geschart,
 425 alsô enbrâhten si aldar
 gegen irn drin scharn dri ander schar
 und die ir schar dô an der zît
 solten leiten in den strit.
 dô der wesen solte
 430 und sich dô heben wolte,
 aldâ diu kûniginne hielt,
 diu vil manlicher frecheit wîelt,
 dô huop mit ritterlicher craft
 bédenthâlp diu ritterschaft
 435 den strit mit ritterlichen siten.
 die mit den sarjanden striten,
 Agamennon, die fürsten wîs,
 die ie bejageten hôhen prîs,
 Ajax und der gename sîn
 440 tâtten manlichen schîn
 an den sarjanden
 grôzes zornes anden,
 den si dô gegen in truogen.
 si stâchen unde sluogen
 445 sô vil der sarjande 274c
 von der Amazônen lande,
 daz si in wichen sunder danc.
 der Kriechen kraft si underdranc,
 dar an si nâmen schaden vil
 450 und sô vil ûz der mâze zîl,
 daz vil nâch ir craft in ein
 an ebenherter mâze schein,
 wan daz der Kriechen wîsheit
 alsô wîslichen streit,
 455 daz si mit wîslichen siten
 und ouch mit craft den sic erstriten
 und si ûf die mitteln schar
 sô vîentlichen riten dar,
 daz si vor in dô lâgen
 460 und wer niht mêre pflâgen
 und niht wan vliehens mohten pflegen,
 sô vil was ir dô tôt gelegen.

Achilles der wigant
 in richer wer mit hêldes hant
 465 uobte wîsliche craft
 an der vrouwen ritterschaft.
 hin und her durchbrach er gar
 mit sînen rotten al die schar
 und leit in manigen degen tôt.
 470 dâ wart mit clegelicher nôt
 betrûebet manic werder lip.
 die ritter wert, diu stolzen wîp,
 die manlich dar in daz lant
 wâren dur ir prîs gesant,
 475 die vielen dicke und dicke
 in manigem breiten blicke
 tôt und erslagen ûf den sant.
 dô si mit werlicher hant
 doch an den Kriechen gulten sô,
 480 daz si mit jâmer sit unf rô
 manic herze müeste sîn. 274d
 grôz leit und dar zuo clagende pin
 wuohs in dem herze beider sit,
 dô dur brach mit kraft den strit
 485 Achilles der wigant.
 des endes gâhte er âlzehant,
 dô er die kûniginne sach.
 er neigte daz sper unde stach
 die frouwen von dem orse hin,
 490 sô verre daz si under in
 ir vrenchen helfer sâhen ligen,
 wan frôuden wer ir was verzigen.
 Diu frouwe eines sôlichen valles pflac,
 daz si gar unversunnen lac
 495 und halber tôt ûf der erde
 mit grôzem unwerde,
 daz hât ir hant gedienet wol,
 wan si mit clegelicher dol
 manigen degen ûf den sant
 500 tôt frumte mit ir eines hant
 in wibes namen mit mannes kraft.
 dô flôch der vrouwen ritterschaft
 und gâben sich dô sigelôs,
 dô si der sige gar veikôs,

505 daz si gar wurden ane wer,
 swie si dô hâten mit ir her
 gemachet dô den Kriechen
 tôtwunden und tôtsiechen
 und alsô manigen degen tôt,
 510 daz al daz velt von bluote rôt
 schein und gar begozzen.
 der degen unverdrozzen,
 Achilles der wise man,
 kêrte in die wal hin wider dan,
 515 dô er die küniginne vant
 in strite ligen. alzehant
 sluoc er ze tôte si vür wâr. 275.
 umb sine hant wand er ir hâr
 und zôch si leitlichen pfat
 520 nâch im dan ûz der walstat,
 dô die Kriechen alsô gar
 gesigten an der vrouwen schar,
 daz si niht wer dâ vunden mê,
 als ich hân gesprochen ê,
 525 wan daz si huoben die fluht.
 dô schônden dur manliche zuht
 und dur wiplichen namen
 den werden reinen lobesamen
 der vronwen, als diu wârheit giht,
 530 und tâten in nie leides niht.
 swâ si aber die man
 kâmen unde sâhen an,
 die viengens' unde sluogen gar
 diu entworhte sigelôze schar,
 535 diu dô mohte entrinnen
 und die fluht gewinnen.
 lantliute oder geste
 die fluhen gegen der veste
 und slugzen nâch in zuo diu tor,
 540 ûf die gewer gegen in enbor,
 die ir dô pfâgen mit der wer
 und schuzzen drabe gegen dem her
 mit alsô werlichen siten,
 ob die vînde si an riten,
 545 daz si stat, mûre unde graben
 môhten deste baz behaben.

ûzwendic bi den Kriechen dâ
 lac Pentesileâ
 diu edele künigin erslagen.
 550 gnuoge kêrten dan dur klagen
 daz edel hôchgeborne wip,
 gnuoge dur klagen iren lip,
 der in wibes bilde streit 275b
 sô grôzen pris mit manheit
 555 und daz in wiplichem namen
 sich kunde noch enwolte schamen,
 si übergriffen ir reht dar an
 und strite manlich als ein man
 mit vrevelliches muotes spehe.
 560 dô was vil nâch ir aller jehe,
 sit daz si anders denn ein wip
 verworht und verloren hât ir lip,
 sô ensolte man niht als ein wip
 êren ir verworhten lip.
 565 man solte si besenken
 in daz wazzer und ertrenken
 an des wazzers grunde
 old aber für die hunde
 und für daz gefûgel dar
 570 werfen. under aller schar
 wart nieman funden, wan der daz
 dur zorn erteilte und ouch dur haz.
 si jâhen algemeine,
 wan Achilles der eine
 575 der wolte nâch ir werdekeit
 si hân begraben und geleit.
 diz warp der werde Achilles.
 dem enwolte Diomêdes
 dem fûrsten des gestaten niht.
 580 der hiez si, als diu wârheit giht,
 ziehen gegen dem wazzer hin
 und hiez versenken si dar in
 Troiâren zuo gevêrde
 und zuo leitlicher beswêrde
 585 in und ir helfâren,
 daz si gemant des wâren,
 swen man under in gevienge,
 daz ez im alsô ergienge,

wolten si lange gegen ir kraft
 580 setzen sich mit vientschaft 275c
 als si biz her heten getân.
 sus muosten Troiære hân
 wahsendes herzeleides vil
 alle tage und alle zil
 595 in herzen und in muote,
 an liuten und an guote
 verlurn allertegelic.
 daz zeigte an manigen dingen sich.
 alsô vrou Pentesileâ
 600 lip unde guot verlôs aldâ,
 die si mit ir brâhte dar,
 und ir helfære gar,
 daz niht geschehen wære,
 und heten Troiære
 605 gehabt dekeines glückes teil,
 dô hât in ir unfuoge ir heil
 verworht an disen dingen,
 des muost in misselingen.
 Dar nâch in kurzen ziten, dô
 610 diz geschehen was alsô,
 sich sammete riliche
 ein edel künic rîche,
 der was geheizen Mennon.
 sin vater der hiez Tîton,
 615 sin muoter hiez Aurorâ.
 Môrlant und Indiâ
 mit wârheit wâren sunder wân
 im mit dienste undertân,
 wan er dô künic und herre was.
 620 von dem gebirge Caucasas
 warp er mit werlicher craft
 umb helfe und umb ritterschaft
 über sin künicrîche,
 daz er gewalteclîche
 625 möhte bringen über mer
 Troiæren sô krefteclîchez her, 275d
 als sinem namen gezæme,
 swenn er in ze helfe kæme,
 daz ez in hülfe ûz aller nôt.
 630 ob ez niht wante in der tôt,

sô wolt er in ze helfe komen.
 des hât er sich dô an genomen
 durch sines namen werdekeit,
 in dem er manigen pris erstreit
 635 dâ her und in den ziten,
 in vremeden landen witen,
 dâ von der wise wigant
 was verre in hôher wurde erkant.
 Dô Mennon der rîche
 640 mit craft harte werlîche
 zesamen brâhte siniu her,
 über lant und über mer
 fuor er mit alsolicher craft,
 daz sich gein siner ritterschaft
 645 nieman gesetzen mohte,
 daz ez gegen wer iht tohte.
 daz her bevalch er ûf dem wege
 in eines stolzen heldes pflege,
 der was Phala genant.
 650 hin ze Rode in daz lant
 kam dô der künic mit sinen scharn
 in sô werlicher craft gevarn,
 daz si des landes âne wer
 gewaltic wâren. dô daz her
 655 rehte kôs und bevant,
 daz den Kriechen was daz lant
 gelegen und die vesten undertân,
 si begunden sich dâ nider lân
 und gewunnen schiere dô
 660 des landes houbetstete zwô
 und nâmen grôzen roup aldâ.
 Calix und Camirâ 276a
 sus wâren die zwô stete genant,
 sô mehtic und sô rich erkant,
 665 daz al daz her dâ rîche wart
 von gewinne ûf der selben vart.
 Dô Rodær heten vernomen,
 daz diz her wolte komen
 ze helfe Troiæren,
 670 ez begunde si beswæren
 und heten gerne erwendet daz
 Troiæren ze leide dur den baz,

daz Pâris der wigant
 Sidonje hâte ir houbetlant
 675 sô vientlichen an geriten
 und guot und êre in an erstriten
 und des landes künic erslagen
 in den zîln und in den tagen,
 dô er die küniginne nam
 680 von Kriechen und dannen mit ir kam
 und ûf der vart dar in daz lant
 kam und mit vientlicher hant
 sô grôzen roup in nam aldâ.
 si besameten sich sâ
 685 und wolten si bestanden hân,
 des wolte mit helfe in gestân
 Fénix daz lant, daz rîche craft
 an wer hât und an ritterschaft,
 die si in wolten hân gesant.
 690 der gedanc kürzeclich erwant,
 wan si mohten dekeine wer
 hân gegen Menones her.
 iedoch versuochten si'z an in
 dur des guotes gewin,
 695 daz die geste heten gebrâht.
 an den gewinnes was gedâht,
 daz vil kleine si vervie,
 wan daz lantliute enpfie 276b
 von den gesten grôzen schaden,
 700 des si dô wurden überladen,
 dô si bestuonden si mit wer.
 der künic Mennon und sin her
 nâmen an dem selben zîl
 in dem lande guotes vil,
 705 daz si dô teilten under sich.
 von Rode ûf sîner verte strich
 vuor über lant und über mer
 Mennon der künic mit sîme her
 für Troie in Frigiam daz lant
 710 mit alsô werlicher hant
 und mit sô crestedlicher craft,
 daz der Kriechen ritterschaft
 daz her nie mohte übersehen.
 si jâhen unde muosten jehen,

715 daz si berc, velt unde tal
 bedecket heten über al
 und mit rîlicher vriheit
 daz lant heten sô gar beleit,
 daz nieman des tôte,
 720 der übersehen möhte
 daz grôze her und ouch die schar,
 die Mennon hete brâht aldar.
 Die ellenthaften geste
 leiten sich vor der veste
 725 ûf daz wîte gevilde.
 ros, wâpenkleit und schilde,
 helme und ir bereitschaft
 reiten die helde werhaft
 dar nâch, als ez dô solte sîn.
 730 sô liechten glast, sô glanzen schîn
 und alsô virne lichteiz brehen,
 daz man sich drinne mohte sehen,
 bôt ir gezoc den ougen
 mit wârheit sunder lougen, 276c
 735 daz ez die Kriechen verdrôz,
 wan ez in manige vorhte grôz
 in zwîvellichem muote bôt.
 si twanc diu vorhtliche nôt,
 daz si mit vorbesiht dur daz
 740 ze in selben sâhen desten baz
 beide fruo und spâte.
 mit flîzeclichem râte
 bereiten si sich gegen dem her
 mit vil wîslicher wer,
 745 und wære in heiles also vil
 niht vor geschehen alliu zîl,
 sô wæren si in zwîvel komen
 und wære ir frôude in gar benomen.
 Dô wart, ichn weiz wie lange zît,
 750 under beiden hern der strit
 mit frîde ûf gehalten gar.
 dâ pfâgen beidenthalp die schar
 âne ruowe unmuoze vil
 tac und naht und alle zîl,
 755 wie si ze wer bereiten sich.
 ir grôz gezierde ritterlich

wart dô bereit, als ez gezam.
 dô der vride ein ende nam,
 Troiere bereiten sich ze wer.
 760 Mennon der künic und sîn her
 zogeten nâch ritters werdekeit
 mit grôzer craft ze wer bereit
 gegen den vinden ûf den plân.
 diz wart Troieren kunt getân,
 765 als si ze râte wurden â.
 Troiere sûnten des niht mē,
 si ensasten sich wisliche.
 die helde muotes riche
 zuo den gesten schône riten
 770 ze velde mit wislichen siten 276a
 und scharten zuo z'in schône ir schar
 nâch ritters ordenunge gar.
 hie wider was ouch der Kriechen her
 wislich in ritterlicher wer
 775 bereit. si zogeten lîse
 in manlicher wise
 gegen den vinden, dô si hielten
 und grôzer crefte wielten.
 als si do strîtes wolten gern,
 780 mit ûf geworfenen spern
 drungen si z'ein ander sâ.
 dô wart der strit erhaben dâ.
 Troiere drungen ûf die schar,
 mit ritters muote dan und dar
 785 begunden si den Kriechen
 slâhen und âbe liechen
 sô manigen ellenthaften man,
 daz ir craft dâ von began
 swachen unde swinen.
 790 Mennon dô mit den sînen
 brach mit ritterlicher craft
 in der Kriechen ritterschaft
 und sluoc in manigen werden helt.
 der degen an manheit ûz erwelt
 795 ir schar sô werlich under dranc,
 daz si im wichen âne danc.
 sô mangan leite dô sîn hant
 tût unde wunt dô ûf den sant.

Dô lac vil manic tûsent tût.
 800 als manic tûsent leit dô nôt
 von tiefen tûtwunden,
 daz die Kriechen begunden
 zwiveln an werlicher wer.
 iedoch enthielt mit craft daz her,
 805 sô daz si siges jâhen niht
 und z'ir vinden angesiht 278a
 gegen ir letze entwichen dan.
 manigen ellenthaften man
 und werde helde hûchgeborn
 810 hâten si sô vil verlorn,
 daz si vil kûme erwerten
 mit swertes slegen herten,
 mit schûzzzen und mit stichen
 in der zit, dô si wichen
 815 und dâ vor der strit geschach,
 daz man si sigelôs niht sach
 an lîbe, an êre, an guote.
 Mennon der hûchgemuote
 hæt den Kriechen âne wer
 820 an gewunnen ûf dem mer
 diu schif und het si in genomen,
 wær in diu naht ze hant komen;
 sô wis an wer, an mannes craft
 was der degen ellenthaft.
 825 Dô der strit alsus ergie
 und mengelich sich nider lie
 an beiden hern an sîn gemach,
 die tûten man begraben sach
 und ûf heben die siechen.
 830 ze Troie und bi den Kriechen
 was der unmuoze vil.
 alle zit gar und diu zil
 von der êrsten stunde,
 von der sich êrste begunde
 835 daz urluoge heben an,
 dannen brâhte nie kein man
 die Kriechen in alsôlichu sêr
 noch in sô grôzen zwîvel mêr,
 denne der ellenthafte degen.
 840 vûr daz Hector was tût gelegen, 278b

dô stritens' âne zwivel gar,
 big daz Mennon was komen dar
 und mit in dô hâte gestriten
 mit sô vrevellichen siten,
 845 daz si's in zwivel kâmen.
 die Kriechen zuo in nâmen
 die hœsten und die besten gar
 under in zehant von al der schar
 und berieten sich alsô,
 850 wie si in den ziten dô
 gesasten verlichen ze wer
 gegen Mennon und sime her
 und wen si kiesen solten,
 dem si bevelhen wolten,
 855 daz er an der selben zit
 gegen im hielte an den strit,
 big man im ze helfe kâme
 dar nâch, als daz gezæme.
 Ze râte samenden si sich dô
 860 und berieten sich alsô,
 daz ieclicher den nande,
 den man gegen im dô sande
 und der in mit werlicher craft
 bestüende und daz diu ritterschaft,
 865 die si zuo im dô scharten,
 ûf in dá solte warten,
 und daz si solten ir leben
 umb sinen lip ze wâge geben
 und ez wære ir hœster gewin,
 870 möht er alleine werden in,
 wan er sô sere ir craft verschriet.
 Agamennon dô geriet
 für die andern alsus,
 daz der künic Menelâus
 875 gegen den sinen hielte,
 dô er strites gegen in wielte,
 sô wolte er im ze helfe dar
 bringen helfeliche schar 278c
 und in mit wer gewinnen dan.
 880 der ellenthafte werde man
 Idomeneus geriet,
 daz in bestuont ûz al der diet

Ulixes der werde helt.
 ze jungest wart von in erwelt
 885 Ajax Telamonius
 und wart daz ûf geleit alsus,
 daz er bestüende den degen
 und sin mit huote solte pflegen
 Idomeneus und Ulixes
 890 und der degen Achilles,
 der ie mit heldes manheit
 den pris in dem urluige erstreit.
 Dô diz wart ûf geleit alsô,
 dar nâch vil kürzeclichen dô
 895 bereiten sich ze beider sit
 diu her wislichen ûf den strit,
 als si hâten gerâten,
 dô si mit ruowe hâten
 wider brâht als ê ir craft.
 900 der werden Kriechen ritterschaft
 fuorten ritterliche
 die helde muotes rîche
 Agamennon und Menelâus
 und Ajax Telamonius,
 905 Idomeneus und Ulixes,
 Ajax und Achilles,
 dô si ûz wolten riten
 und mit Troiæren strîten,
 die sich hâten ouch bereit.
 910 mit manlicher manheit
 vuorte, si ze velde dá
 Mennon von Êtiopiâ,
 Pâris unde Trôilus,
 sin bruoder und Dêifebus, 278d
 915 die stolzen helde alle dri.
 den riten werde helde bi
 werlich, wis und ellenthaf,
 an kunst, an werlicher craft
 gemeinlich gar ûz genomen,
 920 an prise und gar vollekomen,
 daz ritters namen êret
 und mannes manheit lêret.
 dô sich gesamneten diu her
 mit rîcheit rilich ze wer

925 bereit und gegen dem strite,
 dô si gein solicher wite,
 als noch ein swinder senewen slac
 mit eime bogen getriben mac,
 zesamene si dô drungen
 930 die ellenthafte jungen
 und brähten werliche schar
 mit ritterlichen siten gar
 und huoben dô ze beider sit
 mit vientlicher craft den strit
 935 slahend unde stehende,
 schar unde schar durch brechende,
 ströuwende die veigen.
 dâ begunde erzeigen
 Mennon der ellentrichen
 940 sin craft sô ritterliche,
 daz er den Kriechen vuote nôt.
 er leite in manigen degem tât
 mit siner ellenthafter hant.
 der hōchgemuote wigant
 945 sluoc den Kriechen manigen helt
 an ritters manheit ûz erwelt
 unde an heldes manheit.
 der hōchgeborne degem erstreit
 den pris dâ in dem strite,
 950 daz man im lie die wite, 277a
 swâ er wolte kēren hin.
 dâ wuohs den Kriechen ungewin.
 daz sach der degem Antilōch,
 Nestores sun, ein fürste hōch
 955 an geburt und an rīcheit,
 als uns diu wārheit von im seit.
 sin manheit in dô lēte,
 daz er vil balde kēte
 ûf Mennon den werden man.
 960 als er kam den degem an
 und si mit manlichen siten
 mit ein ander vil gestriten,
 Mennon sluoc den wigant
 mit gewaltelicher hant,
 965 daz er gelac von im dâ tât.
 vil manigen vuote er grōze nôt

KONRAD.

und iemer werendiū herzesêr,
 Mennon, der edel künic hêr.
 den er dô sluoc mit siner hant,
 970 der edel degem wert erkant,
 Ajax der vürste rīche,
 kōs balde und wisliche
 und nam bescheidenlichen war,
 wenne er solte komen dar,
 975 wan er dar zuo was erkorn,
 daz er den degem wol geborn
 mit strite solte dô bestân,
 als ich ê gesprochen hân.
 Nû hielten dem helde bi
 980 die hōchgebornen fürsten drî,
 Idomeneus und Ulixes
 und der werde Achilles.
 die mante aldâ der wise degem,
 daz si sin dâ solten pflegen
 985 und daz si warten ûf in.
 die lopten daz. dô kēte er hin, 277b
 dô Mennon mit manheit
 den Kriechen vuote grōziū leit
 an manigem stolzen helde cluoc,
 990 die er in dem strite sluoc,
 nâch dem sit jâmer wuohs vil grōz.
 Ajax den edeln fürsten schōz
 in die siten dur den schilt,
 daz mit dem schuzze wart gezilt
 995 ein wunde in siner siten.
 ze hant und in den ziten
 lie Mennon mit den sinen
 werlichen willen schinen,
 alsô daz er brach dur die schar
 43000 ûf den wisen fürsten dar
 und wolte sich errochen hân.
 dâ begunde im widerstân
 Ajax der edel degem wîs.
 dô wart umb ritterlichen pris
 5 geworben schedeliche
 an manigem helde rīche,
 der dar umbe muoste geben
 bēde lip unde leben,

und sô nâch prise wurben,
 10 daz si nâch prise ersturben.
 Nu begunde Troiæren komen,
 als ich von wârheit hân vernomen,
 soliche koverunge dar,
 daz si der frechen Kriechen schar
 15 wider triben mit grôzer craft
 unz an ir besten ritterschaft,
 dâ von si grôzen schaden kurn.
 vil tûsent helde si verlurn,
 die in dem strite lügen tôt.
 20 als Achilles dise nôt
 dulden sach der Kriechen schar,
 er gâhte frevellichen dar 277c
 und kam ûf Troiær gevarn
 mit der Mirmidoneisen scharn,
 25 des manic deggen kam in nôt,
 der sich mit Mennône bôt
 gegen den Kriechen dâ ze wer.
 dô dranc ûz Troiære her
 Mennon ûf sines libes kost
 30 mit einer vientlicher jost
 ûf den deggen Achillen
 mit frevellichem willen.
 Achilles gegen im kërte her
 und stach in mit eime sper
 35 durch den lip, daz er zehant
 vor im tôt viel ûf den sant
 und hâte er doch dô an der stunt
 Achillen alsô sêre verwunt,
 daz im der ellenthafte man
 40 muost ûz dem strite entwichen dan.
 do begunden Troiære
 mit clagelicher swære
 an strite und ouch an wer verzagen,
 wan in der eine was erslagen,
 45 an dem ir trôst, ir herze lac
 und der ir hêchsten sælde pfîac
 an wer, an manheit unde an craft.
 sô dranc der Kriechen ritterschaft
 ûf Troiær alsô sêre,
 50 daz si mit widerkêre

den werden Kriechen richen
 mit fluht begunden entwichen
 und sasten sich mit wer dannoch
 in der fluht gegen den Kriechen doch.
 55 als si der deggen Trôilus,
 Pâris und Dêffebus,
 die hôher manheit wielten,
 in dem strite ûf enthielten,
 des maniger mit dem tôde engalt, 277d
 60 dô wurden Troiære gevalt
 sô vil, daz ez gar âne zal
 beleip. dâ kërte in der wal
 der vreche helt Polidamas,
 der von art ein fûrste was,
 65 und tet den Kriechen schaden grôz.
 des er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in gâhte sâ zehant
 Ajax der wise wigant
 und sluoc in, daz er tôt gelac.
 70 daz was Troiern ein michel slac.
 Der junge stolze Glaucus
 ein fûrste was genemmet sus,
 des vater was Anthênor,
 den ich genemmet hân hie vor,
 75 der kërte in dem strite wider
 und sluoc den werden Kriechen nider
 manigen deggen ellenthafte.
 ûf den kërte mit ritterschaft
 Diomêdes der deggen.
 80 dô wart mit herter wer gepflegen
 vientlichen under in
 von einem her, von andern hin
 hazzes unde nides vil.
 gar âne senftez kindes spil
 85 erzeugte ir manliche craft
 under in vil grôze vientschaft,
 die si ein ander tâten kunt.
 dô kam an der selben stunt
 gevaren hurteclîche
 90 Agamemnon der rîche
 und schôz den Troiær wite erkant,
 daz er viel nider tôt zehant

und von dem selben schuzze erslagen.
 dā von begunden gar verzagen 279a
 93 die werden Troiære unde ir her.
 āne widersaz und āne wer
 und āne koverunge genuht
 rihten si ir her ze fluht.
 Dō sach der unde dirre
 100 mit fluht loufen irre
 hie daz ros und dort den man.
 hie kam der den andern an
 und sluoc in nider. als daz geschach
 und er den andern fliehen sach,
 105 er gāhte im nāch und sluoc in nider.
 gnuoge sasten sich dā wider
 und wolten ē mit wer ir leben
 aldā verliesen unde geben,
 ē sunder wer verderben.
 110 vliehen unde sterben
 lerneten mit jāmer dā
 die mōre von Êtiopiā
 und die werden Troiære.
 die helde unwandelbare
 115 mit verlust, mit jāmerlichen siten
 leide schimpfentiure erliten
 an lībe, an ēre, an guote.
 an friunden unde an muote
 wurden si leitlichen gar
 120 enschumpfieret unde ir schar
 mit grōzem schaden manicvalt.
 dīz mahte vrevelliche balt
 die Kriechen unde ir ritterschaft.
 si leiten alsō zuo mit craft,
 125 daz der vil wēnic dō genas.
 swer mit Troiæren dō was,
 daz leit vil nōt od er lac tōt.
 von bluote wart daz velt sō rōt,
 daz ez mit rōter varwe gar
 130 bluotigen schīn den ougen bar, 279b
 wan nieman an dekeiner stat
 drūf mohte getreten noch getrat,
 ez wære in einer varwen gar
 von bluote naz und rōtgevar.

135 Von dem tage unz ūf die zit,
 daz sich von ērste huop der strit
 und daz urluige under in,
 gewonnen sōlichen ungewin
 Troiære mit schaden nū dā vor
 140 (āne den tac, dō Hector
 ir houbetherre erslagen wart)
 als si gewonnen ūf der vart,
 wan Idomenēus
 und Ajax Oilēus
 145 und der degen Achilles,
 Diomēdes und Ulixes
 und Ajax, Thelamōnes barn,
 kōmen mit grōzer schar gevarn
 ūf die werlichsten schar,
 150 die Troiære heten brāht aldar,
 in der mit werlichen siten
 drizehen des kūniges sūne striten
 verbende umb hōhen prīses lōn.
 dā vor was Diōres und Chemōn
 155 der schar mit craft alsunder danc.
 der wīse Ulixes underdranc
 und sluoc die herren beide sā
 ze tōde in dem strīte aldā
 vil werlich und niht āne wer.
 160 dō drungen ūz Troiære her
 der juncherren zwēne dar
 und fuorten vil werliche schar,
 der si mit manheit striten vor,
 der hiez einer Pīlenor,
 165 der ander hiez Ilioneus.
 Ajax Oilēus,
 des herze ic manlich ellent truoc, 279c
 die juncherren dō beide sluoc.
 Hie huop sich nōt und arebeit,
 170 angst und grōz herzeleit
 mit riuwe in clegelicher nōt,
 dō die juncherren lāgen tōt,
 von Troie des werden kūniges kint,
 diu alle hie genemmet sint,
 175 an den Troiæren leit geschach.
 der vier juncherren ungemach

mit werdem smerzen ûf der vart
 an manigem helde errochen wart,
 der ûf hôhen pris gesant
 180 was mit den Kriechen in daz lant
 und dar nâch sere wurben dâ.
 der junge Driapisbiâ
 und Eritâ der bruoder sin
 tâten ritters ellent schîn
 185 und frumten dô den Kriechen
 tôtwunde und manigen siechen
 ze-râche umbe ir bruoder.
 manic verschrôten muoder
 wart verschrôten ûf den sant
 190 von der zweier juncherren hant,
 wan si durch brâchen die schar
 mit ellenthafem muote gar
 hin und her, dort unde dâ.
 dô kam mit grôzen rotten sâ
 195 ûf die edelen wîsen jungen
 gehürtet und gedrunge
 der degene Idomenêus.
 dô gevuote ez sich alsus,
 daz die juncherren bêde dort
 200 von sinen handen lâgen ermort.
 Nû diz was alhie geschehen,
 anderhalp liegen sich spehen
 werlich in dem strite hie 279d
 der juncherren ouch zwêne, die
 205 den Kriechen vuoten manic leit.
 an ritterlicher werdekeit
 was ir pris vil wîte erkant.
 die herren wâren sus genant
 Telestes und Tiestes.
 210 der wîse Diomêdes
 kam mit werlichen siten
 ûf si gehürtet, dô si striten,
 und durch brach mit grôzer craft
 manlich die vreden ritterschaft
 215 und sluoc in vil manigen helt.
 der fürste an manheit ûz erwelt
 sluoc die juncherren beide dô.
 des wurden Troiær vil unfrô,

wan si verloren hâten dâ
 220 ir besten trôst. dô kâmen sâ
 der juncherren viere
 mit wer gehürtet schiere
 ûf der Kriechen ritterschaft
 und machten si sô schadehaft
 225 an manigem stolzen degene wis,
 der dicke hâte hôhen pris
 bejaget in manigem lande.
 sus hiezen die wigande
 Antipus und Agayus,
 230 Agaton unde Glaucus,
 die dicke mit manlichen siten
 ritterlichen pris erstriten.
 Dô kam gehürtet und gevarn
 Ajax, Thelamônes barn,
 235 ûf der juncherren schar,
 die mit ritter muote gar
 nâch manlicher lere
 werten lip und êre,
 dar zuo lant, liut unde guot. 280a
 240 der edel degene hôchgemuot
 die vreden Troiær underdranc,
 sîn craft die rotte des betwanc,
 daz si im muosten wichen.
 mangel degene rîchen
 245 an êren unde an guote
 und an manlichen muote
 verluren si ze beider sit.
 ê daz verendet wart der strît,
 dô lâgen, als ich hôrte sagen,
 250 die herren alle vier erslagen,
 die Ajax der wigant
 sluoc aldâ mit sîner hant.
 dar umbe manic stolzer degene
 was in dem strite tôte gelegen,
 255 der dâ ze gelte muoste geben
 Troiærn den lip und ouch daz leben,
 ê daz si wurden dâ entworht.
 der stolze degene unrevorht,
 Achilles der fürste hêr,
 260 frumt ouch vil manic herzesêr

mit wer, mit manlicher craft
 an Troiarn und an ir ritterschaft.
 der ellenthafte wise man
 kam der juncherren einen an,
 265 der was ouch wert und lobesam.
 Asteropæus was sin nam,
 der tet werlichen pris erkant.
 den edelen vrecken wigant
 sluoc Achilles der degan.
 270 dô der helt was sus gelegen,
 dô was gescheiden dô der strit,
 daz sich an der selben zit
 nieman ûz Troiære her
 mê gegen den Kriechen bôt ze wer.
 275 Troiære an wer verzageten, 280a
 si sluhen. die Kriechen jageten
 si hin unz an ir veste.
 die lantliut und die geste
 ze ruowe sich dô leiten.
 280 nâch grôzen arebeiten
 kunrierten si ir müede lide.
 dâ wart gemachet ein vride
 drizic tage, daz si die zit
 ir tûten ze beider sit
 285 ûf nâmen unde ûf hûeben
 und die dar nâch begrûeben.
 Fruo an dem andern tage
 bârten mit vil grôzer clage
 die Kriechen Anthilôches lip,
 290 den beide man unde wip
 weinten unde clageten.
 den edelen unverzageten
 machten si ûf nâch ir siten.
 dô wart grôz jâmer niht vermiten,
 295 dô er nâch clagelicher art
 geantwûrtet sinem vater wart,
 Nestore, der in dô sande
 wider heim ze lande,
 dô er nâch siner wirdekeit
 300 nâch fürsten rîcheit wart geleit,
 als siner edelkeit gezam.
 sinen friunt ieclicher nam

und leite in nâch der wurde sin.
 nû tûten clagelichen schîn
 305 die trûrigen Troiære
 mit jâmer clagender swære,
 dô si Mennônem branden
 nâch ir site unde in sanden
 wider heim in sin lant.
 310 der edel wise wigant
 nâch siner wurde wart begraben. 280c
 dô wart ein sô grôz clage erhaben
 von hôchgemuoten liben,
 mannen unde wiben,
 315 daz des clagendes galmes schal
 über al diu nâchsten lant erhal.
 sô tugentriche was sin lip,
 daz beide man unde wip
 in dar nâch lange clageten sit
 320 in manigem künirliche wit.
 Die Kriechen lopten sêre
 mit frôudenrîcher lère
 Achillen den werden degan,
 von des hant was tût gelegen
 325 Mennon der edel degan wis,
 der an im hâte solichen pris
 mit ir schaden dô bejaget,
 an jungen helden unverzaget,
 der herze manlich ellent truoc,
 330 die in der wise degan sluoc,
 wan si Achilles an im rach.
 die Kriechen man mit frôuden sach
 prisnen des fürsten hôhen pris.
 Ajax der edel degan wis
 335 von in mit lobelicher art
 sô vil mit lobe gepriset wart,
 daz si mahten sin genôz
 ir gote und den ebengrôz
 an wurde dur die manheit,
 340 die an Mennône ir hant erstreit,
 der in leides tet sô vil.
 ouch wart an dem selben zil
 Ajax Oiléus
 unde Idomenéus,

345 Agamennon unde Ulixes
 und mit den D'omêdes
 und die andern degen alle 280a
 mit fürsteclichem schalle
 nâch hôhes prises bejage
 350 vil gehæhet al die tage,
 in den der vride solte sin.
 man tet in pris mit lobe schin,
 der prislich pris sô was betaget,
 daz er dô hâte pris bejaget.
 355 al die zît und al die tage
 lepten mit leitlicher clage
 die werden Troiære.
 mit jâmerlicher swære
 leiten si mit clagender kür
 360 ir herzen jâmerlichen für
 vil manigen degen hôchgeborn,
 den si hâten verlorn.
 die ir gelückes wielten
 und si mit wer ûf hielten,
 365 daz was der degen Hector,
 des pris mit hôhem lobe enbor
 an mannes prise swebete,
 die wîle daz er lebete,
 daz er ir aller spiegelglas
 370 an ritterlicher tugende was
 und ir schirmeschilt mit craft
 an werlicher ritterschaft.
 nâch dem si sêre clageten
 die wîsen unverzageten,
 375 die si verlorn hâten dâ,
 Sarpedon von Liciâ,
 den ir craft ze iedlicher nôt
 für eines mannes helfe bôt.
 ouch clageten si die andern
 380 von Celia künic Pandern
 unde Euforben den degen,
 der solicher manheit kunde pflegen,
 daz er ir craft an helfe was. 281a
 Glaucus und Polidamas
 385 ir clage wurden für geleit
 mit jâmerlicher trûrkeit,

ouch clageten si für grôze pin
 der Amasônen künigin,
 vrou Pentesileâ,
 390 diu bi in wart erslagen dâ
 und dur si den lip verlôs.
 bi in ein werlich ende kôs
 mit jâmerlichem lône
 der künic der Paflagône,
 395 daz was der helt Pilemenes,
 den in sluoc Achilles,
 der wart von in geclaget vil.
 ouch clagetens' an dem selben zil
 einen künic, der hiez Résus,
 400 und einen, der hiez Cignus,
 die bêde crône truogen,
 die in die Kriechen sluogen,
 und Asachen von Joppitê.
 dar zuo tet in mit jâmer wê,
 405 daz ir künic hâte verlorn
 sô manigen basthart ûz erkorn
 an ritterlicher manheit,
 den mannes pris was unverseit:
 ich meine sîniu kebskint,
 410 diu dicke ê genemmet sint,
 der ahte und zwênzic in den tagen
 wâren in ir strite erslagen.
 disen und ander mangan degen,
 der bi in dô was tôt gelegen,
 415 clageten si von herzen
 mit clagendes herzen smerzen
 sô sêre gar, daz al daz her
 verzwiwelt an manlicher wer,
 wan si den hâten verlorn,
 420 den si hâten in erkorn 281b
 ze trôste und ouch ze helfe gar
 vür al die vürsten von ir schar,
 Mennon von Êtiopiâ,
 der in nû was erslagen dâ,
 425 wan der edel degen guot
 vuort allen ir werlichen muot
 mit sinem tôde ze grabe,
 alsô daz si liezen abe

ir hôhes muotes ein teil,
 430 an dem si dâ vor wâren geil,
 und wâren gar verzagt an wer,
 die houbetherren und ir her,
 wan Pâris und Dêlfebus
 und der degen Trôilus,
 435 der an manlicher craft
 sô starc was unde als ellenthaft,
 als Hector was, der bruoder sîn
 und daz tet vil ofte schîn
 dâ und in manigem lande.
 440 die wîsen wigande,
 die werden Troiære
 von zwivelicher swære
 si mit trôste lôsten,
 an wer si sô wol trôsten,
 445 daz diu zwivelhafte diet
 ein teil von zwîvels wâne schiet,
 wan in daz heil mohte geschehen,
 daz man in muoste siges jehen,
 dô der fride ein ende nam
 450 und ûf daz zil daz ende kam,
 daz man wol in den zîten
 solt âne vride strîten.
 die Kriechen mit werlichen sîten
 tegelich fûr Troie rîten,
 455 reizende Troiære, 281c
 ob in ze muote iht wære,
 daz si wolten ûz rîten
 und mit in wolten strîten.
 daz wart versuochet tegelich.
 460 do bereiten eines tages sich
 Pâris und Dêlfebus
 unde ir bruoder Trôilus,
 der degen ellentrichen,
 und zogeten werliche
 465 und ordenliche ûz fûr diu tor,
 dâ die Kriechen hielten vor.
 Agamennon von Micène
 und Achilles die zwêne
 die wâren werlichen dar
 470 komen mit werlicher schar

vil wol bereit ûf strîtes wer.
 der Mirmidoneisen her
 brâhte Achilles ûf den strît.
 dô hurte an der selben zît
 475 Trôilus mit grôzer schar
 ûf die Mirmidoneisen dar
 und sluoc ir vil und mê denn vil.
 er hâte in vil kurzem zil
 ir besten schar alsô durslagen,
 480 daz si begunden verzagen
 und vor dem ellentrichen
 in rôres wis entwichen.
 Trôilus der degen hêr
 frumt in sô manic herzesêr
 485 mit slegen und mit stichen,
 daz si im sêre wichen
 mit fluht und ouch den sînen.
 dô lie manlichen schînen
 Achilles der degen guot
 490 sînen degenlichen muot
 und kêrte ûf den Troiære dar. 281d
 dô dranc ouch gegen im durch dieschar
 Trôilus der wigant
 und sluoc in mit sîner hant
 495 ein wunden grôz. als er wart wunt,
 dô underdrungen dô ze stunt
 die schar die beiden herren wîs.
 do bejacte alsô hôhen pris
 Trôilus der wigant,
 500 daz im der pris dô wart benant,
 des maniger an dem lîbe engalt,
 der tôt wart ûf den sant gevalt,
 des lange dar nâch was grôz clage.
 daz werte alsô siben tage,
 505 daz alle tage ze aller zît
 was under in ein herter strît,
 von der zît daz diu sunne ûf gie
 biz daz der âbent âne vie.
 daz ie Troiære den sic erstrîten
 510 mit alsô vrevlichen sîten,
 daz si dan schieden sigehaft,
 des half in mit sîner craft

Trôilus der wîse
 an fürsteclichem prise.
 515 Dô diu zît verendet was
 unde Achilles wol genas
 der wunden, die er dort enpfie,
 und aber diu sunne eins tages ûf gie,
 die Kriechen mit werlichen siten
 520 die werden Troiær aber an riten,
 und hâten ouch sich geneiget dar
 mit degenlichem muote gar,
 daz si den sic erstriten
 wolten an den ziten
 525 oder sigelôs beliben dâ.
 der wîse Achilles mante sâ
 die Mirmidoneisen, 282a
 daz si sich gegen den vreisen
 sasten sô manliche,
 530 daz in der ellentriche
 Trôilus der wîse man
 den sic iht solte erstriten an.
 dar ûf bôt er in al sin leben,
 beide lîhen unde geben
 535 und in drumb iemer mêre
 vûegen guot und êre,
 als tet ouch Agamennon.
 dâ wurden sô geherzet von
 die Kriechen gegen der freise
 540 und die Mirmidoneise,
 daz si dô an der selben zît
 huoben manlichen den strit
 mit herten starken hûrten grôz,
 des maniger wênic dâ genôz,
 545 der mit den hûrten ûf der vart
 ze beider sit zerslagen wart.
 Mit vrecken helden jungen
 kam dô mit craft gedrunge
 Trôilus der wigant
 550 und sluoc aldâ mit siner hant
 der Kriechen vil und mêre
 und sô vil, daz si sêre
 gegen im verzageten mit der wer.
 der Mirmidoneisen her

555 und der kriechischen diet
 sin hant ir craft sô sêre verschriet,
 daz si dô mangen werden helt
 an mannes manheit ûz erwelt
 in dem strite aldâ verlurn,
 560 daz si ez an ir rotten kurn
 mit schaden clegeltche.
 die degen ellentriche
 striten nâch der wârheit sage 282b
 biz lange hin nâch mittem tage.
 565 dô kam ein schar gedrunge
 mit frechen helden jungen
 hin, dâ Trôilus dô streit
 mit ûz erwelter manheit,
 und sluogen im der sinen vil.
 570 daz galt er au dem selben zil
 an vrecken helden sêre.
 dô gienc ez an die rêre,
 wan dô ran verschrôten
 vil clagebærer tôten,
 575 die man dar nâch in manigen tagen
 in witen landen muoste clagen.
 dô machte clagende weisen
 der Mirmidoneisen
 Trôilus der wîse degen,
 580 der kunde sôlicher manheit pflegen,
 daz si im wichen sunder danc.
 als er si ûf die fluht betwanc,
 dô kam gevaren Supacias,
 der ouch von art ein fürste was,
 585 mit sô werlichen rotten dar,
 daz sich erkoverten die schar
 und noch mit vîentlichen siten
 gegen Troiære sêre striten,
 den Trôilus mit richer maht
 590 alsô manlich vor vabt,
 daz im nâch ritters orden
 der sigende sic wær worden,
 wan daz im an der selben stunt
 sin ros wart alsô sêre wunt,
 595 daz ez viel tôt ûf den sant,
 wan daz der edel wigant

under in dô muoste vallen,
 dô begunde schallen 282c
 der Mirmidoneisen schar.
 600 Achilles kam dô balde dar
 ûf den deggen mit niuwen scharn
 in dem strite gevorn
 und liez in, als diu wârheit giht,
 sich aber ze wer verrihten niht,
 605 ê daz er in hâte erslagen.
 dô muosten an ir wer verzagen
 die werden Troiære.
 mit clagelicher swære
 huoben si die flucht von dan,
 610 dô si verlurn ir houbetman.
 In der fluchteclichen vart
 Licaon erslagen wart,
 der ouch mit wârheit, als ich las,
 des küniges sun von Troie was,
 615 den man ouch sêre clagete sider.
 dô lac vil manic deggen nider,
 nâch den Troiæren alle ir tage
 jâmer wuohs und sende clage
 und grôz gebrest an helden wis,
 620 die dô bejageten mangan pris
 in dem urluoge biz dar.
 dô fluhon Troiær unde ir schar
 hin wider gegen der veste.
 die kriecheschen geste
 625 leiten sich, (waz welt ir's mê?)
 als si dâ vor sich leiten ê
 ûf dem velde und ûf dem mer.
 die Kriechen hâten unde ir her
 vil mangan frœlichen schal,
 630 daz si hâten dô die wal
 des tages behabt und der was tôt
 gelegen, der in die græsten nôt
 vuorte aldâ mit siner hant,
 diu in ie wart aldâ bekant
 635 sit den ziln und nâch den tagen, 282d
 daz in Hector was erslagen,
 an dem ir beste wer verdarp
 und ir hæstez heil erstarp.

Dô der edel wise deggen
 640 Trôilus was tôt gelegen,
 in clagten Troiære
 mit sô clegelicher swære,
 daz der jâmerliche schal
 und der dôz sô lûte hal,
 645 daz man ez verre hôrte.
 ir jâmers galm zerstôrte
 hôchgemuoten liben
 mannen unde wiben
 fröude und allen hôhen muot,
 650 wan der stolze deggen guot
 was an ritterlicher tugent
 vollekomen in siner jugent.
 er was getriuwe und milte
 mit sper und ouch mit schilte.
 655 ze strite und mit dem swerte
 was er, als man sin gerte,
 vollekomen und unbetrogen.
 er was gewære und wol gezogen
 und aller missewende ein gast,
 660 wan nihtes niht an im gebrast,
 dâ mit ein man sol ûz genomen
 sin unde an wunsche vollekomen.
 sus wart der deggen unverzagt
 von Troiærn alsô vil geklagt,
 665 daz elliu fröude under in verswant.
 der deggen wert und wilte erkant
 wart nâch siner wurde geleit
 mit küniclicher rîcheit
 und die andern alle gelîche
 670 beide arm und rîche
 wurden nâch ir wirdekeit 283a
 ze beider sit al dâ geleit
 ze Troie und bi den Kriechen dâ.
 diu künigin vrô Ecubâ
 675 sô grôze riuwe naht und tac
 mit jâmerlichen siten pfîac,
 daz si eine stunde
 getrœsten nieman kunde
 nâch ir sînen beiden,
 680 die von ir wâren gescheiden

mit jâmer dâ und ê dô vor.
 Trôilus und Hector,
 die beide Achilles hâte erslagen,
 die sach man si sô sêre clagen,
 685 daz si aller vrôude gar vergaz
 und dâ gegen alle ir sinne maz,
 wie si die liste erdæhte,
 daz si ez dar zuo bræhte,
 daz si wol nâch ir willen
 690 an dem fürsten Achillen
 errochen werden solte
 nâch ir leide, als si wolte.
 Diz warp dur vîentlichen nît
 tac unde naht und alle zît
 695 diu werde künigin Ekubâ.
 nû hâte vor der stat aldâ
 daz apgot Apollô
 ein betehûs, dâ solte dô
 werden ein grôz hôchgezît,
 700 als uns diu schrift urkûnde gît,
 dâ beide wîp unde man
 daz abgot solten beten an,
 als dô des landes site was.
 diu hôchgezît, als ich ez las,
 705 diu solte bî den zîten sin.
 dô wart hin zuo der künigin
 Pâris der wîgant 283b
 mit ir boteschaft gesant
 und Dêifebus sin bruoder.
 710 grôz herzeleides luoder
 ir herze ûz frôude kêrte,
 als si der jâmer lêrte
 in senendes leides ungemach.
 diu künigin mit jâmer sprach
 715 nâch grôzem herzeleide:
 'vil lieben süne beide,
 gedenkent, waz in kurzer frist
 ze leide uns nû geschehen ist,
 des uns Achilles hât getân!
 720 nû sult ir in dem muote hân,
 wie ir an im gerechent daz.
 diz gevuocte sich nie baz,

denn ez in disen zîten tuot,
 ob ir hânt rechennes muot
 725 iuwer lasterlichen schaden,
 des uns Achilles hât beladen.
 daz kan niemer sô wol beschehen,
 als ich iu wil alhie verjehen.
 Des merkent eben minen rât!
 730 Achilles mir enboten hât,
 er welle mine tochter nemen
 ze wibe, ob uns daz welle gezemen,
 daz wir in wellen ir gewern,
 sô enwil er niht anders gern,
 735 wan ir, und wil mit stæter kraft
 iemer stæte friuntschaft
 gegen uns hân mit sicherheit
 und hât daz mit uns ûf geleit,
 daz er wil gegen der botschaft komen,
 740 swâ von uns wirt daz zîl genomen.
 dô sende ich mine boten hin
 und enbiute im minen sin,
 als ez si des küniges wort, 283c
 in dem betehûse dort.
 745 dar kumt er sâ, daz ist sin gir.
 gegen der botschaft sô sult ir
 mit iuvern liebsten mâgen
 ligen und sult des lâgen
 heimlich, ob daz müge sin.
 750 ob ir iuvern clagenden pîn
 an im gerechen mügent, daz tuot!
 er hât sô werlichen muot,
 daz ir den ellentrîchen man
 sô gæhes mûezen komen an,
 755 ê daz er kome gein iuch ze wer.
 kumt er ze wer, der Kriechen her
 tet im alsoliche helfe erkant,
 daz ir müesten sâ zehant
 den lip verliesen und daz leben
 760 den Kriechen umb die schulde geben.
 Uns sint sô jâmerlichiu leit
 von im geschehen und arebeit,
 daz ich biz ûf mins endes tac
 sin friunt niemer werden mac,

765 wie möhte er ergetzen mich
 des grôzen leides, des ich
 von im an minen kinden hân,
 der ich gar âne hin getân
 mit jâmerlichem sere.
 770 nû volgen mîner lère
 und tuont, als ich iu hân gesaget!
 die helde wert und unverzagt
 die vrouwen râtes wâren frô.
 si gelopten ir alsô,
 775 si wolten gerne sîn bereit
 der rede, als si was ûf geleit
 mit gemeinem râte aldâ.
 diu wise künigin Erubâ
 sant einen boten sâ zehant, 283d
 780 der was Ideus genant,
 zuo dem fürsten Achillen
 und enbôt im, sinen willen
 wolte si verenden sâ
 mit der schœnen Pollixenâ
 785 und hete daz getragen an
 mit dem künige, ir lieben man,
 daz er si im wolte geben,
 dar ûf daz si ir beider leben
 gefriunde iemer wâren
 790 und allen haz verbâren
 under in mit æterer sicherheit
 und daz er alsô wær bereit,
 daz er des andern morgens kæme
 zem betehûse und dâ næme
 795 ir tochter wert, die schœnen maget,
 von der ich iu hân hie gesaget.
 Als Achilles vernam
 die botschaft und si zuo im kam,
 er fröute sich der mære,
 800 wan der unwandelbære
 minnete von herzen ie
 die schœne maget, die sich nie
 von sinem herzen geschiet.
 für daz der minne craft geriet,
 805 daz er ir minneclichen lip
 ze liebe erkôs für alliu wip,

für daz er ir kunde gewan
 und si êrst sach mit ougen an,
 dô was im diu guote
 810 in herzen unde in muote
 biz ûf die zit. dar nâch zehant
 bereite sich der wigant
 gegen dirre hoteschaft aldar,
 daz ez nieman wart gewar, 284a
 815 wan nieman hâte dô vernomen,
 daz im was diu botschaft komen.
 doch hâte Diomêdes,
 Ajax unde Ulixes
 den boten dâ bî im gesehen.
 820 die begunden sich versehen,
 swaz der degen stæte
 mit Troiære boten hâte
 gespræches. des möht er von in
 gewinnen grôzen ungewin,
 825 wolt er in sin ze heimelich.
 doch berieten si sich,
 daz si hin zuo im kæmen
 und rehte von im vernæmen
 die endehaften kuntschaft,
 830 waz Troiær unde ir hoteschaft
 ze râte werden wolten
 und mit im enden solten.
 In dirre naht, dô diz was sus,
 Pâris und Dêifebus,
 835 die bruoder ellentriche,
 besamenten heimeliche
 ein teil ir manne, ir mäge
 und mahten eine lâge
 in dem betehûse aldâ.
 840 vruo an dem andern morgen sâ
 was Achilles bereit
 heimliche, als ez was ûf geleit,
 und gâhte, als er solte,
 hin, dâ er nemen wolte
 845 die clâren minneclichen magt.
 die stolzen helde unverzagt,
 Ajax und Diomêdes
 und der werde Ulixes

nâch im heimlichen gâhten.
 850 als si zem forste nâhten, 284b
 dar in daz bethûs was gesat,
 si kâmen schier hin an die stat,
 dô man solte gân dar in.
 dô schiet Achilles von in drin
 855 und lie dâ vor beliben sie.
 als er in daz bethûs gie,
 gegen im gie Dêifebus,
 als er im wolte friundes kus
 erzûgen minneliche.
 860 den degen ellentrîche
 begreif er und druht in an sich,
 als diu wârheit wiset mich,
 sô sêre, daz der vrechhe man
 von im niht mohte entwichen dan.
 865 Âlse Pâris daz ersach,
 ûz der lâge er halde brach
 und lief hin ûf den wîgant.
 mit zorne er truoc an siner hant
 ein spitzezi niuwesliffen swert,
 870 daz stach er dur den degen wert,
 daz er viel ûf daz esterich.
 als si dô sâhen, daz der stich
 sin ende solte und muoste wesen
 und daz er mohte niht genesen,
 875 si vorhten, daz der Kriechen schar
 der schulde wûrde aldô gewar
 und dannen balde kâme
 und in daz leben nâme
 ze rache in vientlicher kûr.
 880 dô liefen si zer andern tûr
 ûz unde gâhten balde
 gegen der stat von dem walde
 flûhtecliche. als daz geschach,
 ez sach Ulixes unde sprach:
 885 'sint gewis ân allen wân,
 daz si etwaz hânt getân, 284c
 daz grôze schulde meinê.
 ir flucht mit wârheit scheint,
 daz si etesliche schulde hânt,
 890 dar umbe si ze flûhte lânt

sus ilent von dem walde.'
 dô gâhten si vil balde
 gegen dem bethûs zehant.
 den fûrsten wert und wite erkant
 895 funden si halp tôten
 ligen und sô verschrôten,
 daz im von sêre swerender nôt
 begunde nâhen der tôt.
 Dô die helde sâhen
 900 dem edelen fûrsten nâhen
 sin ende in jâmerlicher nôt
 und im nâhete der tôt,
 si erschrâken unde clageten
 den edelen unverzageten
 905 sô sêre sunder lougen
 mit weinenden ougen,
 daz alle frôude an in verdarp,
 daz an dem jungen fûrsten stôrp
 sô hôher pris mit reinen siten.
 910 die herren alle frôude miten
 dur des fûrsten ungemach.
 Ajax der wise fûrste sprach:
 'owê, wie ist nû diz geschehen?
 nû muoz man doch von wârheit jehen,
 915 daz in der welte dekein man
 getôrste sich des nemen an,
 daz er mit wer bestûende dich!
 owê, wie sehen wir nû dich
 alsô jâmerlichen ligen!
 920 wer inôhte sus an dir gesigen
 âne untriuwe, nû weiz ich
 vil wol, wie ez ist umbe dich 284d
 an disen grôzen dingen komen.
 dir hât niht den lip benomen,
 925 wan dîn vil gæhiu vrechheit,
 diu hât leider dich geleit
 in alsô jâmerlichen pin.
 daz hôhe tragende herze dîn
 und diner vrechheit strenger rât
 930 daz leben dir benomen hât.
 dar an habe ich zwivels niht,
 des mîn herze mir vergiht.'

Achilles der halptôte man
 die fürsten sach mit jâmer an.
 935 er sprach: 'mich hât geleit alsus
 Pâris und Dêifebus,
 die mir den schaden tâten.
 die hânt mich nû verrâten
 mit ir swester libe,
 940 die si mir ze wîbe
 gehiezen unde wolten geben.
 daz suochte ich hie, daz hât min leben
 mir verrâten und den lip.
 Polixenâ daz schœne wip
 945 hât âne ir schulde ertœtet mich,
 wan durch ir liebe wânde ich
 dâ her besant. sus bin ich komen,
 dô daz leben ist mir benomen
 mit valscher liste trûgeheit,
 950 die gegen mir wurden ûf geleit
 und mir nû hânt den lip verlorn.'
 der edel fürste hôchgeborn
 mit der rede alsus erstarp.
 dô sin vrecher lip verdarp,
 955 die fürsten bârten in aldâ
 und fuorten in von dannen sâ
 zuo sinen schiffen gegen dem mer
 unde enbuten in daz her 285
 den sinen, daz si kæmen
 960 und ir herren tôten nâmen,
 als ez gezæme ir wirdekeit.
 die sinen wâren schiere bereit
 unde kâmen schiere dar
 mit maniger jâmer clagender schar.
 965 Dô die stolzen helde wis
 Dêifebus und Pâris
 ze Troie wider kâmen
 und Troiære vernâmen,
 wie in was gelungen,
 970 von frôuden si dô sungen
 ir sigelichiu wicliet.
 do bereite sich alle diet,
 daz si berieten sich ze wer,
 alsô daz si der Kriechen her

975 Achillen nâmen ûf der vart.
 dô wart langer niht gespart,
 ô daz si sich bereiten dar
 mit maniger werlicher schar,
 mit den si zogeten für diu tor.
 980 dô hâten sich werlichen vor
 die Kriechen mit ir wisheit
 werliche ûf einen strit bereit,
 wan si mit wârheit âne wân
 daz ze gewisse wolten hân,
 985 möhten si in Achillen
 genemen ân ir willen,
 daz si benamen tæten daz
 ze leide durch spôtlichen haz,
 und als der degen Hector
 990 gefüeret was von in dâ vor,
 daz si in ouch fuorten alsô.
 diz widerriet in wisliche dô
 der wise künstig Elenus,
 des küniges sun, und seite in sus, 285b
 995 wolten si an den ziten
 umbe Achillen strîten,
 daz si schaden nâmen dran.
 swie Helenus der wise man
 hâte wizzenden geist
 1000 mit vollekomener volleist,
 si überhörtten sêre
 sinen rât und sine lère
 und kêrten sich gar wênic dran,
 swaz in riet der wise man.
 1005 Die werden Troiære,
 die vrechen helde mære
 zogeten mit werlicher craft
 ûf der Kriechen ritterschaft,
 die mit werlichem her
 1010 sich hâten ouch bereit ze wer,
 wan si sich wol versâhen
 gewêrlich und des jâhen,
 Troiære heten willen,
 möhten si in Achillen
 1015 genemen und gewinnen hie
 mit ir craft, daz tæten sie.

Dur daz bereiten si sich dā.
 der fürste Ajax bevalch dō sā
 Achillen sinen mannen,
 20 daz si in fuorten dannen
 und zogeten gegen Troiæren dar
 mit maniger wol bereiten schar.
 dō huoben dā ze beider sit
 beidenthalp diu her den strit
 25 mit vrevellichein zorne.
 Ajax der hōchgeborne
 dursluoc mit creften her und dar
 die vrecken Troiær unde ir schar,
 dā von er grōzen schaden gewan.
 30 in dem strite kam in an 285c
 Asius der wigant.
 Climant des vater was genant
 und was ein künic in Frigiā.
 sin swester daz was Ecubā,
 35 von Troie diu künigin.
 der tet dō ritters ellent schin
 Ajax Oilēus.
 der kerte hin, dō Asius
 mit ellenthaftem muote streit.
 40 in ritterlicher wisheit
 warp er nāch ritters prīse.
 Ajax der werde wise
 sluoc dō den helt mit sīner hant,
 daz er viel tōt ûf den sant
 45 und mit im an dem selben zil
 ellenthafter helde vil,
 die manlich ellent truogen
 und alle ein ander sluogen.
 dā man den deggen vallen sach,
 50 Dorastes und Ampfimach,
 zwēn fürsten rich von Cariā,
 kâmen zehant gehürtet sā
 hin, dā Asius der deggen
 was in dem strite tōt gelegen,
 55 und wolten in errochen hân,
 daz ouch benamen wær getân,
 wan daz Ajax Oilēus
 und der fürste Stencelus

die werlichen dā hielten wider.
 60 geslagen und gestōzen nider
 und tōt ûf den sant gevalt
 wart dō vil manic deggen balt.
 Dorastes und Ampfimach
 liten grōz swære und ungemach
 65 mit jâmerlicher herzenōt,
 wan si dō heide lāgen tōt. 285d
 Den Kriechen in der selben wal
 geschach aldā sō grōzer val,
 daz si gar āne zal beliben.
 70 der strit mit zorne wart vertriben
 unz an die naht den tac vil gar.
 mit schaden kerten dō die schar
 von ein ander dō ze beider sit.
 dō schiet der ābent dā den strit
 75 und kerten mit vil vrecher wer
 von ein ander diu her,
 die lantliut und die geste,
 Troiære in ir veste,
 die Kriechen in ir letze wider
 80 und liezen sich ze ruowe nider.
 Troiær bewarten wol ir stat,
 ir letzen wurden schiere besat,
 ir mûre und alle ir zinne.
 mit grōzen frōuden drinne
 85 lebten die helde mære.
 alsō herzecliche swære,
 sō si hāten ē dā vor,
 dō der edel Hector
 erslagen was von Mennon
 90 und der künic Sarpedon,
 alsō frœltiche lepten sie
 mit frōudenricchem schalle hie,
 daz si gar nāch ir willen
 wāren an Achillen
 95 errochen, der in leides mē
 hāte getân mit strite ē,
 denn in iemer wære beschehen,
 als ich vil ofte hân verjehen.
 die Kriechen arm und riche
 100 clageten ouch jâmerliche

Achillen den degen balt,
 an dem in was gar abe gevalt 286a
 ir hæsten tröstes houbet.
 daz si des wæren beroubet,
 105 an des rât und an des craft
 sich habete ir beste ritterschaft,
 und der mit siner manheit
 in sælde, guot und ère erstreit,
 den clagten si mit clagender clage.
 110 nâch dem zil die drie tage
 wart der fûrste wite erkant
 ze pulver nâch ir ê verbraut
 und wart mit grôzer richeit
 daz selbe pulver dô geleit
 115 ze Patroclô, dem gesellen sin,
 in einen sarc, was silberin,
 und wart dô wider in sin lant
 mit grôzem jâmer gesant.
 dô wart ez mit richeit
 120 in Siget dô geleit,
 einer siner houbetstat,
 als er si dâ vor ê bat,
 daz si ez bl dem liebsten man
 begrüeben, den er ie gewan.
 125 Dô der ellenthafte degen
 Achilles was tût gelegen,
 die Kriechen an den stunden
 zwiveln begunden
 an ir wer und an ir craft,
 130 wan an sin eines meisterschaft
 unde an siner manheit
 was mit wisheit geleit
 ir beste helfe, ir bester rât,
 wan er mit prislicher tât
 135 was nâch wunsche vollekommen,
 an allen tugenden ûz genomen,
 als ich von siner manheit
 mit wârheit ofte hân geseit. 286b
 dô ich von im diu mære las,
 140 daz in nû der genomen was,
 dô vuocte in soliches zwivels wanc,
 daz ir zwivellicher gedanc

vil sêre zwiveln began,
 ob si von dem geseze dan
 145 von dannen kêren wolten
 oder ob si fûrbaz solten
 mit ir her beliben dâ.
 ze râte wurden si dô sâ,
 daz si frâgeten ir gote,
 150 waz aller beste in ir gebote
 wære, daz si daz tæten
 und des ir wisheit bæten,
 daz si in an der selben stunt
 ze rehte ir willen teten kunt,
 155 wie si gebieten wolten,
 daz si nû werben solten.
 Dô wart den Kriechen geboten
 und sô geantwûrtet von ir goten,
 wolten si Troie twingen,
 160 ir urluige ze ende bringen,
 daz möhte niemer ergân;
 si müesten in ze helfe hân,
 ze vollenden irn willen,
 des künnes von Achillen
 165 einen man, der von im wær geborn.
 sit daz si heten in verlorn,
 sô müeste in sines kindes hant
 tuon endeliche helfe erkant,
 an den möhte ez niht geschehen.
 170 als in der botschaft wart verjehen
 nâch ir gote lère,
 si wunderte vil sêre,
 ob der degen stæte
 iht süne oder tohter hæte. 286c
 175 daz si daz hiezen ervarn,
 daz solten si niht langer sparn,
 daz ir krieg würde vollebrâht,
 als von in dô wart gedâht,
 dô si kômen in daz lant.
 180 Agamennon sprach zehant:
 'Achilles der hât kinde niht,
 als man von im die wârheit giht,
 wan ein kint, heizet Pirrus.
 er ist ouch Neoptolemus

185 mit einem zuonamen genaut,
 dem suln wir liute unde lant,
 daz er im ze erbe hât verlân,
 allez machen undertân.
 dar nâch vrâgeten si in mære,
 190 wâ der behalten wære.
 dô antwûrte er in alsô.
 * er sprach: 'in hât in Cîrô
 erzogen Licomêdes.
 dô der degen Achilles
 195 was ein kint, er wart gesant
 dem selben künige in daz lant,
 do erkôs er im ze ânîen
 sîn tochter Dêidamien,
 diu im den selben sun gewan.
 200 daz ist nû gewahsen ze man,
 dar zuo an manheit unbetrogen,
 den hât vil lieplîche erzogen
 Licomêdes sîn an.
 swie uns der des heldes gan,
 205 sô vollevert mit wârheit,
 daz uns der gote wârheit seit,
 wan werder helt von vrecher art
 nie' bî disen zîten wart
 von manlicher fruht geborn.
 210 des sol ze bote sîn erkorn 286d
 der künic Menelâus.
 Pirrus Neoptolenius
 mac uns anders werden niht,
 an dem alle unser zuoversiht
 215 unser gote wîsheit
 uns hât ze sælden ûf geleit
 und mit siner werden kunft
 unsers heiles sigenunt.
 Dô Menelâus ûf die vart
 220 erkorn und bereitet wart,
 er fuor in Cîrum daz lant.
 als Licomêdes daz bevant,
 daz er kam in sîn rîche,
 er enpfîenc in minneclîche
 225 und bôt im grôzer êren vil.
 dar nâch in vil kurzem zîl

vrâgte er in der mære,
 dur waz er komen wære
 zuo z'im dar in sîn rîche.
 230 des antwûrte zûhtecliche
 der degen Menelâus.
 er sprach: 'mich hânt ze boten ûz
 die Kriechen her zuo dir gesant,
 daz ich dir von in tuon bekant,
 235 daz alle ir sælde und al ir heil
 und ir gelûckes hœster teil
 lit gar an den genâden dîn,
 slt si verweiset mûezen sîn
 Achilles nû bî dirre vrist,
 240 der in leider erslagen ist
 und mœrtlichen gewonnen an,
 des si nû mûezent mangel han,
 wan alle ir trôst verdorben
 ist an im unde erstorben.
 245 dâ von soltû si træsten.
 unser gote die hœsten
 mit prophezîe hânt geseit 287a
 den Kriechen sô die wârheit,
 daz si niemer gesigen an
 250 Troiâren, si mûezen danne hân
 den knaben, der von im si
 geborn, der mache si wol vri
 vor schedelicher swære,
 alsô daz si Troiâre
 255 betwingen gar mit siner craft.
 si sulen werden sîgehaft
 an in, ist, daz in wirt gesant
 Pirrus von dîner milten hant,
 Achilles sun, sô muoz zergân
 260 alle ir zwîvellicher wân.'
 Nû daz dô Menelâus
 die rede volleseite sus,
 dô sprach Licomêdes:
 'owê und ist Achilles
 265 erslagen und verworden,
 sô muoz ich iemer horden
 in mîn herze leides pin.
 wer kunde eht alsô vrech gesîn,

der sich gegen im saste ze wer?
 270 jā weiz ich, daz ein ganzez her
 er niht entsezzen hæte.
 ez müezen bæse ræte
 sinen lip hân genomen.
 ich weiz wol, wer in wære ankomen
 275 mit offentlichem strite
 in enge od in der wîle,
 daz ers entsezzen hæte niht,
 ez müeste sus von ungeschicht
 komen, daz er verliesen
 280 müeste unde kiesen
 sinen tût, des bin ich wer.
 dâ von sô bite ich unde ger,
 daz ir mir kündent die getât, 287^b
 wie sîn junger lip nû hât
 285 ein ende genomen unde wie.
 der künic Menelaus dō vie
 die rede an unde seite
 von der gelegenheite,
 wie Ecubâ diu künigin
 290 von Troie z' Achille sante hin
 ir boten, daz er kæme
 und sô von ir vernæme
 ir rede tougenliche,
 und wie der sælderiche
 295 heimlichen sich bereite,
 als ich dâ vor nû seite,
 und zuo ir in den walt bekam
 zem bethûse, dō im nam
 Pâris und Dêifebus
 300 sinen vrenchen lip alsus:
 diz seite er an ein ende gar,
 als ez was dō komen dar.
 Alsô dō Licomêdes
 vernam, wie Achilles
 305 verdorben unde erslagen was,
 in sîn herze er dō las
 trûren unde herzeclage.
 ouch vernam ez bi dem tage
 Dêïdamie daz schœne wîp.
 310 ir zarter wunneclicher lip,

KONRAD.

der ie bluot als ein rōse rôt,
 der wart vil bleich. si viel für tût
 nider, sô daz ir geswant.
 ir juncfrouwen dar zehant
 315 und hulfen ir, sô daz si kam
 ein wênic wider. dō vernam
 man niht von ir wan: 'ach owê!
 Achilles, sol ich niemer mê
 dich umbevâhen, zarter lip? 287^c
 320 des muoz ich frôudelôsez wîp
 nâch dir senedez jâmer hân.
 owê, herzelieber man,
 wie bin ich dîn verweiset sus!
 sol mir niemer lieplich kus
 325 von dînem munde werden?
 des muoz ich âf der erden
 aller frôude mich bewegen.
 man siht mich niemer mê gepflegen
 wan jâmers unde senender clage
 330 hinnen hin von disem tage
 unz an mines tôdes zil.
 owê, des leides ist ze vil,
 daz mir au dir nû ist geschehen!
 ich muoz von ganzer wârheit jehen,
 335 daz nie ein armez wîp gewan
 einen herzelieberen man,
 denn ich verloren hân an dir.
 sol ouch nû dar zuo von mir
 Pirrus nû varn ze Kriechen,
 340 mîn sun, sô muoz ich siechen
 an herzen unde an libe.
 ach mir vil armen wîbe!
 wirt Pirrus Neoptolemus
 von Troiærn verloren sus,
 345 sô wære wæger mir der tût,
 denn ich sus lebte in clagender nôt.'
 Nû daz si dise clage getreip,
 in grôzem ungemüete beleip
 allez, daz dō bi ir was.
 350 Pirrus ir sun ouch an sich las
 swær unde bitter ungemach.
 zuo z'im selber er dō sprach:

- hânt mir Troiære nú benomen
den vater mîn, möht ez sô komen, 287a
355 daz ich ez rechen möhte
od ich dar zuo iht töhte,
ich ræche ez willeclichen,
mir müeste denne entwichen
swert unde hende und alle wer.
360 ir guuoger leben ich verzer,
lât mich der liebe vater mîn,
mîn an, vür Troie kèren hin,
Licomèdes der werde.
ich verliese denne ûf erde
365 beide leben unde lip.
ez muoz vil manic schœnez wip
beriezen mines vater tôt.
Troiære komen sîn in nôt,
dar zuo Pâris und Dêifebus,
370 die im sîn leben hânt alsus
sô mortlichen gewunnen an.
lât mich Licomèdes mîn an
dar kèren, si müezen drumbe geben
beide ir lip unde ir leben.'
375 Nû si die clage getriben sus,
dô kam eht Menelâus
gegangen zuo dem künige dô
Licomède und sprach alsô:
'vil werder künic riche,
380 nû tuo eht tugentliche
und gehabe dich wol, als ez nû stât,
wan ez eht mac kein ander rât
gesîn, ez muoz ergân;
des sol man tröstunge hân,
385 wan waz der gote wille ist,
daz geschicht nû und alle vrist.
daz mac nieman erwenden.
dâ von geruoche senden
den Kriechen dine stiure,
390 alsô daz der gehiure 288a
Pirrus der stolze jungelinc
mit uns var, an dem ir dinc
nû stât unde ir hæster tröst.
er sol von sorgen tuon erlöst
- 395 die Kriechen algemeine.
sit er nû ist der eine,
der in wol gehelfen mac,
sô wære im daz ein michel slac
an wirde und ouch an èren,
400 ob er niht wolte kèren,
dô vil manic hôher man
mit im daz getrûegen an
und im ze helfe stüenden des,
wie sîn vater Achilles
405 alsô gerochen würde,
daz sines herzen jâmers bürde
gesenftert würde wol dâ mite.
vil werder künic wol gesite,
dû lâz in mit uns kèren!
410 daz frümet im an èren
und muoz deste werder iemer sîn
dû und daz geslechte din.'
Licomèdes der guote
mit trûreclichem muote
415 der rede antwûrte bôt
Menelâo. er sprach: 'ze nôt
den Kriechen ist ûf minen schaden,
ich bin ze vaste überladen
inneclicher swære.
420 in wart ze helfære
mîn tohterman Achilles
dar umb gesant, daz ich des
wände von in sicher sîn,
daz ich und daz künne mîn
425 getiuret von im wæren
und si iemer verbæren
alles schaden gegen mir. 288b
sol nû Pirrus mit dir
von mir varn zuo den Kriechen,
430 sô muoz ich iemer siechen
an herzeleide miniu jâr.
beide stille und offenbâr
muoz ich sîn ein verdorben man,
wan ich niht mære kinde hân,
435 wan sîn, den ich gelâzen müge
mîn künicrich, sô daz ez tüge

ze erbenne mannes hende.
 des ich ungerne sende
 Pirrum Neoptoleum,
 440 miner tochter sun, sô daz er vrum
 den Kriechen dâ ze keiner nôt.
 und wære, daz er gelæge tôt,
 swenne ich daz vernæme,
 in sôliche nôt ich kæme,
 445 daz ich dar umbe müeste geben
 beide lîp unde leben.
 'Rîcher künic, niht rede sô,'
 sprach Menelâus aber dô,
 'und tuo als ein verwizzen man
 450 und tröeste uns alle dar an
 und mich ze vorderst, wan die schar
 der Kriechen dur mich komen dar
 sîn und maniger hôher man,
 der mir mines leides erban
 455 und dur mich ist für Troie komen,
 als dû wol selbe hâst vernomen,
 ze rechenne daz laster mîn,
 daz Helenâ diu künigin,
 mîn wîp, wart roubelîche
 460 genomen in mînem rîche
 von Pârise dem ungetriuwen,
 der ouch in leides riuwen
 an Achillen gesetzet hât, 288c
 des vil helferîcher rât
 465 mit craft uns bî gewesen ist
 sît der stunde und der frist,
 daz er von hinnen kêrte,
 als in sîn manheit lêrte,
 und hin ze Troie zuo uns kam,
 470 dâ vil manic hôher man
 unde manic vrecher degen
 von sîner hant ist tôt gelegen
 und noch vil manigem vuocete pin,
 möhte er hân daz leben sîn,
 475 des er leider beroubet ist.
 ich wil nû ze dirre vrist
 dir sagen mînen willen gar.
 âne sun ich leider var,

dem ich ze erbenne mûge gelân
 480 mîn rîche, ein tôhterlîn ich hân
 und leider ander kinde niht mê,
 den mîne crône gestê
 ze erbenne und dar zuo mîn lant.
 sît ez nû ist alsô gewant,
 485 daz ouch dû niht muht gehân
 mê kinde, den dû gelân
 mügest dîn künicrîche,
 sô sol der hovelîche
 Pirrus mîne tochter nemen.
 490 des sol nû mir und dir gezemen,
 daz er minne ze stæter ê
 mit ganzen triuwen iemer mê
 Armionem die schæne maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 495 daz si schænre künde sîn,
 denn Helenâ diu künigin,
 ir muoter, diu noch ist erkant
 diu schænste gar über alliu lant.
 Sît ez sich nû gefüege hât, 288d
 500 daz ez umbe uns beide stât
 alsô, daz wir niht mêre hân
 kinde, den wir mûgen gelân
 unser krône und unser rîche,
 sô suln wir minneclîche
 505 des hie komen über ein,
 wie ein friuntschaft under uns zwein
 alsô getragen werde,
 daz hie âf dirre erde
 Pirrus und Armiones
 510 gewaltic werden alles des,
 des wir herren geheizen sîn.
 ich wil im und der tochter mîn,
 sô si ze samen komen sâ,
 undertænic machen dâ
 515 mîn halbez künicrîche,
 sô daz vil ruowecliche
 Pirrus sîn gewaltic sî
 und ich sîn dâ müege vrl
 wesen unz an mîn ende.
 520 dar nâch sol in ir hende

daz ander teil beliben gar
 nâch minem tôde, daz nû var
 Pirrus mit mir von hinnen.
 des mac er wol gewinnen
 525 beide guot und êre.
 ich wil in iemer mêre
 unz an mîn ende richen.
 jone mac im niht gelichen
 kein künic denne ûf erden.
 530 dur daz er sinen werden
 vater verclage deste baz,
 sô wil ich füegen allez daz,
 daz im ze nutze mac bekomen.
 und ist, daz er mir nû wil fromen
 535 ze mîner nôt, die ich nû hân, 289a
 sô daz er uns wil bî gestân,
 daz wir Troiære twingen,
 ze allen sinen dingen,
 dâ mite sich hœhen sol sîn leben,
 540 wil ich im rât und helfe geben.
 Waz hülfe hie von ze sagene mê?
 swie inneclichen tete wê
 Licomêde Achilles tôt,
 doch vôrhte er, daz er kâme in nôt,
 545 ob er dô niht entæte,
 des Menelaus in bæte
 umb Pirrum, siner tochter barn,
 ob er in niht lieze varn
 von dannen zuo den Kriechen dô.
 550 ouch bedâhte er sich alsô,
 daz Pirrus sô wol niht möhte
 kômen, dô ez im tœhte
 ze wibe, als ez dô was gewant,
 wan er der hœchste wære erkant,
 555 der ûf erden möhte leben.
 dar umbe er deste gerner geben
 möhte Pirrum der tochter sîn,
 sît er im wolte machen schin
 sîn crône und ouch sîn rîche.
 560 nû er sich vil wislîche
 bedâhte in sînem muote,
 waz ze ûbel oder ze guote

im möhte dâ von ûf gestân,
 dô dûhte in wæger getân,
 565 daz Pirrus Neoptolemus
 Menelâus tochter alsus
 nâme, denn daz er von in
 iemer müeste dannen hin
 sorgen guotes und êren.
 570 er solte in lâzen kêren
 vür Troie mit Menelâo. 289b
 dar nâch sô wart gesworen dô,
 Pirrô die maget ze gebene
 und daz bî sînem lebene
 575 Menelaus der rîche
 halbez sîn künicrîche
 im solte machen undertân.
 diz wart gelobet ân allen wân.
 Licomêdes lobte ouch dô
 580 dâ wider Menelâo,
 wenne er niht enwære,
 daz der sældenbære
 Pirrus siner tochter kint
 solte haben ân underbint,
 585 beide krône, liut und lant.
 nû disiu mære wurden erkant
 Dêidamien der clâren,
 do begunde si gebâren,
 alsam si wære ein tobic wîp.
 590 ir zarter wûnneclicher lip
 wart bleich und als ein tôte var.
 si zarte ir selber ûz daz hâr
 vor jâmer unde sprach alsô:
 'ach lieber vater, wie tuostû sô,
 595 daz dû bedenkest niht mîn leit,
 daz mîn riuwic herze treit
 an Achillen, minem lieben man.
 ich muoz zwivaltan schaden hân
 an Pirrô, dem sune mîn,
 600 des ich verweiset ouch muoz sîn.
 ist, daz Menelâus
 vür Troie in mit im vuorte alsus,
 sone kan ich niemer mê gesehen
 sînen lip. ich wil des jehen,

- 605 daz der gote gewalt
 ir ungenåde manicvalt
 hânt geleit ûf mich ze grôz.
 ich wæne niht, daz min genôz 289c
 ûf erden werde funden,
 610 diu ze disen stunden
 trage sô bitterlichen pîn,
 als nû hât daz herze mîn
 und mir muoz iemer sîn beschert,
 ist, daz Pirrus von mir vert,
 615 mîn sun, von dem ich âne wân
 trôst unde fröude solte hân
 und ich ergetzet wânde sîn
 Achillen, des trâtgesellen mîn.
 Dirre clage vil getriben wart.
 620 ouch wart niht langer gespart,
 der künic Licomêdes
 überwant Dêdamien des,
 swie grôz ir herzeswære
 umbe Achillen wære,
 625 swaz er gelobet hete dâ,
 daz si daz müeste liden sâ,
 sô daz mit Menelâo
 fuor dannen bî den ziten dô
 siner tochter sun zehant.
 630 Pirrus der junge wigant
 lopt im die vart und leiste ez sît.
 alle dise selben zît
 daz urlinge mit fride stuont.
 nû tâten Troiær, als die tuont,
 635 den herzeliep geschehen ist.
 alle zît und alle vrist,
 tac unde naht und alliu zil
 hâten si schal und fröude vil
 mit hôchgemuete in alle wis.
 640 der ellenthafte Pârs
 wart mit lobe zuo den goten
 in fröudenrichem lobe geboten,
 daz er ir leit, ir ungemach
 sô wislich an Achillen rach, 289d
 645 der im vil siner bruoder sluoc.
 ouch wart Dêifebus genuoc
 mit in gelobet und gesat
 aldâ an die hœsten stat
 mit lobelicher werdekeit,
 650 durch daz si ir herzeleit
 sô wol hâten errochen dô.
 des was daz volc mit fröuden frô,
 wan si tac und naht und alliu zil
 heten gebracht und fröuden vil.
 655 In disen selben ziten, dô
 diz geschehen was alsdô,
 kam mit gewissen mæren
 den werden Troiæren
 endehaftiu boteschaft,
 660 in wolte kômen dar mit craft
 von Mésiâ Euripilus,
 Telêfen sun, dem Priamus
 von Troie der künic rîche
 hâte vil rîliche
 665 cleinœte und grôzen hort gesant,
 daz er mit werlicher hant
 ze helfe im kæme in siner nôt.
 vil grôze nôt er im enbôt,
 die er mit kumberlichen siten
 670 leit unde lange hete erliten
 an kinden, an liuten, an lande.
 ze prisande er im sande
 und ze küniclicher küniges gebe
 ein durslagen wîtrebe
 675 von edelem golde rîche,
 diu was vil rîliche
 nâch küniclicher rîcheit
 mit edeln steinen gar durleit
 und meisterlich gezieret.
 680 diu rebe was gewieret 290a
 mit fruht, diu dar an solte sîn.
 triubel, diu gâben solichen schîn
 mit edelem gesteine manicvalt,
 daz ez manic tûsent marke galt.
 685 Der rîchen gâbe rîcher solt
 hete Troiære schier erholt
 grôzer helferlicher craft.
 von friuntschaft und von sippeschaft

kam in der edel werde man.
 690 von Troie der künic was sin an,
 Páris was sin æhein,
 dá von wart er schiere in ein,
 daz er im ze helfe kæme,
 als ez under in gezæme
 695 beide sinen mannen und in.
 mit wårheit ich bewiset bin,
 daz der junge degen wis
 hâte alsô vollekomenen pris,
 daz nieman über alliu lant
 700 alsô jungen degen vant
 sô gar an prise vollekomen,
 an lobe sô prislich ûz genomen,
 sô der junge degen hère
 was nâch des wunsches lère,
 705 des im mit volge jâhen
 alle, die in sâhen
 und in mit namen erkanden
 dá in den nâhesten landen,
 hin unde her, hie unde dá.
 710 von sinem lande Mésiâ
 kam er mit werlichen scharn
 Troiæren dar ze helfe gevarn
 und mit kûneclichem her
 beid über lant und über mer.
 715 Mit vrôudenrîcher vrôudencraft
 enpfîngen wol die ritterschaft 290b
 die wîsen Troiære dô.
 si wâren ir kûnst von herzen vrô,
 als in von rehte gezam.
 720 ir kûnst in sorgen vil benam
 und zwîvellicher sorgen vil.
 nû kam ouch in dem selben zil
 der künic Menelâus
 zen Kriechen unde Pirrus,
 725 Achilles sun, ein wîser helt,
 der ouch was sô gar ûz erwelt
 an ritterlicher werdekeit.
 an mannes manheit, als man seit,
 er sô hôhes lobes wîelt,
 730 daz er den pris aleine hielt,

swie ieman ritter wolte
 od helde prisē solte,
 daz er vil ofte erzeigte,
 swâ er sich hin geneigte,
 735 daz was der unverzagete,
 der ie den pris bejagete
 mit werdekeit über alliu lant.
 dô den Kriechen wart bekant
 und rehte hâten vernomen,
 740 daz er kam und solte komen,
 si enpfîngen in mit frôuden gar.
 der Mirmidoneisen schar
 ergap sich dem juncherren dá
 und kuren in ze herren sâ.
 745 Nû was dennoch niht der sarc,
 dá man ê dá vor inne barc
 Achilles pulver, niht gesant
 von Troie in Achilles lant,
 ez was dennoch beliben dá.
 750 Pirrus der degen gie dô sâ
 mit grôzer clage hin an die stat,
 dô der sarc was dar gesat, 290c
 dar in sin vater was geleit.
 mit jâmerlicher trûrîkeit
 755 tet er clagenden jâmer schîn
 und weinde sêre den vater sîn,
 den er hâte aldâ verlorn.
 Fénix der degen wol geborn
 vuort in von dannen über velt
 760 in Achilles gezelt,
 daz er Ipothamien,
 sines vater âmien,
 diu sine cleinæte behielt
 und der getriuwelichen wîelt,
 765 als si der sîezen clâren
 von im bevolhen wâren
 und ir mit huote solte pfîegen.
 den fûrsten wert, den wîsen degen,
 enpfie diu minneclîche
 770 schön unde tugentlîche
 und bôt im manige ére.
 dô sâmden sich niht mêre

die Kriechen, wan sin kômen
 hin zuo im, dô si vernômen,
 773 daz er was zuo z'in kômen dar.
 mit fröude enpfienç in dô diu schar
 und sâluierten in daz lant
 den tugenderichen wigant.
 Pirrus der unverzagete
 780 den fürsten allen sagete
 gnåde nâch dem gruoze.
 mit gütlicher unmuoze
 buten si im an dem zil
 wirdekeit und êren vil
 785 und trôsten in nâch leide wol,
 als man den trûrigen sol
 trôsten in siner ungehabe.
 mit trôste nâmen si im abe 290a
 sin clagelichez ungemach.
 790 Pirrus der edel fürste sprach:
 'ich weiz wol, daz die werden gote
 füegent mit ir gebote,
 daz sol man zûhteclichen clagen
 und mit manlichem muote tragen.
 795 dâ bi sprich ich mit wârheit,
 swie mir daz grœste herzeleit
 si geschehen, daz ieman
 bi sinen ziten ie gewan,
 sô sol und muoz mîn clagende pin
 800 dar umbe destе ringer sîn,
 daz mîn vater niht sîn leben
 in strite hât alsô gegeben,
 daz im niht ein einic man
 habe mit wer gesiget an,
 805 und daz er wart erværet
 und daz ist offen bewæret,
 daz tiurer degen nie wart geborn
 noch baz an manheit ûz erkorn,
 alsô mîn vater Achilles
 810 sit der zît, daz Hercules
 der ellenthafte degen starp,
 der ie den hœsten pris erwarp.'
 Dô disiu rede alsus ergie,
 Agamennon dô niht lie,

815 er luot die herren alle gar
 und al die besten von der schar
 und bôt in michel êre.
 dur disen fürsten hêre
 macht er den fürsten vrôuden vil
 820 und aller hande frôuden spil.
 dâ von was Menelâus
 und Ajax Thelamonius
 und der wise Ulixes,
 der degen Diomêdes 291a
 825 und gasten sich mit flîze gar
 dur disen jungen fürsten dar
 mit kûneclicher wirtschafft.
 von sines vater tugende craft
 seiten si im an dem zil
 830 manliches prises alsô vil,
 daz dem edelen fürsten wis
 diu mære und sines vater pris
 enzuntē sîn gemüete sô,
 daz er begunde denken dô,
 835 wie er ouch in sinen tagen
 möhte solichen pris bejagen,
 daz man nâch sines lîbes zil
 im jæhe prises alsô vil,
 als man dô sinem vater bôt.
 840 dîz wolte er unz an sinen tût
 mit flîze werben iemer
 und des erwinden niemer,
 im würde ouch der pris genant,
 der im dô wart von im bekant.
 845 Nâch ezzen, dô man gaz aldâ,
 ze herberge fuoren sâ
 kûnige und fürsten über al.
 Pirren sîn gemüete swal,
 wie er alsolichen pris erstrite,
 850 daz er geprîset wære mite
 und wie daz würde vollebrâht.
 des was er sêre bedâht
 vil gar die naht unz an den tac.
 alsolicher gedenke er pfîac,
 855 biz daz der ander morgen kam.
 der vride under in ein ende nam,

der under in was gemacht ê.
 Pirrus der sümde sich niht mê,
 er kam mit siner ritterschaft
 bereit gegen werlicher craft. 291b
 er wände, daz man striten
 solt an den selben ziten.
 do bekam im Diomêdes
 und der fürste Ulixes,
 die gruozten in, als tet er sie.
 dô beidenthalp der gruoz ergie,
 si vrâgeten in der mære,
 waz sin wille wære.
 er sagete in, daz er wolte,
 ob man dâ striten solte,
 mit den sinen riten
 und in ir helfe striten.
 Dô tâten im die fürsten kunt,
 si heten an der selben stunt
 fürbaz gemacht einen vride,
 daz die sinen ir müeden lide
 mit ruowe bræhten wider als ê.
 wan daz mer hât in sô wê
 dâ ûf der selben vart getân,
 daz si ruowe muosten hân,
 ê daz si wider kâmen
 und ir craft wider genæmen,
 des solte er biten ouch mit in.
 ûf der selben ruowe gewin
 kært er ze herberge wider
 und liez an sin gemach sich nider.
 dô sich die sinen êsierten,
 mit ruowe sich kunrierten
 und sich bereiten al die zit,
 als si dô solten, ûf den strit
 nâch ordenlichen siten gar,
 sin her und al der Kriechen schar
 bereiten ouch ir wâpencleit,
 swâ si wâren unbereit.
 alsô tâten ouch Troiære,
 den Pirrus der mære
 vuote vil grôzger vorhte. 291c
 die vorht in doch entworhte

Euripilus, der in was komen
 ze helfe, als ir ê hânt vernomen,
 der machte in hôch gedinge
 und ir hôhe vorhte ringe,
 wan alsô gar an im ie was
 der welte wunsch, als ich ê las,
 daz sin craft ze ieclicher nôt
 den friunden trôst mit helfe bôt.
 Dô der vride bi der zit
 ein ende nam und der strit
 nâch dem fride was geleit,
 dô wâren werliche bereit
 ûf den strit der Kriechen her.
 mit ritterlicher ritters wer
 zogeten si schôn über velt
 gegen der stat. ûf strites gelt
 bereiten ouch Troiære ir schar.
 mit ellenthaftem muote gar
 scharfte si Euripilus.
 er ordente die schar alsus,
 daz er mit den sinen rite
 zwischen den scharn und dâ strite,
 wan ouch Pirrus der degen
 des selben hete sich bewegen,
 daz er mit den sinen dar
 zwischen den scharn mit siner schar
 wolte an die von Mésiâ
 mit den sinen striten sâ,
 dur daz si wâren in daz lant
 ze ruome ûf ritters pris gesant
 dur hôhes muotes werdekeit.
 Ajax bi sinem neven streit
 Pirren, dem ellenthaften man.
 er hâte sich sin genomen an,
 wan nie zwêne herren baz
 wurden geliebe ân allen haz,
 denn er was unde Achilles,
 als ich bin bewiset des.
 Nû der strit sus geordent was, 291d
 der edel fürste Ênêas
 wolt an den selben ziten
 mit Troiæren niht ûz riten

- durch daz unbilde und den zorn,
 daz der deggen wol geborn
 Pârls in den selben tagen
 hât Achillen der erslagen
 945 in dem bethûse, dô
 gewaltic was Apollô,
 des er mit schirme unz an den tac
 in siner vogetien pflac,
 der er nie dran entêret wart,
 950 des wolte er ûf der selben vart
 mit Troiâren riten niht.
 nû wâren, als diu wârheit giht,
 die Kriechen gên Troiâren komen,
 die heten sich ûz genomen,
 955 daz si werlichen kâmen
 gezoget ûf den sâmen
 gegen der Kriechen ritterschaft.
 dô wart mit ritterlicher craft
 vientlich ze beider sit
 960 der sturm erhaben. sich huop der strit
 mit zorne grimmecliche.
 die deggen ellensriche
 zinsten ir rotten sêre,
 in riuweclicher lêre
 965 risen in vil kurzem zil
 von den scharn der besten vil.
 Der junge künic von Mesiâ
 Euripilus der vuote dâ
 den Kriechen manic herzeleit. 292a
 970 er schuof mit siner manheit,
 daz si im wichen âne danc.
 ze welher site er ûf si dranc,
 dô valte er mit siner hant
 vil manigen tôten ûf den sant
 975 und tôtwunt biz ûf den tôt.
 den Kriechen vuote er solche nôt
 an werden helden unverzagert,
 daz ez wart sêre sit beclaget
 von friunden und von mâgen.
 980 die in dem strîte lâgen,
 der was vil mêre denne vil.
 dô kam in dem selben zil
 gehürtet Penelêus
 des endes, dô Euripilus
 985 mit ellenthaften siten streit.
 mit wislicher manheit
 der stolze deggen kêrte her.
 gegen im neigte er daz sper
 und stach in dur den lip zehant.
 990 alsus viel tôt ûf den sant
 der fürste Penelêus.
 der wise deggen Terêus
 wolt in dô hân gerochen dâ,
 den ouch aldâ von Mesiâ
 995 Euripilus der deggen sluoc,
 der manlich ellent mit prise truoc.
 Von dem jâmerlichen schaden,
 des die Kriechen überladen
 wâren an zwein fürsten hêr
 45000 vuote clagende herzesêr
 den vrenchen Kriechen unde ir her.
 si wâren vil nâch an ir wer
 verzaget und an ir besten craft.
 dô kam mit vrencher ritterschaft
 5 Pirrus, Achilles sun, gevarn. 292b
 mit der Mirmidoneisen scharn
 vrunt er Troiâren grôze nôt.
 er valte in manigen deggen tôt
 und alsô niangen stolzen helt,
 10 an mannes manheit ûz erwelt,
 daz er ir rotte in underdranc,
 niht kurzeclliche, ez was vil lanc,
 è si der wise junge
 mit strîte underdrunge,
 15 wan er mit ungewinne dran
 grôzes schaden vil gewan
 an frechen helden ûz erkorn,
 die er dô muoste hân verlorn,
 die Troiâer valten ûf daz velt
 20 für ir schaden widergelt,
 des si dô hâten vil genomen.
 dô mit craft was ûf si komen
 Pirrus, der mit siner hant
 tet sines vater site erkant

25 mit ritterlicher manheit.
 sin hant nâch solicher wirde streit,
 also dem edelen wîsen man
 was ritters manheit geerbet an.
 des muoste engelten unde engalt

30 Euripilus der degen balt,
 der edel hôchgeborne,
 an lobe der ûz erkorne,
 wan er des endes kêrte,
 als in sîn manheit lêrte,

35 dô Pirrus der degen streit
 und Troiæren grôz herzeleit
 tet mit sîner vrecken hant.
 die helde wert und wîte erkant
 hurten beide ein ander an,

40 beide ros unde man 292a
 und ir herwagen, ûf den si striten,
 in stürmen aller dickest riten,
 niht von ein ander mohten komen.
 dô wart schaden vil genomen

45 an werden helden, die mit craft
 uobten werde ritterschaft
 mit mannes manheit genuoc.
 Euripilus der fürste sluoc
 vil manigen hôchgemuoten man.

50 dô kam ouch in mit creften an
 Pirrus der degen und sluoc in sâ,
 daz er in dem strite aldâ
 lac tût von sîner werden hant.
 über alle nâhesten lant

55 clageten man und werdiu wip
 sinen êregernden lip,
 der dô bi sinen zîten
 nâch prise kunde striten,
 daz bi sîner zît nieman

60 hœhern pris mit lobe gewan.
 Die werden Troiære
 mit clagelicher swære
 clageten dô des herren tût.
 sîn tût in vuote alsoliche nôt,

65 daz si verzageten an ir craft.
 Troiære unde ir ritterschaft

wâren âne wer entworht,
 wan die degen unervorht
 Pâris und der bruoder sîn,
 70 Dêifebus, die tâten schin
 mit manheit vrevelliche wer
 unde erkoverten daz her,
 daz si strackes fluben niht.
 doch wichens', als diu wârheit giht,

75 wider gegen der veste.
 die lantliut und die geste 292a
 hâten an dem selben zil
 genomen schaden alsô vil,
 daz in unwendic was der strît

80 mit grôzem schaden ze beider sît
 an mannen unde an mâgen,
 die dâ erslagen lügen
 und ander vil verdorben.
 Troiæren was erstorben

85 ir bester trôst, ir helfe aldâ.
 die geste wert von Mêsîdâ,
 die trûrigen wigande,
 ir selben unde ir lande
 hâten verlorn ir tiursten man,
 90 den ir lant ie vor gewan.

Dô sich der strît alsus geschiet,
 sich berieten bêdenhalb die diet,
 Troiær und die Kriechen,
 daz si ir tûten unde ir siechen

95 herren, ritter, knechte
 behielten nâch ir rehte.
 den wunden ungesunden
 heilten si ir wunden.
 die tûten wurden begraben.

100 ab dem velde wart gehaben
 der fürste Penelêus
 und der werde Terêus,
 die dâ wâren tût gelegen,
 unde Euripilus der degen

105 wurden nâch ir site verbrant.
 Euripilus der wart gesant
 sînem vater wider hein.
 die Kriechen wurden des in ein,

daz si der triuwen liegen
 110 den vater sîn geniezen,
 die er in minneclîche
 bôt in sînem rîche, 293a
 dô si, als ir habt ê vernomen,
 in sîn rîche wâren komen
 115 und er in manige êre bôt.
 die dâ gelegen wâren tût,
 den wart, als ich gesprochen hân,
 ir reht ze beider sît getân
 gar mit clegelîchen sîten,
 120 der dô vil wênic wart vermiten.
 Dô daz geschehen was alsus,
 von Troie der wise Helenus,
 des küniges sun, der wissage,
 kam heimelich an einem tage
 125 zem bethûs, des Crises
 pflac, dar inne Achilles
 erslagen wart, und tet im kunt,
 daz er wolt an der selben stunt
 die Kriechen gesprechen dâ.
 130 Crises der êwarte huop sich sâ
 hin zuo den Kriechen zehant
 und tet in disiu mære erkant
 und riet in dâ inne drâte,
 daz si wûrden ze râte,
 135 daz si in beleiten dar
 und sines gewerbes nâmen war,
 daz mœhte in wol ze guote komen.
 ze geleite wurden im genomen
 der wise werde Ulixes
 140 und mit im Diomêdes,
 die vuorten Crises mit im dan
 hin zuo dem edlen wîsen man,
 dem wissagen Helenô.
 des künfte wâren si sô vrô,
 145 daz si in fuorten dan mit in
 wider zuo den Kriechen hin
 und besanten alle die hœsten gar
 künige und ouch die fûrsten dar, 293b
 daz si hœrten diu mære,
 150 war umbe er komen wære.

Helenus empfangen wart
 vrœlîch ûf der selben vart.
 die Kriechen bâten in zehant,
 daz er ze rehte in tet erkant
 155 sîn geverte. dô sprach er:
 'daz ich zuo z'iu bin komen her,
 daz ist âne sache niht geschehen.
 ich hân leider rehte ersehen,
 daz alle, die ze Troie sint,
 160 der künic, mîn vater, und sîniu kint
 mit unfuoge ân reht ein teil
 beide sælde, êr unde heil
 in selben hânt vil gar verworht
 und leider des sint unervorht.
 165 si enwellent fûrbaz mære
 verwûrken lîp und êre,
 als si mit vlîze vlîzent sich.
 von tage ze tage tegelîch
 werbent si umbe der gote haz
 170 unvrœhtelîche ie baz und baz
 und umb irn zorn in alle wîs.
 Dêifebus und Pâris
 hânt aber nû sô gar die gote
 entêret wider ir gebote,
 175 daz ir zorn ûber unser leben
 hât endelîche urteil gegeben,
 sô daz kûrzelîche nâhen wil
 unde uns nâhen muoz daz zil,
 daz manige zit und manige frist
 180 von Troie gewissaget ist.
 Wand ich daz weiz von wârheit wol,
 daz ez muoz sîn und wesen sol,
 sô bin ich ûf genâde her
 zuo z'iu komen unde ger 293c
 185 der genâden nû, daz ir
 gebent dises landes mir
 etelîchen teil, dâ ich
 nider mûge gelâzen mich
 und die mînen, die ich hân,
 190 die mir sint dienstes undertân,
 alsô daz wir des sicher wesen,
 daz si mit frîde bî mir genesen,

swenn ir gewinnent die stat.
 daz er gerte unde bat,
 198 daz lopten im die Kriechen dô.
 dar hâch bâten^s in alsô,
 daz er si solte wizzen lân,
 wenn unde wie diz solte ergân,
 daz er in daz dâ sagete.
 200 dô sprach der unverzagete,
 der vorwizzende Helenus:
 'sit Pâris und Dêifebus
 verworhten mit ir schulde
 der hœsten gote hulde
 205 und gedienten ir unwillen,
 wan si sluogen Achillen,
 der in ir bethûs was,
 Antênor unde Ênéas
 wâren gegen Troie sit
 210 gevêch biz ie sit der zît
 und hânt zesamen sich gezogen. 294d
 diz ist wâr und niht gelogen,
 daz si dar zuo sint benant,
 daz disiu stat, liut unde lant
 215 ûf troianischer erde
 mit dir verrâten werde.
 Daz kan nieman erwenden,
 ez enmuoz sich sus enden,
 wan ez nû manige lange frist
 220 verwûrket und vor geordent ist.
 swie wol ich in den sinnen mîn
 weiz, daz ez muoz alsô sîn,
 so enmac ich doch erwenden niht.
 von der selben geschiht
 225 hân ich her dise vart getân, 295a
 daz ich muoz lâzen unde lân
 vater, muoter, bruoder, lant
 und swaz mir friunde sint bekant.
 daz ist umb anders niht geschehen,
 230 wan als ich hân hie verjehen
 und iu die wârheit fûr geleit.
 dur keine ander zageheit
 hân ich nû lîp unde leben
 an iuwer gnâde hie gegeben,

235 daz niemer wûrde getân,
 solte ez niht alsus ergân,
 und ob ie manne tœhte,
 der ez erwenden mœhte,
 daz leider ist unwærlîch.
 240 dô samneten die Kriechen sich
 beide arm unde rîche
 und frâgten algelîche,
 waz disiu rede wære.
 dô seite in diu mære
 245 Crises der êwarte gar.
 des vorhte sich der Kriechen schar,
 wan si hâten gedingen,
 in solte wol gelingen;
 ouch was ir zuoversihte wân,
 250 ir arbeit solte ein ende hân,
 als in dâ vor gekûndet was.
 der vorwizzende Calcas
 het in ouch dâ vor geseit.
 si bewanten wol ir arebeit,
 255 sô daz si sich wol ræchen,
 Troie die stat zerbræchen
 und daz solte gar geschehen,
 als in was dâ vor verjehen
 von Helenô dem wîsen man.
 260 gegen Troie kêrte wider dan 295b
 Helenus der wîse dô.
 die Kriechen wâren alle frô
 der lieben niuwen mære.
 mit frôude ân alle swære
 265 lepton si vrœlîche
 beide arm unde rîche,
 biz daz si vollebræhten,
 des si dâ vor gedæhten
 und daz ê was vorgeordent gar,
 270 ê daz si wâren komen dar.
 Umb alle die selben geschicht
 wîsten Troiær wênîc iht
 und wart in doch mit wârheit
 dicke und ofte vor geseit.
 275 sô kêrten si sich wênîc dran,
 wan der hôchgemuote man

- Pâris der ellenthafte degen
 wolte sich des niht bewegen.
 er wolte sîn âmtien hân
 285 und wolte si dur nieman lân,
 sô stæte was ir liebe craft
 und ir lieplich geselleschaft,
 daz si sich von in beiden
 durch nieman wolten scheiden,
 290 durch niemans bete, rât noch drô.
 des gestuonden im alsô
 beide friunt, mâc unde man.
 dô hâten sich gescheiden dan
 mit helfe und ouch mit muote,
 295 mit libe und mit dem guote,
 mit gunst und ouch mit râte,
 beide fruo und spâte
 Antênor und Ênéas.
 ir ietweder dâ wider was
 300 und wider redeten genuoc .
 des unbildes ungefuoc, 295c
 deranden Kriechen was geschehen. 294b
 si begunden ofte jehen,
 wûrd ez den Kriechen niht benomen,
 305 daz müeste in ze unheile komen,
 als ez allez sît ergie.
 diz was ir rede. si wâren, die
 Troiæren lip, guot unde leben
 mit râte solten hine geben.
 310 Wan die Kriechen âne wân
 gewis mit wârheit wolten hân,
 ir krieg solte verenden sich,
 dô wurben si daz tegelich,
 wie si mit vlientlichen siten
 315 Troiæren nâher baz geriten.
 diz wurben si mit flîze gar
 von tage ze tage. si drungen dar
 hin an diu tor und an die graben.
 dâ wart manic strît erhaben,
 320 dâ von si ze beider sît
 vil schaden nâmen alle zît,
 die Kriechen her, Troiære hin.
 des grôzen schaden ungewin
 muote Troiær sêre.
 325 mit manlicher lêre
 wurden si dô vil drâte
 eines strites dô ze râte.
 Pâris und Dêifebus
 die berieten sich alsus,
 330 daz si des andern tages riten
 ûz und mit den Kriechen striten
 und daz ein ende liezen hân,
 wie ir gelücke solte ergân
 und wie sich enden wolte 294c
 335 der krieg und enden solte
 zwischen den Kriechen unde in.
 in die stat her unde hin
 hiezen si künden den strît
 ûf des andern tages zît,
 340 und fruo an dem andern tage
 zogeten nâch der wârheit sage
 Troiære ûz für diu tor.
 dâ funden si bereit dâ vor
 mit ritterlicher ritters craft
 345 der Kriechen vrechere ritterschaft
 mit maniger wol bereiten schar.
 die werlichen fuoren dar
 Ajax Oilêus
 und der degen Pirrus
 350 und manic degen ander.
 Pâris Alexander
 brâhte Troiære schar
 und hurtet ûf die Kriechen dar
 und warf in nider mit siner hant
 355 vil manigen tût ûf den sant.
 ouch rêrte er dô der sînen vil.
 big hin ûf mitte tages zil
 werte des strites herte
 mit sô hertem geverte,
 360 daz ez die besten brâhte in nôt.
 in dem strîte lâgen tût
 Troiære vil, der Kriechen mêr.
 Ajax der edel fürste hêr
 ûf Alexandern kêrte,
 365 als in sîn manheit lêrte,

und sluoc im eine wunden grôz,
 daz er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in kêrte Pâris,
 der ellenthafte degen wis,
 365 und stach in dur die siten, 294d
 daz er niht mêr gestriten
 mohte in dem strîte aldâ,
 mit flûhte kêrte er dannen sâ.
 Alsus werte dirre strit
 370 biç vaste hin ze nône zît,
 daz 'sich diu sunne neigete.
 vil manic man dô veigete
 gegen sinem ende, daz er hie
 mit gâhes tôdes künfte enpfie,
 375 die im von vîentlicher hant
 vîentliche wart erkant
 ze beider sîte in beiden scharn.
 mit heldes muote kam gevarn
 ûz der Kriechen rotte sâ
 380 der fürste Pfiloctêtâ
 hin, dâ mit solicher manheit
 Pâris der edel streit,
 daz er mit degenlichen siten
 hâte nâch den sic erstriten,
 385 het ims der vürste niht erwant,
 der hâte mit im in daz lant
 brâht an dem selben zil 293c
 gelüppeter schozze vil,
 dâ mite tet er vil schaden dâ.
 390 ein tier, daz heizet Idrâ,
 mit des bluote, giht diu schrift,
 machet man sô starke gift,
 swaz snidendes an sinem snite,
 wirt gelüppet dâ mite,
 395 wie wênic man dekeine stunt
 wirt von dem selben wâfen wunt,
 der muoz tût sîn und ungenesen. 293d
 der schozze hete z'ime gelesen
 der fürste vil, dâ mite er schôz
 400 manigen stolzen degen grôz
 an edelkeit, an guote
 und wert an mannes muote.

Von Muten der fürste wis
 Pfiloctêtâ, der den pris
 405 mit ritterlicher wirdekeit
 dâ und in manigem lande erstreit
 und bi der zît vor Troie aldâ,
 der dranc ûf Alexandern sâ
 und schôz den degen wite erkant
 410 entwerhes dur die zeswen hant,
 daz im von des schuzzes craft
 diu hant wart an dem swerte behaft,
 dâ mite er in den selben tagen
 sinen vînden hâte erslagen
 415 manigen werden wigant.
 dô der stolze helt bevant
 der gift und daz diu wunde
 swellen ûf begunde,
 mit grimme er gâhes ûf gesach.
 420 ein ander schuz hin z'im geschach
 mit alsolichen creften grôz,
 daz er in in daz houbet schôz
 dur die gesiht zen ougen in,
 daz nam im dô sô gar den schin,
 425 daz der hôchgeborne man
 in tobenden sinnen began
 kêren hin, her unde dar.
 er enwiste rehte, war
 er in dem strîte wolte
 430 od war er kêren solte.
 sus kêrte er dan vür unde wider,
 in touben sinnen sluoc er nider
 dannoch manigen Kriechen dâ. 294a
 der fürste dranc ûf in iesâ
 435 und schôz in dur ietwedern fuoz.
 im wart sô gar der krefte buoz
 von der gift, daz der edel man
 ze valle neigen sich began,
 wan der tût im nâhete.
 440 der fürste ûf in dô gâhete
 und sluoc in nider ûf den sant,
 daz er viel nider tût zehant.
 dô sich der degen stæte
 alsô vergolten hâte,

445 daz den werden Kriechen
 muoden unde siechen
 muosten an manlicher craft
 in wer ir werlich ritterschaft,
 verkrenket solte der strit
 450 sîn gewert noch lenger zît
 und daz urluige under in.
 Troiær mit kreften drungen hin,
 dô Pâris was gelegen tôt.
 dâ galt mit angeslicher nôt
 455 manic man den stolzen degen,
 der aldâ was tôt gelegen.
 Den edeln tóten vuorten dan
 ûz dem strite sine man
 die werden Troiære.
 460 clagende in grôzer swære
 gulten si in ouch sêre.
 nâch manlicher êre
 vuoceten si in kurzem zil
 den Kriechen herzeleides vil
 465 an manigem ellenthaften man.
 dô kômen ouch ein ander an
 Dêlfebus der degen wîs
 unde Ulixes, der den pris
 bejacte in allen striten. 294b
 470 dô unde in allen ziten
 erstreit ie hôhez lop sîn hant.
 Dêlfebus der wîgant
 den werden degen niht vermeit.
 mit degenlicher manheit
 475 frumten die helde wîse
 mit manlichem prise
 ein ander grôze nôt mit schaden,
 des si dâ wurden überladen
 beide von ein ander.
 480 Pâris Alexander
 errochen wart an mangem dâ.
 in dem strite wurden sâ
 die helde von ein ander wunt.
 kurzliche unde an der stunt
 485 wurdens' underdrungen gar
 von menger schar. dô brâhte dar

Ajax Thelamonius
 und der degen Pirrus,
 die mit geruoweten scharn
 490 kâmen ûf Troiære gevarn
 sô werlichen gar, daz sie
 muosten von in wichen hie.
 Dennoch werte mit kraft
 der strit und die ritterschaft,
 495 biz daz der tac ein ende nam.
 dar nâch dô der âbent kam
 und des liechten sunnen glast
 zergienç und dem tage gebrast,
 Troiær die überkraft betwanc
 500 und ir verlust, daz si âne danc
 den Kriechen ellens richen
 mit fluht begunden wichen.
 si fluhen alsô sêre,
 daz si ze wer niht mêre
 505 sich buten in dem strite dar.
 alsô wart verlorn an wer ir schar,
 daz si gar sigelôs beliben.
 die Kriechen sich nâch jagende triben
 sunder wer unz an die stat.
 510 ûf der fluht wurden die pfat
 geverwet gar nâch bluote rôt.
 dâ gelac Troiære tôt
 manic degen ellenthafft.
 die Kriechen drungen mit kraft
 515 sô vaste unz ûf ir graben hin
 und an ir mûre, daz sie in
 sô nâhe nie gedrungen.
 die Kriechen si betwungen,
 daz si vil kûme diu tor
 520 erwerten, dâ si ansturmten vor
 mit kraft, mit stritlicher maht
 den âbent volle unz an die naht
 und wâren, als ich hân vernomen,
 nâch in die veste mit in komen.
 525 Nû seit diu wârheit alsus,
 daz Ajax Thelamonius
 hât alsô nâhe dar gejagt,
 daz der degen unverzagt

sô nâhe an die mûre gienc,
 530 daz er ûf sinen schilt enpfienç
 sô mangel wurf, daz er von dan
 mit grôzer nôt vil kûme entran
 und vil nâch was beliben dâ,
 wan daz Philoctêtâ
 535 in mit geschütze nerte
 und mit schiezen werte.
 Dem fürsten Philoctêtâ,
 der sinen vater het aldâ
 den, die der zinnen pflâgen
 540 und ze wer dar ûfe lâgen,
 daz si den ellensrîchen man
 muosten lâgen scheiden dan,
 daz doch mit grôzer nôt ergie.
 menclîch sich dô nider lie,
 545 die lantliut und die geste,
 Troiær hin in ir veste,
 in ir letze und ûf dem mer
 lie nider sich der Kriechen her
 und hâten grôzer frôuden vil,
 550 mit schalle mangel hande spil
 durch ir gelückes gewin.
 gemeinlichen under in
 lobten si den wîgant,
 den fürsten, der mit sîner hant
 555 ir houbet lasters ungemach
 an dem reht schuldigen rach,
 der in durch sinen hôhen muot
 genomen hâte êr unde guot.
 Pirrus der unverzagte
 560 danc und genâde ouch sagte
 sô manlichen errochen.
 under in zwein wart gesprochen
 ein iemer werende sicherheit.
 des swuor aldâ ir beider eit
 565 getrinlich, alsô daz geschach
 des grôzen jâmers ungemach
 nâch sinem vater, der betwanc
 dem fürsten sinen gedanc,
 daz er alle frôude lie
 570 und aber zuo dem grabe gie

und der degen wîte erkant
 Fênix, den hâte in daz lant
 Achilles brâht mit im dar,
 und der Mirmidoneisen schar
 575 die naht mit im dâ lâgen.
 vil jâmers si dâ pflâgen,
 mit jâmer si dâ clagten,
 biz in der clage betagten
 unz an den andern morgen fruo.
 580 nû kômen den Kriechen zuo
 zwêne Troiære.
 von den sagent uns diu mære,
 ir vater der hiez Anthimach,
 der gegen der Kriechen boten sprach
 585 lasterlîchiu scheltwort,
 dô si ir botschaft wurben dort.
 die hiezen si dô beide
 ir vater dâ ze leide
 versteinen vor dem burcgraben.
 590 dâ wart clage vil erhaben,
 wan si mit clagender swære
 clagten dô Troiære.
 Nû was ze Troie clage vil
 tac unde naht diu selben zil.
 595 arme unde rîche
 clagten jâmerliche
 Pârisen Alexanders lip.
 in clagten man unde wip,
 rîche und arme und alle diet.
 600 sin tôt von allen frôuden schiet
 mit jâmerlichem smerzen
 ir jâmers rîchen herzen,
 in dem mit trûrikeit verswal
 ir jâmers pin, ir frôuden val
 605 mit grôzem leide geschach.
 in riuweclichez ungemach
 verviel ir hôchgemuete
 und verdorret in der blûete,
 dar inne ez dâ verbluote.
 610 diu edel hôchgemuote
 frou Helenâ diu künigîn
 tet solichen jâmer schîn,

daz nieman ir ungehabe
 mit tröste möhte nemen abe
 613 unde ir sendez herzen pîn.
 der vater und diu muoter sîn
 clagten in sô sêre,
 daz man den lîp niht mêre
 getorste lân vor ir gesiht.
 620 man fuorte in, als diu schrift giht,
 anderhalb hin in die stat,
 als al daz volc mit volge bat.
 Nû was diu schœne Ænônê,
 die er ze friunde hæte ê
 625 in sîner jugent ze Troie aldâ,
 ê daz diu kûnigin Helenâ
 mit im wær komen in daz lant,
 der wart des heldes lîp gesant,
 daz si in begraben hieze
 630 und in geniezen lieze
 der grôzen liebe, diu ie schein
 mit liebe ganz under in zwein
 in ir beider kintheit,
 wie von wanke herzeleit
 635 mit semlicher swære
 von im geschehen wære.
 diu edel tugentriche
 enpfienç sô minneclîche
 irn lieben trûtgesellen doch,
 640 daz man ez von ir schribet noch.
 ir wîplich gebærde
 zeigte ir beswærde
 sô wîplichen, wer ez sach,
 daz der mit rehten triuwen jach,
 645 daz ir vast Ernest wære.
 diu werde unwandelbære
 dar an verdenken sich began,
 wie si und der vil werde man
 lebten mit lieplicher kraft
 650 in lieplicher geselleschaft
 und wâ ir leit und ungemach
 von sînethalben ie geschach,
 daz liez si ûz dem muote gar
 und nam gegen im dô nihtes war,

KONRAD.

655 wan daz gegen im ir herze was
 herte als ein adamas
 mit wîplicher triuwe
 zuo allen zîten niuwe.
 Dirre senlich gedanc
 660 sô sêre ir sendez herze twanc,
 daz si dekeiner frôuden pfîac
 und ofte unversinnet lac
 in jâmerlicher riuwe.
 ir sendes herzen triuwe
 665 fuoçte ir sô leitlich ungemach,
 daz der jâmer ir zerbrach
 und ouch des leides smerze
 ir senlichez herze,
 daz si lac bî ir friunde tôt.
 670 dise jâmerlîche nôt
 fuoçte grôzen jâmer dâ.
 die lieben wurden beide sâ
 begraben mit ein ander,
 Pârls Alexander
 675 und diu getriuwe Ænônê.
 von jâmer wart vil liuten wê,
 die dise frôuden armen
 muosten sêre erbarmen
 durch menschliche erbarmkeit.
 680 ir swære fuoçte mangem leit,
 der ouch in dem herzen sîn
 von minnen dulde senden pîn,
 von herzen liebe kraft
 in lieplicher geselleschaft
 685 od sus von lieber zuoversiht,
 alsô noch vil liuten geschiht,
 den liebe machet herzeleit,
 mit frôuden sender arebeit
 senliche mære.
 690 noch fûgent sende swære
 senden minnêren.
 von senlichen mæren
 wahsent sendiu herzen
 in sendes herzen smerzen
 695 mit frôuden jâmer unde nôt,
 mit liebe herzeleides tôt,

mit herzen fröuden sendez leben.
 die leben kan wol beide geben
 mit verlusteclichem gewinne
 700 diu minnecliche minne
 dem, der mit rehten sinnen
 kan minne rehte minnen,
 wan wer wislich gerne minnet,
 von minnen er gewinnet
 705 mit lieplichem gewinne
 lôn von lieplicher minne.
 minne âne wise sinne
 lônnet mit ungewinne.
 in minne gerendes herzen sin
 710 nimet gewin und ungewin
 ie dar nâch er kan minnen
 minne in sinen sinnen.
 wislicher sinne
 bedarf diu rehte minne.
 715 wer daz an minnen übersiht,
 dem lônnet si nâch minnen niht,
 wan er mac wol nâch unminnen
 bæsen lôn von ir gewinnen.
 Als ouch der degen wolgeborn
 720 der edel Pâris wart verlorn,
 wan er sich niht versinnete,
 wie er ze rehte minnete,
 dô im diu werde minne
 gelônte mit ungewinne
 725 mit dem hæsten wibe
 an geburt, an schœne, an libe,
 an namen, an wirde, an guote,
 an hoflicheit, an muote,
 diu vorderst und diu hêrste,
 730 mit gemeinem lop diu êrste
 über aller Kriechen lant
 was für die hæsten erkant.
 hæte er dô der minne
 mit wislichem sinne
 735 gevolget und der mæze
 mit mæzlichem gelæze,
 sô hæte ouch in frô Mæze
 ûf rehter minne stræze

brâht mit der minnen râte hin,
 740 sô het er êre und gewin,
 daz in des wolte gezemen,
 daz er si wolte wider nemen,
 der ir man ze rehte hiez
 unde er in von ir verstiez
 745 und ir dô wider gerte,
 dô si in schône werte
 ir minne und sin wille ergie,
 daz er si dô niht wider lie,
 des lônne im diu minne
 750 mit grôzem ungewinne,
 sô daz er drumbe muoste geben
 beide lip unde leben,
 liut unde guot, friunt unde lant,
 des er herre was genant.
 755 Dô diz alsus was geschehen
 und Troiæ begunden sehen,
 daz sich mit jâmerlicher clage
 von stunt ze stunt, von tage ze tage
 ir ungelücke merte
 760 und sich sâ gar verkêrte
 ir heil, ir pris, ir êre,
 si begunden sich vil sêre
 mit friuntschaft zweigen under in.
 ûf des kûnges ungewin
 765 wart heimlich ein sicherheit
 under Troiæren ûf geleit.
 Anthênor unde Ênêas
 und was der andern fürsten was,
 die samneten sich drâte
 770 zuo einem sundern râte
 und berieten sich alsô,
 daz si in den selben ziten dô
 den Kriechen wider gæben gar,
 waz ir guotes wære dar
 775 mit der kûniginne komen,
 daz in Pâris hete genomen
 und ouch dar zuo diu kûnigin
 wolte in des gevolget sin.
 der edel kûnic Priamus,
 780 alsô daz vernam Dêifebus,

ez was im leit und alsô zorn,
 daz der degen wolgeboren
 den rât zerbrach und der geschicht
 volger wolte wesen niht,
 785 wan der wise degen hêre
 saste sich sô sêre
 beide fruo und spâte
 gegen der fürsten râte,
 daz ez dô niht mohte ergân,
 790 als si wolten hân getân
 ûf des landes bezzerunge.
 dô nam der edel junge
 Déifibus der wigant
 die küniginne dâ zehant
 795 slines bruoders wip ze wibe,
 daz er dô mit ir lîbe
 zerfuorte gar der fürsten rât.
 wie nû daz wære ein missetât,
 sô was ez in dô niht verboten,
 800 wan si mit den apgoten
 dô in den selben jâren
 vil gar verkêret wâren
 gegen dem hœsten gote.
 in gotes ê, in gotes gebote,
 805 noch in der gotes lêre
 lebte dô nieman mære,
 wan diu israhêlsche diet,
 den got slner ê gebot geschiet.
 die heiden lebten ân gebot,
 810 wan daz die valschen abgot
 beide wip unde man
 êrten unde beteten an
 und pflâgen anders dô niht mê
 weder einunge noch ê,
 815 dâ wære engegen ir site
 betwungen und gebunden mite.
 Dô die fürsten sâhen daz,
 si hâten zorn unde haz,
 daz ir rât sô versmâhet was.
 820 Anthênor unde Ênéas
 fuoren mit ein ander sâ
 ze hove unde wurden dâ

ze râte, wie si tæten
 und welchen rât si hâten,
 825 der in der beste wære. 295c
 Ênéas der mære
 strâfte zorneclîche
 den edeln künic rîche
 und weiz in allez, daz er ie
 830 an disen dîngen begie,
 swâ er dekeinen unfuoc
 sinen sûnen ie vertruoc
 und daz er ofte mohte hân,
 er wânle, daz es niht wær getân,
 835 dâ von im manic herzeleit
 wuohs mit clagender arebeit
 und im und al den sînen
 und in noch müeste schinen
 fûrbaz, denn in geschæhe ie mê
 840 in allen disen strîten ê,
 wan im und ouch in allen
 wær aller strît enpfallen,
 in dem ir zuoversihte wân
 wær unde ir bester trôst verlân
 845 und die si hâten biz dar
 mit ir wer ûf gehalten gar.
 Nû daz des zornes vil geschach
 unde Ênéas volle sprach,
 daz er dô sprechen wolte,
 850 dô tete er, als er solte,
 der edel künic hōchgeboren.
 die itewtze und den zorn
 verdult er, wan er schuldic was.
 dô geriet Ênéas,
 855 Antênor und die fürsten gar,
 daz si ir botschaft santen dar
 zen Kriechen unde leite in fûr
 mit wisliches râtes kûr,
 ob si wolte des gezemen, 295d
 860 daz si eine suone wolten nemen,
 daz si die solten vinden
 von dem künige und des kinden
 und von allen Troiæren,
 in swellichem namen si wæren,

865 arm oder rîche.

des wart gezogenliche

der edel künic gevolget sâ.

der botschaft wart ze boten dâ

erkorn zuo den Kriechen hin

870 der vürste Antênor von in.

dem lobtens' und gehiezen,

daz si gar stæte liegen

sinen rât und siniu wort,

als er ze râte würde dort,

875 und daz si wæren bereit,

swaz von im dort würd ûf geleit.

Dô gie der fürste Antênor

ûf die rincmûre enbor

und zeigete von der gewer

880 ein vridezeichen gegen dem her,

dâ bi si solten nemen war,

daz er wolte zuo z'in dar

mit vride in tegedinge komen.

dô wart des zeichens war genomen

885 und im ein anderz dar von in

geboten gegen der veste hin,

dâ bi der vride im wart erkant.

dô bereite sich zehant

der fürste Antênor unde reit

890 mit fürsteclicher wirdekeit

hin ûz gegen der Kriechen her.

von dem lande und ab dem mer

sammeten sich z'ein ander dâ

künige und al die fürsten sâ

895 und enpfingen minneclîche 296a

den edelen fürsten rîche,

als si die liebe gegen im twanc.

si sageten im gütlichen danc

der triuwen und des guotes

900 und des friuntlichen muotes,

daz er ir boten tet erkant,

dô si würden dar gesant,

und daz er ê generte

den künic und daz werte,

905 daz in Troiære slüegen niht,

dô er umbe die geschicht,

daz sîn wîp im was genomen,

was selbe dar ze Troie komen.

Dô sprach der edel wise degen,

910 er hete sich des ie bewegen,

swaz Troiære gegen im tæten,

des si beswærde hæten,

daz im daz wær von herzen leit

und wolte iemer sîn bereit

915 dienstlicher friuntschaft

mit friuntlicher triuwe craft,

ân alles valsches underswanc.

des sageten im die Kriechen danc

wislichen, als si kunden.

920 die Kriechen dô begunden

mit unberede in wiser kûr

in kûndeclîchen legen fûr,

wie si in wolden iemer

hæhen unde niemer

925 an friuntschaft im entwîchen

und iemer wolten rîchen

in unde nâch im siniu kint,

daz er gegen in ân underbint

friundes triuwe pflege

930 und sich der friunde bewæge,

die friunt mit namen hiezen 296b

und ze nôt ir friunde liegen,

als sîne friunde im tæten,

sô wolten si im stæten

935 friuntschaft mit wernder stætekeit,

wolt er in triuwen sîn bereit

und die ze vînde hân dur sie,

die im an friuntschaft wancten ie.

Antênor der fürste sprach,

940 dô disiu rede alsus geschach:

'ez ist wâr, ich muoz daz jehen,

sit ich ez êrst begunde sehen

von kinde in minen jâren,

daz Troiære ie wæren

945 unmæziger, denn si solten,

ob si der mæze wolten

pflegen und die behalten,

mit wîzen mæze walten,

des si ze nôt sint ofte komen
 950 und dicke schaden hânt genomen
 und ouch jâmerlichen lôn,
 wie gewarp Lâmedôn,
 dô Jâson her in disiu lant
 unschedelichen wart gesant
 955 und er in dô von hinnen treip,
 daz ungerochen niht beleip,
 wan Hercules mit vrecher hant
 reit mit den Kriechen in daz lant 4600
 und wuoste ez algeliche.
 960 Lâmedôn der rîche
 wart in dem urlunge erslagen.
 Hercules brach in den tagen
 Troie, diu hiez Ilius.
 nû was der künic Priamus,
 965 sîn sun, in Frigiâ bi der zit,
 der wider bûte Troie sît
 in al die wirde in sîner vrist, 296c
 in der si sît gewesen ist.
 Doch was der Kriechen ande
 970 alhie in disem lande
 fürbaz mê gerochen,
 denne ich hân gesprochen,
 in der selben hervart.
 Esionâ gevangen wart,
 975 der vater was Lâmedôn,
 dur der schame geltes lôn
 wart Helenâ brâht in diz lant,
 dô Priamus mit sîner hant
 begreif diz künicrîche.
 980 er zôch unmeisterliche
 sîniu kint gegen werden siten.
 nâch swelhem dinge si striten,
 daz was im lîhte, er liez ez sîn.
 daz ist an im nû worden schîn
 985 vil schedelichen unde an in.
 sîner mâge ich einer bin
 von angeborner sippeschaft.
 diu mâcschaft und diu sippecraft
 kunden mir gehelfen nie,
 990 er wær mit vlize flizic ie,

wie er mich und mîniu kint
 und alle, die im sippe sint,
 verdruhte, swâ im tôte,
 da er uns verdrucken möhte,
 995 dar an im her an diser vrist
 noch niht ze wol gelungen ist.
 ich wil noch sprechen fürbaz
 mit rehter wârheit âne haz,
 daz Priamus und sîniu kint,
 4600 diu tôt und noch lebende sint,
 uns mit hôchvart druhten ie
 und gehôhten si noch nie,
 die si hæhen solten, 296d
 ob si reht erkennen wolten,
 5 des hânt si dicke und manic zil
 gewonnen grôzes schaden vil,
 dâ von uns ie was und noch ist
 deste ringer alle vrist,
 swaz in leides geschiht.
 10 diz spriche ich in dem muote niht,
 ich welle in der triuwen craft
 werben hie die boteschaft,
 in der ich bin dâ her gesant
 und des ich bote bin genant.
 15 nû koment über ein, wen ir
 ze râte wellent vüegen mir,
 mit dem ich nû berâte mich
 nâch wiser lêre, wie ich
 gewerbe, daz ich werben sol,
 20 wan ir wizzent daz vil wol,
 daz wiser rât niht rehte kumt
 und niht ze hôhen dingen frumt,
 mit wîsen liuten enger rât
 die besten craft an râte hât,
 25 wan die kunnen wol verdagen,
 daz von in wirt über ein getragen.
 Dô die Kriechen hórten daz,
 in begunde ie baz und baz
 des vürsten rede gevallen.
 30 dô wurden von in allen
 vier edel herren hôchgeborn
 an den selben rât erkorn,

Agamennon und Diomêdes,
Idomeneus und Ulixes.

35 der wortwisen degē wert,
der wart ze râtgeben gewert,
daz si mit dem wîsen man
an ein gesprâche hin dan
ze râte giengen. daz geschach. 297a

40 der fûrste Antênor dô sprach:

‘nû suln wir hie vil drâte
werden wol ze râte,
wie mit solicher wîsheit
ein suone hie werd ûf geleit,
45 daz beide stat, liut unde lant,
von den ich bin her gesant,
mit fride mûgent blîben hie,
wan sît dîz urlîug ane vie,
so enwûrde ze allen stunden

50 Troiære nie mêre funden
gefûeger, denne in disen zîln.
wil iuch nû fuoge niht bevîln,
ir vîndent, swaz ir went, an in.
als ich von in gescheiden bin

55 und ze boten her gesant,
als tuon ich iu ir rede bekant.’

Mit einem munde antwurten dô
die Kriechen dâ der rede alsô:

‘swâ Troiære des wil gezemen,

60 daz si geruochent uns benemen
daz laster unde ein des schaden,
des wir von in sîn überladen,
si mugent an uns mit lieber craft
wol vinden alle friuntschaft,

65 daz wir gelouben kûme doch,
wan wir nie funden an in noch,
daz si uns stæte ie liezen
iht, des si uns gehiezen,
swie ‘gefuoge wir an sie

70 gefuoges gerten noch ie.
daz kunde uns nie vervâhen niht,
von der selben geschîht
mugent wir uns an si niht lân.
woltest dû nû von uns hân

75 fride, gemach und êre 297b
mit guote iemer mêre

dir, nâch dir dînen kinden,
sô mōhtestû wol vinden
an uns, daz wir nû zehant
80 machten undertân dîz lant
ze minneclîchem lône

und gâben des landes crône
einem dîner sūne hie,
daz er in kûniges namen die
85 von uns mit rehtem erbe trage

und al sîn kûnne sîne tage,
zuo dem geheize wellen wir
mit gelîchem teile dir
teilen alle des kûniges habe,

90 daz dir dar an niht rîset abe.
wir teilen mit dir gemeine,

ez si grôz oder kleine,
liut unde guot und swaz er hât,
dar zuo sol gar swaz dir gestât

95 guot unde liute vride hân,
wilt dû mit triuwen uns gestân
und wiltû geben uns die stat.
wir wîsen ûf der sælden pfat

dich sô, daz al daz kûnne dîn

100 muoz iemer mê gehêhet sîn
an êren unde an guote,
und wirt ez dir ze muote,
wir geben dir die sicherheit
mit wârheit gar ûf unsern eit,

105 die ieman kan erdenken,
daz wir dar an niht wenken.
wir leisten gar nâch dîner gir,
swaz wir geheizen guotes dir
ze lône umb die helfe dîn.

110 wil ouch Ênêas mit uns sîn
mit friuntlichen minnen, 297c

swaz wir denne gewinnen,
hie guotes unde rîcheit,
des wirt sîn teil ouch im bereit.

115 Dar zuo sol allez, daz er hât
und im ze dienste iht bestât,

ez si man, wlp oder kint,
 die in sinem dienste sint,
 von uns mit triuwen fride hân
 120 und wellen si mit vride lân
 varn, war ir wille gert.
 diz wirbe uns an dem fürsten wert
 in den triuwen, alsô wir
 der boteschaft getriuwen dir,
 125 und nim daz rehte in dinen muot,
 ob dir diu hêrschaft und daz guot
 alsô wol behage, daz dû
 uns mit triuwen wellest nû
 mit dîner helfe gestân
 130 sunder zwivellichen wân,
 also wir den triuwen dîn
 getriuwen, alsô soltû sîn
 mit triuwen uns gestendic
 und bis dar an genendic,
 135 daz dû mit triuwen uns gestêst
 und dû uns niht des abe gêst
 ûf die gewisheit, daz wir
 al die êre fûegen dir,
 der dîn herze erdenken kan.'
 140 Antênor zwiveln began
 sô sêre in sinem muote
 nâch den êren, nâch dem guote
 und nâch der grôzen rîcheit,
 die si im hâten fûr geleit,
 145 daz im in den gedenken
 der muot begunde wênken.
 Also des die wîsen Kriechen gar 297a
 genâmen an sinen siten war,
 mit bete lâgen si im an,
 150 big daz er volgen began
 unde in swuor mit sicherheit,
 er wolte in iemer sîn bereit
 ir willen und nâch ir muote.
 mit lîbe und ouch mit guote
 155 swuor er in helfe sîn bereit.
 ouch swuoren si im mangel eit,
 daz si niht des liegen,
 des si im ê gehiezen,

alsô daz si sîner hant
 160 und sînen kinden daz lant
 ze dienste mahten undertân.'
 Antênor sprach: 'nû suln wir hân
 vil wislichen rât dar zuo,
 wie ich mit disen dîngen tuo,
 165 waz ich nû Troiâren sage,
 dâ mit ich zesamen trage
 iuweru willen, daz tuon ich.'
 si sprâchen: 'des bedenke dich!
 wir lâzen dir vil stæte gar,
 170 waz dû in bringest mære dar.'
 'daz kan ich ûf gelegen wol,'
 sprach Antênor, 'als ich sol.
 gebent mir eteswen, der dar
 nû mit mir in disen zîten var,
 175 der von iu mit mir bote sî
 und mir stê mit wârheit bî,
 swaz ich in iuwer botschaft sage 300b
 und uns ze sagen beste behage.'
 Dô wurden si ze râte sâ
 180 mit dem verrâter aldâ,
 daz er Troiâren seite
 und in die rede fûr leite,
 die Kriechen wolten sich mit in
 sûenen dô ûf den gewin,
 185 daz si wider gâben gar
 die vrouwen und swaz mit ir dar
 wære kômen und in genomen,
 daz solt in allez wider kômen.
 dar ûf wolten si zehant
 190 die stat êren und daz lant
 mit kûneclîchen sachen
 und wolten heizen machen
 mit rîcheit rîfliche 300c
 von holze ein ros sô rîche,
 195 von solicher koste sô guot erkant,
 daz beide stat und ouch daz lant
 und ir gotin Minervâ
 müest iemer sîn gehâhet dâ
 mit wirde iemer mære.
 200 nâch der Kriechen lêre

wart erkorn Talabius,
 ein wiser man, der hiez alsus,
 ze dirre botschaft, daz er
 mit Anténor wære ein wer
 205 ze Troie dirre botschaft.
 mit wislicher wisheit craft
 wart disiu botschaft uf geleit
 und die boten dan bereit
 gegen Troie mit den mæren,
 210 diu mit dem wandelbæren
 verräter wæren uf geleit,
 als ich iu hân hie vor geseit.
 Nû muoz ich hier under
 den jâmer und daz wunder
 215 von herzen clagen und die clage,
 die ie sît dem êrsten tage,
 daz got geschuof den êrsten man
 und diu welt huop mit im an,
 ie was und ist und iemer ist
 220 uf der erde ze aller frist
 leider biz noch hiute.
 der meiste teil der linte
 alsô besinnet und gemuot,
 daz si dur weltlichez guot
 225 und dur zergenclich êre
 vergezzent alze sêre
 ir triuwen unde ir êren,
 dâ mite si gemêren
 ir pris, ir êre solten,
 300a
 230 ob si êre erwerben wolten,
 wan triuwe mêret sêre
 gotes lôn und weltlich êre.
 dâ von muoz mich riuwen,
 daz ieman mit untriuwen
 235 valschliche und anders denne wol
 guot und êre erwerben sol.
 êre niht, er mac wol guot
 gewinnen mite. swer ez tuot,
 der mac wol guot erwerben,
 240 sîn êre muoz verderben
 und ouch von dem gotes gebote
 verfluochet iemer sîn von gote.

Ein man, der grôz untriuwe tuot,
 der mac wol mit gewinnen guot
 245 an êren gar, der im niht wirt,
 ob er triuwe an im verbirt.
 mit untriuwen dekein man
 mit êren guot erwerben kan.
 ân êre mac ein man wol guot
 250 gewinnen, der untriuwe tuot,
 doch ist diu welt alsô gemuot,
 swie ein man gewinnet guot,
 daz man im volge alle zît
 êre bî dem guote git,
 255 daz mit untriuwe und valscheit
 wirt zesamene geleit.
 daz ist daz unguot guot,
 daz sêle und wirde schaden tuot
 und ouch den êren tæte,
 260 der triuwe und êre hæte.
 swer durch weltlichez guot
 lasterlichen untriuwe tuot,
 wirt des hie vergezzen,
 sô wirt ez doch gemezzen
 265 hin uf die endelôsen vart, 301a
 dâ lônnes nie vergezzen wart,
 dâ got ie nâch den werken git
 gedienten lôn ân endes zît
 ze übel und ze guote,
 270 nâch werken und nâch muote,
 als ez der man gedienet ie
 nâch werke und nâch muote hie.
 Daz ich diz hie gesprochen hân,
 daz hân ich dur daz getân,
 275 wan der swach gemuote
 mit untriuwen nâch guote
 dô warp der valsche Anténor.
 swie bî der selben zît hie vor
 untriuwe unwerder wære,
 280 denn nû, doch gehent diu mære,
 daz er dur gotes miete
 stat und daz liut verriete
 uf den gedinge und uf den wân,
 daz er daz lant dô wolte hân,

285 sô al die liute würden erslagen,
 daz ieman bi den selben tagen,
 dô man triuwe und êre pflic,
 sich triuwen umbe guot bewac
 und al diu welt sit tegelich

290 an triuwen alsô swechet sich,
 daz die liute und ouch ir kint
 nû swecher unde krenker sint,
 denne si dô vor wæren.
 nû muoz mich beswæren,
 295 daz ich von wårheit sprechen sol
 und daz mac erziugen wol,
 daz bi dirre jære zil 301b

untriuwen worden ist sô vil,
 daz si niemer wart sô wert,
 300 si ist hiure werder denne vert.
 dâ von muoz mich wunder hân,
 wie ez sol noch uns ergân,
 wan der tac hiute ist ein tac
 der hæste, der ie mê gelac,

305 und der beste, wæne ich wol,
 der imer mære werden sol
 gegen triuwen und gegen êren.
 nû ruoche uns got gemêren
 mit triuwen sælde und êre

310 nâch sines gebotes lère,
 als nâch sinen gnâden stêt!
 nû grifen an diu mære als ê
 und sagen aber fûrbaz hie,
 wie ez ze Troie dort ergie.

315 Dô diz wart ûf geleit alsus,
 Anténor und Talabius
 ze Troie wider kâmen.
 also daz Troiære vernâmen,
 si gâhten algeliche dar

320 zuo z'in dur diu mære gar
 mit mangel samennungen.
 die alten zuo den jungen
 mit ein ander gâhten hin
 durch ervarn, waz si in

325 hræhten guoter mære,
 an den iht trôstes wære,

daz si in daz teten kunt.
 Anténor hiez si sâ ze stunt,
 daz si mit gûetlichen siten

330 unz an den andern morgen biten
 und danne kâmen sâ zehant, 301c
 sô tetens' in diu mære erkant.
 ze guoten frœliche
 beide arm unde rîche

335 ze herberge kerten,
 als si die boten lerten,
 die ouch mit ein ander dâ
 ze herbergen fuoren sâ
 mit Anténor. als daz ergie,

340 Anténor vil wol enpfie
 der Kriechen boten wert erkant,
 der mit im was aldar gesant.
 Des nachtes, dô si sâzen
 ze tische und frœlich âzen,

345 Anténors süne stuonden dâ,
 die hiez er und gebôt in sâ,
 daz si durch in solten
 tuon, swaz die Kriechen wolten,
 und daz si wæren in undertân.

350 si solten si geniezen lân, 299a
 daz mit friuntlicher craft.
 under in was ie ein friuntschaft,
 diu sich geschiet der liebe nie,
 sit daz si under in ane vie

355 von alter dar dô bi den tagen.
 dâ bi begunde er in daz sagen,
 wie er Antimachs süne versteinet sach
 und er den Kriechen ûbel sprach,
 wie ieclicher ûz genomen

360 was und rehte vollekomen,
 den si erkennen solten 299b
 mit dienst, ob si wolten
 wider dienst in ir tagen
 mit solicher wirdekeit bejagen,

365 daz si mit wirde in alle wis
 bejachten hôhes lobes pris
 gegen ir umbesægen,
 den vrenchen und den rægen,

die gegen in vorhte muosten hân.
 370 wolten die Kriechen in gestân,
 die wæren in sô getriuwe,
 an triuwen alsô niuwe,
 daz nieman in gestüende nie,
 wan den ouch sie gestüenden ie
 375 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit ungewanctem muote.
 Dô er in dis gesagete vil
 mit lobe gar ûz der mæze zil,
 si lopten mit stætekeit
 380 den Kriechen dienstes sîn bereit
 mit triuwe, swâ si kunden.
 dar nâch in kurzen stunden,
 dô der liehte tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 385 daz si ze hove kæmen
 und die botschaft vernæmen,
 diu in was von den Kriechen komen.
 der künic hât ouch zuo im genomen
 die fürsten gegen dem râte
 390 mit den sûnen, die er dâ hâte,
 und dar zuo waz der sînen was,
 und der fürste Ênéas
 und die andern Troiære gar.
 nû was ouch komen gegen im dar
 395 Anténor und Taltibius.
 dô huop sîne rede alsus
 Anténor der wise man.
 vil kündeclichen huop er an
 sîniu wislichen wort, 299c
 400 wan er hâte an wîzen hort
 und kunde ouch guoter rede gnuoc,
 die er in sînen sinnen truoc.
 Er sprach vil wisliche:
 'friunt, mâc, arm unde rîche,
 405 fürsten, mîn genôze,
 mit werden namen grôze
 und swie ir geheizen sît,
 ir wîzzet wol, daz ûf uns lît
 der græste krieg in vîentschaft,
 410 in vîentlicher übercraft,

der vor unsern zîten é
 lîut oder lant gewan ie mê
 oder iemen mac gewinnen.
 uns wahset mit unminnen
 415 von tage ze tage ie strenger nôt,
 dann uns noch ieman hie gebôt,
 wan wir hân dur ein wîp verlorn
 vil friunde, die von uns geborn
 wâren unde wir von in.
 420 des hân wir grôzen ungewin
 an lîuten unde an guote erliten
 und wirt ouch wârlich niht vermiten,
 ez enmüeze aller tegelich
 unser dinc noch swechern sich,
 425 sît daz uns nieman vînder ist
 nû unde lange in maniger frist,
 danne die mit stæten triuwen
 vesten unde niuwen
 uns aller holdest solten sîn,
 430 als uns ist ofte worden schîn,
 swie wir mit jæmerlicher kûr
 uns selben wellen legen vûr,
 waz uns nû leides ist geschehen,
 sô müezen wir von wârheit jehen,
 435 daz nie stat noch lant erleit 299d
 sô jæmerlichiu herzeleit,
 sît daz diz urlîug ane vie.
 nû wâ geruoweten wir ie?
 wenne betaget uns der tac,
 440 daz nieman hie unfrôuden pfâc?
 wenne weinten wir niht
 an friunden leitlich angesiht?
 wenne wâren wir âne verlust?
 wenne wâren wir under brust
 445 mit frôuden unsern herzen
 âne jæmerlichen smerzen,
 den wir mit clagendes jâmers sîten
 nâch unser liebsten friunden lîten,
 die uns sît tôt gelegen sînt?
 450 nû wie hân ich mîn liebez kint
 Glaucum, mînen sun, verlorn,
 der mir ze kinde was erkorn,

den ich muoz iemer mēre clagen?
 den tac, dō mir der wart erslagen,
 455 clagete ich sō sēre niht,
 sō die leitliche geschicht,
 daz er mit Pārisen fuor
 zen Kriechen, dā uns gar verswuor
 diu sælde und al diu ēre,
 460 diu Troiæ iemer mēre
 geschicht oder sol geschehen,
 daz wir von wārheit müezent jehen.
 Nū möhte uns des wol gezemen,
 daz wir bilde solten nemen
 465 an den, die umb ir schult ir leben
 in den tōt hie hānt gegeben,
 unde bezzern uns bi in,
 wan die Kriechen hānt den sin,
 daz si dar an sint niuwe,
 470 daz man si getriuwe
 und stæte ze allen zīten siht 300a
 und dar an kunnen wenken niht.
 des mac der künic selbe jehen,
 den si ir gūete liezen sehen,
 475 dō in an uns nāch wunsche gar
 gelungen was und er was dar
 zuo z'in ūf genāde komen.
 wie wart im dō von in benomen
 sīn ungemüete und al sīn pīn.
 480 si tātē im ir triuwe schīn,
 wan nieman anders niht dō tete
 gegen im, wan nāch sīner betē
 des in dar nāch in kurzer zīt
 von uns wart gelōnet sīt
 485 anders, denne ez solte,
 der triuwe erkennen wolte,
 des Anthimach dar nāch zehant
 wart gepfant, sō daz wir geschant
 an im dō wurden sēre
 490 nāch jæmerlicher lēre.
 Daz uns nū alsō manic vrist
 sō sēre misselungen ist
 an den liebsten friunden hie,
 die wir ze friunde gewonnen ie,

495 wan Prīamus und sīniu kint,
 die von ērst wāren und noch sint
 anevanc an disen schulden,
 diz spriche ich mit ir hulden,
 dā von si des grōesten schaden
 500 sint von den schulden überladen,
 den ieman hie gewonnen hāt.
 an dirre grōzen missetāt
 hāt den schuldigen līp
 vrou Helenā daz schōne wip,
 505 nū die behaben fūrbaz
 alhie ūf der Kriechen haz,
 sō wirt des lasters destē mē 300b
 nū gegen den Kriechen als ouch ē,
 sō wirt irs lasters und irs schaden
 510 ūf uns mit sīze iemer geladen,
 sō man uns ie unschuldiger siht.
 swie daz geschicht, son wil ich niht
 ze Troie alhie belliben mē.
 doch hie vor disen zīten ē
 515 daz vrœlichste bekiben was,
 daz der wunsch ie ūz gelas,
 wan hie was ēren unde guot,
 kurzewīle und hōher muot,
 ze Ernest und ze schimpfe,
 520 mit frœlichem gelimpfe,
 daz leider nū an dirre vrist
 zergangen und verdorben ist.
 dar zuo hāt unser schulde
 verworht der gote hulde,
 525 die wir hān versēret,
 in ir bethūs entēret,
 daz uns den grōestenschaden tōt. 297d
 nū wolte mich daz dunken guot
 und rehte in mīnen sinnen,
 530 möhtē wir gewinnen
 noch daz guot und soliche habe,
 dā mite wir uns möhtē abe
 koufen nōt und arebeit, 298a
 angest, kumber, herzeleit,
 535 daz wir dā mite nū zehant
 lösten liute unde lant

von angestlichen sorgen.
 solten wir ez borgen
 ûf die gezerde unser gotē,
 540 daz doch wær wider ir gebote,
 wir solten'z niemer gelân,
 möhten wir'z niht anders gehân,
 daz wir uns getrôsten,
 uns von den Kriechen lösten,
 545 daz wir ân angest noch heliben,
 uns selben fürbaz niht vertriben,
 dann alsô wir verderbet sîn
 unde an uns ist worden schin
 nâch grôzem herzesêre
 550 mit schaden gar ân êre.
 Nû hân wir noch in disem zil
 alhie ze Troie liute vil,
 die alsô riches guotes sint,
 daz si den lip, wip unde kint,
 555 friunt unde lant noch læsent wol
 von vorhtlicher clagender dol,
 die sulen alle stiure geben,
 daz wir ân angest fürbaz leben
 und âne kumberlichen pin.
 560 vrou Helenâ diu künigin
 sol ouch den Kriechen wider komen
 und swaz in wart mit ir genomen,
 ob wir ez mûgen vinden an in,
 sô hân wir sælde und ungewin,
 565 wan die noch bi den Kriechen lebent,
 die den besten trôst in gebent
 und si mit râte habent enbor,
 Calcas unde Nestor
 sint gar ir besten râtgeben. 298b
 570 mit worten rihten si ir leben,
 die in niht misselingen lânt
 mit ir witzē, die si hânt,
 dâ mite si'z ûf habent ic.
 dar zuo lebent noch alle die
 575 sterksten alle, die mit wer
 noch habent ûf der Kriechen her,
 Agamennon und Menelâus
 und Ajax Thelamonius

und der wise Ulixes,
 580 Ajax und Diomêdes,
 die uns vil leides hânt getân
 und noch ze tuonne haben wân.
 Dâ wider sint uns tût gelegen,
 die unsers râtes solten pflegen
 585 und ouch mit wer solten bewarn.
 leider die sint uns vervarn,
 Hector unde Pâris
 und Trôilus der degen wis
 und ander manic werder gast,
 590 dem mannes manheit nie gebrast
 nâch wunsche in rîlicher tugent,
 ez wære in alter oder in jugent,
 sô hâten wir die hæsten craft,
 die ieman hâte an ritterschaft,
 595 die wir mûgen nû niht gehân.
 des sult ir alle iuch verstân
 und suochen wîsen rât dar zuo,
 wie man zuo disen dingen tuo.
 mûgen wir mit unser habe
 600 die grôzen nôt uns koufen abe,
 die wir mit hôher vorhte hân,
 daz dunket mich sô guot getân,
 daz ich ez benamen râten wil.
 den man sol dunken niht ze vil,
 605 swâ mite er sich gefristen mac 298c
 mit êren jâr oder tac.
 welle ieman under uns allen
 mîn rât hie missevalen,
 der lère unde râte daz,
 610 dem volge ich gerne sunder haz.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 mit einem munde riefen dô
 beide arm unde riche,
 si wolten algeliche
 615 gerne vruo und spâte
 sîn mit im an dem râte,
 ob si sich möhten und daz lant,
 vriunt unde lip mit gebender hant
 erlæsen mit ir guote.
 620 des wære in wol ze muote,

daz si'z benamen tæten,
 dar nâch si state hæten
 und noch fürbaz mære.
 hier über riefen sêre
 625 die jungen zuo den alten,
 die witze kunden walten,
 wan der junge Ampfimach,
 des küniges kebessun, der sprach,
 dâ wider wolte er iemer wesen
 630 und von den Kriechen genesen,
 dar nâch als es im töhte,
 daz er genesen möhte,
 ê daz er in guot wolte geben
 ze lidegunge umb sîn leben,
 635 daz wære ein schantlich miete,
 und jach, wer im daz riete,
 der müeste sîn ein bösewicht
 und wolte im es ouch volgen niht,
 er wolte mit werlicher hant
 640 schirmen sîn liut und sîn lant
 und sus den Kriechen angesigen
 od aber tût von in geligen.' 298a
 Der wise fürste Ênêas,
 der wise und guoter rede was,
 645 mit senften worten dô began
 sweigen den vil werden man
 und riet vil vlizeclîche,
 daz er stat und daz rîche
 lieze læsen und daz lant
 650 und manigen stolzen wigant,
 den si dennoch hæten.
 swaz si mit êren tæten,
 daz solde mit anêren
 in nieman dann verkêren.
 655 daz selbe riet Pollidamas,
 der ouch von art ein herre was
 unde strâfte umb den zorn
 den edelen herren wolgeborn
 und jach, swer's widerriete,
 660 daz in der gar verschriete
 êre, sælde unde guot.
 âf stuont der degen wolgemuot

der alte künic Prîamus.
 in zorne antwurte er in alsus:
 665 'diz müet mich sêre und dunket mich
 swær unde harte wunderlich,
 daz die mîn dinc verkêrent hie,
 die mit ir râte wurben ie
 beide vruo und spâte
 670 mit bete und ouch mit râte,
 daz ich des niht solte lân.
 mit urliuge solte ich bestân
 die Kriechen, als ez ist geschehen.
 die beginnent des nû jehen,
 675 al diu nôt, in der wir sîn,
 diu schulde si aleine mîn.
 ir wizzent daz alle wol,
 als ich ez an iuch ziugen sol, 299a
 wie diz urliuge ane vie,
 680 dô mir alsô mîn dinc ergie
 hie vor in mînen jungen tagen,
 daz mîn vater wart erslagen
 und die Kriechen disiu lant
 wuosten mit gewaltiger hant
 685 und Ilius zerbrochen wart,
 dise stat, und âf der vart
 mîn swester Esionâ
 genomen wart. ich hûte sâ
 die stat wider mit aller craft
 690 nâch kûneclicher hêrschaft,
 als si biz her nû komen ist.
 dô begunde ich alle vrist
 mînen schaden den mînen clagen,
 daz mir mîn vater wart erslagen
 695 und mîner werden bruoder dri,
 den manheit was und ellent bi.
 dô rieten mir die mînen gar,
 daz ich mîne boten dar
 ze Kriechen sante, daz si mir
 700 nâch gefüeclicher gir
 benæmen mîne swære,
 als den gefüege wære
 nâch eteslichen êren,
 daz mir nieman verkêren

703 möhte und mînem lande
 die schantlichen schande,
 die mir, als ich nû hân verjehen,
 von den Kriechen ist geschehen.
 Dô wart Anténor hin gesant,
 710 der kam her wider und tet erkant,
 er wær sô lesterliche
 und als unminneclîche
 enpfangen von den Kriechen,
 715 daz ich müest iemer siechen
 an éren und verderben
 und lasterliche sterben,
 ob ich ez in vertrûege,
 den dûhte doch gefûege,
 720 daz ich mîn laster werte, 301d
 mit her die Kriechen herte
 oder etewaz in tæte,
 des ir lant laster hæte.
 daz riet er mir, des volget ich.
 der wil nû vor den andern mich
 725 an disen selben sachen
 mit worten schuldic machen
 und doch mit sime râte ergie,
 swaz mîne süne getâten ie,
 des ich gegen stner state doch
 730 vil cleine hân genozzen noch,
 wan er ie wankend an uns was.
 ouch geriet Ênéas,
 daz Pâris zen Kriechen kam
 und die künigîn dâ nam
 735 und fuor er selber mit im dar.
 mit sin eines râte gar
 wart diu künigîn Helenâ
 genomen und gezûcket dâ.
 des bin ich schuldic unde ouch sie.
 740 her under sô was ich doch ie
 des muotes nû und ouch hie vor,
 dô Pâris unde Hector
 und mit den andern mîniu kint
 lepten, die mir nû leider sint
 745 mit dem tûde benomen,
 swes ir über ein wærent komen,

daz ich daz hæte getân
 willeclîche an allen wân.
 nû woltens' in die schulde mich
 750 legen und dar ûz sliezen sich.
 des mac alsô niht sîn, wan ich
 hân des vil gar vereinet mich,
 ich sî gevolget iu, swes ir
 mit rehten triuwen râtent mir
 755 ûf eine suone, dâ wil ich 302a
 lîp unde guot und selben mich
 antwurten âne widerstrît,
 swes ir dar über gerende sît
 ze boten hin ze Kriechen dar,
 760 den wil ich sîn gevolgic gar,
 swes si ze râte werdent dâ.
 von dem râte schiet dô sâ
 der edel künic rîche
 mit grimme zorneclîche
 765 und lie den rât doch gar an sie
 mit volge und ouch mit râte hie.
 Dô der künic von dannen schiet,
 Anténor wart von al der diet
 erkorn ze boten, als er é was,
 770 und mit im der fûrste Ênéas
 und swen si beide mit in
 ze boten wolten fûeren hin,
 und sicherten den ûf ir eit,
 swaz von in dort wûrd ûf geleit,
 775 daz si daz stæte liezen gar.
 von hove schiet dô alliu schar,
 ein ieclich man fuor wider hein.
 si wâren komen über ein,
 swaz si die boten hiezen,
 780 daz si daz stæte liezen
 und daz dur nieman solten lân.
 noch was, als ich gesprochen hân,
 der künic gegen in mit zorne.
 der edel hôchgeborne
 785 besante Ampfimahen zehant,
 sînen sun, den wîgant,
 besunder ûf den palas.
 nieman mære bî in was.

er sprach: 'sun, nû rât her zuo,
 790 wie ich zuo disen dingen tuo!'
 'wie, vater mîn?' daz sag ich dir, 302b
 ich fürhte sêre, daz mir
 dise boten guot und êre
 verrâten. sun, nû lêre,
 795 wie daz werde undervarn,
 daz wir mûgent uns bewarn!
 Der junge deggen Amphi-
 mach mit zûhten zuo dem vater sprach:
 'swaz dû wilt, vater, daz tuon ich.'
 800 er sprach: 'sô si gesammen sich
 morne ze etelichem zil,
 als ich si besenden wil,
 sô soltû komen mit dîner schar
 gewâpent wol und slâch si gar
 805 und lâ dekeinen genesen,
 wan al diz liute daz wil wesen
 gevolgic nâch ir râte nû!
 lieber sun, dâ von solt dû
 tuon, als ich gesprochen hân!'
 810 'vater, daz sol sîn getân.'
 'nû tuo, sô mûgen wir sicher wesen,
 daz wir noch harte wol genesen
 von den Kriechen und von in,
 daz wir ân allen ungewin
 815 haben mit werlicher hant
 noch hiute guot, liut unde lant,
 daz uns verrâten wil ir rât,
 ob ir wille für sich gât.'
 dar nâch, als si hânt ûf geleit,
 820 mit alsolicher sicherheit
 schieden sich die herren dô,
 die diz geleiten ûf alsô, 302c
 wan si dûhte beide guot
 der rât, der wille und ouch der muot,
 825 des si hâten dô gedâht,
 daz der wûrde vollebrâht.
 Nû wâren, als ich hân vernomen,
 des selben tages zesamne komen
 Antênor und Pollidamas,
 830 der dritte was Amphidamas,

der vierde hiez Ucalegon
 und der werde man Dolon,
 an einen rât besunder hin
 und wurden ze râte under in,
 835 daz si mit einem muote,
 mit libe und ouch mit guote
 ein ander solten des gestân,
 möhten si von den Kriechen hân
 beid ir guot unde ir liben,
 840 ir kinden unde ir wiben,
 ir mâgen unde ir mannen
 vrid und geleite dannen,
 daz si ûf den selben sîn
 die zuo z'in wolten lâzen in,
 845 st dem künige wônten mite
 alsô vrevellichen site,
 daz er wolt ê verderben
 und mit den sînen sterben,
 ê daz in wolte des gezemen,
 850 daz er wolte suone nemen,
 dâ von er vride hæte.
 swaz aber der künic tæte,
 si solten, möhten si genesen,
 in einer sicherheit des wesen,
 855 daz si guot, lip und êre
 mit ein ander helfe und lêre
 bewarten unde fristen
 mit wer, mit wîsen listen. 302d
 Antênor pruofte sêre
 860 mit râte und ouch mit lêre,
 daz under in ir gemeiner eit
 verstricke alsô die sicherheit,
 daz si beliben stæte dran.
 Antênor der wise man
 865 enpfie die sicherheit aldâ
 und sante sinen boten sâ
 hin, dô der fûrste Ênêas
 ir râtgenôz des râtes was,
 und enbôt im, wie diu sicherheit
 870 under in aldâ was ûf geleit
 und swie si mit gemeiner pfliht
 dar an vollefûeren niht,

daz si verrieten die stat.
 man tete in aller fröuden mat,
 875 wan der künic wære gegen in
 sô zornic ûf ir ungewin,
 daz er si niemer mære
 deweder guot noch ère
 gewinnen liege. er wante ez in,
 880 swâ mite er möhte danne hin,
 ob si in liegen komen wider,
 sô druhte er si iemer nider,
 und daz si sæhen sô dar zuo,
 daz si des andern morgens fruo
 885 zuo den Kriechen vüeren dar
 und den rât vollefuoerten gar,
 wan swaz des povels wære erkant,
 der gunst gestüende in alzehant.
 Do enbôt hin wider Ênéas,
 890 daz in der naht Pollidamas
 hin zuo den Kriechen füere
 und in heimlichen swüere,
 daz si mit stæter stætekeit
 den Kriechen wolten sîn bereit 303a
 895 mit ir libe, ir guot, ir craft
 ungewancter friuntschaft,
 daz doch von den ir lîp, ir guot
 mit ir geleite wær behuot,
 als er dâ vor geordent was.
 900 diz geschach. Pollidamas
 hin zuo den Kriechen fuor zehant
 und tet die eitgenôze erkant,
 die in wolten dâ gestân.
 dô wart im sicherheit getân,
 905 daz die vride hæten,
 die mit werken und mit ræten,
 mit triuwen an in wolten sîn
 unde in tæten helfe schîn,
 als in gehiez Anténor.
 910 Ulixes unde Nestor
 und Pirrus der wîgant
 die sprächen wider in zehant,
 daz si dâ gegen müesten hân
 zwivellichen arcwân,

915 daz si möhten sich versehen,
 daz ez möhte alsô geschehen,
 wan si geloubten niemer,
 daz si in gehülffen iemer
 friunt unde lant verderben sâ,
 920 als si gelobet hæten dâ.
 Daz versichert in zehant
 der dar ze bote was gesant,
 der fürste Pollidamas,
 der gehiez in, daz Ênéas
 925 unde Anténor kæme dar
 unde in vollefuoerten gar,
 swaz er gelobet hete aldâ.
 gegen Troie wart mit im dô sâ
 sîn ein wert degen gesant
 930 an die fürsten zehant, 303b
 die den eit hæten getân,
 als ich hie vor gesprochen hân,
 daz er gewærlichen den eit
 enpfie und die sicherheit
 935 und den eitgenôzen ûf ir leben
 frid unde suone solte geben,
 daz si friuntlichen solten
 varen, swar si wolten
 in ir geleites huote
 940 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit mægen, kinden, wîben
 sicher gar belîben
 vor allem leide, daz ergie
 sô heinlich ze Troie hie,
 945 daz ez nieman wart gewar,
 wan si, die ez gerieten gar
 und pruoften mit ir eiden,
 als ich iuch hân bescheiden.
 Nû hæte ouch vrou Helenâ
 950 diu künigin vernomen sâ,
 daz Anténor wolte
 zen Kriechen und dâ solte
 ein suone bringen über ein.
 si kam, dô diu naht erschein,
 955 in sîn hûs zuo z'im geriten.
 er enpfie si wol mit vrælichen siten

als eine vrouwen rîche.
 si bat in vlêheltiche
 mit weinenden ougen
 960 dâ under in beiden tougen,
 daz er durch sîner tugende gir
 und dur ir liebe gegen ir
 getriuwelichen tæte
 und er die Kriechen bæte,
 965 daz si genædic wæren
 und des niht verbæren
 dur ir genâden hôch gebot,
 si hulfen ir dur ir got,
 daz der künic sînen zorn
 970 Menelaus der wolgeborn
 gegen ir gar abe lieze
 und er si niht verstieze
 von küniclicher wirdekeit,
 âf die rede, daz ir eit
 975 im sicherte âf ir êre,
 daz er iemer mêre
 gên ir ân angest wære
 ze herzeclicher swære.
 Dâ bl seit im daz werde wîp,
 980 sit daz Pâris sînen lip
 dur si verlûre, sô wær si ie
 unliep, unwert, und wûrde nie
 für die zît dô genæme;
 swie daz ir manne gezæme,
 985 daz er in sîne hulde
 gæb und vergæze ir schulde,
 si wolte in mit lieplicher craft
 erzeigen sô mit friuntschaft
 sîner grôzen swære,
 990 daz er ir iemer wære
 mit triuwen holt, als er was ê,
 wan ir entete niht sô wê
 sô der itewîze vorhte,
 daz*si gar verworhte
 995 sîne hulde mit ir missetât.
 swâ daz Vênus unde ir rât
 gefrûmeten ie, dâ solte man
 deste unschuldiger sin dar an

KONRAD.

an disen selben dîngen hân,
 47000 wan mit wârheit sunder wân
 müeste der gotê wille sîn,
 daz wære ouch an ir wordenscîn, 303d
 daz wolte si nû bûezen sô,
 daz Menelâus iemer vrô
 5 mit ir wesen solte,
 wan si im fûegen wolte
 alsolicher friuntschaft gewin,
 daz si niemer danne hin
 10 under in wûrde gescheiden
 der herzeliebe an beiden,
 in der si iemer mêre
 heten sælde und êre.
 Anthênor gûetliche enpfie
 der vrouwen betê. als daz ergie,
 15 si kêrte von im wider hein.
 des morgens, dô der tac erschein,
 Antênor unde Ênéas,
 an die der rât gelâzen was,
 bereiten sich zehant aldâ
 20 und fuoren zuo den Kriechen sâ
 und seiten in diu mære,
 wes die burgære
 ze râte wæren worden dô.
 der mære wæren die Kriechen vrô
 25 und nâmen si besunder hin,
 an die si heten under in
 den rât gelâzen ê dâ vor,
 die nam zuo z'im Antênor
 unde Ênéas der degen,
 30 die Troiær râtes solten pflegen.
 dô leite in wislicher kûr
 Antênor den herren vûr
 al die rede, die mit betê
 gên im diu kûniginne hete,
 35 diu schuldenhafte Helenâ,
 und sagete in gewærlichen sâ,
 wie si nâch ir schulde
 wolte zuo ir mannes hulde 304a
 komen und iemer mêre
 40 mit flîze werben sêre,

daz si niemer niht getæte,
 daz er beswärde hæte.
 Dô die herren hörten daz,
 do entwelten si niht fûrbaz,
 45 si bâten algeliche
 den edeln künic rîche,
 daz er lieze sinen zorn,
 sît daz diu vrouwe hōchgeborn
 wolte nâch ir schulden
 50 komen ze sinen hulden,
 wan swaz die gōtinn und die gote
 wolten mit ir gebote
 gebieten dô, daz müeste eht sîn.
 alsô wær ouch der künigin
 55 an dirre missetât geschehen,
 dur daz sollte er über sehen
 dest ê der vrouwen missetât;
 daz wær ir bete unde ir rât,
 sît daz diu frouwe ûz erkorn
 60 wær von der gote frucht geborn,
 als in wær ofte worden schîn.
 nu began des küniges senender pîn,
 der im von jâmer manigen tac
 nâhe in sinem herzen lac,
 65 mit lieplichen triuwen
 in sinem herzen niuwen
 unde in den gedenken
 sîn gemüete wenken;
 diu friuntliche geselleschaft,
 70 die er in truoc mit liebe craft,
 enzunte sîne sinne
 in sines liebes minne,
 alsô daz im daz herze sîn 304a
 enbrante in minnen sinen schîn
 75 sô sêre, daz er gar vergaz,
 ob si gediende sinen haz
 und dur ir liebe craft der zorn
 wart von im gar gēn ir verkorn.
 Nû diu grōze unminne
 80 gegen der küniginne
 mit friuntlicher sicherheit
 versüenet wart und hin geleit,

ir rât si vollefuorten gar,
 dar umb si wâren komen dar.
 85 Troiære den Kriechen swuoren sâ,
 daz si in die stat antwurten dâ,
 daz ouch ir guot unde ir lip,
 ir mâge, ir liute unde ir wip
 von dannen vride solten hân
 90 und si daz lant solten lân
 Antenor unde Helenô.
 dar zuo wart in gelobt alsô,
 daz der fürste Ênêas
 nam, swaz des küniges was,
 95 den halben teil an guote
 und mit friuntlichem muote
 von dem lande fuorte daz.
 die boten gerten fûrbaz,
 daz mit in füere Ulixes,
 100 Ajax und Diomêdes
 in die stat ze Troie hin,
 daz aldâ wûrden mit in
 ûf geleit und vollebrâht,
 des dâ ze tuonne was gedâht.
 105 Als Troiær dô vernâmen,
 daz von den Kriechen kâmen
 ûf eine suone boten dar,
 si fröuten sich der mære gar,
 wan ir gedinge was vil grōz, 304c
 110 daz si aller swære wûrden blōz
 und mit den selben mæren
 von nôt gescheiden wæren,
 die in die Kriechen brâhten.
 mit fröuden si gedâhten,
 115 ir arbeit sollte ein ende hân.
 diu zuoversiht, der liebe wân
 vil schiere gesamenet hâte
 dar zuo dem selben râte
 von der stat die besten.
 120 mit willekomen wart den gēsten
 erboten manic êre aldâ.
 der rât huop sich. si sprâchen sâ,
 ê daz si wolten reden iht
 umb dekeiner suone zuoversiht,

125 sô müeste Amphiſmach zehant
 die stat versweren und daz lant,
 Frigiâ daz küniriche,
 wan er sô lasterliche
 den Kriechen verkêrte gar,
 130 swar umb si ie gesanten dar.
 ê daz si vollefürten daz,
 dô twelten si niht fürbaz,
 ê si ze râte giengen.
 als si den rât an viengen,
 135 den si hâten ûf geleit,
 in slehter einvaltekeit
 wânden Troiære,
 daz ez gar alsô wære.
 Arme unde riche
 140 drungen algeliche
 ûf gedinge zuo den boten dar
 mit fröudenrichem muote gar.
 als in die boten tâten kunt,
 dô zehant und an der stunt
 145 hîrt man ein grôzgeschrei, daz was 304a
 ûf des küniges palas
 mit eime wuofe, der was grôz,
 und alsô grôz, daz der dôz
 in die stat vil wîte erhal.
 150 dô die boten disen schal
 vernômen dâ, dô wânden sie,
 daz in gelâget wære hie,
 und fluchen von dem râte.
 vil balde und harte drâte
 155 kêrten si mit flûhte iesâ
 in ein bethûs aldâ,
 in dem dô wîp unde man
 ir götîn eine betten an,
 diu was Minervâ genant.
 160 dô kam ein bote sâ zehant,
 der si mit mæren trôste
 und gar von sorgen lôste,
 der seite in dô, ez wære niht,
 ez tiute ein ander geschiht.
 165 Frou Helenâ diu künigîn
 hete driu hûbesche kindelîn

unde ir edel trût âmîs
 der junge degen Pâris.
 dâ diu slâfen lügen
 170 und senfter ruowe pflâgen,
 dô slûege si ze tôde ein want,
 und dô man si tôt vant,
 dô wart daz geschrei ob in.
 des grôzes jâmers ungewin
 175 hâte gemachet disen schal,
 der dâ sô jâmerliche erhal
 ob den kinden bi der zit.
 Sunom unde ouch Caratit
 und der dritte Idoneus
 180 die juncherren hiezen sus,
 die dô den lîp alsus verlurn
 und jâmerlichez ende kurn, 305a
 als ich gesprochen hân alhie.
 der fûrste Anténor des niht lie,
 185 er enladete ze hûse aldâ
 zuo z'im der Kriechen boten sâ
 und schiet daz povel sich. dô wart
 der rât bi morgen vruo gespart,
 unz aber sich gesamenten dar
 190 an den rât die besten gar
 und die hœsten von der diet,
 die daz geschrei von dannen schiet,
 an die der rât von aller stat
 gemeinlichen was gesat.
 195 Anténor der riche
 bôt ez vil minnecliche
 den gesten, dô si sâzen
 und dar nâch und si gâzen.
 er sagele in ze mære,
 200 daz Troie gestiftet wære
 alsô von dem êrsten man,
 der si êrste stîften begân,
 der wær geheizen lîus,
 dem hâten sine gote alsus
 205 âne widerrede geseit
 mit endehafter wârheit,
 wûrde brâht dar in die stat
 ein hûlzin ros, daz was gesat

in ein bethûs aldâ.
 210 diu creftige Minervâ,
 des landes gotinne,
 wart angebeten inne.
 dâ hiez Ilius machen
 mit sô rilichen sachen,
 215 daz er's niht hete vollebrâht.
 dar nâch, als er sin hete gedâht,
 swie daz würde gar bereit
 ze rehte nâch siner richeit 305b
 und würde denne dâ genomen,
 220 als man ez ze Troie sæhe komen,
 sô würde si mit wârheit
 zerstœret unde wüeste geleit.
 swie si daz bilde bræhten dar,
 so geschæhe aldâ ir wille gar.
 225 Die Kriechen mit gemeinen siten
 begunden Antênoren biten,
 daz er gegen in tæte,
 als er begonnen hæte,
 wan si wüesten an im wol,
 230 er wær sô stæter triuwen vol,
 daz er in stæte lieze,
 swaz er in gehieze.
 Daz lopte er in mit triuwen dô.
 dar nâch sprach er aber alsô:
 235 'als wir nû komen an den rât,
 als unser rât gerûnet hât,
 sô sult ir wizzen, swaz ir
 wider Troiær herzen gir
 hie vordernt, daz ich daz vil gar
 240 widerrede von der schar,
 daz si gên mir niht mûgen hân
 dekeinen yalschen arcwân,
 daz si iht gejeihen mûgent, daz ich
 gegen in missehüete mich,
 245 sô mac ich verre deste baz
 gegen iu vollefüeren daz,
 daz ich iu nû gelobet hân.'
 'swaz dû wilt, daz si getân,'
 sprâchen zuo z'im die Kriechen sô.
 250 si wâren der geheize frô,

die si hâten dâ vernomen.
 zehant dar nâch, dô man sach komen
 den tac nâch gewonten siten,
 der Kriechen boten wider riten 305c
 235 und tâten an der selben stunt
 den herren disiur mære kunt.
 Antênor unde Ênéas
 und swaz der andern fürsten was
 ze Troie, dô die kêrten sâ
 240 ze hove unde kunten dâ,
 die Kriechen wolte gezemen,
 wolten in Troiære benemen
 ein teil ir lasterlichen schaden,
 des si si hâten überladen,
 245 si wolten âne zwivels wân
 gegen in vil gerne suone hân
 mit einer werden friuntschaft
 und wolten mit al ir craft
 ze lande wider kêren
 270 und ir götinne ze êren
 daz lobelichste opfer lân,
 daz ie götinne wart getân
 ze lobe oder daz ie goten
 ze êren würde nie geboten
 275 ûf solicher friuntschaft gewin,
 daz si sich suonden noch mit in
 und jâhent, swer dur sinen haz
 oder dur nit wante daz,
 der sæhe gerne, daz daz lant,
 280 liut unde guot würde geschant
 und benamen diu stat bin geleit
 an prise, an craft, an werdekeit.
 dâ von wære ir aller rât
 mit triuwen âne missetât,
 285 swie si zen selben stunden
 die suone mit êren funden,
 daz si des wol geruochten
 benamen, swaz si suochten.
 Dô diu rede alsô geschach 305d
 290 und der künic selbe sach,
 daz der rât in allen
 begunde wol gevallen,

er jach des, swaz si tæten
 mit werken oder mit ræten,
 285 daz wær wol in dem willen sîn
 und tet in's gerne volge schîn.
 dô was im leider unbekant,
 wie si im liut unde lant,
 stat unde kint unde wîp
 300 und dâr zuo sîn selbes lîp
 hin gegeben hâten
 und valschlichen verrâten.
 doch liez er gar den rât an sie.
 si schieden sich. der kûnic begie
 305 sîn reht nâch kûniges rîcheit,
 daz diu kint wurden geleit
 mit erbermedlicher clage.
 dar nâch an dem dritten tage
 wart Ideus gesant
 310 nâch den fûrsten sâ zehant,
 die dar, als ir ê hânt vernomen,
 in der botschaft wâren komen,
 Ajax und Diomêdes
 und der wise Ulixes,
 315 daz die ze Troie kâmen
 und Troiæren rede vernæmen
 und danne rihten sich dar nâch.
 daz geschach. dô wart al gâch
 den ellenthaften fûrsten drin
 320 dur ir botschaft gegen Troie hin.
 Nû dô si wâren komen dar,
 rîche und arme und alle schar
 sich gesamenet hâten
 und si sich berâten
 325 gemeinlichen solten, 306a
 wie si die suone wolten
 alsô nemen und si stæten,
 daz si dar nâch hâten
 mit êren frîde und gemach.
 330 daz Lampus ein werder vûrste sprach,
 swaz den Kriechen leides ie
 geschach oder ungemüetes hie,
 dô wâren wir an der geschicht
 algelîche schuldîc niht,

335 als man uns schuldîc haben wil.
 ir ist hie mêre denne vil,
 die dirre schulde unschuldîc sint,
 swie doch der kûnic und sîniu kint
 si smæhelich ab ir râte triben,
 340 die schuldîc ân ir tât beliben,
 wan die suone wellent gern,
 die sol man suone wol gewern.
 ez wære ein berlich ungefuoc,
 swer mit willen ie getruoc
 345 wâpen gegen den Kriechen hie
 und nie unfuoc gegen in begie,
 wan als er betwungenlîche tete
 mit triuwen gar an frîundes bete,
 ob die niht vinden solten
 350 suone, ob die wolten.
 Der rede gevolgeten im dô
 die besten algelîche alsô
 und jâhen im mit wârheit,
 er hete reht und wâr geseit.
 355 ez wær gemeinliche dort
 ir aller rede, ir aller wort,
 man solte si wizzen lân,
 wie die suone solte ergân,
 daz si in daz teten kunt.
 360 dô sprach an der selben stunt
 Diomêdes der degen: 306b
 'wir hân uns gegen iu des bewegen,
 welt ir uns mit gâbe entladen
 des manicvallen grôzen schaden,
 365 der uns von iu geschehen ist,
 sô gebent uns an dirre vrist
 fûnf tûsent pfunt goldes
 und dannoch mêre soldes
 mit zal silbers also vil.
 370 ob iu des gezemen wil,
 sô geben uns slehtes kornes,
 guotes und ûz erkornes
 hundert tûsent malter.
 mit zal vil manicvalter
 375 hân wir gerochen fûr wâr,
 daz wir disiu zehen jâr,

diu wir sîn gelegen hie,
 sit daz urluog ane vie,
 daz uns daz zehende teil daz guot
 300 unschadenhalp niht mit gûlte tuot.
 Do geswigens' algeliche,
 beide arm unde riche,
 daz nieman niht dâ wider sprach.
 ir ieclicher zem andern jach,
 305 des unfuoges wære gar ze vil.
 âf stuont an dem selben zil
 Antenor der fürste dô.
 der sprach zen Kriechen alsô:
 'alrêrst habent ir hie mite
 390 verschrôten iuwer alten site,
 der ir biz her noch pfâgent ie.
 wir kunden iuch noch vinden nie,
 ir heten gegen uns rechten fuoc.
 swie dicke unfuoc uns von iu sluoc,
 395 des nemen wir nû vil cleine war.
 ir habent als unmæzerlichen gar
 alhie gevordert unser habe. 306c
 welt ir der gir niht lâzen abe,
 sô wizzent an uns solichen muot,
 400 é daz wir geben iu daz guot,
 sô liegen wir stat unde lant
 allez abe ze einer hant
 und branden hie ze dirre vrist,
 swaz hie bethiuser ist,
 405 und die stat, als si ist gelegen,
 und wolten dann uns des bewegen,
 daz wir in wâge wolten geben
 uns selben, lip, guot unde leben,
 sô daz man uns hinnen für
 410 âne guot yerdorben kür.'
 Mit witzten antwurte im des
 der wise Diomedes.
 ersprach: 'ir müget wol hân vernomen,
 daz wir dur daz niht her sîn komen,
 415 daz wir gesehen iuwer stat,
 wie hêrlich diu si besat
 und wie si si gezieret,
 nâch wunsche geformieret

mit liuten und mit guote,
 420 mit vesteclicher huote.
 wir kômen her, daz ist eht sleht,
 daz wir an iu daz unreht
 und daz unbilde rechen hie,
 daz Pâris an uns begie,
 425 des noch ist ein teil geschehen.
 noch muoz man uns hie langer sehen
 gên iu mit strite, biz daz wir
 nâch unsers herzen wunsches gir
 an liuten unde an lande
 430 gerechen hie die schande,
 daz leit und daz grôz ungemach,
 daz uns ân nôt von iu geschach,
 ez si, daz ir mit iuwer habe 306a
 uns den schaden kouften abe,
 435 in dem wir hân sô vil verzert.
 ouch ist in daz vil kûme erwert,
 wir lâzen iuch wec unde pfat.
 ob ir went brennen iuwer stat,
 daz tuot! wir wenden ez iu niht
 440 und wellent doch dur die geschiht
 gerûmen niemer hie diz lant,
 é daz wir mit werlicher hant
 alhie gerechen unser leit.
 dâ bi si iu vûr wâr geseit,
 445 daz ir gar müezent varen lân,
 swaz wir iu schaden hân getân.'
 Die rede underfuor zehant
 ein herre, was geheizen Pant.
 er bat die Kriechen, daz si in
 450 gâben vrist von dannen hin
 biz an den andern morgen fruo.
 si bedorften râtes wol dar zuo,
 welch antwûrte si hâten
 und wie si alsô getâten,
 455 daz si unschuldic beliben
 und ouch die Kriechen niht vertriben
 mit unfuog unde ân ende.
 sunder missewende
 liegen in die Kriechen dô
 460 biz morgen vruo die vrist alsô,

daz si in danne tæten kunt
 ir antwûrte. sâ zestunt
 nam zuo z'im Antenor
 der Kriechen bote als dâ vor
 465 und vuorte si mit im hein
 und wart des mit ir râte in ein,
 wie er getæte ir willen dâ.
 mit im vuorte er si dô sâ
 in das bethûs vor der stat, 307a
 470 dô manige zît was in gesat
 daz palladium, daz in
 solt êre fûegen und gewin.
 daz was daz ros, mit dem der stat
 geschehen solte an sælden mat.
 475 Under dan dô daz ergie,
 in der stat ze Troie lie
 sich ein grôzez wunder sehen,
 daz Troiæren was geschehen,
 dô si ir opfer dâ ir goten
 480 brâhten nâch ir ê geboten
 und si daz brennen wolten,
 als si ez opfern solten,
 als si daz vor verbranden ê.
 daz was in leit und tet in wê,
 485 done mohtes, als diu wârheit giht,
 ir opfer grôz enbrennen niht.
 si muote, daz ez was geschehen,
 si wolten lâzen hân gesehen
 in ir heimelîche die boten.
 490 wie manige êre si ir goten
 kunden dâ gebieten,
 si branden oder brieten,
 daz was verlorn und gar enwiht,
 daz opfer wolte brinnen niht.
 495 des wâren si leidic unde unfrô.
 si giengen mit dem opfer dô
 für Apollen altære.
 ungenæme und undanchære
 wart ir abgote ir opfer gar.
 500 dô kam geswungen ein ar
 zuo z'in dar in daz bethûs.
 in dem fluge wart ein sûs

sô grôz, daz si erschråken gar.
 des opfers fuorte in dô der ar
 505 ein stücke und fuorte ez âne wer 307b
 hin zuo den schiffen ûf daz mer
 und liez ez under in allen
 in diu schif nider vallen.
 Alsô daz Troiære sâhen,
 510 si erschråken unde jâhen,
 daz wær ein übel zeichen in.
 ir gote hete ûf ir ungewin
 und ûf ir herzeclichen pîn
 geschicket daz wortzeichen sin.
 515 mit disem fremeden zeichen
 dur spotlichez smeichen
 bat si Diomêdes
 und der wise Ulixes,
 daz si niht trûric wæren
 520 und trûren gar verbæren
 und heten frôuderichen muot.
 diz zeichen tiutet niht wan guot
 unde friuntschaft under in.
 dur die stat her unde hin
 525 riten die wîsen geste,
 schouwende die veste
 und ir gezierde manicvalt.
 nû was sô wunschlichen gestalt
 diu stat, swâ si die sâhen,
 530 daz si mit wârheit jâhen,
 daz niender ûf der erde
 in alsô werdem werde
 dekeine veste wær gelich
 an wer, an rîcheit ebenrich,
 535 noch mit kûniclicher craft
 sô mehtic an ritterschaft,
 als Troie diu rîche,
 des jâhen si wærlîche.
 Dô zuo den Kriechen der ar
 540 hâte brâht daz opfer dar,
 si vrôuten sich und wâren frô. 307c
 mit frâge brâhten si ez dô
 hin an die stat, dâ Calcas
 ir wiseste wissage was,

545 daz er in rehte erscheinete,
 waz diz wunder meinte.
 er sprach: 'daz wil ich iu sagen,
 gehabt iuch wol, in kurzen tagen
 sult ir gewaltelichen hân
 550 Troie. ez wirt iu undertân
 heide mit guote und ouch mit craft
 und mit aller ir hêrschaft,
 die si mit guote habent dâ.'
 ze Troie diu künigin Ecubâ
 555 erschrac ouch sêre, daz die gote
 ir opfer gar mit ir gebote
 versmâhten alsô sêre.
 si sünde sich niht mêre,
 si brâhte ouch rilliche
 560 ir opfer grôz und riche
 Minerven unde Apollen ir goten.
 also daz viur wart geboten,
 ez lasch und wolte brinnen niht
 von ir ze ir aller angesiht.
 565 daz was ir clage. nû was aldâ
 diu prophêtin Cassandrâ,
 diu wart gefrâget mære,
 wâ von diz zeichen wære.
 Si sprach: 'daz wil ich iu sagen.
 570 swaz man alhie bi disen tagen
 Apollen opfers bringen siht,
 des wil er enpfâhen niht,
 dur daz er hie entêret
 wart und sîn muot versêret
 575 an Achillen, der sîn leben
 in dem bethûs muoste geben,
 dô man sîn lop sanc unde las. 307a
 wan des Hector unschuldic was,
 sô sol man ob sime grabe
 580 des gotes zornes komen abe
 mit dem opfer. daz geschach.
 als man daz opfer bringen sach
 und ob dem grabe zunden an,
 ez verswant unde enbran.
 585 des wâren Troiære frô.
 nû diz geschehen was alsô,

der tac verswein, der âbent kam,
 Anténor sîne geste nam
 zuo z'im und fuorte si hein.
 590 ze naht, dô der tac verswein,
 die geste er dâ heime lie.
 ze Minerven bethûs er gie,
 des bi den selben ziten dâ
 diu êwartinne Tannâ
 595 pflic mit grôzer wisheit,
 als diu schrift uns hât geseit.
 Hie bat der fürste riche
 mit ernste vlizecliche,
 daz si dur ir êren frum
 600 im gæbe daz Palladium,
 daz in dem bethûs dô was.
 ein götîn diu hiez Pallas,
 der was ez zem êrsten gedâht
 und was dennoch niht vollebrâht.
 605 daz wolten vollebringen
 mit rillichen dingen
 die Kriechen dô nâch rehte gar
 und woltens denne senden dar
 ze opfer der götinne zehant,
 610 der ez was von êrst benant
 durch Troiær êre und wolten ir
 lônên nâch ir herzen gir,
 daz si sich lieze des gezemen, 308,
 daz si daz bilde lieze nemen
 615 und nû dem bethûs fûeren dan.
 ir gehiez der wise man
 sô riche gæbe und alsô vil,
 daz si im an dem selben zil
 daz bilde erlaubete dô iesâ,
 620 daz er daz solte nemen dâ
 und fûeren, swâ er wolte hin.
 ûf der miete gewin,
 die er ze gebene ir gehiez,
 daz bilde si im gûetliche liez,
 625 wan sîn geheize dô
 ir gemüete machte vrô.
 Dô Anténor erbat
 daz bilde, kêrte er gegen der stat

zuo den Kriechen wieder hein
 630 und seite disen fürsten zwein,
 daz er daz bilde hete erbeten.
 sô werden wir von nôt erweten,
 sprâchen der Kriechen boten dô.
 si wurden des ze râte alsô,
 635 daz si balde santen dar,
 ê daz sin ieman würde gewar,
 und daz bilde nemen dâ
 unde ez hiezen fûeren sâ
 zer Kriechen letze über velt
 640 in Ulixes gezelt
 bi sô getriuwer liute hant,
 daz ez ieman würde erkant,
 der in schaden wolte dran.
 daz geschach. dô sante dan
 645 Anténor sine botschaft
 heimlich unde hiez mit craft
 daz bilde ûf guot gedingen
 den Kriechen balde bringen
 bi der naht, dennoch vor tage. 308b
 650 dô wart nâch der wârheit sage
 genomen dâ daz bilde
 und gezogen überz gevilde
 hin vür Ulixes gezelt.
 der êwartinne wart ir gelt
 655 gesant, daz ir Anténor
 ze miete ê gehiez dâ yor.
 Dô der ander tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 daz si zesamen kæmen
 660 und rât dar über nâmen,
 wie si gemachten stæte dô
 die suone under in alsô,
 dô si belibe ouch stæte dâ.
 gegen der Kriechen boten sâ
 665 sprach Anténor dâ ir wort.
 die suone brâhte er ûf daz ort,
 alsô daz die Kriechen sâ
 lopten ze nemene dâ
 silbers unde goldes
 670 gelich geliches soldes

gewegen dar zwei tûsent pfunt,
 als uns diu wârheit machet kunt,
 daz under in diu suone ganz
 belibe ân alles wandels schranz
 675 ze beiden siten under in.
 wider zuo den Kriechen hin
 kêrten die boten sâ zestunt
 und tâten die suone kunt,
 wie diu gesetzel wære,
 680 diu endehaften mære,
 wie si wâren wider komen
 und waz si hâten dort vernomen
 und wie daz bilde in was gegeben,
 in des blzeichen sâhen sweben
 685 diu wâge, diu Troiære wac 308c
 ir sælde, ir wandel und des pflic,
 daz sin geschach ir lebenes lôz
 mit ir gote ordenunge beslôz.
 Schiere wart daz mære,
 690 wie ez geschehen wære,
 in al der Kriechen her bekant.
 dô wart Helenus besant,
 des kûniges sun, von Troie dar,
 der mit wârheit wiste gar
 695 und kuntlichen wol kunde verjehen,
 waz den liuten solte geschehen.
 der was ê zuo den Kriechen komen,
 als ir habent hie vor vernomen,
 und hete in lip unde leben
 700 an ir gnâden ze vride ergeben,
 von dem was er gar verholn.
 diu rede was im vor verstoln,
 sô daz die Kriechen wolten niht,
 daz er befunde die geschicht
 705 und sine friunde iht warnte dran.
 doch was ez dem wîsen man
 alsô wol kunt mit wârheit,
 als ez mit im wær ûf geleit,
 und sagte ez den Kriechen sâ,
 710 recht als wær er gewesen dâ
 unde ez hete gar vernomen.
 dâ bi seit er, ez wær nû komen

diu zît, daz Troie müeste
 zerstœret werden und wüeste,
 715 ir craft diu wær zalt an ir drum,
 sit daz si daz paladium
 hâten bî der zît verlorn,
 daz in ze schirme was erkorn.
 Dâ bi seit er, ez solte komen
 720 allez, als ir habt vernomen,
 und werden, als ez was geschehen,
 als man den urhap hâte geschen. 308d
 daz ende würde ouch alsô erkant.
 der wær Antênor genant,
 725 an dem sich solte heben daz.
 Troie niht mê fûrbaz
 weren solte an siner craft
 und an ir werden ritterschaft,
 wan ez alsô wær gedâht,
 730 swenn daz bilde würde brâht
 gegen der rincmûre dar,
 daz man die besten mûre gar
 dâ gegen müeste brechen nider.
 die würden niht gemachet wider,
 735 ê daz si solichen schaden kurn,
 daz si lant unde stat verlurn,
 daz müeste eht leider alsô sin
 vater, muoter, bruoder p'n
 und siner friunde wânlich tôt
 740 vuoc im mit jâmer soliche nôt,
 daz im von leide dô gewant.
 Pirrus der edel wigant
 nam in ûf und trôste in wol
 nâch clagelicher seneder dol
 745 und bat in guot gemüete hân,
 ez möhte wol umb in ergân.
 doch schihte er im huote zuo,
 daz er spâte oder fruo
 siner friunde an der geschicht
 750 möhte vor gewarnen niht.
 Helenus der wise sprach,
 dô er bi im die huote sach,
 alsô Pirrus dô gebôt,
 diu huote wær vil gar ân nôt.

755 er wolte gerner bi in leben,
 denn den lip bi den sinen geben,
 und daz er mit wârheit
 gelobte, daz ûf sinen eit, 309a
 swâ daz fûr in kâeme,
 760 des in dô hæle nâeme,
 des endorste er niht sorgen,
 ez wær bi im verborgen,
 daz er'z niemer gesagete
 bi namen und ez vêrdagete,
 765 und swenne si stat unde lant
 zerstœrten gar dar nâch zehant,
 wolt er mit in ze lande varn
 und dâ niht mêr noch langer sparn
 und allez sin leben dannen hin
 770 aldâ belliben bi in
 getriuweliche ân allen haz.
 als er versichert ime daz
 gar nâch vester triuwen art,
 ze machenne begunnen wart
 775 daz ros, daz ez gar vollebrâht
 würde, als ez was ê gedâht,
 als Helenus den urhap
 in an des rosses bilde gap,
 alsô begunden si'z zehant.
 780 der edel werde wigant
 Ajax Oilêus
 brâhte dar und Epîus,
 swes man bedôrfen wolte
 und dar zuo haben wolte!
 785 Under dan wart ûf geleit
 mit endehafter sicherheit,
 wie man die suone geswûere,
 sô daz si vollefüere,
 des wurden zehen fûrsten wert
 790 hie zuo erkorn. der wart gegert,
 daz si gegen Troie vûeren
 und dô die suone swûeren
 in der gelimde valscheit,
 als si von in was ûf geleit. 309b
 795 daz was Diomêdes
 und der wise Ulixes

unde Idomeneus
 und Ajax Thelamonius.
 Nestor der vünfte was,
 800 Meriõnes sun, und Tôas,
 Philoctetâ und Eumelus.
 der zehende daz was Pirrus,
 Achilles sun. die fuoren sâ
 gën Troie unde wurden dâ
 805 enpfangen sô güetliche,
 daz nie in keime rîche
 boten wurden dâ vor ê
 sô liepliche enpfangen mê.
 von der stat des povels schar
 810 zogete allenthalben dar
 gegen der Kriechen botschaft.
 vrœlichen unde in fröuden craft:
 was ir muot, ir herze vrô,
 wan si versâhen sich alsô,
 815 daz si mit wârheit âne wân
 nâch arbeit solten ruowe hân.
 Nû was ouch, als ich hân vernomen,
 gegen der Kriechen boten komen
 Priamus der rîche
 820 und enpfie si minneclîche
 und bôt in grôzer êren vil.
 zehant in dem selben zil
 bat er si vlîzeclîche alsus,
 daz in sîn sun Helenus
 825 wol bevolhen wære,
 wan in der degen mære
 was liep durch sîne wisheit.
 im wær mit wârheit geseit,
 er wære worden des in ein,
 830 daz er mit in wolte hein 309c
 und bi in sterben und genesen,
 des solte er in bevolhen wesen.
 daz lopten si im mit wârheit.
 nû was daz ezzen bereit,
 835 der edel künic rîche
 ladete vlîzeclîche.
 dô hâte si Antênor
 dar hein geladen als dâ vor

und bôt in manige êre.
 840 ouch vlîzzen sich vil sêre
 von der stat die besten,
 daz si'z den werden gesten
 buten wol mit werden-siten,
 daz vil unsanfte wær vermiten,
 845 wan si niht wânden, daz si sô gar
 ûf untriuwe kæmen dar.
 I'ruo an dem andern tage
 kômen nâch der wârheit sage
 zesamene alle die besten.
 850 die burger mit den gesten
 samneten sich zesamne gar
 in Minervens tempel dar.
 dô rette aber Antênor
 ir aller wort, als ê dâ vor,
 855 wan er der botschaft was ein wer.
 er sprach: 'nû hânt die Kriechen her
 der hœsten zehen gesant,
 die fûr die besten sîn genant,
 ûf solich tegedinc, daz sie
 860 mit uns die suone staten hie.
 daz sehen, wie wir geantwurten in,
 daz ez si êre und gewin
 und unserem künicrîche.'
 dô sprâchens' algelîche:
 865 'fuorent in wislicher kûr
 die boten zuo uns allen fûr 309d
 und nemen ir sicherheit von in
 und si von uns die eide hin,
 mit den die suone vollever!'

870 al die besten von der schar
 den rât gerieten. ez geschach.
 zehant man sich zesamen sach
 ze râte in einem palas,
 daz Minervens bethûs was.
 875 dâ wart versichert under in
 mit triuwen her unde hin,
 daz diu suone sunder schranz
 belibe lûter unde ganz,
 als si dô was zesamen brâht.
 880 ouch hâten Troiære gedâht,

daz mit solicher valscheit
 sô velschlichen wær ûf geleit
 sô valscher list, dâ mit ir leben
 sô valschliche was hin gegeben
 885 und ouch ir künicriche.
 dô rietens' algeltche,
 an den ir rât, ir lêre lac,
 daz si biz ûf den andern tac
 den rât bellben liezen
 890 und danne zesamne hiezen
 arm und rîch und alle schar
 gegen dem selben râte dar,
 dô man die suone wolte
 vollenden, als man solte,
 895 und daz man ûf daz velt enmiten
 altære mahte nâch ir siten,
 dâ man dô âfe swûere,
 daz diu suone vollevûere,
 der si ze râte worden
 900 dô wâren. nâch ir orden
 solten si stæten mit ir goten
 die suone, als ez dô was geboten. 310a
 alsô solten si ir eit
 stæten und die sicherheit.
 905 Nâch der rechten wârheit sage
 wart vruo an dem andern tage
 gemacht ein altære dâ,
 den wîhten si ir gote sâ
 und brâhten drûfe ir opfer gar
 910 gemeinliche von al der schar.
 swie si wâren dô genant,
 samneten sich dar zehant,
 wan ir zuoversihtic wân
 versach sich, daz si solten hân
 915 vrid unde suone sunder leit.
 den eit, der suone sicherheit,
 solte sweren Ulixes
 und mit im Diomêdes,
 die wurden dar zuo beide erkorn.
 920 die wîsen fürsten wol geborn
 mit valsche und ouch mit wârheit
 swuoren dô den selben eit.

si swuoren, swie Anténor
 die suone hâte dâ vor
 925 mit in ûf geleit, daz sie
 stæte wolten behalten die,
 daz des ir wârheit wære ein wer
 der hæste got, her Jûpiter,
 sunne, mâne und erde
 930 nâch ir helfelichem werde
 und aller créatiure geschaft,
 diu dâ enzwischen wonhaft
 was biz der sunne ûf gie
 biz vesper, da er sich nider lie.
 935 Dô die fürsten wol geborn
 die suone hâten sus. gesworn,
 der hæsten Kriechen sicherheit
 versicherte der fürsten eit, 310b
 sô daz er stæte wære.
 940 dô swuor ouch für Troiære
 die selben suone Anténor,
 als die Kriechen swuoren vor,
 daz si'z behielten stæte gar.
 dô wuohs aldâ vor aller schar
 945 von vrôuden ein vrœlich geschrei.
 dô wart in zwêne teil enzwei
 daz opfer dô geteilet von in.
 den einen teil den truogen hin
 die Kriechen gegen den schiffen sâ
 950 und liezen Troiæren dâ
 den andern, daz was dô site,
 daz man versicherte dâ mite
 diu dinc, diu stæte solten sin.
 dem site tâten volge schin,
 955 die in den selben jâren
 in heidischer é dô wâren,
 beide dâ und anderswâ.
 mit friuntschaft mischten sich dô sâ
 Troiæren under der Kriechen her.
 960 Troiære giengen zuo dem mer
 mit friuntschaft und mit guote hin
 und si friuntlichen z'in
 mit friuntlichen gebærdten gar.
 der suone vrôute sich diu schar.

963 Swâ der fürste Antênor
 hin vuor, dâ huoben in enbor
 mit lobe Troiær als ein got.
 dô wart geboten ein gebot
 an libe, an leben in beiden hern,
 970 daz man dem povel hieze wern,
 daz si zesamene giengen iht
 und der alten geschiht
 mit kriegén iht gefüegen
 und die suone alsô zerslüegen, 310c
 975 daz lîhte würde getân,
 wolten si zesamen gân,
 dur daz werten ez diu her.
 under dan wart bi dem mer
 daz ros mit grôzer liste craft,
 980 mit meisterlicher meisterschaft
 gemachet und mit wisheit
 grôz und hôch, vil wît und breit,
 mit starken taveln hûlzin,
 die sêre beslozzén müesten sin
 985 von stahel und von isen.
 von listen wûrken wîsen
 wart ez zesamne geleit
 mit meisterlicher kûndikeit,
 als ez meisterte Elenus.
 990 alsô malte ez Epius
 der listwûrke schiere.
 ûf breiter schiben viere
 wart ez gerihtet durch die site,
 daz man ez destê lîhter mite
 995 zûge, war man wolte,
 dar man ez ziehen solte.
 Nû daz bilde wart bereit,
 offenlichen wart geseit
 und wart ein gemeiner schal
 1000 bi den Kriechen ûber al,
 nieman môhte erwenden,
 die Kriechen wolten senden
 nâch lobelichem gewinne
 Minerven der gôttinne
 hin ze Troie in die stat,
 dar in ir bethûs was gesat

dur ir lobes êre.
 dô sûnden sich niht mêre
 Antênor unde Ênéas.
 10 daz golt, daz silber, daz dâ was 310d
 geheizen von den Kriechen dâ,
 daz samneten si zesamne sâ
 und hiezen an den selben tagen
 in Minerven tempel tragen,
 15 dar wart ez gesamnet gar.
 do enbuten sâ die Kriechen dar
 Troiæren, daz si kâmen
 und daz bilde nâmen
 mit diemûetlichen dingen
 20 und ez dô hiezen bringen
 Minerven ze opfer von in.
 si hâten'z gegen der veste hin
 gegen in gezogen nâher baz.
 als Troiære sâhen daz,
 25 si gâheten gegen dem bilde dar
 mit vrevellichen muote gar
 beide arm unde rîche
 und enpfîngen'z vrœliche.
 Mit grôzem schalle drungen
 30 die alten zuo den jungen
 hin ûf daz gevilde
 gegen der stat zuo dem bilde
 und brâhten ir grôz opfer dar.
 mit frôudenrîchen muote gar
 35 zugen si daz bilde hin
 vrœlichen gegen der stat mit in.
 und als si ez brâhten in die grâben,
 ez was sô grôz, sô hôch erhaben,
 daz si'z niht mohten bringen
 40 mit dekeinen dingen
 zem halben teile dur daz tor.
 dô liegen si'z beliben vor,
 biz daz si sich bedâchten,
 wie si'z zem tor in brâhten.
 45 wan dâ sasten sich dô wider
 die bêsten, daz si'z bræchennider, 311a
 wan die wîsen vorhten,
 ob si diu tor entworhten,

si nâmen lihte schaden dran.
 50 daz ander volc dô began
 dâ wider kriegem sere.
 dô was ir aller lère,
 daz si an der selben zît
 dem bilde mahten alsô wît,
 55 daz si ez möhten bringen hein.
 dô si wurden des in ein,
 daz bürgetor, die türne grôz,
 die rincmûre, diu die stat beslôz,
 slihtens' nde brâchen nider,
 60 daz in kam ze schaden sider.
 In disen selben stunden,
 dô Troiære begunden
 die rincmûre brechen und diu tor
 und dar ob die türne enbor,
 65 Neptânus unde Apollô
 ir werden gote hâten dô
 zwei grap vor in, diu wâren rîch
 und grôzer rîcheit gelîch,
 diu in gewîhet wâren ê
 70 nâch ir ordenlicher ê.
 die brâchen ouch aldâ ir schar
 mit maniger guoten veste gar.
 beide türne und palas
 und waz in ûf dem wege was,
 75 daz brâchen si biz ûf den grunt.
 alsô wart dô den Kriechen kunt,
 daz si wol möhten mit ir her
 komen in die stat an alle wer,
 daz si sô unwerhaft wâren.
 80 si enbuten Troiâren
 gemeinliche, als diu wârheit giht, 311a
 daz si daz bilde fûrbaz niht
 fuorten, ê daz si daz golt
 und der suone zinsès solt,
 85 der in wâr geheizen ê,
 bereiten gar. dô wart niht mô
 gesûmet noch fûrbaz gespart,
 ê daz in gegeben wart.
 Nû zugen an der selben zît
 90 daz bilde sere enwiderstrît

in die stat wîp unde man.
 ein sît die man, diu wîp hin dan
 mit grôzem schalle und ouch mit spil.
 türne und guoter veste vil
 95 brâchen si nider und machten sleht,
 swaz ûf ir wege stuont ûfrehet,
 wan ez was ein sô grôzez werc,
 als ob si einen gefûegen berc
 zûgen in die stat mit in.
 100 ûf ir grôzen ungewin
 was vil liute drîn geleit
 gewâpent unde wol bereit,
 die ein tor mit listen grôz
 an dem bilde dô beslôz,
 105 dâ diu verborgen hâlschar lac.
 Sinon des selben slûzzels pfîac,
 der solte entsliezen in die tür
 in der zît nâch rechter kûr,
 sô die Kriechen kâmen
 110 und daz zeichen von in nâmen,
 daz si ûf Troiære leben
 ze wortzeichen im gegeben
 hâten unde er in aldâ.
 Ulîxes nam ze Troie sâ,
 115 waz er zimherliute vant
 und fuorte si mit im zehant
 in die habe zuo dem mer 311c
 und lônste in wol von al dem her,
 daz si den schiffen bûesten gar,
 120 swaz in dran schedeliches war.
 Dô daz geschehen was alsô,
 die Kriechen kêrten balde dô
 mit ir gezoge hin ûf daz mer.
 al die herberge, dâ daz her
 125 gelegen was, die zuntens' an
 und branten si und kêrten dan
 in Sigêum die habe.
 ir enker wurfen si dô abe,
 die wurden schiere behaft,
 130 dô enkerete diu ritterschaft
 in der habe Sigêô.
 diu selbe habe lac alsô,

daz nieman enwuste noch ensach
 von Troie dô, waz dâ geschach,
 135 daz den hœsten ungewin
 und den grœsten schaden vuote in,
 wan si wänden âne wân,
 ein suone wære aldâ getân,
 mit der si solten sicher wesen
 140 und alles leides sîn genesen.
 dô was ez anders ûf geleit
 mit ungetriuwer valscheit,
 daz der ellenthafte diet
 lîp unde guot und lant verriet.
 145 der Kriechen wislich kûndekeit
 Troiære einvaltikeit versneit,
 alsô daz si ir ritterschaft
 überlisten mit ir liste craft.
 Alsus lac der Kriechen her
 150 den tac verborgen ûf dem mer,
 daz ez nieman innen wart.
 gên Troie einer widervart
 wurden si mit valsche in ein. 311a
 dô kam diu naht, der tac verswein.
 155 Mit fröuden sunder swære
 liegen sich Troiære
 mit ruowe nider an ir gemach,
 wan ir gedinge sich versach,
 ir sorge, ir nôt, ir arebeit
 160 wær in mit vröuden hin geleit
 und wänden sîn nâch leide frô.
 ouch hâten si den tac alsô
 mit arbeit verararbeit sich,
 alsô diu wârheit wiset mich,
 165 daz in diu müede nam die craft.
 ouch hâten si mit wirtschaft
 beide arm unde rîche
 gelebet sô rîliche
 ân alle vorhtlichen pin,
 170 daz si diu wirtschaft und der wîn
 ûf slâf nâch grôzer müede twanc.
 ûf ruowe stuont gar ir gedanc
 und wänden vrl vor sorgen sîn.
 ze naht, dô sinen liechten schîn

175 gelie der wunnebare tac
 und mangelich mit ruowen lac
 und sich Troiære geliezen nider,
 die Kriechen slichen balde wider
 von der habe heimliche dar,
 180 daz ez nieman wart gewar,
 und wâpenten sich über al
 gar verholne ân allen schal.
 Dar nâch dô scharten sich die schar
 nâch ordenlichen siten gar
 185 alle werlich ûf einen strit.
 an des êrsten slâfes zit,
 sô alle welt mit ruowe lebt
 und in der besten ruowe swebt,
 Sinon, der dar zuo was gesat, 312a
 190 daz er verriete die stat
 durch der Kriechen gâbe grôz,
 vil heimelich daz bilde entslôz
 und liez dar ûz vil gar die schar,
 die drinne komen was aldar
 195 und dar zuo wâren ûz benant,
 die underwunden sich zehant
 des teiles, des Ênêas
 und Anténor dâ herre was,
 die hâten heimelich genomen
 200 ir liute z'in und wâren komen
 in ir sunderveste hin
 verborgen heimelich zuo z'in,
 daz si behielten in den lîp
 beide man, kint unde wlp,
 205 der driu tûsent und vier hundert was,
 der herre was Ênêas.
 zwei tûsent hâte Anténor,
 die ouch bewarten sinu tor.
 tûsent und zwei hundert
 210 hete im ouch ûz gesundert
 Helenus der wise degen.
 ir liute sach man ouch dâ pflegen
 die andern, die dâ hâten
 Troie die stat verrâten,
 215 zuo den kôrte dô diu schar,
 die in dem bilde kômen dar,

daz si in vride bæren
 unde ir schirmer wæren.
 Sinon der bôt ûf zehant
 220 ein licht- und tet dâ mite erkant
 den Kriechen, daz si solten komen.
 daz zeichen hâte er ê genomen
 von den Kriechen dur die site,
 daz er zeigete dâ mite,
 225 wenn si solten komen dar. 312b
 des zeichens nâmen si dô war
 und alsô schiere si'z gesâhen,
 si îlten balde gâhen
 gegen der stat mit grôzer craft.
 230 diu ellenthafte ritterschaft
 Troie vant ân alle wer.
 in der stat teilt sich daz her
 in die gazzen hin und dar.
 als sich zerteilten die schar
 235 beide dort, hie unde dâ,
 stiegen an und branden sâ
 die stat alumbe in alle sit,
 do enmohten an der selben zit
 Troiæ, als diu wârheit giht,
 240 sich ze wer bereiten niht,
 daz si gegen ir vinden striten.
 si vuoren ûf in touben siten
 und liefen wider unde vûr
 unversunnen in der kûr,
 245 als ob si wæren âne sin,
 wan si wânden vliehen hin
 unde entrinnen der nôt,
 dô muosten si beliben tôt.
 Der sluoc den, die sluogen die.
 250 beide dâ, dort unde hie
 was anders niht wan slahâ slach
 und stichâ stich, ouwê und ach.
 leit, angst, kumber unde mort
 wuohs hie und dâ, dort unde dort.
 255 hie lac ein schar, diu ander dâ,
 diu dritte aber anderswâ
 ûf strâzen unde in gazzen tôt.
 swâ sich dekeiner her für bôt,

der hâte dô den lip verlorn.
 260 er ware unedel od hôchgeborn,
 beide die vrenchen und die zagen 312c
 wurden allenthap erslagen.
 in vihes wis sluoc man si nider.
 dô enmohte nieman wider
 265 niht gebieten wan daz leben,
 daz ieclicher muoste geben.
 bethiuser, strâze, slige, wege,
 hiuser, winkel, brücke, steg
 was algeliche ein unde ein,
 270 sô daz dô niende vride schein,
 wan swâ ieman hin entran,
 der wart erslagen oder verbran.
 swâ ouch dekeiner wart bekannt,
 ûf den wart ein geschrei zehant
 275 und ein zuolouf, wan mangelich
 versuochten an in mit slegen sich.
 gewihtete stete nâch ir ê
 hâten niht anders vrides mê,
 wan ein lidic vriez velt.
 280 do enmohte nieman dekein gelt
 für sich selben gelân,
 wan den lip verloren hân.
 daz was in allen als ein wint,
 hie sach der vater, daz sin kint
 285 muoste bi im liden nôt.
 ze tôde slahen unz ûf den tôt
 sach daz kint den vater sin.
 nôt liden, arbeit unde pin
 der bruoder sine bruoder sach.
 290 gemeine wart daz ungemach
 und der jâmer über al.
 daz geschrei, des jâmers schal
 über al die stat vil lûte erdôz.
 daz geschelle wart vil grôz.
 295 von jâmerlicher swære
 riefen dô Troiære 312d
 in riuweclicher jâmers nôt.
 swar sich ûf genâde bôt,
 ir dekeiner iemen,
 300 der erbarmet leider niemen,

- wan als ein schellic wilder hase
 od eines wilden wolves base,
 die man ungerne genesen lât,
 swâ diu jage ze râme stât.
 305 Diu stat dar zuo mit kreften bran.
 swâ man si mohte gezünden an,
 dô bran ez vil sere über al.
 dô daz geschrei und ouch den schal
 der künic Priamus vernam,
 310 er flôch in siner fluht, er kam
 geloufen vür² des tôdes suht
 in daz bethûs mît fluht,
 daz er êrst stifte und dâ er
 sînen hæsten got, der Jûpiter
 315 was genant, dô betet an.
 ûf des genâde er dar entran
 und wânde sicher sîn aldâ.
 die andern fluhen anderswâ
 in diu bethûs der gote
 320 von der angst gebote,
 die si dâ bi in sâhen.
 mit fluht begunde ouch gâhen
 in Minerven tempel dâ
 diu wissagin Cassandrâ,
 325 diu des küniges tochter was
 und künftic dinc wol kûnstic las,
 alsô daz si wol kunde sehen,
 waz dar nâch solte geschehen.
 hie wurden algeliche
 330 der arme als ouch der rîche 313_a
 geliche arm, geliche rîch
 und mit wirdekeit gelich,
 alsô daz man den rîchen
 mit wirdekeit gelîchen
 335 dem armen mit glîcher nôt began.
 swelicher kam den rîchen an,
 der kunde in niht erbarmen,
 wan als die swechsten armen,
 si wâren in gelîcher maht.
 340 unz an den tac vil gar die naht
 werte diu jæmerliche nôt.
 in diu bethûs vlôch den tût
 vil manger degen dur genesen,
 der dâ genesen wânde wesên
 345 und dar ûf dâ verborgen lac.
 dar nâch kürzeclich dô der tac
 mit sînem grâwen liehte schein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si des küniges palas,
 350 dar ûfe dô behalten was
 vrô Helenâ diu künigin,
 diu dem lande disen pîn
 vuocte und die vil grôze nôt
 und manges werden mannes tût
 355 frumete mit ir minne craft
 mit stürmen und mit ritterschaft.
 Nû wart unlange dâ vermiten,
 die Kriechen dâ mit sturme striten
 an des küniges palas,
 360 der âne wer besetzzen was,
 wan dar ûf was dekein man,
 wan der dem tôde dar ûf entran
 nacket und âne wâfen.
 die dô wânden slâfen
 365 mit ruowe, die sach man wecken
 und jæmerliche erschrecken, 313_b
 der was der palas âne wer,
 den gewan der Kriechen her
 gâhes und âne widerstrit.
 370 dô wart an der selben zit
 genomen und gevangen dâ
 diu künigin frou Helenâ
 unde ir juncfrouwen zwô.
 bi den wart ouch gevangen dô
 375 Déissebus, der ir âmis
 wart, dô sîn bruoder Pâris
 verlôs in strite den lip,
 dô nam er daz schône wip,
 als ich iu hân hie vor gesaget.
 380 des jungen heldes unverzaget
 sich Menelâus underwant
 und hiez im pñiden sâ zehant
 diu ôren âbe, nas unde munt
 und hiez in dar nâch sâ zestunt

385 an henden unde an armen
 stümbeln, dem edeln armen
 hiez er alle stæ lide
 abe slahen, und âne vride
 er ze jungest dô gebôt,
 390 daz man im .tet den tôt.
 Daz geschach. ez muoste stn.
 dô der degen dise pin
 und die grôzen arebeit
 mit des tôdes nôt erleit,
 395 swaz anders volkes dô was
 gefangen ûf dem palas
 in mannes namen, daz wart dâ
 verderbet unde ertœtet sâ,
 daz ir dekeiner genas.
 400 dô gâhte dur den palas
 mit den sinen Pirrus,
 Achilles sun, dâ Priamus 313c
 der alte künic verburgen
 lac mit grôzen sorgen
 405 in einem betehûs, dâ er
 wânde, daz im Jûpiter
 sîn werder got hülfe genesen,
 des wânde er alsô sicher wesen,
 daz er dar ûf genåde entran.
 410 dô der edel alte man
 die vînde sach zuo gâhen
 und si begunden nâhen,
 er gâhte balde unde gie
 für den altære und umbevie
 415 in sêre und druhte sich dar an.
 Pirrus bedenken dô began
 mit grimme an sines vater tôt.
 sîn zorn, sîn vrechheit im gebôt,
 daz er zürnen began
 420 und sîn gemüete in zorne bran,
 und in dem selben zorne
 lief dô der hôchgeborne
 zuo dem altære dar
 mit grimme und nam des cleine war,
 425 daz der künic bî siner zit
 was ân allen widerstrit

libes unde guotes,
 tugende und hôhes muotes
 sô vollekomen und ûz genomen
 430 und in sîn alter alsô komen,
 daz er mit lobe in alle wis
 behielt mit wirdekeit den pris
 und in dem lobe was worden grâ,
 des warte harte cleine dâ
 435 Pirrus der stolze degen wert.
 mit zorne huop er ûf daz swert
 und sluoc den künic durch gerich,
 daz er viel ûf den esterich 313d
 tôt unde erslagen von siner hant.
 440 swaz er dâ manne bî im vant,
 die liden ouch die selben nôt.
 si muosten alle ligen tôt
 dur des fürsten gebot.
 445 daz betehûs und ouch der got
 entêret wurden sêre.
 mit schedelicher unêre
 entêrten si'z an manigem man,
 der zuo z'in ûf genåde entran.
 Nû diz ergangen was alsus,
 450 Ajax Oilêus
 für Minervens tempel kam,
 in dem er gefangen nam
 Cassandern die wîsen,
 die man des hôte prisnen,
 455 daz si hete wisheit vil.
 nû wurden an dem selben zil
 die Kriechen ze râte alsô,
 wie si bî den zitlen dô
 gegen den solten gebâren,
 460 die dâ entrunnen wâren
 in diu bethûs zuo den goten
 und sich heten den geboten
 ûf ir genåde dur genesen
 und sô genesen wolten wesen
 465 in dem betehûs aldort.
 dô was gelich ir aller wort,
 daz si si mit gewalte dâ
 nâmen und si tœten sâ,

daz Troiær namen niemer mê
 470 gewurzte in sine craft als ê,
 den solten si verderben,
 vertilgen unde ersterben
 sô gar und alsô sêre,
 daz fûrbaz niemer mêre
 475 ieman von Troie wære genant,
 daz des geslehte wære erkant,
 von den in sô grôz ungemach,
 leit und daz laster geschach,
 daz man niemer dannen hin
 480 ze mære müeste sagen von in,
 wie grôz laster si in irn tagen
 von Troiæren müesten tragen.
 ob si die selben geschicht
 ræchen an Troiæren niht,
 485 des kômen si gar über ein.
 dô der rât in ir willen schein,
 zem bethûs si giengen
 gemeinlich unde viengen,
 waz liutes drin die naht entran.
 490 die man schieden sich hin dan
 und hiezen, als diu schrift giht,
 als ein vihe und anders niht
 tœten und verderben sâ.
 nieman vriesch ê anderswâ
 495 in dem lande hie und dort,
 alsô erbermeclichez mort
 noch alsô leitlich ungemach,
 als an Troiæren dô geschach,
 wan wenn ein man gemeine her
 500 werlôs wirt und âne wer,
 des solte man genâde hân,
 er hete denne gar missetân.
 daz wart an Troiærn übersehen.
 die schrift der wârheit hôrte ich jehen,
 505 daz die Kriechen liezen
 nieman dâ geniezen
 ellendes, edelkeit noch zuht,
 alters noch angeborner frucht,
 ez müeste allez ligen tôt,
 510 alsô der Kriechen gewalt gebôt,

âne kint und âne wip.
 den liezen si durch daz den lip,
 daz si in eigenliche
 dienten in ir rîche.
 515 Die Kriechen dannoch niht vermiten,
 in vientliches zornes siten
 suochten si dort, hie und dâ
 und aber dâ und anderswâ,
 in winkeln unde in æden
 520 verborgen unde in snœden;
 wâ ieman des lôhte,
 daz er sich verbergen môhte,
 dâ ersuochten si sô gar,
 daz nieman des wart gewar,
 525 ob dekein Troiære
 lebete oder lebende wære,
 der des liutes niht enwas,
 daz Anthênor und Ênéas
 in ir schirme hete dô,
 530 die heten sich behuot alsô,
 daz si nie kômen für ir tor,
 daz ieman vinde si dâ vor,
 wan si sô manige strenge nôt
 sâhen und sô manigen tôt,
 535 der jâmerlîche arebeit
 in clagelichem pine leit.
 Dô diz geschehen was alsô,
 die Kriechen in erkurn dô
 eine stat alsô gefüege,
 540 daz man zesamen trüege
 beide daz silber und daz golt
 und des gewinnes rîchen solt,
 den si gewunnen heten dâ.
 ein ander stat erkurns' ouch sâ,
 545 daz si zesamen leiten gar
 wât unde wâfen unde ez dar
 bræhten gar und daz sie
 den roup ein ander teilten hie
 nâch siner wirdekeit dem man.
 550 ander weide stiezens' an
 und branden, waz beliben was,
 ez wære hûs od palas,

daz wart gebrochen allez nider.
 dar nâch kurzelichen sider,
 555 dô diu stat was worden sleht
 und allez, daz ê stuont ûfreht,
 mit fiure wart verslihtet gar,
 dô begunden dâ die schar
 den roup zerteilen under sich,
 560 dar nâch ez was gelegentlich
 dem man nâch siner wirdekeit.
 zem êrsten wart an den teil geleit
 wîp unde kint. dar nâch zehant
 golt, silber, harnasch, ros, gewant
 565 und anders manic grôz gewin,
 die si gewonnen under in.
 In dem selben teile dâ
 wart diu künigin Helenâ
 vor ûz gegeben ze teile ir man,
 570 des herze nâch ir minne bran,
 wan waz si wandels ie begie,
 si verlôs doch gegen ime nie
 mit dekeiner schulde
 friuntschaft noch sin hulde,
 575 sô holdez herze truoc er ir.
 nâch friuntlicher minne gir
 was si im trût, holt unde zart.
 Polixenâ gegeben wart
 Pirrum dem lobesamen
 580 in sins vater Achillen namen,
 der durch si verlôs sin leben.
 Cassandrâ diu wart gegeben
 dem künige Agamennône.
 ze dienst und ze lône
 585 wart diu künigin Ecubâ
 gegeben Ulixê dâ.
 dar nâch ir ieclichem wart
 gegeben ûf der selben vart
 ie dar nâch, als im gezam
 590 und ouch an wirde was sin nam
 unde an siner edelkeit,
 sô was sin teil im dâ bereit,
 daz er den nam nâch dienste sâ.
 als im sin lôz erzeigete dâ,

595 sô zôch er an sich unde las
 den teil, der im gevallen was.
 Nû diu teilunge alsus ergie,
 ein kriegen sich dô ane vie
 umb daz bilde rîche.
 600 si kriegten algeliche
 mit grôzen kriegen under in,
 wer ez solte fûeren hin,
 wenn ez mit solicher rîcheit
 was zesamene geleit,
 605 daz grôz guot dar an lac mit frum.
 umbe daz paladium
 bat Ajax Thelamônes
 niht fûrbaz hœhers lônes
 umb alle die grôzen arebeit,
 610 die er ie durch si erleit,
 daz si ez ze gâbe im liezen
 und in liezen geniezen,
 daz in mit manigem dienste grôz
 der grôzen arbeit nie verdrôz,
 615 dâ mite er in vil ofte erstreit
 mange hôhe werdekeit,
 dâ von ir kraft sô wite erschein.
 dô wurdens' algeliche in ein,
 der fûrste wære der gâbe wert,
 620 sit er hete dô gegert,
 und daz man in gewerte
 noch fûrbaz, wes er gerte,
 daz erteiltten im vil gar
 rîche und arme und alle ir schar
 625 und daz umb alsô krankez guot
 nieman beswæte sinen muot,
 der in sô grôzliche alle zil
 het ûf der vart gedienet vil.
 Daz widerrette Ulixes
 630 und mit im Diomêdes
 und jâhen, ez wære in worden nie
 noch gegeben und weren sie.
 Ajax widerrette daz,
 er sprach, daz ez niht fûrbaz
 635 Anténor erwûrbe dar
 durch ir willen, wan durch al die schar,

dâ von wolte er ez billicher hân,
 ob im ez die besten wolten lân,
 des kriegete er dô niht mære.
 640 den krieg liez durch sin êre
 der fürste Diomêdes.
 noch kriegete vaste Ulixes
 und Ajax der fürste ûz erkorn.
 durch irn vrentlichen zorn
 645 zweigete sich dô zehant
 zuo in, waz friunt in was benant.
 als ich iu nû bescheide,
 die gebrüeder beide
 Menelaus und Agamennon
 650 wolten sich scheiden niht dâ von,
 si gestuonden mit ir schar
 Ulixen dis krieges gar,
 durch daz wan Ajax aller diet
 ûf die küniginne riet,
 655 durch die sô manic helt verdarp
 und alsô manic helt erstarp,
 daz man daz hôchgeborne wip
 slüeg unde ir nâme den lip
 durch den lasterlichen wanc,
 660 der si ze solichen nœten twanc.
 Des fürsten rât als er geriet,
 die hœsten von al der diet
 lobeten des, ez dûhte si sô guot,
 daz dar nâch stuont ir aller muot,
 665 wie si die künigin slüegen
 und ir des niht vertrüegen,
 daz sô manic fürste ûz erkorn
 durch si hete den lip verlorn,
 des ir ungetriuwer lip
 670 gebezzern solte manic wip,
 die dar an solten bilde nemen,
 daz in niemer solte gezemen,
 daz si des iht getæten,
 dâ von si laster hæten
 675 und ir künne geswechet wære.
 dirre starken mære
 erschråken dô vil sere
 die gebrüeder hère

Menelaus und Agamennon
 680 und nâmen vaste dâ von
 die fürsten sô, daz si liegen
 ir zweiger si geniezen,
 sô daz si ir niht entfâten.
 hie under sich berâten
 685 die herren dô begunden
 an den selben stunden,
 daz si ze gerihte kæmen
 und ofte dâ vernæmen,
 wem daz her ze solde
 690 daz bilde geben wolde,
 dâ von den fürsten beiden
 ir krieg würde gescheiden,
 den si hâten under in.
 wie si den geleiten hin,
 695 dar umbe samneten sich gar
 die hœsten von al der schar
 zesamen an ir besten rât.
 vil manic lobelich getât,
 die in dem urluge hie
 700 Ajax der fürste begie
 mit siner hant ûf der vart.
 durch sines lobes êre wart
 der helt sô wol und sô vil
 gepriset ûf des lobes zil,
 705 daz si gemeinliche
 den edeln fürsten rîche
 jâhen, man solt in gewern,
 wes er mit fuoge wolte gern,
 daz hete mit manlichen siten
 710 sin hant vil dicke wol erstriten.
 Doch dâ bi jâhen si des,
 daz bilde solte Ulixes
 ze rehte gar ân allen wân
 vil billicher mit rehte hân,
 715 dann er, wan ez der wise man
 mit sînen wîzen gewan,
 dô er schuof, daz Anthênor
 ir antwurte é dâ vor
 ûf ir sæleclîchen frum
 720 ze liebe daz paladium,

daz si die stat gewunnen mite.
 durch des billiches fuoges site
 verlôs der wise wigant
 Ajax daz bilde, wie sîn hant
 765 dem her mit mannes wirdekeit
 gefüere und êre dicke erstreit,
 als ich iu von im hân gesaget.
 der fürste wert und unverzaget
 vil sêre zürnen began
 770 und nam sich des ze laster an,
 daz er alsô was überstriten.
 mit vientliches zornes siten
 trôuwet er des râtes râtgeben
 vil griuwelichen an daz leben,
 775 von der râte daz was komen.
 daz im daz bilde was benomen,
 des müesten si engelten dô,
 daz dise niemer wurden frô
 an êren noch an guote,
 780 an lîbe noch an muote.
 Alsus widersagete er in
 von dem tage hinnen hin
 dienes und friuntschaft
 von aller siner friunde kraft,
 785 der bi im was sô vil aldâ,
 daz er mit gewalt iesâ
 in allen friuntschaft verzêch,
 wann er wart gegen in gevêch
 und widersaget alsus,
 790 daz Agamennon und Menelâus
 und der fürste Ulixes
 müeste sich bewegen des,
 daz si wichen im von dan.
 gein dem werden wîsen man
 795 müesten si mit al ir maht
 gein im mit huote sîn die naht,
 die dô mit ir trûebe schein.
 die fürsten wurden des in ein,
 daz si mit gemeinen siten
 800 mit den künigen beiden striten
 und mit Ulixes ritterschaft
 und ir gewalt und ouch ir kraft

zerfüerten an dem andern tage.
 beide durch des fürsten clage,
 765 die er hâte dô gein in,
 und durch den unweisen sîn,
 daz si an schriden in ein wîp,
 von der schulden manic lîp
 verderbet was an alle wer
 770 und ouch mit verberne al daz her
 mit volge und ouch mit râte
 zem tôde verteilet hâte,
 daz andern wîp müeste gezemen,
 daz in ir bilde müesten nemen
 775 und wisten, waz si tæten,
 daz si angest drumbe hætten.
 Dô warp vil flîgezliche
 Ajax der fürste riche
 gemeinlich mit al der schar,
 780 daz si mit einem muote gar
 jâhen, sit daz ein wîp
 unde ir schuldehafter lîp
 lieber wær denn allez her,
 sô wolten si ouch mit ir wer
 785 durch in die künigin bestân
 oder man müeste im si lân
 die frouwen âne irn willen dô.
 diz warp Ajax der fürste alsô
 ze leide ûf die künigin sâ,
 790 wann er moht in niht leider dâ
 getuon, wan ob er fuoete, daz
 man die frouwen durch irn haz
 in âne ir willen næme,
 daz würde in widerzæme
 795 und alsô leit, daz si es zehant
 iemer müesten sîn geschant.
 er wiste wol, daz si den lîp
 verlûrn, ê daz der künic sîn wîp
 daz her liez verderben sus.
 800 Ajax Thelamonius
 warp ûf die künigin al die naht
 mit aller siner friunde maht
 unde erwarp, daz alle diet
 mit im ûf ir leben riet,

805 sô daz si im gehiezen,
 daz si in mit helfe niht lîezen.
 Fruo dô der ander tac erschein
 und diu vînter naht verswein,
 Ajax der edel fûrste wîs,
 810 dem iê mit lobe ritters prîs
 nâch fûrsteclîcher wîrdekeit
 in sînen zîten was bereit,
 wart an den selben stunden
 tût unde ermûrdet funden
 815 und wiste nieman rehte, wie
 daz geschach, wie ez ergie
 und wer ez tet und wer ez geriet.
 des fûrsten tût von frôuden schiet
 die hœsten und die besten gar.
 820 mit jâmer wart ûber al die schar
 vil riuweclich ein grôz geschrei.
 in brach sîn tût ir frôude enzwei,
 wan si jâhen alle
 mit jâmerlichem schalle,
 825 die mortlichen missetât
 geriete dô der kûnige rât
 und der grimme Ulixes
 und der edel Palomîdes,
 den er ouch sluoc und in verriet.
 830 an der vil riuwigen diet
 machte mit clagender riuwe
 ir grôzen jâmer niuwe
 und jâhen clegelîche,
 daz die fûrsten rîche
 835 wæren durch ir frumkeit
 verrâten sus und tût geleit,
 daz solte iemer alle tage
 ir râche sîn und ouch ir clage.
 Diu drouwelîche vorhte
 840 die kûnige beide entworhte
 an frôuden unde an muote.
 mit werlicher huote
 sasten si sich dô ze wer
 vil bî gên al der Kriechen her,
 845 den des edeln fûrsten tût
 den unwillen gein in bôt,

daz si si gerne bî den tagen
 heten durch die meine erslagen,
 daz an dem fûrsten geschach.
 850 als dô Ulixes daz ersach,
 daz im daz her truoc solichen haz,
 ir vorhte er alsô sêre entsaz,
 daz er vil tougenlichen dan
 mit den sînen entran
 855 in Ysmarum daz lant,
 ein insel ist alsô genant,
 und entsagete sich den fûrsten aldâ.
 Pirrus der fûrste hiez dô sâ
 pûlvern den neven sîn.
 860 in einen schrîn guldîn
 hiez er in dâ legen dô
 in der insel Swetrô
 mit jâmerlicher herzen clage.
 nâch der gewæren wârheit sage
 865 frumte des edeln fûrsten tût
 dem her sô clegelîche nôt,
 daz sich nâch im sâ gar die schar
 bewâgen aller frôuden gar.
 Alsô Ulixes dannen kam,
 870 der fûrste Diomêdes nam
 daz bilde und hete ez âne strît.
 nû nâhet ez balde gegen der zît,
 daz die Kriechen mit ir scharn
 ze lande wolten wider varn
 875 und hugeten frêlich ûf die vart.
 nâch der hœsten râte wart
 diu wîssagîn Cassandrâ
 zuo in besant, daz si aldâ
 in mit wârheit tet erkant,
 880 wie si solten in ir lant
 ze lande komen wider hein
 ûbel oder guot, an disen zwein
 bâten si die wîsen
 der wârheit si bewîsen,
 885 wie in solt ûf der vart geschehen.
 dô begunde si verjehen
 wîslîche nâch wîser art,
 daz Agamennon ûf der vart

verlüre den lip, liut unde guot
 896 und daz der degen höchgemuot
 Meneläus sinu lant
 gewinne wider in sine hant,
 nâch vil grôzer arebeit
 gelücke, liep unde leit.
 898 wie sich daz füegen wolte,
 daz im gelingen solte,
 daz tet si an der selben stunt
 den herren algeliche kunt,
 alsô ez allez sît geschach.
 900 den si des übeln verjach,
 die zurnten an daz wise wip
 und hazzten drumbe irn wisen lip.
 der fürste Anthénor der suonde daz,
 er leite hin der Kriechen haz,
 902 alsô dazs' alles zornes gir
 liezen friuntlichen gegen ir
 durch sinés râtes wise bete.
 alsô der fürste daz getete,
 mit frœlichem schalle
 904 ladet er die fürsten alle
 und die hæsten von der ritterschaft
 und mit grôzer wirtschaft
 fleiz er sich frœlich gegen in.
 dar nâch, als ich bewiset bin,
 906 teilte er an dem selben zil
 grôzer cleinœte vil;
 mit manigem richen solde
 von silber und von golde
 und von gesmide riche
 908 ert er si algeliche
 nâch iecliches wirdekeit.
 als ez wart von in ûf geleit,
 wenne und wie si wolten
 varn, sô si varn solten,
 910 des dô zît in den tagen was,
 nû wart der fürste Ênéas
 gebeten flizeclichen gar
 von al den besten von der schar,
 daz der fürste wite erkant
 912 mit in ze Kriechen in ir lant

füere und wenne er kæme dar,
 si füegten im mit wirde gar
 sælde, guot und êre grôz.
 als sinen hæsten genôz
 914 wolten si iemer danne hin
 mit höher wirde hæhen in.
 der edel fürste riche
 danct in dô flizecliche
 der êren und der wirdekeit,
 916 die si hâten für geleit
 durch ir êrengernden pris.
 Pirrus der junge degen wis
 hât in gevancnisse aldâ
 Hectors süne, die gap er sâ
 918 lidic irn vettern dâ zehant.
 Helenus sich underwant
 der juncherren mit fröuden dô
 und was des herzeclichen frô,
 daz im der fürste sunder bete
 920 die grôzlichen gnâde tete,
 als in sin edelkeit betwanc.
 ouch sageten im die besten danc,
 daz er die genâde begie
 an den edeln kinden hie,
 922 die sô verweist wâren
 in ir kintlichen jâren,
 und er nâch solichen êren die
 ir edelkeit geniezen lie,
 als siner wirde wol gezam.
 924 dô disiu fröude ein ende nam
 mit fürsteclichem schalle,
 die hæsten kêrten alle
 mit trûclicher ungehabe
 hin zuo des edeln fürsten grabe,
 926 dô mit grôzer richeit
 Ajax der fürste was geleit,
 und zarten ab im dâ für wâr
 beide gewant und ouch daz hâr
 und swuoren über alle die
 928 mit eineclichem muote hie,
 die schulde an im dô truogen,
 die in mortlichen sluogen

- und in alsus verräten
mit valschen ræten hâten,
975 daz si muosten ze buoze stân
des grôzen meines, der getân
wart an dem fürsten rîche,
dar umb si sicherliche
wâgen wolten ir leben,
980 guot und êre dar zuo geben,
si geræchen denne des fürsten tût,
des tût sô grôzen jâmer bôt
in und dem her, dâ von si dô
ze buoze muosten stân alsô,
985 daz der welte gezæme,
daz si bilde neme
bî in, daz ein ieclicher mite
solich mortliche site.
Nû diz alsus gesworen wart,
990 dar nâch sich balde ûf sine vart
ieclicher dô bereite,
sô daz er vil gereite
ze lande füere wider hein.
des wurdens' alle dô in ein,
995 das si ze schiffe trûegen sâ
aliez daz, daz in aldâ
was worden ûf der selben vart.
dô wart niht langer gespart,
si truogen ez ze schiffe gar.
10000 dô wart getragen zuo dem var
vil manic rilich goltvaz,
silber, harnasch, waz dô was
von edelem gesteine,
vil manic baldekin reine
5 geweben gar von golde,
sam man ez wûnschen solde,
sô stotzet ez gar guldin.
dô wart getragen ouch dâ hin
dar zuo vil manic zendât,
10 pfeller und vil rîche wât,
manic ros unde pfert,
diu vil manic marke wert
wâren bî den zîten dô.
si wâren herzeclichen frô
15 ir glückes unde ir guotes,
wan si gar hôhes muotes
wâren bî der selben stunt,
daz si Troie biz ûf den grunt
heten zerbrochen und verbrant
20 und daz gerochen hâte ir hant
daz laster, daz diu künigîn
Helenâ was gefüeret hin
dem künige Menelâo,
an Pâris unde an Priamô
25 und an Troiæren allen,
des dâ vil grôz ir schallen
was an dem lande und ûf dem mer,
und daz sô gar ân alle wer
stat unde lant verdorben was
30 und daz des küniges palas
gevellet was ân underbint
und dâ bî wîp unde kint
mit in von lande fuorten dan
und man dâ vor ê nie vernam
35 von alsô grôzem roube gar,
als mit in fuorte der Kriechen schar.
Waz touc hie von ze sagene mê?
nû si gedrunge ûf den sê
mit in daz si heten dô,
40 si stiezen an und sunge hô
ir wicleich gar frœliche,
vil manic segel rîche
von zendât und von golde guot,
dâ frûete sich maniges Kriechen muot,
45 wan si gar schône glizzen.
die marnen sich dô flizzen,
daz si die kiele wanden
hin balde gën den landen,
danne si wâren komen dar.
50 sus fuor frœltche der Kriechen schar
ieclicher dar er wolte dô.
si wâren herzeclichen frô,
daz in sô wol gelungen was.
hie bî wart ouch Ulixê daz
55 endeltche enboten und geseit,
daz die Kriechen daz geleit

zesamene hæten gesworn,
 sit der fürste hōchgeborn
 Ajax der ellentrīche degen
 60 sō jæmerlichen wær gelegen
 tōt, daz in daz iemer mē
 wære leit und tet in wē,
 wan si dar umbe wolten geben
 heide līp, guot unde leben,
 65 si geræchen alsō sinen tōt,
 daz si müesten komen ze nōt,
 die schulde heten dō dar an,
 und daz er alsō wære dan
 gevarn sō gar heimliche,
 70 daz wær wol dem geliche,
 daz nieman schulde mohte hān,
 wan er an dem frechen man,
 sit Ajax an den stunden
 sō mortlichen tōt wær funden
 75 und er ouch mit den sinen
 flūhtic sich lie schinen
 des nahtes dā von dannen
 heimlich mit sinen mannen,
 des hete sin helfe und ouch sin rāt
 80 gefrumet die mortlich getāt
 und daz der fürste ūz erkorn
 sin leben het von im verlorn.
 Nū daz er disiu mære vernam,
 in alsō grōze vorhte er kam,
 85 daz er sich inachte ūf daz mer
 und entweich sō verre der Kriechen her
 unde ir zorne, daz er sich
 in manic insel wildeclich
 den Kriechen vor entseite.
 90 er fuor eht vil gereite
 irrende ūf dem wilden sē
 zehen jār und dar zuo mē,
 daz er nie getorste komen
 ze lande, alsō ich hān vernomen,
 95 wan er die Kriechen sere entsaz.
 hier under sō gefuocete sich daz,
 daz in warf ein starker wint
 in ein insel, dā eht sint

die Sirēnen wonende.
 100 nū daz er kam dar tonende
 und in die winde sluogen dar,
 dō des die marnier wurden gewar,
 si seiten'z inn. dō hiez zehant
 Ulixes der wīgant
 105 diu ōren balde verschieben sā
 mit beche und wahse allen dā,
 die bi im wāren, daz si niht
 gehōren mohten, sō man giht,
 der frouwen singen sus noch sō.
 110 dar nāch an einen mastboum hō
 hiez er sich vaste binden sā,
 dar umb daz er gehōren dā
 inōhte ir stūezeg singen.
 mit sus getānen dingen
 115 kam er von in und fuor zehant
 in manic insel wilde erkant,
 die in dem mer sint eht gelegen,
 wan er het sich des bewegen,
 daz er wolte iemer mē
 120 varen ūf dem wilden sē
 und schouwen manic wunder.
 hie mite und ouch hier under
 barc er sich ūf dem wilden mer
 vaste vor der Kriechen her,
 125 wan er ir guoten ritterschaft
 entsaz und ouch ir magenkraft,
 daz er nie getorste komen
 zuo in, als ich ez hān vernomen.
 Nū alsus fuor Ulixes
 130 und die Kriechen alles des
 nāch ir willen wāren komen
 zein ende, alsō ir hānt vernomen,
 und ieclicher in sin lant
 was komen hein und man bevant,
 135 wie Troie was gebrochen
 und daz alsō gerochen
 sich hete Menelāus,
 sō daz der kūnic Priāmus
 verdorben was und siniu kint
 140 und daz sō gar ān underbint

beide liute unde lant
 verderbet wāren und geschant
 und ouch diu künigin Helenā
 in wider worden was aldā
 145 und si ze lande bræhten die.
 von disen mæren viengen sie
 sô grôze fröude, daz nieman
 græzer fröude nie gewan,
 danne si hāten über al.
 150 an berge und in die welde erhal
 ir giuden unde ir grôz gebraht.
 beide tac unde naht
 was niht wan tanzen, springen.
 harpfen, gîgen, singen,
 155 maniger hande fröuden spil
 tribens' ûz der māze vil
 beide junge und alte diet.
 ir grôze fröude in ouch geriet,
 daz si irn goten brāhten dô
 160 grôz opfer unde in dancten hō
 der gnāden und der sēlikeit,
 die si heten an si geleit,
 sô daz ir gotliche kraft
 si hete gemachet sigehaft
 165 an ir vienden, sô daz sie
 sô gar verderbet heten die.
 Doch mohte ez alsô niht gesîn.
 dô heten leitliche pin
 beide man unde wîp
 170 umbe ir lieben friunde lîp,
 die dort beliben wāren,
 die sach man ouch gebāren
 vil harte jāmerlichen dô.
 dā bi sô saz ein ander frō
 175 und frōute sich vil sere,
 daz sô grôziu ēre
 in an Troiæren was geschehen
 und daz man daz begunde jehen,
 daz die fruht von Priamō
 180 und er verdorben wāren sô,
 daz man niemer dekeinen wān
 mohte mēr dar zuo gehān,

daz si geworhten iht fûrbaz.
 in maniger hande fröude was
 185 daz liut beide sus und sô,
 der saz trûric, dirre gie frō,
 wan sîn liep was komen hein,
 des fröude diu was niht ze clein.
 dem aber sîn liep was beliben,
 190 des herze was alsô verkliben
 vor ungemüete, daz er niht
 zuo fröuden möhte keine pfliht
 gehaben, wan daz er trûric was.
 doch muoz man sich gehaben baz
 195 der dinge, die man niht gehān
 wider mac, dā von ein man
 sich zem wægsten haben sol,
 vertröste ez sich, sô tuot er wol,
 wan wer langez trûren leit
 200 in sîn herze und daz treit
 umb ein dinc, daz er niht enhāt,
 wider mac des missetāt,
 wan allez trûren ist ein wiht
 umb diu dinc, der man doch niht
 205 niemer wider gehaben mac.
 wer drumbe trûret, ist zwivalt slac,
 dar umb ein ieclich sēlic lîp,
 ez si man oder wîp,
 sich zem besten sol gehān
 210 und sol allez trûren lān
 und habe ze fröude zuoversiht.
 man lebet hie doch sô lange niht
 an dirre welte, ez si bereit
 ie ein drivaltic leit
 215 dem menschen hie, wan im iht
 leides an dirre welt geschiht.
 Sus wāren in fröuden die Kriechen,
 wie doch in leide siechen
 begunde manigez schœnez wîp
 220 umbe ir lieben friunde lîp,
 diu si verloren hete dā.
 des ahten vil wēnic sâ
 die andern, wan wā ie der man
 kam den andern an,

225 dô frâgte er in der mære,
 ob er umb Troiære
 und umb die Kriechen het vernomen,
 wie si von dannen wâren komen.
 sprach er nein, man seite ez nû sâ.
 230 in allem dem lande dâ
 was disiu fröude über al
 und alsô grôz, daz âne zal
 ir nieman kunde ze ende komen.
 nû disiu mære het vernomen
 235 der künic Thindarius,
 daz dâ Menelâus
 von Troie kam und mit im sâ
 kam ouch sin tochter Helenâ,
 daz vil minneclîche wîp,
 240 von der schulden manic lîp
 verderbet jâmerlichen wart,
 do enwart niht langer gespart,
 als er diu mære êrst bevant,
 er machte sich ûf sâ zehant
 245 und enpfie si minneclîchen,
 die schœnen tugentrichen
 Hermiones die clâren maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 daz si schœner kunde sîn,
 250 dann Helenâ diu künigin,
 ir muoter, diu diu schœnste was,
 die man iender wiste, als ich ez las,
 die fuor ouch mit Tindariô,
 ir ene, dâ si mit fröude dô,
 255 vater und muoter schône enpfie.
 mit ir reit unde gie
 beide frouwen unde man,
 der was sô vil, daz man gehân
 der wege kûme mohte dâ
 260 vor liuten, die si enpfingen sâ.
 Nû daz Menelâus
 und der freche Pirrus
 und diu schœne Helenâ
 und Agamennon wurden dâ
 265 empfangen rilich unde wol
 und daz lant was fröuden vol,

daz si komen wâren,
 do begunde nâch der clâren
 megde frâgen sâ zehant
 270 Helenâ, daz man erkant
 ir tete, wer si möhte sîn.
 si sprâchen, si wære ir tœhterlîn,
 diu junge hübsche Ermiona,
 die si gelâzen hete dâ,
 275 dô si von dem lande schiet.
 Helenâ ir tugent dô geriet,
 daz si die maget lustsam
 balde dô zuo ir genam
 und umbevienc ir schœnen lîp.
 280 daz clâre minneclîche wîp
 kuste si minneclîche,
 dar zuo diu künigin rîche,
 Agamennon und Menelâus
 gâben ir vil manigen kus
 285 und wâren ir ze sehene frô.
 dar nâch si sich schiere dô
 liegen balde an ir gemach.
 waz in ie dâ vor beschach,
 daz wart eht nû vergezzen gar,
 290 man nam eht dô nihtes war
 wan fröude und kurzewîle grôz,
 des lützel ieman dô verdrôz,
 wan daz lant mit fröuden was
 und alles leides gar vergaz,
 295 durch daz in ir hêrschaft komen
 was wider, als ir hânt vernomen,
 dâ von ir leit verschwunden
 was bi den selben stunden.
 Dô sus die Kriechen wâren komen,
 300 wider heim, als ir vernomen
 wol habent, und manglich sich lie
 wider an sîn gemach, dô gie
 der unverzagte Pirrus
 hin, dâ Menelâus
 305 und Agamennon wâren dô
 und mante si der gelûbde hô,
 diu im geschehen wære,
 sô daz diu sældenbære

und diu schœne Ermionâ
 310 im ze wibe solte dâ
 gegeben werden, wan ie
 Troie gewunnen unde die
 ze lande kâmen wider hein.
 hier under dô hete über ein
 315 getragen der künic Thindarius
 die wile, daz Menelâus
 vor Troie was und daz er sâ
 Horestô solte geben dâ
 die maget wunneclîche
 320 ze wibe, wan der rîche
 junge künic Horestes
 mohte doch niht gepflegen des,
 daz ze ritterschaft tohte.
 vor jugent er niht enmohte,
 325 als ich die wârheit hân vernomen,
 für Troie mit den Kriechen komen,
 dâ von er dô dâ heim beleip,
 die sine zit er dâ vertreip,
 daz in daz minneclîche wîp,
 330 ich meine, der jungen megde lip,
 minnte gar für alle man,
 wan dô si êrst diu mære vernam,
 war umbe wære Pirrus
 dar komen und Menelâus
 335 im hete daz gelobet sâ,
 daz er si solte geben dâ
 im ze wibe, daz was ir leit,
 wan si het in ir kintheit
 alsô vertriben iriu jâr,
 340 daz si stille und offenbâr
 Horestô holdez herze truoc.
 dâ wider der junge künic cluoc
 hete ouch senelîche pin
 nâch ir in dem herzen sîn.
 345 Nû daz die künige hörten dô,
 daz Thindarius alsô
 hinder in geworben hâte,
 sô daz mit triuwen stæte
 ir kint zesamen solten komen,
 350 als ich diu mære hân vernomen,

si wâren sîn vil ungemuot.
 ez hete si gedunket guot
 und wær diu gelübde niht geschehen
 mit Pirrô, als ich hære jehen,
 355 wan Horestes der was
 Agamennons sun, als ich ez las.
 dar umb Pirrus enwolte niht
 enhern, sô diu wârheit giht,
 man hete im dâ stæte,
 360 daz im gelobet hâte
 der künic Menelâus,
 wenne er kâme heim ze hûs,
 daz er im geben solte sâ
 Hermionem die schœnen dâ
 365 ze wibe, seht, daz muoste eht sîn,
 im wart diu junge künigin
 zehant gegeben. daz geschach.
 der künic einen hof gesprach
 und besante sine friunde dar
 370 und gap die maget wunnevar
 rilichen unde schône
 Pirrô dô ze lône
 umb den dienst, den er ie
 vor Troie durch in begie
 375 und ouch dar umb, daz im erslagen
 sîn vater wart, den er verclagen
 desten sanfter mohte dô,
 wan Achilles vor Troie alsô
 durch in sinen lip verlôs,
 380 dâ von in dô des niht verdrôz,
 er machte in beiden sâ zehant
 beide liute unde lant
 undertænic. daz beschach,
 alsô ez Pirrus vor sprach.
 385 daz er im gelobet hâte,
 daz hielt er im dô stæte,
 daz er doch ahte cleine,
 eht im diu maget reine
 ze wibe wart gegeben dô.
 390 des was er ineclichen frô,
 wan im daz minneclîche wîp
 was sô liep sam sîn lip.

Doch was er niht alsô zart.
 daz Horestes ir niht wart,
 395 ir veters sun, daz wart ir zorn
 und getorste si dâ hân verlorn
 vater und muoter hulde sâ.
 Pirrus der enwære dâ
 für Horestein geminnet niht
 400 von ir, als mir diu wârheit gihet,
 wan si vil balde sande
 hin engein dem lande,
 dâ Horestes solte sîn,
 und tet im mit botschaft schîn,
 405 wie ez alsô wære komen,
 daz ir vater si genomen
 im hete und wære Pirrô
 gegeben bi den ziten dô,
 Achilles sun, der mit im sâ
 410 von Troie wære komen dâ,
 wan er im geholfen hete des
 und ouch sîn vater Achilles,
 daz sîn kresteclich gewalt
 Troiære hete alsô gevalt,
 415 daz si guot, lîp unde leben
 ze buoze im heten gegeben,
 umb daz ir muoter diu künigin
 von Pârise wart gefüeret hin,
 daz er ir wolte lônên dô
 420 mit ir, dâ bi dô schreip si im alsô
 und mante in aller triuwen,
 daz er niht lange in riuwen
 si lieze unde in sorgen sîn
 und daz ir seneclicher pin,
 425 den si nâch im trûege,
 würde noch gefüege
 und eteswie gedæhte,
 wie er si dannen bræhte,
 des si kein laster möhte hân,
 430 wan ir muoter unde ir an
 diu hêchgeborne Lêdâ
 von Jûpiter ir gote sâ
 wær ouch gezûcket und genomen,
 als er wol selber het vernomen.

435 ouch solte er keinen zwivel hân
 dar an, daz Pirrus ir man
 wær mit ir willen worden,
 wan si müest iemer horden
 in ir herze senende pin,
 440 daz er niht bi ir mohte sîn,
 wan ir triuwe ie gegen im was
 lûter als ein spiegelglas,
 dâ von ouch er sîn triuwe
 nû solte machen niuwe
 445 gên ir, daz si daz möhte jehen,
 daz im ouch leide wær geschehen
 dar an, daz si Pirrus
 für in wolte minnen sus.
 waz dô Horestes tæte,
 450 dô er vernomen hæte,
 daz diu schône Ermionâ
 im genomen wære dâ
 und wære Pirrô gegeben,
 mit der er frêlichen sîn leben
 455 vertriben solte und sîniu jâr,
 des enweiz ich niht für wâr,
 wan ich sîn niht vernomen hân.
 wan dô der hof ein ende nam
 und diu rîliche hêchgezît,
 460 dô fuor ân allen widerstrît
 menglich hein in sîn lant.
 nû nam ouch urloup zehant
 ze varen in sîn rîche
 Agamennon, der ritterliche
 465 und wol gedienet hæte
 mit ganzen triuwen stæte
 dem bruoder sîn, daz sîniu leit
 im alsô wâren hin geleit,
 daz er sîn niht wandel wolte hân,
 470 daz ouch der tugentrichen man
 Menelâus der rîche
 im dancte flîzeclîche
 der êren und der sælikeit,
 die er het an in geleit,
 475 sô daz ir krestecliche hant
 Troiære hât alsô geschant,

sô daz in worden wære wider
 sîn wip und daz si heten nider
 sô gar geleit Troiære kraft,
 480 daz si wæren sigehaft
 an in dâ worden bi der zit,
 daz het ân allen widerstrit
 sîn helfe und ouch sîn rât getân,
 und daz er wiste ân allen wân,
 485 wær er ze staten in niht komen
 mit mahigem ritter ûz genomen,
 die er im brâhte in sîner schar,
 er entorste niemer dar
 für Troie sîn gevaren dô.
 490 dâ von sîn stæte triuwe hê,
 die er mit lûter friuntschaft
 und mit bruoderlicher kraft
 an in leite, schuof, daz er kam
 für Troie mit manigem frischen man,
 495 daz er im muoste iemer mê
 vil mêr gebunden sîn dann ê
 ze dienste, wan sîn rilich trôst
 hete in von grôzer swære erlôst.
 Nû daz Menelâus
 500 sînem bruoder alsus
 dancte vil græzliche,
 daz er sô tugentliche
 im geholfen hæte,
 dô nam der êrenstæte
 505 Agamennon zehant
 urloup ze varen in sîn lant,
 dô er vil schône enpfangen wart,
 wan Climestrâ ûf der vart
 sîn wip in minneclîche enpfie
 510 und Horestes ir sun. ez gie
 unde reit mit in aldâr
 manic wunneclîche schar
 und enpfingen in minneclîche.
 dar nâch der tugenderiche
 515 künic liez sich balde nider
 an sîn gemach und wolte wider
 komen sîner arebeit,
 die er aldâ vor Troie leit

und ûf der verte het erliten.
 520 nû hiez er im nâch hübschen siten
 ein bat bereiten sâ zehant,
 dar in der stolze wigant
 sich durch ruowe saste nider
 an einem tage, daz sîniu lider
 525 von müede wider kæmen dâ
 und im daz bat benæme sâ
 sîner arebeit ein teil.
 nû daz er frêlich unde geil
 lange wile gebadet alsô,
 530 daz in daz dûhte, ez wære dô
 zit, daz er ûz gienge dâ,
 dô hât im sîn wip Climestrâ
 ein hemde dar bereit zehant,
 daz was âne houbetloch erkant
 535 mit langen ermeln wæhe
 genât sô rehte spæhe,
 daz es niht fremder möhte sîn.
 ez was gar lûter stîdîn,
 dar in er sich dô solte
 540 sloufen, wenne er wolte
 durch ruowe ûz dem bade gân.
 nû mac iuch des grôz wunder hân,
 war umbe ez von ir wære dô
 âne houbetloch gemachet sô.
 545 Ich sage ez iu, als ich daz weiz.
 diu künigin Climestrâ fleiz
 friuntschaft mit Egistô,
 die wile daz vor Troie alsô
 was Agamennon ir man.
 550 Egistum si für in began
 mit herzen und mit sinnen
 sêr unde vaste minnen
 und hete daz ouch wol enborn,
 daz der fürste ûz erkorn
 555 niht wær von Troie komen hein.
 dâ von si dô kam über ein
 mit Egistô, daz er sâ
 heimlich solte komen dâ,
 wan er von ir daz hete vernomen,
 560 daz Agamennon an genomen

hete daz hemde sîdîn,
 sô solte er vil bereit des sîn,
 so er ûz dem bade wolte gân,
 daz er in danne solte slân,
 563 wan im dekein wer danne lôhte,
 daz er sich erweren môhte,
 wan er sô gæhe môhte niht
 bevinden, sô diu wârheit giht,
 daz âne houbetloch wær daz hemde.
 570 dâ müeste im sîn vil fremde
 al sîn ritterliche kraft,
 wan er würde sô behaft
 mit dem hemde, wenne er dâ
 daz houbetloch niht môhte sâ
 575 schier unde balde vinden,
 daz er in sam einen blinden
 ân alle wer erslüege alsô,
 dâ von si frœlich unde frô
 mit fröuden soltên danne sîn,
 580 lieplichen leben under in
 vil gar unz an ir ende.
 ob er die genende
 in sînem herzen trüege,
 daz er in sus erslüege
 585 in dem bade, sô möhten si
 aller swære wesen frî,
 die si zer minne irtē;
 wie alsô irem wirtē
 daz leben würde von im benomen,
 590 sô möhte er noch wol dar zuo komen,
 daz beide liute unde lant
 wûrd allez stân in sîner hant.
 Disen mortlichen mein
 truoc diu künigin über ein
 595 heimlichen mit Egistô,
 daz ez nieman enwiste dô,
 wan si zwei dô bi den tagen.
 daz der künic alsô erslagen
 würde, dar ûf stuont ir sîn,
 600 wan dô si daz hemde hin
 im zuo dem bade sante,
 do enhet der hœchgenante

dekeinen arcwân dar an,
 daz daz hemde wol getân
 605 alsô gemacht wære,
 daz er dekeine swære
 solte liden dâ von,
 wan er was triuwen ie gewon
 an ir und wände des niht,
 610 daz im dekein ungeschicht
 von ir geschehen solte dâ.
 des nam er baldeclichen sâ
 daz hemde zuo im und warf ez an;
 und dô er an daz houbetloch kam
 615 und er sîn dâ niht envant,
 dô wart ez hin und her gewant,
 ob er ez vinden kunde dâ.
 mit dem sô lief ouch ûf in sâ
 Egistus unde sluoc in nider
 620 ze tôde dô, wan er dâ wider
 keine were mohte gehân.
 nû daz der tugentrichen man
 sô jâmerliche wart erslagen
 und man diu mære begunde sagen
 625 Horestô, wie ez dar wær komen,
 daz sînem vater hete benomen
 daz leben sîn Egistus
 und daz sîn muoter im alsus
 verrâten hete sîn leben
 630 mit dem hemde, daz si im geben
 hiez, sô er wolte gân
 ûz dem bade, dâ von began
 Horestô swellen der muot.
 sô zornic wart der degen guot,
 635 daz er ûf der stat zehant
 lief, dô er Egistum vant
 und sîne muoter die künigin.
 lip unde leben sô nam er in,
 wan er ze tôde si dô sluoc
 640 und in des mordes niht vertruoc,
 der an dem künige was geschehen,
 als ich hie vorne hân verjehen.
 Alsus rach Horestes dô
 sînen vater an Egistô

645 und an siner muoter der künigin,
 der vil ungetriuwer sin
 Agamennon hete geleit
 in des tōdes arebeit,
 der sich ouch dō niht vergienc.
 650 ir ungetriuwer rāt vervienc
 si wēnic, den si hete alsō
 gebriuwen mit Egistō,
 wan Horestes an in rach
 ir morthait, diu von in geschach,
 655 und wære ein billich mære,
 noch wā triuwe wære
 under mannen und under wiben,
 wer die wolte vertriben
 mit valschlichen dingen,
 660 daz den müeste gelingen,
 als in beiden dā gelanc.
 nū ist diu triuwe alsō kranc
 an dirre welte worden,
 daz man der valscheit orden
 665 vil sere für si brechen siht.
 hete man si sō werde niht,
 die untriuwe dā triben
 und niht bi triuwen bliben,
 sō geschæhe ir niht sō vil.
 670 nū ist der glimpfer āne zil,
 sō vil die nū die bōsheit
 minnent für die rehtekeit,
 wan wie gern ein bescheiden man
 triuwen wære undertān,
 675 sō lāgent in die valschen niht
 dar bi beliben. dā von geschiht
 nū mære mordes, denne ie mē
 bi unser ziten, dann dā vor ē
 beschæhe, wan in die glimpfer bi
 680 gestānt ir mordes, dā von si
 ze triuwen hānt kein minne.
 wer nū ūz und inne
 niht parāt, valscheit triben kan,
 der mac nū heizen niht ein man,
 685 des got erbarmen müeze,
 daz bōsheit ist sō süeze

KONRAD.

an dirre welte worden nū,
 daz er ist alsō geschō,
 der minnet triuwe und ēre.
 690 hete man niht alsō hēre
 den hāsen ungetriuwen man,
 sō sæhe man niht sō vil begān
 untriuwe, als man nū leider siht,
 diu an dirre welt geschilt.
 695 Nū lāzen wir beliben daz
 und sagen aber fūrbaz,
 dō diu künigin Climestrā
 unde Egistus wurden sā
 ertōtet umbe ir grōzen mein,
 700 dō wart Horestes des in ein,
 daz er ūf der stat zehant
 sich des riches underwant
 und ez nam in sine pfliht.
 nieman tet dā wider niht,
 705 si wāren sīn ze herren frō.
 wie ez im dar nāch ergienge dō
 od waz er schuof bi sīnen tagen,
 daz enkan ich niht gesagen.
 mine sinne ich dran niht wende,
 710 ich möhte im allem z'ende
 vil harte kūme komen hie,
 wie ez den allen ergie,
 die von Troie entrunnen,
 ē diu stat würde gewunnen
 715 und wā si sich nider liezen
 und wie die stete hiezen,
 die si sīt būweten und daz lant,
 und wie die herren wāren genant,
 von den sīt grōze hērschaft
 720 ūf gestanden ist mit kraft,
 des würde gar und gar ze vil.
 dā von ich disem buoche wil
 balde nū ein ende geben.
 ich hān geseit hie von ir leben,
 725 von den ouch disiu mære
 sint worden offenbære,
 wie Priamus und sīniu kint
 und Lāmedon verdorben sint,

sin vater, und wie ez dar ist komen,
 730 als ir wol selber hânt vernomen,
 wie Ecubâ der künigîn
 in einem troume seite ir sin,
 wie von ir herzen gienge
 ein vackel, dâ von enpfienge
 735 Troie stat unde lant,
 sô daz si würden gar verbrant,
 und wie man ûf Pârisen sâ
 den troum begunde legen dâ,
 dâ von sît stat unde lant
 740 und manic fürste rich erkant
 verderbet unde erslagen sint
 und dar zuo maniger muoter kint,
 die in dar komen wâren
 ze helfe bi den jâren,
 745 und wie Hector der freche degen
 von Achillen ist tôt gelegen,
 der der zierste ritter was,
 von dem man sît und ê gelas,
 und wie die Kriechen râchen, daz
 750 Helenâ in genomen was
 von Pârisen dem fürsten guot,
 und wie der degen wol gemuot
 Achilles der fürste grôz
 von Pârisen den lip verlôs
 755 und wie ez dar nâch geschach,
 daz sîn sun Pirrus in rach,
 und wie Menelâus
 Hermionem sîne tochter sus
 Pirrô lobte unde gap,
 760 und wie sich huop der urhap,
 daz Ênéas unde Anthénor
 mit einem bilde, daz dâ vor
 ê lange zît Minerven was
 ze éren gemacht, als ich ez las,
 765 verrieten sô Troiære,
 daz si ze clagender swære
 si brâhten mit ir trugenheit,
 diu von in wart ûf geleit
 mit den Kriechen, daz si dâ
 770 liut unde guot verdarpten sâ

und dar zuo kint unde wlp
 unde manigen stolzen lip
 mit in ze Kriechen fuorten,
 dô si von dannen ruorten,
 775 dar zuo vil manige riche habe,
 die si Troiären brâchen abe
 an golde und an gesteine.
 wen nû diz buoch ze cleine
 an disen mæren dunke hie,
 780 der tihte ez baz und sage, wie
 ez in allen ergangen si.
 er sol dar umbe wesen fri
 mins hazzes gar umb die getât,
 wan ez mich hie benüeget hât.
 785 Nû bittent alle durch sînen tôt
 den richen got, daz er in nôt
 dem kume ze helfe, die mich ie
 gestürten, daz ich ane vie
 diz buoch und disiu mære
 790 ze tihtene! helfebære
 müeze er ouch den in nœten sin,
 die dar ûf kêrten ir pin,
 daz ez hie würde vollebrâht,
 wie si sîn doch habent gedâht
 795 mit werken und mit worten,
 dâ von er ze allen orten
 müeze alsô ir schirmer wesen,
 daz si an der sêle genesen,
 sô hie der lip erstorben si,
 800 daz si des himelriches fri
 niemer müezen werden.
 ouch müezen si ûf erden
 besitzen hôhen richtuom
 und den wellichen ruom
 805 an éren unde an wirde grôz
 und danne varn in sînen schôz,
 der uns des het gewalt gegeben,
 daz wir lip unde leben
 und die sêle behalten
 810 wol mugent, ob wir walten
 sô guotes lebens hie,
 wan er die rehten nie verlie,

er enteilt in êweclichen dort
 sinen hôhen himelhort,
 813 den muoz er ouch in teilen sô,
 daz si gesetzet werden hô
 zuo der liechten engel scharn.
 ir sêle mûeze sô gevarn
 und diu minne ouch mit in,
 820 sô daz wir frælichen gewin
 enpfâhen êwecliche
 dort in dem himelrîche,
 daz den rehten ist bereit
 mit iemer werender stæetikeit.

823 dar zuo mûeze unser leiter sîn
 diu vil reine kûnigîn,
 diu manige sêle hât erlôst
 von der tiefen helle rôst,
 gotes muoter Mariâ,
 830 diu mûeze uns sô bewisen dâ,
 daz wir werden der genôz,
 dem frælîche in stne schôz
 bevolhen sint diu lieben kint,
 diu gotes kint geheizen sint,
 833 ich meine den guoten Abrahâmen.
 nû sprechent mit mir 'âmen!'

Ich bitte ouch sitzgeclichen alle, die 850 wie wol ich geschriben hân diu mer,
 diz buoch gelesen iemer hie,
 daz si die kiusche maget rein
 860 Marlen bitten alle gemein,
 daz si erbarmherzeclich
 über disen schrîber erbarmet sich,
 ob ich iht von frowen geschriben hân,
 daz vil lîhte ist missetân,
 865 daz mir doch ist leit,
 wie wol ez mir ist vor geseit,
 man sol frowen niht sô vil schelten,
 wenn man mac sîn wol engelten.
 dar umbe ich doch von herzen ger,
 880 wie wol ich geschriben hân diu mer,
 daz mir volge erbarmherzekeit,
 wan mir in triuwen ist leit,
 waz von frouwen unheil ûf stuont.
 daz ist den liuten allez worden kunt,
 885 daz uns diu muoter der erbarmherzekeit
 allez sament nider hât geleit
 und uns ouch gnâde erwerbe sô
 an irem geminten sune dô,
 daz er die êwige fröude mir
 890 zuo missewende gunne dort mit ir.
 Amen. Dêo grâcias!



